BIBLISCHES WÖRTERBUCH ZUGLEICH REGISTER ÜBER DI SÄMMTLICHEN...

Joseph Franz von Allioli





Biblisches Wörterbuch

zugleich Register

über

die sämmtlichen Ausgaben der heiligen Schriften

des

alten und neuen Testamentes

von

Dr. Joseph Franz von Allioli.

Neue Ausgabe.

München.

Vogel'sche Verlagshandlung.

1858.

Buchdruckerei der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und Augsburg.

Vorwort.

Ein Personen- und Sach-Register über meine Bibelausgabe, sowohl über Text als Anmerkungen zu demselben auszuarbeiten, lag längst in meiner Absicht, es konnte aber meiner Berufsgeschäfte wegen nicht in Ausführung kommen. Im Jahre 1836 erschien im Verlage des Herrn Manz (Regensburg und Landshut) ein allgemeines Wörterbuch der heiligen Schrift „als Supplementband zu allen Bibelausgaben nach der Vulgata, besonders aber zur heiligen Schrift von Dr. J. F. Allioli“; aber nicht nur geschah diese Beziehung auf meine Bibelausgabe ohne meine Zustimmung, es wurde auch in dem Werke das deßfalls Versprochene nicht geleistet. Ich konnte mich deßhalb der Ausführung des gefaßten Vorhabens nicht für enthoben erachten, sondern mußte ernstlich bedacht seyn, entweder selbst oder durch Freundes Hand dem gefühlten Bedürfnisse entgegenzukommen. So entstand das vorliegende biblische Wörterbuch, welches von dem quiescirten königlichen Herrn Studien-Rector und Gymnasial-Professor Beitelrock nach meiner Anleitung verfaßt und von mir durchgesehen worden ist. Dasselbe sollte eine doppelte Aufgabe lösen, einmal als biblisches Wörterbuch überhaupt zu dienen und zur Verständigung über die darin aufgeführten Personen und Sachen auf die zu dem heiligen Texte gegebenen erläuternden Anmerkungen hinzuweisen, dann auch bezüglich der wichtigsten dogmatischen und moralischen Schriftstellen die Stelle einer deutschen Corcordanz zu vertreten. In ersterer Beziehung gibt das Wörterbuch in alphabetischer Ordnung nicht nur alle in der heiligen Schrift und in den erläuternden Anmerkungen vorkommenden Namen von Personen, von Ländern, Inseln, Städten und Flecken, von Meeren, Seen, Flüssen, Bächen und Quellen, von Bergen, Ebenen und Wäldern, von Thieren, Pflanzen und Mineralien, sondern auch alle Begriffe nach ihrer natürlichen und bildlichen Bedeutung, welche in sprachlicher, geschichtlicher, archäologischer, dogmatischer, moralischer oder überhaupt hermeneutischer Beziehung wichtig sind oder einer Erklärung bedürftig schienen. In der andern Richtung soll es dem Gedächtnisse nachhelfen und den Laien oder auch den Cleriker, der sich bei wichtigen Stellen der hl. Schrift oft nur der Hauptausdrücke erinnert, durch Anführung

derselben auf die Stelle selbst und ihre Erläuterung hinweisen. Der von dem Herrn Bearbeiter in Lösung dieser Aufgaben angewandte Fleiß wird seine Anerkennung nicht verfehlen, und die deutschen Katholiken, welche seit mehr als zwanzig Jahren sich meiner Bibelausgaben bedienen, dürften ihm, da die Gemeinnützigkeit derselben durch das vorliegende Wörterbuch erhöht wird, warmen Dank dafür wissen.

Augsburg den 24. März 1856.

Dr. Jos. Fr. v. Allioli,
Dompropst.

Erklärung der gebrauchten Abkürzungen.

Abd. Prophet Abdias.
Agg. Prophet Aggäus.
Amos Prophet Amos.
Anm. Anmerkung.
Apstlg. Apostelgeschichte.
Bar. Prophet Baruch.
Col. Brief des hl. Paulus an die Colosser.
1 Cor. Erster Brief des hl. Paulus an die Corinther.
2 Cor. Zweiter Brief des hl. Paulus an die Corinther.
Dan. Prophet Daniel.
Deut. Deuteronomium oder fünftes Buch Mosis.
Eccle. Ecclesiastes oder der Prediger.
Eccli. Ecclesiasticus oder Buch Jesus Sirach.
Ephes. Brief des hl. Paulus an die Ephesier.
1 Esdr. Erstes Buch Esdras, im Hebräischen Esra genannt.
2 Esdr. Zweites Buch Esdras.
Esth. Das Buch Esther.
Exod. Exodus oder zweites Buch Mosis.
Ezech. Prophet Ezechiel.
Gal. Brief des hl. Paulus an die Galater.
Gen. Genesis oder erstes Buch Mosis.
Hab. Prophet Habacuc.
Hebr. Brief des hl. Paulus an die Hebräer.
Hohel. Hohelied Salomons.
Jac. Der katholische Brief des hl. Apostels Jacobus.
Jer. Prophet Jeremias.
Joan. Evangelium des hl. Joannes.
1 Joan. Erster Brief des hl. Joannes.
2 Joan. Zweiter Brief des hl. Joannes.
3 Joan. Dritter Brief des hl. Joannes.
Job. Das Buch Job.
Joel. Prophet Joel.
Jon. Prophet Jonas.
Jos. Das Buch Josue.
Jud. Das Buch Judith.
Judä. Brief des hl. Apostels Judas.
Klagel. Klagelieder des Jeremias.
1 Kön. Erstes Buch der Könige.
2 Kön. Zweites Buch der Könige.
3 Kön. Drittes Buch der Könige.
4 Kön. Viertes Buch der Könige.
Lev. Leviticus oder drittes Buch Mosis.
Luc. Evangelium des hl. Lucas.
1 Mach. Erstes Buch der Machabäer.
2 Mach. Zweites Buch der Machabäer.
Mal. Prophet Malachias.
Marc. Evangelium des hl. Marcus.
Matth. Evangelium des hl. Matthäus.
Mich. Prophet Michäas.
Nah. Prophet Nahum.
Num. Numeri oder viertes Buch Mosis.
Osee. Prophet Osee.
1 Paral. Erstes Buch Paralipomenon oder der Chronik.
2 Paral. Zweites Buch Paralipomenon oder der Chronik.
1 Petr. Erster Brief des hl. Apostels Petrus.
2 Petr. Zweiter Brief des hl. Apostels Petrus.
Phil. Brief des hl. Apostels Paulus an Philemon.
Philipp. Brief des hl. Paulus an die Philipper.
Psalm. Das Buch der Psalmen.
Richt. Das Buch der Richter.
Röm. Brief des hl. Paulus an die Römer.
Ruth. Das Büchlein Ruth.
Soph. Prophet Sophonias.
Spr. Sal. Sprüche Salomon's.

1 Theſſ. Erſter Brief des hl. Paulus an die Theſſalonicher.

2 Theſſ. Zweiter Brief des hl. Paulus an die Theſſalonicher.

1 Tim. Erſter Brief des hl. Paulus an Timotheus.

2 Tim. Zweiter Brief des hl. Paulus an Timotheus.

Tit. Brief des hl. Paulus an Titus.

Tob. Das Buch Tobias.

Weish. Das Buch der Weisheit.

Zach. Prophet Zacharias.

Mit römiſchen Zahlen werden die Capitel, mit arabiſchen Ziffern die Verſe bezeichnet.

Iſt in dem Wörterbuche eine Stelle mit einem Sternchen oberhalb der Linie (*) bezeichnet, ſo zeigt dieſes an, daß ein und derſelbe Name oder Begriff in einem oder mehrern der zunächſt folgenden Verſe vorkomme.

A.

Aaron, Sohn des Amram und der Jochabed, aus dem Stamme Levi, wird seinem Bruder Moses als Gefährte beigegeben, Exod. IV, 14.* Anm. 4. V, 1. VI, 13. Anm. 4. VII, 1.* Anm. 2. Mich. VI, 4. Anm. 2. Sein Stammregister, Exod. VI, 16.* Anm. 4. Er wird mit seinen Söhnen zum Priesterdienste geweiht, Lev. VIII, 12.* Anm. 3. Num. III, 10. Anm. 5. Deut. XIII, 5. Anm. 5. Hebr. V, 4. Anm. 4. wie es der Herr vorgeschrieben hatte, Exod. XXIX, 4.* Anm. 3. XL, 12. 13. Aaron's und seiner Söhne Priesterkleidung, Exod. XXVIII, 2.* Anm. 2. Er bildet ein goldenes Kalb, Exod. XXXII, 4.* Diejenigen, welche Aaron's Priesterwürde nicht anerkennen wollten, kommen um, Num. XVI, 1.* Anm. 4. Aaron wird durch den grünenden Stab im Priesterthume bestätigt, Num. XVII, 5. 8. Anm. 6. Aaron's Amt und Einkünfte, sowie die der Priester und Leviten, Num. XVIII, 1.* Anm. 1.* Aaron's Tod, Num. XX, 24—29. Anm. 18. XXXIII, 38. Deut. X, 6. Anm. 4. XXXII, 50.

Aaron's Geschlecht heißt auch Mosis Geschlecht, Num. III, Anm. 1. Ihm folgt in der obersten Priesterwürde sein Sohn Eleazar, Num. XX, 26. Anm. 20. 21. Deut. X, 6. Lob Gottes in Aaron, Eccli. XLV, 7.* Anm. 4. Aaron's Haus für Priesterschaft, Psalm CXIII, 18. Anm. 12.

Aaroniter, Nachkommen Aaron's, 1 Paral. XXVII, 17.

Aas — seine Berührung macht unrein, Lev. XI, 8. 24. 39. 40. Anm. 6. 8. 45. XXII, 8. Anm. 6. Wo ein Aas ist, versammeln sich die Adler, Matth. XXIV, 28. Anm. 32. Vergl. Job XXXIX, 30. Anm. 19.

Aasbai, ein Israelite, welcher kurz vor David lebte, 2 Kön. XXIII, 34.

Abana, ein Fluß, welcher durch Damaskus fließt, 4 Kön. V, 12.

Abarim, ein Gebirge, von wo aus Moses vor seinem Tode ins gelobte Land sah, Num. XXVII, 12. Anm. 4. Deut. XXXII, 49. Anm. 44.

Abattichim, d. i. Melonen, Num. XI, 5. Anm. 5.

Abba, d. i. Vater, Marc. XIV, 36. Röm. VIII, 15. Anm. 25. Gal. IV, 6. Anm. 8.

Abbadon, ein böser Geist, Offenb. IX, 11. Anm. 15.

Abbrechen — Zweige, Ezech. XVII, 4. Anm. 5.; ein levitisch unreines Gebäude abbrechen, Lev. XIV, 45. Anm. 32.; den Tempel Gottes abbrechen, Matth. XXVI, 61. Anm. 63. 2 Petr. I, 14.; Scheunen abbrechen, Luc. XII, 18.

Abda, Vater des Adoniram, 3 Kön. IV, 6.

Abda, ein Sohn Samua's, 2 Esdr. XI, 17.

Abdeel, Vater des Selemia, eines Höflings des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 26.

Abdemelech, ein Aethiopier und Höfling des Königs Sedecias, Jer. XXXVIII, 7. Anm. 6. XXXIX, 16. 17. Anm. 17.

Abdenago, chaldäischer Name des Azarias, des Gefährten Daniel's, einer der drei Jünglinge, welche Nabuchodonosor in Feuerofen werfen ließ, Dan. I, 6. 7. Anm. 9. III, 20.*

Abdi, Vater des Cusi, 1 Paral. VI, 44.

Abdi, Vater des Cis, 2 Paral. XXIX, 12.

Abdi, ein Sohn Aelam's, 1 Esdr. X, 26.

Abdias, Vorsteher des Hauses des Königs Achab, 3 Kön. XVIII, 3.*

Abdias, Vater des Jesmaias, des Hauptes der Sabuloniter, 1 Paral. XXVII, 19.

Abdias, ein Sohn Merari's und Vorstand der Bauleute am Tempel unter dem Könige Josias, 2 Paral. XXXIV, 12.

Abdias, der vierte unter den kleinern Propheten, Verfasser des 35. Buches des alten Testamentes, Abd. I, 1. Anm. 3. Ueber seine Lebensumstände und Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Abdiel, ein Gaditer zur Zeit des Königs Jeroboam, 1 Paral. V, 15.

Abdon, ein Richter in Israel, Richt. XII, 13.

Abdon, ein Sohn des Micha, 2 Paral. XXXIV, 20.

Abdon, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 23. 30.

Abdon, ein Sohn Jehiel's, 1 Paral. IX, 36.

Abdon, eine Levitenstadt im Stamme Aser, Jos. XXI, 30.

Abed, ein Sohn Jonathan's, 1 Esdr. VIII, 6.

Abel, der zweite Sohn Adam's und der Eva, wird von seinem Bruder erschlagen, Gen. IV, 2.* Anm. 1. Sein Blut wird mit dem Blute Christi verglichen, Matth. XXIII, 35. Anm. 42. Luc. XI, 51. Lob Abel's, Hebr. XI, 4. Anm. 5—8. XII, 24. Anm. 27. 1 Joan. III, 12. Anm. 14. 15.

Abel, d. i. Trauer, ein Stein auf dem Acker des Bethsamiters Josue, auf welchem die Bundeslade ruhte, 1 Kön. VI, 18. Anm. 13.

Abel Beth-Maacha, eine Stadt im Stamme Manasse, 2 Kön. XX, 14. 15. 18. Anm. 8. 11. 12. 3 Kön. XV, 20. Auch Abelmaim genannt, 2 Paral. XVI, 4.

Abel, eine Stadt im Ammoniterlande, Richt. XI, 33.

Abel-Mehula, eine Stadt im Stamme Ephraim, Richt. VII, 23. 3 Kön. XIX, 16.

Abelsatim, ein Thal und Ort an den Grenzen Palästina's, Num. XXV, 1. Anm. 1. XXXIII, 49. Vergl. Sittim.

Abenboen, d. i. der Stein Boens, der den Stamm Juda und Benjamin schied, Jos. XVIII, 18.

Abend, Tageszeit. Die Juden zählten den Tag von einem Abende zum andern, Gen. I, 5. Anm. 8. XXX, 16. Exod. XII, 6. Anm. 6. Num. IX, 15. Job IV, 20. Anm. 14. Isai. XVII, 14. Anm. 17. Luc. XXIV, 29. Abend, die kühle Tageszeit, Matth. VIII, 16. Anm. 17.

Abendmahl für: Gastmahl überhaupt, Joan. XII, 2. XIII, 2. Anm. 3. Luc. XIV, 12. 16. 17. 24. Anm. 3. 7. 8. 13.

Abendmahl halten, ein Bild der innigsten Verbindung, Offenb. III, 20. Anm. 30.

Abendmahl Gottes für: letztes Gericht, Offenb. XIX, 17. Anm. 25.

Abendmahl des Herrn, d. i. das von Christus eingesetzte heilige Sacrament des Altars, Matth. XXVI, 26.* Anm. 29.* Marc. XIV, 22.* Luc. XXII, 11.* Anm. 2.* Vergl. Joan. VI, 50.* Anm. 35.* 1 Cor. X, 16.* Anm. 19.* XI, 20—29. Anm. 24—34.

Abendopfer, das tägliche nach dem levitischen Gesetze, Exod. XXIX, 38.* Anm. 20.* Lev. VI, 9. Anm. 6. Num. XXVIII, 4. 3 Kön. XVIII, 36. Anm. 17. 1 Esdr. IX, 4. 5. Dan. IX, 21. Anm. 11. David vergleicht sein Gebet mit dem Abendopfer, Psalm CXL, 2, Anm. 3.

Abendstern, Job XXXVIII, 32. Anm. 28.

Aberglaube — bei schwerer Strafe verboten, Lev. XX, 6. Anm. 4. Deut. XVIII, 10.* Anm. 15.

Aberndten — die Ecken eines Ackers, ist verboten, Lev. XIX, Anm. 3.

Abes, Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 20.

Abesan, Richter in Israel, Richt. XII, 8.

Abesalom, Vater der Maacha, der Mutter des Königs Abiam, 3 Kön. XV, 2. 10.

Abesalom, ein Abgeordneter des Judas Machabäus, 2 Mach. XI, 17.

Abfall — von Gott ist der Anfang der Hoffart, Eccli. X, 14. Anm. 9. Vor demselben wird gewarnt, 2 Thess. II, 3. Anm. 7. 1 Tim. IV, 1. Hebr. VI, 6. Anm. 11.

Abfallen, von Blättern und reifen Früchten gesagt, Lev. XIX, 10. Eccli. XIV, 19. Anm. 15.

Abfallen, bildlich für: die Herrschaft Jemands nicht mehr anerkennen, Gen. XIV, 4. Jer. LII, 3. 1 Mach. I, 16. Anm. 17.

Abführen — Jemand zur Todesstrafe, Apostelg. XII, 19. Anm. 20. Die Abführung der Juden in die Gefangenschaft durch Moses vorhergesagt, Deut. XXVIII, Anm. 19. 23.

Abgatha, ein Kämmerer des Königs Ahasverus, Esth. I, 10. Anm. 11.

Abgeben — sich mit einer Sache, 1 Tim. IV, 15. Anm. 22.

Abgestorbene — der Sünde, d. i. wahrhaft Bekehrte, Röm. VI, 2. Anm. 3. Col. II, 20. Anm. 31. 1 Petr. II, 24.

Den Abgestorbenen kommt man durch Opfer, Gebete und Almosen zu Hilfe, 2 Mach. XII, 43.* Anm. 23.

Abglanz — der Herrlichkeit Gottes, d. i. Christus, Hebr. I, 3. Anm. 7.

Abgötterei, siehe Götzendienst.

Abgrund — der chaotische, Gen. I, Anm. 3.

Abgrund für: Urgewässer, Spr. Sal. III, 20. Anm. 18.;

Abgrund für: Unglück, Verderben, Exod. XV, 5. Psalm XLI, 8. Anm. 12. LXX, 20. Anm. 10. CXXIX, 1. Anm. 2.

Abhauen — das Haupt, 1 Kön. XXXI, 9.

Abi, des Zacharias Tochter und die Mutter des Ezechias, 4 Kön. XXVIII, 2. 2 Paral. XXIX, 1.

Abia, ein Sohn Samuel's und Richter in Israel, 1 Kön. VIII, 2.

Abia, ein Sohn Jeroboam's, 3 Kön. XIV, 1. 18.

Abia, ein Enkel Aaron's, 1 Paral. XXIV, 10. Luc. I, 5. Anm. 7.

Abia, ein Priester zur Zeit des Nehemias und einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 7. XII, 4.

Abia, ein Sohn Bechor's, 1 Paral. VII, 8.

Abia, ein Weib des Hesron, 1 Paral. II, 24.

Abia, Name einer Priesterfamilie, deren Haupt Zechri war, 2 Esdr. XII, 17.

Abialbon, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 31.

Abiam, Sohn und Nachfolger des Königs Roboam, 3 Kön. XIV, 31. XV, 1. 2 Paral. XIII, 1.* XIV, 1. 3 Kön. XV, 8. Matth. I, 7.

Abiasaph, ein Sohn Core's, Exod. VI, 24.

Abiasaph, ein Sohn des Elcana, aus dem Stamme Levi, 1 Paral. VI, 23.

Abiasaph, Vater des Core, 1 Paral. IX, 19.

Abiathar, ein Priester, 1 Kön. XXI, Anm. 2. XXII, 20. XXIII, 6. 3 Kön. I, 7. II, 26. 27. Anm. 17—20. Marc. II, 26. Anm. 10.

Abida, Madian's Sohn, Exod. XXV, 4. 1 Paral. I, 33.

Abidan, Fürst vom Stamme Benjamin, Num. I, 11. II, 22. X, 24. VII, 60.

Abiel, Saul's Großvater, 1 Kön. IX, 1.

Abiezer, Galaad's Neffe, aus dem Stamme Manasse, Jos. XVII, 2. Richt. VI, 34. VIII, 2. Anm. 2. 3. 1 Paral. VII, 18.

Abiezer, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 27. 1 Paral. XI, 28.

Abigabaon, Stammvater der Gabaoniter, 1 Paral. VIII, 29.

Abigail, eine Schwester David's, 1 Paral. II, 16. 2 Kön. XVII, 25. Anm. 18.

Abigail, die Frau des gottlosen Nabal und nach dessen Tod die Frau des Königs David, 1 Kön. XXV, 3. 39. 40. Anm. 21. 2 Kön. II, 2.

Abihail, ein Gaditer, 1 Paral. V, 14.

Abihail, Vater der Königin Esther, Esth. II, 15. IX, 29.

Abihail, Vater des Leviten-Obersten Suriel, Num. III, 35.

Abihail, Abisur's Gattin, 1 Paral. II, 29.

Abihail, die Tochter Eliab's, eines Bruders des David und Roboam's Gemahlin, 2 Paral. XI, 5. 18. Anm. 5.

Abilene, ein Landstrich zwischen dem Libanon und Antilibanon, Luc. III, 1. Anm. 4.

Abimael, ein Semite, Gen. X, 28.

Abimelech, König von Gerar, Gen. XX, 2. XXI, 23—32. XXVI, 26—31.

Abimelech, Gedeon's Sohn, Richt. VIII, 32. IX. 5. 53.* Anm. 25. 2 Kön. XI, 21. Anm. 10.

Abinadab, ein Levite, 1 Kön. VII. 1. Anm 1. 2. 2 Kön. VI, 3.

Abinadab, einer der Söhne Saul's, 1 Kön. XXXI, 2. 1 Paral. X, 2.

Abinadab, ein Bruder des Königs David, 1 Paral. II, 13. 1 Kön. XVII, 13.

Abinoem, Barak's Vater, Richt. IV, 6. 12.

Abiram, der Erstgeborne Hiel's, 3 Kön. XVI, 34. Vergl. Jos. VI, 26. Anm. 10.

Abiron — erhebt sich wider Moses, worauf sich die Erde spaltet und ihn verschlingt, Num. XVI, 1.* Anm. 24. 30. Deut. XI, 6. Psalm CV, 17. Eccli. XLV, 22.

Abisag, die Sunamitin, David's Beischläferin, 3 Kön. I, 3. Anm. 1. II, 17. 21. 22. Anm. 13.

Abisai, ein Sohn des Zur und der Sarvia, der Schwester David's, 1 Kön. XXVI, 6. 2 Kön. II, 18. XVI, 9. XIX, 21. XX, 6. XXIII, 18. 1 Paral. XI, 20. XVIII, 12. XIX, 11. 15.

Abisue, Aaron's Urenkel, 1 Paral. VI, 4. 50. 1 Esdr. VII, 5.

Abisue, Benjamin's Enkel, 1 Paral. VIII, 4.

Abisur, Semei's Sohn, 1 Paral. II, 28.

Abital, eine der Nebenfrauen David's, 2 Kön. III, 4.

Abitob, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 11.

Abiu, ein Sohn Aaron's, Lev. X, 2. Exod. VI, 23. XXIV, 1. 9. Anm. 1. XXVIII. 1. Num. III, 4. XXVI, 61. 1 Paral. XXIV, 2.

Abiud, ein Sohn Bale's, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 3.

Abiud, ein Sohn Zorobabel's, 1 Paral. III, 19. Anm. 5. Matth. I, 13. Anm. 12.

Abkömmlinge — Esau's, Gen. XXXVI, 1—42.

Abkürzen — die Zeit, Spr. Sal. X, 27. Dan. IX, 24. Anm. 16. Matth. XXIV, 22. Anm. 27.

Ablaufen — von der Zeit gebraucht, Luc. XXI, 24. Anm. 8.

Abläugnen — eine Hinterlage, Anvertrautes, eine schwere Sünde, Lev. VI, 2. 3.

Ablegen — Kleider, Schmuck, Gen. XXXVIII, 19. Exod. XXXIII, 5. 6.

Die Werke der Finsterniß **ablegen**, Röm. XIII, 12. Anm. 16. Ephes. IV, 22. Anm. 31. Col. III, 8.

Abner, Saul's Heerführer, wählt den Isboseth zum Könige von Israel, vergleicht sich mit David und wird von Joab getödtet. 2 Kön. II, 8.* III, 8—27.

Abob, Vater des Ptolomäus, der den Simon Machabäus tödtete, 1 Mach. XVI, 11.*

Abra, eine Magd der Judith, Jud. VIII, 32. Anm. 11. X, 2. Anm. 1. XVI, 28.

Abram, d. i. erhabener Vater, Thare's Sohn, Gatte der Sarai, Gen. XI, 29. XVII, 5. Anm. 1. geht auf Gottes Befehl aus seinem Vaterlande in das Land Chanaan. Gen. XII, 1. Anm. 2. zieht nach Aegypten, Gen. XII, 10. kehrt von da nach Chanaan zurück und beweist sich als friedfertig, Gen. XIII, 1. 8.* Anm. 1. befreit seinen Bruder Lot aus den Händen der Feinde, Gen. XIV, 14.* erhält von Gott das Versprechen einer zahlreichen Nachkommenschaft, und sein Glaube wird ihm zur Gerechtigkeit gerechnet, Gen. XV, 4.* Anm. 3. 4. XVII, 6. XVIII, 10. Anm. 4. nimmt die Agar zum Nebenweibe, Gen. XVI, 3. erhält den Namen

Abraham, d. i. der Vater der Menge, Gen. XVII, 5. Anm. 1. Er bittet für Sodoma, Gen. XVIII, 23.* Anm. 10. erhält von der Sara einen Sohn, den er Isaac nennt und zu opfern bereit ist, Gen. XXI, 2. 3. Anm. 1. XXII, 9.* Anm. 6. läßt für ihn eine Frau aus der Verwandtschaft holen und stirbt, Gen. XXIV, 3.* Anm. 2. XXV, 8.

Abraham wird gerühmt, Eccli. XLIV, 20.* Anm. 10. heißt der Vater vieler Völker und aller Gläubigen, Gen. XVII, 5. Anm. 1. Isai. LI, 2. Anm. 4. 5. Matth. III, 9. Anm. 17. 18. Luc. XIX, 9. Anm. 8. Joan. VIII, 39. Anm. 36. Röm. IV, 11. 17.* Anm. 10. 13. 19. 20. 25. 26. IX, 7.* Anm. 15—21. Gal. III, 8. Anm. 13. und der Stammvater des Messias, Gen. XII, 3. Anm. 3.

Ueber Abraham und seinen Samen siehe ferner Jos. XXIV, 3. 2 Esdr. IX, 7. Anm. 12. Isai. XLI, 8. Anm. 13. LI, 2. Anm. 4. Ezech. XXXIII, 24. Anm. 14. Matth. VIII, 11. Anm. 12. Joan. VIII, 33.* Anm. 31. 34—37. 55. 57—59. Apostelg. VII, 2. 16. Anm. 3. 19. Röm. IV, 1.* Anm. 4.* IX, 7. Anm. 15. Gal. III, 6—9. Anm. 10—13. Hebr. VI, 13. Anm. 23. XI, 17. Anm. 15—29.

Abraham's Schooß für: ewige Seligkeit, Luc. XVI, 22. Anm. 21.

Abram, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 28.

Absalom, ein Sohn Davids, 2 Kön. III, 3. läßt seinen Bruder Amnon tödten und flieht, 2 Kön. XIII, 29. 37. Anm. 21. wird zurückgerufen, 2 Kön. XIV, 21. 23. sucht sich des Reiches zu bemächtigen, 2 Kön. XV, 6.* Anm. 8. 9. geht einer Prophetie gemäß zu den Nebenfrauen seines Vaters, 2 Kön. XII, 11. Anm. 8. 10. XVI, 22. und wird von Joab durchbohrt, 2 Kön. XVIII, 14.* Anm. 7—10.

Absalom, Vater des Mathathias, 1 Mach. XI, 70.

Abschaum für: nichtswerthe Menschen, 1 Cor. IV, 13. Anm. 18.

Abscheerung — der Haare, Lev. XIV, 8.* XIX, 27. Anm. 24. Num. VI, 5. VIII, 7. Deut. XXI, 12. Anm. 8. Richt. XVI, 19. ist ein Zeichen der Trauer, 2 Kön. X, 4. Isai. III, 17. Anm. 24. Mich. I, 16. Anm. 29. Jer. XLI, 5. Anm. 6. XLVIII, 37. Anm. 46. Bar. VI, 30. Anm. 25.

Abscheu, abscheulich, Lev. XI, 20. 41. 42.

Abschied nehmen, Luc. IX, 61. Anm. 20.

Abschlagen, versagen, Matth. V, 42. Anm. 44.

Abschneiden, — den Zipfel des Mantels, 1 Kön. XXIV, 12. die Stengel der Feldfrüchte, Isai. XVIII, 5. den Anlaß, 2 Cor. XI, 12. Anm. 16.

Absondern, Deut. XIV, 22. 1 Paral. XXIII, 13. 1 Esdr. VI, 21. 2 Esdr. XIII, 3. Anm. 2. Ezech. XLV, 1. Luc. XII, 46. Anm. 27. Apostelg. XIX, 9.

Absondern für: weihen, Apostelg. XIII, 2. Anm. 7. 2 Cor. VI, 17. Anm. 29.

Absonderung der fremden Frauen zur Zeit Esdras, 1 Esdr. X, 1.* Anm. 2. 5. 6.

Abstammung — angeben, 1 Esdr. II, 59. Anm. 13. 18. Abstammung Jesu, Matth. I, 1. Anm. 2. 3.

Absterben — dem Gesetze durch das Gesetz, Gal. II, 19. Anm. 26. 27.

Abtasch, ein Alphabet, Jer. XXV, Anm. 31. Dan. V, Anm. 8.

Abtheilung — der Priester und Leviten, 1 Paral. XXIII, 6.* XXIV, 1.* XXVI, 1. Anm. 1.
Abtödten — dem Gesetze, Röm. VII, 4. Anm. 5. Col. III, 5. Abtödtung Jesu, 2 Cor. IV, 10. Anm. 19.
Abweichen — von der Wahrheit, Jac. V, 19. Anm. 22.
Abweisung — solcher, welche in den Kirchendienst aufgenommen werden wollen, 1 Tim. V, 24. Anm. 29.
Abwenden — das Gesicht, Psalm IX, 11. Anm. 16. die Ohren, Spr. Sal. XXVIII, 9.
Sich von Gott abwenden, 3 Kön. IX, 6. Jer. VIII, 5. Gal. I, 6. Anm. 10.
Abwenden für: abwehren, Röm. XI, 26.
Den Zorn Gottes abwenden, Psalm LXXVII, 38. CV, 23. Anm. 11. Dan. IX, 16.
Acan, ein Nachkomme Esau's, Gen. XXXVI, 27. Auch Jacan genannt, 1 Paral. I, 42.
Acazienholz, Exod. XXV, 5. 10. Anm. 6. Isai. XLI, 19. Anm. 20.
Accain, Stadt in Juda, Jos. XV, 57.
Accaron, auch Acron, eine Philisterstadt, Jos. XV, 11—45. 1 Kön. V, 10.* 4 Kön. I, 3. 4. Anm. 3. Jer. XXV, 20. Anm. 24. Amos. I, 8. Anm. 15. Soph. II, 4. Anm. 7.
Acce, ein Einwohner der Stadt Thecue, 1 Paral. XI, 28. 2 Kön. XXIII, 26.
Accho, Stadt im Stamme Aser, Richt. I, 31.
Accos, eine Priesterfamilie, 1 Paral. XXIV, 10.
Accub, ein Thorwärter am Palaste des Königs, 1 Paral. III, 24. IX, 17. Anm. 7. 1 Esdr. II, 42.
Achab, der gottlose König von Israel, 3 Kön. XVI, 29—31. Anm. 15. XVIII, 1.* XX, 20. 29. 34. XXI, 2.* Anm. 9—16. XXII, 34.* 4 Kön. IX, 7. X, 7. 11.
Achad, eine Stadt, welche Nemrod baute, Gen. X, 10.
Achaia, Griechenland, als römische Provinz so genannt, Apostelg. XVIII, 12. 27. XIX, 21. Röm. XV, 26. 1 Cor. XVI, 15. 2 Cor. I, 1. IX, 2. XI, 10. 1 Thess. I, 7.
Achaias, Oberaufseher über die Tempelschätze, 1 Paral. XXVI, 20.
Achaicus, ein Schüler des hl. Paulus, 1 Cor. XVI, 17. Anm. 14.
Achan, Sohn Charmi's, vom Stamme Juda, Jos. VII, 1.* Anm. 2. Auch Achar genannt, 1 Paral. II, 7. Anm. 3.
Achar, einer der Söhne Ram's, 1 Paral. II, 27.
Achat, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 19. XXXIX, 12.
Achaz, Sohn Joatham's, König von Juda, 4 Kön. XVI, 1.* 2 Paral. XXVIII, 1.* Isai. VII, 1.* Anm. 2. Matth. I, 9.
Achias, Sohn Achitob's, ein Priester, 1 Kön. XIV, 3. 18. Anm. 1. 6.
Achia, Sohn Jerameel's, 1 Paral. II, 25.
Achia, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 7.
Achim, einer der Vorväter Christi, Matth. I, 14.
Achimaas, Vater der Ahinoam, einer Gattin Saul's, 1 Kön. XIV, 50.
Achimaas, Salomon's Amtmann zu Nephthali, 3 Kön. IV, 15.
Achimaas, Sohn des Priesters Sadoc, 2 Kön. XV, 27. XVII, 20. XVIII, 19. 3 Kön. IV, 15.
Achiman, ein Nachkomme Enac's, Num. XIII, 23. Jos. XV, 14. Richt. I, 10.
Achimelech, ein Priester, 1 Kön. XXI, 1.* XXII, 9.* 2 Kön. VIII, 17. Anm. 17. Auch Abiathar genannt, Marc. II, 26. Anm. 10.
Achimelech, ein Krieger David's, 1 Kön. XXVI, 6.
Achimoth, Sohn Elcana's, 1 Paral. VI, 25.
Achinoam, Gemahlin Saul's, 1 Kön. XIV, 50.
Achinoam, Gemahlin David's, 1 Kön. XXV, 43. XXX, 5.
Achior, Heerführer der Ammoniter, Judith V, 5. VI, 7. XIV, 6. Anm. 1. 2.
Achior, ein Brudersohn des Tobias, Tob. XI, 20.
Achis, König von Geth, 1 Kön. XXI, 10.* Anm. 13. XXVII, 2.* Anm. 2. 3. XXVIII, 2. XXIX, 2.* Psalm XXXIII, 1. Anm. 1. LV. Anm. 1.
Achisamech, des Künstlers Ooliab's Vater, Exod. XXXI, 6.
Achitob, Sohn des Melchias, Judith VIII, 1.
Achitob, des Achias Vater, 1 Kön. XIV, 3.
Achitob, Vater des Priesters Achimelech, 1 Kön. XXII, 9. 11.
Achitob, Sadoc's, des Hohenpriesters, Vater, 1 Paral. VI, 7.* IX, 11. XVIII, 16. 1 Esdr. VII, 2. 2 Kön. VIII, 17.
Achitophel, einer der Räthe David's, 2 Kön. XV, 12. XVI, 21. Anm. 16. XVII, 23. Anm. 15. Psalm LIV, Anm. 15. Wie David ein Vorbild des Messias, so war Achitophel das prophetische Vorbild des Judas Iscariot, Joan. XIII, 18. Anm. 15.

Achobor, Balanan's Vater, Gen. XXXVI, 38. 1 Paral. I, 49.

Achobor, des Micha Sohn, 4 Kön. XXII, 12. 14.

Achobor, Vater Elnathan's, Jer. XXVI, 22. XXXVI, 12.

Achor, ein Thal bei Jericho, Jos. VII, 24. XV, 7. Isai. LXV, 10. Anm. 17. Osee II, 15. Anm. 22.

Achsaph, eine chananitische Stadt, Jos. XI, 1.

Achsel — unter ihr die Hand verbergen, d. i. träge seyn, Spr. Sal. XIX, 24. Anm. 21.

Achselstreifen, Exod. XXVIII. Anm. 6.

Acht, ein Zahlwort. Der achte Tag für gewisse religiöse Handlungen bestimmt, Gen. XVII, 12. XXI, 4. Exod. XXII, 30. Lev. XII, 3. Anm. 3. XIV, 10. 23. XV, 14. 29. XXII, 27. Num. VI, 10. Luc. I, 59. Anm. 65. II. 21.

Acht haben — auf sich selbst, Marc. XIII, 9. Anm. 2. 1 Tim. IV, 16. Anm. 24.

Achtung — auf ihr beruht die Liebe, Röm. XII, 10. Anm. 18.

Achtzib, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 44.

Achziba, Landschaft in Galiläa, Jos. XIX, 29. Anm. 6. Richt. I, 31.

Ackerbau — ihn trieben selbst Könige, 1 Kön. XI. Anm. 4. 2 Paral. XXVI, 10.

Ackerfeld — Gottes, d. i. die christliche Gemeinde, 1 Cor. III, 9. Anm. 10.

Ackersmann, der arbeitende soll zuerst von den Früchten genießen, 2 Tim. II, 6. Anm. 10.

Acrabathane, ein Ort an der Grenze des israelitischen Gebietes gegen Edom, 1 Mach. V, 3. Anm. 2.

Ada, eine der beiden Frauen Lamech's, Gen. IV, 19.*

Ada, eine der Frauen Esau's, Gen. XXXVI, 10.

Adad, ein Abkömmling Esau's, Gen. XXXVI, 35. 1 Paral. I, 46.

Adad, ein Idumäer und Feind Salomon's, 3 Kön. XI, 14.* Anm. 15.

Adad, König von Edom, Balanan's Nachfolger, 1 Paral. I, 50. 51.

Adada, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 22.

Adadremmon, ein Flecken im Stamme Manasse, Zach. XII, 11. Anm. 24.

Adaia, Vater des Zara, einer der Vorfahren Asaph's, 1 Paral. VI, 41.

Adaias, ein Sohn Jeroham's, 1 Paral. IX, 12. 2 Esdr. XI, 12.

Adaia, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 21.

Adaias, einer der Israeliten, welche nach der Rückkehr aus Babylon ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 39.

Adali, ein Ephraimite, 2 Paral. XXVIII, 12.

Adalia, ein Sohn des stolzen Aman, Esth. IX, 8.

Adam, der erste Mensch, Gen. I, 27. II, 15. Anm. 11. ißt von der verbotenen Frucht, Gen. III, 6.* wird deßhalb aus dem Paradiese vertrieben, Gen. III, 24. erzeugt den Kain und Abel, sowie Seth, Gen. IV, 1. 2. V, 3. lebt 930 Jahre und stirbt, Gen. V, 5. Seiner wird gedacht, 2 Kön. VII, 19. Anm. 20. 1 Paral. I, 1. Anm. 1. Osee VI, 7. Luc. III, 38. Anm. 24. 1 Tim. II, 13. Anm. 16. 18. Er ist ein Vorbild Christi, Röm. V, 14. Anm. 16. 17. 1 Cor. XV, 22. 45. Anm. 19. 47.

Adama, eine der Städte, deren Stelle das todte Meer einnahm, Gen. XIV, 2. Deut. XXIX, 23. Anm. 8. Osee XI, 8.

Adama, eine Grenzstadt Chanaan's, Gen. X, 19.

Adami (Neceb), eine Grenzstadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 33.

Adan, eines der Volkshäupter zu Ende des Exils, 1 Esdr. VIII, 6.

Adar, ein Flecken an der Grenze Chanaan's, Num. XXXIV, 4.

Adar, König der Edomiter, Gen. XXXVI, 39. 1 Paral. I, 50.

Adar, Name eines Monats, 1 Esdr. VI, 15. Anm. 16. Esth. III, 7. VIII, 12. Anm. 9. IX, 1. Anm. 1. 1 Mach. VII, 43. Anm. 25.

Adarezer, König von Soba, 2 Kön. VIII, 3.* X, 16.* 1 Paral. XVIII, 3.* XIX, 16.

Adarsa, ein Flecken in Samaria, 1 Mach. VII, 40.

Adbeel, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 13. 1 Paral. I, 29.

Addar, ein Flecken in Juda, Jos. XV, 3.

Addar, ein Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. VIII, 3.

Addi, einer der Stammväter Christi, Luc. III, 38.

Addo, Großvater des Propheten Zacharias, 1 Esdr. V, 1. Anm. 2. Zach. I, 1. 7.

Addo, ein Prophet, der die Geschichte Roboam's und Abias verfaßte, 2 Paral. XII, 15. XIII, 22. Anm. 3.

Addo, Name mehrerer Israeliten und Leviten, 3 Kön. IV, 14. 1 Paral. VI, 21. 2 Esdr. XII, 4.

Addus oder **Adiada**, eine Stadt am mittelländischen Meere, 1 Mach. XII, 38. XIII, 13.

Adel — der Weisheit; er wird durch ihren Umgang mit Gott verherrlicht, Weish. VIII, 3. Anm. 3.

Adiel, ein Fürst des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 36.

Adiel, Vater des Masai, 1 Paral. IX, 12.

Adiel, Vater des Azmoth, 1 Paral. XXVII, 25.

Adin, ein Volkshaupt am Ende des babylonischen Exils, 1 Esdr. II, 15. 2 Esdr. X, 16. VII, 20.

Adina, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 42.

Adithaim, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 36.

Adler, ein Raubvogel, Lev. XI, 13. Luc. XVII, 37. Anm. 24. Er ist ein Bild der Macht, Ezech. XVII, 3. Anm. 4. der Schnelligkeit, Deut. XXVIII, 49. Anm. 19. und der Sicherheit, Exod. XIX, 4. der Verjüngung, Psalm CII, 5. Anm. 3. der Trauer, Mich. I, 16. Anm. 29. und des röm. Reiches, Offenb. VIII, 13. Anm. 11.

Adli, Vater Saphat's, des Rinderhirten David's, 1 Paral. XXVII, 29.

Admatha, ein Rathgeber des Königs Ahasverus, Esth. I, 14.

Adom, eine Stadt am Jordan, Jos. III, 16.

Adommim, ein Flecken und eine Anhöhe an der Grenze der Stämme Juda und Benjamin, Jos. XV, 7. XVIII, 17.

Adon, eine chaldäische Stadt, 1 Esdr. II, 59. 2 Esdr. VII, 61.

Adonai, d. i. Herr, Name Gottes, Exod. VI, 3. Anm. 1.

Adonias, ein Levite, 2 Paral. XVII, 8.

Adonias, eines der Häupter der Israeliten zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. X, 16.

Adonias, ein Sohn David's, strebt nach dem Reiche seines Vaters, verlangt zur Gattin die Abisag und wird getödtet, 2 Kön. III, 4. 3 Kön. I, 5.* Anm. 3. 6. 7. II, 13—34. Anm. 14. 16. 25. 26.

Adonibezec, d. i. der Herr von Bezec, Richt. I, 5.* Anm. 8. 9.

Adonicam, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. II, 13. VIII, 13. 2 Esdr. VII, 18.

Adoniram, Salomon's Vorsteher über den Tribut, 3 Kön. IV, 6. V, 14.

Adonisedec, König von Jerusalem, Jos. X, 1.*

Ador, feste Stadt in Idumäa, 1 Mach. XIII, 20. Anm. 4.

Adoram, ein Sohn des Königs von Hemath, 1 Paral. XVIII, 10.

Adoram, ein Semite, Gen. X, 27. 1 Paral. I, 21.

Adramelech, ein Götze zu Sepharvaim, 4 Kön. XVII, 31. Anm. 21.

Adramelech, ein Sohn Sennacherib's, des Königs von Assyrien, 4 Kön. XIX, 37. Isai. XXXVII, 38.

Adriatisches Meer, Apostelg. XXVII, 27. Anm. 27.

Adrumet (Adramytium), Seestadt in Mysien, Apostelg. XXVII, 2. Anm. 2.

Aduram, Vorsteher über den Tribut unter David, 2 Kön. XX, 24. Anm. 13.

Aduram, Rentmeister unter Roboam, 2 Paral. X, 18. 3 Kön. XII, 18. Anm. 9.

Aduram, eine Stadt im südlichen Judäa, 2 Paral. XI, 19.

Aegypten, von mannigfaltigen Plagen heimgesucht, Exod. III, 20. VII—XI; durch den König Babyloniens erobert, 4 Kön. XXIV, 7. Jer. XLVI, 2., deßgleichen durch Antiochus, König von Syrien, 1 Mach. I, 17.* Die ägyptische Gefangenschaft den Israeliten vorhergesagt, Gen. XV, 13.* Dieselbe fängt nach dem Tode Joseph's an, Exod. I, 8. 13. Apostelg. VII, 18. Der Auszug aus Aegypten und die Befreiung Israels wird versprochen, Gen. XV, 16. XLVIII, 21. L, 23. Exod. III, 17. VI, 16. wird erfüllt, und es ziehen 600,000 Männer aus, Exod. XII, 37. 51. XIII. XIV. Num. XXXIII, 1. Deut. XVI, 1. Osee XIII, 4. Anm. 4. Mich. VI, 4. Nach Aegypten zurückzukehren, verlangt gottloser Weise das israelitische Volk, Exod. XIV, 11. XVI, 3. XVII, 3. Num. XI, 5, XIV, 4. XX, 3. Gegen Aegypten wird prophezeit, Isai. XIX, 1. 11. 18. Anm. 14. 15. 24. 25. XX, 3. Jer. XLIII, 11.* XLIV, 30. XLVI. Ezech. XXIX—XXXII. Die Befreiung aus Aegypten wird als größte Wohlthat den Israeliten ins Gedächtniß gerufen, Exod. XX, 2. Lev. XXII, 33. XXVI, 13. Deut. IV, 37. V, 6. VII, 8. VIII, 14. XVI, 6. Richt.

II, 1. VI, 8. 1 Kön. X, 18. 4 Kön. XVII, 7. Mich. VI, 4. Die Aegypter ziehen in Kampf gegen Juda, 2 Paral. XII, 2.* Nach Aegypten flieht Christus vor Herodes, Matth. II, 13. 14. Anm. 15. Jerusalem mit Aegypten verglichen, Offenb. XI, 8. Anm. 12.

Aehnlich, Gen. II, 18. Anm. 13. 14. 1 Joan. III, 2. Anm. 4.

Aehren — lesen, ein Armenrecht, Ruth II, 2. Anm. 2. Job XXIV, 10. Anm. 10.

Aehren abzupflücken war Hungernden erlaubt, Matth. XII, 1. Anm. 2—4.

Aelam, Sem's erster Sohn, Gen. X, 22. 1 Paral. I, 17.

Aelam, einer der Nachkommen Benjamin's, 1 Paral. VIII, 24.

Aelam, ein Thürhüter beim Tempel, 1 Paral. XXVI, 3.

Aelam, der Vater mehrerer aus dem Exile zurückgekehrter Israeliten, 1 Esdr. II, 7. 31. X, 2. 26. 2 Esdr. VII, 12. 34.

Aelam, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 14.

Aelam, d. i. Persien, Isai. XXI, 2. Anm. 5. XXII, 6. Anm. 8. Jer. XXV, 25. Anm. 29. Dan. VIII, 2. Anm. 3. Die Aufnahme seiner Bewohner ins Messianische Reich wird vorhergesagt, Isai. XI, 11. Anm. 18. Apostelg. II, 9. Weissagungen wider Aelam, Jer. XLIX, 34.* Anm. 57. Diese gehen in Erfüllung, Ezech. XXXII, 24. Anm. 28.

Aelamiter (Elamiten), eine Völkerschaft in Asien, Gen. XIV, 1. 9. Anm. 2. 1 Esdr. IV, 9. Viele derselben nehmen das Christenthum an, Apostelg. II, 9.

Aelath, eine Stadt der Edomiter, 4 Kön. XIV, 22.

Aeltern, siehe Eltern.

Aelter, an Lebensjahren voran, Gen. XIX, 31.* 1 Tim. V, 1. 2. Anm. 1.

Aelteste — der Israeliten galten als Häupter der Geschlechter, Exod. III, 16. 18. XII, 21. Num. XXII, 4. 7., als Vertreter oder Vorsteher des Volkes bei wichtigen Vorgängen, Exod. XVII, 5. 6. XVIII, 12. Num. XI, 16. Anm. 12. XVI, 25. Deut. XIX, 12. XXI, 2.* XXII, 15. XXV, 7. 1 Kön. IV, 3. VIII, 4. XV, 30. XXX, 26. 2 Kön. III, 17. 3 Kön. VIII, 3. XII, 6. XX, 7. XXI, 8. Dan. XIII, 50. Anm. 24. und an vielen andern Stellen.

Die Aeltesten für; die Vornehmsten, Gen. L, 7. Anm. 2. Luc. VII, 3. Anm. 1.

Die Aeltesten im neuen Bunde sind die von den Aposteln aufgestellten Vorsteher der Kirche, Apostelg. XI, 30. Anm. 24. XIV, 22. Anm. 19. XXIV, 22. Anm. 19. Tit. I, 5. Offenb. IV, 4. Anm. 9.

Den Aeltesten nennt sich der hl. Joannes, 2 Joan. I, 1. Anm. 1.

Aen, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 32.

Aeneas, vom hl. Petrus durch ein Wunder geheilt, Apostelg. IX, 33.

Aengstlich — soll man nicht für sein Leben sorgen, Matth. VI, 25.* Philipp. IV, 6.

Aennon, ein Flecken am Jordan, wo Joannes taufte, Joan. III, 23. Anm. 24.

Aepfelhaken, ein Bild vom Ende des jüdischen Reiches, Amos VIII, 2. Anm. 3.

Aerger (schlimmer), 3 Kön. XVI, 25. 4 Kön. XXI, 9. Eccli. XVII, 30. XXII, 12. Jer. VII, 26. Matth. XII, 45. Anm. 43. 2 Petr. II, 20.

Aergern — Anstoß geben, zum Bösen verleiten, Matth. V, 29. 30. Anm. 36. XVII, 26. Anm. 28. XVIII, 6.* Anm. 5. 9. Luc. XVII, 2. Anm. 2.

Sich ärgern, Anstoß nehmen, Matth. XI, 6. Anm. 6. XIII, 21. 57. Anm. 19. 43. XV, 12. Anm. 10. XXIV, 10. Anm. 12. XXVI, 31. Anm. 39. Marc. VI, 3. XIV, 27.

Aergerniß, Veranlassung, daß Jemand in sittlicher Beziehung schlimmer wird, Isai. VIII, 14. Anm. 21. Ezech. XIV, 3. Anm. 2. Matth. XIII, 41. Anm. 29. XVIII, 7. Anm. 7. 8. Marc. IX, 46. Luc. XVII, 1. Röm. XIV, 13. Anm. 15. XVI, 17. Anm. 13. 1 Cor. I, 23. Anm. 33. VIII, 9.* X, 32. Anm. 40. 2 Cor. VI, 3. Anm. 6. 1 Joan. II, 10. Anm. 12.

Aergerniß des Kreuzes, Gal. V, 11. Anm. 15.

Aernte — siehe Ernte.

Aethiopien, Land in Afrika, Isai. XVIII, 1. Anm. 3. Apostelg. VIII, 27. Seine Bewohner hießen Cuschiter oder

Aethiopier, 2 Paral. XII, 3. Anm. 2.

After, 1 Kön. VI, 5.* Anm. 4.

Afterkorn, Amos VIII, 6. Anm. 11.

Agabus, ein Prophet, der eine große Hungersnoth und des hl. Paulus Gefangennehmung vorhersagte, Apostelg. XI, 28. Anm. 22. XXI, 10.

Agag, König der Amaleciter, Num. XXIV, 20. Anm. 23. 1 Kön. XV, 8. 33. Anm. 20. 1 Esth. III, 1. 10. Anm. 1. 9. IX, 24.

Agagiter, ein Nachkomme Agag's, Esth. VIII, 3.

Agar, der Sara Magd und Abraham's Nebenfrau, die Mutter Ismael's, Gen. XVI, 15. XXI, 14. Anm. 5.; sie ist ein Vorbild des alten Testamentes, Gal. IV, 24.* Anm. 27.*

Agariter, eine Völkerschaft östlich des Gebirges von Gilead, 1 Paral. V, 10. 19. Anm. 5. Auch Agarener genannt, Psalm LXXXII, 7. Anm. 6. Bar. III, 23. Anm. 27.

Age, ein Arariter, 2 Kön. XXIII, 11.

Aggäus, der zehnte unter den kleinern Propheten, der Verfasser des 41. Buches des alten Testamentes, Agg. I, 1.* Anm. 1. 2. 1 Esdr. V, 1.* Anm. 3. Ueber seine Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Agrippa, König von Chalcis, Batanäa, Trachonitis, Auranitis und Abilene, ein Enkel Herodes des Großen, Apostelg. XXV, 13.* Anm. 5. XXVI, 1. 27. 28. 32. Anm. 1.

Agur, Verfasser des 30. Kapitels der Sprüche Salomon's, Spr. Sal. XXX, 1. Anm. 1. 2.

Ah! ein Zeichen des Ausrufes, Jer. I, 6. XIV, 13. Ezech. IV, 14. XX, 49. Anm. 45. Joel I, 15. Anm. 16.

Ahalab, Stadt im Stamme Aser, Richt. 1, 31.

Ahara, ein Sohn Benjamin's, 1 Paral. VIII, 1.

Aharehel, Harum's Sohn, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 8.

Ahasthari, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 6.

Ahava, ein Ort in Babylonien, wo Esdras die aus dem Exile zurückkehrenden Israeliten sammelte, 1 Esdr. VIII, 15.

Ahaz, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. IX, 42.

Ahazi, ein Israelite zur Zeit des Exils, 2 Esdr. XI, 13.

Aher, ein Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. VII, 12.

Ahi, ein Gaditer, 1 Paral. V, 15. Anm. 7.

Ahi, ein Israelite vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 34.

Ahialon, ein Zabulonite und Richter in Israel, Richt. XII, 11.*

Ahia, Vater des Baasa, 3 Kön. XV, 27. 4 Kön. IX, 9.

Ahia, ein Schreiber Salomon's, 3 Kön. IV, 3.

Ahia, der Pheloniter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 36.

Ahiam, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 34.

Ahias, der Prophet zu Silo, 3 Kön. XI, 30. XII, 15. XIV, 2—6.* 2 Paral. IX, 29. X, 15.

Ahicam, ein Rathgeber des Königs Jcakim, 4 Kön. XXII, 12. XXV, 22. Jer. XXVI, 24. Anm. 13. XXXIX, 14. XL, 5. 7. 9. 2 Paral. XXXIV, 20.

Ahiezer, ein Fürst vom Stamme Dan, Num. I, 12. VII, 66. 71.

Ahiezer, ein Oberster, welcher dem David auf seiner Flucht beistand, 1 Paral. XII, 3.

Ahilud, Vater des Kanzlers Josaphat, 2 Kön. VIII, 16. Anm. 16. XX, 24. 3 Kön. IV, 3. 1 Paral. XVIII, 15.

Ahilud, Vater des Bana, 3 Kön. IV, 12.

Ahin, ein Sohn des Semida, 1 Paral. VII, 19.

Ahinadab, Amtmann zu Manaim, 3 Kön. IV, 14.

Ahio, ein Sohn Abinadab's, 2 Kön. VI, 3. 4.

Ahio, ein Sohn Abigabaon's und der Maacha, 1 Paral. VIII, 31. IX, 37.

Ahion, Stadt im Stamme Ephraim, 3 Kön. XV, 20.

Ahira, Enan's Sohn, vom Stamme Nephthali, Num. I, 15. II, 29. VII, 78.*

Ahiram, ein Sohn Benjamin's, Num. XXVI, 38.

Ahisahar, ein Benjaminite, 1 Paral. VII, 10.

Ahisar, Vorsteher des Hauses Salomon's, 3 Kön. IV, 6.

Ahiud, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 7.

Ahiud, ein Fürst des Stammes Aser, Num. XXXIV, 27.

Ahobban, Sohn Abisur's, 1 Paral. II, 29.

Ahoe, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VIII, 4.

Ahohiter, Nachkommen Ahohi's, Krieger, 2 Kön. XXIII, 28. 1 Paral. XI, 12. 29. XXVII, 4.

Ahorn, ein Baum, Eccli. XXIV, 19. Ezech. XXXI, 8.

Ahriman und Ormuzd, die beiden Urwesen der Perser, Dan. XIV, Anm. 10.

Ahumai, Jahath's Sohn, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 2.

Aia, eine Nebenfrau Saul's, 2 Kön. XX, 8. 10.

Aija, Habicht, Lev. XI, Anm. 10.

Ajalon, Stadt, welche an den Stamm Dan, später an den Stamm Levi und endlich an den Benjamin's kam, Jos. XIX, 42. XXI, 24. Richt. I, 3. 2 Paral. XI, 10.

Ajalon, das Thal, in welchem Josue siegte, Jos. X, 12. Anm. 3.

Ajam, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 33.

Ajath, Stadt in Judäa, Isai. X, 28.

Aila, Stadt am arabischen Meerbusen, 4 Kön. XVI, 6. Anm. 5.

Aion, Stadt des Stammes Nephthali, 4 Kön. XV, 29.

Akrabeth, siehe Acrabathane.

Akrabim, Grenzort in der Nähe des Salzmeeres, Num. XXXIV, 4. Anm. 5. Jos. XV, 3.

Alabaster, Marc. XIV, 3. Anm. 4. Matth. XXVI, 7.

Alamath, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. VIII, 36. IX, 42.

Alamoth, d. i. Geheimnisse, 1 Paral. XV, 20. Anm. 7.

Albern, 1 Tim. IV, 7.

Alcimus, ein abtrünniger Jude, wird als Hoherpriester eingesetzt und stirbt eines qualvollen Todes, 1 Mach. VII, 5. 9. Anm. 3. 4. IX, 55. 56. 2 Mach. XIV, 3. 13. Anm. 3. 4.

Aleph, der erste Buchstabe im hebräischen Alphabet, Ps. CXVIII, 1. Anm. 2.

Alexander, König von Macedonien, 1 Mach. I, 1.* Anm. 2. Dan. VII, 6. Anm. 11—13. VIII, 8. Anm. 11. 13. XI, 4. Anm. 6. 7.

Alexander Balas, Gegenkönig von Demetrius, 1 Mach. X, 1.* Anm. 4.

Alexander, Sohn Simon's von Cyrene, Marc. XV, 21.

Alexander, ein Mitglied des Synedriums zur Zeit der Apostel, Apostelg. IV, 6. Anm. 5.

Alexander, ein Jude zu Ephesus und Gegner des heil. Paulus, Apostelg. XIX, 33. Anm. 36. 37.

Alexander, ein Abtrünniger, welchen der heil. Paulus dem Satan übergab, 1 Tim. I, 20.

Alexander, ein Schmied, welcher dem heil. Paulus viel Böses erwiesen, 2 Tim. IV, 14. Anm. 13.

Alexandriner, Juden aus Alexandria, welche zu Jerusalem in ihrer Synagoge mit Stephanus stritten, Apostelg. VI, 9. Anm. 10.

Alexandria, Hauptstadt Aegyptens, Apostelg. XVIII, 24. XXVII, 6. XXVIII, 11. Jer. XLVI, 25. Anm. 30. Ezech. XXX, 14. Anm. 20. Nah. III, 8. Anm. 9.

Alian, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. I, 40.

Alimis, Stadt in Galaad, 1 Mach. V, 26. Anm. 16.

Alleluja, d. i. Lob Gottes, Tob. XIII, 22. Anm. 11. Psalm CXII—CXVII, 1. Anm. 1. Offenb. XIX, 1. Anm. 1.

Allerheiligstes, das Zelt hinter dem zweiten Vorhange im Tempel, Hebr. IX, 3. Anm. 1. 2. So wird auch der Messias und der christliche Glaube genannt, Dan. IX, 24. Anm. 23. Judä 20. Anm. 24.

Allerhöchster — heißt Gott an vielen Stellen, wie Isai. XIV, 14. Dan. IV, 31. Anm. 16. Luc. I, 32. Anm. 39.

Allgegenwart — Gottes, Gen. XXXI, 50. Dieselbe wird geschildert, 3 Kön. VIII, 27. 2 Paral. VI, 18. Psalm XXII, 4. CXXXVIII, 7.* Spr. Sal. XV, 3. Weish. I, 7. Isai. LXVI, 1. Jer. XXIII, 23. 24. Amos IX, 2.* Apostelg. VII, 49. XVII, 24.

Allmacht — Gottes, geschildert, Job XXVI, 5.* Anm. 4. Gott ist der Allmächtige, Gen. XVII, 1. XXXV, 11. XLIII, 14. Tob. XIII, 4. Anm. 1. Esth. XIII, 3. Anm. 2. XXXIII, 4. XLII, 2. Psalm XXXII, 6.* Weish. XII, 12. Dan. IV, 32. Matth. XIX, 26. Anm. 32. Offenb. I, 8. Anm. 21. XIX, 6. Anm. 4.

Allon, ein Israelite aus dem Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 37.

Allwissenheit — Gottes, besungen im Psalm CXXXVIII, 1.* Anm. 1. und geschildert, Exod. III, 7. Deut. XXXI, 21. 1 Kön. II, 3. 1 Paral. XXVIII, 9. Esth. XIV, 14. Job XXVIII, 24. XXXIV, 21. Psalm XXXII, 13.* XXXIII, 16. XCIII, 9. Spr. Sal. V, 21. XV, 3. 8. 9. 11. XXIV, 12. Eccli. XV, 20. XVII, 13. 16. XXIII, 25—29. XXXIX, 24. 25. XLII, 18—20. Jer. I, 5. XVI, 17. XVII, 10. XXXII, 19. 2. Mach. IX, 5. Matth. VI, 8. Anm. 9. Luc. XVI, 15. Anm. 14. Apostelg. I, 24. Röm. VIII, 27. Anm. 42. Hebr. IV, 13. 1 Joan. III, 20. Anm. 26. Allwissend war auch der göttliche Heiland, Joan. II, 24. 25. Anm. 27. 28.

Almath, ein Benjaminite, 1 Paral. VII, 8.

Almath, eine Freistadt im Stamme Benjamin, 1 Paral. VI, 60. VII, 8.

Almon, eine Levitenstadt im Stamme Benjamin, Jos. XXI, 18.

Almosen, ein Geschenk an Dürftige, Tob. II, 22. Anm. 20. IV, 11. Anm. 2. Gott will, daß man Almosen gebe, Tob. IV, 7. XIV, 11. Eccli. VII, 10. Anm. 7. IV, 1.* Isai.

LVIII, 7. Anm. 17. Luc. XI, 41. Anm. 20. XII, 33. Anm. 17. 1 Joan. III, 17. Anm. 23.

Wie man Almosen geben solle, Matth. VI, 3. Anm. 3—5. Röm. XII, 8. Anm. 13. 15. 2 Cor. VIII, 11.* Anm. 1. 16—19. IX, 7. 8. Anm. 8. Dem Lieblosen wird mit Strafen gedroht, Deut. XV, 9. 10. Anm. 6. Job XX, 19.* Anm. 16, 18. Jac. II, 15. Anm. 17. Dem Barmherzigen wird Vergeltung verheißen, Spr. Sal. XXVIII, 27. Eccli. XXIX, 15. Anm. 4. XVII, 18. Anm. 7. LVIII, 7.* Anm 15. Ezech. XVIII, 7. Anm. 7. Luc. VI, 38. Tob. IV, 11. Anm. 2. 3. Dan. IV, 24. Anm. 13. Hebr. XIII, 16. Matth. XXV, 35—46.

Almuggim oder **Algummim**, ein unbekanntes Holz, 3 Kön. X, 11. Anm. 6.

Aloëbäume, Num. XXIV, 6. Anm. 5. Psalm XLIV, 9. Anm. 17. Spr. Sal. VII, 17. Anm. 16. Hohel. IV, 14. Anm. 26. Joan. XIX, 39. Anm. 27.

Alohes, ein Israelite, 2 Esdr. III, 12. X, 24.

Alphabet, zur Bezeichnung der Verse gebraucht, wie bei des Jeremias Klageliedern, I—IV. Psalm CXVIII, Anm. 2.

Alpha und **Omega**, Anfang und Ende, der Erste und Letzte, d. i. der Herr, Isai. XLI, 4. XLIV, 6. Anm. 7. XLVIII, 12. Offenb. I, 8. Anm. 21. II, 8. XXI, 6. Anm. 5. XXII, 13.

Alphäus, der Vater des Apostels Jacobus des Jüngern, Matth. X, 3. Anm. 13. Marc. III, 18. Luc. VI, 15. Apostelg. I, 13.

Alphäus, der Vater des Levi oder des heil. Matthäus, Marc. II, 14. Anm. 8.

Alraunen, eine Frucht, welcher der Aberglaube des Morgenlandes die Kraft zuschreibt, unfruchtbare Weiber fruchtbar zu machen, Hohel. VII, 13. Anm. 21. Gen. XXX, 14. Anm. 7.

Alt, bejahrt, Eccle. IV, 13. Anm. 9. im Gegensatze von neu, Eccli. IX, 14. Matth. XIII, 52. Anm. 38. Röm. VII, 6. Anm. 7. 2 Cor. V, 17. Anm. 26.

Alt für: veraltet, Jos. IX, 4. 5. Anm. 1. 2. Matth. IX, 16, 17. Anm. 21. 22.

Der alte Mensch, d. i. der sündhafte, Röm. VI, 6. Anm. 6. Ephes. IV, 21. Anm. 31. Coloss. III, 9. 10. Anm. 8.

Wie Alte seyn sollen, Tit. II, 2.

Alte für: Altväter, Hebr. XI, 2. Anm. 3.

Altar, der erste dem Herrn durch Noe erbaut, Gen. VIII, 20. Diesem Beispiele folgten die Patriarchen und Könige, Gen. XII, 7. XXII, 9. XXVI, 25. XXXIII, 20. Exod. XVII, 15. XX, 24. 1 Kön. XIV, 35. Anm. 19. und gaben den Altären gewisse Benennungen zum ewigen Gedächtniß ihrer Veranlassung, Gen. XXII, 14. Anm. 8. Jos. XXII, 10. 28. 34. Anm. 3. 11. 12. Richt. VI, 24. Anm. 10. 13. Auch Götzen erbauten die Israeliten Altäre, Exod. XXXII, 5. 3 Kön. XII, 32. XVI, 32. ꝛc. Die Götzenaltäre werden zerstört, 4 Kön. XI, 18. XXIII, 7. 1 Mach. II, 25. 2 Mach. X, 2. wie befohlen wurde, Exod. XXXIV, 13. Anm. 7. Deut. VII, 5. XII, 3.

Altäre wurden feierlich eingeweiht, Exod. XXIX, 36. Anm. 16. Lev. VIII, 11. 15. Anm. 4. Num. VII, 1. 2 Paral. XV, 8. Anm. 4. 4 Kön. XVI, 11.* Anm. 7.*

Altäre galten als Freistätten für Unglückliche oder unvorsätzliche Verbrecher, 3 Kön. I, 50—53. Anm. 15. aber nicht für vorsätzliche Uebelthäter, Exod. XXI, 14. Anm. 11.

Die vorzüglichsten Altäre sind: der Brandopfer- und Räucheraltar, Exod. XXVII, 1.* XXX, 1.*

Der Altar des unbekannten Gottes Apostelg. XVII, 23. Anm. 20.

Auf die Altäre der Martyrer wird hingedeutet, Offenb. VI, 9. Anm. 9.

Dem Altare dienen, 1 Cor. IX, 13. Anm. 15.

Altar für: Opferaltar, 1 Cor. X, 18. Anm. 22. Offenb. IX, 13. Anm. 17.

Altardiener. Für ihren Unterhalt wird gesorgt, Num. XVIII, 8. Anm. 13. Lev. VII, 6. 8. 9. Anm. 4. Matth. X, 10. Anm. 26. Luc. X, 7. 1 Cor. IX, 13. 14. Anm. 15.

Altarfest, Anordnung desselben, 1 Mach. IV, 59. Anm. 33. Joan. X, 22. Anm. 27.

Altars-Sakrament, Einsetzung desselben, Matth. XXVI, 26.* Anm. 19. Luc. XXII, 19.* Anm. 5. 6. 7. Joan. VI, 54. 55. Anm. 36. 37.

Altbetagt — wird Gott genannt, Dan. VII, 9. 13. Anm. 21.

Alter, an Jahren vorgerückte Lebenszeit, Eccli. XXV, 5.

Das Alter, ein Lohn der Gerechten, Spr. Sal. XVI, 31. Anm. 34.

Das Alter stand bei den Juden in hohem Ansehen, Lev. XIX, 32. Job XII, 12. Anm. 11. XXIX, 8. Anm. 8. Eccli. VII, 15. Anm. 10. VIII, 11. 12. 1 Tim. V, 1. 2. Anm. 1. 2.

Pflichten des Alters, Weish. IV, 8. 9. Eccli. XXV, 4.* Anm. 2. 2 Mach. VI, 23.* Tit. II, 2. 3. Anm. 25.

Noch im Alter mit Kindern beschenkt zu werden, galt für eine besondere Gnade Gottes, Hebr. XI, 11. Anm. 19. 20. Luc. I, 36. Anm. 47.

Nach dem Alter zu Tische sitzen, Gen. XLIII, 33. Anm. 4.

Alter Buchstabe, d. i. Mosaisches Gesetz, Röm. VII, 6. Anm. 7.

Altes und Neues für: altes und neues Getreide, Lev. XXVI, 10. Anm. 6.

Aluka, ein Ungeheuer der morgenländischen Fabelwelt, Spr. Sal. XXX, 15. Anm. 18.

Alus, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 13. 14. Anm. 6.

Alva, ein Nachkomme Esau's, Gen. XXXVI, 40.

Alvan, ein Enkel des Horriters Seir, Gen. XXXVI, 23.

Amaad, eine Stadt im Stamme Aser am Mittelmeere, Jos. XIX, 26.

Amadathi, des stolzen Aman Vater, Esth. III, 1. XVI, 10. Anm. 3.

Amal, ein Sohn Helem's, 1 Paral. VII, 35.

Amalech, ein Enkel Esau's, Gen. XXXVI, 12. Exod. XVII, 8. 13. 16. Anm. 4—6. 1 Kön. XV, 2. Anm. 1. 1 Paral. I, 36. Anm. 9.

Amaleciter, Gen. XIV, 7. Anm. 5. Exod. XVII, 8.* Anm. 4. Num. XIV, 25. Anm. 7. Richt. III, 13. VI, 3.* 1 Kön. XV, 3.* Anm. 2. XXX, 1.*

Amam, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 26.

Aman, ein Amaleciter und Minister des Königs Assuerus, verfolgt die Juden, wird aber gestürzt und mit seinen Söhnen hingerichtet, Esth. III, 1.* Anm. 1. 3. VII, 10. Anm. 9. IX, 13.* Anm. 5.

Amana, eine Bergspitze des Antilibanon, Hohel. IV, 8. Anm. 13.

Amaria, Hebron's zweiter Sohn, 1 Paral. XXIII, 19. XXIV, 23. VI, 7. 11. 52.

Amarias, Hoherpriester unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XIX, 11.

Amaria, ein Priester unter dem Könige Ezechias, 2 Paral. XXXI, 15.

Amaria, Urgroßvater des Propheten Sophonias, Soph. I, 1.

Amaria, einer der Israeliten, welche nach der Rückkehr aus dem Exile ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 42. 2 Esdr. X, 3. XI, 4.

Amarias, ein Sohn des Meraiod und Großvater des Hohenpriesters Sadoc, 1 Paral. VI, 7. 52.

Amarias, ein Sohn des Azarias und Vater Achitob's, 1 Paral. VI, 11.

Amasa, David's Schwestersohn, 1 Paral. II, 17. 2 Kön. XVII, 25. XIX, 13. XX, 10.* Anm. 3.

Amasa, ein Sohn Adali's, ein Ephraimiter, 2 Paral. XXVIII, 12. 13.

Amasai, ein Levite, 1 Paral. VI, 25. 35.

Amasai, einer der treuen Anhänger David's, 1 Paral. XII, 18.

Amasai, ein Levite und Trompeter unter David, 1 Paral. XV, 24.

Amasai, ein Sohn des Helcia, 1 Paral. VI, 46.

Amasias, Sohn und Nachfolger des Königs Joas in Juda, 4 Kön. XIV, 1.* 2 Paral. XXV, 1.*

Amasias, Sohn des Zechri, Heerführer unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XVII, 16. Anm. 7.

Amasias, ein Israelite aus dem Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 34.

Amasias, ein Priester bei dem goldenen Kalbe zu Bethel, ein Feind des Propheten Amos, Amos VII, 10.* Anm. 13—16.

Amassai, Azreel's Sohn, einer der neuen Einwohner zu Jerusalem, 2 Esdr. XI, 13.

Amathi, Vater des Propheten Jonas, Jon. I, 1. 4 Kön. XIV, 25.

Ameise, ein Insekt, als Bild des Fleißes und der Klugheit, Spr. Sal. VI, 6.* Anm. 5. 6.

Amelech, Vater Jeremiel's, Jer. XXXVI, 26.

Amelech, Vater des Joas, welchem der König Achab den Propheten Michäas zur Bewachung übergab, 3 Kön. XXII, 26.

Amen, d. i. es geschehe, eine Bekräftigungsformel. Auch schließen mit diesem Worte die hl. Apostel ihre Briefe und die Kirche ihre Gebete und Predigten, Num. V, 22. Anm. 17. Tob. IX, 12. Psalm XL, 14. Anm. 16. Röm. I, 25. 1 Petr. IV, 11. 1 Cor. XIV, 16. 2 Cor. I, 20. Anm. 26. Offenb. VII, 12. Anm. 13. XXII, 20. Anm. 13.

Der Amen, d. i. der Alles Bekräftigende, der Wahrhaftige, Offenb. III, 14. Anm. 20.

Amethyst, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 19. XXXIX, 12. Offenb. XXI, 20. Anm. 30.

Ami, Familienhaupt, dessen Söhne aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 57.

Aminadab, Vater der Elisabeth, der Gattin Aaron's, Exod. VI, 33.

Aminadab, Vater des Nahasson, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 10. Ruth. IV, 19. Matth. I, 4. Luc. IV, 33.

Aminadab, ein Sohn Caath's und Vater des Core, 1 Paral. VI, 22.

Aminadab, ein Sohn Oziel's und Levitenfürst, 1 Paral. XV, 10.*

Aminadab's-Wagen, ein Bild der Macht, Hohel. VI, 11. Anm. 15.

Amital, des Königs Joachaz (Sedecias) Mutter, 4 Kön. XXIII, 31. XXIV, 18. Jer. LII, 1.

Amizabad, ein Sohn des Feldobersten Banaias, 1 Paral. XXVII, 6. Anm. 5.

Amma, Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 30.

Amma, ein Hügel (Wasserleitung), 2 Kön. II, 24. Anm. 14.

Amme, eine Pflegerin der Kinder, eine Säugende, Gen. XXIV, 59. 1 Theß. II, 7. Anm. 8.

Ammiel, vom Stamme Dan, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 13.

Ammiel, des Mahir Vater, 2 Kön. IX, 4. 5.

Ammiel, ein Sohn Obededom's, 1 Paral. XXVI, 5.

Ammisadai, Vater des Ahiezer, Obersten vom Stamme Dan, Num. I, 12. X, 25.

Ammiud, ein vornehmer Ephraimite zur Zeit des Moses, Num. I, 10. X, 22.

Ammiud, ein Israelite vom Stamme Simeon, Num. XXXIV, 20.

Ammiud, ein Israelite vom Stamme Nephthali, Num. XXXIV, 28.

Ammiud, Vater des Thalmai, des Königs von Gessur, 2 Kön. XIII, 37.

Ammiud, der Vater des Othei, 1 Paral. IX, 4.

Ammon, ein Sohn Lot's und Stammvater der

Ammoniter, Gen. XIX, 38. Deut. III, 16. Jos. XII, 2. Sie durften von den Israeliten auf dem Zuge nach Chanaan nicht bekriegt werden, Deut. II, 19. Anm. 15., konnten aber nicht in die Gemeine des Herrn kommen, Deut. XXIII, 3. Sie mußten die Hälfte ihres Landes an den Stamm Gad überlassen, Jos. XIII, 25.; besiegten öfter Israel, Richt. III, 13. X, 7.*, wurden aber von Jephte überwunden, Richt. XI, 4.* Anm. 5. Auch Saul besiegte sie, 1 Kön. XI, 1.* David machte sie zinsbar, 2 Kön. X, 1.* Auch gegen die folgenden Könige stritten sie, 2 Paral. XX, 1.* XXVII, 5.* Endlich wurden sie völlig überwunden, 1 Mach. V, 6.* Dan. XI, 41. Anm. 65.

Ammonnitinnen, auch Ammanitinnen genannt, Frauen vom Geschlechte Ammon's, 3 Kön. XI, 1. 5 7. XIV, 21. 31. 4 Kön. XXIII, 13. 2 Paral. XII, 13. XXIV, 26.

Amnon, David's erstgeborner Sohn von der Ahinoam, 2 Kön. III, 2. XIII, 1—29. Anm. 9. 10. 19.

Amnon, ein Sohn Simon's, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 20.

Amoc, eine Priesterfamilie, welche aus Babylon zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 20.

Amon, ein Götze in No, der ältesten Hauptstadt Oberägyptens, Jer. XLVI, 25. Anm. 30.

Amon, Sohn und Nachfolger des Manasses, Königs in Juda, 4 Kön. XXI, 18.* 2 Paral. XXXIII, 20.* Matth. I, 10.

Amon, Stadtoberster von Samaria, 3 Kön. XXII, 26. 2 Paral. XVIII, 25.

Amon, ein Nathinäer, 2 Esdr. VII, 59.

Amona, d. i. Heerhausen, Name einer Stadt, Ezech. XXXIX, 16. Anm. 13.

Amorrhiter, Nachkommen Cham's, Gen. X, 16. XLVIII, 22. Anm. 9. Sie wohnten im Lande Galaad, südlich am Jordan, und scheinen unter mehrern Königen gestanden zu seyn, Num. XXI, 13. Gen. XIV, 7. 13. Jos. V, 1. Sie verweigerten den Israeliten den Durchzug, aber vergebens, Num. XXI, 21.* Deut. I, 4. II, 24.* Jos. X, 1.* XI, 2.* XII, 8.* XXIV, 11. Auch später noch drängten sie Israel, bis Salomon sie zinsbar machte, Richt. I, 34. 3 Kön. IX, 20. 2 Paral. VIII, 7. 8.

Amos, Vater des Propheten Isaias, Isai. I, 1. II, 1.

Amos, ein Hirte von Thecua, der dritte unter den kleinern Propheten, der Verfasser des 34. Buches des alten Testamentes, Amos I, 1. VII, 14. 15. Tob. II, 6. Anm. 7. Ueber seine Lebensumstände und Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Amos, Sohn Nahum's, einer der Stammväter Christi, Luc. III, 25.

Amosa, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 26.

Amphipolis, eine Stadt Macedoniens, Apostelg. XVII, 1. Anm. 1.

Ampliatus, ein Christ zu Rom und Freund des hl. Paulus, Röm. XVI, 8.

Amram, ein Enkel Levi's, ein Sohn Caath's und Vater des Aaron, Moses und der Maria, Exod. II, 1. Anm. 1. 3. VI, 18. 20. Num. III, 19. XXVI, 59. 1 Paral. VI, 2. 18. XXIII, 12.

Amram, ein Sohn Bani's und einer der Israeliten, welche ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 34.

Amraphel, König von Senaar, Gen. XIV, 1.

Amri, Oberster des Heeres, wird zum Könige in Israel ausgerufen und macht Samaria zur Königsstadt, 3 Kön. XVI, 16.* Anm. 13.

Amri, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 8.

Amri, ein Israelite aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IX, 4.

Amri, Fürst des Stammes Issachar, 1 Paral. XXVII, 18.

Amri, Vater Zachur's, eines der Bauleute des Tempels, 2 Esdr. III, 2. Anm. 4.

Amsi, einer der neuen Einwohner Jerusalems, 2 Esdr. XI, 12.

Amt, Berufsgeschäft, Num. VIII, 26. XVIII, 8. Isai. XXII, 19. Eccli. L, 21. Gen. XL, 13. Apostlg. I, 17. Anm. 24. 1 Cor. XII, 5. Anm. 4. 1 Petr. IV, 11. Anm. 11.

Amt der Verdammniß und der Rechtfertigung, 2 Cor. III, 9. Anm. 10. 11.

Amt des Geistes, 2 Cor. III, 8. Anm. 9. IV, 1. Anm. 1.

Amtleute, welche nach der Einnahme Chanaans in den Städten zur Regierung des Volkes gesetzt wurden, Deut. XVI, 18. Anm. 9. Jos. XXIV, 1. Anm. 2.

Amtleute des Königs Salomon, 3 Kön. IV, 7—19.

Amtleute, welche beim Tempelbau die Aufsicht führten, 3 Kön. V, 16.

Amtskleid des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 2.* Anm. 2.*

Amthar, eine Ortschaft im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 13.

Ana, Vater der Oolibama, der Gattin Esau's, Gen. XXXVI, 3. 18. 20. 24. 25. 29. 1 Paral. I, 38.

Ana, Stadt in Mesopotamien, 4 Kön. XVIII, 34. XIX, 13. Auch Anage genannt, Isai. XXXVII, 13.

Anab, Stadt im Stamme Juda, Jos. XI, 21. XV, 50.

Anaharath, Grenzstadt des Stammes Issachar, Jos. XIX, 29.

Anamelech, ein Götze, 4 Kön. XVII, 31. Anm. 21.

Anamim, Mizraim's Sohn, Gen. X, 13. 1 Paral. I, 11.

Anan, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 26.

Anani, ein Nachkomme David's, 1 Paral. III, 24

Anania, eine Stadt im Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 32.

Ananias, Vater des Azarias, den der Engel Raphael für seinen Vater bei Tobias ausgab, Tob. V, 18. Anm. 8.

Ananias, einer der drei Jünglinge im Feuerofen, Dan. I, 6. 7. III, 19. 20. 1 Mach. II, 59.

Ananias, Vater des Maasias, 2 Esdr. III, 23.

Ananias, Sohn eines Salbenmischers, 2 Esdr. III, 8.

Ananias, welcher als Heuchler jähen Todes starb, Apostlg. V, 1. Anm. 1.

Ananias, ein Jünger Christi zu Damascus, welcher den Saulus (hl. Paulus) von der Erblindung heilte, Apostlg. IX, 10.* Anm. 7. 15. XXII, 12. Anm. 6.

Ananias, ein abgesetzter Hoherpriester, ein Verfolger des hl. Paulus, Apostlg. XXIII, 2. Anm. 1. XXIV, 1.

Anath, der Vater Samgar's, des Helden und Richters, Richt. III, 31. V, 6.

Anathoth, eine Levitenstadt im Stamme Benjamin, der Geburtsort des Propheten Jeremias, Jos. XXI, 18. Isai. X. 30. Jer. XI, 21. 23. XXIX, 27.

Anathoth, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 8.

Anathoth, ein Volkshaupt zur Zeit des Exils, 2 Esdr. X, 19.

Anathothia, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 24.

Anbeginn statt: dritter Tag der Schöpfung, Gen. II, 4. Anm. 6.

Anbeten — die höchste Ehrfurcht bezeugen. Gott allein gebührt die Anbetung von Engeln und Menschen, Deut. XXVI, 10. 4 Kön. XVII, 36. 1 Paral. XVI, 29. Anm. 15. Tob. XI, 7. Anm. 2. Psalm XXVIII, 2. Anm. 5. XLIV, 12. Anm. 25. LXV, 4. LXXI, 11. LXXXV, 9. XCIV, 6. XCV, 9. XCVI, 7. Weish. XVI, 28. Anm. 27. Zach. XIV, 17. Anm. 26. Matth. IV, 10. 11. Anm. 15. Luc.

IV, 8. Hebr. I, 6. Anm. 16. Offenb. IV, 10. V, 14. VII, 11.

Gott soll man im Geiste und in der Wahrheit anbeten, Joan. IV, 23.* Anm. 16. 17.

Menschen anbeten so viel als sie verehren, Gen. XXII, 5. Anm. 3. Esth. VI, 11. Anm. 4. 2 Kön. IX, 6. Anm. 3. XIV, 4. Anm. 2. Apostlg. X, 25. Anm. 18.

Andenken, Erinnerung, Exod. XVII, 14. Deut. XXXII, 26. Psalm CI, 13. CVIII, 15. Anm. 5. 16. 17. Isai. XXVI, 8. Osee XIV, 8. Anm. 19. Matth. XXVI, 13. 1 Cor. XI, 24. 25. 2 Tim. I, 3. Anm. 6.

Andeuten (offenbaren), Gen. XLI. 16. Anm. 2.

Andrang — von Geschäften, 2 Cor. XI, 28. Anm. 40.

Andreas, von Bethsaida, ein Schüler des Joannes des Täufers, der Ordnung nach der zweite unter den Aposteln des Herrn, ein Bruder des Simon Petrus, Matth. IV, 18. X, 2. Anm. 7. Joan. 1, 40. Anm. 41.

Andronicus, ein Statthalter des Königs Antiochus Epiphanes, 2 Mach. IV, 31—38.

Andronicus, ein Anverwandter des hl. Paulus, Röm. XVI, 7. Anm. 8.

Ane-Barak, Stadt des Stammes Dan, Jos. XIX, Anm. 10.

Anem, eine Stadt im Stamme Issachar, 1 Paral. VI, 73.

Aner, ein Amorrhiterfürst, Gen. XIV, 13. 24.

Aner, eine Levitenstadt im Stamme Manasses, 1 Paral. VI, 70.

Anerkennung — der guten Werke, Phil. VI, 6. Anm. 8.

Anfang — des Zeitlaufes mit Erschaffung der Welt, Gen. I, 1. Weish. VI, 24. Anm. 16. VII, 18. Im Anfange, d. i. von Ewigkeit her, Joan. I, 1.

Anfang, gleichbedeutend mit „Sohn Gottes," Joan. VIII, 25. Anm. 23. Gen. I, 1. Anm. 1. Spr. Sal. VIII, 22. Anm. 16. Marc. I, 1. Anm. 2. 3. Col. I, 18. Anm. 29. Hebr. X, 7. Anm. 10. 1 Joan. II, 13. Anm. 16. Offenb. III, 14. Anm. 22. XXI, 6. Anm. 5.

Anfänger — und Vollender des Glaubens, Hebr. XII, 2. Anm. 3.

Anfangsgründe — der Lehre Christi, Hebr. VI, 1. Anm. 1.

Anfechtung, äußere Verfolgung, Jac. I, 2. 12, Anm. 2. 10. 11. 1 Petr. I, 6. Anm. 10.

Ange, ein Theil des großen Taurusgebirges, Judith II, 12. Anm. 2.

Angehen, auf Jemand Bezug haben, Exod. IV, 16. Anm. 5. Joan. XXI, 22. Anm. 22. 23.

Angehörige, solche, mit denen man in engerer Verbindung steht, Joan. I, 11. Anm. 17. 1 Cor. III, 23. Anm. 31. 32.

Angel — an einer Thüre, Spr. Sal. XXVI, 14. Anm. 13. 3 Kön. VII, 50. Angeln des Erdkreises, Spr. Sal. VIII, 26. Anm. 19.

Angesehene, d. i. vornehme Menschen, 1 Cor. I, 26, Anm. 39.

Angesicht, der vordere Theil des Hauptes, Gen. III, 19. Apostlg. VI, 15. Anm. 13. 2 Cor. III, 7. Anm. 8.

Angesicht, bildlich für die Person selbst, Gen. III, 8. IV, 14. XLIII, 3. Exod. XXX, 14. 20. 23. Anm. 7. 11. 15. XXXIII, 13. Anm. 6. 7. XXXIV, 11.

Auf dem Angesichte bilden sich die Zustände der Seele ab, Spr. Sal. XVI, 15. Eccli. XXV, 24. Anm. 8. Isai. XIII, 8. Anm. 11. Jer. XXX, 6. Anm. 5. Ezech. VII, 18. Anm. 28.

Das Angesicht richten, d. i. sich vornehmen, 4 Kön. XII, 17. Jer. XLII, 17.; oder soviel als Strafe verhängen, Jer. XXI, 10. XLIV, 11. Anm. 9.; oder Strafgerichte weissagen, Ezech. VI, 2. Anm. 2. XIII, 17.

Das Angesicht abwenden, d. i. von Jemand ablassen, Ezech. XIV, 6. Achtung oder Hilfe versagen, 2 Paral. XXIX, 6. Anm. 3. Eccli. XLI, 25.

Das Angesicht Jemand zukehren, ein Zeichen der Verehrung, Jer. II, 27.

Ins Angesicht segnen, d. i. ohne Scheu Jemand entsagen, Job I, 11. Anm. 17.

Von Angesicht zu Angesicht, d. i. persönlich, Gen. XXXII, 30. Anm. 9. 10. Deut. XXXIV, 10. Anm. 9. Exod. XXXIII, 11. 1 Cor. XIII, 12. Anm. 21.

Das Angesicht stark machen, d. i. in Ausübung des Amtes standhaft machen, Ezech. III, 8. Anm. 10.

Das Angesicht wegthun, verbergen, abkehren, vom Angesichte verwerfen, d. i. Gnade, Schutz, Beistand versagen, entziehen, 4 Kön. XXIII, 27. XXIV, 20. Isai. LIV, 8. Ezech. VII, 22. Anm. 34. Mich. III, 4. 2 Paral. VII, 20. 1 Petr. III, 12.

Das Angesicht wider Jemand setzen, d. i. ihn mißfällig ansehen, Lev. XVII, 10. Anm. 6.

Das Angesicht des Herrn suchen, d. i. ihn anrufen, um Gnade bitten, vor Gott handeln, 1 Paral. XVI, 11. Anm. 6. 2 Paral. VII, 14. Osee V, 15.

Das Angesicht Gottes schauen, d. i. Seligkeit genießen, Gen. XXXIII, 10. Anm. 1. Tob. XII, Anm. 15. Matth. XVIII, 10. Anm. 11. Offenb. XXII, 4. Anm. 3.

Das Angesicht zur Erde neigen, es verhüllen, auf das Angesicht fallen, es zwischen die Kniee thun, ein Zeichen der Verehrung und Anbetung, Demüthigung, Bestürzung und Trauer, Ruth II, 10. 2 Kön. IX, 6. Anm. 3. Gen. XVII, 3. Num. XVI, 22. Anm. 19. Richt. XIII, 20. Tob. XII, 16. Anm. 16. 17. Luc. V, 12. 1 Cor. XIV, 25. Anm. 27. Num. XIV, 5. Anm. 1. Jos. VII, 6. 10. Matth. XVII, 6. Anm. 10. Exod. III, 6. 2 Kön. XIX, 5. 3 Kön. XVIII, 42. Anm. 21.

Ins Angesicht speien, ein Zeichen der höchsten Verachtung, Num. XII, 14. Anm. 10. Isai. L, 6. Anm. 10. Matth. XXVI, 67. Anm. 7. Marc. XIV, 65. Job XXX, 10. Anm. 11.

Ins Angesicht Einem widerstehen, d. i. öffentlich, Gal. II, 11. Anm. 16.

Angesicht der Erde für Oberfläche derselben, Num. XII, 5. 11.

Vom Angesichte Christi, Matth. XVII, 2. Anm. 3. Offenb. I, 16. Anm. 40.

Angst, ein beengender Gemüthszustand, Job XV, 24. Jer. L, 43. Weish. V, 3. Exod. VI, 9. Spr. Sal. I, 27. Röm. II, 9. Anm. 10. VIII, 35. Anm. 57. Isai. XXI, 3. Anm. 6. Joan. XVI, 21. Anm. 19. 2 Cor. VI, 4.

Aengsten, ängstigen, 2 Esdr. IX, 27. Psalm LX, 3. Anm. 2. Weish. V, 1. Anm. 1. Ezech. XXX, 16. Luc. XIX, 43. 2 Cor. IV, 8. Anm. 17.

Angstgeschrei, Jer. IV, 31. Anm. 41.

Anhangen, sich eng an Jemand anschließen, Deut. XXVIII, 60. Röm. XII, 9. Anm. 16. Isai. XIV, 1. Anm. 2. Marc. X, 7. Luc. XIX, 48. Deut. X, 20. Psalm LXII, 9. Anm. 11. 1 Cor. VI, 17. Anm. 15.

Anhänger — Christi sind die ächten Gläubigen, 1 Cor. I, 12. Anm. 19.

Anhauchen, eine sinnbildliche Handlung, wodurch das Ausgehen des hl. Geistes von Christo bezeichnet wird, Joan. XX, 22. Anm. 14.

Ani, ein Levite zweiter Ordnung, 1 Paral. XV, 18.

Ania, ein Israelite, der dem Esdras zur Rechten stand, als dieser das Gesetz vorlas, 2 Esdr. VIII, 4.

Aniam, ein Sohn des Semidas, vom Stamme Manasses, 1 Paral. VII, 19.

Anim, eine Gebirgsstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 50.

Anker, ein Schiffswerkzeug, als Sinnbild der Hoffnung, Hebr. VI, 19. Anm. 33.

Anklagen — falsche. Beispiele derselben findet man 3 Kön. XXI, 8.* Dan. XIII, 36.* Matth. XXVI, 61. Anm. 63. Joan. VIII, 6. Anm. 2. Apostlg. VI, 11. XXIV, 2.* Anklagen vorbringen, Job XIII, Anm. 25.

Ankleben, Röm. VII, 21. Anm. 28. Psalm XLIII, 25. Anm. 19.

Anklopfen, bildlich für beharrliches Gebet, Matth. VII, 7. Anm. 6. Luc. XI, 9. Offenb. III, 20. Anm. 29.

Ankömmling, Exod. XII, 45. Anm. 19. 2 Cor. XI, 4. Anm. 5. 6.

Ankunft (Christi), Mal. III, 2. Anm. 3. Apostlg. VII, 52. Anm. 56. Matth. XVI, 27. 28. Anm. 30. 32. XXIV, 3. 27.* Anm. 31. 52. Luc. XIX, 13. Anm. 14. 1 Thess. II, 19. Anm. 17. III, 13. IV, 14. V, 23. Anm. 27. 2 Thess. 1. Anm. 1. 1 Tim. VI, 14. Anm. 17. 18. 2 Tim. IV, 8. Anm. 6. Tit. II, 13. Anm. 17.

Ankunft des Antichrists, 2 Thess. II, 9.* Anm. 18.*

Anlaß (Vorwand), 2 Cor. XI, 12. Anm. 16. Philipp. I, 18. Anm. 19.

Anlauf — des Stromes, Ps. XLV, 5. Anm. 6.

Anlegen — Hand an Jemand, Matth. XXVI, 50. Joan. XII, 30. Apostlg. IV, 3.

Anliegen, Gegenstand der Sorge, Philipp. IV, 6.

Anmuth, geistige Schönheit, Psalm XLIV, 3. Anm. 8.

Anna, des Propheten Samuel's Mutter, 1 Kön. I, 2.*

Anna, des ältern Tobias Frau, Tob. I, 9.*

Anna, Raguel's Frau, Tob. VII, 2. 8. 18.

Anna, eine Prophetin, die den neugebornen Heiland im Tempel sah, Luc. II, 36.* Anm. 31—35.

Annahme — des Glaubens — Hab. III, 2.* Anm. 3.

Annas, Hoherpriester und Schwiegervater des Caiphas, Luc. III, 2. Anm. 5. Joannes XVIII, 13. Anm. 6. Apostelg. IV, 6.

Annehmen, sich zueignen, Spr. Sal. II, 1. IV, 10. VI, 35. Anm. 28. Hebr. XI, 35. Joan. III, 11. Anm. 12. Col. II, 6. Anm. 10. 1 Joan. V, 9. Anm. 9. 2 Theff. II, 10. Anm. 19.

Annehmen, sich gefallen lassen, Job II, 10.

Annehmen, in ein näheres Verhältniß zu Jemand treten, Exod. VI, 7. 2 Cor. VI, 18. Anm. 29. Röm. XV, 7. Anm. 8.

An Kindes Statt annehmen, Gal. IV, 5. Anm. 7.

Anob, ein Sohn des Kos aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 8.

Anordnung, Vorschrift, 2 Paral. VIII, 14. Die obrigkeitliche Gewalt, eine Anordnung Gottes, Röm. XIII, 2. Anm. 1.

Anrufung — Gottes, d. i. Gott verehren und ihm seine Bitten vortragen, Gen. XXXIII, 20. 3 Kön. VIII, 43. 52. Anm. 25. Psalm CXLIV, 18. Anm. 5. XVII, 4. Job XII, 4. Anm. 4. Soph. III, 9. Anm. 21. Apostelg. XXII, 16. 1 Petr. I, 17. Röm. X, 13. Anm. 15. 16. 1 Cor. I, 2. Anm. 6. Deut. XXXII, 3. Anm. 1.

Anrufung — der Heiligen, d. i. sie um ihre Fürbitte anflehen, begründet in der hl. Schrift, Exod. XXXII, 13. 14. Dan. III, 34.* 2 Mach. XV, 14. Offenb. V, 8. Anm. 18.

Anrühren (betasten), Job VI, 7. Anm. 7. Isai. LII, 11. Joan. XX, 17. Anm. 9. Matth. VIII, 3. Anm. 3. 4. IX, 21. 29. Anm. 27. Luc. VII, 14. Psalm CIII, 32. Amos IX, 5. Col. II, 21. Anm. 32. Wer ein Aas anrührte, wurde levitisch unrein, Lev. XI, 24. Anm. 28.

Anrühren für: beleidigen, Zach. II, 8. Anm. 12.

Anschauen, betrachten, Gen. III, 6. Job XXXV, 5.

Anschauung — Gottes, d. i. ewige Glückseligkeit, Isai. LXIV, 4. Anm. 5. Joan. I, 18. Anm. 28. 1 Cor. II, 9. Anm. 13. XIII, 12. Anm. 21. 22. 1 Joan. III, 2. Anm. 3. 4. Exod. XXXIII, Anm. 11.

Anschlag, Plan, Entwurf, Job V, 12. Psalm XX, 12. Spr. Sal. XV, 22. XVI, 3.

Ansehen, etwas betrachten, Deut. IX, 27. Jer. IV, 23.* Anm. 33. 34. Matth. VI, 26. Marc. X, 21.

Ansehen, von Gott gebraucht, bezeichnet es das Wohlgefallen oder Mißfallen desselben, Gen. I, 31. IV, 4. Num. XVI, 15. Anm. 13. XXI, 9. Anm. 11. 1 Kön. IX, 16. XVI, 7. Anm. 5. Luc. I, 48. Anm. 57. XXII, 61. Anm. 34.

Ansehen der Person, d. i. Bevorzugung des Einen vor dem Andern, Deut. X, 17. Lev. XIX, 15. Matth. XXII, 16. Apostelg. X, 34. Anm. 27. Röm. II, 11. Anm. 12. Ephes. VI, 9. Anm. 10. Col. III, 25. Gal. II, 6. Anm. 8.

Ansehen für: Rücksicht auf Jemand nehmen, 4 Kön. III, 14. Anm. 11.

Anstalt — des Geheimnisses, d. i. christliche Heilsanstalt, Ephes. III, 9. Anm. 14.

Anstoß, so viel als Aergerniß, Isai. VIII, 14. Ezech. VII, 19. Anm. 30. Psalm CV, 36. Anm. 19. Röm. XI, 9. Anm. 12. XIV, 13. 20. Anm. 15. 1 Cor. VIII, 9. 1 Petr. II, 8. Anm. 12.

Antasten, Jemand ein Leid zufügen, Jos. IX, 19. Job I, 11. 12. 1 Joan. V, 18. Anm. 21.

Antasten für: anrühren, Col. II, 21. Anm. 32.

Anthun — Kleider, Lev. VIII, 7. 1 Kön. XVII, 38. 3 Kön. XXI, 27. Gen. III, 21. Anm. 8.

Antichrist, Widersacher Christi, 2 Theff. II, 3—6. Anm. 9—12. Offenb. XIX, 21. Anm. 27. Matth. XXIV, 24. Anm. 29.

Antiochia, Hauptstadt Syriens, 1 Mach. III, 37. Apostelg. XI, 19. 26. VI, 5.

Antiochia, Stadt in Pisidien, Apostelg. XIII, 14.

Antiochus II. **Theos**, König von Syrien, Dan. XI, 6. Anm. 12.

Antiochus III. **der Große**, König von Syrien, Dan. XI, 10—19. Anm. 20—32. 1 Mach. VIII, 6.

Antiochus IV. **Epiphanes**, des Vorigen zweiter Sohn und der Nachfolger seines Bruders Seleucus IV., ein grimmiger Verfolger der Juden, Dan. XI, 21—23. Anm. 36—39. 1 Mach. I, 11—23. Anm. 11. 15. II—VI, 1—16. Anm. 6. 2 Mach. IX, 1.*

Antiochus V. **Eupator**, Sohn des Vorigen, 1 Mach. VI, 17. 30. 31. 60. VII, 4. 2 Mach. XIV, 2. Anm. 2.

Antiochus VI. **Theos**, Sohn des Alexander Balas, wird als König ausgerufen, 1 Mach. XI, 39. 54. Anm. 24. XIII, 31. Anm. 13. Dan. XI, Anm. 12.

Antiochus VII. **Sidetes**, des Demetrius I. zweiter Sohn, 1 Mach. XV, 1—9. 26. 27. Anm. 1.

Antipas, ein hl. Martyrer, Offenb. II, 13. Anm. 21.

Antipater, Jason's Sohn, von den Machabäern als Gesandter an die Römer geschickt, 1 Mach. XII, 16.

Antipatris, ein Städtchen auf dem Wege

von Jerusalem nach Cäsarea, Apostelgesch. XXIII, 31. Anm. 15.

Antlitz, siehe Angesicht.

Antwort — Entgegnung im Gespräche, Spr. Sal. XV, 1. XVIII, 13. XXIV, 26. Anm. 26. Eccli. IV, 8. V, 13. VIII, 12. XI, 8. Röm. XI, 4. Col. IV, 6.

Antworten für: sich rechtfertigen, Job IX, 3. Anm. 2. Spr. Sal. XXVII, 11. Anm. 10. Matth. XXVI, 62.

Antworten für: zu Jemand's Willen seyn, Dan. III, 16. Anm. 12.

Anvertrauen, z. B. ein Gut, Luc. XVI, 11. Anm. 11.

Anzeigen, eine Missethat beim Richter, Lev. V, 1. Anm. 2.

Anziehen — härene Kleider, ein Zeichen der Trauer und Buße, Jer. IV, 8. Anm. 16. Jon. III, 5. Anm. 3.

Schuhe anziehen, d. i. die Trauer aufgeben, Ezech. XXIV, 17. 23. Anm. 23.

Feierkleider anziehen, ein Bild der Sündenvergebung und Rechtfertigung, Zach. III, 4. Anm. 10.

Den Herrn Jesum Christum anziehen, ein Bild der innigsten Vereinigung mit Christus, Röm. XIII, 14. Anm. 17. Gal. III, 27. Anm. 42.

Einen neuen Menschen anziehen, d. i. den christlichen, Ephes. IV, 24. Anm. 33.

Die Rüstung Gottes anziehen, d. i. sich stärken durch die Gnade Gottes, Ephes. VI, 11. Röm. XIII, 12. Anm. 16. Aehnliche bildliche Redensarten siehe Job XL, 5. Anm. 3. Weish. V, 19. Isai. LI, 9. Anm. 13. 1 Cor. XV, 53. 54. Anm. 57. Coloss. III, 12.

Anzünden — ein Feuer auf dem Altare, für: opfern, Mal. I, 10. Anm. 12.

Anzünden für: in's Verderben stürzen, vertilgen, Eccli. XXIII, 23. Anm. 20. Jac. III, 6. Anm. 4. Isai. XXX, 33. Anm. 35.

Aod, ein Held aus dem Stamme Benjamin, Richt. III, 15—30. Anm. 7.*

Apamea, Landschaft in Syrien, Judith III, 14. Anm. 7.

Apelles, einer der ersten Christen zu Rom, Röm. XVI, 10.

Aphara, Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 23.

Apharsathachiter (Apharsahiter), Ansiedler, welche aus Assyrien nach Samaria versetzt wurden, 1 Esdr. IV, 9. V, 6. VI, 6.

Aphec, Gebirgsstadt im Stamme Juda, 1 Kön. IV, 1—11.

Aphec, Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 30. Richt. I, 31.

Aphec, Stadt im Stamme Issachar, 1 Kön. XXIX, 1. 3 Kön. XX, 26.

Apherema, ein Bezirk, den der König Demetrius von Syrien den Juden überließ, 1 Mach. XI, 34.

Aphia, einer der Vorfahren Saul's, 1 Kön. IX, 1.

Aphses, Haupt einer Priesterfamilie zur Zeit David's, 1 Paral. XXIV, 15.

Apocalypse, d. i. Offenbarung des hl. Joannes, siehe die Einleitung zu derselben.

Apollo, ein gelehrter Jude aus Alexandria, ein Anhänger und Lehrer des Christenthums zu Corinth, Apostelg. XVIII, 24.* Anm. 33. 34. XIX, 1. 1 Cor. I, 12. Anm. 19. III, 6. Anm. 7. Tit. III, 13. Anm. 18.

Apollon, d. i. Verderber, ein böser Geist, Offenb. IX, 11. Anm. 15.

Apollonia, Stadt Macedoniens, Apostelg. XVII, 1.

Apollonius, ein Steuereintreiber und syrischer Feldherr, 1 Mach. III, 10. 11. 2 Mach. V, 24. Dan. XI, Anm. 50. 51.

Apollonius, Statthalter von Cölesyrien und Phönicien, 2 Mach. III, 5. 7.

Apollonius, ein Feldherr des syrischen Königs Demetrius, 1 Mach. X, 69.*

Apollonius, Sohn des Menestheus, von Antiochus IV. als Gesandter nach Aegypten geschickt, 2 Mach. IV, 21. Anm. 16.

Apollonius, des Gennäus Sohn, 2 Mach. XII, 2. Anm. 2.

Apollophanes, ein Kriegsoberster des Antiochus Eupator, 2 Mach. X, 37.

Apostel — Gesandte oder Bevollmächtigte, deren Christus zwölf auserwählte, Matth. X, 2—4. Anm. 4. Luc. VI, 14—16. Anm. 5. Joan. XIII, 16. Apostelg. I, 13. Ephes. IV, 11. Anm. 12. 2 Petr. III, 2. Anm. 5. Zu diesen kamen statt des Judas Iskariot nach Christi Himmelfahrt noch Matthias und Paulus, Apostelg. I, 23. Anm. 31. IX, 15.* Anm. 13. 1 Cor. IX, 1.* Anm. 2.* Gal. I, 1. Anm. 2.

Große Apostel, 2 Cor. XI, 5. Anm. 7.

Falsche Apostel, 2 Cor. XI, 13. Anm. 17.

Apostelamt, Würde und Pflicht eines Apostels, Röm. I, 5. Anm. 8. 9. 1 Cor. XII, 28.

Anm. 26. 2 Cor. VI, 3. Anm. 6. 1 Tim. I, 12. Anm. 19.

Apostelgeschichte, Name des fünften Buches des neuen Testamentes, dessen Verfasser der hl. Lucas ist. Ueber den Inhalt desselben siehe die Einleitung dazu.

Apotheker, ein Arzneien-Bereiter, Eccli. XXXVIII, 7.

Apphaim, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. II, 30. 31.

Appia, die Gattin des Philemon, nebst diesem zum Christenthume bekehrt, Phil. V. 2. Anm. 4.

Appii Forum, ein Städtchen an der appischen Straße, in der Nähe Roms, Apostelg. XXVIII, 15. Anm. 9.

Aquila, ein Jude aus Pontus, ein Zeltmacher, nebst seiner Frau zum Christenthume bekehrt, ein Gefährte und Mitarbeiter des hl. Paulus, Apostelg. XVIII, 1—3. 18. 19. 26. Anm. 2. Röm. XVI, 3. 1 Cor. XVI, 19. 2 Tim. IV, 19.

Ar, Hauptstadt von Moab, Num. XXI, 15. Anm. 20. 21. Deut. II, 9. Anm. 7.

Ara, ein Sohn Jether's, aus dem Stamme Aser, 1 Paral. VII, 38.

Ara, ein anderer Name Mediens, 1 Paral. V, 26.

Arab, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 52.

Arabien, eine Halbinsel in Asien, in der hl. Schrift auch Morgenland, Gegend gegen Morgen und Saba genannt, Gen. XXV, 6. Anm. 1. Job I, 15. Anm. 19. Seine Bewohner heißen nicht nur Araber, sondern auch Völker des Aufgangs, Richt. VI, 3. Anm. 1. 2 Paral. XXI, 16. Anm. 7. Sie waren Chamiten, mit denen sich die Nachkommen Ismael's, des Sohnes Abraham's von der Agar, sowie die Kinder Abraham's von der Cetura, die des Loth, Esau und Nachor vermischten, Gen. XXV, 1.* 12.* Anm. 4. Gal. I, 17. Anm. 22.

Arach, eine der Städte Nemrod's im Lande Senaar, Gen. X, 10.

Araciter, ein von Chanaan abstammendes Volk, Gen. X, 17. 1 Paral. I, 15.

Arad, eine Stadt in Chanaan, Richt. I, 16.

Arad, ein Chananiter-König, Num. XXI, 1. XXXIII, 40.

Arad, eine Insel an der phönicischen Küste, Ezech. XXVII, 8. Anm. 10. Siehe Aradus.

Araba, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 24.

Aradus, eine Insel an der phönicischen Küste, welche von den **Araditern**, Nachkommen Chanaans, bevölkert wurde, Gen. X, 18. 1 Paral. I, 16. Ezech. XXVII, 8. Anm. 10. 1 Mach. XV, 23. Anm. 13.

Araia, ein Israelite, dessen Sohn Eziel sich nach dem Exile zu Jerusalem anbaute, 2 Esdr. III, 8.

Aram, ein Sohn Sem's und Stammvater der Syrer, welche von ihm her auch **Aramiter** heißen, Gen. X, 22. 1 Paral. II, 23. Anm. 10.

Aram, ein anderer Name des Landes Mesopotamien, Num. XXIII, 7. Anm. 5.

Aram, ein Nachkomme Seir's, Gen. XXXVI, 28.

Aram, ein Israelite vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 34.

Aram, ein Sohn Esron's, einer der Stammväter Christi, Ruth IV, 19. Matth. I, 3. Luc. III, 33.

Aramäische Sprache, 2 Esdr. VIII, Anm. 5.

Aran, ein Bruder Abraham's, Gen. XI, 26. 28.

Aran, ein Sohn Disan's, Gen. XXXVI, 28. 1 Paral. I, 42.

Aran, ein Sohn Semei's, ein Levite, 1 Paral. XXIII, 9.

Aran, ein Sohn Jerameel's, 1 Paral. II, 25.

Arapha, vom Geschlechte der Riesen, 2 Kön. XXI, 16. Anm. 18.

Ararat, das Gebirge, auf welchem die Arche Noe's stehen blieb, Gen. VIII, 4. Anm. 2.

Ararat, eine Landschaft Armeniens, Isai. XXXVII, 38. Jer. LI, 27. Anm. 35. Gen. VIII, 4. Anm. 2.

Arariter werden Semma, der Sohn Age's, Sammoth, Ahiam und Jonathan, der Sohn Sage's, welche zu den Helden David's gehörten, genannt, 2 Kön. XXIII, 11. 33. 1 Paral. XI, 27. 33. 34.

Arbat, Stadt in Galiläa, 1 Mach. V, 23. Anm. 13.

Arbathiter heißen Abiel und Abialbon, welche unter den Helden David's aufgezählt werden, 2 Kön. XXIII, 31. 1 Paral. XI, 32.

Arbe, gemeine Heuschrecke, Lev. XI, Anm. 23.

Arbee (Arbe), auch Hebron genannt, eine Stadt, in der sich Abraham, Isaac und Jacob aufhielten, Gen. XXIII, 2. XXXV, 27. Jos. XV, 13. XX, 7.

Arbeit, dem Menschen zur Pflicht gemacht, Gen. III, 17. Anm. 7. Exod. XX, 9. XXXIV, 21. Deut. V, 13. Tob. II, 19. Anm. 18. Psalm CXXVII, 2. Anm. 2. Spr. Sal. VI, 6. Anm. 5. 6. X, 4. Anm. 5. 6. XIV, 4. Anm. 7. Apostelg. XVIII, 3. Anm. 5. XX, 34. 35. Anm. 28. 1 Cor. IV, 12. Ephes. IV, 28. 1 Theff. II, 9. Anm. 9. 2 Theff. III, 8. 12.

Arbeit bereichert nicht ohne den Segen Gottes, Gen. XXVI, 12. 13. XXX, 27. Deut. VIII, 17. 18. Spr. Sal. X, 22. Anm. 27. Eccli. XI, 11—13.

Der Arbeiter ist des Lohnes werth, Lev. XIX, 13. Deut. XXIV, 15. XXV, 4. Anm. 2. Tob. IV, 15. Eccli. VII, 22. XXXIV, 25. 26. Anm. 15. Jer. XXII, 13. Anm. 13. Mal. III, 5. Anm. 10. Matth. X, 10. Anm. 26. Luc. X, 7. Anm. 7. 1 Cor. IX, 9. 10.* Anm. 11. 1 Tim. V, 18. Jac. V, 4.

Arbeit verschafft Nutzen und Ehre, Spr. Sal. XII, 11. Anm. 13. XIII, 4. Anm. 7. XIV, 23. Anm. 24. XXIV, 27. Anm. 19. XXVIII, 19.

Arbeiten — für das Evangelium, Philipp. IV, 3. Anm. 7.

Arbeiten — mit der Hand, 1 Theff. II, 9. Anm. 9.

Arbeiten — auf eine Sache hinarbeiten, 1 Tim. IV, 10. Anm. 13.

Arbeiter — für die Ernte, d. i. das Reich Gottes, Matth. IX, 37. 38. Anm. 40. 41. Luc. X, 2. Anm. 3.

Arbela, eine Stadt im Stamme Nephthali, 1 Mach. IX, 2. Anm. 4. Osee X, 14. Anm. 28.

Arbela, eine Stadt in Asien, Dan. VIII, Anm. 10.

Arche, das Fahrzeug, welches Noe auf Gottes Befehl baute, Gen. VI, 14.* Anm. 8—11. Matth. XXIV, 38.* Anm. 52. 1 Petr. III, 20. Anm. 20.

Archelaus, Sohn des Herodes d. Gr., Volksfürst von Judäa, Samaria und Idumäa, Matth. II, 22. Anm. 21.

Archi-Atharoth, Grenzstadt des Stammes Ephraim, Jos. XVI, 2. Anm. 4.

Archippus, ein Priester zu Colossä und Vertreter des Bischofes Epaphra, Coloss. IV, 17. Anm. 18. Phil. V. 2. Anm. 5.

Ardon, ein Sohn oder Enkel Caleb's, 1 Paral. II, 18.

Area, ein Israelite, dessen Nachkommen aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 5. 2 Esdr. VI, 8. VII, 10.

Ared, Benjamin's jüngster Sohn, Gen. XLVI, 21.

Aree, ein Israelite aus dem Stamme Aser, 1 Paral. VII, 39.

Areli, ein Nachkomme Gad's, Gen. XLVI, 16.

Areopagus, der höchste Gerichtshof zu Athen, Apostelg. XVII, 19. Anm. 16.

Aretas, Name arabischer Könige, 2 Mach. V, 8. Apostelg. IX, 26. Anm. 20. 2 Cor. XI, 32.

Areuna, ein Jebusiter, dessen Dreschtenne David kaufte, um daselbst Gott einen Altar zu bauen, 2 Kön. XXIV, 16.* Anm. 11. 12. 1 Paral. XXI, 15.*

Arg (schlimm), Matth. XII, 45. Anm. 44. 1 Cor. XIII, 5. Anm. 12. Dan. III, 32. Anm. 18.

Arglist, Jer. IX, 6. Anm. 5. Beispiele derselben, Gen. XXXIV, 1—29. 2 Kön. III, 27. XI, 15—17. XV, 7—10.

Argob, ein königlicher Diener, welcher den israelitischen König Phaceia tödten half, 4 Kön. XV, 25. Anm. 7.

Argob, eine Gegend des Reiches Og's in Basan, Deut. III, 4. 11. 13. 14. 3 Kön. IV, 13.

Argwohn, übler Verdacht, 1 Cor. XIII, 5. Anm. 12. 1 Tim. VI, 4. Anm. 6.

Ariarathes, König von Cappadocien, 1 Mach. XV, 22. Anm. 11.

Aridai und **Aridatha**, Söhne des stolzen Aman, Esth. IX, 8. 9.

Arie, ein Gefährte des Argob bei der Ermordung des Königs Phaceia, 4 Kön. XV, 25. Anm. 7.

Ariel, ein Sohn Gad's, von welchem das Geschlecht der **Arieliter** abstammt, Num. XXVI, 17.

Ariel, ein Israelite zu Ende des Exils, 1 Esdr. VIII, 16.

Ariel, d. i. Löwe Gottes, ein Beiname Jerusalems, Isai. XXIX, 1. 2. 7. Anm. 1.

Ariel, Name des Opferaltars, Ezech. XLIII, 15. 16. Anm. 17.

Arimathäa, eine Stadt nordwestlich von Jerusalem, Matth. XXVII, 57—60. Anm. 58. Marc. XV, 43. Luc. XIII, 51. Joan. XIX, 38.

Arioch, König von Pontus, Gen. XIV, 1. Anm. 1.

Arioch, Minister und Feldherr des Königs Nabuchodonosor, Dan. II, 14.* Anm. 13.

Arisai, ein Sohn Aman's, Esth. IX, 9.

Aristarchus, des hl. Paulus Gefährte und Mitgefangener, Apostelg. XIX, 29. XX, 4. Coloss. IV, 10. Anm. 8.

Aristobulus, Lehrer des Königs Ptolomäus von Aegypten, 2 Mach. I, 10. Anm. 13.

Aristobulus, ein Gläubiger zu Rom, dessen Hausgenossen der hl. Paulus grüßen läßt, Röm. XVI, 11.

Arius, König der Spartaner, 1 Mach. XII, 7. Anm. 4.

Arm, ein Theil des Körpers, bildlich für: Macht, Stärke, Stütze und Hilfe, Exod. VI, 6. XV, 16. Deut. IV, 34. XXVI, 8. 3 Kön. VIII, 42. Job XXII, 9. Anm. 7. XL, 4. Anm. 2. Jer. XVII, 5. Anm. 7. Joan. XII, 38. Anm. 24.

Arm für: Liebe und Freundschaft, Deut. XIII, 6. 3 Kön. I, 2.* Anm. 1. Hohel. VIII, 6. Anm. 10—13. Osee XI, 3. Anm. 4.

Arm, dürftig, Deut. XV, 9. Spr. Sal. VI, 6.* X, 4. 5. XIV, 23. XX, 13. XXI, 5. 17. XXVIII, 3. 6. 11. Anm. 4. Eccli. X, 26. Psalm CXII, 7. 1 Kön. II, 7. XXII, 2. Anm. 2. Matth. XIX, 21. Anm. 27. Luc. XIV, 13. Anm. 4. 2 Cor. VI, 10. Anm. 18. Gal. II, 10. Anm. 14. Jac. II, 5.* Anm. 5. 6.

Arme für: Unschuldige, Fromme, Psalm X, 9. 12. Anm. 12.

Arme — im Geiste, Matth. V, 3. Anm. 4.

Arme sollen auf Gott vertrauen, 1 Kön. II, 7. Tob. IV, 23. Spr. Sal. XXX, 8. 9. Eccli. XI, 14. 23. XXI, 6. XXV, 3. 4. Job XXXVI, 15. Psalm IX, 10. 13. 19. Anm. 10. XI, 6. Anm. 8. XIII, 6. Anm. 14. 15. XXI, 27. XXXIX, 18. LXVIII, 34. LXXI, 4.* CXXXI, 15. Isai. XXV, 4. XLI, 17.

Arme werden von Gottlosen verachtet, Spr. XIV, 20. XIX, 4. 7. Eccli. XIII, 4.

Arme — Tugendhafte gelten vor Gott mehr, als gottlose Reiche, Spr. Sal. XIX, 1. 22. Anm. 1. 19. XXVIII, 6. Eccle. IV, 13. Anm. 9. Eccli. XX, 23. Luc. VI, 20.

Arme soll man unterstützen und nicht verachten oder beleidigen, Psalm LXXXI, 3. Spr. Sal. XIV, 31. Anm. 33. XVII, 5. XIX, 17. Anm. 15. XXII, 16. 22. Anm. 18. 23. XXI, 13. XXVIII, 27. Eccli. X. 26. XXXIV, 24.* Anm. 15. Zach. VII, 10.

Armagedon, d. i. Berg von Megiddon, einer Stadt im Stamme Manasse, Offenb. XVI, 16. Anm. 11.

Armband, Armgeschmeide, ein Schmuck von Personen hohen Ranges, Gen. XXIV, 22. 30. 47. Num XXXI, 50. Anm. 17. 2 Kön. I, 10. Isai. III, 19.

Armenien, Land in Asien, Gen. VIII, 4., welches auch **Armon** genannt wird, Amos IV, 3. Anm. 5.

Armoni, ein Sohn Saul's, 2 Kön. XXI, 8. 9.

Armspange, als Schmuck gebraucht, Isai. III, 19.

Armuth — von der göttlichen Vorsehung angeordnet, Spr. Sal. XXII, 2. Anm. 3. XXVIII, 22. Eccli. XI, 14.

Armuth wird dem Christen als Mittel zur Seligkeit empfohlen, Matth. V, 3. Anm. 4. XIX, 24. Luc. VI, 20. Anm. 9. Das nachahmungswürdigste Beispiel gibt der Heiland selbst, Matth. VIII, 20. Anm. 22. Luc. IX, 58. 2 Cor. VIII, 9. Anm. 14.

Armuth — evangelische, wird empfohlen, Matth. XIX, 21. Anm. 26—28. Luc. XIV, 33. Anm. 16.

Armuth, ein Ausdruck der Bescheidenheit, 1 Paral. XXII, 14. Anm. 4.

Armuth — freiwillige, Judith VIII, Anm. 4.

Arnan, ein sonst unbekannter Israelite, 1 Paral. III, 21.

Arnon, Fluß in Palästina, der sich ins todte Meer ergießt, Num. XXI, 13. 14. 24. 26. Anm. 14. 15. 18. 21. Deut. II, 24. 36. III, 8. 12. IV, 48. Jos. XII, 1. 2. XIII, 9. 16. Richt. XI, 18. 4 Kön. X, 33.

Arod, ein Sohn des Baria, 1 Paral. VIII, 15.

Arodi, ein Sohn Gad's und Stammvater der **Aroditer**, Gen. XLVI, 16. Num. XXVI, 17.

Aroër, Stadt am Flusse Arnon, Num. XXXII, 34. Deut. II, 36. III, 12. 4 Kön. X, 33. Jos. XII, 2. XIII, 9. 16. 1 Paral. V, 8. Jer. XLVIII, 19. Anm. 27.

Aroër am Jebok, Stadt im Stamme Gad, gegenüber von Rabba, Richt. XI, 33. Jos. XIII, 25. Deut. III. Anm. 10.

Aroër's Städte, israelitische Städte in der Gegend von Aroër, im Stammtheile Ruben's, Isai. XVII, 2. Anm. 3.

Arphad, Stadt und Ländchen Syriens, 4 Kön. XVIII, 34. XIX, 13. Isai. X, 9. Anm. 11. XXXVI, 19. Jer. XLIX, 23. Anm. 43.

Arphasachiter, Colonisten in Samaria, 1 Esdr. V, 6. Anm. 11.

Arphaxad, Sem's dritter Sohn, Gen. X. 22. 24. XI, 10.* 1 Paral. I, 17. 18. 24.

Arphaxad, Aphra=Xad, d. i. der Gütige, ein Beiname des Phraortes, des Königs der Meder, Judith I, 1.* Anm. 1.

Arsa, Vorsteher von Thersa, 3 Kön. XVI, 9.*

Arsaces, allgemeiner Name der parthischen Könige; bei 1 Mach. XIV, 2. 3. Anm. 3. ist Mithridates gemeint.

Artaxerxes, Name mehrerer persischen Könige, als:

Artaxerxes, sonst Assuerus genannt, Esth. XI, 2. Anm. 3. XII, 2. XIII, 1. XVI, 1.

Artaxerxes Smerdis, 1 Esdr. IV, 7. 8. 11. Anm. 10.

Artaxerxes Longimanus, 1 Esdr. VII, 1. 7. 11. 12. Anm. 1. 2 Esdr. II, 1. V, 14. XIII, 6.

Artemas, Schüler des hl. Paulus, Tit. III, 12. Siehe Einleitung zu diesem Briefe.

Arubath, Stadt im Stamme Juda, 3 Kön. IV, 10.

Arum, ein Abkömmling Juda's, 1 Paral. IV, 8.

Arznei, Mittel zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Gesundheit, Eccli. XVIII. 20. Anm. 10. Von ihrer Anwendung findet man im alten Testamente Spuren, Exod. XV, 25. 4 Kön. V, 10. Isai. XXXVIII, 21. Jer. XLVI, 11. Anm. 13. Ezech. XLVII, 12. Offenb. XXII, 2. Anm. 2. Ihre Anwendung wird empfohlen, Eccli. XXXVIII, 1. 4—7. Anm. 4. 5. 6.

Arzt — man soll ihn gebrauchen und ehren, Exod. XXI, 19. Eccli. X, 11. XXXVIII, 1.* Anm. 1. 2. Jer. VIII, 22. 2 Paral. XVI, 12. Anm. 6. Matth. IX, 12. Anm. 13. Marc. V, 26. Luc. VIII, 43.

Asa, König im Reiche Juda, 3 Kön. XV, 8—13. 18. 19. 23. 24. Anm. 6. 7. 2 Paral. XIV, 9—13. XVI, 7. 8. 10. 12. Anm. 1. 6.

Asael, ein Sohn der Sarvia, der Schwester David's, einer der Helden desselben, 2 Kön. II, 18. 22. 23. XXIII, 24.

Asael, ein Levite unter Josaphat's Regierung, 2 Paral. XVII, 8.

Asael, ein Aufseher über die heiligen Gaben zur Zeit des Ezechias, 2 Paral. XXXI, 13.

Asaia, ein Diener am Hofe des Königs Josias, 4 Kön. XXII, 12. 14.

Asaia, ein Fürst des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 36.

Asaia, ein Levite, 1 Paral. VI, 30. XV, 6. 11.

Asaia, ein Sohn Siloni's, ein Einwohner Jerusalems, 1 Paral. IX, 5.

Asalelphuni, eine Tochter Etham's aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 3.

Asan, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 42. an den Stamm Simeon überwiesen, Jos. XIX, 7. und an die Leviten abgetreten, 1 Paral. VI, 59.

Asan, Name eines See's, 1 Kön. XXX, 30.

Asana, ein Benjaminite, 1 Paral. IX, 7.

Asaph, der Vater des Kanzlers Joahe, 4 Kön. XVIII, 18. 37. Isai. XXXVI, 3. 22.

Asaph, ein Sohn des Barachias, ein Levite und Vorsteher der Musik zur Zeit David's, 1 Paral. VI, 39. Anm. 13. XVI, 5. XXV, 2.* Anm. 3. Er gilt als der Verfasser der Psalmen XLIX, 1. Anm. 1. LXXII bis LXXXII.

Asaph, Vater des Zechri, 1 Paral. IX, 15.

Asaph, ein Waldhüter des Königs Artaxerxes, 2 Esdr. II, 8.

Asarela, Asaph's Sohn und Sänger zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 2.

Asarhaddon, Sennacherib's Sohn und Nachfolger, König von Assyrien, 4 Kön. XIX, 37. 2 Paral. XXXIII, 11. 2 Esdr. IV, 2. Isai. VII, 8. Auch Nabuchonodosor genannt, Judith I, 5. Anm. 6.

Asarmoth, Jectan's Sohn, Gen. X, 26. 1 Paral. I, 20.

Asasel, d. i. der zu entlassende Bock bei Versöhnungsopfern, Lev. XVI, Anm. 5.

Asasonthamar, ein Flecken in Judäa, Gen. XIV, 7. Anm. 5. 2 Paral. XX, 2.

Asbai, Vater des David'schen Helden Naarai, 1 Paral. XI, 27.

Asbel, ein Sohn Benjamin's, Num. XXVI, 38. 1 Paral. VIII, 1.

Ascalon, eine Philisterstadt, Richt. I, 18. XIV, 19. 1 Kön. VI, 17. 1 Mach. X, 86. Anm. 31. XI, 60. Weissagungen wider Ascalon, Jer. XLVII, 5.* Amos I, 8. Anm. 15. Soph. II, 4.* Anm. 7. Zach. IX, 5. Anm. 9.

Ascenez, ein Enkel Japhet's, Gen. X, 3. 1 Paral. I, 6.

Ascenez, eine der armenischen Provinzen, Jer. LI, 27. Anm. 35.

Asche, ein Bild der Hinfälligkeit und Nichtigkeit, Gen. XVIII, 27. Job XXX, 19. Mal. IV, 3. Anm. 6.

Asche, ein Bild der Trauer, 2 Kön. XIII, 19. Esth. IV, 1—3. Job II, 8. Anm. 5. Isai. LVIII, 5. Dan. IX, 3. Jon. III, 6. Luc. X, 13.

Asche, ein Bild der Buße, Job XLII, 6. Anm. 5. Judith IV, 16. Anm. 8. Mich. I, 10. Anm. 18.

Aschenthal, ein Thal bei Jerusalem, wohin die Asche des Opferaltars und die Aeser geworfen wurden, Jer. XXXI, 40. Anm. 53.

Aschentopf, ein eherner Topf, in welchen die Asche des Brandopferaltars gebracht wurde, Exod. XXVII, 3.

Aschkuchen, Gen. XVIII, 6. Anm. 2. Exod. XII, 39. Anm. 17. 3 Kön. XIX, 6. Anm. 4.

Asedoth, eine Stadt im Stamme Ruben, mit dem Beinamen: Phasga, d. i. an den Abhängen des Phasga, Jos. X, 40. XII, 3. XIII, 20. Anm. 2.

Asel, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. VIII, 37. 38. IX, 43. 44.

Asel, d. i. Scheiden, 1 Kön. XX, Anm. 15.

Asem, eine Stadt des Stammes Simeon, Jos. XIX, 3.

Asemona, Stadt im Stamme Juda, Num. XXXIV, 4. 5. Jos. XV, 4.

Asena, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 33.

Asena, ein Familienname der Nathinäer, 1 Esdr. II, 50.

Asenaphar, wahrscheinlich ein anderer Name für Asarhaddon oder Salmanassar, 1 Esdr. IV, 10. Anm. 16.

Aseneth, die Tochter Putiphare's, des Priesters zu Heliopolis, die Gattin des ägyptischen Joseph's, Gen. XLI, 45.* Anm. 7.

Aser, ein Sohn des Patriarchen Jacob, Gen. XXX, 13. XLVI, 17. Num. I, 13. 40. XXVI, 47. Richt. V, 17. Anm. 24. Jos. XIX, 24—31. Seine Nachkommen lebten mit den Chananitern in Frieden, Richt. I, 31. 32. Aser wird von Moses gesegnet, Deut. XXXIII, 24.* Anm. 48—49.

Aser oder **Asir**, ein Sohn Core's, Exod. VI, 24. 1 Paral. VI, 22. 23. Jos. XVII, 7. Anm. 7.

Asergadda, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 27.

Ashur, ein Sohn Hesron's und der Abia, 1 Paral. II, 24.

Asia, ein Erdtheil, wird als solcher im alten Testamente nur einmal genannt, 1 Mach. VIII, 6.

Asien, das proconsularische, eine Provinz von Kleinasien, südlich von Phrygien, Apostelg. XVI, 6. Anm. 8. XIX, 10. 22. XX, 4. 18. 1 Cor. XVI, 19. 1 Petr. I, 1. Anm. 3.

Asiarchen, die Oberpriester der Provinz Asia, unter denen der hl. Paulus mehrere Freunde hatte, Apostelg. XIX, 31. Anm. 34.

Asiel, ein Fürst des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 35.

Asima, ein Götze der Männer von Emath, 4 Kön. XVII, 30.

Asiongaber, eine Seehafenstadt am rothen Meere, Num. XXXIII, 35. 3 Kön. IX. 26. XXII, 49. Anm. 30. 2 Paral. VIII, 17. XX, 36.

Asir, ein Sohn des Core, 1 Paral. VI, 22.

Asir, ein Sohn Abiasaph's, 1 Paral. VI, 23. 37.

Aslia, Vater des Tempelschreibers Saphan, 4 Kön. XXII, 3.

Asmodäus, Name eines der bösen Geister, Tob. III, 8. Anm. 6.

Asom, Stadt im Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 29.

Asor, Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 36. XI, 1. 13. Richt. IV, 2. 17. 4 Kön. XV, 29.

Asor, ein Landstrich in Arabien, Jer. XLIX, 28. Anm. 49.

Asor und **Neu-Asor**, Städte des Stammes Juda, Jos. XV, 23. 25. Anm. 20. XI, 1. XII, 19.

Asor-Haddan, König von Assyrien, 4 Kön. XVII, Anm. 12. 1 Esdr. IV, 2. Auch Asarhaddon genannt, 4 Kön. XIX, 37.

Asor, eine Stadt des Stammes Benjamin, nach dem Exile wieder hergestellt, 2 Esdr. XI, 33.

Asor, eine Ebene am Fuße des Antilibanon, 1 Mach. XI, 67. Anm. 38.

Asoth, ein Nachkomme Aser's, 1 Paral. VII, 33.

Asphar, eine Wassergrube in der Wüste Thecua, 1 Mach. IX, 33. Anm. 16.

Asphenez, oberster Kämmerling des Königs Nabuchodonosor, Dan. I, 3.* Anm. 5.

Asrael, ein Sohn Jaleleel's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 16.

Asriel, Stammvater der Asrieliter, Galaad's Sohn, Num. XXVI, 31.

Assidäer, fromme Israeliten, die sich einer besonders strengen Beobachtung des Gesetzes beflissen, 1 Mach. II, 42. Anm. 17. VII, 13. Anm. 7. 2 Mach. XIV, 6.

Assos, Seestadt in Großmysien am ägäischen

Meere, Apostelg. XX, 13. Anm. 12. XXVII, 13. Anm. 14.

Assuerus oder Astyages, König der Meder und Vater des Cyaxares II. Dan. IX, 1. Anm. 1.

Assuerus oder Cambyses, König der Perser, Sohn und Nachfolger des Cyrus, 1 Esdr. IV, 6. Anm. 9.

Assuerus oder Xerxes, König von Persien, Esth. I, 1.* Anm. 2. II, 1.* X, 1. Anm. 1. Er wird auch Artaxerxes genannt, Esth. XI, 2. Anm. 3.

Assur, Sem's zweiter Sohn, Stammvater der Assyrier, Gen. X, 11. 22. Anm. 3. 1 Paral. I, 17.

Assurim, ein Sohn Dadan's, eines Enkels Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 3.

Assyrien, auch Assur genannt, ein Land in Asien, 4 Kön. XVIII, 32. Isai. XXXI, 8. Anm. 7. 8. Ezech. XXVII, 23. 24.

Astarte, **Astaroth**, unter welchen Namen die Phönicier den Mond als Göttin verehrten, Richt. II, 13. X, 6. Anm. 10. 3 Kön. XI, 5. 33. 4 Kön. XXI, Anm. 5. XXIII, 13. 1 Kön. XXXI, 10. VII, 3. XII, 10.

Astarothcarnaim, Residenz des Königs von Basan, später eine Stadt des Stammes Manasse und endlich als eine Levitenstadt erklärt, Gen. XIV, 5. Deut. I, 4. Jos. XII, 4. XIII, 31. 1 Paral. VI, 71. 1 Mach. V, 26. 43. Anm. 16.

Astyages, König der Meder, Dan. XIII, 65. Anm. 32.

Asyncritus, ein Freund des heil. Paulus, Röm. XVI, 14.

Atad, eine Tenne, d. i. ein freier und erhabener Platz unweit des Jordans, Gen. L, 10. Anm. 3.

Atara, eine Nebenfrau Jerameel's, Onan's Mutter, 1 Paral. II, 26.

Ataroth, eine Stadt des Stammes Gad, Num. XXXII, 34.

Atbasch, ein Alphabet, Jer. XXV, Anm. 31. Dan. V, Anm. 8.

Ater, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 17.

Athach, ein Kämmerling der Königin Esther, Esth. IV, 5. 6.

Athach, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Kön. XXX, 30.

Athaias, ein Jude, welcher aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. XI, 4.

Athalai, ein Israelite nach dem Exile, 1 Esdr. X, 28.

Athalia, eine Tochter Achab's und der Jezabel, die Gemahlin Joram's, Königs in Juda, 4 Kön. VIII, 18. 26. Anm. 18. XI, 1—16. 2 Paral. XXII, 2. 11. 12. XXIII, 11—15.

Athanai, ein Levite, 1 Paral. VI, 41.

Atharoth, eine ephraimitische Stadt, auch **Ataroth Addar** genannt, Jos. XVI, 2. 5. 7. XVIII, 13.

Athem — ausgehauchte Luft, Job XVII, 1. Anm. 1. XXVII, 3.

Athen, Hauptstadt von Attica, 2 Mach. IX, 15. Apostelg. XVII, 15.* 1 Thess. III, 1.

Athenobius, ein Freund und Abgeordneter des Königs Antiochus Sidetes, 1 Mach. XV, 28. 32.

Ather, Name einer israelitischen Familie, welche aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 16. 42.

Athersatha, d. i. Statthalter oder Landpfleger, wahrscheinlich Zorababel, wie denselben Namen auch Nehemias führte, 1 Esdr. II, 63. Anm. 15. 2 Esdr. VII, 65. 70. Anm. 12.

Athmatha, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 54.

Athmen für: leben, Jos. X, 40. Eccli. XXXIII, 21.

Attacus, die verderbende Heuschrecke, welche zu essen erlaubt war, Lev. XI, 22. Anm. 24.

Attalia, Seestadt in Pamphilien, Apostelg. XIV, 24. Anm. 23.

Attalus II., König von Pergamus, 1 Mach. XV, 22. Anm. 10.

Auen (Fluren), Gen. XLI, 3. Anm. 1.

Aufbauen, bildlich gebraucht von der Ausbreitung des Christenthums, Apostelg. XX, 32. Anm. 26.

Aufbauen — den Stuhl d. i. das Geschlecht David's, Psalm LXXXVIII, 5. Anm. 1.

Aufbauen — das Volk der Juden, d. i. erhalten, Jer. XXIV, 6.

Aufbewahren — zum Gerichte, 2 Petr. II, 4. Anm. 7.

Aufblähen für: stolz machen, 1 Cor. VIII, 1. Anm. 3.

Aufblühen für: wieder zu Kräften, zu Vermögen kommen, Philipp. IV, 10. Anm. 16.

Auferstehen, **Auferstehung** — Wiedererweckung der Todten zu neuem Leben, Job XIV, 12. Anm. 10. XIX 25.* Anm. 19—24.

Psalm LXV, 1. Anm. 1. LXXXVII, 11. Anm. 6. Matth. XVII, 22. Anm. 24. XXII, 28. 30. 31. Anm. 22—26. XXVII, 52. Anm. 52. Luc. XIV, 14. XVI, 31. Anm. 25. Joan. II, 22. Anm. 24. V, 29. Anm. 27. XI, 24.* Anm. 14. XX, 9. Anm. 7. Apostelg. II, 24. Anm. 24. 1 Cor. XV, 12.* Anm. 12.* 2 Tim. II, 8. 18. Anm. 12. 13. 29. Hebr. VI, 2. Anm. 4.

Auferstehung — Christi, vorher verkündigt, Psalm XV, 1.* Anm. 1. 24. Matth. XII, 40. Anm. 37. Joan. II, 19. Anm. 22. Apostelg. X, 40. Jesus selbst verkündigte sie vorher, Matth. XVI, 21. Anm. 23. XVII, 9. Marc. XIV, 28. Joan. XVI, 16. Anm. 16.

Auferstehung — Christi, bestätigt durch den Engel des Herrn und die Zeugnisse der Apostel, Matth. XXVIII, 2—7. 17. Anm. 4. Marc. XVI, 6. 14. Anm. 8. Luc. XXIV, 6. 21. 27. 28. 36—40. 44—46. Anm. 7. Joan. XX, 2. 9. 19. 24.* Anm. 7. sowie durch andere fromme Seelen Luc. XXIV, 32—35. Anm. 14. Marc. XVI, 1—10. sogar durch die Feinde Christi, Matth. XXVIII, 2—14. Anm. 4. Apostelg. IV, 18. Anm. 13.

Auferstehung — der Todten wurde schon im alten Bunde geglaubt, Job XIX, 25.* Anm. 19. 20. Dan. XII, 2. Anm. 6. 2 Mach. VII, 9. XII, 43. 44. Anm. 23. 24. wie im neuen Bunde, Apostelg. II, 24. Anm. 24. XXIII, 6. Anm. 8. XXIV, 15. 1 Thess. IV, 15. Anm. 19. 1 Cor. XV, 35—44. Anm. 35—44.

Auferstehung und das Leben nennt sich Christus selbst, Joan. XI, 24. 25. Anm. 14. 16.

Auferstehung Jesu für: Erlösungswerk desselben, 1 Petr. I, 3. Anm. 5.

Auferstehungs-Zeuge Christi seyn ist gleichbedeutend mit Apostel und Lehrer, Apostelg. I, 22. Anm. 31.

Auferstehung — sittliche, d. i. Uebergang vom Zustande der Sünde in den der Gnade, Röm. VI, 3—6. Anm. 4. 6. Ephes. II, 1—6. Anm. 9. Coloss. II, 12. Anm. 21. III, 1. Anm. 1.

Auferstehung — erste, d. i. das selige Seelenleben, Offenb. XX, 5.* Anm. 5. 6.

Auferstehung — die allgemeine, näher beschrieben, Offenb. XX, 13—15. Anm. 15—19.

Auferwecken — vom Tode, Röm. X, 9. Anm. 10. 1 Cor. VI, 14. Anm. 12. Auferwecken am jüngsten Tage, Joan. VI, 40.* Anm. 28. 30. Apostelg. II, 24. Anm. 24.

Auffahren — zum Himmel, Richt. XIII, 20. Luc. XXIV, 51. Joan. VI, 63. Anm. 45. XX, 17. Anm. 9. Ephes. IV, 8—10. Anm. 10. 11.

Auffahren für: emporsteigen auf den Berg Sion, Psalm XLVI, 6. Anm. 6.

Auffliegen — vom Staube gesagt, Isai. V, 24.

Aufgang, die Gegend, wo die Sonne scheinbar aufgeht, auch Morgen genannt, weßhalb die gegen Aufgang Wohnenden auch Morgenländer heißen, Jos. XIII, 5. Mal. I, 11. Anm. 13.

Aufgang — der Sonne, gegen denselben zu beten, d. i. den Baal anbeten, Ezech. VIII, 16. Anm. 20.

Aufgang aus der Höhe, d. i. Christus, Luc. I, 78. Anm. 75. 76.

Aufgang für: Osten Armeniens, Gen. XI, 2. Anm. 1.

Aufgeben — den Geist, d. i. sterben, Matth. XXVII, 50. Anm. 50.

Aufgeblasen für: dünkelhaft, 1 Cor. IV, 18.* Anm. 27. 28.

Aufgehen, von Pflanzen, Job XIV, 2. Isai. XI, 1. Anm. 3. Matth. XIII, 5. Anm. 5.

Aufgehen, von der Sonne, Num. XXIV, 17. Anm. 16. Job IX, 7. Eccle. I, 5. Mal. IV, 2. Anm. 3. Matth. V, 45.

Aufgehen, vom Lichte, Matth. IV, 16. Anm. 23.

Aufhalten, verzögern, 2 Thess. II, 6. 7. Anm. 12. 14.

Aufheben — das Haupt, Job X, 15.

Aufheben — Steine, Joan. VIII, 59.

Aufheben — die Hand, d. i. schwören, Ezech. XXXVI, 7. Anm. 9. oder bedrohen, Eccli. XLVIII, 20.

Aufheben für: aufbewahren, Matth. XIV, 20. Anm. 11.

Aufheben für: vernichten, ungiltig machen, Matth. V, 17. Anm. 21. Marc. VII, 9. 13. Röm. III, 3. Anm. 3. Hebr. X, 9. Anm. 11. 1 Joan. IV, 3. Anm. 6.

Aufhören, ein Ende nehmen, Gen. VIII, 22. Anm. 9.

Aufhüpfen — eine Bewegung im Gefühle der Freude, Luc. I, 41.* Anm. 52. 55.

Auflauf — Aufruhr, Apostelg. XIX, 40. Anm. 40.

Auflegung — der Hände, eine Ceremonie bei feierlichen oder wichtigen Handlungen, z. B. beim Segnen der Kinder, Gen. XLVIII, 14. bei Einweihung der Priester, Exod. XXIX, 10. bei Opfern, Lev. I, 4. Anm. 4. III, 2. IV. 4.

Offenb. I, 17. Anm. 41. Auch Josue wurde so eingeweiht, Deut. XXXIV, 9.

Die Zeugen legten ihre Hände auf das Haupt des Verbrechers, welcher hingerichtet werden sollte, Dan. XIII, 34. Anm. 17.

Christus legte den Kindern seine Hände auf, Marc. X, 16. Matth. XIX, 13. Anm. 17.

Durch Auflegung der Hände wurden Kranke geheilt, Matth. IX, 18. Anm. 25. Marc. V, 23. XVI, 18. Apostelg. XXVIII, 8.

Durch Auflegung der Hände wird das heilige Sacrament der Firmung gespendet, Apostelg. VIII, 17. Anm. 12.

Durch Auflegung der Hände werden Bischöfe und Priester geweiht, Apostelg. VI, 6. Anm. 9. XIII, 3. Anm. 10. 1 Tim. V, 22. Anm. 25. 2 Tim. I, 6. Anm. 11.

Auflehnen — sich wider Jemand, 4 Kön. I, 1. Matth. X, 21. Anm. 37.

Aufnahme — der Juden in die Kirche Christi, Röm. XI, 15. Anm. 20. 21.

Aufnehmen — Jemand aus Nächstenliebe, Matth. X, 40.* Anm. 54. 55. Luc. IX, 48. Anm. 11. X, 8. Joan. XIII, 20. Anm. 17. Röm. XVI, 2. Anm. 2.

Aufnehmen — das Wort Gottes, Matth. XIII, 20. Anm. 19. 20. Marc. IV, 16. Joan. I, 11.* Anm. 18. Apostelg. XVII, 11. 1 Thess. I, 6. II, 13.

Aufnehmen für: in Schutz nehmen, Psalm III, 4.* Anm. 4. 10.

Aufreiben — den äußern Menschen, d. i. den Körper durch Aufopferungen und Mühseligkeiten, 2 Cor. IV, 16. Anm. 28.

Aufreizen — in der Ruhe stören, Gen. XLIX, 9. Anm. 17.

Aufrichten — ein Gebäude, Gen. XXVIII, 18. 22. Exod. XXVI, 30. 3 Kön. XVI, 32.

Aufrichten — ein Reich, Spr. Sal. XXIX, 4. Amos IX, 11. Anm. 14. Luc. I, 69. Joan. II, 19. 20. Anm. 22. 23.

Aufrichten für: erheben, Psalm CXII, 7. CXLIV, 14. Isai. XLIX, 6. Jer. L, 32. Hebr. XII, 12. Anm. 15.

Aufruhr, Empörung wider die Obrigkeit, Matth. XXVI, 5. Apostelg. XVII, 5. XIX, 40. Anm. 40. XXI, 38. Anm. 28. Röm. XIII, 1. Anm. 1.

Aufstehen, sich vom Lager erheben, Gen. XXVIII, 18. Psalm CXVIII, 62. Anm. 45. Jer. LI, 39. Matth. II, 13.

Aufstehen, sich vom Sitze erheben, ein Zeichen der Ehrfurcht, Richt. III, 20. Anm. 15. oder der Ungnade, Esth. VII, 7. Anm. 4.

Aufstehen, eine aufrechte Stellung annehmen, Matth. VIII, 26. Luc. V, 28.

Aufstehen für: sich erheben zum Angriffe, Psalm VII, 7. Anm. 10. 11. IX, 20. Anm. 20. Jer. II, 28. Dan. XI, 3. Anm. 5.

Wieder aufstehen für: sich bessern, Spr. Sal. XXIV, 16. Anm. 11.

Aufstehen für: wieder aufleben, Isai. XXVI, 14. Anm. 13.

Nicht wieder aufstehen, d. i. den Feinden unterliegen, Psalm XL, 9. Anm. 9.

Vom Grabe aufstehen, Matth. XI, 5, XXVII, 52. Anm. 52.

Aufstehen für: öffentlich auftreten, Luc. VII, 16. Joan. VII, 52. Anm. 39.

Aufsteigen — von Gott gebraucht, Gen. XVII, 22. vom Rauche gesagt, Exod. XIX, 18. Psalm XVII, 9.

Aufthun, öffnen, Gen. VII, 11. Anm. 3. Psalm LXXVII, 23. Anm. 18. Isai. XXIV, 18. Anm. 24.

Aufthun — den Mund oder die Lippen, Tob. XIII, 1. Psalm CXVIII, 131. Anm. 87. Job XI, 5.

Aufthun — die Augen, Job XIV, 3.

Aufthun — die Hand, Deut. XV, 11.

Auftrag — den der Sohn Gottes vom Vater empfangen, Joan. IX, 18. Anm. 25.

Aufwachen oder erwachen — vom Traume, Gen. XXVIII, 16. Isai. XXIX, 8.

Aufwachen — vom Schlafe, Spr. Sal. VI, 22. Anm. 18. Job XIV, 12. Anm. 10. Dan. XII, 2. Anm. 6. Jer. LI, 57.

Aufwachen — vom Sündenschlafe, Ephes. V, 14. Anm. 17.

Aufwachen, von Gott gebraucht, für: helfen, Job VIII, 6. Psalm XLIII, 23.*

Aufzehren — den Untergang bereiten, Gal. V, 15. Anm. 18.

Augapfel — für eine der größten Sorgfalt würdige Sache, Deut. XXXII, 10. Psalm XVI, 8. Anm. 13. Spr. Sal. VII, 2. Anm. 1. Eccli. XVII, 18. Anm. 7. Zach. II, 8. Anm. 12.

Auge für: Gesichtssinn, Gen. XXVII, 1.

Auge für: die Person, von deren Augen die Rede ist, Job VII, 7. Anm. 11. XXIV, 15. Anm. 17. Psalm XXIV, 15. Anm. 19. Luc. II, 30. X, 23.

Auge für: geistige Kräfte, Job XXVIII, 21. XXXI, 1. Anm. 1. Psalm XVIII, 9. Anm. 15. Spr. Sal. III, 21. Anm. 20. Matth. XIII, 16. Anm. 14. Luc. XXIV, 16. Anm. 5. Ephes. I, 18. Anm. 25.

Auge für: Gemüthsbewegungen jeder Art, Psalm XXXIV, 19. Anm. 26. Eccli. XXXI, 14. 15. Anm. 10. 11. XXXV, 12. 2 Petr. II, 14. Anm. 17.

Aug um Auge, Lev. XXIV, 20. Exod. XXI, 24. 26. Deut. XIX, 21. Anm. 10. Matth. V, 38. 39. Anm. 40.

Eines Andern Auge, d. i. Wegweiser seyn, Job XXIX, 15. Anm. 12.

Hohe Augen haben, d. i. stolz seyn, Spr. Sal. XXI, 4. XXX, 13. Isai. II, 11.

Die Augen ausreißen, d. i. schöne Worte machen, betrügen, Num. XVI, 14. Anm. 12.

Die Augen öffnen, d. i. Jemand sehend machen, Joan. IX, 30.* Anm. 15.

Die Augen niederschlagen, sinken lassen, d. i. demüthig seyn, Job XXII, 29. Anm. 25. Isai. II, 11. V, 15.

Die Augen zu Gott erheben, d. i. beten, 1 Esdr. IX, 6. Tob. III, 14.

Die Augen wider Gott erheben, d. i. gegen ihn übermüthig seyn, 4. Kön. XIX, 22. Isai. XXXVII, 23.

Die Hände auf die Augen legen, Jemand die Augen schließen, d. i. den letzten Liebesdienst erweisen, Gen. XLVI, 4. Tob. XIV, 15.

Sein Auge herausreißen, d. i. die sündhafte Begierde unterdrücken, Matth. V, 29. Anm. 36.

Ein Wesen voller Augen, d. i. ein einsichtsvolles, Offenb. IV, 6. Anm. 14.

Auge Gottes für: seine Allgegenwart, Allwissenheit und Fürsorge, 2 Paral. XVI, 9. Anm. 3. Job XXXIV, 21. Hebr. IV, 13.

Gott vor Augen haben, d. i. auf Gott achten, Psalm XV, 8. LIII, 5. 2 Kön. XXII, 23. Anm. 24.

Befriedigung der Augenlust führt zur Sünde, Gen. III, 6. XXXIV, 1. XXXIX, 7. 2 Kön. XI, 2.* Judith X, 17. Dan. XIII, 8.

Die Augen bewahren, ein guter Schutz der Unschuld und Tugend, Job XXXI, 1. Anm. 1. Psalm CXVIII, 37. Anm. 26. Eccli. IX, 8. 9. Anm. 3.

Augenblick, die kürzeste Zeitdauer, Job XX, 5. XXI, 13. Anm. 8. Isai. LIV, 7. 1 Cor. XV, 52. 2 Cor. IV, 17.

Augenbraunen — Aussätzige mußten sich dieselben zur Reinigung abscheeren, Lev. XIV, 9.

Augendiener — solche, die den Willen Gottes thun, um den Menschen zu gefallen, Ephes. VI, 6. Anm. 8. Col. III, 22.

Augenlieder — für das Auge selbst, Job XVI, 17. Anm. 19.

Die Augenlieder vor den Schritten hergehen lassen, d. i. vorsichtig seyn, Spr. Sal. IV, 25. Anm. 25.

Die Augenlieder hoch tragen, d. i. stolz seyn, Spr. Sal. XXX, 13.

Augensalbe — für: höhere Weisheit, Offenb. III, 18. Anm. 27.

Augenzeugen — der Herrlichkeit Christi waren die Apostel, 2 Petr. I, 16. Anm. 24.

Augustus, der erste römische Kaiser, Luc. II, 1. Anm. 1.

Auran, Gegend jenseits des Jordans, Ezech. XLVII, 16. 18.

Ausbesserung — des Tempels unter dem Könige Joas, 4 Kön. XII, 7.* Anm. 7.

Ausbreiten — die Hände, d. i. beten, Job. XI, 13. Anm. 13. Psalm LXXXVII, 10.

Nach dem Dürftigen die Hände ausbreiten, d. i. mildthätig seyn, Spr. Sal. XXXI, 20. Anm. 20. Isai. LXV, 2.

Ausbreiten, von Gott gebraucht, eine Bezeichnung seiner Allmacht, Job IX, 8. Anm. 7. Psalm LXXIX, 12. Anm. 12. 13.

Auserwählte, die Stammväter des israelitischen Volkes, dann dieses Volk selbst, Isai. LXV, 9. 15. Anm. 19.

Auserwählte für: die Engel, 1 Tim. V, 21. Anm. 24.

Auserwählte für: die Christen, 1 Petr. II, 9. Anm. 13. Tit. I, 1. Röm. VIII, 33. Anm. 53. 54. 2 Tim. II, 10. Anm. 15.

Auserwählte für: alle Heiligen, Matth. XX, 16. Anm. 11. XXIV, 24. 31. Anm. 43. Joan. XV, 16. Anm. 18. 1 Thess. I, 4. Anm. 6. 2 Joan. I, 1. Anm. 2.

Ausgang und Eingang, bildlich für das ganze Thun und Lassen eines Menschen, 4 Kön. XIX, 27. Anm. 15. 2 Kön. III, 25. Anm. 11.

Ausgänge — des Heiligthums, Ezech. XLIV, 5. Anm. 7.

Ausgehen, den Anfang nehmen, Gen. II, 10. Anm. 8.
Ausgehen, den Ursprung haben, Mich. IV, 2. Isai. XXXVII, 32.
Ausgehen für: sich ausbreiten, Röm. X, 18. Anm. 21.
Ausgehen, von Hause weggehen, Matth. XIII, 3.
Ausgehen, von Reden gebraucht, die aus dem Munde gehen, Matth. XV, 11. Anm. 8.
Ausgehen — von Gott, Exod. XI, 4. 2 Kön. V, 24.
Ausgehen — von Christus, Joan. VIII, 42. Anm. 39. XIII, 3. Anm. 4. XVI, 27. 28. 30. Anm. 24. XVII, 8. 1 Joan. II, 19. Anm. 26.
Ausgehen — vom hl. Geiste, Joan. XV, 26. Anm. 24.
Ausgehen — von den Engeln, Dan. IX, 22.
Ausgehen — von der Seele, Gen. XXXV, 18.
Ausgewurzelt — heißen die Irrlehrer, weil sie den festen Grund der Kirche verließen, Judä 12, Anm. 18.
Ausgießen — den Geist der Verkehrtheit, Isai. XIX, 14. Anm. 19.
Ausgießen — den hl. Geist, Isai. XXXII, 15. XLIV, 3. Anm. 3. Joel II, 28. 29. Anm. 28. 30. Apostelg. X, 45. Tit. III, 6. Anm. 8.
Ausgießen — die Liebe Gottes durch den hl. Geist, Röm. V, 5. Anm. 4.
Ausharren — im Gebete, wie Jacob, Gen. XXXII, 26. Anm. 6. 7.
Ausharren bis an's Ende, Matth. X, 22. Anm. 39. Jac. V, 11. Anm. 8.
Ausitis, Job's Wohnort an den Gränzen Idumäa's und Arabiens, Job XLII, 16. Anm 12.
Ausländische Frauen zu heirathen, war den Israeliten verboten, Deut. VII, 3. Spr. Sal. II, 16. Anm. 12. Dagegen sündigte Salomon, 3 Kön. XI, 1. 8. 2 Esdr. XIII, 25. 26.
Auslegen — Gesichte und Träume, Dan. I, 17. Anm. 15. II, 9. Anm. 10.
Auslegung — der hl. Schrift, wem sie zukomme, Mal. II, 7. Anm. 8. 2 Petr. I, 20. Anm. 29. 1 Cor. XIV, 13. Anm. 10.
Auslöschen — den Geist, d. i. seine Wirksamkeit hindern, 1 Thess. V, 19. Anm. 24.
Des Feuers Kraft auslöschen, Hebr. XI, 34. Anm. 50.
Die Ungerechtigkeit auslöschen, Dan. IX, 24. Anm. 20.
Ausraufen — die Haare, 1 Esdr. IX, 3. Esth. XIV, 2. Anm. 8.
Ausreißen für: zerstören, Jer. I, 10. Anm. 12.
Ausreißen für: gewaltsam abführen, Jer. XII, 14. Anm. 18.
Augen ausreißen, Matth. V, 29. Marc. IX, 46. Gal. IV, 15.
Ausrichten, bewerkstelligen, Spr. Sal. XVI, 3, Anm. 4.
Ausrotten, austilgen aus dem Volke, Gen. XVII, 14. Exod. XII, 15. XXXI, 14. Eccli. X, 18. Anm. 13. Isai. XIV, 22. Anm. 18. Apostelg. III, 23. Anm. 20.
Ausrufen, öffentlich verkündigen, 2 Paral. XX, 3. Jer. XXXIV, 8.* Anm. 5. Esth. VI, 9.
Aussatz — eine Krankheit, Lev. XIII, 2.* Job II, 7.* Anm. 3. Deut. XXVIII, 27. 35. Anm. 11. 12. Auch an Kleidern und Häusern gab es einen Aussatz, Lev. XIII, 47—59. XIV, 34.* Anm. 29—34.
Der Aussatz, ein Bild der menschlichen Sündhaftigkeit, Lev. XIII, Anm. 5.
Wie sich Aussätzige zu benehmen haben, daß sie nicht Andere anstecken, Lev. XIII, 45.* Anm. 30—33.
Wirklicher und scheinbarer Aussatz, Deut. XVII, 8. Anm. 5.
Heilung Aussätziger, Matth. VIII, 2.* Anm. 2. XI, 5. Anm. 5. Luc. V, 12. VII, 22. XVII, 12.* Anm. 7.
Aussatz für: Sünde, Psalm L, 9. Anm. 12.
Die Reinsprechung vom Aussatze war den Priestern übertragen, Lev. XIII, 1.* XIV, 2.* Anm. 2—6. Matth. VIII, 4. Anm. 5—7. Luc. XVII, 14.
Ausschäumen — die Schande, von den Irrlehrern gesagt, Judä 13. Anm. 19.
Ausschlag — eine nicht ansteckende Krankheit, Lev. XIII, 6. Anm. 8.
Ausschließen — aus den Synagogen, Luc. VI, 22. Anm. 11.
Ausschütten — den Grimm, ihn fühlen lassen, Ezech. XIV, 19. XX, 8. XXII, 22. Anm. 22. Psalm XXI, 15. Anm. 15.
Ausspeien — vor Jemand oder in's Angesicht, ein Zeichen der tiefsten Verachtung, Num. XII, 14. Job XXX, 10. Anm. 11. Matth. XXVI, 67. Anm. 70. Deut. XXV, 9.
Ausspeien, bildlich gebraucht, Job XX, 15. Anm. 12. Offenb. III, 16. Anm. 24.

Ausspender — der christlichen Lehre und hl. Sacramente, 1 Cor. IV, 2. Anm. 3.

Ausspendung — tägliche des Unterhaltes, Apostelg. VI, 1. Anm. 2. XI, 29. Anm. 23.

Aussprüche — Gottes, Röm. III, 2. Anm. 2.

Ausstattung — einer Magd, Exod. XXI, 10. Anm. 8.

Ausstechen — das rechte Auge, d. i. zum Kriege untauglich machen, 1 Kön. XI, 2. Anm. 2.

Ausstossen — aus dem Versammlungsorte, aus der Gemeinde, Joan. IX, 34. 35. Anm. 18.

Ausstrecken — die Hände, d. i. Trost und Hilfe suchen, Klagel. I, 17.

Ausstrecken — die Hände für: gekreuzigt werden, Joan. XXI, 18. Anm. 17.

Ausstrecken — die Hände für: Mahnungen und Warnungen ergehen lassen, Röm. X, 21. Anm. 23. Vergl. Isai. LXV, 2.

Ausstrecken — die Hände zum Unrecht, Psalm CXXIV, 3. Anm. 5.

Ausstrecken — die Hände, von Gott gesagt für: Allmacht zeigen, Exod. VII, 5. XV, 12. Isai. XI, 11. Anm. 18. Jer. VI, 12. XV, 6. Anm. 6. XXVII, 5. Anm. 6. XXXII, 17.

Sich ausstrecken nach einer Sache, Philipp. III, 13. Anm. 20.

Austreiben — den Teufel, Matth. XII, 28. Anm. 23. 24.

Austrocknen, als Wirkung des göttlichen Zorns, Isai. XLII, 15. Anm. 18. LI, 10. Osee XIII, 15. Anm. 17.

Auswahl — der Speisen, Röm. XIV, 17. Anm. 23. Num. VI, 3. Apostelg. XV, 20. 28. 29. Anm. 18. XVIII, 18. Anm. 21.

Auswerfen — ein Netz, Luc. V, 5.

Ausziehen — Kleider, Job XXII, 6. Anm. 5. Isai. XX, 2. Anm. 3. 4. XXXII, 11. Anm. 18. Matth. XXVII, 28. Anm. 29. Luc. X, 30. Anm. 23.

Ausziehen für: auswandern, Ruth. I, 21. Psalm CIV, 38. Anm. 18. CXIII, 1.* Anm. 1.

Ausziehen für: anrücken gegen den Feind, 1 Kön. XVII, 20.

Den alten Menschen ausziehen, d. i. sich bessern, Coloss. III, 9. Anm. 8.

Avah, Stadt in Mesopotamien, deren Einwohner, auch Heviter genannt, nach Samaria versetzt wurden, 4 Kön. XVII, 24. 31. Anm. 19. XVIII, 34. XIX, 13. Isai. XXXVII, 13.

Avim, Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 23.

Avith, Stadt des Idumäer-Königs Adad, Gen. XXXVI, 35. 1 Paral. I, 46.

Avothjair, d. i. die Dörfer Jair's, 3 Kön. IV, 13. Anm. 8.

Avviter, d. i. Urbewohner des Landes, Deut. II, Anm. 18.

Axa, Caleb's Tochter, Jos. XV, 16. 17. Richt. I, 12.*

Axt, Werkzeug zum Holzfällen, Deut. XIX, 5. XX, 19.

Axt, als Bild des göttlichen Strafgerichtes, Matth. III, 10. Anm. 19. Luc. III, 9.

Aza, Gränzstadt des Stammes Ephraim, 1 Paral. VII, 28.

Aza, ein Israelite, dessen Sohn aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 49.

Azahel, Jonathan's Vater, welchem die Absonderung der fremden Frauen aufgetragen wurde, 1 Esdr. X, 15.

Azan, Nachor's und der Melcha Sohn, Gen. XXII, 22.

Azania, ein Levite, 2 Esdr. X, 9.

Azanothabor, Gränzstadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 34.

Azarael, einer der Helden David's, 1 Paral. XII, 6.

Azarael, einer der Sänger David's, 1 Paral. XXV, 18.

Azreel, Name zweier Leviten, 2 Esdr. XI, 13. XII, 35.

Azarias, Sohn Nathan's, Vorgesetzter über die Kammerbeamten des Königs Salomon, 3 Kön. IV, 5.

Azarias, Sohn des Priesters Sadoc, einer der Fürsten Salomon's, 3 Kön. IV, 2.

Azarias, Sohn und Nachfolger des Amasias, Königs in Juda, 4 Kön. XIV, 21.* Anm. 8. XV, 1.* 1 Paral. III, 12. Er heißt auch Ozias, 2 Paral. XXVI, 1. 3—5.

Azarias, Sohn Ethan's vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 8.

Azarias, Sohn Jehu's, 1 Paral. II, 38. 39.

Azarias, Sohn des Achimaas, 1 Paral. VI, 9.

Azarias, Sohn Johanan's, der dem Könige Ozias widerstand, da sich derselbe unterfing zu räuchern, 1 Paral. VI, 10. Anm. 2. 2 Paral. XXVI, 17.* XXVIII, 12.

Azarias, Sohn des Helcias und Vater des Hohenpriesters Saraias, 1 Paral. VI, 13. 14.

Azarias, einer der Sänger David's, 1 Paral. VI, 36.

Azarias, ein Sohn Obed's und Prophet, 2 Paral. XV, 1.* Anm. 2.

Azarias, Name zweier Söhne des Königs Josaphat, die ihr Bruder, der König Joram, mit den übrigen Brüdern tödten ließ, 2 Paral. XXI, 2.*

Azarias, Sohn Jeroham's, und Azarias, Sohn Obed's, beide Feldoberste des Hohenpriesters Jojada, 2 Paral. XXXIII, 1.*

Azarias, Hoherpriester unter dem Könige Ezechias, 2 Paral. XXXI, 10.

Azarias, Oberaufseher über die heiligen Gaben unter dem Könige Ezechias, 2 Paral. XXXI, 13. Anm. 5.

Azarias, einer der Vorfahren des Esdras, 1 Esdr. VII, 1. 3.

Azarias, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. III, 23. VII, 7. VIII, 7. X, 2. XII, 33.

Azarias, ein Gegner des Propheten Jeremias, Jer. XLIII, 2.

Azarias, ein Gefährte Daniel's, Dan. I, 6. III, 21.*

Azarias, ein Befehlshaber unter Judas Machabäus, 1 Mach. V, 18. 56—60.

Azarias, der Name, unter welchem der Engel Raphael den jungen Tobias begleitete, Tob. V, 18. Anm. 8. 9.

Azboc, Vater des Nehemias, 2 Esdr. III, 16.

Azeca (Azecha), Stadt des Stammes Juda, Jos. X, 11. XV, 35. 1 Kön. XVII, 1. 2 Paral. XI, 9. Jer. XXXIV, 7.

Azer, Josue's Sohn, welcher am Baue Jerusalem's Theil nahm, 2 Esdr. III, 19.

Azgad, Name eines israelitischen Geschlechtes, 1 Esdr. II. 12. VIII, 12. 2 Esdr. VII, 17. X, 15.

Aziza, ein Nachkomme Zethua's, der seine fremde Frau entlassen mußte, 1 Esdr. X, 27.

Azmaveth, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 31. 1 Esdr. II, 24.

Azmaveth, ein Ort in der Umgegend Jerusalem's, 2 Esdr. XII, 29.

Azmoth, der Bauraniter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 32.

Azmoth, Sohn Joada's, vom Geschlechte Saul's, 1 Paral. VIII, 36. IX, 42. XII, 3.

Azmoth, Adiel's Sohn und David's Schatzmeister, 1 Paral. XXVII, 25.

Azor, Eliacim's Sohn, einer der Stammväter Christi, Matth. I, 13.

Azot, eine der Philisterstädte, Jos. XI, 22. XIII, 3. XV, 46. 47. 2 Paral. XXVI, 6. 1 Kön. V, 1—5. 2 Esdr. IV, 7.* XIII, 23. 24. Anm. 22. Isai. XX, 1. Jer. XXV, 20. 1 Mach. X, 78. 83. Apostelg. VIII, 40. Anm. 24. 25.

Azotisch — reden, 2 Esdr. XIII, 24. Anm. 22. 23.

Azotitinnen, Frauen aus Azot, welche, wenn sie mit Juden vermählt waren, Nehemias mit Strenge zu vertreiben suchte, 2 Esdr. XIII, 23.*

Azuba, Caleb's Gattin, 1 Paral. II, 18. 19.

Azuba (Iziba), des frommen Josaphat's Mutter und Asa's Gemahlin, 3 Kön. XXII, 42. 2 Paral. XX, 31.

Azur, Vater des falschen Propheten Hananias von Gabaon, Jer. XXVIII, 1.

Azur, Vater des Jezonias, Ezech. XI, 1.

Azur, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 17.

Azzi, Vorsteher der Leviten zu Jerusalem, 2 Esdr. XI, 22.

B.

Baal, ein Götze, der von den Phöniciern und andern heidnischen Völkern angebetet wurde, Num. XXII, 41. Anm. 23. Richt. II, 13. Anm. 10. Deut. IV, 19. Job XXXI, 26—28. Anm. 18. 3 Kön. XIX, 18. Osee XIII, 1. Anm. 1. 4 Kön. XVII, 16. Jer. XIX, 5. Anm. 6. XXXII, 35. Anm. 21. Röm. XI, 4. Anm. 5. Seine Priester dienten ihm nicht nur in Tempeln, sondern auch auf Anhöhen und Dächern, 3 Kön. XVIII, 22. 4 Kön. X, 19.* Anm. 14. Num. XXII, 41. Anm. 23. Jer. XXXII, 29. Die Israeliten ließen sich zu verschiedenen Zeiten zu dieser Abgötterei verleiten, Richt. II, 13. III, 7. VI, 25. VIII, 33.

Anm. 17. 18. 3 Kön. XVI, 31. XVIII, 19. XXII, 54. 4 Kön. X, 19. XVII, 16. XXI, 3. Jer. II, 23. Anm. 41. VII, 9. XI, 13. 17. XIX, 5. Anm. 6. XXXII, 29. 35. Anm. 21. Doch traten auch von Zeit zu Zeit eifrige Zerstörer derselben auf, Richt. VI, 25. 3 Kön. XVIII, 22. 40. 4 Kön. III, 2. X, 25—28. Anm. 16. XXIII, 4. 5. Anm. 3.

Baal bedeutet auch Ehemann, Osee II, 16. Anm. 23.

Baal, ein Nachkomme Ruben's, 1 Paral. V, 5.

Baal, ein Sohn Abigabaon's, 1 Paral. VIII, 30.

Baal, ein Grenzort des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 33.

Baala, mit dem Beinamen **Cariathiarim**, d. i. Waldstadt, eine Grenzstadt zwischen den Stämmen Juda und Benjamin, Jos. XV, 9. 10. 1 Kön. VI, 21.

Baala, ein Berg an der nördlichen Grenze Juda's, Jos. XV, 11.

Baala, Stadt im Stamme Juda, XV, 29.

Baalath oder **Baalgad**, jetzt die Stadt Baalbeck am Libanon, 3 Kön. IX, 18. Anm. 7.

Baalath-Beer-Ramath, ein Grenzort des Stammes Simeon, Jos. XIX, 8.

Baalberith, d. i. Bundesbaal, ein Götze, Richt. VIII, 33. Anm. 18. IX, 4.

Baalgad, die äußerste Grenzfeste in Palästina, Jos. XI, 17. Anm. 12. XII, 7. XIII, 5.

Baalhamon, ein Ort am Libanon, Hohel. VIII, 11. Anm. 21. 22.

Baalhasor, ein Ort bei Ephraim im Stamme Juda, 2 Kön. XIII, 23. Anm. 16.

Baal-Hermon, ein Berg des Antilibanus, Richt. III, 3. 1 Paral. V, 23.

Baalia, ein Anhänger David's, 1 Paral. XII, 5.

Baaliada, einer der Söhne David's, 1 Paral. XIV, 7.

Baalim, die Mehrzahl des Baal, Götzenbilder, denen die Israeliten öfter gedient haben, Richt. II, 11. Anm. 9. III, 7. VIII, 33. Anm. 17. X, 10. 1 Kön. VII, 4. 2 Paral. XXIV, 7. Jer. II, 23. Anm. 41. IX, 14. Osee XI, 2.

Baalis, ein König der Söhne Ammon's, strebt dem Godolia, dem Statthalter Nabuchodonosor's in Juda, nach dem Leben, Jer. XL, 14. Anm. 10.

Baalmaon oder **Baalmeon**, ein Flecken im Stamme Ruben, Jos. XIII, 17. Num. XXXII 38. Anm. 13. Ezech. XXV, 8. Anm. 12. Jer. XLVIII, 23.

Baal-Pharasim, d. i. Ort der Risse, ein Ort in Süd-Palästina, 2 Kön. V, 20. Anm. 16. 1 Paral. XI, 11. Anm. 2.

Baalsalisa, ein Ort am Gebirge Ephraim, 4 Kön. IV, 42.

Baalthamar, ein Ort vom Stamme Benjamin bei Gabaa, Richt. XX, 33.

Baana, ein Kriegsoberster Saul's, 2 Kön. IV, 2. 6. 9.

Baana, ein Sohn Husi's, einer der Amtsleute des Salomon, 3 Kön. IV, 16.

Baana, Vater Heled's, eines der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 29. 1 Paral. XI. 30.

Baana, eines der Häupter der aus Babylon zurückgekehrten Israeliten, 1 Esdr. II, 2. 2 Esdr. III, 4. VII, 7. X. 27.

Baana, einer der Nachkommen Saul's, 1 Paral. VIII, 37.

Baasa, ein Sohn des Ahias vom Stamme Issachar, ermordete den König Nadab und alle Nachkommen Jerobeams, 3 Kön. XV, 27—30. und regierte als König von Israel bis an seinen Tod, 3 Kön. XV, 17. 33. Anm. 9. XVI, 1—6. Anm. 1. 3. 4.

Babel, d. i. Verwirrung, Gen. XI, 9. Anm. 4. 5.

Babylon oder **Babel**, eine der Städte, die Nemrod im Lande Senaar gründete, Gen. X, 10. Sie war eine der größten und berühmtesten Städte der Welt, und ihrer gedenkt die hl. Schrift Jer. LI, 41. 58. Anm. 72. Dan. IV, 27. nennt sie „Herrin der Reiche, Tochter der Chaldäer," Isai. XLVII, 5. „die Herrliche unter den Königreichen, die berühmte stolze Stadt der Chaldäer," Isai. XIII, 19. Anm. 22. „eine Kaufmannsstadt" wegen ihres ausgebreiteten Handels, Ezech. XVII, 4. Anm 6. Ihr Untergang ist geweissagt, Isai. XIII, 11.* Anm. 15. XXI, 9. XLVII, 1. XLVIII, 14. Jer. XXV, 12. Anm. 12. XXVIII, 2.* L, 1* Anm. 1. Apostelg. VII, 43. Anm. 44.

Babylon's Flüsse, Ps. CXXXVI, 1. Anm. 2.

Babylon, worunter die heidnische Stadt Rom verstanden ist, wird erwähnt 1 Petr. V, 13. Siehe auch die Einleitung zu diesem Briefe und Offenb. XIV, 8. Anm. 13, XVI, 19. Anm. 15. XVII, 5. Anm. 6.

Babylonien, ein Land Mittelasiens, heißt

in der hl. Schrift Senaar, Gen. X, 10. das Land Nemrod's, Mich. V, 6. Chaldäa, Jer. LI, 24. und das Land der Chaldäer, Apostelg. VII, 4. Anm. 5.

Babylonische Gefangenschaft nennt man die siebzig Jahre, welche von der Wegführung der Juden und ihres Königs Sedecias durch Nabuchodonosor bis zu der Zeit verflossen, als Cyrus, der König von Persien, den Juden erlaubte, in ihr Vaterland zurückzukehren. Sie wurde vorhergesagt, Jer. XVI, 13. XXV, 1.* Anm. 1. XXVII, 6. XXXII, 4. Ezech. XVII, 12. XXI, 19. Anm. 21.*

Bacbacar, ein Wagner, 1 Paral. IX, 15.

Bacbuc, ein Nathinäer, 1 Esdr. II, 51. 2 Esdr. VII, 53.

Bacchides, Feldherr des syrischen Königs Demetrius, der jenseits des Euphrat Statthalter war, 1 Mach. VII, 8.* Anm. 5. IX, 1.* 2 Mach. VIII, 30.

Bacchus, Gott des Weines, 2 Mach. VI, 7. XIV, 33. Anm. 14.

Bacenor, ein Kriegsoberster, 2 Mach. XII, 35.

Bach Aegyptens, der bei Rhinocolura ins Mittelmeer fällt, Num. XXXIV, 5. Anm. 7. 2 Paral. VII, 8. Jos. XIII, 3. Anm. 3. XV, 47.

Bachweiden, beim Laubhüttenfest gebraucht, Lev. XXIII, 40. Anm. 38. Job. XL, 17.

Backen = Wangen, Psalm XXXI, 9. Anm. 21.

Backen — des Brodes und der Kuchen, ein Geschäft der Frauen, Gen. XVIII, 6. Lev. XXVI, 26. 1 Kön. VIII, 13. In Aegypten versahen auch Männer das Geschäft des Backens, Gen. XL, 1. Osee VII, 4. Anm. 6.

Backenstreich, eine schimpfliche Behandlung, 3 Kön. XXII, 24. 2 Paral. XVIII, 23. Job XVI, 11. Anm. 10. Klagel. Jer. III, 30. Joan. XVIII, 22. XIX, 3. Marc. XI, 65.

Backenzahn, ein Bild der Raubgier und Gewaltthätigkeit, Job XXIX, 17. Spr. Sal. XXX, 14. Psalm III, 8. Anm. 11. LVII, 7. Joel I, 6. Anm. 5.

Backofen, Exod. VIII, 3. Lev. II, 4. XI, 35. Anm. 41.

Backsteine, Lev. XI, Anm. 42.

Baden, sich waschen — durch das Gesetz in mehrern Fällen vorgeschrieben, Lev. XIV, 8. XVI, 24. XVII, 15. Exod. II, 5. Ruth III, 3. Ezech. XXIII, 40. Dan. XIII, 15. Gelegenheit zu baden war in dem Hofe des Hauses geboten, 2 Kön. XI, Anm. 2.

Bad der Wiedergeburt, die hl. Taufe, Tit. III, 5. Anm. 7.

Badad, Vater des Edomiter-Königs Adad, Gen. XXXVI, 35. 1 Paral. I, 46.

Badaias, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. X, 35.

Badacer, Feldherr des Königs Jehu, 4 Kön. IX, 25.

Badan, ein Richter in Israel, 1 Kön. XII, 11. Anm. 4.

Bäche — der Bosheit, Psalm XVII, 5. Anm. 7.

Bäcker — des Brodes, Gen. XL, 1. 2. 16. Osee VII, 4. Anm. 6.

Bäckerstraße, Jer. XXXVII, 20. Anm. 7.

Bär, ein reißendes Thier, 2 Kön. XVII, 8. Spr. Sal. XVII, 12. Anm. 14. 1 Kön. XVII, 34.* Dem David wird Bärenstärke beigelegt, Eccli. XLVII, 3. Die Spötter des Propheten Elisäus werden von Bären zerrissen, 4 Kön. II, 24.

Ein hungriger Bär, das Sinnbild eines gewaltthätigen Menschen, Spr. Sal. XXVIII, 15. Isai. LIX, 11. Anm. 17. Klagel. Jer. III, 10. Anm. 14. Osee XIII, 8. Offenb. XIII, 2. Anm. 5.

Bär, ein Sinnbild des medisch-persischen Reiches, Dan. VII, 5. Anm. 7.

Bärenfüße, Offenb. XIII, 2. Anm. 5.

Bagatha, ein Kämmerer des Königs Assuerus, Esth. I, 10. Anm. 11. II, 21. VI, 2.

Bahre, ein Sarg, 2 Kön. III, 31. Luc. VII, 14.

Bahurim, ein Ort des Stammes Benjamin, 2 Kön. III, 16. XVI, 5. Anm. 13. XVII, 18. XIX, 16. 2 Kön. II, 8.

Baith, eine Moab unterworfene Stadt, Isai. XV, 2. Anm. 5.

Bala, ein Nachkomme Joel's aus dem Stamme Ruben, 1 Paral. V, 8. 9.

Bala, der Rachel Magd und Jacob's Nebenfrau, des Dan und Nephtali Mutter, Gen. XXX, 3.* XLVI, 25. XLIX, 4. Anm. 8.

Bala, eine Stadt vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 29. Jos. XIX, 3.

Bala, eine Stadt im Thale Siddim, Gen. XIV, 2.; sie wurde **Segor** genannt, als Lot sie durch seine Fürbitte vom Untergange errettet hatte, Gen. XIX, 22. Anm. 7. 8.

Balaam, ein Sohn Beor's, ein Prophet, aber dennoch gottloser Mann, der die Israeliten verfluchen wollte, ihre Waffen aber segnen mußte, Num. XXII, 5.* Anm. 6—14.

XXIII, 3.* XXIV, 1.* Anm. 1—3. 14. XXXI, 8. Jos. XIII, 22. 2 Petr. II, 15. Anm. 19. Judä, 11.

Balaam, eine Levitenstadt im Stamme Manasse, 1 Paral. VI, 70.

Balaan, Eser's Sohn, Gen. XXXVI, 27. 1 Paral. I, 42.

Balac, König der Moabiter, Num. XXII, 2.* Anm. 14. XXIII, 1. Anm. 1. XXIV, 10.* Jos. XXIV, 9. Richt. XI, 25. Anm. 9. Offenb. II, 14.

Balan, ein Benjaminite, 1 Paral. VII, 10.

Balanan, ein Sohn des Edomiterkönigs Achobor, Gen. XXXVI, 38. 1 Paral. I, 49.

Balanan, ein Aufseher über David's Oelgärten und Feigenbäume, 1 Paral. XXVII, 28.

Baldad, einer von Job's Freunden, Job. II, 11. VIII, 1.* Anm. 20. XVIII, 1.* XXV, 1.* XLII, 9. Anm. 11.

Bälde, Bezeichnung einer kurzen Zeit, Offenb. I, 1. Anm. 2.

Balken, ein Stück Bauholz, bildlich für einen großen Fehler, Matth. VII, 3. 4. Anm. 3.

Baloth, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 24.

Balsamiren — der Leichname, Gen. L, 2.*

Baltassar, der letzte König des babylonischen Reiches, Dan. V, 1.* Anm. 1. Jer. XXVII, 7. Anm. 8.

Baltassar, Daniel's chaldäischer Name, den ihm Nabuchodonosor's oberster Kämmerling gab, Dan. I, 7. Anm. 9. II, 26. IV, 5. Anm. 4. X, 1.

Bamoth, ein Ort im Lande der Moabiter, Num. XXI, 19. 20. Anm. 25. Deut. II, Anm. 25. Er heißt auch B a m o t h b a a l, Jos. XIII, 17.

Bana, einer der Amtleute Salomon's, 3 Kön. IV, 12.

Banaa, ein Sohn Mosa's, einer der Nachkommen Saul's, 1 Paral. IX, 43.

Banaias, des Jojoda Sohn, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 20—23. 1 Paral. XI, 22—25. XXVII, 5. 6. Anm. 3. 4. 3 Kön. I, 32. 36. 44. IV, 4.

Banaia, der Pharahoniter, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 30. 1 Paral. XI, 31.

Banaia, einer der Nachkommen Simeon's, 1 Paral. IV, 36.

Banaias, ein Priester zur Zeit David's, 1 Paral. XV, 24.

Banaias, ein Vorsteher der Tempelgaben zur Zeit des Ezechias, 2 Paral. XXXI, 13. Anm. 5.

Banaia, ein Levite, der seine ausländische Frau entließ, 1 Esdr. X, 43.

Banaia, Vater des Phaltias, ein Volksfürst, Ezech. XI, 1.

Band — der Vollkommenheit, d. i. die Liebe, Col. III, 14. Anm. 10.

Band — des Friedens, d. i. einerlei religiöse Gesinnung, Ephes. IV, 3. Anm. 5.

Die Bande zerreißen, d. i. ungehorsam seyn, Jer. II, 20. Anm. 35.

Unter die Bande des Bundes bringen, d. i. zu treuen Dienern des Bundes machen, Ezech. XX, 37. Anm. 32.

Bande in Christo, d. i. Gefangenschaft um Christi willen, Philipp. I, 13. Anm. 14.

Band, um das priesterliche Kleid an den Leib anzuschließen, Exod. XXVIII, 8. Anm. 7.

Bani, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Israelitenfamilie, 1 Esdr. II, 10. X, 29. 34. 38.

Bani, ein Levite zu Ende des Exils, 2 Esdr. VIII, 7. IX, 4. X, 13. 14.

Baninu, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 13.

Bann, Vertilgungsfluch, Röm. IX, 3. Anm. 4.

Bann für: Verwüstung, Mal. IV, 6. Anm. 9.

Bannui, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Israelitenfamilie, 2 Esdr. VII, 15.

Bara, König zu Sodoma, Gen. XIV, 2.*

Bara, eine der Frauen, welche Saharim entließ, 1 Paral. VIII, 8.

Barrabas, ein Empörer und Mörder, welchen Pilatus statt des göttlichen Erlösers losgab, Matth. XXVII, 16.* Anm. 19. Marc. XV, 7. Luc. XXIII, 18. 25. Joan. XVIII, 40.

Barach, eine Stadt im Stamme Dan, Jos. XIX, 45. Anm. 10.

Baracha, einer der Helden David's, 1 Paral. XII, 3.

Barachel, Vater Eliu's, eines Freundes des Job, Job XXXII, 2. 6.

Barachia, d. i. Segen Gottes, Beiname des Priesters Jojoda, 2 Paral. XXIV, 20. Anm. 10.

Barachias, Vater des Zacharias, den die Juden zwischen dem Tempel und Altare umgebracht haben, Matth. XXIII, 35. Anm. 43.

Barachia, ein Nachkomme David's, 1 Paral. III, 20.

Barachia, Vater des Leviten Asaph, 1 Paral. VI. 39.

Barachia, Sohn des Asa, ein Levite, 1 Paral. IX, 16.

Barachias, ein Thürhüter der Bundeslade, 1 Paral. XV, 23.

Barachias, ein vornehmer Ephraimit, 2 Paral. XXVIII, 12.

Barachias, Sohn des Mosallam, eines neuen Bewohners von Jerusalem, 2 Esdr. III, 4. 30. VI, 18.

Barac — rettet Israel, Richt. IV, 6—16. Anm. 4. Gen. XLIX, 21. Anm. 32. Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Barad, ein Ort unweit Cades, Gen. XVI, 14.

Baraia, ein Israelite vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 21.

Barasa, eine Stadt jenseits des Jordan im Stamme Gad, 1 Mach. V, 26.

Barbar, d. i. ein Ungebildeter, Col. III, 11. Anm. 12.

Bared, ein Sohn Ephraim's, 1 Paral. VII, 20.

Barfuß — ohne Fußbedeckung, wie Isaias drei Jahre gehen mußte, Isai. XX, 2. 3. Anm. 4. 5. 2 Kön. XV, 30.

Barfüßer, ein Spottname desjenigen, welcher die Wittwe seines Bruders zu heirathen sich weigerte, Deut. XXV, 7. 10. Anm. 9.

Baria, ein Nachkomme David's, 1 Paral. III, 22.

Baria, ein Sohn Aser's, 1 Paral. VII, 30. 31.

Baria, ein Fürst und Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. VIII, 13. 16.

Baria, ein Sohn Simei's, 1 Paral. XXIII, 10. 11.

Barjesu, ein Jude, Zauberer und falscher Prophet, Apostelg. XIII, 6—12.

Barmherzig — ist, wer Mitleid empfindet gegen den Nebenmenschen und nach Kräften thätige Hilfe leistet, Spr. Sal. XI, 17. Anm. 25. XXII, 9. Eccli. XXIX, 1. XL, 17. 24. Anm. 12. Osee XII, 6. Zach. VII, 9. 1 Petr. III, 8. Matth. V, 7. Anm. 10.

Barmherzigkeit — Gottes, ihr Seyn und ihre Wirklichkeit, Exod. XV, 13. XXXIV, 7. XX, 6. Num. XIV, 19. Deut. VII, 9. 2 Kön. VII, 15. XXIV, 14. 3 Kön. III, 6. VIII, 23. 1 Paral. XVII, 13. 2 Paral. V, 13. VII, 3. 6. XX, 21. 1 Esdr. III, 11. 2 Esdr. I, 5. Dan. IX, 4. 18. Psalm XXII, 6. Anm. 10. XXXII, 5. 18. Anm. 8. 9. 22. XXXIX, 11. 12. Anm. 18. XLVII, 10. Anm. 12. L, 3. LX, 8. Anm. 9. LXVIII, 17. LXXVI, 9. 10. LXXVII, 38. LXXXV, 13. 15. CII, 6. 8. 11. 17. CV, 1. 7. CVI, 1. 8. 15. 21. 31. CXLIV, 8. CXLVI, 11. Weish. IV, 15. XV, 1. Eccli. II, 23. Anm. 12. XVII, 28. XVIII, 4. 12. 13. XXXV, 26. XLVII, 24. LI, 4. 11. Isai. LIV, 8. 10. Jer. IX, 24. Anm. 19. XXXII, 18. Anm. 15. Bar. II, 19. Anm. 15. Joel II, 13. Luc. I, 50. 54. 58. 72. 78. Anm. 62. 70. 75.

Gott, der Vater der Barmherzigkeit, 2 Cor. I, 3. Anm. 2.

Gottes Barmherzigkeit offenbarte sich besonders durch das Erlösungswerk Jesu Christi, Tit. III, 5. 1 Tim. I, 16. Anm. 27. Hebr. II, 17. Anm. 24. 1 Petr. I, 3. Anm. 5. Judä, 21.

Gottes Barmherzigkeit für: göttliche Verheißungen, Luc. I, 54. Anm. 62.

Barmherzigkeit ist über das Gericht erhaben, Jac. II, 13. Anm. 15.

Auf Gottes Barmherzigkeit darf man nicht sündigen, Eccli. V, 6. 7. XVI, 12—15.

Barmherzigkeit sollen auch die Menschen üben, Psalm XXXVI, 26. Spr. Sal. XIV, 21. Mich. VI, 8. Eccli. XXXV, 4. Osee VI, 6. Anm. 10. XII, 6. Zach. VII, 9. Matth. IX, 13. Anm. 14. XII, 7. Anm. 8. Luc. VI, 36.

Der Barmherzige wird belohnt, Spr. Sal. XXI, 21. Eccli. XL, 17. 24. Anm. 9. 12. Matth. V, 7. Anm. 10.

Unbarmherzige werden bestraft, Psalm CVIII, 15. 16. Röm. I, 31. 32. Anm. 49. Jac. II, 13. Anm. 16. Matth. XXIII, 23.

Werke der Barmherzigkeit überhaupt für Werke der Nächstenliebe, Matth. XXV, 35.* Anm. 27.

Barnabas, eigentlich Joseph genannt, ein Levite, aus Cypern gebürtig, ein Schüler Christi, Apostelg. IV, 36. 37. Anm. 28. IX, 27. XI, 22—26. XII, 25. XIII, 1. 4. 13.* XIV, 11. 13. 19—25. XV, 2. 22. 35—39. Gal. II, 1. 9. 13. 1 Cor. IX, 6. Anm. 7. Col. IV, 10. Anm. 9.

Barsabas, eigentlich Joseph, mit dem Zunamen „der Gerechte," mit Matthias vorgeschlagen, an des Judas Iscariot Stelle unter die Zahl der Apostel aufgenommen zu werden, Apostelg. I, 23.* Anm. 32—34.

Barsabas, Zuname des Judas, welcher mit dem hl. Paulus, mit Barnabas und Silas von den Aposteln nach Antiochia geschickt wurde, Apostelg. XV, 22.*

Barsaith, ein Nachkomme Aser's, 1 Paral. VII, 31.

Bart — Haare am Kinne. Denselben abzuscheeren, war verboten, Lev. XIX, 27. Anm. 24. besonders den Priestern, Lev. XXI, 5.

Der Bart galt als eine Zierde des Mannes, Psalm CXXXII, 2. Anm. 3.

Den Bart küssen oder anfassen, ein Zeichen hoher Verehrung, 2 Kön. XX, 9. Anm. 5

Einem den Bart abschneiden, war ein Zeichen großer Beschimpfung, 2 Kön. X, 4. 6. Isai. VII, 20. Anm. 36.

Den Bart nicht reinigen oder ihn abscheeren, war ein Zeichen höchster Trauer, Isai. XV, 2. Anm. 7. Jer. XLVIII, 37. Anm. 46. XLI, 5. Anm. 6.

Vom Aussatze Geheilte mußten den Bart abscheeren, Lev. XIV, 8. 9.

Bartholomäus, einer der zwölf Apostel des Herrn, Matth. X, 3. Anm. 11. Marc. III, 18. Joan. I, 45. Anm. 47. XXI, 2. Anm. 3. Apostelg. I, 13.

Bartimäus, Sohn des Timäus, ein Blinder, von Jesu geheilt, Matth. XX, 30. Anm. 26. Marc. X, 46. 52.

Baruch, Sohn des Nerias, aus dem Stamme Juda, schrieb des Jeremias Weissagungen nieder und las sie im Tempel öffentlich vor, Jer. XXXII, 12. 13. XXXVI, 4.* Er folgte dem Jeremias nach Aegypten, Jer. XLIII, 3. 6. und war selbst ein Prophet. Siehe die Einleitung zu dessen Buch, dem 29. des alten Testamentes.

Baruch, ein neuer Bewohner Jerusalems, 2 Esdr. III, 20. X, 6. XI, 5.

Basaia, Vater des Michael, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 40.

Basan, ein jenseits des Jordan in Peräa gelegener Landstrich, Num. XXI, 33. XXXII, 33. Deut. I, 4. III, 1.* XXIX, 7. Jos. IX, 10. XIII, 30. XXI, 6.

Bascaman, eine Stadt in Galaad, 1 Mach. XIII, 23. Anm. 7.

Bascath, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 39.

Basemath, eine der Frauen des Esau, Gen. XXVI, 34. XXXVI, 3. 4. 10. 17.

Basemath, eine Tochter Salomon's, Frau des Achimaas, 3 Kön. IV, 15.

Basilisk, eine Gattung größerer Schlangen, Psalm XC, 13. Anm. 9. Spr. Sal. XXIII, 32.

Basilisk, ein Bild gefährlicher Feinde, Isai. XI, 8. XIV, 29. Anm. 28. LIX, 5. Jer. VIII, 17. Anm. 19.

Bastard, bildlich für: sittenlos, Hebr. XII, 8. Anm. 10.

Bath, ein Maß für Flüssigkeiten, beiläufig ein halber Eimer, 3 Kön. VII, 26. Anm. 35. 2 Paral. IV, 5. Anm. 5. Ezech. XLV, 11.

Bathuel, ein Neffe Abraham's, Vater der Rebecca, Gen. XXII, 23. XXIV, 15. 24. 47. 50.

Bathuel, eine Stadt vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 30.

Bau — des Salomonischen Tempels, 3 Kön. VI, 1* Anm. 1.*

Bauch, seine Aufschwellung für eine Strafe Gottes angesehen, Num. V, 21. 27. Anm. 17.

Dem Bauche dienen, d. i. niedriger Selbstsucht dienen, Röm. XVI, 18. Anm. 14. Philip. III, 19. Anm. 28. Tit. I, 12. Anm. 18. Job XV, 35. Anm. 41. XX, 15. 23. Anm. 12. 1 Corinth. VI, 13. Anm. 10. 11.

Bauen, erbauen, von Städten gebraucht, heißt auch ausbessern und befestigen, 3 Kön. IX, 15. Anm. 5. Dan. IX, 25. Anm. 25.

Bauen oder erbauen, bildlich: in einen bessern oder in den vorigen Zustand versetzt werden, Job XXII, 23. Anm. 20. Psalm LXXXVIII, 5. Jer. XVIII, 9. Anm. 4. XXIV, 6. XXXI, 4. 28. 38. Anm. 6. 51. Amos IX, 11, Anm. 15. Matth. XVI, 18. Anm. 18. 1 Corinth. III, 10. 12. 14. Anm. 11. 12.

Sich oder einander erbauen, d. i. im Christenthum fördern, 1 Theff. V, 11. 1 Petr. II, 5. Anm. 7. Röm. XV, 2.

Bauleute — des Königs Salomon, 3 Kön. V, 18. 4 Kön. XII, 11.

Bauleute bildlich für: Vorsteher der Juden, welche den Messias verwarfen, Matth. XXI, 42. Anm. 46. Apostelg. IV, 11. Anm. 10. Psalm CXVII, 22. Anm. 11. Marc. XII, 10. Luc. XX, 17. 1 Petr. II, 7.

Baumeister — der göttlichen Stadt, d. i. Gott, Hebr. XI, 10. Anm. 18.

Baumeister nennt sich der hl. Paulus, weil er zuerst den Grund zum Christenthume bei den Corinthern gelegt hat, Corinth. III, 10. Anm. 11. 12.

Baum, Bäume, wenn sie eßbare Früchte trugen, durften die Israeliten selbst im Feindeslande nicht umhauen, wenn sie aber keine

Früchte brachten und wild waren, durften sie umgehauen werden, Deut. XX, 19. 20.

Unter grünen Bäumen wurde häufig den Götzen geopfert, Deut. XII, 2. 4 Kön. XVI, 4. Isai. LVII, 5. Jer. XVII, 2. Anm. 2.

Bäume sind ein Bild beglückter Menschen und alles dessen, was Segen verbreitet, Psalm I, 3. Anm. 5. 6. XCI, 13.* Anm. 8. Spr. Sal. III, 18. Anm. 16. XI, 30. Anm. 42. XIII, 12. Isai. LV, 12. LXV, 22. Anm. 26.

Baum, ein Bild des Christen, Matth. VII, 17. 18. 19. III, 10. Anm. 19. XII, 33. Luc. VI, 43. 44. Anm. 22.

Ein hoher Baum, das Bild der Macht und des Ansehens; ein niedriger das Bild der Ohnmacht und der Verachtung, Dan. IV, 7.* Anm. 8. Ezech. XVII, 24. Anm. 30.

Baum des Lebens, der Erkenntniß des Guten und Bösen, Gen. II, 9. III, 22. Anm. 10. Spr. Sal. III, 18. Anm. 16. Offenb. II, 7. Anm. 11. XXII, 2. Anm. 2.

Bavai, der Sohn Enadad's, ein Ansiedler Jerusalems, 2 Esdr. III, 18.

Bazatha, ein Kämmerer des Königs Assuerus, Esth. I, 10. Anm. 11.

Baziothia, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 28.

Bdellium, ein durchsichtiges und wohlriechendes Harz, Gen. II, 12. Anm. 9. Num. XI, 7. Anm. 9.

Beans Söhne, wahrscheinlich Edomiter, 1 Mach. V, 4.

Bebai, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten israelitischen Familie, 1 Esdr. II, 11. VIII, 11. X, 28. 2 Esdr. VII, 16. X, 15.

Bebauen — den Lustgarten, dem Adam zur Pflicht gemacht, Gen. II, 15. Anm. 11.

Beben, sich fürchten, Jos. VIII, 1.

Becbecia, Name eines Leviten, 2 Esdr. XI, 17.

Becher, ein Ephraimite, von welchem das Geschlecht der **Becheriter** abstammte, Num. XXVI, 35.

Becher, ein Trinkgeschirr, Gen. XL, 11.* Der silberne Becher Josephs, XLIV, 2.*

Der goldene Becher in der Stiftshütte, Exod. XXXVII, 16. 1 Esdr. I, 7.* Anm. 9. VIII, 27.

Becher des Heiles, Psalm CXV, 4. Anm. 10.

Becher der Hurerei, Offenb. XVII, 4. Anm. 5.

Bechor, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI. 21. 1 Paral. VII, 6. 8.

Bechorath, einer der Vorfahren Saul's, 1 Kön. IX, 1.

Bedecken, verhüllen, Gen. VII, 19. 20. IX, 23. Exod. XXIV, 15. Tob. IV, 17. Luc. VIII, 16.

Die Sünden bedecken, d. i. nachlassen, Psalm XXXI, 1. Anm. 2. LXXXIV, 3. Röm. IV, 7. Hebr. VIII, 12. Jac. V, 20. Anm. 23.

Bedienen — beim Mahle, Luc. XII, 37. Anm. 23.

Bedrängniß, 3 Kön. XXII, 27. Apostelg. XI, 19.

Bedrücken, drücken, drängen, z. B. die Armen durch Wucher, Exod. XXII, 25. Anm. 8.

Die Arbeiter **bedrücken** durch Vorenthalten des Lohnes, Lev. XIX, 13.

Bedürfniß, bedürfen, Tit. III, 14. Anm. 20. Offenb. III, 17. Anm. 25.

Beeifern — sich um Jemand, Gal. IV, 17. Anm. 19.

Beelphegor, ein Wollustgötze der Moabiter, Num. XXV, 3.* Anm. 2. Psalm CV, 28. Anm. 15.

Beelsephon, eine Stadt am arabischen Meerbusen, Exod. XIV, 2. 9. Num. XXX, 7.

Beelzebub, d. i. Fliegenbaal, eine Art der Baalsgötzen, die man um Schutz vor den in Palästina so lästigen Fliegen bat, 4 Kön. I, 2. Anm. 3.

Beelzebul, der Oberste der bösen Geister, wurde zum Spott auch Beelzebub genannt, Matth. X, 25. Anm. 42. XII, 24. Marc. III, 22. Luc. XI, 15.

Beer (Brunnen), Num. XXI, Anm. 23.

Beera, Fürst im Stamme Ruben, 1 Paral. V, 6.

Beeri, ein Hethiter, Vater der Judith, einer Frau des Esau, Gen. XXVI, 34.

Beeri, Vater des Propheten Osee, 1, 1.

Befehl — Gottes für; Wille Gottes, 1 Tim. I, 1. Anm. 1.

Befehlen — sich Gott, d. i. sich ihm mit Vertrauen ergeben, Psalm XXX, 6. Luc. XXIII, 46.

Dem Herrn seine Wege befehlen, d. i. aufrichtig offenbaren, Psalm XXXVI, 5. Anm. 4.

Befehlen, gebieten, Matth. XXVIII, 20. Anm. 22.

Befestigen, einen Ort mit Mauern oder Bollwerken versehen, 2 Paral. XXVI, 9. Isai. XXII, 10.

In Christo befestigen, 2 Cor. I, 21. Anm. 27.

Beflecken — verunreinigen konnte man sich nach dem Levitischen Gesetze auf verschiedene Art, Lev. XV, 2.* Ezech. XVIII, 6. 11. 15. Anm. 5.

Ein Land oder die Hände mit Blut beflecken, 1 Psalm CV, 38. Anm. 21. Isai. LIX, 3.

Das Gewissen beflecken, 1 Cor. VIII, 7. Anm. 10. Das Fleisch beflecken, Judä 8. Anm. 6.

Die Zunge befleckt den ganzen Leib, Jac. III, 6. Anm. 4.

Befleißen (sich), Röm. XII, 17. Anm. 29.

Befolger — des Wortes Gottes, Röm. II, 13. Anm. 15. Jac. I, 22. 23. Anm. 27. IV, 11.

Befragen — Gott, für: beten, Gen. XXV, 22. Anm. 3.

Befreien — von den jüdischen Satzungen, Gal. IV, 31. Anm. 36.

Befriedigen — die Lüste, Jac. IV, 3. Anm. 4.

Begegnen, Jemand entgegenkommen, Gen. XXXII, 17. Spr. Sal. XVII, 12. Anm. 14. Isai. XXXIV, 14. Jer. LI, 31. Anm. 31.

Begegnen für: zustoßen, widerfahren, Deut. XXXI, 29.

Begegnen, von Gott gebraucht, für: offenbaren, Num. XXIII, 3. Osee, XIII, 8.

Begehen — eine Missethat, Gen. XXXIV, 7. 1 Petr. II, 22. Anm. 27.

Begehren — das Weib oder die Habe des Nächsten, Exod. XX, 17.

Begehren — von Andern den Unterhalt, 1 Theff. IV, 11. Anm. 13.

Begierlichkeit — des Fleisches, der Augen, 1 Joan. II, 16. Anm. 22.

Begießen, bildlich: fortsetzen den angefangenen Unterricht in der christlichen Religion, 1 Cor. III, 6. 7. Anm. 6—8.

Beglaubigung für: Bestätigung, 2 Theff. I, 10. Anm. 11.

Begnadigt — von Gott geliebt, Röm. IX, 25. Anm. 39.

Begraben — die Todten zur Erde bestatten, Gen. XXIII, 4.* 1 Kön. XXV, 1. Es galt für ein Werk der Barmherzigkeit, Tob. I, 20. 21. Anm. 17. II, 4. 7. 9. Anm. 6. XII, 12. Anm. 13. 2 Kön. II, 5. Joan. XIX, 38.* Anm. 28.

Unbegraben bleiben, den Hunden und Vögeln als Fraß dienen, wurde für höchst schimpflich gehalten und bei Missethätern angewendet, Jer. VII, 33. VIII, 2. Anm. 2. XXII, 19. Anm. 20. 1 Kön. XVII, 44. 46. 3 Kön. XIV, 11. XXI, 24.

Das Begrabenwerden der Sünde durch die hl. Taufe, Röm. 6. 4. Anm. 4.

Laß die Todten ihre Todten begraben, Matth. VIII, 22. Anm. 24.

Das Begräbniß Christi wird bezeugt durch Matth. XXVII, 59—61. Marc. XV, 46. 47. Luc. XXIII, 53—55. Joan. XII, 7. Anm. 6. XIX, 42.

Das Begräbniß Christi, vorherverkündigt durch Isai. LIII, 9. Anm. 23. Psalm XV. Anm. 1.

Das Begräbniß Christi, vorbildlich bezeichnet in Joan. II, 1. Anm. 2. Matth. XII, 40. Anm. 37.

Jesus selbst weissagt sein Begräbniß, Luc. IX, 22. XVIII, 33. Joan. XII, 24. 25. Anm. 11.

Begreifen — geistig erfassen, verstehen, Luc. XVIII, 34. Anm. 12.

Beguai (Begoai), Name einer zahlreichen Familie, welche aus Babylon zurückkehrte, 1 Esdr. II, 14. VIII, 14. 2 Esdr. VII, 7. 19. X, 16.

Behalten — im Herzen bewahren, Luc. II, 19. VIII, 15. 1 Theff. V, 21. Anm. 26.

Die Sünden behalten, d. i. sie nicht vergeben, Eccli. XXVIII, 1. Anm. 1. Joan. XX, 23. Anm. 15.

Behandeln — das Wort der Wahrheit für: es vortragen, 2 Tim. II, 15. Anm. 25.

Beharren — treu bleiben bei den Vorschriften der Religion, 1 Tim. IV, 16. Jac. I, 25. Anm. 29.

Beharren in der christlichen Gesinnung, Matth. X, 22. Anm. 39. Dasselbe wird von Gott belohnt, Eccli. II, 12. Röm. II, 7. Anm. 7.

Beharren im Bösen ist der höchste Grad der Sündhaftigkeit, Röm. VI, 1. Anm. 1. und führt zum ewigen Verderben, Spr. Sal. I, 22—26. Anm. 28.

Beharrlich — im Gebete, Röm. XII, 12. Anm. 22.

Behemoth, d. i. großes Thier, entweder Elephant oder Mamutthier oder Nilpferd, Job XL, 10. Anm. 5.

Beherzigen — mit dem Geiste und Gemüthe erfassen, Philipp. IV, 8.

Behüten — Gefahren abwenden, Spr. Sal. II, 11. Anm. 8. IV, 6. Anm. 8. Num. VI, 24. 1 Kön. II, 9. Psalm XC, 11. CXX, 3.* Anm. 3. CXLIV, 20. CXLV, 9.

Beichten — die Sünden bekennen, Dan-

IX, 20. 1 Kön. XXVI, 21. 2 Kön. XII, 13. Luc. XV, 18. Apostelg. XIX, 18. Anm. 20.
Einsetzung der Beicht, Joan. XX, 22. 23. Anm. 14. 15. Siehe Bekenntniß der Sünden.
Beil, ein eisernes Werkzeug zum Hauen, 1 Kön. XIII, 20. 21. 3 Kön. VI, 7. Psalm LXXIII, 6. Anm. 9.
Bein — überhaupt Knochen, Job X, 11.
Bein von meinen Beinen nennt Adam unsere Stammmutter Eva, Gen. II, 23.
Fleisch und Bein, für: Blutsverwandtschaft, Gen. XXIX, 14. Anm. 4. 2 Kön. XIX, 12. 13.
Kein Bein des Osterlammes durfte zerbrochen werden, Exod. XII, 46. Anm. 20.
Beinkleider — trugen die Priester, Exod. XXVIII, 42.
Beiopfer, d. i. Trankopfer, Lev. VII, 29. Anm. 21.
Beischlaf — geschlechtliche Verbindung, Lev. XV, 16. Anm. 12. Gen. XXXVIII, 16.
Beispiel, soviel als Vorbild, Joan. XIII, 15. Anm. 12. 1 Petr. II, 21. Anm. 26.
Beißen — bildlich für: Feindseligkeiten üben, Gal. V, 15. Anm. 18.
Beistehen — Hilfe leisten, Röm. XVI, 2.
Beisteuer — Gabe zur Unterstützung der Dürftigen, Röm. XV, 26. 1 Cor. XVI, 1.
Beiwohnung — fleischliche, eine von der Sünde herrührende Unordnung, deßhalb für unrein gehalten, Lev. XV, Anm. 12. Matth. I, 25. Anm. 24.
Beka-Standen, 2 Kön. V, Anm. 18.
Bekannt — für angesehen, 2 Cor. VI, 8. Anm. 13.
Bekehren — sich wieder nach Gott wenden, Deut. XXX, 2. 4 Kön. XXIII, 25. Job XXII, 23. Jsai. LV, 7. Jer. III, 7—10. Ezech. XVIII, 30. 32. XXX, 11. XXXIII, 11. Osee VII, 10. XIV, 2. Joel II, 13. Apostelg. III, 19.
Von der Finsterniß zum Lichte oder zum Herrn sich bekehren, Apostelg. XXVI, 18. XI, 21. Anm. 13. XV, 19.
Bekehren, d. i. Jemand besser machen, Jer. XXXI, 18. Luc. I, 16. 1 Petr. II, 25. Anm. 29. Jac. V, 19. Anm. 23.
Ermahnungen zur wahren Bekehrung, 1 Kön. VII, 3. 4 Kön. XVII, 13. Psalm VII, 13. Jsai. XXXI, 6. XLIV, 22. Jer. XXIV, 7. Klagel. III, 39. 40. Joel II, 12, 13. Osee VI, 1. XIV, 2. 3. Ezech. XIV, 6. Eccli. XVII, 21.
Die Bekehrung, eine Folge der göttlichen Gnade, Psalm LXXIX, 4. 8. 20. Anm. 6. Jer. XXXI, 18. Klagel. V, 21.
Gott nimmt den Sünder, wenn er sich bekehrt, jederzeit auf, Tob. XIII, 8. Job. XXII, 23. Eccli. XVII, 18. Jsai. XIX, 22. XXX, 15. XLV, 22. LV, 7. Jer. III, 1. 14. 22. XV, 19. XXVI, 3. Ezech. XVIII, 32. XXXIII, 11. 12. Zach. I, 3. Mal. III, 7.
Man soll die Bekehrung nicht verschieben, Job X, 20. 21. Eccli. V, 8. 9. Apostlg. III, 19.
Bekenntniß — Christi und des Glaubens an Ihn ist die Pflicht jedes Christen, Matth. X, 32, 33. Anm. 48. Luc. XII, 8. 9. Röm. X, 9. Anm. 10. Apostelg. XXIV, 14. 1 Tim. VI, 12. Anm. 14. Hebr. IV, 14. Anm. 27. X, 23. Anm. 23. XIII, 15. Anm. 16. 1 Joan. IV, 15. Anm. 19.
Beispiele eines offenen Bekenntnisses Christi, Matth. XVI, 16. Anm. 11. Joan. I, 26.* VI, 70. XI, 27. Anm. 16. Apostelg. III, 13.* IV, 1.* V, 40.* VII, 52.* XXIII, 11.
Christus selbst bekannte von sich, daß er der Sohn Gottes und Messias sey, Matth. XXVI, 64. Anm. 66. XXVII, 11. Anm. 14.
Glaube und Bekenntniß, die Bedingungen der Rechtfertigung, Röm. X, 10. Anm. 11. 12. 1 Tim. VI, 12.* Anm. 14. 15.
Bekenntniß — der Sünden, schon im alten Bunde vorgeschrieben, Lev. V, Anm. 6. Psalm XXXI, 5. Anm. 11. Num. V, 6. 7. Spr. Sal. XVIII, 17. Eccli. IV, 31. Anm. 23.
Beispiele von Sünden-Bekenntniß im alten und neuen Bunde, Gen. XLI, 9. Lev. XVI, 20. 21. XXVI, 39. 40. Num. XXI, 7. Jos. VII, 19. Richt. X, 15. 1 Kön. XXVI, 12. 2 Kön. XII, 13. XXIV, 17. 1 Paral. XXI, 8. 1 Esdr. IX, 6. 2 Esdr. I, 6. IX, 3. Dan. IX, 5. 6. Marc. I, 5. Matth. III, 6. Anm. 12. Luc. V, 8. Apostelg. XIX, 18. Anm. 20.
Das Bekenntniß der Sünden ist zur Vergebung derselben nothwendig, Joan. XX, 23. Anm. 15. Jac. V, 16. Anm. 20. 1 Joan. I, 9. Anm. 11. Luc. XVIII, 13. 14.
Bekleiden — den Nackten, ein Werk der Barmherzigkeit, Jsai. LVIII, 7. Ezech. XVIII, 7. 16. Matth. XXV, 36.
Beklemmung — des Herzens, 2 Cor. II, 4.
Bekräftigen, bestätigen, 2 Kön. VII, 25. Anm. 25. Marc. XVI, 20. Luc. XXII, 59.
Bekümmern — sich um eine Sache, Luc. X, 41 Anm. 32.

Bel, ein Götze, welchen besonders die Babylonier verehrten, Dan. XIV, 2.* Anm. 4. Isai. XLVI, 1. Anm. 1. Seine Zerstörung wird vorhergesagt, Jerem. L, 2.* Anm. 5. LI, 44. Anm. 58.

Bela, Beor's Sohn, König der Edomiter, Gen. XXXVI, 32. 33. 1 Paral. I, 43.

Bela, Benjamin's ältester Sohn und Stammvater der Belaiter, Gen. XLVI, 21. Num. XXVI, 38.

Beladen — mit Sünden, Leiden und Versuchungen, auch mit der Last der pharisäischen Satzungen, Matth. XI, 28. Anm. 36. Luc. XI, 46. 2 Tim. III, 6. Anm. 4.

Belagern, einen Ort mit Truppen feindlich einschließen, Deut. XX, 10. 1 Mach. VI, 20. 31.*

Beleidigen, Jemand wehe thun, Eccli. XXVIII, 2. XXXV, 16. Anm. 9.

Belga, Name eines Leviten, 1 Paral. XXIV, 14.

Belga, ein Priester, der mit Zorobabel nach Chanaan zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 5. 18.

Belgai, ein Priester und Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 8.

Belial, Fürst der Unterwelt, Satan, Teufel, 2 Kön. XXII, 5. Anm. 6. 2 Cor. VI, 15. Anm. 25.

Belial's Söhne, Belialskinder, d. i. schlechte Menschen, Bösewichte, Deut. XIII, 13. Anm. 6. Richt. XIX, 22. 2 Kön. XVI, 7. Anm. 8. XX, 1. 2 Paral. XIII, 7.

Belialstöchter, d. i. schlechte Frauenspersonen, 1 Kön. I, 16. Vergl. Nah. I, 15. Anm. 22.

Belma, ein Ort im Thale Esdrelon bei Bethulia, Judith VII, 3.

Belohnung — zeitliche, 1 Cor. IX, 17. 18. Anm. 21. 22.

Belohnung — im Himmel, Jer. XXXI, 16. Anm. 22. Matth. VI, 1. Anm. 2. Weish. II, 22. Hebr. X, 35.

Belsan, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. II, 2.

Bemühen — soll man sich nicht um vergängliche Speise, sondern um die, welche zum ewigen Leben bleibt, Joan. VI, 27. Anm. 18.

Ben, ein Levite zur Zeit David's, 1 Paral. XV, 18.

Benabinadab, einer der Amtsleute Salomon's, 3 Kön. IV, 11.

Benadad, König in Syrien, 3 Kön. XV, 18.* XX, 1.* 4 Kön. VI, 24. VIII, 7.* 2 Paral. XVI, 2.*

Bendecar, einer der Amtleute Salomon's, 3 Kön. IV, 9.

Benejaacan, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 31. 32.

Benetzen — das Bett mit Thränen, Psalm VI, 7. Anm. 9.

Bengaber, einer der Amtleute Salomon's, 3 Kön. IV, 13.

Benhail, einer der gottesfürchtigen Männer, welche der König Josaphat abschickte, um in den Städten von Juda zu lehren, 2 Paral. XVII, 7.

Benhanan (Hanan), einer der Nachkommen Juda's, 1 Paral. IV, 20. Anm. 22.

Benheseb und **Benhur**, Amtleute Salomon's, 3 Kön. IV, 10. 8.

Benjamin, der zwölfte und jüngste Sohn des Patriarchen Jacob von der Rachel, Gen. XXXV, 18. Anm. 4. XLII, 4.* Anm. 3. XLVI, 21. XLIX, 27. Anm. 41. Num. XXVI, 38. Deut. XXXIII, Anm. 23. 1 Paral. VII, 6. VIII, 1.

Benjamin's Stamm, Num. I, 11. Benjamin's Stamm erhielt bei der Vertheilung des Landes Chanaan das Gebiet zwischen den Söhnen Juda's und Joseph's, Jos. XVIII, 11—20. Krieg gegen die Benjaminiter, Richt. XX, 1.* Wiederherstellung des Stammes Benjamin, Richt. XXI, 6.* Der Stamm Benjamin vermehrt sich wieder stark, 1 Paral. VII, 6.* Anm. 2. 2 Paral. XVII, 17. Benjamin's Geschlechtsregister, 1 Paral. VIII, 1.* Anm. 1. Saul, der erste König in Israel ist ein Benjaminite, 1 Kön. IX, 1. 2. 21. Anm. 8. Nach der Trennung des Reiches unter Roboam bildete Benjamin's Stamm mit dem von Juda ein eigenes Königreich, 3 Kön. XII, 21. 23.

Benjamins-Thor, ein Thor Jerusalem's, Jer. XX, 2. Zach. XIV, 10.

Benno, ein Levite, 1 Paral. XXIV, 26.

Bennoi und **Bennui**, Name mehrerer Israeliten und Leviten, 1 Esdr. VIII, 33. X, 30. 38. 2 Esdr. III, 24. XII, 8.

Benoni, d. i. Schmerzenssohn, wie Rachel ihren Sohn Benjamin nannte, Gen. XXXV, 18. 19. Anm. 4.

Benützen — die Zeit, Ephes. V, 16. Anm. 18.

Benzoheth, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 20.

Beon, eine Stadt der Amorrhiter, die dem Stamme Ruben zufiel, Num. XXXII, 3. 38.

Beor, Vater des Edomiterkönigs Bela, Gen. XXXVI, 32. 1 Paral. I, 43.

Beor, Vater des Propheten Balaam, Num. XXII, 5. XXIV, 3.

Bera, ein Fürst vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 37.

Bera, eine Stadt im Stamme Juda, Richt. IX, 21.

Berauben, Jemand etwas entziehen, Gen. XXVII, 45. 1 Tim. VI, 5.

Beraubt einhergehen für: trauern, Mich. I, 8. Anm. 12.

Berauschen, Lev. X, 9. Anm. 11. Num. VI, 3. Isai. V, 22. Anm. 29. Klagel. IV, 21. Anm. 35. Ephes. V, 18. Anm. 20. Offenb. XVII, 2. Anm. 1.

Berco, Name einer aus Babylon zurückgekehrten Israeliten-Familie, 1 Esdr. II, 53. 2 Esdr. VII, 55.

Berca, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Mach. IX, 4.

Bereden, Jemand durch Gründe zu Etwas geneigt machen, ihn verleiten, 2 Mach. IV, 34. VII, 26.

Bereden für: besänftigen, Matth. XXVIII, 14. Anm. 13.

Beredsamkeit, die Kunst, ein Ganzes von Vorstellungen dem Erkenntniß-Vermögen so darzustellen, daß man zugleich auf das Gemüth und den Willen eine zweckmäßige Wirkung hervorbringt, Exod. IV, 10. 14. Job XXXIII, 7. Anm. 3. Weish. VII, 22. Apostelg. XVIII, 24.

Bereiten, herrichten, z. B. ein Mahl, Matth. XXII, 4. Job XXXVIII, 41. Anm. 36.

Bereiten für: hervorbringen, Psalm XXIII, 2. Anm. 6. CXVIII, 73.

Den Weg des Herrn bereiten, Isai. LXII, 10. Anm. 17. Mal. III, 1. Anm. 1. Matth. III, 3. Anm. 7. XI, 10. Luc. I, 17. 76. Anm. 73.

Bereitwilligkeit — im Geben erhöht den Werth der Gabe, 2 Cor. VIII, 11. 12. Anm. 16. 17.

Bereuen, wünschen, daß Etwas nicht geschehen wäre, Psalm IV, 5. Anm. 8.

Bereuen, von Gott gebraucht für: bemitleiden, 1 Kön. XV, 11. Anm. 9.

Berge, geschildert als ein Beweis der Allmacht Gottes, Psalm CIII, 6.* Anm. 10. 11. Isai. XL, 12. Anm. 18. Amos IV, 13. Anm. 19.

Auf Bergen wurde häufig geopfert, Gen. XXII, 2. XXXI, 54. Auch zum Götzendienste benützte man Berge, 2 Paral. XXI, 11. Anm. 5. Jer. II, 20. Anm. 36. III, 6. 23. Anm. 34.

Berg des Aergernisses, d. i. der Oelberg, welcher Jerusalem und den Götzentempeln Salomon's gegenüber lag, 3 Kön. XI, 7. Anm. 6. 4 Kön. XXIII, 13. Anm. 18.

Berge Gottes hießen: der Berg Horeb, Exod. III, 1. IV, 27. Anm. 11. XVIII, 5. Anm. 2. XIX, 11.; der Berg Moria, wo Abraham seinen Sohn opfern sollte, Gen. XXII, 2. und später Salomon den Tempel baute, 2 Paral. III, 1. Psalm II, 6. Anm. 8. III, 5. Anm. 8. XIV, 1. XLII, 3. Anm. 4.

Berg des Hauses, d. i. Tempelberg zu Jerusalem, Jer. XXVI, 18. Anm. 10.

Berg der Seligkeiten, Matth. V, 1. Anm. 1.

Der göttliche Heiland verweilte häufig auf Bergen, um daselbst zu beten und zu lehren, Matth. IV, 8. XIV, 23. Anm. 14. XV, 29. Marc. III, 13. VI, 46. Luc. IV, 29. Anm. 7. VI, 12. IX, 28. XXIV. 50. Anm. 29. Joan. VI, 3. 15. Anm. 8.

Berg, ein Sinnbild der Macht und des Reichthums, Jer. LI, 25. Anm. 28., sowie eines glücklichen Zustandes überhaupt, Psalm XCVII, 8. CXIII, 4. Anm. 7. Isai. XLIV, 23. Offenb. XVI, 20. Anm. 16.

Berge versetzen, d. i. Wunder wirken, Matth. XVII, 19. Anm. 21. 22. XXI, 21. Anm. 20. 1 Cor. XIII, 2.

Berge dreschen und zermalmen, Bezeichnung großer Gewalt, Isai. XLI, 15. Anm. 18.

Berge, eine Zufluchtsstätte, Matth. XXIV, 16. Anm. 19.

Bergerz, 3 Kön. VII, 45. Anm. 57.

Berggötter — als solche stellten die Syrier sich den Gott Israels vor, 3 Kön. XX, 23. Anm. 8.

Bergmann — als solcher setzte der Mensch der Finsterniß ein Ziel, Job XXVIII, 2. Anm. 2.

Bergpredigt, von Christus gehalten, Matth. V, 3.* Anm. 3. Luc. VI, 20.* Anm. 8.

Beri, ein Sohn des Supha, aus dem Stamme Aser, 1 Paral. VII, 36.

Beria, ein Sohn Aser's, Gen. XLVI, 17.

Beria, ein Sohn Ephraim's, 1 Paral. VII, 23. Anm. 10.

Bernice, eine Tochter des Herodes Agrippa, Apostelg. XXV, 13. 23. XXVI, 30.

Beröa, Stadt in Macedonien, Apostelg. XVII, 10. 13. Anm. 10. XX, 4.

Berodach Baladan, Sohn Baladan's, König von Babylon, der an Ezechias Briefe und Geschenke schickte, 4 Kön. XX, 12.

Beromi, Geburtsstadt Azmaveth's, eines der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 31.

Beroth, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Deut. X, 6.

Beroth, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. IX, 17. XVIII, 25. 2 Kön. IV, 3. XXIII, 37. 1 Esdr. II, 25. 2 Esdr. VII, 29. 1 Paral. XI, 39.

Beroth, eine phönicische Stadt, welche David eroberte, 2 Kön. VIII, 8. Ezech. XLVII, 16.

Bersa, König zu Gomorrha, Gen. XIV, 2. 10.

Bersabee, d. i. Brunnen des Schwures, ein Ort, Gen. XXI, 25—31. 33. Anm. 8. XXII, 19. XXVI, 23.* Anm. 4. XXVIII, 10. XLVI, 1. 5. Jos. XV, 28. XIX, 2. Unter Samuel war zu Bersabee ein Sitz der Richter, 2 Kön. VIII, 2. Später wurde Bersabee zum Götzendienste mißbraucht, Amos V, 5. Anm. 5. VIII, 14. Anm. 23.

Bersabee, eine Wüste, von obigem Orte so benannt, Gen. XXI, 14. Anm. 5. Die bekannte Redensart: „von Dan bis Bersabee" bezeichnet die ganze Länge Palästina's von Süden nach Norden, Richt. XX, 1. Anm. 1. 1 Kön. III, 20. 2 Kön. III, 10. XVII, 11.

Beruf, Wirkungskreis überhaupt, der von Gott uns angewiesen ist, Eccli. III, 22. XI, 21. Röm. XII, 7. 1 Cor. VII, 17. 20. Anm. 22. Ephes. IV, 1. Anm. 3. 1 Petr. IV, 11.

Der Beruf kann auch ein außerordentlicher seyn, wie z. B. der des Moses, Exod. III, 4., der Propheten, Isai. I, 1. *, der Apostel, Matth. IV, 18.* Marc. II, 14.

Zum Reiche Gottes sind alle Menschen berufen, Matth. XX, 16. Anm. 11. XXII, 14. Anm. 13. Röm. VIII, 30. Anm. 48. 1 Cor. I, 9. 24. 26. Anm. 13. 14. 37. VII, 17. Anm. 19. Ephes. I, 18. Anm. 25. Gal. I, 6. 15. Anm. 11. V, 8. Anm. 10. 1 Theff. II, 12. 2 Theff. II, 13. Anm. 23. 1 Tim. VI, 12. Hebr. III, 1. Anm. 3. IX, 15. Anm. 20. 1 Petr. II, 9. 21. Anm. 15. 26. III, 9. Anm. 10. V, 10. 2 Petr. I, 10. Anm. 18. 2 Tim. I, 9. Anm. 17. Juda 1. Anm. 1.

Daß auch die Heiden zum Christenthume berufen sind, erhellet aus Matth. XXII, 1—10. Apostelg. X, 1.* Anm. 21.

Beruhen — soll Glaube und Hoffnung auf Gott, 1 Petr. I, 21. Anm. 21.

Berühren, antasten, für: beleidigen, strafen, 1 Kön. VI, 9. 1 Paral. XVI, 22. Anm. 11. Job I, 11. Weish. III, 1. Anm. 2.

Ein Weib berühren, d. i. allzu vertrauten Umgang mit ihr pflegen, Gen. XX, 4. 6. Spr. Sal. VI, 29. Anm. 21.

Die Füße eines Andern berühren, d. i. ihn fußfällig bitten, Exod. IV, 25. Anm. 9.

Die Berührung des Heilands machte gesund, Marc. III, 10. Anm. 7.

Beryll, ein Edelstein im Brustblatte Aaron's, Exod. XXVIII, 20. Offenb. XXI, 20. Anm. 26.

Berzellai, ein Galaaditer, ein treuer Anhänger David's, 2 Kön. XVII, 27.* XIX, 31.* 3 Kön. II, 7.

Berzellai, ein Nachkomme Saul's, ein Molathiter, dessen fünf Enkel von den Gabaonitern gekreuzigt wurden, 2 Kön. XXI, 8. 9.

Berzellai, ein Israelite, welcher sein Geschlecht aus dem Stamme der Priester nicht nachweisen konnte und vom Priesterthume ausgestossen wurde, 1 Esdr. II, 61. 62. 2 Esdr. VII, 63.

Besai, Name zweier aus dem Exile zurückgekehrten Israeliten-Familien, 1 Esdr. II, 17. 2 Esdr. VII, 23. 52 X, 18.

Besänftigen — des Herzens Grausamkeit, Judith III, 11. Anm. 4.

Beschädigen, den Untergang bereiten, Offenb. VII, 2. 3.

Beschämen — das Angesicht Jemands, d. i. seine Bitten abweisen, 3 Kön. II, 16. 20. Anm. 11. 1 Cor. IV, 14. Anm. 19. 2 Theff. III, 14. Anm. 13.

Bescheidenheit, eine in der heil. Schrift oft empfohlene Tugend, Eccli. XXXII, 9.* Anm. 1. 8. Röm. XII, 3. Anm. 8. 9. 2 Cor. X, 1. Anm. 2. Tit. III, 2.

Beschimpfen, Schmähworte wider Jemand ausstossen, Luc. XVIII, 5. Anm. 1. Siehe Lästerung und Schmähung.

Beschirmen, bewahren, Philipp. IV, 7. Anm. 15.

Beschlafen — die Weiber des Königs, ein Majestäts-Verbrechen, 2 Kön. XVI, Anm. 16.

Beschließen — im Herzen, mit der Versuchung einwilligen, Apostelg. V, 4. Anm. 5.

Beschneiden — den Weinstock, Isai. V, 6.

Beschneidung, das von Gott dem Araham

und seinen Nachkommen anbefohlene Bundeszeichen zwischen Gott und seinem auserwählten Volke, Gen. XVII, 7.* Anm. 2. Exod. IV, 25. Anm. 9. XII, 44. 48. Lev. XII, 3. Anm. 3. Jos. V, 2—9. Anm. 3. Luc. I, 59. Anm. 65. Apostelg. VII, 8. Anm. 10. XV, 1. Anm. 2. Röm. II, 25.* Anm. 24. 26—28. III, 1. Anm. 1. 1 Cor. VII, 18.* Anm. 20. Col. III, 11. Anm. 19. 20.

Frauen durften keinen Unbeschnittenen ehelichen, Gen. XXXIV, 14.*

Die Beschneidung, zur Rache mißbraucht, Gen. XXXIV, 30. Anm. 3.

Von der Beschneidung Christi, Luc. II, 21. Röm. XV, 8. Anm. 10.

Die Beschneidung ist im neuen Bunde aufgehoben, Gal. II, 3. Anm. 5. 6. V, 2—6. Anm. 2. 3. Apostelg. XV, 1—12. Anm. 2. XXI, 21. Anm. 14. Joan. VII, 22.* Anm. 19—22. Philipp. III, 3. Anm. 3.

Leute aus der Beschneidung, d. i. solche, welche vom Judenthume zum Christenthume übergegangen sind, Tit. I, 10. Anm. 15.

Beschreibung — des Volkes im sechsten Jahre nach Christi Geburt, Apostelg. V, 37. Anm. 28.

Beschuht, bildlich für: bereit, Ephes. VI, 15. Anm. 17.

Beschuldigen — Jemand einer Sünde, Joan. VIII, 46. Anm. 48.

Beschützen, mit Jemand seyn, besonders von Gott gesagt, Gen. XXI, 20. Anm. 6.

Beschwert — vom Schlafe, d. i. voll desselben, Matth. XXVI, 43. Anm. 52. Luc. IX, 32. Anm. 7.

Beschwichtigen, zum Schweigen bringen, Job XXXIX, 32. Anm. 20.

Beschwören, Jemand feierlich zu einem Bekenntnisse auffordern, Num. V, 19. 1 Kön. XIV, 24.* Matth. XXVI, 63. Anm. 65.

Beschwören für: Jemand dringend bitten, Gen. XXIV, 2. Anm. 1. Tob. IX, 5. Hohel. II, 7. Anm. 12. III, 5. Marc. V, 7. 1 Tim. V, 21. 2 Tim. II, 14. Anm. 21. IV, 1. Anm. 1.

Beschwören für: Zauberkünste treiben, was im alten Bunde bei Lebensstrafe verboten war, Exod. VIII, 7. 18. XXII, 18. Deut. XVIII, 11.

Schlangen beschwören, Jer. VIII, 17. Anm. 20.

Besecath, Geburtsort der Idida, der Mutter des Königs Josias, 4 Kön. XXII, 1.

Besee, Name einer Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 49.

Besehen — einander, d. i. Krieg anfangen, 4 Kön. XIV, 8. Anm. 6.

Beselam, einer der Räthe des Königs Artaxerxes, welche den Tempelbau zu hindern suchten, 1 Esdr. IV, 7.

Beseleel, ein Sohn Uri's, vom Stamme Juda, ein einsichts- und kunstvoller Mann, der Erbauer der Stiftshütte und Verfertiger ihrer Geräthe, Exod. XXXI, 2.* XXXV, 30.* XXXVI, 1. XXXVII, 1.* XXXVIII, 22. 1 Paral. II, 20. 2 Paral. I, 5.

Beseleel, einer der Israeliten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 30.

Besen, ein Reinigungs-Werkzeug, Matth. XII, 44. Anm. 41. 42.

Besluth, ein aus Babylon zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. II, 52. 2 Esdr. VII, 54.

Besessene, vom Teufel bewohnte und gequälte Menschen, deren Jesus und seine Apostel viele heilten, Matth. IV, 24. Anm. 34. VIII, 28. Anm. 29. Marc. V, 2—13. Luc. IV, 33.* VIII, 27.* Marc. XVI, 17. Apostelg. VIII, 7. Siehe Wunder Christi.

Besiegeln, d. i. bestätigen, Joan. III, 33. Anm. 34.

Besiegeln mit dem heil. Geiste, Ephes. I, 13. Anm. 19.

Besitz — ein ewiger ist das Land Chanaan für die Nachkommen Jacob's, Gen. XLVIII, 4. Anm. 1.

Besitzen, von einer Sache Herr seyn, Gen. XXII, 17. XXVIII, 4. Exod. XXIII, 30. Isai. XL, 21. Dan. VII, 18. Ezech. XXXIII, 25. Matth. V, 4. Anm. 6.

Den heiligen Berg besitzen, Isai. LVII, 13. Anm. 30. LXV, 9. Anm. 15.

Besodia, Name eines zur Zeit des Exils lebenden Israeliten, 2 Esdr. III, 6.

Besor, ein Bach an der Südgrenze Palästina's, 1 Kön. XXX, 9. 10. 21.

Besprengen — mit Blut oder Wasser, nach dem Mosaischen Gesetze ein Mittel der Reinigung und Entsündigung, Exod. XXIX, 12. Lev. IV, 6. VI, 27. XIV, 7. 51. Anm. 5. Num. VIII, 7. XIX, 18.* Anm. 4. Hebr. IX, 19. Anm. 24.

Besprengung mit dem Blute Christi, Hebr. IX, 10.* Anm. 16. XII, 24. Anm. 26. 27. 1 Petr. I, 2. Anm. 4. Offenb. XIX, 13. Anm. 16.

Besprengt für: vermengt, Lev. II, 4. Anm. 6.

Bessern, eine Sache vollkommener machen, 4 Kön. XII, 5. XXII, 5. 6.

Bessern, vom sittlichen Zustande gesagt, Jer. VII, 3. Anm. 2. Joel. II, 13. Anm. 13. Siehe Bekehrung.

Bestärken — in einer Sache, Jer. XXIII, 14. Anm. 20.

Bestätigen, für wahr oder giltig erklären, Gen. XXIII, 18. 20. 3 Kön. VIII, 20. Jer. XXVIII, 6. Röm. XV, 8. Anm. 10.

Bestechung, der Versuch, Andere zur Ungerechtigkeit zu verleiten, Eccli. VIII, 3.

Bestechung mißfällt Gott, Psalm XIV, 5. XXV, 10. Anm. 12. Spr. Sal. XVII, 23. XXII, 9. Anm. 11. XV, 27. Anm. 25.

Bestechung wird verflucht, Deut. XXVII, 25.

Bestehen, fortdauern, Job VIII, 15. Matth. XII, 26. Col. I, 17. Anm. 27.

Bestehen für: Fortgang haben, gelingen, Isai. XXVIII, 18. XLVI, 10.

Im Kampfe bestehen, d. i. siegen, Amos II, 15. Ephes. VI, 11.

In einer Sache bestehen, d. i. dabei beharren, Spr. Sal. XII, 19. Anm. 23. Joan. VIII, 44. Anm. 44. Philipp. IV, 1.

Vor Gott bestehen, d. i. für gerecht befunden werden, Psalm CXXIX, 3. Anm. 3. Nah. I, 6. Luc. XXI, 36. Offenb. VI, 17. Anm. 15.

Bestimmen für: berufen, 1 Petr. II, 8. Anm. 12.

Betagt, d. i. von hohem Lebensalter, 1 Kön. II, 31. Anm. 29.

Bete, eine Stadt in Syrien, 2 Kön. VIII, 8.

Beten, eine Stadt vom Stamme Aser, Jos. XIX, 25.

Beten, seinen Geist zu Gott erheben, sich mit Gott unterhalten, Gen. XX, 17. 2 Kön. VII, 27. Anm. 27. Tob. I, 6. Psalm V, 4. Anm. 5. Eccli. VII, 10. Anm. 7. Isai. LIII, 12. Jer. XXIX, 7. Matth. VI, 9.* Anm. 10—17. XIV, 23. Anm. 14. XXVI, 36. 41. Anm. 50. Marc. I, 35. Anm. 25. VI, 46. XIII, 33. Luc. V, 16. XI, 1. 2. XVIII, 1. XXI, 36. VI, 12. Anm. 4. IX, 28. Apostelg. X, 2. 30. Anm. 3. Col. I, 3. 9. Anm. 9. 2 Thess. I, 11. Anm. 12. 1 Thess. V, 17. 25. Jac. V, 18. Anm. 21.

Beten für die Feinde, Psalm CVIII, 4. Anm. 6.

In Sprachen beten, 1 Cor. XIV, 14.* Anm. 11.

Im Geiste beten, Ephes. VI, 18. Anm. 21. Judä 20. Anm. 24. Siehe Gebet.

Bethacarem, ein Ort zwischen Jerusalem und Thecua, Jer. VI, 1.

Bethanan, Stadt in Palästina, 3 Kön. IV, 9.

Bethanath, eine Stadt im Stamme Nephthali, Jos. XIX, 38. Richt. I, 33.

Bethania, eine Stadt oder ein Flecken jenseits des Jordan im Stamme Ruben, wo Joannes der Täufer lehrte und taufte, Joan. I, 28. Anm. 36.

Bethania, ein Flecken am östlichen Abhange des Oelberges, wo Lazarus mit seinen Schwestern Martha und Maria wohnte, Matth. XXI, 17. Anm. 15. Marc. XI, 1.* Luc. X, 38.* Anm. 30. XXIV, 50. Anm. 29. Joan. XI, 1. 18. 43. 44. Anm. 11.

Bethanoth, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 59.

Betharaba, eine Grenzstadt zwischen den Stämmen Juda und Benjamin, Jos. XV, 6. 61. XVIII, 22.

Betharan, eine Stadt im Stamme Gad, auf der Ostseite des todten Meeres, Num. XXXII, 36. Jos. XIII, 27.

Beth Asbea, Stadt in Aegypten, 1 Paral. IV, Anm. 23.

Bethaven, Stadt im Stamme Benjamin, Jos. VII, 2. 1 Kön. XIII, 5. XIV, 23.

Bethaven, eine Wüste, nach der vorgehenden Stadt benannt, Jos. XVIII, 12.

Bethaven, d. i. Götzenhaus, in welchen Namen Bethel d. i. Gotteshaus von den Gutgesinnten umgeändert wurde, Osee IV, 15. Anm. 29. X, 5. Anm. 10.

Bethbera, ein Ort am Jordan, bis wohin Gedeon nach seinem Siege über die Madianiten den Jordan besetzen ließ, um ihnen den Rückzug abzuschneiden, Richt. VII, 24. Anm. 13.

Bethberai, eine Stadt im Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 31.

Bethbessen, eine Stadt in der Wüste, in der sich die Machabäer verschanzten, 1 Mach. IX, 62. 64.

Bethchar, ein Grenzort vom Stamme Juda, bis wohin Samuel die Philister verfolgte, 1 Kön. VII, 11.

Bethdagon, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 41.

Bethdagon, Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 27.

Beth-Eked, d. i. Bindhaus, wo die Hirten die Schafe zur Schur anbanden, 4 Kön. X, 12. Anm. 9.

Bethel, d. i. Haus Gottes, von dem Patriarchen Jacob so genannt, eine der ältesten Städte in Palästina, welche zuvor Luza hieß, Gen. XII, 8. XXVIII, 19. Anm. 6. XXXV, 6. 7.

Gott selbst nannte sich den Gott von Bethel, Gen. XXXI, 13. Anm. 3. Jos. VIII, 17. Anm. 6. XII, 9. 1 Kön. X, 3. Anm. 6.

Samuel richtete zu Bethel von Jahr zu Jahr, 1 Kön. VII, 16.

Jeroboam stellte zu Bethel ein goldenes Kalb als Götzen auf, 3 Kön. XII, 29. Anm. 15. Deßhalb gedachten die Propheten Bethel's mit Abscheu, Amos IV, 4. V, 5. 6. Anm. 5. Osee IV, 15. Anm. 29. V, 8. Anm. 14. X, 5.

Die Einwohner Bethel's wurden gefangen nach Babylon abgeführt, 1 Esdr. II, 28. 2 Esdr. VII, 32.

Nach der Rückkehr aus dem Exile nahmen die Nachkommen Benjamin's die Stadt Bethel in Besitz, 2 Esdr. XI, 31.

Zu den Zeiten der Machabäer wurde Bethel befestigt, 1 Mach. IX, 50. Anm. 35.

Bethemec, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 27.

Bether, d. i. Trennung; die Berge Bether's sind zwei Meilen von Jerusalem entlegen, Hohel. II, 17. Anm. 32.

Bethgader, ein Nachkomme Caleb's, 1 Paral. II, 51.

Bethgamul, eine Stadt im Lande Moab, Jer. XLVIII, 23.

Beth-Hagla, eine Grenzstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 6.

Bethhaus, d. i. der Tempel zu Jerusalem, Isai. LVI, 7. Anm. 10. Jer. VII, 11. Anm. 12. Matth. XXI, 13. Anm. 12. Marc. XI, 17. Anm. 8. Luc. XIX, 46.

Bethhoron, Ober- und Unterbethhoron, zwei Städte, von denen die erstere im Norden an der Grenze von den Stämmen Ephraim und Manasse, die andere, an der Grenze des Stammes Benjamin, den Leviten gehörte, Jos. XVI, 5. XXI, 22. 2 Paral. XXV, 13. 3 Kön. IX, 17. Jos. XVI, 13. XVIII, 13. In der Nähe dieser Städte siegte Josue über die Amorrhiter, Jos. X, 10. und Judas, der Machabäer, über die Syrier, 1 Mach. III, 16.* VII, 39.*

Bethia, eine Tochter Pharao's, Mered's Gattin, 1 Paral. IV, 18.

Bethlebaoth, eine Stadt im Stamme Simeon, Jos. XIX, 6. XV, 32.

Bethlehem, Stadt im Stamme Juda, auch Ephrata genannt, Gen. XXXV, 16. 19. XLVIII, 7. Ruth I, 1. IV, 11. 1 Paral. IV, 4. Anm. 6. Bethlehem, nach der Weissagung die Geburtsstadt des göttlichen Erlösers, Mich. V, 2. Anm. 3—5. Matth. II, 1. 6. Anm. 1. 8. Luc. II, 4—7. Bethlehem, die Geburtsstadt des Königs David, 1 Kön. XVII, 12. 15. XX, 6. weßhalb sie auch die Stadt David's heißt, Luc. II, 4. Bethlehem ist ferner der Geburtsort anderer merkwürdiger Personen, Richt. XII, 8. 10. XVII. 7. XIX. 1. 2. 18. Ruth I, 2. II, 4. 2 Kön. XXIII, 24. 1 Paral. XI, 26. David wurde zu Bethlehem zum Könige gesalbt, 1 Kön. XVI, 4. Zu Bethlehem verübte Herodes den Kindermord, Matth. II, 16. König Roboam ließ Bethlehem erneuern und ummauern, 2 Paral. XI, 5. 6.

Bethlehem, eine Stadt im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 15.

Bethlehem, ein Nachkomme Caleb's, 1 Paral. II, 51. 54.

Bethlehem, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Familie, 1 Esdr. II, 21. 2 Esdr. VII, 26.

Bethlehemiter, Einwohner Bethlehem's, 1 Kön. XVI, 1. 18. XVII, 58.

Bethmaacha, eine Stadt an der südlichsten Grenze Syriens, 2 Kön. XX, 14. 15. Anm. 8. 3 Kön. XV, 20. 4 Kön. XV, 29.

Bethmarchaboth, eine Stadt im Stamme Simeon, Jos. XIX, 5. 1 Paral. IV, 31.

Bethmaon, ein Ort im Stamme Ruben, Jer. XLVIII, 23.

Beth-Merchak, das äußerste Gebäude am Fuße des Berges zwischen Jerusalem und dem Cedron, 2 Kön. XV, Anm. 14.

Bethnemra, ein Ort im Stamme Gad, Num. XXXII, 36. Jos. XIII, 27.

Bethphage, ein Flecken am östlichen Abhange des Oelberges, nordwestwärts von Bethania, Matth. XXI, 1. Marc. XI, 2. Anm. 1. Luc. XIX, 29.

Bethphelet, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 27. 2 Esdr. XI, 26.

Bethpheses, eine Stadt des Stammes Issachar, Jos. XIX, 21.

Bethphogor, eine Stadt im Stamme Ruben, Jos. XIII, 20.

Betrapha, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 12.

Beth-Rohob, eine syrische Stadt oberhalb der Quelle des Jordans, Num. XIII, 22. Anm. 8. Richt. XVIII, 28. Anm. 8.

Bethsabee, die Frau des Urias, in die sich David verliebte und mit der er sich, nachdem er ihren Mann listig aus dem Wege geräumt hatte, vermählte. Sie war die Mutter des Königs Salomon und nicht minder klug als schön, 2 Kön. XI, 3.* 3 Kön. I, 15.* II, 13.* 1 Paral. III, 5. Spr. Sal. XXXI, 1. Anm. 1.

Bethsaida, Stadt in Galiläa am westlichen Ufer des See's Genesareth, der Geburtsort des hl. Petrus, Andreas und Philippus. Hier wirkte Jesus viele Wunder, Matth. XI, 21. Anm. 26. Marc. VIII, 22. Anm. 9. 11. Joan. I, 44. XII, 22.

Bethsaida, Stadt am östlichen Ufer des See's Genesareth, wo die Wüste war, in welcher Jesus fünftausend Menschen mit wenigen Broden speiste, Matth. XIV, 13. Anm. 6. Marc. VI, 31—45. Luc. IX, 10.

Bethsaida, hebr. Bethesda, ein Teich bei Jerusalem in der Nähe des Schafthores, wo die zu Opfern bestimmten Thiere gewaschen wurden. Das Wasser dieses Teiches hatte eine wunderbare Heilkraft, Joan. V, 2. Anm. 2. 3.

Bethsames, eine im Stamme Juda gelegene Grenzstadt, welche den Leviten abgetreten wurde, Jos. XV, 10. XXI, 16. 4 Kön. XIV, 11. 2 Paral. XXV, 21. Zu Bethsames erschlug Gott Tausende aus dem Volke wegen ihrer Unehrerbietigkeit gegen die Bundeslade, 1 Kön. VI, 19. Anm. 9. 14. 15.

Bethsames, eine Stadt im Stamme Nephthali an der Grenze Issachar's, wo jedoch Chananiter wohnen blieben, Jos. XIX, 22. 38. Richt. I, 33.

Bethsan, eine Stadt des Stammes Manasse, 1 Kön. XXXI, 10. 2 Kön. XXI, 12. 1 Mach. XII, 40. Anm. 15.

Bethsan, eine Stadt an der Grenze von Galiläa gegen Mittag, auf der Westseite des Jordans, Jos. XVII, 11. 16. 1 Mach. V, 52. Anm. 27. 2 Mach. XII, 29. Anm. 15. Richt. I, 27.

Bethsames, d. i. Sonnenstadt, Stadt in Aegypten, Jer. XLIII, 13. Anm. 8.

Bethsetta, eine Stadt oder ein Thal am Ufer des Jordans, Richt. VII, 23. Anm. 11.

Bethsimoth, eine Stadt am todten Meere, eine Lagerstätte der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 49. Jos. XII, 3.

Bethjesimoth, mit der vorigen wahrscheinlich eine und dieselbe, welche bei der Landesvertheilung an den Stamm Ruben fiel, Jos. XIII, 20.

Bethsur, ein Sohn Maon's, 1 Paral. II, 45.

Bethsura (Bessur, Bethsur), eine Stadt im Stamme Juda, an der Grenze von Idumäa, Jos. XV, 58. 2 Paral. XI, 7. 2 Esdr. III, 16. 1 Mach. IV, 61. VI, 7. 26. 31. 49. 50. IX, 52. X, 14. XI, 65. Anm. 36. 2 Mach. XI, 5. Anm. 3. XIII, 19. 22.

Beththaphua, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 53.

Bethul, eine Stadt im Stamme Simeon, Jos. XIX, 4.

Bethulia, eine Bergfestung im Stamme Issachar, berühmt wegen ihrer Befreiung durch die Judith, Jud. VI, 7.* Anm. 2. VII, 1.*

Bethzachara, eine Stadt in Judäa, 1 Mach. VI, 32.*

Bethzecha, ein Hügel bei Jerusalem, welcher später zur Stadt kam, 1 Mach. VII, 19. Anm. 11.

Betonim, eine Stadt des Stammes Dan, Jos. XIII, 26.

Betort (Proseuche) — solchen hatten die Juden gerne in der Nähe von Flüssen, Apostelg. XVI, 13. Anm. 17.

Betrachten, über einen Gegenstand anhaltend nachdenken, Deut. VI, 6. XXXII, 7. Jos. I, 8. Psalm I, 2. CXVIII, 24. 92. 97.

Betrachten für: beten, Gen. XXIV, 63. Anm. 8.

Betrauern, seinen Schmerz äußerlich zeigen, Lev. X, 6. Anm. 7. 8. Siehe Trauer.

Betrüben, unangenehme Empfindungen verursachen, Gen. XXXIV, 30. Ruth I, 21. Eccli. III, 14. XXX, 9. Dan. IV, 16. Anm. 11. 2 Cor. II, 5. Anm. 5. VII, 8. 9. Anm. 21.

Sich betrüben, Joan. XI, 33. Anm. 19. XIV, 1. Anm. 1.

Den heiligen Geist betrüben, Ephes. IV, 30. Anm. 41.

Betrübniß, Seelenschmerz, 2 Cor. II, 1.* Anm. 1—3. Philipp. II, 27.* Anm. 26. 27.

Betrübt, traurig, Matth. XXVI, 22. 38. Anm. 45. 46. 2 Cor. VI, 10. Anm. 17. 1 Petr. I, 6. Anm. 9.

Betrug — ist als ein Gräuel vor Gott

verboten, Lev. XIX, 11. Job XXXI, 5. Psalm V, 7. 11. XI, 4. XIII, 3. XXXIV, 20. LIV, 24. Jer. VI, 13. IX, 6. Dan. XI, 32. Anm. 52. 1 Petr. II, 1. 22. Anm. 27. Spr. Sal. XXIV, 2. Weish. XIV, 21.

Sich selbst betrügen, Jac. I, 22. Anm. 27. 28.

Betrug übten: die Schlange im Paradiese an Eva, Gen. III, 13.; Laban an Jacob, Gen. XXIX, 25.; Jacob's Söhne an den Sichemiten, Gen. XXXIV, 13.*; die Gabaoniter an Josue, Jos. IX, 4.; Saul an David, 1 Kön. XVIII, 19.; der Steuervorsteher des Königs Antiochus an den Juden, 1 Mach. I, 30.*

Betrunken, berauscht, Isai. XIX, 14. Apostelgesch. II, 15. Anm. 15.

Bett, Lagerstätte, Lagerpolster, Gen. XLIX, 4. 32. Anm. 41. XLVII, 31. Anm. 6. 1 Kön. XXVIII, 23. Esth. I, 6. VII, 8. Spr. Sal. VII, 16. Anm. 15. Hohel. III, 7.* Anm. 12. Amos VI, 4. Anm. 12. Joan. V, 8.* Anm. 8.

Bett, ein Bild der äußersten Beengung, Isai. XVIII, 20. Anm. 27. Luc. XVII, 34. Anm. 22.

Bett des Königs Og, Deut. III, 11. Anm. 5.

Bett für: Leidenslager, Offenb. II, 22. Anm. 32.

Betteln, um Almosen bitten, Psalm CVIII, 10. Anm. 12. Spr. Sal. XX, 4. Anm. 4. 5. Marc. X, 46. Luc. XVI, 3. Apostelg. III, 2.

Betttuch — mittelst eines solchen fand Benadad, König von Syrien, den Tod, 4 Kön. VIII, 15. Anm. 9.

Beugen, sich bücken, neigen, eine Höflichkeitsbezeugung, Gen. XVIII, 2. XIX, 1. XXIII, 7. Num. XXII, 31.

Die Kniee beugen vor höhern Wesen oder Personen höhern Ranges, ein Zeichen der Verehrung, Esth. III, 5. Isai. II, 9.

Die Kniee beugen, ein Zeichen der Anbetung Gottes, Gen. XXIV, 52. 3 Kön. VIII, 54. Röm. XIV, 11. Philipp. II, 10. Anm. 9.

Ein gebeugter Mensch, ein unglücklicher, Bar. VI, 26. Anm. 14.

Beule, eine Fleischgeschwulst, Gen. IV, 23. Anm. 6.

Beurtheilen, durch einen Ausspruch entscheiden, 1 Cor. XIV, 29. Anm. 33.

Beute, Alles, was dem Feinde im Kriege abgenommen wird, Gen. XLIX, 9. Anm. 15. Num. XXXI, 26.* Deut. XX, 14. Anm. 6. Jos. XXII, 8. Isai. IX, 3. LIII, 12. Anm. 28.

Beutel, zur Aufbewahrung des Geldes gebraucht, Luc. XII, 33. Anm. 18. Joan. XII, 6. Anm. 5.

Bewachung — der Gekreuzigten war Gebrauch bei den Juden, Matth. XXVII, 36. Anm. 38.

Bewahren, beschützen vor Gefahr und Schaden, Gen. II, 15. Anm. 11. Psalm CXIV, 6. Spr. Sal. II, 11. IV, 6. 23. XXI, 23. Anm. 19. Weish. IX, 11. Eccli. I, 18. Mal. II, 7. 1 Tim. VI, 20. 1 Joan. V, 18. Anm. 21.

Das Wort Gottes, den Glauben bewahren, befolgen, Deut. IV, 2. XXXIII, 9. Spr. Sal. IV, 13. VI, 20. Anm. 16. Offenb. XIV, 12. Anm. 18. XXII, 7. Anm. 4.

Bewährt, probehaltig, 2 Tim. II, 15. Anm. 23.

Bewegen, seine Stellung ändern, 3 Kön. XIV, 15. 4 Kön. XXI, 8. Anm. 6. Psalm LIX, 4. Anm. 7. Isai. XIII, 13. Anm. 18. Jer. XXXI, 35.

Beweinen — Verstorbene, Gen. XXIII, 2. XXXVII, 41. Num. XX, 30. Anm. 22. 1 Mach. IX, 20. XII, 52.

Bewirken, zu Stande bringen, 2 Cor. VII, 10. Anm. 23.

Bewohnen, Bewohner, Gen. IV, 20. Psalm XXXII, 8. 1 Tim. VI, 16. Anm. 20.

Bewußtseyn — der Sünde, Hebr. X, 2.* Anm. 5. 22.

Bezahlen, entrichten, was man schuldig ist, Exod. XXII, 17. Num. XX, 19. 4 Kön. IV, 7. Spr. Sal. XXII, 27. Anm. 28. Psalm XLIX, 14. Anm. 14. Jon. II, 10.

Bezahlen für: vergelten, Jer. XVI, 18. Anm. 17. Psalm XXVII, 4. Anm. 4. Matth. V, 26. Anm. 34.

Bezech, Stadt in Palästina, in der Nähe von Hebron, 1 Kön. XI, 8.

Bezeichnen — mit dem Buchstaben Thau, Ezech. IX, 4. Anm. 6. Offenb. VII, 3.* Anm. 4. 5.

Bezer (Bosor), Stadt des Stammes Ruben, Jos. XXI, Anm. 4.

Bezeugen, ein Zeugniß ablegen, Apostelg. II, 40. VIII, 25. Anm. 17. X, 42. XVIII, 5. XX, 24. XXVI, 5. Joan. III, 11. 32. Anm. 12. V, 39. Röm. III, 21. Anm. 13. 1 Joan. V, 9. Anm. 9. Offenb. XXII, 16. Anm. 19.

Bezwingen, seiner Herrschaft unterwerfen, Hebr. XI, 33. Anm. 47.

Bienen, Bienenschwarm, Deut. I, 44. Richt. XIV, 8. Anm. 9. 1 Kön. XIV, 25. Anm. 11.

Bienen, ein Bild der heftigsten Verfolgung, Psalm CXVII, 12. Anm. 6.

Bild — der Mensch ein Bild Gottes, Gen. I, 27. Anm. 11. 13. 1 Cor. XI, 7. Anm. 12.

Bild Adam's, Gen. V, 3. Anm. 1.

Bild — jede ähnliche Vorstellnug eines sichtbaren Gegenstandes, Lev. XXVI, 1. 30. Anm. 1. 19. Exod. XX, 4. Deut. IV, 17. IX, 12. Richt. XVII, 3. Anm. 7. Ezech. VIII, 10. Weish. VII, 26. Anm. 31. XIII, 13. Anm. 10. Isai. XLIV, 9—16. Anm. 16.* Jer. X, 3.* Anm. 5.* Röm. I, 23. Anm. 38. Apostelg. XVII, 29. Anm. 27. 1 Cor. XV, 49. Anm. 52. 2 Cor. III, 18. Anm. 17. Hebr. VIII, 5. Anm. 7. 8.

Bild für: Götzenbild, Offenb. XIII, 14.* Anm. 24. 25. XIV, 9. Anm. 15.

Bild — Christi, d. i. ein Auserwählter Gottes, Röm. VIII, 29. Anm. 47.

Bilderdienst — des Michas, Richt. XVII, 1.* Anm. 1.

Bilderdienst unter Jeroboam, 3 Kön. XIII, Anm. 17.

Bildsäule — die goldene Nabuchodonosor's, Dan. III, 1.* Anm 1.

Bildsäule von Götzen, Lev. XXVI, 1. Deut. XI, 3. XVI, 22. 4 Kön. XVIII, 4. Jer. XLIII, 13. Anm. 8. Ezech. XXVI, 11. Anm. 18.

Binden, fesseln, Gen. XXII, 9. XXXVII, 7.

Binden', von jeder Beschränkung der Freiheit gebraucht, 2 Kön. III, 34. Matth. XIV, 3. Apostelg. XX, 22. Anm. 19. 1 Cor. VII, 27. 39. Anm. 45.

Binden für: verbannen, Tob. VIII, 3. Anm. 1.

Binden für: in die Gewalt höherer Geister bringen, Luc. XIII, 16. Offenb. IX, 14. Anm. 18.

Binden, von der Gewalt der Apostel und der Kirche gebraucht, Matth. XVI, 19. Anm. 20. XVIII, 18. Anm. 17.

An die Hand binden, d. i. an etwas denken, Deut. VI, 8. Anm. 4. Spr. Sal. VII, 3. Anm. 2.

Binse, ein Bild des Gottlosen, Job VIII, 11. Anm. 8.

Birnbaum, 2 Kön. V, 23. 24.

Bischöfe — in den ersten Zeiten der Kirche die Aeltesten der christlichen Gemeinde, Apostelgesch. XX, 17. 28. Anm. 17. 23.

Der hl. Petrus nennt auch den Heiland einen Bischof, 1 Petr. II, 25. Anm. 29.

Unter den Bischöfen waren auch Priester verstanden, Philipp. I, 1. Anm. 2.

Die Bischöfe wurden durch die Apostel bestellt durch Auflegung der Hände, 2 Tim. I, 6. Anm. 11.

Bischöfe haben die Vollmacht, Priester zu weihen, 1 Tim. V, 22. Anm. 25. Tit. I, 5. Anm. 11.

Ein Bischof soll nur Eines Weibes Mann seyn und besonders gute Eigenschaften haben, 1 Tim. III, 2.* Anm. 6—14.

Bischofsamt, 1 Tim. III, 1. Anm. 2. 3.

Bissen — Brodes, 1 Kön. II, 36. Anm. 38. Joan. XIII, 27. 30. Anm. 23. 25.

Bithynien, eine Landschaft in Kleinasien, Apostelg. XVI, 7. 1 Petr. I, 1. Anm. 3.

Bitten, einen Wunsch äußern, dessen Erfüllung man als eine Wohlthat ansieht; Tob. III, 15. Esth. IV, 8. u. a. St.

Bitten für Andere, 3 Kön. XIII, 6. Job XLII, 10. Anm. 12. Matth. VII, 7.* Anm. 10.

Im Namen Jesu bitten, Joh. XIV, 13. 14. Anm. 12. XV, 7. Anm. 10. XVI, 23. 24. Anm. 20. 21. Jac. I, 5.* Anm. 6—8.

Bitten der Heiligen sind oft von Gott eingegebene Weissagungen, 2 Esdr. IV, Anm. 2.

Bitter ist, was einen unangenehmen Eindruck auf den Geschmackssinn macht, Exod. XV, 23. Judith V, 15. Jac. III, 11.

Bitter, bildlich für: unangenehm, Spr. Sal. V, 4. Anm. 4. Eccli. XLI. 1.

Bittere Wurzel für: verderbliche Menschen, Hebr. XII, 15. Anm. 17. Deut. XXIX, 18.

Bittere Galle für: verderbtes Herz, Apostelg. VIII, 23. Jac. III, 14. Anm. 12.

Bitter für: lieblos, Col. III, 19. Anm. 19.

Bitterer Salat, wilder Lattich, mit welchem das Osterlamm genossen werden mußte, Exod. XII, 8. Anm. 7.

Bitterkeit — der Seele, Job VII, 11. Anm. 13. XIII, 26. Anm. 27. 28. Ephes. IV, 31.

Bitterwasser, das Wasser zu Mara, Exod. XV, 23.*

Das überbittere Wasser, d. i. das Fluchwasser, das eine des Ehebruchs verdächtige Frau trinken mußte, Num. V, 18. Anm. 15.

Bittopfer, Lev. VII, Anm. 13. 14.

Blähen (sich), sich etwas einbilden, Col. II, 18. Anm. 29.

Blasen, mit einem Instrumente, z. B. der Posaune, Lev. XXV, 9. Anm. 9. Num. X, 3, 4.*

Psalm LXXX, 4. Richt. III, 27. VI, 34, 1 Kön. XIII, 3. 2 Kön. XX, 1.

Blasen für: wehen, Isai. XL, 7.

Blastus, Kämmerer des Herodes Agrippa, Apostelg. XII, 20. Anm. 23.

Blatt — eines Baumes, Lev. XXVI, 36. Matth. XXI, 19. Marc. XIII, 28.

Welkende Blätter, ein Bild der Vergänglichkeit, Job XIII, 25. Eccli. XIV, 18. 19. Isai. XXXIV, 4. Anm. 4.

Ein grünes Blatt, als Bild des beständigen Wohlstandes der Gerechten, Jer. XVII, 8.

Blattern, eine schmerzhafte Krankheit, Exod. IX, 9.*

Blech — goldenes, 4 Kön. XVIII, 16. Anm. 6.

Blei, ein Metall, Num. XXXI, 22. Exod. XV, 10. Job XIX, 24. Anm. 17. Eccli. XXII, 17. Anm. 9. XLVII, 20. Jer. VI, 29. Anm. 40. Ezech. XXII, 18. Anm. 20. XXVII, 12. Zach. V, 7. 8. Anm. 6. 8.

Bleiben — der Veränderlichkeit nicht unterworfen seyn, Job XIV, 2. Anm. 1. Psalm CXVIII, 89—91. Anm. 63—65. XXXII, 11. Anm. 17. XXXVI, 18, 27. CXI, 3. IX, 8. LXXI, 17. CI. 13. 27. Eccli. II, 12. Isai. LI, 6. Joan. III, 26. VIII, 31. XII, 25—34. Hebr. I, 11. VII, 3—24. Anm. 8. 1 Joan. II, 17.

Christus bleibt in uns, Joan. XV, 4.* Anm. 5—7. 1 Joan. II, 14. 24. 27. 28. Anm. 20. 36. 38. III, 6. 9. Anm. 12. IV, 12.* Anm. 19.

Bleib' im Lande und nähre dich redlich, Psalm XXXVI, 3. Anm. 3.

Bleiben im Fleische, d. i. fortleben, Philipp. I, 24.

Bleiben in der Lehre, 2 Joan. 9. Anm. 12.

Blenden, verblenden, die Augen blind machen, Exod. XXIII, 8. Deut. XVI, 19. 1 Kön. XII, 3. Anm. 2. 4 Kön. XXV, 7. Eccli. XLIII, 4.

Gott verblendet die Gottlosen, Isai. VI, 10. Anm. 19. XXIX, 10. Anm. 13. 14.

Blind, des Augenlichtes beraubt, Lev. XIX, 14. XXI, 18. XXII, 22. Deut. XXVII, 18. Anm. 8. Tob. II, 11. Anm. 11. Matth. XI, 5. Anm. 5. XII, 22. Anm. 18. XV, 14. Anm. 12. Luc. XVIII, 35. Anm. 13. Joan. IX, 1.* Anm. 1—3. 19—21.

Blind für: nachlässig in Erfüllung der Pflichten, Isai. LVI, 10.

Blind für: unverständig und unwissend, Matth. XXIII, 17. 2 Petr. I, 9. Anm. 17. Offenb. III, 17. Anm. 26.

Blind und lahm heißen die Götter der Jebusiter, 2 Kön. V, 6. Anm. 5.

Blindheit (natürliche), Gen. XXVII, 1. XLVIII, 10. 1 Kön. III, 2. IV, 15. 4 Kön. XXV, 7. Jer. XXXIX, 7. LII, 11.

Blindheit, eine Strafe Gottes, Gen. XIX, 11. 4 Kön. VI, 18. Anm. 7. 8. Apostelg. IX, 8. XIII, 11.

Blindheit (geistige), Job V, Anm. 14. Joh. I, 5. Anm. 9. ist gleich der Verstockung, Röm. XI, 25. Anm. 29. Ephes. IV, 18. Anm. 27.

Blitz, blitzen, der elektrische Funke in einem Gewitter, Exod. IX, 23. Psalm CXXXIV, 7. Jer. X, 13. LI, 16. Exod. XX, 18. Job XXXVI, 30. Anm. 27. 28. Psalm XVII, 15. Offenb. VIII, 5. Anm. 5.

Blitze, ein Bild furchtbarer Herrlichkeit, Ezech. I, 13. Anm. 30. Psalm XCVI, 4.

Blitz, ein Bild der Ankunft Christi, Matth. XXIV, 27. Anm. 31. Luc. XVII, 24. Anm. 15.

Blitz und Donnerstimmen, ein Anzeichen der Nähe Gottes, Offenb. IV, 5. Anm. 10.

Blitz, ein Sinnbild der Schnelligkeit, Luc. X, 18. Anm. 14.

Block — den Fuß in denselben legen, ein Bild der Einengung, Job XIII, 27. Anm. 29. 30.

Blühen, von Gewächsen, Psalm LXXXIX, 6.

Blühen, bildlich gesagt von Glück und Wohlstand, Psalm CXXXI, 18. Ezech. VII, 10.

Blume, ein Bild der Schönheit, aber auch der Vergänglichkeit, Hohel. II, 1. Anm. 1. Job XIV, 2. Anm. 1. Psalm CII, 15. 16. Isai. XXVIII, 1. 4. XL, 6—8. 1 Petr. I, 24. Jac. I, 10. 11.

Blumenwerk, als Verzierung angewendet, 2 Paral. IV, 21. Anm. 17.

Blut, hinsichtlich dessen es viele Vorschriften im alten Bunde gab, z. B. Exod. XXIX, 12.* Lev. I, 5, 11. 15. III, 2.* V, 9. VII, 2. XIV, 14. 17. 25. XVI, 14.* Num. XVIII, 17. Deut. XII, 23. 27. Anm. 19. 20.

Blut, der vorzüglichste Sitz des thierischen Lebens, Lev. I, Anm. 5. XVII, 11. Anm. 7.

Vom Blute der Thiere zu genießen, war den Israeliten unter Androhung schwerer Strafen verboten, Gen. IX, 4.* Anm. I. Lev. III, 17. Anm. 11. VII, 26. 27. XVII, 10. 11.* Anm. 6. 7. XIX, 26. Deut. XII, 16. 23.* Anm. 19.

XV, 23. Gegen dieses Verbot wurde einmal gesündigt, 1 Kön. XIV, 32. Anm. 17.

Ueber den Genuß des Blutes Streitigkeiten unter den ersten Christen, Apostelg. XV, 20. 29. Anm. 18. XXI, 25. Anm. 18.

Urtheil zwischen Blut und Blut, d. i. zwischen vorsätzlichem und unvorsätzlichem Todtschlage, Deut. XVII, 8. Anm. 3.

Dein Blut ist über deinem Haupte, d. i. du bist selbst Schuld an deinem Tode, 2 Kön. I, 16. Anm. 5.

Das Land durch das Blut der Unschuldigen verunreinigen, Num. XXXV, 33.

Rein vom Blute, d. i. von Schuld, Apostelg. XX, 26. Anm. 22.

Unschuldiges Blut um's Leben bringen, Deut. XXVII, 25.

Unschuldiges Blut auf sich laden, Jer. XXVI, 15.

Das Blut Jemands über einen bringen, Apostelg. V, 28. Anm. 20.

Das Blut Jemands kommt über sein Haupt, Apostelg. XVIII, 6. Anm. 10.

Des Blutes schuldig seyn, Exod. XXII, 2. Lev. XVII, 4. Num. XXXV, 31. Anm. 20.

Die grauen Haare mit Blut in die Grube bringen, d. i. einen Greis tödten lassen, 3 Kön. II, 9.

Das Blut der Erschlagenen trinken, Num. XXIII, 24. Judith XI, 11. Anm. 2.

Die Pfeile mit Blut berauschen, Deut. XXXII, 42.

Das Schwert wird trunken vom Blute, Jer. XLVI, 10.

Blut des Kreuzes, Blut des Lammes, d. i. Christi, Hebr. II, 14. IX, 12. Anm. 17. Ephes. I, 7. 1 Petr. I, 19. Röm. III, 25. 1 Cor. XI, 25. Anm. 30. Col. I, 20. Anm. 34. 1 Joan. I, 7. Anm. 9. Offenb. VII, 14. Anm. 15.

Das Blut Christi ist wahrhaft ein Trank, Joan. VI, 55. Anm. 39.

Blut des alten Bundes, Exod. XXIV, 8. Anm. 2. Hebr. IX, 18—22. Anm. 23—26.

Blut des neuen Bundes, Matth. XXVI, 26. Anm. 34. 36. Luc. XXII, 20. Anm. 8. Hebr. IX, 14. Anm. 19. X, 29. Anm. 33. XIII, 20. Anm. 22.

Blut der Reinigung, Hebr. XII, 24. Anm. 25.

Mann des Blutes für: blutdürstig, Psalm V, 7. XXV, 9. 2 Kön. XVI, 7.

Des Blutes Stimme, Gen. IV, 10.

Blut eines Todten, d. i. gestocktes Blut, Offenb. XVI, 3. Anm. 2.

Blutacker, Name des Ackers, welcher um das dem Verräther Judas bezahlte Geld zur Begräbnißstätte für Fremde gekauft wurde, Matth. XXVII, 8. Anm. 9. Apostelg. I, 18. 19. Anm. 25. 27.

Blutbräutigam — so nannte Sephora den Moses bei der Beschneidung ihres Sohnes, Exod. IV, 25. 26. Anm. 10.

Blutegel, ein Bild der Unersättlichkeit, Spr. Sal. XXX, 15. Anm. 18.

Blutfluß, eine Krankheit des weiblichen Geschlechtes, Lev. XV, 19. 25. Anm. 13—18. Matth. IX, 20. Anm. 26.

Blutgang — einer Wöchnerin, Lev. XII, 7. Anm. 4. 9. Klagel. I, 17. Anm. 46. Marc. V, 25. 29.

Blutgeld, ein Geld, das man ausgegeben hat, um Jemand in den Tod zu bringen, Matth. XXVII, 6. Anm. 7.

Blutmann, d. i. blutgierig, 3 Kön. II, 5. Anm. 5. Spr. Sal. XXIX, 10.

Blüthenwolle, Weish. V, 15. Anm. 10.

Blutrache, Gen. XXVII, 45. Anm. 9. Num. XXXV, 26.* Anm. 18. 2 Kön. XXI, 6. Anm 10.

Bluträcher, Num. XXXV, 19. Anm. 7. 8. 12. Deut. XIX, 12. Anm. 4. Jos. XX, 3. 5. 2 Kön. XIV, 11. Anm. 3. 5. 6.

Blutschande, ein Verbrechen, das mit dem Tode bestraft wurde, Lev. XVIII, 6.* Anm. 2. XX, 11. Anm. 9. Deut. XXII, 30.* Anm. 12. Beispiele von Blutschande findet man Gen. XIX, 35. Anm. 13. XXXV, 22. XXXVIII, 18.* 2 Kön. XVI, 22.* XIII, 14. Matth. XIV, 3. 1 Cor. V, 1.* Anm. 1.*

Blutschuld, das Verbrechen des unschuldigen Blutvergießens, Deut. XIX, 10.* Psalm L, 16. Anm. 19. Isai. IV, 4. Anm. 11. XXXIII, 15. Anm. 24. Ezech. VII, 23. Anm. 36. Osee I, 4. Anm. 7. IV, 2.

Blutstropfen — schwitzte der göttliche Erlöser am Oelberge, Luc. XXII, 44. Anm. 31.

Blutvergießerin, d. i. Mörderin, Ezech. XVI, 38. Anm. 53. XXIII, 45. Anm. 54.

Boanerges, d. i. Donnerkinder, wie Jesus die hl. Apostel Jacobus und Joannes nannte, Marc. III, 17. Anm. 12.

Bocci, ein Sohn des Jogli, vom Stamme Dan, Num. XXXIV, 22.

Bocci, ein Urenkel Aaron's, 1 Paral. VI, 5. 51. 1 Esdr. VII, 4.

Boccian, ein Tempelsänger, 1 Paral. XXV, 4. 13.

Bochim, ein Ort in Galgala, Richt. II, 5. Anm. 5.

Bochri, der Vater des Aufrührers Seba, 2 Kön. XX, 1.*

Bock, der Name des Männchens der Schafe und Ziegen, als Opferthier gebraucht, Gen. XXX, 35. Anm. 16. Lev. XVI, 5.* Anm. 5—7. 19. IV, 22. Num. XXVIII, 22. 29. Siehe Asafel.

Bock, das Bild eines mächtigen Herrschers, Dan. VIII, 5. Anm. 7.

Böcke, ein Sinnbild der Gottlosen am Tage des letzten Gerichtes, Matth. XXV, 32.* Anm. 22. 23.

Böcke, Kriegswerkzeuge, Ezech. IV, 2. Anm. 5.

Böcke für: böse Geister, welche in Bocksgestalt verehrt wurden, Lev. XVII, 7. Anm. 3. 2 Paral. XI, 15. Anm. 3. Isai. XIII, 21. Anm. 26.

Böcklein, ein junger Bock, Gen. XXVII, 9. 16. Ein Böcklein durfte nicht in der Milch seiner Mutter gekocht werden, Exod. XXIII, 19. Anm. 11. XXXIV, 26. Deut. XIV, 21. Tob. II, 20.* Anm. 19.

Bocksblut, bei Versöhnungsopfern gebraucht, Lev. XVI, 18.

Bocru, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. VIII, 38. IX, 44.

Boden, die Oberfläche der Erde, Job XXXIX, 21.

Boden — eines Altares, Exod. XXIX, 12. Lev. IV, 7. V, 9. VIII, 15.

Zu Boden werfen, Amos V, 2. 7. Anm. 9. Ezech. XXVI, 11.

Zu Boden fallen, Joan. VIII, 6.

Boen, ein Sohn Ruben's, Jos. XV, 6. XVIII, 18. Siehe Abenboen.

Bogen — zum Abschießen der Pfeile, Gen. XXVII, 3. XLIX, 24. Anm. 36. Psalm LXXVII, 57. Anm. 35. Jos. XXIV, 12. 1 Kön. II, 4. Osee VII, 16. Anm. 24. Offenb. VI, 2. Anm. 2.

Der Bogen, ein Bild der Kraft, Job XXIX, 20. Anm. 16.

Den Bogen spannen, von Gott gesagt, für: mit Strafe drohen, Psalm VII, 13. Klagel. II, 4.

Den Bogen spannen, bildlich für: sich rüsten, Psalm XXXVI, 14. 15. Isai. V, 28.

Den Bogen zerbrechen, locker machen, für: die Macht nehmen, Jer. XLIX, 35. LI, 56. Anm. 70. Ezech. XXXIX, 3. Osee I, 5. Anm. 8.

Das Volk von Juda, ferner die Zunge mit einem Bogen verglichen, Zach. IX, 13. Anm. 30. Jer. IX, 3. Anm. 2.

Bogen für: Regenbogen, Gen. IX, 13. 14.

Lied vom Bogen, 2 Kön. I, 6. Anm. 6.

Bogenschuß, ein vergleichendes Maaß, Gen. XXI, 16.

Bogenschütze, Gen. XXI, 20. XLIX, 23. Anm. 35. 1 Kön. XXXI, 3. Amos II, 15.

Bogenspanner — heißen Meder und Perser, Jer. L, 14. Anm. 20.

Bohak, Zittermaal, eine Entzündung auf der Haut, Lev. XIII, 39. Anm. 27.

Bohnen, eine Hülsenfrucht, 2 Kön. XVII, 28. Ezech. IV, 9. Anm. 17.

Bohren — einem Knechte das Ohr durchbohren, ein Zeichen, daß er freiwillig fortdiene, Exod. XXI, 6. Anm. 5. Deut. XV, 17. Anm. 7.

Boni, ein Levite, aus dem Geschlechte Merari's, 1 Paral. VI, 46. 2 Esdr. XI, 15.

Bonni, ein Gaditer und einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 36.

Bonni, ein Israelite aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IX, 4.

Bonni, ein Levite zu Ende des Exils, 2 Esdr. IX, 4. X, 15.

Boot, ein kleines Schiff, Apostelg. XXVII, 16. 32. Anm. 17.

Booz, ein mächtiger und wohlhabender Mann von Bethlehem, einer der Vorväter des Messias, Ruth II, 1.* Anm. 1. 9. IV, 7.* Matth. I, 5. Luc. III, 32.

Booz, Name einer der beiden Säulen, welche Salomon im Vorhofe des Tempels aufstellen ließ, 3 Kön. VII, 21. Anm. 29.

Borgen, ein Darlehen nehmen, Psalm XXXVI, 21. Anm. 21. Matth. V, 42. Anm. 44.

Boses, Name eines Felsens, Machmas gegenüber, 1 Kön. XIV, 4. Anm. 2.

Böse — Tage, d. i. ungünstige Umstände, Gen. XLVII, 9. Ephes. V, 16. Anm. 19. VI, 13. Anm. 15.

„Der Böse" heißt mit Vorzug der Satan, Matth. XIII, 19. Anm. 17. 2 Thess. III, 3.

Anm. 5. 1 Joan. II, 13. Anm. 17. V, 18.* Anm. 21. 22.

Böse für: Irrlehrer und ihre Anhänger, Offenb. II, 2. Anm. 4.

Böser — ein lasterhafter und ruchloser Mensch, Gen. XIII, 13. Richt. XX, 13. 2c.

Böses für: natürliche Uebel, z. B. Züchtigung, Lev. V, 4. Anm. 5.

Böses, in sittlicher Beziehung, soll man meiden, Spr. Sal. III, 7. 1 Petr. III, 11.

Böses soll man nicht mit Bösem vergelten, Spr. Sal. XVII, 13. XX, 22. Röm. XII, 17. 1 Thess. V, 15. 1 Petr. III, 9.

Böses Herz für: böse Gesinnungen, Spr. Sal. XXVI, 23. Jer. XI, 8. Anm. 9. XVI, 12. Bar. I, 22. Marc. VII, 21.

Böses Weib — ein solches wird geschildert, Spr. Sal. VI, 24.* Anm. 19. Eccli. XXV, 23.* Anm. 8—17. XXVI, 10.* Anm. 4—9.

Bosheit (boshaft) — böse Gesinnung, vorsätzliche Vollbringung des Bösen, Spr. Sal. XXV, 26. Anm. 22. Gen. VI, 5. Psalm XCI, 12. CVI, 42. Anm. 22. CXVIII, 115. Weish. III, 12. Jer. II, 33. III, 2. IV, 18. VI, 5. IX, 3. Apostelg. III, 26.

Ermahnungen, die Bosheit abzulegen, Jer. IV, 14. XVIII, 8. Apostelg. VIII, 22. 1 Cor. V, 8. Anm. 13. Ephes. IV, 31. Col. III, 8. 1 Petr. II, 1. 16. Jac. I, 21.

Gott bestraft die Bosheit, 3 Kön. II, 44. Job V, 16. XXII, 4. 5. Psalm VII, 10. XCIII, 23. CXVIII, 150. Spr. Sal. XI, 5. XXVI, 26. Weish. I, 4. IV, 11. VII, 30. Isai. XIII, 11. Jer. II, 19. XXII, 22. XXXIII, 5. Nah. III, 19.

Gott vernichtet die Anschläge der Boshaften, Job V, 12. Weish. II, 21.

Bosheit für: Lieblingssünde, 2 Kön. XXII, 24. Anm. 25.

Bösewicht — heißt der heil. Paulus den Antichrist, 2 Thess. II, 8. Anm. 18. und einen Blutschänder, 1 Cor. V, 13. Anm. 19.

Bosor, Vater des Propheten Balaam, 2 Petr. II, 15.

Bosor, ein Israelite aus dem Stamme Aser, 1 Paral. VII, 37.

Bosor, eine Levitenstadt und Freistätte an den Grenzen des Stammes Ruben, in der Wüste, Deut. IV, 43. Jos. XX, 8. XXI, 36. 1. Paral. VI, 78. 1 Mach. V, 26. 28. 36.

Bosra, eine alte Stadt im Lande der Edomiter, Gen. XXXVI, 33. 1 Paral. I, 44. Jer. XLVIII, 24. XLIX, 13. 22. Anm. 29. Isai. XXXIV, 6. Anm. 9. Amos I, 12. Anm. 20.

Bote, ein Abgesandter, Gen. XXXII, 3. 6. Spr. Sal. XXV, 13. XIII, 17. XXVI, 6. Isai. XVIII, 2. Anm. 5. XLII, 19. Anm. 32. Ephes. VI, 20.

Botschaft, Spr. Sal. XXV, 25.

Botschaft des Reiches Gottes, Luc. XVI, 16. Anm. 15.

Brand, Verzehrung durch Feuer, Lev. X, 6. Num. XVI, 37. Anm. 32.

Brand, das Bild des nahen Verderbens, Amos IV, 9. 11. Anm. 16. Zach. III, 2.

Brand, eine Krankheit im Getreide, Deut. XXVIII, 22. 3 Kön. VIII, 37. Anm. 21. 22. 2 Paral. VI, 28. Agg. II, 18. Anm. 16.

Brand um Brand, für: entsprechender Ersatz, Exod. XXI, 25.

Brandmaal — wegen der Gefahr des Aussatzes von den Priestern untersucht, Lev. XIII, 24.* Anm. 22.

Brandmarken — im Gewissen, 1 Tim. IV, 2. Anm. 3.

Brandopfer, ein feierliches Opfer, wobei das Opferthier ganz verbrannt wurde, Gen. VIII, 20. XXII, 2.* Exod. XVIII, 12. Num. XXIII, 1.* Jos. VIII, 30. 1 Kön. VII, 9. XIII, 9.* 2 Kön. VI, 17. 18. 3 Kön. III, 4. 4 Kön. III, 27. Job I, 5.

Verordnungen für ein Brandopfer, Lev. I, 3.* Anm. 1. IX, Anm. 3. 8. XII, 6.* XIV, 19. XV, 15. XVI, 3. Num. VI, 11. XXVIII, 3. 6. Anm. 3. 2 Paral. II, 4.

Brandopfer sind auch Versöhnungsopfer, Lev. I, Anm. 4. XVI, Anm. 23.

Gott ist die Befolgung seiner Gebote angenehmer als Brandopfer, 1 Kön. XV, 22. Psalm XXXIX, 7. L, 18. 19. 21. Isai. I, 11. LXI, 8. Jer. VI, 20. XIV, 12. Osee VI, 6. Amos V, 22. Matth. IX, 13. Anm. 14. XII, 7. Anm. 8. Marc. XII, 33. Hebr. X, 6. Anm. 9.

Brandopferaltar — beschrieben, Exod. XX, 24. XXVII, 1—8. Anm. 1—3. XXXI, 9. XXXV, 16. Der Brandopferaltar diente als Zufluchtsstätte, 3 Kön. I, 50. Anm. 15. II, 28.

Braten, am Feuer rösten, Exod. XII, 8. 9. Isai. XLIV, 19. Jer. XXIX, 22. 2 Mach. VII, 5.

Braut, ein Frauenzimmer, das zu heirathen im Begriffe steht. Man pflegte sie durch

eine Brautgabe oder käuflich zu erhalten, Gen. XXIV, 29. XXIX, 18. XXXIV, 11. 1 Kön. XVIII, 25. 2 Kön. III, 14. Osee III, 2. Anm. 4.

Braut, ein Bild großer Freude, Jer. II, 2. Anm. 2.

Braut, ein Bild der reinsten Liebe Christi zu seiner Kirche, Hohel. I, 1.* Anm. 1. II, 3.* Anm. 5. 2c. Joan. III, 29. Anm. 29. 30. 2 Cor. XI, 2. Anm. 2. Offenb. XIX, 7. Anm. 5. XXI, 9. XXII, 17. Anm. 12.

Braut ist auch ein Bild wahrer Weisheit, Weish. VIII, 2. Anm. 2. Eccli. XV, 2.

Bräutigam, ein Mann, der sich zu vermählen im Begriffe steht, Deut. XX, 7.

Bräutigam, ein Bild des innigen Verhältnisses Christi zu seiner Kirche, Hohel. I, 1.* Anm. 1. 19. Matth. IX, 15. Anm. 20. Joan. III, 29. Anm. 29. 30.

Bräutigam, ein Bild eines glücklichen Zustandes, Jer. VII, 34. XVI, 9. XXV, 10. XXXIII, 11. Offenb. XVIII, 23.

Der Bräutigam war vor der Hochzeit und ein Jahr nach derselben frei vom Kriegsdienste, Deut. XX, 7. XXIV, 5.

Der Engel Raphael unterrichtete den jungen Tobias, wie er sich als Bräutigam zu benehmen habe, Tob. VI, 17.* Anm. 13.

Bräutigamsgesellen, Richt. XIV, 11. Anm. 11.

Brechen — das Brod, es mittheilen, Jsai. LVIII, 7.

Das Brod brechen für: Feier des heil. Altarssacramentes, Matth. XXVI, 26. Marc. XIV, 22.* Luc. XXII, 19. Apostelg. II, 46. 1 Cor. X, 16. Anm. 19.

Brechen — den Eid, Ezech. XVII, 16.

Brechen — den Bund, Ezech. XVII, 18. 19. Anm. 24.

Brechen — das Herz, Jer. XXIII, 9. Anm. 14.

Brechen — den Sabbat, d. i. ihn entheiligen, Matth. XII, 5. Anm. 6.

Brei — gebackener, eine Mehlspeise, Lev. II, Anm. 7.

Breite — des Geheimnisses der Erlösung durch Christus, Ephes. III, 18. Anm. 28.

Brennen, vom Feuer und der Sonne gesagt, Exod. III, 2. Psalm VII, 14. Anm. 19. Ezech. I, 13. Anm. 30. Eccli. XLIII, 4. Luc. XII, 49. Anm. 30.

Brennen, von der Kraft des göttlichen Wortes gesagt, Eccli. XLVIII, 1.

Brennen, von den Empfindungen des Herzens gesagt, Luc. XXIV, 32.

Brennen, vom Zorn Gottes gesagt, Deut. XXXII, 22. Jsai. LXV, 5. Anm. 9. Jer. XVII, 4.

Brennen, vom Eifer der Glaubenslehrer gesagt, Joan. V, 35. Anm. 32. 2 Cor. XI, 29. Anm. 41.

Brennen, vom Wirken der Gottlosen gesagt, Spr. Sal. XVI, 27. Anm. 29.

Brennen, von unzüchtiger Liebe gesagt, Eccli. XXIII, 23. Anm. 20.

Brennen, von den ewigen Strafen gesagt, Ezech. XV, Anm. 2. Joan. XV, 6. Offenb. XIX, 20. Anm. 27. XXI, 8.

Brett, ein breit geschnittenes Stück Holz, Num. III, 36. Apostelg. XXVII, 44. 3 Kön. VI. 15.

Briё, ein Sohn Aser's, Num. XXVI, 44. 45.

Brief, schriftliche Nachricht an einen Abwesenden, 2 Kön. XI, 14. 15. 2 Theß. II, 2. Anm. 5.

Brief, ein schriftlicher Befehl, 3 Kön. XXI, 8. 9. Esth. I, 22.

Brief, eine Vollmacht, Apostelg. IX, 2. XXII, 5.

Brief, ein Empfehlungsschreiben, 4 Kön. V, 5.* Als einen solchen Brief bezeichnet der heil. Paulus die Corinther und nennt sie einen Brief Christi, 2 Cor. III, 2. 3. Anm. 2, 3.

Ueber die apostolischen Briefe siehe die Einleitung zu denselben.

Bringen, herbeischaffen, Psalm LXXI, 10. Spr. Sal. III, 2. XXXI, 14. Anm. 14.

Früchte bringen, Jsai. V, 4. Jer. XII, 8. Matth. III, 10. Anm. 19. XIII, 26.

Schuld, Sünde, Unglück über Jemand bringen, Gen. XX, 9. XXVI, 10. 2 Kön. XVII, 14. 4 Kön. XXI, 12. Jer. LI, 64. Ezech. V, 17.

Ans Licht bringen, Mich. VII, 9. 1 Cor. IV, 5. 2 Tim. I, 10.

Brod, Nahrungsmittel, Gen. III, 19. XIV, 18. XXI, 14. Lev. XXVI, 5. Richt. XIX, 19. Ruth II, 14. Spr. Sal. XII, 9. Dan. X, 3. Anm. 6. Marc. VI, 52. Anm. 27. 28. Luc. XI, 11.

Brod Gottes, d. i. Opfergaben, Lev. XXI, 6. Anm. 7.

Heiliges Brod, d. i. Schaubrode im heiligen Zelte, 1 Kön. XXI, 4. Anm. 5.

Warme Brode, 1 Kön. XXI, 6. Anm. 9.

Tägliches Brod für: Lebensunterhalt, Matth. IV, 3. 4. Anm. 7—9. VI, 11. Luc. XI, 3.

Brod der Gottlosigkeit, d. i. ungerecht erworbenes Brod, Spr. Sal. IV, 17. Anm. 17. 18.

Thränenbrod, d. i. eines, das man unter Thränen genießt, Psalm LXXIX, 6.

Brod der Trübsal, d. i. ungesäuertes Brod zum Andenken an die in Aegypten erduldete Trübsal, Deut. XVI, 3. Anm. 3. Exod. XXIII, 15. XXXIV, 18. Lev. XXIII, 6. Matth. XXVI, 26. Anm. 30.

Brod des Lebens, d. i. Christus und seine göttliche Lehre, Joan. VI, 32.* Anm. 22—25. 34—36. 42.

Brod für: Leib Jesu Christi im heil. Altarssacramente, 1 Cor. X, 17. Anm. 20.

Brodbrechen, d. i. das Brechen des Opferbrodes, das als der wahre Leib des Herrn zum Genusse den Gläubigen vertheilt wird, Matth. XXVI, 26. Luc. XXIV, 30. 35. Anm. 14. Apostelg. II, 42. 46. Anm. 42. 49. XX, 7. Anm. 8. 1 Cor. X, 16. Anm. 19.

Brodkuchen, Num. XV, Anm. 11.

Brosamen, Abfall des Brodes, Matth. XV, 27. Anm. 23.

Brodvermehrung — die wunderbare durch Christus, Matth. XIV, 15.* Anm. 9—11. XV, 32.* Joan. VI, 5.* Anm. 2.

Bruch — in denselben treten, d. i. fürbitten, Psalm CV, 23. Anm. 11.

Bruchus, eine Art Heuschrecken, die den Israeliten zu essen erlaubt war, Lev. XI, 22. Anm. 23.

Bruder, ein leiblicher z. B., Gen. IV, 2. VII, 1. XXVII, 6. 11.

Ein Stief- oder Halbbruder z. B., 3 Kön. I, 9. 10. Matth. XIV, 3. Anm. 4.

Brüder für: Landsleute, Exod. II, 11. IV, 18. Apostelg. III, 22. VII, 23. Röm. IX, 3. Anm. 4.

Brüder für: Blutsverwandte, Gen. XIV, 14. XVI, 12. XXIV, 27. XXXI, 23. Deut. II, 4. 8. Matth. XII, 46. Anm. 45. XIII, 55. Anm. 41. Marc. III, 31. Luc. VIII, 19. VII, 5. Gal. I, 19. Anm. 27. Richt. IX, 1. 2. Anm. 2. Job XLII, 11. Anm. 13.

Brüder für: Geschwisterkinder, Vetter, Gen. XIII, 8.* Anm. 2. XXIV, 48. XXIX, 12. Anm. 3. Lev. X, 4. 5. 2 Kön. XX, 9. 4 Kön. X, 13. Anm. 10. Joan. II, 12. Anm. 15. VII, 3.* Anm. 2. 5. Apostelg. I, 14. Anm. 20.

Brüder für: Freunde, 2 Kön. I, 26. 3 Kön. XX, 32. 33. Job VI, 15. Anm. 14.

Brüder für: Israeliten überhaupt, als Nachkömmlinge eines und desselben Stammvaters, Num. XXV, 6. Deut. XX, 8. Jos. I, 14. 15.

Brüder für: Amtsgenossen, Apostelg. IX, 17. 1 Cor. XVI, 11. Col. I, 1.

Brüder für: Glaubensgenossen, Matth. V, 47. Apostelg. IX, 30. X, 23. XI, 12. Röm. VII, 1. Anm. 1. Ephes. VI, 10. 1 Tim. IV, 6.

Brüder für: Menschen überhaupt, Lev. XIX, 17. XXV, 14. 35. Matth. V, 22. 23. 24. VII, 3. 1 Joan. IV, 20. 21. Anm. 26.

Brüder für: gleich beschaffen, Gen. XLIX, 5. Anm. 9.

Brüder für: Lehrlinge, Matth. XXIII, 8. Anm. 11.

Brüder — Jesu heißen in der heil. Schrift alle Anhänger der Lehre Christi, die der göttliche Heiland selbst Brüder nennt, Matth. XII, 50. Anm. 48. XXV, 40. XXVIII, 10. Anm. 10. Joan. XX, 17. Röm. VIII, 29. Anm. 47. Hebr. II, 11. 12. Vergl. Psalm XXI, 23. Anm. 28.

Brüder heißen ferner nahe Verwandte Jesu, Matth. XII, 47.* Anm. 45. 48. XIII, 55. Anm. 41. Marc. VI, 3.

Brüderlich, wie es Brüdern zukommt, Röm. XII, 10. Anm. 17.

Bruderliebe, 1 Thess. IV, 9. Anm. 11. Hebr. XIII, 1. 2 Petr. I, 7. Anm. 15.

Bruderliebe ist das Kennzeichen der Gottesliebe, 1 Joan. V, 2. Anm. 3.

Brüderschaft, eine enge Verbindung, 1 Mach. XII, 10. 17. Matth. XXIII, 8. Anm. 11. 1 Petr. II, 17. Anm. 24. Zach. XI, 14. Anm. 25.

Brühe, ein Gericht, 2 Kön. XIII, 6.* Anm. 4. 6.

Brüllen, Stimme eines Löwen, Offenb. X, 3. Anm. 5.

Brüllen, sinnbildlich von der Stimme Gottes, wenn er Strafgerichte vollziehen will, Jer. XXV, 30. Anm. 33.

Brunnen, gegrabene Wasserquellen oder Wasserbehälter, Gen. XXI, 25. 30. Anm. 7. XXVI, 15. 18. Exod. II, 15. 2 Kön. XVII, 18. Anm. 11.

Brunnen pflegte man mit Steinen zu bedecken, Gen. XXIX, 2. Anm. 1. Exod. XXI, 33. 34.

Brunnen für: Dunst, starker Thau, Gen. II, 6. Anm. 4.

Als merkwürdige Brunnen werden erwähnt: der Brunnen der Agar, Gen. XXI, 19. Brunnen des Schwures, Gen. XXI, 31. 32. Anm. 8. 9. Brunnen der Lästerung, Gen. XXVI, 20. Kinnbackenbrunnen oder Quelle des Betenden, Richt. XV, 19. Anm. 8. 9. Brunnen des Elisäus, 4 Kön. II, 19.* Anm. 10. 11. Drachenbrunnen oder Drachenquelle, 2 Esdr. II, 13. Brunnen Jacob's, Joan. IV, 6. 12. Anm. 4. 10.

Brunnen ohne Wasser nennt der heil. Petrus die Irrlehrer, 2 Petr. II, 17. Anm. 20.

Brunnen, Sinnbild einer Ehefrau, Spr. Sal. V, 15. Anm. 14.

Brunnen- oder Quellthor auf der Westseite Jerusalems, 2 Esdr. II, 14. Anm. 8. III, 15. XII, 37. Anm. 15.

Brunnenwasser — ist im Morgenlande kostbar und wurde von den Reisenden bezahlt, Num. XX, 17. Anm. 14.

Brunst, heftiger Geschlechtstrieb, Ezech. XXIII, 20. Jud. XII, 16. Sie gleicht einem verzehrenden Feuer, Eccli. XXIII, 22.* Jer. II, 24. Anm. 47. 48. 1 Cor. VII, 9. Anm. 7.

Brust, ein Theil des Körpers, Luc. XI, 27. Anm. 10. XXIII, 29. Anm. 9.

Brust und Schulter der Opferthiere blieben den Priestern, Lev. VII, 32. Anm. 23.

An die Brust schlagen, ein Zeichen der Reue, Luc. XVIII, 13., sowie großer Traurigkeit, Luc. XXIII, 48.

Schwächung der Brüste für: Götzendienst, Ezech. XXIII, 3. 21. Osee II, 2. Anm. 3.

Brüste, ein Bild geistlicher Nahrung, Hohel. I, 1. 3. Anm. 4. 12.

Brüste, ein Sinnbild der Kraft, Isai. LX, 16. Anm. 21. LXVI, 11.

Sich an die Brust Jemands lehnen, Joan. XIII, 25. Anm. 18. XXI, 20.

Brustblatt, ein Schildchen auf der Brust, die kostbarste Zierde des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 15.* Anm. 13. 22. XXIX, 5. XXXV, 9. 27. XXXIX, 8.* Lev. VIII, 8.

Brustkleid (Ephod) Gedeon's, Richt. VIII, 27. Anm. 12—14.

Bruststücke — der Opferthiere fielen den Priestern zu, Exod. XXIX, 26. Lev. VII, 30.* Anm. 23. IX, 20. Anm. 9. 10.

Brüsten (sich), Isai. X, 15. Anm. 20.

Brusttheil — eines Rockes, Job XXX, 18. Anm. 21.

Brut, junge Vögel, Luc. XIII, 34. Anm. 20.

Bubastos, Stadt in Aegypten am östlichen Arme des Nils, Ezech. XXX, 17. Anm. 23.

Buch, Gen. V, 1. Deut. XXXI, 26. Jer. XXV, 13. Joan. XXI, 25. Anm. 24. Matth. I, 1.

Buch für: heilige Schrift, Dan. IX, 2. Anm. 2.

Buch des Bundes, Exod. XXIV, 7.

Buchrolle, Ezech. II, 9. Anm. 12. III, 1. Anm. 1.

Das Buch der Gerechten, Jos. X, 13. Anm. 5. 2 Kön. I, 18.

Buch des Gesetzes, d. i. der Pentateuch oder die fünf Bücher Mosis, Deut. XXVIII, 58. 61. 2 Esdr. VIII, 5. Anm. 2.

Das Gesetzbuch wurde im Originale wieder aufgefunden, 4 Kön. XXII, 8. Anm. 4.

Buch der Kriege des Herrn, Num. XXI, 14. Anm. 15.

Buch der Lebendigen, Exod. XXXII, 32. 33. Anm. 16. Psalm LXVIII, 29.

Buch des Lebens, d. i. ewige Seligkeit, Dan. XII, 1. Philipp, IV, 3. Anm. 9. Offenb. III, 5. XIII, 8. Anm. 15. XX, 12.* Anm. 14. XXI, 27. XXII, 19.

Buch der göttlichen Allwissenheit, Dan. VII, 10. Anm. 27.

Buch mit sieben Siegeln, Offenb. V, 1.* Anm. 1.*

Buch der Worte, 3 Kön. XI, 41. Anm. 27. XIV, 19. 29. Anm. 9. 16.

Bücher, schädliche, wurden verbrannt, Apostelgesch. XIX, 19. Anm. 21. 23.

Buche, ein Waldbaum, Isai. XLIV, 14.

Büchersammlung — des Perserkönigs, 1 Esdr. V, 17. Anm. 18.

Büchlein, Offenb. X, 2.* Anm. 3. 10. 11. 14.

Buchrolle für: heilige Schrift, Psalm XXXIX, 8. Anm. 14. Luc. IV, 17. Anm. 9.

Buchstabe — des Wortes Gottes, gegenüber gestellt dem Geiste desselben, 2 Cor. III, 6. Anm. 5. 6. Röm. VII, 6. Anm. 7. Vergl. Joan. VI, 64. Anm. 46.

Bücken — sich zur Erde, Gen. XLIX, 8. Anm. 14. Jud. X, 20. Anm. 9. Joan. VIII, 6. 8.

Büffel, ein Thier, das zu essen den Israeliten erlaubt war, Deut. XIV, 5. Anm. 3.

Bugiter, d. i. der Großsprecher, ein Beiname des stolzen Aman, Esth. XII, 6. Anm. 3.

Buhle, ein sinnlich gesinnter Liebhaber,

Jer. III, 1. 20. Ezech. XVI, 37. Anm. 49. XXIII, 5. 9. Osee, II, 5.* Anm. 8. 15. VIII, 9. 13.

Buhlerin, geschildert Spr. Sal. VII, 9—13. Anm. 7—12. Vor einer Buhlerin wird gewarnt, Eccli. IX, 3.

Bul, der achte Monat im jüdischen Kirchenjahre, welcher im Mondesjahre theils unserm Oktober, theils dem November entspricht, 3 Kön. VI, 38. Anm. 48.

Buna, ein Urenkel Caleb's, 1 Paral. II, 25.

Bund oder **Bündniß**, ein wechselseitiges feierliches Versprechen oder ein Vertrag, wie z. B. Gott mit Noe und dem neuen Geschlechte, mit Abram und Jacob geschlossen, Gen. IX, 1. XV, 18. XVII, 2.* Anm. 2. XXVI, 28. XXXI, 44. Exod. XXIV, 7. 8. Lev. XXVI, 42. Jer. XXXIV, 18. Röm. IX, 4. Anm. 8. Gal. III, 15. Anm. 23.

Den Israeliten war es verboten, einen Bund mit fremden Völkern zu schließen, Exod. XXIII, 32. XXXIV, 15. Richt. II, 2. Osee XII, 1. 1 Mach. I, 12.

Bund mit Aaron und dessen Nachkommen in Betreff des Priesterthums, Exod. XXVIII, 1.* Num. XIX, 19.* XXV, 7.* Eccli. XLV, 8. Anm. 5.

Bund mit David und dessen Geschlechte in Betreff des Königthums, 2 Kön. XXIII, 5. Anm. 5. 6. Eccli. XLV, 31. Anm. 17. 19. Jer. XXXIII, 21. Anm. 22.

Bund des Messias, Dan. IX, 27. Anm. 35. Zach. IX, 11. Anm. 25. 27. Matth. XXVI, 28. Anm. 34. 36. Hebr. VIII, 6.* Anm. 9. 11—16.

Engel des Bundes, d. i. Christus, Mal. III, 1. Anm. 3. Jer. XXXIII, 20. 25. Anm. 22. Offenb. X, 1. Anm. 2.

Einen Bund aufrichten für: retten, Gen. VI, 18. Anm. 7.

Das Schließen von Bündnissen war mit Opfern verbunden, Gen. XV, 9. 10. Anm. 6.

Gott versprach, den Bund, den er mit den Menschen geschlossen hat, zu halten, Exod. XXVI, 9. Lev. XXVI, 42.* Deut. IV, 31. VII, 9. 1 Paral. XVI, 15. Dan. IX, 4. 1 Mach. IV, 10.

Gott befiehlt den Menschen, auch ihrerseits den Bund zu halten, Exod. XIX, 5. Deut. XXXIII, 9. Psalm XXIV, 10. Anm. 11. XLIII, 18. Anm. 15. CII, 17. 18. Eccli. XXVIII, 9. Anm. 4. Ezech. XX, 37. Anm. 32.

Die Gottes Bund nicht halten, werden mit Strafen bedroht, Lev. XXVI, 14. 25. Deut. XVII, 2.* XXIX, 21. XXXI, 16. 17. Jos. VII, 11. XXIII, 16. Richt. II, 20. 21. 3 Kön. XI, 11. Isai. XXIV, 5. Jer. XI, 3. XXII, 8. 9. XXXIV, 18. Ezech. XVII, 15. 19. Anm. 24. Osee VIII, 1.

Bundeslade, in welcher die zwei steinernen Tafeln des Gesetzes aufbewahrt wurden, Exod. XXV, 10. 16. Anm. 11. Num. X, 33. 35. Richt. XX, 27. Anm. 10. 2 Kön. XV, 2. 24. Jos. III, 3. 4. 14. IV, 10. 2 Paral. VI, 11. 41. Anm. 8. Hebr. IX, 4. Anm. 7. Offenb. XI, 19. Anm. 24.

Die Bundeslade heißt auch die Lade des Zeugnisses, Exod. XXVI, 34., die Lade Gottes, 1 Kön. III, 3. IV, 21., die Lade des Herrn, 1 Kön. IV, 6., auch das Heiligthum, Num. IV, 20.

Die Bundeslade wurde von David nach Jerusalem versetzt, 2 Kön. VI, 12.*, von Salomon in den neuerbauten Tempel übertragen, 3 Kön. VIII, 1.*

Die Bundeslade wurde durch den Propheten Jeremias bei der Zerstörung Jerusalems in eine Höhle des Berges Nebo gerettet, 2 Mach. II, 4.* Anm. 4. 5.

Bundestafeln, die Gesetzestafeln, Hebr. IX, 4. Anm. 10.

Bundesworte, die dem Bunde auf Horeb beizusetzen sind, Deut. XXIX, 1.* Anm. 1. 2.

Bündlein — der Lebendigen, d. i. Versammlung der Lebendigen, die Gott erhält, 1 Kön. XXV, 29. Anm. 18.

Bunt, mehrfarbig, Gen. XXX, 32. Anm. 13. XXXVII, 3. Richt. V, 30. 2 Kön. XIII, 18. Anm 11.

Bürde, Last, Matth. XI, 30. Anm. 42.

Burg — zu Babylon, Dan. IV, 26. Anm. 15. Burg Sion, 2 Kön. V, 7. Siehe Sion.

Bürge, Jemand, der die Verbindlichkeit eines Andern gegen einen Dritten auf sich nimmt, Gen. XLIV, 32. Apostelg. XVII, 9. Anm. 9.

Bei Uebernahme von Bürgschaften sey man behutsam, Spr. Sal. VI, 1.* Anm. 1—4. XI, 15. Anm. 20. 21. XVII, 18 Anm. 19. XX, 16. Anm. 13. XXVII, 13. Eccli. VIII, 16.

Bürgschaft leisten, ist ein gutes Werk, Eccli. XXIX, 19.*

Bürger, Bewohner einer Stadt, Luc. XV, 15.

XIX, 14. Ephes. II, 19. Apostelg. XVI, 37. XXI, 39. XXII, 25. 29. XXV, 10.* Anm. 2. 4.

Busen, die Falten und die Oeffnung in der Kleidung vor der Brust, Psalm XXXIV, 13. Anm. 18. LXXIII, 11. LXXVIII, 12. Anm. 4. Spr. Sal. XXI, 14. Anm. 13.

Im Busen tragen für: nicht vergessen, Psalm LXXXVIII, 51. Anm. 48.

Buße, eine Aenderung der vorigen verkehrten Sinnesart durch Reue, Besserung und Uebung von Bußwerken, Jud. VIII, 14. Psalm VI. L. Weish. XI, 24. XII, 10. 19. Eccli. XVIII, 21. Anm. 11. Jer. XXXI, 19. Joel. II, 13. Anm. 13. Ezech. XVIII, 21. Matth. IV, 17. Anm. 24. III, 2. 8. Anm. 16. Marc. I, 15. Luc. III, 3. 8. XIII, 3. XV, 7. 10. Anm. 4. 6. Apostelg. II, 38. III, 19. VIII, 22. 23. XVII, 30. XXVI, 20. Röm. II, 4. 2 Cor. XII, 21. 2 Tim. II, 25. Hebr. VI, 6. Anm. 12. 2 Petr. III, 9. Offenb. II, 5. 16. III, 3. XVI, 9. Anm. 5.

Durch die Buße wird man mit Gott versöhnt, Deut. XXX, 1—3. Psalm XXXI. Röm. IV, 7. 8.

Beispiele wahrer Buße gaben: David, 2 Kön. XII, 13.* XXIV, 10.; der König Manasses, 2 Paral. XXXIII, 12.*; die Bewohner von Ninive, Jon. III, 6.*; der heilige Petrus, Matth. XXVI, 75.; die Büßerin Magdalena, Luc. VII, 38.; der verlorene Sohn, Luc. XV, 17.* und der Zöllner, Luc. XVIII, 13.

Buße zu thun ist unumgänglich nothwendig, Job XLII, 6. 10. Anm. 5. 12. Eccli. II, 22. 23. Matth. III, 8. Anm. 16. XII, 41. Luc. XIII, 3. 5. Anm. 3. Apostelg. II, 38. III, 19. XVII, 30. Offenb. II, 5. 21. Anm. 8. Siehe Bekehren.

Bußgebräuche, 1 Kön. VII, 6. Anm. 7. Jud. IV, 9.* Anm. 5. Job XLII, 6. Anm. 5. Isai. LVIII, 5. Anm. 13. Dan. IX, 3. Matth. XI, 21. Anm. 28.

Bußgewand, Jud. VIII, 6. Anm. 2. IX, 1. Anm. 1.

Bußsacrament — Einsetzung desselben durch Christus, Joan. XX, 22, 23. Anm. 14. 15. Vergl. Matth. XVIII, 18. Anm. 17.

Zum würdigen Empfang des Bußsacramentes werden erfordert: vollkommene Reue, die sich auf alle Sünden erstreckt, Ezech. XVIII, 31. Isai. XXXVIII, 15. Anm. 17. Joel II, 12. 13. Anm. 13. 14.; ein ernstlicher Vorsatz der Besserung, Ephes. IV, 24. Anm. 33. 35. Col. III, 8.; eine aufrichtige Beichte vor einem verordneten Priester, Matth. XVIII, 17. Anm. 15. Apostelg. XIX, 18. Anm. 20. Jac. V, 16.; Genugthuung für die noch rückständige zeitliche Strafe durch Verrichtung guter Werke, Dan. IV, 24. Jon. III, 5. Tob. XII, 8. Anm. 11.

Bußtaufe, Marc. I, 4. Anm. 7.

Butter, fette geronnene Milch, Gen. VIII, 8. Deut. XXXII, 14. Anm. 12. Richt. V, 25. Anm. 34. Isai. VII, 15. 22. Anm. 37.

Butter, ein Bild des Ueberflusses und Glückes, Job XX, 17. Anm. 14. XXIX, 6. Anm. 6.

Buxbaum, Isai. XLI, 19. Anm. 20. XXX, 8. LX, 13.

Buz, ein Neffe Abraham's und Sohn Nachor's, Gen. XXII, 21.

Buz, ein arabischer Volksstamm, Isai. XXV, 23. Anm. 25.

Buz, eine Gegend im wüsten Arabien, deren Bewohner Buziter hießen, Job XXXII, 2. Anm. 2. Jer. XXV, 23. Anm. 25.

Buz, Vater des Jeddo, aus dem Stamme Gad, 1 Paral. V, 14.

Buzi, Vater des Propheten Ezechiel, Priester im Lande der Chaldäer, Ezech. I, 3.

Byssus, eine feine ägyptische Leinwand, 1 Paral. XV, 27. Anm. 12.

Aus Byssus wurde die priesterliche Kleidung gefertigt, Gen. XLI, 42. Anm. 5. Exod. XXV, 4. Anm. 4. XXVI, 1. 31. 36. XXXV, 6. 23. 25. 35. XXXIX, 22. Offenb. XVIII, 12. 16. Anm. 9. XIX, 8. Anm. 7.

Byssus-Arbeiter, 1 Paral. IV, 21. Anm. 23.

C.

Caath, des Levi zweiter Sohn, Gen. XLVI, 11. Exod. VI, 16. 18. 1 Paral. I, 1. 2. 16. 18.

Caathiter, die Nachkommen Caath's, waren sehr zahlreich, Num. III, 27. 28. IV, 15 1 Paral. VI, 54.* IX, 32. 2 Paral. XX, 19. Jos. XXI, 4.* Anm. 1. 2. 3.

Cabseel, eine Stadt im Stamme Juda an den Grenzen Edom's, Jos. XV, 21. 2 Esdr. XI, 25. 2 Kön. XXIII, 20. 1 Paral. XI, 22.

Cabul, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 27.

Cademoth, Wüste, in deren Nähe die Stadt Cedimoth, auch Cademoth genannt, gelegen war, Deut. II, 26. Anm. 25. Jos. XIII, 18. 1 Paral. VI, 79.

Cades, früher Misphat genannt, eine Quelle, wo Abraham die Amaleciter schlug, Gen. XIV, 7.

Cades, ein Ort in der Wüste, in dessen Nähe der Herr mit der Agar redete, Gen. XVI, 14. XX, 1.

Cades, eine Stadt des Stammes Juda an der äußersten Südgrenze, Jos. XV, 23. Eccli. XXIV, 18.

Cadesbarne, ein in der Wüste Pharan gelegener Ort, wo Moses Wasser aus dem Felsen schlug und Aaron's Schwester Maria starb, an der Grenze Edom's, Num. XIII, 27. Anm. 14. XX, 1.* Anm. 3. XXVII, 14. XXXIII, 36. XXXII, 8. Deut. III, 14. IX, 23. XXXII, 51. I, 2. 19. Anm. 4. Cadesbarne wurde von Josue erobert und dem Stamme Juda zugetheilt, Jos. X, 41. XV, 3. Richt. XI, 16. 17. Psalm XXVIII, 8. Anm. 14.

Cadumim, d. i. der von Alters her berühmte Bach, ein Bach in Palästina, Richt. V, 21. Anm. 29.

Cäsarea, Stadt am Mittelmeere in Palästina, von Herodes dem Augustus zu Ehren so genannt, war der Sitz des römischen Statthalters, Apostelg. XXIII, 23. 33. XVIII, 22. XXI, 8. X, 1.* VIII, 40. Anm. 26 IX, 30.

Cäsarea Philippi, Stadt in Nord-Peräa, am Fuße des Antilibanon, unweit der östlichen Jordanquelle, früher Paneas genannt, Matth. XVI, 13. Anm. 9. Marc. VIII, 27.

Cainan, der Sohn des Patriarchen Enos, Gen. V, 9. 12—14. 1 Paral. I, 2. Luc. III, 37.

Cainan, ein Sohn Arphaxad's, Luc. III, 36. Anm. 23.

Caiphas, ein Hoherpriester, welcher den Tod Jesu beförderte, Matth. XXVI, 3. 57. 65. Anm. 4. 60.-69. Joan. XI, 49, Anm. 34. 36. XVIII, 13.* Anm. 6. 9. XI, 49.* XVIII, 14, Apostelg. IV, 6. V, 17. Anm. 14.

Cajus, ein Schüler des hl. Paulus, welcher zu Corinth sich aufhielt und den Apostel bewirthete, Röm. XVI, 23. Anm. 21. 1 Corinth. I, 14. Apostelg. XIX, 29.

Caleb, ein Sohn Jephone's aus dem Stamme Juda, einer der Auskundschafter, welche Moses nach Chanaan schickte, 1 Paral. IV, 15. Num. XIII, 7. XIV, 6. 24. XXVI, 65. Jos. XIV, 6. XV, 13—19. XXI, 12. Richt. I, 20.

Caleb — heißt das dem Caleb zugefallene Gebiet, 1 Kön. XXX, 14.

Caleb, ein Sohn Hesron's, 1 Paral. II, 9. 18. 19. 24. Anm. 7.

Caleb, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 11. Anm. 12.

Caleb, d. i. Hund, 1 Kön. XXV, 3. Anm. 4.

Calita oder **Celaia**, ein Levit, der sein fremdes Weib entließ, 1 Esdr. X, 23.

Callisthenes, ein syrischer Höfling, den die Juden bei einer Siegesfeier verbrannten, 2 Mach. VIII, 33.

Calor, Vater des Hauses Rechab's, 1 Paral. II, 55. Anm. 22.

Calubi, ein Sohn Hesron's und Urenkel Juda's, 1 Paral. II, 9.

Calvi, der Vater des Kriegsobersten Judas, 1 Mach. XI, 70.

Camelopardel, ein Wild, das zu genießen den Israeliten erlaubt war, Deut. XIV, 5. Anm. 6.

Camon, eine Stadt im Lande Galaad, Richt. X, 5.

Camuel, ein Sohn Nachor's, Vater der Syrer, Gen. XXII, 21.

Camuel, ein Sohn Sephtan's vom Stamme Ephraim, Num. XXXIV, 24.

Camuel, ein Levite, 1 Paral. XXVII, 17.

Cana, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 28.

Cana, Stadt in Galiläa, Joan. II, 1.* Anm. 2. IV, 46. der Geburtsort des Nathanael oder des hl. Bartholomäus, Joan. XXI, 2. Anm. 3. Hier wirkte Jesus sein erstes Wunder, Joan. I, 1—11. Anm. 2.

Cananäer, d. i. der Eiferer, Beiname des hl. Apostels Simon, Matth. X, 4. Anm. 15. Marc. III, 18. Anm. 14.

Candace, Name der Königinnen von Aethiopien, Apostelg. VIII, 27. Anm. 19.

Capharnaum, eine Stadt in Galiläa am See Genezareth, wo Jesus sich häufig aufhielt und viele Wunder wirkte, Matth. IV, 13.

VIII, 5. IX, 1.* Anm. 1. XI, 23. Anm. 30. Marc. I, 21.* II, 1.* Anm. 1. Luc. IV, 31.* VII, 1.* X, 15. Joan. VI, 60. II, 12. Anm. 14.

Capharsalama, eine Stadt in Judäa, westlich von Jerusalem, 1 Mach. VII, 31. Anm. 15.

Caphetheta, der östliche Theil der Mauer Jerusalems, 1 Mach. XII, 37.

Caphira, eine Stadt der Gabaoniter, die dem Stamme Benjamin zufiel, Jos. IX, 17. Sie hieß auch Caphara, Jos. XVIII, 26. 1 Esdr. II, 25. 2 Esdr. VII, 29.

Caphtorim, ein Nachkomme Mesraim's, ein Enkel Noe's, Gen. X, 14. Stammvater der Caphtoriter, Deut. II, 23. Anm. 21. 1 Paral. I, 12.

Cappadocien, Landschaft in Kleinasien, Jer. XLVII, 4. Amos IX, 7. Apostelg. II, 9. 1 Petr. I, 1.

Carcaa, eine Stadt an der Grenze des Stammes Juda, Jos. XV, 3.

Caree, der Vater des Kriegsobersten Johanan, 4 Kön. XXV, 23. Jer. XL, 8. 16.

Carfunkel, ein Edelstein auf dem Brustblatte Aaron's, Exod. XXVIII, 18.

Cariathaim, eine der ältesten Städte Paläſtina's, im Stamme Ruben, Gen. XIV, 5. Num. XXXII, 37. Jos. XIII, 19. Jer. XLVIII, 1. 23. Anm. 3. Ezech. XXV, 9. Anm. 12.

Cariathaim, eine Stadt des Stammes Nephthali, den Leviten eingeräumt, 1 Paral. VI, 76. Sie war auch Carthan genannt, Jos. XXI, 32.

Cariathaim, Stadt im Lande Moab, über welche Jeremias weissagte, Jer. XLVIII, 23.

Cariath Arbe, der ältere Name der Stadt Hebron, eine Freistadt, Jos. XIV, 15. Anm. 6. 7. XX, 7. XXI, 11. Richt. I, 10. 2 Esdr. XI, 25.

Cariathiarim, eine Stadt im Gebiete der Gabaoniter, Jos. IX, 17. 1 Esdr. II, 25. 2 Esdr. VII, 29. Jos. XV, 9. 60. Sie heißt auch Cariathbaal, Jos. XVIII, 14. Ihr Gründer hieß Sobal, 1 Paral. II, 50. 52. Anm. 18. Hier stand lange die Bundeslade, 1 Kön. VI, 21. VII, 1. 2. Anm. 3. 1 Paral. XIII, 5. 6. 2 Paral. I, 4. Sie war die Geburtsstadt des Propheten Urias, Jer. XXVI, 20.

Cariath Sepher, später Dabir genannt, eine der Königsstädte Chanaans, durch Josue erobert und dem Stamme Juda zugetheilt, Jos. X, 38. XII, 13. XV, 15.* 49., wo sie auch Cariathsenna heißt, XXI, 15. Richt. I, 11. 12.

Carien, eine Landschaft von Kleinasien, 1 Mach. XV, 23.

Carioth, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 25. Matth. X, 4. Anm. 16.

Carioth, eine Stadt der Moabiter, Jer. XLVIII, 24. Amos II, 2. Anm. 5.

Carith, ein Bach in Paläſtina, der in den Jordan fließt, und an dem sich Elias verbarg, 3 Kön. XVII, 3. 5.

Carmel, ein fruchtbares Gebirge im Stamme Aser, auf dem sich die Propheten Elias und Elisäus aufhielten, Jos. XIX, 26. 3 Kön. XVIII, 19. 20.* 4 Kön. I, 9. II, 25. IV, 25. Amos IX, 3.

Carmel, ein Bild der Schönheit, der Macht und des Ansehens, Hohel. VII, 5. Anm. 10. Isai. XXXIII, 9. Anm. 14. XXXV, 2. Jer. XLVI, 18. L, 19. Amos I, 2. Anm. 4.

Carmel, Stadt auf einem Berge im Stamme Juda, Jos. XV, 55. 1 Kön. XV, 12. Anm. 11. XXV, 2. XXVII, 3. XXX, 5. 2 Kön. XXIII, 35. 1 Paral. XI, 37.

Carmosin, eine Farbe, Exod. XXV, 4. Anm. 3. XXVI, 1. 31. 36. XXVIII, 5. 6. 8. 15. 33. Num. XIX, 6. Anm. 7.

Carnaim, eine Stadt in Galaad, 1 Mach. V, 26. 43. Sie heißt auch Carnion, 2 Mach. XII, 21. 26.

Carpus, ein Freund und Schüler des hl. Paulus zu Troas, 2 Tim. IV, 13.

Cartha, eine Stadt des Stammes Zabulon, den Leviten abgetreten, Jos. XXI, 34.

Carthaginienser, Einwohner der Stadt Carthago auf der Nordküste von Afrika, Ezech. XXVII, 12.

Casaloth, Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 18.

Casbon, eine Stadt in Galaad, 1 Mach. V, 36., wohl eines mit

Casphor, 1 Mach. V, 26.

Cased, ein Sohn Nachor's, Gen. XXII, 22.

Casia, die zweite Tochter Job's, Job XLII, 14. Anm. 18.

Casia, kostbare orientalische Wohlgerüche, Sinnbilder der guten Werke, Psalm XLIV, 9. Anm. 7.

Casis, ein Thal und eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 21.

Casleu, Name eines Monats, in der Hälfte

unsers Novembers und Decembers, 2 Esdr. I, 1. Anm. 1. 2 Mach. I, 9. 18. Anm. 11. X, 5.

Castor und **Pollux**, Namen griechischer Halbgötter und Schutzgottheiten der Schiffer, Apostelg. XXVIII, 11. Anm. 4.

Cateth, eine Stadt im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 15.

Cauda, eine kleine Insel, südwestlich von Creta, bei welcher der hl. Paulus Schiffbruch litt, Apostelg. XXVII, 16. Anm. 16.

Cedar, Ismael's zweiter Sohn, Stammvater der Cedarener, eines arabischen Volkes, Gen. XXV, 13. 1 Paral. I, 29. Isai. XLII, 11. Anm. 21. LX, 7. Ezech. XXVII, 21. Judith I, 8. Anm. 9. Jer. II, 10. XLIX, 28.* Anm. 49. Hohel. I, 4. Anm. 14. Psalm CXIX, 5. Anm. 5.

Ceder, ein hoher Nadelbaum, 3 Kön. V, 6. VI, 9.* VII, 2.* Sein wohlriechendes Holz ward auch zum Reinigen der Aussätzigen, Lev. XIV, 4. 49. 51. 52. und bei Sündopfern gebraucht, Num. XIX, 6.

Ceder, ein Bild der Hoheit und des Stolzes, Psalm XXV, 5. Anm. 9. Richt. IX, 15. Anm. 11. 2 Kön. XIV, 9. Anm. 7. 2 Paral. XXV, 18. Isai. II, 13. Anm. 23. XXXVII, 24. Anm. 4. Amos II, 9.

Ceder, ein Bild des Glückes, Isai. XLI, 19. Anm. 20. Ezech. XXXI, 3. 8. Num. XXIV, 6. Psalm XCI, 13. Anm. 8.

Ceder, ein Bild der Weisheit, Eccli. XXIV, 17. Anm. 5.

Ceder, ein Bild des israelitischen Volkes, Ezech. XVII, 3. 23. Anm. 4.

Cedernhaus, 2 Kön. VII, 2. Anm. 1.

Cedes oder **Cades**, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 22., dem Stamme Nephthali zugetheilt, daher C e d e s - N e p h t h a l i genannt, Jos. XII, 22. XIX, 37. Richt. IV, 6.* Sie wurde zur Freistadt erklärt, Jos. XX, 7. XXI, 32. 1 Paral. VI, 76. 4 Kön. XV, 29. 1 Mach. XI, 63.

Cedimoth, eine Stadt im Stamme Ruben, Jos. XIII, 18.

Cedma, Ismael's jüngster Sohn, Gen. XXV, 15. 1 Paral. I, 31.

Cedmihel, einer der Söhne Odovia's, die aus dem Exil zurückkehrten, 1 Esdr. II, 40. 2 Esdr. VII, 43. IX, 5. X, 9. XII, 8.

Cedmoniter, ein chananitischer Volksstamm, Gen. XV, 19.

Cedron, ein Bach, welcher bei Jerusalem zwischen der Stadt und dem Oelberge entspringt, und über welchen Jesus kurz vor seinem Leiden ging, 2 Kön. XV, 23. 3 Kön. II, 37. XV, 13. 2 Paral. XV, 16. XXX, 14. XXIX, 16. XXXII, 4. Anm. 2. Jer. XXXI, 40. Joan. XVIII, 1. Anm. 1.

Cedron, eine Stadt, welche von Ceudebäus befestigt wurde, 1 Mach. XVI, 19.

Ceelatha, eine Lagerstätte der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 22.

Ceila, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 44. 1 Kön. XXIII, 1.

Ceila, ein Sohn des Naham, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 19.

Ceila, ein Stadttheil Jerusalems, 2 Esdr. III, 17. 18.

Celai, Haupt einer Priesterfamilie, die aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 20.

Cellon, ein unbekanntes Gebiet, Judith II, 13.

Cenchrea, ein Seehafen zu Corinth, Apostelgesch. XVIII, 18. Anm. 20. Röm. XVI, 1.

Cendebäus, ein Feldherr des syrischen Königs Antiochus Sidetes, 1 Mach. XV, 38. 40.* XVI, 8.

Cenereth, eine feste Stadt des Stammes Nephthali, nahe am Einflusse des Jordan in den See Genezareth, Jos. XIX, 35.

Cenereth, eine andere Benennung des See's Genezareth, Num. XXXIV, 11. Anm. 14. Deut. III, 17. Anm. 12.

Ceneroth, Name des See's Genezareth und der Stadt Cenereth, Jos. XI, 2. 3 Kön. XV, 20.

Cenez, ein Sohn des Eliphaz, ein Enkel Esau's, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI. 15. 41. 42.

Cenez, ein Bruder Caleb's, Jos. XV, 17. Richt. I, 13. Anm. 12. III, 9. 11. Anm. 2. 1 Paral. IV, 13.

Ceneziter, Nachkommen Chanaan's, Gen. XV, 19. Num. XXXII, 12. Anm. 3. Jos. XIV, 6. 14.

Ceni, Gegend in Palästina, 1 Kön. XXVII, 10. Anm. 8.

Ceniter, Nachkommen Chanaan's, Gen. XV, 19. Num. XXIV, 21. 22. Anm. 24. 25. 1 Kön. XV, 6. XXX, 29.

Centner, ein Gewicht, 1 Kön. XVII, Anm. 4.

Cephas, d. i. ein Fels, so nannte Christus den Simon Petrus bei dessen Berufung zum

Apostelamte, Joan. I, 42. Anm. 44. Matth. XVI, 18. Anm. 15. Gal. II, 9. 11. 14. Anm. 12.

Cephira, eine Stadt der Gabaoniter, 1 Esdr. II, 25. 2 Esdr. VII, 29.

Ceremonialgesetz (mosaisches), Col. II, 16. Anm. 25. 26.

Cerethi, eine Völkerschaft der Philister, 1 Kön. XXX, 14. Anm. 1. Sie bildeten mit den Pheleti die Leibwache der jüdischen Könige, 2 Kön. VIII, 18. Anm. 19. XV, 18. XX, 23. 3 Kön. I, 38.

Cerinthus, ein Ketzer und Zeitgenosse des hl. Apostels Joannes, siehe die Einleitung zur Apokalypse.

Ceros, eine Familie der Nathinäer, 1 Esdr. II, 44.

Ceselethtabor, östliche Grenzstadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 12.

Cesil, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 30.

Cesion, eine Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 20.

Cethim, ein Sohn Javan's und Enkel Japhet's, Gen. X, 4. 1 Paral. I, 7. Vergl. Dan. XI, Anm. 48.

Cetthim, so heißt auch Macedonien, 1 Mach. VIII, 5. Anm. 4. so wie die Küstenländer und Inseln des Westens, Isai. XXIII, 1. 12. Jer. II, 10. Anm. 21.

Cethlis, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 40.

Cetron, eine Stadt des Stammes Zabulon, Richt. I, 30.

Cetura, Abraham's zweite Gattin, Gen. XXV, 1.* Anm. 1. 1 Paral. I, 32. Anm. 7.

Chabri, einer der Aeltesten in Bethulia, Jud. VIII, 9.

Chabul, ein Distrikt im Norden Chanaan's, 3 Kön. IX, 13. Anm. 2. 3.

Chäreas, Befehlshaber des Königs Antiochus zu Gazara, 2 Mach. X, 32.*

Chalal, ein aus dem Exil zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. X, 30.

Chalanne, eine Stadt im Lande Senaar am Tigris, Gen. X, 10. Amos VI, 2. Anm. 6. Sie heißt auch Calano, Isai. X, 9.

Chalcedon, ein himmelblauer Edelstein, Offenb. XXI, 19. Anm. 21.

Chalchal, ein Sohn Zare's, 1 Paral. II, 6.

Chalcol, ein Sohn Mahol's, 3 Kön. IV, 31.

Chaldäa, eine Landschaft in Asien, Gen. XI, 31. Seine Bewohner hießen

Chaldäer, 4 Kön. XXIV, 1. Anm. 2. XXV, 4. 5. 2 Paral. XXXVI, 17. Isai. XLVIII, 20. Jer. XXI, 4. XXXIX, 5. LII, 7. 17. Job. I, 17. Anm. 22.

Chaldäer, die Kaste des babylonischen Magierordens, die sich mit Sternkunde und Sterndeuterei befaßten, Dan. I, 20. Anm. 17. II, 2. IV, 4. V, 7. 11.

Chaldäische Schrift und Sprache, Dan. I, 4. Anm. 8.

Chale, eine der ältesten Städte Assyriens, Gen. X, 11. 12.

Chali, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 25.

Cham, einer der Söhne Noe's, der Vater Chanaan's, Gen. VI, 10. X, 1. 6.* Er versündigte sich an seinem Vater, Gen. IX, 22.* 1 Paral. I, 8. Das Land Cham's, die Hütten Cham's, d. i. Aegypten, Psalm CIV, 23. Anm. 14. LXXVII, 51. Anm. 31.

Chamaam, der Sohn des dem David treu gebliebenen Berzellai, 2 Kön. XIX, 37.*

Chamaam, ein Ort bei Bethlehem, Jer. XLI, 17.

Chamäleon, eine Eidechsenart, die zu genießen verboten war, Lev. XI, 30. Anm. 35.

Chamarim, Götzenpriester, 4 Kön. XXIII, Anm. 4.

Chamath, d. i. Hitze, Vater des Hauses Rechab's, 1 Paral. II, Anm. 22.

Chamos, Abgott der Moabiter, Num. XXI, 29. Anm. 35. Richt. XI, 24. 3 Kön. XI, 7. 33. 4 Kön. XXIII, 13. Jer. XLVIII, 7. Anm. 16.

Chanaan, ein Sohn Cham's, seines Vaters wegen von Noe verflucht, Gen. IX, 18.* Anm. 6. 7. X, 6. Von ihm führt das Land **Chanaan** den Namen. Dasselbe heißt auch das gelobte oder verheißene Land, weil es Gott dem Abraham und seinen Nachkommen verheißen hatte, Gen. XII, 7. XIII, 15. XV, 18. Jos. XIII, 4. XXII, 9. Num. XXXIV, 2. Hebr. XI, 9. ferner das Land Israel, 1 Kön. XIII, 19. 4 Kön. VI, 23., das heilige Land, Zach. II, 12. Weish. XII, 3. rc. Es ist ein Vorbild der ewigen Glückseligkeit, Deut. IV, Anm. 9.

Chanaana, Vater des falschen Propheten Sedecias, 3 Kön. XXII, 11. 24.

Chanana, ein Sohn Balan's, Urenkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 10.

Chananiter, die Abkömmlinge Chanaan's, die sich in viele Völkerschaften theilten, Gen. X, 15.* XV, 21. XIII, 7. deren Könige Josue besiegte, Jos. XII, 9—24. Wegen ihrer Gottlosigkeit befahl Gott die Ausrottung der Chananiter, Exod. XXIII, 28. Num. XXXIII, 51. 52. Deut. XI, 23.*, welche aber häufig unterblieb, Jos. XV, 63. XVII, 12. Anm. 17. Richt. I, 21. Anm. 19. Doch viele der Chananiter entsagten dem Götzendienste und retteten sich dadurch, Jos. II, 3.* Anm. 2. VI, 22.* Anm. 7. IX, 9.* Anm. 6. Eben so war es den Israeliten verboten, sich mit den Chananitern zu verschwägern, Exod. XXXIV, 15. 16. Deut. VII, 2. 3.* Allein in Folge der Uebertretung dieses Gebotes wandten sich die Israeliten zum Götzendienste, Richt. II, 11.* Anm. 9. III, 5.* X, 6.*

Chananiterin, eine solche erlangte von Jesus die Heilung ihrer vom bösen Geiste geplagten Tochter, Matth. XV, 22.* Anm. 16.* Marc. VII, 26.*

Chanani, ein aus dem Exil zurückgekehrter Israelite, 2 Esdr. IX, 4.

Chanat, Stadt des Stammes Manasse, jenseits des Jordans, Num. XXXII, 42. 1 Paral. II, 23.

Characa, eine Stadt im Ländchen Moab, östlich vom todten Meere, 2 Mach. XII, 17. Anm. 9.

Charan, einer der Söhne Dison's, ein Enkel Seir's, Gen. XXXVI, 26.

Charan, ein sonst unbekannter Ort in Medien, Tob. XI, 1. Anm. 1. Judith V, 9. Anm. 7. 8.

Charcamis, eine Stadt Mesopotamiens am Euphrat, Isai. X, 19. Jer. XLVI, 2. 2 Paral. XXXV, 20. Anm. 18.

Charchas, einer der sieben Kämmerer des Königs Ahasverus, Esth. I, 10. Anm. 11.

Chäreas, Befehlshaber der Festung Gazara, 2 Mach. X, 32. 37.

Charmi, Ruben's jüngster Sohn, Exod. VI, 14. Gen. XLVI, 9. Num. XXVI, 6. 1 Paral. V, 3.

Charmi, der Vater des gesteinigten Achan, Jos. VII, 1.* 1 Paral. II, 7.

Charmi, ein Sohn Juda's, 1 Paral. IV, 1.

Charmi, auch Gothoniel genannt, einer der Stadtobersten Bethuliens, Jud. VI, 11. VIII, 9.

Charsena, einer der obersten Rathgeber des Königs Assuerus, Esth. I, 14.

Chaselon, ein Benjaminite, Num. XXXIV, 21.

Chasida, ein Reiher, Deut. XIV, Anm. 12.

Chasluim, ein Enkel Cham's, Gen. X, 14. 1 Paral. I, 12.

Chasphia, ein unbekannter Ort in Babylonien, 1 Esdr. VIII, 17. Anm. 11.

Chatzir, d. i. Gras, Lauch, Num. XI, 5. Anm. 6.

Chave, d. i. „lebe!“ Luc. I, 28. Anm. 31.

Chebbon, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 40.

Cheleab, ein Sohn David's von der Abigail, 2 Kön. III, 3. auch Daniel genannt, 1 Paral. III, 1. Anm. 1.

Chelian, ein aus dem Exil zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. X, 35.

Chelion, ein Sohn der Noemi, Ruth, I, 5. IV, 9.

Chelmad, eine Ortschaft in der Nähe von Assyrien, Ezech. XXVII, 23. Anm. 42.

Chelmon, ein Ort in der Ebene von Esdrelon, Judith VII, 3.

Chelub, Vater des Ezri, eines Beamten David's, 1 Paral. XXVII, 26.

Chene, Ortschaft in Mesopotamien, Ezech. XXVII, 23. Anm. 40.

Cherub, ein Anführer der aus dem Exil zurückgekehrten Nathinäer, 1 Esdr. II, 59. 2 Esdr. VII, 61.

Cherubim, d. i. Starke, Mächtige, geistige Wesen oder Engel ersten Ranges, Gen. III, 24. Anm. 12. Ezech. I, 5.* Anm. 14. X, 1. Anm. 2. XXVIII, 14. Anm. 18. Exod. XXV, 18.* Anm. 13. XXXV, 7. Num. VII, 89. 1 Kön. IV, 4. 3 Kön. VI, 23.* Anm. 35. VII, 29. 36. VIII, 6. 7. 2 Paral. III, 7.* V, 7. 8. Hebr. IX, 5. Anm. 11. 2 Kön. VI, 2. XXII, 11. Anm. 15. 4 Kön. XIX, 15. Psalm LXXIX, 2. Anm. 3. Ezech. XLI, 18. X, 1. Anm. 2. Isai. XXXVII, 16. 1 Paral. XIII, 6. XXVIII, 18. Anm. 19. Offenb. IV, 7. Anm. 15.

Cherubim für: Naturkräfte, Psalm XVII, 11. Anm. 17. XCVIII, 1. Anm. 4.

Cheslon, ein Ort an der Nordgrenze des Stammes Juda, Jos. XV, 10.

Chidon, eine Tenne, bei welcher Oza mit dem Tode bestraft wurde, 1 Paral. XIII, 19. Sie heißt auch Nachon, 2 Kön. VI, 6.

Chios, eine Insel im Archipelagus, Apostelgesch. XX, 15. Anm. 14.

Chittim, d. i. Inseln und Küstenländer des Westens, Num. XXIV, 24. Anm. 28—31.

Chloe, eine gottesfürchtige Christin zu Corinth, 1 Cor. I, 11. Anm. 16.

Chobar, ein Fluß in Mesopotamien, Ezech. I, 1. 3. Anm. 3. III, 15. 23. X, 15. 20. 22.

Chodorlahomor, König der Elamiten, Gen. XIV. 1.* Anm. 2.

Choled, der Maulwurf, Lev. XI, Anm. 32.

Cholera, eine Krankheit, Eccli. XXXI, 33. XXXVII, 33.

Cholhoza, Vater des Sellum und der des Baruch, aus dem Stamme Juda, 2 Esdr. III, 15. XI, 5.

Chomer, ein Maaß für trockene Sachen, Lev. XXVII, Anm. 12.

Chometh, blaue Eidechse, Lev. XI, 30. Anm. 37.

Choneniaс, ein Fürst der Leviten und Vorsteher des Sängerchors, 1 Paral. XV, 22. Anm. 9.

Chonenias, Lehrer und Richter, 1 Paral. XXVI, 29. Anm. 22.

Chonenias, Vorsteher über die Erstlinge und Zehnten, 2 Paral. XXXI, 12. 13. XXXV, 9.

Chorriten, eine Völkerschaft, die auf dem Gebirge Seir wohnte, Gen. XIV, 6. XXXVI, 20.* Deut. II, 12.* Anm. 10. Jos. XXIV, 4.

Christen, Bekenner der Lehre Christi wurden zuerst die Jünger in Antiochia genannt, Apostelg. XI, 26. Anm. 18. XXVI, 28. 1 Petr. IV, 16. Anm. 18. Die Christen heißen Kinder und Diener Gottes, Joan. I, 12. Anm. 19. Röm. IX, 8. Anm. 18. Galat. III, 26. Glieder Christi und seiner Kirche, 1 Corinth. VI, 15. Anm. 13. Ephes. I, 22. Miterben Christi, Ephes. III, 6. Anm. 8. Leiber in Christo, Röm. XII, 1. Anm. 3. 1 Cor. X, 17. Anm. 20. Die Christen heißen ein Geist mit Christus, 1 Corinth. VI, 17. Anm. 15. ein Tempel Gottes, in welchem der Geist Gottes wohnt, 1 Corinth. III, 16. Anm. 21. Die ersten Christen hatten Alles gemeinschaftlich, Apostelg. II, 44. Anm. 46. Die ersten Christen übten ächte Nächstenliebe, Apostelg. II, 45. Anm. 47.

Christus, der Gesalbte, der Messias, der Sohn Gottes, der die göttliche Natur mit der menschlichen vereinigte, Matth. XVI, 16. Anm. 11. XVII, 5. Joan. I, 14.* Anm. 22. 24. 30. 43. VII, 26. 27. 31. Anm. 23. 24. 1 Joan. V, 1. Anm. 1.

Christus, der Gesandte Gottes, Joan. VII, 28. 29. 33. Anm. 25. 26. Apostelg. II, 36. Anm. 35.

Christus, der Erfinder einer ewigen Erlösung, Hebr. IX, 12. Anm. 17.

Christum bezeichnet die hl. Schrift als Hohenpriester auf ewig, Hebr. II, 17. V, 6. Anm. 6. VII, 17. VIII, 1. Anm. 1.

Christus, der verheißene Prophet, Deut. XVIII, Anm. 15. 16. 17. Joan. VI, 14. Anm. 7., welcher den Menschen Gottes Wort verkündete und zukünftige Dinge weissagte, Joan. XII, 49. 50. Anm. 32. Matth. XVI, 21. XXIV, 15. Anm. 17. Luc. IX, 22. XIX, 41.* Joan. I, 47. 48. IV, 16. 17. 18. 29. Anm. 22. Offenb. I, 1.

Christus ist der Gründer und König des göttlichen Reiches, wie die Propheten von ihm weissagten, und er besitzt alle Gewalt im Himmel und auf Erden, Psalm II, 6. Anm. 7. 8. Jer. XXIII, 5. Anm. 6. Zach. IX, 9. Anm. 18. 21. Luc. I, 32. 33. Anm. 40. Matth. II, 2. XXVII, 11. Anm. 14. XXVIII, 18. Phil. II, 9—11.

Christi Reich ist nicht von dieser Welt, Joan. XVIII, 36. Anm. 20.

Christus ist das Haupt aller Oberherrschaften und Gewalten, d. i. der Engel, Col. II, 10. Anm. 18., das Oberhaupt seiner Kirche, Ephes. I, 22. Coloss. III, 11. Anm. 9. ist wahrer Gott, Matth. III, 17. Anm. 27. XVI, 16. XVII, 5. Marc. I, 11. 2 Petr. I, 17. 1 Joan. III, 8. Joan. I, 1—4. Anm. 2—7. X, 30. Anm. 35. XVI, 30. Phil. II, 6. Luc. I, 35. IX, 35. ist allmächtig, Matth. XI 27. Luc. VI, 18. Ephes. III, 20. ist heilig, Luc. I, 35. IV, 34. Hebr. VII, 26. 1 Joan. III, 5. Apostelg. IV, 27. 30. ist der Schöpfer und Erhalter aller Dinge, Col. I, 16.* Anm. 24 — 27. ist der getreue Zeuge, der Erstgeborne von den Todten, der Fürst der Könige, Offenb. I, 5. Anm. 11—14.

Wir sind Christo Anbetung schuldig, Joan. V, 23. Anm. 18. 19. Philipp. II, 10. Anm. 9. 10.

Christus war auch wahrer Mensch; denn er wurde von der Jungfrau Maria geboren, Matth. I, 1. 16. Anm. 13. Luc. II, 7. Hebr.

II, 14. Joan. VIII, 40. Röm. I, 3. Anm. 6. 7. 1 Joan. IV, 2. 3. Anm. 5. 6. VI, 38. Anm. 27. Luc. XXIV, 39. Anm. 18. 19. Philipp. II, 8.

Christus ist der einzige Vermittler zwischen Gott und den Menschen, Apostelg. IV, 12. Anm. 11. 1 Tim. II, 5. Joan. XII, 32. Anm. 20. Hebr. IX, 15. Anm. 20.

Christum anziehen, d. i. ihm ähnlich werden, Röm. XIII, 14. Anm. 17. Gal. III, 27. Anm. 42.

In Christo seyn, d. i. ihm angehören und ein wahrer Christ seyn, Röm. VIII, 1. Anm. 1. XVI, 7. 2 Cor. X, 7. Gal. V, 24. Anm. 28.

Christum gewinnen, d. i. seiner theilhaftig werden, Philipp. III, 8. Anm. 12. Hebr. III, 14. Anm. 21.

In Christo zeugen, d. i. zum Schüler und Jünger Christi machen, 1 Cor. IV, 15. Anm. 22.

Leib Christi, d. i. Gemeinde, Kirche Christi, Röm. XII, 5. Anm. 10. 1 Corinth. XII, 12. Anm. 16. Ephes. IV, 12. Anm. 18.

Christus für: Christenthum, Col. II, 17. Anm. 26.

Chronik — Name des 13. und 14. Buches des alten Testamentes, auch die zwei Bücher Paralipomenon genannt. Ueber ihren Inhalt und Verfasser siehe die Einleitung zum ersten Buche Paralipomenon.

Chrysolith, ein Edelstein auf dem Brustblatte des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 20. Offenb. XXI, 20. Anm. 25.

Chrysopras, ein Edelstein, Offenb. XXI, 20. Anm. 28.

Chub (Nub), ein Volk im Süden von Aegypten, Ezech. XXX, 5. Anm. 7.

Chun, eine Stadt Syriens, 1 Paral. XVIII, 8.

Chus, ein Sohn Cham's und Vater Nemrod's, Gen. X, 6. 8.

Chus (der Mohr), einer der Feinde Davids, Psalm VII, Anm. 1. 2. 3.

Chusa, der Verwalter des Herodes, dessen Frau Joanna dem Heilande mit ihrem Vermögen diente, Luc. VIII, 3. Anm. 3.

Chusai, ein treuer Anhänger David's, 2 Kön. XV, 32. 37. XVI, 16.* XVII, 5.* 1 Paral. XXVII, 33.

Chusan-Rasathaim, ein König von Mesopotamien, Richt. III, 8. 10.

Chusi, ein Israelite, der dem David die Nachricht von dem Ende Absalon's brachte, 2 Kön. XVIII, 31.*

Chusi, Vater des Selemia, Jer. XXXVI, 14.

Chusi, Vater des Propheten Sophonias, Soph. I, 1.

Cibsaim, eine Stadt des Stammes Ephraim, Jos. XXI, 22.

Cilicia, eine Landschaft in Kleinasien, Apostelg. XXI, 39. XXII, 3. Judith I, 7. II, 12. 15. 1 Mach. XI, 14.

Cina, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 22.

Ciniter, Nachkommen Hobab's, des Schwagers des Moses, Num. X, 29.* XXIV, 21. Anm. 24. Richt. I, 16. IV, 11. 17. 1 Kön. XXX, 29. 1 Paral. I, 55. Anm. 23.

Circesium, Stadt am Euphrat, 2 Paral. XXXV, Anm. 18.

Cis, ein Sohn Abiel's, der Vater des Saul, 1 Kön. IX, 1.* X, 21. XIV, 51. 2 Kön. XXI, 14. 1 Paral. VIII, 33. IX, 39. XII, 1. XXVI, 28. Apostelg. XIII, 21.

Cis, ein Sohn Abigaon's und der Maacha, 1 Paral. VIII, 30.

Cis, Name mehrerer Leviten, 1 Paral. XXIII, 21. 22. XXIV, 29. 2 Paral. XXIX, 12.

Cis, einer der Vorfahren des Mardochäus, Esth. II, 5. Anm. 2. XI, 2.

Cison, ein Bach, welcher am Berge Thabor entspringt und ins Mittelmeer fließt, Richt. IV, 7. 13. V, 21. Psalm LXXXII, 10. 3 Kön. XVIII, 40.

Cisterne, eine tiefe ummauerte Grube oder Wasserbehälter, Gen. XXXVII, 22. Judith VII, 11. Jer. XXXVIII, 6. Anm. 5.

Cither, ein Musik-Instrument, 1 Cor. XIV, 7. Gen. IV, 21. 1 Kön. X, 5. 2 Kön. VI, 5. 3 Kön. X, 12.

Claudia, eine durch den hl. Paulus bekehrte Römerin, 2 Tim. IV, 21.

Claudius, der fünfte römische Kaiser, Apostelg. XI, 28. Anm. 22. XVIII, 2.

Claudius Lysias, ein römischer Oberster, der den hl. Paulus nach Cäsarea bringen ließ, Apostelg. XXIII, 26.

Clemens, ein Mitarbeiter des hl. Paulus, Philipp. IV, 3. Anm. 8.

Cleopatra, Tochter des Königs Antiochus III., Dan. XI, 17. Anm. 29. So heißt auch ihre Tochter, 1 Mach. X, 57. 58. Esth. XI, 1.

Cleophas, einer der Jünger, denen Jesus nach seiner Auferstehung auf dem Wege nach

Emaus erschien, Luc. XXIV, 18. Joan. XIX, 25. Anm. 18.

Cleophas, auch Alphäus genannt, ein Anverwandter Jesu, Joan. XIX, 25. Anm. 18.

Coa, eine sonst unbekannte Landschaft in Arabien oder Aegypten, 3 Kön. X, 28. Anm. 19.

Cocytus, ein Fluß in der Unterwelt, der Höllenfluß, Job XXI, 33. Anm. 27.

Coo oder **Cos**, Insel im ägäischen Meere, 1 Mach. XV, 23. Apostelg. XXI, 1. Anm. 1

Cölesyrien, jener Theil Syriens, welcher zwischen dem Libanon und Antilibanus liegt, 1 Mach. X, 69. Anm. 22.

Coloquinten, ein Rankengewächs, eine Art wilder Kürbisse, 4 Kön. IV, 39. Anm. 20. 21.

Colossä, eine berühmte Stadt Phrygiens in Kleinasien, Col. I, 2., an deren Einwohner der hl. Paulus einen Brief schrieb, das 12. Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung und den Inhalt desselben siehe die Einleitung dazu.

Cor, ein Maaß für Getreide und andere Früchte, Num. XI, 32. Anm. 25. 3 Kön. IV, 22. Anm. 11. 12. V, 11. 1 Esdr. VII, 22. Luc. XVI, 7. Anm. 4.

Corallen, ein steinartiges Meergewächs, Klagel. IV, 7. Anm. 17.

Corban, d. i. Gabe, die man den Eltern als Unterstützung im Alter reichte, Marc. VII, 11. Anm. 3.

Core, ein Sohn Esau's und der Oolibama, Fürst von Edom, Gen. XXXVI, 5. 14. 16. 1 Paral. I, 35.

Core, ein Sohn Isaar's, aus dem Stamme Levi, Exod. VI, 21. Num. XVI, 1.* Anm. 1. 8. XXVI, 10. 11. Eccli. XLV, 22. 1 Paral. VI, 37. Judä XI, Anm. 12. Die Abkömmlinge desselben, die **Coriter**, im Tempeldienste angestellt, 1 Paral. IX, 19. 2 Paral. XX, 19.

Coriander, eine Gewürzpflanze mit runden Saamenkörnern, Exod. XVI, 31. Anm. 18. Num. XI, 7.

Corinth, eine der berühmtesten Städte Griechenlands, wo der hl. Paulus eine christliche Gemeinde stiftete, an die er die beiden, das 7. und 8. Buch der hl. Schrift des neuen Testamentes bildenden Briefe schrieb, Apostelg. XVIII, 1.* Anm. 1. 1 Corinth. I, 2.* Röm. XVI, 1.* Anm. 1. 2 Tim. IV, 20. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieser Briefe siehe die Einleitung zu dem ersten derselben.

Cornelius, ein römischer Hauptmann, wird durch den hl. Petrus zum Christenthume bekehrt, Apostelg. X, 1—48.

Corozain, eine Stadt am See Genezareth, Matth. XI, 20. Anm. 26. Luc. X, 13.

Cos, der Vater Anob's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 8.

Cosan, einer der Vorfahren Christi, Luc. III, 28.

Cozbi, eine Madianitin, die mit ihrem Buhlen von dem Priester Phinees erstochen wurde, Num. XXV, 6—18.

Creatur, jedes Geschöpf Gottes, Weish. XVI, 24.; für: Obrigkeit, 1 Petr. II, 13. Anm. 19.

Crescens, ein frommer Christ zu Rom, der den hl. Paulus verließ, um in Galatien das Evangelium zu verkündigen, 2 Tim. IV, 10. Anm. 8.

Creter, Einwohner der Insel **Creta**, Tit. I, 5. 12. Anm. 11. 17. 1 Mach. X, 67. Apostelg. II, 11. XXVII, 7.*

Crispus, der Synagog-Vorsteher zu Corinth, vom hl. Paulus zum Christenthume bekehrt, Apostelg. XVIII, 8. 1 Corinth. I, 14.

Crocodil, eine Art großer Eidechsen, galt den Israeliten als unrein, Lev. XI, 29. Anm. 33. Ezech. XXIX, 3. Anm. 4.

Crystall, ein glasartiger Edelstein, Ezech. I, 22. Offenb. IV, 6. Anm. 12. XXI, 11. Anm. 9. XXII, 1. Anm. 1.

Cuschiter, im südlichen Arabien und in Aethiopien wohnhaft, 2 Paral. XII, 3. Anm. 2.

Cutha, eine der Landschaften, aus denen der König Salmanassar Ansiedler nach Samaria schickte, 4 Kön. XVII, 24. 30.

Cymbeln, ein beim Gottesdienste gebrauchtes Musik-Instrument, 2 Kön. VI, 5. Anm. 6. 1 Paral. XV, 19. XVI, 5. 1 Esdr. III, 10. 2 Esdr. XII, 27. Psalm CL, 5.

Cypern, eine Insel im Mittelmeere, 1 Mach. XV, 23. 2 Mach. IV, 29. Anm. 19. Apostelg. IV, 36. XIII, 4. XV, 39. XXI, 3. 16. XXVII, 4.

Cypern, eine Gewürzstaude, die ein wohlriechendes Oel zum Salben gibt, Hohel. IV, 13.

Cyrene, eine Landschaft und griechische Pflanzstadt an der Nordküste von Afrika, 1 Mach. XV, 23. Anm. 13. Apostelg. II, 10.

VI, 9. XI, 20. XIII, 1. Matth. XXVII, 32. Anm. 31. Marc. XV, 21. Luc. XXIII, 26.

Cyrene, eine Stadt und Landschaft Assyriens, 4 Kön. XVI, 9. Anm. 6. Amos I, 5. Anm. 12.

Cyrinus, Statthalter von Syrien, Luc. II, 2. Anm. 2.

Cyrus, der Gründer der persischen Monarchie, welcher den Juden die Rückkehr aus der babylonischen Gefangenschaft erlaubte, 1 Esdr. I, 1.* Anm. 1. 2 Paral. XXXVI, 22. 23. Anm. 10—15. Dan. VI, 28. X, 1. Anm. 1. XIII, 65. Isai. XLV, 1. Anm. 1. Jer. XXV, 12. Anm. 12.

D.

Daa, Falke, Lev. XI, Anm. 9.

Dabereth, Stadt an der Grenze der Stämme Zabulon und Issachar, Jos. XIX, 12. XXI, 18. 1 Paral. VI, 72.

Dabir, Stadt jenseits des Jordans im Stamme Gad, Jos. XIII, 26.

Dabir, eine chananitische Königsstadt, Jos. X, 38. XII, 13. ward den Leviten überlassen, XXI, 15. 1 Paral. VI, 58. Ihr früherer Name war Cariathsenna und Cariath-Sepher, Jos. XV, 49. 15. Richt. I, 11.

Dabir, König von Eglon, Jos. X, 3. XII, 12.

Dabri, Vater der Salumith, Lev. XXIV, 11.

Dach, Hausbedeckung, Deut. XXII, 8. Anm. 3. Jos. II, 6. Anm. 3. Richt. IX, 51. XVI, 27. Anm. 18. 4 Kön. I, 2. Anm. 2. Apostelg. IX, 37. Anm. 35. X, 9. Anm. 8. Matth. X, 27. Anm. 44. XXIV, 17. Anm. 20. Marc. II, 4. Anm. 4. Luc. V, 19. 4 Kön. XXIII, 12.

Dach für: Schutz und Schirm, sowie für das Haus selbst, Eccli. XXIX, 29. XIV, 26. Spr. Sal. XXI, 9. Anm. 7. Matth. VIII, 8. Anm. 9.

Dachrinne, Wasserleitung, 2 Kön. V, 8. Anm. 7.

Dadan, ein Abkömmling Cham's, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Dadan, ein Enkel Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 3. 1 Paral. I, 32.

Dagon, die Hauptgottheit der Philister, 1 Kön. V, 4.* Richt. XVI, 23.* Anm. 14. 1 Mach. X, 83. XI, 4.

Dalaia, Sohn Elioënai's aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 24.

Dalaia, Metabeel's Sohn, 2 Esdr. VI, 10.

Dalaian, ein Levite, 1 Paral. XXIV, 18. 1 Esdr. II, 60. 2 Esdr. VII, 62.

Dalaias, einer der Staatsräthe des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 12, 25.

Dalila, eine Philisterin, in die sich Samson verliebte, Richt. XVI, 4.* Anm. 5.

Dalmanutha, ein Flecken oder Bezirk, östlich vom See Genesareth, Marc. VIII, 10. Anm. 2.

Dalmatien, eine Landschaft am adriatischen Meere, 2 Tim. IV, 10. Anm. 8.

Damaris, eine durch den heil. Paulus bekehrte Christin zu Athen, Apostelg. XVII, 34.

Damascus, Hauptstadt Syriens, Gen. XIV, 15. XV, 2. Damascus wird dem David zinsbar, 2 Kön. VIII, 5—6. Damascus, die Residenz der syrischen Könige, 3 Kön. XI, 24. Anm. 14. XV, 18. XIX, 15. XX, 34. Anm. 16. 4 Kön. VIII, 7—9. XVI, 9. 11. 2 Paral. XVI, 2. XXIV, 23. Isai. VII, 8. Anm. 14. Jud. I, 7. II, 17. 1 Mach. XI, 62. XII, 32.

Damascus steht auch für ganz Syrien, Isai. VII, 8. Anm. 14. VIII, 4. X, 9. XVII, 1. Anm. 1. Amos III, 12. V, 27. Zach. IX, 1. Anm. 3. Jer. XLIX, 23. Anm. 42—44.

Merkwürdig wurde Damascus durch die Bekehrung des heil. Paulus, Apostelg. IX, 3.* Anm. 2. 2 Cor. XI, 32. Gal. I, 17. Anm. 24.

Damna, eine Stadt des Stammes Zabulon, den Leviten abgetreten, Jos. XXI, 35.

Dampf, verdünstetes Wasser, Lev. XVI, 13. Anm. 9. Apostelg. II, 19. Anm. 19.

Dan, einer der zwölf Söhne des Patriarchen Jacob, Gen. XXX, 6. Anm. 2. XXXV, 25. XLVI, 23. Num. I, 38. II, 25.* X, 25. XXVI, 42. Jos. XIX, 40.* Anm. 13. Jacob's Weissagung über Dan, Gen. XLIX, 16. 17. Dan wird von Moses gesegnet, Deut. XXXIII, 22. Anm. 44.

Dan, eine Stadt im Norden Palästina's, Gen. XIV, 14. Deut. XXXIV, 1. Von Dan bis Bersabee, d. i. vom nördlichen bis südlichen Ende im Lande diesseits des Jordans, Richt. V, 17. Anm. 23. XX, 1. Anm. 1. 1 Kön.

III, 20. 2 Kön. III, 10. XXIV, 2. 6. 15. 3 Kön. XII, 29. 30. Anm. 15. 2 Paral. XXX, 5.

Daniel, aus dem Stamme Juda, der vierte unter den großen Propheten, wird gefangen nach Babylon geführt, am Hofe zum Dienste des Königs erzogen, bleibt dem Gesetze treu und wird von Gott mit Weisheit erfüllt, Dan. I, 6.* Er deutet Nabuchodonosor's Traum und kommt zu hohen Ehren, Dan. II, 13.* IV, 16.* Er liest und deutet dem Könige Baltassar eine unbekannte Schrift an der Wand, Dan. V, 13.* Er wird auch von Darius geehrt, dann in die Löwengrube geworfen und von Gott wunderbar erhalten, Dan. VI, 2.* XIV, 30.* Daniel's Gesichte und Offenbarungen, Dan. VII—XII. Er rettet die keusche Susanna, Dan. XIII, 45.* Er wird wegen seiner Weisheit und Frömmigkeit gepriesen, Ezech. XIV, 14.* XXVIII, 3. Anm. 4. Der Offenbarungen Daniel's wird gedacht, Matth. XXIV, 15. Anm. 17. Marc. XIII, 14. Daniel ist der Verfasser des 31sten Buches des alten Testamentes. Siehe die Einleitung zu diesem Buche.

Daniel, David's zweiter Sohn von der Abigail, 1 Paral. III, 1. Anm. 1. Er hieß auch Cheleab, 2 Kön. III, 3.

Daniel, ein Sohn Ithamar's, welcher aus Babylon zurückkehrte, 1 Esdr. VIII, 2.

Dankbarkeit, die Anerkennung empfangener Wohlthaten. Zur Dankbarkeit gegen Gott und die Menschen ermahnt uns: Psalm IX, 2. Anm. 3. CVI, 1.* CXVII, 1.* Weish. XVI, 28. 29. Tob. XII, 6. 1 Cor. X, 30. Ephes. V, 20. Anm. 21. 22. Philipp. I, 3. Anm. 4. IV, 6. Col. I, 9. 12. II, 6. 7. III, 15. 17. IV, 2. 1 Thess. V, 18. Eccli. XXIX, 20. Röm. I, 8. Anm. 14. XIV, 6. Anm. 10. 1 Tim. II, 1. 2.

Beispiele der Dankbarkeit gegen Gott enthalten folgende Stellen: Gen. VIII, 20. XXIV, 27. 48. XXIX, 35. XXXV, 3. Exod. XV, 1.* Richt. V, 1.* 2 Kön. XXII, 50. 1 Esdr. III, 11. 2 Esdr. VIII, 6. XII, 27. 1 Paral. XVI, 4. 2 Paral. XXXI, 2. Anm. 1. Dan. III, 25. 1 Mach. IV, 24. 2 Mach. I, 11. Luc. XVII, 15. 16.

Jesus selbst dankte, Matth. XXVI, 26. Marc. VI, 41. Luc. IX, 16. XXII, 19. 1 Cor. XI, 24. Joan. XI, 41.

Auch der heil. Paulus dankte, Röm. I, 8. VI, 17. 1 Cor. I, 4. 2 Cor. I, 11. Ephes. I, 3. 4. 15. 16. Philipp. I, 3. Col. I, 3.

Beispiele von Dankbarkeit gegen Menschen finden sich: Gen. XLI, 17.* Exod. II, 20. Jos. VI, 25. Richt. VIII, 22. 1 Kön. XXII, 22. 23. 2 Kön. II, 5. 6. IX, 6.* XIX, 31.* 3 Kön. XIX, 18.* 4 Kön. V, 15. Tob. XII, 1.* Esth. VI, 1.* Dan. IV, 5. 6. Röm. XVI, 1.* Philipp. IV, 6. Anm. 13.

Dankbarkeit gegen Gott soll sich äußern durch Lobpreisung und Befolgung seiner Gebote, gegen Menschen durch Danksagung, Gen. XXIV, 27. Psalm XXXIV, 18. LVI, 10. Eccli. XXXV, 4. Marc. VI, 41. XIV, 22. 2 Cor. I, 11. Anm. 13. Ephes. V, 4. Anm. 5. 1 Tim. IV, 3. 4. 1 Cor. X, 30. Anm. 38. XIV, 17. Anm. 16.

Danklieder oder Lobgesänge: Exod. XV, 1—21. Richt. V, 1.* 1 Kön. II, 1.* 2 Kön. XXII, 1.* Isai. XXV. XXVI, 1—19. Siehe Dankpsalmen.

Dankopfer, für empfangene Wohlthaten oder bloß zur Ehre Gottes dargebracht, Lev. III, 1. Anm. 1. VII, 12. 16. X, 14. XXIII, 19. Mit den Dankopfern war gewöhnlich ein Trankopfer von Wein verbunden, Num. XV, 8.* Anm. 7. Osee XIV, 3. Anm. 5.

Danna, eine Gebirgsstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 49.

Daphca, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 12.

Daphne, ein Flecken bei Antiochia in Syrien, 2 Mach. IV, 33. Anm. 20.

Daphnim, eine Quelle, Num. XXXIV, 11. Anm. 13.

Dara, ein Sohn Zare's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. II, 6.

Dariken, eine persische Münze, 1 Paral. XXIX. Anm. 2. 1 Esdr. II, 69. 2 Esdr. VII, 70—72.

Darius, der Meder, d. i. Cyaxares II. der Sohn des Astyages, Dan. V, 31. Anm. 19. VI, 1.* XI, 1.* Anm. 2.

Darius, Sohn des Histaspes, König der Perser, 1 Esdr. IV, 5. 24. Anm. 8. V, 6. VI, 1. 14. Agg. I, 1. Anm. 1. Zach. I, 1.

Darius Nothus, König von Persien, 2 Esdr. XII, 22. Anm. 4.

Darius Codomannus, der letzte König der Perser, 1 Mach. I, 1.

Darlehen — zu geben wird empfohlen,

Exod. XXII, 25. Anm. 8. Deut. XV, 7—9. XXIII, 19. 20. Anm. 7.

Wucher bei Darlehen zu treiben war verboten, Lev. XXV, 37.

Ein Pfand bei Darlehen zu nehmen war mit Einschränkungen erlaubt, Deut. XXIV, 6. 12. Anm. 7. 11. XXVIII, 12. Spr. Sal. XXVIII, 8. Anm. 8. Ezech. XVIII, 13. 17. XXII, 12. Psalm CVIII, 11. Siehe borgen, leihen.

Darreichen, darbieten — Jemand den andern Backen, d. i. Beleidigungen mit Geduld ertragen, Matth. V, 39. Anm. 41. Luc. VI, 29.

Darstellen — zur Schau, 1 Cor. IV, 9. Anm. 11. Röm. III, 25.

Darstellen — ein Kind dem Herrn, Luc. II, 22. Anm. 18.

Darstellen zur ewigen Seligkeit, 2 Cor. IV, 14. Anm. 24.

Daseyn — irdisches, Job XIV. Anm. 8. 9.

Das Daseyn Gottes, verkündet durch die Natur und unmittelbare Offenbarung Gottes, Deut. IV, 39. Job XII, 7—9. Psalm XIII, 1. XVIII, 2. XCIX, 3. Weish. XIII, 1.* Jer. X, 10. Apostelg. XVII, 24.* Röm. I, 20. Anm. 32—34. Hebr. III, 4. Anm. 9. XI, 6. Anm. 10.

Dathan, Eliab's Sohn und Core's Mitverschworner gegen Moses, Num. XVI, 1.* Anm. 3. XXVI, 9. 10. Deut. XI, 6. Psalm CV, 17. Eccli. XLV, 22.

Dathema, eine Festung in Galaad, 1 Mach. V, 9.*

David, des Isai jüngster Sohn, ein Enkel Obed's, aus dem Stamme Juda, einer der Vorväter Christi, Matth. I, 6. Luc. III, 31. Er erlegte als Hirtenknabe einen Löwen und einen Bären und den Riesen Goliath, 1 Kön. XVII, 34. 35. 49—51. Er wurde von Samuel zum Nachfolger Saul's gesalbt und an des letztern Hof berufen, 1 Kön. XVI, 13. 16—23. Er schloß mit Jonathan Freundschaft, ward von Saul über alle Kriegsleute gesetzt und war beliebt bei Jedermann, 1 Kön. XVIII, 1—5. Saul wurde argwöhnisch gegen David und trachtete ihm sogar nach dem Leben, 1 Kön. XVIII, 15—17. David wird von Gott wunderbar beschützt und übte die schönsten Tugenden, 1 Kön. XIX. XXI. XXIV. XXVI. XXVII. XXX. Nach Saul's Tod trat David die Regierung an, 2 Kön. V, 1—3. David nahm mehrere Weiber, 2 Kön. V, 13. Anm. 13. Die eigenen Söhne empörten sich gegen ihn, 2 Kön. XV. XVI—XVIII. Er besiegte fast alle benachbarten Völker, 1 Kön. XXVII, 8. 9. 2 Kön. V, 20. 25. VIII. X. XII, 29. XXI, 15. 1 Paral. XIV, 11.* XVIII, 1.* XIX, 8.* XX. Hiebei halfen ihm seine Helden, 2 Kön. XXIII, 8.* 1 Paral. XI, 10.* und ein zahlreiches Heer, 1 Paral. XXVII. David läßt die Bundeslade nach Jerusalem übertragen, 2 Kön. VI, 15.* 1 Paral. XV, 15.* David's Ehebruch und Todtschlag, 2 Kön. XI. Seine Volkszählung, 2 Kön. XXIV, 1—10. Anm. 1. 2. Er büßt und erlangt Vergebung, 2 Kön. XII, 13.* XXIV, 14.* David's letzte Worte, 2 Kön. XXIII, 1.* Anm. 1. Er erklärt seinen Sohn Salomon zum Nachfolger, 3 Kön. I, 30., ertheilt demselben die letzten Ermahnungen, 3 Kön. II, 3.*, starb und wurde auf der Burg Sion begraben, 3 Kön. II, 10. Anm. 10. Eccli. XLVII, 1—13.

Haus David's, d. i. sein Reich, 2 Paral. X, 16. 19. XXI, 7.

Horn David's, d. i. seine Macht, Psalm CXXXI, 17. Anm. 18.

Hütte David's, d. i. sein Reich, Isai. XVI, 5. Anm. 8. Amos IX, 11. Anm. 14. Apostelg. XV, 16.

Schlüssel David's, d. i. seine Herrschergewalt, Offenb. III, 7. Anm. 9. Isai. XXII, 22. Anm. 23.

Stadt David's, d. i. die Burg Sion oder Jerusalem selbst, 2 Paral. V, 2. XIV, 1., oder die Stadt Bethlehem, Luc. II, 4. 11.

Thron oder Stuhl David's, d. i. sein und seiner Nachkommen Reich, Isai. IX, 7. Anm. 17. Jer. XIII, 13. XXII, 2. 4. 30. XXIX, 16. Luc. I, 32. Anm. 40.

Wurzel David's, d. i. Nachkömmling desselben, Offenb. V, 5. Anm. 9.

David, ein Muster im Glauben an Gott, Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Daumen — mußten bei gewissen Handlungen mit Blut und Oel bestrichen werden, Lev. VIII, 23. 24. XIV, 17.

Debbaseth, eine Stadt an den Grenzen des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 11.

Debelaim, Vater der Gomer, der Frau des Propheten Osee, I, 3.* Anm. 4.

Debera, Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XV, 7.

Deblathaim, eine Grenzstadt des Landes Moab, Jer. XLVIII, 22.

Debora, die Amme der Rebecca, Gen. XXXV, 8.

Debora, eine Prophetin, Lapidoth's Frau und Richterin in Israel, Richt. IV, 4.* Ihr Siegeslied, V, 1.* Anm. 1.

Decke (über das Angesicht), Exod. XXXIV, 33. Anm. 11. 2 Cor. III, 13.* Anm. 13. 15.

Decke des Zeltes, Exod. XXXV, 11. Anm. 2.

Die Decke über eine ausbreiten, d. i. sich mit ihr verloben, Ruth III, 9. Anm. 2.

Decke der Augen, d. i. ein Schleier, Gen. XX, 16. Anm. 4.

Decken, bedecken, d. i. verhüllen, Exod. XXIV, 16. Spr. Sal. X, 12. Anm. 16. XVII, 9. Anm. 11. 1 Petr. IV, 8. Anm. 10.

Decla, ein Sohn Jectan's, Gen. X, 27. 1 Paral. I, 21.

Dedan, ein arabischer Stamm in der Nähe des persischen Meerbusens, Ezech. XXVII, 15. Anm. 24. Isai. XXI, 13. Anm. 24.

Delean, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 38.

Delos, eine Insel des ägäischen Meeres, 1 Mach. XV, 23.

Delphon, ein Sohn des stolzen Aman, Esth. IX, 7.

Demas, ein Thessaloniker, ein Gefährte des hl. Paulus, der denselben aber verließ, Coloss. IV, 14. 2 Tim. IV, 9. Anm. 7. Philem. 24.

Demetrius, Sohn des Seleucus Philopator, Königs von Syrien, 1 Mach. VII, 1.* Anm. 2. IX, 1.* X, 1—50. 2 Mach. XIV, 1.*

Demetrius II., Nicator, Sohn des Vorigen, 1 Mach. X, 67. 69. XI, 1—19. 52. XIII, 34. XIV, 1. 3.

Demetrius, ein Silberarbeiter zu Ephesus, Apostelg. XIX, 24.* Anm. 28. 29.

Demetrius, ein vom hl. Joannes empfohlener Christ, 3 Joan. 12.

Demophon, ein Statthalter des syrischen Königs Antiochus V. Eupator, 2 Mach. XII, 2.

Demuth, ein lebhaftes Gefühl der eigenen Unwürdigkeit und Erniedrigung seiner selbst.

Zu dieser Tugend fordert auf: Soph. II, 3. Anm. 6. Matth. XI, 29. Anm. 40. XVIII, 4. Anm. 3. Philipp. II, 3. Col. II, 18. Anm. 27. III, 12.

Früchte der Demuth, Job XXII, 29. Anm. 25. Spr. Sal. XI, 2. XV, 33. XVI, 19. XVIII, 12. XXIX, 23. Eccli. III, 20. 21. Anm. 6. VII, 19. Anm. 13. XI, 1. Anm. 1. Isai. LVII, 15. Matth. XVIII, 4. Anm. 3. XXIII, 12. Anm. 14. Jac. IV, 6. 10. Anm. 8. 1 Petr. V, 5. 6. Anm. 9. Luc. XIV, 11. Anm. 2.

Demuth offenbart sich in Worten und Werken, wie aus den Beispielen erhellet, die sich in folgenden Stellen finden: Gen. XVIII, 27. XXXII, 10. Exod. III, 11. Richt. VI, 15. 1 Kön. II, 2. 3. 2 Kön. VI, 21. 22. VII, 18. 2 Paral. XII, 6. 7. XXXII, 26. XXXIV, 26. 27. Jud. IV, 8. VIII, 16. 17. Anm. 6. Esth. XIV, 16. Phil. II, 5.* Luc. I, 38. 48. Matth. III, 11. Marc. I, 7. Luc. III, 16. Joan. I, 46. Luc. V, 8. Apostelg. XX, 18. 19. 1 Cor. XV, 8—10. 2 Cor. XII, 5. Ephes. III, 7. 8. Matth. VIII, 8. Luc. VII, 6. Matth. XV, 27. Luc. XVIII, 13.

Das vorzüglichste Beispiel der Demuth gab Christus selbst, Matth. XI, 29. Anm. 40. XX, 28. Marc. X, 45. Luc. XXII, 26. 27. Joan. XIII, 1—15.

Falsche Demuth, Eccli. XIX, 23—25.

Demüthigen — Jemand, d. i. bestrafen, mit Leiden heimsuchen, besonders von Gott gesagt, Ruth. I, 21. Psalm CXVIII, 67. 71. Anm. 48. Dan. IV, 34. Richt. VIII, 28. 1 Paral. XVIII, 1. Dan. VII, 24. Anm. 41. Osee VII, 10. 2 Cor. VII, 6. Anm. 12.

Sich demüthigen, d. i. Demuth üben, ist Pflicht, Gen. XVI, 9. Eccli. VII, 19.

Denaba, Stadt im Lande Edom, Gen. XXXVI, 32.

Denar, eine römische Silbermünze, Matth. XVIII, 28. Anm. 25. XXII, 19. Anm. 18. Marc. VI, 37. Anm. 21. XII, 15. Luc. X, 35.

Denken, mit dem Verstande thätig seyn, Gen. XX, 11. Luc. V, 22.

Von Gott und an Gott denken, Weish. I, 1. Anm. 3. Isai. LVII, 11. Anm. 24. LXIV, 9. Luc. I, 54. Anm. 62.

Denksprüche, d. i. Sprüche Salomon's, Name des 22. Buches des alten Testamentes. Ueber seinen Inhalt siehe die Einleitung zu diesem Buche.

Denksteine — zu setzen, gleich den Aegyptiern, war den Israeliten verboten, Lev. XXVI, 1. Anm. 1., wohl aber erlaubt zur Erinnerung an das Wunder beim Durchzuge des Volkes durch den Jordan, Jos. IV, 3.*

Denksteine des Gesetzes, Deut. XXVII, 2. Anm. 1.

Denkzettel, worauf die vorzüglichsten Religions-Vorschriften geschrieben waren, banden sich die spätern Juden auf die Hand und vor die Augen, Exod. XIII, 9. Anm. 5. Deut. VI, 8. Anm. 4. 5. XI, 18. Matth. XXIII, 5. Anm. 6.

Derbe, ein Städtchen am Gebirge bei Lystra, Apostelg. XIV, 6. 19. Anm. 5. XVI, 1. XX, 4.

Dercon, der Vater einer aus Babylon zurückgekehrten Israelitenfamilie, 1 Esdr. II, 56. 2 Esdr. VII, 58.

Dessan, ein Flecken in Judäa, 2 Mach. XIV, 16.

Deuteronomium, d. i. zweites Gesetz, Name des fünften Buches Moses oder des fünften Buches des alten Testamentes. Desselben wird erwähnt, Jos. VIII, 32. Anm. 12. Ueber seinen Namen und Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Diaconen, Religionsdiener in der Kirche Christi, Apostelg. VI, 6.* Anm. 9.

Ueber die erforderlichen Eigenschaften der Diaconen, 1 Tim. III, 8.* Anm. 15—20. Philipp. I, 1. Anm. 2.

Diaconissinen, Pflegerinen der Armen und Kranken des weiblichen Geschlechtes in den ersten Zeiten des Christenthums, Röm. XVI, 1. Anm. 1. 1 Tim. V, 9.* Anm. 10—13.

Diamant, der härteste Edelstein, Jer. XVII, 1. Anm. 1. Ezech. III, 9. Anm. 10. Zach. VII, 12.

Diana, eine griechische Göttin, deren Haupttempel zu Ephesus war, Apostelg. XIX, 24.* Anm. 28. 32. 39.

Dibon, eine Stadt des Stammes Gad, Num. XXI, 30. XXXII, 34. Jos. XIII, 9. Isai. XV, 2. Jer. XLVIII, 22.

Dibon, eine Stadt des Stammes Juda, welche auch Dimona hieß, Jos. XV, 22. 2 Esdr. XI, 25.

Dibongad, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 45.

Dick, bezeichnet eine körperliche Ausdehnung, 3 Kön. VII, 26. Jer. LII, 21. „Mein kleiner Finger ist dicker, als der Rücken meines Vaters", d. i. ich bin bei den kleinsten Vorfällen schärfer, als mein Vater bei den größten, 3 Kön. XII, 10.

Didymus, ein Beiname des hl. Apostels Thomas, Joan. XI, 16. Anm. 8.

Dieb, die Art seiner Bestrafung, Exod. XXI, 16. XXII, 3.* Lev. VI, 2. Num. V, 6. Anm. 2. Deut. XXIV, 7. Anm. 8. Job XXIV, 14. Anm. 16. Spr. Sal. VI, 30. 31. Anm. 23. 24. Eccli. V, 17. XX, 27. Jer. II, 26. 1 Petr. IV, 13. 1 Corinth. VI, 10.

Kommen wie ein Dieb, 1 Thess. V, 2. Anm. 2. Matth. VI, 20. Anm. 24. XXIV, 43. 2 Petr. III, 10. Anm. 14. Offenb. III, 3. Anm. 4. XVI, 15. Anm. 10.

Diebe für: Irrlehrer, Jer. XXIII, 30. Anm. 39. Matth. XXIII, 14. Anm. 18. Joan. X, 1. 8. 10. Anm. 3. 10. 11. 15.

Diebshändel, Lev. VI, Anm. 2.

Diebstahl, ist gesetzlich verboten, Exod. XX, 15. Lev. XIX, 11. Deut. V, 19. Matth. XIX, 18. Spr. Sal. XXIX, 24. Anm. 15. Hab. II, 6. Anm. 9.

Der vorgebliche Diebstahl der Israeliten in Aegypten, Exod. III, 22. Anm. 7. XII, 35. 36. Anm. 16.

Dienen, für: gereichen, Röm. VIII, 28. Anm. 44.

Dienen, von Jemand abhängig seyn, Joan. VIII, 33. Anm. 31.

Gott dienen die Engel, Psalm XCIX, 2. Anm. 1. CII, 20. Dan. VII, 10. Hebr. I, 7. Anm. 17. Offenb. VII, 15. Anm. 16.

Gott dienen die Menschen, Jos. XXIV, 15, 31. Apostelg. XIII, 36. Luc. II, 37. XXII, 27 Anm. 15. Deut. X, 12. Exod. IV, 23.

Gott dient die ganze Schöpfung, Psalm CXVIII, 91. Weish. XIX, 6.

Christo dienen, d. i. sich als wahren Jünger Christi beweisen, Röm. XIV, 17. 18. Anm. 23. Coloss. III, 24. Anm. 23. Matth. IV, 11. Anm. 15. Joan. XII, 26. Anm. 12.

Christus selbst sagte, daß er Gott diene, Matth. XX, 28. Anm. 24.

Den Menschen dienen, d. i. gegen sie gehorsam und dienstfertig seyn, Gen. XXIX, 15. 1 Kön. XVI, 21. Anm. 12. Esth. I, 10. Eccli. III, 8. Apostelg. VII, 7. 1 Petr. IV, 10. 1 Cor. XII, 21. Luc. X, 40. XV, 29. XVI, 13. Philipp. II, 30. Anm. 28. Ephes. VI, 7. Anm. 8. 2 Tim. I, 18. Hebr. VI, 10. Anm. 18.

Den Götzen dienen, Exod. XXIII, 33. Deut. IV, 19. Anm. 3. Jer. V, 19. XXXV, 15. Ezech. XX, 39. Gal. IV, 8.

Dem Bauche, dem Mammon dienen, Röm. XVI, 18. Anm. 14. Matth. VI, 24. Anm. 30.

Der Sünde dienen, Röm. VI, 6. Anm. 6.
Dem Gesetze dienen, Röm. VII, 25. Anm. 33.
Gott im Geiste dienen, Philipp. III, 3. Anm. 4.
Diener, welcher Dienste für Lohn leistet, Gen. XXXIX, 4. Deut. I, 38. 2 Kön. XIII, 18. 4 Kön. IV, 43. Matth. XXIII, 11. Anm. 13. Joan. II, 5. 9. Hebr. I, 14. Anm. 24.
Diener Gottes, d. i. Priester, 1 Kön. II, 11. 18. Jer. XXXIII, 21. Anm. 22.
Diener Gottes, d. i. Verehrer Gottes, Exod. XXXII, 13. Gen. L, 17. Jud. IV, 12. Weish. X, 16. Anm. 19. Isai. XXXVII, 35.
Diener Christi, Alle, welche die Lehre Christi vorzutragen und zu verbreiten verpflichtet sind, Joan. XII, 26. Anm. 12. Apostelg. XIII, 5. Anm. 14. XXVI, 16. Röm. I, 1. Anm. 2. 1 Cor. III, 5. Anm. 6. IV, 1. 2 Cor. XI, 23. Anm. 32. 33. Col. I, 7. Anm. 7. 1 Tim. IV, 6. Anm. 7. 8. 1 Theff. III, 2. Anm. 3. Offenb. I, 1. Anm. 4.
Diener des Evangeliums nennt sich der hl. Paulus, Ephes. III, 7. Anm. 11.
Augendiener, d. i. Heuchler, Ephes. VI, 6. Col. III, 22.
Diener der Beschneidung wird Christus genannt, Röm. XV, 8. Anm. 10.
Diener des Satans, d. i. Irrlehrer, 2 Cor. XI, 15. Anm. 18.
Diener des Wortes, d. i. Prediger, Luc. I, 2. Anm. 4.
Dienst, Geschäftsverrichtung, Gen. XXIX, 27. XL, 13. Num. IV, 4. 24.* 1 Paral. VI, 32. Apostelg. VI, 4. Anm. 6.
Dienst für: Frohndienst, Exod. I, 14.
Dienst für: Hilfeleistung, 4 Kön. IV, 13. Röm. XVI, 1. Anm. 1. 1 Cor. XVI, 15. Anm. 13. 2 Cor. VIII, 4. Anm. 6. IX, 1. 12. Anm. 1. Gal. V, 13. Anm. 17.
Abweichen vom Dienste des Herrn, Judith V, 17. Anm. 11.
Den Dienst des Herrn in Acht haben, d. i. das Volk soll im Vorhofe stehen, 2 Paral. XXIII, 6. Anm. 4.
Dienst für: Gottesdienst, Ephes. IV, 12. Anm. 7.
Dienstbarkeit, wie die der Israeliten in Aegypten, Apostelg. VII, 6. Anm. 8.
Dienstbarkeit für: mosaisches Ceremonialgesetz, Gal. V, 1. Anm. 1.
Dienstbarkeit der Verderbtheit, Röm. VIII, 21. Anm. 36.
Dienstleistung — der Engel, Apostelg. VII, 53. Anm. 58.
Dienstzeit — des Zacharias, Luc. I, 23. Anm. 27.
Deviter, Colonisten, welche von Salmanassar nach Samaria verpflanzt worden waren, 1 Esdr. IV, 9. Anm. 15.
Dill, eine Ackerpflanze, Isai. XXVIII, 25. Anm. 33.
Dimona, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 22.
Dina, die Tochter Jacob's von der Lia, Gen. XXX, 21. Anm. 10. XXXIV, 1—31. XLVI, 15.
Diniter, die Vorgesetzten von Dina, welche den Tempelbau zu verhindern suchten, 1 Esdr. IV, 9. Anm. 15.
Dinte, Jer. XXXVI, 18. 2 Corinth. III, 3. 2 Joan. 12. 3 Joan. 13.
Dionysius, ein Mitglied des Areopags zu Athen, den der hl. Paulus zum Christenthume bekehrte, Apostelg. XVII, 34. Anm. 30.
Dioscorus, ein Monatsname, 2 Mach. XI, 21. Anm. 4.
Diotrephes, ein Gegner des hl. Joannes, 3 Joan. 9. Anm. 6.
Diphat, ein Sohn Gomer's, 1 Paral I, Anm. 2.
Disan und **Dison**, Fürsten der Horriter im Lande Edom, Gen. XXXVI, 21. 25. 26. 28. 30. 1 Paral. I, 38. 41. 42.
Dischon, eine Gazellenart, Deut. XIV, Anm. 4.
Disteln, ein Unkraut und Sinnbild der Unfruchtbarkeit und der Verwüstung, Gen. III, 18. Isai. V, 6. VII, 23. XXXII, 13. Osee X, 8. Hebr. VI, 8. Anm. 14.
Doch, eine kleine Festung unweit Jericho, 1 Mach. XVI, 15.
Docht — rauchender, Bild von Menschen, in denen noch schwache Reste des Guten übrig sind, Matth. XII, 20. Anm. 15.
Dodanim, ein Sohn Javan's und Enkel Noe's, Gen. X, 4. 1 Paral. I, 7. Anm. 3.
Dodau, Vater des weissagenden Eliezer, 2 Paral. XX, 37.
Dodo, Vater des Eleazar und des Elhanan, zweier der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 9. Anm. 13. 1 Paral. XI, 12. 26. Anm. 2.
Doeg, ein Idumäer, der Oberhirte Saul's, 1 Kön. XXI, 7. Anm. 10. 11. XXII, 9—20. Psalm LI, 2. Anm. 1.

Dolch, eine Mordwaffe, Richt. III, 21. Anm. 8.

Dommim, ein Ort des Stammes Juda, 1 Kön. XVII, 1.

Donner, der Knall, welcher auf die Entzündung des Blitzes folgt, ein Bild der Allmacht und majestätischen Nähe Gottes, Offenb. IV, 5. Anm. 10. 1 Kön. II, 10. Job XXVI, 14. Anm. 16. XXXVII, 4. 5. XXXVIII, 25. XL, 4. Anm. 2. Psalm CIII, 7. Eccli. XLIII, 18. Joel, II, 11.

Donner, ein Zeichen des göttlichen Zorns, Exod. IX, 23. 28. 29. 33. 34. 1 Kön. VII, 10. Offenb. VIII, 5. Anm. 5.

Donner, ein Bild der Stimme Gottes, Psalm XXVIII, 3. Anm. 7. 8. Joan. XII, 29. Anm. 17.

Donner erscholl am Berge Sinai bei der Verkündigung der zehn Gebote, Exod. XIX, 16. XX, 18.

Donner erscholl beim Siege über die Philister, 1 Kön. VII, 10. Eccli. XLVI, 20.

Donner erscholl, als die Israeliten einen König verlangten, 1 Kön. XII, 17. 18.

Donner erscholl bei der Offenbarung Joannis, Offenb. XIV, 2. XIX, 6.

Donnerkinder — Beiname der hl. Apostel Jacobus und Joannis, Marc. III, 17. Anm. 12.

Doppeldrachme, eine Münze, 2 Mach. IV, 19. Matth. XVII, 23—26. Anm. 25.

Doppelherzig — heißen Menschen, welche Christen seyn wollen, aber zugleich unordentlich die Welt lieben, Jac. IV, 8. Anm. 13. Vergl. Jac. I, 8. Anm. 9.

Doppelt, Exod. XXII, 4. 7. 9. Anm. 2. 4 Kön. II, 19. Anm. 3. Eccli. II, 14. Anm. 5.

Doppelzüngigkeit — ist ein Gräuel vor Gott, Eccli. V, 11. 17. Anm. 5. VI, 1. Anm. 1.

Dor, Dora, eine Stadt am Mittelmeere zwischen Cäsarea und dem Berge Carmel, Jos. XVII, 11. Richt. I, 27. 3 Kön. IV, 11. 1 Paral. VII, 29. 1 Mach. XV, 13. 25.

Dorcas, eine fromme Christin zu Joppe, Apostelg. IX, 36—41. Anm. 34.

Dorda, ein Weiser, mit welchem Salomon verglichen wird, 3 Kön. IV, 31.

Dorn, Dörner, ein Unkraut, Gen. III, 18. Exod. XXII, 6.

Dörner, ein Bild der Verödung, Isai. V, 6. VII, 23. IX, 18. X, 17. XXXIII, 12. XXXIV, 13. Job XXXI, 40. Hebr. VI, 8. Anm. 14. Spr. Sal. XXIV, 31.

Mit Dornen zerdreschen, d. i. zu todt peitschen, Richt. VIII, 7. 16. Anm. 6.

Dornbusch, Exod. III, 2. Er ist das Bild eines Tyrannen, Richt. IX, 14.

Dornenkrone, Matth. XXVII, 29. Joan. XIX, 2. 5.

Dornenzaun, Spr. Sal. XV, 19. Anm. 17.

Dornstrauch, 2 Paral. XXV, 18. Psalm LVII, 10. Anm. 11.

Dörren, Num. XI, 32. Anm. 26.

Dorymenus, Vater des syrischen Feldherrn Ptolemäus, 1 Mach. III, 38.

Dositheus, ein Jude, der sich für einen Priester ausgab und einen Brief in griechischer Uebersetzung nach Aegypten gebracht haben soll, Esth. XI, 1. Anm. 1.

Dositheus, einer der Heerführer der Machabäer, 2 Mach. XII, 19. 24.

Dositheus, Name eines tapfern Kriegers unter den Machabäern, 2 Mach. XII, 35.

Dothain, eine Stadt in der Ebene Esdrelon, Judith IV, 5. VII, 3.

Dothain oder **Dothan**, eine Stadt in Samaria, Gen. XXXVII, 17. 4 Kön. VI, 13.

Drache, ein Ungeheuer, Psalm LXXIII, 14. Isai. XIII, 21. Anm. 25. XXXIV, 13. Anm. 21. Jer. XIV, 6. Anm. 4. LI, 34. Eccli. XXV, 23. Job XXX, 29. Anm. 26. Ezech. XXIX, 3. Anm. 4. XXXII, 2. Anm. 2. Malach. I, 3. Anm. 5.

Drache, ein Sinnbild des Satans, Offenb. XII, 3.* Anm. 3. 4. 5. XIII, 2.* Anm. 6. 9. 10. XVI, 13. Anm. 8. XX, 2. Dan. XIV, 22.* Anm. 10.

Drache oder krumme Schlange, ein Sternbild, Job XXVI, 13. Anm. 14.

Drachenköpfe für: Aegypter, Ps. LXXIII, 14. Anm. 19.

Drachenquelle, ein Brunnen zu Jerusalem, 2 Esdr. II, 13.

Drachengalle, Deut. XXXII, 33.

Drachen-Wohnung, Jer. IX, 11. Anm. 9. X, 22. XLIX, 33. LI, 37.

Drachme, eine griechische Münze, 2 Mach. XII, 43. Luc. XV, 9. Anm. 5.

Dränger, drängen, Zach. IX, 8. Richt. X, 8. 2 Cor. V, 14. Anm. 20. 21.

Drangsale (des Fleisches), 1 Cor. VII, 28. Anm. 31. Ephes. III, 13. Anm. 21.

Draußen, außerhalb eines Ortes, Gen.

IX, 22. Job XXXI, 32. Joan. XVIII, 16. Deut. XXXII, 25. Anm. 29.

Draußen, bildlich von demjenigen gebraucht, der die Lehre Christi nicht angenommen hat, 1 Cor. V, 13. Anm. 17. Col. IV, 5. Luc. XIII, 25. 1 Theff. IV, 11. Anm. 12.

Draußen, d. i. in den Vorhöfen des Tempels, Luc. I, 10. Anm. 12.

Drehen, wenden, Spr. Sal. XXVI, 14.

Drei — bildlich für jede Mehrheit, Job XXXIII, 29. Anm. 23. Jsai. XVII, 6. Amos I, 3. Anm. 5. Esth. IV, 16. Anm. 10. Matth. XVIII, 20. Anm. 19. Luc. XII, 52. 2 Kön. XXIII, 17. 18. Anm. 20.

Dreieinigkeit, d. i. die Einigkeit der Gottheit in drei Personen, das heiligste Geheimniß der christlichen Religion, angedeutet, Gen. I, 2. 3. Anm. 5. XIX, 25. Anm. 9. Num. VI, 24—26. Anm. 25. und entwickelt in Matth. XXVIII, 19. Anm. 20. 21. 1 Joan. V, 7. 8. Anm. 8.

Dreimal — im Jahre, d. i. an den drei Jahresfesten, Exod. XXXIV, 24. Anm. 9.

Dreist, kühn, 2 Cor. X, 1.* Anm. 3. 4.

Dreschen, die Getreidekörner austreten oder ausschlagen, Deut. XXV, 4. Anm. 2. Richt. VI, 11. Anm. 3. Ruth II, 17. Jsai. XXVIII, 27. Anm. 35. 1 Cor. IX, 9. Anm. 10.

Dreschtenne, Richt. VI, 37. Anm. 17.

Dreschwagen, eine Maschine zum Ausklopfen des Getreides, Jsai. XLI, 15. Amos I, 3. Anm. 6.

Dreschzeit, Lev. XXVI, 5. Anm. 3.

Drinnen, d. i. in den Gemächern, Deut. XXXII, 25. Anm. 30.

Drinnen, d. i. in der Kirche, 1 Cor. V, 12. Anm. 18.

Dritte — Stunde des Tages, Luc. XXIV, 21. Anm. 7. Joan. II, 1. Anm. 1. Apostelg. II, 15. Anm. 14.

Dritte Stunde der Nacht, Apostelg. XXIII, 23. Anm. 13.

Droben — bezeichnet öfters geistige und himmlische Güter, Col. III, 1. 2. Anm. 1. 2.

Drohen, Drohung, Gen. XXVII, 42. Jud. XIII, 28. Marc. VIII, 33. Anm. 18. X, 13. Anm. 2. Ephes. VI, 9. Anm. 9. 1 Petr. II, 23.

Dromedar, ein morgenländisches Lastthier, Jsai. LX, 6.

Drusilla, Tochter des Herodes Agrippa, Apostelg. XXIV, 24.

Dudia, ein Oberbefehlshaber zur Zeit David's und Salomon's, 1 Paral. XXVII, 4.

Duel, Vater des Eliasaph, des Stammfürsten der Gaditer, Num. I, 14. II, 14.

Dulden, willig ertragen, 1 Cor. IV, 12. XIII, 4. 7. 2 Theff. I, 4. 5. 2 Tim. II, 12. Deut. XXVIII, 29.

Gott duldet die Bösen, Exod. IX, 16. Anm. 2.

Duma, Sohn Jsmael's, Gen. XXV, 14. 1 Paral. I, 30.

Duma, Stadt und Gebiet in Arabien, Jsai. XXI, 11. Anm. 17.

Dünger, Beförderungsmittel der Fruchtbarkeit, Luc. XIII, 8. Anm. 5.

Dunkel, des Lichtes mehr oder minder beraubt, Job III, 5. Gen. XLVIII, 10. Exod. XX, 21. Deut. IV, 11. 2 Petr. II, 17. Anm. 20. Job XXIII, 17. Anm. 10. Jer. XIII, 16. Anm. 11. Joel II, 2. Amos V, 20. Anm. 24. 2 Petr. I, 19. Anm. 27.

Dünken, den Sinnen vorkommen, scheinen, 1 Kön. XXVIII, 23. 1 Cor. VIII, 2. Gal. VI, 3. Anm. 6.

Dunst, ein Bild der Vergänglichkeit, Jac. IV, 15.

Dunst für: Brunnen, Gen. II, 6. Anm. 4.

Dura, eine Ebene um Babylon, Dan. III, 1. Anm. 2.

Durchbohren — Hände und Füße, Psalm XXI, 17. Anm. 19. Joan. XIX, 37. Anm. 26.

Durchdringen, von der Kraft des göttlichen Wortes gebraucht, Hebr. IV, 12. Anm. 21. 22.

Durchgang — der Jsraeliten durch's rothe Meer, ein Vorbild der Taufe, Exod. XIV, Anm. 7.

Durchhauen, auseinander hauen, Dan. XIII, 55. 59. Anm. 27. 30.

Durchräuchern — die Wohnung mit Wohlgerüchen, Eccli. XXIV, 21. Anm. 19.

Durchseihen, Matth. XXIII, 24. Anm. 26.

Dürftig, wer kaum das Nöthige besitzt, 1 Kön. II, 8. Eccli. IV, 3. Ephes. IV, 28.

Dürftig für: unvollkommen, Gal. IV, 9. Anm. 13.

Unter den ersten Christen gab es keine Dürftige, Apostelg. IV, 34.* Anm. 26.

Dürre — Trockenheit, Deut. XXVIII, 24. Anm. 8. 9. Agg. I, 11. Jer. XIV, 1.* Anm. 1. L, 12. Anm. 18. Ezech. XX, 47. Anm. 43. Offenb. XIV, 15. Anm. 24.

Dürres und grünes Holz, Luc. XXIII, 31. Anm. 11.

Dürre Orte, Matth. XII, 43. Anm. 39. Luc. XI, 24.

Durst, dürsten, das Verlangen zu trinken, Exod. XVII, 3. Richt. XV, 18. Judith VII, Anm. 5. Job XXIV, 11. Anm. 11. Deut. XXVIII, 48. Spr. Sal. XXV, 21. Isai. L, 2. Klagel. IV, 4. Anm. 9. Joan. XIX, 28. Anm. 21.

Geistiger Durst nach Gott und seiner Gnade, Amos VIII, 11. Anm. 17. Isai. LXV, 13. Psalm XLI, 3.* Anm. 2. LXII, 2. Anm. 2. Matth. V, 6. Anm. 9. Joan. VI, 35. Anm. 25. Offenb. XXII, 17. Anm. 12.

Durstschlange, eine Schlangenart, deren Biß unerträglichen Durst erregen soll, Deut. VIII, 15. Anm. 5.

E.

Ebal, ein Sohn Jectan's und Enkel Heber's, Gen. X, 28. 1 Paral. I, 22.

Ebal, ein Sohn Sobal's, Gen. XXXVI, 23. 1 Paral. I, 40.

Eben, was keine Erhöhungen hat, Deut. IV, 43. Jos. XIII, 17.

Die Wege ebnen, d. i. alle Hindernisse aus dem Wege räumen, Isai. XL, 3. 4. Anm. 5. 6. Matth. III, 3. Anm. 7. Marc. I, 3. Luc. III, 4.

Ebenbild — Gottes ist Christus, Joan. X, 30. Anm. 35. 2 Cor. IV, 4. Anm. 9. Hebr. I, 3. Anm. 8. Coloss. I, 15. Anm. 22.

Ebenbild — Gottes ist der Mensch vermöge seiner unsterblichen Seele, Gen. I, 26. Anm. 11. II, 7. Anm. 5. Weish. II, 23. Anm. 29. Coloss. III, 10. Anm. 8.

Ebenholz, ein kostbares schwarzes Holz, Ezech. XXVII, 15.

Ebeneser, d. i. Stein der Hilfe, ein Denkmal im Stamme Dan, 1 Kön. IV, 1. Anm. 1. V, 1. Anm. 1.

Eber, ein Wildschwein, Psalm LXXIX, 14. Anm. 15.

Ecbatana, Sommerresidenz der persischen Könige, 1 Esdr. VI, 2. Anm. 1. Tob. V, 8. Anm. 4. Judith I, 1. Anm. 4.

Ecclesiastes oder der Prediger, Name des 23sten Buches des alten Testamentes. Von Juden und Christen wird Salomon als der Verfasser desselben angenommen. Ueber den Inhalt desselben siehe die Einleitung dazu.

Ecclesiasticus oder Jesus, der Sohn Sirach's, Name des 26sten Buches des alten Testamentes, welches von Jesus, einem Sohne Sirach's von Jerusalem, verfaßt wurde. Ueber seinen Namen und Inhalt siehe die Einleitung zu diesem Buche.

Echaia, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 26.

Echi, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21.

Eck — die vier Ecken der Erde, Offenb. XX, 7. Anm. 9.

Ecke — des Volkes, d. i. die Obersten des Volkes, 1 Kön. XIV, 38. Anm. 21.

Eckel, eckeln, d. i. Abscheu empfinden, Num. XXI, 5. Anm. 7. Jer. XIV, 19.

Eckstein, der Hauptstein eines Gebäudes, auf dem dasselbe ruht, Job XXXVIII, 6. Anm. 6. Jer. LI, 26. Anm. 32. Psalm CXVII, 22. Anm. 11. Isai. XXVIII, 16. Anm. 21.

Eckstein heißt in bildlichem Sinne Christus, Marc. XII, 10. Matth. XXI, 42. Anm. 46. Luc. XX, 17. Ephes. II, 20. Anm. 35. 1 Petr. II, 4.* Anm. 5. Apostelg. IV, 11. Anm. 10.

Eckthor, eines der Thore Jerusalem's, 4 Kön. XIV, 13. 2 Paral. XXV, 23. XXVI, 9. Anm. 5. Jer. XXXI, 38. Anm. 51. Zach. XIV, 10. Anm. 18.

Eddo, Oberhaupt der Nathinäer, 1 Esdr. VIII, 17. Anm. 10.

Edel, was einen Vorzug vor Andern hat, Nah. III, 10. Anm. 15. Apostelg. XVII, 11.

Edelstein, 2 Kön. XII, 30. 3 Kön. X, 10. Exod. XXVIII, 17. Ezech. XXVII, 22. für: eine Lehre, 1 Cor. III, 12. Anm. 14.

Edema, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 36.

Eden, ein Ort der Wonne, Gen. II, 8. Anm. 6. 7.

Eden, ein Thal und eine Ortschaft in Mesopotamien, Ezech. XXVII, 23. Anm. 40. 4 Kön. XIX, 12. Isai. XXXVII, 12.

Eden, ein Levite und Sohn Joah's, 2 Paral. XXIX, 12.

Eder, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 21.

Eder, ein Levite und Sohn des Musi, 1 Paral. XXIII, 23. XXIV, 30.

Edissa, hebräischer Name der Königin Esther, Esth. II, 7. Anm. 3.

Edna, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. X, 30.

Ednas, Name von zwei tapfern Männern aus dem Stamme Manasses, 1 Paral. XII, 20.

Ednas, ein Kriegsoberster unter Josaphat, 2 Paral. XVII, 14.

Ednu, ein Oberpriester zur Zeit Joakim's, 2 Esdr. XII, 15.

Edom, ein Beiname des Esau, Gen. XXV, 30. Anm. 9. XXXVI, 1. 8. 19. Anm. 2.

Edom, eine Landschaft im peträischen Arabien, auch Seir und Idumäa genannt, Gen. XXXII, 3. Jos. XV, 1. 21.

Edom wurde anfangs von eigenen Königen beherrscht, Gen. XXXVI, 31.* Anm. 4. 1 Paral. I, 43. XVIII, 12. 13. Num. XX, 14. 2 Kön. VIII, 14. 3 Kön. XI, 15. 16. Anm. 8—11. XXII, 48. Anm. 28.

Weissagungen wider Edom: Gen. XXVII, 40. Num. XXIV, 18. Anm. 18. 20. Isai. XXXIV, 5. 6. Anm. 6. Jer. IX, 26. XXV, 21. XLIX, 7.* Anm. 16. Ezech. XXV, 12.* Anm. 16. XXXII, 29. Anm. 36. XXXV, 2.* Amos I, 11. Anm. 19. IX, 12. Anm. 16. Abdias V. 1.* Mal. I, 4. Anm. 6.

Edom öfter für Israel's sämmtliche Feinde, Isai. XI, 14. Anm. 24. LXIII, 1.* Anm. 1. Ezech. XXXVI, 5. Anm. 3.

Edomiter, Esau's Nachkommen, Gen. XXXVI, 9. wurden von David unterworfen, 2 Kön. VIII, 13. Anm. 15. X, 6.* Psalm LIX, 2. Anm. 4. wankten unter Salomon 3 Kön. XI, 14.* Anm. 8—11. und fielen unter Joram ab, 4 Kön. VIII, 20.* Anm. 15. Amasias überwand sie zwar, 2 Paral. XXV, 11. Anm. 2. aber sie machten sich wieder frei, 2 Paral. XXVIII, 17. Endlich wurden sie von den Machabäern fast ganz vernichtet, 1 Mach. IV, 29. Anm. 14. V, 3. Anm. 2. VI, 31. 2 Mach. X, 16.* Anm. 7. Dan. XI, 41. Anm. 65.

Edrai, Hauptstadt des Reiches Basan, die dem Stamme Manasses zufiel, Num. XXI, 33. Deut. I, 4. III, 1. 10. Jos. XII, 4. XIII, 12. 31.

Edrai, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 37.

Egeus, ein Kämmerling des Königs Assuerus, Esth. II, 3.*

Egge, ein Ackerwerkzeug, Job XXXIX, 10. Anm. 4.

Egla, eine der Frauen David's, 2 Kön. III, 5. 1 Paral. III, 3.

Eglon, Hauptstadt des Königs Dabir, Jos. X, 3. 34. 36. XII, 12. Sie wurde von Josue erobert und fiel dem Stamme Juda zu, Jos. XV, 39.

Eglon, ein König von Moab, Richt. III, 12.* Anm. 5. 7.

Ehe, eine göttliche Anordnung, Gen. I, 27. 28. II, 23.* Anm. 16.

Schon die Patriarchen ehlichten mehrere Frauen, Gen. XVI, 1.* Anm. 1. und ihre nächsten Verwandten, Gen. XXIV, 4. 38. XIX, 31.* Anm. 13. Lev. XVIII, Anm. 8.

Moses suchte die Vielweiberei zu beschränken, Lev. XVIII, 6. 22. 23. Anm. 2. XX, 17.* Anm. 12—14. XXI, 9. 13. Anm. 9. 12. Deut. XVII, 17. Anm. 13. XXII, 20.* Anm. 12. Esth. II, Anm. 10.

David's Ehe mit der Urias, 2 Kön. XI, Anm. 11.

Christus erhob die Ehe zu einem Sacramente, Matth. XIX, 4—8. Anm. 4. 6. 7. Marc. X, 9. Ephes. V, 25.* Anm. 29. 30. 32. 33. 34. 1 Cor. VII, 10. 11. Anm. 8—11. Hebr. XIII, 4. Anm. 4. Luc. XVI, 18. Anm. 16.

Die Ehe ein Mittel, sich vor Unzucht zu bewahren, Spr. Sal. V, Anm. 21. 1 Cor. VII, 2. Anm. 1.

Ehebrechen, den ehelichen Vertrag verletzen, Exod. XX, 14. 17. Anm. 4. Deut. V, 18. Matth. V, 27. 28. Anm. 35. Marc. X, 19. Offenb. II, 22. Anm. 33.

Ehebrecher wurden im alten Bunde mit dem Tode bestraft, Deut. XXII, 22. im neuen des Himmels für verlustig erklärt, 1 Cor. VI, 9. Anm. 8. Luc. XVIII, 11. Hebr. XIII, 4. Anm. 4. 5. Psalm XLIX, 18. Weish. III, 16. Anm. 22.

Oft steht Ehebrecher für Götzendiener, Isai. LVII, 3. Anm. 6. Jer. XXIII, 10. Anm. 15. Osee VII, 4. Anm. 6.

Ehebrecher für: Lasterhafte überhaupt, Jac. IV, 4. Anm. 5.

Geschildert werden Ehebrecher bei Job XXIV, 15.* Anm. 17.* XXXI, Anm. 7. 8. Jer. V, 8. Anm. 8—10. VII, 9. Spr. Sal. VI, 32. 33. Anm. 26.

Ehebrecherin, Röm. VII, 3. Anm. 4. Eine Ehebrecherin hatte die gleiche Strafe mit dem Ehebrecher zu erwarten, Deut. XXII, 22.*

Die Ehebrecherin wird geschildert Spr. Sal. XXVIII, 27. Anm. 26. XXX, 20. Anm. 24. Ezech. XVI, 32.* Anm. 45. 53. 54.

Ehebrecherisch, Matth. XII, 39. Anm. 35.

Ehebruch, die vorsätzliche Verletzung des Ehebundes, Lev. XIX, Anm. 13. XX, 10. Anm. 7. 8. Num. V, 12.*

Ehebruch entsteht durch strafbare Begierden, Matth. V, 28. 32. Anm. 35. 37. XV, 19. Anm. 8. durch Reizungen, Spr. Sal. II, 16. Anm. 12. 13. V, 3. Anm. 3. VII, 5.* Anm. 4.* durch die That, Jer. XXIX, 23. Anm. 22. Joan. VIII, 3. 4. durch treulose Verlassung, Matth. XIX, 9. Anm. 7—9.

Der Ehebruch ist die größte Ungerechtigkeit gegen den Ehegatten, 1 Cor. VII, 4. Anm. 2. Eccli. XXIII, 32. 33. Spr. Sal. II, 17. Anm. 14. Weish. XIV, 24.* Anm. 22.* Tob. IV, 13.

Gott straft dieses Laster am Körper und im Gewissen, Spr. Sal. V, 11. Anm. 12. VI, 26. 32—35. Anm. 20. 26. 28. Eccli. XXIII, 30—36. Anm. 23—26. Job XV, 21—24. Anm. 22—26. XXXI, 9. 10. Anm. 8. 9. 1 Cor. VI, 9. Offenb. XXI, 8. 2 Petr. II, 14. Anm. 17.

Ehefrau, die rechtmäßige Gattin eines Mannes, Gen. III, 16.

Pflichten der Ehefrau gegen ihren Mann, Gen. II, 18. Tob. X, 13. Anm. 3. II, 19. Anm. 18. Eccli. XXVI, 1.* Anm. 1. XXXVI, 25. 26. Spr. Sal. XII, 4. XXXI, 10—16. 24. 25—28. Anm. 12—25. Ephes. V, 22. 23. 33. Anm. 24. 34. Coloss. III, 18. Anm. 18. Tit. II, 4. 5. Anm. 6. 1 Corinth. XI, 9. 10. Anm. 14. 1 Tim. II, 9. 10. Anm. 12. Spr. Sal. XXV, 23. 24.

Ehehälfte (gläubige und ungläubige), 1 Cor. VII, 12.* Anm. 15.*

Eheleute, Pflichten derselben: Tob. VI, 17.* Anm. 13.* VIII, 8. 9. Anm. 3. Richt. XIII, 3. 4. 1 Corinth. VII, 2—5. 10. 16. Anm. 3. 9. 18. Ephes. V, 28. Tit. II, 4. Coloss. III, 18. 19. Anm. 18. 19. Eccli. VII, 21. Anm. 15. IX, 1. Anm. 2. Matth. XIX, 4. 5. Anm. 4. Gen. II, 24. Anm. 16. Spr. Sal. XXI, 9. Anm. 7. 8. Eccli. XXV, 1. 2. XL, 23.

Ehelosigkeit, sich der Ehe enthalten, Matth. XIX, 12. Anm. 12—15. 1 Cor. VII, 32.* Anm. 35.*

Ehemann, das Haupt der ehelichen Verbindung, 1 Petr. III, 5. Anm. 4. Ephes. V, 23. 29. Anm. 27.

Wie ein Ehemann seine Herrschaft üben solle, 1 Petr. III, 7. Anm. 7. 9. Richt. XIX, 3. Spr. Sal. V, 15—23. Anm. 14.* XXXI, 3. Anm. 4. 5. Eccli. IX, 2.* 1 Corinth. VII, 4. Anm. 2. XI, 3. Anm. 4—6. 1 Tim. V, 8. Anm. 9.

Ehescheidung, solche war geduldet in gewissen Fällen, Deut. XXI, Anm. 11. XXIV, 1.* Anm. 4. Eccli. XXV, 29—36. Anm. 17. Christus hob diesen Gebrauch auf, Matth. XIX, 6. 8. Anm. 4. 6. Marc. X, 7. Luc. XVI, 18. Anm. 16.

Ehern, aus Metall, Exod. XXVI, 11. 37. 2 Paral. I, 5. Exod. XXVII, 4. 10. XXX, 18. XXXV, 16. Num. XVI, 39. 1 Kön. XVII, 5. 6. 3 Kön. XIV, 27.

Ehern, bildlich für: hart, unbeugsam, Deut. XXVIII, 23. Job VI, 12. XX, 24. Eccli. XXVIII, 24. Isai. XLV, 2. XLVIII, 4. Mich. IV, 13. Jer. I, 18.

Ehern heißt das griechisch-macedonische Reich, Dan. II, 39. Anm. 27.

Ehrbar, Ehrbarkeit, Röm. XIII, 13. Anm. 17. 18. Philipp. IV, 8. 1 Tim. II, 2. Anm. 4. III, 4. Anm. 11. Tit. II, 2.

Ehrbegierde — ist nicht verboten, Spr. Sal. XXII, 1. Anm. 1.

Jedes Uebermaß in der Ehrbegierde ist zu meiden, Gal. V, 26. Anm. 31. Philipp. II, 3. Anm. 2.

Ehre, die Anerkennung der Vorzüge, Job XIX, 9. Anm. 7.

Man suche vor Allem die Ehre Gottes, Psalm CXIII, 9. Anm. 10. 3 Kön. III, 13. Spr. Sal. XXII, 4. Anm. 6. Eccli. X, 31—34. Anm. 21. Esth. VI, 6. Matth. XV, 8. Luc. XIV, 10. Anm. 2. Joan. V, 41.* Anm. 38. 40. VII, 18. Anm. 14. VIII, 54. Anm. 55. IX, 24. Anm. 11. XI, 4. Anm. 4. XII, 43. Anm. 28. 1 Cor. X, 31. Anm. 39. Gal. I, 5. Anm. 9. V, 26. Anm. 31. Offenb. V, 12.* Anm. 25.

Von der Ehre Gottes spricht Psalm XVIII,

XXVIII, LXXI, 11—19. Hab. III, 3. Anm. 7. Philipp. I, 11. Anm. 12.

Ehre gebührt der weltlichen Obrigkeit, als der Stellvertreterin Gottes, 2 Kön. XIV, 22. 33. 3 Kön. I, 23. 53. Eccli. X, 27. Röm. XIII, 1—4. Anm. 1. und dem Könige, 1 Petr. II, 17.

Ehre gebührt Geistlichen, als Dienern Christi, 1 Corinth. IV, 1. Anm. 2. Philipp. II, 29.

Ehre gebührt den Eltern, Exod. XX, 12. Deut. V, 16.

Ehre gebührt alten Personen, Lev. XIX, 32.

Ehre gebührt den Gebietern von Seiten der Dienstboten, 1 Tim. VI, Anm. 1. 2.

Ein Gefäß zur Ehre oder Unehre, Röm. IX, 21. Anm. 32.

Sein Gefäß in Ehre besitzen, 1 Theff. IV, 4. Anm. 7.

Den Fremden seine Ehre geben, d. i. seine Ehre schänden durch Hingabe an eine Hure, Spr. Sal. V, 9. Anm. 9.

Gott die Ehre geben, Jos. VII, 19. Anm. 10. 1 Kön. VI, 5. Eccli. XXXV, 10. Anm. 5. Isai. XLII, 12. Luc. XVII, 18. Anm. 9. Apostelg. XII, 23. Anm. 24. Röm. IV, 20. Anm. 24.

Der Mann ist Gottes, das Weib des Mannes Ehre, 1 Cor. XI, 7. Anm. 12. 13.

Ehrenkrone, 1 Theff. II, 19. Anm. 17.

Ehrenzeichen, Job XXXI, Anm. 27.

Ehrerbietigkeit, Hebr. V, 7. Anm. 8.

Ehrfurcht, die tiefste Verehrung, Röm. XIII, 7. Deut. V, 29. X, 12. Psalm CXI, 1. Eccli. II, 19. Anm. 8. XXXIV, 16.* Anm. 12. Eccle. XII, 13. Anm. 29. Apostelg. X, 35. Anm. 28. Matth. XXI, 37. 2 Cor. VII, 15. Anm. 36.

Ehrgeiz, ehrgeizig, unordentliche Begierde nach Ehre, Matth. XXIII, 5—12. Anm. 6—14. Luc. XIV, 8—11. Anm. 2. 2 Kön. XV, 3—5. Anm. 7. Esth. III, 2—6. Anm. 3. 4. V, 9—13. Anm. 4. Num. XVI, 1—3. 1 Corinth. XIII, 5. Anm. 10. Gal. V, 26. Anm. 31.

Ehrlichkeit, Uebereinstimmung der Gesinnung mit Wort und That, wobei aller Betrug ferne ist. Ein Beispiel hievon sehen wir in Samuel, 1 Kön. XII, 1—5., in Joseph, Gen. XXXIX, 4—6. und in dessen Brüdern, Gen. XLII, 28—35. XLIII, 12. 18. 22.

Ehrlichkeit wird gefordert vorzüglich von Dienstboten, Tit. II, 9. 10.; von Handelsleuten, Lev. XIX, 35. 36. Deut. XXV, 13—16. Spr. Sal. XI, 1. XX, 10. und Schuldnern, Eccli. XXIX, 2. Anm. 1.

Eiche, ein schöner Waldbaum, Isai. I, 30. II, 13. Ezech. XXVII, 6. Jos. XXIV, 26. Richt. VI, 11. IX, 6. 37. Ezech. VI, 13. Osee IV, 13. Amos II, 9. 1 Kön. X, 3. 2 Kön. XVIII, 9. Anm. 4.

Eid, die Berufung auf Gott, den Allwissenden, Gen. XIV, 22. Lev. XIX, 12. Richt. XXI, Anm. 10. 11. Hebr. VI, 13. 16. 17. Anm. 28. 30—32. Matth. XXIII, 22. Anm. 23. XXVI, 63. Anm. 66. V, 35—38. Anm. 39. Isai. XLVIII, 1. Anm. 1.

Eidechse — eines der levitisch unreinen Thiere, Lev. XI, 30. Anm. 37.

Eifer — kräftiges Streben zur Erreichung eines Zweckes, 2 Cor. VII, 7. 11. Anm. 16. 30. Röm. XII, 11. Anm. 19. X, 2. Anm. 2. Gal. I, 14. Anm. 19. IV, 18. Anm. 20. Hebr. VI, 11. Anm. 20. Jac. III, 14. Anm. 12.

Eifer des Herrn der Heerschaaren, Isai. IX, 7. Anm. 18. Joan. II, 17. Anm. 20.

Eifer für: Zorn, Apostelg. V, 17. Anm. 15.

Eifernd — von Gott gebraucht, Exod. XX, 5. Anm. 1. XXXIV, 14. Anm. 8.

Eiferndes Feuer, Hebr. X, 27. Anm. 28.

Eiferer — ein Beiname des hl. Apostels Simon, Luc. VI, 15. Apostelg. I, 13.

Eiferer des Gesetzes, Apostelg. XXI, 20. Anm. 13.

Eifersucht, Mißtrauen in die Treue einer Person, Num. XI, 29. Anm. 22. Spr. Sal. VI, 34. 35. Anm. 20. 28. Eccli. IX, 1. Anm. 1. 2. Ezech. VIII, 3. Anm. 5. Röm. X, 19. Anm. 23. Isai. XI, 13. Anm. 19. Psalm LXXVII, 58. Anm. 37.

Eifersuchts-Opfer, Num. V, 12—19. Anm. 14.

Eigen — zu eigen nehmen, Tit. II, 14. Anm. 21.

Eigendünkel, zu großes Vertrauen in die eigene Einsicht, Spr. Sal. XXVI, 16. Anm. 14. XXVIII, 26. Anm. 26. Isai. V, 21. Anm. 28.

Eigenhändig — einen Brief schreiben, Gal. VI, 11. Anm. 14.

Eigenliebe — die vernünftige von Gott geboten, Matth. XXII, 39. Anm. 30. 31.

Die unordentliche Eigenliebe verboten, 2 Tim. III, 2. Anm. 2.

Eigennutz, die Folge der unordentlichen Selbstliebe, Luc. VI, 32. 33. Apostelg. XXIV, 26. Anm. 12. Röm. XVI, 18. Anm. 14.

Eigenthum — jede Sache, über die man allein nach Belieben verfügen kann, Exod. XIX, 5. Lev. XXV, 34. Deut. VII, 6. XIV, 2. XXVI, 18.

Joseph machte Aegypten zum Eigenthume des Pharao, Gen. XLVII, 20.* Anm. 2. 3.

Eilfe (die), d. i. die Apostel Christi nach des Judas Iscariot's Tod, Apostelg. II, 14.

Eimer, ein Wassergefäß, Num. XXIV, 7. Anm. 6.

Eimer, ein Maß für Flüssigkeiten, Isai. V, 10. XL, 15. Anm. 19. Agg. II, 17. Anm. 15.

Ein — einzig, Ephes. IV, 4—6. Anm. 6—8. Marc. XII, 29. Anm. 4.

Einbalsamiren — die Todten, Gen. L, 2. 3. Marc. XVI, 1. Luc. XXIII, 56. Anm. 18.

Einbildungen — eitle Träume, Eccli. XXXIV, 1—6. Anm. 1—6.

Einbildung — Vorurtheil vom eigenen Werthe, 2 Cor. X, 12. Anm. 15. Offenb. III, 17. Anm. 26.

Einer — d. i. Gott, Gal. III, 20. Anm. 34. Offenb. IV, 2. Anm. 6.

Einfalt — Arglosigkeit, Gen. XX, 5. 2 Kön. XV, 11. Job XII, 4. Anm. 4. Psalm CXVIII, 130. Anm. 86. Matth. VI, 22. 23. Anm. 26. X, 16. Anm. 33. Luc. XI, 34. Anm. 15. Apostelg. II, 46. Anm. 49. Röm. XII, 8. Anm. 13. 2 Cor. IX, 13. XI, 3. Anm. 3.

Einfalt des Herzens, Ephes. VI, 5. Anm 6. 7.

Einfältigkeit für: Beschränktheit des Geistes, Röm. XVI, 19. Anm. 16.

Einfärbig, Gen. XXX, 35. Anm. 16.

Eingang — und Ausgang für: Benehmen, 1 Kön. XXIX, 6. Anm. 1. 2.

Eingang finden, 1 Theff. I, 9.

Eingeben, innerlich leiten und erleuchten, 1 Esdr. VII, 27. 2 Esdr. II, 12. 2 Tim. III, 16. Anm. 14.

Eingeborner — d. i. der Sohn Gottes, Joan. I, 14. 18. Anm. 24. 28.

Eingedenk, 1 Theff. I, 3. Anm. 5. 2 Tim. I, 4. Anm. 7.; im Gebete, 1 Mach. XII, 11.

Ein- und ausgehen, d. i. irgendwo wohnen, Gen. XXIII, 10. 18. Jer. XXII, 2.

Ein- und ausgehen, d. i. Führer seyn, Deut. XXXI, 2. Anm. 1.

Ein- und ausgehen für: leben, Joan. X, 9. Anm. 13. Apostelg. I, 21. Anm. 30. IX, 28.

Eingehen zu Jemand für: mit Jemand Umgang pflegen, Psalm L, 2. Anm. 2. Spr. Sal. II, 19. Anm. 17. Ezech. XXIII, 44.

Zum Leben eingehen, d. i. selig werden, Matth. XIX, 17. Anm. 22.

Ins Himmelreich eingehen, Matth. VII, 21. Anm. 18. Hebr. VI, 20. Anm. 34.

Eingeweide, Gedärme, Exod. XII, 9. XXIX, 22. Anm. 8. Lev. I, 9. Apostelg. I, 18. Phil. 12. Anm. 16.

Eingeweide für: Gemüth, Job XXX, 27. Anm. 24.

Eingeweide besehen, d. i. wahrsagen, Ezech. XXI, 21. Anm. 29.

Einhauen — in Stein, Job XIX, 24. Anm. 17.

Einheit — des Glaubens, Ephes. IV, 13. Anm. 19.

Einhergehen, Job XXX, 28. Anm. 25. Psalm XIV, 2. Anm. 3. Isai. LXIII, 1. Anm. 4. 5. Zach. IX, 14. Anm. 32.

Einhorn — eine Ziegenart, Psalm XXI, 22. Anm. 26.

Einig, Einigkeit, Eintracht, Deut. VI, 4. Eccli. XXV, 2. Ephes. IV, 3. Anm. 5.

Einkommen, Vermögen, Spr. Sal. VIII, 19. Anm. 15.

Einlösung — des Eigenthums, Ephes. I, 14. Anm. 21.

Eins — im Gegensatze von Mehrheit, Job IX, 3. Anm. 2. Mal. II, 15. Anm. 15. Luc. X, 42. Anm. 33. 34. 1 Cor. I, 10. Anm. 15. VIII, 4. X, 17. Anm. 20. Ephes. II. 14. Anm. 26.

Eins für: einig, Joan. X, 30. Anm. 35. XI, 52. Anm. 37. XVII, 11. 21. 22. Anm. 15. 20. 22. Röm. XII, 5. Anm. 10. 1 Cor. VI, 17. Anm. 15. Gal. III, 28. Anm. 44. Philipp. I, 27. Anm. 28.

Einschlafen, Richt. XVI, 19.

Einschleichen, Gal. II, 4. Anm. 6. Judä 4, Anm. 2.

Einschnitte — machen ins Fleisch, ein Zeichen der Trauer, Lev. XIX, 28. Anm. 25. Deut. XIV, 1. Jer. XVI, 6.

Einsicht, richtige Erkenntniß, Röm. X, 2. Anm. 2. 2 Tim. II, 7. Anm. 11.

Einst, d. i. vor der Bekehrung, Tit. III, 3. Anm. 3.

Einstimmig, in gleicher Gesinnung und Absicht, Matth. XVIII, 19. Anm. 18.

Eintauschen, für: loskaufen, Matth. XVI, 26. Anm. 29.

Eintritt — ein friedlicher, bedeutet Gutes, 1 Kön. XVI, 4. Anm. 2.

Eintritt in die Welt, Hebr. X, 5. Anm. 7.

Eintunken — Brod, Joan. XIII, 26. Anm. 22.

Einweihen, Einweihung, d. i. etwas Gott zum besondern Gebrauche heiligen, Gen. XXVIII, 18.

Gebräuche bei Einweihungen, z. B. der Stiftshütte und des hl. Zeltes, Exod. XL, 9. Num. VII, 10. 11.; bei Einweihung der Priester, Exod. XXIX, 1.*; der Leviten, Num. VIII, 6.*; des Königs Saul, 1 Kön. X, 24.; Salomon's, 3 Kön. I, 39.; des Tempels zu Jerusalem, 3 Kön. VIII, 1.* 1 Esdr. VI, 16. 17.; des Königs Jehu, 4 Kön. IX, 13.; der Mauer Jerusalems, 2 Esdr. XII, 27.*; der Bildsäule des Nabuchodonosor, Dan. III, 3.*

Einziehen — durch die Thore in eine Stadt, Isai. XIII, 2. Anm. 5. Jer. XXII, 4. Ezech. XXVI, 10. Mich. II, 13. Anm. 24. 26. Psalm XXIII, 7. Anm. 13.

Einzug Christi zu Jerusalem, Matth. XXI, 1—10. Anm. 10. Zach. IX, 9. Anm. 17—21.

Ein- und ausziehen für: recht wandeln, 2 Paral. I, 10. Anm. 4.

Eis, gefrornes Wasser, Job XXXVIII, 29. Eccle. III, 17. XLIII, 22. Weish. XIX, 20.

Eisen, das nützlichste Metall, Gen. IV, 22. Deut. VIII, 9. Anm. 3.

Eisen, Sinnbild des römischen Reiches, Dan. II, 40. Anm. 28. 29. VII, 7.

Eisenblech, ein Bild der Festigkeit, Job XL, 13. Anm. 10.

Eisern, aus Eisen verfertigt, 2 Kön. XII, 31. 3 Kön. VIII, 51. XXII, 11. Job XIX, 24. Psalm CVI, 16.

Eisern, ein Bild der Festigkeit, Unüberwindlichkeit, Hartnäckigkeit, Job XX, 24. Psalm II, 9. Anm. 12. Deut. IV, 20. Anm. 4. Isai. XLV, 2. XLVIII, 4. Jer. I, 18. Anm. 22. XI, 4. Anm. 3. XVII, 1. XXVIII, 13. Anm. 9. Mich. IV, 13. Anm. 18. Offenb. II, 27. XII, 5. Anm. 6. XIX, 15. Anm. 21.

Eitel, Eitelkeit (Vergänglichkeit, Nichtigkeit), Isai. XL, 17. 23. Eccle. I, 2—14. Anm. 2. II, 1. 11. 15. IV, 7. 8. Anm. 6. V, 6. VII, 1. XI, 8. Anm. 9. Job XV, 31. Anm. 35. XXXI, 5. Psalm XCIII, 11. Anm. 7. Gal. V, 26. Anm. 31.

Eitel für: thöricht, Weish. XIII, 1. Anm. 1. Röm. I, 21. Anm. 36. Jac. I, 26. Anm. 31. II, 20. Anm. 20. 1 Petr. I, 18. Anm. 18.

Eitelkeiten für: Götzen und abergläubische Dienste, Deut. XXXII, 21. Anm. 23.

Eitel Ding reden, d. i. verläumden, Psalm XXXVII, 13. Anm. 18.

Eitelkeit für: Verderbtheit, Röm. VIII, 20. 21. Anm. 34—36.

Ela, ein Fürst in Edom, Gen. XXXVI, 41. 1 Paral. I, 52.

Ela, ein Sohn Caleb's, 1 Paral. IV, 15.

Ela, ein Sohn Ozi's, 1 Paral. IX, 8.

Ela, der Vater des Semei, ein Amtmann Salomon's zu Benjamin, 3 Kön. IV, 18.

Ela, der Vater des Osee, Königs in Israel, 4 Kön. XV, 30. XVII, 1. XVIII, 1. 9.

Ela, Sohn und Nachfolger des Baasa, König in Israel, 3 Kön. XVI, 6. 8. 13. 14.

Elai, ein Israelite aus dem Stamme Simeon, Judith VIII, 1. Anm. 1.

Elamiten, d. i. Perser, Gen. XIV, 1. Anm. 2.

Elasa, ein Nachkömmling Saul's, 1 Paral. IX, 43. Anm. 14.

Elasa, ein Nachkömmling Caleb's, 1 Paral. II, 39. 40.

Elasa, ein Israelite nach dem Exile, 1 Esdr. X, 22.

Elasa, ein Abgesandter des Propheten Jeremias nach Babylon, Jer. XXIX, 3. Anm. 4.

Elassar, der hebräische Namen eines Ländchens in Mesopotamien, Pontus genannt, Gen. XIV, 1. Anm. 1.

Elath, eine Stadt der Edomiter, Deut. II, 8. Sie hieß auch Ailath und Aila, 2 Paral. VIII, 17. 3 Kön. IX, 26. 4 Kön. XIV, 22. XVI, 6.

Elcana, des Core Sohn, Exod. VI, 24. Coriter finden sich noch drei dieses Namens, 1 Paral. VI, 23. 26. 27.

Elcana, der Vater des Propheten Samuel, ein Ephratiter, 1 Kön. I, 1.* 20. Anm. 3.

Elcana, ein Anhänger David's gegen Saul, 1 Paral. XII, 6.

Elcana, ein Thürhüter bei der Bundeslade unter David, 1 Paral. XV, 23.

Elcana, ein Mann aus der nächsten Umgebung des Königs Achaz, 2 Paral. XXVIII, 7.

Elcesei (Elkosch), Stadt in Galiläa, der Geburtsort des Propheten Nahum, Nah. I, 1. Anm. 4.

Eldaa, einer der Söhne Madian's, 1 Paral. I, 33.

Eldad, einer der 72 Männer, die Gott

dem Moses zur Regierung beigab und mit seinem Geiste erfüllte, Num. XI, 26. 27. Anm. 20. 21.

Eleale, eine Stadt des Stammes Ruben, Num. XXXII, 3. 37. Isai. XV, 4. XVI, 9. Jer. XLVIII, 34.

Eleazar, Aaron's dritter Sohn und Nachfolger im Hohenpriesteramte, Exod. VI, 23. 25. XXVIII, 1. Lev. X, 6.* Num. III, 2. 4. 32. Anm. 11. IV, 16. XXVII, 19.* Deut. X, 6. Jos. XIV, 1. XXIV, 33. Seine Nachkommen, die Eleazariten, 1 Paral. XXIV, 1.* Anm. 1—12.

Eleazar, Sohn Abinadab's, der zum Behüten der Bundeslade geweiht wurde, 1 Kön. VII, 1. Anm. 2.

Eleazar, der Ahohiter, einer der drei berühmtesten Helden David's, 2 Kön. XXIII, 9. 1 Paral. XI, 12.

Eleazar, ein Levite unter David, 1 Paral. XXIII, 21. 22. XXIV, 28.

Eleazar, Sohn des Phinee's, Verwalter des Tempelgutes nach dem Exile, 1 Esdr. VIII, 33. 2 Esdr. XII, 41.

Eleazar mit dem Zunamen Abaron, ein Machabäer, 1 Mach. II, 5. VI, 43.* Anm. 19. VIII, 17.

Eleazar, Vater des Jason, eines Gesandten des Judas Machabäus, 1 Mach. VIII, 17.

Eleazar, ein Greis und angesehener Schriftgelehrter, welcher seines Glaubens wegen den Martyrertod erlitt, 2 Mach. VI, 18—30. Anm. 7. 11.

Eleazar, ein Sohn Eliud's, einer der Vorväter des hl. Joseph, des Nährvaters Christi, Matth. I, 15.

Elhanan, hebr. Namen des Adeodatus, des Sohnes des Saltus, ein tapferer Bethlehemiter, welcher den Riesen von Geth erschlug, 2 Kön. XXI, 19. Anm. 21. 22. 1 Paral. XX, 5.

Elehanan, der Sohn Dodo's, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 24. Anm. 22. 1 Paral. XI, 26.

Electa (Auserwählte), Name einer frommen Christin, an die der hl. Joannes seinen zweiten Brief schrieb, siehe Einleitung zu dem ersten Briefe des hl. Joannes.

Elemente, Urstoffe, Weish. VII, 17. XIX, 17. Anm. 18. 2 Petr. III, 10. Anm. 16.

Elend, ein unglücksvoller Zustand, Exod. III, 7. 17. IV, 31. Job X, 15. 2 Corinth. XI, 27.

Eleph, Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 28.

Elephant, das größte vierfüßige Thier, Job XL, 10. Anm. 5. 1 Mach. I, 18. III, 34. VI, 30.* VIII, 6. XI, 56. 2 Mach. XI, 4. XIII, 2. 15. Anm. 7. XIV, 12. XV, 20.

Elephantiasis, eine Krankheit, Job II, Anm. 3. VII, Anm. 6. XIX, Anm. 10.

Eleutherus, ein Fluß, welcher nördlich von Tripolis in's Mittelmeer fließt, 1 Mach. XI, 7. Anm. 3. XII, 30.

Elfenbein, 3 Kön. X, 18. XXII, 39. Anm. 25. 2 Paral. IX, 17. 21. Ezech. XXVII, 15. Psalm XLIV, 9. Anm. 18. Amos III, 15. Anm. 14. VI, 4. Anm. 12.

Elfenbein, ein Bild reiner Gesinnung, Hohel. V, 14. Anm. 32. VII, 4. Offenb. XVIII, 12.

Elfenbeinernes Haus, Psalm XLIV, 9. Anm. 18.

Eli, d. i. „mein Gott!" Matth. XXVII, 46. Anm. 46.

Elia, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 27.

Elia, Namen von zwei Israeliten nach dem Exile, 1 Esdr. X, 21. 26.

Eliab, der Führer des Stammes Zabulon auf dem Auszuge aus Aegypten, Num. I, 9. II, 7. VII, 24—29.

Eliab, der Vater der Empörer Dathan und Abiron, Num. XVI, 1. 12. XXVI, 8. 9. Deut. XI, 6.

Eliab, David's ältester Bruder, 1 Kön. XVI, 6. XVII, 13. 28. 1 Paral. II, 13. 2 Paral. XI, 18. Anm. 5.

Eliab, ein tapferer Anhänger David's während dessen Flucht vor Saul, 1 Paral. XII, 9.

Eliab, ein Levite, ein Sohn Elcana's, 1 Paral. VI, 26. 27.

Eliab, ein Levite und Harfenspieler, 1 Paral. XV, 18. 20. XVI, 5.

Eliaba, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 32. 1 Paral. XI, 32.

Eliacim, ein Staatsbeamter unter dem Könige Ezechias, 4 Kön. XVIII, 18. 26. 37. XIX, 2. Isai. XXXVI, 3. 11. 22. XXXVII, 2.

Eliacim, Sohn des Josias, Königs von Juda. Pharao Nechao machte ihn zum Könige und änderte dessen Namen in Joakim, 4 Kön. XXIII, 34. 2 Paral. XXXVI, 4.

Eliacim, Sohn Abiud's, einer der Vorväter Christi, Matth. I, 13. Luc. III, 20.

Eliachim, ein Priester, welcher mit Zorobabel aus Babylon zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 40.

Eliachim, Hoherpriester, Judith IV, 5. 11.

Eliada, Vater des Razon, der sich auf den Thron von Damascus erschwang, 3 Kön. XI, 23.*

Eliada, einer der Söhne David's, 1 Paral. III, 8.

Eliada, ein tapferer Heerführer unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XVII, 17.

Eliam, der Bethsabee Vater, 2 Kön. XI, 3.

Eliam, der Sohn Achitophel's, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 34.

Elias, ein Thesbiter und großer Prophet, verkündet dreijährige Dürre, wird von Raben gespeist, ernährt wunderbar die Wittwe zu Sarephta und erweckt ihren Sohn zum Leben, 3 Kön. XVII, 1—24. Anm. 1.

Elias tödtet die Baalspriester und verschafft Regen, 3 Kön. XVIII, 1—46.

Elias flieht vor Jezabel in die Wüste, wünscht sich den Tod und schläft ein. Aber ein Engel weckt ihn, und er sieht zu seinen Häupten Speise und Trank, durch welche gestärkt, er bis zum Berge Horeb geht, wo er von Gott den Befehl erhält, nach Damascus zu gehen und Hazael zum Könige von Syrien, Jehu zum Könige von Israel und Elisäus zum Propheten zu salben, 3 Kön. XIX, 3—21.

Elias wird abermals zu Achab gesandt, ihm seine Strafe anzukündigen, 3 Kön. XXI, 17.*

Elias geht den Boten des Königs Ohozias entgegen, wirft ihnen ihre Abgötterei vor, worauf sie vom Feuer verzehrt werden, 4 Kön. I, 3—12.

Elias kündigt dem Ohozias den Tod an, 4 Kön. I, 16.

Elias fährt im Sturme gegen Himmel, 4 Kön. II, 1—11. 1 Mach. II, 58.

König Joram erhält ein Schreiben von Elias, 2 Paral. XXI, 12. Anm. 6.

Elias wird gepriesen, Eccli. XLVIII, 1—13. Anm. 1.

Des Elias Sendung vor der Ankunft des Messias wird versprochen, Mal. IV, 5.* Anm. 5. Matth. XI, 14. Anm. 16. 17. XXVII, 47. Anm. 47. Marc. IX, 10. 11. Anm. 3.

Elias erscheint mit Moses bei der Verklärung Christi, Matth. XVII, 3. 11. 12. Anm. 5. 13—15. Luc. IX, 19.* Anm. 8.

Christus wird für Elias gehalten, Matth. XVI, 14. Anm. 10. Joan. I, 21.* Anm. 31. 34.

Des Elias wird gedacht, Röm. XI, 2. Anm. 3. Jac. V, 17. Anm. 21.

Eliasaph, ein Sohn Duel's, Führer des Stammes Gad, Num. I, 14. II, 14. X, 20. VIII, 42.*

Eliasaph, der Sohn Lael's, Führer der Gersoniter, Num. III, 24.

Eliasib, ein Vorsteher der Priester und Leviten, 1 Paral. XXIV, 12.

Eliasib, der Hohepriester nach dem Exile, 2 Esdr. III, 1. 20. 21. XIII, 4. 7. 28. Anm. 4—8.

Eliasib, Name mehrerer Israeliten nach der Wegführung in's Exil, 1 Esdr. X, 24. 27. 36. Anm. 7. 2 Esdr. XII, 10.

Eliasub, Sohn des Elioënai, aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 24.

Eliatha, ein Tempelsänger unter David, 1 Paral. XXV, 4. 27.

Elica, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 25.

Elicer, ein Völkerstamm von Elam (Persien), Jud. I, 6. Anm. 8.

Elidad, Fürst des Stammes Benjamin bei der Vertheilung des Landes Chanaan, Num. XXXIV, 21.

Eliel, einer der Stammfürsten Manasses, 1 Paral. V, 24.

Eliel, Namen zweier Israeliten aus dem Stamme Benjamin's, 1 Paral. VIII, 20. 22.

Eliel, ein Levite aus dem Geschlechte Caath's, 1 Paral. VI, 34.

Eliel, ein Levite und Fürst der Söhne Hebron's, 1 Paral. XV, 9. 11.

Eliel, Namen von Helden und Begleitern David's, 1 Paral. XI, 46. XII, 11.

Eliezer, der Hausverwalter Abraham's, Gen. XV, 2. Anm. 1. XXIV, 2.*

Eliezer, des Moses zweiter Sohn, Exod. II, 22. Anm. 12. XVIII, 4. Seine Nachkommen wurden dem Stamme Levi zugezählt, 1 Paral. XXIII, 14. 15. 17. XXVI, 25.

Eliezer, ein Sohn Becher's und Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 8.

Eliezer, ein Priester und Trompeter unter David, 1 Paral. XV, 24.

Eliezer, ein Fürst des Stammes Ruben unter David, 1 Paral. XXVII, 16.

Eliezer, Dodan's Sohn, ein Prophet unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XX, 37.

Eliezer, ein mit Esdras aus Babylon zurückgekehrter Priester, der sein fremdes Weib entließ, 1 Esdr. VIII, 16. X, 18.

Eliezer, ein Sohn Jorim's, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 29.

Eliezer, Namen mehrerer aus dem Exile zurückgekehrter Israeliten, 1 Esdr. X, 23. 25. 31.

Elihoreph, Schreiber des Königs Salomon, 3 Kön. IV, 3.

Elim, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Exod. XV, 27. XVI, 1. Num. XXXIII, 9.

Elimelech, Gatte der Noemi, aus Bethlehem, Ruth I, 2. 3. II, 1. 3. IV, 3. 9.

Elioda, einer der Söhne David's, 2 Kön. V, 16. 1 Paral. III, 8.

Elioënai, ein Sohn Naaria's, aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 23. 24.

Elioënai, ein Fürst des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 36.

Elioënai, ein Sohn Bechor's und Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 8.

Elioënai, ein Benjamenite, 1 Paral. VIII, 20.

Elioënai, ein Sohn Asaph's, ein Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XXVI, 3.

Elioënai, Zarehe's Sohn, der mit Esdras aus dem Exile zurückkehrte und seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. VIII, 4.

Elioënai, Name zweier Israeliten, welche nach der Rückkehr aus dem Exile ihre fremden Frauen verstießen, 1 Esdr. X, 22, 27.

Elioënai, ein Priester zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. XII, 40.

Eliphal, Ur's Sohn, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 35.

Eliphalet, ein Sohn David's, 2 Kön. V, 16. 1 Paral. III, 8. XIV, 7.

Eliphalet, ein Sohn Esec's, 1 Paral. VIII, 39.

Eliphalu, ein Thorhüter des Tempels, 1 Paral. XV, 18.

Eliphaz, ein Sohn Esau's von der Ada, Gen. XXXVI, 4. 10—16. 1 Paral. I, 35. 36.

Eliphaz, der Themaniter, einer der Freunde Job's, Job II, 11. IV, 1.* Anm. 6. VI. Anm. 1. XV, XXII, XLII, 7. 9. Anm. 6. 8. 11.

Elipheleth, der Sohn Aasbai's, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 34.

Eliphelet, einer der Söhne David's, 1 Paral. III, 8. 2 Kön. V, 16.

Elipheleth, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 1 Esdr. VIII, 13.

Elipheleth, ein Sohn Hasom's, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 33.

Elisa, ein Sohn Javan's, Urenkel Noe's, Gen. X, 4. 1 Paral. I, 7.

Elisa, Name von Griechenland, Ezech. XXVII, 7. Anm. 8.

Elisabeth, Aaron's Gemahlin, Exod. VI, 23.

Elisabeth, des Zacharias Gattin und Mutter des hl. Joannes des Täufers, Luc. I, 5. 36. 40. 41. Anm. 8.

Elisama, ein Sohn Ammiud's, Fürst des Stammes Ephraim, Num. I, 10. II, 18. VII, 48.*

Elisama, ein Sohn David's, 2 Kön. V, 16. 1 Paral. III, 8. XIV, 7.

Elisama, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. II, 41.

Elisama, Josue's Großvater, 1 Paral. VII, 26. 27.

Elisama, ein Priester unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XVII, 8.

Elisama, der Vater Nathania's, 4 Kön. XXV, 25. Jer. XLI, 1. 2.

Elisama, Schreiber des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 12. 20. 21.

Elisaphan, Aaron's Vatersbruder und Oberhaupt der Leviten vom Geschlechte Caath, Num. III, 30. Exod. VI, 22. Lev. X, 4.*

Elisaphan, Pharnach's Sohn, Fürst des Stammes Zabulon, zur Theilung Chanaans berufen, Num. XXXIV, 25.

Elisaphan, ein Enkel Caath's, 1 Paral. XV, 8. 2 Paral. XXIX, 13. Anm. 5.

Elisaphat, ein Sohn Zechri's und Heerführer des Hohenpriesters Jojada, 2 Paral. XXIII, 1.*

Eliseus, ein Sohn Saphat's, von Abelmehula, wurde auf Gottes Befehl von Elias zum Propheten gesalbt, von demselben unterrichtet und zum Nachfolger bestimmt, 3 Kön. XIX, 16. 19—21. 4 Kön. II, 1.* Anm. 10—12. III, 11.* Anm. 9.

Von den Wundern des Eliseus siehe 4 Kön. IV, 1.* V, 8.* II, 13—15. VI, 12—23.

Des Eliseus Weissagungen gingen alle in Erfüllung und die Könige von Juda, Israel und Syrien erkannten seine Prophetenwürde an

und ehrten sie, 4 Kön. III, 12. VII, 1.* VIII, 1.* IX, 1.* XIII, 14—20.

Die Verächter des Eliseus strafte der Himmel, 4 Kön. II, 23.*

Durch die Berührung mit dem Leichname des Eliseus wurde ein todter Körper wieder lebendig, 4 Kön. XIII, 21. Anm. 10. 11. Eccli. XLVIII, 13. 14. 15.

Elisua, ein Sohn David's, 2 Kön. V, 15. 1 Paral. XIV, 5.

Elisur, Führer des Stammes Ruben in der Wüste, Num. I, 5. II, 10. X, 18. VII, 30—35.

Eliu, Urgroßvater des Propheten Samuel, 1 Kön. I, 1.

Eliu, einer der Anhänger David's gegen Saul, 1 Paral. XII, 20.

Eliu, ein Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XXVI, 7.

Eliu, ein Bruder David's und Fürst vom Stamme Juda, 1 Paral. XXVII, 18.

Eliu, der Buziter, ein Freund Job's, Job XXXII, 2.* XXXIII—XXXVII.

Eliud, einer der Vorväter Christi, Matth. I, 14. 15.

Elkosch (Elcesei), der Geburtsort des Propheten Nahum, Nah. I, 1. Anm. 4.

Elle, ein Längenmaß, Gen. VI, 15. 16. Exod. XXV, 10. 17. 23. Anm. 10. XXVI, 2. Lev. XIX, 35. Deut. III, 11. 4 Kön. XIV, 13. 2 Paral. III, 3. Esth. V, 14. Ezech. XL, 5. XLI, 8. Anm. 13. XLIII, 13. Dan. III, 1. Matth. VI, 27. Anm. 34. Luc. XII, 25. Joan. XXI, 8. Anm. 9. Offenb. XXI, 17. Anm. 15.

Elmadan, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 28.

Elmelech, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 26.

Elmodad, ein Sohn Jectan's, Gen. X, 26. 1 Paral. I, 20.

Elnaem, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 46.

Elnathan, mütterlicher Großvater des Königs Joachim, 4 Kön. XXIV, 8. Jer. XXVI, 22. XXXVI, 12. 25.

Elnathan, Name drei weiser Männer, welche Esdras an die Nathinäer absandte, 1 Esdr. VIII, 16. Anm. 9.

Elohim, d. i. göttlicher Mann, 1 Kön. XXVIII, Anm. 11.

Eloi, d. i. mein Gott, Worte Christi am Kreuze, Marc. XV, 34.

Elon, Haupt der Hethiter und Esau's Schwiegervater, Gen. XXV, 34. XXXVI, 2.

Elon, Zabulon's Sohn und Jacob's Enkel, Gen. XLVI, 14.

Elon, eine Stadt des Stammes Dan, Jos. XIX, 33. 3 Kön. IV, 9.

Eloniter, Nachkommen Elons, Num. XXVI, 26.

Elphaal, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 11. 18.

Eltern, d. i. Vater und Mutter; sie vertreten Gottes Stelle, Lev. XX, 9. Anm. 5.

Eltern müssen für ihre Kinder sorgen, 2 Cor. XII, 14. Anm. 20.

Eltern tragen oft die Schuld der körperlichen Gebrechen ihrer Kinder, Joan. IX, 2. 3. Anm. 2. 3.

Die Kinder sind den Eltern Ehrfurcht und Gehorsam schuldig, Exod. XX, 12. Deut. V, 16. XXVII, 16. Eccli. III, 9.* Anm. 4. Matth. XV, 4—6. Anm. 6. Ephes. VI, 1. 2. Anm. 1. Röm. I, 30.

Verbrechen gegen die Eltern wurden hart bestraft, Exod. XXI, 15. 17. Lev. XX, 9. Anm. 5.

Eltern sollen gleicher Religion seyn, Spr. Sal. XIX, 14. Anm. 12.

Ein Mann muß seinem Weibe mehr als den Eltern anhangen, Matth. XIX, 5.

Eltern für: Großeltern, 1 Tim. V, 4. Anm. 5.

Elthece, Stadt des Stammes Dan, Jos. XIX, 44. XXI, 23.

Elthecon, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 59.

Eltholad, eine Stadt zuerst des Stammes Juda, Jos. XV, 30., dann des Stammes Simeon, Jos. XIX, 4.

Elul, Name eines Monats, August und September, beide zur Hälfte, 2 Esdr. VI, 15. Anm. 8. 1 Mach. XIV, 27. Anm. 13.

Eluzai, einer der Anhänger David's gegen Saul, 1 Paral. XII, 5.

Elymais, eine Stadt Persiens am Flusse Euläus, 1 Mach. VI, 1.* Anm. 2. Dan. XI, Anm. 71. 72.

Elymas, d. i. Zauberer, ein betrügerischer Wahrsager, Apostelg. XIII, 8. Anm. 17.

Elzabad, ein Sohn des Semeia und sehr wackerer Mann, 1 Paral. XXVI, 7.

Elzebad, ein Anhänger David's gegen Saul, 1 Paral. XII, 12.

Emalchuel, ein Araber und Erzieher des Antiochus, des Söhnleins Alexander's, 1 Mach. XI, 39.

Eman, ein Sohn Zare's und Enkel Juda's, 1 Paral. II, 6.

Eman, ein Levite und Sänger, 1 Paral. II, 6. 2 Paral. V, 12.

Emath, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 35. Richt. III, 3. Num. XIII, 22. Anm. 8.

Emath, Hauptstadt eines Reiches in Syrien, Amos VI, 2. Anm. 7. 2 Kön. VIII, 9. Anm. 12. 4 Kön. XIV, 28. Anm. 14.

Emath, ein Thurm an den Mauern Jerusalems, 2 Esdr. XII, 38.

Emath-Suba, der nordöstliche Theil von Emath, welchen der König von Suba (Zoba, Nisibis in Mesopotamien) an sich gerissen hatte, 2 Paral. VIII, 3. 4. Anm. 2.

Emim, eine von Cham abstammende riesenmäßige Völkerschaft, Gen. XIV, 5. Deut. II, 10. 11. Anm. 9.

Emmanuel, d. i. „Gott mit uns," Isai. VII, 14. Anm. 26. VIII, 8. 10. Anm. 16. Matth. I, 23. Anm. 23. 22.

Emmaus, ein Städtchen, zwei Stunden Wegs nordwestlich von Jerusalem, 1 Mach. III, 40. 57. Anm. 12. IV, 3. Luc. XXIV, 13. Anm. 4.

Emer, eine chaldäische Stadt, 1 Esdr. II, 59. Anm. 12.

Emmer, Vorsteher einer Priesterklasse, 1 Paral. XXIV, 14. 1 Esdr. II, 37.

Emona, ein Dorf des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 24.

Empfangen, erhalten, Deut. IX, 9. Matth. VII, 8. Job II, 10. Apostelg. II, 33. Anm. 33. X, 47. 1 Cor. II, 12. Anm. 18—20. Gal. III, 2. Anm. 3. Jac. I, 7. Anm. 8. Offenb. V, 12. Anm. 25.

Empfangen im Mutterleibe, Job III, 3. Anm. 2. Psalm L, 7. Anm. 9. Jac. I, 15. Anm. 14. Luc. I, 36. Anm. 47. 48.

Die Gnade Gottes empfangen, d. i. ein Christ werden, 2 Cor. VI, 1. Anm. 2.

Geben und Empfangen, Philipp. IV, 15. Anm. 19.

Empfängniß Christi, ein großes Geheimniß, Matth. I, 18. Anm. 16. Luc. I, 35. 36. Anm. 44. 46. 47. II, 21. Röm. VIII, 3. Anm. 3. Gal. IV, 4. Anm. 4. 1 Tim. III, 16. Anm. 26.

Empfehlen, Empfehlungsbrief, 2 Cor. III, 1.* Anm. 1. 2. 4. IV, 2. Anm. 4. XII, 11. Anm. 15. Col. IV, Anm. 10.

Sich selbst empfehlen, 2 Cor. X, 12. Anm. 13.

Empfehlen für: einschärfen, 1 Tim. I, 18. Anm. 28.

Empörung, Auflehnung wider die rechtmäßige geistliche Gewalt, 2 Cor. XII, 20. Anm. 28.

Enac, Sohn des Riesen Arbe, Jos. XV, 13.

Enacim, die Abkömmlinge Enac's, die sich durch ungewöhnliche Größe und Stärke auszeichneten, Num. XIII, 23. 29. 34. Anm. 10. Deut. I, 28. II, 10. IX, 2. Jos. XI, 21. 22. XIV, 12. 15. Anm. 4. XV, 14.

Enaim, Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 34.

Enan, Vater Ahira's, des Führers des Stammes Nephthali auf dem Zuge in der Wüste, Num. I, 15. X, 27.

Enan, Simeon's Urenkel, einer der Voräter der Judith, VIII, 1.

Enan, ein Flecken an der Nordgrenze von Palästina, Num. XXXIV, 9. 10.

Ende, Ziel, Aufhören einer Sache, Num. XXIII, 10. 1 Kön. IX, 27. Matth. XXIV, 13. Anm. 14. Dan. IX, 24. 27. Anm. 19. 39. Psalm CI, 28. Isai. IX, 7. Anm. 16. Luc. I, 33. Anm. 42. Hebr. VII, 3. Anm. 8.

Ende der Welt, Matth. XXIV, 3. 14. Anm. 5. 6. 16. XXVIII, 20. Anm. 23. 1 Cor. XV, 24. Anm. 21.

Ende der Zeit, Hebr. IX, 26. Anm. 31.

Von einem Ende des Himmels bis zum andern, Deut. IV, 32. Anm. 6. XXX, 4.

Vom Anfange bis zum Ende der Erde, Deut. XIII, 7. XXVIII, 64. Isai. XLI, 5.

Vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels, Marc. XIII, 27. Anm. 7.

Das Ende der Dinge, d. i. das letzte Gericht, 1 Petr. IV, 7. Anm. 9.

Dem Ende zugehen, d. i. sich erfüllen, Luc. XXII, 37. Anm. 24.

Ein Ende haben, Job XVI, 3. Anm. 1.

Kein Ende haben, Isai. IX, 7.

Endor, eine Stadt des Stammes Issachar, diesseits des Jordans, Jos. XVII, 11. 1 Kön. XXVIII, 7.* Psalm LXXXII, 11.

Endzweck — des Gebotes, 1 Tim. I, 5. Anm. 10. 11.

Eng — im Herzen, 2 Cor. VI, 12. Anm. 22.

Engaddi, eine Stadt am todten Meere, vom Erbtheile Juda's, Jos. XV, 62. 2 Paral. XX, 2. 1 Kön. XXIV, 1. 2 Ezech. XLVII, 10. Anm. 13.

Engallim, ein Ort am todten Meere, Ezech. XLVII, 10. Anm. 13.

Engannim, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 34.

Engannim, eine Stadt des Stammes Issachar, den Leviten abgetreten, Jos. XIX, 21. XXI, 29.

Engel, unkörperliche, geistige Wesen, deren Gott eine unzählige Menge schuf, Job XXXVIII, 7. Anm. 6. Psalm LXVII, 18. Anm. 27. Dan. VII, 10. Matth. XVIII, 10. Anm. 11. XXII, 30. XXV, 31. XXVIII, 53. Luc. II, 13. XV, 10. XX, 36. 1 Tim. V, 21. Hebr. I, 4. 5. XII, 22. Offenb. V, 11.

Gott hat die Engel zu seinem Lobe und Dienste geschaffen, Psalm CII, 20. 21. CIII, 4. CXLVIII, 2. Dan. III, 58. IV, 10. 14. Anm. 7. Matth. IV, 11. XIII, 39. XVI, 27. XXIV, 31. Luc. II, 13. 14. Hebr. I, 6. 1 Petr. I, 12. Offenb. VII, 11. 12. XIV, 15.

Engel hinterbrachten oft den Menschen Gottes Befehle, Gen. XVI, 6.* XXII, 9.* Zach. III, 6. 3 Kön. XIII, 18. 4 Kön. I, 13. 15. Matth. I, 18.* II, 13.* Luc. I, 26.* Apostelg. VIII, 26. X, 1.* XI, 13. VII, 53. Anm. 58.

Unter den Engeln gibt es auch Abstufungen, 1 Petr. III, 22. Anm. 26.

Engel erwiesen den Menschen mannigfaltige Dienste, Gen. XIX, 1.* XXI, 14.* Exod. XIV, 19. XXXII, 34. XXXIII, 2. Richt. XIII, 2.* 3 Kön. XIX, 1.* Tob. V, 5.* XI, 7.* XII, 1.* Psalm XXXIII, 8. Anm. 9. Dan. III, 49.* XIV, 32.* 2 Mach. X, 29. 30. XV, 23. Luc. I, 8.* XXII, 43. Apostelg. V, 18.* XII, 5.* XXVII, 22.* Psalm XC, 11. Matth. IV, 6. Luc. IV, 10.

Engel wirkten durch Gottes Kraft Wunder oder verkündigten sie den Menschen, Num. XXII, 21.* Tob. VIII, 3. Anm. 1. Marc. XVI, 1.* Matth. XXVIII, 1.* Anm. 4. Luc. II, 7.* Joan. V, 4. Apostelg. I, 10. 11.

Engel weissagten den Menschen künftige Dinge, Gen. XXXII, 28. Dan. VIII, 15.* IX, 21.* X, 1.* Osee XII, 4. Zach. I, 9. II, 3. Anm. 3. 4. IV, 1. V, 5. VI, 4.

Engel sind oft den Menschen erschienen, Gen. XVI, 7. XVIII, 2. XXII, 11. XIX, 1. XXVIII, 12. XXXI, 11. XXXII, 1. Num. XXII, 22. Richt. II, 1. 4. Anm. 1. VI, 12. 22. Anm. 7. XIII, 3.* 2 Kön. XXIV, 17. 1 Paral. XXII, 15. 3 Kön. XIX, 5. 4 Kön. I, 3. VI, 17. Tob. III, 15. V, 16. 18. XII, 15.* Anm. 15.* Dan. III, 92. Anm. 29. VI, 22. IX, 21. X, 8. Zach. I, 8. 2 Mach. XI, 7. 8. Matth. I, 20. II, 13. IV, 11. XXVIII, 2. 5. Marc. XVI, 5. Luc. I, 11. 28. II, 9. XXII, 43. Joan. XX, 12. Apostelg. I, 10. V, 19. VIII, 26. X, 3. XII, 6. 7. XXVII, 23. Offenb. I, 1. XIX, 17. XX, 1. XXII, 6.

Engel tragen Gott die Bitten der Menschen vor, Tob. XII, 12. Job XXXIII, 23. 24. Zach. I, 12.* Offenb. VIII, 2.*

Engel waren oft die Werkzeuge der strafenden Gerechtigkeit Gottes, Gen. III, 24. Anm. 12. Exod. XII, 29. 2 Kön. XXIV, 26. 1 Paral. XXI, 15. 4 Kön. XIX, 35. 2 Paral. XXXII, 21. Psalm CIII, 4. Tob. I, 21. Eccli. XLVIII, 24. Isai. XXXIII, 3. XXXVII, 36. 1 Mach. VII, 41. 2 Mach. VIII, 19. Matth. XIII, 41. 42. 49. Apostelg. XII, 23. Richt. V, 23. Spr. Sal. XVII, 11. Anm. 13. Hebr. I, 7.

Engel tragen besondere Sorge für einzelne Menschen und heißen daher auch Schutzengel, Gen. XXIV, 7. Exod. XXIII, 20.* Tob. V, 27. Judith XIII, 20. Bar. VI, 6. Psalm XXXIII, 8. XC, 11. Dan. X, 13. Anm. 17. Matth. IV, 6. XVIII, 10. Luc. IV, 10. Hebr. I, 14.

Gute Menschen werden mit Engeln verglichen, 1 Kön. XXIX, 9. 2 Kön. XIV, 17. 20. Esth. XV, 16. Apostelg. VI, 15. Gal. IV, 14.

Engel für: die stärksten Menschen, Job XLI, 16. Anm. 11.

Engel für: Priester, Eccli. V, 5. Anm. 5. Mal. II, 7. Anm. 8.

Engel für: Bote, Apostel, Bischof, Offenb. I, 20. Anm. 45. II, 1. Anm. 1. Isai. XXXIII, 7. Anm. 10. 1 Cor. XI, 10. Anm. 15.

Ein Engel wird Joannes der Täufer genannt, Mal. III, 1. Anm. 1. und eben daselbst Christus der Engel des Bundes. Vergl. Gen. XLVIII, 16. Anm. 6. Exod. XXIII, 20. Anm. 14.

Von einem Engel des Satans spricht der hl. Paulus, 2 Cor. XII, 7. Anm. 8.

Ein Theil der Engel sündigte und wurde in die Hölle verstoßen, 2 Petr. II, 4. 11. Anm. 5. 14. Siehe Teufel, Satan, böse Geister.

Engelbrod, 3 Kön. XIX, Anm. 5. Psalm LXXVII, 25. Anm. 19.

Engeldienst, Col. II, 18. 19. Anm. 27. 30.
Engelspeise, d. i. Manna, Weish. XVI, 20. Anm. 17.
Engelsprache, 1 Cor. XIII, 1. Anm. 1. Vergl. Isai. VI, 3. Anm. 8. 9.
Enhadda, eine Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 21.
Enhasor, eine Stadt im Stamme Nephthali, Jos. XIX, 37.
Ennom, ein Thal bei Jerusalem, Jos. XV, 8. XVIII, 16. 2 Esdr. XI, 30. Jer. VII, 31. XIX, 2. 6.
Ennon, Job's Sohn, Job XLII, 16. Anm. 21.
Enoch, der siebente Patriarch der Urwelt, Judä 14. Anm. 21. Siehe Henoch.
Enos, Sohn des Seth, Gen. IV, 26. Anm. 9. V, 6. 9—11.
Ensemes, d. i. Sonnenquelle oder Sonnenbrunnen, Jos. XV, 7. XVIII, 17.
Entblößen, aufdecken, Exod. XXXII, 25. Anm. 9. 2 Kön. VI, 20. Anm. 17. Num. V, 18. Anm. 14. 1 Kön. XIX, 24. Anm. 16. Joan. XXI, 7. Anm. 8.
Die Schande oder Scham entblößen, d. i. sich fleischlich vermischen, Lev. XX, 17. 18. Anm. 13. oder Abgötterei treiben, Isai. XLVII, 2. Anm. 6. Ezech. XVI, 36. Anm. 48.
Entblößen für: zugänglich machen, Jer. XLIX, 10. Anm. 24.
Entblößen für: offen darstellen, Hab. III, 13. Anm. 26.
Entblößen der Hilfe Gottes, d. i. abgöttisch machen, 2 Paral. XXVIII, 19. Anm. 11.
Entbrennen, sich entflammen, besonders von Leidenschaften gebraucht, Esth. I, 12. Psalm XXXVIII, 4. Anm. 7. LXXVII, 21. 38. Anm. 15. 4 Kön. XXII, 13. Jer. XLIV, 6. 1 Mach. II, 24. Anm. 10.
Entfernen (sich), von einem Orte weggehen, Matth. VIII, 34. Anm. 37.
Entfliehen, sich eiligst entfernen, Job XXVII, 22. Anm. 20. Weish. XVI, 15. Anm. 13. Jer. XLVI, 6. Anm. 5. Amos II, 16. Anm. 27. 2 Mach. VI, 26. Hebr. II, 3. Anm. 6.
Entfremdet — dem Leben oder dem Bündnisse Gottes, Ephes. IV, 18. Anm. 26. II, 12. Anm. 20.
Entgegenkommen, von Gott gesagt, für: in einer Unternehmung glücklich seyn lassen, Gen. XXIV, 12. Anm. 4.
Enthalten (sich), den Gebrauch unterlassen, Lev. XXII, 2. Anm. 2. Num. VI, 3. Tob. VI, 18. Anm. 13. 1 Cor. VII, 9. Anm. 7. IX, 25. Anm. 32. 1 Petr. II, 11. Anm. 17. Apostelg. XV, 20. Anm. 16—18.
Enthaltsamkeit — eheliche, 1 Cor. VII, 5. 7. 9. Anm. 3. 5. 7.
Enthaupten, eine Art Todesstrafe, Gen. XL, 19. Anm. 2. Matth. XIV, 10. Anm. 5. Marc. VI, 26. 27. Offenb. XX, 4. Anm. 3.
Entheiligen, entehren, Exod. XXXI, 14. Psalm LIV, 21. Anm. 25. Isai. LVI, 2. Anm. 3. Ezech. XIII, 19. Anm. 19. XX, 13. 16. XXII, 8. 26. Anm. 30. XXIII, 38. Anm. 44. XXXVI, 20. Anm. 20. 1 Mach. I, 49. Anm. 38. III, 45.
Entkleiden, 2 Cor. V, 4. Anm. 7.
Entlassen — eine erkaufte Magd, Exod. XXI, 8. Anm. 7.
Seine Frau entlassen, Matth. XIX, 3. Anm. 3.
Entlehnen — Geld, 2 Esdr. V, 4. Anm. 3. Siehe Borgen.
Entrücken — ein Wesen vom Natürlichen zum Uebernatürlichen erheben, 2 Cor. XII, 2. 4. Anm. 2—4. Offenb. XII, 5. Anm. 7.
Entsagen, Verzicht leisten, Luc. XIV, 33. Anm. 16. 2 Petr. I, 6. Anm. 12. 13.
Entschlafen, in Schlaf gerathen, Gen. II, 21. Richt. XVI, 16. Tob. II, 10.
Entschlafen für: sterben, 3 Kön. II, 10. Anm. 9. XI, 43. Anm. 28. Matth. XXV, 5. Anm. 4. Apostelg. VII, 59. 1 Cor. VII, 39. XI, 30. Anm. 35.
In Christo entschlafen, 1 Cor. XV, 18. Anm. 15. 1 Thess. IV, 12—14. Anm. 14. 16. 17.
Entschleiern — des Ehebruchs beschuldigte Frauen wurden beim Reinigungs-Eid entschleiert, Num. V, 18. Dan. XIII, 32. Anm. 16.
Entschuldigen, sich zu rechtfertigen suchen, Luc. XIV, 16—24. Anm. 7—15. Röm. I, 20. Anm. 34. II, 1. Anm. 1.
Entsetzen, im Gemüthe erschüttert werden, Job XLI, 16. Anm. 11. Ezech. XXVI, 16. 18. Anm. 24. Marc. XIV, 33. Anm. 9.
Entsündigen, von der Sünde befreien. Siehe Reinigen.
Entsündigungswasser, Num. VIII, 7. Anm. 4.
Entweihung — der Opferspeisen, Lev. VII, 17. Anm. 14. XIX, 8. Anm. 2.
Entwöhnen — die Kinder von der Muttermilch, Gen. XXI, 8. 1 Kön. I, 22. 24. Anm. 15. Psalm CXXX, 2. Anm. 4. Isai. XI, 8. Anm. 14. XXVIII, 9. Anm. 14.

Entziehen — sich Einem, d. i. mit ihm keinen Umgang mehr haben, 2 Thess. III, 6. Anm. 7.

Entzückung, ein Zustand, in welchem man sich der Außenwelt nicht bewußt, sondern zum Uebersinnlichen entrückt ist, Apostelg. X, 10. XXII, 17. 2 Cor. XII, 2. Anm. 3. 4.

Epänetus, der erste Gläubige vom proconsularischen Asien, ein frommer Mann und Freund des hl. Paulus, Röm. XVI, 5. Anm. 5.

Epaphras, ein durch den hl. Paulus bekehrter Colosser, Col. I, 7. Anm. 7. IV, 12. Phil. 23.

Epaphroditus, ein Mitarbeiter des hl. Paulus, Philipp. II, 25. Anm. 25.

Epha, ein Enkel Abraham's und Sohn Madian's von der Cetura, Gen. XXV, 4. 1 Paral. I, 33. Isai. LX, 6. Anm. 6.

Epha, eine Nebenfrau Caleb's, 1 Paral. II, 46.

Epha, ein Sohn Jahaddai's, 1 Paral. II, 47.

Ephebie, ein Bildungsort für Jünglinge, 2 Mach. IV, 9.* Anm. 5. 9.

Epher, ein Sohn Madian's und Enkel Abraham's, Gen. XXV, 4. 1 Paral. I, 33.

Epher, ein Sohn Ezra's, 1 Paral. IV, 17.

Epher, ein Fürst des Stammes Manasse, 1 Paral. V, 24.

Epher, eine Landschaft jenseits des Jordans, 3 Kön. IV, 10.

Ephesier, Bewohner der Stadt Ephesus in Kleinasien, Apostelg. XXI, 29.

Zu Ephesus befand sich der weltberühmte Tempel der Diana. Der hl. Apostel Paulus kam öfter dahin, Apostelg. XVIII, 19. Anm. 22. und stiftete daselbst eine christliche Gemeinde, Apostelg. XIX, 1.* XX, 17—38.

Früher hatte zu Ephesus Apollo, ein Alexandriner und gelehrter Jude, Unterricht ertheilt, Apostelg. XVIII, 24. 25.

Den hl. Apostel unterstützte zu Ephesus Onesiphorus, 2 Tim. I, 16. 18. Anm. 25. 26.

Später schickte der hl. Paulus den Tychicus nach Ephesus, 2 Tim. IV, 12.

Der Brief des hl. Paulus an die Ephesier bildet das 10. Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Epheu, eine staudenartige Pflanze, 2 Mach. VI, 7.

Ephi (Epha), ein Maaß für getrocknete Dinge, besonders Früchte, Exod. XVI, 36. XXIX, Anm. 21. Lev. V, 11. Anm. 12. VI, 20. Richt. VI, 19. Anm. 5. 1 Kön. XVII, 17. Ezech. XLV, 13. Zach. V, 6. Anm. 5.

Ephod, Vater des Hanniel, des Stammfürsten von Manasse, Num. XXXIV, 23.

Ephod, das Schulterkleid des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 4.* Anm. 3. Richt. VIII, 27. Anm. 12. 1 Kön. II, 18. Anm. 17. XXII, 18. XXIII, 6. Anm. 4. 5. 2 Kön. VI, 14.

Das Ephod tragen für: Hoherpriester seyn, 1 Kön. XIV, 3. Anm. 1.

Ephpheta, d. i. thu dich auf, Marc. VII, 34. Anm. 6.

Ephra, eine Stadt im Stamme Manasse, Gedeon's Geburtsort, Richt. VI, 11. VIII, 27. 32. IX, 5. Anm. 1. 1 Kön. XIII, 17.

Ephraim, Joseph's jüngerer Sohn und Enkel Jacob's, Gen. XLI, 52. Anm. 9. XLVI, 20. XLVIII, 1.* Anm. 2—5. Num. I, 32. II, 18.* X, 22. XXVI, 35. 37. 1 Paral. VII, 20. Jos. XVI, 5—10. Anm. 12. Richt. VII, 24. X, 9. XII, 6.

Ephraim war der mächtigste Stamm des Reiches Israel, weßhalb er öfter für ganz Israel steht, Gen. XLVIII, 19. Anm. 17. Deut. XXXIII, 16. 2 Kön. XIX, Anm. 7. 1 Paral. VI, 66. Anm. 21. 2 Paral. XXV, 7. Anm. 1. Psalm LIX, 9. Anm. 15. Isai. VII, 2. 5. 17. Anm. 5. 30. IX, 9. Jer. VII, 15. Anm. 15. XXXI, 9. Anm. 15. Ezech. XXXVII, 16. 19. Anm. 11. Osee IV, 17. V, 3. Anm. 6. VII, 1. Anm. 1.

Ephraim, ein Gebirge, das sich in dem Gebiete der Stämme Ephraim und Benjamin ausbreitete, Jos. XVII, 15. XX, 7. Richt. V, 14. VII, 24. XVII, 8. XVIII, 2. 13. 1. Kön. I, 1.

Ephraim, auch Ephrem, eine Stadt im Stamme Juda jenseits des Jordans, 2 Kön. XIII, 23.* Anm. 16. Joan. XI, 54. Anm. 38. Mit ihr dürfte Ephron dieselbe Stadt seyn, 2 Paral. XIII, 19.

Ephraim, ein Stadtthor Jerusalems, 4 Kön. XIV, 13. 2 Paral. XXV, 23. 2 Esdr. VIII, 16.

Ephraim, ein Wald auf dem Gebirge gleiches Namens, 2 Kön. XVIII, 6.*

Ephraimiter, Abkömmlinge Ephraim's, Richt. XII, 5.* Anm. 4.

Ephrata, Caleb's zweite Gemahlin, 1 Paral. II, 19. 50. IV, 4. Anm. 5. 6.

Ephrata, der frühere Name Bethlehem's,

Gen. XXXV, 16. 19. XLVIII, 7. Ruth I, Anm. 3. IV, 11. Psalm CXXXI, 6. Anm. 6. 1 Paral. IV, 4. Anm. 6. Mich. V, 2. Anm. 3. 5. Vergl. 1 Kön. XVII, 12. Anm. 5. 3 Kön. XI, 26.

Ephree, auch Apries genannt, König von Aegypten; Ezech. XXIX, 2. Anm. 3. Jer. XLIV, 30. Anm. 18.

Ephron, ein Sohn Seor's, ein Hethiter, Gen. XXIII, 8. XXV, 9. XLIX, 30. L, 13.

Ephron, ein Gebirge, Jos. XV, 9.

Ephron, eine befestigte Stadt in Galaad am Einflusse des Jaboc in den Jordan, 1 Mach. V, 46. Anm. 25. 2 Mach. XII, 27.

Epicuräer, Anhänger Epicur's, eines griechischen Philosophen, Apostelg. XVII, 17.* Anm. 14.

Epimenides, ein griechischer Dichter, Tit. I, 12. Anm. 17.

Epistel, Brief, Sendschreiben heißen die Briefe des heil. Paulus und der übrigen Apostel.

Erastus, ein Stadtrentmeister zu Corinth, Röm. XVI, 23. Apostelg. XIX, 22. 2 Tim. IV, 20.

Erbarmen (sich), Mitleid haben, Deut. VII, 2. Anm. 3. Job XIX, 21. Anm. 14. Spr. Sal. XIV, 21. 31. Anm. 33. Ezech. XVI, 5. Anm. 5. Matth. IX, 27. Anm. 32. XV, 22. XX, 30. 31. Marc. X, 47. 48. Luc. XVII, 13. Coloss. III, 12. Weish. XI, 24. Anm. 16. Judä, 23. Anm. 27.

Erbarmen Gottes, Röm. IX, 16. Anm. 24. XII, 1. Anm. 2. XI, 32. Anm. 38.

Erbauen, ein Gebäude errichten, Job XX, 19. Dan. IV, 27. Joan. II, 20.

Erbauen, bildlich für: emporbringen, in den vorigen Zustand zurückversetzen. Job XXII, 23. Anm. 20. Spr. Sal. XIV, 1. Anm. 1. Jer. XII, 16. Anm. 21. XVIII, 9. Anm. 4. XXXI, 4.

Sein Haus erbauen für: sein Geschlecht fortpflanzen, Deut. XXV, 9.

Erbauen, von der Ausbreitung des Christenthums gesagt, Apostelg. IX, 31. Anm. 29. XX, 32. Anm. 26. Ephes. II, 20. Anm. 35. IV, 12. Anm. 18. Judä, 20. 1 Corinth. III, 9. Anm. 10. XIV, 3.* Anm. 9. 1 Petr. II, 5. Anm. 7.

Sich einander erbauen, d. i. im Christenthum fördern, 1 Theff. V, 11. 1 Petr. II, 5. Anm. 7. Röm. XV, 2.

Erbauung, im Gegensatze von Aergerniß, Röm. XIV, 19. Anm. 24. XV, 2. 1 Cor. VIII, 1. Anm. 3. XIV, 3. 26. Anm. 28. 2 Cor. XII, 19. Anm. 26. 1 Theff. V, 11.

Erbe, Erbgut, Erbschaft, Erbtheil, d. i. das Vermögen, das Jemand durch Erbrecht oder Vermächtniß erhält, Gen. XXXI, 14.* XLVIII, 5. Anm. 2. Num. XXVII, 3. Anm. 2. 3. XXXV, 8. 3 Kön. XXI, 3. Psalm II, 8. Anm. 11. Spr. Sal. XX, 21. Anm. 19. 20. Matth. XXI, 38. Anm. 43. Luc. XII, 13.* Anm. 7. 8. Apostelg. VII, 5. Anm. 6.

Das Erbe Gottes heißt das Volk Israel und das Land Chanaan, Deut. XXXII, 9. Anm. 7. IX, 26. X, 9. 2 Kön. XIV, 16. Anm. 11. XXI, 3. Anm. 6. 3 Kön. VIII, 51.* Psalm XXVII, 9. Anm. 11. XXXII, 12. Jer. LI, 19. Anm. 25. XII, 7—9. Mich. VII, 14. 18. Anm. 18.

Gott selbst heißt das Erbe der Leviten, Deut. XVIII, 2. Num. XVIII, 20. Jos. XIII, 14. 33. Ezech. XLIV, 28. Psalm XV, 5. 6. Anm. 12. 13.

Erbschaft heißen die Verheißungen des Christenthums, Ephes. I, 14. Anm. 20. Hebr. IX, 15. Anm. 20. 1 Petr. I, 4. Anm. 6. Col. III, 24. Anm. 23. Apostelg. XX, 32. Anm. 27.

Mosaisches Erbschaftsgesetz, Num. XXVII. 1—11. XXXVI, 2—4. 6—8. Anm. 2. 4. 5.

Erbe, d. i. derjenige, welcher die Güter eines Andern durch eine gesetzliche Verfügung erhält, Gen. XV, 3. Num. V, Anm. 5. Spr. Sal. XIII, 22. Anm. 27. Jer. XLIX, 1. Anm. 2. Matth. XXI, 38. Anm. 43. Gal. IV, 1. Anm. 1.

Christus heißt der Erbe Gottes und alle Christen Miterben Christi, Röm. VIII, 17. Anm. 27. Gal. III, 18. 29. Anm. 28. 45. IV, 7. Anm. 9. Hebr. I, 2. Anm. 5. VI, 17. Anm. 29. Jac. II, 5. Anm. 5.

Erben des ewigen Lebens, des Reiches Gottes, d. i. Christen, Tit. III, 7. Anm. 9. Jac. II, 5. Anm. 5. 1 Petr. III, 22.

Erben Gottes, d. i. Gläubige, 1 Petr. V, 3. Anm. 7.

Erbitten — Erlangung des Erbetenen ist verheißen, 1 Joan. V, 15.* Anm. 15.

Erbittern — zum Zorn reizen, Dan. XI, 10. 11. Hebr. III, 15. 16. Anm. 25.

Kinder soll man nicht erbittern, Ephes. VI, 4. Anm. 2. Col. III, 21. Anm. 21.

Die Liebe läßt sich nicht erbittern, 1 Cor. XIII, 5. Anm. 11.

Erbrechen, Genossenes ausspeien, Job XX, 15. Anm. 12. Isai. XIX, 14.

Erbsünde, die Sünde der ersten Menschen, Gen. II, 16. 17. III, 1—6. 1 Tim. II, 14. Anm. 18.

Urheber der Erbsünde ist der Satan, Weish. II, 24. Anm. 30. Joan. VIII, 44. Anm. 43. 2 Cor. XI, 3. 1 Joan. III, 8. Anm. 11. Offenb. XII, 9. Anm. 11. Röm. V, 12.

Die Erbsünde ging mit ihren Folgen auf alle Menschen über, Job XIV, 4. Anm. 3. Psalm L, 7. Anm. 9. Eccli. XXV, 33. Röm. III, 9. 23. Anm. 9. 15. V, 12—19. Anm. 15. 16. VI, 6. Anm. 6. VII, 20—25. Anm. 27—33. Ephes. II, 3. Anm. 8.

Joannes der Täufer ward im Mutterleibe von der Erbsünde gereinigt, Luc. I, 15. Anm. 16.

Folgen der Erbsünde, Gen. VI, 3. 12. VIII, 21. Job XV, 14—16. Anm. 13. 17. Eccli. XL, 1—11. Jer. VII, 24. Anm. 25. Joan. III, 6. Anm. 8. Röm. VII, 5. 15. 18—23. Anm. 6. 21—30. VIII, 3. Anm. 3. 1 Cor. XV, 22. Anm. 19. Gal. V, 17. Anm. 20. Jac. I, 14. 15. Anm. 14. 1 Joan. II, 16. Anm. 22. 23.

Erbtöchter, Num. XXXVI, Anm. 1. 2. 4. 5. Luc. II, Anm. 7.

Erdbeben, ein Zeichen der göttlichen Allmacht und des Zornes Gottes, 3 Kön. XIX, 11. 12. Anm. 8. Job IX, 6. Apostelg. XVI, 26. Anm. 28. 29. Isai. XXIX, 6. Amos I, 1. Anm. 2. Zach. XIV, 5. Anm. 9. Matth. XXIV, 7. Anm. 8. XXVII, 51. XXVIII, 2. Anm. 4. Marc. XIII, 8. Offenb. VI, 12.* VIII, 5. Anm. 5. XI, 13. 19. Anm. 17. 25. XVI, 18. Anm. 13.

Erde, als Himmelskörper, Gen. I, 1. 2. Job XXXVIII, 4. 13. 24. 33. Anm. 4. 11. 29. XXVI, 7. Anm. 6. Psalm XVIII, 5. Anm. 5. LXXIV, 4. CIII, 5. Anm. 9. Isai. XL, 22. LI, 6. Anm. 12. Mich. VI, 2. Spr. Sal. VIII, 26. 29. Anm. 19. Jer. XXVII, 5. Deut. XIII, 7. Offenb. VII, 1. Anm. 1. XX, 8. Zach. VI, 5. Anm. 7. Matth. XXIV, 30. 31. Anm. 38. Marc. XIII, 27. Anm. 7.

Beben der Erde für: große Umwälzungen, Isai. XIII, 13. XXIV, 18.

Ende der Erde für: die entferntesten Gegenden derselben, Isai. V, 26. XXIV, 16. Anm. 18. Matth. XII, 42. Anm. 38. Marc. XIII, 27. Anm. 7.

Erde für: die ganze Erde, Isai. XL, 28. Anm. 30. Jer. XXV, 32. 33. Anm. 37. XXXI, 8. Anm. 11.

Erde für: Perserreich, Dan. VI, 25. Anm. 20.

Himmel und Erde für: Weltall, Gen. XIV, 22. Exod. XX, 11. Psalm LXVIII, 35. Matth. V, 18. Anm. 22. XXIV, 35. Anm. 47. Marc. XIII, 31. Luc. XXI, 33. Anm. 9. Offenb. XX, 11. Anm. 12.

Unter der Erde, die Tiefen der Erde, im Herzen der Erde, für: im Grabe oder in der Hölle, Psalm LXII, 10. Anm. 12. Ezech. XXVI, 20. Anm. 27. Matth. XII, 40. Anm. 37. Ephes. IV, 9. Anm. 11. Philipp. II, 10. Anm. 10.

Von der Erde seyn, d. i. irdisch gesinnt seyn, Joan. III, 31. Anm. 32. 1 Corinth. XV, 47. Anm. 49.

Auf die Erde fallen, d. i. unerfüllt bleiben, 1 Kön. III, 19. Anm. 11.

Die Stimme eines Wahrsagers aus der Erde, d. i. eines aus der Unterwelt heraufbeschwornen Schattens, Isai. XXIX, 4. Anm. 7.

Die Erde thut ihren Mund auf, d. i. verschlingt, Num. XVI, 30. Anm. 27. 28. XXVI, 10.

Auf die Erde fallen, auf ihr sitzen, ein Zeichen der Trauer, 2 Kön. XIII, 31. Isai. III, 26. Anm. 42. XLVII, 1. Anm. 2. Ezech. XXVI, 16. 2 Mach. XIII, 12.

Zur Erde fallen oder sich neigen, eine Ehrfurchts-Bezeugung, Gen. XXXIII, 3. XXXIV, 8. 1 Kön. XX, 41.

Die Erde, ein Bild der Vergänglichkeit, Eccli. XL, 11.

Erde für: staubige Kräuter und Früchte, Gen. III, 14. Anm. 3.

Eine neue Erde, Offenb. XXI, 1. Anm. 1.

Erdpech, Erdharz, für Mörtel gebraucht, Gen. XIV, 10. Anm. 6. XI, 3.

Erdreich für: Himmel, Matth. V, 4. Anm. 6.

Erdreisten (sich) — kühn seyn, Esth. VII, 5. Anm. 3.

Erdscholle, Psalm CXL, 7. Anm. 12.

Erfahren — hören, vernehmen, erleben, erleiden, Matth. IX, 30. Anm. 34. Job V, 24. 25. Eccle. VIII, 5. Anm. 5.

Lob der Erfahrung, Eccli. XXV, 8. XXXIV, 9. 10. XXXVI, 22. Anm. 19.

Erforschen, Job V, 27. Weish. IX, 16. Jer. XXXI, 37. Anm. 50. 2 Kön. X, 3. Psalm CXXXVIII, 3. 23. Anm. 3. 1 Cor. II, 10.

Anm. 16. Offenb. II, 23. Anm. 35. Jer. XVII, 10. Anm. 15.

Erfreuen, Spr. Sal. XV, 20. Eccli. XXXVI, 24. Philipp. IV, 10. Anm. 16. Psalm CIII, 15. Anm. 17. XVIII, 9. Anm. 14. XX, 7. Anm. 11. Jsai. LVI, 7. Anm. 10. Jer. XXXI, 13. Anm. 19.

Erfüllen, voll machen, Gen. I, 22. IX, 1. Exod. X, 6. Eccli. I, 21. Anm. 22. XVI, 30. Röm. XV, 13. Anm. 16. 2 Cor. VII, 4. Anm. 9. Apostelg. II, 2. XIV, 16. Anm. 15.

Erfüllen so viel als Genüge leisten, Matth. III, 15. Anm. 25. V, 17. Anm. 21. Röm. VIII, 4. Anm. 4. Gal. V, 14.

Erfüllen für: verwirklichen, eintreffen, Matth. I, 22. Anm 22. VIII, 17. Marc. I, 15. Anm. 13. Luc. IV, 21. Anm. 13. Joan. XII, 38. Anm. 24.

Erfüllen für: beenden, Dan. IX, 24. Anm. 22.

Erfüllung — des Gesetzes, Röm. XIII, 10. Anm. 13.

Ergeben (sich), unterwerfen, Jos. XI, 19. Anm. 14.

Ergeben sich an Jemand, 2 Cor. VIII, 5. Anm. 7.

Ergebung in den Willen Gottes, Tob. III, 2—6. Anm. 4. Job I, 21. Anm. 24. II, 10. 2 Kön. XV, 25. 26. Anm. 23. Matth. XXVI, 39. 42. Anm. 47—49.

Ergreifen, sich bemächtigen, Gen. XIX, 19. Psalm VII, 6. Ezech. VIII, 3. Matth. XXVI, 48. 50. Deut. XIX, 6. Richt. I, 6. 4 Kön. XXV, 5. Psalm XXXIX, 13. Anm. 20. 21. LXVIII, 25.

Ergreifen statt: erwählen, Spr. Sal. II, 19. Anm. 17. Ephes. VI, 13. 16. Anm. 15. 18. Philipp. III, 12. 13. Anm. 17. 18. 1 Tim. VI, 12. Anm. 13.

Ergrimmen, in heftigen Zorn gerathen, Gen. IV, 5. 6. 1 Kön. XI, 6. Exod. XXII, 24. XXXII, 10. 11. Richt. VI, 39. Job XIX, 11. Jsai. V, 25. Anm. 30. 31. Osee VIII, 5. Anm. 5. Zach. X, 3. Anm. 7—10.

Erhalten, die Fortdauer bewerkstelligen, Deut. XXIV, 15.

Erhalten, soviel als empfangen, Spr. Sal. XI, 16. Gen. XIX, 32.

Erhalten, soviel als erretten, Matth. XVI, 25. Marc. VIII, 35. Weish. XI, 26. Anm. 18.

Erheben für: loben, Exod. XV, 2. Psalm XCVIII, 5. 9. Anm. 10.

Erheben für: in Wohlstand versetzen, Spr. Sal. XI, 11. Anm. 14. 15. Jsai. II, 2. Anm. 5.

Die Hand erheben, von Gott soviel, als seine Macht offenbaren, versprechen, Exod. VI, 8. Anm. 2. Psalm X, 12. Ezech. XX, 5. 6.

Die Stimme erheben, d. i. laut rufen, Jsai. LVIII, 1. Luc. XVII, 13. Apostelg. XIX, 34.

Zu Ehren erheben, d. i. in Amt und Würde einsetzen, Dan. III, 97. Anm. 31.

Sich erheben, d. i. empor steigen, Psalm XCII, 3. Ezech. IX, 3. Anm. 5. Joan. VI, 18.

Sich erheben für: entstehen, Psalm XXVI, 3. Osee X, 14. Anm. 28. Offenb. XII, 7. Anm. 9.

Sich erheben für: stolz seyn, Deut. VIII, 14. XVII, 20. Eccli. X, 9. XI, 4. Anm. 2. Röm. XI, 25. Anm. 28. 1 Cor. IV, 6. Anm. 7.

Sich wider Jemand erheben, d. i. ihn angreifen, Gen. IV, 8.

Die Stimme gegen Jemand erheben, d. i. schmähen, 4 Kön. XIX, 22. Jsai. XXXVII, 23.

Sich wider Jemand erheben, d. i. gegen ihn auflehnen, Dan. V, 23. XI, 36.

Gott erhebt sich, d. i. offenbart seine Allmacht, Psalm VII, 7. Anm. 11. XX, 14. LVI, 6. Anm. 8. LXVII, 2. Anm. 2. XCIII, 2. Anm. 4. Jsai. XXXIII, 10.

Die Hand erheben zum Schwören, Offenb. X, 5. Anm. 8.

Erhöhen, emporheben, Jsai. XL, 4. Anm. 6. 1 Esdr. IX, 9.

Erhöhen für: Ansehen und Würde verschaffen, 1 Kön. II, 7. 8. Apostelg. V, 31. Anm. 23. 24.

Erhöhen für: verherrlichen, preisen, 2 Kön. XXII, 47.

Erhöhen für: beglücken, 1 Kön. II, 1. 7. Eccli. VII, 12. 1 Petr. V, 6. Anm. 11.

Sich erhöhen, d. i. hochmüthig werden, Matth. XXIII, 12. Anm. 14. Luc. XIV, 11. Anm. 2.

Von der Erhöhung Christi am Kreuze, Joan. III, 14. Anm. 15. VIII, 28. Anm. 26. XII, 32. 34. Anm. 20. 21. Apostelg. II, 33. V, 31. Anm. 23. Philipp. II, 9. Anm. 7.

Erhören, eine Bitte gewähren, Gen. XVI, 11. XXXV, 3. XLII, 21. Exod. II, 24. XXII, 23. 3 Kön. XVII, 22. 2 Paral. XXXIII, 13. Richt. XI, 17. 28. Spr. Sal. XV, 29. Eccli. III, 6. Matth. VI, 7. Anm. 8. Joan. XI, 41.* Anm. 26—28. 1 Joan. V, 14.* Anm. 13.

Erinnerung — die Opfer sind zur Erinnerung an die Sünden, Hebr. X, 3. Anm. 6.

Erkaufen — die Zeit, Col. IV, 5.
Durch Christi Tod Erkaufte, d. i. Auserwählte, Offenb. XIV, 4. 5. Anm. 6. 7.
Erkennen, eine richtige Vorstellung von einer Sache haben, Exod. II, 25. Anm. 13. 3 Kön. VIII, 39. Joan. VII, 26. Anm. 23. 1 Cor. XIII, 12. Anm. 22. Exod. XXXIII, 16. Matth. VII, 16. 23. Anm. 16. 22. Luc. XXIV, 31. Psalm L, 5. Anm. 4. Jer. III, 13. XIV, 20.
Erkennen, von ehelicher Gemeinschaft gebraucht, Gen. IV, 1. 25. XIX, 5. 8. Anm. 1. 2. XXIV, 16. 1 Kön. I, 19. 3 Kön. I, 4. Luc. I, 34. Anm. 43.
Gott erkennen, Jos. IV, 25. 3 Kön. VIII, 60. 4 Kön. XIX, 19. Weish. XIII, 5. 1 Cor. I, 21. Anm. 31. II, 8. Anm. 12. 13. XIII, 12. Anm. 22. 2 Thess. I, 8. 1 Paral. XXVIII, 9. Jer. XXXI, 34. Anm. 48. Hebr. VIII, 11. Röm. I, 20. 21. Anm. 32—35. Joan. XIII, 35. XVII, 3. Anm. 3. Ephes. I, 17. Anm. 24.
Das Gute und Böse erkennen, Gen. III, 22. Anm. 9.
Erkennen für: anerkennen, 1 Thess. V, 12. Anm. 15.
Erkenntniß, Gen. II, 9. 17. Röm. XV, 14. Anm. 18. 1 Tim. II, 4. Anm. 6. Luc. XI, 52. Luc. I, 77. Anm. 74. 1 Cor. XII, 8. Anm. 6. 2 Cor. II, 14. Anm. 15. IV, 6. Anm. 14. X, 5. Anm. 6. XI, 6. Anm. 8. Spr. Sal. II, 6. Anm. 2. Jsai. XI, 9. Anm. 14.
Erkenntniß Gottes und seines Willens, Col. I, 9. 10. Anm. 9—12. 2 Petr. I, 2.* Anm. 3. 5. 6.
Erkenntniß des ganzen Erlösungswerkes, Col. II, 2. 3. Anm. 6. 7.
Erlangen — Verheißungen, Hebr. XI, 33. Anm. 49.
Erlassen — etwas von der Schuldigkeit, 1 Mach. X, 28.
Erlaßjahr, siehe Jubeljahr, das kleinere Erlaßjahr, Deut. XV, 1.* Anm. 1. 6.
Erleben — eine Zeit, Dan. I, 21. Anm. 18.
Erleuchten, helle machen, Job XXXIII, 30. Spr. Sal. XXIX, 13. Eccle. VIII, 1. Anm. 1. Psalm XVII, 29. Anm. 30. XVIII, 9. Anm. 15. Luc. II, 32. XI, 36. Anm. 15. Joan. I, 9. Anm. 13. 2 Cor. IV, 6. Anm. 14. Hebr. VI, 4. Anm. 8. X, 32. Anm. 36.
Die Augen erleuchten für: erquicken, Psalm XII, 4. Anm. 3.
Erleuchtung, die das heil. Evangelium gewährt, 2 Cor. IV, 4. Anm. 8. Hebr. X, 32. Anm. 36. VI, 4.
Erlösen, frei machen, erretten, Deut. XV, 15. 2 Kön. VII, 23.
Erlösen — von Sünde, Tod und Elend, Psalm LXXI, 14. CXXIX, 8. Jsai. LII, 3. 9. Anm. 7. LXIII, 4. Anm. 12. Zach. X, 8. Luc. I, 68. XXIV, 21. Anm. 6. Gal. IV, 5. Anm. 6. Ephes. II, 4—6. Anm. 9. Hebr. II, 15. Anm. 21.
Erlustigen (sich) — Lust empfinden, Psalm XXXVI, 11. Eccli. XXXII, 15. Anm. 10.
Erlöser, Befreier und Erretter aus Elend und Noth. Gott selbst wird so genannt, Dan. VI, 27. Psalm XVIII, 15. Jsai. XLI, 14. XLIII, 1. Anm. 2. XLVII, 4. LIV, 8.
Jesus Christus, der Erlöser des Menschengeschlechtes, Jsai. LIX, 20. Anm. 29. Matth. I, 21. Anm. 21. XX, 28. Röm. III, 24. Anm. 17. VIII, 23. Anm. 38. 1 Cor. I, 30. Anm. 42. 43. Col. I, 14. Ephes. I, 7. Anm. 8. Hebr. IX, 19. Anm. 20. 1 Petr. I, 18. Luc. II, 38. Anm. 34.
Ermahnen — zum Guten ermuntern, Col. III, 16. 1 Thess. V, 12.* Anm. 17. 2 Cor. V, 20. 1 Tim. IV, 13. Anm. 18. V, 1. Anm. 1. Röm. XII, 8. 1 Petr. V, 12. Apostelg. XX, 2. 1 Cor. XIV, 3.
Ermorden, um's Leben bringen, Luc. XIX, 27. Anm. 22.
Erneuern, wieder herstellen, 1 Kön. XI, 14. Job XXIX, 20. Ephes. I, 10. Anm. 12. 13.
Erneuern für: bessere Gesinnungen annehmen, Röm. XII, 2. Anm. 4. Ephes. IV, 23. Anm. 32. Col. III, 10. Anm. 8. Hebr. VI, 6. Anm. 12. Tit. III, 5. Anm. 7.
Erniedrigen, in geringere Verhältnisse setzen, demüthigen, 1 Kön. II, 7. Psalm VIII, 6. Anm. 8. Matth. XXIII, 12. Anm. 14. Philipp. II, 8. 2 Cor. VIII, 9. Anm. 14. XI, 7. Anm. 9.
Erobern — eine Stadt im Kriege einnehmen, 1 Mach. VI, 26.
Ernte, Einheimsung der Feldfrüchte. Verordnungen über dieselbe: Exod. XXIII, 16. Lev. XIX, 9.* XXIII, 10.* Anm. 19. Deut. XXIV, 19. Ruth II.
Ernte bildlich für: die zum Reiche Gottes Berufenen, Matth. IX, 37. Anm. 40. 41. XXV, 24. Anm. 16.
Ernte für: die Vollendung der Erlösung durch Christus, Joan. IV, 35. Anm. 24.
Ernte für: die Zeit der Vergeltung, Matth.

XIII, 30. Offenb. XIV, 15.* Anm. 22—25. 2 Cor. IX, 6. Anm. 7.

Erntefest, Exod. XXIII, 16. Lev. XXIII, Anm. 19. Dankpsalm für dasselbe, Psalm LXIV, Anm. 2.

Erquicken, laben, trösten, Hohel. II, 5. Anm. 9. Klagel. I, 16. Anm. 45. Matth. XI, 28. Anm. 37. 1 Cor. XVI, 18. Anm. 15. 2 Cor. VII, 13. 2 Tim. I, 16. Phil. 7. Anm. 10.

Erretten, Jemand aus einer Gefahr reissen, Gen. XXXII, 11. XXXVII, 21. Num. XXXV, 25. Exod. II, 22. VI, 6. XVIII, 4. 10. Jos. IX, 26. Richt. X, 15. 3 Kön. I, 12. Eccli. IV, 9. LI, 12. Isai. L, 2. Psalm XVII, 1. XLIX, 15. 2 Tim. III, 11.

Erretter — wird Gott genannt, 1 Tim. I, 1. Anm. 2. Siehe Erlöser.

Ersatz, Wiedererstattung des zugefügten Schadens, Exod. XXII, 1.* Ezech. XXXIII, 15.

Erschaffen, in's Daseyn rufen, Psalm LXXIII, 17. Weish. XI, 18. Eccli. XVIII, 1. Isai. XXXVII, 16. Hebr. III, 4. Col. I, 15—17. Siehe: machen, schaffen.

Erschallen, bildlich vom Worte Gottes, 1 Thess. I, 8. Anm. 11.

Erschauern — im Geiste, im Gemüthe tief ergriffen werden, Joan. XI, 33.* Anm. 18. 21.

Erscheinen, sichtbar werden, von Gott: durch Zeichen und Wirkungen sich offenbaren, Gen. XII, 7. XVII, 1. Exod. III, 2. 16. 3 Kön. III, 5. IX, 2.

Erscheinen vor Gott, Psalm XVI, 15. Anm. 22.

Christi Erscheinung im Fleische, 2 Tim. I, 10. Hebr. IX, 26. 1 Joan. III, 5. Anm. 7.

Christi Erscheinung am allgemeinen Gerichtstage, 1 Joan. II, 28. Anm. 27. Hebr. IX, 28. Col. III, 4. Anm. 4.

Christus erschien nach seiner Auferstehung der Maria Magdalena, Marc. XVI, 9.; dem Simon, Luc. XXIV, 34.

Erscheinen, von Engeln und Todten gebraucht, Matth. XVII, 3. Anm. 5. XXVII, 53. Richt. VI, 12. XIII, 3. Luc. I, 11. Anm. 13. XXII, 43. Anm. 29.

Erscheinen, von außerordentlichen Gegenständen gebraucht, Matth. II, 7. Anm. 9. Offenb. XII, 1. Anm. 1.

Erscheinung für: Gesicht, Offenbarung, Dan. VIII, 1. Apostelg. XVI, 10.

Erscheinung — des Herrn oder das Fest der hl. drei Könige, Matth. II, Anm. 14.

Erschlagen, gewaltsam tödten, Gen. IV, 8. Exod. II, 14.

Erschlaffen, matt und kraftlos werden, Hebr. XII, 12. Anm. 15.

Erschrecken, mit Furcht erfüllt werden, Ruth III, 8. Isai. XLI, 5. Anm. 10. Dan. II, 1. Anm. 2.

Erschrecken, Jemand Furcht einjagen, Dan. IV, 2.

Erschüttern — Himmel und Erde, Agg. II, 7. 8. Anm. 5. 6. Matth. XXIV, 29. Anm. 36. Hebr. XII, 26. Anm. 30.

Ersetzen, ergänzen, 1 Thess. III, 10. Anm. 9.

Ersehnt, was man zu sehen wünscht, Philipp. IV, 1. Anm. 2.

Erstaunen, innerlich ergriffen seyn, Matth. VII, 28. Anm. 26. Luc. XXIV, 22. Anm. 8.

Erste — was der Zeit, dem Range und der Ordnung nach vorangeht, daher das erste Gebot, Matth. XXII, 28. Ephes. VI, 2.

Das erste Versprechen, 1 Tim. V, 12. Anm. 14.

Die erste Liebe, Offenb. II, 4. Anm. 6.

Der Erste und der Letzte, d. i. Gott, Isai. XLI, 4. 27. Anm. 34. XLIV, 6. Anm. 7.

Erstgeborne, der zuerst gezeugte Sohn seiner Eltern, Gen. XXII, 21. XXVII, 19. Exod. XII, 29. IV, 22. Anm. 7. Num. VIII, 18. Deut. XXI, 7. 1 Paral. II, 50. Jer. XXXI, 9. Anm. 15. Luc. II, Anm. 23. Röm. VIII, 29. Anm. 47. Col. I, 18. Anm. 29.

Der Erstgeborne für: der Einziggeborne, Jos. XVII, 1. Anm. 1. Luc. II, 7. Matth. I, 25. Anm. 24. Hebr. I, 6. Anm. 15. 16.

Der Erstgeborne vor allen Geschöpfen, d. i. Christus, Col. I, 15. Anm. 23.

Erstgeburt, das Recht des Erstgebornen gegenüber den Geschwistern, Gen. XXV, 31—34. Anm. 10—12. Exod. XI, 5.

Erstgeburt öfter so viel als: der Erstgeborne, Exod. XIII, 2. 12. 13. Anm. 1. XXXIV, 20. Num. III, 12. 13. Anm. 6. XVIII, 15—19. 1 Paral. V, 1. 2. Anm. 1. Weish. XVIII, 13.

Ersticken, im Keime zu Grunde richten, Matth. XIII, 7. 22. Marc. IV, 7. 19. Luc. VIII, 7. 14.

Ersticktes für: Fleisch erstickter Thiere, Apostelg. XV, 20.* Anm. 18. XXI, 25.

Erstlinge, das Erste und Beste in seiner Art von allen Gattungen der Geschöpfe, besonders der Feldfrüchte. Sie waren des

Herrn und dienten zum Unterhalte der Priester, Lev. II, 12. Anm. 13. Num. XV, 19. Anm. 9. XVIII, 11—13. Anm. 21. XXXI, 29.* Anm. 14. 15. Deut. XVIII, 4. 2 Esdr. X, 36. Anm. 10. Offenb. XIV, 4. Anm. 9.

Daher Erstlinge der Schafe, Gen. XXX, 42. Anm. 24.

Erstlinge des Geistes, Röm. VIII, 23. Anm. 38. 2 Theff. II, 12. Anm. 22.

Erstling der Schöpfung, Jac. I, 18. Anm. 19.

Erstling der Entschlafenen, 1 Cor. XV, 20. 23. Anm. 18.

Erstlinge der Hände, Deut. XII, 6. Anm. 3.

Freiwillige Erstlinge, Deut. XII, Anm. 16.

Erstlingsbrod — Brod von den ersten Früchten, 4 Kön. IV, 42. Anm. 22.

Erstorben — zweimal, von sinnlich gesinnten Ketzern gesagt, Judä 12. Anm. 17.

Ertappen, ergreifen auf einem Fehltritte, Gen. XX, 16. Anm. 5.

Ertrag — der Hände, Errungenschaft des Fleißes, Deut. XII, 7. Anm. 5.

Ertragen, dulden; Spr. Sal. XVIII, 14. Anm. 13. Röm. IX, 22. Anm. 25. Hebr. XI, 36.

Erwählen, aus mehreren Dingen auswählen, Gen. XIII, 11. Num. XVI, 7. Deut. XII, 5. IV, 37. 2 Esdr. IX, 7. 1 Cor. I, 27. Anm. 40. Ephes. I, 4. Anm. 5. 2 Theff. II, 12. Anm. 23. Jac. II, 5. Anm. 5.

Erwarten, der Ankunft Jemand's entgegensehen, 1 Theff. I, 10. Anm. 13.

Erwarten für: hoffen, 2 Petr. III, 13.* Anm. 19.

Erwecken, wach machen, Zach. IV, 1. Anm. 1.

Todte erwecken, Joan. XII, 9. Apostelg. XIII, 34. Anm. 42. Hebr. XI, 19.

Erwecken so viel als: anfachen, Röm. IX, 17. Anm. 26. 2 Tim. I, 6. Anm. 10. 2 Petr. I, 13. III, 1. Anm. 3.

Erwecken, in's Leben rufen, Deut. XVIII, 15. Anm. 15. Richt. II, 18. 2 Kön. VII, 12. Anm. 5. Jer. XXIII, 5. Matth. III, 9. Anm. 18. Apostelg. III, 22.

Erweitern — das Herz, 2 Cor. VI, 11.* Anm. 21.

Erwerben, durch Thätigkeit sich ein Eigenthum verschaffen, Gen. XXXI, 18. 1 Theff. IV, 11. Anm. 13.

Erwirken — Gerechtigkeit, Hebr. XI, 33. Anm. 48.

Erz — unedles Metall, Gen. IV, 22. XXV, 3. XXVII, 2. XXXI, 4. XXXV, 32. Deut. VIII, 9. Num. XXXI, 22. 1 Kön. VII, 5. Anm. 4. 3 Kön. VII, 14. 16.* 1 Paral. XXII, 3. 14. Anm. 6.

Erz, ein Bild der Härte, Deut. XXXIII, 25. Anm. 49. Job XLI, 18. Jer. XV, 12. Anm. 16.

Erz, ein Bild der Unfruchtbarkeit und Hartnäckigkeit im Schlimmen, Lev. XXVI, 19. Anm. 9. Jer. VI, 28. Anm. 38. Isai. LX, 17. Anm. 22. 1 Cor. XIII, 1. Anm. 1.

Erzählung — für Evangelium, Apostelg. I, 1. Anm. 1.

Erzengel, ein Engel höhern Ranges, 1 Theff. IV, 15. Anm. 19. Judä 9.

Erzeuger für: Vater, 1 Joan. V, 1. Anm. 2.

Erzharzgrube, Gen. XIV, 10. Anm. 6. 7.

Erziehen — Kinder in der Lehre und Zucht des Herrn, Ephes. VI, 4. Anm. 3.

Erzürnen, zornig machen, Deut. XXXII, 21. Anm. 23.

Erzürnen, zornig werden, 1 Kön. XX, 30.

Esaan, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 52.

Esau, Isaac's erstgeborner Sohn, Gen. XXV, 25.* Anm. 6. XXVI, 34. XXVII, 1.* XXXII, 6.* XXXIII, 1.* Röm. IX, 13. Anm. 21. Hebr. XII, 16. Anm. 18. 19.

Von Esau's Nachkommenschaft siehe Gen. XXXVI, 1.* 1 Paral. I, 35.* Jos. XXIV, 4. Deut. II, 4.* 1 Mach. V, 3. 65.

Esau für: das Volk, dessen Stammvater er war, Jer. XLIX, 8. 10. Anm. 22. Ezech. XXXV, 2.* Anm. 2. Mal. I, 2.* Anm. 2. 3.

Esbaal, ein Sohn des Königs Saul, 1 Paral. VIII, 33. IX, 39.

Esbon, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 7.

Esdras, ein Enkel oder Urenkel Saraia's, aus Aaron's Stamm, kehrte unter Artaxerxes Longimanus mit einer Anzahl Juden nach Jerusalem zurück. Als Priester und Schriftgelehrter suchte er den Gottesdienst und die Reinheit des mosaischen Gesetzes wieder herzustellen, beförderte den Bau der Mauern Jerusalems und brachte kostbare Geschenke zum Baue des Tempels mit, 1 Esdr. VII, 1—25. Anm. 2. 6. 7. VIII, 25. X, 1.* 2 Esdr. VIII, 1—13. XII, 1. 26. Anm. 1. Er wird mit Recht für den Verfasser der zwei Bücher Esdras (hebr. Esra), d. i. des 15. und 16.

Buches des alten Testamentes gehalten. Ueber den Inhalt und Verfasser dieser Bücher, von denen das 2. auch das Buch Nehemias heißt, siehe die Einleitung zu denselben.

Esdras, ein Priester, welcher mit Zorobabel aus Babylonien zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 1. Anm. 1.

Esdrelon, eine Ebene, vom Flusse Belus bis zum See Genesareth, Judith I, 8. IV, 5. VII, 5.

Eseban, ein Abkömmling Esau's, Gen. XXXVI, 26. 1 Paral. I, 41.

Esec, ein Nachkomme des Jonathas, 1 Paral. VIII, 39.

Esel, Eselin, ein im Morgenlande geschätztes Hausthier, Gen. XII, 16. XXII, 3. 5. XXIV, 35. XXX, 43. XLII, 26. XLIII, 18. XLIX, 14. Anm. 24. Exod. IV, 20. XIII, 13. Anm. 8. XXIII, 12. Num. XVI, 15. Anm. 14. XXII, 21.* XXXI, 34. Deut. XXII, 10. Jos. IX, 4. XV, 18. Richt. X, 4. Anm. 2. 1 Kön. XXV, 20. 42. 2 Kön. XVII, 23. XVI, 1. 3 Kön. II, 40. XIII, 13.* 4 Kön. VII, 7. 10. Job I, 3. Anm. 4. 1 Esdr. II, 67. 2 Esdr. XIII, 15. 1 Paral. XII, 40. Zach. IX, 9. Anm. 21. Matth. XXI, 2. 5. 7. Anm. 2. 5. Vergl. Gen. XLIX, 11. Anm. 20.

Bileam's redende Eselin, Num. XXII, 21—33. 2 Petr. II, 16.

Eselschreier, ein Vogel, Deut. XIV, 18. Anm. 12.

Esels-Kinnbacken, Richt. XV, 15. 16. Anm. 5. 6.

Eselskopf, 4 Kön. VI, 25.

Eser, ein Sohn Seir's, Fürst der Horriter, Gen. XXXVI, 21. 27. 30. 1 Paral. I, 38. 42.

Eskol, einer der Verbündeten Abram's wider Chodorlahomor, Gen. XIV, 13. 24.

Esphata, ein Sohn des stolzen Aman, Esth. IX, 7.

Esriel, ein Sohn des Manasse, 1 Paral. VII, 14.

Esron, ein Vorfahr David's und also auch des Messias, Ruth IV, 8. 9. Matth. I, 3.

Esron, Ruben's dritter Sohn und Enkel Jacob's, 1 Paral. V, 3.

Essen, Speise genießen, Gen. II, 16. 17. XLIII, 32. Anm. 2. Deut. XII, 7. Lev. XXI, 22. Num. VI, 4. Richt. IX, 27. Job XXXI, 17. Eccle. IX, 7. Anm. 14. Isai. XXII, 13. Luc. IV, 2. XII, 45. Anm. 27. Joan. XXI, 5. Anm. 6. Röm. XIV, 3. Anm. 3—6.

Jemand's Brod essen, d. i. mit ihm umgehen, 2 Kön. IX, 10. 11. 13. Psalm XL, 10. Anm. 11.

Vor Gott essen, d. i. die Opfergaben zur Ehre Gottes verzehren, Exod. XVIII, 12. Anm. 6. Deut. XII, 17. 18. Anm. 16. XIV, 23. 1 Paral. XXIX, 22. Judith XII, 2. Anm. 2. Dan. I, 8. Anm. 10. Spr. Sal. I, 31. Anm. 31. XVIII, 21. Anm. 20. Luc. V, 33. Joan. IV, 32. VI, 53. 59. Anm. 37—42. 1 Cor. XI, 24.* Anm. 38. 39. Gal. II, 12. Anm. 18.

Besonders essen, d. i. an eigenen Tischen essen, Gen. XLIII, 32. Anm. 2. 3.

Nachts essen, Matth. XXVI, 26. Anm. 29.

Auf den Bergen essen, d. i. Götzenopfer verzehren, Ezech. XVIII, 6. 11. 15. Anm. 4. XXII, 9.

Mit Jemand essen, d. i. mit ihm umgehen, Tob. IV, 18. Anm. 5. Matth. IX, 11. Luc. XIII, 26. Anm. 13. Apostelg. X, 41. XI, 3. 1 Cor. V, 11. Anm. 16.

Joannes aß und trank nicht, d. h. gleich andern Menschen, Matth. XI, 18. Anm. 21. Luc. VII, 33.

Im Reiche Gottes essen, d. i. ewig glückselig seyn, Luc. XIV, 15. XXII, 30. Anm. 18.

Essig, ein Getränk zur Erfrischung, Ruth II, 14. Anm. 5. Spr. Sal. X, 26. Anm. 30. XXV, 20. Anm. 17. Num. VI, 3. Matth. XXVII, 48. Marc. XV, 36. Luc. XXIII, 26. Joan. XIX, 29. 30.

Estaol, eine Stadt, die zuerst dem Stamme Juda, dann dem Stamme Dan zugewiesen wurde, Jos. XV, 33. XIX, 41. Richt. XIII, 25. XVI, 31. XVIII, 2. 8. 11.

Estemo oder **Istemo**, eine Gebirgsstadt im Stamme Juda, die den Leviten abgetreten wurde, Jos. XV, 50. XXI, 14. 1 Paral. VI, 58.

Esthamo, ein Sohn Jesba's, 1 Paral. IV, 17. 19.

Esther oder Edissa, des Mardochäus Pflegetochter und Nichte, eine in der Gefangenschaft zu Babylon lebende Benjaminitin, wird zur Gemahlin des persischen Königs Assuerus erhoben und die Retterin des jüdischen Volkes, Esth. II, 7—17. Anm. 3. III, 8—13. VI, 3.* VIII, 3.* Ihr Gebet, Esth. XIV, 3.* Anm. 13. 18. Nach ihr heißt auch

Esther, das 19. Buch des alten Testamentes, welches von Mardochäus und der Esther selbst

verfaßt wurde, wie man aus Esth. IX, 20. XII, 4. schließen kann. Ueber seinen Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Esthon, Mahir's Sohn vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 11. 12.

Etam, eine Stadt des Stammes Juda, Richt. XV, 8. 11. 1 Paral. IV, 3. 32. Anm. 3. 2 Paral. XI, 6.

Ethai, einer der treuesten Anhänger David's wider Absalom, 2 Kön. XV, 19.* XVIII, 5. 1 Paral. XI, 31.

Ethai, ein Sohn des Königs Roboam von der Maacha, 2 Paral. XI, 20.

Etham, ein Lagerplatz der Israeliten am Anfange der Wüste Sur am arabischen Meerbusen, Exod. XIII, 20. Anm. 11. Num. XXXIII, 8. Anm. 4.

Ethan, der Ezrahiter, ein Sänger unter König David, 3 Kön. IV, 31. 1 Paral. II, 6. 8. Psalm LXXXVIII, 1. Anm. 1.

Ethan, Namen dreier Leviten, 1 Paral. VI, 42. 44. XV, 17. 19.

Ethanim, ein Monatsname, 3 Kön. VIII, 2. Anm. 1.

Ethans Flüsse, d. i. Flüsse der Dauer, welche nicht versiegen, wie Regenbäche und manche Quellen, Psalm LXXIII, 15. Anm. 22.

Ethbaal, König der Sidonier, Vater der Jezabel, 3 Kön. XVI, 31. Anm. 16.

Etheel, ein Sohn des Isaia aus dem Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 7.

Ethei, der Vater Nathan's, 1 Paral. II, 35. 36. XII, 11.

Ether, auch **Athar** genannt, eine Stadt, welche zuerst dem Stamme Juda, darauf dem Stamme Simeon zugetheilt wurde, Jos. XV, 42.

Eubulus, ein Christ zu Rom und Freund des hl. Paulus, 2 Tim. IV, 21.

Eucharistie, Psalm LXXX, Anm. 20. Hebr. XIII, 10. Anm. 10.

Eule, ein Nachtvogel, war nach dem Gesetze unrein, Lev. XI, 16.

Eule dient als ein Bild der Zerstörung, Isai. XIII, 22.

Eumenes, König von Pergamus, 1 Mach. VIII, 8. Anm. 8.

Eunice, die Mutter des hl. Timotheus, 2 Tim. I, 5. Apostelg. XVI, 1. Anm. 3. Siehe die Einleitung zum ersten Briefe an Timotheus.

Eunuch, ein Verschnittener, siehe Kämmerer.

Eupator, Beiname des Königs Antiochus V. von Syrien, 1 Mach. VI, 17. Anm. 7. 2 Mach. II, 21. X, 10.* XIII, 1.

Euphrat, der größte Strom in Asien, der den Hebräern bekannt war. Gen. II, 14. XV, 18. XXXI, 21. Anm. 5. Exod. XXIII, 31. Anm. 17. Num. XXII, 5.* Anm. 3. 2 Kön. VIII, 3. Anm. 7. 3 Kön. IV, 24. Anm. 13. Jer. XIII, 4. Anm. 4. LI, 63. Eccli. XXIV, 36. Offenb. IX, 14. Anm. 18. XVI, 12. Anm. 7.

Eupolemus, ein Abgesandter des Machabäers Judas, 1 Mach. VIII, 17. 2 Mach. IV, 11.

Eutychus, ein Jüngling zu Troas, welcher während einer Rede des hl. Paulus im Schlafe vom dritten Stockwerke hinabstürzte, für todt gehalten, aber vom hl. Paulus wieder zum Leben gebracht wurde, Apostelg. XX, 9—12. Anm. 9.

Eva—Heva, die Mutter aller Lebendigen, das erste Weib, welches Gott aus einer Rippe Adams bildete und ihm zur Gehilfin gab, Gen. II, 20.* Anm. 14—17. III, 2.* Eva gebar zuerst den Kain und Abel und dann den Seth, Gen. IV, 1. 2. 25. 26. Anm. 8. 9. V, 1—5. Anm. 1. Tob. VIII, 8. 1 Tim. II, 13. 14. Anm. 16. 2 Cor. XI, 3. Anm. 3. Luc. I, 45. Anm. 56.

Evangelist, ein Verkünder der christlichen Botschaft, Apostelg. XXI, 8. Anm. 17. Ephes. IV, 11. Anm. 14. 2 Tim. IV, 5. Anm. 3. Besonders aber heißen so die Verfasser der Lebensgeschichte Jesu, die hl. Matthäus, Marcus, Lucas und Joannes.

Evangelium, eine frohe Botschaft, Marc. I, 1. 14. 15. Anm. 2. Matth. I, Anm. 1. XI, 5. Anm. 5. Luc. IV, 18. 43. 2 Tim. I, 8. Anm. 15. 1 Petr. I, 25. Anm. 24. Gal. I, 6. 11. Anm. 11. 14. Röm. I, 1. 15. 16. Anm. 4. 24—26. XV, 16. Anm. 19. 1 Theß. II, 2. 1 Cor. IX, 23. Anm. 30. Offenb. XIV, 6. Anm. 11.

Das Evangelium vom Reiche Gottes, Matth. IV, 23. Anm. 32. IX, 35. Anm. 37. XXIV, 14. Anm. 16. Marc. I, 14. Luc. IV, 43.

Das Evangelium der Apostel, 1 Theß. I, 5. 2 Tim. II, 8. Anm. 13.

Ueber die Abfassung der vier heiligen Evangelien siehe die Einleitung zu denselben.

Evi, auch **Hevi** genannt, ein Stammfürst der Madianiten, Num. XXXI, 8. Anm. 4. Jos. XIII, 21.

Evilmerodach, Sohn und Nachfolger Nabuchodonosor's zu Babylon, 4 Kön. XXV, 27. Dan. V, 1. Anm. 1. Jer. LII, 31.*

Evodia, eine angesehene Christin zu Philippi, Philipp. IV, 2. Anm. 5.

Ewig, d. i. ohne Anfang und Ende, was nur von Gott gesagt werden kann, Gen. XXI, 33. Anm. 10. Spr. Sal. VIII, 23. Anm. 17. Isai. XL, 28. Anm. 31. Jer. X, 10. 1 Tim. I, 17. VI, 16. Anm. 19—21. Offenb. I, 4. Anm. 9.

Ewig heißen auch Dinge, welche zwar einen Anfang aber kein Ende haben, wie z. B. die ewige Glückseligkeit, Weish. X, 14. 2 Corinth. IV, 17. Anm. 29. Hebr. V, 9. IX, 15. Anm. 20. 1 Petr. V, 10. oder die ewige Verdammung, Matth. III, 12. Anm. 23. Marc. IX, 43. Hebr. VI, 2. Anm. 4.

Ewige Zeiten für: unvordenkliche, Tit. I, 2. Anm. 3.

Ewig heißen oft Dinge, welche eine lange aber unbekannte Zeit dauern, Exod. XII, 14. 24. Anm. 12. XIV, 13. Lev. VI, 13. Anm. 11. Num. X, 8. Deut. XVIII, 5. Jos. XIV, 9. Psalm XCII, 5. Anm. 5. Eccle. I, 4. Anm. 5. Eccli. XLVIII, 27. 28. Anm. 15. Deut. XV, 17. 1 Kön. I, 22.

Ewige Geschlechter für: alle Geschlechter, Gen. IX, 12. Anm. 3.

Ewiglich für: lange, Gen. VI, 3. Anm. 3. Psalm CXVIII, 142.

Excommunication — Ausschließung aus der Kirche, 1 Cor. V, 3—5. Anm. 6.*

Exodus, d. i. Ausgang. So heißt das zweite Buch des alten Testamentes, auch das zweite Buch Mosis genannt. Siehe die Einleitung zu demselben.

Ezechias, der Sohn und Nachfolger des Achaz, des Königs von Juda, stellte den Jehovadienst wieder her, 4 Kön. XVIII, 1.* XIX, XX, 1.* Anm. 3. 2 Paral. XXIX, XXX, XXXI, XXXII. Isai. XXXIX, 1.* Jer. XXVI, 18. Osee I, 1. Eccli. XLVIII, 19.* Matth. I, 9. 10.

Ezechias, ein Sohn des Naarias, 1 Paral. III, 23.

Ezechias, ein Sohn Sellum's, welcher zur Zeit des Königs Achaz wider Juda zu Felde zog, aber den gefangenen Mitbrüdern die Freiheit zu erwirken suchte, 2 Paral. XXVIII, 12.*

Ezechias, Namen einer aus Babylon zurückgekehrten Familie, 1 Esdr. II, 16.

Ezechiel, der dritte unter den großen Propheten, der Sohn des Priesters Buzi, lebte unter den nach Babylonien abgeführten gefangenen Juden am Flusse Chobar, wurde von Gott zum Prophetenamte berufen und predigte seinen Landsleuten Buße, Ezech. I, 1—4.* XXIV, 24. Eccli. XLIX, 10. Sein Werk ist das dreißigste Buch des alten Testamentes. Siehe die Einleitung zu diesem Buche.

Ezechiel, der aus Babylon zurückgekehrte Sohn des Sechenias, 1 Esdr. VIII, 5. Anm. 5.

Ezel, ein Markstein bei Jerusalem, 1 Kön. XX, 19. Anm. 15.

Ezer, Namen mehrerer unbekannter Israeliten, 1 Paral. IV, 4. VII, 21. XII, 9.

Ezra, ein Abkömmling Caleb's, 1 Paral. IV, 17.

Ezrel, ein Levite, 1 Esdr. X, 41.

Ezri, David's Aufseher über die Feldarbeit und Ackersleute, 1 Paral. XXVII, 26.

Ezriel, Stammfürst von Manasse, 1 Paral. V, 24.

Ezriel, Vater des Saraia, eines Schreibers am Hofe des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 26.

Ezrihel, Fürst des Stammes Dan zu David's Zeit, 1 Paral. XXVII, 22.

Ezrica, ein Fürst des Hauses des Königs Achaz, welcher nebst dem Sohn des Königs von Zehri ermordet wurde, 2 Paral. XXVIII, 7.

Ezricam, einer der Söhne Naaria's aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 23.

Ezricam, einer der Söhne Asel's aus dem Geschlechte Benjamin's, 1 Paral. VIII, 38. IX, 44.

Ezricam, der Sohn Hassub's, ein Levite, 1 Paral. IX, 14.

F.

Fabel, die Erzählung einer wahren oder erdichteten Begebenheit, besonders zur Einprägung praktischer Grundsätze und Sittenlehren, wie die Fabel Joatham's, Richt. IX, 7—21. des Propheten Nathan, 2 Kön. XII, 1—5. 1 Tim. I, 4. Anm. 8. IV, 7. 2 Tim. IV, 4. Tit. I, 14. Anm. 20. 2 Petr. I, 16. Anm. 23.

Fackel, eine Leuchte, Richt. VII, 16. 20. XV, 4. 2 Mach. IV, 22. Judith III, 10. Eccli. XLVIII, 1.

Faden, Bild der unbedeutendsten Dinge, Gen. XIV, 23. XXXVIII, 28. 30. Richt. XVI, 12. Num. XV, Anm. 27.

An einen Faden hängen, d. i. in Gefahr seyn, Deut. XXVIII, Anm. 22.

Fahnen, Paniere, als Heeres- und Feldzeichen, Num. I, 52. Anm. 13. II, 2.* Jer. L, 2. Anm. 2. IV, 6. 21. Anm. 12. 31. VI, 1. Anm. 3. 4. Isai. V, 26. Anm. 32. XI, 12. XIII, 2. Anm. 4. Jer. LI, 12. 27. Anm. 18. 33.

Fahren, zur Bezeichnung einer schnellen Bewegung, Isai. XIV, 11. 15. Anm. 8. Jer. XVII, 25. Anm. 29. Ezech. XIV, 17.

Fahren, von Gott gebraucht, so viel als: wirken, 2 Kön. XXII, 11. Psalm LXVII, 19. 34. Anm. 30. 52.

Fahren, von bösen Geistern gebraucht, für: den Leib des Besessenen verlassen, Matth. VIII, 31. Anm. 34. Marc. IX, 25. Luc. XXII, 3. Joan. XIII, 27. Anm. 23.

Fahren, vom Geiste des Menschen gebraucht, Eccle. III, 21. Anm. 16. Isai. XXXVIII, 18. Anm. 20.

Gen Himmel fahren, 4 Kön. II, 11. Anm. 4. Apostelg. II, 34. Anm. 34. Baruch III, 29. Anm. 31. 1 Petr. III, 22. Anm. 26.

In die Hölle, in die Grube fahren, Job XVII, 16. Anm. 20. Psalm XXVII, 1. Anm. 1. XXIX, 4. Anm. 4. Matth. V, 30. Anm. 36. Ezech. XXVI, 20.

Ueber den Hals Jemands fahren, d. i. ihn unterjochen, Osee X, 11. Anm. 20.

Falb, Farbe eines Rosses, Offenb. VI, 8.

Fall, fallen, Deut. XXII, 4. VII, 16. Exod. IX, 19. Eccle. XI, 3. Anm. 4. Isai. IX, 10. Anm. 22. Num. XI, 9. Eccli. XLVI, 6. Gen. XVII, 3. 17. Ruth II, 10. Marc. XIV, 35. 1 Cor. XIV, 25. Anm. 27. Matth. VII, 27.

Fall, bildlich für: Unglück, Untergang, 2 Kön. I, 10. Anm. 4. Spr. Sal. XVI, 18. Eccli. XXXIV, 20. Luc. II, 34. Anm. 27.

Sündenfall, d. i. Versündigung, Gen. II, 12. III, 6. Röm. XI, 11. Anm. 14. Luc. II, 34. Anm. 27.

Im Kampfe fallen, Isai. XL, 30. Anm. 32. Jer. XLVI, 6. 16. Ezech. VI, 11. 12.

Fallen für: Untergang finden, von Ländern, Städten u. s. w., Isai. XXI, 9. Anm. 15. Luc. XI, 17. Psalm XIX, 9. 1 Cor. X, 5. Anm. 6.

Fallen, in Noth und Elend gerathen, Spr. Sal. XI, 5. XVII, 20. Anm. 23.

Fallen, seines Ansehens beraubt werden, Isai. X, 34. Anm. 45.

Fallen für: sündigen, Röm. XIV, 4. Anm. 7.

Fallen, vom Loose gesagt, Psalm XV, 6. Num. XXXIV, 2. Apostelg. I, 26.

In Gottes Netz oder Hand fallen, 2 Kön. XXIV, 14. 1 Paral. XXI, 13. Anm. 2. Eccli. II, 22. Anm. 11. Psalm CXL, 10. Anm. 16. 17. 2 Kön. XVIII, 21. Hebr. X, 31.

In seine eigene Grube fallen, Psalm VII, 16. Anm. 22. Spr. Sal. XXVI, 27. Eccli. XXVII, 29. Anm. 19. Eccle. X, 8. Anm. 10.

Zu Boden fallen, Joan. XVIII, 6. Anm. 3. Apostelg. XXVI, 14. Anm. 6.

Fall für: Aergerniß, Apostelg. XX, 35. Anm. 28.

Fallstrick, Netz oder Schlinge, Jos. XXIII, 13. Psalm LXIII, 6. Anm. 4. CXVIII, 110.

Fallstricke des Teufels, 1 Tim. VI, 9.

Falsch, Falschheit, das Streben, Andere durch Verstellung zu hintergehen, Eccli. XXXIV, 5. Joan. I, 47. Psalm XL, 7. Anm. 6. XXXI, 2. Anm. 4.

Familienfeste, durch Opfer gefeiert, 1 Kön. XX, 6. Anm. 4.

Fangen, sich eines Gegenstandes bemächtigen, Job XL, 19. Anm. 17. Matth. XXVI, 55. Luc. V, 4. 5. 10. Spr. Sal. V, 22. Anm. 23. VI, 26. Anm. 20. Ezech. XIII, 18. 20. Anm. 17. 18. Hab. I, 15. Anm. 22.

Farbe, eine Wirkung der Brechung der Lichtstrahlen, Ezech. XXIII, 14. Anm. 18. Weish. XIII, 14.

Fassen, mit den Händen ergreifen, Isai. XL, 12. Anm. 17. Ezech. XXI, 11.

Das Kinn fassen, ein Zeichen der Achtung, 2 Kön. XX, 9. Anm. 5.

Fassen, so viel als begreifen, verstehen, Matth. XIX, 11. Anm. 11.

Fasten, sich des Essens enthalten, ein Zeichen der Trauer und ein Mittel zur Buße und Versöhnung mit Gott, Jon. III, 5. Anm. 3. 1 Kön. VII, 6. XXXI, 13. Anm. 9. 2 Kön. III, 35. XII, 16. Anm. 16. 1 Esdr. VIII, 21. Anm. 13. Jud. IV, 8. 11. VI, 20. Anm. 7. 2 Mach. XIII, 12. Zach. VII, 5. VIII, 19.

Anm. 18. Apostelg. XXVII, 9. Anm. 13. 3 Kön. XXI, 9. Anm. 5. 2 Paral. XX, 3. 1 Esdr. VIII, 21. Joel I, 14. II, 15.

Moses fastete, Exod. XXXIV, 28.

Der König David fastete, 2 Kön. XII, 16. 22.

Der König Achab fastete, 3 Kön. XXI, 27.

Der Prophet Elias fastete, 3 Kön. XIX, 8. Anm. 5.

Der Prophet Daniel fastete, IX, 3.

Die Pharisäer fasteten, Luc. XVIII, 12.

Die fromme Anna fastete, Luc. II, 37.

Christus selbst fastete, Matth. IV, 2. Anm. 3. 4.

Auch die Apostel fasteten, Apostelg. XIII, 2. 3. Anm. 5. 9. XIV, 22. Anm. 19. 2 Cor. XI, 27.

Das Fasten ist heilsam, Matth. XV, 11. Anm. 8. XVII, 20. Anm. 23. Jonas III, 10. Esth. IV, 3. 16. Tob. XII, 8. Anm. 11.

Das Fasten ist im alten Bunde öfter vorgeschrieben, Lev. XVI, 29. 31. Anm. 27. Joel II, 12. Richt. XX, 26. Esth. IX, 31. Matth. IX, 14. Anm. 18.

Man meide jedoch beim Fasten Eitelkeit und Heuchelei, Matth. VI, 16. 17. Anm. 19. 22. Luc. XVIII, 12. Isai. LVIII, 3.* Anm. 6. 9. 14. 15. Jer. XIV, 12.

Faul, was in auflösende Gährung übergeht, Spr. Sal. XXV, 19. Job XLI, 18.

Faul statt: arbeitsscheu, Spr. Sal. VI, 6.* Anm. 5. 6. X, 4. 26. XIII, 4. XV, 19. XIX, 24. XX, 4. Anm. 4. XXII, 13. XXVI, 13. XXI, 5. Eccli. XXXVII, 14. XXII, 1. 2. Anm. 1. 2. Eccle. X, 18. Matth. XXV, 26. Spr. Sal. XV, 19. Anm. 17. XIII, 4. Anm. 6. XIX, 24. Anm. 21. XXIV, 30. XXVI, 15. XXII, 13. Anm. 15.

Faust, geballte Hand, Exod. XXI, 18. Isai. LVIII, 4. Anm. 10. Matth. XXVI, 67. Marc. XIV, 65.

Faustschläge, 2 Cor. XII, 7. Anm. 8.

Fegfeuer, d. i. Reinigungsort. Für den Glauben an das Bestehen desselben spricht 2 Mach. XII, 43—46. Anm. 25. 1 Cor. III, 15. Anm. 19. 20.

Fehlen — mangeln — Matth. XIX, 20. Anm. 25.

Fehler, Unvollkommenheiten und Mängel eines Dinges, und zwar natürliche, Lev. XXI, 17.* Anm. 16. 19. Deut. XV, 21. 2 Kön. XIV, 25.

Fehler — sittliche, Matth. VI, 14. 15. Anm. 18.

Fehlgeburt, Job III, 16. Num. XII, 12. Anm. 8. 9.

Feierkleid, ein Ehren- oder Staatskleid, Gen. XLV, 22. 4 Kön. V, 5. 22. Anm. 3. Richt. XIV, 12. 13. 19. Anm. 12. Isai. III, 22. Anm. 35.

Feiern, ein Fest begehen, Num. XXIX, 12. Jud. XVI, 31. 1 Mach. VII, 49. Anm. 30.

Feiertage, Ezech. XLVI, 11. siehe Feste.

Feige, Frucht des Feigenbaumes, Num. XIII, 24. XX, 5. 1 Kön. XXX, 12. XXV, 18. 2 Kön. XVI, 1. 2. 4 Kön. XX, 7. Anm. 6. 2 Esdr. XIII, 15. Jer. VIII, 13. Anm. 12. XXIV, 5. Anm. 4. Osee IX, 10. Anm. 20. Nah. III, 12. Anm. 17. Matth. VII, 16. Anm. 16. Luc. VI, 44. Jac. III, 12. Anm. 10. Offenb. VI, 13. Deut. VIII, 8.

Feigenbaum, 1 Paral. XXVII, 28. Psalm CIV, 33. Jer. V, 17. Joel II, 22. Mich. IV, 4. Agg. II, 20. 3 Kön. X, 27. 2 Paral. I, 15. Amos VII, 14. Anm. 19. Matth. XXI, 19. 21. Anm. 16—20. XXIV, 32. Anm. 44. Luc. XIII, 6.* Anm. 5. Luc. XIX, 4. Anm. 2. Jac. III, 12. Offenb. VI, 13. Marc. XI, 13. Anm. 6.

Unter seinem Feigenbaume wohnen, ein Bild des Wohlstandes, 3 Kön. IV, 25. Anm. 14.

Von dem Feigenbaume essen, 4 Kön. XVIII, 31. Isai. XXXVI, 16. Zach. III, 10. Anm. 23.

Feigenblätter, mit denen die Stammältern ihre Blöße bedeckten, Gen. III, 7.

Feigenkörbe, ein Bild, unter welchem der Juden Schicksal geweissagt wird, Jer. XXIV, 1.* Anm. 1. 6.

Feinde, Gegner, Exod. XV, 6. 9. XXIII, 4. Richt. II, 14. Psalm VI, 11. VII, 5.* Anm. 8. XII, 3. Exod. XXIII, 22. 27. Lev. XXVI, 7. Deut. XXVIII, 7. 25. 48. 3 Kön. VIII, 33. 46. 48.

Feinde — Gottes, Richt. V, 31. 1 Kön. XXX, 26. Röm. XI, 28. Anm. 33. Isai. XLII, 13. Nah. I, 2. 8. Röm. V, 10. Anm. 9. Coloss. I, 21.

Feinde — Christi, die Gegner seiner heiligen Lehre, 1 Cor. XV, 25. Philipp. III, 18. Anm. 27. Hebr. I, 13. Anm. 23. X, 13.

Feinde — der Seele, 1 Petr. V, 8. Ephes. VI, 11. 13. 16. Anm. 18. Jac. IV, 4. Anm. 5. Philipp. III, 18. Anm. 27.

Feindesliebe — ein Gebot Christi, Matth. V, 44. Röm. XII, 14. 1 Cor. IV, 12. Luc. XXIII, 34. Ephes. IV, 32. Coloss. III, 13. Apostelg. VII, 59. Matth. VI, 14. 15. Anm. 18. Marc. XI, 25. Luc. VI, 35.

Feindschaft — wider Gott, Röm. VIII, 7. Anm. 11. Jac. IV, 4. Anm. 5.

Fein-Narde, eine Salbe, Marc. XIV, 3. Anm. 3.

Feld, Acker, Gen. II, 5. IV, 8. Lev. XVII, 5. Isai. XL, 6. Jer. VII, 20. Ezech. XVI, 7. Psalm CIII, 11. Osee II, 18. IV, 3. Luc. XVII, 31. Anm. 19. Joan. IV, 35. Anm. 24.

Feld für: Schlachtfeld, 1 Kön. IV, 2.

Feldgeschrei, der Schlachtruf, Jos. VI, 5. 10. 16. 20. Richt. VII, 18. 23. Anm. 12. Exod. XXXII, 17.*

Feldrecht, Lev. XXV, 31. Anm. 29.

Felix, der römische Statthalter in Judäa, Apostelg. XXIV, 3. 24.* Anm. 3. 10. 12. XXV, 14.

Felle, die erste Kleidung der Stammältern, Gen. III, 21.

Das Fell oder die Haut wurde bei Sündopfern verbrannt, Exod. XXIX, 14. Lev. IV, 11. VIII, 17. Anm. 5. IX, 11. Num. XIX, 5.

Bei einem Brand- oder Dankopfer gehörte das Fell dem Priester, Lev. VII, 8.

Wer ein Fell im Auge hatte, konnte kein Priester werden, Lev. XXI, 20. Anm. 19.

Vom Felle Gedeon's siehe Richt. VI, 37—40. Anm. 18.

Fell für: Teppich, 2 Kön. VII, 2. Anm. 2.

Fels, eine große compacte Steinmasse, Deut. VIII, 15. Exod. XVII, 6. XXXIII, 21. Anm. 12. 13. Richt. VI, 21. XV, 13. 2 Paral. XXV, 12. 1 Kön. XIV, 4. Anm. 2.

Auf Felsen pflegte man Altäre zu bauen, Richt. VI, 26. und in ihre Klüfte sich zu flüchten, Exod. XXXIII, 22. 1 Kön. XIII, 6. Psalm XXXIX, 3. Anm. 3. Isai. II, 21. Anm. 26.

Fels, ein Bild der Sicherheit und des Schutzes, 2 Kön. XXII, 2.

Fels, ein Bild der Standhaftigkeit, Joan. I, 42. Anm. 44.

Fels, ein Bild der Hartnäckigkeit, Jer. V, 3. Anm. 4.

Fels, ein Bild der Unfruchtbarkeit, Eccli. XL, 15. Anm. 7. Ezech. XXVI, 4. 14. Anm. 8.

Auf einen Felsen bauen, Matth. VII, 24.* Anm. 24. XVI, 18. Anm. 15. 1 Cor. X, 4. Anm. 4. 5. Röm. IX, 33. Anm. 49. 1 Petr. II, 8. Anm. 12. Isai. VIII, 14. Anm. 21.

Der scheidende Fels, ein Ort, wo Gott den Saul von David schied, 1 Kön. XXIII, 28. Anm. 13.

Fenster, Oeffnung in einem Gebäude, durch welche das Licht dringt, Gen. VI, 16. Anm. 9. Richt. V, 28. Hohel. II, 9. Anm. 18. Apostelg. XX, 9. 4 Kön. IX, 32.

Schiefe Fenster, 3 Kön. VI, 4. Anm. 10.

Ferne (vom Reiche Gottes) seyn, Marc. XII, 34. Anm. 6.

Das sey ferne! Luc. XX, 16. Anm. 2. Röm. IX, 14. Anm. 23.

Ferse, Hintertheil des Fußes, Gen. III, 15. Anm. 5. XXV, 25. Anm. 7. Psalm XL, Anm. 11. Joan. XIII, 18. Anm. 15.

Fersenhalter, d. i. der Patriarch Jacob, Gen. XXVII, 36. Anm. 6.

Fesseln, Ketten und Bande, 2 Kön. III, 34. Klagel. III, 7. Anm. 11. Spr. Sal. VII, 22. Anm. 19.

Feste, Feiertage, z. B. die durch Moses von Gott angeordneten, Exod. X, 9. Anm. 1. XXIII, 14. Anm. 5. XII, 14. Anm. 12. XXXI, 16.* Deut. XVI, 1.* 2 Paral. V, 3. Joan. VII, 2. Anm. 1. Num. XXIX, 1.* Lev. XVI, 1.* XXIII, 1.* Esth. IX, 21.* 1 Mach. IV, 52.*

Feste gehen von Abend zu Abend wie in der christlichen Kirche, Gen. I, Anm. 8.

Festtag, Tob. II, 6. Anm. 7. Amos VIII, 10. 1 Mach. I, 41. Anm. 36. Matth. XXVI, 5. Anm. 6.

Fest, Festigkeit, stark und dauerhaft, Psalm XXX, 22. Anm. 22. Spr. Sal. XVIII, 10. 11. 19. Anm. 17. Röm. IV, 16. Anm. 17. 2 Tim. II, 19. Anm. 30. Coloss. I, 23. Anm. 37. II, 5. Anm. 9.

Festhalten — am Worte des Lebens, Philipp. II, 16. Anm. 16.

Feststehen — im Herrn, Philipp. IV, 1. Anm. 4. 1 Thess. III, 8. Anm. 7. 2 Thess. II, 14. Anm. 24.

Festung, Veste, ein befestigter Ort, Richt. IX, 46.* Osee IX, 13. Psalm XXIV, 14. Anm. 17. Isai. XXV, 12. 2 Kön. V, 17. Anm. 14. 4 Kön. III, 19. VIII, 12. Spr. Sal. XVIII, 19. Anm. 17. Jer. IV, 5. Anm. 11.

Auch das Himmelsgewölbe wird so genannt, Gen. I, 6. 7. 8. 14. 20.

Festus, römischer Statthalter in Judäa, Apostelg. XXIV, 27. Anm. 30. XXV, 1.*

Fett — das Fett von Thieren zu genießen, war den Israeliten verboten, Exod. XXIX, 13.* Lev. III, 3.* Anm. 4. 8. 11. VII, 23—25. Anm. 17—22. IX, 19.

Die Fettstücke wurden auf dem Altare verbrannt, 1 Kön. II, 15.

Fett für: reich, Psalm XXI, 30. Anm. 40.

Feuer, einer der Elementarstoffe, Gen. XIX, 24. Anm. 9. Num. XVI, 35.*

Feuer, bei Opfern gebraucht, Gen. XXII, 6. 7.

Am Sabbate Feuer zum Kochen anzuzünden, war verboten, Exod. XXXV, 3.

Das heilige Feuer oder das Feuer auf dem Altare durften die Priester nie ausgehen lassen, Lev. VI, 9. 12. 13. Anm. 8—11. IX, 24. Anm. 13. 14. Num. III, 4.*

Das vor der Abführung ins Exil verborgene heil. Feuer wurde wieder aufgefunden, 2 Mach. I, 19.* Anm. 20.

Manche Opfer mußten durch Feuer verzehrt werden, Exod. XII, 10. XXIX, 14. Lev. IV, 11. 12. Anm. 10.

Wer einen Feldbrand verursachte, mußte den Schaden ersetzen, Exod. XXII, 6.

Götzen und Götzenhaine mußten mit Feuer zerstört werden, Deut. VII, 25. XII, 3.

Kinder durch das Feuer gehen zu lassen, d. i. zu opfern, war strengstens verboten, Deut. XII, 31. XVIII, 10. 4 Kön. XVI, 3. Anm. 2.

Feuer bei Opfern, ein Beweis des Wohlgefallens Gottes, Gen. IV, 4. Anm. 1. 3 Kön. XVIII, 38. 4 Kön. I, 12. Anm. 6.

Feuer, ein Werkzeug der strafenden Hand Gottes, Gen. XIX, 24. Anm. 9. Lev. X, 1. Anm. 1. 2. Num. XI, 1.* Hebr. XII, 29. Anm. 33.

Auch Städte wurden mit Feuer zerstört, Jos. VI, 24. VIII, 19.

Mit einem Feuer wird der Zorn Gottes verglichen, Deut. XXXII, 22. Anm. 25.

Feuer, als göttliches Strafgericht, Job XX, 26. Anm. 25. Psalm XLIX, 3. Isai. XXVI, 11. Anm. 11. LXV, 5. Anm. 9. Soph. I, 18. Anm. 29.

Feuer für: ewige Höllenstrafe, Judith XVI, 21. Anm. 7. Job XX, 26. Anm. 25. Joan. XV, 6. Hebr. X, 27. Anm. 28. Matth. III, 12. Anm. 23. V, 22. Anm. 32. XVIII, 9. XXV, 41. Anm. 28. 29.

Feuer, ein Bild der Trübsal, Eccli. II, 5. 1 Cor. III, 13. 15. Anm. 17. 20. 1 Petr. I, 7. Anm. 10. Luc. XII, 49. Anm. 30.

Feuer, ein Bild der Kraft und Schnelligkeit, Psalm CIII, 4. Anm. 8. Jer. XXIII, 29. Anm. 37. Eccli. XLVIII, 1. Mal. III, 2. Anm. 6. Offenb. XIV, 18. Anm. 28.

Feuer, ein Bild der Herrlichkeit, Ezech. I, 27. Anm. 46. VIII, 2. Anm. 3.

Der heilige Geist erschien unter dem Bilde des Feuers, Apostelg. II, 3. Anm. 4.

Feuerflamme, loderndes Feuer, in sinnbildlichen Redensarten gebraucht, Isai. LXVI, 15. Anm. 25. Dan. VII, 9. Anm. 23. Apostelg. VII, 30. Anm. 28. 2 Thess. I, 8. Anm. 6. Hebr. I, 7. Anm. 17. Offenb. I, 14. Anm. 35.

Feuerpfuhl — in denselben werfen, ein Bild der gänzlichen Ausrottung, Offenb. XIX, 20. Anm. 27.

Feuerpfuhl für: Hölle, XX, 9. 14. 15. Anm. 17—19. XXI, 8.

Feuerprobe — Prüfung durch Leiden, 1 Petr. IV, 12.

Feuersäule, die den Israeliten auf dem Zuge durch die Wüste Nachts vorleuchtete, Exod. XIII, 21. 22. XIV, 24. Anm. 6. Num. XIV, 14. 2 Esdr. IX, 12. 19. Psalm LXXVII, 14. CIV, 39. Offenb. X, 1. Anm. 2.

Feuerschlangen, deren sich Gott zur Bestrafung der sich empörenden Israeliten bediente, Num. XXI, 6. Anm. 8.

Feuerstrom, Sinnbild der Majestät und Allmacht des richtenden Gottes, Dan. VII, 10. Anm. 24.

Feuerwagen, auf welchem Elias zum Himmel fuhr, 4 Kön. II, 11. Anm. 4.

Feurig — heißt das alte und neue Gesetz, Deut. XXXIII, 2. Anm. 5.

Fichte, ein Waldbaum, 2 Paral. II, 8. Isai. LX, 13.

Fieber, eine Krankheits-Aeußerung, Lev. XXVI, 16. Anm. 7. Deut. XXVIII, 22. Matth. VIII, 14. 15. Luc. IV, 38. Joan. IV, 52. Apostelg. XXVIII, 8.

Figuren oder Maalzeichen — sich ins Fleisch machen, ist nicht erlaubt, Lev. XIX, 28. Anm. 26.

Finden, etwas gewahr werden, entdecken, Gen. XXXI, 32. 33. XLIV, 9. 1 Kön. IX, 13. Matth. II, 8. XVIII, 28. Joan. I, 43. II, 14.

Weish. III, 5. XIII, 9. Anm. 8. Apostelg. XVII, 27. 2 Tim. I, 18.

Sein Herz finden, d. i. Muth fassen, 2 Kön. VII, 27. Anm. 27.

Weisheit finden, Spr. Sal. III, 13. Anm. 12. XIV, 6.

Wer suchet, der findet, Matth. VII, 8. 14. Anm. 13.

Seine Seele finden oder verlieren, Matth. X, 39. Anm. 53.

Finger, die äußern Glieder der Hand, Exod. XXIX, 12. Lev. IV, 6. 17. 25.* XIV, 16. 27. 2 Kön. XXI, 20. Hohel. V, 5. Anm. 12. Joan. VIII, 6. Anm. 3. XX, 27. Anm. 19.

Finger Gottes, ein Bild seiner Allmacht, Exod. VIII, 19. XXXI, 18. Anm. 3. Deut. IX, 10. Luc. XI, 20. Anm. 8.

Nicht mit dem Finger bewegen, d. i. unthätig seyn, Matth. XXIII, 4. Anm. 5.

Fingerringe — pflegte man schon in der ältesten Zeit zu tragen, Num. XXXI, 50.

Finster, Finsterniß, Mangel an Licht, Gen. I, 2.* XV, 17. Job III, 4. 9. Anm. 5. Exod. X, 21.* Anm. 3. Matth. XXVII, 45. Anm. 45. Marc. XV, 33. Anm. 7. Luc. XXIII, 44. Joan. XX, 1.

Finsterniß für: Blindheit, Tob. V, 12. Eccle. XII, 3. Anm. 8.

Finsterniß für: Mangel an Freude und Glück, Job XVIII, 6. Anm. 6. Psalm CXI, 4. Anm. 2. Isai. V, 30. Anm. 44. Amos VIII, 9. Anm. 15.

Finsterniß für: Irrthum und Unwissenheit, Psalm LXVIII, 24. Anm. 24. Job V, 14. Anm. 14. XIX, 8. Anm. 6. Isai. IX, 2. L, 10. Matth. IV, 16. Anm. 23. VI, 23. Anm. 26. Joan. I, 5. 2 Cor. VI, 14. 1 Joan. II, 11. Anm. 13. Luc. XI, 34.

Finsterniß für: Gottlosigkeit, Tob. IV, 11. Anm. 3. Ezech. VIII, 12. Joan. III, 19. Anm. 19. Ephes. V, 8. 11. Anm. 10. 14.

Finsterniß für: gänzliche Erblindung und Verstockung, Joan. XII, 35. Anm. 22.

Finsterniß für: Unglaube, Lasterhaftigkeit, 1 Thess. V, 4. Anm. 6.

Finsterniß für: Strafen in der Hölle, Matth. VIII, 12. Anm. 13. XXV, 30. Judä V. 6. 13.

Finsterniß für: Grab, Job X, 21. 22. Anm. 24. XVIII, 18.

Werke der Finsterniß, d. i. böse Thaten, Röm. XIII, 12. Anm. 16. Job XXIV, 17. Anm. 20. Ephes. V, 11. Anm. 14.

Macht, Gewalt der Finsterniß, Luc. XXII, 53. Anm. 33. Col. I, 13. Anm. 18.

In der Finsterniß wandeln, 1 Joan. I, 6. Anm. 6. II, 9.* Anm. 10.

Firmament, Himmelsgewölbe, Gen. I, 6. Anm. 9. Psalm XVIII, 1. Anm. 2. CIII, 2. Anm. 6. Eccli. XLIII, 1.

Firmung, ein Sacrament, Hebr. VI, 2. Anm. 3. Ueber die Einsetzung des heil. Sacramentes der Firmung, siehe Apostelg. VIII, 14—17. Anm. 10—12. XIX, 2. Anm. 4.

Fische, Gen. I, 26. Exod. VII, 18. 21. Lev. XI, 9. Num. XI, 5. 22. Job XII, 8. Anm. 8. 9. Jon. II, 1. Tob. VI, 2. Anm. 3.* Ezech. XXIX, 4. Anm. 8. 9. Matth. VII, 10. Anm. 8. XIV, 19. XVII, 26. Anm. 30. Luc. V, 6.* Joan. XXI, 11.

Fischer waren mehrere Apostel, ehe sie Christus zu seinen Abgesandten berief, Matth. IV, 18.* Luc. V, 5. 6. Jer. XVI, 16. Anm. 14. Ezech. XLVII, 10.

Fischfang — der reiche, ein Wunder Christi, Luc. V, 5—10. Anm. 2.

Fischgott — der Götze Dagon, Richt. XVI, 23. Anm. 14.

Fischthor in Jerusalem, 2 Esdr. III, 3. XII, 38. 2 Paral. XXXIII, 14.

Flachs, der Bau desselben schon frühe in Aegypten betrieben, Exod. IX, 31.

Flachsstengel, Jos. II, 6. Anm. 4.

Fladen, ein Backwerk, Exod. XXIX, 2. 23. Lev. II, 4. VIII, 26.

Flamme — bei Opfern, ein Sinnbild der Gottheit, Gen. XV, 17. Anm. 8.

Flecken, eine kleine Ortschaft, Jud. IV, 4. Marc. VIII, 26. Luc. VIII, 1. IX, 6. X, 38. Joan. VII, 42.

Flecken, grünliche und röthliche in Tüchern oder Fellen, Lev. XIII. Anm. 35.

Fleckig, bunt, gefleckt, Gen. XXX, 33. Anm. 14.

Fledermaus, Lev. XI, 19. Deut. XIV, 18.

Fleisch, Gen. II, 21.* Anm. 16. Num. XI, 4. 21. Anm. 18.

Die Vorschriften über den Genuß des Fleisches für die Israeliten, Gen. IX, 4. Anm. 1. Exod. XII, 9. XXIX, 14. XXI, 28. XXII, 31. Gen. IX, 4. Anm. 1. Lev. IV, 11. VII, 15. XI, 8. 11. Deut. XII, 12.* Anm. 9. 10. 11. XIV, 4.*

Fleisch für: Körper oder Haut, Job XIX, 20. 26. Anm. 21. Psalm XV, 9. Anm. 18. 19. CI, 6. Anm. 6. 1 Petr. III, 18. Anm. 17.

Fleisch für den ganzen Menschen, Gen. VI, 13. 17. Psalm LV, 5. Anm. 7. CXLIV, 21. Deut. V, 26. Isai. XL, 5. 6. Anm. 7. Joel II, 28. Anm. 28.

Fleisch für: Blutsverwandtschaft, Gen. XXIX, 14. Anm. 4. XXXVII, 27. Röm. XI, 14. Anm. 18. Richt. IX, 2. Anm. 2. 2 Kön. V, 1. Anm. 1. XIX, 12. 13.

Fleisch für: fleischliche Gesinnung, Gen. VI, 3. Anm. 4. Joan. III, 6. VIII, 15. Anm. 13. Röm. VII, 5. 18. 25. Anm. 6. 20. 21. 33. VIII, 1—13.

Fleisch für: menschliche Herkunft, Röm. I, 3. Anm. 6. 7. IX, 3.* Anm. 5. 12. 1 Cor. X, 18. Anm. 21.

Fleisch soviel als der Mensch in Bezug auf seine Hinfälligkeit, Psalm LXXVII, 39. Jer. XVII, 5. Anm. 6.

Fleisch für: alles bloß Menschliche und Sinnliche, Joan. III, 6. Anm. 8. 1 Cor. I, 26. Anm. 38. X, 18. Anm. 21. 2 Cor. I, 17. Anm. 22. V, 16. Anm. 24. VII, 5. Anm. 10. XI, 18. Anm. 22. Hebr. V, 7. Anm. 7. Philipp. III, 3. 4. Anm. 4. Phil. B. 16. Anm. 21.

Fleisch für: Beschneidung, Gal. VI, 13. Anm. 17.

Fleisch und Blut, soviel als der Mensch, Eccli. XVII, 30. Matth. XVI, 17. Anm. 13. 14. 1 Cor. XV, 50. Anm. 53. Gal. I, 16. Anm. 21. Ephes. VI, 12. Anm. 12. Joan. I, 14. Anm. 22.

Fleisch Christi, d. i. sein heiligster Leib, Joan. VI, 52—57. Anm. 36—43. 1 Petr. IV, 1. Anm. 1. 3. Röm. I, 3. Anm. 6. Ephes. II, 14. Anm. 27. Hebr. V, 7. Anm. 7. X, 20. Anm. 20.

Werke und Begierlichkeit des Fleisches, d. i. sinnliche Gelüste, 1 Cor. VI, 9. Gal. V, 19. Anm. 22. 1 Joan. II, 16. Anm. 22. 23.

Heiliges Fleisch, d. i. Opferfleisch, Jer. XI, 15. Agg. II, 13.

Fleisch für: sinnliche Ceremonien, Werke des mosaischen Gesetzes, Gal. III, 3. Anm. 5.

Das Fleisch Jemands fressen, d. i. wie ein wildes Thier sich über Jemand hermachen, Psalm XXVI, 2. Anm. 2. Job XIX, 22. Anm. 16. Mich. III, 3. Zach. XI, 16. Anm. 27.

Sein Fleisch verzehren, d. i. müssig sein Vermögen vergeuden, Eccle. IV, 5. Anm. 3. oder gegen sich und seine Mitbürger wüthen, Isai. IX, 20. Anm. 34.

Sein Fleisch kreuzigen, d. i. sich Gewalt anthun, Röm. VI, 6. Anm. 6. Gal. V, 24.

Nach dem Fleische wandeln, Röm. VIII, 1.* Anm. 1. 5. 2 Cor. X, 3. Anm. 5.

Zwei in Einem Fleische, d. i. innigst verbunden seyn, Gen. II, 24. Anm. 16. Matth. XIX, 5.

Im Fleische säen, d. i. der Begierlichkeit fröhnen, Gal. VI, 8. Anm. 11.

Ein Herz von Fleisch, d. i. ein weiches und empfängliches, Ezech. XI, 19. XXXVI, 26. 2 Cor. III, 3. Anm. 3.

Dem Fleische nach, d. i. durch die bloße Erfüllung gesetzlicher Werke, Röm. IV, 1. Anm. 1.

Fleischlich, sinnlich, menschlich unvollkommen, 1 Petr. II, 11. Anm. 16. 17. Job X, 4. Anm. 6. 1 Cor. III, 1. Anm. 1. 2 Cor. I, 12. 17. Anm. 22. X, 4. Röm. VII, 14. Anm. 19. VIII, 5—9. Anm. 6—14. Col. II, 18. Anm. 29. Judä, 19. Anm. 23.

Fleischmarkt, 1 Cor. X, 25. Anm. 30.

Fleiß, Eccle. X, 10. Anm. 14. Spr. Sal. IV, 23. X, 4. Anm. 5. XII, 4. 24. Anm. 28. 2 Petr. I, 5. Anm. 10.

Fliege, fliegen, Isai. VII, 18. Anm. 32. Offenb. XIX, 17. Anm. 24.

Fliehen, Flucht, Gen. XVI, 6. 8. Exod. II, 15. Num. XVI, 34. Matth. II, 13. Joan. X, 12. 13. Psalm XXX, 12. Eccli. XXI, 2. 1 Tim. VI, 11. 2 Petr. I, 4. Anm. 9. Jon. I, 3. 10.

Fließen (von Milch und Honig), Exod. III, 17. Anm. 6.

Floh, ein Insekt, 1 Kön. XXIV, 15. XXVI, 20.

Flösse, 3 Kön. V, 9. Anm. 2.

Floßfeder, Lev. XI, 9.* Anm. 7.

Flöte, ein Musikinstrument, 1 Kön. X, 5. 3 Kön. I, 40. Isai. V, 12. Anm. 18. 1 Cor. XIV, 7.

Flötenspieler, Matth. IX, 23. Anm. 28.

Flotte, eine Anzahl Schiffe, 3 Kön. IX, 27. X, 11. 2 Paral. VIII, 18. Anm. 6.

Fluch, Verwünschung, Gen. XXVII, 12. 13. Anm. 2. Exod. XXII, 28. XXI, 17. Lev. XX, 9. XXIV, 11.* Matth. XV, 4. Deut. XI, 26. 29. XXVII, 13.* Anm. 5. 6. Num. V, 21.* Richt. IX, 57. Spr. Sal. XXVI, 2. Anm. 2. Eccli. III, 11. Anm. 4. Dan. IX, 11. Zach.

V, 3. Anm. 1. Mal. II, 2. Anm. 3. Num. V, 27. 4 Kön. XXII, 19. Jer. XXIV, 9. XXV, 18.

Unter dem Fluche seyn, Gal. III, 10. 13. Anm. 14. 19. 20.

Fluchen, Jemand Böses wünschen, Num. XXII, 11. 17. 2 Kön. XVI, 5. 7. 13. Joan. IX, 28. Röm. XII, 14. Matth. XXVI, 74. XXVII, 25. Anm. 25. 1 Cor. IV, 12.

Fluchen, im Namen des Herrn, 4 Kön. II, 24. Anm. 15.

Flucht — Jacob's mit Weib und Kindern und Heerde, Gen. XXXI, 17.*

Fluchurtheil — fällen, d. i. lästern, 2 Petr. II, 11. Anm. 14.

Fluchwasser, angewendet beim Opfer der Eifersucht, Num. V, 22. Anm. 14.

Flügel, Job XXXIX, 26. Anm. 18. Psalm LIV, 7. Anm. 7. XVII, 11. Anm. 18. CXXXVIII, 9. Anm. 9. Spr. Sal. XXIII, 5. Anm. 5. Isai. VI, 2. Deut. XXXII, 11. Ruth II, 12. Jer. XLVIII, 40. XLIX, 22. Osee IV, 19. Mal. IV, 2. Anm. 4. Offenb. IV, 8. Anm. 16. XII, 14. Anm. 15.

Die Flügel eines Opferthieres sollen gebrochen und nicht zerhauen werden, Lev. I, 17. Anm. 11.

Fluß, Offenb. VIII, 10. Anm. 9.

Fluß — ohne Beisatz, ist der Jordan, Psalm LXV, 6. Anm. 5. der Euphrat, LXXIX, 12. Anm. 13. oder der Nil, Amos VIII, 8. Anm. 14. IX, 5.

Fluß, eine bösartige Krankheit, Lev. XV, 2.* Anm. 1. 11. XXII, 4.

Flüsse des Paradieses, Gen. II, 10. Anm. 8.

Fluthen, heftig bewegtes Wasser, Exod. XV, 8. Weish. V, 10. XIV, 1. Anm. 1. Jon. II, 4.

Fluthen, ein Bild schwerer Bedrängniß, Psalm XLI, 8. Anm. 14. LXVIII, 3. Anm. 4. Nah. I, 8. Anm. 9.

Fluthen, das Bild einer verheerenden Kriegsmacht, Isai. XXVIII, 15. Anm. 20. Dan. XI, 10.

Fluth — vieler Wasser, d. i. Unglück, Psalm XXXI, 6. Anm. 14.

Folgen, Jemand nachgehen, Jos. VI, 13. Matth. VIII, 23. Joan. XIII, 36. Anm. 30.

Folgen, aus einer Sache hervorgehen, Eccle. X, 10. Anm. 14.

Folgen für: gehorchen, 1 Kön. XII, 14.

Böser Lust folgen, d. i. sich von ihr hinreißen lassen, Eccli. V, 2. XVIII, 30.

Folter, ein Marter-Werkzeug, Hebr. XI, 35. Anm. 54.

Fordern, heftig begehren, Gen. XXXI, 39. Mich. VI, 8. Ezech. XXXIV, 10. Anm. 7.

Das Blut Jemands fordern, d. i. sich rächen, Gen. XLII, 22. 2 Kön. IV, 11. Ezech. III, 18. 20. Anm. 30. Luc. VI, 30. Anm. 17. XI, 50. 51. Anm. 26.

Forschen, genau untersuchen, Deut. XIII, 14. Job VIII, 8. Anm. 5. Eccle. XII, 9. Weish. VI, 4. Röm. VIII, 27. Anm. 42. Joan. V, 39. Apostelg. XVII, 11. 1 Petr. I, 10. 11. Anm. 11. 12.

Forscher — der Heimlichkeiten, d. i. Fürsten, Isai. XL, 23. Anm. 26.

Fortschritt, Früchte der Amtsführung, 1 Tim. IV, 15. Anm. 23.

Fortunatus, ein Christ zu Corinth, den der hl. Paulus vorzüglich ehrte, 1 Cor. XVI, 15. 17. Anm. 13. 14.

Frage, fragen, sich nach etwas erkundigen, Richt. I, 1. IV, 20. Job XII, 7. VIII, 8. X, 6. Anm. 8. III, 4. Luc. XI, 53. Apostelg. XV, 2. XXV, 19. 20. 1 Tim. I, 4. 2 Tim. II, 23. Tit. III, 9. Anm. 11. Matth. XIX, 17. Anm. 20. Jer. VI, 16. Anm. 25. V, 1. Anm. 1. XXX, 17. Ezech. XXXIV, 6.

Nach Gott fragen, d. i. ihm gehorchen, ihn kennen zu lernen suchen, Isai. LXV, 1. Anm. 1. Soph. I, 6.

Den Herrn fragen, d. i. ihn um Entscheidung bitten, Gen. XXV, 22. Anm. 3. Exod. XVIII, 15. XXXIII, 7. Richt. I, 1. XVIII, 5. 1 Kön. XIV, 37. 2 Kön. XVI, 23. 3 Kön. XXII, 5.

Auch die Götzen wurden befragt, 4 Kön. I, 2. Anm. 3. Isai. VIII, 19. Anm. 25. Ezech. XXI, 21. Anm. 27. 28. 29. Deut. XVIII, 11. Anm. 12.

Franzen, Saum eines Kleides, Num. XV, 38. Anm. 26.

Frau, eine verheirathete Person weiblichen Geschlechtes sowohl als eine Wittwe, Richt. V, 29. 1 Mach. I, 27. 2 Joan. I, 5.

Den Altvätern war es von Gott erlaubt, mehrere Frauen zu nehmen, Gen. XVI, 2. Anm. 1. 1 Paral. I, Anm. 7. und diese sahen die Kinder der Mägde für die eigenen an, Gen. XVI, 2. Anm. 2.

Die Frauen pflegte man zu kaufen, Gen. XXIX, 15. 27. XXXIV, 12. Osee III, 2. Anm. 3.

Moses bestimmte einen Mittelpreis für die Frauen, Deut. XXII, 29.

Die Frauen wohnten abgesondert von den Männern, Gen. XXXI, 33. XXXIX, 11. Hohel. III, 4. Anm. 8. VIII, 2. 2 Kön. XVI, 21. 3 Kön. VII, 8. Anm. 9. 10. XVI, 18. Anm. 11. 2 Paral. VIII, 11. 2 Kön. XIII, 7. Esth. II, 11.

Nur bei Festen durften die Frauen öffentlich erscheinen, Richt. XI, 34. 40. 1 Kön. XVIII, 6. 7. Anm. 4. 2 Kön. VI, 19.

Allein auszugehen, wurde den Frauen übel gedeutet, 3 Kön. XIV, 2.

Verboten war den Frauen, Mannskleider zu tragen, Deut. XXII, 5.

Wie alte Frauen seyn sollen, Tit. I, 3. 4. Anm. 4. 5.

Frauenliebe, ein Bild der Lieblichkeit, 2 Kön. I, 26.

Frauenschmuck, dessen erwähnt Isai. III, 16—24. Anm. 22—39. 4 Kön. IX, 30. Anm. 14. 1 Tim. II, 9. Anm. 12.

Frechheit — der Augen läßt auf Geilheit schließen, Eccli. XXVI, 12. Anm. 6.

Frei — im Gegensatze von dienstbar, Exod. XXI, 2.* Deut. XV, 12.* Job III, 19. 1 Cor. XII, 13. Gal. III, 28. Anm. 44. IV, 22. Anm. 26.

Sittlich frei, Joan. VIII, 32. 36. Anm. 29. 33. Röm. VI, 18. 20. 22. Anm. 18.

Freiheit, Unabhängigkeit, und zwar bürgerliche, Exod. XXI, 2. 5. Lev. XIX, 20. Anm. 13. 14. XXV, 41. Deut. XV, 12. 13. 18. Job III, 19. 1 Mach. X, 31. 1 Cor. XII, 13. Anm. 17. Gal. IV, 22.

Freiheit — vom jüdischen Ceremonialgesetze, 1 Cor. VII, 39. Anm. 46. Gal. II, 4. Anm. 6. V, 1. Anm. 1. 2 Cor. III, 17.

Freiheit — von der Herrschaft der Sünde durch Christus, Joan. VIII, 32. 33. Anm. 29. 33. Röm. VI, 18. 20. 22. Anm. 18. 2 Cor. III, 17. Anm. 16. Jac. I, 25. Anm. 29. II, 12. Anm. 13. 2 Petr. II, 19. Anm. 21.

Frei lassen — das siebente Jahr, 2 Esdr. X, 31. Anm. 2.

Freimüthig, Freimüthigkeit, Apostelg. II, 29. Ephes. VI, 19. Anm. 22. 1 Tim. III, 13. Anm. 23.

Freistadt, Zufluchtsstätte für Flüchtlinge, Exod. XXI, 14. Anm. 11. Num. XXXV, 6.* Anm. 5. Deut. XIX, 2.* Anm. 1. 2. 8. Jos. XX, 2.* XXI, 13.

Auch Altäre dienten als Freistätten, 3 Kön. I, 51.

Freiwillig — ohne Zwang von außen, Phil. 14. Anm. 17.

Fremd, Fremdling — ein Ausländer, Unbekannter, Nichtisraelite, Gen. XII, 10. XIX, 9. XXVI, 3. XLVII, 9. Deut. V, 14. XIV, 21. Job XIX, 15. Psalm XXXVIII, 13. Spr. Sal. XXVI, 17. Anm. 15. Isai. V, 17. Ezech. XLVII, 22. Tob. I, 7. Anm. 10. Luc. XVI, 12. Anm. 12.

Fremde Götter, XXXV, 2. 4.

Fremde Frauen — sie zu heirathen, war den Israeliten verboten, Exod. XXXIV, 16.

Fremden soll man mit Wohlwollen begegnen, Gen. XVIII, 2. 8. XIX, 3. Lev. XIX, 33. 34. Deut. X, 18. 19. Matth. XXV, 35. 38.

Ein Fremdling wurde durch Beschneidung unter die Gemeine aufgenommen, Exod. XII, 48.

Fremd heißt auch jeder Nichtpriester, Exod. XXX, 33. Anm. 16. Lev. XXII, 10. 13. Anm. 7.

Von einem Fremdling durfte während des Erlaßjahres ein Darlehen zurückgefordert werden, Deut. XV, 3. Anm. 3.

Einem Fremden durfte man auf Zinsen leihen, Deut. XXIII, 20. Anm. 8.

Auch des Fremdlings Recht durfte nicht verkehrt werden, Deut. XXIV, 17. Ezech. XXII, 7. 29. Anm. 36. Mal. III, 5. Anm. 9.

Auch Fremdlinge durften durch Arbeit die heilige Ruhe nicht stören am Versöhnungstage, Lev. XVI, 29. Anm. 28.

Fremdlinge nannte man die Nachkommen Jacob's, Gen. XXXVI, 31. Anm. 4.

Fremdlinge hießen auch die Nichtchristen, Ephes. II, 19. Anm. 34. Apostelg. X, 28. Anm. 19. und die außerhalb Palästina wohnenden Judenchristen, 1 Petr. I, 1. Anm. 2.

Fremdlinge auf Erden heißen alle Menschen, Hebr. XI, 13. Anm. 26. 1 Petr. II, 11. Anm. 16. Psalm CXVIII, 19. Anm. 12.

Fremde trugen andere Kleider als die Hebräer, Soph. I, 8. Anm. 14.

Fremdes für: Eigenthum Anderer, Luc. XVI, 12. Anm. 12.

In fremden Sprachen reden, 1 Cor. XIV, 27. Anm. 29. 30.

Fressen, von Thieren gesagt, Gen. XXXVII, 20. 33. XLIX, 27. Lev. XXVI, 22. 3 Kön. XIV, 11. Joel I, 4.

Fressen, von Menschen gesagt für: gierig oder unmäßig essen, Mich. III, 3.

Fressen, bildlich für: vertilgen, Lev. X, 2. Anm. 3. Num. XXIV, 8. Deut. IV, 24. VII, 16. XXXII, 42. Jer. XXX, 16. Ezech. XXII, 25. Anm. 28. XXXVI, 13. 14. Anm. 17. Isai. I, 20. IX, 12. XXXIII, 14. Job XV, 34. Anm. 40. Joel II, 3. Anm. 3.

Fresserei und **Freßlust**, ein Laster, 1 Petr. IV, 3. Eccli. XXXVII, 33.

Freude, eine angenehme Empfindung des Gemüthes oder das Vergnügen selbst, Psalm XXXI, 11. L, 10. Anm. 14. XCVI, 11. Anm. 10. Isai. XII, 3. Anm. 2. 1 Paral. XXIX, 9. 2 Esdr. XII, 42. Eccli. XXX, 16. 1 Thess. I, 6. Philipp. IV, 4. 2 Corinth. II, 3. Anm. 4. VII, 4. Anm. 9. Coloss. I, 11. Anm. 15. Matth. V, 12. Luc. XXIV, 41. Anm. 20. Joan. XV, 11. Anm. 14. XVII, 13. Anm. 17.

Freude an Gott, Psalm LXVI, 5. XCVI, 1. 11. 12. Anm. 10. CIII, 31. CXVIII, 162. Eccli. XXXI, 35. 36. Isai. LXI, 10. Joel II, 23. Hab. III, 18. Apostelg. XIII, 52. Anm. 56.

Freude über den Nächsten, Tob. XI, 20. 21. Spr. Sal. X, 1. Anm. 1. XV, 20. Dan. VI, 23. Luc. I, 58. Joan. III, 29. Anm. 30. Apostelg. XII, 14. XV, 3. 1 Cor. XIII, 6. Anm. 13. Philipp. II, 28. Anm. 27.

Freude über sich selbst, Esth. IX, 17, 19. 1 Mach. VII, 48. Tob. XI, 16. Spr. Sal. XXIX, 6. Anm. 2. Apostelg. XVI, 34. Luc. X, 20. Anm. 17. Matth. V, 12.

Unerlaubte Freuden sind Gott mißfällig, Job XXXI, 29. Spr. Sal. II, 14. XVII, 5. XXIV, 17. 1 Corinth. XIII, 6. Anm. 13. Eccli. XII, 19. Anm. 12.

Oel der Freude, Hebr. I, 9. Anm. 18.

Freudenmahl, Luc. XV, 29. 32. Anm. 14.

Freudig, muthig und getrost, Apostelg. V, 41.

Freuen — sich im Herrn, Philipp. IV, 4. Anm. 10.

Freunde. Ein Muster derselben waren David und Jonathas, 1 Kön. XVIII, 1—4. XIX, XX. 2 Kön. I, 23—26.

Gott redete mit Moses, wie ein Mann mit seinem Freunde, Exod. XXXIII, 11.

Schmerzlich ist es, wenn Freunde theilnahmlos sind, Job VI, 13.* Anm. 13—15. XIX, 21. Anm. 14.

Freund für: Gönner, Spr. Sal. XXII, 11. Anm. 12.

Freundin für: Geliebte, Hohel. II, 2. Anm 4. Joan. XI, 11. XV, 13. Anm. 16.

Freunde für: Blutsverwandte, Ruth II, 1. Esth. V, 10. Job II, 11.

Freunde für: Gastfreunde, Luc. XI, 5. 6. 8.

Freunde für: Anhänger, Luc. XII, 4. Joan. XIX, 12.

Freunde für: Bundesgenossen, 1 Mach. VIII, 20. 31.

Freunde für: Amtsgenossen, Zach. III, 8. Anm. 17.

Wie man sich gegen Freunde zu verhalten habe, Spr. Sal. III, 28. 29. Anm. 27. 28. XVII, 17. Anm. 18. XVIII, 24. Anm. 25. XXVII, 9. 10. Anm. 8. 9. Eccli. VI, 1. 5. 7—17. Anm. 1. 4—9. IX, 14. 15. XXII, 25—31. Anm. 14—17. XXVII, 17. 20. 24. Anm. 14. XXVIII, 11. XXXIII, 20. XXXVII, 1—6. Anm. 2. 3. XLI, 28.

Freunde Gottes, Joan. XV, 14. 15. Anm. 16. 17. Jac. II, 23. Anm. 21.

Freundliche Augen, Spr. Sal. XV, 30. Anm. 28.

Freundlichkeit, Eccli. IV, 7.

Freundschaft dieser Welt, d. i. Anhänglichkeit an das Irdische und Sinnliche, Jac. IV, 4. Anm. 5.

Friede, das Aufhören eines Krieges, Lev. XXVI, 6. Jer. IV, 10. Anm. 18. Luc. XXIV, 31. Anm. 16. Offenb. VI, 4.

Friede für: Eintracht, Röm. XII, 18. Anm. 30. Jac. III, 18. Anm. 20. 2 Petr. III, 14. Anm. 20.

Friede für: gütlicher Vertrag zwischen Feinden, Deut. XX, 10. 2 Kön. X, 19.

Friede für: öffentliche Ruhe und Wohlfahrt, Num. VI, 26. Gen. XXVI, 29. 31. Jer. VI, 14. Anm. 24. XXXIII, 6. Anm. 7. Ezech. XIII, 10. Anm. 8. Apostelg. IX, 31. Anm. 28. Psalm CXXI, 6—8. Anm. 10—12. Spr. Sal. III, 2. 17. Anm. 15. Isai. XLVIII, 18. 22. Anm. 25.

Zieh hin in Frieden! Exod. IV, 18. Richt. XVIII, 6. 1 Kön. XX, 42.

Friede sey im Himmel! Luc. XIX, 38. Anm. 28.

Friede sey mit dir und deinem Hause! 1 Kön. XXV, 6. 1 Esdr. IV, 17. Matth.

X, 12. 13. Anm. 28. 29. Luc. X, 5. II, 14. Anm. 14. XXIV, 36. Joan. XX, 19. Röm. I, 7. Anm. 12. 1 Cor. I, 3. Gal. I, 3.

Friede für: Heil, Luc. XIX, 42. Anm. 29.

Friede des Herzens, Psalm CXVIII, 165. Anm. 103. XXXIII, 15. Anm. 15. Isai. XLVIII, 22. Anm. 25. Röm. V, 1. Anm. 1. XIV, 17. Anm. 23. Philipp. IV, 7. Anm. 14. 15. Col. III, 15. Anm. 12. Luc. II, 14. Anm. 14. Joan. XIV, 27. Anm. 28.

Friede für: Trost und Beruhigung, Joan. XVI, 33. Anm. 26.

Friede für: Friedensmann, Ephes. II, 14. Anm. 25.

Friede für: Glück, Dan. III, 98. Anm. 32.

Friedensfürst — d. i. der Messias, Isai. IX, 6. Anm. 15. Agg. II, 10. Anm. 9. Mich. V, 5. Anm. 16. Röm. XV, 33. 1 Cor. XIV, 33. Anm. 35. 2 Cor. XIII, 11.

Friedfertig — wer den Frieden liebt, Gen. XIII, 9. Anm. 3.

Friedopfer, Opfer des Dankes und der Bitte, Lev. III, 1.* Anm. 1. VII, 13. Anm. 7. 13. XVII, Anm. 2. Num. XV, Anm. 1. 6. Deut. XII, Anm. 15.

Friedsam, wer den Frieden in sich und unter den Nebenmenschen stiftet, Matth. V, 9. Anm. 13. 14. Jac. III, 17. Anm. 16.

Frohlocken, laut seine Freude äußern, 2 Kön. I, 20. Psalm IX, 3. 16. XCVII, 8. CXVII, 24. Luc. VI, 23. Joan. V, 35. Anm. 32. VIII, 56. Anm. 57. Philipp. II, 17. 18. I, 26. Anm. 27. 1 Petr. IV, 13. Offenb. XI, 10. Anm. 14.

Fröhlich, Fröhlichkeit — innere Freude, Deut. XII, 7. XVI, 15. Eccli. I, 11. XXX, 23. 27. Tob. IX, 12. Anm. 5. Spr. Sal. XV, 13. Anm. 12. Röm. XII, 8. 15. Anm. 15. 24.

Frohnergeben, wer sich lieber drücken läßt als Krieg führt, Gen. XLIX, 15. Anm. 25.

Frohnvogt, Pharao's Aufseher über die Israeliten, Exod. V, 10.* Anm. 1.

Fromm, Frömmigkeit, freudige Erfüllung der Religionspflichten aus Ehrfurcht und Liebe zu Gott, Psalm CXI, 2. 4. Job XXXV, Anm. 4. Eccli. XXXIX, 32. Hohel. II, 15. Anm. 27. Apostelg. X, 2.

Gott weiß die Frommen aus der Versuchung zu retten, 2 Petr. II, 9. Anm. 11.

Ueber äußerliche Frömmigkeit, siehe Psalm XLIX, Anm. 1. 14.

Frosch, ein Amphibium, Exod. VIII, 2.* Weish. XIX, 10. Offenb. XVI, 13. Anm. 8.

Frucht, Erzeugniß der Erde zum Unterhalt, Gen. III, 3. 6. IV, 3. Exod. XXIII, 19. Lev. XIX, 23—25. XXV, 20. 21. XXVII, 30. Deut. XIV, 22. XXVI, 12. Matth. XIII, 23. Anm. 21.

Leibesfrucht, d. i. Kinder, Gen. XXX, 2. Exod. XXI, 22. Deut. VII, 13. XXVIII, 4, 18. Luc. I, 42. Anm. 53.

Frucht bildlich für: Werk, Erfolg oder Ausgang, Spr. Sal. I, 31. Anm. 31. VIII, 19. XI, 30. Anm. 42. XXXI, 31. Anm. 27. Jac. III, 17. Anm. 18.

Daher die Redensarten: Frucht bringen, Matth. III, 8. Anm. 16. Luc. VIII, 15. Anm. 5. Joan. XV, 16. Anm. 18. Röm. VII, 4. 5. Anm. 5. 6.

Jemand an seinen Früchten erkennen, Matth. VII, 16. Anm. 16. XII, 33. Anm. 28.

Frucht der Gerechtigkeit, Philipp. I, 11. Anm. 12. Hebr. XII, 11. Anm. 14.

Frucht des Geistes und des Lichtes, Gal. V, 22.* Anm. 25. Ephes. V, 9. Anm. 12.

Früchte des Reiches Gottes, Matth. XXI, 43. Anm. 47. 48.

Fruchtwein — auch er war berauschend, Luc. I, 15. Anm. 14.

Frühregen, der zum Gedeihen der Früchte in Palästina unentbehrlich war, Deut. XI, 14. Anm. 2. Jer. III, 3. Anm. 8. V, 24. Anm. 19. Joel II, 23. Anm. 24. Jac. V, 7. Anm. 7.

Fuchs, ein Raubthier, Richt. XV, 4. Anm. 2. Psalm LXII, 11. Anm. 14. Hohel. II, 15. Anm. 27. Klagel. V, 18. Ezech. XIII, 4. Anm. 2. Matth. VIII, 20. Anm. 22.

Fuchs, das Bild eines schlauen Mannes, Luc. XIII, 32. Anm. 17.

Führen, leiten, Gen. XI, 31. Exod. III, 10. 2 Kön. XII, 30. Joan. XXI, 18. Anm. 17.

Gefangen wegführen, 3 Kön. VIII, 46.

Waffen führen, d. i. sie handhaben, Jer. XLVI, 9. Ezech. XXXVIII, 4. Anm. 6.

Führen für: anführen, Exod. XV, 13. Anm. 1. Lev. XI, 45. Num. XXIII, 22. Deut. IV, 20. Anm. 4. 2 Kön. VII, 6. Spr. Sal. IV, 11. Anm. 13. Richt. XX, 18. Anm. 7. Eccli. XLVII, 29. 1 Cor. XII, 2.

Lebenswandel führen, Hebr. XIII, 18. 1 Petr. II, 12. Anm. 18.

Fuhrmann — Israels, d. i. Elias, 4 Kön. II, 12. Anm. 5. XIII, 14. Anm. 7.

Fülle, Ueberfluß, Gen. XLI, 30. 31. Anm. 3. Psalm LXIV, 10. Anm. 20. Mal. III, 10. Anm. 17. Matth. XIII, 12. Anm. 11. Röm. V, 17. Anm. 23. XI, 12. 25. Anm. 16. 30. Coloss. I, 19. Anm. 31. Joan. I, 16. Anm. 25. 26. Ephes. III, 19. Anm. 30. Coloss. II, 9. Anm. 17.

Fülle der Zeit, Gal. IV, 4. Anm. 3. Ephes. I, 10.

Fülle Gottes, Ephes. III, 19. Anm. 30.

Fülle des Wissens, Col. II, 2. Anm. 5.

Fülle der Gnaden, 1 Thess. I, 5. Anm. 8.

Füllen, die Jungen der Kameele und Esel, Gen. XXXII, 15. XLIX, 11. Anm. 20. Isai. XXX, 24. Zach. IX, 9. Anm. 21. Matth. XXI, 2. 5. 7. Anm. 2. 5.

Füllen, voll machen, Num. III, 3. Anm. 2. Richt. XVII, 5. 12. Anm. 10. 15. 3 Kön. XIII, 33. Anm. 18. 1 Paral. VI, Anm. 11. Eccli. XLV, 18. 1 Paral. XXIX, 5. 2 Paral. XXIX, 31. Anm. 9.

Funke, Eccli. XI, 34. XLII, 23. Isai. I, 31. Anm. 43. Weish. II, 2. Anm. 7. 2 Kön. XIV, 7.

Für — oder wider Jemand seyn, Röm. VIII, 31. Anm. 51.

Fürbitte, fürbitten — ein Gebet für das Wohl Anderer. Wir sollen bitten für die geistlichen Lehrer, Röm. XV, 20. 2 Cor. I, 11. Anm. 13. Ephes. VI, 18. 19. Philipp. I, 19. Col. IV, 3. Anm. 3. 1 Thess. V, 25. 2 Thess. III, 1. Hebr. XIII, 18. 19.

Wir sollen bitten für alle Mitchristen, Ephes. I, 16. 17. VI, 18. Col. I, 9. Anm. 9. 1 Thess. I, 2. 2 Thess. I, 11.

Wir sollen bitten für unsere Feinde, Matth. V, 44. Luc. VI, 28.

Wir sollen bitten für die Kranken, Jac. V, 16—18.

Wir sollen bitten für die Verstorbenen, 2 Mach. XII, 43—46. Anm. 25.

Wir sollen bitten für alle Menschen, besonders für die Obrigkeit, Weish. XVIII, 20—22. Jer. XXIX, 7. Bar. I, 13. 1 Mach. XII, 11. 2 Mach. I, 5. 6. 1 Tim. II, 1—3. Anm. 3. 4.

Fürbitten legten ein:

Abraham für die Einwohner von Sodoma, Gen. XVIII, 23.*

Moses für die Israeliten, Exod. XXXII, 11. Num. XXI, 7. Deut. IX, 18—26.

Samuel für eben dieselben, 1 Kön. VII, 5—9. XII, 23.

Judith fordert die Vorgesetzten Bethulia's auf, für sie zu beten, VIII, 29—31.

Jeremias bittet für die Juden, Jer. XLII, 2. 2 Mach. XV, 14.

Habacuc bittet für die Sünden der Unwissenheit, Hab. III, 1.* Anm. 1.

Jesus bittet für die Apostel, seine Feinde und alle Menschen, Joan. XVII, 9. 11. 15. 20. Anm. 10. 11. 14. 15. Luc. XXIII, 34. Röm. VIII, 34. Anm. 55.

Fürbitte der göttlichen Mutter Jesu, Joan. II, 5. Anm. 8.

Fürbitte des hl. Paulus, Röm. I, 9. 10. Philipp. I, 3—5. 2 Tim. I, 3.

Fürbitte des hl. Stephanus, Apostelg. VII, 59.

Die Kirche betete für den hl. Petrus, Apostelg. XII, 5.

Epaphras betete für die Colosser, Col. IV, 12.

Furcht, fürchten — ein beengender Gemüthszustand, Gen. III, 10. Deut. XI, 25. XX, 8. XXVIII, 67. Jos. II, 9. Richt. VII, 3. 1 Kön. XVII, 11. XXVIII, 5. Judith XV, 1. Job V, 21. 22. Psalm LIV, 5. 6. LII, 6. Spr. Sal. III, 24. 25. X, 24. Weish. XVII, 8. Isai. VIII, 12. XXXV, 4. Jer. X, 30. XXIII, 4. 1 Mach. IV, 8. 32.

Aufforderungen, sich nicht zu fürchten, Gen. XV, 1. XXI, 7. XXVI, 24. XXXV, 17. XLVI, 3. L, 19. 21. Deut. I, 21. XXXI, 6. Richt. VI, 23. Psalm XXVI, 1. 3. XLV, 2. 3. XLVIII, 6. Spr. Sal. I, 33. Eccli. XLI, 5. Isai. X, 24. XII, 2. XXXV, 4. Anm. 7. XLI, 10. 13. 14. XLIII, 1. 5. XLIV, 2. 8. LI, 7. LIV, 4. Jer. I, 8. X, 2. Klagel. III, 57. Joel II, 21. Soph. III, 15. Zach. VIII, 13. 15. Matth. X, 28. XIV, 27. XVII, 7. Marc. V, 36. Luc. XII, 4. 5. 32. Joan. XII, 15. XIV, 27. Apostelg. XVIII, 9. XXVII, 24. Röm. VIII, 15. Hebr. XIII, 6. 1 Petr. III, 14. Offenb. I, 17. II, 10.

Furcht vor dem Tode soll nicht übermäßig seyn, Eccli. XLI, 5. Jon. I, 10. Matth. VIII, 25. 26. XIV, 30. Anm. 16.

Furcht vor Gott, Gottesfurcht, d. i. Ehrfurcht und Hochachtung gegen Gott und sein Gesetz, verbunden mit einem gottseligen Wandel. Zu derselben ermahnt Lev. XIX,

14. 30. 32. XXV, 17. Deut. VI, 2. 13. VIII, 6. X, 12. 20. XIII, 4. Jos. XXIV, 14. 1 Kön. XII, 24. 4 Kön. XVII, 36. 39. 2 Paral. XIX, 7. 9. 2 Esdr. V, 9. Tob. IV, 23. Job. VI, 14. XXVIII, 28. Psalm II, 11. V, 8. XVIII, 10. XXI, 24. XXIV, 14. XXXII, 8. XXXIII, 12. LXVI, 8. LXXXV, 11. CXVII, 4. CXVIII, 63. CXXXIV, 20. CXLVI, 11. Spr. Sal. I, 7. II, 5. III, 7. VIII, 13. IX, 10. XIV, 2. 27. XV, 16. 33. XVI, 6. XXIII, 17. XXIV, 21. XXXI, 30. Eccle. III, 14. V, 6. XII, 13. Eccli. I, 11. 17. 22. 34. Anm. 19. II, 7—10. 18—21. III, 8. VI, 16. 17. Anm. 9. VII, 31. X, 23—25. Anm. 17. XV, 1. 20. XXI, 7. XXIII, 37. XXV, 8. 13—16. XXVII, 4. XXXII, 18. 20. XXXIII, 1. XXXIV, 16. 17. 19. Isai. XI, 3. XXXIII, 6. Jer. V, 22. X, 7. XXXII, 39. 40. Bar. III, 7. Dan. VI, 23. Osee X, 3. Mich. VI, 9. VII, 17. Soph. III, 7. Mal. I, 6. IV, 2. Matth. X, 28. Luc. I, 50. XII, 5. XXIII, 40. Apostelg. IX, 31. X, 35. Röm. III, 18. XI, 20. 2 Cor. V, 11. VII, 1. Ephes. V, 21. Philipp. II, 12. Hebr. XII, 28. 1 Petr. I, 17. II, 17. III, 16. Offenb. XIV, 7.

Wirkungen und Anpreisung der Gottesfurcht, Exod. XX, 20. Job I, 9. 10. Psalm XXX, 20. XXXIII, 8. 10. LX, 6. LXXXIV, 10. CII, 17. CX, 5. CXI, 1. CXVIII, 74. CXXVII, 4. Spr. Sal. III, 7. 8. X, 27. XIV, 26. 27. XV, 27. 33. XVI, 6. XIX, 23. XXII, 4. XXIII, 17. 18. Eccle. VIII, 12.

Die Furcht Gottes soll nicht knechtisch seyn, Röm. VIII, 15. Anm. 25. 1 Joan. IV, 18. Anm. 23. 24.

Furcht für: Staunen und Verwunderung, 3 Kön. III, 28. Luc. II, 9. 10. Anm. 12. V, 10. Apostelg. II, 43. Anm. 44.

Furchtbar für: heilig, Gen. XXVIII, 17. Anm. 3.

Fürsorge, Sorgfalt, Apostelg. XXIV, 2. Anm. 2.

Fürsprecher, Vermittler, d. i. Jesus Christus, 1 Joan. II, 1. Anm. 1. 1 Tim. II, 5. Anm. 7.

Fürst — hieß ein Stamm- oder Familienhaupt der Israeliten und anderer Völker im Oriente, Gen. XVII, 20. XXXVI, 15. Num. I, 16.* VII, 2.*

Fürst hieß ein Statthalter oder Heerführer, Gen. XLV, 8. 3 Kön. IX, 22. 1 Paral. XXVIII, 1. Dan. VIII, 11. Anm. 18.

Fürsten hießen besonders die Herrscher und Könige, Richt. V, 3. 1 Kön. X, 1. Anm. 3. 2 Kön. VII, 8. 3 Kön. I, 35. Spr. Sal. XVII, 7. Anm. 8. XXVIII, 16. Anm. 15. Jer. XVII, 25. Anm. 29.

Auch Christus wird Fürst genannt, Apostelg. V, 31. Anm. 23. Matth. II, 6. Anm. 8. Mich. V, 5. Anm. 16.

Fürst Gottes wird Abraham genannt, Gen. XXIII, 6.

Fürsten dieser Welt, d. i. die Schriftgelehrten, 1 Cor. II, 6. 8. Anm. 8. 11.

Fürst dieser Welt, ein Name des Satans, Joan. XII, 31. Anm. 19. XIV, 30. Anm. 32. XVI, 11. Anm. 10.

Fuß, Lev. XI, 20. 21.* Anm. 21. 22. Deut. XXXIII, 24. Anm. 48. 2 Kön. XXII, 34. Anm. 31. Spr. Sal. XXV, 19. Psalm CIX, 1. Anm. 5.

Den Fuß berühren für: um Vergebung bitten, Exod. IV, 25. Anm. 9.

Fuß um Fuß, Deut. XIX, 21. Anm. 10.

Die Füße Jemand's fassen, 4 Kön. IV, 27. Anm. 11.

Den Fuß auf die Erde und das Meer setzen, Offenb. X, 2. Anm. 4.

Den Fuß vom Hause Jemand's zurückhalten, d. i. ihn nicht zu oft besuchen, Spr. Sal. XXV, 17. Anm. 15.

Die Füße zu Gottes Zeugnissen kehren, d. i. sich bessern, Psalm CXVIII, 59. Anm. 42.

Den Fuß am Sabbate zurückhalten, d. i. nicht reisen, Isai. LVIII, 13.

Seinen Fuß in die Fesseln der Weisheit legen, d. i. ihr Schüler werden, Eccli. VI, 25.

Zu Jemand's Füßen sitzen, d. i. sein Schüler seyn, Deut. XXXIII, 3. Luc. VIII, 35. X, 39. Apostelg. XXII, 3. Anm. 1.

Etwas zu den Füßen Jemand's legen, d. i. es ihm übergeben, Apostelg. IV, 35. Anm. 26. V, 2. Anm. 1. 1 Cor. XV, 25. 26. Anm. 22.

Den Staub von den Füßen schütteln, d. i. zeigen, daß man mit Jemand nichts gemein haben wolle, Matth. X, 14. Anm. 30. Marc. VI, 11. Luc. IX, 5. Apostelg. XIII, 51. Anm. 54.

Dem Lahmen Fuß seyn, d. i. ihn unterstützen, Job XXIX, 15. Anm. 12.

Den Fuß an einen Stein stoßen, Psalm XC, 12. Matth. IV, 6. Anm. 11.

Fußgestell — im heiligen Zelte, Exod. XXVI, 19. XXXVIII, 8. Num. III, 36. 37.

Fußschemel, 2 Paral. IX, 18.

Gottes Fußschemel heißt die Bundeslade, 1 Paral. XXVIII, 2. Anm. 1. Psalm XCVIII, 5. Anm. 10. Klagel. II, 1. Anm. 3. Apostelg. VII, 49. Anm. 53.

Fußschemel ist überhaupt ein Bild der Unterwürfigkeit, Psalm CIX, 1. Anm. 5. Matth. XXII, 44. Anm. 39. Jac. II, 3. Anm. 3.

Fußsohle, Spr. Sal. VI, 28. Anm. 21.

Fußstapfen für: Vorbild, Muster, Röm. IV, 12. Anm. 13. 1 Petr. II, 21. 2 Cor. XII, 18. Anm. 25.

Fußsteige, Fußweg, Marc. I, 3. Vergl. Isai. XL, 3.

Fußtritte, auf dieselben sehen, ein Bild der Einengung, Job XIII, 27. Anm. 31.

Fußvolk, 1 Kön. IV, 10. XV, 4. Anm. 4. 3 Kön. XX, 29.

Fußwaschen, eine alte Sitte der Morgenländer, Gen. XVIII, 4. XIX, 2. XXIV, 32. XLIII, 24. Richt. XIX, 21. Joan. XIII, 5—12. Anm. 6—11. Luc. VII, 38.* Anm. 8.

Fußzehe, Exod. XXIX, 20. Anm. 6.

G.

Gaal, ein Sohn Obed's, Richt. IX, 26.*

Gaas, ein Berg vom Gebirge Ephraim, Jos. XXIV, 30. Richt. II, 9. 2 Kön. XXIII, 30. 1 Paral. XI, 32.

Gabaa, Stadt im Stamme Benjamin, Richt. XIX, 12. 14. Sie heißt auch Gabaa Benjamin, 1 Kön. X, 26. XI, 4. XIII, 2. 15. XV, 34., oder Gabaath, 2 Kön. XXIII, 29. Jos. XVIII, 28., oder Gabaath Saul's, Isai. X, 29. 2 Kön. XXI, 6.* Anm. 9. Richt. XIX, 14.* XX, 9. 10.*

Gabaa, ein Beispiel der schreiendsten Gottlosigkeit, Osee IX, 9. Anm. 19. X, 9. Anm. 17.

Gabaa, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 57.

Gabaa, ein Theil der Stadt Cariathiarim, 1 Kön. VII, 1. Anm. 1. 1 Paral. XIII, 6. Judith III, 14. Anm. 8.

Gabaath, eine Stadt auf dem Gebirge Ephraim, Jos. XXIV, 33. Anm. 12.

Gabaon, eine chananitische Stadt, Jos. IX, 3. X, 2. 4.* Anm. 3., wurde dem Stamme Benjamin zugewiesen, Jos. XVIII, 25., später an die Leviten abgetreten, Jos. XXI, 17. Hier befand sich einige Jahre die Stiftshütte, 1 Paral. XVI, 39. Anm. 16. 2 Paral. I, 3. 3 Kön. III, 4. Anm. 4. In der Nähe der Stadt war die Wüste Gabaon, 2 Kön. II, 24., ein Gedenkstein, 2 Kön. XX, 8. und ein Thal, wo Josue siegte, Jos. X, 12. Anm. 3. Isai. XXVIII, 21. und ein Teich, 2 Kön. II, 13. Jer. XLI, 12. Anm. 15. 16.

Gabaoniter, die Eingebornen des Bezirkes von Gabaon, ursprünglich Chananiter (2 Kön. XXI, 2.* Anm. 3.), erschlichen sich einen Separatfrieden, Jos. IX, 3*, wurden von Josue zwar am Leben gelassen aber zu Nathinäern gemacht, 1 Paral. IX, 2. Anm. 1.

Gabbatha, d. i. Anhöhe, der hebr. Name der Gerichtsstätte des römischen Statthalters zu Jerusalem, Joan. XIX, 13. Anm. 9.

Gabee, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 24. 1 Paral. VI, 60., wurde den Leviten abgetreten, Jos. XXI, 17. Sie hieß auch Gaba, Isai. X, 29., und Gabaa, 2 Kön. V, 25. 1 Esdr. II, 26., und Geba, 2 Esdr. VII, 30. XI, 31.

Gabe, ein Geschenk, Gen. XLIX, 3. Anm. 4. Exod. XXXVI, 3. 1 Kön. IX, 7. Deut. XII, 6. Anm. 4. 7. Eccli. IV, 3. XXXV, 11. Anm. 6.

Gabe, ein Opfer, Exod. XXVIII, 38. Lev. XXIII, 38. Gen. IV, 4. Anm. 1. Matth. V, 23. Anm. 33. Hebr. V, 1. Anm. 2. VIII, 3. Anm. 3. 2 Cor. IX, 15. Anm. 12. Jac. I, 17. Anm. 16. 17.

Gaben für: Fähigkeiten, Röm. XII, 6. Anm. 12. 1 Petr. IV, 10. Luc. XII, 48. Matth. XXV, 15.* Anm. 13. 18. 19.

Gabe, geistige Wohlthaten der Erlösung, Röm. V, 15.* Anm. 18.*

Gaben des hl. Geistes, 1 Cor. XII, 7.* Anm. 5—15. 26—32. Hebr. VI, 4. Anm. 8. 9.

Gabel, ein Werkzeug zum Ackerbau, 1 Kön. XIII, 21.

Gabel, ein Opfergeräthe, Exod. XXVII, 3.

Gabelus, ein Anverwandter des Tobias, Tob. I, 17. IV, 21. V, 14. IX, 6. X, 2.

Gaber, der Sohn Uri's, unter Salomon Statthalter in Galaad, 3 Kön. IV, 19.

Gabim, ein Ort im Stamme Benjamin, Isai. X, 31.

Gabriel, ein Erzengel, Dan. VIII, 16. IX, 21. Anm. 11. X, Anm. 20—22. Anm. 20. 21. Luc. I, 19.* Anm. 22.

Gad, ein Sohn des Patriarchen Jacob, Gen. XXX, 11. Anm. 5. XLVI, 16. XLIX, 19. Anm. 29. 30. Num. XXVI, 15. I, 24. XXXII, 31. 33.* Deut. III, 16. Jos. XIII, 24. 1 Paral. V, 18. Gen. XLIX, 19. Deut. XXX, 20. Anm. 39. 40.

Gad, ein Thal bei der Stadt Aroer, 2 Kön. XXIV, 5.

Gad, ein Prophet und Rathgeber David's, 1 Kön. XXII, 5. 2 Kön. XXIV, 11.* 1 Paral. XXI, 9.* XXIX, 29.

Gad, ein Götze, Isai. LXV, 11. Anm. 18.

Gadara, eine Stadt südöstlich am galiläischen Meere, Matth. VIII, 28. 30. Anm. 27. 33. Marc. V, 1. Anm. 1. Luc. VIII, 26. Anm. 8.

Gaddel, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 47. 2 Esdr. VII, 49.

Gaddi, einer der Kundschafter, welche von Moses nach dem Lande Chanaan geschickt wurden, Num. XIII, 12.

Gaddi oder **Gadi**, eine Stadt im Stamme Gad, 1 Paral. XII, 8. Anm. 5. 2 Kön. XXIII, 36.

Gaddis, ein Zuname des Joannes Machabäus, 1 Mach. II, 2.

Gader, Stadt und Sitz eines chananitischen Königs, Jos. XII, 13.

Gaderoth, auch **Gideroth**, eine Stadt des Stammes Juda, 2 Paral. XXVIII, 18. Jos. XV, 41.

Gadgad, ein Berg in der Wüste, ein Lagerplatz der Israeliten, Num. XXXIII, 32. Deut. X, 7.

Gadi, Vater des Thronräubers Manahem, 4 Kön. XV, 17.

Gador, siehe Gedor.

Gaham, ein Sohn Nachor's, Gen. XXII, 24.

Gaher, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 47. 2 Esdr. VII, 49.

Gai, ein Thal am Jordan, Deut. IV, 46. Anm. 11.

Gajus, ein Macedonier und Gefährte des hl. Paulus, Apostelg. XIX, 29. 3 Joan. I, 1.

Gajus aus Derbe, ein Freund des hl. Paulus, Apostelg. XX, 4.

Gajus, ein Christ zu Corinth, der den hl. Paulus gastlich aufnahm, Röm. XVI, 23. Anm. 21.

Galaad, ein Sohn Machir's, Stammvater der Galaaditer, Num. XXVI, 29. 30. XXVII, 1. Richt. XI, 1. Anm. 2. XII, 4.* Anm. 2.

Galaad, Jephte's Vater, Richt. XI, 1. 2.

Galaad, ein Sohn Michael's, 1 Paral. V, 14.

Galaad, ein Gebirge auf der Ostseite des Jordans, Gen. XXXI, 21.* Richt. VII, 3. Anm. 2.

Galaad, der östliche Theil Chanaans, vom Jordan bis an die Grenze des wüsten Arabiens, Num. XXXII, 1.* Jos. XXII, 9. XX, 8. Richt. V, 17. Anm. 22.

Galaad, Hauptstadt des Landes gleiches Namens, Jer. XXII, 6. Osee VI, 8. Anm. 12. 13.

Galal, Name einer israelitischen Levitenfamilie, 1 Paral. IX, 15. 16. 2 Esdr. XI, 17.

Galater, Bewohner der Landschaft Galatien in Kleinasien, die der hl. Paulus zum Christenthume bekehrte, 1 Mach. VIII, 2. Anm. 2. 2 Mach. VIII, 20. Anm. 8. Apostelg. XVI, 6. Anm. 7. XVIII, 23. 2 Tim. IV, 10. 1 Petr. I, 1. Der Brief des hl. Paulus an die Galater ist das neunte Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Galban, das Harz einer Staude in Syrien, dessen Geruch Schlangen und Mücken vertreibt, Exod. XXX, 34. Anm. 18. Eccli. XXIV, 21. Anm. 15.

Galgal oder **Galgala**, eine Stadt in Judäa, an der östlichen Seite der Stadt Jericho, Jos. IV, 19. 20. V, 9. Anm. 6. XV, 7. 1 Kön. VII, 16. X, 8. XI, 15. Richt. III, 19. Anm. 10. Osee IV, 15. IX, 15. Anm. 28. XII, 11. Anm. 23. Amos IV, 4. V, 5. Anm. 5.

Galgala, eine chananitische Königsstadt, bei dem Thale und Haine More gelegen, Deut. XI, 30. Anm. 6. Jos. XII, 23. Anm. 7. 2 Esdr. XII, 29. Richt. II, 2. Anm. 2.

Galgen, ein Gerüste zum Aufhängen, Esth. VII, 10. Anm. 9. IX, 13. Anm. 5.

Galiläa, das Gebiet an der Nordgrenze von Palästina, Jos. XIII, 2. 3 Kön. IX, 11.

Anm. 2. 4 Kön. XV, 29. Matth. XXI, 11. XXVI, 32. 69. Anm. 41. VIII, 5. Anm. 8. III, 13. IV, 12. 25. Anm. 17. 37. XXVII, 55. XXVIII, 7. Anm. 7. Marc. I, 9. 14. 39. IX, 29. III, 7. XV, 41. Luc. I, 26. II, 39. III, 1. XIII, 1. XXIII, 5. VII, 11. Anm. 2. IV, 14. 44. Joan. IV, 3. 43. 45. 46. 47. 54. II, 1. Apostelg. I, 11. V, 37. IX, 31.

Galiläa — der Heiden, Matth. IV, 15. Anm. 22.

Galiläer, Einwohner von Nordpalästina, Luc. XXII, 59. Joan. VII, 52. Matth. II, 23. Anm. 22. Apostelg. II, 7. Anm. 10.

Galiläisches Meer ist der See Genesareth, Matth. IV, 18. XV, 29. Marc. I, 16. Luc. V, 1.

Galle, Matth. XXVII, 34. Anm. 34. 35. Apostelg. VIII, 23. Deut. XXIX, 18. XXXII, 32. 33. Anm. 35. Jer. IX, 15. VIII, 14. Anm. 16. XXIII, 15. Klagel. III, 19. Anm. 24. Psalm LXVIII, 22. Tob. XI, 13. Anm. 7. VI, 9. Anm. 7.

Gallentrank, Jer. IX, 15. VIII, 14. Anm. 16.

Gallim, eine Stadt des Stammes Juda, 1 Kön. XXV, 44. Isai. X, 30. Anm. 40.

Gallim, eine Stadt im Lande Moab, jenseits des Jordans, Isai. XV, 8.

Gallio, römischer Proconsul in Achaia, Apostelg. XVIII, 12.* Anm. 13.

Gamaliel, Führer des Stammes Manasse, Num. I, 10. VII, 54.

Gamaliel, Mitglied des hohen Rathes und Gesetzlehrer, Apostelg. V, 34.* Anm. 26. XXII, 3. Anm. 1.

Gamarias, ein Sohn Helcia's, den der König von Juda zu Nabuchodonosor nach Babylon schickte, Jer. XXIX, 3.* Anm. 5.

Gamarias, ein Sohn Saphan's, ein Schreiber des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 10.*

Gamul, der Oberste der 22. Priesterordnung unter David, 1 Paral. XXIV, 17.

Gamzo, eine Stadt des Stammes Juda, 2 Paral. XXVIII, 18.

Gang für: Lebenswandel, Psalm XXXVI, 23. Anm. 24.

Garbe, ein Bündel Getreidehalmen, Lev. XXIII, 10. XIX, 9. Anm. 3. Deut. XXIV, 19. Ruth II, 16. Job V, 26. Anm. 22.

Garbenbinder, Psalm CXXVIII, 7. Anm. 7.

Gareb, ein Jethriter, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 38. 1 Paral. XI, 40.

Gareb, ein Hügel bei Jerusalem außerhalb des Eckthors, Jer. XXXI, 39. Anm. 52.

Garizim, eine Bergspitze des Gebirges Ephraim, im Süden der Stadt Sichem, Jos. VIII, 33. Deut. XI, 29. Anm. 5. XXVII, 12. Anm. 4. 2 Mach. VI, 2. Anm. 2. Joan. IV, 20. Anm. 14.

Garmi, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 19.

Garten, Amos IV, 9. Eccli. XXIV, 42. Anm. 33. 3 Kön. XXI, 2.* 4 Kön. IX, 27. XXV, 4. 2 Esdr. III, 15. Esth. I, 5. VII, 7. 8. Isai. LXV, 3. Anm. 4. LXVI, 17. Anm. 26. 27. 4 Kön. IX, 27. XXI, 18. 26. Joan. XVIII, 1. 26. Matth. XXVI, 36. Joan. XIX, 41. Gen. II, 8. 16. Anm. 6. III, 8. 10. Isai. LI, 3. Anm. 6. Ezech. XXXI, 9. Isai. I, 29. 30. Anm. 39. LVIII, 11. Anm. 27. Jer. XXXI, 12. Anm. 18.

Gärtner, Joan. XX, 15.

Gaspha, ein Haupt der Nathinäer, 2 Esdr. XI, 21.

Gasse, Straße, Gen. XIX, 2. Luc. XIV, 21. Job V, 16. Anm. 15. Spr. Sal. I, 20. Anm. 23. V, 16. Anm. 15. 2 Kön. I, 20. XXI, 12. Anm. 16. Eccle. XII, 4. Anm. 10. Matth. XII, 19. Anm. 14.

Gast, Gäste, zu einem Mahle Geladene, Spr. Sal. IX, 18. Anm. 20. Soph. I, 7. Anm. 12. Matth. XXII, 3. 4. 8. Siehe Fremdlinge.

Gastfrei, für: gastfreundlich, 1 Petr. IV, 9.

Gastfreundschaft, Bereitwilligkeit, Fremde liebevoll bei sich aufzunehmen und zu bewirthen. Sie ist geboten, Röm. XII, 13. Hebr. XIII, 2. Anm. 2. 1 Petr. IV, 9. 1 Tim. III, 2. Anm. 9. V, 10. Tit. I, 8. Matth. X, 40—42. Anm. 54. 55. XXV, 35.

Gastfreundschaft übten Abraham, Gen. XVIII, 3.* Loth, Gen. XIX, 2.* Bathuel, Gen. XXIV, 24.* Raguel, Exod. II, 20.* die Rahab, Jos. II, 1.* die Wittwe zu Sarephta, 3 Kön. XVII, 10.* die Frau zu Sunam, 4 Kön. IV, 8.* Job XXXI, 32. die Martha, Luc. X, 38.* Zachäus, Luc. XIX, 6. und mehrere Freunde der Apostel, Apostelg. XVI, 15. XVIII, 3. XXI, 8. u. a. St.

Gastlich, ein Beiname des Jupiters, des Beschützers der Fremdlinge, 2 Mach. VI, 2.

Gastmahl, Gen. XXI, 8. XXIX, 22. XXXI, 54. XLIII, 16. Tob. XI, 21. Anm. 9.

3 Kön. III, 15. Esth. I, 3. 9. Anm. 10. Dan. V, 1. Anm. 2.

Ueber das Verhalten bei einem Gastmahle siehe Eccli. XXXI, 12.* Anm. 8. 10. XXXII, 1.* Anm. 1.*

Gastmeister — Mahlkönig, der das Mahl anordnete, Eccli. XXXII, 1. Anm. 1.

Gatham, ein Enkel Esau's, Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 11. 16. 1 Paral. I, 36.

Gaugamela, Stadt in Asien, Dan. VIII, Anm. 10.

Gaumen — innere Wölbung des Mundes, Klagel. IV, 4. Anm. 9. Job XXIX, 10. Psalm XXI, 16. Anm. 18. CXXXVI, 6. Anm. 8. Ezech. III, 26. Anm. 36.

Gaulon, Golan, Stadt und Gebiet im südlichen Basan, dem Stamme Manasse zugetheilt, dann den Leviten abgetreten und zu einer Freistadt erklärt, Jos. XX, 8. XXI, 27. Deut. IV, 43. 1 Paral. VI, 71.

Gaver, eine Anhöhe bei Jeblaam, 4 Kön. IX, 27.

Gaza, eine Philisterstadt an der südlichen Grenze Chanaans, Gen. X, 19. Deut. II, 23. Anm. 20. Jos. XV, 47. Richt. I, 18. XVI, 1. 1 Kön. VI, 17. 3 Kön. IV, 24. 4 Kön. XVIII, 8. Jer. XXV, 20. Anm. 4. XLVII, 1. 5. Anm. 1. Amos I, 6. 7. Anm. 13. Soph. II, 4. Anm. 7. Zach. IX, 5. Anm. 9. 1 Mach. XI, 61. XIII, 43. Anm. 18. Apostelg. VIII, 26. Anm. 18.

Gazabar, Vater des Mithridates, des Schatzmeisters des Cyrus, 1 Esdr. I, 8. Anm. 7.

Gazam, Gezem, Name einer Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 48. 2 Esdr. VII, 51.

Gazara, eine Festung westlich von Jerusalem, 1 Mach. XIII, 54. Anm. 19. 2 Mach. X, 32. XV, 28.

Gazer, eine chananitische Königsstadt, Jos. X, 33. XVI, 3. 10. XXI, 21. Richt. I, 29. 3 Kön. IX, 16. 17. Anm. 6. 1 Paral. XX, 4.

Gebären, zur Welt bringen, Gen. IV, 1. XIII, 5. Job XXXIX, 1—3. Joan. XVI, 21. Anm. 19. 1 Tim. V, 14.

Gebären, ein Bild der größten Noth und Schwäche, 4 Kön. XIX, 3. Anm. 2. Isai. XXVI, 18. Anm. 17. Jer. XXX, 6. Anm. 5.

Gebären für: Einwohner, Anhänger gewinnen, Isai. XXIII, 4. Anm. 11. LIV, 1. Anm. 1. 2. 3. LXVI, 8. 9. Anm. 14—17. Osee IX, 11. 16. Anm. 23. Gal. IV, 19. Anm. 22.

Durch das Wort Gottes wieder geboren werden, 1 Petr. I, 23. Anm. 23. Gal. IV, 27. Anm. 31. Joan. I, 13. Anm. 21.

Gebären, bildlich für hervorrufen, zur Folge haben, Jac. I, 15. Anm. 14. Job XV, 35. Anm. 41. 42.

Gebal, eine Stadt an der phönicischen Küste, von den Griechen Byblos genannt, Ezech. XXVII, 9. Anm. 11. Psalm LXXXII, 8. Ihre Einwohner hießen Gibliter, 3 Kön. V, 18.

Gebäude — Gottes heißen die Christen, 1 Cor. III, 9. Anm. 10. Ephes. II, 21. Anm. 36.

Gebbai, ein Benjaminite und neuer Bewohner Jerusalems, 2 Esdr. XI, 8.

Gebbar, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Familie, 1 Esdr. II, 20.

Gebbethon, eine Stadt des Stammes Dan, die den Leviten abgetreten wurde, Jos. XIX, 44. Sie heißt auch Gabathon, XXI, 23. 3 Kön. XV, 27. XVI, 15. 17.

Gebein, der Leib eines Verstorbenen, Gen. XLVI, 4. Anm. 1. L, 24. Jos. XXIV, 32. 2 Kön. XXI, 13. 4 Kön. XIII, 21. Anm. 11.

Gebein und Fleisch für: Körper, Job II, 5. IV, 14. Anm. 8. XX, 11. Anm. 7. Psalm VI, 3. Anm. 5.

Gebein für: Blutsverwandte, Richt. IX, 2. Anm. 2. 2 Kön. V, 1. Anm. 1. Ephes. V, 30. Anm. 30.

Das Gebein veraltet, hängt an der Haut, ist verdorrt, für: verzehrenden Kummer, Job XIX, 20. XXX, 17. 30. Psalm XXX, 11. XXXI, 3. Anm. 6. CI, 4. 6. Anm. 6. Klagel. III, 4. Anm. 7.

Die Gebeine sind hingestreut, d. i. dem Untergange preisgegeben, Psalm CXL, 7. Anm. 14. Ezech. VI, 5. Anm. 7.

Geben, mittheilen, darreichen, Gen. XII, 7. XXVII, 28. Exod. XVII, 2. Lev. XXV, 2. Weish. VII, 17. Matth. IX, 8. Anm. 8. Röm. XV, 5. Anm. 6.

Geben für: anvertrauen, übertragen, Matth. XXVIII, 18. Anm. 17. Luc. XII, 48. Joan. V, 22. Anm. 17. XVII, 2. 9. 11. Anm. 2. 11. 14. 15.

Geben für: schenken, Matth. IV, 9. Anm. 13. VI, 11. Anm. 15. Apostelg. XI, 17.

Geben für: befähigen, Marc. IV, 11. Anm. 3. Joan. VI, 66. Anm. 48.

Geben, hingeben, Matth. XX, 28. Marc. X, 45. Joan. VI, 52. Anm. 36.

Jedem soll man das Schuldige geben, Röm. XIII, 7.
Einen freudigen Geber liebt Gott, 2 Cor. IX, 7.
Man gebe in Einfalt, Röm. XII, 8. Anm. 13. 1 Cor. XIII, 3. Anm. 5—7.
Man gebe den Armen, 2 Corinth. IX, 9. Anm. 9.
Auf dem Geben ruht der Segen Gottes, Luc. VI, 30. 38. Anm. 17. XVIII, 22.
Seliger ist geben als empfangen, Apostelg. XX, 35. Luc. XIV, 12. Anm. 3. XI, 41. Anm. 20.
Gebenedeit, d. i. gesegnet, Luc. I, 28. Anm. 34.
Geber — einen freudigen liebt Gott, 2 Cor. IX, 7.
Gebet, die Erhebung des Geistes zu Gott, 3 Kön. VIII, 54. Matth. XI, 25.* Anm. 32. Philipp. I, 4. IV, 6. Anm. 13. 1 Tim. II, 1. Anm. 3. Ephes. VI, 18. Anm. 21. Jac. V, 13.* Anm. 13—15. Apostelg. XVI, 25. Coloss. IV, 2. 1 Thess. I, 2. Anm. 4. Röm. XV, 30. Anm. 35. Psalm LXXXIX, 1. Hebr. V, 7. Anm. 8. 1 Petr. III, 7. Anm. 9.
Wo und in welcher Stellung man betete, siehe Isai. LVI, 7. Jon. II, 2. 3. Anm. 3. Joan. IV, 20. Anm. 14. Apostelg. X, 9. Anm. 8. 9. 1 Esdr. IX, 5. X, 1. Anm. 1. 2 Paral. VI, 13. Anm. 3. 3 Kön. VIII, 22. 14. Psalm CXXXVII, 1. Anm. 3. 1 Cor. XI, 4. 5. Anm. 7—10. Dan. VI, 10. Anm. 9. Apostelg. II, 15. Anm. 14. III, 1. Anm. 2. X, 9. Anm. 8. 9.
Wie man beten soll, Matth. XV, 8. Ephes. III, 14. VI, 18. Anm. 21. Eccli. XXXV, 21. Dan. IX, 18. Luc. XVIII, 9. 10. 13. Anm. 7. Joan. XVI, 24. Anm. 21. Jac. I, 5. 6. Anm. 6. Matth. XXVI, 39. Anm. 47—49. Luc. XXII, 41. 42. Jac. II, 2. 3. Anm. 4. 1 Joan. V, 14. 15. Anm. 13—15. Joan. IX, 31. Anm. 16. Psalm CXLIV, 18. 19. Joan. XIV, 13. 14. Anm. 12. XVI, 23. 24. Anm. 20. 21. Gal. IV, 6. Anm. 8. Luc. XI, 1—13. XVIII, 1. 1 Thess. V, 17. Matth. VI, 9—13. Anm. 10—18.
Gebet mit Fasten und Almosen ist der Inbegriff aller guten Werke, Tob. XII, 8. Anm. 11. 13. Matth. XVII, 20. Anm. 23.
Gebet mit Glauben, Matth. XXI, 22. Anm. 21.
Um was wir bitten sollen, Matth. VI, 11—13. Anm. 15—17. Psalm CXLV, 7. XVII, 7. CXVIII, 5. Anm. 4. Jac. V, 14. Anm. 13. Luc. XXII, 40. Anm. 27. 1 Tim. II, 1—4.
Christus brachte ganze Nächte im Gebete zu, Luc. VI, 12. Anm. 4.
Das Gebet ist höchst nothwendig, Marc. XI, 24. Coloss. IV, 2. 3. 1 Petr. III, 7. Anm. 9. IV, 7.
Das Gebet ist etwas Verdienstliches, Matth. VI, 6. Anm. 7.
Daß das wahre Gebet von Gott erhört werde, erhellt aus dem Gebete des Moses, Exod. VIII, 8.* IX, 28.*; des Salomon, 3 Kön. III, 9—12; des Elias, 3 Kön. XVII, 1. Jac. V, 17; des reumüthigen Zöllners, Luc. XVIII, 13. 14. und des bußfertigen Schächers, Luc. XXIII, 42. 43. Anm. 15.
Das Gebet der Heiligen, von Gott geehrt, Exod. XXXII, Anm. 5.
Gebieten, befehlen, Phil. V. 8. Anm. 12.
Gebirge — sind im Oriente fruchtbar, Deut. III, 25. Anm. 14.
Gebirge hieß der größte Theil von Judäa, Luc. I, 39. Anm. 50. 51.
Gebiß, ein Theil des Roßezaumes, Psalm XXXI, 9. Anm. 21. Ezech. XXXVIII, 4.
Geblüt — aus demselben geboren werden, Joan. I, 13. Anm. 21.
Geboren, zur Welt gebracht, Job III, 3. V, 7. Anm. 11.
Ganz in Sünden geboren seyn, Joan. IX, 34. Anm. 17.
Aus dem Fleische, aus dem Geiste geboren, Joan. III, 6. Anm. 8.
Aus Gott geboren, 1 Joan. II, 29. Anm. 38. III, 9. Anm. 12. IV, 7. Anm. 16. 1 Petr. I, 23. Anm. 23. Jac. I, 18. Anm. 19.
Gebot, Gesetz, Vorschrift, Gen. XXVI, 5. Exod. XVI, 28. 2 Paral. VII, 19. Psalm CXVIII, 1. 4.* Ephes. II, 15. Anm. 28. Joan. XII, 49. 50. Anm. 32. Röm. VII, 8—12. Anm. 8—17. 2 Petr. II, 21. Matth. XXII, 36.* Marc. XII, 28.* Röm. XIII, 9. Anm. 12. 1 Joan. II, 7. 8. Anm. 6—8.
Gebote Gottes (Decalog) Exod. XX.
Das Gebot der Liebe, ein königliches Gebot, Jac. II, 8.* Anm. 9. 10. 12.
Gebrauch, Sitte, Gen. XXIX, 26. 1 Kön. XVII, 37. Ezech. XLIII, 18. XLIV, 5.

Gebrechlichkeit, Fehlerhaftigkeit — sie ist an Andern aus Liebe zu ertragen, Röm. XV, 1. Anm. 1.

Geburt, die Stunde des Gebärens, Gen. XXXV, 17. Isai. XXXVII, 3. Eccle. VII, 2. Anm. 4.

Gebürtig, Apostelg. XVIII, 2. 24.

Geburt für die Leibesfrucht, Job III, 16. Eccle. VI, 3. Anm. 5. Weish. XVIII, 13. Offenb. XII, 2. Anm. 2. Gal. IV, 19. Anm. 22.

Der heil. Paulus nennt sich eine unzeitige Geburt, 1 Cor. XV, 8. Anm. 9.

Geburt Christi, Matth. I, 18.* Luc. II, 7.* Isai. VII, 14. Anm. 24—26.

Geburtsschmerzen, Gal. IV, 19. 27. Anm. 22. 31.

Geburtstag — wurde schon in den frühesten Zeiten gefeiert, Gen. XL, 20. 2 Mach. VI, 7. Matth. XIV, 6. Job III, 3. Anm. 1. 2. Jer. XX, 14. Anm. 15.

Gedächtniß, als Geisteskraft, 2 Petr. I, 15.

Gedächtniß für: Andenken, Erinnerung, Lev. V, 12. Anm. 15. Num. X, 10. Matth. XXVI, 13. 1 Cor. XI, 24. 25. Exod. XII, 14. XVII, 14. Psalm CXXXIV, 13. Anm. 7.

Gedächtniß, soviel als Opfer, Lev. II, 2. Anm. 3.

Gedanken, Vorstellungen des Denkvermögens, Gen. VIII, 21. Num. XV, 39. Deut. XV, 9. Psalm XXXII, 10. Spr. Sal. VI, 18. XII, 2. XV, 5. 26. Eccli. XXXIII, 5. Anm. 4. XL, 5. Dan. II, 30. Weish. I, 3. 5. 9. IX, 14. 13. Anm. 4. 5. Job XLII, 2. Isai. LXV, 2. I, 16. LIX, 7. Jer. IV, 18. XXV, 5. Zach. I, 4. Matth. XV, 19. Marc. VII, 21. Luc. XXIV, 38. Anm. 17. V, 22. Röm. II, 15. I, 21. Anm. 36.

Gedanken Gottes, d. i. seine Rathschlüsse, Allwissenheit, Isai. LV, 8. 9. Mich. IV, 12. Anm. 16. Hebr. IV, 12. Anm. 22.

Geddelthi, ein Sohn Heman's und Hornbläser unter David, 1 Paral. XXV, 4. 29.

Geddiel, einer der Kundschafter, welche Moses nach dem gelobten Lande schickte, Num. XIII, 11.

Gedelias, Phassur's Sohn, Jer. XXXVIII, 1.

Gedelias, ein Rathgeber des Königs Sedecias, Jer. XXXVIII, 1.

Gedenken — zum Guten, 2 Esdr. XIII, 31. Anm. 30.

Gedeon, ein Sohn des Joas, aus dem Stamme Manasse, Held und Richter in Israel, wurde der Retter vom Joche der Madianiter, Richt. VI, VII, VIII, 1—33. Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Gedeon, Vater des Benjaminitischen Stammführers Abidan, Num. I, 11. II, 22.

Gedeon, einer der Vorväter der Judith, VIII, 1.

Gedera, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 36. 1 Paral. XII, 4. Vermuthlich eins mit Gederothaim, Jos. XV, 36. Anm. 22.

Gedor, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 58. auch Gador genannt, 1 Paral. IV, 39. Anm. 36. XII, 7. 1 Mach. XV, 39. 40. Anm. 20. XVI, 9.

Gedor, ein Sohn Phanuel's, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 4. Anm. 4.

Gedor, ein Sohn Jared's, gleichfalls vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 18.

Gedor, ein Sohn Abigabaon's, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 31. IX, 37.

Geduld, 2 Cor. I, 6. Anm. 6. Luc. VIII, 15. Anm. 5. XXI, 19. Anm. 5. Eccli. II, 16. Anm. 6. Röm. V, 3. 4. Anm. 4. Matth. XVIII, 26. Anm. 24. Gal. V, 22. Anm. 25. Ephes. IV, 2. 2 Tim. IV, 2. 2 Thess. III, 5. Offenb. I, 9. Anm. 22. III, 10. Anm. 13. 14.

Von der Geduld Gottes, Eccli. XVIII, 9. Röm. II, 4. Anm. 3. XV, 5. Anm. 6. XII, 12. Anm. 22. III, 26. Anm. 18. IX, 22. Anm. 35. 2 Petr. III, 9. 15. Anm. 21.

Gott der Geduld und des Trostes, Röm. XV, 5. Anm. 6.

Christus und die Apostel fordern von uns Geduld, Luc. XXI, 19. Anm. 5. Röm. XII, 12. Anm. 22. 2 Cor. VI, 4. 2 Tim. II, 10. Anm. 15. 1 Petr. II, 20. 21. Anm. 25. 26. 2 Petr. I, 6. Anm. 12—14. Jac. I, 3. 4. Anm. 3. V, 7. 8. 11. Anm. 6. 7. 9. Col. I, 11. Anm. 15. Offenb. XIII, 10. Anm. 18.

Gefallen, gefällig, Eccle. VII, 27. Esth. II, 4. 9. Luc. XII, 32. Röm. VIII, 8. XV, 2. 3. Anm. 3. Philipp. IV, 18. Col. I, 19. Anm. 31. III, 20. 1 Thess. IV, 1. Anm. 2. Gal. I, 10. Anm. 16. 1 Cor. VII, 32. Tit. II, 9. Ephes. VI, 6. Marc. VI, 22.

Zu Gefallen seyn, 1 Cor. X, 33. Anm. 41.

Gefallen für: beschließen, Apostelg. XV, 28. Anm. 23.

Es gefällt für: es ist der Wille, Col. I, 19. Anm. 31.

Gefangener, Gen. XXXIX, 20. 22. Matth.

XXVII, 15. Marc. XV, 6. Num. XXXI, 35. Deut. XXI, 10.* Anm. 7—11. 2 Paral. XXVIII, 8—14. Ezech. XII, 13. XVII, 20.

Gefangene wurden bei den Israeliten oft grausam behandelt, Richt. I, 6. 7. 4 Kön. XXV, 7.

Gefangene soll man besuchen und trösten, Matth. XXV, 36. Anm. 27. Tob. I, 15.

Gefangene soll man überhaupt liebevoll behanden, 4 Kön. XXV, 27—30. Coloss. IV, 18. Anm. 20. 2 Tim. I, 16. Hebr. X, 34. Anm. 38. XIII, 3. Anm. 2. Gen. XXXIX, 20—22. Apostelg. XXIV, 23.

Gefangen — in Sünde, Irrthum, Elend, Eccle. VII, 27. Isai. XLII, 7. Anm. 14. Luc. IV, 19. Anm. 10.

Einen Gefangenen Jesu Christi nennt sich der heil. Paulus, Ephes. III, 1. Anm. 2.

Gefangenschaft, im alten Testamente für: Wegführung in ein fremdes Land, 4 Kön. XV, 29. Anm. 10. Jer. XXV, 1. Judith V, Anm. 12. 13. 4 Kön. XXIV, 15. 16. XXV, 20—22.

Die Gefangenschaft Joseph's, Gen. XXXIX, 20.

Die Gefangenschaft der Israeliten, ein Mittel zur Verbreitung der Erkenntniß des wahren Gottes, Tob. XIII, Anm. 1.

Die babylonische Gefangenschaft geschildert Psalm CI, 4—12. Anm. 2.

Gefängniß, Gewahrsam, Kerker, Gen. XXXIX, 20. 21. Anm. 2. XL, 3. Jer. XXXII, 2. Anm. 2. XXXVII, 14. Apostelg. XII, 5. XVI, 23. 1 Esdr. VII, 26.

Gefäß, Geschirr, Exod. III, 22. XI, 2. 3 Kön. VII, 45. 48. X, 21. 4 Kön. XXIV, 13.* XXV, 16. 1 Esdr. I, 7. V, 14. VI, 5. Lev. VI, 28. XI, 33. XV, 12. Anm. 8. Num. XXXI, 20. 1 Paral. XXVIII, 14.

Irdenes Gefäß für: Körper, 1 Kön. XXI, 5. Anm. 7. 2 Cor. IV, 7. Anm. 15. 1 Thess. IV, 4. Anm. 7. 1 Petr. III, 7. Anm. 7.

Gefäß für: sittliche Vollkommenheit und Unvollkommenheit, Röm. IX, 21—23. Anm. 32—37. 2 Tim. II, 20. 21. Anm. 31—33.

Geflochtene — Haare, ein Theil des Frauenschmuckes, 1 Tim. II, 9. Anm. 12.

Gefühllosigkeit — des Fleisches beim Aussatze, Lev. XIII, Anm. 22.

Gegenwärtig — bei Gott seyn, d. i. nach dem Tode die ewige Seligkeit genießen, 2 Cor. V, 8. 9. Anm. 12. 13.

Gehässig, Haß nährend, Spr. Sal. XXX, 23. Anm. 27.

Geheiligt, d. i. Alles, was im alten Bunde Gott geweiht oder dargebracht wurde, Lev. XXII, 16. Anm. 13. Num. XVIII, 32. Anm. 40. 4 Kön. XII, 18. 1 Paral. XXVI, 26. 28. 2 Paral. XXXI, 6.* 2 Esdr. XII, 46. Anm. 19. Exod. XIII, 2. Num. III, 13. Anm. 6. Luc. II, 23. Anm. 19. Isai. XIII, 3. Anm. 6.

Geheiligte oder Heilige für: Christen, Apostelg. IX, 13. Röm. I, 7. 1 Cor. I, 2. Anm. 4. 6. Joan. XVII, 17. 19. Anm. 18. 19. X, 36. Anm. 38.

Geheim — nicht in Gesellschaft von Vielen, Joan. VII, 10. Anm. 8.

Geheime Worte, 2 Cor. XII, 4. Anm. 6.

Geheimniß, Alles, was nicht zu begreifen, und zu erklären ist, Deut. XXIX, 29. Weish. VI, 24. Anm. 16. Psalm XLV, 1. Anm. 1. Röm. XI, 25. Anm. 27. XVI, 25. Anm. 24. 1 Cor. XIII, 2. Anm. 2. XIV, 2. IV, 1. Anm. 2. Offenb. I, 20. XVII, 5. 7. Anm. 6. 7. Ephes. V, 32. Anm. 33. Matth. XIII, 11. Anm. 10. Luc. VIII, 10. Coloss. I, 26. 27. Anm. 42. 1 Tim. III, 9. Anm. 18. Spr. Sal. XI, 13. Anm. 19. Eccli. XXII, 27. XXVII, 17. 19. XLII, 1. Anm. 1.

Geheimnisse der Weisheit, Job XI, 6. Anm. 5. 6. 9.

Geheimniß des Willens Gottes, Ephes. I, 9. Anm. 10. III, 3.* Anm. 6. 7.

Gehen, sich fortbewegen, Gen. III, 14. Matth. V, 41. Anm. 43. Apostelg. XIV, 21. Marc. XII, 38. Anm. 8. Richt. XIV, 14. Job XLI, 11. Ephes. IV, 29.

Ueber einen ergehen, Weish. VI, 6. Anm. 3.

Nach Brod gehen, Psalm XXXVI, 25. Anm. 26.

Gehenna, ein Thal bei Jerusalem, wo man des Götzen Moloch's Opfer und alles Unreine verbrannte, Matth. V, 22. Anm. 32.

Geheul, der lauteste Ausdruck des Schmerzgefühles, Isai. XV, 8.

Gehilfe, Gehilfin, wer Andern in Geschäften beisteht, Gen. II, 18. Tob. VIII, 8. Eccli. XXXVI, 26. Ezech. XXXII, 21.

Gehon, ein Fluß des Paradieses, Gen. II, 13. Anm. 10. Eccli. XXIV, 37. Anm. 29.

Gehör, Sinnenwerkzeug, Töne zu vernehmen, 1 Cor. XII, 17.

Gehorchen, auf Jemand hören, ihm folgen,

Deut. XVIII, 15. 1 Kön. XV, 22. Spr. Sal. I, 8. 33. V, 7. Isai. L, 10. Anm. 12. Apostelg. IV, 19. V, 29. Anm. 21. Gal. III, 1. Anm. 2. V, 7. Col. III, 20. Anm. 20. Röm. VI, 16.

Gehorchen im Herrn, Ephes. VI, 1. Anm. 1.

Gehorsam, die Unterordnung des eigenen Willens unter den Willen eines Andern, Röm. V, 19. Anm. 26. VI, 16. 17. Anm. 16. I, 5. Anm. 10. 2 Cor. II, 9. Anm. 9. VII, 15. X, 6. Anm. 6. Philipp II, 8. Anm. 6. 1 Petr. I, 2. 22. Anm. 4. 22. Hebr. V, 8. Gen. XXII, Anm. 7. Jac. II, 21.

Gehorsam gegen Gottes Befehle ist unbedingt nothwendig, 1 Kön. XV, Anm. 15. 16.

Geifer, Speichel, der als Schaum unwillkürlich aus dem Munde fließt, 1 Kön. XXI, 13. Anm. 16.

Geilheit, Hang zur Unzucht, Gal. V, 19.* Anm. 23. Jer. XIII, 27.

Geißel, ein Bürge in Kriegszeiten, 1 Mach. I, 11. Anm. 12. VIII, 7. IX, 53.

Geißel, eine Art Peitsche, Spr. Sal. XXVI, 3. Joan. II, 15.

Geißel, bildlich für: Züchtigung, Isai. X, 26.

Geißel für: Lästerungen, Psalm XXXIV, 15. Anm. 21.

Geißeln (züchtigen), Job IX, 23. Anm. 25. Apostelg. XVI, 37.* Anm. 30.

Geißelung, die jüdische Synagogengeißelung, Deut. XXV, 2. 3. 2 Cor. XI, 24. Anm. 34. Matth. X, 17. Anm. 34. XXIII, 34. Apostelg. XXII, 19.

Die römische Geißelung, Apostelg. XVI, 37. XXII, 25. Anm. 13. Luc. XXIII, 16. 22. Anm. 7. Matth. XXVII, 26. Anm. 26. Marc. XV, 15. Joan. XIX, 1. Anm. 2. 6.

Auch bei den Syrern war das Geißeln von Verbrechern üblich, 2 Mach. VII, 1.*

Geist für: Athem, Leben, Job XII, 10. XXXIV, 14. Psalm XXX, 6. Luc. XXIII, 46. Apostelg. V, 10. XII, 23. Anm. 25.

Geist für: Wind, Hauch, Job IV, 15. Joan. III, 8. Anm. 9. Isai. IV, 4. Anm. 12.

Geist für: Seele, im Gegensatze des Körpers, Röm. VIII, 10. 11. Anm. 17. 18. 1 Cor. V, 5. Anm. 10. 2 Cor. VII, 1. Anm. 2. 1 Petr. III, 18. Anm. 17. Jac. II, 26. Num. XVI, 22. Anm. 19. Eccle. VIII, 8. Anm. 8. 1 Theff. V, 23. Anm. 27.

Geister für: Abgeschiedene, Hebr. XII, 23. 1 Petr. III, 19. Anm. 18. Luc. XXIV, 37—39. Anm. 16—19.

Geist für: jedes Wesen, das Vernunft und freien Willen hat, also für: Engel und Teufel, Luc. VI, 18. VIII, 29. Anm. 11. Marc. III, 11. Anm. 8. Hebr. I, 14. Anm. 24. Offenb. I, 4. Anm. 10. IV, 5. Anm. 11.

Geist für: Gott selbst, Joan. IV, 24. Anm. 17. 2 Cor. III, 17. Anm. 16. Hebr. III, 7. Anm. 13. IX, 8. Anm. 14.

Geist für: Wirksamkeit Gottes, Matth. X, 20. Anm. 36. Luc. I, 15. Anm. 16. IV, 14. Anm. 7. Joan. III, 5. 34. Anm. 7. 35. 36. Röm. VIII, 14. 23. Anm. 23. 38. Gal. III, 14. Anm. 22. 1 Petr. IV, 14. Anm. 15. Ezech. XI, 5. 2 Theff. II, 2. Anm. 3. 2 Tim. I, 7. Anm. 12.

Geist für: die Wirksamkeit der Christuslehre, Joan. VI, 63. 64. Anm. 45. 46. Röm. VIII, 2. Anm. 2. 1 Cor. II, 4. Anm. 5. 2 Cor. III, 6. Anm. 5. 6. XI, 4. Anm. 6. Röm. II, 29. Anm. 27.

Geist im Gegensatze von Fleisch, Matth. XXVI, 41. Anm. 51. Luc. IX, 55. Anm. 16. 17. Joan. III, 6. Anm. 8. Röm. VIII, 1—16. Gal. V, 16—26. Anm. 20. 21. 30.

Geist für: herrschende Denk- und Sinnesart, Isai. XXIX, 10. Zach. XII, 10. Anm. 18. 2 Tim. I, 7. Anm. 12.

Geist für: Kräfte desselben, Job XXXII, 8. Psalm XXXI, 2. L, 12—14. Anm. 16. 18. LXXVI, 7. Anm. 10. Weish. V, 3. Isai. XXVI, 9. Anm. 9. XL, 13. Ezech. XI, 19. Luc. I, 80. Joan. IV, 23. Anm. 16. Röm. XII, 11. Anm. 20.

Geist für: die Person selbst, Gen. VI, 3. Weish. I, 7. Gal. VI, 18.

Geist für: Lehrer, 1 Joan. IV, 1.* Anm. 1—7.

Geist für: Entzückung, Offenb. I, 10. Anm. 25.

Einigkeit im Geiste, Gemeinschaft desselben, Ephes. IV, 3. 4. Anm. 5. 6. 2 Cor. XIII, 13.

Geist der Welt, 1 Cor. II, 12. Anm. 18. im Gegensatze des wahren Christenthums, Röm. VII, 6. Anm. 7. Gal. V, 5. Anm. 6.

Der böse Geist, d. i. der Satan, Tob. VI, Anm. 12. VIII, 3. XII, 3. 1 Kön. XVI, 14. 16. 23. Anm. 9. 14. XVIII, 10. XIX, 9. 3 Kön. XXII, 21. 22. Anm. 12. Luc. XIII, 11. Anm. 6. Marc. IX, 16. Anm. 6.

Geister der Teufel, d. i. Zauberer, Offenb. XVI, 14. Anm. 9.

Jesus und seine Apostel trieben die bösen Geister aus, Matth. VIII, 16. Luc. XI, 14. Marc. I, 23.* V, 2.* Apostelg. V, 3. 16. XIX, 12. Ephes. II, 2. Anm. 5.

Geistes-Erneuerung, Ephes. IV, 23. 24. Anm. 32—34. Coloss. III, 10. 11. Anm. 8. 9.

Außerordentliche Gaben des Geistes besaßen Joseph in Aegypten, Gen. XLI, 38., der Werkmeister Beseleel, Exod. XXXI, 3., Caleb, Num. XIV, 24., Othoniel, Gedeon, Samson, Richt. III, 10. VI, 34. XIII, 25. Dan. XIII, 45. Anm. 21.; Joannes der Täufer und seine Eltern, Luc. I, 15. 41. 67. Anm. 16. 52., der Greis Simeon, Luc. II, 25. 26. Anm. 22., der hl. Stephanus, Apostelg. VI, 5. VII, 55., der hl. Paulus, Apostelg. XIII, 9. Anm. 18., die Propheten, 4 Kön. II, 15. Isai. LIX, 21. Anm. 31. LXI, 1. Anm. 2., die Apostel, 1 Petr. I, 11. Anm. 12. Apostelg. VII, 51. VIII, 15.* XIX, 6. 1 Cor. XII, 3. 4.* Anm. 2. XIV, 32. Anm. 34. XII, 10. Anm. 8—12. 1 Joan. IV, 1.* Anm. 1—4.

Geist Gottes, Gen. I, 2. Job XXXIII, 4. Isai. XXVIII, 6. Anm. 8. XLIV, 3. Anm. 3. Matth. XII, 28. Anm. 23. Joan. III, 34. Anm. 36.

Christi Worte sind Geist und Leben, Joan. VI, 64. Anm. 46.

Der heilige Geist, als dritte Person in der Gottheit, Joel II, 28. Anm. 27. Matth. I, 18.* Anm. 16. 20. III, 16. 17. Anm. 27. IV, 1. Anm. 1. X, 20. Anm. 36. XXVIII, 19. Anm. 21. Marc. III, 29. Luc. IV, 1. 18. Anm. 1. XI, 13. Anm. 5. 1 Thess. IV, 8. Anm. 10. Joan. XV, 26. Anm. 24. XIV, 26. Anm. 27. XX, 22. Anm. 14. XVI, 13.* Anm. 11—15. Gal. IV, 6. Anm. 8. Röm. XIV, 17. Anm. 23. VIII, 26. Anm. 41. 1 Cor. II, 10. 11. Anm. 14—17. VI, 19, Anm. 18. XII, 3.* Anm. 2. Ephes. I, 17. Anm. 24. Apostelg. I, 2.* Anm. 4. 8. 9. 13. II, 17.* Anm. 18. 33. V, 4. 9. Anm. 6. 9. X, 44.* Anm. 31. 33. XIX, 2. Anm. 5. 1 Petr. I, 12. Anm. 14. 1 Joan. V, 8. Anm. 8. Offenb. XXII, 17. Anm. 12.

Der heilige Geist ist die Quelle aller guten Gaben, 1 Cor. XII, 4—11. Anm. 3—14. Isai. XI, 2.* Anm. 4. Gal. V, 22. 23. Anm. 26.

Der Geist des Irrthums und der Wahrheit, Joan. XIV, 17. Anm. 16. XVI, 13.* Anm. 11—15. 1 Joan. IV, 6. Anm. 14.

Geist der Knechtschaft im Gegensatze des Geistes der Kindschaft, Röm. VIII, 15. Anm. 24—26.

Geistesgaben, 1 Cor. XII, 1. Anm. 1. XIV, 1.* Anm. 2.

Geistesplage, Eccle. I, 14. Anm. 14.

Geistig, d. i. Alles, was den Geist betrifft, Röm. I, 11. XV, 27. Anm. 34. 1 Cor. II, 13—15. Anm. 21—24. IX, 11. XIV, 1. Anm. 2. XV, 46. Anm. 48. Gal. VI, 1. Anm. 2. Ephes. I, 3. Anm. 4. Col. I, 9. Anm. 9.

Geistige Gesinnung, Röm. VIII, 6. 9. Anm. 9. 12.

Geiz, ein eben so abscheuliches als verderbliches Laster, Exod. XVIII, 21. Deut. XVII, 17. Anm. 14. Job XXVII, 8. 9. Anm. 7. Spr. Sal. I, 19. Anm. 20. 21. XXIX, 4. Anm. 1. Eccle. V, 9. Anm. 11. Eccli. X, 9. XIV, 9. Anm. 7. Isai. LVI, 11. LVII, 17. Anm. 32. Jer. VI, 13. VIII, 10. Ezech. XXII, 12. 13. Anm. 15. Amos IX, 1. Anm. 2. Hab. II, 9. Anm. 11. Marc. VII, 22. 1 Cor. VI, 10. Ephes. V, 3. 5. Anm. 6.

Vor dem Geize wird gewarnt, Psalm CXVIII, 36. Spr. Sal. XXVIII, 16. Anm. 15. Luc. XII, 15. Anm. 9. 1 Cor. V, 11. Anm. 16. Ephes. V, 3. Hebr. XIII, 5.

Geiz für: Gewinn und Gewinnsucht, Spr. Sal. XV, 27. Anm. 24. Jer. XXII, 17. Anm. 15. VIII, 10. Anm. 9. 1 Thess. II, 5. Anm. 7.

Der Geiz, ein Götzendienst, Col. III, 5. Anm. 6.

Der Geiz — im Gegensatze von Segen, 2 Cor. IX, 5. Anm. 6.

Beispiele des Geizes finden wir an Laban, Gen. XXXI, 41., an Achan, Jos. VII, 1.*, an der Dalila, Richt. XVI, 5., an Samuel's Söhnen, 1 Kön. VIII, 3., an Nabal, 1 Kön. XXV, 11., an Achab, 3 Kön. XXI, 2.*, an Giezi, 4 Kön. V, 20.*, an den Vornehmen und der Stadtobrigkeit Jerusalems zur Zeit Esdra's, 2 Esdr. V, 7. 15., an den Pharisäern, Luc. XVI, 14., an Judas Iscariot, Matth. XXVI, 15. Joan. XII, 5., an Ananias und Saphira, Apostelg. V, 1.*, am Landpfleger Felix, Apostelg. XXIV, 26. Anm. 12.

Das Leben des Geizigen geschildert, Eccle. VI, 1—9.

Geladene — zu einem Mahle, Soph. I, 7. Anm. 12. Matth. XXII, 3. 8. Anm. 3. 11. Joan. II, 2. Anm. 4.

Gelassen (ruhig), Job III, 26. Anm. 16.

Gelboë, ein Gebirge im Stamme Issachar, 1 Kön. XXVIII, 4. XXXI, 1.* 2 Kön. I, 6. 21. XXI, 12.

Geld, ein aus gemünzten Metallen bestehendes Tauschmittel, Gen. XXIII, 16. Apostelg. VII, 16. Gen. XLII, 25.* XLIV, 8.* XLVII, 14. 1 Paral. XXI, 24.

Nach dem Exile bedienten sich die Israeliten zuerst persischer, dann griechischer und zuletzt römischer Geldsorten, 1 Esdr. II, 69. 1 Paral. XXIX, 7. Anm. 2. 2 Esdr. VII, 70—72. Matth. XVII, 26. Anm. 29. Luc. XV, 8. 9. Anm. 5. Matth. XXII, 19. Anm. 18. Marc. XII, 41. 1 Mach. XV, 6.

Ueber Geldausleihung, Exod. XXII, 25. Anm. 8. Lev. XXV, 37. Deut. XXIII, 19. Anm. 7.

Ueber Geldstrafen, Exod. XXI, 30. Anm. 16. Deut. XXII, 19. 29. Exod. XXI, 22. 30. 32. Anm. 16. 18. Lev. V, 15.

Lösegeld, Exod. XXX, 12. 13. 14. Anm. 7—10.

Vor dem Mißbrauch des Geldes warnt, Eccli. X, 10. XXXI, 7. 8. Marc. X, 24. Luc. XXII, 5. Apostelg. VIII, 18. Anm. 13.

Geld für: Knechte und Mägde, Exod. XXI, 21. Anm. 14.

Geld, ein Mittel zur Bestechung, Matth. XXVIII, 12. Anm. 12.

Gelübde, ein freiwilliges Versprechen, etwas thun oder lassen zu wollen, was von Gott nicht gefordert wird, um sich dadurch Gott wohlgefällig zu machen oder von ihm die Erfüllung eines Anliegens zu erhalten, Gen. XXVIII, 20.* XXXI, 13. Lev. XXVII, 1.* Anm. 2—11.* VII, 16. Anm. 11. Num. XXX, 3.* Anm. 3—5. 7. 8. Psalm XXI, 26. Anm. 33.

Von dem Gelübde der Nazaräer, Num. VI, 2.* Anm. 1. Apostelg. XVIII, 18. Anm. 21. XXI, 23. Anm. 15. 16. 17. 19. 20. und der Rechabiten, Jer. XXXV, 6. Anm. 8.

Die Israeliten gelobten, im Falle des Sieges die Städte Chanaans zu verheeren, Num. XXI, 2.

Von den Erfordernissen eines Gelübdes, Num. XXX, 3. 7. 9. 13. Deut. XXIII, 23.

Die Erfüllung eines Gelübdes war religiöse Pflicht, Richt. XI, 31. 39. Anm. 14. 15. 1 Kön. I, 11. 21. 28. Anm. 11. Psalm LXV, 13. Anm. 10. LXXV, 12. Eccle. V, 3. 4. Anm. 3. Jon. I, 16. II, 10.

Doch konnten Gelübde in gewissen Fällen für nichtig erklärt werden, Num. XXX, 4. 11.

Gelüste, gelüsten, d. i. unreine Begierden, Röm. I, 24. Anm. 39. Spr. Sal. VI, 25. Eccli. XVIII, 31. 1 Tim. VI, 9. 1 Cor. X, 6. Anm. 8. Gal. V, 17. Anm. 20. Ephes. II, 3. Anm. 7. 2 Tim. II, 22. Anm. 34.

Gemalli, ein Israelite, Num. XIII, 13.

Gemein, niedrig, gering, Lev. IV, 27. 1 Kön. XXI, 4. 4 Kön. XXIII, 6.

Gemein für: gemeinschaftlich, Weish. VII, 3. Apostelg. II, 44. Anm. 46.

Gemein, im Gegensatze von geheiligt, Apostelgesch. X, 14. 15. 28. Anm. 12. 13. 21. Deut. XX, 6. Anm. 3.

Gemeine, Gemeinde, jede Versammlung, Psalm XXI, 23. Anm. 29. XXXIV, 18. Apostelgesch. VII, 38.

Gemeine, das Volk Israel, Exod. XII, 19. 47. Deut. XXIII, 1.* Anm. 1—3.

Gemeinde Gottes, Versammlung von Christen, 1 Cor. XI, 22. Anm. 26. 1 Thess. I, 1. Anm. 2. II, 14. Anm. 10. Phil. 2. Anm. 6. Hebr. XII, 23. Anm. 23. Offenb. I, 4. Anm. 7.

Gemeinschaft — haben, Theil nehmen oder umgehen mit Jemand, Apostelg. II, 42. Anm. 42. Psalm XLIX, 18. Joan. IV, 9. 1 Cor. X, 16. Anm. 19. I, 9. Anm. 13. 2 Petr. I, 4. Anm. 8. 1 Joan. I, 3.* Anm. 3. 4. 8. 2 Cor. VI, 14. Anm. 24. Röm. XII, 4. 5. Anm. 10.

Gemeinsames Wirken, Gal. II, 9. Anm. 13.

Gemüse, Röm. XIV, 2. Anm. 2.

Gemüth, Empfindungen und Neigungen der Seele, Matth. XXII, 37. Anm. 29. Marc. XII, 30. 33. Ephes. IV, 23. Anm. 32. 1 Petr. I, 13. Anm. 16.

Genesareth, ein See im nördlichen Palästina, auch das Meer Tiberias, das galiläische Meer und das Meer Cenereth oder Ceneroth genannt, Num. XXXIV, 11. Anm. 14. Jos. XII, 3. Matth. IV, 18.* Joan. VI, 1. Matth. VIII, 18.* XIV, 24.* XIII, 1. Anm. 2. Marc. VI, 48. Luc. V, 1.

Genesar und **Genesareth**, die Gegend um den eben genannten See, Matth. XIV, 34. Anm. 17. Marc. VI, 53.

Genesen, 4 Kön. VIII, 10. Anm. 7.

Genesis, d. i. Schöpfung, heißt das erste unter den Büchern Mosis und unter den Büchern des alten Testamentes. Siehe die Einleitung zu demselben.

Genießen — Speisen, 1 Tim. IV, 3. 4. Anm. 5.

Genießen im Herrn, Phil. V. 20. Anm. 23.

Genthon, einer der Versiegler des erneuerten Bundes nach dem Exile, 2 Esdr. X, 6. XII, 4. 16.

Genubath, ein Sohn Adad's aus einer ägyptischen Prinzessin, 3 Kön. XI, 20.

Genug hievon! Luc. XXII, 38. Anm. 26.

Genügsamkeit, 1 Tim. VI, 6. Anm. 8. Philipp. IV, 11.

Gepäck — wer bei demselben blieb, hatte gleichen Antheil an der Beute mit dem, der in den Kampf zog, 1 Kön. XXX, 24. Anm. 2.

Gepränge, Luc. XVII, 20. Anm. 11.

Gera, d. i. ein Körnchen, als Münze gebraucht. Sein Gewicht betrug beiläufig ein Loth. Als Münze geprägt hatte er den Werth eines halben Guldens, Exod. XXX, 13. Anm. 10. Lev. XXVII, 25. Num. III, 47. Anm. 14. XVIII, 16. Ezech. XLV, 12. Anm. 12.

Gera, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21.

Gera, Name zweier Söhne Bale's, eines Sohnes Benjamin's, 1 Paral. VIII, 3. 5.

Gera, der Vater des Richters Aod, Richt. III, 15.

Gera, der Vater des gottlosen Semei, 2 Kön. XVI, 5. XIX, 16. 18.

Gerade, richtig, Matth. III, 3. Isai. XXVI, 7. Osee XIV, 10.

Gerara, eine Königsstadt der Philister, Gen. X, 19. XXVI, 1. 2 Paral. XIV, 14., auch Gerar genannt, Gen. XX, 1.*

Geraras, ein Bach oder Thal, Gen. XXVI, 17. Anm. 2.

Gerasener, Bewohner der Landschaft am galiläischen Meere, Matth. VIII, 28. Anm. 27.

Geräthe, Gen. XLV, 20. Anm. 2. Lev. VIII, 10. Anm. 1. 1 Kön. XVII, 22. Anm. 11.

Gerecht, Gerechtigkeit, in Bezug auf Gott, Exod. IX, 27. Deut. XXXII, 4. 2 Esdr. IX, 8. 33. Joan. XVII, 25. Röm. I, 32. Anm. 48. III, 4. 26. Anm. 18. 4. Isai. XLV, 21. Anm. 31. 2 Kön. XXIII, 3. Anm. 3. Dan. IX, 14. Psalm VII, 18. Anm. 23. XXI, 32. Anm. 45. Job XXII, 19. Anm. 7. Weish. V, 19. XII, 15. 1 Joan. II, 29. Anm. 38.

Gerecht, in Bezug auf die Menschen, Gen. VII, 1. Num. XXIII, 10. Anm. 9. Job XVII, 9. Anm. 9. 10. XIII, 18. Anm. 21. XXIX, 14. Anm. 11. XXXVI, 7.* Anm. 5. 6. 7. Eccle. VII, 17. Anm. 22. Isai. V, 23. XXIV, 16. Anm. 18. LIII, 11. Matth. XXIII, 29. Anm. 30. XXV, 37. Jac. V, 6. Anm. 5. Spr. Sal. II, 9. Anm. 7. XII, 10. X, 3. 6. 7. 11. 16. 20. 21. 24. 25. 28—36. Anm. 3. 10. 15. 20. 24. 29. 35. 36. Röm. II, 13. Anm. 15. V, 19. Anm. 26.

Kaum der Gerechte wird selig, 1 Petr. IV, 18. Anm. 21.

Gerecht für: rechtschaffen, Matth. I, 19. Anm. 17.

Gerecht vor Gott, Luc. I, 6. Anm. 9.

Der Gerechte lebt aus dem Glauben, Hebr. X, 38. Anm. 44.

Der Gerechte fällt des Tages siebenmal, Spr. Sal. XXIV, 16. Anm. 11.

Vollendete, d. i. abgeschiedene Gerechte, Hebr. XII, 23. Anm. 24.

Gerecht für: gerechtfertigt, Gal. II, 16. 17. 21. Anm. 23. 24. 30. Psalm XVIII, 10. L, 6. Anm. 7. Röm. III, 20—26. Anm. 12—18. IV, 3. 5. Anm. 4. 6. 7. Jac. II, 23. Anm. 21. 1 Cor. VI, 11. IV, 4. Anm. 5.

Gerecht in Bezug auf andere Dinge, Spr. Sal. VIII, 8. Anm. 5. Apostelg. XXIV, 25. Hebr. XI, 33. Anm. 48.

Die Gerechtigkeit Gottes als Gnade, Psalm XXX, 2. Anm. 3. Röm. III, 5. IV, 6. 22. Anm. 7. 25. VI, 16. X, 3—6. Anm. 3—7. 2 Cor. IX, 9. Anm. 9. 2 Petr. I, 1. Anm. 2.

Gerechtigkeit des göttlichen Erlösers, Joan. XVI, 8. 10. Anm. 9.

Der göttliche Erlöser heißt mit Vorzug der Gerechte, Apostelg. XXII, 14. Anm. 8.

Gerechtigkeit, gebraucht von der Rechtschaffenheit der Menschen, Gen. XV, 6. Anm. 3. Eccli. XXXII, 20. Anm. 16. Röm. VI, 13. Anm. 14. Tit. III, 5. Jac. II, 23. Anm. 21.

Gerechtigkeit, d. i. Inbegriff der göttlichen Gesetze und Anordnungen, Matth. III, 15. Anm. 25.

Gerechtigkeit für: Lehren des Christenthums, Hebr. V, 13. Anm. 13.

Gerechtigkeit für: Urzustand der ersten Menschen, Weish. I, 14. 15. Anm. 22.

Der Gerechte wird um der Gerechtigkeit willen verfolgt, Weish. II, 10—12. Anm. 13—17.

Gerechtigkeit aus Gnade, Röm. III, 24—26. Anm. 17. 18. IV, 5. 25. Anm. 6. 26. V, 17—21. Anm. 23—28.

Gerechtigkeit aus dem Glauben, Röm. I, 17.

Anm. 26. 27. IV, 11. Anm. 10. Philipp. III, 9.
Gerechtigkeit aus dem Gesetze, Röm. X, 5. Anm. 5. 6. Gal. II, 21. Anm. 30.
Eigene Gerechtigkeit, Röm. X, 3. Anm. 3. Isai. LXIV, 5. 6. Anm. 6.
Worte, Rechte der Gerechtigkeit, Psalm CXVIII, 123.* 2 Cor. VI, 7. Anm. 10. 2 Tim. III, 16.
Glanz der Gerechtigkeit, Jer. XXXI, 23. Anm. 38. L, 7. Anm. 10.
Gottes Gerechtigkeit, Isai. V, 16. X, 22. Anm. 31. Offenb. XIX, 11., ist gleich Bergen Gottes, Psalm XXXV, 7. Anm. 6.
Ewige Gerechtigkeit, d. i. Gnade und Wahrheit, Dan. IX, 24. Anm. 21.
Gerechtigkeit der Menschen, Weish. VIII, 7. IX, 3. Jer. IX, 24. Anm. 19. XXII, 3. Psalm XXXVI, 28. Isai. LVIII, 2. Anm. 4. Amos V, 24. Anm. 33.
Gott fordert Gerechtigkeit, besonders von den Obrigkeiten, Jer. XXII, 3. Weish. I, 1. Anm. 1—4. Isai. I, 17. Eccli. XL, 12. 13. Zach. VII, 8. Matth. XXIII, 23. Anm. 24.
Gerechtigkeit für: gute Werke, Matth. VI, 1. Anm. 1.
Gereuen, Richt. XXI, 15. Röm. XI, 29. Anm. 34.
Gergesiter, eine chananitische Völkerschaft, Gen. X, 16. XV, 21. 1 Paral. I, 14. Deut. VII, 1. Jos. III, 10. XXIV, 11. 2 Esdr. IX, 8.
Gericht, Untersuchung und Entscheidung von Rechtsstreitigkeiten, Richt. IV, 5. Anm. 3. Spr. Sal. XVIII, 19. Anm. 18. 2 Paral. XIX, 10.
Gericht für: Gerichtsversammlung oder richtende Behörde, Jos. XX, 6. Job XXII, 4. Anm. 3. Jac. II, 6. Anm. 7. 1 Cor. IV, 3. Anm. 4. Richt. V, 10.
Gericht für: die Streitsache, 3 Kön. III, 11.
Gericht für: das Urtheil, 2 Paral. XIX, 6. Matth. X, 15. Joan. V, 22. 30. Anm. 17. 28.
Gericht für: die vom Gerichte verhängte Strafe, Matth. V, 21. Anm. 27. XXIII, 14. Anm. 18. Hebr. X, 27. 2 Petr. II, 4. 9. Anm. 7.
Gericht für: Verdammniß, Joan. III, 19. Anm. 19. V, 24. Anm. 20.
Gericht für: Beurtheilung eines Gegenstandes, Joan. V, 30. Anm. 28. VIII, 16. Anm. 14.
Gerichte Gottes für: Fügungen der göttlichen Vorsehung, Gen. XVIII, 33. Anm. 10. XIX, 25. Anm. 10. Exod. VI, 6. Psalm. IX, 8. Deut. XXVIII, Anm. 18. CXVIII, 75. 84. Isai. III, 14. Jer. XXV, 31. Anm. 36. Röm. II, 2. Anm. 2. Joan. IX, 39. Anm. 19. Offenb. XV, 4. Anm. 7.
Gottes Gerichte nach dem Tode eines jeden Menschen, Psalm CXVIII, 137. Joan. V, 27. Anm. 24. Röm. II, 5. Anm. 5. Hebr. IX, 27. Anm. 33. Job XXXIV, 23. Anm. 19. Eccle. XII, 14. Anm. 30. Matth. XIX, 28. Anm. 34. 2 Petr. II, 4. Anm. 7.
Gericht des heiligen Geistes, Joan. XVI, 8. 11. Anm. 10. XII, 31. Anm. 19.
Vor Gericht bringen für: versöhnen, 1 Petr. III, 18. Anm. 16.
Letztes Gericht — das besondere nach dem Tode jedes Menschen, Eccle. XI, 9. Anm. 10. XII, 14. Anm. 30. Matth. XII, 36. Anm. 32. Röm. XIV, 10. 2 Cor. V, 10. Hebr. VI, 2. Anm. 4. IX, 27. Anm. 33. Jac. II, 13.
Letztes Gericht, das allgemeine Gericht am Ende der Welt, Isai. III, 14. Joel III, 12. 1 Joan. IV, 17. Judä 14. 15. Joan. V, 27. Anm. 24.
Gericht — gekochte Speisen, Gen. XXV, 29.
Gering, unansehnlich, niedrig, Matth. V, 19. Anm. 24. 25. Luc. XVI, 10. Anm. 9. 10. 1 Cor. I, 28. Anm. 40.
Gerrener, Bewohner der Stadt Gerar an der Grenze Palästina's gegen Aegypten hin, 2 Mach. XIII, 24. Anm. 10.
Gersam, d. i. Fremdling, Ausländer, ein Sohn des Moses, Exod. II, 22. Anm. 11, XVIII, 3. Er heißt auch Gersom, 1 Paral. XXIII, 15. 16. Richt. XVIII, 30. Anm. 9.
Gersom, ein Sohn des Phinees, 1 Esdr. VIII, 2. Anm. 2.
Gerson, ein Sohn Levi's, Gen. XLVI, 11. Exod. VI, 17. 16. Num. III, 18. 21. Seine Nachkommen heißen die Gersoniten, Num. IV, 24. 38. VII, 7. Jos. XXI, 6. 27. 1 Paral. VI, 62. 71.
Gerste, eine Getreideart, 3 Kön. IV, 28. Deut. VIII, 8. 2 Kön. XXI, 9. XVII, 28. Exod. IX, 31. Offenb. VI, 6. Anm. 4.
Gerstenbrod, 4 Kön. IV, 42. Richt. VII, 13. Joan. VI, 9.
Gersternte, 2 Kön. XXI, 9. Anm. 13.
Gerstengraupen, 2 Kön. XVII, 19. Anm. 12.

Geruch, einer der fünf Sinne und die Empfindung desselben, Lev. XXVI, 31. Genf. XXVII, 27. 1 Cor. XII, 17. Eccli. XXIV, 20. Anm. 13. XXXV, 8. XXXIX, 18. Anm. 7. Exod. XXIX, 18. 25. Ezech. XVI, 19. Anm. 28. Philipp. IV, 18. 1 Kön. XXVI, 19. Anm. 7. Amos V, 21. Anm. 29.

Wohlgeruch der Erkenntniß Gottes, 2 Cor. II, 14. 16. Anm. 15—17.

Geruch für: Opfer, Ephes. V, 2. Anm. 3. Philipp. IV, 18.

Gerziter, ein Räubervolk an der Südgrenze Palästina's, 1 Kön. XXVII, 8. Anm. 6. 7.

Gesalbte — hießen im alten Bunde die Priester, Exod. XXIX, 1. 7. Anm. 3. Lev. IV, 16.*

Gesalbte hießen ferner die Könige, 1 Kön. II, 35. Anm. 37. X, 1.* XII, 5. XXIV, 11. 2 Kön. III, 39. XIX, 21. 2 Paral. VI, 42. Anm. 10. Isai. XLV, 1. Anm. 1. Klagel. IV, 20. Anm. 32. Eccli. XLVI, 22. Anm. 12.

Gesalbte hießen auch die Patriarchen, 1 Paral. XVI, 22. Anm. 11.

Gesalbte nannte man auch die Propheten, 3 Kön. XIX, 16.

Jesus heißt der Gesalbte des Herrn, Isai. LXI, 1. Anm. 3. Psalm II, 2. Joan. I, 41. Anm. 43.

Gesandter, ein Abgeordneter, besonders eines Fürsten oder Staates, 2 Mach. IV, 44. XI, 17. 20. Luc. VII, 10. Spr. Sal. XIII, 17. Anm. 23. 1 Petr. II, 14.

Der Gesandte Gottes, d. i. der Sohn Gottes, Joan. III, 34. Anm. 35. Hebr. III, 1. Anm. 4.

Gesang, Ezech. XXVI, 13. Eccle. XII, 4. Anm. 12. 1 Kön. XVIII, 6.

Geistliche Gesänge, Col. III, 16. Ephes. V, 19.

Gesäuertes Brod, Exod. XIII, 3. Anm. 2.

Geschäft, Verrichtung, Gen. XXXIX, 11. 1 Kön. VIII, 16. Röm. XII, 4.

Geschehen, sich ereignen, Deut. IV, 32. Isai. XLVI, 10. Matth. I, 22. VI, 10. Luc. XXI, 28. Joan. XIII, 19.

Geschehen, in Wirklichkeit treten, Gen. I, 7. XV, 1. Marc. XI, 23.

Geschehen, in Erfüllung gehen, 1 Kön. IX, 6. Matth. V, 18. Anm. 22. XI, 20. Luc. IV, 23. XIV, 22. Apostelg. IV, 16. Offenb. XXI, 6. Anm. 4.

Geschenk, eine freiwillige Gabe, als Zeichen der Hochachtung dargebracht, Gen. XXXII, 5. 13. 18. XLIII, 11. 25. Richt. III, 17. 18. 1 Kön. IX, 7. Anm. 2. X, 27. Anm. 24. 3 Kön. X, 27. 4 Kön. VIII, 8. 9. 2 Paral. XVII, 5. XXXII, 23.

Bündnisse wurden durch Geschenke bekräftigt, 3 Kön. XV, 19. 4 Kön. XVI, 8.

Geschenke bringen für: Tribut zahlen, 3 Kön. IV, 21. 2 Paral. XVII, 11. Psalm LXXI, 10.

Freigelassene erhielten von ihren Gebietern Geschenke, Deut. XV, 13.

Auch den Verwandten der Braut pflegten Freier Geschenke zu geben, Gen. XXXIV, 12.

Geschenke der Stammfürsten im Tempel verwendet, Num. VII. Anm. 5.

Selbst auswärtige Könige und Fürsten verherrlichten den Tempel zu Jerusalem mit Geschenken, 2 Mach. III, 2. Anm. 2.

Richter und Obrigkeiten durften keine Geschenke nehmen, Exod. XXIII, 8. Deut. XVI, 19. XXVII, 25. Job XV, 34. Anm. 40. Eccli. XX, 31. Isai. V, 23. Vergl. 1 Kön. XII, 3. VIII, 3.

Geschirr — aus Thon, Jer. XVIII, 4.

Einem zerbrochenen Geschirre gleicht das Herz des Thoren, Eccli. XXI, 17.

Goldene und silberne Geschirre nahmen die Israeliten aus Aegypten als Entschädigung mit, Exod. III, 22. Anm. 7.

Geschlecht für: Volksstamm, Gen. XII, 3. Psalm XXI, 28. Zach. XIV, 17. Matth. XXIV, 30. Anm. 38. Luc. I, 48. Anm. 58. Philipp. III, 5. 1 Petr. II, 19. Anm. 13.

Geschlecht für: Menschenalter, Bar. VI, 2.

Geschlecht für: Generation, Matth. XXIV, 34. Anm. 46. Luc. XI, 30.

Geschlecht für: Menschenart, der Gesinnung nach, Psalm XIII, 6. Jer. VII, 29. Marc. VIII, 12. Luc. XVI, 8. Anm. 6.

Geschlechtsregister, 1 Tim. I, 4. Anm. 8. Tit. III, 9. Anm. 11. Die merkwürdigsten derselben sind verzeichnet: Gen. V. X. XI, 10—12. 1 Paral. I. II. Matth. I, 1—17. Luc. III, 23—38.

Geschlechts-Verwechselung — unnatürliche Geschlechts-Vermischung, Weish. XIV, 26. Anm. 27.

Geschmack — einer der fünf Sinne, Job XII, 11. Anm. 10.

Geschmeide — zum Schmucke gebraucht, Hohel. I, 9. Anm. 24.

Geschöpf — alles Geschaffene, Röm. VIII, 39. Anm. 65. 2 Cor. V, 17. Anm. 25. 26.

Geschrei, Matth. XII, 19. Luc. XXIII, 23. Anm. 8. Apostelg. VIII, 7. Hebr. V, 7. Anm. 8. Ephes. IV, 31.

Geschrei für: Jammergeschrei, Isai. XV, 8. Jer. XX, 16. LI, 54.

Geschrei für: Kriegsgeschrei, Ezechiel XXVII, 28.

Geschrei für: Gerücht, Ruf, Gen. XVIII, 20. 21. Anm. 7. 8.

Geschwätz, geschwätzig, Eccli. VII, 15. XIX, 5. 1 Tim. I, 6. Anm. 12. 13.

Geschwüre — Aegyptens, Deut. XXVIII, 27. Anm. 11. 12.

Gesegnete — Gottes, Matth. XXV, 34. Anm. 24—26.

Gesellschaft, Verbindung Mehrerer zu Einem Zwecke, Tob. III, 18. Eccli. XIII, 2. 20. XLII, 12.

Sich zu Jemand gesellen, Apostelg. V, 13. Anm. 11. IX, 26. Anm. 20.

Gesetz — der Natur, Röm. II, 14. 15. Anm. 13.

Gesetz — Mosis, oder das geoffenbarte Gesetz des alten Bundes, größtentheils auf dem Sinai gegeben, Exod. XX, 2—17. Deut. V, 6—21. Röm. IX, 4. Gal. III, 10. 13. 19. Anm. 14. 19. 29. 32—34. Hebr. II, 2. Anm. 4.

Aufgabe und Wirksamkeit des Gesetzes, Röm. III, 20. 21. Anm. 12. 13. IV, 15. Anm. 15. V, 20. Anm. 27. 28. 1 Tim. I, 8. 9. Anm. 15. Hebr. VII, 18. 19. Anm. 25.

Christus hat uns von dem Fluche des Gesetzes und von unserer Unmacht, es zu erfüllen, frei gemacht, Röm. VI, 14. Anm. 15. VII, 4—6. Anm. 5—7. VIII, 2.* Anm. 2—4. Gal. III, 13. Anm. 20.

Gesetz — Christi, das geoffenbarte Gesetz des neuen Bundes, Isai. XLII, 4. Anm. 10. Matth. XI, 29.* Anm. 38. 1 Cor. IX, 21. Gal. VI, 2. Anm. 5. Jac. IV, 11. Anm. 16.

Es heißt auch das Gesetz des Glaubens, Röm. III, 27. Anm. 21.

Gesetz des Gehorsams, Röm. VI, 16.

Gesetz des Geistes, Röm. VIII, 2. Anm. 2.

Gesetz der Freiheit, 2 Cor. III, 17. Anm. 16. Jac. I, 25. Anm. 29. II, 12. Anm. 13.

Das königliche Gesetz, Jac. II, 8. Anm. 9.

Das Gesetz der Liebe, Gal. V, 14. Röm. XIII, 8.* Anm. 11.

Gesetz der Gerechtigkeit, Röm. IX, 31. 32. Anm. 46. 47.

Gesetz für: mosaisches Ceremonialgesetz, 1 Cor. IX, 21. Anm. 27.

Uebertretungen des Ceremonialgesetzes mit Strafen bedroht, Gen. XVII, 14. Anm. 3. Lev. VII, 21.* Exod. XXX, 37. 38. XXXI, 15. 16. XXXV, 2. Num. IX, 13. Anm. 4. XV, 30—36. XIX, 20.

Christus hob das Ceremonialgesetz auf, Röm. X, 4. Anm. 4. Gal. IV, 31. Anm. 36.

Gesetz für: das ganze Moralgesetz, Röm. VII, 1. Anm. 2.

Das Gesetz und die Propheten, d. i. die alttestamentliche Religionsverfassung, Matth. VII, 12. Anm. 12. XXII, 40. Anm. 32. Luc. XXIV, 44. Anm. 23. Joan. I, 45.

Gesetzbuch oder Buch des Gesetzes, 4 Kön. XXII, 8. Anm. 4. 5. Deut. XVII, 18. 19. XXXI, 24. 26. Jos. VIII, 31.* XXIV, 26. Anm. 9. 2 Paral. XVII, 9. XXXIV, 14—18. 4 Kön. XXIII, 2. 3. 2 Esdr. VIII, 1. 3.* IX, 3.

Gesetzgeber, Isai. X, 1. Röm. XIII, 1. 2. Anm. 1. 2. Jac. IV, 12.

Gesetzgelehrte, Luc. 45.* Anm. 27.

Gesetzlehrer, Gesetzeskundiger, Matth. XXII, 35. Luc. VII, 30. X, 25. XI, 45. 46. Apostelg. V, 34. Tit. III, 13.

Gesicht, der vordere Theil des Hauptes, Gen. XXIX, 17. Eccli. XXVI, 22.

Gesicht für: Sehvermögen, Marc. VIII, 25. Anm. 10. Luc. IV, 19. VII, 21.

Gesicht für: Erscheinung oder göttliche Offenbarung, Gen. XLVI, 2. Exod. III, 2. Num. XII, 6. Isai. I, 1. Anm. 1. XXI, 2. Ezech. I, 1. Anm. 4. VIII, 3. Dan. VIII, 1.* IX, 23.* Anm. 14. 1 Kön. III, 1.* Job VII, 14. Anm. 16. Hab. II, 3. Anm. 3. Matth. I, 20. II, 13. Luc. I, 22. Anm. 25. XXIV, 23. Apostelg. IX, 10. Anm. 8. X, 17. Anm. 14. Offenb. IX, 17.

Gesinnung, Denkweise — soll mit dem Geiste Christi übereinstimmen, Röm. XV, 5. Anm. 6. VIII, 6. 7. Anm. 7—10. Gal. V, 10. Anm. 13. Philipp. II, 5. Anm. 4. III, 15. 19. Anm. 23.

Gespann, ein Zug Pferde, Hohel. I, 8. Anm. 22.

Gespenst, geisterhafte Wesen, welche Furcht einflößen, Weish. XVII, 4.* Anm. 2. Matth. XIV, 26. XXVII, 52. 53. Marc. VI, 49. Luc. XXIV 37. Anm. 16.

Gessen, eine Landschaft in Aegypten, welche durch Joseph's Vermittelung dem Jacob und seiner Familie als bleibender Wohnplatz angewiesen wurde, Gen. XLV, 10. XLVI, 28. 34. XLVII, 1. 4. 6. 27. Exod. VIII, 22. IX, 26.

Gessur, Stadt und Landschaft in Syrien, 2 Kön. III, 3. XIII, 37. 38. XIV, 23. 32. 1 Paral. III, 2.

Gessuri, Stadt und Landschaft im Stamme Manasse's, Deut. III, 14. Jos. XII, 5. XIII, 2. 11. Anm. 2. 1 Kön. XXVII, 8. Anm. 6. 7. 2 Kön. II, 9. III, 3. XIII, 37. 38. XIV, 23. XV, 8.

Gestalt, äußerliches Ansehen, Gen. XXXIX, 6. 2 Kön. XIV, 27. Weish. XVIII, 1. Eccli. IX, 11. XI, 2. XXV, 28. Isai. LII, 14. Anm. 24. Marc. XVI, 12. Anm. 5. Luc. III, 22. Röm. VI, 17. Anm. 16.

Gestell für: Bühne, 2 Paral. VI, 13. Anm. 1.

Gestern, am vorhergegangenen Tage, Gen. XXXI, 29. 42. Psalm LXXXIX, 4. Joan. IV, 52.

Gestern statt: vor Kurzem, 2 Kön. XV, 20. Job VIII, 9. Anm. 6. Isai. XXX, 33. Hebr. XIII. 8. Anm. 7.

Gestirn, Apostelg. VII, 43. Anm. 43.

Gesundheit, das größte irdische Gut, ein Geschenk Gottes, Weish. VII, 10. XIII, 18. Eccli. XXXVIII, 14. Anm. 13. XVII, 27. XXX, 14. 16. XXXIV, 20. Apostelg. III, 16. Anm. 12.

Man suche sie zu erhalten durch Mäßigkeit, Frohsinn, Spr. Sal. XIV, 30. XVII, 22. Eccli. XXX, 23. XXXVII, 30.*

Laster untergraben die Gesundheit, Spr. Sal. V, 3—11. Eccli. XIX, 3—5. XXX, 25. 26. XXXI, 22—27. 1 Cor. VI, 18. Anm. 16.

Jesus machte viele Kranke gesund, z. B. Matth. VIII, 16. Marc. III, 5. V, 23. 28. Joan. V, 9. 15. Anm. 11. VII, 23. Anm. 22.

Gesunde, d. i. die ächte Lehre, 1 Tim. I, 10. Anm. 17.

Gesund im Glauben, Tit. I, 13. Anm. 19. II, 2.

Geth, eine der Philisterstädte, Goliath's Geburtsort, Jos. XIII, 3. XV, 22. 1 Kön. V, 8. VI, 17. VII, 14. XVII, 4. 23. 52. XXI, 10. XXVII, 2. Anm. 2. 4 Kön. XII, 17, 1 Paral. XVIII, 1. Anm. 1. 2 Paral. XI, 8. XXVI, 6. Amos VI, 2. Mich. I, 10. 14. Anm. 16. 27.

Gethaim, d. i. Philisterland, 2 Kön. IV, 3. Anm. 2.

Gethaim, eine Stadt im Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 33.

Getheilt — im Herzen, Jac. I, 8. Anm. 9.

Gether, ein Enkel Sem's, Gen. X, 23. 1 Paral. I, 17.

Gethhepher, eine Stadt im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 13. auch Geth genannt, das in Opher liegt, der Geburtsort des Propheten Jonas, 4 Kön. XIV, 25. Anm. 12.

Gethremmon, eine Stadt im Stamme Dan, den Leviten abgetreten, Jos. XIX, 45. XXI, 24. 1 Paral. VI, 69.

Gethremmon, eine Stadt im Stamme Ost-Manasse, Jos. XXI, 25.

Gethsemani, d. i. Oelpresse, ein Meierhof, wo Jesus zu beten pflegte und gefangen genommen wurde, Matth. XXVI, 36. Anm. 43. Marc. XIV, 32.

Getränk, Num. VI, 3. Deut. XIV, 26. Richt. XIII, 4. 7. 14. Spr. Sal. XXXI, 6. Luc. I, 15. Anm. 14.

Getreide, Gen. XLI, 35.* XLII, 6.* Deut. XII, 17. XVIII, 4. 4 Kön. IV, 62. Psalm LXIV, 10—14. Isai. XXIII, 3. Anm. 9 Apostelg. VII, 12.

Getreu, 1 Kön. XXII, 14. 1 Cor. IV, 17. X, 13. Anm. 16. Ephes. VI, 21. Col. IV, 7. 9. 1 Thess. V, 24. Hebr. X, 23. Anm. 24.

Gewächs, Lev. XXVI, 4. Psalm LXIV, 11. Zach. VIII, 12.

Gewächs des Weinstockes, Matth. XXVI, 29. Anm. 37.

Gewächs der Gerechtigkeit, Jer. XXXIII, 15. Anm. 17.

Gewalt, Job XXXIV, 23. Anm. 19. Jer. X, 23. XXXIV, 1. Dan. IV, 23. Matth. XXVIII, 18. Anm. 17. Luc. IX, 1. X, 19. XIX, 17. Anm. 17. Röm. VIII, 38. Anm. 61. XIII, 1. Anm. 1. Hebr. II, 14.

Gewaltthat, Lev. XXV, 43.* Job XXII, Anm. 6. Spr. Sal. XIX, 19. Ezech. XXXIV, 4.

Gewaltig, Psalm LXXXVIII, 14. Eccle. VII, 20. Luc. I, 52.

Gewand, Kleidung, 1 Tim. II, 9. Anm. 12.

Geweiht — hießen die Priester in ihren Kleidern, Lev. VIII, 31. Anm. 9. XXVII, 28.* Anm. 19. 20.

Gewerbe, bildlich für: die Sorge für das Zeitliche, Matth. XXII, 5. Anm. 6.

Gewicht, Schweremaß, Richt. VIII, 26. 1 Kön. XVII, 5. Job XXVIII, 25. Isai. XXVIII, 17. Anm. 23. Exod. XXX, 13. Anm. 9. XXV, 39. XXXVIII, 24. Lev. XIX, 35. 36. XXVII, 25. Num. III, 47. Anm. 14. Deut. XXV, 13. 15. 1 Paral. XXIII, 29. Anm. 11. Spr. Sal. XVI, 11. Anm. 14. 15. XX, 10. 2 Kön. XIV, 26. Anm. 16. Tob. I, 17. Anm. 16.

Gewinn, Vortheil oder Nutzen in gutem und bösem Sinne, Spr. Sal. XII, 27. Weish. XV, 12. Anm. 8. Isai. XXXIII, 15. Matth. XXV, 16.* Anm. 14. 1 Tim. VI, 6. Anm. 8. Philipp. I, 21. Anm. 24. III, 7. 8. Anm. 9—12. Tit. I, 11. Apostelg. XVI, 19.

Gewinnen, Matth. XVI, 26. Marc. VIII, 36.

Gewinnsucht, Tit. I, 7. 2 Petr. II, 3. 14.

Gewissen, der innere Richter über die sittliche Güte unserer Gesinnungen und Handlungen, Eccli. XXXII, 27. Apostelg. XXIV, 16. 2 Cor. V, 11. Anm. 17. 1 Cor. VIII, 7. Anm. 10. X, 25.* Anm. 30. 37. Röm. II, 15. Anm. 18. 1 Petr. III, 16. 1 Tim. I, 19. III, 9. Anm. 18. IV, 2. Anm. 3. 2 Tim. I, 3. Anm. 5.

Wirkungen eines guten Gewissens, Eccli. XIV, 1. 2. Anm. 1.

Wirkungen eines bösen Gewissens, Gen. III, 8. IV, 14. XLII, 21. Anm. 2. Spr. Sal. XXVIII, 1. Marc. IX, 45. Matth. XXVII, 3—5. Anm. 6.

Gewitter, 2 Kön. XXII, Anm. 9. 13.

Gewohnheit für: Herkommen, Richt. XI, 39. Luc. I, 9. Anm. 10. II, 42.

Gewohnheit für: Angewöhnung, Luc. IV, 16. Hebr. V, 14.

Die Gewohnheit wird zur zweiten Natur, Spr. Sal. XXII, 6. Anm. 9. Jer. XIII, 23. Anm. 20.

Man soll sich vor bösen Gewohnheiten hüten, Eccli. VII, 14. XXIII, 9. 17. 20.

Gewürm, Gen. VI, 20. VIII, 19. Es galt für unrein, Lev. V, 2. Anm. 3. XI, Anm. 31.

Gezelt, Dan. XI, 45. Anm. 70. Siehe Zelt.

Gezez, ein Sohn und Enkel Caleb's, 1 Paral. II, 46.

Gezoniter, ein Nachbarvolk Palästina's, 1 Paral. XI, 33.

Gichtbrüchig, Matth. IV, 24. Anm. 36. IX, 2. Anm. 2. 3.

Gideroth, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 41.

Gießbach — mit demselben werden Freunde verglichen, Job VI, 15—21. Anm. 22.

Giezi, der Diener des Propheten Eliseus, 4 Kön. IV, 12.* V, 20.* VIII, 4. 5.

Gift, 2 Mach. X, 13. Anm. 6. Psalm CXXXIX, 4. Anm. 4. Jac. III, 8.

Gihon, ein Thal nordwestlich von Jerusalem mit gleichnamiger Quelle, 3 Kön. I, 33. 38. 45. Anm. 11. 2 Paral. XXXII, 30. Anm. 10.

Gilo, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 21. 2 Kön. XV, 12. XXIII, 34.

Gineth, der Vater des Thronbewerbers Thebni, 3 Kön. XVI, 21. 22.

Gitter, Exod. XXVII, 4. 5. XXXV, 16.* 4 Kön. I, 2. Anm. 2. Richt. V, 28. Anm. 36. Spr. Sal. VII, 6. Anm. 5. Hohel. II, 9. Anm. 18.

Glanz, glänzen, 2 Kön. XXIII, 4. XXII, 13. Ezech. I, 13. X, 4. Anm. 6. Isai. LX, 3. Anm. 2. Hab. III, 4. Anm. 8. 2 Theſſ. II, 8. Anm. 17. Hebr. I, 3. Offenb. XVIII, 1. Anm. 1.

Glanzerz, Ezech. I, 4. 27. Anm. 12.

Glas, gläsern, Deut. XXXIII, Anm. 38. Job. XXVIII, 17. Anm. 18. Spr. Sal. XXIII, 31. Offenb. XV, 2. Anm. 4. XXI, 18. 21. Anm. 18.

Glätten — die Worte, Spr. Sal. II, 16. Anm. 13.

Glaube — christlicher, d. i. diejenige göttliche Tugend und Geistesgabe, jenes himmlische Licht, wodurch der Mensch erleuchtet, allem dem seinen Beifall gibt, was Gott geoffenbart hat und durch seine Kirche uns zu glauben vorträgt. Dieser Glaube ist eine Gnade Gottes, Matth. XVI, 17. Anm. 14. Luc. XVII, 5. Anm. 3. Joan. XII, 37—40. Anm. 24—26. Röm. XI, 30—32. Anm. 38. 1 Cor. I, 21. Anm. 31. Ephes. II, 8. III, 13. Philipp. I, 29. Anm. 31.

Der Glaube ist zur Seligkeit nothwendig, Marc. XVI, 16. Anm. 9. Joan. III, 18. 36. Anm. 18. 38. 39. VI, 29. 70. Anm. 20. VIII, 24. XII, 44. XVI, 27. XX, 31. Anm. 24. Apostelg. VIII, 37. X, 43. XVI, 31. Ephes. VI, 16. Anm. 18. Gal. V, 5. Anm. 6. 1 Tim. I, 19. Anm. 30. Hebr. XI, 6. Anm. 10. 1 Joan. III, 23. V, 1. 10. 13. Anm. 11.

Der Glaube muß bekannt und durch gute Werke gezeigt werden, Luc. XII, 8. Röm. X, 10. Anm. 11. Eccli. XXXII, 28. 1 Cor. XIII, 2. Gal. V, 6. Anm. 7. Jac. II, 14. 17. 20. 22. 24. Anm. 16. 17. 22.

Der lebendige Glaube ist kräftig und wirksam, Matth. IX, 2. 22. 28. 29. Anm. 3.

XVII, 19. Anm. 21—23. XXI, 21.* Anm. 20. 21. Luc. XVII, 6. Anm. 4. XVIII, 42. Marc. XI, 23. Joan. I, 12. Anm. 20. III, 15. Anm. 15. VI, 35. Anm. 25. VII, 38. Anm. 32. XI, 25. 26. Anm. 14. 15. XIV, 12. Marc. IX, 22. XVI, 16—18. Anm. 10. Apostelg. III, 16. Anm. 12. X, 43. XV, 9. Anm. 7. XVI, 31. Röm. I, 16. Anm. 24. III, 21. 22. Anm. 14. Gal. III, 8. Anm. 13. Ephes. II, 8. Gen. XV, 6. Anm. 3. Röm. IV, 3. 19. Anm. 3. 4. Gal. III, 6. Anm. 10. Jac. II, 23. Anm. 21. Weish. I, 2. Luc. I, 45. Anm. 56. Joan. III, 14—18. Anm. 15. 18. V, 24. Anm. 20. 21. VI, 40. 47. Anm. 28. 33. Apostelg. XIII, 38—41. Anm. 44. Röm. III, 26. Anm. 18. IV, 5. Anm. 6. V, 1. Anm. 1. X, 4. Anm. 4. XV, 13. Gal. II, 16. Anm. 23. III, 11. Hab. II, 4. Anm. 7. Ephes. VI, 16. Anm. 18. Philipp. III, 9—11. Anm. 16. Hebr. IV, 2. 3. Anm. 6. X, 38. XI, 3. Anm. 4. 1 Petr. II, 6. I, 5—9. Anm. 7—10. 1 Joan. V, 5. Anm. 5.

Grund des Glaubens sind Gott und seine Vollkommenheiten, besonders seine Weisheit und Wahrhaftigkeit, Röm. III, 3. 4. Anm. 3. 4. IV, 3. Anm. 4. X, 17. Anm. 19. 1 Cor. II, 4. 5. Anm. 6. 1 Joan. V, 9. 10. Anm. 11.

Der Glaube entspringt aus einem aufrichtigen Herzen, sowie aus wahrer Gottes- und Nächstenliebe, Röm. X, 10. 11. Anm. 11. 12. Ephes. III, 17. Anm. 26. 27. IV, 29. Jac. I, 3. 1 Tim. IV, 12.

Der Glaube ist beständig, Apostelg. XIV, 21. 1 Cor. XVI, 13. 1 Tim. VI, 12. Anm. 12. 2 Tim. IV, 7. 1 Petr. V, 9. Offenb. XIII, 10. Anm. 18.

Glaube, für: Herzensreligion, Jer. V, 3. Anm. 3.

Glaube für: Evangelium, Gal. III, 23. Anm. 36. 37.

Glauben, Etwas für wahr halten, Spr. Sal. XIV, 15. Weish. XII, 17. Anm. 13. Marc. XVI, 13. Anm. 7. Luc. XVI, 31. Anm. 25. Joan. IV, 21. XI, 26.* Anm. 15. XX, 25. Röm. VI, 8. Anm. 9.

Glauben für: vertrauen, 2 Cor. IV, 13. Anm. 21.

Glauben für: meinen, halten, Job XV, 22. Bar. I, 17.

Glauben für: hoffen, Psalm XXVI, 13. Anm. 17. Matth. VIII, 13.

Glauben für: Lehrsätze annehmen, 1 Joan. IV, 15. 16. Anm. 19. Exod. XIX, 9. 2 Paral. XX, 20. Matth. XXI, 32. Joan. II, 11. Anm. 13. V, 44. 46. Anm. 39. 40. XI, 48. Anm. 32. XII, 44. Anm. 30. XIV, 11, Anm. 14.

Glauben — an Gott, Gen. XV, 6. Anm. 3. Num. XIV, 11. Deut. XXX, Anm. 3.

Glauben an Gott für: auf Gott vertrauen, Marc. XI, 24. Luc. I, 45. Anm. 56.

An den Namen Jesu glauben, Joan. I, 12. Anm. 20.

Glaubensgenosse, d. i. wer sich zur gleichen Religion bekennt, Matth. XIII, 15. Anm. 19. Gal. VI, 10. Anm. 13.

Glaubens-Gerechtigkeit, d. i. Rechtfertigung durch den Glauben, Röm. IV, 13. Anm. 14.

Gläubige, Bekenner der Lehre Christi, Apostelg. II, 44. Anm. 45. IV, 4, 32. XI, 21. Anm. 13. XIV, 1. 1 Cor. XIV, 22. Anm. 21. 2 Cor. VI, 15.

Gläubige aus der Beschneidung, d. i. Juden, welche Christen geworden waren, Apostelg. X, 45.

Gleich, ähnlich, Exod. XV, 11. Offenb. XVIII, 18. Anm. 11.

Gleichheit — im Vermögen bei den ersten Christen, 2 Cor. VIII, 13.* Anm. 18—20.

Gleichniß, ein Bild, Gen. I, 26. Anm. 11. Exod. XX, 4. Deut. IV, 15. 4 Kön. XVI, 10. Psalm CV, 20. Anm. 10.

Gleichniß für: Lehrbild, Parabel, Job XXVII, 1. Anm. 1. Ezech. XVII, 2. XXIV, 3. Anm. 3. Psalm LXXVIII, 2. Anm. 2. Matth. XIII, 10.*

Gleichnisse finden sich im alten Testamente, Richt. IX, 8.* 2 Kön. XII, 1.*

Besonders aber bediente sich Jesus der Gleichnisse, um die wichtigsten Wahrheiten recht anschaulich zu machen. Solche sind im Evangelium des heil. Matthäus:

Das Gleichniß von den beiden Bauherrn, VII, 24—27.

Gleichniß vom alten Kleide, IX, 16.

Gleichniß vom neuen Weine, IX, 17.

Gleichniß vom Säemanne und den mancherlei Aeckern, XIII, 3—9; 18—23.

Gleichniß vom Unkraute unter dem Weizen, XIII, 24—30; 36—43.

Gleichniß vom Senfkorn, XIII, 31. 32.

Gleichniß vom Sauerteige, XIII, 33.

Gleichniß vom Schatze im Acker, XIII, 44.

Gleichniß von der kostbaren Perle, XIII, 45. 46.

Gleichniß vom Fischernetze, XIII, 47—50.
Gleichniß vom Hausvater, XIII, 52.
Gleichniß vom verlornen Schafe, XVIII, 12. 13.
Gleichniß vom ungerechten Knechte, XVIII, 23—35.
Gleichniß von den Arbeitern im Weinberge, XX, 1—16.
Gleichniß von den beiden ungleichen Söhnen, XXI, 28—32.
Gleichniß von den bösen Weingärtnern, XXI, 33—46.
Gleichniß von dem hochzeitlichen Kleide, XXII, 1—14.
Gleichniß von den verschieden gesinnten Knechten, XXIV, 42—51.
Gleichniß von den klugen und thörichten Jungfrauen, XXV, 1—13.
Gleichniß von den anvertrauten Talenten, XXV, 14—30.
Im Evangelium des heil. Marcus:
Gleichniß vom alten Kleide und dem neuen Flecke, II, 21.
Gleichniß vom neuen Weine, II, 22.
Gleichniß vom Säemanne und den Aeckern, IV, 3—9. 14—20.
Gleichniß vom wachsenden Samen, IV, 26—29.
Gleichniß vom Senfkorn, IV, 30—32.
Gleichniß vom bösen Weingärtner, XII, 1—12.
Im Evangelium des heil. Lucas:
Gleichniß vom alten Kleide und dem neuen Flecke, V, 36.
Gleichniß vom neuen Weine und den alten Schläuchen, V, 37—39.
Gleichniß von den beiden Bauherrn, VI, 47—49.
Gleichniß vom Wucherer und den beiden Schuldnern, VII. 41—43.
Gleichniß vom Säemanne und den Aeckern, VIII, 4—15.
Gleichniß vom barmherzigen Samaritan, X, 25—37.
Gleichniß vom bittenden Freunde, XI, 5—8.
Gleichniß vom thörichten Reichen, XII, 13—21.
Gleichniß von den verschiedenen Knechten, XII, 35—48.
Gleichniß vom unfruchtbaren Feigenbaume, XIII, 6—9.
Gleichniß vom Senfkorn, XIII, 18. 19.
Gleichniß vom Sauerteige, XIII, 20. 21.
Gleichniß vom großen Mahle, XIV, 16—24.
Gleichniß vom Thurmbaue, XIV, 28—30.
Gleichniß vom Kriege führenden Könige, XIV, 31—33.
Gleichniß vom verlornen Schafe, XV, 1—7.
Gleichniß vom verlornen Groschen, XV, 8—10.
Gleichniß vom verlornen Sohne, XV, 11—32.
Gleichniß vom ungerechten Haushalter, XVI, 1—13.
Gleichniß vom reichen Prasser und armen Lazarus, XVI, 19—31.
Gleichniß vom dienenden Knechte, XVII, 7—10.
Gleichniß vom gottlosen Richter und der Wittwe, XVIII, 1—8.
Gleichniß vom Pharisäer und Zöllner, XVIII, 9—11.
Gleichniß von den anvertrauten Talenten, XIX, 11—27.
Gleichniß vom bösen Weingärtner, XX, 9—19.
Im Evangelium des heil. Johannes:
Gleichniß vom Schafstalle und dem guten Hirten, X, 1—6.
Gleichniß vom Weinstocke, XV, 1.* Anm. 1.
Gleichnißrede, d. i. eine vieldeutige Rede, Job XXVII, 1. Anm. 1.
Gleichniß für: geheimnißvolle und insofern dunkle Rede, Joan. XVI, 25—29. Anm. 22.
Glied, ein Theil des Körpers, Matth. V, 29. Röm. VI, 13. 19. Anm. 14. VII, 5. 23. Anm. 30.
Glied bildlich für: Mitglieder der Kirche Christi, Röm. XII, 5. Anm. 10. 1 Cor. VI, 15. Anm. 13. XII, 12. 14. 25. Anm. 15.* Ephes. IV, 16. 25. Anm. 24. 37. V, 30. Anm. 30. Jac. III, 5. Anm. 3.
Glieder — des Geschlechtes Christi, Matth. I, 17. 18. Anm. 14.
Glieder für: die in denselben wohnenden Neigungen und Gelüste, Col. III, 5. Anm. 5. Jac. IV, 1. Anm. 2.
Glöcklein, als Schmuck des priesterlichen Kleides, Eccli. XLV, 10.
Glück, zeitliches Wohlergehen, Spr. Sal. XVI, 20. Anm. 21. Eccli. XI, 14.
Job fürchtete den Glückswechsel, Job III, 25. Anm. 15.
Gnade — unverdientes Wohlwollen, Gen. XXXIX, 4. Tob. I, 13. Esth. II, 17. Ruth II, 20.

Gnade — Gottes, übernatürliche Hilfe Gottes, mittelst deren wir gut und selig werden können, Psalm LXXXIII, 12. Spr. Sal. XII, 2. Joan. I, 14. 16. 17. Anm. 25—27. Luc. I, 28. Anm. 32. II, 40. Anm. 38. Röm. IV, 16. Anm. 17. V, 2. 15. Anm. 2. 21. VI, 1.* Anm. 1. 15. 21. XI, 5. 6. Anm. 7. 8. XII, 3. 6. Anm. 7. XV, 15. Anm. 18. 1 Cor. III, 10. XV, 10. Anm. 11. 2 Cor. I, 12. XII, 9. Anm. 10. Gal. I, 6. Anm. 11. II, 9. Anm. 11. Ephes. I, 7. 8. Anm. 9. IV, 7. Tit. III, 15. 2 Theff. I, 12. Anm. 14. II, 15. Anm. 27. 2 Tim. I, 9. Hebr. XII, 15. 28. Anm. 32. 1 Petr. V, 10. Apostelg. XIII, 43.

Ohne die Gnade Gottes kann man nicht für Gott mit Erfolg wirken, Joan. III, 27. Anm. 28.

Gnade Gottes durch Jesum Christum, Röm. VII, 25. Anm. 32.

Gnadengaben des hl. Geistes, 1 Cor. XII, 8.* Anm. 5—15. 1 Tim. I, 2. Anm. 5. IV, 14. Anm. 19. 2 Tim. I, 6. Anm. 11.

Gnadenwahl Gottes, Röm. XI, 5. Anm. 7. 8.

„Gnade sey mit euch!“ ein Glückwunsch, Röm. I, 7. Anm. 12. 1 Cor. I, 3.

Gnaden für: Wohlthaten, Psalm CVI, 43. Anm. 23.

Gnadenreiche Zeit, d. i. Christenthum, 2 Cor. VI, 2. Anm. 4.

Gnädige — ein Ehrentitel, Luc. XXII, 25. Anm. 13. 14.

Gnadenthron — der Deckel über der Bundeslade, Exod. XXV, 17—22. Anm. 12. XXXVII, 6. Anm. 1. Lev. XVI, 14. Anm. 11.

Gnidus, eine Halbinsel im ägäischen Meere und eine Stadt auf derselben, 1 Mach. XV, 23. Apostelg. XXVII, 7. Anm. 9.

Gnosis, d. i. geheime Wissenschaft des Simon, eines Irrlehrers in der ersten Zeit der Kirche, Apostelg. VIII, Anm. 16.

Gob, eine Philisterstadt, 2 Kön. XXI, 19.

Godolias, ein Sohn Ahicam's, von Nabuchodonosor über das in Judäa zurückgebliebene Volk gesetzt, 4 Kön. XXV, 22.* Jer. XL, 5.* LI, 1.*

Godolias, ein Sänger und Seher unter David, 1 Paral. XXV, 3. 9. Anm. 9.

Godolia, ein Levite nach dem Exil, 1 Esdr. X, 18.

Godolias, der Großvater des Propheten Sophonias, Soph. I, 1.

Goel, d. i. Löser oder Einlöser, heißt auf Hebräisch der nächste Verwandte, welcher das Erbgut seiner Verwandten einzulösen hatte, Lev. XXV, 25. Anm. 26. Num. XXXV, 12. Anm. 7.

Gog, der allgemeine Name aller Regenten des Reiches Magog, das sich die Hebräer als unbestimmtes Nordland dachten, Ezech. XXXVIII, 2. Anm. 2. XXXIX, 1.* Offenb. XX, 7. Anm. 9.

Gog, Sohn des Samaia vom Geschlechte Ruben, 1 Paral. V, 4.

Golan, Stadt und Gebiet im südlichen Basan, Deut. IV, 43.

Gold, edles Metall, Gen. II, 11. 12. XIII, 2. XXIV, 22. 35. Anm. 5. Exod. XXV, 3. 17. 18. 29. 31. XXXVIII, 24. Num. XXII. 18. VII, 14. 20. 26. 32.* XXXI, 22. Deut. VII, 25. 2 Kön. XII, 30. VIII, 11. 3 Kön. VI, 20.* VII, 48.* IX, 14. 28. X, 2. 10. 14. 16. 17. 21. 22. 25. XV, 18. 19. 1 Paral. XXI, 25. XXIX, 4. 2 Paral. I, 15. Jos. VI, 19. 24. Psalm LXXI, 15. Job III, 15. Matth. II, 11. Anm. 14. XXIII, 16. Anm. 21. 1 Tim. II, 9. Anm. 12.

Gold, Sinnbild des babylonischen Reiches, Dan. II, 38. Anm. 25.

Gold, Sinnbild sittlicher Reinheit, Job XXIII, 10.

Gold, Sinnbild eines werthvollen Gegenstandes, Klagel. IV, 1. 2. Anm. 1—5.

Gold, Sinnbild eines geprüften Glaubens, Spr. Sal. XVII, 3. Anm. 5. Weish. III, 6. Anm. 6. 1 Petr. I, 7. Anm. 10.

Goldstange, Jos. VII, 21. Anm. 12.

Goldwölfe, Richt. XV, Anm. 2.

Golgatha, d. i. Schädelstätte, ein Hügel nahe bei Jerusalem, wo der göttliche Erlöser am Kreuze starb, Matth. XXVII, 33. Marc. XV, 22. Luc. XXIII, 33. Joan. XIX, 17. Hebr. XIII, 12. Anm. 12.

Goliath, ein durch Größe und Stärke ausgezeichneter Philister, den David erlegte, 1 Kön. XVII, 4.* XXI, 9.

Goliath, der Gethiter, gleichfalls ein Riese, wahrscheinlich ein Bruder des vorigen, 2 Kön. XXI, 19. 1 Paral. XX, 5.

Gomer, Japhet's erstgeborner Sohn, Gen. X, 2. 3. 1 Paral. I, 5. 6.

Gomer, Cimmerien oder Cimbrien, eine Landschaft am schwarzen Meere, Ezech. XXXVIII, 6. Anm. 8.

Gomer, die Gattin des Propheten Osee, Osee I, 3. Anm. 4.

Gomor, ein Maß für trockene Dinge, Exod. XVI, 16.* Anm. 11. 12.

Gomorrha, eine Stadt und Gebiet im Thale Siddim, wegen ihrer Gottlosigkeit vertilgt, Gen. X, 19. XIII, 10. XIX, 24. Isai. I, 9. 10. Anm. 17. Amos IV, 11. Soph. II, 9.

Gorgias, ein Feldherr des syrischen Königs Antiochus IV. Epiphanes, 1 Mach. III, 38.* IV, 18.* VIII, 9. V, 56. 2 Mach. X, 14.* XII, 32.*

Gortyna, zweite Hauptstadt der Insel Creta, 1 Mach. XV, 23.

Gosem, ein Araber und persischer Beamter während des Exils, 2 Esdr. II, 19. VI, 1.*

Gosen, eine Stadt und Landschaft im Stamme Juda, Jos. X, 41. XI, 16. XV, 51.

Gothoniel, 1 Paral. XXVII, 15. Siehe Othoniel.

Gott, der Schöpfer des Weltalls, Gen. I, 1. Weish. XIII, 1.* Ephes. II, 12. Anm. 22. Röm. I, 19. 20. Anm. 31—34. Joan. I, 3. Anm. 6.

Von Gottes Daseyn spricht Psalm VIII. XVIII, 2.*

Von Gottes Majestät spricht Psalm CXII. CXLIV. Isai. XL, 12.*

Es ist nur Ein Gott, Exod. XX, 2.* Deut. VI, 4. 5. Isai. XLV, 5.* Joan. XVII, 3. Anm. 3.

Gott ist ewig und unveränderlich, Isai. XLI, 4. XLIV, 6. XLVIII, 12. Röm. I, 20. 1 Tim. VI, 16.

Gott ist allgegenwärtig, 3 Kön. VIII, 27. Jer. XXIII, 23. Anm. 34.

Gott ist allwissend, Psalm VII, 10. X, 14. Jer. XVII, 10. 1 Joan. III, 20. Anm. 26.

Gott ist barmherzig und gütig, Psalm XII, 6. CII, 8.*

Gott ist heilig, Psalm V, 5.* 1 Petr. I, 15. 16.

Gott ist gerecht, Job XXXIV, 10.* Psalm XXXV, 7. Anm. 6. Röm. II, 6.* Anm. 6.

Gott ist die Liebe, 1 Joan. IV, 8.*

Gott ist die Wahrhaftigkeit, Num. XXIII, 19. Psalm XXXII, 4. 2 Cor. I, 18—20. Anm. 24—26.

Gott ist die Weisheit, Psalm CIII, 24.

Gott werden in bildlicher Sprache menschliche Glieder, Gefühle und Verrichtungen beigelegt, 3 Kön. IX, 3. 2 Paral. VI, 40. Psalm XLIII, 4. Isai. XL, 10. 11. LX, 13. Job IX, 13. Psalm XXIX, 6. Anm. 6. Jer. XVIII, 8. 10. Anm. 3. Nah. I, 2. 4. Richt. V, 4. 5. 2 Kön. XXII, 11. Anm. 15.

Gott Abrahams, Isaac's und Jacob's, Gen. XVII, 1—4. XXVI, 24. XXVIII, 13. Apostelg. III, 13. Anm. 9. Tob. VII, 15.

Gott wird ferner genannt: Gott des Friedens und der Liebe, 2 Cor. XIII, 11. Hebr. XIII, 20. Anm. 21.

Gott der Geduld, der Hoffnung, Röm. XV, 5. 13. 33.

Gott aller Gnade, 1 Petr. V, 10.

Gott, Heiland, Exod. XV, 26.

Gott, der Erbarmer, Erlöser Israels, Isai. XLIX, 7. 10.

Gott, der Vater, Deut. XXXII, 6. Anm. 5. Matth. VI, 1. Anm. 2.

Gott, der Schutz und Lohn, Gen. XV, 1.

Gott, Antheil und Erbe, Num. XVIII, 20. Anm. 30.

Gott, König der Könige, Herr der Herrscher, 1 Tim. VI, 15. Offenb. XIX, 16.

Gott, der Eiferer, Exod. XXXIV, 14.

Berg Gottes, d. i. Horeb, Exod. III, 1.

Cedern Gottes, Psalm LXXIX, 11.

Fürst Gottes, d. i. Abraham, Gen. XXIII, 6.

Mensch Gottes, d. i. Christ, 2 Tim. III, 17. Anm. 15.

Stadt Gottes, d. i. Jerusalem, auch die Kirche, Psalm XLV, 5. Anm. 6.

Gott der Götter, Psalm CXXXV, 2.

Gott der Herrlichkeit, Apostelg. VII, 2. Anm. 2.

Auch Moses wird Gott genannt, Exod. VI, 1. Anm. 1.

Gott dieser Welt, d. i. Satan, 2 Corinth. IV, 4. Anm. 6.

Götter, Götzen, Exod. XII, 12. Anm. 10. XX, 3. Deut. XII, 2. Isai. XIX, 13. Jer. XLIII, 13. 3 Kön. XX, 23. Psalm CXIII, 12.*

Götter für: Bildnisse derselben, Gen. XXXI, 30.* Anm. 6. Richt. III, 6. Jer. II, 11. 4 Kön. XVII, 7. XXI, 2.

Menschen, die Gottes Stelle vertreten, heißen Götter, Exod. XXI, 6. XXII, 8. Anm. 3. Deut. I, 17. Anm. 16. Psalm LXXXI, 1. Anm. 1. Joan. X, 34.

Fremde Götter, Jer. XVI, 13. Anm. 11.

Auch Engel und Propheten werden Götter genannt, Psalm XCVI, 9. Dan. III, 92. Anm. 29. 1 Cor. VIII, 5. Anm. 7. 8.

Geist der heiligen Götter, Dan. IV, 5. 6. Anm. 5. V, 11, 14.

Andern Göttern dienen, d. i. seine Religion ändern, 1 Kön. XXVI, 19. Anm. 8.

Gottesdienst, Gen. XXI, 23. Anm. 10. 4 Kön. XVII, Anm. 16. 22. Röm. IX, 4. Anm. 9. XII, 1. Anm. 3. Joan. IV, 23. 24. Anm. 16. 17. Jac. I, 27. Anm. 32.

Der Gottesdienst ist von Gott vorgeschrieben im alten Bunde, Exod. XXV, 2.* XXVII, 1.* XXIX, 1.* XXXI, 15. 16. Lev. III, 1.* IV, 1.*

Beiträge zur Feier des Gottesdienstes, 2 Esdr. X, Anm. 3.

Der Gottesdienst ist auch im neuen Bunde vorgeschrieben, besonders durch die Einsetzung des hl. Meßopfers, Luc. XXII, 19.* Anm. 6. 1 Cor. XI, 24—26. Anm. 31. Hebr. IX, 1.* Anm. 1. Matth. VI, 5.*

Der Mensch sucht sich oft durch äußern Gottesdienst mit Gott abzufinden, 1 Kön. XV, Anm. 14.

Gotteshaus, jeder heilige Ort, Gen. XXVIII, 22.

Gotteshaus, die Stiftshütte und der Tempel zu Jerusalem, Psalm XXV, 8. Matth. XII, 4. XXI, 12. 13. Anm. 12.

Gotteshaus, die von Christus gestiftete Kirche, 1 Tim. III, 15. Anm. 24. 25.

Gotteskasten hieß ein Behältniß im Tempel für das zum Gottesdienste und Besten der Armen geopferte Geld, Luc. XXI, 1. Es hieß auch Opferkasten, Marc. XII, 41.

Gotteskind, d. i. Jeder, der aus Gott ist, Joan. VIII, 47.* Anm. 49. 50.

Gotteslästerung, mit dem Tode bestraft im alten Bunde, Lev. XXIV, 15. 16. Matth. XXVI, 65. Anm. 69. Luc. V, 21. Joan. V, Anm. 14. X, 33. 2 Mach. XV, 24. Tob. XIII, 16. Marc. III, 29.

Gottesliebe — das Kennzeichen der wahren Bruderliebe, 1 Joan. V, 2. Anm. 3.

Göttlich, von Gott herrührend, Gott ähnlich, 2 Petr. I, 3. 4. Anm. 4. 8.

Gottlos, von Gott losgesagt, Gen. XVIII, 23. 25. Job IX, 22.* Anm. 24—29. XX, 29. XXVII, 13. 1 Tim. I, 9. Spr. Sal. III, 33. XV, 8. 9. Eccli. XV, 21.

Gottlose geschildert, Weish. II, 1—12.

Ende der Gottlosen, 2 Petr. III, 7. Anm. 10. Matth. XXV, 41. 46.

Gottlose leben oft im Glücke, Job. XXI, 7.* Anm. 4.*

Gottlosigkeit, 2 Tim. II, 16. Anm. 27. Tit. II, 12. Anm. 13. Derselben ist entgegengesetzt

Gottseligkeit, Tit. II, 12. Anm. 14. 2 Petr. I, 6.* Anm. 14. III, 11. 1 Tim. IV, 7. 8. Anm. 10. 11. III, 16. Anm. 26. 27. VI, 6. Anm. 8.

Götze, ein Bild der Götter, 1 Mach. III, 48. Anm. 16. Lev. XXVI, 30. Ezech. XIV, 5. Anm. 4. 3 Kön. XI, 7. Isai. I, 29. Anm. 39. Apostelg. XV, 20. Anm. 16. 1 Cor. VIII, 4. Anm. 6. 1 Joan. V, 21. Anm. 24. 2 Corinth. VI, 16. Anm. 26. Offenb. IX, 20. Anm. 24. 25. Siehe Götter.

Götzendiener — ließ Moses tödten, Exod. XXXII, Anm. 13. 1 Cor. X, 7. Anm. 9.

Götzendienst ist geistige Hurerei und Ehebruch, Lev. XVII, Anm. 4. 1 Cor. X, 14. Anm. 18.

Zerstörung des Götzendienstes, Deut. XII, 1.* Anm. 1.

Persischer Götzendienst, 4 Kön. XXIII, Anm. 14.

Götzenfeld, Amos I, 5. Anm. 10.

Götzenhaus, Richt. XVII, 5. Anm. 8.

Götzenopfer, Apostelg. XV, 29. XXI, 25. Anm. 18. 1 Cor. VIII, 1. 7. 10. Anm. 1. 9. 12. X, 19. 28. Anm. 23. 36. 38.

Götzen-Statuen, 4 Kön. XXIII, Anm. 11.

Gozam, eine Landschaft in Mesopotamien, Isai. XXXVII, 12. 4 Kön. XIX, 12.

Gozan, ein Fluß in der eben genannten Landschaft, 4 Kön. XVII, 6. Anm. 5. 1 Paral. V, 26.

Grab, Bestattungsort Verstorbener, Exod. XIV, 11. Gen. XXIII, 9.* L, 5. 13. Deut. XXXIV, 6. Anm. 6. Job V, 26. Anm. 22. Isai. XI, 10. Anm. 17. XXII, 16. Anm. 18. Matth. XXIII, 27.* Anm. 29. 30. XXVII, 7. 60.* Anm. 8. 59. VIII, 28. XXVIII, 1. 2.* Anm. 3. Joan. V, 28. Anm. 26. XI, 17. 38. Anm. 10. 22. Luc. XI, 44. 48. Anm. 22. 24. 1 Kön. XXV, 1. 3 Kön. II, 10. Anm. 10. 2 Paral. XXI, 20. XXVIII, 27. 4 Kön. XIII, 21. Anm. 10. XVI, 20. XXI, 18.* Anm. 15. XXIII, 6. Anm. 8.

Grab der Lüsternheit, Num. XI, 34. Deut. IX, 22.

Graben, auf Steine eine Schrift, Exod. XXVIII, 9.

Graben, Erdreich umwerfen, Luc. XVI, 3.

Grabmal, ein Denkzeichen auf einem Grabe,

Gen. XXXV, 20. 2 Kön. XVIII, 18. Anm. 8. 1 Mach. XIII, 27.* Anm. 12. Luc. XI, 47. Anm. 23.

Grabtuch, mit dem die Juden ihre Todten umwickelten, Joan. XI, 44. Matth. XXVII, 59. Luc. XXIII, 53.

Granatapfel, ein Baum, Hohel. IV, 3. 13. VI, 6. 10. Anm. 13. VII, 12. Anm. 19.

Granatapfel, eine Frucht, Hohel. VIII, 2. Anm. 4. Num. XX, 5. XIII, 24. Deut. VIII, 8. Exod. XXVIII, 33. 34. XXXIX, 24.*

Granatenbaum, 1 Kön. XIV, 2. 3 Kön. VII, 18. 20. 42. 4 Kön. XXV, 17.

Granicus, Fluß in Kleinasien, Dan. VIII, Anm. 9.

Gränzen — für das gelobte Land von Gott selbst bestimmt, Exod. XXIII, 31. XXXIV, 24. Num. XXXIV, 2. Deut. XI, 24.

Gränzen dieses Landes unter David und Salomon, 2 Kön. VIII, 3.* Anm. 12. 3 Kön. IV, 21. 2 Paral. VII, 8.

Gränze für: Land, Exod. VIII, 2. Anm. 1.

Gränze für: Gränzstein, Spr. Sal. XXII, 28. Anm. 29.

Gras, ein Bild der Vergänglichkeit, 1 Petr. I, 24. Isai. XL, 6—8. Eccli. XIV, 18. Jac. I, 10.

Gras, ein Bild zahlreicher Nachkommenschaft, Job V, 25.

Gras, ein Bild der Gottlosen, Psalm XXXVI, 2. XCI, 8.

Gras, ein Bild der Zerstörung eines Landes, Isai. XV, 6. XLII, 15. Anm. 27. 28. Jer. XII, 4. XIV, 5. Offenb. VIII, 7. Anm. 7.

Grausam, Grausamkeit, Isai. XIII, 9. XIX, 4. Jer. VI, 23. Spr. Sal. V, 9. Anm. 10.

Gräuel, ein hoher Grad von Abscheu und Alles, was einen solchen erregt, Isai. LXVI, 17. Anm. 28. Lev. XVIII, 22. 27. Ezech. VII, 3. XXII, 11. XXXIII, 26. Anm. 18. Deut. VII, 25. 26. XX, 18. 4 Kön. XXIII, 13. Jer. VI, 15. VII, 10. Anm. 11. Offenb. XXI, 27. Spr. Sal. III, 32. Anm. 30. XI, 20. XV, 8. 26. Anm. 8. 23. XVII, 15.

Gräuel der Verwüstung, Matth. XXIV, 15. Anm. 17. 18. Marc. XIII, 14. Dan. IX, 27. Anm. 38. XII, 11. Anm. 20.

Gräuel der Seele, Job XI, 20. Anm. 19.

Gräulich, was Grauen erregt, Lev. XI, 23.

Greif, ein Raubvogel, levitisch unrein, Lev. XI, 13. Anm. 8.

Greis, ein alter Mann, Philem. 9. Anm. 13.

Griechen, Bewohner Griechenlands, Apostelg. XI, 20. Anm. 11. Röm. I, 14. 16. Anm. 19. 1 Mach. I, 11. Anm. 13. VIII, 18. Dan. X, 20. Anm. 22. VIII, 21.

Griechen für: Heiden, Röm. X, 12. Anm. 14. Gal. III, 28. Anm. 43.

Griechenland, Isai. LXVI, 19. Dan. XI, 2. Anm. 4. 1 Mach. I, 1. Anm. 2. Apostelg. XX, 2.

Griechische, d. i. zum Christenthume bekehrte Juden, welche griechisch redeten, Apostelg. VI, 1. Anm. 1. IX, 29. Anm. 25.

Griffel, ein Werkzeug zum Schreiben, 4 Kön. XXI, 13. Job XIX, 24. Anm. 17. Isai. VIII, 1. Anm. 3. Jer. XVII, 1.

Grimm, ein hoher Grad des Zorns, verbunden mit Rachsucht, Gen. IV, 5. 6. XXVII, 44. XLIX, 7. Deut. XXIX, 28. Esth. I, 12. Dan. III, 19. Exod. XXXII, 10. 11. 4 Kön. XXII, 13. 17. Job XXI, 30. Spr. Sal. XXVII, 4. XV, 1. XXIX, 8. Anm. 5. Jer. XXI, 12. Anm. 8. XXIII, 20. Ephes. IV, 31.

Grimmig, 1 Kön. XX, 34.

Grind, ein bösartiger Hautausschlag, Deut. XXVIII, 27. Lev. XXI, 20.

Groschen, eine Münze, Matth. XX, 2. Anm. 3.

Groß, eine Bezeichnung der Ausdehnung, Deut. XXV, 14.

Großes Meer, d. i. das mittelländische Meer, Num. XXXIV, 6. Jos. I, 4. IX, 1.

Groß für: zahlreich, Gen. XXI, 18. Deut. IV, 38. Psalm XXXVI, 16.

Groß für: reichlich, Matth. IX, 37.

Groß für: laut, heftig, Exod. XI, 6. XII, 30. Zach. VIII, 2. Anm. 1.

Groß für: mächtig, erhaben, Deut. I, 17. 2 Kön. VII, 9. Matth. XXIII, 11. Anm. 13.

Groß für: beachtenswerth, bedeutend, Isai. IX, 2. Joan. XV, 13. Anm. 16. Jac. III, 5. Anm. 3.

Groß für: entscheidend, Jer. XXX, 7. Osee I, 11. Anm. 18. Offenb. VI, 17. Anm. 15.

Groß für: wichtig, Matth. XXII, 38. Joan. V, 36.

Groß für: außerordentlich, herrlich, glänzend, Exod. VI, 6. Deut. X, 21. Job. V, 9. Jer. XXVII, 5. Offenb. XV, 3.

Groß für: angesehen, edel, Judith XVI, 19. Eccli. XXV, 13. Anm. 5. Num. XIV, 18. Matth. V, 19. Anm. 25. Luc. XXII, 24.* Anm. 11.

Groß heißt der letzte Tag des Osterfestes, Joan. VII, 37. Anm. 31.

Groß heißt besonders Gott in Bezug auf seine Eigenschaften, Exod. XXXIV, 6. 2 Kön. XXIV, 14. Klagel. III, 23. 2 Esdr. I, 5. VIII, 6. Dan. II, 45. Mal. I, 14. Hebr. VI, 13. Anm. 24.

Gottes Größe gepriesen, Psalm CXLIV, Exod. XVIII, 11. Num. XIV, 18. 19. Deut. VII, 21. X, 17. Job V, 9. IX, 10. XXXVI, 26. XXXVII, 23. Psalm XCIV, 3—6. CII, 8. CV, 2. Luc. I, 49. Joan. X, 29. Anm. 34.

Größere (der) für: Erstgeborne, Gen. XXV, 23. Anm. 5.

Großsprecherisch — heißen die Zungen der Irrlehrer, Psalm XI, 4. Anm. 5.

Großthaten — Gottes sind unaussprechlich, Psalm CV, 2.

Grube, eine Vertiefung in der Erde, 2 Kön. XVIII, 17. Gen. XXXVII, 20. Anm. 1.

Grube für: Kerker, Isai. XXIV, 22. 18.

Grube für: Grab, 3 Kön. II, 6. Anm. 6. Spr. Sal. I, 12. Isai. XIV, 15. Ezech. XXXI, 14.

Andern eine Grube graben und selbst in dieselbe fallen, Psalm VII, 16. XXXIX, 3. Spr. Sal. XXII, 14. Anm. 16. 17. XXVI, 27. Eccli. XII, 15. Zach. IX, 11. Anm. 25. Luc. VI, 39. Anm. 19.

Grün, eine Farbe, Gen. IX, 3. 3 Kön. XIV, 23. Job XXXIX, 8. Psalm XXXVI, 2. Eccli. XL, 22. Jer. XVII, 8. Ezech. XVII, 24. XX, 47. Luc. XXIII, 31. Anm. 11.

Grund, die unterste Fläche, Exod. XV, 5. Spr. Sal. VIII, 29. 2 Esdr. III, 12. Job IV, 19. Isai. XXIV, 18. Luc. VI, 48. 2 Kön. XXII, 16. Psalm XVII, 16. Anm. 21. XXIII, 2. Jer. XXXI, 37.

Grund für: ersten Unterricht im Christenthume, Röm. XV, 20. Ephes. II, 20. Hebr. VI, 1. Anm. 1. XI, 1. Anm. 2. 1 Petr. V, 10. Anm. 13. 1 Cor. III, 11.* Anm. 13.

Grund Gottes, 2 Tim. II, 19. Anm. 30.

Grundeigenthum — sollten die Söhne Levi's nicht haben, Num. XVIII, Anm. 29. 30.

Gründen, den Grund legen, 2 Paral. VIII, 16. Zach. IV, 9. Exod. IX, 18. Psalm LXXXVIII, 12. Spr. Sal. III, 19. Amos IX, 6. Joan. XVII, 24. Psalm CXVIII, 152. Coloss. V, 23.

Grundlage — anfängliche, d. i. lebendiger Glaube, Hebr. III, 14. Anm. 22.

Grundsätze — ungerechte, nach denen ein Richter nicht richten soll, Jac. II, 4. Anm. 4.

Grundstein — Israels, Gen. XLIX, 24. Anm. 38.

Grundsteine heißen die Apostel als die Gründer des Christenthums, Offenb. XXI, 14. Anm. 12.

Grundveste—Sions, Klagel. IV, 11. Anm. 22. Mich. VI, 2.

Grundveste der Berge, Psalm XVII, 8. 2 Kön. XXII, 8.

Grundveste der Apostel und Propheten, Ephes. II, 20. Anm. 35. Matth. XVI, 18. Anm. 18.

Grundveste der Wahrheit, d. i. die Kirche, 1 Tim. III, 15. Anm. 25.

Grundthor, ein Hauptthor des Tempels, 2 Paral. XXIII, 5. Anm. 3.

Gruß, grüßen, Gen. XLIII, 27. 1 Kön. XXX, 21. 4 Kön. IV, 29. Anm. 14.

Grüßen für: Heil und Frieden wünschen, 1 Esdr. IV, 17. Luc. I, 28.* Anm. 31. 36. 37. X, 4. Anm. 4. 1 Cor. I, 3. Gal. I, 3. Philipp. IV, 21. Anm. 24. 2 Theß. III, 17. Anm. 14.

Grüßen für: Gemeinschaft haben, 2 Joan. 10.* Anm. 13. 14.

Grütze, zerstossenes Getreide, Spr. Sal. XXVII, 22.

Gucken, sehen, Isai. XLVII, 13.

Guel, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 16.

Guni, ein Sohn Nephthali's, Gen. XLVI, 24. Num. XXVI, 48.

Guni, Abdiel's Vater, ein Fürst des Stammes Gad, 1 Paral. V, 15.

Gunst, Gewogenheit, Spr. Sal. XXII, 1. Anm. 1. XXVIII, 23. Eccli. XXXII, 14. Anm. 8.

Gurbaal, eine Landschaft in Arabien, 2 Paral. XXVI, 7.

Gurt, Gürtel, eine Binde um den Leib, 2 Kön. XVIII, 11. Dan. X, 5. Anm. 10. 4 Kön. I, 8. Matth. III, 4. X, 9. Anm. 23. Marc. I, 6. Jer. XIII, 1. Anm. 2. Exod. XXVIII, 4. 39. 40. Anm. 28. XXXIX, 5. 28. Lev. VIII, 7. 13. XVI, 4. Isai. XXII, 21. III, 24. Spr. Sal. XXXI, 24. Offenb. I, 13. Anm. 33.

Der Gürtel, ein Bild des Muthes, auch der Gewalt, Psalm XLIV, 4. CVIII, 19. Isai. V, 27. Anm. 36. XXIII, 10. Anm. 17. XI, 5. Anm. 10. XXII, 21. Job XII, 18. Anm. 15. Apostelg. XXI, 11. Joan. XXI, 18.

Seine Lenden umgürten, 3 Kön. XVIII, 46.

4 Kön. IV, 29. IX, 1. Exod. XII, 11. Job XL, 2. Jer. XIII, 1.*
Das Schwert umgürten, 1 Kön. XXV, 13.
Sich gürten zur Arbeit, Spr. Sal. XXXI, 17. Anm. 17.
Die Lenden umgürten für: Trauerkleider anlegen, Isai. XXXII, 11. Anm. 18. Ezech. VII, 18.
Gürteltausch, ein Zeichen der Freundschaft, 1 Kön. XVIII, 4. Anm. 2.
Gürten — sich d. i. sich rüsten, 3 Kön. XX, 11. Anm. 6. Job XXXVIII, 3. Anm. 3. Luc. XII, 37. Anm. 22. Joan. XXI, 18. Anm. 17.
Gürten — mit Kraft, Psalm XVII, 33.*
Gußarbeit, 2 Paral. IV, 3. Anm. 1.
Gußregen, Job XXXVI, 27. XXXVIII, 25.
Gut, eine erwünschte Beschaffenheit, Gen. I, 31. 3. Anm. 5. Matth. VII, 17. 18. Joan. II, 10.
Gut für: nützlich, heilsam, Gen. II, 18. Joan. I, 46. Röm. VII, 12.
Gut für: glücklich, günstig, Job IX, 25. Anm. 29. Psalm XXIV, 13. Anm. 15. Spr. Sal. XII, 14. Anm. 19.
Gut — in sittlicher Beziehung von Menschen, Spr. Sal. XIII, 22. Eccle. IX, 2. Weish. IV, 12. Anm. 12. Joan. X, 11. 14. Matth. XIX, 16. 17. Anm. 20. 21. Röm. XVI, 19. 1 Tim. IV, 6. Anm. 8.
Gut, von Gott gesagt, Marc. X, 17.
Gut, jedes Besitzthum, Luc. I, 53. XII, 15. XIX, 8.
Geistige Güter, Röm. XV, 27. Hebr. IX, 11. X, 1. Matth. XIX, 22. Anm. 29.
Gutdünken, Deut. XII, 8. Anm. 6.
Güte — Gottes, Exod. XXXIII, 19. Anm. 9. Weish. XII, 22. Tit. III, 4.
Güte — der Menschen, Gal. V, 22. Ephes. V, 9. Anm. 12.
Guthafen, ein Ort auf der Insel Creta, Apostelg. XXVII, 8. Anm. 11.
Gutmüthigkeit, 2 Cor. IX, 11. Anm. 10.
Gutthätigkeit, Bereitwilligkeit, Andern Wohlthaten zu erweisen, Spr. Sal. III, 27. Anm. 26. Tob. IV, 9. 1 Tim. VI, 18. Luc. VI, 33—35. Eccli. XII, 1—6. Gal. VI, 10. Matth. V, 44.*
Gymnasium, Platz für Körper-Uebungen, 1 Mach. I, 15. 2 Mach. IV, 9. 12.

H.

Haar, Ezech. VIII, 3. XVI, 7. Dan. IV, 30. Richt. XVI, 13. Judith X, 3. Isai. III, 24. 1 Tim. II, 9. Anm. 12. 1 Petr. III, 3.
Man pflegte an Festtagen die Haare zu salben, 2 Kön. XIV, 2. Psalm XXII, 5. Eccle. IX, 8. Anm. 16. Matth. VI, 17. Anm. 22. Luc. VII, 38. Anm. 8.
Haare eines Aussätzigen, Lev. XIII, 3.* Anm. 23. XIV, 8. 9.
Das Abscheeren der Haare betreffend, Num. VIII, 7. Ezech. XLIV, 20. Lev. XIX, 27. Anm. 23. Jer. VII, 29. Anm. 28. Mich. I, 16. 1 Esdr. IX, 3. Anm. 6. 1 Cor. XI, 5.* Anm. 10. Num. VI, 5. Richt. XIII, 5. XVI, 17.
Alle Haare stehen zu Berge, Job IV, 15.
Das Haar wächst, für: reif werden, Ezech. XVI, 7. Anm. 9.
Haare, ein Bild von geringer Bedeutung, 1 Kön. XIV, 45. 2 Kön. XIV, 11. 3 Kön. I, 52. Matth. X, 30. Anm. 47. Apostelg. XXVII, 34. Psalm XXXIX, 13. Luc. XXI, 18. Anm. 4.
Graue Haare für: hohes Alter, 3 Kön. II, 6. 9. Anm. 6. Osee VII, 9. Anm. 12.
Weiße Haare, ein Zeichen des Alters und der Würde, Offenb. I, 14. Anm. 34.
Haare ausraufen, eine Beschimpfung, 2 Esdr. XIII, 25. Anm. 24—26.
Haarig, 4 Kön. I, 8. Anm. 5.
Habacuc, der achte der zwölf kleinern Propheten und Verfasser des 39. Buches des alten Testamentes, Dan. XIV, 32.* Anm. 13. Ueber seine Weissagungen und Lebenszeit siehe die Einleitung zu dem bezeichneten Buche.
Habe — Besitzthum, 1 Cor. IX, 12. Anm. 14.
Haben, im Besitze einer Sache seyn, Luc. III, 11. VI, 24. Anm. 12. und an vielen Stellen, deren die wichtigsten sind:
Gott haben, 2 Joan. 9. Anm. 11.
Den Sohn Gottes haben, 1 Joan. V, 12.
Sünde haben, Joan. XV, 22. Anm. 1 Joan. I, 8. Anm. 10.
Den Teufel haben, Matth. XI, 18. Anm. 22. Luc. VII, 33.

Haber, ein Fürst der Ciniter, Richt. IV, 11. 17. 21. V, 24.

Habicht, ein Raubvogel, Job XXXIX, 13. Anm. 7.

Habor, ein Berg oder Fluß in Mesopotamien, 4 Kön. XVII, 6. Anm. 5. XVIII, 11. 1 Paral. V, 26.

Habsania, ein Rechabiter, Jer. XXXV, 3.

Habsucht, Luc. XII, 15.* Anm. 9. 1 Tim. VI, 10. Anm. 10. Röm. I, 29. 2 Petr. II, 14. Hab. II, 6.* Anm. 9. Siehe Geiz.

Hachamoni, der Vater des Helden Jesbaam, 1 Paral. XI, 11.

Hachelai, Vater des Nehemias, 2 Esdr. X, 1.

Hachila, ein Hügel in der Wüste Ziph, 1 Kön. XXIII, 19. XXVI, 1.*

Hackeldama, d. i. Blutacker, Matth. XXVII, 8.

Hacken (ein), Job XL, 21. Anm. 19.

Hadaia, Vater der Idida, Großvater des Königs Josias, 4 Kön. XXII, 1.

Hadar, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 15. 1 Paral. I, 30.

Hadassa, hebr. die Myrte, Esth. II, Anm. 3.

Hadassa, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 37.

Hader, Zank, Deut. XXV, 11. Isai. XLV, 9. LVII, 16. Num. XX, 13. Spr. Sal. XIII, 10. XV, 18. XVIII, 6. XXVI, 21. Eccli. XXVIII, 11. Gal. V, 20.

Haderwasser, ein Ort der Wüste Cades, wo Moses Wasser aus einem Felsen schlug, Ezech. XLVII, 19. XLVIII, 28. Num. XXVII, 14. Deut. XXXII, 51. XXXIII, 8.

Hadid, eine aus dem Exile zurückgekehrte Familie, 1 Esdr. II, 33. 2 Esdr. VII, 37.

Hadid, eine Stadt des Stammes Benjamin, 2 Esdr. XI, 34.

Hadrach, ein sinnbildlicher Name vom persischen Reiche, Zach. IX, 1. Anm. 2.

Hadriel, Gemahl der Merob, der Tochter des Königs Saul, 1 Kön. XVIII, 19. 2 Kön. XXI, 8.

Haften — von der Lehre Christi gesagt für: Eingang finden, Joan. VIII, 37. Anm. 34.

Hagab, **Hagaba**, zwei aus dem Exile zurückgekehrte Nathinäer-Familien, 1 Esdr. II, 46. 45. 2 Esdr. VII, 48.

Häftchen — am Kleide Aaron's, Exod. XXVIII, 13. Anm. 11.

Hagel, ein Beweis der Größe, aber auch der Strafe Gottes, Exod. IX, 19.* Weish. V, 23. XVI, 16. 22. Job XXXVIII, 22. Eccli. XXXIX, 35. XLIII, 16. Psalm XVII, 14. CXLVIII, 8. Isai. XXXII, 19. Anm. 29. Aggä. II, 18. Offenb. VIII, 7. Anm. 7. XVI, 21. Anm. 17.

Hagelsteine, Jos. X, 11.

Hagelwetter, Isai. XXX, 30. Anm. 31. Ezech. XIII, 11. 13.

Haggi, Gad's zweiter Sohn, Gen. XLVI, 16. Num. XXVI, 15.

Haggia, ein Levite vom Geschlechte Merari's, 1 Paral. VI, 30.

Haggith, David's vierte Gattin, 2 Kön. III, 4. 3 Kön. I, 5. 11. II, 13. 1 Paral. III, 2.

Hahn, er kündigt durch sein Geschrei den Tag an, Job XXXVIII, 36. Anm. 32. Marc. XIII, 35. XIV, 30. 68. 72. Matth. XXVI, 34. 74. 75. Anm. 42. Luc. XXII, 34. 60. Anm. 22.

Hai, eine Stadt der Amorrhiter, Gen. XII, 8. XIII, 3. Jos. VII, 2. 5. VIII, 1.* 1 Esdr. II, 28. 2 Esdr. VII, 32. Jer. XLIX, 3. Anm. 9.

Hai, eine ammonitische Stadt, Jer. XLIX, 3. Anm. 9.

Haifisch, Jon. II, 1. Anm. 1.

Hain, ein Lustwald, 3 Kön. XIV, 23. XV, 13. 4 Kön. XIII, 6. Anm. 4. XXIII, 6. 7.* Anm. 7. 9. XVIII, 4. Exod. XXXIV, 13. Anm. 7. Deut. VII, 5. XII, 3. XVI, 21. 3 Kön. XIV, 23. XVI, 33. XVIII, 19. Anm. 4. Richt. VI, 25.* 2 Paral. XIV, 3. XVII, 6.* Anm. 3. Judith III, 12. Anm. 5.

Hakkus, Name eines Israeliten, 2 Esdr. III, 21.

Hakupha, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 51. 2 Esdr. VII, 53.

Hala, eine Landschaft im nördlichen Assyrien, 4 Kön. XVII, 6. Anm. 4. XVIII, 11. Auch Lahela genannt, 1 Paral. V, 26.

Halaa, Assur's Gattin, 1 Paral. IV, 5. 7.

Halbmonde, eine Zierrath der Kameele, Richt. VIII, 21. Anm. 10.

Halcath, eine Grenzstadt des Stammes Aser, auch Helcath genannt, Jos. XIX, 25. XXI, 31.

Hälfte — die Hälfte der Ruhe sehen, d. i. die Hälfte des elterlichen Gutes besitzen, 1 Paral. II, 52. Anm. 19.

Halhul, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 58.

Halicarnaß, eine Stadt in Kleinasien, 1 Mach. XV, 23.

Halle, ein überwölbter Gang, 3 Kön. VII, 6. 8.* Anm. 7. 8. VI, 3. Anm. 3. 2 Paral. VIII, 12. XXIX, 7. 17. Anm. 4. III, 4. 1 Paral. XXVIII, 11. Anm. 6. Joan. X, 23. Anm. 28. Apostelg. III, 11. Anm. 7. V, 12. Anm. 10. Joan. V, 2. Anm. 2.

Hallelujah, d. i. Lobet Gott! Psalm CIII, 35. Anm. 29.

Hals, ein Theil des Körpers, Gen. XXVII, 16. 40. Anm. 8. Deut. XXI, 4.

Man trug um den Hals Ketten, Richt. V, 30. VIII, 21. 26. Dan. V, 7. Gen. XLI, 42.

Um den Hals fallen, ein Ausdruck der Liebe und Achtung, Gen. XXXIII, 4. XLV, 14. XLVI, 29. Tob. VII, 6. Luc. XV, 20. Apostlg. XX, 37.

Den Ueberwundenen traten die Sieger auf den Hals, Jos. X, 24.

Ein Joch, eine Bürde auf den Hals legen, Klagel. I, 14. Anm. 40. Osee X, 11. Anm. 20.

Den Hals erheben, ein Zeichen des Hochmuthes, Isai. III, 16.

Halsketten, Halsgeschmeide, Num. XXXI, 50. Anm. 20. Osee II, 13.

Halsstarrig, in hohem Grade eigensinnig, Deut. IX, 6. XXXI, 27. Jer. VII, 26. XVII, 23. Bar. II, 30. Apostelg. VII, 51. Anm. 54.

Halten, etwas fassen, festhalten, Gen. XXV, 25. Jer. L, 33.

Halten für: bezähmen, Spr. Sal. XXV, 28.

Halten für: in einem gewissen Zustande dauern lassen, Amos I, 11. Jac. III, 18. Anm. 20.

Halten für: erfüllen, Deut. VII, 9. XXIII, 23.

Halten für: meinen, dafür halten, glauben, Spr. Sal. XVII, 28. Röm. XIV, 14. Hebr. X, 29. Anm. 33.

Halten für: befolgen, folgen, Vorschriften beobachten, 2 Kön. XXII, 22. Matth. XIX, 17. Anm. 22. Joan. IX, 16. 1 Joan. II, 3—5. Anm. 3—5. V, 3. Anm. 5.

Halten für: erhalten, Job XXVI, 9. Anm. 7.

Die Augen halten, d. i. sie verschließen, Luc. XXIV, 16. Anm. 5.

Hamathiter, ein Bewohner des Reiches Hamath in Syrien, 1 Paral. I, 16.

Hamdan, ein Fürst in Edom, Gen. XXXVI, 26.

Hämmerer — in Erz und Eisen, d. i. ein Schmied, Gen. IV, 22.

Hamon, eine Stadt des Stammes Nephthali, die den Leviten abgetreten wurde, 1 Paral. VI, 76.

Hamon, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 28.

Hammoth-Dor, Grenzstadt des Stammes Nephthali, Jos. XXI, 32.

Hamram, einer der Söhne Dison's, des Edomiter-Fürsten, 1 Paral. I, 41.

Hamuel, ein Nachkomme Simon's, 1 Paral. IV, 26.

Hamul, ein Enkel Juda's, Gen. XLVI, 12. 1 Paral. II, 5., der Stammvater der Hamuliter, Num. XXVI, 21.

Hanameel, ein Verwandter des Propheten Jeremias, Jer. XXXII, 7.* Anm. 6.

Hanameel, Name eines Thurmes, Jer. XXXI, 38. Anm. 51.

Hanan, Rinna's Vater, 1 Paral. IV, 20.

Hanan, Sesac's Sohn, 1 Paral. VIII, 23.

Hanan, ein Sohn Asel's, 1 Paral. VIII, 38. IX, 44.

Hanan, Sohn des Maacha, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 43.

Hanan, eine Levitenfamilie, die aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. VIII, 7. X, 10. 22. 26. XIII, 13. Jer. XXXV, 4. Anm. 4. 5.

Hanan, eine Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 46. 2 Esdr. VII, 49.

Hananeel, ein Thurm Jerusalem's, 2 Esdr. III, 1. XII, 38.

Hanani, der Vater des Propheten Jehu, 3 Kön. XVI, 1. 7.

Hanani, ein Prophet, 2 Paral. XVI, 7.*

Hanani, ein Sänger David's, 1 Paral. XXV, 4. 2 Esdr. XII, 35.

Hanani, ein aus dem Exile zurückgekehrter Priester, 1 Esdr. X, 20.

Hanani, ein im Judenlande während des Exils zurückgebliebener Israelite, 2 Esdr. I, 2. 2 Esdr. VII, 2.

Hanania, ein Sohn Zorobabel's, 1 Paral. III, 19. 21. Anm. 5.

Hanania, ein Sohn Sesac's, 1 Paral. VIII, 24.

Hanania, ein Vorsteher des sechzehnten Sängerchors unter David, 1 Paral. XXV, 23.

Hanania, ein Heerführer des Königs Ozias, 2 Paral. XXVI, 11.

Hanania, ein Priester nach dem Exile, 1 Esdr. X, 28.

Hanania, einer der neuen Bewohner Jerusalem's, 2 Esdr. III, 30.

Hanania, Name eines der Volkshäupter, die aus dem Exile zurückkehrten, 2 Esdr. X, 23.

Hanania, Name zweier Priester zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. XII, 12. 40.

Hananias, der Hausoberste von Jerusalem, 2 Esdr. VII, 2. Anm. 3.

Hananias, ein falscher Prophet von Gabaon, Jer. XXVIII, 1.*

Hanathon, eine Stadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 14.

Hand, Gen. VIII, 9. XXVII, 16. 22. Ezech. VII, 17. 27.

Die Hand, beim Schwören gebraucht, Gen. XXIV, 2. 9. Anm. 1.

Die rechte Hand hatte bei den Hebräern den Vorzug, Gen. XLVIII, 17. Matth. XX, 21. Anm. 16. XXV, 32. Anm. 23.

Bei Verträgen reichte man die Hand, 4 Kön. X, 15.

Von der Auflegung der Hände, Gen. XLVI, 4. Anm. 2. Exod. XXIX, 10.* Anm. 4. Lev. XVI, 21. XXIV, 14. Anm. 14. Num. VIII, 10. Anm. 6. XXVII, 18. 23. Anm. 7. Deut. XXXIV, 9. Dan. XIII, 34. Anm. 17. Matth. IX, 18. Anm. 25. XIX, 13. 15. Anm. 17. Marc. V, 23. Luc. IV, 40. Apostelg. VI, 6. Anm. 9. VIII, 17. 18. 19. Anm. 12. 13. 14. IX, 12. 17. Anm. 11. 15. XIII, 3. Anm. 10. XIX, 6. XXVIII, 8. 1 Tim. IV, 14. Anm. 21. V, 22. Anm. 25. 2 Tim. I, 6. Anm. 11.

Vom Waschen der Hände, Lev. XV, 11. Anm. 7. Exod. XXX, 19. XL, 29. Deut. XXI, 6. Psalm XXV, 6. Anm. 8. LXXII, 13. Matth. XV, 2. 20. Anm. 2. 8. XXVII, 24. Marc. VII, 2.* Luc. XI, 38. Anm. 16. 1 Tim. II, 8. Anm. 11.

Hand, zur Bezeichnung einer räumlichen Ausdehnung, Lev. II, 2. 1 Kön. XVII, 4. Anm. 3. Ezech. XL, 5. 43. Anm. 9.

Hand, bildlich für: Macht, Hilfe, Leitung, Aufsicht, Werkzeug, Thätigkeit, Exod. XIII, 3. 14. XIV, 8. Job I, 12. II, 16. V, 15. Dan. IX, 15. Gen. XXXII, 11. Psalm LXX, 4. Luc. I, 74. Apostelg. XII, 11. Richt. VI, 36. 37. Anm. 18. 1 Kön. XXII, 17. 2 Kön. III, 12. XIV, 19. Apostelg. V, 12. VII, 25. Anm. 25. XIV, 3. Gen. XXXIX, 22. 1 Paral. XXIII, 28. Anm. 9. 1 Esdr. VIII, 33. 2 Paral. XXIV, 13. Job XXXI, 25. Spr. X, 4. Isai. XLV, 9. Anm. 16.

Hände für: Handlungen, Psalm VII, Anm. 8.

Der Hände Werk, Isai. XVII, 8. Jer. XXV, 6. XLIV, 8. Mich. V, 12. Apostelg. VII, 48. 2 Cor. V, 1. Anm. 3. Marc. XIV, 58.

Hand um Hand, Deut. XIX, 21. Anm. 10.

Die Hände sinken lassen, 2 Paral. XV, 7. Soph. III, 16. Anm. 29. Hebr. XII, 12. Anm. 15.

Die Hände werden kraftlos für: den Muth verlieren, 2 Kön. IV, 1. Anm. 1.

Die Hand abziehen, Jos. X, 6. Psalm LXXIII, 11. Anm. 16.

Die Hand erheben, d. i. schwören, Gen. XIV, 22. Deut. XXXII, 40. Anm. 40. Exod. VI, 8. Anm. 2. Ezech. XX, 15. 23. 28. 42. Anm. 18. 23. 38.

Die Hände wider Jemand erheben, d. i. sich empören, 2 Kön. XVIII, 28. 3 Kön. XI, 26.

Die Hand ausstrecken, d. i. nach etwas greifen, Trost und Hilfe suchen, Gen. III, 22. 2 Kön. XV, 5. Job I, 11. 1 Esdr. VI, 12. Psalm CXXIV, 3. Anm. 5. Klagel. I, 17. Joan. XXI, 18. Anm. 17.

Die Hände aufheben beim Beten, 1 Tim. II, 8. Anm. 11.

Die Hand einziehen, d. i. zu bitten ablassen, 1 Kön. XIV, 19. Anm. 7.

In Jemands Hände fallen, 1 Paral. XXI, 13. Anm. 2.

In Jemands Hände geben, d. i. anvertrauen, Gen. XLII, 37. 2 Paral. XXXIV, 10.

Die Hand an Jemand legen, d. i. ergreifen, 1 Kön. XXIV, 13. 14. Anm. 5. 2 Kön. XVIII, 12. Luc. XXI, 12. Joan. VII, 30. Apostelg. IV, 3.

Die Hand auf den Mund legen, d. i. schweigen, Job XXI, 5. XXIX, 9. Weish. VIII, 12.

Die Hände reinigen, Jac. IV, 8. Anm. 12.

Seine Seele in den Händen tragen, Job XIII, 14. Anm. 14.

Die Hand Jemands stärken, 1 Kön. XXIII, 16. Anm. 8. Isai. XXXV, 3. Anm. 6. Zach. VIII, 9.

Zur rechten Hand Gottes sitzen, Marc. XIV, 62. XVI, 19. Anm. 12. Ephes. I, 20.

Anm. 26. 1 Petr. III, 22. Matth. XX, 21. Anm. 16.

Die Hand mit dem Munde küssen, Job XXXI, 27. Anm. 19.

Die Hände zusammenschlagen, mit den Händen klatschen, d. i. Beifall, Betrübniß, Unwillen oder Verzweiflung zu erkennen geben, 4 Kön. XI, 12. 2 Kön. XIII, 19. Anm. 13. Ezech. VI, 11. Anm. 14. XXI, 14. Jer. II, 37.

Die Hand ist gegen Andere, d. i. hat Streit mit ihnen, Gen. XVI, 12. Anm. 6.

Hände, für: Armlehnen, 3 Kön. X, 19. Anm. 15.

Handel, Verkehr mit Waaren, Ezech. XXVII, 9.* Richt. V, 17. Anm. 23. 3 Kön. IX, 26.* X, 28. 2 Paral. I, 16.* XX, 36. 37. IX, 21. 3 Kön. XXII, 49. Gen. XXXVII, 28. Ezech. XXVII, 12.* Anm. 19. Jac. IV, 13. Anm. 17.

Einige Gesetze für den Handel, Lev. XIX, 35. 36. Deut. XXV, 13.* XIV, 25. 26. Spr. Sal. XI, 1. XXIII, 10. 23.

Rechtshandel, Deut. XVII, 8. Anm. 4. XXI, 5. Spr. Sal. XXV, 9.

Händel für: Zwist, Spr. Sal. XVII, 14. Anm. 15.

Handeln, kaufen und verkaufen, Matth. XXV, 16. Luc. XIX, 13.*

Handeln für: sich verhalten, betragen, 4 Kön. XVIII, 7. 1 Paral. XIX, 13. Spr. Sal. XII, 22.

Im Herrn handeln, d. i. das Evangelium verkünden, Apostelg. XIV, 3. Anm. 3.

Handgeschmeide, Num. XXXI, 50. Anm. 19.

Handmühle, Deut. XXIV, Anm. 6. 7.

Handschrift, eine Schuldverschreibung, Tob. I, 17. Anm. 15. IV, 21. Coloss. II, 14. Anm. 23.

Handwerk, Apostelg. XVIII, 3. Eccli. XXXVIII, 28.*

Hanes, eine Stadt in Mittelägypten, Isai. XXX, 4. Anm. 4.

Hangen, Gen. XXII, 13. 2 Kön. XVIII, 10. 3 Kön. VI, 34. Gal. III, 13. Anm. 20.

An Jemand hangen, d. i. mit ihm enge verbunden seyn, Gen. II, 24. XXXIV, 3. Matth. XIX, 5. XXII, 40. Anm. 32.

Hängen = erdrosselt werden, Job VII, 15. Anm. 17.

Hanniel, Fürst vom Stamme Manasse, Num. XXXIV, 23.

Haniel, ein Geschlecht vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 39.

Hanon, König der Ammoniter, 2 Kön. X, 1.* 1 Paral. XIX, 2.* Anm. 1.

Hanun, der Erbauer des Thalthores zu Jerusalem nach der Rückkehr aus dem Exile, 2 Esdr. III, 13.

Hapharaim, eine Stadt des Stammes Issachar, Jos. XIX, 19.

Happhim, ein Sohn Machir's, 1 Paral. VII, 15.

Haphsiba, die Mutter des Königs Manasses, 4 Kön. XXI, 1. Anm. 1.

Harad, eine Quelle, Richt. VII, 1. 3.

Haran, ein Bruder Abraham's, Gen. XI, 26.* 1 Paral. II, 46.

Haran, die älteste Stadt Mesopotamiens, Gen. XI, 31. 32. XII, 4. 5. Apostelg. VII, 2. 4. Anm. 3. 4. Gen. XXVII, 43. XXIX, 4. XXIV, 10. Anm. 3. 4 Kön. XIX, 12. Isai. XXXVII, 12. Tob. XI, 1. Anm. 1. Ezech. XXVII, 23. Anm. 40.

Haran, ein Sohn Caleb's von der Epha, 1 Paral. II, 46.

Harbona, einer der Kämmerlinge des K. Assuerus, Esth. I, 10. Anm. 11. VII, 9. Anm. 7.

Hareph, eine aus dem Exile zurückgekehrte Familie, 2 Esdr. VII, 24. X, 19.

Hares, ein Gebirge, welches man dollmetschet Scherbenberg, Richt. I, 35.

Haret, ein Wald im Stamme Juda, 1 Kön. XXII, 5. Anm. 4.

Harfe, ein Saiteninstrument, Gen. XXXI, 27. 1 Kön. X, 5. Anm. 10. XVI, 16. 23. Anm. 14. 2 Kön. VI, 5. 3 Kön. X, 12. 1 Paral. XIII, 8. XV, 16.* XVI, 5. XXV, 1.* 2 Esdr. XII, 27. Job XXI, 12. Isai. V, 12. XXIII, 16. XXIV, 8. Anm. 10. Dan. III, 5.* Anm. 7. 2 Paral. V, 12. XX, 28. XXIX, 25. 1 Mach. IV, 54. 4 Kön. III, 15. Offenb. V, 8. Anm. 17. XIV, 2. Anm. 4.

Harfenspieler, 4 Kön. III, 15. Anm. 12.

Harhur, eine aus dem Exile zurückgekehrte Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 51. 2 Esdr. VII, 53.

Harim, ein Oberpriester unter David, 1 Paral. XXIV, 8.

Harim, zwei aus dem Exile zurückgekehrte Familien, 1 Esdr. II, 32. 39. X, 21.

Hariph, einer der Söhne Caleb's, 1 Paral. II, 51.

Harma, auch **Horma** und **Herma** genannt, eine chananitische Königsstadt, Num. XIV, 45. Deut. I, 44. Jos. XII, 14. XV, 30. XIX, 4. 1 Paral. IV, 30. Auch **Arama** wird sie genannt, 1 Kön. XXX, 30. Anm. 4.

Harmageddon (Berg von Megiddon) eine Stadt im Stamme Manasse, Offenb. XVI, 16. Anm. 11.

Harn, 4 Kön. XVIII, 27. Isai. XXXVI, 12.

Harnapher, Haupt einer Israeliten-Familie, 1 Paral. VII, 36.

Harnisch-Haus, eine Anhöhe zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 19. Anm. 17.

Haroditer, ein Einwohner von Harod, 2 Kön. XXIII, 25.

Haromaph, ein Bewohner Jerusalems, 2 Esdr. III, 10.

Haroseth, eine Stadt von Nordpalästina, Richt. IV, 2.* Anm. 2.

Harren — auf Jemand, Gen. XLIX, 10. Anm. 19. Isai. XXVI, 8. Anm. 8. Röm. VIII, 19. Anm. 33.

Harsa, eine aus dem Exile zurückgekehrte Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 52. 2 Esdr. VII, 54.

Hart, wie z. B. ein Fels, Deut. VIII, 15. Weish. XI, 4.

Hart für: heftig, 2 Kön. II, 17. 1 Paral. X, 3.

Hart für: streng, Exod. VI, 9. Isai. XIV, 3. 1 Kön. V, 7. 3 Kön. XII, 4.

Hart für: gefühllos, 1 Kön. XXV, 3. Weish. XII, 9. 3 Kön. XII, 13. XIV, 6. Spr. Sal. XV, 1. Anm. 1.

Hart für: hartnäckig, Exod. VII, 14. XIII, 15. Isai. XLVIII, 4. Jer. V, 3.

Hart für: schwer begreiflich, Joan. VI, 61. Anm. 13.

Härtigkeit — des Herzens, Matth. XIX, 8. Marc. XVI, 14. Deut. XV, 7.

Hartnäckigkeit, Bar. II, 33.

Haruphiter, Bewohner einer sonst unbekannten Stadt, 1 Paral. XII, 5.

Harus, ein Bewohner von Jeteba, 4 Kön. XXI, 19.

Harz, ein klebriger Baumsaft, Gen. XLIII, 11. Exod. II, 3.

Hasaban, ein Nachkomme des K. Jechonias, 1 Paral. III, 20.

Hasabias, ein Levite aus dem Geschlechte Merari, 1 Paral. VI, 45. IX, 14.

Hasabias, ein Sohn des Sängervorstehers Idithun, 1 Paral. XXV, 3.

Hasabias, ein Levitengeschlecht zu Hebron, 1 Paral. XXVI, 30. Anm. 23.

Hasabias, ein Fürst des Stammes Levi, 1 Paral. XXVII, 17.

Hasabias, ein Levitenvorsteher unter dem K. Josias, 2 Paral. XXXV, 9.

Hasabias, ein Priester, den Esdras von Casphia holen ließ, 1 Esdr. VIII, 19. 24.

Hasbadana, ein Levite unter Esdras, 2 Esdr. VIII, 4.

Hase, er galt für unrein, Lev. XI, 6. Deut. XIV, 7.

Hasebias, Miterbauer Jerusalems, 2 Esdr. III, 17.

Hasebia, ein Oberhaupt des Priestergeschlechtes Helcia, 2 Esdr. XII, 21.

Hasebia, ein Fürst der Leviten, 2 Esdr. XII, 24.

Hasebia, Name mehrerer Leviten, 2 Esdr. X, 11. XI, 15. 22.

Hasebonia, ein neuer Einwohner Jerusalems, 2 Esdr. III, 10.

Hasebnia, ein Levite nach dem Exile, 2 Esdr. IX, 5.

Hasebna, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 25.

Hasem, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, 2 Esdr. VII, 22.

Haser Enon, ein Ort an der Nordgrenze Palästina's, Ezech. XLVII, 17. XLVIII, 2. Anm. 2.

Haserim, d. i. Dörfer, Deut. II, Anm. 19.

Haseroth, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XI, 34. XIII, 1. XXXIII, 17. 18. Deut. I, 1. Anm. 3.

Hasersual, auch **Hasarsuhal** genannt, eine Stadt des Stammes Juda, später an den Stamm Simeon abgetreten, Jos. XV, 28. XIX, 3. 1 Paral. IV, 28. 2 Esdr. XI, 27.

Hasersusa, eine Stadt des Stammes Simeon, auch Hasarsusim genannt, Jos. XIX, 5. 1 Paral. IV, 31.

Haser Tichon, Grenzstadt Syriens, Ezech. XLVII, 16. Anm. 20.

Hasra, Hüter der königlichen Kleider, 2 Paral. XXXIV, 22.

Haß, hassen, ein leidenschaftlicher Widerwille gegen Jemand, Deut. XXX, 7. Psalm XXIV, 19. Spr. Sal. X, 18. XV, 17. Eccli.

XIX, 9. Anm. 10. XXI, 31. XX, 5. X, 7. Matth. V, 43. Anm. 45. XXIV, 9. 10. Anm. 11. Luc. XIV, 26. Anm. 15. Röm. IX, 13. Anm. 21. Joan. XII, 25. XV, 23—25. Anm. 23.

Beispiele des Hasses, Gen. XXVII, 41. XXXVII, 4. Richt. XI, 7. 2 Kön. XIX, 6.

Haß ist wider das Gesetz Gottes, Lev. XIX, 17. 1 Joan. II, 9. 11. Anm. 13. III, 13. IV, 20. Anm. 26.

Gott zu hassen ist ein Gräuel und wird mit Strafe bedroht, Exod. XX, 5. Anm. 2. Num. X, 35. Deut. VII, 10. XXXII, 41. 2 Paral. XIX, 2. Job VIII, 22.

Gott selbst haßt Böses, Deut. XVI, 22. Psalm XLIV, 8. Spr. Sal. VI, 16. Eccli. XV, 11. Zach. VIII, 17.

Hassub, ein Levite, 1 Paral. IX, 14. 2 Esdr. XI, 15.

Hasub, ein Miterbauer Jerusalems nach dem Exile, 2 Esdr. III, 11. 23. X, 23.

Hasum, Name mehrerer Leviten und Israeliten, welche aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 19. VIII, 4. X, 18. 33.

Hasupha, eine aus dem Exile zurückgekehrte Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 43. 2 Esdr. VII, 47.

Hathath, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 13.

Hatil, eine Nathinäer-Familie nach dem Exile, 1 Esdr. II, 57. 2 Esdr. VII, 59.

Hatipha, eine aus dem Exile zurückgekehrte Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 54. 2 Esdr. VII, 56.

Hatita, eine Leviten-Familie nach dem Exile, 1 Esdr. II, 42. 2 Esdr. VII, 46.

Hattus, ein Nachkomme des K. Jechonias, 1 Paral. III, 22.

Hattus, ein Familienhaupt und neuer Anbauer zu Jerusalem, 1 Esdr. VIII, 2. 2 Esdr. III, 10.

Hattus, ein Priester und Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 4. XII, 2.

Haube, Isai. III, 19. Anm. 29.

Hauch, Isai. XI, 4. Anm. 9.

Mit dem Hauche des Mundes, d. i. leicht, 2 Thess. II, 8. Anm. 16.

Haue, ein Feldbau-Werkzeug, 1 Kön. XIII, 20. 21. Isai. VII, 25.

Haufen — des Zeugen oder Zeugnisses, Name eines Denkmals, Gen. XXXI, 47. Anm. 9. 10.

Haufenthal, ein Thal, Ezech. XXXIX, 11. 15. Anm. 10.

Haupt, Gen. XXVIII, 11. 18. Richt. V, 26. Marc. VI, 27.

Der Segnende pflegte seine Hand auf das Haupt des zu Segnenden zu legen, Gen. XLVIII, 14. 17. 18.

Mit Auflegung der Hände auf das Haupt eines Andern legte man Zeugniß wider ihn ab, Lev. XXIV, 14. Anm. 14. Dan. XIII, 34. Anm. 17.

Von der Bedeckung und Entblößung des Hauptes, Lev. X, 6. Anm. 7. XXI, 10. XIII, 45. Anm. 30. 2 Kön. XV, 30. Jer. XIV, 3. 4. 1 Cor. XI, 4.* Anm. 7—17.

Vom Scheeren des Hauptes, Lev. XXI, 5. Ezech. XLIV, 20. Isai. VII, 20. Anm. 36. XV, 2. Anm. 7. Jer. XLVIII, 37. 1 Cor. XI, 5.* Anm. 10. 12.

Vom Bestreuen des Hauptes mit Asche, Jos. VII, 6. 1 Kön. IV, 12. Job II, 12. Anm. 10. Judith IV, 16.

Stricke um das Haupt legen, ein Zeichen der Ergebung und Schuld, 3 Kön. XX, 31. 32. Anm. 12.

Das Haupt schütteln, ein Zeichen des Hohns, 4 Kön. XIX, 21. Psalm XLIII, 15. XXI, 8. Anm. 10. Marc. XV, 29.

Vom Salben des Hauptes, Lev. VIII, 12. Anm. 3. Eccle. IX, 8. Anm. 16. Matth. VI, 17. Anm. 22. Luc. VII, 46. Matth. XXVI, 7. Anm. 9. Joan. XII, 3.

Vom Schmucke des Hauptes, 4 Kön. IX, 30. Judith X, 3. Ezech. XXIV, 23.

Das Haupt erheben, Psalm III, 4. Anm. 6. Luc. XXI, 28. 4 Kön. XXV, 27. Jer. LII, 31. Psalm XXVI, 6. Anm. 9.

Das Schwert unter das Haupt legen, Ezech. XXXII, 27. Anm. 32.

Die Krone einem aufs Haupt setzen, Psalm XX, 4. Anm. 7. Esth. VI, 8. Anm. 3. Ezech. XVI, 12. Anm. 16. XXIII, 42. Anm. 49.

Das Haupt übersteigen, Psalm XXXVII, 5. Anm. 8. 1 Esdr. IX, 6.

Kohlen auf Jemands Haupt sammeln, Röm. XII, 20. Anm. 32. Spr. Sal. XXV, 22. Anm. 19.

Das Haupt hinlegen, d. i. ruhen, Matth. VIII, 20. Anm. 22.

Graues Haupt, d. i. ein Greis, Lev. XIX, 32.

Haupt für: Leben, 1 Kön. XXVIII, 2. Anm. 2.
Haupt für: der Erste, der Vorzüglichste, Deut. XXVIII, 13.
Haupt der Völker, d. i. David, als Vorbild des Messias, 2 Kön. XXII, 44. Anm. 36.
Haupt für: Herrscher, Anführer, 1 Kön. XV, 17. 2 Kön. XXII, 44. Isai. VII, 8. 9. 1 Cor. XI, 3. Anm. 4—6.
Christus das Haupt seiner Kirche, Ephes. I, 22. IV, 15. V, 23. Anm. 27. Col. I, 18. Anm. 28. II, 10. 19. Anm. 18. 30.
Haupteckstein, d. i. Christus, Ephes. 20. Anm. 35—37.
Hauptmann, ein Befehlshaber über eine gewisse Anzahl Soldaten, Matth. VIII, 5. Anm. 8. XXVII, 54. Luc. VII, 2. XXII, 4. 52. Anm. 1. Apostelg. IV, 1. Anm. 1. X, 1. Anm. 2.
Haus, Wohnung der Menschen, Lev. XIV, 34. Anm. 29. XXV, 29. Deut. XXIV, 10. Gen. XXIV, 23. Exod. XII, 46. Num. XXII, 18. 2 Kön. V, 11. 3 Kön. VII, 1. Anm. 1. XXII, 39. Anm. 25. Amos VII, 13. Anm. 17. Luc. X, 7. Anm. 8. XXII, 54. Hebr. III, 4. Anm. 9.
Haus für: Tempel Gottes, Deut. XXIII, 18. 1 Kön. I, 24. 3 Kön. VI, 1. 1 Esdr. I, 2. 1 Mach. VII, 35. 37. 2 Paral. XXIII, 17. Apostelg. VII, 48. Anm. 52.
Haus für: Frauengemach, Gen. XII, 15. Jer. XXXVIII, 22.
Haus für: Himmel, Bar. II, 16. III, 24. Joan. XIV, 2.
Haus für: Kirche Christi auf Erden, 1 Tim. III, 15. Anm. 24. Hebr. III, 3. 5. 6. Anm. 8—11. 1 Petr. II, 5. Anm. 7. IV, 17. Anm. 20. Ephes. II, 19. 20. Anm. 34. 35.
Haus für: Körper, 2 Cor. V, 1. Anm. 3.
Haus für: Grab, Job III, 15. Anm. 9. Isai. XIV, 18. Anm. 12.
Haus für: Hauswesen, Gen. XXXIX, 4. 2 Kön. VI, 11. Spr. Sal. XIV, 1. Eccli. XXVII, 4. Anm. 4. Apostelg. VII, 10.
Haus für: Familie, Geschlecht, Nachkommen, Stamm, Gen. VII, 1. Exod. I, 21. Anm. 4. 1 Kön. XX, 15. 2 Kön. VII, 11. Anm. 4. 1 Paral. XVII, 10. Anm. 2. Spr. Sal. XII, 7. XV, 25. Apostelg. X, 2. Tit. I, 11. Anm. 16.
Haus Jacob, d. i. Israeliten, Isai. II, 5. 6. VIII, 17. Jer. II, 4. Anm. 6. Ezech. XX, 5. Luc. I, 32. Anm. 41.
Haus Juda, d. i. Königreich Juda, gegenüber dem Hause, d. i. Königreich Israel, Jer. XII, 14. Ezech. XXV, 3. 8. Anm. 11. Osee V, 12. 14. Anm. 18. Jer. III, 18. 20. V, 11. 15. Amos V, 1. 3. 4. Anm. 4.
Haus Juda, der Stamm, 2 Kön. II, 4. 7. Anm. 3.
Haus Israel, d. i. die hebräische Nation, Jer. II, 26. Ezech. III, 7. Matth. X, 6. Anm. 19. Apostelg. II, 36.
Haus der Knechtschaft, d. i. Aegypten, Deut. VII, 8. 1 Kön. II, 27.
Haus für: Volk, Num. XII, 7.
Haus für: Reich, Macht, 2 Paral. XXXV, 21.
Haus für: Nachkommenschaft, Exod. I, 21. Anm. 4. Deut. XXI, 9. Ruth IV, 11. 1 Kön. XXV, 28. 2 Kön. VII, 11. Anm. 4. V. 19. Anm. 19.
Haus—Salomon's, 3 Kön. VII, 1.* Anm. 1.*
Hausgenossen, Lev. XXII, 10. Ephes. II, 19. Anm. 34. Job XXXI, Anm. 21. Matth. X, 36. Anm. 50.
Hausgötzen — Laban's, Gen. XXXI, 19. 30. 34. Anm. 4. 6.
Haushalter, Gen. XLIII, 16. 19. Luc. XII, 42. Anm. 26.
Haushalter Gottes, Tit. I, 7. Anm. 13. 1 Petr. IV, 10.
Hausmutter, 1 Tim. V, 14.
Hausrath, Gen. XXXI, 37.
Hausvater, Matth. XIII, 52. Anm. 37. 38.
Haut — der Opferthiere gehörte den Priestern, Lev. I, 6. VII, 8.
Die Haut des Sündenbocks wurde verbrannt, Lev. XVI, 27.
Die Haut des Menschen, Job VII, 5. Anm. 7. X, 11.
Haut um Haut, Job II, 4. Anm. 2.
Die Haut abziehen, Mich. III, 2. 3.
Einen Sack über die Haut nähen, Job XVI, 16. Anm. 16.
Havoth Jair, die Dörfer Jair's, Num. XXXII, 41. Deut. III, 14.
Hazael, ein angesehener Mann, den Elias zum Könige salbte, 3 Kön. XIX, 15.* 4 Kön. VIII, 8.* Anm. 4. IX, 14. X, 32.* XII, 17.* XIII, 3.* 2 Paral. XXII, 5.* XXIV, 23.* Amos I, 4. Anm. 7.
Hazia, ein neuer Einwohner Jerusalems, 2 Esdr. XI, 5.

Hazor-Hadata, hebr. Name einer Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, Anm. 20.

Hebal, eine Bergspitze in der Nähe von Sichem, Deut. XI, 29. Anm. 5. XXVII, 4. 13. Jos. VIII, 30.*

Hebe, Lev. VII, 34. Anm. 8. 24. Siehe Webe.

Heben — in die Höhe, Gen. VII, 17. Isai. XL, 26. Luc. X, 34. Siehe erheben.

Heber, ein Semite, Stammvater der Hebräer, ein Vorfahr des Messias, Gen. X, 21, 24. 25. XI, 14. 16. 1 Paral. I, 18. 19. 25. Luc. III, 35.

Heber, ein Enkel Aser's, Gen. XLVI, 17. 1 Paral. VII, 31. 32. Stammvater der Heberiter, Num. XXVI, 45.

Heber, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 18.

Heber, Name einer Gaditischen Familie, 1 Paral. V, 13.

Heber, Name von drei Benjaminiten, 1 Paral. VIII, 12. 17. 22.

Heber, ein Oberpriester nach dem Exile, 2 Esdr. XII, 20.

Hebopfer, Exod. XXV, 2. Anm. 1. XXIX, Anm. 11.

Hebräer, die Abkömmlinge Sem's und des Heber, Gen. XIV, 13. XL, 15.

Hebräer, d. i. Judenchristen, welche in Palästina wohnten und das Hebräische als Muttersprache redeten. An sie schrieb der hl. Paulus das 19. Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben, sowie Apostelg. VI, 1. Anm. 1. 2 Cor. XI, 22. Anm. 31. Philipp. III, 5. Anm. 5.

Hebri, ein Levite, 1 Paral. XXIV, 27. Anm. 21.

Hebron, eine der ältesten Städte Palästina's, Num. XIII, 23. Anm. 9. Jos. XIV, 14. 15. Anm. 6. XV, 54. XX, 7.* Gen. XIII, 18. XXIII, 2. 19. Jos. X, 3. 5. 23. 36. 37. XII, 10. XV, 13. 54. XX, 7. XXI, 11.* Richt. I, 10. 20. 1 Paral. VI, 55.* 1 Kön. XXX, 31. 2 Kön. III, 2.* IV, 8. V, 1.* XV, 7.* Anm. 9. 2 Paral. XI, 10. 1 Mach. V, 65. Anm. 32.

In Hebron's Nähe lagen mehrere Flecken, welche Städte von Hebron hießen, 2 Kön. II, 3. Anm. 2.

Hebron, ein Thal in der Nähe der Stadt Hebron, Gen. XXXVII, 14.

Hebron, ein Sohn Caath's, aus dem Stamme Levi, Exod. VI, 18. Num. III, 19. 1 Paral. VI, 2. 18. XV, 9. Anm. 3. XXIII, 12. 19.

Hebron, ein Sohn des Maresa, 1 Paral. II, 42. 43.

Hebrona, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 34.

Hecke, Isai. XXVII, 4.

Heddai, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 30.

Heder, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 15.

Heer, eine zahlreiche Schaar von bewaffneten Kriegern, Exod. XIV, 7. 9. 24. Richt. IV, 15. 16. Weish. XII, 8. Num. II, 2. Joel II, 11. 3 Kön. XXII, 19. 2 Paral. XVIII, 18. Offenb. XIX, 14. Luc. XXI, 20. Anm. 6.

Heer des Herrn, d. i. Israeliten, Exod. XII, 41.

Heer Gottes, 1 Paral. XII, 22. Anm. 8. 2 Paral. XIV, 13. Jos. V, 14. Anm. 9.

Heer des Himmels, d. i. Gestirne, 4 Kön. XVII, 16. Isai. XL, 26. Anm. 27. 2 Paral. XXXIII, 3. 5. Anm. 2. Jer. VIII, 2. Dan. VIII, 10. Apostelg. VII, 42. Anm. 39.

Heerde — Viehes, Gen. IV, 4. XXVII, 9. 1 Cor. IX, 7. Anm. 8.

Heerde — der Gläubigen, Luc. XII, 32. Anm. 15. 16. Apostelg. XX, 28. Anm. 23. 1 Petr. V, 2.

Heerdenthurm, Gen. XXXV, 21.

Heeresmacht — des Himmels für: das Volk des Herrn, Dan. VIII, 10. Anm. 17. 18.

Heerführerwürde — erhielt Josue von Moses, Num. XXVII, 20. Anm. 9.

Heerfürst für: Königthum und Feldherrnstelle, dem Juda verheißen, Gen. XLIV, 10. Anm. 18.

Heerlager — der Heiligen, d. i. die Kirche Gottes, Offenb. XX, 8. Anm. 10.

Heerschaaren, eine Heeresabtheilung, 1 Paral. XXVII, 1.*

Heerschaaren für: Engelchöre, Isai. XXV, 6. Luc. II, 13.

Hefe — Bodensatz von geistigen Getränken, Psalm LXXIV, 7. Isai. LI, 17. 22. Jer. XLVIII, 11. Anm. 21. Soph. I, 12. Anm. 24.

Heften — aus Kreuz, Gal. II, 19. Anm. 28.

Hegla, eine der Töchter Salphaad's, Num. XXVII, 1. Jos. XVII, 3.*

Heiden, im Gegensatze der Juden, Deut. XXXII, Anm. 24. Isai. IX, 1. Anm. 1. Matth. IV, 15. Anm. 22. XII, 21. Anm. 17. XVIII, 17. Anm. 16. Joan. VII, 35. Anm. 30. XII, 20. Anm. 9. Apostelg. VII, 45. Anm. 48.

Auch die Heiden wurden in das Christenthum aufgenommen, Apostelg. X. Anm. 35. XI, Anm. 13. 15. XIV, 1. Anm. 1. Röm. XI, 12. 13. Anm. 16. 17. XV, 16. Anm. 19. 20. Gal. II, 12. Anm. 18. Ephes. II, 11. Anm. 16. 17. III, 1.* Anm. 1. 3. 2 Tim. IV, 17. Anm. 16.

Heidebaum (Tamariske), Jer. XVII, 6. Anm. 9.

Heidenthum — der Sturz desselben prophezeit, Offenb. XIII, 1.* Anm. 1.

Heidin — mit solcher eine Ehe einzugehen, war nur unter Bedingungen erlaubt, 3 Kön. III, 1. Anm. 1.

Heil, Rettung, Wohlergehen, 1 Kön. II, 1. Anm. 3. Richt. XV, 18. 2 Kön. XXII, 51. Job V, 4. Psalm XI, 6. Anm. 8. LXI, 2. Anm. 2. Isai. LX, 18. Mal. IV, 2. Joan. IV, 22. Anm. 15. Apostelg. VII, 25. Jac. V, 15. 16. Anm. 16. 20. 2 Petr. III, 15. Anm. 22.

Pfeil des Heiles, d. i. ein Unterpfand des Sieges, 4 Kön. XIII, 17. Anm. 9.

Helm des Heiles, Isai. LIX, 17. Anm. 26. Apostelg. IV, 12. Anm. 11. 2 Cor. I, 6. Anm. 6. Ephes. VI, 17.

Kleid des Heiles, Isai. LXI, 10. Jer. XVII, 14. Anm. 20.

Kelch des Heiles, Psalm CXV, 4. Anm. 10.

Heil Gottes, d. i. Erlösung durch Christus, Luc. III, 6. Anm. 9.

Heil für: Heilslehre, Hebr. II, 3. Anm. 6. 7.

„Heil!“ — soviel als Dank und Preis! Offenb. VII, 10. Anm. 12.

Heiland, Befreier, Retter, Erlöser, Isai. XLV, 8. Anm. 12. XXVI, 1. 1 Paral. XVI, 35. Job XIII, 16. Anm. 18. Luc. I, 47. II, 11. Joan. IV, 42. 1 Tim. II, 3. Tit. I, 4. Anm. 10. 1 Joan. IV, 14.

Heilen, gesund machen, Gen. XX, 17. Num. XII, 13. Job V, 18. Matth. IV, 23. Anm. 33. Marc. III, 2. 10. 15. Luc. VI, 7. 18. IX, 1, 2. Matth. X, 1. Anm. 3.

Heilen, bildlich gebraucht: Isai. LVII, 18. Jer. III, 22. XVII, 14. Anm. 20. Osee VII, 1. Luc. IV, 18. 1 Petr. II, 24.

Heilgnade — Gottes, Tit. II, 11. Anm. 11.

Heilig, Gott geweiht, Exod. III, 5. XXXI, 14. Deut. XXXIII, 3. Anm. 7. Lev. XXVII, 9.* Anm. 8. Psalm LXXXV, 2. Anm. 2. Spr. Sal. IX, 10. Anm. 12. 2 Petr. I, 18. Offenb. XXII, 11. Anm. 7.

Heilig ist Gott, sein Name und Christus, Lev. XXII, 32. 1 Kön. II, 2. 1 Paral. XVI, 10. Anm. 5. Isai. V, 16. VI, 3. Anm. 9. Marc. I, 24. Anm. 18. Luc. I, 35. Anm. 45. 46. Apostelg. III, 14. Anm. 9. 1 Petr. I, 15. Anm. 17. Offenb. IV, 8. Anm. 17.

Heilig sind die Engel, Dan. IV, 10. Anm. 7. Apostelg. X, 22.

Heilig sind die Propheten und Apostel, Eccli. XLV, 2. Luc. I, 70. Apostelg. III, 21. 1 Thess. III, 13. Anm. 10. Ephes. III, 5. 2 Petr. III, 2.

Heilig sind die wahren Gläubigen, Röm. I, 7. XII, 13. Anm. 23. XV, 25. Anm. 33. 1 Cor. XVI, 1. Ephes. I, 1. 15. IV, 12. Anm. 16. Philipp. I, 1. Anm. 1. Col. I, 26. Anm. 42. 1 Joan. III, 3. Anm. 5.

Heilig ist alles zum Gottesdienste Gebrauchte, Exod. XXVIII, 2. 4. XXX, 25. Num. XVIII, 17.

Heilig sind auch die Priester, Num. XVI, 5. 7. Anm. 7. 9.

Die Israeliten, ein heiliges Volk, Deut. VII, 6. XXVI, 19. 1 Esdr. IX, 2.

Die heilige Stadt, d. i. Jerusalem, 2 Esdr. XI, 1. 18. Isai. XLVIII, 2.

Der heilige Berg, d. i. Sion, Psalm III, 5. Anm. 8. Isai. XI, 9. Anm. 13. Joel II, 1. III, 17.

Das heilige Land, d. i. Chanaan, Exod. XV, 13. Anm. 1. Weish. XII, 3. Anm. 3. Zach. II, 12. Anm. 16.

Der Heilige Israels, d. i. Gott, 4 Kön. XIX, 22. Psalm LXX, 22. Isai. I, 4. Anm. 8. V, 16. 19. XLIII, 3. 14.

Heiligen, für: unverletzbar halten, Lev. X, 3. Anm. 4.

Heiligen für: durch Buße reinigen, Num. XI, 18. Anm. 15.

Heiligen für: einweihen, 2 Paral. V, 11. Anm. 4. XXIX, 34. Anm. 12.

Sich heiligen dem Herrn, d. i. freiwillig Kriegsdienste leisten, 2 Paral. XVII, 16. Anm. 7.

In der Wahrheit heiligen, Joan. XVII, 17.* Anm. 18. 19.

Durch Christus geheiligt werden, Hebr. II, 11. Anm. 28.

Heiligkeit — von Gott gesagt, 1 Kön. XIV, 41. Anm. 23.

Heiligthum — die Stiftshütte, Exod. XXV, 8. Anm. 8. Lev. XII, 4.

Heiligthum, der Tempel zu Jerusalem, 3 Kön. VIII, 8. 10. 2 Paral. XXVI, 18. XX, 8. Hebr. IX, 1.* Anm. 1.

Heiligthum, das Land Chanaan, Exod. XV, 17. Lev. XX, 3. Isai. LXIV, 10.

Heiligthum, das Volk Israel, Psalm CXIII, 2. Anm. 3.

Heiligthum, der Himmel, Deut. XXVI, 15. Isai. LVII, 15. Hebr. X, 19. Anm. 18.

Heiligung, der Inbegriff aller Forderungen Gottes, 2 Cor. VII, 1. Anm. 3. 1 Cor. I, 30. 1 Theff. IV, 3. 7. Anm. 5. 1 Tim. II, 15. Hebr. XII, 10. 14. Anm. 13.

Heilkraft, Tob. VI, 7.* Anm. 6.

Heilsam, 2 Mach. XII, 46. Anm. 25. 1 Tim. VI, 3. 2 Tim. I, 13.

Heimlich, Deut. XXVII, 24. 1 Kön. V, 6.* 2 Kön. XII, 12. Matth. X, 26. Anm. 43. Joan. XI, 28. Anm. 17.

Heimlichkeiten des Gottlosen, Job XX, 26. Anm. 24.

Heimsuchen, von Gott gebraucht, für: retten, befreien, sich erbarmen, Exod. IV, 31. Psalm VIII, 5. Anm. 7. Luc. I, 68. VII, 16. Anm. 3.

Heimsuchen für: strafen, Exod. XXXII, 34. Lev. XVIII, 25. Isai. X, 12. Anm. 16. Jer. XXXII, 5. Anm. 3. L, 21. 31. Ezech. IX, 1. Anm. 1. Osee IX, 7. Luc. XIX, 44. 1 Petr. V, 6. Anm. 11.

Heimsuchung — für: Aufsicht, Beistand, Job X, 12. Anm. 13. 1 Petr. II, 12. Anm. 18.

Heirathen, Matth. XIX, 10. Anm. 10. 11. 1 Cor. VII, 9.* Anm. 7. 46. 1 Tim. IV, 3. Anm. 5. V, 14. Anm. 15.

Heirathen, mit fremden Weibern geschlossen, von Esdras betrauert, 1 Esdr. IX, 2.* Anm. 13.

Heirath Jacob's mit der Lia und Rachel, Gen. XXIX, 22.*

Heirathsgabe, Gen. XXXIV, 12.

Helam, eine Stadt am Euphrat, 2 Kön. X, 17.

Helba, eine Stadt im Stamme Aser, Richt. I, 31.

Helcath, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 25. XXI, 31.

Helcath-Chazurim, d. i. Acker der scharfen Schwerter, ein Ort zu Gabaon, 2 Kön. II, 16. Anm. 10.

Helcias, Vater des Eliacim, des Haushofmeisters des Königs Ezechias, 4 Kön. XVIII, 18. Isai. XXII, 20. XXXVI, 3. 22.

Helcias, Hoherpriester unter dem Könige Josias, 4 Kön. XXII, 4.* XXIII, 4.* 1 Paral. VI, 13. IX, 11. 2 Paral. XXXIV, 9.* XXXV, 8. Anm. 9. 1 Esdr. VII, 1. 2 Esdr, XI, 11.

Helcias, eine aus dem Exile zurückgekehrte Priesterfamilie, 2 Esdr. XII, 6. 21.

Helcias, Name mehrerer Leviten, 1 Paral. VI, 45. XXVI, 11. 2 Esdr. VIII, 4.

Helcias, Vater des Propheten Jeremias, Jer. I, 1. Anm. 2.

Helcias, Vater des Gamaria, Jer. XXIX, 3.

Helcias, einer der Vorfahren des Propheten Baruch, Bar. I, 1. 7.

Helcias, Vater der keuschen Susanna, Dan. XIII, 2. 29. 63.

Held — ein Verzeichniß der Helden David's, 1 Paral. XI, 10. 11.* Richt. VI, 12. XI, 1.

Heldenacker, 2 Kön. II, 16. Anm. 10.

Heldenmuth, 2 Mach. XIV, 18.

Heldenorden, Heldenverzeichniß David's, 2 Kön. XXIII, Anm. 8.

Heled, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 29. 1 Paral. XI, 30.

Helec, ein Enkel des Manasse, Stammvater der Heleciter, Num. XXVI, 30. Jos. XVII, 2.

Helem, ein Führer des Stammes Aser, 1 Paral. VII, 35.

Helem, ein Priester zur Zeit des Exils, Zach. VI, 14.

Heleph, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 33.

Heles, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 26. 1 Paral. XI, 27. XXVII, 10.

Helfen, mitwirken, Psalm XLIII, 4. Isai. XXX, 15.

Helfen — von Gott gebraucht, bezeichnet es sein Wirken zum Wohle der Menschheit, 2 Cor. VI, 2. Anm. 4.

Helfen für: retten aus Gefahr, Matth. VIII, 25. XIV, 30. Anm. 16. Hebr. II, 18. Anm. 26. 1 Kön. X, 27.

Heli, Hoherpriester und Richter in Israel, 1 Kön. I, 9. Anm. 9. 10. II, 27.* III, 1.* IV, 4.* 3 Kön. II, 27. Anm. 20.

Heliodorus, Schatzmeister des syrischen

Königs Seleucus Philopator, 2 Mach. III, 7.* Anm. 6. IV, 1. V, 18.

Heliopolis, eine Stadt Aegyptens, Gen. XLI, 45. 50. Jer. XLIII, 13. Anm. 8. Ezech. XXX, 17. Anm. 22.

Hell, lichtvoll, Eccli. XVII, 30. XXIII, 28. Luc. XI, 36.

Heller, die kleinste Münze, Exod. XXX, 13. Anm. 10. Matth. V, 26. Anm. 34. Marc. XII, 42. Anm. 10. Luc. XII, 59. Anm. 34.

Helles, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. II, 39.

Helm, Kopfbedeckung der Streiter, 1 Kön. XVII, 5. 38. 2 Paral. XXVI, 14. Jer. XLVI, 4. Ezechias XXIII, 24. Isai. LIX, 17. Weish. V, 19.

Helm des Heiles und der Hoffnung, d. i. die Hoffnung auf die ewige Seligkeit, Ephes. VI, 17. Anm. 19. 1 Thess. V, 8. Anm. 10.

Helmondeblathaim, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 46. 47.

Helon, Vater Eliab's, des Stammfürsten der Zabuloniten, Num. I, 9. X, 16.

Helon, eine Levitenstadt im Stamme Juda, auch **Olon** und **Holon** genannt, Jos. XV, 51. XXI, 15. 1 Paral. VI, 58.

Helon, eine Freistadt im Stamme Ephraim, 1 Paral. V, 69. Jer. XLVIII, 21.

Heman, ein Enkel Esau's, Gen. XXXVI, 22.

Heman, ein Sohn Mahol's, ein in der Dicht- und Tonkunst berühmter Mann zur Zeit David's, 3 Kön. IV, 31. 1 Paral. VI, 33. XV, 17. 19. XVI, 41. 42. XXV, 1. 4.* 2 Paral. V, 12. XXIX, 14. XXXV, 15.

Hemd, ein leinenes Unterkleid, Richt. XIV, 12. 13. Anm. 12. Spr. Sal. XXXI, 24. Joan. XXI, 7. Anm. 8.

Hemor, ein Fürst der Heviter, Gen. XXXIII, 19. XXXIV, 2.* Jos. XXIV, 32. Richt. IX, 28. Anm. 18. Apostelg. VII, 1 6. Anm. 19.

Hem, Sohn des Sophonias, ein Priester zur Zeit des Exils, Zach. VI, 14.

Henadad, eine Leviten-Familie nach dem Exil, 1 Esdr. III, 9. 2 Esdr. III, 18. 24. X, 9.

Henken, hängen machen, Gen. XL, 19. 22. Anm. 2. Esth. II, 23. VII, 9. 10. Deut. XXI, 22. 23. Anm. 16. 17. Jos. VIII, 29. 2 Kön. IV, 12. Num. XXV, 4. Anm. 4.

Henker, Vollzieher der Todesstrafe, Marc. VI, 27.

Hengst, ein Bild der Ueppigkeit und Geilheit, Jer. V, 8. Ezech. XXIII, 20. Anm. 24.

Henne, ein Bild zärtlicher Sorgfalt, Matth. XXIII, 37. Anm. 46. Luc. XIII, 34. Anm. 20.

Henoch, Vater des Mathusala, Gen. V, 18. 21. 23. Hebr. XI, 5. Anm. 10. Eccli. XLIV, 16.

Henoch, ein Sohn Kain's, Gen. IV, 17.

Henoch, ein Sohn Madian's und Enkel Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 4. 1 Paral. I, 33.

Henoch, ein Sohn Ruben's, Gen. XLVI, 9. Exod. VI, 14. 1 Paral. V, 3. Er ist der Stammvater der Henochiter, Num. XXVI, 5.

Hepher, ein Sohn Galaad's, der Stammvater der Hepheriter, Jos. XVII, 2. 3. Num. XXVI, 32. 33.

Hepher, ein Sohn des Assur und der Naara, 1 Paral. IV, 6.

Hepher, der Mecherathiter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 36.

Her, der älteste Sohn Juda's, ein Enkel Jacob's, Gen. XXXVIII, 3. 6. XLVI, 12. 15. Anm. 3. Num. XXVI, 19. 1 Paral. II, 3.

Her, ein Sohn des Sela, 1 Paral. IV, 21.

Her, ein Sohn des Jesus, einer der Vorfahren Christi, Luc. III, 29.

Herabkommen, von Gott gesagt, Apostelg. VII, 34. Anm. 31.

Heran, ein Sohn des Suthala, ein Ephraimite, Num. XXVI, 36.

Heraufsteigen, Offenb. IV, 1. Anm. 3.

Herausziehen, Job XL, 20. Osee XI, 4.

Herbe, im Gegensatze von süß, Offenb. X, 9.* Anm. 12. 13.

Herberge, Gen. XLII, 27. Exod. IV, 24. Jer. IX, 2. Richt. XIX, 15. Tob. V, 8. Eccli. XXIX, 35. Luc. II, 7. Anm. 9. X, 34.

Herbst — Bäume des Herbstes, d. i. fruchtleer, Judä 12. Anm. 16.

Herd, im Altare, Exod. XXXVIII, 4. Anm. 1.

Hered, ein Enkel Benjamin's, Stammvater der Hediter, Num. XXVI, 40.

Hered, ein chananitisches Königreich, auch Arad genannt, Jos. XII, 14. Num. XXI, 1. Anm. 4.

Herem, mehrere aus dem Exile zurückgekehrte Familien, 1 Esdr. X, 31. 2 Esdr. III, 11., auch **Harem** und **Haram** genannt, 2 Esdr. VII, 35. 42. X, 5. XII, 15.

Heri, ein Sohn Gad's, Gen. XLVI, 16. Stammvater der **Heriter**, Num. XXVI, 16.

Herkules, ein griechischer Halbgott, 2 Mach. IV, 19. 20.

Hermas und **Hermes**, zwei Freunde des hl. Paulus zu Rom, Röm. XVI, 14.

Hermogenes, ein Gefährte des hl. Paulus, 2 Tim. I, 15. Anm. 24.

Hermon, ein Gebirge, Jos. XI, 3. 17. Anm. 3. 12. XII, 4. XIII, 5.* Hohel. IV, 8. Anm. 13. 1 Paral. V, 23. Psalm XLI, 7. Anm. 10. LXXXVIII, 13. Anm. 15. CXXXII, 3. XLI, 7. Anm. 10.

Herodes, der Große genannt, König der Juden, Matth. II, 1.* Anm. 2. 5. 9. 10. Apostelg. XXIII, 35.

Herodes Antipas, des Vorigen jüngster Sohn, Vierfürst von Galiläa und Peräa, auch König genannt, Luc. III, 1.* Matth. XIV, 1. 3.* Anm. 2. 4. Marc. VI, 14. 16.* Luc. IX, 7.* XIII, 31.* Anm. 16. XXIII, 7.* Anm. 2. Apostelg. IV, 27.

Sauerteig des Herodes, Marc. VIII, 15. Anm. 6.

Herodes Agrippa I., Enkel des Herodes, des Großen, Apostelg. XII, 1.* Anm. 2.

Herodes Agrippa II., Sohn des Vorigen, Apostelg. XXV, 13.* Anm. 5, XXVI, 1.*

Herodianer, Diener und Anhänger des Herodes Antipas, von der Sekte der Sadducäer, Matth. XXII, 16. Anm. 14. Marc. III, 6. VIII, 15. Anm. 6. XII, 13.

Herodias, eine Enkelin des Herodes d. Gr., welche die Hinrichtung des hl. Joannes des Täufers veranlaßte, Matth. XIV, 3.* Anm 4. Marc. VI, 17.*

Herodion, ein Verwandter des hl. Paulus, Röm. XVI, 11.

Herr, Jeder, der das Recht hat zu gebieten, Gen. XXVII, 29. Psalm XI, 5. Anm. 7.

Gott heißt mit Vorzug der „Herr," Gen. II, 21. X, 8. XV, 2. XXVII, 7. Anm. 1. XXVIII, 21. Anm. 7. Exod. III, 2. Anm. 1. V, 2. XXXIV, 6. Psalm XXXII, 2.*, und Herr der Heerschaaren, 1 Kön. I, 3. IV, 4. XVII, 45. 2 Kön. V, 10. VII, 26. Psalm XXIII, 10. XLV, 8. LVIII, 6. LXXXIII, 2. LXXXVIII, 9. Jsai. VI, 3. XXXVII, 16. LI, 15. Anm. 22. Jer. X, 16. XXXIII, 11. Osee XII, 5. Amos IX, 5. Röm. IX, 29.

Mit Vorzug heißt Herr auch Christus, Philipp. II, 11. Anm. 11. Matth. XII, 8. Anm. 9. Röm. XIV, 9. Anm. 12. Luc. II, 11. Apostelg. II, 36. Anm. 35.

Christus ist der Herr der Herrlichkeit, 1 Cor. II, 8.

Herr, von Menschen gebraucht, den Dienern und Untergebenen gegenüber, Gen. XXIV, 9.* Exod. XXI, 4. 1 Kön. XXV, 10. Weish. XVIII, 11. Matth. XXIV, 48.* Ephes. VI, 5. Anm. 4. Col. IV, 1. Anm. 1.

Herr bezeichnet einen König oder Fürsten, Gen. XL, 1. 1 Kön. XVI, 16. 1 Cor. VIII, 5.

Herr, der Eigenthümer und Besitzer einer Sache, Exod. XXI, 28. Jsai. I, 3. Marc. XII, 9.

Herr für: Ehemann, Gen. XVIII, 12. 1 Petr. III, 6. Anm. 6.

Herr ist ein Ehrentitel, Gen. XXIII, 6. 11. 15. Matth. VIII, 2. 6. 8. Richt. VI, 13. 15. Apostelg. X, 14.

Herr für: Lade des Bundes, Exod. XVI, 33. Anm. 20.

Herrlich, Herrlichkeit — Gottes, 1 Paral. XXIX, 13. Jsai. XXIV, 14. Jer. XIV, 21. Anm. 21. Röm. I, 23. Ephes. I, 17. 18. Anm. 23—25. Exod. XVI, 7. XL, 32. Psalm XVI, 15. Anm. 23. Jsai. VI, 3. Anm. 9. Num. XIV, 10. 3 Kön. VIII, 11. 2 Paral. V, 14. Judith XVI, 27. Anm. 9. Ezech. X, 4. Philipp. II, 11. Anm. 11. Hebr. I, 3. Anm. 7. Joan. I, 14. Anm. 24. II, 11. Anm. 13. XI, 40. Anm. 24. XII, 41. Anm. 27. XVII, 5. 22. Anm. 6. 23. 2 Petr. I, 16. Anm. 24. 1 Cor. II, 8. Matth. XIX, 28. XXIV, 30. Anm. 39. 40. Marc. VIII, 38. Luc. XXI, 27. IX, 26. Anm. 4. Apostelg. VII, 55. Anm. 59. 2 Cor. III, 8.* Anm. 9—12.

Herrlichkeit — der Menschen, Gen. XLV, 13. Num. XXVII, 20. Anm. 9. Job XXIX, 20. Anm. 16. Jsai. LXI, 6. Anm. 13. Matth. IV, 8. VI, 29. Offenb. XXI, 24. 26. Anm. 32. Röm. V, 2. Anm. 3. VIII, 17. Anm. 27. IX, 4. 23. Anm. 7. 37. 1 Cor. II, 7. Anm. 10. 2 Tim. II, 10. Anm. 15. Jer. LI, 28.

Herrschaft, die Gewalt, Andern zu befehlen, Dinge als eigen zu behandeln, Jsai. IX, 6. Anm. 9. Psalm CII, 22. CXLIV, 13. 1 Paral. XXIX, 12. 1 Cor. XV, 24. Anm. 21. Ephes. I, 21. Anm. 27. III, 10. Anm. 17. VI, 12. Anm. 12. Coloss. I, 16. Tit. III, 1.

Herrschen, die Obergewalt ausüben, Job

XIV, 2. Isai. XL, 10. 1 Cor. IV, 8. Anm. 10. XV, 25. Gen. I, 26. Deut. XV, 6. Jos. XII, 2. 1 Kön. VIII, 9. 3 Kön. I, 5. Richt. IX, 1.* XIV, 4. Psalm XXI, 29. Anm. 39. Luc. XIX, 14. Anm. 15. Offenb. V, 10. Anm. 23.

Herrschen, in sittlicher Beziehung, die Neigungen beherrschen, Gen. IV, 7. Anm. 3. Tob. IV, 14. Anm. 4. Röm. VI, 12. Anm. 13. V, 21. 17.

Christus herrscht über die Todten und Lebendigen, Röm. XIV, 9. Anm. 12.

Hervorziehen — aus dem Leibe, Psalm XXI, 10.

Herz, als Muskel, 2 Kön. XVIII, 14. 4 Kön. IX, 24. Job XLI, 15. Anm. 10.

Herz für: den Menschen selbst, Gen. XVIII, 5. Exod. IX, 12.

Herz für: Gemüth, Seele, Geist, Wille, Gewissen, Gen. VI, 5. Deut. VI, 5. 2 Paral. VI, 30. Psalm CXVIII, 32. 80. Matth. XI, 29. Anm. 40. Röm. XVI, 18. Col. III, 15. Spr. Sal. XII, 25. Psalm XII, 6. L, 19. Exod. XXXI, 6. Job XII, 2. Anm. 2. Spr. Sal. II, 2. III, 1. XVI, 23. Eccli. XXI, 29. VI, 25. XII, 10. Anm. 12. Jer. XXXI, 33. Luc. I, 51. XII, 45. Isai. XXIX, 13. Matth. VI, 21. Anm. 25. Röm. II, 29. Anm. 27. 1 Cor. VII, 37. Anm. 43. 1 Kön. X, 9. Anm. 14. XVI, 7. Jer. IV, 18. 19. 3 Kön. VIII, 38. 39. Matth. V, 8. Anm. 11. XV, 19. Apostelg. VIII, 21. Marc. VII, 20.* Luc. VI, 45. Hebr. III, 12. 1 Kön. XIII, 14. 3 Kön. IX, 3. 1 Joan. III, 20. Anm. 26.

Ein Herz und Eine Seele, Apostelg. IV, 32. Anm. 22. Jer. XXXII, 39. Anm. 23.

Herz von Stein, von Fleisch, Ezech. XI, 19.

Das Herz brechen, Jer. XXIII, 9.

Im Herzen sprechen, Gen. XVII, 17. Deut. VII, 17.

Ein zerknirschtes, gedemüthigtes Herz, Psalm L, 19.

Das Herz verschließen, 1 Joan. III, 17.

Ein unbeschnittenes Herz, Lev. XXVI, 41. Apostelg. VII, 51. Anm. 54.

Sein Herz finden, 2 Kön. VII, 27. Anm. 27.

Sein Herz stärken, Jac. V, 8.

Von Herzen, aus Herzensgrund, Exod. IV, 14. Deut. IV, 29. 1 Kön. VII, 3. 1 Paral. XXVIII, 9. Psalm CXVIII, 2. Ephes. VI, 6. 2 Tim. II, 22. 1 Petr. I, 22.

Fülle des Herzens, Matth. XII, 34. Anm. 30.

Fröhlichkeit des Herzens, Eccli. XXX, 23. 27. Anm. 11. Spr. Sal. XV, 13.

Herzensforscher, Spr. Sal. XXIV, 12. Anm. 8. Psalm VII, 10. Anm. 16. XLIII, 22. Apostelg. I, 24.

Herzensmensch, 1 Petr. III, 4. Anm. 3.

Hesebon, eine Stadt im Süden des Ostjordanlandes, Num. XXI, 25. 26. Anm. 28. Deut. II, 24. 26. 30. III, 2. 6. Jos. XII, 2.* XIII, 10. 17. XXI, 37. 1 Paral. VI, 81. Isai. XV, 4. XVI, 8. 9. Jer. XLVIII, 2. Anm. 5. V. 34. 45. XLIX, 3. Anm. 8.

Heser, eine Stadt des Stammes Nephthali, 3 Kön. IX, 15. Anm. 5.

Hesli, einer der Vorfahren Christi, Luc. III, 25.

Hesmona, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 29. XXXIV, 4. 5.

Hesrai, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 35. Auch **Hesro** genannt, 1 Paral. XI, 37.

Hesron, ein Sohn Ruben's, Stammvater der Hesroniter, Gen. XLVI, 9. 1 Paral. V, 3.

Hesron, ein Sohn des Phares, ein Enkel Juda's, Gen. XLVI, 12. 1 Paral. IV, 1.

Hesron, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 3. 25.

Heth, ein Enkel Cham's, Stammvater der **Hethiter**, Gen. X, 15. XV, 20. XXIII, 3.* XXVII, 46. Anm. 10. 1 Paral. 1, 13. Num. XIII, 30. Exod. III, 8. 17. XXIII, 23. 28. Deut. VII, 1. Richt. III, 5. 3 Kön. XI, 1. IX, 20. 1 Kön. XXVI, 6. 2 Kön. XI, 3. Ezech. XVI, 3. 45. Jos. I, 4. Anm. 1.

Hethalon, eine Stadt Syriens, Ezech. XLVII, 15. XLVIII, 1.

Heuchelei, heucheln, Isai. XXXII, 6. Matth. XXIII, 28. 1 Petr. II, 1. Jac. III, 17. Anm. 19. Luc. XII, 1.

Heuchler, Eccli. I, 37. Matth. XXIII, 13. 14. 15. 33. Anm. 15. 16. 34. VI, 2. Anm. 3. VII, 5. XV, 7. Anm. 7. XXII, 18. Job VIII, 13. Anm. 11. XIII, 16. Anm. 19. XV, 34. XXVII, 8. Anm. 7. XXXIV, 30. Anm. 25. Isai. IX, 17. 2 Tim. III, 5. Anm. 3.

Heulen, Isai. XV, 2.* XVI, 7. Jer. IX, 10. Joel I, 5. 11. 13. Matth. VIII, 12. Anm. 14. XXII, 13. Anm. 12.

Heuschrecken, ein schädliches Insekt, Exod. X, 4. 3 Kön. VIII, 37. 2 Paral. VI, 28. VII, 13. Psalm LXXVII, 46. CIV, 34. Weish.

XVI, 9. Offenb. IX, 3. Anm. 3. Eccli. XLIII, 19.

Heuschrecken waren auch eßbar, Lev. XI, 22. Anm. 26. Isai. XXXIII, 4. Anm. 4. Matth. III, 4. Anm. 9. Marc. I, 6.

Heuschrecken, ein Bild einer unzählbaren Menge, Richt. VI, 5. VII, 12. Jer. XLVI, 23. Nah. III, 15. 17. Num. XIII, 34. Isai. XL, 22.

Heute, an diesem Tage, Gen. XXI, 26. Exod. XIV, 13. 2 Kön. XIX, 22. Luc. II, 11. Jos. III, 7. Eccli. X, 12. Matth. VI, 30. Hebr. III, 13. Anm. 19. XIII, 8. Anm. 7. Psalm II, 7. Anm. 10. XCIV, 8. Anm. 4. Hebr. I, 5. V, 5. Anm. 5. Jos. XXII, 24. Jac. IV, 13. Luc. XIII, 32. 33. XXIII, 43.

Hevi, ein Sohn Chanaan's, Stammvater der **Heviter**, Gen. X, 17. XXXIV, 2. 1 Paral. I, 15. Exod. III. 8. 17. Jos. XI, 3. 19. XII, 8. Richt. III, 3. 5. Deut. VII, 1.*

Hevila, Sohn des Chus und Enkel Cham's, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Hevila, ein Sohn Jectan's, ein Semite, Gen. X. 29. 1 Paral. I, 23.

Hevila, eine Gegend in Arabien, Erbtheil der Ismaeliten, Gen. XXV, 18. 1 Kön. XV, 7.

Hevilath, in der Beschreibung des Paradieses ein Land, vom Phison umflossen, reich an Gold, Gen. II, 11.

Hezechiel, ein Priestergeschlecht, 1 Paral. XXIV, 16.

Hezecia, Name einer mit Zorobabel aus Babylon zurückgekehrten Familie, 2 Esdr. VII, 21. X, 17.

Hezeci, ein Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. VIII, 17.

Hezion, ein Vorfahr des syrischen Königs Benadad, 3 Kön. XV, 18.

Hezir (Hazir), eine Priesterfamilie, 1 Paral. XXIV, 15. 2 Esdr. X, 20.

Hiel, von Bethel, baute Jericho wieder auf, 3 Kön. XVI, 34.

Hierapolis, eine Stadt in Kleinasien, Coloss. IV, 13., siehe die Einl. zum Briefe an die Colosser.

Hieronymus, ein syrischer Heerführer, 2 Mach. XII, 2.

Hilfe — am Morgen, d. i. Gebet Christi am Morgen seiner Auferstehung, Psalm XXI, 1. Anm. 2.

Himmel, das Weltall, Gen. I, 1. 14. 17. Deut. X, 14. 3 Kön. VIII, 27. Anm. 13.

Himmel für: Himmelsgewölbe, Gen. XXVI, 4. Job IX, 8. Jer. XXXI, 37. Matth. XIV, 19. 2 Petr. III, 10. Anm. 15.

Himmel für: Luftkreis, Richt. V, 20. Anm. 27. 2 Kön. XXII, 10. Anm. 13. Dan. III, 60. Anm. 26. Matth. III, 16. 17. VI, 26.

Himmel für: Himmelsgegend, Deut. II, 25. IV, 32. Anm. 6. 2 Esdr. I, 9. Isai. XIII, 5. Matth. XXIV, 31. Anm. 42. 43.

Unter dem Himmel, d. i. auf Erden, Deut. VII, 24. Eccle. III, 1. Bar. V, 3.

Die unsichtbare Wohnung Gottes, ewige Glückseligkeit, dritter Himmel, 3 Kön. VIII, 32. 34. Psalm II, 4. Amos IX, 6. Anm. 8. 2 Mach. III, 20. Matth. V, 12. Gal. I, 8. Ephes. I, 20. Anm. 26. Coloss. I, 5. Anm. 3. Hebr. IX, 24. Anm. 29. 1 Petr. I, 4. 12. Anm. 6. 2 Cor. XII, 2. Anm. 4.

Gott des Himmels, Gott im Himmel, d. i. wahrer Gott, 1 Esdr. I, 2. V, 11. 12. Dan. II, 28.

Himmel für: Gott und Bewohner des Himmels, 2 Mach. VII, 11. Luc. XV, 7. 18. 21. Anm. 4. 11.

Himmel, ein Bild der Unendlichkeit, des höchsten Glückes, Psalm LVI, 11. 2 Esdr. IX, 6. Anm. 9—11. Jer. LI, 9. Dan. IV, 19. Job XI, 8. XX, 6. Spr. Sal. XXIII, 5. Anm. 5. Isai XIV, 12.* Matth. XI, 23. Anm. 30. Luc. X, 18. Anm. 14.

Neuer Himmel, d. i. neue Ordnung der Dinge, Isai. LXV, 17. 2 Petr. III, 13. Anm. 19.

Den Himmel öffnen oder schließen, d. i. regnen, Deut. XI, 17. Gen. VII, 11. Anm. 3.

Unser Wandel ist im Himmel, Philipp. III, 20. Anm. 30. 31.

Himmel und Erde zu Zeugen rufen, Deut. IV, 26. XXXII, 1. Isai. I, 2. Jud. VII, 17.

Himmel der Himmel, 2 Esdr. IX, 6. Anm. 9.

Ein neuer Himmel, Offenb. XXI, 1. Anm. 1.

Himmelbrod, Manna, Exod. XVI, 15. Joan. VI, 31. 41. Anm. 21. 29. Psalm LXXVII, 24. Anm. 19.

Himmelfahrt Christi, Luc. XXIV, 50. 51. Ephes. IV, 8. 9. Anm. 10. Vergl. Psalm LXVII, Anm. 33. Apostelg. I, 9.* Anm. 14.

Himmelreich, Matth. III, 2. Anm. 3. IV, 17. Anm. 24. X, 7. XIII, 24.* XVIII, 1.* Anm. 1—3. XIX, 14. Anm. 19. XX, 1. Anm. 1. XXI, 43. VII, 21. VIII, 11. Anm. 12.

Himmelskönigin, d. i. der Mond, Jer. VII, 18. Anm. 20.

Himmlisch — was zum Himmel gehört, 1 Cor. XV, 40.* Anm. 49—52.

Himmlisch was im Himmel sich befindet, Luc. II, 13. Hebr. IX, 23. Anm. 28. XI, 16. Anm. 28.

Gott, der himmlische Vater, Matth. VI, 14. 26. XV, 13. XVIII, 35.

Himmlisches, im Gegensatze von Irdischem, Joan. III, 12. 13. Anm. 13. 14. Ephes. I, 3. Anm. 4.

Himmlisch, was zur Kirche Christi gehört, Hebr. III, 1. Anm. 3. VI, 4. Anm. 8.

Hin, ein Maß für Flüssigkeiten, Exod. XXIX, 40. Anm. 22. Lev. XXIII, 13. Ezech. IV, 11. Anm. 20. XLV, 24.

Hinabsteigen — zur Erde, d. i. sterben, Psalm XXI, 30. Anm. 41.

In die Vorhölle hinabsteigen, Ephes. IV, 9. Anm. 11.

Hinausgehen, sich entfernen, Joan. VIII, 9. Anm. 5. 6.

Hinausschaffen, abtreten heißen, Matth. IX, 25. Anm. 30.

Hinfälligkeit — des Menschen, geschildert, Job XIV, 18.* Anm. 19—24.

Hingang — Christi zum Vater, Joan. XIV, 28. Anm. 30. 31.

Hinhalten — Jemand mit Reden, Dan. II, 9. Anm. 9.

Hinken, lahm gehen, Gen. XXXII, 31. 3 Kön. XVIII, 21. Soph. III, 19.

Hinscheiden für: sterben, Eccli. I, 13.

Hinter für: westlich, Tob. I, 1. Anm. 3.

Hinterlage — die guten Werke, ein hinterlegter Schatz für die Ewigkeit, 2 Tim. I, 12. 14. Anm. 21. 23.

Hinterzelt — im Tempel, Hebr. IX, 7.* Anm. 14. 15.

Hintritt für: Tod, Luc. IX, 31. Anm. 6.

Hinwegnahme — der Sünde, Hebr. IX, 26. Anm. 32.

Hinwegraffen, d. i. plötzlich sterben lassen, Deut. VI, 15. Anm. 7.

Hinzutreten — im Geiste zum Throne Gottes, Hebr. X, 22. Anm. 21.

Hippe, ein Gartenmesser, Joel III, 10. Mich. IV, 3. Anm. 3.

Hir, Caleb's ältester Sohn, 1 Paral. IV, 15.

Hiram, ein Mann von Odollam, Gen. XXXVIII, 1.

Hiras, ein Schafhirt, wahrscheinlich der vorige, Gen. XXXVIII, 12.

Hira, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 26.

Hiram, Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 42.

Hiram, König von Tyrus, 2 Kön. V, 11. 3 Kön. V, 1.* Anm. 1. IX, 11. 14. X, 11. 1 Paral. XIV, 1. 2 Paral. II, 3. VIII, 18.

Hiram, ein geschickter Metallarbeiter von Tyrus, 3 Kön. VII, 13.* Anm. 40. 2 Paral. II, 13.* Anm. 9.

Hiram Abiv, d. i. Rath, 2 Paral. IV, 16. Anm. 16.

Hirsch, ein eßbares Thier des Waldes, Deut. XII, 15. 22. Anm. 11. 18. XIV, 5. 3 Kön. IV, 23.

Hirsch, ein Bild der Schnelligkeit, 2 Kön. XXII, 34. Anm. 31. Psalm XVII, 34. Anm. 33. Hohel. II, 9. 17. Anm. 17. 32. VIII, 14. Isai. XXXV, 6. Hab. III, 19.

Hirsch, ein Bild der Sehnsucht einer gedrückten Seele, Psalm XLI, 2.

Hirschkuh, ein Bild der Lieblichkeit, Spr. Sal. V, 19.

Hirse, eine Getreideart, Isai. XXVIII, 25. Ezech. IV, 9.

Hirsemes, Stadt im Stamme Dan, Jos. XIX, 41.

Hirt, Aufseher über eine Heerde, Gen. IV, 2. XIII, 7. 8. 1 Kön. XXI, 7. Anm. 11. 3 Kön. XXII, 17. Isai. XIII, 20. Anm. 23. XXXVIII, 12. Jer. X, 21. XXV, 34—36. Anm. 38. Ezech. XXXIV, 2. Anm. 2. Amos I, 1. Zach. X, 3. Anm. 7. Matth. VIII, 33.

Gott selbst wird ein Hirte genannt, Gen. XLIX, 24. Anm. 38. Isai. XL, 11. Jer. XXXI, 10. Ezech. XXXIV, 12. Anm. 9. Joan. X, 2.

Christus nennt sich selbst einen Hirten, Joan. X, 11.* Anm. 16.* 1 Petr. II, 25. Anm. 29.

Er heißt auch Oberhirt, 1 Petr. V, 4.

Hirten werden die Lehrer genannt, Isai. LVI, 11. Jer. II, 8. III, 15. Ephes. IV, 11. Anm. 15.

Hirtenhütte, Hirtenhaus, 4 Kön. X, 12.* Anm. 9. Hohel. I, 7. Anm. 21. Jer. XXXIII, 12. Soph. II, 6.

Hitze, ein hoher Grad von Wärme, Gen. XXXI, 40. Job XXIV, 19. Anm. 23.

Hitze für: Krankheiten, Deut. XXVIII, 22.

Hitze für: jede Beschwerlichkeit, Weish. II, 3. Job VI, 17. Anm. 17. Eccli. XVIII, 16. Isai. IV, 6. XXV, 5. Jer. XVII, 8. Matth. XX, 12. Anm. 7.

Hoba, ein Ort im Norden von Damascus, Gen. XIV, 15.

Hobab, Schwager des Moses, Num. X, 29. Anm. 9—11. Richt. I, Anm. 14. 16. IV, 11. Anm. 5.

Hobia, Name einer aus dem Exile zurückgekehrten Priesterfamilie, 1 Esdr. II, 61. 2 Esdr. VII, 63.

Hoch, erhaben, Gen. VII, 19. Num. XXIV, 16. Deut. II, 10. Job XXXV, 5. Dan. IV, 14. 22. 29. Matth. IV, 8.

Hoch, bildlich vom Geiste gesagt, Dan. V, 12. VI, 3.

Hoch für: stolz, Spr. Sal. VI, 17. Luc. XVI, 15. Anm. 14. Röm. XII, 16. Anm. 26.

Hoch, von Gott gebraucht für: majestätisch, herrlich, Job XXII, 12. Psalm XCVI, 9. LXXXVIII, 14. Anm. 16. Isai. II, 11. Apostelg. XIII, 17. Anm. 26.

Höhe für: Himmel, Röm. VIII, 39. Anm. 64.

Hochbetagt, d. i. alt, Job XLII, 16. Anm. 21.

Hochheiliges, d. i. Opferspeisen, Lev. XXI, Anm. 20.

Hochfahrende — Rede, Scheingründe und Wortmacherei, Col. II, 4. Anm. 8.

Hochgelobt, hochgepriesen, Psalm XXXIV, 27. Marc. XI, 10. Anm. 3. Apostelg. XIX, 17. Röm. IX, 5. Anm. 13.

Hochmuth, eine Art Selbsterhebung, verbunden mit Verachtung Anderer. Vor demselben wird gewarnt: Job XXXV, 12. Anm. 9. 10. Psalm XXX, 24. Spr. Sal. XVI, 18. Isai. II, 11. IX, 9. XIII, 11. XVI, 6. Abd. I, 3. 1 Tim. VI, 17. Jac. IV, 16. Anm. 18.

Hochzeit, Feier der Vermählung, Richt. XIV, 15. Tob. IX, 3. 12. Anm. 5. 1 Mach. IX, 37. Matth. XXII, 8.* XXV, 10.* Anm. 8. Luc. XII, 36. Anm. 20. 21. Joan. II, 1.* Offenb. XIX, 7. Anm. 5.

Hochzeits- oder Bräutigams-Gesellen, Richt. XIV, 11. Anm. 11. Matth. IX, 15. Anm. 19.

Hochzeitleute, Marc. II, 19.

Hochzeitlich Kleid, Isai. XLI, 10. Matth. XXII, 1.* Anm. 1.*

Hochzeitlied, Psalm XLIV.

Hochzeitmahl, Offenb. XIX, 9. Anm. 8.

Hod, ein Familienhaupt des Stammes Aser, 1 Paral. VII, 37.

Hoden, Geschlechts- oder Zeugungsmuskel, Lev. XXII, 24. Anm. 20. Deut. XXIII, 1.

Hodes, das Weib eines Benjaminiters, 1 Paral. VIII, 9.

Hodsi, ein Landstrich in Galaad, 2 Kön. XXIV, 6. Anm. 4.

Hof, der Vorplatz eines Gebäudes, 2 Esdr. VIII, 16. Anm. 13. 2 Kön. XVII, 18. 3 Kön. VII, 9. 12. Anm. 13. Esth. I, 5. IV, 11. Anm. 6. V, 1. Anm. 1. VI, 4. 5. Matth. XXVI, 43. 58. Marc. XIV, 32. 66.

Hof für: Gerichtshof, Philipp. I, 13. Anm. 15.

Höfe, außerhalb der Stadt befindliche Besitzungen, Jos. XV, 32. Anm. 21.

Hoffart, das Streben, sich durch äußere Pracht über seinen Stand zu erheben. Vor derselben wird gewarnt: Tob. IV, 14. Anm. 4. Spr. Sal. VIII, 13. XI, 2. Eccli. X, 7. 14. 15. Anm. 9. Jer. XLIX, 16. Job X, 16. Anm. 18. XI, 12. Anm. 12. Ezech. VII, 20.

Hoffart — des Lebens, 1 Joan. II, 16. Anm. 22.

Der Hoffärtige ist ein Greuel vor Gott und stürzt ins Verderben, Job XL, 6. Spr. Sal. XV, 25. Anm. 22. XVI, 5. XXI, 24. Eccli. XIII, 1. Luc. I, 51. Anm. 60. Jac. IV, 6.

Hoffnung, im Allgemeinen die Erwartung eines zukünftigen Gutes, in Bezug auf Gott aber eine göttliche Tugend, zu der wir ermuntert werden: Job III, 9. XIII, 15. Anm. 15. 2 Mach. II, 18. Psalm IX, 11. XII, 6. XIII, 6. XXI, 5. 10. XXVI, 14. XXX, 2. XXXII, 18. Anm. 22. XXXVI, 3. XXXIX, 5. Anm. 7. XLI, 6. 12. XLII, 5. LXI, 8. 9. LXIV, 6. LXX, 1. LXXII, 28. LXXVII, 7. Anm. 4. LXXXV, 2. XC, 2. 14. CXIII, 17, 19. CXVII, 9. CXVIII, 49. 74. Anm. 54. CXXIX, 5. 6. Anm. 7. CXXX, 3. CXLI, 6. CXLV, 5. CXLVI, 11. Spr. Sal. XVI, 20. XXVIII, 25. XXIX, 25. Eccli. II, 6. 9. 11. Isai. XIV, 32. XXVI, 3. 4. XXX, 15. Jer. XVII, 17. Nah. I, 7. Matth. XII, 21. 1 Cor. XIII, 7. Anm. 16. 2 Cor. I, 10. 1 Thess. I, 3. 2 Tim. IV, 18. Hebr. III, 6. 1 Petr. I, 13. 1 Joan. III, 3.

Der Grund der Hoffnung ist der Glaube, Röm. V, 2. 5. Anm. 3. 4. IV, 18. Anm. 21. VIII, 24. 25. Anm. 39. XV, 41.* Anm. 5. 16. XII, 12. Anm. 21. 1 Cor. XIII, 13. Gal.

V, 5. Hebr. VI, 11. 18. Anm. 21. 32. X, 23. Anm. 23. XI, 1.

Die Hoffnung der Gottlosen wird vereitelt, 4 Kön. XVIII, 21. Job VIII, 13. XI, 20. Spr. Sal. X, 28. Weish. V, 15.

Hoffen — im Herrn Jesu, Philipp. II, 19. Anm. 20.

Hoffnung zur Herrlichkeit, d. i. Christus, Col. I, 27. Anm. 42.

Unsere Hoffnung wird Christus genannt, 1 Tim. I, 1. Anm. 3.

Keine Hoffnung haben, d. i. ein Heide seyn, 1 Thess. IV, 12. Anm. 15.

Hoffnung für: gehoffte Sache, Col. I, 5. Anm. 3.

Hoffnung für: Christenthum, 1 Petr. III, 15. Anm. 13.

Hofleute — Pharao's, Gen. L, 4. Anm. 1.

Hoflieferant — wurde der alte Tobias bei dem Könige Salmanasar, Tob. I, 13. Anm. 13.

Höhe, ein Maß eines senkrecht stehenden Körpers, Gen. VI, 15. 16. Dan. IV, 8. 17.

Höhe für: Himmel und Himmelsgewölbe, 2 Kön. XXII, 17. Job XVI, 20. Isai. VII, 11. Anm. 19. XXIV, 18. Anm. 24. XXXII, 15. XL, 26. Anm. 27. Jer. XXV, 30. Röm. VIII, 39. Anm. 64.

Höhe für: eine Erhöhung der Erdoberfläche, 1 Kön. IX, 12. Anm. 4. 2 Kön. XXII, 34. Anm. 32. Num. XXXIII, 52. 3 Kön. III, 2. Isai. XXVI, 5. XXXIII, 16. Jer. XXXI, 15. Anm. 21. Amos IV, 13. Anm. 22. Mich. III, 12. Hab. III, 19. Anm. 36.

Auf den Höhen opferte Israel, so lange kein Tempel dem Herrn erbaut war, 3 Kön. III, 2. Anm. 2.

Höhe für: Sitz Gottes auf dem Berge Sion, Psalm VII, 8. Anm. 13.

Höhen für: Götzenaltäre auf Bergen, Lev. XXVI, 30. Anm. 18.

Hohelied Salomon's, das 24. Buch des alten Testamentes. Ueber seinen Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Hohepriester, der oberste israelitische Priester, dessen Würde mit dem Geschlechte Aaron's, auf immer verbunden wurde, Num. XXV, 13.

Ueber des Hohenpriesters Stellvertreter und die Priesterklassen siehe Luc. I, 5. Anm. 7. III, 2. Anm. 5. Matth. II, 4. Anm. 6. XXVI, 3. 57. Anm. 4. 60. Marc. XIV, 1. 1 Paral. XXIV, 1.* 2 Paral. VIII, 14.

Ueber die Einweihung des Hohenpriesters siehe Exod. XXVIII, 1.* XXIX, 1.* XL, 13.*

Ueber die nöthigen Eigenschaften des Hohenpriesters, Num. XXV, 13. Lev. XXI, 1.*

Ueber des Hohenpriesters Verrichtungen, Exod. XXVIII, 30. 3 Kön. I, 34. Lev. XVI, 1.* Hebr. IX, 7.

Verwiesene und Flüchtige konnten erst nach dem Tode eines Hohenpriesters aus der Freistadt in ihre Heimath zurückkehren, Num. XXXV, 32. Anm. 21.

Der Hohepriester war der einzige Mittler, als Vorbild Christi, Lev. XVI, 17. Anm. 17.

Christus heißt daher selbst Hoherpriester, Hebr. II, 17. Anm. 25. III, 1. Anm. 5. 6. IV, 14.* Anm. 24. 25. V, 1.* Anm. I, 5. 9. VI, 20. Anm. 34. VII, 26. Anm. 30. VIII, 1.* Anm. 1.* IX, 7.* Anm. 14.*

Hohl — aus hohler Hand trinken, Richt. VII, 5. Anm. 3.

Höhle, leerer Raum in der Erde, 3 Kön. XIX, 9. 13. 1 Paral. XI, 15. Richt. VI, 2.

Höhlen dienten zu Herbergen, Gen. XIX, 30.

Höhlen dienten als Zufluchtsstätten, Jos. X, 16—18. Richt. XV, 8. Psalm LVI, 1. 1 Mach. II, 31. Anm. 14.

Höhlen, als Verwahrungsplätze, 3 Kön. XVIII, 4.

Höhlen, als Raubnester, Jer. VII, 11. Matth. XXI, 13. Anm. 12.

Höhlen, als Aufenthaltsort wilder Thiere, Isai. XI, 8. Nah. II, 12.

Höhlen, als Begräbnißstätten, Gen. XXIII, 9. XXV, 9.

Die doppelte Höhle, Abraham's Eigenthums-Begräbniß, Gen. XIII, 9—20.

Hohn, höhnen — schmähender Spott, Job XIX, 3. 1 Kön. XVII, 10. 25. 26. 4 Kön. XIX, 16. Isai. XXXVII, 17.

Holda, eine Prophetin zur Zeit des Königs Josias, 4 Kön. XXII, 14.* 2 Paral. XXXIV, 22.

Holdai, ein Befehlshaber des Heeres, 1 Paral. XXVII, 15.

Holdai, ein aus dem Exile zurückgekehrter Israelite, Zach. VI, 10.

Holdselig, Esth. II, 15. Spr. Sal. XI, 16. Anm. 22.

Hölle, Aufenthaltsort der gefallenen Engel und der Verdammten, Num. XVI, 30. Anm. 28. Job XI, 8. Anm. 8. XIV, 13. Anm. 11. XXIV, 19. Anm. 24. XXVI, 6. Anm. 5.

Deut. XXXII, 22. Anm. 25. Psalm XLVIII, 15. Matth. V, 29. X, 28. Anm. 45. XVIII, 9. XXV, 41. Anm. 29. Luc. XII, 5. XVI, 22. Anm. 22. Marc. IX, 46. 2 Petr. II, 4. Anm. 6. Weish. V, 1—14. Spr. Sal. I, 12. Jac. III, 6. Anm. 4. Offenb. I, 18. Anm. 43.

Hölle für: Unterwelt, Vorhölle, Psalm VI, 6. Anm. 7. Amos IX, 2. Apostelg. II, 24. Anm. 25. 26.

Hölle für: Grab, Job VII, 9. Anm. 12. Psalm XV, 10. Anm. 20. Jonas II, 3. Anm. 4. 1 Kön. II, 6. Anm. 4. Dan. III, 88. Anm. 28.

Hölle für: tiefste Erniedrigung, Isai. LVII, 9. Anm. 21.

Hölle für: Teufel und sein Anhang, Matth. XVI, 18. Anm. 17.

Höllenstein, ein Mittel zum Wegbeizen des schwammigen Fleisches, Lev. XIII, Anm. 12.

Höllenstrafe — ist eine ewige, Judith XVI, Anm. 7.

Holofernes, Feldherr des Königs Nabuchodonosor, Judith II, 4.* — XIII, 10. Anm. 2. 3. XV, Anm. 1.

Holz — Bau- und Brennmaterial, Gen. XXII, 3.*

Holz durfte am Sabbate nicht gesammelt werden, Num. XV, 32.

Holz zu hauen wissen d. i. das Zimmerhandwerk verstehen, 3 Kön. V, 6.*

Palästina war arm an Holz, 2 Paral. IX, 11. Man mußte es daher anderswoher kaufen, 4 Kön. XII, 12.

Wozu man das Holz vorzüglich brauchte, 3 Kön. VI, 15.* 2 Paral. II, 8.*

Holz für: Götzenbilder, Deut. IV, 28. Isai. XXXVII, 19. Jer. II, 27. Ezech. XX, 32. Anm. 29. Osee IV, 12.

Holz für: Galgen, Kreuz, Deut. XXI, 23. Anm. 18. Apostelg. V, 30. Gal. III, 13. Anm. 20. 1 Petr. II, 24.

Holz für: Schiff, Arche, Weish. X, 4. Anm. 5. XIV, 5. 7. Anm. 7.

Holz für: Zepter, Ezech. XXXVII, 19. Anm. 11.

Holz für: Block, ein Strafinstrument, Apostelg. XVI, 24. Anm. 26.

Grünes und dürres Holz für: Unschuldige und Sünder, Luc. XXIII, 31. Anm. 11.

Holz und Stein für: Götzen, Deut. XXVIII, 36. Anm. 16.

Das Holz, womit Moses das Wasser zu Mara süß machte, ein Bild der Kraft des Kreuzes Christi, Exod. XV, 25. Anm. 3.

Holzhauer, Deut. XXIX, 11. Anm. 5. Jos. IX, 21. 27. Jer. XLVI, 22.

Holzwürmlein, 2 Kön. XXIII, 8.

Homam, ein Enkel Seir's, auch Heman genannt, 1 Paral. I, 39. Gen. XXXVI, 22.

Hon, der Sohn Phelet's, ein Anhänger des Empörers Core, Num. XVI, 1.*

Honig, Exod. XVI, 31. III, 8. Lev. XX, 24. Deut. VI, 3. XXXII, 13. Anm. 11. 4 Kön. XVIII, 32. Ezech. III, 3. Anm. 2. XVI, 13. 19. Anm. 18. XXVII, 17. Gen. XLIII, 11. Jer. XLI, 8. 2 Kön. XVII, 29. 3 Kön. XIV, 3. Lev. II, 11. Anm. 12. Spr. Sal. XXV, 16. 27. Anm. 14. 22.

Honig, Sinnbild der Sinnlichkeit und Wollust, Lev. II, 11. Anm. 12.

Honigkuchen, Richt. XIV, 8. Luc. XXIV, 42.

Honigseim, 1 Kön. XIV, 25. 26. 27. Anm. 11. Matth. III, 4. Anm. 9. Hohel. IV, 11. Anm. 21. Psalm LXXX, 17. Anm. 20. Spr. Sal. V, 3. Anm. 3. XVI, 24. Eccli. XLIX, 2. Offenb. X, 9. 10. Anm. 12.

Hoppha, Haupt einer Priesterabtheilung zu David's Zeiten, 1 Paral. XXIV, 13.

Hor, ein Gebirge an der Südgrenze von Palästina, Num. XX, 22.* XXXIII, 37.* XXXIV, 7. Anm. 11.

Horam, König von Gazer, Jos. X, 33.

Horeb, die südwestliche Spitze eines in der arabischen Wüste gelegenen Gebirges, Exod. III, 1.* IV, 27. Anm. 11. XVII, 6. Deut. I, 6. IV, 10. 15. V, 2. Mal. IV, 4.

Horem, Stadt im Stamme Nephthali, Jos. XIX, 38.

Hören, erhören, Gen. III, 8. XIV, 14. Exod. III, 18. 7. XVI, 7. Deut. I, 17. 45. Job IV, 16. Psalm XXXVII, 14. 15. IV, 4. X, 17. V, 4. Anm. 5. Spr. Sal. XXIII, 19. 1 Kön. II, 23. 24. Eccle. XII, 13. 3 Kön. VIII, 28. 29. Isai. I, 10. Jer. VII, 24. Ezech. III, 6. 7. Anm. 7. 8. Dan. IX, 17. Zach. VII, 13. Mich. VII, 7. Luc. VIII, 8. XV, 25. Offenb. II, 7. IX, 20. Matth. XI, 2. 15. II, 9. X, 14. XIII, 16. Anm. 14. Joan. IV, 47. IX, 31. Anm. 16. X, 27. 1 Joan. IV, 6. Apostelg. III, 22. VII, 34. Marc. IV, 9. 23. Jac. I, 19. Anm. 20.

Hörensagen, Isai. XI, 3.

Hori, ein Sohn Lotan's, Enkel Esau's,

Gen. XXXVI, 22. 1 Paral. I, 39. Seine Nachkommen, die Horrhiter, Gen. XIV, 6. XXXVI, 20. 21. 29. 30. Deut. II, 12. 22.

Horma, Stadt im Süden Palästina's, Num. XIV, 45. XXI, 3. Deut. I, 44. Jos. XIX, 29. 1 Kön. XXX, 30. Anm. 30. Richt. I, 17. 1 Paral. IV, 30.

Horn, Gen. XXII, 13. Dan. VIII, 3. Offenb. V, 6. 8. Anm. 13. 16.

Oelhorn, 1 Kön. XVI, 1. Anm. 1. 3 Kön. I, 39.

Die Ecken des Brandopferaltars heißen Hörner, Exod. XXVII, 2. Anm. 1. XXIX, 12. Lev. IV, 7.* Anm. 12. 3 Kön. I, 50. Anm. 15. XXII, 11. Num. XXIII, 22. Deut. XXXIII, 17. Psalm LXVIII, 32. Klagel. II, 3. 17. Anm. 6. 34.

Horn, ein Sinnbild der Stärke, 1 Kön. II, 1. Anm. 1.

Horn des Gesalbten, 1 Kön. II, 10. Anm. 9.

Horn des Heiles, 2 Kön. XXII, 3. Anm. 3. Psalm XVII, 3. Anm. 5. Luc. I, 69. Anm. 67.

Horn, Sinnbild des Antichrist's, sowie der drei ersten Weltreiche und der Nachfolger Alexanders d. Gr. und des Antiochus Epiphanes, Dan. VII, 7. 24. Anm. 16—19. 40. VIII, 8. Anm. 13. 15.

Das Thier mit zehn Hörnern, d. i. das römische Weltreich, Offenb. XIII, 1.* Anm. 2. 4.

Hörner, Sinnbild der heidnischen Könige, Offenb. XVII, 12.* Anm. 10. 11. 14.

Hornisse, eine Art Wespen, Exod. XXIII, 28. Deut. VII, 20. Jos. XXIV, 12. Weish. XII, 8. Anm. 7.

Horoniter, ein Einwohner der moabitischen Stadt Horonaim, 2 Esdr. II, 19.

Horrhiter, d. i. Höhlenbewohner, Deut. II, 12. Anm. 10.

Hoschiana, **Hosiana**, ein glückwünschender Zuruf, verdeutscht: „erlös!", Psalm CXVII, 25. 26. Anm. 14. Auch **Hosanna**, Matth. XXI, 9. 15. Anm. 8. 10. Joan. XII, 13.

Hosa, ein Nachkomme Hur's, 1 Paral. IV, 4.

Hosa, ein Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XVI, 28. XXVI, 10. 11. 16.

Hosa, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 29.

Hosea, hebr. Name des Propheten Osee, siehe die Einleitung zu demselben.

Hosiel, ein Nachkomme Gerson's, 1 Paral. XXIII, 9.

Hotham, ein Sohn Heber's, 1 Paral. VII, 32.

Hotham, der Vater mehrerer Helden David's, 1 Paral. XI, 44.

Hozai, ein Prophet unter dem K. Manasses, 2 Paral. XXXIII, 19.

Hucac, eine Stadt des Stammes Aser, 1 Paral. VI, 75.

Hucuca, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 34.

Hüfte, Num. V, 21. 27. Anm. 16. Gen. XXXII, 25, 32. Anm. 5. XXIV, 2. 9. Anm. 1. XLVII, 29. Anm. 5. Jer. XXXI, 19. Anm. 28. Offenb. XIX, 16. Anm. 22.

Hügel, ein kleiner Berg, 1 Kön. X, 5. 10. Anm. 8. XXIII, 19. Job XV, 7. Anm. 7. Isai. X, 32. Jer. II, 20. III, 23. Anm. 34. IV, 24. Anm. 35. L, 6. Anm. 9. 4 Kön. XVII, 10. Ezech. VI, 3. Deut. XII, 2. Mich. VI, 1. Anm. 1. Luc. XXIII, 30. Anm. 10.

Hügel — der Vorhäute, Jos. V, 3. Anm. 4.

Hügel, Bild der Unerschütterlichkeit, Isai. LIV, 10. XLII, 15.

Ewige Hügel, d. i. der größte Segen, der Messias, Gen. XLIX, 26. Anm. 39.

Hul, ein Sohn Aram's und Enkel Sem's, Gen. X, 23. 1 Paral. I, 17. Anm. 4.

Huldigungs-Küsse, 3 Kön. XIX, Anm. 14.

Hund, ein Hausthier, Exod. XXII, 31. Anm. 12. XI, 7. Eccli. XIII, 22. Anm. 8. Richt. VII, 5. 1 Kön. XVII, 43. Psalm XXI, 17. 21. Anm. 25. LVIII, 7. Anm. 7. 3 Kön. XIV, 11. XVI, 4. XXI, 19. 23. 4 Kön. IX, 10. 36. VIII, 13. Tob. VI, 1. Anm. 1. XI, 9. Anm. 5. Jer. XV, 3. Matth. VII, 6. Anm. 5. XV, 26. Anm. 22. Philipp. III, 2. Anm. 2. Marc. VII, 27. 28.

Stumme Hunde, Isai. LVI, 10. 11. Anm. 17.

Todte Hunde, 1 Kön. XXIV, 15. 2 Kön. IX, 8. XVI, 9.

Hunde für: böse Menschen, Offenb. XXII, 15. Anm. 8.

Hundskopf, 2 Kön. III, 8. Anm. 5.

Hundegeld, Deut. XXIII, 18. Anm. 6.

Hundert, eine Zahl, Gen. XI, 10. 2 Kön. III, 14.

Hundert für: eine unbestimmte große Zahl, Lev. XXVI, 8. 4 Kön. IV, 43. Eccle. VI, 3. VIII, 12.

Hundertfältig, Gen. XXVI, 12. 2 Kön.

XXIV, 3. Matth. XIII, 8. 23. Anm. 21. XIX, 29. Anm. 37. Marc. IV, 8. 20. X, 30. Anm. 6.

Hunger, Verlangen nach Speise, Exod. XVI, 3. Deut. XXVIII, 20. 48. 4 Kön. VII, 12. 1 Cor. XI, 34. Anm. 39.

Hunger für: Hungersnoth, Elend überhaupt, 1 Kön. II, 5. 4 Kön. VI, 25. XXV, 3. Gen. XLI, 30. 36. 55. XLII, 2.* Job V, 22. Röm. VIII, 35. Jer. XIV, 12. 15. 18. XXI, 7. XLII, 17. Ezech. V, 16. VI, 11. 12. XIV, 21. Luc. XV, 17. Offenb. VI, 8.

Hunger für: Mordgier, Isai. IX, 20.

Geistiger Hunger, Amos VIII, 11. Psalm CVI, 9. Eccli. XXIV, 29. Anm. 21. Matth. V, 6. Anm. 9. Joan. VI, 35. Anm. 25.

Hungersnoth, Gen. XII, 10. XXVI, 1. Ruth I, 1. Anm. 1. 4 Kön. IV, 38. 2 Kön. XXI, 1. Anm. 2. 3 Kön. XVIII, 2. Marc. XIII, 8.

Hupham, ein Sohn Benjamin's, Num. XXVI, 39.

Hur, ein Sohn Caleb's, 1 Paral. II, 19. 20. 50. IV, 1—4. Exod. XXIV, 14. XVII, 10. 12. XXXI, 2. 2 Paral. I, 5.

Hur, einer der Madianiten-Fürsten, Num. XXXI, 8. Jos. XIII, 21.

Hur, ein Israelite, Vater des Raphaia, 2 Esdr. III, 9.

Hurai, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 32.

Huram, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 5.

Hure, eine unzüchtige Weibsperson, Gen. XXXVIII, 15. 21. 24. Anm. 4. Num. XXV, 6.* 1 Corinth. VI, 16. Anm. 14. X, 8. Anm. 10. Lev. XXI, 7. 14. 9. Deut. XXII, 21. XXIII, 17. 3 Kön. III, 16. Jos. II, 1. Anm. 1. VI, 17. Richt. XVI, 1. Anm. 1.

Warnung vor Huren, Spr. Sal. V, 3.* Anm. 3. 5. VI, 26. Anm. 20. XXIII, 27.* Anm. 26. XXIX, 3. Eccli. IX, 6. XIX, 3. Anm. 2. 1 Cor. VI, 16.

Hure für: Volk oder Stadt, die von Gott abgefallen sind, Isai. I, 21. Anm. 29. LVII, 3. Anm. 6. Ezech. XVI, 31. 33. 35. XXIII, 44. Osee IV, 14. V, 3. Joan. VIII, 41. Anm. 37.

Huren für: reiche Handelsstädte, Isai. XXIII, 16. Anm. 31. Offenb. XVII, 1. 2. Anm. 1. Nah. III, 4. Anm. 4.

Huren, Unzucht treiben, Osee I, 2. Anm. 3. III, 3. Anm. 5.

Huren, Abgötterei treiben, Lev. XVII, 7. Anm. 4. XX, 6. Anm. 4. 2 Paral. XXI, 11. 13. Anm. 5. Psalm CV, 39. Anm. 21.

Huren, Gott untreu werden, Jer. III, 1. Osee IV, 15. Anm. 29. VI, 10. IX, 1. Anm. 3.

Hurenhaus, Jer. V, 7.

Hurenglieder, 1 Cor. VI, 15.

Hurenkinder, Osee II, 4. Anm. 7. I, 2. Anm. 3. Deut. XXIII, 2. Richt. XI, 1. Weish. III, 16.

Hurenlied, Isai. XXIII, 15. Anm. 30.

Hurenlohn, Deut. XXIII, 18. Osee IX, 1. Anm. 3. Mich. I, 7. Anm. 10.

Hurenschmuck, Spr. Sal. VII, 10. 11. Anm. 9.

Hurenstirn, Jer. III, 3.

Hurer, eine unzüchtige Mannsperson, Deut. XXX, 17. XXII, 24. 28. 29. Exod. XXII, 16. Job XXXVI, 14. Anm. 11. 1 Cor. V, 9—11. Anm. 16. VI, 9. 3 Kön. XIV, 24. Anm. 14. XV, 12. XXII, 47. 4 Kön. XXIII, 7. Hebr. XII. 16. Anm. 18. Ephes. V, 5.

Hurerei, fleischliche Unzucht, Unkeuschheit, Tob. IV, 13. Eccli. XLI, 21. 1 Cor. VI, 18. Anm. 16. X, 8. Anm. 10. 2 Cor. XII, 21.

Hurerei für: Götzendienst, 4 Kön. IX, 22. Apostelg. XV, 20. 29. Anm. 17. Röm. I, 29. 2 Paral. XXI, 13. Jer. III, 2. 8. 9. Ezech. XVI, 15.* Gal. V, 19.

Huri, ein Israelite vom Stamme Simeon, Num. XIII, 6.

Huri, ein Israelite vom Stamme Gad, 1 Paral. V, 14.

Hus, ein Sohn Nachor's, Gen. XXII, 21. Jer. XXV, 20. Anm. 23.

Hus, ein Sohn Disan's, ein Nachkomme Esau's, Gen. XXXVI, 28. 1 Paral. I, 42. Klagel. IV, 21. Anm. 34.

Hus, eine Landschaft zwischen Edom und Chaldäa im wüsten Arabien gelegen, Job I, 1. Anm 1.

Husam, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 34. 35. 1 Paral. I, 45. 46.

Husathiter, ein Bewohner des Landes Chusch, 2 Kön. XXI, 18. XXIII, 27. 1 Paral XI, 29. XX, 4. XXVII, 11.

Husim, Nachkommen Dan's, Gen. XLVI, 23.

Husim, eine Israelitin, 1 Paral. VIII, 8.

Hut, Wacht, Dienst, die bewachte Sache, 3 Kön. II, 3. Anm. 1. 4 Kön. XI, 6. 7. Zach. III, 7. Anm. 14. Num. XVIII, 8. Anm. 13. XXXI, 47. Anm. 16. III, 23. Anm. 7.

Hüter, Gen. IV, 9. 1 Kön. XVII, 20. 22. Jer. IV, 16. 17. Anm. 26. 4 Kön. XXII, 4. 14. 2 Esdr. VII, 3. Psalm CXX, 4.

Hüter des Hauptes, d. i. Oberster der Leibwache, 1 Kön. XXVIII, 2. Anm. 2.

Hütten, ein Ort, erbaut vom Patriarchen Jacob, Gen. XXXIII, 17. Anm. 3.

Hütte, eine bewegliche Wohnstätte, Gen. IX, 27. Isai. XXIV, 20. IV, 6. Lev. XXIII, 33.* Job VIII, 22. Spr. Sal. XIV, 11. Eccli. XIV, 25. Zach. XII, 7. Isai. XVI, 5.

Hütte für: Stiftshütte, Exod. XXVI. Offenb. XIII, 6. Anm. 13. XXI, 3. XV, 5. Anm. 8. Jer. XXX, 18. Hab. III, 7. Anm. 15.

Hütte David's, Apostelg. XV, 16. Anm. 13.

Irdische Hütte für: Leib, Weish. IX, 15. 2 Corinth. V, 4. Anm. 6. 2 Petr. I, 14. Anm. 21.

Hütte für: Zelt, Weish. XI, 2.

Hyacinth, ein Edelstein, Exod. XXV, 4. XXVIII, 19. Hohel. V, 14. Anm. 31. Offenb. XXI, 20. Anm. 29.

Hymenäus, ein Abtrünniger vom Christenthume, 1 Tim. I, 20. Anm. 32. 33. 2 Tim. II, 17.

Hyrcanus, ein vornehmer Mann, der sein Geld zur Sicherheit in den Tempelschatz niederlegte, 2 Mach. III, 11.

Hyssop (Isop), eine Pflanze, deren Blüthenstengel man bei gottesdienstlichen Reinigungen zum Besprengen gebrauchte, Exod. XII, 22. Lev. XIV, 4.* Anm. 2. 3 Kön. IV, 33. Anm. 16. Psalm L, 9. Anm. 12. Num. XIX, 6. 18. Joan. XIX, 29. Hebr. IX, 19. Anm. 24.

J.

Ja, ein Bekräftigungswort, Matth. V, 37. Anm. 39. Jac. V, 12. Anm. 10. 2 Corinth. I, 17.* Anm. 23—26. Offenb. I, 7. Anm. 20. XXII, 20. Anm. 13.

Jaasia, ein Priester zu Esdras Zeiten, 1 Esdr. X, 15.

Jabel, ein Sohn Lamech's, der Gründer des nomadischen Hirtenlebens, Gen. IV, 20. Anm. 5.

Jabes, eine Stadt in Galaad, Richt. XXI, 8.* 1 Kön. XI, 1.* XXXI, 11. 13. 2 Kön. II, 4.*

Jabes, eine Stadt des Stammes Juda, 1 Paral. II, 55.

Jabes, der Vater Sellom's, des Thronräubers, 4 Kön. XV, 10.

Jabes (Jaezeb, d. h. Schmerz machend), ein Held aus dem Stamme Juda, 1 Paral. IV, 9. 10. Anm. 10. 11.

Jabin, Name zweier chananitischer Könige zu Aser, Jos. XI, 1.* Richt. IV, 2.* Anm. 7. V, Anm. 8.

Jabnia, eine Philisterstadt, 2 Paral. XXVI, 6.

Jaboc, ein Bach, der in den Jordan fließt, Gen. XXXII, 22. Anm. 3. Auch **Jeboc** genannt, Num. XXI, 24. Deut. II, 37. Anm. 31. III, 16. Anm. 10.

Jacan, eine Lagerstätte der Israeliten in der Wüste, Deut. X, 6.

Jachan, ein Gaditer, 1 Paral. V, 13.

Jachanan, Stadt am Fuße des Berges Carmel, auch Jecuam und Jeconam genannt, Jos. XII, 22. Richt. XIX, 11. XXI, 34.

Jachim, ein Sohn Simeon's und Enkel Jacob's, auch Jachin genannt, Gen. XLVI, 10. Num. XXVI, 12.

Jachin, Haupt eines Priestergeschlechtes, 1 Paral. IX, 10. XXIV, 17.

Jachin, Name einer ehernen Säule im Vorhofe des Tempels, 3 Kön. VII, 21. Anm. 28. 4 Kön. XXV, 17.

Jachmur, ein Thier vom Hirschgeschlechte, Deut. XIV, Anm. 3.

Jacim, Haupt einer Priesterordnung, 1 Paral. XXIV, 12.

Jacob, Sohn Isaac's, einer der großen Patriarchen, Gen. XXV, 25.* Anm. 7. 8. XXVII, 6.* L, 15. Matth. I, 2. Luc. III, 24.

Staub Jacob's für: dessen Nachkommen, das Volk Israel, Num. XXIII, 10.

Ein Stern geht auf aus Jacob, Num. XXIV, 17.

Jacob für: Volk Israel, 1 Paral. XVI, 17. Psalm XIII, 17.

Haus, Kinder, Samen Jacob's für: Volk Israel, Exod. XIX, 3. Psalm XXI, 24. Anm. 30. Isai. II, 5. Anm. 12. XLV, 19. Jer. XXXIII, 26.

Gott Jacob's, Exod. III, 6.* 2 Kön. XXIII, 1. Anm. 2. Apostelg. III, 13. Anm. 8.

Jacob für: Jacob's Land oder Chanaan, Gen. XLIX, 7. Anm. 12.

Jacob, der Vater Joseph's, des Nährvaters Christi, Matth. I, 15.

Jacobus, der Ältere, einer der zwölf Apostel des Herrn, der Sohn des Zebedäus und der Salome und Bruder des hl. Joannes, ein Fischer zur Zeit, als ihn Jesus berief, Matth. IV, 21. Anm. 28. X, 3. Marc. I, 19. Luc. V, 10. VI, 14. Jesus nannte ihn Boanerges, d. i. Donnerkind, Marc. III, 17. Anm. 12. Er scheint mit Petrus und Joannes das besondere Vertrauen des Heilands genossen zu haben, Marc. V, 37. XIII, 3. Luc. VIII, 51. Matth. XVII, 1. Anm. 1. XXVI, 37. Anm. 44. Er wurde enthauptet, Apostelg. XII, 2. Anm. 3. Matth. XX, 21. 22. Anm. 16.

Jacobus, der Jüngere, Sohn des Alphäus, einer der zwölf Apostel, auch Cleophas genannt, ein Vetter des Heilandes, Matth. X, 3. Anm. 13. XIII, 55. Marc. XVI, 1. XV, 40. Luc. VI, 15. XXIV, 10. Joan. XIX, 25. Anm. 18. Apostelg. XII, 17. Anm. 18. XV, 13. Anm. 12. XXI, 18. Anm. 12. Gal. II, 9. Anm. 12. I, 19. Anm. 20. Er ist der Verfasser des katholischen Briefes, der das 20ste Buch des neuen Testamentes bildet. Ueber diesen hl. Apostel, sowie über die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Jacobsbrunnen, ein Brunnen bei der Stadt Sichar in Samaria, Joan. IV, 6.* Anm. 4.

Jadaia, ein Priestergeschlecht, 1 Esdr. II, 36.

Jadaias, ein Aufseher David's über dessen Esel, 1 Paral. XXVII, 30.

Jadason, der Fluß Hydaspes, Judith I, 6. Anm. 7.

Jaddo, der Sohn des Zacharias, Fürst des halben Stammes Manasse, 1 Paral. XXVII, 21.

Jadihel, ein Sohn Benjamin's, 1 Paral. VII, 6. 10. 11.

Jadihel, ein Thürhüter beim Tempel, 1 Paral. XXVI, 2.

Jagen, Jagd, Jäger, Lev. XVII, 13. Gen. X, 9. XXV, 27. XXVII, 3.

Dem Feinde nachjagen, Lev. XXVI, 7. 8. 1 Kön. VII, 11. Jer. XVI, 16. Psalm. XC, 3. Anm. 2.

Jagur, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 21.

Jahath, ein Levite aus dem Geschlechte Gerson, 1 Paral. VI, 20.

Jahath, ein Levite aus dem Geschlechte Merari, 2 Paral. XXXIV, 12.

Jahaziel, ein Sohn Hebron's vom Stamme Levi, 1 Paral. XXIII, 19.

Jahaziel, ein Sohn des Zacharias, ein Levite aus dem Geschlechte Asaph's, 2 Paral. XX, 14.*

Jahel, das Weib des Ciniters Haber, Richt. IV, 17.* V, 6. 24. Anm. 4. 33.

Jahelel, ein Sohn des Zabulon, Gen. XLVI, 13.

Jahiel, ein Levite und Sänger, 1 Paral. XVI, 5. XV, 18.

Jahiel, ein Miterzieher der Söhne David's, 1 Paral. XXVII, 32.

Jahiel, der Gersoniter, Bewahrer des Tempelschatzes, 1 Paral. XXIX, 8.

Jahiel, ein Sohn des Königs Josaphat, 2 Paral. XXI, 2.

Jahiel, ein Vorsteher des Tempels unter dem K. Josias, 2 Paral. XXXV, 8.

Jahr, ein Zeitraum, Gen. I, 14. Anm. 10. Psalm LXXIII, 6. Anm. 1. Exod. XXIII, 11. 16. Lev. XXV, 4. 10.

Jahr für: Jahrgang, Gen. XXVI, 12. Psalm LXIV, 12. Joel II, 25. Anm. 26.

Jahr für: eine unbestimmte Zeit, Isai. LXI, 2. Anm. 5. Luc. IV, 19. Anm. 11.

Jahr für: Lebenszeit, Job X, 5. XV, 20. XXXVI, 26. Spr. Sal. III, 2. Anm. 1. X, 27. Isai. LXV, 20. Anm. 24. Psalm XXX, 11. CI, 25. Anm. 21. Hebr. I, 12. Anm. 22.

Jahr für: Kirchenjahr, Exod. XII, 2. Anm. 2.

Tausend Jahre sind bei dem Herrn wie Ein Tag, 2 Petr. III, 8. Anm. 11.

Jahres-Woche, Lev. XXV, 8. Dan. IX, 24. Anm. 15.

Jahresfest, Richt. XXI, 19.

Jahza, eine Stadt des Stammes Ruben, Jos. XXI, Anm. 4.

Jair, ein Sohn Segub's, 1 Paral. II, 22. Num. XXXII, 41. Deut. III, 14. Jos. XIII, 30.

Jair, der Galaaditer, Richt. X, 3.* 3 Kön. IV, 13. Anm. 8.

Jair, der Vater des Mardochäus, Esth. II, 5.

Jairus, ein Synagogen-Vorsteher, Marc. V, 22. Matth. IX, 18. Luc. VIII, 41.

Jake, der Vater Agur's, Spr. Sal. XXX, 1. Anm. 2.

Jakim, d. i. der die Sonne stehen machte, 1 Paral. IV, 22. Anm. 24.

Jaleleel, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 16. Anm. 16.

Jambri, Stadt im Ländchen Moab, 1 Mach. IX, 36.

Jamin, ein Sohn Simeon's und Enkel Jacob's, Gen. XLVI, 10. Num. XXVI, 12.

Jamne, ein Sohn Aser's, Gen. XLVI, 17. Stammvater der **Jemnaiter**, Num. XXVI, 44. Auch **Jemna** genannt, 1 Paral. VII, 30.

Jamnia, eine Stadt 12 Meilen südlich von Emmaus, 1 Mach. IV, 15. Anm. 6. V, 58. X, 69. Anm. 23. 2 Mach. XII, 8. 9 Anm. 4.

Jamuel, ein Sohn Simeon's und Enkel Jacob's, Gen. XLVI, 10.

Janai, ein Gaditer, 1 Paral. V, 12.

Janne, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 24.

Jannes, ein ägyptischer Zauberer, 2 Tim. III, 8. Anm. 6.

Janoe, eine Stadt des Stammes Ephraim, Jos. XVI, 6. 7.

Janum, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 53.

Japhet, einer der Söhne Noe's, Gen. VI, 10. X, 21. 1. 2. IX, 23. 27. 1 Paral. I, 4.

Japhia, König von Lachis, Jos. X, 3.*

Japhia, einer der Söhne David's, 2 Kön. V, 16.

Japhie, eine Stadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 12.

Jara, ein Gaditer, 1 Paral. V, 14.

Jara, ein Nachkomme Saul's, 1 Paral. IX, 42.

Jaramoth, eine Stadt des Stammes Issachar, Jos. XXI, 29.

Jare, ein Sohn Jectan's, Gen. X, 26. 1 Paral. I, 20.

Jared, der Vater Henoch's, Gen. V, 15. 18. 19. 20. Luc. III, 37.

Jarephel, eine Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 27.

Jarib, ein Sohn Simeon's, 1 Paral. IV, 24.

Jarib, ein vornehmer Israelite zur Zeit Esdras, 1 Esdr. VIII, 16. X, 18. 1 Mach. XIV, 29.

Jarim, ein Theil des Gebirges im Stamme Juda, Jos. XV, 10.

Jasa, eine moabitische Stadt, Isai. XV, 4. Jer. XLVIII, 21. 34. Num. XXI, 23. Deut. II, 32. Richt. XI, 20. Jos. XIII, 18. XXI, 36. 1 Paral. VI, 78.

Jaser, eine moabitische Stadt, Jos. XIII, 25. XXI, 37. Anm. 4. Num. XXI, 32.

Jaser, ein Sohn Caleb's, 1 Paral. II, 18.

Jasi, einer der Israeliten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 37.

Jasiel, ein Sohn des Nephthali, Gen. XLVI, 24.

Jason, ein Gesandter des Judas Machabäus an die Römer, 1 Mach. VIII, 17. XII, 16. XIV, 22.

Jasobbasseheth, Stuhlmeister des Heldenordens David's, 2 Kön. XXIII, 8. Anm. 9.

Jason, ein Bruder des Hohenpriesters Onias, 2 Mach. IV, 7.* V, 5.* Anm. 3.

Jason, ein Gelehrter von Cyrene, 2 Mach. II, 24.

Jason, ein Gastfreund und Verwandter des hl. Paulus, Apostelg. XVII, 5.* Anm. 7. 8. Röm. XVI, 21. Anm. 19.

Jaspis, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 18. Anm. 15. Ezech. XXVIII, 13. Offenb. IV, 3. Anm. 7. XXI, 11. 18. 19. Anm. 17. 19.

Jassen (Assem), der Gezoniter, Vater einiger Helden David's, 2 Kön. XXIII, 32. 1 Paral. XI, 33.

Jasub (Job), ein Sohn Issachar's, Gen. XLVI, 13. Num. XXVI, 24. Anm. 7. 1 Paral. VII, 1.

Jaschub, ein Sohn des Propheten Isaias, Isai. VII, 3. Anm. 6. 7.

Jathanael, ein Thürhüter des Tempels. 1 Paral. XXVI, 2.

Jauchzen, für: loben und preisen, Job XXXVIII, 7. Anm. 6. Isai. XII, 6.

Javan, ein Sohn Japhet's, Gen. X, 2. 4. 1 Paral. I, 5. 7. Isai. LXVI, 19. Anm. 31, Ezech. XXVII, 19. Anm. 34.

Jazer, eine Stadt in Galaad, Num. XXI, 32. XXXII, 35. 2 Kön. XXIV, 6. Jos. XIII, 25. XXI, 37. 1 Paral. VI, 81. Isai. XVI, 8. 9. Jer. XLVIII, 32.

Jazer, der zur eben genannten Stadt gehörige Landstrich, Num. XXXII, 1. 3. Meer von Jazer, ein See, Jer. XLVIII, 32.

Jaziel, ein Held, der es mit David hielt, 1 Paral. XII, 3. XV, 18. XVI, 6.

Jaziz, Vorsteher über die Heerden David's, 1 Paral. XXVII, 31.

Ibis, ein in Aegypten einheimischer Raubvogel, Lev. XI, 17.

Icamia, ein Sohn Sellum's, 1 Paral. II, 41.

Ichabod, ein Sohn des Phinees und Enkel des Hohenpriesters Heli, 1 Kön. IV, 21. Anm. 7. XIV, 3.

Iconium, Stadt in Kleinasien, Apostelg. XIV, 1. 18. 20. XVI, 2. 2 Tim. III, 11.

Icuthiel, Gründer der Stadt Zanoe, 1 Paral. IV, 18.

Idida, Mutter des Königs Josias, 4 Kön. XXII, 1.

Idithun, ein Levite vom Geschlechte Merari, Sänger und Tonkünstler, 1 Paral. XVI, 41. 42. XXV, 1. 3. 6. 2 Paral. V, 12. XXIX, 14. 2 Esdr. XI, 17. Psalm XXXVIII, 1. Anm. 1. LXI, 1. LXXVI, 1.

Idumäa, der südlichste Theil von Judäa, 1 Mach. IV, 29. 61. Anm. 14. 35. V, 3. VI, 31. Marc. III, 8. Anm. 5.

Ieabarim, das Gebirge, die Pässe Abarim in der Wüste, wo die Israeliten einen Lagerplatz aufschlugen, Num. XXI, 11. XXXIII, 44.

Iebahar, einer der Söhne David's, 2 Kön. V, 15.

Ieblaam, Stadt im diesseitigen halben Stamme Manasses, Jos. XVII, 11. Richt. I, 27. 4 Kön. IX, 27.

Iebnael, eine Grenzstadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 33.

Iebneel, eine Grenzstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 11. Anm. 11.

Iebsem, ein Sohn des Thola, 1 Paral. VII, 2.

Iebus, ursprünglicher Name der Stadt Jerusalem, Jos. XVIII, 28. Richt. XIX, 10. 11. Anm. 7. 1 Paral. XI, 4. 5. Ihre Bewohner hießen

Iebusiter, 1 Paral. 1, 14. Gen. X, 16. XV, 21. Num. XIII, 30. Jos. XI, 3. XV, 63. Deut. VII, 1. Richt. I, 21. Anm. 19. 2 Kön. V, 6. Anm. 4. XXIV, 16. 1 Paral. XI, 4.

Iecemia, ein Sohn des Königs Jechonias, 1 Paral. III, 18.

Iechelia, Mutter des Königs Azarias, Gemahlin des Königs Amasia, 4 Kön. XV, 2.

Iechonias, auch **Ioachin** und **Conias** genannt, König in Juda, 2 Paral. XXXVI, 8. 9 Anm. 4. 5. 4 Kön. XXIV, 6.* Anm. 6. XXV, 27. Jer. XXII, 24.* Anm. 27. XXIV, 1. 1 Paral. III, 16. Matth. I, 11. 12. Anm. 9. 10.

Iecmaam, Hebron's vierter Sohn, 1 Paral, XXIII, 19.

Iecmaam, Stadt des Stammes Ephraim. 1 Paral. VI, 68.

Iecmaan, Stadt des Stammes Juda, 3 Kön. IV, 12.

Iecsan, Abraham's Sohn von der Cetura, Gen. XXV, 2. 3.

Iectan, Sohn Heber's, der Stammvater der Araber, Gen. X, 25.* 1 Paral. I, 20.

Iecthel, Stadt im Salzthale im Stamme Juda, Jos. XV, 38. 4 Kön. XIV, 7. Anm. 5.

Iedaia, ein neuer Einwohner von Jerusalem, 2 Esdr. III, 10.

Iedala, eine Stadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 15.

Ieddoa, ein Sohn Jonathan's, 2 Esdr. XII, 11.

Ieddu, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 43.

Ieddua, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 21.

Iedei, Vorsteher der zweiten Priesterabtheilung, 1 Paral. XXIV, 7.

Iedihel, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 45. XII, 20.

Iedlaph, ein Sohn Nahor's, Gen. XXII, 22.

Iegbaa, eine Stadt in Galaad, Num. XXXII, 35. Richt. VIII, 11.

Iegedelias, ein Prophet, Jer. XXXV, 4. Anm. 5.

Ieheziel, einer der Tapfern, welche zu David übertraten, 1 Paral. XII, 4.

Iehias, ein Thürhüter bei der Bundeslade. 1 Paral. XV, 24.

Iehiel, ein Fürst vom Stamme Ruben, 1 Paral. V, 7.

Iehiel, ein Benjaminite zu Gabaon, 1 Paral. IX, 35. Anm. 14.

Iehiel, ein Sohn Hotham's, eines Helden David's, 1 Paral. XI, 44.

Iehiel, ein Schreiber des Königs Ozias, 2 Paral. XXVI, 11.

Iehiel, der Vater des Sechenias, 1 Esdr. X, 2.

Iehiel, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 43.

Iehova, Name Gottes, Exod. III, 14. 15. Anm. 4. 5. XXXIII, 19. Anm. 10. XXXIV, Anm. 5. Num. VI, 26. Anm. 25. Psalm XXXIX, Anm. 7.

Jehu, ein Prophet, 3 Kön. XVI, 1.* Anm. 1. 2 Paral. XIX, 2. XX, 34.

Jehu, ein Sohn Josaphat's, König in Israel, 4 Kön. IX, 2.* X, 1.* Anm. 18. XV, 12. Anm. 5.

Jehu, ein Sohn Obed's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 38.

Jehus, ein Sohn Roboam's, 2 Paral. XI, 19.

Jehus, ein Sohn Esau's, Gen. XXXVI, 5.

Jehus, ein Sohn Balan's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VII, 10.

Jehus, ein Sohn Esec's, 1 Paral. VIII, 39.

Jemai, ein Sohn Thola's, vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 2.

Jemina, d. i. Tag. Name einer Tochter Job's, Job XLII, 14. Anm. 17.

Jemini, der Großvater Aod's, Richt. III, 15. Anm. 6.

Jemini, eine Landschaft, in welcher Saul seines Vaters Esel suchte, 1 Kön. IX, 4.

Jemla, der Vater des Propheten Michäas, 3 Kön. XXII, 8.

Jephlat, ein Sohn Heber's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 32. 33.

Jephleti, eine Grenzstadt des Stammes Ephraim, Jos. XVI, 3.

Jephone, Vater des berühmten Caleb, 1 Paral. IV, 15.

Jephone, ein Sohn Jether's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 38.

Jephtha, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 43.

Jephthahel, ein Thal im Gebiete des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 14. 27.

Jephte, der Galaaditer, ein Held, Richt. XI, 1.* Anm. 1. 2. XII, 1.* Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Jeraa, ein ägyptischer Knecht des Sesan, 1 Paral. II, 34.

Jerameel, ein Sohn des Hesron, 1 Paral. II, 9. 25. 26. 27. 1 Kön. XXVII, 10. 29.

Jerameel, ein Sohn des Cis, 1 Paral. XXIV, 29.

Jeremia, Vater der Amital, der Gemahlin des Königs Josias, 4 Kön. XXIII, 31. XXIV, 18.

Jeremia, ein Familienhaupt des Stammes Manasses, 1 Paral. V, 24.

Jeremias, Namen von Helden im Heere David's, 1 Paral. XII, 4. 10. 13.

Jeremias, ein Sohn des Priesters Helcias aus Anathoth, einem Landstädtchen bei Jerusalem, der zweite unter den größern Propheten, 2 Mach. II, 4—8. Eccli. XLIX, 8. 9. Er ist der Verfasser des 28ten Buches des alten Testamentes und von fünf Trauergesängen oder Klageliedern. Siehe die Einleitung zu demselben.

Jeremiel, ein Sohn Amelechs, Jer. XXXVI, 26.

Jerias, ein Thorhüter, Jer. XXXVII, 12.*

Jeribai, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 46.

Jericho, die vornehmste unter den Königsstädten Chanaan's, Jos. II, 1. 3.* III, 17. VI, 1.* Anm. 9. 10. XII, 9. XVI, 1. XVIII, 21. Num. XXII, 1. Anm. 1. Deut. XXXIV, 3. Anm. 2. Richt. I, 16. Anm. 15. III, 13. Anm. 5. Hebr. XI, 30. 3 Kön. XVI, 34 4 Kön. II, 4.* 2 Paral. XXVIII, 15. Anm. 7. 1 Esdr. II, 34. 2 Esdr. III, 2. Matth. XX, 29. Anm, 25. 2 Kön. XV, 28. Anm. 25. 4 Kön. II, 18. Luc. X, 30.

Jerimoth, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 11. X, 23. XV, 35. 2 Esdr. XI, 29.

Jerimoth, Name mehrerer Stammfürsten, 1 Paral. VII, 7. 8. VIII, 14.

Jerimoth, Name mehrerer Leviten, 1 Paral. XXIII, 23. XXIV, 30. XXV, 4. 1 Esdr. X, 26.

Jerimuth, ein tapferer Mann und Anhänger David's, 1 Paral. XII, 5.

Jerimuth, ein Levite, der sein fremdes Weib entließ, 1 Esdr. X, 27.

Jerobaal, ein Beiname des Gedeon, Richt. VI, 32. Anm. 15.

Jeroboam, der erste König des Reiches Israel, 3 Kön. XI, 26.* XII, 2.* XIII, 1.* XIV, 10. 20. XV, 6. 7. 26. 29. 30. 34. XVI, 2. 19. 26. 31. 4 Kön. X, 31. XIII, 2. 6. XVII, 22. 2 Paral. XIII, 3.

Jeroboam, der dreizehnte König in Israel, 4 Kön. XIV, 16.* Osee I, 1. Amos VII, 9. 11.

Jeroham, der Vater Elcana's und Großvater Samuel's, 1 Kön. I, 1. Anm. 1. 2.

Jeroham, der Vater Ezrihel's, Fürsten des Stammes Dan, 1 Paral. XXVII, 22.

Jeron, eine feste Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 38.

Jeruel, eine Wüste im Süden von Juda, westlich vom todten Meere, 2 Paral. XX, 16. Anm. 12.

Jerusa, Mutter des Königs Joatham, 4 Kön. XV, 33.

Jerusalem, die Hauptstadt des jüdischen Volkes, hieß früher Salem, Gen. XIV, 18. und Jebus, Jos. XV, 8. 63. XVIII, 28.

Jerusalem hieß auch die Stadt David's, Burg Sion, 2 Kön. V, 6. 7. 9.

Jerusalem, die Stadt Gottes, Psalm XLV, 5. Anm. 6.

Jerusalem, die heilige Stadt, Dan. IX, 24. Anm. 17. Vergl. Ezech. V, 5. XLVIII, 31. 2 Paral. VI, 6. XII, 2. XXXII, 5. XXXIII, 9.* Richt. I, 8. 1 Paral. XI, 4.* 3 Kön. VIII, 1.* XII, 21. XIV, 21.* 4 Kön. XIV, 13. 19. XVIII, 17. XIX, Anm. 20. XXIV, 4.* XXV, 1.* Isai. III, 1. 8. IV, 3. Anm. 9. LXV, 18. 19. LXVI, 20. II, 3. Anm. 8. XXXI, 5. Jer. IV, 14. Ezech. V, 5. Anm. 9. Joel III, 1. Bar. IV, 36. Zach. I, 16. Anm. 24. VIII, 22. IX, 9. Anm. 17. Matth. XXI, 1.* XXIV, 2. 3. Anm. 3. 5. Luc. XIII, 33. 34. Anm. 19. 21. XIX, 41.* II, 41. Joan. II, 13. 23. V, 1. Apostelg. II, 5. VIII, 1. Gal. IV, 26. Anm. 30.

Das neue, himmlische Jerusalem, d. i. das Reich Christi, Hebr. XII, 22. Anm. 22. Offenb. III, 12. Anm. 19. XXI, 2. Anm. 2.

Jesana, eine Stadt im Reiche Israel, 2 Paral. XIII, 19.

Jesba, ein Sohn Ezra's, 1 Paral. IV, 17.

Jesbaam, der erste unter den Helden David's, 1 Paral. XI, 11. 2 Kön. XXIII, 8. Anm. 9.

Jesbacassa, einer der Sänger beim Gottesdienste, 1 Paral. XXV, 4.

Jesbibenob, ein Philister und Riese, 2 Kön. XXI, 16. 17.

Jesboam, einer der Heerführer David's, 1 Paral. XXVII, 2.

Jesboc, einer der Söhne Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 2.

Jescha, eine Tochter Aran's, Gen. XI, 29.

Jeschuah, d. h. Heiland, Erretter, Matth. I, 21. Anm. 21.

Jeschurun, ein Beiname Israel's, Deut. XXXII, Anm. 16. Isai. XLIV, 2. Anm. 2.

Jeseia, ein Nachkomme des K. Jechonias, 1 Paral. III, 21.

Jeseia, ein Levite und Sänger, 1 Paral. XXV, 3. 15.

Jeser, ein Sohn Nephthali's, Gen. XLVI, 24. Num. XXVI, 49.

Jesesi, ein Gaditer, 1 Paral. V, 14.

Jesiel, ein Sohn Nephthali's, Num. XXVI, 48.

Jesimon, eine Stadt in der Wüste Maon, 1 Kön. XXIII, 24. Anm. 10.

Jesmachias, ein Unteraufseher über die Zehnten und Opfer, 2 Paral. XXXI, 13.

Jesmaias, Fürst des Stammes Zabulon, 1 Paral. XXVII, 19.

Jesse, der Vater David's, Matth. I, 5. Luc. III, 32.

Jesse, gleichbedeutend mit dem Lande Gosen in Aegypten, Judith I, 9. Anm. 10.

Jessui, ein Sohn Aser's, Gen. XLVI, 17. Num. XXVI, 44.

Jessui, ein Sohn Saul's, 1 Kön. XIV, 49.

Jesua, ein Sohn Aser's, Gen. XLVI, 17.

Jesue, eine Stadt des Stammes Juda, 2 Esdr. XI, 26.

Jesus, d. i. Erlöser, Matth. I, 21.

Jesus, d. i. Sohn Gottes, Apostelg. VIII, 37. Anm. 23. Luc. I, 31. 35. Anm. 38. 46. Luc. II, 21. Joan. V, 15. Anm. 11. Siehe Christus.

Jesus, der Sohn Josedec's, Eccli. XLIX, 14. Anm. 14. 1 Esdr. III, 2. Anm. 1.

Jesus, der Sohn Sirach's, von Jerusalem, Eccli. L, 27—31. Er verfaßte das 26. Buch des alten Testamentes, Ecclesiasticus genannt. Siehe die Einleitung zu diesem Buche.

Jesus, genannt **Justus**, ein Gehilfe des hl. Paulus, Coloss. IV, 11.

Jeteba, eine Stadt des Stammes Juda, 4 Kön. XXI, 19.

Jetebatha, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 33.

Jethela, eine Stadt des Stammes Dan, Jos. XIX, 42.

Jether, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 48. XXI, 14.

Jether, der Erstgeborne Gedeon's, Richt. VIII, 20.

Jether, der Gemahl Abigail's, der Schwester David's, 1 Paral. II, 17. Er hieß auch **Jetra**, 2 Kön. XVII, 25.

Jetheth, ein Nachkomme Esau's, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 40.

Jethma, der Moabiter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 46.

Jethnam, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 23.

Jethraam, ein Sohn David's von der Egla, 2 Kön. III, 5.
Jethro, des Moses Schwiegervater, Exod. II, 16.* Anm. 10. III, 1. XVIII, 1—27.
Jethur, ein Sohn Ismael's, Stammvater der Ithuräer, Gen. XXV, 15. 1 Paral. I, 31.
Jezabel, die Gemahlin Achab's, Königs in Israel, 3 Kön. XVI, 31. XVIII, 4. XIX, 2. XXI, 7.* 4 Kön. IX, 22. 30—37. Offenb. II, 20. Anm. 31.
Jezer, ein Sohn Galaad's aus dem Stamme Manasses, Num. XXVI, 30.
Jezer, eine Levitenstadt des Stammes Gad, 1 Paral. VI, 81.
Jezonias, ein Abgeordneter an Godolias, 4 Kön. XXV, 23.
Jezonias, der Sohn des Rehabiten Jeremias, Jer. XXXV, 3.*
Jezonias, der Sohn Saphan's, ein abgöttischer Israelite, Ezech. VIII, 11.
Jezonias, der Sohn Azur's, einer der ungerechten Israeliten, welche Ezechiel in einem Gesichte sah, Ezech. XI, 1.
Jezrahel, eine Stadt in Samaria, Jos. XVII, 16. XV, 56. 3 Kön. IV, 12. XVIII, 45. Anm. 23. XXI, 1. 4 Kön. IX, 15. 30.
Jezrael, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Kön. XXV, 43. Anm. 22.
Jezrael, ein Thal, Richt. VI, 33. 1 Kön. XXIX, 1. 11.
Jezrahel, d. i. (Gott) wird säen, in der Bedeutung von zerstreuen, der Name des Sohnes des Propheten Osee, Osee I, 4. 11. Anm. 6. 7. 18. II, 22. Anm. 30.
Jezrahel, ein Sohn Etam's vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 3. Anm. 3.
Jezraia, Vorsteher der Sänger im Tempel, 2 Esdr. XII, 41.
Igaal, ein berühmter Mann zur Zeit David's, 2 Kön. XXIII, 36.
Igal, einer der Kundschafter, welche Moses nach Chanaan schickte, Num. XIII, 8.
Igel, ein Stachelthier, Isai. XIV, 23. Anm. 19. XXXIV, 11. 15. Anm. 27. Soph. II, 14. Psalm CIII, 18. Anm. 21.
Ihelon, ein Sohn des Esau von der Olibama, Gen. XXXVI, 5.
Jim, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 29.
Ilai, der Ahotiter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 29.
Illel, der Vater Abdon's, des Richters in Israel, Richt. XII, 13.
Illyrien, eine Landschaft auf der Ostküste des adriatischen und jonischen Meeres, Röm. XV, 19.
Inbrünstig — im Geiste, Röm. XII, 11. Anm. 20.
Indien, ein Land im östlichen Asien, Esth. I, 1. VIII, 9.
Insel für: Küstenland oder weitentlegene Länder, Gen. X, 5. Isai. XX, 6. Anm. 8. XXIII, 6. Anm. 6. XL, 15. Anm. 19. Offenb. VI, 14. XVI, 20. Jer. XXV, 22. Dan. XI, 18.
Insel für: Bewohner der Länder, Isai. XLI, 1. 5. Anm. 1. 10. LI, 5. Anm. 11. Soph. II, 11. Anm. 15.
Inwendig, d. i. inner den Eingeweiden, Lev. IV, 8. Anm. 8.
Inwendig für: Seele, Luc. XI, 39. 40. Anm. 17. 18.
Joab, ein Feldherr und Schwestersohn David's, 2 Kön. VIII, 16. II, 13. 18.* III, 27. X, 7. 13. 14. XII, 26.* XVIII, 14. XX, 10. Anm. 6. XXIV, 9. Anm. 6. 3 Kön. I, 7. II, 5. 28—34. Anm. 21—26. XI, 15. 16.
Joab, Sohn des Saraia, der Vater mehrerer Künstler, 1 Paral. IV, 14.
Joab, d. i. der Sichere, 1 Paral. IV, 22. Anm. 26.
Joachaz, der eilfte König in Israel, 4 Kön. XIII, 1. 4. 7. 9. 10.
Joachaz, der siebzehnte König in Juda, 4 Kön. XXIII, 30. 31.* 2 Paral. XXXVI, 1—4.
Joachim, d. i. Gotthelf, Name des Hohenpriesters zur Zeit der Judith, auch Eliachim genannt, Judith IV, 5.* Anm. 4. XV, 9.* Anm. 2.
Joachin, Sohn des Königs Joakim, 4 Kön. XXIV, 6. 8. 12. 15. Anm. 6. 7. Siehe: Jechonias.
Joadan, Mutter des Königs Amasias, 4 Kön. XIV, 2.
Joah, ein Enkel Gerson's, 1 Paral. VI, 21.
Joaha, Thürhüter bei der Stiftshütte, 1 Paral. XXVI, 4.
Joahe, ein Sohn Asaph's, Kanzler des Königs Ezechias, 4 Kön. XVIII, 18.
Joakim, ein Sohn des Königs Josias, 4 Kön. XXIII, 34—36. XXIV, 1. 5. 2 Paral.

XXXVI, 4. 5. 8. Dan. I, 1. 2. Jer. XXII, 18. 19. 24. Anm. 20. 21. 27. XXVI, 21—23. XXXVI, 29—32.

Joakim, Sohn des Helcias, ein Priester, Bar. I, 7. Anm. 9.

Joakim, Gatte der keuschen Susanna, Dan. I, 1. 4. Anm. 1.

Joanna, Frau des Chusas, des Verwalters des Herodes, welche den Heiland mit ihrer Habe unterstützte, Luc. VIII, 3. Anm. 3. XXIV, 10.

Joannes, d. i. Gottes Gnade, Vater des Priesters Mathathias, 1 Mach. II, 1. Luc. I, Anm. 66.

Joannes, Sohn des Mathathias, mit dem Zunamen Gaddis, 1 Mach. II, 2. IX, 36. 38.

Joannes Hyrcanus, Sohn des Machabäers Simon, 1 Mach. XIII, 54. XVI, 1—24.

Joannes, der Täufer, der Sohn des Zacharias und der Elisabeth. Ueber seine Empfängniß und Geburt siehe Luc. I, 5—25. 57—63. 76—80. Anm. 7—29. 65. 66. 73—80. Er trat als Lehrer seines Volkes gleich dem Elias auf, Mal. III, 1—3. Anm. 1—7. IV, 5. 6. Anm. 8. 9. und predigte Buße, Luc. III, 2—18. Anm. 9—13. Matth. XI, 7—14. Anm. 7—17. III, 1—12. Anm. 1—21. Marc. I, 2—8. Anm. 3—7. Joan. I, 6. 15—36. Anm. 10. 12. 28—40. III, 23—36. Anm. 24—39. Isai. XL, 3. 4. Anm. 5. Jesus selbst ließ sich von Joannes taufen, Matth. III, 13—17. Anm. 24—27. Luc. III, 21. 22. und gab ihm den Vorzug vor allen Propheten, Matth. XI, 7—14. Anm. 12. Joan. X, 40—42. Anm. 41. Er ward vom Könige Herodes in den Kerker geworfen, Matth. IV, 12. XIV, 3—5. Anm. 4. 5. Luc. III, 19. 20. Anm. 16. und auf Verlangen der rachgierigen Herodias enthauptet, Matth. XIV, 6—12. Marc. VI, 17—29. Anm. 11—15. Jesus wurde für Joannes gehalten, Matth. XVI, 14. Anm. 10.

Joannes Evangelist, Sohn des Zebedäus und der Salome, jüngerer Bruder des ältern Jacobus und Lieblingsjünger Christi, Joan. I, 37—40. Anm. 41. 42. Matth. IV, 21. Anm. 28. X, 3. Anm. 9. XVII, 1. Anm. 1. XX, 20.* Anm. 16. 17. XXVI, 37. Anm. 44. Marc. I, 19. 20. V, 37. IX, 1.* XIII, 3. XIV, 33. Anm. 9. Luc. V' 10. Joan. XIII, 23. 25. Anm. 18. XVIII, 15. 16. Anm. 7. XIX, 26. 27. Anm. 19. 20. XXI, 7. 20. Anm. 7. 21. Apostelg. III, 1.* IV, 3. 13.* V, 18—40. Offenb. I, 1. 4. 9. Anm. 4. 22. XXII, 8. Gal. II, 9. Anm. 12. Er ist der Verfasser des 4., 23., 24. und 25. Buches des neuen Testamentes und der Apokalypse. Ueber den Verfasser und den Inhalt der genannten Bücher siehe die Einleitung zu jedem derselben.

Joannes, ein Priester und Mitglied des hohen Rathes, Apostelg. IV, 6. Anm. 5.

Joannes, mit dem Beinamen **Marcus**, der Sohn einer gewissen Maria zu Jerusalem, in deren Haus die Apostel sich oft versammelten, ein Verwandter des Barnabas, ein Schüler des hl. Petrus und Reisegefährte des hl. Paulus, Apostelg. XII, 12. 25. Anm. 14. XIII, 5. XV, 37. 39. Anm. 30. 32. Col. IV, 10. Anm. 9. 2 Tim. IV, 11. Er ist der Verfasser des zweiten Buches des neuen Testamentes. Siehe die Einleitung zu demselben.

Joarib, Vater des Priesters Idaia, auch **Joiarib** genannt, 1 Paral. XXIV, 7. Anm. 13. 2 Esdr. XI, 10. 1 Mach. II, 1. Anm. 2.

Joas, Vater der Familie Ezri und des Gedeon, Richt. VI, 11.

Joas, der Sohn Amelech's und Hüter des Propheten Michäas, 3 Kön. XXII, 26.

Joas, der zwölfte König in Israel, der Sohn und Nachfolger des Joachaz, 4 Kön. XIII, 10.* Anm. 8. XIV, 1—17. Anm. 6.

Joas, der achte König in Juda, der Sohn und Nachfolger des Ochozias, 4 Kön. XI, 2. 21. Anm. 4. XII, 1.* Anm. 1. 12. 2 Paral. XXIV, 17—25. Anm. 5—7.

Joatham, der jüngste Sohn Gedeon's, Richt. IX, 5. 7.* Anm. 11.

Joathan, der eilfte König vom Reiche Juda, Sohn und Nachfolger des Azarias, 4 Kön. XV, 5—38. Anm. 3.

Job, ein gottesfürchtiger Mann im Lande Hus, ein Vorbild Christi, Job I, 1.* Anm. 1.* XVI, Anm. 21. Seiner wird erwähnt Ezech. XIV, 14. Anm. 14. Tob. II, 12. 1 Cor. III, 19. Anm. 25. Jac. V, 11. Anm. 9. Er kann für den Verfasser des 20. nach ihm benannten Buches des alten Testamentes gehalten werden. Hierüber, sowie über den Inhalt dieses Buches siehe die Einleitung zu demselben.

Jobab, ein Sohn Jectan's, Gen. X, 29. 1 Paral. I, 23.

Jobab, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 33.* Anm. 5. 1 Paral. I, 44.*

Jobab, König von Madon, welcher von Josue besiegt wurde, Jos. XI, 1. 8. Anm. 9.

Jobab, Name zweier von Benjamin abstammenden Familien, 1 Paral. VIII, 9—18.

Joch, ein Stück Holz, mittelst dessen Zugthiere am Kopfe zusammengespannt werden, Gen. XXVII, 40. Anm. 8. Num. XIX, 2. Deut. XXI, 3. 1 Kön. VI, 7. 2 Cor. VI, 14. Anm. 23. 24.

Ein Joch Ochsen, 3 Kön. XIX, 19. Job XLII, 12. Psalm II, 3. Anm. 4. Luc. XIV, 19.

Joch für: Dienstbarkeit und Last überhaupt, Gen. XXVII, 40. Anm. 8. Deut. XXVIII, 48. Jer. XXVII, 8.* XXVIII, 10.* Anm. 7. 3 Kön. XII, 4. Isai. X, 27. Anm. 35. Eccli. XXVIII, 23.* Anm. 17. Klagel. III, 27. Anm. 28. 1 Tim. VI, 1. Anm. 1.

Joch für: Gebote, Jer. II, 20. Anm. 35. V, 5. Matth. XI, 29. 30. Anm. 38. 42.

Joch für: Umgang mit den Heiden, 2 Cor. VI, 14. Anm. 23.

Joch für: Jüdisches Ceremonialgesetz, Gal. V, 1. Anm. 1. Apostelg. XV, 10. Anm. 9.

Jochabed, Base und Gemahlin Amram's, Exod. II, 1. Anm. 3. 4. Sie ist die Mutter des Moses und Aaron, Exod. VI, 20. Num. XXVI, 59. Anm. 17.

Joel, der erstgeborne Sohn des Propheten Samuel, 1 Kön. VIII, 2. Anm. 2., welcher auch **Vasseni** hieß, 1 Paral. VI, 33. 28. Anm. 8.

Joel, ein Gaditer, 1 Paral. V, 12. Anm. 4. 6.

Joel, ein Sohn Josabia's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 35.

Joel, einer der Tapfern David's, 1 Paral. XI, 38.

Joel, ein Levite von den Söhnen Gersom's, 1 Paral. XV, 7.

Joel, Oberster des halben Stammes Manasse, 1 Paral. XXVII, 20.

Joel, der Sohn Phatuel's, der zweite unter den zwölf kleinern Propheten und der Verfasser des 33. Buches des alten Testamentes, Joel I, 1. Matth. XXIV, 29. Apostelg. II, 17. Anm. 15. Ueber Joel's Lebensumstände und Weissagungen siehe die Einleitung zum genannten Buche.

Joela, ein Sohn Jeroboam's, einer der Tapferen David's, 1 Paral. XII, 7.

Joezer, einer der Anhänger David's, 1 Paral. XII, 6.

Joha, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 45.

Joha, Kanzler des Königs Josias, 2 Paral. XXXIV, 8.

Johanan, ein Sohn Karee's, ein Kriegsoberster, Jer. XL, 8.* XLI, 11.* XLIII, 2.*

Johanan, ein Sohn des Königs Josias, 1 Paral. III, 15.

Johanan, einer der Söhne Elioënai's, 1 Paral. III, 24.

Johanan, der Hohepriester, auch Jojoda genannt, 1 Paral. VI, 9. 10. Anm. 1. 2 Paral. XXIV, 2.* Anm. 5. 7.

Johanan, einer der Tapfern David's, 1 Paral. XII, 12.

Johanan, ein Levite und Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XXVI, 3.

Johanan, ein Kriegsoberster des Königs Josaphat, 2 Paral. XVII, 15.

Johel, vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 3.

Jojada, Vater des Helden Banaias, 2 Kön. XXIII, 20.

Jojada, d. i. Hohepriester, der den rechtmäßigen Erben Joas auf den Thron zu bringen suchte, 4 Kön. XI, 4.* Anm. 5. XII, 2.* 2 Paral. XXII, 11. XXIII, 1.* XXIV, 2—17. 20. 22. Anm. 5—10.

Joiada, ein Priester zur Zeit des Esdras, 2 Esdr. XII, 10. 11.

Joiarib, Haupt der ersten Priesterklasse unter David, 1 Paral. XXIV, 7. 1 Mach. II, 1. Anm. 2.

Jonadab, ein Brudersohn David's, 2 Kön. XIII, 3—5.*

Jonadab, ein Sohn Rechab's, ein Ciniter und Nachkomme Hobab's, des Schwagers des Moses, Jer. XXXV, 2. 6. 8. Anm. 2. 4 Kön. X, 15. 23. Anm. 11.

Jonas, der Sohn des Amathi, der fünfte unter den kleinern Propheten und wahrscheinlich der Verfasser des 36. Buches des alten Testamentes, 4 Kön. XIV, 25. Anm. 12. Matth. XII, 39—42. Anm. 36—38. XVI, 4. Luc. XI, 29.* Anm. 13. Ueber seine Lebensumstände und Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Jonathan, ein Enkel des Moses und Priester im Stamme Dan, Richt. XVIII, 30. Anm. 9. 10.

Jonathan, ein Neffe David's und einer seiner Räthe, 2 Kön. XXI, 21. 1 Paral. XX, 7. XXVII, 32.

Jonathan, ein Sohn des Juda, 1 Paral. II, 32. 33.

Jonathan, ein Arariter und einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 33. 2 Kön. XXIII, 32.

Jonathan, Aufseher über die Schätze David's, 1 Paral. XXVII, 25.

Jonathan, der Sohn Azahel's, 1 Esdr. VIII, 6. X, 15.

Jonathan, der Sohn des Hohenpriesters Jojada, 2 Esdr. XII, 11.

Jonathan, Name mehrerer Priester und Leviten, welche aus Babylon zurückkehrten, 2 Esdr. XII, 14. 18. 34.

Jonathan, ein Schreiber des Königs Sedecias, Jer. XXXVII, 14. 19. XXXVIII, 26.

Jonathan, mit dem Zunamen **Apphus**, ein Sohn des Priesters Mathathias, 1 Mach. II, 5. IX—XIII, 23.

Jonathas, ein Sohn des Königs Saul und treue Freund David's, 1 Paral. VIII, 33. 1 Kön. XIII, 3. XIV, 1.* XVIII, 1—4. XIX, 1—7. XX, 1—43. XXIII, 16—18. XXXI, 2. 2 Kön. I, 17.* XXI, 12—14.

Jonathas, ein Sohn Abiathar's, ein Anhänger David's im Aufstande Absalom's, 2 Kön. XV, 27. 36. XVII, 17. 20. 3 Kön. I, 42. 43.

Jonathas, Absalom's Sohn, der sich der Stadt Joppe bemächtigte, 1 Mach. XII, 35. XIII, 11.

Jonien, Landschaft in Kleinasien, 1 Mach. VIII, 8. Anm. 8.

Joppe, eine alte Stadt am Mittelmeere, Jos. XIX, 46. 2 Paral. II, 16. 1 Esdr. III, 7. Jon. I, 3. Anm. 6. 1 Mach. X, 75. 76. Anm. 26. XII, 33. XIII, 11. XIV, 5. 34. Apostelg. IX, 36.* Anm. 33.

Joram, der neunte König in Israel, ein Sohn Achab's und der Jezabel, 4 Kön. I, 17. III, 1. 6.* VI, 10. VIII, 4—8. 28. 29. IX, 14. 16. 21—23. 29.

Joram, der fünfte König in Juda, der Sohn Josaphat's, 4 Kön. VIII, 16. Anm. 11. 1 Paral. III, 11. 4 Kön. I, 17. III, 1. Anm. 2. 2 Paral. XVIII, 1. Anm. 1. XXI, 1. 4. 5. 6. 9. 12—15. 16—20. 4 Kön. VIII, 23. 24.

Joram, ein Sohn des Thou, Königs von Emath, 2 Kön. VIII, 10.

Jordan, d. i. fließen, der größte Fluß in Palästina, Job XL, 18. Anm. 14. Jos. III, 14—17. 4 Kön. II, 7. 8. 13. 14. V, 10. 14. Matth. III, 5. 13. Anm. 10. 11. 24. Joan. I, 28.

Jorim, einer der Stammväter Joseph's, Luc. III, 29.

Josaba, die Tochter des Königs Joram von Juda, Gemahlin des Hohenpriesters Jojada, 4 Kön. XI, 2. 2 Paral. XXII, 11.

Josachar, einer der Mörder des Königs Joas, 4 Kön. XII, 21.

Josaphat, der Sohn Ahilud's, Kanzler der Könige David und Salomon, 2 Kön. VIII, 16. Anm. 16. 3 Kön. IV, 3.

Josaphat, der Sohn Pharue's, Aufseher des Salomon im Stamme Issachar, 3 Kön. IV, 17.

Josaphat, der vierte König in Juda, Sohn und Nachfolger des Asa, 3 Kön. XXII, 41—50. 2 Paral. XVII, 3.* XVIII, 1.* XIX, 1. XX, 1. 35. 37. 3 Kön. XXII, 2.* 2 Paral. XVIII, 3.* 4 Kön. III, 7.* 3 Kön. XXII, 51. 52.

Josaphat, ein Thal im Südosten von Jerusalem, 2 Paral. XX, 26. Anm. 16. Joel III, 2. 14. Anm. 4.

Josedec, Sohn des Hohenpriesters Saraias, 1 Paral. VI, 14. 15.

Joseph, d. h. der Zuwachs gibt, Gen. XLIX, 22. Anm. 33. Sohn des Patriarchen Jacob von der Rachel, Gen. XXX, 24. Anm. 11., wird aus Neid von seinen Brüdern verkauft, Gen. XXXVII, 2.* Seine Keuschheit und Gefangenschaft, Gen. XXXIX. Er legt seinen Mitgefangenen ihre Träume aus, Gen. XL, erklärt Pharao's Träume und gelangt zu hoher Würde, Gen. XLI. Er prüft seine Brüder, welche um Getreide zu kaufen, nach Aegypten gekommen waren, Gen. XLII, XLIII, beschuldigt den Benjamin des Diebstahls, Gen. XLIV, und gibt sich seinen Brüdern zu erkennen, Gen. XLV. Joseph läßt seinen Vater und seine Brüder nach Aegypten kommen und weist ihnen in Gessen Wohnplätze an, Gen. XLVI, XLVII. Joseph's Tod, Gen. L, 25.

Joseph's Gebeine werden mit nach Chanaan genommen, Exod. XIII, 19. Hebr. XI, 22. Anm. 33.

Joseph, ein Vorbild Christi, Gen. L, 25. Anm. 7.

Joseph's jüngere Söhne machten keinen

Stamm aus, sondern wurden unter die Stämme Ephraim und Manasse vertheilt, Gen. XLVIII, 6. Anm. 3.

Joseph's Nachkommen von Moses gesegnet, Deut. XXXIII, 13. Anm. 26.*

Joseph steht auch für das aus zehn Stämmen gebildete Reich Israel, Psalm LXXIX, 2. Anm. 2. Amos V, 6. 15. Anm. 6. 18. VI, 6. Anm. 16. Zach. X, 6. Anm. 18.

Joseph steht für: dessen Sohn Ephraim, Offenb. VII, 8. Anm. 7. 2 Kön. XIX, 20. Anm. 7.

Joseph, Sohn des Zacharias, Befehlshaber unter den Machabäern, 1 Mach. V, 18.*

Joseph, Sohn Asaph's, Vorsteher der ersten Sängerklasse, 1 Paral. XXV, 9. Anm. 8.

Joseph, ein Verwandter des Judas Machabäus, 2 Mach. VIII, 22.

Joseph, der Vater Igal's, des Auskundschafters unter Moses, Num. XIII, 8.

Joseph, Name mehrerer Vorväter des Joseph, des Nährvaters Christi, Luc. III, 24. 26. 30.

Joseph, der Bräutigam Maria's, der seligsten Jungfrau und Mutter Gottes, der Nährvater Christi, Matth. I, 16. 19. Anm. 13. 17. 18. Luc. I, 27. III, 23. Anm. 19. 20. Matth. II, 13.* Luc. II, 41.*

Joseph, (Joses), Sohn der Maria, einer Schwester der seligsten Jungfrau Maria, Bruder des Jacobus, Matth. XXVII, 56. Anm. 54. 55. XIII, 55. Anm. 41. Marc. VI, 3. XV, 40. 47.

Joseph, genannt **Barsabas**, mit dem Zunamen „der Gerechte,“ ein Jünger Jesu, Apostelg. I, 23. Anm. 33. 34.

Joseph von Arimathäa, ein Mitglied des hohen Rathes zu Jerusalem und geheimer Jünger Jesu, Matth. XXVII, 57.* Anm. 57. Marc. XV, 43.* Anm. 8. Luc. XXIII, 50.*

Joseph Barnabas, ein Levit aus Cypern, Apostelg. IV, 36. 37. Anm. 27. 28.

Josias, der sechzehnte König in Juda, 4 Kön. XXI, 24. 26. XXIII, 19. Anm. 21. 1 Paral. III, 14. 4 Kön. XXII, 1.* XXIII, 1—23.* 2 Paral. XXXIV, 1*—33. XXXV, 1—24. Jer. I, 2. 3. Eccli. XLIX, 1.* Anm. 1. Matth. I, 11. Anm. 9.

Josue, ein Sohn Nun's aus dem Stamme Ephraim, hieß Osee, wurde aber von Moses Josue (Jesus) genannt, Num. XIII, 9. 17. Anm. 5. XXVI, 65. Anm. 21. Er war einer der Auskundschafter des gelobten Landes, das die Israeliten unter seiner Anführung eroberten, Exod. XXXIII, 11. Num. XI, 28. Exod. XVII, 9.* Num. XXVII, 18.* Deut. XXXI, 3.* Jos. XII—XXIV. Richt. II, 6.* Anm. 7. Eccli. XLVI, 1—10. 1 Mach. II, 55. Apostelg. VII, 45. Anm. 47. Er ist wahrscheinlich der Verfasser des sechsten Buches des alten Testamentes, welches nach ihm den Namen führt. Siehe die Einleitung zu demselben.

Josue, der Hohepriester, welcher aus der babylonischen Gefangenschaft zurückkehrte und öfter Jesus genannt wird, 1 Esdr. II, 2. Anm. 3. III, 2. 8. IV, 3. V, 2. Agg. I, 1.* II, 5.* Zach. III, 1.* Anm. 2. VI, 11.

Jota, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 55. XXI, 16.

Jozabad, einer der Mörder des Königs Joas, 4 Kön. XII, 21.

Jozabad, zwei Heerführer vom Stamme Manasse, 1 Paral. XII, 20.

Jozabad, ein Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XXVI, 4.

Jozabad, ein Heerführer des Königs Josaphat, 2 Paral. XVII, 18.

Ira, der Jairiter, oberster Beamter David's, 2 Kön. XX, 26. Anm. 14.

Ira, der Thecuiter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 28.

Irad, ein Sohn Henoch's, Gen. IV, 18.

Irden, aus Thon gemacht, Lev. XI, 33. XIV, 5. VI, 28. Anm. 23. XV, 12. Anm. 8. Jer. XIX, 1. Klagel. IV, 2. Eccli. XIII, 3. 2 Cor. IV, 7.

Irdisch, Weish. XV, 13. 1 Cor. XV, 47—49. Anm. 49—52.

Irdisch für: vergänglich, hinfällig, Weish. IX, 15. 2 Cor. V, 1. Anm. 2.

Irdisch für: das, was auf Erden geschieht, zu ihr gehört, Joan. III, 12. Anm. 13. 1 Cor. XV, 40.* Anm. 49. 2 Tim. II, 20. Anm. 31.

Irdisch für: sinnlich, Philipp. III, 19. Jac. III, 15. Anm. 13.

Ir-Hamelach, d. i. Salzstadt, Stadt an der Westseite des todten Meeres, Jos. XV, 62. Anm. 23.

Irren, vom rechten Wege abgehen, Gen. XXI, 14. Psalm CVI, 4. Osee IX, 17. Isai. LIII, 6. Ezech. XXXIV, 6. XLIV, 10. Spr. Sal. XXI, 16. 1 Petr. II, 25.

Irren für: unrichtige Vorstellungen haben, Psalm LVII, 4. XCIV, 10. Weish. XIII, 6. XIV, 22. Marc. XII, 24. 27. Hebr. III, 10. Anm. 17. Jac. I, 16. Anm. 15. V, 20. Anm. 23.

Irreführen, Deut. XXVII, 18. Gal. V, 10. Anm. 14. 1 Tim. IV, 1.

Irrlehre, 1 Cor. XI, 19. Anm. 23.

Irrlehrer, Matth. VII, 15. Anm. 14. Judä, 4—10. 2 Cor. XI, 19.* Anm. 23—28. Gal. V, 12. Anm. 16.

Irrlehrer werden mit Irrsternen verglichen, Judä 13. Anm. 20

Das Benehmen der Irrlehrer ist geschildert, 1 Tim. VI, 3—5. Anm. 6. 2 Tim. III, 2—9. Anm. 2. 4. 2 Petr. II, 12—22. Anm. 15.

Irrstern, Judä, 13. Anm. 20.

Irrthum, 1 Theff. II, 3. 2 Theff. II, 10. Anm. 20. Matth. XXVII, 64. Anm. 61. Weish. I, 12. Anm. 19. X, 5. Anm. 6. Röm. I, 27. Ephes. IV, 14. 22. Anm. 21. 31. 2 Petr. II, 18. III, 17. 1 Joan. IV, 6. Anm. 14.

Isaac, einer der drei Patriarchen, der Sohn Abraham's und der Sara, Gen. XVII, 19. XXI, 3.* Anm. 1. 4. XXII, 2.* Hebr. XI, 11. 17. 20. Anm. 20. 29. 31. Jac. II, 21. Gen. XXIV, 4.* XXV, 19. 21. 26.* XXVI, 1.* XXVII, 1.* XXVIII, 1.* XXXI, 18. XXXV, 27. 28. XLIX, 31.

Same Isaac's für: Israeliten, Jer. XXXIII, 26.

Gott Isaac's, Exod. III, 6. 15. 1 Paral. XXIX, 18. Luc. XX, 37.

Isaac, ein Vorbild Christi, Gen. XXII, 6.* Anm. 4. 5. 6.

Isaar, Vater des Empörers Core, Num. XVI, 1. Exod. VI, 18. 21.

Isaar, der Vater Salemoth's, ein Levite, 1 Paral. XXIV, 22.

Isai (Jesse), der Vater des Königs David, Ruth IV, 17. 22. Anm. 11. 1 Paral. II, 12. 1 Kön. XVI, 10. 11. XVII, 12. Matth. I, 5. Isai. XI, 1. 10. Anm. 2. 15. Röm. XV, 12. Anm. 15.

Isaias, der erste unter den größern Propheten, der Sohn eines gewissen Amos, 4 Kön. XIX, 2. Isai. I, 1. VI, 1. Anm. 2. XXXVII, 2. VII, 3. Anm. 7. VIII, 3. 18. Anm. 24. 2 Paral. XXVI, 22. 4 Kön. XIX, 20. Isai. XX, 2. Anm. 2—4. Er ist der Verfasser des 27ten Buches des alten Testamentes. Siehe die Einleitung zu demselben.

Isaias, Name mehrerer Leviten, 1 Paral. XXVI, 25. 1 Esdr. VIII, 7. 19. 2 Esdr. XI, 7.

Isari, ein Sänger, 1 Paral. XXV, 11.

Isbaab, Haupt eines priesterlichen Geschlechtes, 1 Paral. XXIV, 13.

Isboseth, ein Sohn Saul's, den Abner zum Könige in Israel erhob, 2 Kön. II, 8.* Anm. 4. III, 7.* Er wurde aber ermordet, IV, 5—8. 12.

Ismael, Abraham's Sohn von der Agar, Gen. XVI, 11.* Anm. 4. XVII, 20. 23—26. XXI, 9—21. XXV, 9. 12—18. XXVIII, 9. XXXVI, 3. Seine Nachkommen, die

Ismaeliten, breiteten sich theils zwischen dem Euphrat und dem rothen Meere theils in Arabien aus, Gen. XVI, 12. Anm. 7. XXXVII, 25. 27. 28. Richt. VIII, 24.

Ismahel, der Sohn des Nathania, der den chaldäischen Statthalter Godolias tödtete, Jer. XL, 8.* XLI, 1—15.

Isop, Exod. XII, 22. Hebr. IX, 19. Anm. 24.

Israel, d. i. Kämpfer Gottes. So nannte ein Engel und dann Gott selbst den Patriarchen Jacob, Gen. XXXII, 28. Anm. 8. XXXV, 10. 4 Kön. XVII, 34. Exod. XXXII, 13. 1 Paral. I, 34. XVI, 13. Isai. LXIII, 16. Anm. 28. Röm. IX, 6. Anm. 14.

Israel, so heißt Jacob und seine Familie, Gen. XXXIV, 7.

Kinder und Söhne Israels, Israeliten, Haus Israel, alle seine spätern Nachkommen, Exod. III, 9. 13. XII, 37. Num. XX, 14. Anm. 12. 1 Kön. XI, 8. Anm. 6. XII, 1. 1 Paral. XVI, 17. Jer. II, 14. Matth. VIII, 10. Anm. 11. Jer. III, 20. V, 11. X, 16. Ezech. III, 7. 2 Kön. XII, 8. Ephes. II, 12. Anm. 19.

Ein wahrer Israelit, Joan. I, 47. Röm. IX, 6.

Israeliten Gottes, d. i. Christen, Gal. VI, 16. Anm. 21.

Israel für: die Auserwählten aller Zeiten, Dan. III, 83. Anm. 27.

Israel, das Reich, das sich nach dem Tode Salomon's durch die Trennung der zehn Stämme von Juda und Benjamin bildete, 3 Kön. XII, 16. 20. 24. 4 Kön. XVII, 21. Jer. III, 21. Anm. 31. Es wurde zerstört

durch die Assyrier, 4 Kön. XVII, 23. 24. Anm. 14. Isai. VII, 8. Anm. 15.

Israel hieß auch das Land Chanaan, seitdem es die Israeliten eingenommen hatten, Ezech. XII, 19. 22. XIII, 9. Anm. 7. Matth. II, 20. 21. Es heißt auch Gottes Erbe, Psalm LXXVII, 62. 71.

Israel's Gott, d. i. der wahre Gott, Jos. VII, 13. Isai. XXI, 10. Jer. VII, 3. Richt. V, 3. 2 Kön. VII, 26. 27. 3 Kön. VIII, 15. 23. 1 Esdr. IX, 15. Luc. I, 68.

Isreela, Haupt der Sänger im Tempel zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 14.

Issachar, ein Sohn des Patriarchen Jacob von der Lia, Gen. XXX, 18. Anm. 8. XLVI, 13. Num. I, 28. 8. XXVI, 23. 25. 1 Paral. XII, 32. Gen. XLIX, 14. 15. Anm. 25.

Issachar, von Moses gesegnet, Deut. XXXIII, 18.* Anm. 34*

Grenzen des Stammes Issachar, Jos. XIX, 17—23. Anm. 5.

Issus, Stadt in Kleinasien, Dan. VIII, Anm. 9.

Istob, eine an Arabien und Galaad grenzende Landschaft, 2 Kön. X, 6. 8. Anm. 5. Sie heißt auch **Tob**, Richt. XI, 3. 5. und **Tubin**, 1 Mach. V, 13. Anm. 9.

Italien, Num. XXIV, 24. Anm. 28. Dan. XI, 30. Anm. 48. Apostelg. XVIII, 2. XXVII, 1. 6. Hebr. XIII, 24. Anm. 26.

Ithai, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 29.

Ithamar, einer der Söhne Aaron's, Exod. VI, 23. XXVIII, 1. Anm. 1. Num. III, 4. 1 Kön. II, 32. Anm. 30. Seine Nachkommen, die **Ithamariter**, 1 Paral. XXIV, 1.* Anm. 1—12.

Ituräa, ein Landstrich im Osten Palästina's, Luc. III, 1.

Jubal, der Erfinder der Saiteninstrumente, Gen. IV, 21.

Jubeljahr, der Beschluß eines Zeitraums von siebenmal sieben Jahren, also das fünfzigste Jahr, Lev. XXV, 8.* Anm. 9. 16. 17. 18. 19.* XXVII, 17.* Anm. 13—15. Jos. VI, 4.* 1 Mach. VI, 49. Anm. 24.

Jucadam, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 56.

Juchal, einer der Widersacher des Propheten Jeremias am Hofe des K. Sedecias, Jer. XXXVIII, 1.*

Juchart, ein Morgen Landes, 1 Kön. XIV, 14. Anm. 3.

Jud, eine Stadt des Stammes Dan, Jos. XIX, 45.

Juda, ein Sohn des Patriarchen Jacob und der Lia, Gen. XXIX, 35. Anm. 11. Matth. I, 2. Anm. 4. Luc. III, 33. Gen. XXXVII, 26. XXXVIII, 1*—30. XLVI, 12. 1 Paral. II, 3—55. Gen. XLIX, 8—12. Deut. XXXIII, 7. Anm. 13. Sein Stamm

Juda, der mächtigste und volkreichste unter den zwölf Stämmen Israel's, Num. II, 3—9. X, 14. I, 26. 27. XXVI, 22. 1 Paral. XXI, 5. Richt. I, 2.* 1 Kön. XI, 8. Anm. 6. 3 Kön. XI, 13. Anm. 7.

Juda, der Landstrich, der dem Stamme Juda zugetheilt wurde, Deut. XXXIV, 2. Anm. 1. Ruth I, 7. Jos. XV, XIX, 1. 9.

Juda, das Gebirge, Jos. XV, 48.

Juda, die Wüste am Salzmeere, auch Edom genannt, Psalm LXII, 1. Anm. 1.

Juda, das Reich, das sich seit dem Abfalle der andern Stämme aus den Stämmen Juda, Benjamin, Simeon und einem Theile von Dan bildete, 3 Kön. XII. 2 Paral. X. Jos. XIX, 2.* 40—42. 2 Paral. XI, 10. Unter Sedecias erfolgte die Abführung der Juden ins Exil nach Babylon, 4 Kön. XXV, 2. 2 Paral. XXXVI, 13.* Jer. XXXIX. LII.

Juda für: seine Bewohner, die Juden, 1 Paral. VI, 15. 2 Paral. XIII, 16. Ezech. VIII, 17. Osee VI, 4. 11.

Juda für: das ungetheilte israelitische Reich, Psalm XLVII, 12. LXVIII, 36. CXIII, 2.

Judäa für: ganz Palästina, Marc. III, 7. XIII, 14. Apostelg. I, 8. II, 9.

Judäa für: den südlichsten Theil des Westjordanlandes, 1 Mach. IV, 29. Anm. 14.

Judas Machabäus, der dritte Sohn des Priesters Mathathias, nach dessen Tod Anführer der Vaterlandsfreunde und Glaubensvertheidiger gegen den König Antiochus IV., 1 Mach. II, 4. 66. III—VIII. IX, 1—23. 2 Mach. VIII—XV.

Judas Thaddäus, ein Bruder Jacobus des Jüngern, einer der zwölf Apostel des Herrn, auch **Lebäus** genannt, Matth. X, 3. Anm. 14. Apostelg. I, 13. Marc. III, 18. Anm. 13. VI, 3. Matth. XIII, 55. Anm. 41. Luc. VI, 16. Anm. 6. Gal. I, 19. Anm. 27. Er ist der Verfasser des 26ten Buches des neuen Bundes,

das auch die katholische Epistel genannt wird. Ueber den Inhalt derselben siehe die Einleitung dazu.

Judas Iscariot, einer der zwölf Apostel des Herrn und dessen Verräther, Matth. X, 4. Anm. 16. 17. XXVI, 14. 15. Anm. 19. XXVII, 3—5. Anm. 3—6. Marc. III, 19. Luc. XXII, 3—6. 47. 48. Joan. VI, 71. Anm. 51. XIII, 2. Anm. 3. XII, 6. Anm. 5. XVII, 12. Apostelg. I, 18. Anm. 25. Zach. XI, 12. 13. Anm. 21—24.

Judas, der Galiläer, ein Aufwiegler der Juden gegen die Römer, Apostelg. V, 37.

Judas, zugenannt **Barsabas**, ein eifriger Christ und Lehrer zu Jerusalem, Apostelg. XV, 22. 27. 32—34. Anm. 26.

Judas, ein Einwohner von Damascus, bei welchem Saulus zur Zeit seiner Bekehrung wohnte, Apostelg. IX, 11.* Anm. 10.

Jude, ein Unterthan des Reiches Juda, 4 Kön. XVI, 6. XXV, 25.

Jude, ein Jeder, der zum alten Volke Israel gehörte, 1 Esdr. IV, 12. 2 Esdr. I, 2. Esth. III, 4. Anm. 4. 1 Thess. II, 14. Anm. 11. 12. 13. Röm. I, 16. Anm. 26. II, 9. Anm. 10. II, 9. 28. 29. 1 Cor. I, 22—24. Anm. 33. IX, 20. Anm. 25. Luc. XXIII, 38. Anm. 12. Joan. III, 25. Anm. 26. IV, 22. Anm. 15. 21. VII, 13. Anm. 9. XVIII, 33. 35. Anm. 17. 19. Apostelg. II, 5. Anm. 8.

Juden für: Judenchristen, Apostelg. XVIII, 2. Anm. 2.

Judenfeind, Esth. VIII, 1. IX, 6.

Judengenosse, Apostelg. II, 11. Anm. 11. VI, 5. XIII, 43. Matth. XXIII, 15. Anm. 19.

Judenthum, Gal. I, 13. 14. Anm. 19.

Judi, ein Schreiber des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 14. 21. 23.

Jüdisch, der Abstammung nach ein Jude, Dan. III, 12. Apostelg. XVI, 1. Anm. 3.

Jüdisch heißt jedes Besitzthum der Juden, 2 Esdr. III, 24. Anm. 23. Gal. II, 14. Anm. 21.

Judith, eine Hethiterin, Frau des Esau, Gen. XXVI, 34.

Judith, die Tochter Merari's, Wittwe eines gewissen Manasses, rettete die von den Assyriern bedrängte Stadt Bethulia durch die Enthauptung des Holofernes, Judith VIII, 1*—XV. Nach ihr heißt auch

Judith das 18te Buch des alten Testamentes, dessen Verfasser man nicht kennt. Ueber seinen Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Jugend, die Blüthezeit des menschlichen Lebens, Job XIII, 26. Anm. 28. Psalm XXIV, 7. Anm. 6. 1 Tim. IV, 12. Anm. 16. Eccle. XII, 1. XI, 9. 10. Anm. 12. Weish. VIII, 2. Klagel. III, 27. Anm. 28. Isai. XLVII, 12. Ezech. XVI, 22. XIII, 3. 19. 21. Osee II, 15. Job XXXIII, 25.

Jugendlich, 2 Tim. II, 22. Anm. 34.

Julia, eine fromme Christin zu Rom, Röm. XVI, 15.

Julius, ein römischer Hauptmann, welcher den heil. Paulus nach Rom bringen ließ, Apostelg. XXVII, 1. 3.* Anm. 1.

Jung, von früher Lebenszeit gebraucht, Richt. XIV, 5. Hohel. II, 9. Gen. XLIV, 20. Tit. II, 6.

Jung für: kräftig, frisch, Gen. XLIX, 9. Osee V, 14.

Junge von Thieren, Job XXXIX, 16. Anm. 9.

Jünger, Schüler und Begleiter eines Lehrers, Matth. XXII, 16. Anm. 14. Luc. V, 33.

Jünger Joannes des Täufers, Matth. IX, 14. Anm. 18. XI, 2. Marc. II, 18. Luc. VII, 18. Joan. III, 25.

Jünger Christi, Joan. IX, 27. 28. Anm. 14. Matth. V, 1. Anm. 2. X, 1.* Anm. 1. XX, 17. VIII, 21. 23. 25. Anm. 23. Luc. X, 1.* Anm. 1. VII, 11. XIX, 37. 39. Joan. VI, 61. 62. VII, 3. Anm. 3. VIII, 31. Anm. 28. IX, 27.* Anm. 14. XIII, 35. XV, 8. Anm. 11. Matth. X, 42. Anm. 55. Luc. XIV, 26. 27. 33. Anm. 15. 16. Apostelg. I, 15. Anm. 22. VI, 1. 2. IX, 10. XI, 26. Anm. 18.

Jünger — an Lebensjahren nicht so vorgerückt, 1 Tim. V, 1. 2.

Jüngere, d. i. Laien, im Gegensatze von Priestern, 1 Petr. V, 5. Anm. 8.

Jüngerin, Apostelg. IX, 36. 40.

Jungfrau, Gen. XXIV, 16. Richt. XIX, 24. Psalm LXXVII, 63. Isai. XXIII, 4. VII, 14. Anm. 25. Lev. XXI, 13. Anm. 12. Ezech. XLIV, 22. Exod. XXII, 16. 17. Deut. XXII, 14.* Matth. XXV, 1.* Anm. 1. 2. 1 Cor. VII, 25.* Anm. 27.* Offenb. XIV, 4. Anm. 7.

Jungfrau für: Dienerin, Begleiterin einer Dame, Exod. II, 5. Psalm XLIV, 15.

Jungfrau, bildlich für: eine gläubige Seele, 2 Cor. XI, 2. Anm. 2.

Jungfrau für: eine uneroberte Festung, Isai. XXXVII, 22. XLVII, 1. Anm. 1. Jer. XVIII, 13. XLVI, 11. Amos V, 2. Anm. 3.
Jungfrau für: das neue Judenvolk im Exil, Jer. XXXI, 4. 21. Anm. 6.
Jungfrauschaft, Richt. XI, 37. 38. Anm. 16. Deut. XXII, 17.
Jüngling, Gen. XXXIV, 19. Richt. XVII, 7. Exod. XXIV, 5. Deut. XXXII, 25. Jos. VI, 23. 4 Kön. IX, 4. Isai. XXIII, 4. Anm. 11. XL, 30. Anm. 32. Klagel. I, 18. V, 13. Anm. 12. Jer. LI, 22. Amos VIII, 13. Anm. 19. Spr. Sal. I, 4. Marc. XVI, 5. 1 Joan. II, 13. 14. Anm. 17. 19. Luc. VII, 14. Weish. VIII, 10. Eccli. XXXII, 10. Spr. Sal. VII, 7. Psalm CXVIII, 9.
Junias, ein Christ in Rom, Röm. XVI, 7. Siehe die Einleitung zum Briefe des heil. Paulus an die Römer.
Jupiter, der höchste Gott bei Griechen und Römern, 2 Mach. VI, 2. Anm. 2. Apostelg. XIV, 11. 12. Anm. 9. 10. Dan. XI, Anm. 63.
Justus, ein Beiname des Joseph Barsabas, Apostelg. I, 23. Anm. 34.
Justus, ein Beiname des Titus, Apostelg. XVIII, 7. Anm. 12.
Justus, ein Beiname des Jesus, eines gebornen Juden und Mitarbeiters des heil. Paulus, Col. IV, 11. Anm. 11.
Izrahia, ein Sohn Ozi's, vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 3.

K.

Kab, ein kleines Mehl- und Getreidemaaß, 4 Kön. VI, 25. Anm. 10.
Kad, d. i. Krug, ein Getränkemaaß, Luc. XVI, 6. Anm. 2.
Kahl, von Haaren entblößt, Kahlkopf, Lev. XIII, 40. 42.* Anm. 28. Isai. III, 17. Deut. XIV, 1. Anm. 2.
Kahl, bildlich von Städten statt: der Einwohner beraubt, Jer. XLVII, 5.
Kahlkopf, als Schimpfwort gebraucht, 4 Kön. II, 23. Anm. 14.
Kahl heißt der Berg, der von Seir bis Baalgad sich erstreckt, Jos. XI, 17. Anm. 12.
Kain, Adams erstgeborner Sohn, Gen. IV, 1.* 1 Joan. III, 12. Anm. 14. 15. Judä, 11. Anm. 10.
Kaiser, so hießen seit Augustus die Beherrscher des römischen Reiches, Luc. XXIII, 2. Matth. XXII, 17. 21. Anm. 17. 20. Joan. XIX, 12. 15. Apostelg. XXV, 10.* Von ihnen werden in der heil. Schrift erwähnt: Augustus, Luc. II, 1. Anm. 1. Tiberius III, 1. Anm. 1. und Claudius, Apostelg. XI, 28. Anm. 22. und Nero, Phil. IV, 22. Anm. 25.
Kalb, ein junges Rind, 1 Kön. VI, 7. 10. Gen. XVIII, 7. 8. Amos VI, 4. Anm. 13. Lev. IX, 2. 3.
Kalb, ein Bild wohlgenährter Völker und Staaten, Jer. XLVI, 20. 21. L, 11.
Mit dem Kalbe eines Andern pflügen, d. i. Geheimnisse eines Andern durch dessen Vertraute entlocken, Richt. XIV, 18. Anm. 15.
Aarons goldenes Kalb, Exod. XXXII, 4.* 2 Esdr. IX, 18. Apostelg. VII, 41. Anm. 38. Deut. IX, 16. 21.
Auf das Opferkalb legten die Priester ihre Hände, Exod. XXIX, 10. Anm. 4.
Der Kälberdienst durch Jeroboam erneuert, 3 Kön. XII, 28. 30. Anm. 13. daher Kalb Samarien's, Osee VIII, 5. 6. Anm. 5. 6. 7. XIII, 2. Anm. 2. 3.
Kälberblut, womit Moses das Gesetzbuch und das Volk besprengte, Exod. XXIV, 5—8. Anm. 2. Hebr. IX, 18. 19. Anm. 23. 24.
Kälberdienst, 4 Kön. XXIII, Anm. 3.
Kalk, Mörtel, Gen. XI, 3. Deut. XXVII, 2. Ezech. XIII, 10. Anm. 9.
Kalmus, eine Gewürzpflanze Arabiens, zum Rauchwerk und heil. Salböl gebraucht, Exod. XXX, 23. Ezech. XXVII, 19. Hohel. IV, 14. Anm. 24. auch Gewürzrohr genannt, Isai. XLIII, 24.
Kalt, ohne Wärme, Nah. III, 17. Joan. XVIII, 18. Anm. 10. Job XXXVII, 9. Eccli. XLIII, 22.
Kalt, bildlich für: gleichgiltig gegen das Christenthum, Offenb. III, 15. 16. Anm. 23. 24.
Kameel, ein morgenländisches Hausthier, Gen. XII, 16. XXX, 43. Job I, 3. 4 Kön. VIII, 9. Anm. 5. Es durfte als unrein nicht

genossen werden, Lev. XI, 4. Man bediente sich der Kameele auch im Kriege, Jud. II, 8. Isai. XXI, 7. Anm. 12. Ihre Milch tranken die Araber, Richt. IV, 19. Anm. 6.

Kameele verschlingen für: Hauptgebote vernachlässigen, Matth. XXIII, 24. Anm. 26. XIX, 24.

Kameelhaare, ein Kleid davon trug Joannes der Täufer, Matth. III, 4.

Kameeldecke, Gen. XXXI, 34. Anm. 7.

Kameelmilch, Richt. IV, Anm. 6.

Kammer, ein Hausgemach, 3 Kön. XXII, 25. Anm. 16. XX, 30. Anm. 11. Luc. XII, 3. Tob. VI, 18. Matth. XXIV, 26. Anm. 30. Luc. XI, 7. Anm. 3.

Kammern heißen auch die Zelte der Priester beim Tempel, 1 Esdr. X, 6. Ezech. XL, 17. 38. Anm. 40. 66. XLII, 1. XLIV, 19. XLVI, 19.

Rüst- und Schatzkammer, 3 Kön. XIV, 28. 2 Paral. XII, 11. 1 Esdr. VII, 20. Esth. III, 9. IV, 7.

Kammer der Gewürze, Isai. XXXIX, 2. Anm. 2.

Kammer des Todes, d. i. Grab, Spr. Sal. VII, 27. Isai. LVII, 2. Anm. 5.

Schlafkammer und Unzucht, d. i. Werke der Unzucht, Röm. XIII, 13.

Kämmerer, Verschnittene, denen im Morgenlande die Aufsicht über die Frauen übertragen war, 3 Kön. XXII, 9. Anm. 5. Esth. II, 3. 4 Kön. XXIV, 15. Jer. XXXIV, 19. Anm. 12. Apostelg. VIII, 27. Anm. 19.

Kämmerling, Vorsteher der Verschnittenen, Dan. I, 3. Anm. 5.

Kampf, der Widerstand, den man einem Gegner leistet, Weish. IV, 2. Philipp. I, 30. Anm. 32. Hebr. X, 32. XII, 1. Anm. 2. 1 Tim. VI, 12. Anm. 12. 2 Tim. IV, 7. Ephes. VI, 12. Anm. 12. u. a. St.

Kämpfen mit wilden Thieren, 1 Cor. XV, 32. Anm. 30.

Kämpfen in der Kraft Christi, Col. I, 29. Anm. 44.

Kampf Jacob's mit dem Gott-Engel, Gen. XXXII, 24.* Anm. 4.

Kanah, ein Bach, Jos. XVI, Anm. 12.

Kaninchen, Spr. Sal. XXX, 26. Anm. 31.

Kasien, die gewürzhafte Rinde eines ostindischen Baumes, Exod. XXX, 24. Anm. 14. Ezech. XXVII, 19. Anm. 35.

Kasita, eine Münze mit dem Gepräge eines Lammes, Gen. XXXIII, 19. Anm. 4.

Käse, geronnene Milch in Körben, Job X, 10.

Käsekuchen, 1 Kön. XVII, 18.

Kasten für: Arche, Gen. VI, 16. Anm. 9.

Kasteien (sich), Jac. IV, 9.

Kath, Pelikan, Lev. XI, Anm. 17.

Kathe, d. i. Gurken, Num. XI, Anm. 4.

Katholisch, d. i. allgemein heißen die sieben letzten apostolischen Briefe des neuen Testamentes. Siehe die Einleitung zum Briefe des heil. Jacobus.

Kauf, kaufen, Austausch des Eigenthums, Gen. XXIII, 16. XXV, 10. Lev. XXV, 10. 14.* Isai. L, 1. Anm. 2.

Knechte und Mägde, ja selbst die Frauen pflegten gekauft zu werden, Exod. XXI, 2. Lev. XXV, 39. 47—52. Gen. XXIX, 15.* XXXIV, 12. Ruth IV, 1.*

Der Vorhof des Tempels war ein Kaufplatz, Matth. XXI, 12. Anm. 11. Marc. XI, 15.

Kaufen bildlich für: sich eigen machen, Spr. Sal. XXIII, 23. Anm. 23. Eccli. LI, 33. Isai. LV, 1. Anm. 2.

Kaufbrief, dessen Stelle in den ältesten Zeiten Zeugen vertraten, Gen. XXIII, 16. 18. Ruth IV, 1.* Jeremias setzte einen Kaufbrief auf, XXXII, 10.* Anm. 9. 10.

Kaufhaus, Joan. II, 16. Anm. 19.

Kaufleute, Gen. XXXVII, 28. XLVII, 14. Ezech. XXXVIII, 13. Spr. Sal. XX, 14. Anm. 12. Eccli. XLII, 5. Anm. 4. XXVII, 2. Offenb. XVIII, 11.

Den Kaufleuten wird Billigkeit und Gerechtigkeit zur Pflicht gemacht, Lev. XIX, 35. Deut. XXV, 15. Spr. Sal. XI, 1.* Mich. VI, 10. 11.

Als betrügerische Kaufleute galten die Chananiter, Osee XII, 7. Anm. 14. wie auch die Griechen, 1 Thess. IV, 6. Anm. 9.

Kaufmannsschiff, mit einem solchen wird eine gute Hausfrau verglichen, Spr. Sal. XXXI, 14.*

Kaufmannsstadt, so wird Babylon genannt, Ezech. XVII, 4. Anm. 6.

Kebsfrau, Nebenfrau, d. i. eine solche, die sich ein Israelite mit oder ohne Einwilligung seiner Ehefrau beilegte, was durch das Gesetz erlaubt war. Eine solche hatte auf die übrigen Rechte der Ehefrau keinen Anspruch, Gen. XVI, 2.* Anm. 1. XXII, 24.

XXV, 6. Anm. 1. XXXV, 22. XXXVI, 12. Exod. XXI, 7.* Lev. XIX, 20.* Deut. XXI, 15.* XVII, 17. Anm. 13. Richt. VIII, 31. 2 Kön. III, 7. 8. Anm. 4. V, 13. Anm. 13. 3 Kön. XI, 3. 1 Paral. I, 32. Anm. 7.

Kedemoth, Stadt des Stammes Ruben, Jos. XXI, Anm. 4.

Kelch, ein Trinkgefäß, Matth. XXVI, 27. Marc. XIV, 23. Luc. XXII, 17. 20. Anm. 4. 8.

Kelch der Segnung, d. i. heil. Abendmahl, 1 Cor. X, 16. Anm. 19.

Den Kelch trinken statt: das heil. Abendmahl genießen, 1 Cor. XI, 26.*

Kelch, bildlich für: Leiden und Trübsal, Isai. LI, 17. 22. Jer. XLIX, 12. Ezech. XXIII, 31.* Anm. 38. Hab. II, 16. Anm. 17. Matth. XX, 22. Anm. 17. 18. Joan. XVIII, 11. Offenb. XIV, 10. Anm. 16. 17.

Keller, Aufbewahrungsort von Vorräthen an Lebensmitteln, Luc. XII, 24.

Kelter, ein Werkzeug zum Auspressen der Weintrauben, Num. XVIII, 27. 30. Anm. 34. Richt. VI, 11. VII, 25. Anm. 15. Spr. Sal. III, 10. Isai. V, 2. LXIII, 3. Matth. XXI, 33. Anm. 35. 2 Esdr. XIII, 15. Job XXIV, 11. Anm. 11. Deut. XVI, 13. 4 Kön. VI, 27. Isai. LXIII, 3. Klagel. I, 15. Jer. XLVIII, 33. Offenb. XIV, 19. 20. Anm. 29. XIX, 15. Anm. 21. Psalm VIII, 1. LXXX, 1.

Keltertreter, Isai. LXIII, 2.

Keltertrog, Richt. VI, 11. Anm. 3.

Kennen, erkennen, Gen. XXVII, 23. Deut. IX, 24. Job II, 12. Anm. 10. 2 Cor. XII, 2. 1 Kön. X, 11. Job XLII, 11. Anm. 14. Matth. XXVI, 72. Anm. 74. Apostelg. IV, 13. Matth. XI, 27. 3 Kön. VIII, 39. Job XI, 11. Jer. I, 5. Anm. 6. Isai. XIX, 21. Weish. XII, 27. Joan. I, 31. Anm. 39. VII, 29. Anm. 26. VIII, 19. Anm. 15. XIV, 7.* Anm. 6. 7. Psalm IX, 11. XXXV, 11. Anm. 10. Jer. IX, 6. 24. Dan. XI, 32. Gal. IV, 8.* Anm. 10. 11. 2 Tim. II, 19. 1 Joan. II, 13. Anm. 16. IV, 7.

Kennen für: anerkennen, Matth. XXV, 12. Anm. 9.

Keren-Happuach, d. i. Schminkfläschchen, so nannte Job seine dritte Tochter, Job XLII, 14. Anm. 19.

Kerker, ein Gefängniß, 3 Kön. XXII, 27. Isai. XXIV, 22. Jer. XXXVII, 15.* Anm. 6. Apostelg. XVI, 24.* Gen. XXXIX, 20. Anm. 1.

Kerkermeister, Aufseher über die Gefängnisse, Apostelg. XVI, 23.* Anm. 27.

Kern — vom Kern bis zur Schale, sprüchwörtliche Redensart, Num. VI, 4. Anm. 3.

Kesita, auch **Kasita**, welches Einige für eine Münze halten mit dem Gepräge eines Lammes, gewöhnlich durch hundert Lämmer übersetzt, Gen. XXX, 19. Anm. 4. Jos. XXIV, 32. Anm. 11. Job XLII, 11. Anm. 15.

Kessel, ein metallenes Gefäß, 1 Kön. II, 14. 3 Kön. VII, 26.* 38. Anm. 45.* 2 Paral. IV, 6. 14.

Ketten, eiserne Bande, Richt. XVI, 21. Apostelg. XII, 6. 7. Anm. 6. XXVIII, 20. Anm. 13. Offenb. XX, 1. Anm. 2. 4 Kön. XXV, 7.

Ketten für: Gefangenschaft selbst, 2 Tim. I, 16.

Ketten von Gold und Silber dienten als Schmuck, ehrende Belohnung und Auszeichnung, Num. XXXI, 50. Anm. 20. Gen. XLI, 42. Dan. V, 7. 29. Exod. XXVIII, 14.* Anm. 12. 18. Isai. III, 20. XL, 19. Anm. 22. 3 Kön. VII, 17. 2 Paral. III, 5. 16. Anm. 13.

Ketten der Hölle, 2 Petr. II, 4. Anm. 6.

Ketzerei, Gal. V, 20.

Ketzerisch, Tit. III, 10. Anm. 14.

Keuschheit, Enthaltung von aller Wollust, Weish. IV, 1. Gal. V, 23. 1 Tim. V, 2. 22. Anm. 2. 27. Tit. II, 5. Matth. V, 8. Anm. 11.

Keuschheit — Joseph's, Gen. XXXIX, 12.*

Kiemen — der Fische, Tob. VI, 4. Anm. 4.

Kiesel, Job XXI, 33. Anm. 27.

Kijun, ein Götze, Amos V, 26. Anm. 36.

Kind, der Mensch in den ersten Lebensjahren, Gen. XXI, 8. Ruth IV, 16. Matth. II, 8. Luc. I, 41. 44.

Viele Kinder zu haben, wurde als ein Segen des Himmels angesehen, Esth. V, 11. Job XXI, 11. Psalm XVI, 14.

Frauen ohne Kinder waren nicht angesehen, Gen. XI, 30. 2 Kön. VI, 23., weßhalb sie solche häufig an Kindesstatt annahmen, Gen. XVI, 2. Anm. 2. XXX, 3. Anm. 1.

Kindern ist es zur Pflicht gemacht, ihre Eltern zu ehren, Matth. XV, 4.

Kindern, die ihre Eltern mißhandeln, wird Fluch und selbst Todesstrafe gedroht, Deut. XXVII, 16. Exod. XXI, 15. 17. Lev. XX, 9.

Eltern verfügten über die Verheirathung ihrer Kinder, Gen. XXI, 21. Exod. XXI, 9. 10. Richt. XIV, 2.

Kinder wurden wegen der Schulden ihrer Eltern sogar zu Leibeigenen gemacht, 4 Kön. IV, 1. Job XXIV, 9. 2 Esdr. V, 5. Matth. XVIII, 25.

Kinder steht oft für: Nachkommen, Exod. XX, 5.

Kinder für: Landsleute, Matth. XII, 27. Tob. XIII, 3.

Kinder für: Einwohner, Baruch IV, 12. Psalm XVII, 46. Matth. XXIII, 37. Luc. XIX, 44.

Kinder für: unerfahrne oder verstandesarme Personen, Ephes. IV, 14. Hebr. V, 13. Gal. IV, 3.

Kinder für: schuldlose und unverdorbene Wesen, Matth. XVIII, 3.* Anm. 4. Marc. IX, 36.

Kinder endlich für: Menschen überhaupt, 3 Kön. VIII, 39. Isai LVI, 6. Luc. XX, 34.

Kinder Adam's für: alle Menschen, Eccli. XL, 1.

Kinder Belial's für: Gottlose, 1 Kön. II, 12. Anm. 10. X, 27. Anm. 23.

Kinder der Bosheit oder des Bösen für: ungerechte Menschen, 2 Kön. VII, 10. Matth. XIII, 38.

Kindern der Ehebrecher wird Unglück vorhergesagt, Weish. III, 16.*

Kinder Gottes heißen: die Engel, Job I, 6. Anm. 11. II, 1. XXXVIII, 7. Anm. 6.

Kinder Gottes, Abkömmlinge Seth's, im Gegensatze zu den Töchtern der Menschen, d. i. den Töchtern Kain's, Gen. VI, 2. 4. Anm. 1. 2.

Kinder Gottes, die Israeliten im alten Bunde, Deut. XIV, 1. Weish. XII, 7. 19. XVI, 26.

Kinder Gottes, die Rechtgläubigen des neuen Bundes, Joan. I, 12. 13. Anm. 19. 20. 21. Röm. VIII, 14. 19. Anm. 23. 33. Gal. III, 26. Anm. 41. IV, 6. Anm. 8. 1 Joan. III, 1.* Anm. 1—3.

Kinder oder Söhne des Höchsten heißen Fürsten und Obrigkeiten, Psalm LXXXI, 6. Anm. 5.

Kinder der Auferstehung, d. i. Christen, Luc. XX, 36. Anm. 5.

Kinder des Lichts werden die rechtgläubigen Juden und die Christen genannt, Luc. XVI, 8. Anm. 7. Joan. XII, 36. Anm. 23. Ephes. V, 8. 1 Thess. V, 5.

Kinder des Reichs, d. i. die Juden, Matth. VIII, 12. Anm. 13. XV, 26. und die wahren Christen, Matth. XIII, 38. Anm. 28.

Kinder der Propheten und des Bundes, d. i. Israeliten, Apostelg. III, 25. Anm. 22.

Kinder der Verheißung, Gal. IV, 28. Anm. 32.

Kinder des Unglaubens, d. i. solche, die sich gegen die Wahrheit des Evangeliums verstocken, Ephes. II, 2. Anm. 5. V, 6. Coloss. III, 6. Anm. 7.

Kinder der Welt, d. i. solche, die nur für die zeitliche Wohlfahrt bedacht sind, Luc. XVI, 8. Anm. 6. 7. XX, 34.

Kind der Hölle, des Verderbens, Matth. XXIII, 15. Anm. 20. 2. Thess. II, 3.

Kind des Teufels, Apostelg. XIII, 10. Anm. 19. 1 Joan. III, 10. Anm. 13.

Kind des Friedens, Luc. X, 6. Anm. 5.

Kinder des Zorns, so nennt Paulus alle Menschen wegen der Erbsünde, Ephes. II, 3. Anm. 8.

Fremde Kinder für: im Ehebruche erzeugte, Psalm XVII, 46. Anm. 42.

Kinder sind ihren Eltern schuldig nicht bloß Ehrfurcht, Exod. XX, 12., sondern auch willigen Gehorsam, Spr. Sal. VI, 20. Anm. 16. XXIII, 22. Ephes. VI, 1. Col. III, 20. 2 Tim III, 2. und Dankbarkeit das ganze Leben hindurch, Eccli. III, 2.* VII, 29. 30. Matth. XV, 4—6. Anm. 6. Joan. XIX, 26. 27. Anm. 20. Tob. IV, 3—5.

Kindbettreinigung — Vorschriften darüber, Lev. XII, 2.* Anm. 2.*

Kindergebären, beseligender Beruf der Frauen, 1 Tim. II, 15. Anm. 19.

Kinderlosigkeit für: Verlust der Einwohner, Isai. XLVII, 8. 9. Anm. 12. 13.

Kindermord. Dieses Verbrechens machten sich schuldig Pharao und Herodes der Große, Exod. I, 16.* Apostelg. VII, 19. Matth. II, 16. Anm. 17.

Kinderzucht — eine heilige Pflicht der Eltern, Eccli. VII, 25. 26. XXII, 3—5. XXX, 1.* Spr. Sal. X, 1. XIII, 24. XVII, 21. 25. XIX, 18. XXII, 15. XXIII, 13. Anm. 13. XXVIII, 7. XXIX, 15. 17. 1 Kön. II, 12.* Ephes. VI, 4. Anm. 2. 3. Hebr. XII, 7.

Kindesnöthen — beim Gebären, Offenb. XII, 2. Anm. 2.

Kindheitslehren — die in die Sinne fallenden

Gebräuche der Juden, Gal. IV, 3. 9. Anm. 2. Col. II, 8. 20. Anm. 15. 31.

Kindisch — was einem Kinde zukommt, im Gegensatze von männlich, Tob. I, 4. Anm. 8. 1 Cor. XIII, 11. Anm. 20.

Kindlein, ein Säugling, Exod. II, 6. Marc. X, 14. Anm. 3. So redete Jesus seine Jünger und der Apostel Joannes die Gläubigen an, Joan. XIII, 33. 1 Joan. II, 1. 12. 18. 28. Anm. 14.

Kinnbacken — eines Esels, dessen sich Simson als Waffe bediente, Richt. XV, 15. Anm. 6—9.

Kinnor, ein zwölfsaitiges Instrument, Psalm XXXII, 2. Anm. 3.

Kirche — Christi, ihre Stiftung, Matth. XVI, 18.* Anm. 16.* XVIII, 17. Anm. 15—17.

Ueber das Bestehen und Wirken der Kirche, Apostelg. IX, 31. Anm. 28. XIII, 1. Anm. 1. XV, 6.* Anm. 4—11. 1 Cor. XI, 16. XII, 28. Anm. 25. Ephes. I, 22.* Anm. 29. 30. III, 21. Anm. 32. V, 24—32. Anm. 28—30. Col. I, 18. 24. Anm. 28. 40. 1 Tim. III, 15. Anm. 24.

Kir-Hareseth, eine Stadt im Lande Moab, 4 Kön. III, Anm. 20. 21.

Kirjath Jearim, d. i. Waldstadt, Psalm CXXXI, 6. Anm. 7.

Kischuim, d. i. Gurken, Num. XI, Anm. 4.

Kitzeln — die Ohren für: lehren, wie man es gerne hört, 2 Tim. IV, 3. Anm. 2.

Klafter, ein Längenmaaß, Apostelgesch. XXVII, 28.

Klage, Aeußerung schmerzlicher Gefühle, Esth. IV, 3. Job IX, 27. Anm. 31. Isai. III, 26. Mich. I, 18. Offenb. XVIII, 9. Anm. 8.

Klagen — bei dem Tode oder Begräbniß Jemands, Gen. L, 10. 11. Apostelg. VIII, 2.

Klage für: Anklage vor einem Richter, Joan. XVIII, 29. Apostelg. XXV, 7. 1 Tim. V, 19.

Klage für: Schutzschrift, Job XXXI, Anm. 27. 28.

Klage Aegyptens, Name eines Ortes am Jordan, Gen. L, 11.

Klageeiche, die Eiche unweit der Stadt Bethel, unter welcher Debora, die Amme der Rebecca, begraben wurde, Gen. XXV, 8.

Klagelied, 2 Paral. XXXV, 25. Amos V, 1. Siehe Jeremias.

Klageweiber, Frauen, die zur Trauer bei Leichenbegängnissen für Lohn gedungen wurden, Jer. IX, 17.* Anm. 11. Amos V, 16. Anm. 21. Marc. V, 38.

Klagezeit, die ersten Trauertage, Gen. L, 3. 4. Anm. 1.

Klarheit z. B. des Lichtes, Apostelg. XXII, 11. 1 Corinth. XV, 41.*

Klaue, der gespaltene Huf mancher Thiere, Lev. XI, 3.* Anm. 2. 3. Deut. XIV, 6. 8.

Klaue für das Thier selbst, Exod. X, 26.

Eiserne Klauen, ein Bild der Uebermacht, Dan. VII, 19. Anm. 38. Mich. IV, 13.

Kleid, Kleider, Kleidung, um den menschlichen Körper zu bedecken. Als solche dienten dem ersten Menschenpaare Blätter und Felle, Gen. III, 7. 21. Bald wurden sie aus Wolle und andern Stoffen gefertigt, wie aus Gen. XXIV, 53. XXXI, 19. XXXVIII, 12. 13. und besonders XXXVII, 3. abzunehmen ist.

Kleider machten einen bedeutenden Theil des Vermögens aus, Job XXVII, 16. Anm. 14. Psalm XXI, 19. XLIV, 10. 14. Anm. 29.

Kleider wurden häufig als Geschenke gegeben, Gen. XLV, 22. 23. 1 Kön. XVIII, 4. 3 Kön. X, 25. 4 Kön. V, 26. 2 Paral. IX, 24.

Kleider, als Beute betrachtet und unter die Sieger vertheilt, Richt. V, 30. 4 Kön. VII, 8. 2 Paral. XX, 25.

Zu einer hohen Würde wurde man mit kostbaren Kleidern eingeweiht, Gen. XLI, 42. Num. XX, 28.

Zur Kleidung der Männer gehörte ein Oberkleid oder Mantel, Gen. IX, 23. XXXIX, 12. Exod. XII, 34. 35. Richt. III, 16. Matth. IX, 20. Marc. VI, 56. X, 50. welches bei manchen Verrichtungen abgelegt, Matth. XXIV, 18. Apostelg. VII, 57. Anm. 61. Joan. XIII, 4. 12. Anm. 5. und bei Reisen aufgeschürzt wurde, Exod. XII, 11. 4 Kön. IX, 1. Luc. XII, 35. Anm. 19.

Armen diente das Oberkleid zum Schlafen, weßhalb man es nicht über Nacht als Pfand behalten durfte, Exod. XXII, 26. Deut. XXIV, 12.* Anm. 11. Job XXII, 6. Anm. 5.

Ferner gehörte zur Kleidung der Männer als Unterkleid ein Leibrock oder Hemd mit Aermeln, Matth. V, 40. X, 10. Joan. XIX, 23. Richt. XIV, 12. 13.

Die Amtskleidung der Priester ist beschrieben Exod. XXVIII. XXIX. XXXIX.

Kleider für: Götzenpriester, 4 Kön. X, 22. Anm. 14.

Von dem Schmucke und den Kleidern der Frauenzimmer siehe Isaias III, 18—23.

Purpurkleider trugen Fürsten und deren Günstlinge, Richt. VIII, 26. Esth. VIII, 15. 1 Mach. XIV, 43. sowie weiße Kleider, welche als Ehrenkleider galten, Luc. XXXIII, 11. Anm. 5. Joan. XX, 12. Apostelg. I, 10. X, 30. Offenb. III, 4. 18. Anm. 6. IV, 4. Anm. 9. VI, 11. Anm. 11. VII, 9. 13. Anm. 10.

Kleider von Kameelhaaren, Matth. III, 4. Anm. 8.

Kleidern suchte man häufig Wohlgeruch zu geben, Gen. XXVII, 27. Anm. 4. Psalm XLIV, 9. Hohel. IV, 11.

Kleider pflegte man häufig zu wechseln, und nicht nur, wenn sie beschmutzt waren, sondern auch bei andern Veranlassungen zu waschen, Exod. XIX, 10. 14. Anm. 6. Lev. VI, 11. Gen. XLI, 14. XLV, 22. Lev. XI, 25. XIV, 8. XV, 13. 17. XVI, 28. XVII, 15. 16. Num. XIX, 7. 8. 10. XXXI, 24.

Auch Kleider konnten aussätzig werden, Lev. XIII, 47.* XIV, 55.

Kleider, halb wollen und halb leinen, durften nicht getragen werden, Lev. XIX, 19. Anm. 10. Deut. XXII, 11.

Männer durften keine weiblichen, und Frauen keine männlichen Kleider tragen, Deut. XXII, 5. Anm. 1.

Kleider zu verfertigen, gehörte unter die weiblichen Arbeiten, 1 Kön. II, 19. Sprüche Sal. XXXI, 13. 19. 21. 22. 24. Apostelg. IX, 39.

Das Ausziehen und Unterbreiten der Kleider, eine besondere Ehrenbezeugung und ein Zeichen der Huldigung, 4 Kön. IX, 13. Matth. XXI, 8. Anm. 7.

Einem die Kleider abschneiden, eine große Beschimpfung, 2 Kön. X, 4. 1 Paral. XIX, 4.

Die Kleider zerreißen, ein Zeichen der Trauer, der Reue und anderer heftigen Gemüthsbewegungen, Gen. XXXVII, 30. 34. 2 Kön. I, 11. 3 Kön. XXI, 27. 4 Kön. II, 12. Anm. 6. XXII, 11. 1 Mach. III, 47. Gen. XLIV, 13. Num. XIV, 6. Jos. VII, 6. 1 Kön. IV, 12. Job I, 20. Anm. 23. II, 12. sowie bei Anhören von Gotteslästerungen, 4 Kön. XIX, 1. Matth. XXVI, 65. Anm. 69. Apostelg. XIV, 13. Anm. 13.

Aussätzige mußten zerrissene Kleider tragen, Lev. XIII, 45. Anm. 29.

Einem die Kleider des Heils anziehen, d. i. ihn beglücken, Isai. LXI, 10.

Hochzeitliches Kleid, Matth. XXII, 11. 12. Anm. 11.

Die Berührung des Kleides Christi gewährte Heilung einer vieljährigen Krankheit, Matth. IX, 21. Anm. 27.

Weiße Kleider, ein Bild der Unschuld auf Erden und der Unsterblichkeit im Himmel, auch zum Spotte, Matth. XVII, 2. Luc. XXIII, 11. Anm. 5. Apostelg. I, 10. Offenb. III, 4. 5. Anm. 6. XIX, 8. Dan. VII, 9. Anm. 22.

Neue und reine Kleider, ein Sinnbild der Buße und veränderten Gesinnung, Gen. XXXV, 2. Anm. 1.

Kleid für: Seele, Offenb. III, 4. Anm. 5.

Die Nackten kleiden, ein Werk der Barmherzigkeit, Tob. I, 20. Job XXXI, 19. Isai. LVIII, 7. Soph. I, 8. Anm. 14. Matth. XXV, 36.

Belehrungen in Bezug auf die Kleidung, Eccli. XI, 4. XXIX, 28. Matth. VI, 25. 28. Anm. 33. 35. Luc. XVI, 19. 1 Tim. II, 9. VI, 8. 1 Petr. III, 3. Anm. 3.

Wunderbare Erhaltung der Kleider der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Deut. VIII, 4. Anm. 2.

Klein, in Bezug auf Ausdehnung, Zahl, Gewicht, Zeitdauer, Ansehen, Stand und Folgen, Eccli. XI, 3. Matth. V, 19. Mich. V, 2. Luc. XII, 32. Deut. XXV, 13. Joan. XVI, 16. Job III, 19. Eccli. V, 18. Matth. XI, 11. Anm. 12.

Klein für: weniger sündhaft, Gen. XIX, 20. Anm. 7.

Klein für: demüthig, Luc. IX, 48. Anm. 11. 1 Thess. II, 7. Anm. 8.

Kleingläubig, schwach im Glauben und Vertrauen, Matth. VI, 25—30. Anm. 31—37. VIII, 26. Anm. 25. XIV, 31. XVI, 8.

Kleinmuth, Muthlosigkeit zur Zeit der Trübsal, Psalm LIV, 9. Man soll im Vertrauen auf Gott dagegen ankämpfen, Eccli. VII, 9. Anm. 6. Isai. XXXV, 4. Anm. 7.

Kleinmüthig für: muthlos im Glauben, 1 Thess. V, 14.

Kleinvieh — als Brandopfer geschlachtet, 2 Paral. XXXV, 7.* Anm. 7. 10. 12.

Klette, ein Unkraut, Osee IX, 6. Anm. 14.

Klingeln — mit einer Schelle, Eccli. XLV, 11.

Klopfen — an die Thüre, Apostelg. XII, 13. Siehe Anklopfen.

Klugheit, nach welcher zu streben ermahnt, Spr. Sal. III, 13. Anm. 12. IV, 5. 7. Anm. 6. 9. V, 1. VII, 4. 5. Anm. 3. IX, 6. XIV, 8. 15. 18. Anm. 16. 20. XIX, 8. Anm. 8. Weish. VI, 16. Matth. X, 16. Anm. 33. 1 Petr. IV, 7.

Gott verleiht Klugheit, Spr. Sal. III, 5. Anm. 5. VIII, 14. 1 Cor. IV, 10. Anm. 13.

Wir sollen uns nicht selbst für klug halten, Isai. V, 21. Anm. 28. X, 13. Ezech. XXVIII, 4. Anm. 5. Röm. XII, 16. Anm. 28.

Die wahre Klugheit geht aus der Weisheit hervor, Eccli. I, 24. ist aber fern von Arglist und Weltklugheit, Jer. IV, 22. Eccli. XIX, 19—22. Anm. 14. Matth. XI, 25. Anm. 33. Luc. XVI, 8. Anm. 6. 7.

Aeußerungen der Klugheit, Spr. Sal. XII, 23. XIII, 16. XIV, 8. XV, 5. XIX, 8. Matth. XXV, 2.* Anm. 2. Luc. XII, 42. Anm. 26.

Knabe, Gen. XXI, 12. 17. Isai. XLV, 20. Anm. 24. Matth. XVII, 17. Luc. IX, 43.

Knabe für: schwach und unerfahren, 3 Kön. III, 7. Isai. X, 19.

Knabe für: Diener, 1 Kön. XXI, 2. 4. Anm. 3.

Knabenschänder, 1 Cor. VI, 10. Anm. 8.

Knäufe — an den Säulen, Säulenköpfe, Capitäler, 3 Kön. VII, 16.* Anm. 22.*

Knecht, eine zu verschiedenen Dienstleistungen verpflichtete Person, meistens ein Leibeigener, Gen. XXXIX, 17. XII, 16. XXX, 43. Matth. XXIV, 45.* Anm. 58—62. 1 Kön. XXV, 10. Anm. 9.

Knechte erwarb man durch Kauf, als Kriegsbeute oder durch Zuwachs geborner Leibeigenen, und Schuldner, welche nicht zahlen konnten, verfielen mit ihrer Familie der Knechtschaft, Deut. XXI, 10. Gen. XXXVII, 28. Exod. XXII, 3. Lev. XXV, 39. Gen. XIV, 14. XVII, 12. 23. 4 Kön. IV, 1. Matth. XVIII, 23.* Anm. 22. XX, 27. Anm. 21.

Ein erkaufter Knecht wurde nach sechs Jahren frei und zwar unentgeltlich, Exod. XXI, 2—11. Lev. XXV, 39.* Deut. XV, 12—18.

Knechte im Gegensatze von Freien, 1 Cor. VII, 21.* Anm. 23.* Gal. IV, 7. Anm. 9.

Wie Knechte seyn sollen, Tit. II, 9. 10. Anm. 10.

Knechte nannte man auch Soldaten und überhaupt Jeden, der nach dem Willen eines Andern ein Geschäft verrichtet, Exod. VII, 10. 1 Kön. VIII, 14. 15. XVII, 8. XXII, 15. Anm. 11. 2 Kön. XI, 1. Num. XII, 7. 8. XIV, 24. Jer. XXV, 9. Anm. 4. Isai. XLII, 1. Anm. 1. 3 Kön. XIV, 18. Zach. I, 6. Deut. IX, 27. Job I, 8. Psalm CIV, 6. 42. Matth. VIII, 9. Anm. 10. Ephes. VI, 5. Apostelg. IV, 29. 1 Tim. VI, 1.* Anm. 1—5. 2 Tim. II, 24. Tit. I, 1. 2 Esdr. I, 10. 1 Cor. IX, 19. Anm. 24. Col. III, 22. Anm. 23.

Knecht, ein Ausdruck der Höflichkeit und Ehrerbietung, Gen. XVIII, 3. 5. Anm. 1. XLII, 10. Num. XXXII, 4. Deut. III, 24. 1 Kön. III, 9. 2 Kön. VII, 29. 2 Esdr. I, 6.

Knechte Gottes, 1 Petr. II, 16. Anm. 22.

Knecht der Sünde oder des Verderbens, 2 Petr. II, 19. Anm. 21. Joan. VIII, 34. Anm. 32. Röm. VI, 17.

Knechte der Menschen, 1 Corinth. VII, 23. Anm. 25.

Unnütze Knechte, Luc. XVII, 10. Anm. 6.

Knechtliche Arbeit war am Sabbat verboten, Exod. XVI, 22. XX, 8.

Knechtschaft im sittlichen Sinne, Röm. VIII, 15. Anm. 25.

Knechtesgestalt nahm Christus an, Philipp. II, 7. Anm. 5.

Knecht für: alle wahren Israeliten, Luc. I, 54. Anm. 61.

Knie — beugen vor Jemand, ein Zeichen der Ehrerbietung, 4 Kön. I, 13. Esth. III, 2. 5. Anm. 3. Marc. XV, 19.

Knie beugen, ein Zeichen der Anbetung, 3 Kön. XIX, 18. 1 Esdr. IX, 5. Dan. VI, 10. Röm. XI, 4. Anm. 6. XIV, 11. Anm. 14. Matth. II, 11. Philipp. II, 10.

Das Angesicht zwischen die Kniee thun, ein Zeichen der Demuth und Aufmerksamkeit, 3 Kön. XVIII, 42. Anm. 21.

Wasser fließt über die Kniee, ein Zeichen der Schwäche, Ezech. VII, 17. Anm. 27. XXI, 7.

Auf den Knieen liebkosen, ein Zeichen der größten Zärtlichkeit, Isai. LXVI, 12.

Auf den Knieen geboren werden, Gen. L, 22. Anm. 6.

Von Knieen aufgenommen, d. i. als Kind anerkannt werden, Job III, 12. Anm. 6.

Wankende Kniee, Hebr. XII, 12. Anm. 15.

Knistern — des Feuers, Eccle. VII, 7.

Knoblauch, ein Zwiebelgewächs, Num. XI, 5.

Kobold, die Lilith, ein weibliches Nachtgespenst, Isai. XXXIV, 14. Anm. 24.

Koch, Speisenbereiter, 1 Kön. IX, 23.

Kochen, Speisen durch Feuer zu bereiten, Gen. XXV, 29. Exod. XVI, 23. Deut. XVI, 7.

Gesetze für das Kochen, Lev. VI, 28. Deut. XIV, 21.

Kohlen, Stücke durchbrannten Holzes, Isai. XLIV, 19. Ezech. X, 2. Psalm CXIX, 4. Anm. 4. CXXXIX, 11. Anm. 9.

Feurige Kohlen auf des Feindes Haupt sammeln, Röm. XII, 20. Anm. 32. Spr. Sal. XXV, 22. Anm. 19. Eccli. VIII, 13.

Kohlenfeuer, zum Wärmen in eisernen Kohlenpfannen, Jer. XXXVI, 22. Anm. 17. Joan. XVIII, 18. Anm. 10. XXI, 9. Anm. 9. Exod. XXVII, 3. XXXVIII, 3. Num. IV, 14.

Kohlenpfannen, 4 Kön. XXV, Anm. 6.

Kommen, erscheinen, irgendwohin gelangen, 1 Kön. XVII, 45. Joan. XIV, 6. Anm. 5. Offenb. III, 3. XXII, 20. Anm. 13. Matth. V, 17. VII, 15. XXIV, 30. 42. 44. XXV, 31.

Kommen, sich ereignen, erfolgen, Gen. IX, 11. Matth. XVIII, 7.

Ueber Jemand kommen, ihn treffen, Eccli. III, 10. Matth. X, 13. XXIII, 35. 36. Anm. 44. 48. XXVII, 25. Anm. 25. Röm. V, 18. Anm. 24. Jac. V, 1.

Zu Christus kommen, d. i. an Ihn glauben, Joan. VI, 37.* Anm. 27.

König, der Beherrscher eines Reiches. So hießen in den ältesten Zeiten oft kleine Fürsten, Gen. XIV, 1.* XXXVI, 31. Jos. XII, 9.*

Königs- und Priesterwürde in Einer Person vereinigt, Gen. XIV, 18.

Moses gibt Gesetze für den künftigen König, Deut. XVII, 14.* Anm. 10—16.

Die Israeliten verlangten einen König, 1 Kön. VIII, 5.* Anm. 3. 4.

Die Einweihung eines Königs geschah durch Salbung, 1 Kön. X, 1. XVI, 13., weßhalb man die Könige auch die Gesalbten des Herrn nannte und als Stellvertreter Jehova's ansah, 1 Kön. II, 10. XVI, 6. XXIV, 7. 2 Kön. IX, 6. Anm. 3. XIV, 4. Anm. 2. 2 Paral. IX, 8. Anm. 1. Psalm LXXXI, 1. 6. Anm. 1.

Ueber die übrigen Gebräuche, nach denen man sie einweihte, siehe 1 Kön. IX, 24. X, 8. 25. XI, 14. 2 Kön. I, 10. V, 3. Anm. 2. XII, 30. 3 Kön. I, 9. 10. 25. 35. 38.* XII, 4.* 4 Kön. IX, 13. XI, 12. 14.

Man erwies den Königen die höchste Achtung, 1 Kön. XXV, 23.

Die Könige entschieden über Krieg und Frieden, 1 Kön. XI, 7.

Die Könige waren die obersten Heerführer, 1 Kön. VIII, 20.

Die Könige übten die höchste Gerichtsbarkeit, 2 Kön. XV, 2. und das Begnadigungsrecht, 2 Kön. XIV, 21.*

Der Könige Einkommen floß aus Geschenken, dem Zehent, den Krongütern, der Kriegsbeute, dem Tribute und den Abgaben an Geld, 1 Kön. X, 27. Anm. 24. XVI, 20. VIII, 14. 15. 1 Paral. XXVII, 26. 2 Kön. III, 22. VIII, 2. 3 Kön. IV, 21. 2 Paral. XVII, 11. 3 Kön. X, 14.

Für die Könige mußte das Volk Dienstarbeiten verrichten, 3 Kön. V, 14. IX, 23.

Salomon trieb selbst als König Handel, 3 Kön. X, 22. 28.

Mit einem Könige wird Gott verglichen, Weish. XI, 11. und genannt König der Ewigkeit, 1 Tim. I, 17. König oder Fürst der Könige, Offenb. I, 5. XVII, 14. XIX, 16.

König heißt auch der Messias, Isai. XXXII, 1. Anm. 1. Jer. XXIII, 5. Zach. IX, 9. Anm. 18. Matth. II, 2. XXV, 34. XXVII, 11. Anm. 13. 14.

Die Juden wollten Jesum zum Könige machen, Joan. VI, 15. Anm. 8.

Jesus wird unter dem Namen „König" gekreuzigt, Joan. XIX, 14. 15. 19. 20. Anm. 12. 13.

Könige. Unter diesem Namen besitzen wir das 9te, 10te, 11te und 12te canonische Buch des alten Testamentes. Die zwei ersten Bücher derselben heißen auch die zwei Bücher Samuels. Ueber die Verfasser und den Inhalt derselben siehe die Einleitung zum ersten Buche Samuels oder der Könige.

Königin, gewöhnlich die Gemahlin des Königs, wie 4 Kön. X, 13. Esth. I, 9.

Als Beherrscherin eines Reiches wird erwähnt die Königin von Saba, 3 Kön. X, 1.* 2 Paral. IX, 1.* Matth. XII, 42. Anm. 38. Luc. XI, 31.

Königlich — heißt das Hauptgebot der Liebe, Jac. II, 8. Anm. 9.

Die Christen heißen ein königliches Priesterthum, 1 Petr. II, 9. Anm. 14.

Königlicher — ein Hofbedienter oder Offizier, Joan. IV, 46. Anm. 31.

Königs-Gesetz, Deut. XVII, 14. Anm. 10. 1 Kön. VIII, 5—7. Anm. 3. 2 Kön. V, 3. Anm. 2.

Königsthal, ein Thal bei Jerusalem, 2 Kön. XVIII, 18. Anm. 8. 9.

Königthum, 1 Kön. VIII, Anm. 3. XIII, 13. Anm. 15.

Kopfbund, eine Art Turban, Exod. XXVIII, 39. 40. Anm. 27. XXIX, 9. Lev. VIII, 13.

Kopfgeld oder **Kopfsteuer**, Matth. XVII, 24. 25. Anm. 26. 27. 4 Kön. XII, Anm. 5.

Korb, ein geflochtenes Gefäß, Gen. XL, 16.* Jer. XXIV, 2. Exod. XXIX, 3. 23. 32. Lev. VIII, 2. 26. 31. Matth. XIV, 20. Apostelg. IX, 25.

Körblein, Exod. II, 3.

Korn, eine Getreideart, 1 Cor. XV, 37. Anm. 36. Spr. Sal. XI, 26. Anm. 36.

Kos, eine Gattung Nachteulen, Deut. XIV, Anm. 10.

Kosten, versuchen, 1 Petr. II, 3. Anm. 3. Hebr. VI, 4. Anm. 10. Matth. XVI, 28. Anm. 31. Joan. VIII, 52. Luc. XIV, 24. Anm. 13. Col. II, 21. Anm. 32.

Koth, Unflath, 2 Kön. XXII, 43. Isai. V, 25. Jer. VIII, 2. Anm. 2. Joan. IX, 6. Anm. 6.

Koth, ein Bild der Armuth' Niedrigkeit, Verachtung, Gefahr und der sittlichen Unreinigkeit, 1 Kön. II, 8. Psalm XXXIX, 3. Anm. 2. CXII, 7. Mal. II, 3. Anm. 5. Soph. I, 17. Job IX, 30. 31. Spr. Sal. XXX, 12. Philipp. III, 8.

Gold, wie Koth, Zach. IX, 3. Anm. 7. Weish. VII, 9. 2 Petr. II, 22. Anm. 23.

Koth essen, 4 Kön. XVIII, 27. Isai. XXXVI, 12.

Krachen, Getöse beim Einsturze eines Gebäudes, 2 Petr. III, 10.

Kraft, das Vermögen zu wirken, Deut. VIII, 17. 18. Psalm XVII, 40. Richt. VI, 14. Job VI, 11. Apostelg. IV, 33. Anm. 24. 1 Cor. XV, 43. Anm. 42.

Kraft wird Ruben genannt, weil ihn Jacob in der Blüthe der Jahre erzeugt hatte, Gen. XLIX, 3. Anm. 2.

Kraft Gottes, Exod. XXXII, 11. Isai. XL, 26. Röm. I, 20. Col. I, 11. Anm. 13.

Kraft Christi, Marc. V, 30. Luc. V, 17. Matth. XXIV, 40. Anm. 40. Philipp. III, 10. 2 Cor. XII, 9. Anm. 11.

Kraft des heil. Geistes, Luc. I, 35. Anm. 44. XXIV, 49. Anm. 28. 1 Cor. II, 4.* Anm. 5. 6. 1 Theff. I, 5. Apostelg. I, 8. Röm. XV, 13. Hebr. II, 4.

Kraft des Evangeliums, Röm. I, 16. 1 Cor. I, 24. Anm. 35. IV, 20. Anm. 29. Ephes. III, 20

Kräfte des Himmels, d. i. Himmelskörper, Dan. IV, 32. Matth. XXIV, 29. Anm. 35. 36. und Engel, 1 Petr. III, 22. Anm 26.

Kräftigen — die Herzen, 1 Theff. III, 13.

Krähen — des Hahns, Matth. XXVI, 34. 74. 75. Anm. 42. 76. Luc. XXII, 34. Anm. 22. 35.

Krämer — sind der Versündigung durch Uebervortheilung des Nächsten ausgesetzt, Eccli. XXVI, 28. Anm. 15.

Krank, leidend am Körper, am Gemüthe und infolge sittlicher Zerrüttung, Gen. XLVIII, 1. Hohel. II, 5. V, 8. 1 Mach. VI, 8. Luc. IX, 2. Isai. I, 5. Anm. 10. Ezech. XXXIV, 4.

Pflichten gegen Kranke, Eccli. VII, 39. Matth. XXV, 36. 2 Cor. I, 4.

Pflichten der Kranken: Job II, 10. VII, 1.* Anm. 1. Röm. XIV, 8. Anm. 11. 4 Kön. XX, 3. 5. Psalm XXIX, 3. Anm. 2. Matth. VIII, 2. Anm. 2. IX, 27. Anm. 32. Luc. XVII, 13. 15. XVIII, 43. Eccli. XXXVIII, 10. 14. 15. Anm. 13. XXXI, 25. Anm. 16. XXXVII, 32.* XXXVIII, 1.* Anm. 1. 2. Jac. V, 14. Anm. 11.

Urquelle aller Krankheiten ist die Erbsünde, Gen. II, 17. III, 16. 19.

Besondere Ursachen einer Krankheit sind oft Leidenschaften und wirkliche Sünden, Eccli. XIX, 3. Anm. 2. XXXVII, 32.* XXXVIII, 15. Joan. V, 14. Anm. 10.

Krankheiten wurden von den Juden für Strafen Gottes oder als Einwirkungen des Satans angesehen, Psalm VI, 2. 3. CVI, 17. 18. Matth. IX, 2. Anm. 4. Luc. XIII, 11. 16. Anm. 6. Joan. IX, 2. Anm. 2.

Tödtliche Krankheit, Joan. XI, 4. Anm. 4.

Kränken, ein Schmerzgefühl Jemand verursachen, Matth. XXVI, 10. Anm. 13.

Kränklichkeit — erfordert bessere Pflege des Körpers, 1 Tim. V, 23. Anm. 28.

Kranz, eine künstliche Einfassung, auch eine Zierde des Hauptes, Exod. XXV, 11. 25. XXX, 3. 4. XXXVII, 2. 12. 27. Weish. II, 8. IV, 2. Isai. XXVIII, 5. Apostelg. XIV, 12. Anm. 11.

Krätze, eine Art Aussatz, Deut. XXVIII, 27. Anm. 12. Lev. XXI, 20.

Krausemünze, ein Gartengewächs, Matth. XXIII, 23. Anm. 24. Luc. XI, 42.

Krebs, ein Insekt, das zu genießen verboten war, Lev. XI, 10.

Krebs, eine Krankheit, 2 Tim. II, 17. Anm. 28.

Kreisen, gebären, Isai. LXVI, 7. 8. Anm. 13.

Kreuz, Kreuzesstrafe, Matth. XX, 19. XXIII, 34. XXVII, 26—51. Marc. XV, 20.* Luc. XXIII, 26.* Joan. XIX, 6—30. Esth. V, 14. Anm. 5. Apostelg. II, 23. Anm. 23. IV, Anm. 13. Gal. III, 1. Anm. 2.

Kreuz, bildlich für: Leiden, Matth. X, 38. Anm. 52. XVI, 24. Anm. 27.

Kreuz Christi, Ephes. II, 16. Anm. 31. Col. I, 20. Anm. 34. 1 Cor. I, 17. 18. Anm. 26. 27. Gal. VI, 14. Anm. 18. Offenb. XI, 8.

Christum kreuzigen, d. i. seine Lehre verspotten, Hebr. VI, 6. Anm. 13.

Mit Christus gekreuzigt seyn, d. i. nach seinem Beispiele leiden, Gal. II, 19. Anm. 28.

Das Fleisch, den alten Menschen kreuzigen, d. i. der Sinnenlust absterben, Röm. VI, 6. Gal. V, 24.

Die Welt kreuzigen und ihr gekreuzigt seyn, Gal. VI, 14. Anm. 18.

Den Gekreuzigten, d. i. Christum, predigen, 1 Cor. I, 23. Anm. 32.

Kriechen — kriechendes Ungeziefer verunreinigt die Seelen, Lev. XI, 44. Anm. 48.

Krieg, Waffenkampf unter Völkern, Gen. XIV.

Der Krieg, eine Strafe der Sünde, Lev. XXVI, 24. Deut. XXVIII, 49. Anm. 19. Richt. II, 14. III, 1.* IV, 1. 2. VI, 1. X, 6. XIII, 1. Isai. V, 24. 25. Jer. V, 14. 15.

Wie man sich in der Kriegsnoth verhalten solle, Exod. XVII, 9. 1 Kön. XVII, 20. 2 Paral. XIV, 9. 12. XVIII,* XX, 1. XXXII, 1. 6. Judith VIII, 9.* 1 Mach. III, 16—20. IV, 7—11. VII, 41—45. 2 Mach. VIII, 16—19.

Auch mit geistigen Waffen muß man Krieg führen, Röm. XIII, 12. Anm. 16. 2 Corinth. X, 4. Ephes. VI, 11.

Rechtmäßige Kriege zur Vertheidigung des Eigenthums, der Religion, der Ruhe des Staates, dem Schutze Anderer sind erlaubt, Gen. XIV, 14—16. Richt. XII, 1—6. 1 Kön. XXX, 1—21. 1 Mach. III, 1.* IV, V.* 2 Kön. II, 8—17. 1 Mach. XI, 45—51. 1 Kön. XI, 5—11.

Bei Kriegen ist Ueberlegung nöthig, Luc. XIV, 31.* und Menschlichkeit zu üben, 2 Kön. II, 26.*

Rechtmäßige Kriege lassen Segen hoffen, Jos. VI, 20.*

Unrechtmäßige Kriege sind verwerflich und endeten öfter unglücklich, Richt. IX, 1.* 2 Kön. XV, 10.* 4 Kön. XIV, 8.* XXV, 1.* Judith I, 7—12. II, 1—18.

Bei den Israeliten mußten alle streitbaren Männer vom 20. Lebensjahre an Kriegsdienste leisten, Num. I, 3. XXVI, 2. und bekamen einen Theil der Kriegsbeute, Num. XXXI, 36. Jos. XXII, 8.

Wie sich Kriegsleute benehmen sollen, Luc. III, 14. Apostelg. X, 1. 2. Anm. 3.

Kriegsgesetze, Deut. XX, 1.*

Kriegsleute — des Herodes, Luc. XXIII, 11. Anm. 4.

Kriegsmann, 2 Kön. XVII, 8. Anm. 2. 2 Tim. II, 3. Anm. 8.

Krippe, ein Futtertrog für zahme Thiere, Job XXXIX, 9. Isai. I, 3. Anm. 7. Luc. II, 7. 12. 16. Anm. 9.

Kritzeln (zeichnen), 1 Kön. XXI, Anm. 15.

Krone, Hauptschmuck der Könige, 2 Kön. I, 10. XII, 30. 4 Kön. XI, 12. Esth. I, 11. Ezech. XXI, 26. Offenb. IV, 10. Anm. 18.

Krone, als Siegespreis in Wettkämpfen, 1 Corinth. IX, 25. Offenb. XIX, 12. Anm. 14.

Krone der Gerechtigkeit oder des Lebens, d. i. ewige Seligkeit, 2 Tim. IV, 8. Anm. 6. 1 Petr. V, 4. Jac. I, 12. Anm. 12. Offenb. II, 10.

Krone, ein Bild des Glückes, Job XIX, 9. Anm. 7. Spr. Sal. XII, 4. Anm. 5. XIV, 24. XVI, 31. 1 Thess. II, 19.

Krone, ein Zeichen der Königswürde, Psalm XX, 4. Anm. 7. Spr. Sal. XXVII, 24.

Die Furcht des Herrn ist die Krone der Weisheit, Eccli. I, 22.

Krone heißt auch die Stadt Samaria, Isai. XXVIII, 1. Anm. 2.

Krone heißt selbst der Herr der Heerschaaren, Isai. XXVIII, 5. Anm. 7.

Goldene Kronen, ein Geschenk für die Könige, 1 Mach. X, 29. Anm. 9. XI, 35.

Goldene Kronen, ein Bild der siegenden Macht, Offenb. IX, 7. Anm. 10.

Krone für: Belohnung, Philipp. IV, 1. Anm. 3.

Krönen, Psalm VIII, 6. Anm. 9. Hebr. II, 9. Anm. 16.

Krug, ein Trinkgefäß, 1 Kön. XVI, 20. Anm. 10.

Kubus — Bild der Vollkommenheit, Offenb. XXI, 16. Anm. 14.

Kuchen, eine Art Backwerk, Gen. VIII, 6. Exod. XXIX, 2. Lev. II, Anm. 8. VII, 12. VIII, 26. 3 Kön. XIV, 3. Jer. VII, 18. XLIV, 19. Osee VII, 8.

Kugeln — als Angehänge zum Schmucke gebraucht, Num. XXXI, Anm. 20.

Kuh, ein Hausthier, Gen. XV, 9. XXXII, 15. Lev. III, 1. Deut. XXI, 3.*

Eine rothe Kuh, das Bild aller Unreinigkeit, Num. XIX, 2.* Anm. 1.

Kuhasche — mit derselben wurden die Verunreinigten bestreut, Hebr. IX, 13. Num. XIX, 9. 10.

Kümmel, eine Pflanze, Isai. XXVIII, 25.

Kummer, andauernde Traurigkeit, 1 Kön. I, 16.

Kundig — des Meeres, waren besonders die Phönicier, 3 Kön. IX, 27. Anm. 14.

Kundschafter, Ausspäher, Gen. XLII, 9. Num. XIII, 3.* Anm. 3. XIV, Anm. 15. Jos. II, 1. 23. Hebr. XI, 31.

Kunstgriff — unerlaubtes Mittel, seinen Zweck zu erreichen, 2 Cor. IV, 2. Anm. 3. Ephes. IV, 14. Anm. 21.

Künstler, Exod. XXXI, 2.* XXXV, 30.* 1 Paral. IV, 14. 2 Paral. II, 7. 13. 14. Weish. XIV, 18. Apostelg. XIX, 24. Osee XIII, 2.

Die Wirksamkeit der Künstler als nützlich geschildert, Eccli. XXXVIII, 25—36.

Kürbis, ein Gewächs, Num. XI, 5. Anm. 4. Jon. IV, 6. Anm. 6.

Kürbisacker, Isai. I, 8. Anm. 12.

Kusch, hebräischer Name von Aethiopien, das nach Einigen ein unbestimmbares Südland, nach Andern Scythien war, Gen. II, Anm. 10.

Kuschitin — heißt im Hebräischen die Frau des Moses, die Sephora, welche als eine Madianitin so genannt werden konnte, Num. XII, 1. Anm. 2.

Kuß, küssen, ein Zeichen der Freundschaft und Liebe, sowie der Ehrfurcht und Huldigung, Gen. XXVII, 26. 27. XXIX, 11. Anm. 2. XXXI, 28. 55. XXXIII, 4. XLV, 15. L, 1. Exod. IV, 27. Ruth I, 14. 1 Kön. X, 1. Anm. 2. XX, 41. 2 Kön. XIX, 39. 3 Kön. XIX, 20. Anm. 16. Tob. IX, 8. X, 12. Luc. VII, 38. 45. XV, 20.

Küsse aus Schmeichelei, 2 Kön. XV, 5.

Küsse aus Heuchelei, 2 Kön. XX, 9. Anm. 5.

Küsse der Unzucht, Spr. Sal. VII, 13.

Auch Götzen verehrte man, indem man ihnen mit der Hand Küsse zuwarf, 3 Kön. XIX, 18. Anm. 14. Job XXXI, 27. Anm. 19.

Judas verrieth seinen göttlichen Meister durch einen Kuß, Matth. XXVI, 48. 49. Marc. XIV, 44. 45.

Die ersten Christen gaben sich den heiligen oder Friedenskuß, Röm. XVI, 16. Anm. 12. 1 Cor. XVI, 20. 2 Cor. XIII, 12. 1 Petr. V, 14.

L.

Laabim, ein Enkel Cham's, Gen. X, 13. 1 Paral. I, 11.

Laada, Sohn des Sela und Gründer (Vater) der Stadt Maresa, 1 Paral. IV, 21.

Laban, ein Sohn Bathuels und Bruder der Rebecca, Gen. XXIV, 29. XXV, 20. XXIX, 10.* XXXI, 1—55. Deut. XXVI, Anm. 2.

Laban, ein Ort auf der Ostseite des Jordans, Deut. I, 1.

Labana, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 42.

Labanath, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 26.

Laben, sich mit Speise und Trank stärken, Judith VII, 7.

Labynet, Name des Enkels Nabuchodonosor's bei Herodot, Dan. V, Anm. 1.

Lacedämonier, Bewohner Lacedämon's, einer Stadt im Peloponnes, 2 Mach. V, 9.

Lachen, Gen. XVII, 17. Anm. 5. XVIII, 13. 15. Anm. 6. Spr. Sal. XIV, 13. XXXI, 25. Anm. 23. I, 26. Jac. IV, 9. Job V, 22. Psalm II, 4. Eccli. XIX, 27. XXI, 23. Eccle. VII, 4. Anm. 6.

Lachen für: spotten, Psalm LVIII, 9.

Lachen für: in Saus und Braus leben, Luc. VI, 25. Anm. 14.

Lachis, eine chananitische Königsstadt, Jos. X, 3. 5. 31—35. XII, 11. XV, 39. 2 Paral. XI, 9. XXXII, 9. 4 Kön. XIV, 19. XVIII, 14. 17. Jer. XXXIV, 7. Mich. I, 13. Anm. 24. 2 Esdr. XI, 30.

Lade — Gottes, Bundeslade — man nahm sie in den Krieg mit, 2 Kön. XI, 11. Anm. 8. Sie wurde in das Haus des Mannes der Olda gebracht, 2 Paral. XXXV, Anm. 2. 3. Siehe Bundeslade.

Laden, einladen, zu Gast laden, Gen. XXIX, 22. Matth. XXII, 9. Anm. 9. Luc. XIV, 8. 9. 13. Anm. 3. 4.

Laden, mit einer Last beschweren, Gen. XLII, 26. Isai. LIII, 4. Anm. 13. Lev. XXII, 9. Jer. XXVI, 15.

Ladung (eines Schiffes), Apostelg. XXVII, 10.

Lager, Ruhestätte, 3 Kön. I, 47. 2 Kön. IV, 5. XI, 2. Psalm XXXV, 5. Amos VI, 4.

Durch Unreine wurde auch das Lager verunreinigt, Lev. XV, 4.*

Des Vaters Lager besteigen, d. i. Blutschande treiben, Gen. XLIX, 4. Anm. 8.

Der Pardel lagert sich zum Böckchen, ein Bild des Friedens, Isai. XI, 6. Anm. 12.

Lager Gottes, der Ort, wo Jacob mit Esau zusammenkam, Gen. XXXII, 2. Anm. 1. 2.

Lager für: Kriegslager, Richt. VII, 9. 3 Kön. XVI, 16. 1 Kön. XVII, 20. Anm. 10. XXVI, 5. Anm. 3.

Das Volkslager der Israeliten auf dem Zuge durch die Wüste, Exod. XIX, 16. 17. XXVII, 27. Num. I, 52. 53. II, 2.* Anm. 5.* V, 2.* X, 2.* Deut. XXIII, 10.* Jos. IV, 19. IX, 6. Anm. 3.

Lagerplätze der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 1.* Anm. 1.

Sündopfer wurden außerhalb des Lagers verbrannt, Hebr. XIII, 11. 13. Anm. 11. 13.

Lagerbrand, Num. XI, 1.* Anm. 1.

Das Lager der Israeliten, ein Vorbild der streitenden Kirche, Num. II, Anm. 14.

Lahela, eine Landschaft in Assyrien, 1 Paral. V, 26., auch Hala genannt, 4 Kön. XVII, 6. Anm. 4.

Lahem, Landschaft in Aegypten, 1 Paral. IV, 22. Anm. 28.

Lahm — an den Gliedern, Lev. XXI, 18. 2 Kön. IV, 4. V, 6. 8. Anm. 5. Mal. I, 8. Matth. XV, 30. 31. XXI, 14. Apostelg. III, 2.* Anm. 12. XIV, 7.* Anm. 6. 7. Hebr. XII, 13. Anm. 16.

Lähmen, lahm machen, Jos. XI, 6. 9. Anm. 6. Eccli. XXXVIII, 19.

Lais, auch **Lesem** genannt, Stadt im Norden Palästina's, Jos. XIX, 47. Richt. XVIII, 7. Anm. 5.

Lais, Vater des Psalti, 1 Kön. XXV, 44.

Laisa, eine Stadt nahe bei Jerusalem, Isai. X, 30 1 Mach. IX, 5.

Lamech, ein Sohn des Mathusael, vom Geschlechte Kain's, Gen. IV, 18. 23. 24.

Lamech, ein Sohn des Mathusala, Vater des Noe, von dem Geschlechte Seth's, Gen. IV, 23.* Anm. 7. V, 25. 28—31. Anm. 4. 5. 1 Paral. I, 3. Luc. III, 36.

Lamm, junges Schaf, Gen. XXI, 28. Exod. XII, 3.* XXIX, 10. 15. 19. 38. Lev. I, 10. III, 7.* Lev. XII, 6. XIV, 10. Anm. 9. XXIII, 12. Num. XXVIII, 11. XXIX, 2. VI, 14. XVIII, 17. Weish. XIX, 9. Amos VI, 4.

Lamm, ein Sinnbild Jesu und seiner Unschuld, Isai. LIII, 4—7. Jer. XI, 19. Anm. 19. Joan. I, 29. Anm. 37. 38. 1 Petr. I, 19. Anm. 18. Offenb. V, 6. 8. 12. Anm. 11. 16. 25. VII, 14. 17. Anm. 15. XIV, 1. Anm. 2. XVII, 14. Anm. 12.

Lamm, ein Sinnbild der Apostel, Luc. X, 3. Matth. X, 16. Anm. 32.

Lamm, ein Sinnbild der Christen, Joan. XXI, 15. 16. Anm. 16.

Lamm, ein Bild wehrloser Menschen, Eccli. XLVII, 3.

Der Wolf wohnt bei dem Lamme, ein Bild des Friedens, Isai. XI, 6. Anm. 12. LXV, 25.

Lamm, das erste Geld und Tauschmittel, Gen. XXXIII, 19. Anm. 4. Jos. XXIV, 32. Job XLII, 11.

Lampe, Exod. XXV, 6. 37. XXVII, 20.

Lev. XXIV, 2. 1 Kön. III, 3. Anm. 3. 1 Paral. XXVIII, 15. 1 Mach. IV, 50. Job XII, 5. Anm. 5. 2 Paral. IV, 20. 21. XXIX, 7. Matth. XXV, 1.* Anm. 1. 7. Luc. XII, 35. Anm. 19.

Lampsacus, eine Stadt in Mysien am Hellespont, 1 Mach. XV, 23.

Lamuel, d. i. „Gott geweiht," ein Beiname Salomon's, den ihm seine Mutter Bethsabee gegeben, Spr. Sal. XXXI, 1. Anm. 1.

Land, der feste Theil der Erde, Luc. V, 3. 11. Joan. VI, 21.

Land, die bebaute Erde, Gen. II, 5.

Land für: Landschaft, Gebiet, Gen. XII, 7. XIII, 9. Agg. II, 5.

Land des Herrn, d. i. Chanaan, Isai. XIV, 2. Osee IX, 3.

Das Land erben für: glücklich seyn, Psalm XXIV, 13. Anm. 16. XXXVI, 11. 22. 29. Anm. 23. Matth. V, 4. Anm. 6.

Bleib im Lande und nähre dich redlich, Psalm XXXVI, 3. Anm. 3. Spr. Sal. II, 21. 22.

Land für: die Bewohner, Ezech. XIV, 13. Joel II, 21. Matth. X, 15. Anm. 31.

Land der Lebenden für: Erde, Job XXVIII, 13. Psalm LI, 7. Anm. 7. Jer. XI, 19.

Das finstere Land, Land der Finsterniß, d. i. das Todtenreich, Job X, 21. 22. Anm. 24.

Land des Gesichtes, d. i. Morija, Gen. XXII, 2. 14. Anm. 1. 8.

Landpfleger (Statthalter, Procurator), 1 Esdr. V, 3. Anm. 5. 2 Esdr. II, 7. 9. Esth. I, 3. Anm. 3. Dan. III, 2. 3. Anm. 3. VI, 1. Matth. XXVII, 2. Anm. 2. Luc. II, 2. Anm. 2. Apostelg. XVIII, 12. Anm. 13. XXIII, 24.

Landpflegerkost, 2 Esdr. V, 18. Anm. 15.

Landsleute, 1 Thess. II, 14. Anm. 11.

Landstraße, Spr. Sal. VIII, 2.

Landvogt, der Oberste einer Landschaft, 3 Kön. XX, 14. Anm. 7.

Langmuth, langmüthig, andauernde Nachsicht gegen die Fehler und Beleidigungen Anderer, Spr. Sal. XXV, 15.

Gott ist langmüthig, Eccli. V, 4. Job XXXV, 15. Anm. 12. 2 Esdr. IX, 17. 2 Petr. III, 9. 15. Anm. 21. 1 Petr. III, 20. Anm. 11. Röm. II, 4. Anm. 3.

Beispiele der Langmuth Gottes, Gen. VI, 3.* VIII, 21. IX, 11. 15. Jon. IV, 2.* Siehe das Gleichniß vom Feigenbaume, Luc. XIII, 6.*

Langmuth wird dem Christen empfohlen, Col. I, 11. Anm. 15. 2 Cor. VI, 6.

Lanze, eine Kriegerwaffe, Num. XIII, 55. Joel III, 10.

Laodice, Gemahlin des Königs Antiochus II. Dan. XI, 6. Anm. 14.

Laodicea, eine Handelsstadt in Kleinasien, Coloss. II, 1. Anm. 2. IV, 13. 16. Anm. 17. Offenb. I, 11. Anm. 29. III, 14.

Lapidoth, Gemahl der Prophetin Debbora, Richt. IV, 4.

Lassen (von sich), d. i. Jemand abfertigen, Matth. XV, 23. Anm. 20.

Das Leben lassen, d. i. sterben, 1 Joan. III, 16. Anm. 22.

Last, Exod. XXIII, 5. Eccli. XXXIII, 25. 4 Kön. V, 17. Anm. 6. Num. IV, 15. XI, 11. 17. Isai. IX, 4. X, 27. Osee VIII, 10. Anm. 14. Matth. XXIII, 4. Anm. 4. 5. Gal. VI, 2. 5. Anm. 4—8.

Last für: Weissagung, prophetischen Ausspruch, Isai. XV, 1. Anm. 1. XIII, 1. Anm. 1. XXI, 11. Anm. 17. Jer. XXIII, 33. 34. Anm. 42. 43. Ezech. XII, 10. Anm. 12. Nah. I, 1. 4 Kön. IX, 25. Anm. 10.

Zur Last fallen, 2 Cor. XII, 13.* Anm. 17.

Last für: Leiden, Offenb. II, 24. Anm. 38.

Lastträger, 3 Kön. V, 15.

Laster, eine zur Gewohnheit gewordene schwere Sünde, Job XXXV, 15. Anm. 12. Matth. XV, 19.

Lästerer — der Mitmenschen sind ein Gräuel vor Gott, Psalm XLIII, 17. LXXI, 4. Weish. I, 6. Anm. 13. Eccli. VIII, 14. XXIII, 8. Anm. 8. 1 Tim. I, 13. 2 Tim. III, 2. Tit. III, 2. 2 Petr. II, 10. 12. Ephes. IV, 31. 1 Cor. V, 6. 11. VI, 10. Judä, 8. 10. Offenb. II, 9. Anm. 14.

Gotteslästerer wurden mit dem Tode bestraft, Lev. XXIV, 11—16. Anm. 13. Num. XVI, 30. Anm. 28.

Lästern bei den Göttern, 1 Kön. XVII, 43. Anm. 15.

Den Namen Gottes lästern, Röm. II, 24. Anm. 23. 1 Tim. I, 20. Anm. 33. VI, 1. Anm. 2.

Den Weg der Wahrheit lästern, 2 Petr. II, 2. Anm. 4.

Christus wurde gelästert, Luc. XXII, 65. XXIII, 39.

Lästerung Gottes, Offenb. XIII, 1.* Anm. 4. 11. 13.
Lästerung wider den heiligen Geist, Matth. XII, 31.* Anm. 26. 27. Marc. III, 28. 29.
Laststein, Zach. XII, 3. Anm. 6. Eccli. VI, 22. Anm. 11.
Laterne, Soph. I, 12. Anm. 23. Joan. XVIII, 3.
Lattich, bitterer Salat, Exod. XII, 8. Anm. 7.
Latusim, ein Sohn Dadan's, Gen. XXV, 3. 1 Paral. I, 32.
Laubhüttenfest, Fest der Fruchtlese, Exod. XXIII, 16. Lev. XXIII, 34.* Anm. 31. Num. XXIX, 12.* Anm. 6. Deut. XVI, 13.* 3 Kön. XII, 32. Anm. 19. 2 Paral. VII, Anm. 2. 2 Esdr. VIII, 14. Anm. 14. 2 Mach. X, 6. Joan. VII, 2. 10. 37. Anm. 1. 31.
Lauch, ein Zwiebelgewächs, Num. XI, 5. Anm. 6.
Lauf, laufen, 2 Kön. XVIII, 27. Richt. V, 20. 3 Kön. XVIII, 35. Psalm XVIII, 6. Eccle. I, 7.
Lauf für: Leben und dessen Obliegenheiten, Apostelg. XIII, 25. XX, 24. Anm. 21. 2 Tim. IV, 7.
Lauf für: sittlichen Wandel, Jer. VIII, 6.
Mit Jemand laufen, d. i. mit ihm Gemeinschaft pflegen, Psalm XLIX, 18. 1 Petr. IV, 4.
Laufen für: wirken, nach dem Ziele streben, Gal. II, 2. Anm. 4. V, 7. Anm. 8. Philipp. II, 16. Anm. 17. Hebr. XII, 1. Anm. 2.
Es liegt nicht an Jemand's Wollen oder Laufen, Röm. IX, 16. Anm. 24.
Seinen Lauf haben, d. i. seine Herrschaft beweisen, 2 Thess. III, 1. Anm. 1.
Läufer, königliche Eilboten, 2 Paral. XXX, 6. 10. Anm. 7. Esth. III, 13. 15. Job IX, 25. Anm. 29.
Lauge — mit Potasche, Jer. II. 26. Anm. 39. Mal. III, 2. Anm. 6.
Laugensalz, Spr. Sal. XXV, 20. Anm. 17.
Läugnen, 1 Joan. II, 22. Anm. 30. 31.
Beispiele des Läugnens, Gen. XVIII, 15. Joan. I, 20. Anm. 30. Matth. XXVII, 70.
Lauterkeit, Reinheit, besonders in Bezug auf die Lehre und den Wandel, Job XI, 4. Anm. 3. 4. XXVIII, 19. Anm. 20. 2 Cor. II, 17. Anm. 19. 1 Petr. II, 2. Anm. 2. 2 Petr. III, 1. Anm. 3. Philipp. II, 15. Anm. 14.
Läutern, reinigen, Psalm LXV, 10. Zach. XIII, 9. Anm. 14. Offenb. III, 18. Anm. 27. Isai. XLVIII, 10. Anm. 13. 14. Mal. III, 3. Psalm CXVIII, 140. Anm. 93.
Lazarus, d. i. Hilflos, der von Jesus in einem Gleichnisse angeführte Arme, Luc. XVI, 20.* Anm. 17. 18.
Lazarus, der Martha und Maria Bruder, den Jesus aus dem Grabe auferweckte, Joan. XI, 1.* Anm. 10. XII, 1. 2. 9. 17.
Lebana, Stammvater einer Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 45.
Lebaoth, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 32.
Lebbäus, Beiname des Apostels Judas Thaddäus, Matth. X, 3. Anm. 14.
Leben, Gen. II, 7. Anm. 5. III, 22. Anm. 10.
Geistiges, sittliches Leben, Weish. V, 4. Röm. VI, 4. Anm. 4. XIV, 8. Anm. 11. Ephes. IV, 18. Anm. 26. Tob. II, 14. 15. Anm. 13. 1 Petr. IV, 6. Anm. 8.
In den Satzungen Gottes leben, Lev. XVIII, 5. Anm. 1.
Leben für: Lebens-Verhältnisse, Deut. XXX, 15. 19. Spr. Sal. XVI, 15. Eccle. VI, 8. Anm. 13. IX, 9. Anm. 17. 1 Tim. II, 2. Anm. 4.
Christus, das ewige Leben, 1 Joan. V, 20. Anm. 23.
Das ewige Leben für: ewige Glückseligkeit, Weish. V, 16. Anm. 12. Tob. II, 18. Matth. VII, 14. Anm. 13. XXV, 46. Anm. 30. Joan. V, 29. 40. Anm. 27. 37. XX, 31. Anm. 24. 1 Tim. VI, 12. Anm. 13.
Ewiges Leben für: Leben in Christo, Tit. I, 2. Anm. 2.
Das Leben Gottes, Joan. V, 26. Anm. 23. XI, 25. 26. Anm. 14. XVII, 2.* Anm. 2. 3. 1 Joan. V, 11.* Anm. 12. 23.
Baum des Lebens, Spr. Sal. III, 18. Anm. 16.
Worte des Lebens, Gebote des Lebens, Lebensgesetz, Eccli. XVII, 9. Ezech. XXXIII, 15. Bar. III, 9. Anm. 7. Philipp. II, 16. Anm. 16.
Wasser des Lebens, Offenb. XXII, 17. Anm. 12.
Quelle des Lebens, Psalm XXXV, 10. Isai. LV, 1. Anm. 1.
Weg des Lebens, Spr. Sal. II, 19. Anm. 17. VI, 23. XV, 24. Anm. 21.
Sein Leben aussetzen, 1 Kön. XIX, 5.

Dem Fleische leben, Röm. VII, 5. Anm. 6.

Das Leben, verglichen mit einer Wanderschaft, Gen. XLVII, 9.

Das Leben, verglichen einem Rauche und Dunste, Psalm CI, 4. Jac. IV, 15.

Das Leben, gleich einem Nebel und Schatten, Weish. II, 3. 5. V, 9. Job VIII, 9. Anm. 6. Psalm CI, 12. Eccle. VII, 1. VIII, 13. Anm. 14.

Das Leben, verglichen mit Gras und Blumen, Job XIV, 2. Psalm CII, 15. 1 Petr. I, 24. Jac. I, 10. 11.

Das Leben, gleich dem Fluge eines Vogels, einem abgeschossenen Pfeile, einem Schiffe, Weish. V, 10—12.

Das Leben, verglichen mit ausgegossenem Wasser, 2 Kön. XIV, 14.

In Jemand leben, Gal. II, 20. Anm. 28. 29.

Das Leben ist ein Geschenk Gottes, Job XXXIII, 4. Anm. 1. Eccli. XI, 14. Apostelg. XVII, 25. 28. Anm. 25. 26.

Christus ist mein Leben und Sterben mein Gewinn, Philipp. I, 21. Anm. 24.

Leben für: glücklich seyn, Röm. VII, 9. Anm. 11. 12.

Das Leben für: Gnade zur Besserung, 1 Joan. V, 16. Anm. 17.

Mit Christo leben und regieren, Offenb. XX, 4. Anm. 3.

Lebendig, Alles, was Leben hat und es durch Thätigkeit äußert. So heißt Gott, Gen. XVI, 14. Anm. 9. Deut. V, 26. Jos. III, 10. Jer. X, 10. Osee I, 10. Anm. 16. Joan. VI, 58. Anm. 41.

Lebendig heißt Christus, Luc. XXIV, 5. 1 Petr. II, 4. 5. Anm. 5—7. Offenb. I, 18. Anm. 43.

Lebendig heißen die Menschen auf dieser Erde, Marc. XII, 27. Gen. III, 20. IX, 10. Weish. I, 13. IV, 16. Anm. 15.

Lebendig heißen die Thiere, Eccle. IX, 4. Anm. 9. Gen. VI, 19. Offenb. XVI, 3.

Lebendig heißt die Hoffnung, 1 Petr. I, 3. Anm. 5.

Lebendig heißt das Wort Gottes, Hebr. IV, 12. Anm. 21. Gal. III, 21. Anm. 35. Röm. VII, 9. Anm. 14. VIII, 2. Anm. 2.

Lebendig heißt der Weg, der zum ewigen Leben führt, Hebr. X, 20. Anm. 19.

Lebendig heißt der gebesserte Christ, Röm. VI, 13. Anm. 14.

Lebendig heißt das Brod des Lebens, d. i. Jesus, Joan. VI, 51. 52. Anm. 36.

Lebendig soll das Opfer seyn, das von jedem Christen gefordert wird, Röm. XII, 1. Anm. 3.

Lebendig ist das Wasser aus einer Quelle, Joan. IV, 10. Anm. 9. VII, 38. Anm. 32. Jer. II, 13. Anm. 26. XVII, 13.

Gott ist kein Gott der Todten sondern der Lebendigen, Matth. XXII, 32. Anm. 27.

Lebendig todt, 1 Tim. V, 6. Anm. 7.

Lebensbuch — des Lammes, Offenb. XIII, 8. Anm. 15. 16.

Lebensgeist, Psalm CIII, 29. Anm. 25.

Lebenshauch, Spr. Sal. XX, 27. Anm. 26.

Lebensunterhalt, Marc. XII, 44. Anm. 11.

Leber, ein Eingeweide, Exod. XXIX, 13. Lev. III, 4. Spr. Sal. VII, 23. Anm. 20. Tob. VI, 5. 19. Anm. 15. VIII, 2. Klagel. II, 11. Anm. 24.

Lebna, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 20. 21.

Lebna, eine chananitische Königsstadt, Jos. X, 29. 30. XII, 15. Auch **Lobna** genannt, Jos. XXI, 13. 4 Kön. VIII, 22. 2 Paral. XXI, 10. 4 Kön. XIX, 8. Isai. XXXVII, 8. Jer. LII, 1.

Lebona, ein Ort im Norden von Silo, Richt. XXI, 19.

Lecha, ein Sohn des Her, 1 Paral. IV, 21. Anm. 23.

Lechi, ein Ort im südlichen Palästina, Richt. XV, 9. 17. Anm. 9.

Lecken, von Hunden gesagt, Luc. XVI, 21. Anm. 20.

Leckerbissen, Gen. XLIX, 20. Anm. 31.

Lecum, eine Stadt im Stamme Nephthali, Jos. XIX, 33.

Ledan, ein Sohn Gerson's vom Stamme Levi, 1 Paral. XXVI, 21. XXIII, 7. 8.

Leer für: ungestaltet, Gen. I, 2. Anm. 3.

Leer, d. i. ohne Geschenke erscheinen, Exod. XXIII, 15. Anm. 6. 2 Petr. I, 8. Anm. 16.

Legen, in eine ruhige Stellung bringen, Isai. XXVIII, 16. Röm. IX, 33. Anm. 49. 1 Petr. II, 6. Anm. 8.

Legen, an einen Ort versetzen, Jer. XXIX, 26. Matth. XXVII, 16. Marc. XV, 46. Luc. XXIII, 53. 55. Joan. XIX, 41. 42. XX, 2. 27. Psalm CIX, 1. Anm. 5. 1 Cor. XV, 25.

Auf Jemand etwas legen, über ihn kommen lassen, aufbürden, Exod. XV, 26. 4 Kön. XXIII, 33. 2 Paral. X, 4. 9. Matth. XII, 18. Isai. XXII, 22. Anm. 23.

Worte in den Mund legen, Exod. IV, 15. Isai. LI, 16. Anm. 23. 1 Esdr. VIII, 17.

Ein Gebiß in den Mund legen, Ezech. XXXVIII, 4. Anm. 4.

Sich legen für: aufhören, Esth. VII, 10. Matth. XIV, 32.

Legion, eine Abtheilung römischer Soldaten, Luc. VIII, 30. Matth. XXVI, 53. Anm. 56.

Legion für: eine unbestimmte große Anzahl, Marc. V, 9. Anm. 2.

Leheman, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 40.

Lehm, eine Erdart, Lev. XIV, 42. 43. Job IV, 19. Isai. XLI, 25. Nahum III, 14. Anm. 19.

Lehnen (sich) auf Jemand, 4 Kön. V, 18. Anm. 9. VII, 2. 17. Hohel. VIII, 5. Anm. 8. Esth. XV, 6. Anm. 3.

Lehre, unterrichtender Vortrag, Denk- oder Sittenspruch, Spr. Sal. I, 7. 8. Anm. 11. 13. VIII, 10. 11. VI, 23. XII, 8. XIII, 15. XV, 14. XVI, 22. XVIII, 15. XXII, 17. 18. XXIII, 12. XXIV, 13. 14. Eccli. VI, 18.* IV, 29. XIX, 27. Apostelg. II, 42. Anm. 41. XVIII, 15. Anm. 15. Joan. IV, 41. Anm. 28. VII, 16.* Anm. 12. 13. Matth. VII, 28. Marc. I, 27. 1 Cor. I, 5. Anm. 8. Röm. VI, 16. XII, 7. Jer. III, 15. Ephes. II, 15. Anm. 28.

Lehre für: Belehrung, Röm. XV, 4. 1 Tim. V, 17. I, 10. 2 Tim. IV, 3. 2 Theß. II, 2. Anm. 4. Tit. I, 9. Anm. 14.

Warnung vor falscher und verführerischer Lehre, Job XIII, 3. 4. Spr. Sal. XXI, 16. Anm. 14.

Lehren, unterrichten, Richt. XIII, 8. Röm. II, 21. XII, 7. Coloss. I, 28. II, 7. Isai. XLVIII, 17. Joan. VIII, 28. Anm. 26. XIV, 26. Matth. IV, 23. V, 2. Luc. XII, 12. XIII, 22. Apostelg. I, 1. 1 Cor. II, 13. Hebr. XIII, 9. Anm. 8. 9.

Zu lehren ist den Weibern nicht gestattet, 1 Tim. II, 12. Anm. 15.

Lehrer, Spr. Sal. V, 13. Luc. II, 46. Anm. 41. Apostelg. XIII, 1. Anm. 1. Joan. III, 2. Anm. 4. 1 Cor. XII, 28. Anm. 28. 1 Tim. II, 7. Anm. 9. 2 Petr. II, 1. Anm. 2. Ephes. IV, 11. Anm. 15. Lev. X, 11. 4 Kön. XVII, 27. 28. Anm. 16. Hebr. V, 12. Anm. 12. Jac. III, 1. Anm. 1.

Lehrer heißt mit Vorzug Moses, Deut. XXXIII, 21. Anm. 42.

Lehrling — er ist nicht über den Meister, Matth. X, 24. Anm. 41.

Lehrlinge — Gottes, Joan. VI, 45. Anm. 31.

Lehrmeister, 1 Cor. XII, 28.* Anm. 28.

Leib, Weish. I, 4. Anm. 8. VII, 1. Eccli. XXXI, 37. Matth. VI, 22. 23. 25. Röm. VI, 6. 12. Anm. 6. 13. 1 Cor. XV, 44. Anm. 39—45.

Leib für: Leichnam, Soph. I, 17. Matth. XIV, 12.

Leib für: Mutterleib, Job III, 10. 11. Weish. VII, 1. Jer. XX, 17. Luc. XI, 27. Joan. III, 4. Anm. 6.

Die Kirche Christi, mit einem Leibe verglichen, dessen Haupt Christus ist, Röm. XII, 4. 5. Anm. 10. 1 Cor. VI, 15. Anm. 13. XII, 12—27. Anm. 16—25. Ephes. II, 16. Anm. 30. IV, 4. 12. 16. Anm. 6. 18. 24. Coloss. I, 18. 24. Anm. 28. 40.

Der Christ soll seinen Leib als ein Opfer darbringen, Röm. XII, 1. Anm. 3. I, 24. Anm. 39. und heilig halten, VI, 12. 13. 20. Anm. 13. 20. 1 Theß. IV, 4. Anm. 7.

Der Leib Christi, im hl. Altars-Sacramente, Matth. XXVI, 26. Anm. 32. 1 Cor. X, 16. Anm. 19. XI, 24. 27. 29. Anm. 29. 32. 34.

Leib des Todes, Röm. VII, 24. Anm. 31.

Leibeigen, persönlich einem Andern angehörend, Gen. XLVII, 19. 25. Jer. II, 14. XXXIV, 9. 10. Lev. XIX, 20. Anm. 14. Exod. XXI, 2. 16. Lev. XXV, 39. Anm. 34. 1 Cor. VII, 21. Anm. 23. Siehe: Knecht.

Leiche, **Leichnam**, der todte Körper eines Menschen, Gen. XXIII, 3. Lev. XXI, 1. Anm. 1. Tob. II, 3. 5. I, 20. Anm. 17. 19. II, Anm. 9. Num. XIX, 11. Marc. XV, 45. 43. Luc. XXIII, 55. Joan. XX, 12. XIX, 40. 38. 1 Kön. XXXI, 12. 2 Kön. XXI, Anm. 15. Isai. XXXIV, 3. Jer. VII, 33. XVI, 4. XXVI, 23. 3 Kön. XIII, 22. 24. 25. 28. 30. Offenb. XI, 9. Anm. 13.

Leichenbegängniß, Gen. L, 10.

Leichenmahl, Jer. XVI, 7. Tob. IV, 18. Anm. 5. Deut. XXVI, Anm. 6.

Leicht, dem Gewicht nach, Jon. I, 5. Dan. V, 27.

Leicht für: ohne große Mühe, Spr. Sal. XIV, 6. Anm. 8. Eccli. XI, 23. XXII, 18. Luc. XVI, 17. Matth. IX, 5. Anm. 6.

Leicht für: nicht drückend, 2 Cor. IV, 17.

Leicht für: leichtsinnig, Weish. XIV, 28.

Leicht etwas nehmen, sich leicht den Sieg versprechen, Dan. XIV, 12. Anm. 7.

Leichtfertig, leichtsinnig, ohne Ueberlegung und Aufmerksamkeit, Eccli. XIX, 4. Job XXIV, 18. 2 Petr. II, 14. III, 16. 2 Cor. I, 17. Anm. 21.

Leid, Unrecht, Spr. Sal. III, 30. Eccli. XXXVIII, 16. Gal. IV, 12. Anm. 15.

Leiden, mit Unlust empfinden, Uebles erdulden, Psalm CII, 6. Job VI, 2. Spr. Sal. XIX, 15. Anm. 13. 1 Cor. XII, 26. Anm. 24. 2 Theff. I, 5.* Anm. 3. Eccli. II, 2. 1 Petr. II, 19. III, 17. Anm. 15. IV, 1. Anm. 3. Apostelg. IX, 16. Anm. 14. Philipp. I, 29. Anm. 31.

Nach dem Willen Gottes leiden, d. i. unschuldig, 1 Petr. IV, 19. Anm. 22.

Leiden, Trübsale, Widerwärtigkeiten, Jer. X, 19. Anm. 27.

Die Leiden Job's geschildert, Job XVI, 10.* Anm. 8.*

Leiden Christi, 2 Cor. I, 5. Coloss. I, 24. Anm. 40. Jac. V, 10. Philipp. III, 10. Hebr. II, 10. Anm. 17. Luc. XXIV, 26. 46. Röm. VIII, 17. 18. Anm. 27—30. 1 Petr. IV, 13.* Anm. 20. II, 20. Anm. 25.

Leidthun, von Gott gesagt, Gen. VI, 6. Anm. 6.

Leihen, ein Darlehen geben, Exod. XII, 36. Anm. 16. Deut. XV, 6. 8. Anm. 5. Eccli. XX, 16. XXIX, 2. 10.* Psalm XXXVI, 26. CXI, 5. Spr. Sal. XIX, 17. XXII, 7. Luc. VI, 34. Anm. 18.

Man soll nicht auf Wucher oder Zinse leihen, Exod. XXII, 25.* Deut. XXIII, 19.* Anm. 7.

Leinwand, Leintuch, linnen, Lev. XIII, 47. 59. VI, 10. Spr. Sal. XXXI, 22. Joan. XX, 5—7. Exod. XXVIII, 42. 1 Paral. XV, 27. Anm. 14. 2 Paral. V, 12. Ezech. XVI, 10. Matth. XXVII, 59. Marc. XV, 46. XIV, 51. 52. Anm. 12. Joan. XX, 5.* Anm. 3. 5. Offenb. XV, 6. Anm. 10.

Leisten, am Palaste Salomons, 3 Kön. VII, 29. Anm. 38.*

Leiter, ein Werkzeug zum Auf- und Absteigen, Gen. XXVIII, 12. 13. Joan. I, 51. Anm. 51.

Leithiel, d. i. der Mann, der Gott bei sich hat, Spr. Sal. XXX, 1. Anm. 2.

Lenden, Hüften, Psalm XXXVII, 8. Job XL, 11. Dan. V, 6. Anm. 7.

Aus den Lenden kommen, d. i. abstammen, Gen. XXXV, 11. XLVI, 26. 3 Kön. VIII, 19. Hebr. VII, 5. Apostelg. II, 30. Anm. 29.

In den Lenden des Vaters seyn, d. i. ungeboren, Hebr. VII, 10. Anm. 14.

Nachkomme der Lenden, Apostelg. II, 30. Anm. 29.

Um die Lenden thun, d. i. anziehen, 3 Kön. XX, 31. 32.

Die Lenden umgürten, d. i. sich reisefertig machen, Exod. XII, 11. 3 Kön. XVIII, 46. Anm. 25. überhaupt sich zu etwas anschicken, Job XL, 2. Jer. I, 17. Anm. 20. Luc. XII, 35. Anm. 19. Ephes. VI, 14. Anm. 16.

Lenden für: Gemüth, Isai. XXI, 3. Anm. 6. 1 Petr. I, 13. Anm. 16.

Leopard, ein reißendes Thier, Hohel. IV, 8. Anm. 14.

Lernen, Deut. V, 1. Matth. IX, 13. XI, 29. Anm. 39. 1 Cor. XIV, 35. Joan. VI, 45. Anm. 31. VII, 15. Anm. 11. Gal. I, 12. Anm. 17.

Lesa, Stadt am todten Meere, Gen. X, 19.

Lesen, Früchte einsammeln, Ruth II, 2.* Luc. VI, 44.

Die Schriftzeichen lesen, Exod. XXIV, 7. Deut. XVII, 19. 4 Kön. V, 7. XXII, 8. 10. Luc. IV, 16. Anm. 8. ꝛc.

Lethaa, rothe Eidechse, Lev. XI, 30. Anm. 36.

Letzte, Joan. VII, 37. Anm. 31.

Letzte Zeit, d. i. in der Folgezeit der Tage, Deut. IV, 30. Anm. 5. Isai. II, 2. Anm. 4. 1 Tim. IV, 1. Anm. 2. 1 Petr. I, 5. 20. Anm. 8. 20. 2 Petr. III, 3. Anm. 6. Jac. V, 3. Anm. 2.

Die ersten und die letzten Thaten, d. i. die ganze Geschichte, 1 Paral. XXIX, 29. 2 Paral. IX, 29. XII, 15.

Der Erste und der Letzte, d. i. Gott, Isai. XLI, 4. Offenb. I, 17. 8. Anm. 21.

Die Letzten werden die Ersten seyn, Matth. XIX, 30. Anm. 38. XX, 16.

Leuchte, Lampe, Licht, Spr. Sal. XX, 27. 20. Anm. 18. VI, 23. XXI, 4. Anm. 1. 2 Kön. XXI, 17. Anm. 20. Psalm CXVIII, 105. Joan.

V, 35. Anm. 32. Offenb. XXI, 23. Job XXI, 17. Anm. 13. XXIX, 3. Anm. 3. Psalm XVII, 29. Anm. 30.

Leuchte für: Nachkommenschaft, 3 Kön. XI, 36. Anm. 21. 4 Kön. VIII, 19. 2 Paral. XXI, 7. Anm. 4.

Leuchten, Licht von sich geben, Exod. XXV, 37. Matth. V, 15. 16. XIII, 43. Anm. 31. Eccli. XXXII, 20. Anm. 16. Dan. XII, 3.

Das Angesicht über Jemand leuchten lassen, d. i. ihm gnädig seyn, Psalm XXX, 17. LXVI, 2. Anm. 2. CXVIII, 135. Anm. 91. IV, 7. Anm. 11.

Leuchter, Exod. XXV, 31.* Anm. 14. Lev. XXIV, 4. Num. VIII, 2.* Anm. 2. 3 Kön. VII, 49. 2 Paral. IV, 7. 20. Jer. LII, 19. 1 Mach. I, 23. IV, 49. 50. Dan. V, 5. Anm. 6. Zach. IV, 2. 11. Anm. 2. Offenb. I, 12. 13. 20. Anm. 31. II, 1. 5. Anm. 8. XI, 4. Anm. 8. Marc. IV, 21. Anm. 8. Luc. XI, 33. Anm. 13.

Leute für: Nebenmenschen, Matth. VII, 12. Anm. 11. 12.

Levi, ein Sohn des Patriarchen Jacob von der Lia, Gen. XXIX, 34. Anm. 10. 1 Paral. II, 1. Gen. XXXIV, 25.* XLIX, 5. Anm. 9. 10. Num. XXVI, 57.* Gen. XLVI, 11. Exod. VI, 16.* Num. III, 6.* Deut. X, 9. XXXIII, Anm. 22. Hebr. VII, 9. Anm. 14. Offenb. VII, 7. Anm. 6.

Levi, Sohn des Alphäus, Marc. II, 14. Anm. 8. Luc. V, 27. 29. Anm. 5.

Leviathan, wahrscheinlich das Krokodil, Job III, 8. Anm. 4. XL, 20.* Anm. 18. XLI, 1—25. Anm. 1—23. Isai. XXVII, 1. Psalm LXXIII, 13. Anm. 19.

Leviraths- oder **Pflichtehe**, Gen. XXXVIII, 8. Anm. 1. Deut. XXV, 5.* Anm. 3—10. Ruth IV, 5—10. Anm. 3—8.

Leviten, Nachkommen Levi's und seiner Söhne, Exod. IV, 14. Anm. 4. VI, 16.* Num. I, 49.* III, 6.* VIII, 6.* Anm. 3. 6. 7—9. 12. 13.

Von den Amtsgeschäften der Leviten, Num. III, 21. 25—27. 31—33. 36. 37. IV, 4.* Anm. 3—5. 1 Paral. XXIII, 4. 5. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. XXIV, 20—31. 5. 32. XXV, 1.* XXVI, 1—19. 20.* 2 Paral. XIX, 8. 11. XXXIV, 13. V, 12.

Die Leviten waren nicht zu Kriegsdiensten bestimmt, Num. I, Anm. 10.

Zum Priesterthume konnten die Leviten nicht gelangen, 2 Paral. V, 12.

Während des Zuges durch die Wüste waren die Zelte der Leviten um den Vorhof der Stiftshütte, Num. I, 53. III, 23. 29. 35. Anm. 7.

Die Leviten waren dem Aaron und seinen Söhnen untergeordnet und gingen den Priestern im heiligen Dienste zur Hand, Num. VIII, 19. IV, 27. 33. Luc. X, 32. Anm. 24.

Ueber das Einkommen der Leviten, Num. XVIII, 21. Deut. XII, 18. 19. XVI, 11.

Ueber die Vertheilung der Leviten in den Städten Chanaans, Num. XXXV, 2—8. Jos. XIV, 3. 4. XXI, 1.*

Die Leviten dienten als Rechtsgelehrte, Rathgeber, Richter und Vorleser des Gesetzes, Deut. XVII, 8.* Anm. 7. XXI, 5. Anm. 3. XXXI, 9—12. Anm. 4. XXXIII, 8. 9.

Leviten für: Stamm Levi, Deut. XXVII, 14. Joan. I, 19.

Die Levitenhäuser in den Städten sind immer einlösbar, Lev. XXV, 32—34.

Leviticus heißt das dritte Buch Mosis, d. i. das dritte Buch des alten Testamentes. Ueber seinen Namen und Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Lia, Laban's ältere Tochter, des Patriarchen Jacob's Ehefrau, Gen. XXIX, 16. 17. 23. 24. 31—35. Anm. 5. 7. XXX, 9. 11. 13. 14. 16—21. XLIX, 31.

Libanon, eines der höchsten Gebirge an der Nordgrenze Palästina's, Hohel. IV, 8. 15. Anm. 13. Osee XIV, 7. 8. Anm. 16. 19. 3 Kön. V, 6.

Libanon für: Palästina, Zach. X, 10. XI, 1.

Libanon, ein Bild der Pracht und Hoheit, Jer. XXII, 23. Anm. 26.

Libanon steht auch für Jerusalem, Ezech. XVII, 3.

Libanon für: den jüdischen Staat, Isai. X, 34. Anm. 45. und dessen Königshaus, Jer. XXII, 6. Anm. 5.

Libertiner, Juden, welche als Gefangene nach Italien gebracht und wieder freigegeben wurden, Apostelg. VI, 9. Anm. 10.

Licht, Gen. I, 3—5. 18. Anm. 6. Job XXVI, 10. Anm. 9. Eccle. II, 13. Weish. VII, 29. Joan. XI, 9.

Licht, die Wohnung Gottes, 1 Tim. VI, 16. Anm. 20.

Lichter für: Himmelskörper, Gen. I, 14—16. Job III, 9.
Licht für: strahlenden Glanz, Apostelg. IX, 3. XII, 7. XX, 9.* Anm. 5.
Licht — einer Lampe, Matth. V, 15. 16. Luc. XV, 8. 2 Petr. I, 19. Anm. 27. Jer. XXV, 10. Anm. 9.
Licht für: Leben, Job XVIII, 18. Eccli. XXII, 10.
Licht — des Angesichtes für: Gnade, besonders von Gott, Job XXIX, 3. 24. Anm. 3. 20. Psalm IV, 7. Anm. 11. XLIII, 4. Anm. 5. Isai. LX, 1. Anm. 1.
Licht für: Erleuchtung von Oben, die Lehrer der Religion, Matth. V, 14. 16. Anm. 18. Joan. I, 4. 5. 9. Anm. 7—13. III, 19—21. Anm. 19—21. VIII, 12. Anm. 10. 2 Cor. IV, 6. VI, 14. Ephes. V, 8. 9. Anm. 11. 12.
Licht für: Verherrlichung, 1 Petr. II, 9. Anm. 15.
Licht für: Verstand, Matth. VI, 23. Anm. 26.
Licht, ein Bild des Glückes, Job XVIII, 5. Anm. 5. XXX, 26. Psalm CXI, 4. Spr. Sal. XIII, 9. Anm. 13. XXXI, 18. Jer. XIII, 16.
Engel des Lichtes, d. i. Beförderer des Guten, 2 Cor. XI, 14. Anm. 18.
Kinder des Lichtes, d. i. Rechtgläubige, Joan. XII, 36. Anm. 23.
Söhne des Lichtes und des Tages, 1 Thess. V, 5. Anm. 7.
Waffen des Lichtes, Röm. XIII, 12. Anm. 16.
Im Lichte seyn oder wandeln, Isai. II, 5. Anm. 12. 1 Joan. I, 7. Anm. 7. II, 9. 10. Anm. 9. 11.
Das Licht zur Finsterniß machen, Isai. V, 20. Anm. 27.
Gott ist Licht, 1 Joan. I, 5. Anm. 5.
Gott, Vater der Lichter genannt, Jac. I, 17. Anm. 16.
Das Licht der Menschen, der Welt oder des Lebens, d. i. der Heiland, Joan. I, 4—9. Anm. 7. 11. 12. 13. VIII, 12. Anm. 10. IX, 5. Anm. 5. Matth. IV, 16. Anm. 23. Luc. XI, 33. Anm. 13. 14.
Lichtkörper, Deut. IV, Anm. 3.
Lichtputze, Exod. XXV, 38.
Lichtwolke, Matth. XVII, 5. Anm. 7.
Liebe, höchstes Gebot, Deut. VI, 5. Anm. 1. 2. Spr. Sal. XV, 17. Joan. XV, 13. Anm. 16.
Liebe Gottes gegen die Menschen, Ephes. II, 4. 1 Joan. IV, 8. 9. 16. 17. Psalm CXLIV, 9. Deut. X, 18. Joan. III, 16. XIII, 1. Anm. 2. XV, 9. 10. Anm. 12. 13. Matth. V, 45. Spr. Sal. III, 12. Anm. 11. Hebr. XII, 6. Anm. 7.
Liebe der Menschen gegen Gott, 1 Joan. II, 5. 15. Anm. 4. 5. 21. V, 3. 1 Cor. VIII, 3. Anm. 5. Deut. VI, 5. XI, 13. Matth. XXII, 37. Anm. 29. Eccli. II, 18. Anm. 7. III, 4. Anm. 2. Joan. XIV, 15. Anm. 13. Röm. XIII, 10. Anm. 13. XV, 14.
Liebe der Menschen gegen einander, Joan. XIII, 34.* Anm. 29. XV, 12. Anm. 15. Luc. VI, 35. Gal. V, 14. 1 Cor. XIII, 1. 2. 13. Anm. 1. 4. 23. XIV, 1. 2 Cor. VIII, 7.* Anm. 12. 1 Joan. II, 10. Anm. 11. 12. III, 14.* Anm. 17. 19. IV, 7. 12. 21. Anm. 15. 16. 17. V, 1. 2. Anm. 2. 3 Matth. VII, 12. Anm. 11. XXII, 39. Anm. 31. XXV, 40. Röm. XII, 10. Anm. 13. XIII, 8.* Anm. 10. 11. 1 Thess. IV, 9. Anm. 11. Joan. XIII, 34. 35. Anm. 29. Lev. XIX, 18. 34. Hebr. XIII, 1. 2 Petr. I, 7. Anm. 15.
Die Liebe muß sich über alle Menschen erstrecken, Matth. V, 46. 47. Anm. 47—49. Deut. X, 19. Gal. VI, 2. Anm. 4. 5. Matth. V, 40—48. Anm. 42—50. Luc. X, 27. Ephes. V, 2. 1 Joan. III, 16.
Liebe gegen Jesus, Matth. X, 37. Joan. XIV, 15. 21. 23. Anm. 13. 25. 1 Cor. XVI, 22. Anm. 21. 2 Cor. V, 14. Anm. 20. 1 Joan. II, 5.
Liebe im Geiste, Col. I, 8. Anm. 8.
Liebe, das Band der Vollkommenheit, Col. III, 14. Anm. 10.
Liebe der Wahrheit, 2 Thess. II, 10. Anm. 19.
Die Liebe bedeckt die Menge der Sünden, 1 Petr. IV, 8. Anm. 10.
Liebe für: Liebeseifer, Offenb. II, 4. Anm. 6.
Liebesdienst, 2 Cor. IX, 13.
Liebesmahl, Lev. VII, Anm. 9. 10. Apostelg. II, 46. Anm. 49. XX, 11. Anm. 11. 1 Cor. XI, 20. 21. Anm. 24. 25. Judä, 12.
Liebgewinnen, Richt. XVI, 4.
Liebhaber, Weish. VIII, 2. Spr. Sal. XXVII, 6. Luc. VI, 32. 2 Tim. III, 4.
Liebkosen, Eccli. XLII, 14.
Lieblich, Psalm LXXXIII, 2. Hohel. VI, 3. Anm. 3. Col. IV, 6. Esth. II, 15.
Liebling, Röm. XI, 28. Anm. 33.

Lied, Gesang, Offenb. XV, 3. Anm. 3. 5. XIV, 3. Anm. 5 Deut. XXXI, 19. 22. 30.
Die Lieder Mosis, Exod. XV, 1—19. Deut. XXXII, 1—44.
Lied der Debora, Richt. V.
Lied der Judith XVI, 1—21.
Die Schüler des Propheten Samuel sangen Lieder, 1 Kön. X, 5. Anm. 11.
David's Lieder, siehe die Psalmen.
David's Dank- und Loblied für die Errettung von allen seinen Feinden, 2 Kön. XXII, 2—51.
Vom Könige Salomon ist das Hohelied, das 24te Buch des alten Testamentes auf uns gekommen. Siehe die Einleitung zu demselben.
Das Lied des Ezechias nach seiner Genesung, Isai. XXXVIII, 9—20.
Das Lied der drei Jünglinge im Feuerofen, Dan. III, 25—45. 51—90.
Das Lied des Zacharias, Luc. I, 68—79.
Das Lied der heil. Jungfrau Maria, Luc. I, 46—55.
Die hebräischen Lieder wurden meistens in Chören gesungen, Num. XXI, 17. 1 Kön. XVIII, 6. 7. 1 Esdr. III, 11. und bei verschiedenen Veranlassungen, z. B. bei Begräbnissen, 1 Mach. IX, 20. 21. Matth. IX, 23. Anm. 28.; nach dem Genusse des Osterlammes, Matth. XXVI, 30. Anm. 38. Marc. XIV, 26.
Auch in den Versammlungen der ersten Christen wurden Lieder gesungen, 1 Cor. XIV, 26. Anm. 28. Ephes. V, 19. Col. III, 16.
Liegen, ruhen, von Schlafenden gesagt, 1 Kön. III, 2. Anm. 2.
Liegen — von Kranken gesagt, 2 Kön. XIII, 8.
Vor Gott liegen, ein Zeichen der höchsten Ehrfurcht, Deut. IX, 25. Jos. VII, 10. Dan. IX, 20.
Liegen für: sich lagern, Num. XXII, 5. 2 Kön. XI, 11.
Liegen für: sich befinden, 1 Joan. V, 19. Anm. 22.
Soviel an mir liegt, d. i. so viel ich vermag, Röm. I, 15. Anm. 22.
Lilie, im Morgenlande eine Feldblume, Eccli. XXXIX, 19. L, 8. Isai. XXXV, 1. Osee XIV, 6. Matth. VI, 28. Anm. 35.
Lilie, ein Bild der Kirche und aller gerechten Seelen, Hohel. II, 1. 2. 16. Anm. 1. 3. 30. VI, 1. Anm. 1.
Lilienwerk, Verzierung im Salomon'schen Tempel, 3 Kön. VII, 19. 22. 26. Anm. 25. 26. 30 2 Paral. IV, 5.
Links, zur Linken, Zach. IV, 3.
Links für: nördlich, Gen. XIV, 15. Anm. 9. Jos. XIX, 27. Tob. I, 1. Anm. 4. Ezech. XVI, 46. Anm. 71.
Links für: das Böse, Eccle. X, 2. Anm. 3. Jon. IV, 11. Anm. 12.
Links für: ewige Verdammniß, Matth. XXV, 33.* Anm. 23.
Linsen, eine Hülsefrucht, Gen. XXV, 30. 34. Anm. 9. 2 Kön. XVII, 28. XXIII, 11. Ezech. IV, 9. Anm. 17.
Linus, ein Freund des hl. Paulus, 2 Tim. IV, 21.
Lippen, für den Mund selbst, Job I, 22. VIII, 21. XV, 6. XVI, 6. Anm. 2. Psalm XLIV, 3. Osee XIV, 3. Anm. 5.
Unreine Lippen, Isai. VI, 5. Anm. 12. XXIX, 13. Matth. XV, 8.
Unbeschnittene Lippen, Exod. VI, 12. Anm. 3.
Frucht der Lippen, Isai. LVII, 19. Anm. 35. Hebr. XIII, 15. Anm. 16.
List, zur Vereitelung guter Zwecke oder zum Schaden Anderer ist verboten, Exod. XXI, 14. Num. XXXV, 20. Matth. XXVI, 4. Apostelg. XIII, 10. Röm. I, 29. 1 Theff. II, 3. Anm. 5.
Gott macht die Anschläge der Listigen zu Schanden und straft sie, Job V, 13. Psalm CIV, 25. Anm. 15. Eccli. XI, 31. 2 Cor. XII, 16. Anm. 21.
Lithostroton — hieß der mit gefärbten Steinchen ausgelegte Boden, welcher um den Richterstuhl herum sich befand und etwas erhöht war, Joan. XIX, 13. Anm. 9.
Liturgie, d. i. heiliger Dienst, Apostelg. XIII, 2. Anm. 4.
Lob, ein günstiges Urtheil über eine Person oder Sache, Spr. Sal. XXVII, 2. 21. Anm. 16. XXXI, 30. Eccli. IX, 24. XI, 2. XXXVII, 27. Röm. XIII, 3. 2 Cor. X, 18. Anm. 19.
Aufforderung zum Lobe Gottes: Richt. V, 2. 3 Kön. VIII, 28. 2 Esdr. IX, 5. 1 Paral. XXIX, 11. Tob. VIII, 19. XIII, 13. Judith XIII, 17. Psalm XXXIII, 2. XLIX, 14. LXV, 8. LXVIII, 35. LXXXIII, 5. XCIX, 4. CI, 19. 22. CV, 12. 47. 48. CVI, 32. CXII, 1.*

CXVI, 1. CXXXIV, 1.* CXLVI, 1. CXLVII, 12. CXLVIII, 1.* CXLIX, 1. CL, 1—6. Eccli. XVII, 27. XXXIX, 41. XLIII, 33. LI, 15. 37. Isai. XLII, 10. Jer. XX, 13. Soph. III, 14. Zach. II, 10. Röm. XV, 11. Anm. 14. Hebr. XIII, 15. Anm. 16.

Zum Lobe Gottes ermuntert das Beispiel vieler Frommen und Heiligen, Exod. XV, 2. Jos. XXII, 33. Richt. XVI, 24. 1 Paral. XVI, 4. 36. XXIX, 11. 13. 2 Paral. VII, 3. VIII, 14. XX, 19. 21. 22. 1 Esdr. III, 10. 11. 2 Esdr. V, 13. IX, 5.; besonders aber das Beispiel David's, Psalm XVII, 4. XXI, 24. 26. 27. XXXIII, 2. XXXIV, 18. 28. L, 17. LXII, 4. 6. LXVIII, 31. LXX, 8. LXXVIII, 13. CII, 1. CVIII, 30. CXV, 8. CXVIII, 164. 175. CXLIV, 2. 21. CXLV, 2. Eccli. XLVII, 10. LI, 8. 15. 30. Isai. XII, 2. Daniel II, 23. III, 24. 51.* IV, 31. XIII, 63. Jonas II, 10. Matth. XXI, 9. Luc. II, 13. 14. 20. XVIII, 43. XIX, 37. 38. XXIV, 53. Apostelg. III, 8. 9. XVI, 25.

Gute Eigenschaften oder Handlungen des Nächsten soll man loben, Eccli. XLIV, 1.* Luc. XVI, 8. 2 Cor. VIII, 18.; wie Christus den hl. Joannes den Täufer lobte, Luc. VII, 24—28.

Lasterhafte soll man ihrer Uebelthaten wegen nicht loben, Spr. Sal. XXVIII, 4. Eccli. XI, 2. XXVII, 8. Vergl. Luc. VI, 26. Anm. 15. 16.

Lobchöre, 2 Esdr. XII, 31. Anm. 10.

Lobgesang für: Gebetseifer, Job XXXV, 10. Anm. 8.

Die Lobgesänge David's spielten die Leviten, 2 Paral. VII, 6.

Lobgesang Mosis, Deut. XXXII.

Lobgesang der heiligen Jungfrau Maria, Luc. I, 46—55. Anm. 63.

Die Christen werden zu Lobgesängen Gottes ermuntert, 1 Cor. XIV, 26. Ephes. V, 19.

Loblied, Col. III, 16. Jac. V, 13.

Lobna. Siehe **Lebna.**

Lobni, ein Sohn Moholi's und Enkel Merari's, 1 Paral. VI, 29.

Lobni, ein Sohn Gerson's und Enkel Levi's, auch **Lebni** genannt, Exod. VI, 17. Num. III, 18. XXVI, 58. 1 Paral. VI, 17.

Lobopfer, 2 Paral. XXIX, 31. 1 Mach. IV, 56. Hebr. III, 15. Anm. 16.

Lobsingen, lobpreisen — Gott, 2 Paral. XXIX, 27. Psalm IX, 2. 3. LXV, 2. XCI, 2. CIII, 33. Isai. XXVI, 19. XLII, 11. 12. XLIV, 23. XLIX, 13. LII, 8. 9. Jer. XXXI, 12. Röm. XV, 9. Anm. 10. Offenb. XIX, 5.

Locken, herbeirufen, Isai. V, 26. Anm. 34. Osee II, 14. Anm. 19.

Locken, verleiten, besonders zum Bösen, Spr. Sal. I, 10. XVI, 29. Anm. 31. 2 Petr. II, 14. Jac. I, 14.

Lod, eine Stadt des Stammes Benjamin, 1 Paral. VIII, 12. 2 Esdr. XI, 34.

Lodabar, eine Stadt in Galaad, jenseits des Jordan's, 2 Kön. IX, 4. 5. XVII, 27.

Log, ein Maß für Flüssigkeiten, Lev. XIV, 10.*

Logos, d. i. Wort des Herrn, 1 Kön. III, Anm. 13. Joan. I, Anm. 1. 5.

Lohn, Belohnung für geleistete Dienste, Gen. XXIX, 15. XXX, 28.

Der Lohn darf dem Arbeiter nicht vorenthalten, geschmälert oder entzogen werden, Gen. XXXI, 6. 7. Lev. XIX, 13. Deut. XXIV, 14. Tob. IV, 15. Jer. XXII, 13. Jac. V, 4. Luc. X, 7. Anm. 7.

Gottes Lohn, Gen. XV, 1. Isai. XL, 10. Anm. 12. Weish. V, 16. Matth. V, 12. 2 Joan. 8. Anm. 10. Offenb. XXII, 12.

Lohn für: das Verdienst, Matth. V, 46. Anm. 47. Luc. VI, 32—35.

Lohn der Ungerechtigkeit, Eccli. XIX, 3. 2 Petr. II, 13. Apostelg. I, 18. Anm. 25.

Lois, die Großmutter des Timotheus, 2 Tim. I, 5.

Loomim, ein Sohn Dadan's, Gen. XXV, 3. 1 Paral. I, 32.

Loos, loosen. Die Entscheidung durch dasselbe wurde angewendet bei Austheilung von Aemtern, 1 Paral. XXIV, 5. Anm. 7. XXV, 8. Anm. 7.; bei Vertheilung des Landes Chanaan, Num. XXVI, 55. 56. Anm. 11. XXXIII, 54. Jos. XIV, 2. Anm. 1.; bei Rechtsstreitigkeiten, Spr. Sal. XVIII, 18. Anm. 16. Matth. XXVII, 35. Anm. 36. 37. Marc. XV, 24. Luc. XXIII, 34. Joan. XIX, 24. Anm. 16. Psalm XXI, 19. Anm. 22. Jos. VII, 14. 1 Kön. XIV, 42.; beim Versöhnungsfeste über die zum Opfer bestimmten zwei Böcke, Lev. XVI, 8—10. Anm. 5—7.

Durch das Loos wurde Saul König, 1 Kön. X, 20.

Durch das Loos erforschte man die zu einem Unternehmen günstigen Tage, Esth. III, 7. Anm. 6. IX, 26.

Gefangene und Beute vertheilte man durch das Loos, Abd. 11. Anm. 16. Joel III, 3. Anm. 6. Nah. III, 10. Anm. 15.

Matthias wurde durch das Loos Apostel, Apostelg. I, 26.

Loos für: Schicksal, Spr. Sal. XVI, 33. Anm. 36.

Loos für: Erbtheil, Richt. I, 3. Anm. 7. Psalm XV, 6. Anm. 14.

Lösegeld — für die Erstgeburt, Exod. XIII, 13. Anm. 9. Lev. XXVII, 27.; für die Loskaufung von der Knechtschaft, von einer Strafe oder irgend einer Verbindlichkeit, Exod. XXX, 12.* Anm. 7. XXI, 11. 30. Lev. XXVII, 2. Anm. 2. Num. III, 46—49.

Christus gab sich selbst als Lösegeld für unsere Erlösung, Matth. XX, 28. Anm. 23. 24. Marc. X, 45. 1 Tim. II, 6. Anm. 7.

Lösen — die Siegel, Offenb. V, 9. Anm. 21.

Lösen — den Tempel, d. i. ihn abbrechen, Joan. II, 19. Anm. 22.

Loslassen, Luc. XXII, 68. Anm. 39. Offenb. XX, 3.* Anm. 2. 9.

Lot, Sohn des Aran und Neffe Abraham's, Gen. XI, 27. 31. XII, 4. 5. XIII, 5.* XIV, 12.* XIX, 1—36. Deut. II, 9. Psalm LXXXII, 9. Anm. 10. Luc. XVII, 32. Anm. 20. 2 Petr. II, 7. Anm. 10.

Lotan, ein Sohn Seir's, Fürst von Edom, Gen. XXXVI, 20. 1 Paral. 1, 38.

Löwe, das stärkste und muthigste unter den reißenden Thieren, Spr. Sal. XIX, 12. XXX, 30. Eccli. XXVII, 11. Psalm X, 9. XVI, 12. Jsai. XI, 6. 7. Jer. II, 30. Richt. XIV, 5. 6. 1 Kön. XVII, 34. 37. 2 Kön. XXIII, 20. Anm. 21. 3 Kön. XIII, 24. Anm. 11. 12. XX, 36. Anm. 20. 4 Kön. XVII, 25. Anm. 15. 1 Paral. XI, 22.

Löwengestalten im Tempel und am Throne Salomon's, 3 Kön. VII, 29. X, 19. 20. 2 Paral. IX, 18. 19.

Der Löwe, ein Bild der Stärke und Macht Gottes, Job X, 16. Anm. 18. Jsai. XXXVIII, 13. Amos III, 8.

Löwe, Sinnbild des Messias, in Bezug auf sein Entsprossen vom Stamme Juda, Offenb. V, 5. Anm. 8. X, 3. Anm. 5. Gen. XLIX, 9. Anm. 15.

Löwe, Sinnbild des Teufels und seiner Nachstellungen, Psalm XXI, 14. 2 Tim. IV, 17. Anm. 17. 1 Petr. V, 8.

Löwe, ein Bild des Muthes, der Macht, drohender Gefahren, eines Wütherichs und grimmiger Feinde, sowie der Strafgerechtigkeit Gottes, Num. XXIII, 24. Deut. XXXIII, 20. 22. 2 Kön. I, 23. XVII, 10. Ezech. XIX, 2. 3. 5. Anm. 8. 9. 1 Paral. XII, 8. Psalm LVI, 5. Anm. 7. Jer. II, 15. Anm. 28. IV, 7. Anm. 15. L, 17. Anm. 24. Osee XI, 10. Anm. 13. XIII, 7. 8. Anm. 7. Job IV, 10.* Anm. 5. Spr. Sal. XXVIII, 15. Eccli. IV, 35. Jsai. V, 29. Anm. 41. Joel III, 16. Anm. 25.

Löwengrube, Dan. VI, 16. Anm. 16.* XIV, 30.*

Löwenhaupt, Bild der herrschenden Macht, Offenb. IX, 17. Anm. 21.

Löwenmund, Offenb. XIII, 2. Anm. 5.

Löwenzähne, Eccli. XXI, 3. Offenb. IX, 8. Anm. 12.

Löwin, Gen. XLIX, 9. Anm. 16.

Löwin, ein Sinnbild Nabuchodonosor's und seines Reiches, Dan. VII, 4. Anm. 4.

Lucas, aus Antiochia in Syrien, ein Arzt und Jünger des hl. Paulus und lange dessen Reisegefährte, Coloss. IV, 14. Anm. 14. Apostelg. XVI, 10. Anm. 12. XX, 6. XXI, 17. XXVIII, 16. 2 Tim. IV, 11. Phil. V. 24. Er ist der Verfasser des dritten Buches des neuen Testamentes und der Apostelgeschichte, die sich an sein Evangelium anschließt. Siehe die Einleitung zu jedem der beiden genannten Bücher.

Lucifer, der Morgenstern, Jsai. XIV, 9. Anm. 9.

Lucius, ein römischer Consul, 1 Mach. XV, 16. Anm. 6.

Lucius, ein Freund und Verwandter des hl. Paulus, Apostelg. XIII, 1. Röm. XVI, 21. Anm. 19.

Lud, einer der Söhne Sem's, Gen. X, 22. 1 Paral. I, 17. Jsai. LXVI, 19. Anm. 31.

Ludim, ein Enkel Cham's, Gen. X, 13. 1 Paral. I, 11.

Luft, Jer. XIV, 6. 1 Thess. IV, 16. Ephes. II, 2. Anm. 4. VI, 12.

Staub in die Luft streuen, ein Zeichen des Aufruhrs, Apostelg. XXII, 23. Anm. 12.

Luftstreiche, 1 Cor. IX, 26. Anm. 35.

Giftige Luft, Deut. XXVIII, 22. Anm. 7.

Lüge, lügen. Gott kann nicht lügen, Num. XXIII, 19. Tit. 1, 2. Hebr. VI, 18. Anm. 32.

Die Lüge ist durchaus verboten, Exod. XXIII, 1. 7. Lev. XIX, 11. Judith X, Anm. 7.

Job VI, 28. Anm. 30. XIII, 7. Anm. 7. 8. XXVII, 4. Psalm V, 7. Anm. 9. Spr. Sal. VI, 19. X, 18. XII, 19. 22. XIII, 5. XIV, 5. XVII, 7. Anm. 8. XIX, 22. XXX, 8. Eccli. IV, 26. VII, 13. 14. Anm. 9. Isai. XXXII, 7. LIX, 3. 13. Anm. 19. Jer. VIII, 5. IX, 3. 5. Apostelg. V, 3.* Anm. 3. 6. Röm. I, 25. Anm. 40. III, 7. Gal. I, 20. Anm. 28. Ephes. IV, 25. Anm. 36. 37. Col. III, 9. 2 Thess. II, 10. Anm. 20. Jac. III, 14. 1 Joan. II, 21. Anm. 28. Offenb. XIV, 5. Anm. 10.

Der Satan ist der Vater der Lüge, Joan. VIII, 44. Anm. 46.

Die Lüge ist auch den Menschen verhaßt und bringt Schande, Eccli. XX, 26—28. XXV, 3. 4. Anm. 1.

Die Lüge ist von verderblichen Folgen begleitet, Spr. Sal. X, 4. XIX, 5. 9. XX, 17. XXI, 6. Anm. 3. XIX, 12. Weish. I, 11. Anm. 18. Isai. XXVIII, 15.* Offenb. XXI, 8. 27. XXII, 15.

Auf sein Haupt lügen, d. i. zu seinem Verderben, Dan. XIII, 55. Anm. 26.

Lügenbrod, Spr. Sal. XXIII, 3. Anm. 4.

Lügengeist, 3 Kön. XXII, 22. 23. Anm. 13.

Lügenmänner, 1 Paral. IV, 22. Anm. 25.

Lügenschmiede, Job XIII, 4. Anm. 3. 4.

Lügner, einer der gerne Unwahrheit spricht, Spr. Sal. XIX, 22. Anm. 19. Joan. VIII, 44. Anm. 46. 1 Tim. IV, 2. Anm. 3. 1 Joan. I, 10. Anm. 13. II, 22. Anm. 29. IV, 20. Anm. 26. V, 10. Anm. 11.

Alle Menschen sind Lügner, Psalm CXV, 2. Anm. 9. Röm. III, 4. Anm. 4. Tit. I, 12. Anm. 18.

Lügner für: Irrlehrer, Offenb. II, 2. Anm. 5.

Luith, Ort im Lande Moab, Isai. XV, 5. Jer. XLVIII, 5.

Lust, gelüsten, ein Verlangen nach angenehmen Dingen oder auch eine angenehme Empfindung, Deut. XII, 15. 2 Kön. XXIII, 15. Psalm CXLVI, 10. Weish. VI, 22.

Lust im guten Sinne, Psalm I, 2. XXXVI, 4. 23. Röm. VII, 22. Anm. 29.

Lust im bösen Sinne, Num. XI, 4. Spr. Sal. XX, 1. Eccli. IX, 9. XVIII, 31. Marc. IV, 19. Röm. I, 26. Anm. 41. VI, 12. Anm. 13. 1 Thess. IV, 5. 2 Tim. III, 4. Tit. III, 3. Gal. V, 16. 24. Anm. 19. Jac. I, 14. 15. Anm. 14. IV, 3. 1 Petr. IV, 2. 2 Petr. I, 4. Anm. 9.

Weltliche Lüste, Tit. II, 12. Anm. 13.

Lüstern, Lüsternheit, ein heftiges sinnliches Verlangen, Num. XI, 34. Deut. IX, 22.

Lustgarten — das Paradies, Gen. III, 23. Anm. 11., auch **Lusthaus** und **Lustort** genannt, Amos I, 5. Anm. 11. Gen. II, 10. Anm. 7.

Luza, der älteste Name der Stadt Bethel, Gen. XXVIII, 19. XXXV, 6. XLVIII, 3. Jos. XVI, 2. Richt. I, 23.

Luza, eine Stadt im steinigen Arabien, von einem Bewohner der zuvor genannten Stadt erbaut, Richt. I, 26.

Lybien, eine Landschaft in Africa, 2 Paral. XII, 3. Dan. XI, 43. Anm. 67. Nah. III, 9. Anm. 13. Apostelg. II, 10. Jer. XLVI, 9. Anm. 10. Ezech. XXVII, 10. Anm. 14. XXX, 5.

Lycaonien, eine Landschaft Kleinasiens, Apostelg. XIV, 6. Anm. 4. 8.

Lycien, Landschaft Kleinasiens, 1 Mach. XV, 23. Apostelg. XXVII, 5. Anm. 8. Judith III, 1. Anm. 2.

Lydda, eine Stadt in der Ebene von Sarona, nicht weit von Joppe, Apostelg. IX, 32. 35. 38. Anm. 31. 32. 1 Mach. X, 30. Anm. 10. XI, 34.

Lydia, eine Purpurhändlerin aus Thyatyra, welche der hl. Paulus bekehrte und taufte, Apostelg. XVI, 14. 15.

Lydien, eine Landschaft Kleinasiens, Ezech. XXVII, 10. XXX, 5. 1 Mach. VIII, 8. Jer. XLVI, 9.

Lysanias, Vierfürst in der Landschaft Abilene, Luc. III, 1. Anm. 4.

Lysias, Feldherr und Statthalter des Antiochus Epiphanes, 1 Mach. III, 32.* IV, 26.* VI, 6. 17—60. VII, 2. 2 Mach. X, 11. XIV, 2.

Lysias, Beiname des Claudius, des römischen Befehlshabers zu Jerusalem, der den hl. Paulus schützte, Apostelg. XXI, 31. Anm. 25. XXIII, 26. XXIV, 7. 22.*

Lysimachus, ein Sohn des Ptolomäus, welcher die Geschichte der Esther ins Griechische übersetzt haben soll, Esth. XI, 1. Anm. 1.

Lysimachus, Bruder des Hohenpriesters Menelaus und dessen Nachfolger, 2 Mach. IV, 29. 39—41.

Lystra, eine Stadt der kleinasiatischen Landschaft Lycaonien, Vaterstadt des hl. Timotheus, Apostelg. XIV, 6.* Anm. 5. XVI, 1. 2. 2 Tim. III, 11.

M.

Maacha, ein Sohn Nachor's, Gen. XXII, 24.
Maacha, der Vater des Achis, Königs von Geth, 3 Kön. II, 39.
Maacha, der Vater des Saphatias, Fürst der Simeoniter, 1 Paral. XXVII, 16.
Maacha, die Tochter Tholmai's, des Königs von Gessur, eine der Frauen David's, 2 Kön. II, 3. 1 Paral. III, 2.
Maacha, die Mutter des Königs Abiam, 3 Kön. XV, 2. Anm. 2. und Gemahlin Roboam's, 2 Paral. XI, 20. Sie heißt auch **Michaia**, die Tochter Uriel's, 2 Paral. XIII, 2. Anm. 2. 3 Kön. XV, 10. 13. Anm. 2. 4. 5. 2 Paral. XV, 16.
Maacha, ein Kebsweib Caleb's, 1 Paral. II, 48.
Maacha, die Gattin Machir's, 1 Paral. VII, 16.
Maacha, eine Schwester Machir's, 1 Paral. VII, 15.
Maacha, Frau des Abigabaon, 1 Paral. VIII, 29.
Maacha, die Frau Jehiel's zu Gabaon, 1 Paral. IX, 35.
Maacha, eine chananitische Stadt und Gegend östlich vom todten Meere, 2 Kön. X, 6.* Anm. 4.
Maachathi, des Jezonias Vater, 4 Kön. XXV, 23.
Maaddi, einer der Israeliten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 34.
Maal, ein Hautausschlag, Lev. XIII, 5. Anm. 2—4.; eine Gedächtniß- oder Triumphsäule, 2 Kön. XVIII, 18. Anm. 8.
Maala, eine der Töchter Salphaad's, Num. XXVII, 1. Jos. XVII, 3.
Maara, eine Höhle im Lande der Sidonier, Jos. XIII, 4. Anm. 7.
Maasias, ein Sänger und Thürhüter, 1 Paral. XV, 18.
Maasias, ein Kriegsoberster des Hohenpriesters Jojada, 2 Paral. XXIII, 1.
Maasias, ein Sohn des Königs Achaz, 2 Paral. XXVIII, 7.
Maasias, Großvater des Saraia, Jer. LI, 59.
Maaß — zur Bestimmung der Länge, Größe und Ausdehnung, Exod. XXXVI, 9. 15. Matth. VII, 2. Anm. 2. Marc. IV, 24. Anm. 10. Joan. III, 34. Anm. 36. Ephes. IV, 7. 13. Anm. 9. 19. Röm. XII, 3. Anm. 9. Offenb. VI, 6. Anm. 4.
Maaß — der Zeiten, Gen. I, 14. Anm. 10.
Maaß für: Regel, 2 Cor. X, 13. 15.
Maaß für: Sündenmaaß, Matth. XXIII, 32. Anm. 33.
Maazia, Oberhaupt einer Priesterordnung, 1 Paral. XXIV, 18.
Mabsam, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 13. 1 Paral. I, 29.
Mabsar, Fürst in Edom, Gen. XXXVI, 41. 1 Paral. I, 53.
Macces, eine Stadt im Stamme Dan, 3 Kön. IV, 9.
Maceda, eine chananitische Königsstadt, Jos. X, 10. 16. 28.* XII, 16. XV, 41.
Macedonien, eine römische Provinz, Apostelg. XVI, 19. XVIII, 5. XIX, 21. 22. XX, 1. Röm. XV, 26. 1 Cor. XVI, 5. 2 Cor. I, 16. 1 Theff. I, 7. 8.
Maceloth, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 25.
Macelloth, Vater des Samaa, 1 Paral. VIII, 32. IX, 37. 38.
Macelloth, ein Kriegsoberster des David, 1 Paral. XXVII, 4.
Machabäer (Makkabi, der Hämmerer), ein Beiname des Judas, eines der Söhne des Mathathias, 1 Mach. II, 14. Anm. 4.
Machabäer, das 44te und 45te Buch des alten Testamentes. Ueber den Namen und Inhalt dieser beiden Bücher siehe die Einleitung zum ersten derselben.
Machabäer heißt man auch die sieben Brüder mit ihrer Mutter, nicht weil sie mit Judas Machabäus verwandt waren, sondern weil sie zu der Zeit, wo Judas und die Seinigen für die Freiheit der Religion und des Vaterlandes stritten, als Glaubenshelden den Martyrtod starben, 2 Mach. VII, 1.*—42. Anm. 1.
Machärus, eine Grenzfestung in Palästina, Matth. XIV, Anm. 5.
Machati, Stadt und Landschaft in Syrien, Deut. III, 14. Jos. XII, 5. XIII, 11. 13.

Machati, Großvater des Eliphelet, eines der Tapfern David's, 2 Kön. XXIII, 34.

Machbanai, einer der Tapfern, welche zu David übergingen, 1 Paral. XII, 13.

Machbena, eine Stadt, von Sue gegründet, 1 Paral. II, 49.

Machen, von Gott gesagt für: erschaffen, Gen. I, 26. 31. II, 3. 4. Anm. 3. Exod. XX, 4. 11. 23. Psalm LXXIII, 17. XCIV, 5. XCV, 5. CIII, 24. CXIII, 23. CXX, 2. CXXIII, 8. Spr. Sal. VIII, 22—30. XVI, 4. Anm. 5. Weish. XI, 25. Jer. X, 12. 16. XXVII, 5. XXXII, 17. 2 Mach. VII, 28. Apostelg. IV, 24. XIV, 14. XVII, 24. Joan. I, 1—3. 10. Hebr. I, 2. Siehe: **erschaffen, schaffen.**

Machen für: bewirken, 1 Kön. II, 7. Spr. Sal. X, 22. Anm. 27. Eccli. XX, 13. 31. Marc. VII, 37. Anm. 8.

Machen für: anordnen, bestimmen, Psalm CXVII, 24. Anm. 12. Marc. II, 27. Anm. 11.

Machen für: halten, für etwas ausgeben, Isai. V, 20. Anm. 27. 1 Joan. I, 10. Anm. 13.

Geschenke machen, Eccli. XIII, 5.

Sich an Jemand machen, von Gott gesagt, für: strafen, Jer. XXIII, 30.* Anm. 38. Ezech. V, 8.

Machir, ein Sohn des Manasses, Gen. L, 22. Num. XXVI, 29. XXXII, 39. 40. Anm. 16. Jos. XIII, 31. Anm. 22. XVII, 1. 1 Paral. II, 21. VII, 14. 16.

Machir, der Sohn Ammiel's, 2 Kön. IX, 4. XVII, 27.

Machmas, eine Stadt des Stammes Benjamin, 1 Kön. XIII, 2. XIV, 5. 1 Mach. IX, 73. Anm. 51. 2 Esdr. XI, 31. Isai. X, 28. Anm. 37.

Machmethath, eine Stadt des halben Stammes Manasses diesseits des Jordans, Jos. XVI, 6. XVII, 7.

Macht — Gottes, Deut. III, 24. 1 Paral. XXIX, 12. Apostelg. XIX, 20. V, 31. Anm. 22. Weish. XI, 22. Eccli. XXXVI, 3.

Macht Christi, Matth. IX, 6. Anm. 8. VII, 29. Anm. 27. XXI, 27. Anm. 26. Luc. IV, 36. Joan. X, 18. Ephes. VI, 10. Anm. 11.

Macht für: Recht, Vorzug, Joan. I, 12. Eccli. IX, 18. Luc. XII, 5. Exod. XXI, 8.

Macht für: Herrschergewalt, Psalm XXXII, 16. Ephes. VI, 12. Joan. XIX, 10. 11. Anm. 7.

Größer an Macht war der Erstgeborne, Gen. XLIX, 3. Anm. 4. 5.

Mächtig — heißen die Reichen und Angesehenen der Erde, Luc. I, 49. XXIV, 19. 2 Cor. XIII, 3. Anm. 4. X, 4. Apostelg. VII, 22. Anm. 24. Eccli. VIII, 1. IV, 32. Anm. 24.

Mächtig heißt Gott mit Vorzug, Gen. XLIX, 24. Anm. 37.

Madai, ein Sohn Japhet's, Gen. X, 2. 1 Paral. I, 5.

Madan, ein Sohn Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 2. 1 Paral. I, 32.

Madian, der vierte Sohn Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 2. 1 Paral. I, 32.

Madian, eine Gegend im steinigen Arabien, Exod. II, 15. III, 1. Num. XXV, 18. XXII, 7. 4. Anm. 2. Isai. LX, 6. Hab. III, 7. Anm. 15.

Madianiter, Abkömmlinge Madian's, Bewohner der eben genannten Gegend, Gen. XXXVII, 28. 36. Num. XXXI, 2—12. XXV, 6. 14. 15. 17. Jos. XIII, 21. Richt. VIII, 5. Anm. 4. VI, 1.* VII, 1.* Gen. XXXVI, 35. 1 Paral. I, 46. Isai. IX, 4. Anm. 5. X, 26.

Madmena, eine Stadt des Stammes Juda, von Saaph erbaut, 1 Paral. II, 49.

Madon, eine chananitische Königsstadt, Jos. XI, 1. XII, 19.

Maeleth, ein musikalisches Instrument, etwa eine Art Flöte, Psalm LII, 1. Anm. 1.

Mähen (Gras), Jer. IX, 22.

Magd, eine Leibeigene, Gen. XII, 16. XXIV, 35. XXIX, 24. 29. 4 Kön. V, 26.

Mägde als Stellvertreterinnen der Frauen, um Kinder zu erhalten, Gen. XVI, 1. XXX, 3. 9. Anm. 1. 4. XXXV, 25.

Ueber die Verhältnisse einer Magd, Lev. XIX, 20. Anm. 11—15. XXV, 6.* Exod. XXI, 7.* Anm. 6. Deut. XII, 12. 18. XV, 12. XVI, 11. 14. Jer. XXXIV, 9.*

Mägde waren Thürhüterinnen, Joan. XVIII, 17. Apostelg. XII, 13. Anm. 15.

Magd und Mägdlein für: ein lediges Mädchen, Eccli. XLI, 27. 3 Kön. I, 3. 4. Richt. XIX, 6. Gen. XXXIV, 4. Matth. IX, 24. 25. Anm. 29. Marc. V, 41.

Magd, ein Ausdruck der Bescheidenheit, Demuth und Unterwerfung, Ruth II, 13. III, 9. 1 Kön. I, 11. 16. XXV, 24. Anm. 14. Luc. I, 38. Anm. 49.

Magdalel, eine Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 38.

Magdalena, ein Beiname der Maria, von

Magdala gebürtig, die reuige Sünderin, Luc. VII, 37. 38. 44—48. Anm. 7. 8. 11. 12. VIII, 2. Anm. 1. 2. Matth. XXVII, 56. 61. Marc. XVI, 1. 9. Joan. XIX, 25. Anm. 19. XX, 1. 11—18.

Magdalgad, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 37.

Magdalum, ein Ort am arabischen Meerbusen unweit Suez, Exod. XIV, 2. Anm. 1. Num. XXXIII, 7.

Magdalum, eine Stadt in Aegypten, Jer. XLIV, 1. XLVI, 14.

Magdiel, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 42. 1 Paral. I, 54.

Magedan, Magdala, ein Städtchen am See Genezareth unweit Tiberias, Matth. XV, 39. Anm. 28. Vergl. Jos. XIX, 38. Marc. VIII, 10. Anm. 2.

Mageddo, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 21. XVII, 11. 1 Paral. VII, 29. Richt. I, 27. V, 19. Anm. 26. 3 Kön. IV, 12. IX, 15. Anm. 5. 4 Kön. IX, 27. XXIII, 29. 30.

Mageddo, die Ebene um die eben genannte Stadt, 2 Paral. XXXV, 22.* Zach. XII, 11. Anm. 24. Durch dieselbe floß der Bach Cison, Richt. V, 19. Anm. 26.

Mager, an Fleisch arm, Dan. I, 10. Anm. 13.

Mageth, eine Stadt in Galaad, 1 Mach. V, 26. Anm. 16.

Magier, d. i. Weise, Matth. II, 1. Anm. 3.

Magog, ein Sohn Japhet's, Gen. X, 2. 1 Paral. I, 5. Offenb. XX, 7. Anm. 9. Matth. XXIV, Anm. 33.

Magron, ein Flecken im Stamme Benjamin, 1 Kön. XIV, 2. Isai. X, 28.

Mahalath, Gemahlin des Königs Roboam, 2 Paral. XI, 18.

Mahalon, ein Sohn Elimelech's und der Noemi, Ruth I, 2. 5. IV, 10.

Mahanaim, d. i. Doppellager, ein Ort, wo sich der Patriarch Jacob lagerte, Gen. XXXII, 2. Anm. 2. Jos. XIII, 26. 30. XXI, 37. 1 Paral. VI, 80. 2 Kön. II, 8. 12. Anm. 5. XVII, 24. Anm. 16. 3 Kön. II, 8. Anm. 7.

Maharai, der Netophathiter, einer der Tapfern David's, 2 Kön. XIII, 28. 1 Paral. XXVII, 13.

Mahazioth, einer der Sänger des Heiligthums, 1 Paral. XXV, 4. 30.

Maheleth, eine der Frauen Esau's, Gen. XXVIII, 9.

Maheleth, ein musikalisches Instrument, Psalm LXXXVII, 1. Anm. 1.

Mahir, ein Sohn Caleb's, ein Nachkomme Juda's, 1 Paral. IV, 11.

Mahl, Mahlzeit, Gen. XIX, 3. XLIII, 32. Anm. 3. 1 Kön. XXV, 36. Eccli. XXXVII, 32. 1 Mach. XVI, 15. Joan. XIII, 2. Anm. 2. XXI, 12. Anm. 11. Dan. V, 1. Luc. XX, 46. Offenb. XIX, 17. Anm. 25.

Mahl am Tage der Trauer, 2 Kön. III, Anm. 17. 18.

An Festtagen war es erlaubt, ein besseres Mahl zu bereiten, Tob. II, 1. Anm. 2. 4. 5.

Mahlen, Getreide auf einer Mühle, Richt. XVI, 21. Anm. 13. Isai. XLVII, 2. Anm. 5. Matth. XXIV, 41. Anm. 54.

Mahol, der Vater berühmter Dichter und Tonkünstler, 3 Kön. IV, 31.

Majestät Gottes, Isai. II, 10. Anm. 21. Hebr. I, 3. Anm. 10. VIII, 1. Anm. 1.

Malachias, der zwölfte unter den kleinern Propheten, der Verfasser des 43ten Buches des alten Testamentes. Seiner wird erwähnt bei Matth. XI, 10. 14. Anm. 11. XVII, 11. 12. Anm. 13. 14. Marc. IX, 11. 12. Anm. 4. Luc. I, 17. Röm. IX, 13. Anm. 21. Ueber seine Weissagungen siehe die Einleitung zum genannten Buche.

Malalai, ein Levite nach dem Exile, 2 Esdr. XII, 35.

Malaleel, ein Sohn Cainan's, Gen. V, 12—17.

Malasar, der oberste Kämmerling über Daniel und seine Gefährten, Dan. I, 11.

Malchus, ein Knecht des Hohenpriesters Caiphas, Luc. XXII, 50. 51. Joan. XVIII, 10.

Malerei, Weish. XV, 4.

Mallus, eine Stadt in Cilicien, Judith II, Anm. 4. 2 Mach. IV, 30.

Maloch, ein Levite aus dem Geschlechte Merari's, 1 Paral. VI, 44.

Malter, ein Getreidemaaß, Dan. XIV, 2. Luc. XVI, 7. Anm. 4.

Malzeichen, Offenb. XIII, 16.* Anm. 26. 27.

Mambre, ein Thal bei Hebron, Gen. XIII, 18. XVIII, 1. XXXV, 27. so genannt nach dem Amorrhiter Mambre, Gen. XIV, 13. 24.

Mambre, ein Fluß Mesopotamiens, Judith II, 14.

Mambres, ein ägyptischer Zauberer, Exod. VII, 11. Anm. 5. 6. 2 Tim. III, 8. Anm. 6.

Mammon, d. i. Reichthum, Matth. VI, 24. Anm. 27—30. Luc. XVI, 9.* Anm. 8.

Mamuchan, einer der Fürsten am Hofe des Ahasverus, Esth. I, 14.

Mamzer, einer Hure Sohn, Deut. XXIII, 2.

Manahem, der sechzehnte König in Israel, 4 Kön. XV, 14—22.

Manahen, ein Lehrer des Christenthums zu Antiochia, Apostelg. XIII, 1. Anm. 2. 3.

Manasses, der erstgeborne Sohn Joseph's, ein Enkel des Patriarchen Jacob, Gen. XLI, 51. Anm. 8. XLVI, 20. XLVIII, 5.* Num. XXVI, 28.* Er ist der Ahnherr des Stammes

Manasse, Num. I, 10. 34. 35. XXVI, 34. XXXII, 33. 39. 40. Anm. 10. XXXIV, 14. 15. Deut. III, 13. Jos. XVII, 1. 2. 5. 7.* XIII, 29. 31. XIV, 4. Anm. 2. 1 Paral. V, 23. 24.

Manasses, der vierzehnte König in Juda, 4 Kön. XX. 21. XXI, 1—18. Anm. 13. XXIII, 26. Anm. 27. 1 Paral. III, 13. 14. 2 Paral. XXXIII, 1—20.

Manasses, der Mann der Judith, Judith VIII, 2—4.

Manasse, ein Nachkomme des Phahath-Moabs, welcher seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 30.

Mandelbaum, Gen. XXX, 37. Eccle. XII, 5. Anm. 16. Jer. I, 11. Anm. 13.

Mane, das erste Wort der Schrift, welche bei dem Gastmahle Baltassar's an der Wand erschien, Dan. V, 5. 25. 26. Anm. 15.

Mangel, mangeln, 2 Cor. IX, 12. Jac. I, 4. Anm. 3. II, 15. Col. I, 24. Anm. 40. Gen. XLI, 31. Anm. 3. 2 Cor. VIII, 14. 15. Anm. 19. 20. Tit. III, 13. Anm. 19.

Mann, im Gegensatze vom Weibe, Isai. XIII, 12. Anm. 16. Matth. XIV, 21. Röm. I, 27.

Mann für: Gatte, Gen. III, 16. Anm. 6. XXXIX, 16. Matth. XIX, 3. Anm. 3. Joan. IV, 17. Anm. 13. Ephes. V, 23. 28. Anm. 27.

Mann für: eine Person, die sich durch Kraft und Würde auszeichnet, 1 Kön. XXVI, 15. Job XXXVIII, 3. Anm. 3. Gen. XXXIX, 2. 1 Cor. XIII, 11. Anm. 20. Ephes. IV, 13. Anm. 19.

Mann für: irgend einen Menschen, Spr. Sal. VI, 12. Anm. 12. XVIII, 20. Anm. 19. Luc. XIV, 24. Anm. 12. Apostelg. XVII, 31.

Mann — heißt Jehova, als Gatte Jerusalems oder seines Volkes, Isai. LIV, 1. Anm. 4. Osee II, 7. 16. Anm. 11. 23. 2 Cor. XI, 2. Anm. 2. Gal. IV, 27. Anm. 31.

Mann Gottes, ein Ehrenname, 1 Tim. VI, 11. Deut. XXXIII, 1. Jos. XIV, 6. 1 Kön. IX, 6. 3 Kön. XII, 22. XIII, 1—14. Anm. 5—9.

Mann für: Held, 1 Kön. XXVI, 15.; daher die Redensart: sich ermannen, 3 Kön. II, 2.

Mann der Rechten Gottes, d. i. Volk Israel, Psalm LXXIX, 18. Anm. 18.

Man, Manna, Brod der Israeliten in der Wüste, Exod. XVI, 15—35. Anm. 18. Num. XI, 6. 7. 8. 9. Anm. 9. 10. Deut. VIII, 3. 16. Jos. I, Anm. 4. Jos. V, 12. 2 Esdr. IX, 20. Psalm LXXVII, 24.

Manna, ein Sinnbild des heil. Altars-Sacramentes, Joan. VI, 31. 32. Anm. 21. 22. Offenb. II, 17. Anm. 26.

Manna, ein Vorbild des heil. Abendmahls, Exod. XVI, 35. Anm. 21.

Männerruthe, 2 Kön. VII, 14. Anm. 12.

Mannheit — Christi, Ephes. IV, 13. Anm. 19.

Mantel, ein Oberkleid, Gen. XXIV, 65. Anm. 9. XLIX, 11. Anm. 21. Ruth III, 15. Richt. IV, 18. 3 Kön. XI, 30. XIX, 19. Anm. 15. 4 Kön. II, 14. Matth. V, 40. Anm. 42. 2 Tim. IV, 13.

Manue, der Vater des Helden Samson, Richt. XIII, 2.*

Maoch, der Vater des Königs Achis von Geth, 1 Kön. XXVII, 2.

Maon, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 55.

Maon, ein Theil der Wüste Ziph, wohin David vor Saul floh, 1 Kön. XXIII, 24. 25. Anm. 10. XXV, 2.

Maonathi, ein Sohn Othoniel's, 1 Paral. IV, 13. 14.

Mapsam, ein Enkel Simeon's, 1 Paral. IV, 25.

Mara, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Exod. XV, 23.* Num. XXXIII, 8. 9.

Mara, d. i. die Bittere, ein Beiname, den sich die Noemi beilegte, Ruth I, 20. Anm. 7. 8.

Marai, ein Netophatiter, ein Oberbefehlshaber unter David, 1 Paral. XXVII, 13.

Maraia, ein Familienhaupt von dem Priestergeschlechte Saraia, 2 Esdr. XII, 12. Anm. 2. 3.

Maraioth, ein Sohn des Hohenpriesters Achitob, 1 Paral. IX, 11.

Maraioth, einer der Vorfahren des Esdras, 1 Esdr. VII, 3.

Maran atha, d. i. „unser Herr kommt", ein Drohungswort des heil. Apostel Paulus, 1 Cor. XVI, 22. Anm. 22.

Marcus, siehe Joannes.

Mardochai, ein Familienhaupt der aus dem Exile zurückgekehrten Israeliten, 1 Esdr. II, 2. 2 Esdr. VII, 7.

Mardochäus, der Vormund und Vatersbruder der Esther, Esth. II, 5—22. III, 5.* IV, 1.* VI, 2—12. VIII, 1. 2. 15. IX, 20.* Seine Größe, Esth. X, 1.* Anm. 1. Sein Traum, Esth. XI, 1.* Anm. 1. 2. Sein Gebet, Esth. XIII, 9.* Anm. 5. 6.

Mares, einer der Fürsten am Hofe des Königs Assuerus, Esth. I, 14.

Maresa, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 44. 1 Paral. IV, 21. 2 Paral. XI, 8. XIV, 9. XX, 37. Mich. I, 15. Anm. 28.

Maresa, der Vater Hebron's, 1 Paral. II, 42.

Mareth, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 59.

Maria, die Prophetin, die Schwester des Moses und Aaron, Exod. II, 4. Anm. 6. Exod. XV, 20. Num. XII, 1—15. XX, 1.

Maria, die Tochter Joachim's und der Anna, mit Joseph aus dem Stamme David verlobt, die seligste Jungfrau und Mutter des Erlösers, Luc. I, 27—56. Matth. I, 16. 20. 25. II, 13. 14. XII, 46. 47. XIII, 55. Gen. III, 15. Anm. 4. Luc. II, 5—7. 16. 19. 33. 34. 43—48. Isai. VII, 14. Anm. 24—26. Röm. I, 3. Anm. 7. Joan. II, 5.* XIX, 25. 26. 27. Apostelg. I, 14.

Maria, die Frau des Cleophas, die Schwester der seligsten Jungfrau Maria, die Mutter des Jacobus des Jüngern, des Joseph, Simon und Judas Thaddäus, Matth. XIII, 55. Anm. 41. XXVII, 56. Anm. 54. 55. Joan. XIX, 25. Anm. 18. Marc. XV, 40. 47. Matth. XXVIII, 1. Luc. XXIV, 10.

Maria Solome, die Gattin des Zebedäus, die Mutter des Jacobus des Aeltern und des Joannes, Matth. XX, 20. Anm. 14. XXVII, 56. Marc. XV, 40. 47. XVI, 1. Luc. XXIV, 10.

Maria, die Schwester der Martha und des Lazarus, aus Bethania, Luc. X, 39. 42. Anm. 31. 34. Joan. XI, 1. 2. 5. 20. 32. 45. Anm. 12. XII, 3. XX, 11.* Anm. 8. 9. Vergl. Magdalena.

Maria, eine Jüngerin Jesu zu Jerusalem, die Mutter des heil. Evangelisten Marcus, Apostelg. XII, 12. Anm. 14.

Maria, eine Christin zu Rom, Röm. XVI, 6. Anm. 6.

Marimuth, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ und beim Wiederaufbau des Tempels half, 1 Esdr. X, 36. 2 Esdr. III, 3.

Mark, das ölige Fett in den Knochen, Job XXI, 24. Hebr. IV, 12. Anm. 22.

Vom Marke des Landes essen, Gen. XLV, 18.

Markt, Marktplatz, Ezech. XXVII, 12. 14. 16. 17. 19. 22. Anm. 19. Matth. XI, 16. XX, 3. Luc. XI, 43. XX, 46. Apostelg. XVI, 19. XVII, 17.

Marmor, 1 Paral. XXIX, 2. Anm. 1. Esth. I, 6. Hohel. V, 15.

Marsana, einer der Fürsten am Hofe des Königs Assuerus, Esth. I, 14.

Marter, martern, 2 Mach. VII, 5. 7. 8. 13. 15. VI, 19. Anm. 7.

Martha, die Schwester des Lazarus und der Maria, Luc. X, 38. Joan. XI, 1—45. XII, 2.

Martyrer, Blutzeugen, Offenb. VI, 9.* Anm. 9. 12. 13.

Mas, ein Sohn Sem's, 1 Paral. I, Anm. 5.

Masal, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XXI, 30. Auch Messal genannt, Jos. XIX, 26. 1 Paral. VI, 74. Vielleicht eines mit

Masaloth bei Arbela, 1 Mach. IX, 2. Anm. 3. 4.

Maschal, d. i. Gleichnißrede, Num. XXIII, Anm. 4.

Masepha, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 38.

Maserephot-Maim, warme Quellen, in deren Nähe Josue siegte, Jos. XI, 8. Anm. 8. XIII, 6. Anm. 9.

Masma, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 14. 1 Paral. I, 30.

Masma, ein Urenkel Simeon's, 1 Paral. IV, 25.

Maspha, eine Stadt im Stamme Benjamin, Richt. XX, 1. Anm. 3. 1 Kön. X, 17. Anm. 18. 1 Mach. III, 46. Anm. 15.

Maspha, eine Grenzveste gegen das Königreich

Israel, 3 Kön. XV, 22. Anm. 10. 2 Paral. XVI, 6. Jer. XL, 6. 8. 2 Esdr. III, 7.

Maspha (Masphe), Stadt im Stamme Gad, jenseits des Jordans, Jos. XIII, 26. Anm. 20. Richt. X, 17. XI, 29.

Maspha, eine Stadt (Land) am Fuße des Berges Hermon, Jos. XI, 3. 8. Anm. 3.

Maspha, im Lande Moab, wohin sich David vor Saul flüchtete, 1 Kön. XXII, 3.

Masphath, eine Anhöhe bei Silo, 1 Kön. VII, 5. 6. 16. Anm. 7.

Masreca, Herrschersitz des Edomiter-Fürsten Semla, Gen. XXXVI, 36. 1 Paral. I, 47.

Mäßigkeit, Einschränkung im Genusse, Eccli. XXXI, 19.

Mäßigen sich, 2 Cor. V, 13. Anm. 19.

Massa, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 14. 1 Paral. I, 30.

Massa, d. i. Zank, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Exod. XIII, 7. Anm. 2. Deut. VI, 16. IX, 22. Anm. 4. Hebr. III, 8. Anm. 14.

Massaloth, Sterne, Planeten, 4 Kön. XXIII, Anm. 6.

Maßstab — goldener, Offenb. XXI, 16.

Mastbaum, Isai. XXX, 17. XXXIII, 23. Anm. 32. Ezech. XXVII, 5.

Mastdarm, Richt. III, Anm. 16.

Mästen, fett machen, Judä B. 12.

Mastixbaum, Dan. XIII, 54. Ezech. XXVII, 17.

Matarea, ein Ort in Aegypten, wo Jesus mit Joseph und Maria verweilt haben soll, Matth. II, Anm. 15.

Mathan, ein Priester des Baal, 4 Kön. XI, 18. 2 Paral. XXIII, 17.

Mathan, Großvater des heil. Joseph, Matth. I, 15. Luc. III, 23.

Mathanai, zwei Leviten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 33. 37.

Mathanias, drei Leviten, welche ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 26. 30. 37.

Mathanias, ein Sohn Heman's, des Leviten, 1 Paral. XXV, 4.

Mathanias, der Vorsteher des neunten Sängerchors zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 16.

Mathanias, ein Levite und Nachkomme des Asaph, 2 Paral. XX, 14.

Mathanias, einer der Nachkommen Asaph's, welcher zur Zeit des Königs Ezechias den Tempel reinigen half, 2 Paral. XXIX, 13.

Mathanias, des Micha Sohn, ein Levite und Oberhaupt der Sänger nach dem Exile, 2 Esdr. XI, 17. 1 Paral. IX, 15.

Mathat, Name von zweien der Vorväter Christi, Luc. III, 23. 29.

Mathatha, einer der Israeliten, die ihre fremde Frau entließen, 1 Esdr. X, 33.

Mathatha, ein Sohn Nathan's, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 31.

Mathathias, ein Sohn Sellum's, ein Levite, 1 Paral. IX, 31.

Mathathias, Vorsteher des vierzehnten Sängerchors zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 21.

Mathathias, ein Sohn Nebo's, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 43.

Mathathias, ein Priester, Vater der Machabäer, 1 Mach. II, 1. Anm. 1—3. 7—70.

Mathathias, ein Sohn Simon's und Enkel des Priesters Mathathias, 1 Mach. XVI, 14—16.

Mathathias, Name von zwei Vorvätern Christi, Luc. III, 25. 26.

Matred, die Tochter Mezaab's, einer Edomiter-Fürstin, Gen. XXXVI, 39. 1 Paral. I, 50.

Matt, ermattet, 1 Kön. XIV, 28. 31. Richt. XVI, 16. Anm. 10. Isai. XL, 31.

Matthana, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXI, 18. 19.

Matthanias, Joachin's Vatersbruder, von Nabuchodonosor zum Könige eingesetzt und Sedecias genannt, 4 Kön. XXIV, 17.

Matthäus, früher **Levi** genannt, ein Sohn des Alphäus, der erste der Evangelisten, Marc. II, 14.* Anm. 8. Matth. IX, 9. Anm. 10. 11. Luc. V, 27. Anm. 5. Er ist der Verfasser des ersten canonischen Buches des neuen Testamentes. Siehe auch die Einleitung zu diesem Buche.

Matthias, ein Jünger Jesu und an die Stelle des Verräthers Judas durch das Loos zum Apostelamte gewählt, Apostelg. I, 23. 26.

Matthias, ein Abgeordneter des Feldherrn Nicanor an Judas Machabäus, 2 Mach. XIV, 19.

Mathusael, ein Nachkomme Kain's, Gen. IV, 18.

Mathusala, ein Sohn Henoch's, der Großvater Noe's, der älteste der Sterblichen, Gen. V, 25—27.

Mauer, als Befestigung der Städte, Psalm L, 20. Anm. 21. Deut. I, 28. III, 5. XXVIII, 52. Isai. XXV, 12. Jos. VI, 20. 2 Kön. XVIII, 24. XI, 20. 21. 24. 3 Kön. XX, 30. Anm. 10. 2 Paral. XIV, 7. XXXII, 5. 18. Ezech. XXVII, 11. Isai. LXII, 6. Jer. LI, 12. Anm. 18. Hebr. XI, 30. Anm. 43.

Die Stadtmauern wurden eingeweiht, 2 Esdr. XII, 27.

Mauern der Häuser, 3 Kön. V, 6. 5. Spr. Sal. XXIV, 31. Jer. V, 10.

Mauer für: Schutz, 1 Kön. XXV, 16. Nah. III, 8. Isai. XXVI, 1. Anm. 2. Zach. II, 5. Anm. 8. Jer. I, 18. XV, 20. LI, 44. 58. Anm. 72. Offenb. XXI, 12.

Mauerböcke, Mauerbrecher, Ezech. XXI, 22. XXVI, 9. IV, 2. Anm. 5.

Maul, von Thieren für Mund gebraucht, Deut. XXV, 4. Anm. 2. 1 Cor. IX, 9. Anm. 10. 1 Tim. V, 18.

Maulbeerbaum, Luc. XVII, 6.

Maulbeersaft, 1 Mach. VI, 34. Anm. 14.

Maulbeer-Feigenbaum, Luc. XIX, 4. Anm. 2.

Maulthier, 2 Kön. XIII, 29. XVIII, 9. 3 Kön. I, 33. X, 25. 4 Kön. V, 17. 1 Paral. XII, 40. Zach. XIV, 15. Psalm XXXI, 9. Anm. 20.

Maulwurf, Lev. XI, 30. Anm. 38. Isai. II, 20. Anm. 25.

Maumam, ein Kämmerer am Hofe des Assuerus, Esth. I, 10. Anm. 11.

Maus, Lev. XI, 29. Isai. LXVI, 17. Anm. 28. 1 Kön. V, 6. VI, 5. 11. 18.

Maviael, ein Sohn des Irad, vom Geschlechte Kain's, Gen. IV, 18.

Mea, ein Thurm zu Jerusalem, 2 Esdr. III, Anm. 3.

Medaba (Medeba), eine Stadt der Moabiter, Num. XXI, 30. Jos. XIII, 9. 16. 1 Paral. XIX, 7. Isai. XV, 2. Auch **Madaba** genannt, 1 Mach. IX, 36. 37. Anm. 21. 22.

Medad, einer der siebzig Männer, welche den Moses mit ihrem Rathe unterstützten, Num. XI, 25—27.

Meddin, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 61.

Medemena, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 31. 1 Paral. II, 49. Isai. X, 31.

Medien, ein Land und Reich in Asien, 1 Esdr. VI, 2. Anm. 2. Dan. VIII, 20. Isai. XXI, 1. Anm. 3. XXII, 6. Anm. 8. Jer. LI, 11. 28. Anm. 17. 4 Kön. XVII, 6. XVIII, 11. Dan. V, 28. Anm. 16. Esth. I, 3. 18. 19. X, 2. 1 Mach. I, 1.

Meer, Gen. I, 10. IX, 2. Deut. XXX, 13. 2 Esdr. IX, 6. Job XI, 9. Anm. 9. XXX, 8. 16. Psalm LXXIII, 13. Anm. 18. CIII, 25. Eccli. XLIII, 26. Jon. II, 4. Mich. VII, 19. Offenb. VIII, 8. 9. Anm. 8. XXI, 1. Anm. 1.

Eigenschaften des Meeres, Deut. III, 17. XXXIII, 19. Anm. 37. 38. Jos. XV, 2. Isai. LVII, 20. Anm. 38. Jon. I, 4. Dan. VII, 2. Anm. 2. 3 Kön. V, 9. IX, 27. Anm. 14. X, 22.

Meer für: Mittelmeer, Num. XIII, 30. XXXIV, 5. 6. Anm. 8. Deut. XI, 24. Jos. I, 4. 3 Kön. V, 9. Joel II, 20. Anm. 22. Zach. XIV, 8. Anm. 14. Isai. XLIX, 12. Anm. 27. Weish. XIX, 12.

Rothes Meer, der arabische Meerbusen, Exod. X, 19. XIV, 2. 9. Anm. 1. Num. XI, 31. Anm. 23. Weish. X, 18. Apostelg. VII, 36. Exod. XIV, 2—31.

Todtes Meer, Salzmeer, Deut. III, 17. Jos. III, 16. Anm. 10. Ezech. XLVII, 8. 18. Anm. 11. 12. 23. Joel II, 20. Zach. XIV, 8. Anm. 13.

Galiläisches Meer, Marc. I, 16. Joan. VI, 1.* Anm. 9.

Meer Ceneroth, Jos. XII, 3.

Meer für: Welt, Dan. VII, 2. Anm. 2.

Meer für: Ocean, Weltmeer, Eccle. I, 7. Eccli. XL, 11.

Meer, ein Bild der Macht und Größe, Klagel. II, 13. Ezech. XXVI, 3. Anm. 6. Jer. XXXI, 35.

Gläsernes Meer, ein Bild der Herrlichkeit Gottes, Offenb. IV, 6. Anm. 12.

Gegossenes Meer, das eherne, ein großes Waschgefäß Salomon's, 3 Kön. VII, 23. Anm. 31. 4 Kön. XVI, 17. XXV, 13. 16. 1 Paral. XVIII, 8. 2 Paral. IV, 2. Anm. 2.

Meer für: Westgegend, Ps. CXXXVIII, 9. Anm. 9.

Meeresgrund, Isai. XI, 9. Anm. 14.

Meerestiefe, 2 Cor. XI, 25. Anm. 38.

Meerschiffe, Isai. XXIII, 1. Anm. 2.

Meerungeheuer, Job VII, 12. Gen. I, 21. Offenb. XIII, 1. Anm. 2. 3.

Megbis, eine aus dem Exile zurückgekehrte

Familie, 1 Esdr. II, 30. Auch Megphias genannt, 2 Esdr. X, 20.

Mehl, Gen. XVIII, 6. Isai. XLVII, 2. Anm. 5. Lev. II, 1. 7. 14. 16. 2 Kön. XVII, 28.

Mehlopfer, Psalm XCV, 8. Anm. 5.

Mehlthau, Getreidebrand, Joel I, 4. Anm. 2.

Mehltopf, 3 Kön. XVII, 14.* Anm. 5.

Mehren (sich), 2 Theß. I, 3. Anm. 2.

Mehusim, Abitob's Mutter, 1 Paral. VIII, 11.

Mejarcon, Stadt im Stamme Dan, Jos. XIX, 46.

Meierhof, Matth. XXII, 5. Anm. 6.

Meile, ein Wegmaß, Matth. V, 41. Anm. 43.

Meineid, meineidig, Weish. XIV, 25.* Eccle. IX, 2. Lev. XIX, 12. V, 4. VI, 3. 3 Kön. VIII, 31. 32. Zach. V, 4. VIII, 17. Matth. V, 33. 1 Tim. I, 10. Mal. III, 5. Siehe Schwören.

Meinung, Urtheil, Röm. XIV, 5. Anm. 8. 1 Cor. I, 10.

Meister, Isai. XXIX, 16. 3 Kön. VII, 14. 1 Paral. XXV, 7. Röm. IX, 20. Anm. 31.

Meister für: Lehrer, Matth. VIII, 19. Anm. 21. XXVI, 25. 49. X, 24. Anm. 41. XXIII, 7. 8. Anm. 9. 10. Joan. I, 38. XIII, 13. 14. Marc. IX, 4. XI, 21. Luc. VI, 40. Anm. 20.

Melcha, die Frau Nahor's, Gen. XI, 29. XXII, 20.

Melcha, eine Tochter Salphaad's, Num. XXVII, 1. Jos. XVII, 3.

Melchi, Vater des Levi, und Melchi, Vater des Neri, beide unter den Vorvätern Christi, Luc. III, 24. 28.

Melchias, der Sohn des Athanai, und Melchias, der Vater des Phassur, beide Leviten, 1 Paral. VI, 40. IX, 12. Jer. XXI, 1. Anm. 2.

Melchias, das Haupt der fünften Priesterordnung unter David, 1 Paral. XXIV, 9.

Melchias, einer der Israeliten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 31.

Melchias, der Erbauer einer Hälfte der Stadtmauer Jerusalem's nach dem Exile, 2 Esdr. III, 11.

Melchias, der Erbauer des Mistthores zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 14.

Melchias, der Sohn eines Goldschmiedes, Miterbauer Jerusalems nach dem Exile, 2 Esdr. III, 30.

Melchias, einer der Vorfahren der Judith, VIII, 1.

Melchias, in dessen Grube der Prophet Jeremias eingekerkert wurde, Jer. XXXVIII, 6. Anm. 5.

Melchiel, ein Sohn Brië's, Num. XXVI, 45.

Melchiram, ein Sohn des Königs Jechonias, 1 Paral. III, 18.

Melchisedech, Priester und König von Salem, Gen. XIV, 18.* Anm. 10. 11. Er ist ein Vorbild des Sohnes Gottes, Hebr. V, 6. Anm. 6. VI, 20. Anm. 34. VII, 1—17. Anm. 1—10. Psalm CIX, 4. Anm. 14. 15.

Melchisua, ein Sohn des Königs Saul, 1 Kön. XIV, 49. XXXI, 2.

Melchom, ein Götze, Soph. I, 5. Anm. 10. 1 Paral. XX, 2. Anm. 1.

Melech, ein Urenkel des Jonathas, 1 Paral. VIII, 35.

Melea, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 31.

Melita, eine Insel zwischen Sicilien und Africa, Apostelg. XXVIII, 1.* Anm. 1.

Mello, eine Festung in Sichem. Auch die Burg Sion hieß Mello, Richt. IX, 6. 20. Anm. 7. 2 Kön. V, 9. Anm. 10. 11. 12. 3 Kön. IX, 15. 24. XI, 27. Anm. 16. 2 Paral. XXXII, 5. Anm. 3.

Mellothi, Vorsteher einer Sängerordnung zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 4. 26.

Melluch, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 29.

Melodie (Sangweise), 1 Paral. XV, 22.

Melonen, Num. XI, 5. Anm. 5.

Melothi, eine Stadt in Cilicien, Judith II, 13. Anm. 4.

Memphis, zweite Hauptstadt Aegyptens, Jer. II, 16. Anm. 29. XLIV, 1. Anm. 1. XLVI, 19. Anm. 21. Isai. XIX, 13. Anm. 17. Ezech. XXX, 13. 16. Anm. 15.

Menelaus, Sohn des Hohenpriesters Simon II., 2 Mach. IV, 23—50. V, 5. 15. 16. XIII, 3.*

Meni, der Name des Glücks- und Schicksals-Gottes, Isai. LXV, 11. Anm. 18.

Menna, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 31.

Menni, eine Provinz Armeniens, Isai. LI, 27. Anm. 35.

Mennith, eine Stadt der Ammoniter, Richt. XI, 33.

Mensch, ein Ebenbild Gottes, Gen. I, 26. 27. II, 7. IX, 6. Psalm VIII, 5. 6. Eccle. VII, 30. Weish. II, 23. Anm. 28. 29. Eccli. XVII, 1.*

Der alte Mensch, Röm. VI, 6. Anm. 6. Ephes. IV, 22. Anm. 31. Coloss. III, 9.

Der äußere Mensch, 2 Cor. IV, 16. Anm. 28.

Der innere Mensch, Mensch Gottes, 2 Cor. IV, 16. Ephes. III, 16. Anm. 25. 2 Tim. III, 17. Anm. 15. 2 Petr. I, 21.

Der Mensch in Christo, 2 Cor. XII, 2. Anm. 1.

Der natürliche Mensch, 1 Cor. II, 14. Anm. 22.

Der neue Mensch, Ephes. IV, 24. Anm. 33. 2 Cor. V, 17. Coloss. III, 10. Anm. 8.

Der Mensch der Sünde, 2 Theß. II, 3. Anm. 8.

Der verborgene Herzensmensch, 1 Petr. III, 4. Anm. 3.

Der Mensch ist von Natur aus ein verdorbenes Wesen, Job XV, Anm. 17.

Menschenblut, Gen. IX, 5. 6. Anm. 2.

Menschenfischer, Jer. XVI, 16. Anm. 14. Ezech. XII, 13. XVII, 20. Matth. IV, 19. Anm. 26. Marc. I, 17.

Menschenfreundlichkeit, Tit. III, 4.

Menschenfurcht, Isai. LI, 7. Matth. X, 28. 32. 33. Anm. 45—48. Ezech. II, 6. 7. Anm. 9.

Menschengebote, Matth. XV, 9. Coloss. II, 22. Anm. 33. Tit. I, 14. Isai. XXIX, 13. Anm. 15. Marc. VII, 7. Anm. 2.

Menschengesicht, Offenb. IX, 7. Anm. 11.

Menschenhände, Ezech. I, 8. Anm. 2. 2 Paral. XXXII, 19. Psalm CXIII, 12. Isai. XXXVII, 19.

Menschenhüter, Job VII, 20. Anm. 24.

Menschenkind, 2 Kön. VII, 14. Anm. 12. Psalm X, 5. Anm. 8. XI, 2. Ephes. III, 5. Anm. 7. Gen. VI, 2. 4. Anm. 2.

Menschenkoth, Ezech. IV, 12. 15. Anm. 21.

Menschenmörder, 1 Joan. III, 15. Anm. 20. 21.

Menschenopfer, 4 Kön. III, Anm. 22.

Menschenräuber, Exod. XXI, 16. Deut. XXIV, 7. 1 Tim. I, 10. Anm. 16.

Menschenseelen, d. i. Sklaven und Sklavinnen, Offenb. XVIII, 13. Anm. 10.

Menschensohn für: Mensch, Ezech. II, 1. 3. 6. 8. Anm. 1. III, 1.* Psalm VIII, 5. Anm. 7.

Der göttliche Erlöser heißt mit Vorzug: des Menschen Sohn, Matth. VIII, 20. Anm. 22. IX, 6. XII, 8. Anm. 9. XXV, 31. Anm. 21. XXVI, 24. Luc. XII, 8. XVII, 24.* Anm. 15. 17. 18. XVIII, 8. Anm. 5. XIX, 10. Anm. 9. Joan. I, 51. Anm. 51. XII, 34. Anm. 21. Apostelg. VII, 55. Anm. 60. Hebr. II, 6. Anm. 13. Offenb. I, 13. Anm. 32. Vergl. Dan. VII, 13. Anm. 33.

Menschenwerk, Psalm XVI, 4. Anm. 9.

Menschenweise, 1 Cor. IX, 8. Anm. 9.

Menschlich, was dem Menschen zukommt, Gen. VIII, 21. 1 Cor. II, 13. Anm. 21. III, 3. X, 13. Anm. 15. Röm. VI, 19. Anm. 17. 1 Petr. II, 13. Anm. 19. Vergl. Matth. XVI, 23. Anm. 26.

Mephaath, eine Stadt des Stammes Ruben jenseits des Jordan's, Jos. XIII, 18. XXI, 36. Anm. 4. 1 Paral. VI, 79. Jer. XLVIII, 21.

Meraioth, ein Hoherpriester und Nachkomme Eleazar's. 1 Paral. VI, 7.

Merala, eine Stadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 11.

Merari, ein Sohn Levi's, Gen. XLVI, 11. Exod. VI, 16. Num. III, 33. IV, 29. 33. X, 17. Anm. 5. 1 Paral. VI, 44. 63. Jos. XXI, 7. 34.

Mercur, eine griechische Gottheit, Spr. Sal. XXVI, 8. Anm. 7. Apostelg. XIV, 11. Anm. 9.

Mered, ein Sohn des Ezra, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 17. 18.

Meremoth, ein Sohn des Priesters Urias, 1 Esdr. VIII, 33.

Meriba, d. i. Versuchung, Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Exod. XVII, 7. Anm. 2. Hebr. III, 8. Anm. 14.

Meribbaal, ein Sohn des Jonathas, 1 Paral. VIII, 34. IX, 40.

Merimuth, ein Priester, welcher mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 3. III, 21. X, 5.

Merob, eine Tochter Saul's, 1 Kön. XIV, 49. XVIII, 17. 19. Anm. 8.

Merodach Baladan, König von Babylon, Isai. XXXIX, 1. Anm. 1. 4 Kön. XX, 12. Vergl. 4 Kön. XXV, 27. Jer. L, 2. Anm. 4.

Merom, ein See nördlich vom See Genezareth, Jos. XI, 5. 7. Anm. 4.

Merome, ein hohes Gefilde in der Gebirgsgegend des Thaber, Richt. V, 18. Anm. 25.

Meroz, eine Gegend in dem Lande Samaria, Richt. V, 32. Anm. 32.

Merrha, eine Stadt in Arabien, Bar. III, 23. Anm. 28.
Mes, ein Enkel Seth's, Gen. X, 23.
Mesa, König von Moab, 4 Kön. III, 4.*
Mesa, ein Sohn Caleb's, 1 Paral. II, 42.
Meschalim, d. i. Gleichnißreden, Spr. Sal. I, 1. Anm. 1.
Meselemia, ein Sohn des Core, 1 Paral. XXVI, 1. 2. Anm. 3.
Mesopotamien, eine Landschaft in Asien zwischen dem Tigris und Euphrat, Gen. XXIV, 10. XXV, 20. XXVIII, 2. 5. 6. XXXV, 26. Richt. III, 8. 1 Paral. XIX, 6. Apostelg. II, 9. VII, 2. Anm. 3.
Mesphe, eine Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 26.
Mesraim, ein Sohn Cham's, Gen. X, 6. 13. 1 Paral. I, 8. 11.
Messa, eine Stadt am persischen Meerbusen, Gen. X, 30.
Messa, d. i. Haus des Tributs, der Opfer und Gaben, (d. i. über den Tempel), oder ein Angebäude an dem Tempel, 4 Kön. XI, 6. Anm. 11.
Messal, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 26.
Messalemeth, die Mutter Amon's, des Königs in Juda, 4 Kön. XXI, 19.
Messe, die heilige — ein Dankopfer, Psalm XXI, Anm. 34.*
Messen — den Maaßstab anlegen, Offenb. XI, 1. Anm. 2. XXI, 16. Anm. 14.
Messer, Jos. V, 2. Exod. IV, 25. 3 Kön. XVIII, 28. Anm. 10. 1 Esdr. I, 9. Anm. 9. Spr. Sal. XXIII, 2. Anm. 2. 3.
Messias, so wird Jesus, der Sohn Gottes, genannt, Joan. I, 41. Anm. 43.
Der Messias wird verheißen, Gen. III, 15. Anm. 4. 5. XII, 3. Anm. 3. XVIII, 18. XXII, 18. Anm. 9. Deut. XVIII, 15. Anm. 15. Gen. XLIX, 10. Anm. 19. 4 Kön. XX, Anm. 5. in den Psalmen II, XV, XXI, XLIV, LXXVIII, CIX. Isai. II, 2—5. VIII, 13.* IX, 6.* XI, 1—11. XLII, 1—4. Amos IX, 11. Anm. 15. Joel III, 1. 2. Anm. 1—3. Zach. VIII, 20—23. Anm. 22.
Weissagungen über die Geburt, das Leben, Leiden, den Tod und die Auferstehung des Messias sind bei Daniel IX, 21—27. Anm. 11—39. Isai. XI, 1—6. Anm. 1—12. Mich. V, 2.* Anm. 3—24. Isai. VII, 14. Anm. 25. 26. LXI, 1—3. Anm. 1—3. XXXV, 4—10. Anm. 7— 15. Mal. I, 11. Anm. 13. Psalm XL, 10. Anm. 11. Zach. XI, 12. 13. Anm. 20—24. Isai. L, 6. Anm. 10. LIII, 10—12. Anm. 24—28. Psalm XXI, 19. Anm. 22. XV, 10. Joel II, 28. Anm. 27. Isai. XLIX, 6. 7. Anm. 13—18. Joan. IV, 25. 26. Anm. 18—20.
Falsche Messiasse, Matth. XXIV, Anm. 7.
Messing, Ezech. I, 4. Anm. 12. Offenb. I, 15. Anm. 36.
Meßrohr, Offenb. XXI, 15. Anm. 13.
Meßruthe, Ezech. XL, 3. 5. Anm. 6. Offenb. XXI, 15. Anm. 13.
Meßschnur, Deut. XXXII, 9. Anm. 7. 4 Kön. XXI, 13. 2 Kön. VIII, 2. Anm. 3. Amos VII, 17. Anm. 21. Mich. II, 5. Anm. 8. Isai. XXXIV, 11. Anm. 19. Zach. II, 1.
Metabeel, Name eines aus dem Exile zurückgekehrten Israeliten, 2 Esdr. VI, 10.
Metalle — großer Vorrath daran in Jerusalem, 3 Kön. X, Anm. 18.
Metcha, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXX, 28.
Metri, Name eines Geschlechtes, welchem Saul entsprossen, 1 Kön. X, 21.
Meuchelmörder, Apostelg. XXI, 38. Anm. 28.
Mezaab, die Mutter Matred's, einer Edomiterfürstin, Gen. XXXVI, 39. 1 Paral. I, 50.
Miamin, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ und den erneuerten Bund unterzeichnete, 1 Esdr. X, 25. 2 Esdr. X, 7.
Miamin, einer der Priester, welche mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrten, 2 Esdr. XII, 5. 40.
Miamin, ein Priester und Familienhaupt in den Tagen Joacim's, 2 Esdr. XII, 17.
Micha, ein Sohn Miphiboseth's und Enkel Jonathan's, 2 Kön. IX, 12. 1 Paral. VIII, 34. 5.
Micha, Achobor's Vater, 4 Kön. XXII, 12.
Micha, ein Sohn Simei's, aus dem Stamme Ruben, 1 Paral. V, 5.
Micha, des Mathanias Vater, 1 Paral. IX, 15.
Micha, Oberhaupt eines Levitengeschlechtes zur Zeit David's, 1 Paral. XXIII, 20.
Micha, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 11.
Michael, der Vater Sethur's, vom Stamme Aser, Num. XIII, 14.

Michael, ein Familienhaupt vom Stamme Gad, 1 Paral. V, 13.
Michael, der Vater Galaad's vom Stamme Gad, 1 Paral. V, 14.
Michael, ein Fürst vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 3.
Michael, ein Oberhaupt des Stammes Benjamin, 1 Paral. VIII, 16.
Michael, ein tapferer Kriegsoberster, der zu David überging, 1 Paral. XII, 20.
Michael, ein Sohn des Königs Josaphat, 2 Paral. XXI, 2.
Michael, d. i. „Wer ist wie Gott?" ein Erzengel, Dan. X, 13. 21. Anm. 17. 24. XII, 1. Anm. 1. Offenb. XII, 7. Anm. 9. Judä V. 9. Anm. 8. Michael, der Fürst des auserwählten Volkes, Jos. V, Anm. 9.
Michaia, des Königs Abia Mutter, 2 Paral. XIII, 2. Sie heißt auch Maacha, 3 Kön. XV, 2.
Michas, ein Israelite vom Gebirge Ephraim, Richt. XVII, 1—13. Anm. 1—15. XVIII, 2—31.
Michäas, der Sohn Jemla's, aus dem Stamme Ephraim, ein Prophet zur Zeit der Könige Achab und Josaphat, 3 Kön. XXII, 8. 9. 14.* 24—28.
Michäas aus Morastha, der sechste unter den **kleinern** Propheten, der Verfasser des 36ten Buches des alten Testamentes, Mich. I, 1. Anm. 1. Jer. XXVI, 18. Anm. 9. Seiner Weissagungen gedenkt Matthäus II, 5. 6. Anm. 8. Joan. VII, 42. Ueber seine Lebensumstände und Weissagungen siehe auch die Einleitung zu dem genannten Buche.
Michäas, der Sohn Gamaria's, Jer. XXXVI, 11. 13.
Michol, eine Tochter des Königs Saul, 1 Kön. XIV, 49. XVIII, 20—28. XIX, 11. Anm. 3. XXV, 44. Anm. 23. 2 Kön. III, 13. 14. VI, 16. 20—23. Anm. 12. Psalm LVIII, Anm. 1.
Miethling, einer, der um Lohn dient, Exod. XII, 45. Anm. 19. Joan. X, 12. 13. Anm. 18.* Lev. XXV, 6.
Milch, Gen. XVIII, 8. XLIX, 12. Anm. 22. Exod. III, 8. 17. Anm. 6. Lev. XX, 24. Num. XIII, 28. Deut. VI, 3. Jos. V, 6. Exod. XXIII, 19. Anm. 11. Richt. V, 25. Anm. 34. Isai. XXVIII, 9. Anm. 14.
Milch, bildlich für: Lehre, 1 Petr. II, 2. Anm. 2. 3. 1 Cor. III, 2. Anm. 3. Isai. LV, 1. Anm. 2. Hebr. V, 12.
Milet, eine Seestadt an der Westküste Kleinasiens, 2 Tim. IV, 20. Apostelg. XX, 15. 17. Anm. 15.
Mina, ein Geldgewicht, 3 Kön. X, 17. Anm. 12. 1 Esdr. II, 69. Ezech. XLV, 12. Anm. 13.
Mincha, d. i. Speiseopfer, Richt. VI, Anm. 4. 6.
Minith, eine Stadt an der Grenze der Ammoniter, Richt. XI, 33.
Miphiboseth, einer der Söhne des Königs Saul, 2 Kön. XXI, 8.*
Miphiboseth, ein Sohn Jonathan's und Enkel Saul's, 2 Kön. IV, 4. Anm. 3. IX, 6—13. XVI, 1. 3. 4. Anm. 2. 4. XIX, 24—30. XXI, 7. Er heißt auch **Meribbaal**, 1 Paral. VIII, 34.
Misaam, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 12.
Misach, der chaldäische Beiname des
Misael, des Gefährten Daniels, Dan. I, 7. III, 12. 16—23. 50.*
Misael, ein Sohn Oziel's, des Vatersbruders des Aaron, Lev. X, 4.
Mischen — Wein mit Gewürzen, Dan. XIV, 10. Anm. 5.
Misor, eine Stadt des Stammes Ruben, Jos. XXI, 36. Anm. 4.
Misphat, eine Quelle, später Cades genannt, Gen. XIV, 7.
Mißbrauchen, schänden, Richt. XIX, 25. Judä 4. Anm. 3.
Mißdeuten, unrichtig auffassen und falsch auslegen, 2 Petr. III, 16.
Missethat, Verbrechen, Gen. XLIV, 16. Anm. 2. Exod. XX, 5. Lev. XX, 17. Anm. 14. 17. Num. XV, 31. Job X, 14. Anm. 17. Psalm XVI, 3. 1 Kön. XXV, 24. Anm. 14. Klagel. IV, 22. Anm. 36. Ezech. IV, 4. Anm. 9. XIV, 10. Isai. LIX, 2. 3.
Missethäter, Verbrecher, Psalm XXVII, 3. Christus wurde als Missethäter behandelt, Luc. XXIII, 33. Joan. XVIII, 30. wie auch seine Apostel. 2 Tim. II, 9.
Missethäter wurden gesteinigt und dann zur Schande an einen Pfahl gehängt, Num. XXV, 4. Anm. 4.
Mist, Dünger, Exod. XXIX, 14. Lev. IV, 11. VIII, 17. 1 Esdr. VI, Anm. 13.
Misthaufen, Düngerstätte, Job II, 8. Anm. 5.

Mistthor, ein Thor Jerusalem's, 2 Esdr. II, 13. III, 13. 14.
Mißtrauen — Jemand, d. i. ihm kein Vertrauen schenken, Eccli. II, 18. Röm. IV, 20. Anm. 24.
Mit — Jemand seyn, Exod. III, 12. Anm. 2. Luc. I, 28. Anm. 33.
Mitarbeiter, 1 Cor. III, 9. Anm. 9. 2 Cor. VI, 1. Anm. 1.
Mitbürger — der Heiligen, Ephes. II, 19. Anm. 34.
Miterbe — Christi, Röm. VIII, 17. Anm. 27. Ephes. III, 6. Anm. 8—10.
Miterbe — der Verheißung Gottes, Hebr. XI, 9. Anm. 16.
Miterbe — der Gnade des Lebens, 1 Petr. III, 7. Anm. 8.
Mitgenossen — der Lasterhaften, Ephes. V, 7.
Mitgenossen — des himmlischen Berufes, Hebr. III, 1. Anm. 3.
Mithridates, der Schatzmeister des Königs Cyrus, 1 Esdr. I, 8. IV, 7.
Mitknecht, Matth. XVIII, 28—33. XXIV, 49. Col. IV, 7. Offenb. VI, 11. Anm. 12. XIX, 10. Anm. 10. XXII, 9.
Mitkreuzigen, Röm. VI, 6. Anm. 6.
Mitleid, innige Theilnahme an dem Unglücke Anderer, mit dem Wunsche es zu erleichtern, Luc. VII, 13.* X, 33.* Hebr. IV, 15. V, 2. X, 34. Anm. 38. 1 Petr. III, 8. Siehe Barmherzigkeit.
Mitspeisen — im Reiche Gottes, Luc. XIV, 15. Anm. 6.
Mittag — wegen der Hitze im Orient die Zeit der Ruhe, Eccli. XXXIV, 19.
Mittag, ein Bild des Glückes, Job XI, 17. Isai. LVIII, 10. Anm. 24.
Mittag, ein Bild des Unglückes, Isai. XVI, 3. Anm. 5.
Mittag, als Himmelsgegend, Gen. XIII, 14. Ezech. XX, 47. Dan. XI, 6. Luc. XIII, 29.
Mittag für: südliches Chanaan, Gen. XIII, 1. Anm. 1.
Mittag für: Mittagsmahl, Luc. XI, 37.
Mittagsmahl, die Hauptmahlzeit, im Oriente gegen Abend gehalten, Luc. XIV, 12.
Mittagsteufel — teuflische Nachstellungen zur heißen Mittagszeit, Psalm XC, 6. Anm. 7.
Mitte, Weish. VII, 18. Jer. XII, 14. Anm. 18. Apostelg. IV, 7. Anm. 7.
Mittelding, 1 Cor. VI, 12. Anm. 9.
Mittelmeer, das Meer der Philister genannt, Exod. XXIII, 31. Anm. 16.
Mitternacht, Exod. XI, 4. Anm. 4. XII, 29. Psalm CXVIII, 62. Anm. 45. Job XXXIV, 20. Matth. XXV, 6. Anm. 5. Marc. XIII, 35. Luc. XI, 5.
Mitternacht, als Himmelsgegend, Gen. XIII, 14. XXVIII, 14. Jer. X, 22. I, 14. XVI, 15. Anm. 13. Ezech. XXVI, 7. Anm. 12. Dan. XI, 6. Anm. 12. Joel II, 20.
Von Mittag bis gen Mitternacht, d. i. von einem Ende des Landes bis zum andern, Ezech. XX, 47. Anm. 44. XXI, 4. Luc. XIII, 29. Anm. 15.
Mittler, eine Person, welche zwei Parteien zu vergleichen sucht. So heißt Moses, Gal. III, 19. 20. Anm. 33. 34. und Christus, als Erlöser der Menschheit, 1 Tim. II, 5. Hebr. VIII, 6. Anm. 9. IX, 15. Anm. 20. XII, 24.
Mittwoch, der vierte Wochentag, Matth. XXVI, Anm. 5.
Mitylene, Hauptstadt der Insel Lesbos, Apostelg. XX, 14. Anm. 13.
Mizhar, Name des Berges, auf dem sich David aufhielt, Psalm XLI, Anm. 11.
Mnason, ein Jünger Jesu, Apostelg. XXI, 16. Anm. 11.
Mnestheus, Vater des Heerführers Apollonius, 2 Mach. IV, 21.
Moab, eine Ebene, die auch Wüste heißt, Deut. I, 1. Anm. 1. 2. 4.
Moab, ein Sohn Lot's, Gen. XIX, 37. Anm. 14.
Moabiter, Nachkommen Moab's, Gen. XIX, 37. Num. XXI, 13. 15. Anm. 21. XXII, 1. XXXIII, 48. XXV, 1. Deut. II, 9. 11. 18. Anm. 7. 9. XXIII, 3. Anm. 2. Richt. III, 12. 15.* 1 Kön. XIV, 47. 2 Kön. VIII, 2. 4 Kön. III, 4. 18.* 2 Paral. XX, 23. Psalm LIX, 10. Anm. 16. Isai. XXV, 10. Anm. 12. XV, 1.* Anm. 1. Jer. XLVIII, 45—47. Anm. 56. Ezech. XXV, 8. 9. 11. Anm. 10—15. Amos II, 1. 2. Soph. II, 8. 9. Anm. 14. Dan. XI, 41. Anm. 65.
Moazim, d. i. der Gott der Stärke, der Name eines Götzen, Dan. XI, 38. 39. Anm. 61. 62.
Mobonnai, einer der Tapfern David's, 2 Kön. XXIII, 27.
Mochona, eine Stadt, welche unter Esdras

von den Nachkommen Juda's bewohnt wurde, 2 Esdr. XI, 28.

Moder — ein Bild der Hinfälligkeit, Job XXV, 6.

Modin, eine Stadt oder ein Flecken auf einem Berge nordwestlich von Jerusalem, nicht weit vom Meere, 1 Mach. II, 1. 15. 70. XIII, 25. 30. XVI, 4.

Möglich — ist Alles bei Gott, Luc. XVIII, 27. Anm. 10.

Mohola, ein Sohn der Regina, der Schwester Galaad's, 1 Paral. VII, 18.

Moholi, ein Sohn des Merari, Exod. VI, 19. Stammvater der Moholiten, Num. III, 33.

Moholi, ein Sohn Musi's, eines Sohnes Merari's, 1 Paral. XXIII, 23.

Molada, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 26. XIX, 2. 1 Paral. IV, 28. 2 Esdr. XI, 26.

Molchom, ein Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. VIII, 9.

Moloch, ein Götze der Chananiter, Lev. XVIII, 21. Anm. 18. XX, 2. 3 Kön. XI, 5. 7. 33. Anm. 3. 4 Kön. XVI, 3. Anm. 2. XXI, 6. XXIII, 10. Psalm CV, 37. Anm. 20. Jer. XIX, 5. Anm. 6. Apostelg. VII, 43. Anm. 42.

Monat, die Dauer eines Mondwechsels, Exod. XII, 2. XIII, 4. Anm. 3. XXIII, 15. Eccli. XLIII, 8. 3 Kön. VI, 1. 38. VIII, 2.

Monate für: Jahre oder Zeit überhaupt, Job XIV, 5. XXI, 21. Anm. 17. Ueber die einzelnen Monate, siehe deren Namen.

Monatfluß (des weiblichen Geschlechts), Lev. XVIII, 19. Anm. 16.

Mond, der Himmelskörper, Gen. I, 14. Eccli. XLIII, 6. 7.

Mond, als Gottheit, Deut. IV, 19. XVII, 3. Richt. II, 13. Anm. 10. Jer. VII, 18. Anm. 20.

Monde für: Monate, Job XIV, 5. XXI, 21.

Der Mond ist ein Bild der Dauer, der Schönheit und des Glückes, Psalm LXXI, 5. 7. Anm. 7. LXXXVIII, 38. Anm. 35. Eccli. L, 6. Hohel. VI, 9. Anm. 12. Isai. XXX, 26. LX, 19. 20. Anm. 24.

Der Mond, ein Bild des Unglücks, Isai. XIII, 10. Anm. 14. Ezech. XXXII, 7. Anm. 9. Offenb. VI, 12. VIII, 12. Anm. 10.

Mondsucht, eine Krankheit, Matth. IV, 24. Anm. 35. XVII, 14. Anm. 17.

Morasthi, eine Stadt des Stammes Juda, Mich. I, 1.

Mophim, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21. Auch Supham genannt, Num. XXVI, 39.

Mord, morden, auf welchem im alten Bunde die Todesstrafe stand, Exod. XXI, 12. 14. Lev. XXIV, 17. Num. XXXV, 16. Anm. 9. Deut. XXI, 1.* Anm. 6.

Der Mord wird von Gott selbst verboten, Gen. IX, 5. 6. Deut. V, 17. Spr. Sal. VI, 17. Psalm V, 7.

Mörder, Matth. XXVII, 44. Anm. 43. 1 Joan. III, 15. Anm. 20. Offenb. XXI, 8. XXII, 15. Job XXIV, 14. Jer. VII, 9. 1 Petr. IV, 15. Joan. X, 1. 10. Anm. 3. XVIII, 40. Marc. XIV, 48. Eccli. XXXIV, 25.

Der Teufel, ein Menschenmörder von Anbeginn, Joan. VIII, 44. Anm. 43.

Thal des Mordens, Jer. VII, 32. Anm. 32. XIX, 6.

Mord der unschuldigen Knäblein durch Herodes, Matth. II, 16. Anm. 19.

Mörders-Sohn — wird der Sohn Achab's, und der Jezabel genannt, 4 Kön. VI, 32. Anm. 15. 16.

More, ein Thal, Gen. XII, 6. Anm. 4. Deut. XI, 30. Anm. 6.

Morgen, die erste Tageszeit, Gen. I, 5. Anm. 8. XIX, 15. Jos. VI, 15. Exod. XVI, 7. Job I, 5. IV, 20. Anm. 14. Osee VI, 4. Anm. 7. Isai. LVIII, 8.

Morgen für: den nächstfolgenden Tag, Exod. IX, 5. Jos. III, 5. Spr. Sal. III, 28. Anm. 27. Matth. VI, 34.

Heut oder morgen, Exod. XIII, 14. Deut. VI, 20.

Heute und morgen, Luc. XIII, 32. Anm. 18.

Morgen, als Himmelsgegend, Gen. XXV, 6. Anm. 1. Psalm LXIV, 9. Anm. 19.

Morgengabe, die Aussteuer einer Jungfrau, Exod. XXII, 17. 1 Kön. XVIII, 25.

Morgengebet, anempfohlen, Psalm V, 4. LXII, 1—9. XCI, 2. 3. CXVIII, 147. 148. Weish. XVI, 28. 29. Anm. 27. Eccli. XXXIX, 6. Isai. XXVI, 9.

Morgengewölk, ein Bild der Vergänglichkeit, Osee XIII, 3.

Morgenland, d. i. Arabien, Isai. XI, 14. Anm. 22. Matth. II, 1. 2. 9. Anm. 3. Deßhalb

heißen die Araber auch Morgenländer, Job I, 3. Anm. 5.

Morgenröthe, Gen. XXXII, 24. 26. Anm. 4. Job III, 9. XLI, 9. Psalm CXXXVIII, 9. Isai. LVIII, 8. Anm. 18. Osee VI, 3. Anm. 5. Joel II, 2. Anm. 2. Amos IV, 13. Anm. 21.

Morgenröthe, ein Bild der Schönheit, Hohel. VI, 9. Anm. 12.

Morgenstern, ein Bild des nahen Glückes, Job XI, 17. Anm. 14. XXXVIII, 7. 32. Anm. 6. 28. Eccli. L. 6. Isai. XIV, 12. 2 Petr. I, 19. Anm. 28. Offenb. II, 28. Anm. 40. XXII, 16. Anm. 11. Psalm CIX, 3. Anm. 13.

Morgenthau, Osee XIII, 3.

Morgenthor, Thor gegen Aufgang zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 29.

Morgen- und Abendgebet, des Christen tägliches Opfer, Exod. XXIX, Anm. 24.

Morgenwache, die letzte Wache vor Anbruch des Tages, Exod. XIV, 24. 1 Kön. XI, 11. Anm. 9. Psalm CXXIX, 6. Anm. 8. Matth. XIV, 25. Anm. 15.

Moria, der Tempelberg zu Jerusalem, Gen. XXII, 2. 14. Anm. 1. 2 Paral. III, 1. 2 Kön. XXIV, Anm. 15. Isai. XXXI, 4. Anm. 3. 1 Paral. XXII, 1. Anm. 1.

Mörser — als Tempelgeschirr verwendet, Num. VII, 84. Anm. 5.

Mörtel, ein Cement zum Bauen, Gen. XI, 3.

Mosa, aus dem Geschlechte Benjamin's, 1 Paral. VIII, 9.

Mosa, ein Sohn Caleb's von der Epha, 1 Paral. II, 46.

Mosa, ein Sohn des Zamri, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 36. 37.

Mosel, wahrscheinlich eine arabische Ortschaft, Ezech. XXVII, 19. Anm. 34.

Moseroth, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 30. 31. Auch Mosera genannt, Deut. X, 6. Anm. 3. 4.

Moses, ein Sohn Amram's und der Jochabed, aus dem Geschlechte Merari und vom Stamme Levi, Exod. VI, 20. Num. XXVI, 59. Seine Schicksale und Thaten, Exod. II, 1—22. III—XIV. Apostelg. VII, 20.* Sein Name bedeutet: aus dem Wasser gezogen, Exod. II, 10. Anm. 7. Er erschlägt einen Aegypter, Exod. II, 12. Anm. 9. Er sollte nicht ins gelobte Land kommen, Deut. I, 37. Anm. 17. Er ermahnt zur Beobachtung des Gesetzes, Deut. IV, 2.* Anm. 1. zum Gehorsam und zur Dankbarkeit, Deut. VIII, 1.* Sein Lobgesang, Exod. XV, 1—21. Er war vierzig Jahre der Heerführer der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste und von Gott zum Gesetzgeber seines Volkes bestimmt, Exod. XV, 22—27. XVI—XL. Lev. I—XXVII. Num. I—XXXVI. Deut. I—XXXIV, 1—7. Anm. 5. 6. 1 Cor. X, 2. Anm. 2. Hebr. III, 3. Anm. 8. XI, 24—29. Anm. 34.* 2 Cor. III, 7. Judä, 9. Er erscheint bei der Verklärung Christi, Matth. XVII, 3.* Anm. 5. 6.

Moses wurde von jeher für den Verfasser des Pentateuchos, d. i. der fünf ersten Bücher des alten Testamentes gehalten, daher steht öfter Moses für seine Schriften, Joan. V, 46. 47. Anm. 42. Apostelg. XV, 21. XXI, 21. 2 Cor. III, 15.

Moses und die Propheten für: die heiligen Bücher des alten Testamentes, Luc. XVI, 29. 31. XXIV, 27. 44. Anm. 23. Apostelg. XXVI, 22. Joan. I, 45.

Mosoch, ein Sohn Japhet's und Enkel Noe's, Gen. X, 2. 1 Paral. I, 5. Ezech. XXXII, 26. XXVII, 13. Anm. 21. XXXVIII, 2. 3. Anm. 3. XXXIX, 1.

Mosoch, ein Sohn Sem's, auch Mes genannt, 1 Paral. I, 17. Anm. 5. Gen. X, 23.

Mosollam, ein Sohn des Zorobabel, 1 Paral. III, 19.

Mosollam, ein Haupt des Stammes Gad, 1 Paral. V, 13.

Mosollam, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 17.

Mosollam, der Sohn des Oduia, ein Benjaminite, 1 Paral. IX, 7.

Mosollam, ein Sohn des Saphatia, 1 Paral. IX, 8.

Mosollam, ein Sohn des Mosollamith, 1 Paral. IX, 12.

Mosollam, einer der Nachkommen Caath's, 2 Paral. XXXIV, 12.

Mosollam, der Name von zwei neuen Einwohnern Jerusalems, 2 Esdr. III, 4. 6. 30. Anm. 21.

Mosollamia, der Vater des Leviten Zacharias, 1 Paral. IX, 21.

Mosollamith, der Vater Emmer's, 1 Paral. IX, 21.

Mosollamoth, der Vater des Barachias, 2 Paral. XXVIII, 12.

Mosollamoth, der Vater des Ahazi, 2 Esdr. XI, 13.

Most, ungegorner Wein, Job XXXII, 19. Isai. XLIX, 26. Anm. 40.

Motte, ein kleines Insekt, Job IV, 19. Anm. 13. XIII, 28. Anm. 32. Spr. Sal. XXV, 20. Anm. 18. Eccli. XLII, 13. Isai. L, 9. Osee V, 12. Anm. 18. Matth. VI, 19. 20. Anm. 24.

Mücke, ein kleines Insekt, Exod. VIII, 16. 17.

Mücken durchseihen und Kameele verschlingen, Matth. XXIII, 24. Anm. 26.

Mückennetz, Schutzmittel gegen die Mücken, Judith X, 19. Anm. 8.

Müde, durch Anstrengung erschöpft, Richt. VIII, 4. Isai. XL, 28. Joan. IV, 6. Isai. XXVIII, 12. L, 4. Anm. 6. XL, 29. 31. XLVII, 13. Jer. XV, 6. Anm. 6. 2 Cor. IV, 1. Gal. VI, 9. Anm. 12. 2 Theß. III, 13.

Mühe, sich bemühen, Eccle. II, 11. X, 10. Weish. VI, 15. Anm. 7. Psalm LXXXIX, 10. Anm. 10. 2 Cor. XI, 27. Matth. XI, 28. Anm. 36.

Mühle, Exod. XI, 5. Num. XI, 8. Isai. XLVII, 2. Anm. 5. Jer. XXV, 10. Anm. 8. Matth. XXIV, 41. Anm. 54.

Mühlstein, Deut. XXIV, 6. Anm. 6. Richt. IX, 53. 2 Kön. XI, 21. Anm. 10. Offenb. XVIII, 21. Job XLI, 15. Anm. 10. Matth. XVIII, 6. Anm. 6. Marc. IX, 41. Luc. XVII, 2. Anm. 1.

Mühselig für: bedrängt, Hebr. XIII, 3. Anm. 3.

Mumie, ein ausgetrockneter Leichnam, Richt. XIV, Anm. 9.

Mund, Ezech. II, 8. Anm. 11. III, 2. Apostelg. XI, 8. Deut. XXXI, 19. Num. XXII, 28. Anm. 13. Jac. III, 10.

Mund, bildlich von der Erde gesagt, Num. XVI, 30. 32. XXVI, 10.

Mund für: Sprache, Aussage, Zeugniß, Befehl, Gebet, Psalm VIII, 3. XVIII, 15. LIII, 4. Exod. IV, 11. 12. Matth. XVIII, 16. Anm. 14.

Gott selbst wird ein Mund zugeschrieben, 1 Kön. XII, 14. Anm. 6. 2 Kön. XXII, 9. Anm. 11. Job XV, 30. Anm. 34. XXXVII, 2. Isai. XI, 4. Deut. VIII, 3. Anm. 1. 1 Kön. XII, 14. Anm. 6.

Den Mund aufthun, d. i. reden, 2 Cor. VI, 11. Anm. 21. 1 Kön. II, Anm. 2. Ezech. XXIV, 27. Anm. 34.

Den Mund nicht aufthun, d. i. demüthig schweigen, Psalm XXXVII, 14. 15. Anm. 19. 20.

Aus dem Munde ausspeien, d. i. verwerfen, Offenb. III, 16. Anm. 24.

Das Alte von dem Munde entfernen, d. i. nicht mehr, wie vorher sprechen, 1 Kön. II, 3.

Die Hand oder den Finger auf den Mund legen, Job XXIX, 9. XXXIX, 34. Weish. VIII, 12.

Der Mund redet aus der Fülle des Herzens, Matth. XII, 34. Anm. 30.

Den Mund des Herrn fragen, Jos. IX, 14. Anm. 9.

Den Mund in den Himmel setzen, d. i. von himmlischen Dingen reden, Psalm LXXII, 9. Anm. 9.

Worte in den Mund geben oder legen, Isai. LIX, 21. Jer. I, 9. Anm. 11.

In Jemands Munde seyn, Exod. IV, 12. 16. Ephes. VI, 19.

Den Mund in den Staub legen, Klagel. III, 29. Anm. 30.

Den Mund verhüllen, Ezech. XXIV, 17. 22. Anm. 24.

Den Mund schließen, Job V, 16. Anm. 16.

Die Worte in dem Munde Jemands zu Feuer machen, Jer. V, 14. Anm. 13.

Frucht des Mundes, Spr. Sal. XIII, 2. XII, 14. Anm. 19.

Opfer des Mundes, Psalm CXVIII, 108. Anm. 72.

In dem Munde liegen, 2 Kön. XIII, 32. Anm. 20.

Was vom Munde ausgeht, verunreinigt den Menschen, Matth. XV, 11. Anm. 8.

Münze, zu Geld geprägtes Metall, 1 Mach. XV, 6.

Murren, Unzufriedenheit äußern, Exod. XV, 24. XVI, 2.* XVII, 3.* Num. XI, 1. XIV, 2.* 27.* Luc. XV, 2. XIX, 7. Anm. 3. Joan. VI, 41. 62. Anm. 29. 44. Matth. XX, 11. 1 Cor. X, 10. Anm. 12. Philipp. II, 14. 1 Petr. IV, 9.

Musach, ein gesonderter bedeckter Sitz im Vorhofe des Volkes, 4 Kön. XVI, 18. Anm. 14.

Musi, ein Sohn Merari's vom Stamme Levi, Exod. VI, 19. 1 Paral. VI, 19. Num. III, 20. 33.

Müssig, ohne Beschäftigung, Matth. XX, 6. Anm. 5. 1 Tim. V, 13.

Müssiggang, ein verderbliches Laster, Spr. Sal. XII, 11. Anm. 13. XXVIII, 19. Eccli. XXXIII, 29.* Ezech. XVI, 49.

Muth, Hebr. XII, 3. Anm. 4. Ezech. XXI, 7. Falscher Muth, Judith VII, Anm. 4.

Muthwille, Gen. XLIX, 6. Anm. 11.

Mutter, Gen. II, 24. Richt. V, 28. Matth. II, 11.

Gesetze hinsichtlich einer Mutter, welche geboren hatte, Lev. XII, 1—8. Luc. II, 24. 25. Anm. 20.

Von den Rechten und Pflichten der Mutter, Gen. XXI, 21. XXIV, 55. Exod. XX, 12. XXI, 15. 17. Lev. XVIII, 13.

Häufig ist der Ausdruck: „der Name seiner Mutter" gebraucht, wie z. B. 3 Kön. XV, 2. 10. 13. 4 Kön. XII, 1. XXI, Anm. 1. 2 Paral. XII, 13.

Eva, die Mutter aller Lebendigen, Gen. III, 20. Psalm L, 7. Anm. 9.

Mutter des Herrn oder Mutter Gottes, Luc. I, 43. Anm. 54. 55.

Mutter auch bei Thieren weiblichen Geschlechtes, Exod. XXII, 30. XXIII, 19. Anm. 11. Deut. XXII, 6.

Mutter heißt Alles, was in einem mütterlichen Verhältnisse steht, Richt. V, 7. Matth. XII, 50. Anm. 48. Joan. XIX, 27. Anm. 20. 1 Tim. V, 2. Anm. 2. 2 Kön. XX, 19. Anm. 12. Jer. L, 12. Anm. 16. Offenb. XVII, 5. Anm. 6. Isai. L, 1. Anm. 2. Ezech. XIX, 10. Anm. 18. Osee II, 2. 5. Anm. 2. 8. IV, 5. Anm. 9.

Die Erde wird die Mutter Aller genannt, Eccli. XL, 1.

Mutter heißt auch die christliche Kirche, Gal. IV, 26. Anm. 30.

Mutterleibs-Wassersucht, Num. V, 22. Anm. 17.

Muttermilch, Exod. XXIII, 19. Anm. 11.

Mutterschaf, Opferthier bei levitischer Reinigung, Lev. XIV, Anm. 19.

Myndos, eine Stadt in der Landschaft Doris in Kleinasien, 1 Mach. XV, 23.

Myra, eine Stadt Lyciens in Kleinasien, Apostelg. XXVII, 5. Anm. 8.

Myrrhe, eine Staude, aus deren Rinde ein wohlriechender Saft fließt, Exod. XXX, 23. 34. Anm. 13. Gen. XXXVII, 25. XLIII, 11. Ezech. XXVII, 19. Esth. II, 12. Hohel. III, 6. Anm. 11. IV, 6. Anm. 11. I, 12. Anm. 29. V, 1. Anm. 3. Spr. Sal. VII, 17. Anm. 16. Joan. XIX, 39. Matth. II, 11. Anm. 14.

Myrrhe, ein Bild jedes geschätzten Gegenstandes, Eccli. XXIV, 20. Anm. 13. 17.

Mit Myrrhe wurde auch der Wein gemischt, Marc. XV, 23.

Myrthe, ein Baum mit immergrünen Blättern und weißer Blüthe, deren Frucht bittere Beeren sind, Zach. I, 8. 10. 11. Anm. 13. 2 Esdr. VIII, 15. Isai. XLI, 19. Anm. 20. LV, 13. Anm. 14.

Mysien, eine Landschaft Kleinasiens, Apostelg. XVI, 7. 8. Anm. 10.

N.

Naalol, eine Stadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 15. XXI, 35.

Naama, wahrscheinlich eine edomitische Ortschaft, Job II, 11. Anm. 9.

Naama, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 41. Job XI, 1.

Naama, die Mutter des Königs Roboam, 3 Kön. XIV, 21. 31.

Naaman, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21.

Naaman, ein Sohn des Bela und Enkel Benjamin's, 1 Paral. VIII, 4.

Naaman, der Feldherr Benadad's, Königs von Syrien, 4 Kön. V, 1—19. Anm. 4. 11.

Naara, die zweite Frau Assur's, des Gründers Thecua's, 1 Paral. IV, 5.

Naarai, einer der Tapfern David's, 1 Paral. XI, 37.

Naarai, der Waffenträger Joab's, 1 Paral. XI, 39.

Naaratha, eine Grenzstadt des Stammes Ephraim, Jos. XVI, 7.

Naaria, ein Fürst des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 42.

Naaria, Sohn des Semeia, aus dem Stamme David's, 1 Paral. III, 22.

Naas, König der Ammoniter, 1 Kön. XI, 1. 2. 11. XII, 12. Anm. 5.

Naas, ein anderer König der Ammoniter, welcher mit David in Freundschaft lebte, 2 Kön. X, 2. XVII, 27.

Naas, der Vater der Abigail, der Mutter des Feldherrn Amasa, und ist ein Beiname des Isai, 2 Kön. XVII, 25.

Naas, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Paral. IV, 12.

Nabajoth, der Erstgeborne Ismael's, Gen. XXV, 13. 1 Paral. I, 29. Isai. LX, 7. Anm. 7. Seine Nachkommen heißen Nabathäer (Nabuthäer), 1 Mach. V, 25. Anm. 14. IX, 35.

Nabal, der Abigail erster Gatte, der sich gegen David unfreundlich benahm, 1 Kön. XXV, 2—42.

Nabal bedeutet: ein Narr, 1 Kön. XXV, 25. Anm. 16.

Nabat, der Vater des Königs Jeroboam, 3 Kön. XI, 26. XII, 15.

Nabath, einer der Bruderssöhne des frommen Tobias, Tob. XI, 20.

Nabathäer (Nabuthäer), ein arabisches Nomaden- und Handelsvolk in der Nähe Galaad's, 1 Mach. V, 25. Anm. 14. IX, 35.

Nabel, Sitz der Stärke, Job XL, 11. Anm. 8.

Nabo (Nebo), eine Stadt im Stamme Ruben, Num. XXXII, 3. 38. Anm. 13. 1 Paral. V, 8. Isai. XV, 2. Jer. XLVIII, 1. 22. Anm. 2.

Nabo, ein Götze zu Babylon, Isai. XLVI, 1. Anm. 1.

Naboth, ein wohlhabender Einwohner zu Jezrael, 3 Kön. XXI, 1—16. Anm. 5. 6. 7. 8.

Nabopolassar, Gründer des babylonisch-chaldäischen Reiches, Ezech. I, 1. Anm. 1.

Nabuchodonosor (Nebucadnezar), der Sohn und Nachfolger des vorgenannten Königs von Babylon, 4 Kön. XXIV, 1.* 2 Paral. XXXVI, 6.* Anm. 2. 7. Dan. I, 1.* Anm. 2. Jer. XXV, 1.* Anm. 1. 4 Kön. XXV, 1.* Jer. V, 6. Anm. 6. XXXII, 1. Anm. 1. XXXIX, 1.* XLIII, 10.* Ezech. XXVI, 7.* XXIX, 18.* Anm. 22. XXX, 10.* Dan. III, 1.* IV, 1. 15. 25.* Anm. 14.

Nabuchodonosor, König der Assyrer, Asarhaddon genannt, Judith I, 5.* Anm. 6. II, 1. 4. Anm. 1. III, 2. 13. XI, 1. 5. 21. XIV, 16.

Nabusezban, einer der Unterfeldherrn des Königs Nebucadnezar von Babylon, Jer. XXXIX, 13. Anm. 14.

Nabuzardan, der Oberste des Heeres des Königs Nebucadnezar, 4 Kön. XXV, 8.* Jer. XXXIX, 9—13. XL, 1—5.

Nachahmer, nachahmen, Hebr. VI, 12. Anm. 22. 3 Joan. V. 11. Ephes. V, 1. Anm. 1. 2 Theff. III, 7.

Den Bösen soll man nicht nachahmen, 2 Paral. XXI, 13. Job XV, 5. Weish. II, 25.

Nachbar, Psalm XXX, 12. Anm. 11. LXXVIII, 4. 12. LXXIX, 7. Anm. 7. Joan. IX, 8. Jer. XII, 14. Anm. 16. Ezech. XVI, 26. Anm. 36. Spr. Sal. XXVII, 10. Anm. 9. Luc. I, 58. XV, 6. 9.

Nacheifern, Röm. XI, 11. Anm. 15. Spr. Sal. III, 31. XXIV, 1. Gal. IV, 18. Anm. 20.

Nachfolgen, nachgehen, hinter Jemand gehen, Exod. XV, 20. Matth. IV, 25. VIII, 1. Marc. III, 7. Offenb. XIV, 13. Anm. 21.

Nachfolgen für: Jemand anhängen, zum Muster nehmen, Deut. XII, 30. 2 Kön. XV, 13. XVII, 9. Jer. VII, 6. 9. VIII, 2. 3 Kön. XI, 4. XIX, 20. 21. Matth. IV, 20. 22. Anm. 27. 30. XIX, 21. 27. Anm. 28. Marc. I, 20. Hebr. XIII, 7. Anm. 6. Offenb. XIV, 4.

Nachfolgen für: Jemands Schüler seyn, Matth. VIII, 19. Anm. 21.

Nachfolge Christi, Matth. X, 38. Anm. 52. XVI, 24. Anm. 27. 1 Petr. II, 21. Joan. VIII, 12. XII, 26.

Nachfolger — auf dem Throne, 3 Kön. II, 4. Anm. 4.

Nachfolger für: Nachahmer, 1 Cor. IV, 16. Anm. 23. Philipp. III, 17. Anm. 26. 1 Theff. I, 6. 2 Petr. II, 2. 15.

Nachforschen, 1 Petr. I, 11. Anm. 12.

Nachfragen, sich erkundigen, 1 Cor. X, 25. 27. Anm. 30.

Nachgeburt, Deut. XXVIII, 57. Anm. 21.

Nachgehen — dem Bösen, Spr. Sal. XI, 19.

Nachgehen — der Gerechtigkeit, Spr. Sal. XV, 9.

Nachjagen, verfolgen, Gen. XIV, 14. XXXI, 23. Exod. XIV, 17. Psalm XXXIII, 15. Anm. 15. 1 Petr. III, 11.

Den Weibern nachjagen, Dan. XI, 37. Anm. 59.

Nachkommen — Abraham's sind nicht die Kinder des Fleisches, sondern die Kinder der Verheißung, Röm. IX, 7. 8. Anm. 15—18.

Nachlassen — die Sünde, Psalm XXXI,

1. 5. Anm. 2. Eccli. XXVIII, 2. Siehe **Buße und Vergebung der Sünden.**

Nachlaufen, verfolgen, 1 Kön. XVII, 35.

Nachon, der Name einer Tenne, 2 Kön. VI, 6. Sie wird auch Chidon genannt, 1 Paral. XIII, 9.

Nachor, der Großvater Abraham's, Gen. XI, 22—25. 1 Paral. I, 26.

Nachor, ein Bruder Abraham's, Gen. XI, 26. 27.

Nachsehen, d. i. in Langmuth ertragen, Apostelg. XVII, 30. Anm. 28.

Näbel, ein zehnsaitiges Instrument, das die Gestalt eines umgestürzten Delta hatte, Psalm XXXII, 4. Anm. 4.

Nächster, jeder Mensch außer uns, Luc. X, 29. 36. Anm. 22. 23. Exod. XX, 16. 17. XXI, 14. XXII, 8. 10. 11. 14. 26. Lev. XIX, 13.* Deut. XV, 2. XXIII, 24. XXIV, 10. 1 Kön. XV, 28. Spr. Sal. XIV, 20. 21. XXI, 10. Anm. 10. 2 Kön. XII, 11. Anm. 9. Ezech. XVIII, 15.

Der Nächste — dem Range nach, 2 Paral. XXVIII, 7. Esth. I, 14.

Nächstenliebe, Matth. XIX, 19. Anm. 24. XXII, 39. Anm. 30. Röm. XIII, 8—10. Anm. 11—13. Siehe **Liebe.**

Nacht, Name der Finsterniß, Gen. I, 5.

Kälte der Nacht, Psalm CXX, 6. Anm. 4. Jer. XXXVI, 30.

Tag und Nacht, d. i. ununterbrochen, Gen. XXXI, 40. Deut. XXVIII, 66. Jos. I, 8. 3 Kön. VIII, 29.

Nacht, bildlich für: Unglück, Tod und Unwissenheit, Job XVII, 12. Anm. 15. XXXVI, 20. Anm. 13. XXXV, 10. Anm. 8. Mich. III, 6. Anm. 5. Joan. IX, 4. Anm. 4. Röm. XIII, 12. Anm. 15. 1 Thess. V, 5. 7. Anm. 7. 9.

Die zweite Ankunft des Herrn geschieht bei der Nacht, Luc. XVII, 34. Anm. 22.

Nachteule, Lev. XI, 16. Anm. 13. Deut. XIV, 15. Bar. VI, 21.

Nachtgesichte, d. i. Träume, Job IV, 13. Anm. 7.

Nachthütte, ein Bild der Unstetigkeit und des drohenden Einsturzes, Jsai. XXIV, 20. Anm. 26.

Nachtmahl für: Liebesmahl, das die ersten Christen nach dem heiligen Abendmahle hielten, 1 Cor. XI, 21. Anm. 25.

Nachtrabe, eine Art Taucher, Deut. XIV, 17. Anm. 11.

Nachtwache, Luc. II, 8. Anm. 10. XII, 38. Klagel. II, 19. Anm. 37. Psalm LXXXIX, 4. Anm. 3. Richt. VII, 19. Anm. 8. Exod. XIV, 24. Matth. XIV, 25. Anm. 15.

Nachwandeln — dem Fleische, 2 Petr. 10. Anm. 12.

Nacken, 4 Kön. XVII, 14. Jsai. XLVIII, 4. Judith XIII, 10. Anm. 2. Job XIII, 12. Anm. 12. Röm. XVI, 4. Anm. 3.

Auf dem Nacken der Feinde seyn, d. i. sie überwältigen, Gen. XLIX, 8. Anm. 13.

Nackt, unbekleidet, Gen. II, 25. III, 7. 10. 11. Exod. XXXII, 25. Anm. 11. 1 Kön. XIX, 24. Anm. 16. Joan. XXI, 7. Anm. 8. Jsai. XX, 2. 4. Anm. 3. LVIII, 7. Job I, 21. Anm. 24. XXII, 6. Anm. 5. XXIV, 7. 10. Anm. 7. 10. Osee II, 3. Tob. I, 20. IV, 17. Ezech. XVIII, 7. 16. XVI, 22. 39. Anm. 31. 56. XXIII, 29. Anm. 35. 2 Cor. V, 3. Anm. 5. Offenb. III, 17. Anm. 26.

Die Nackten bekleiden, ein Werk der Barmherzigkeit, Matth. XXV, 36. Anm. 7.

Nadab, ein Sohn Aaron's, Exod. VI, 23. 1 Paral. VI, 3. Exod. XXIV, 1. Anm. 1. XXVIII, 1. Lev. X, 1.

Nadab, ein Sohn und Nachfolger Jeroboam's, 3 Kön. XIV, 20. XV, 25—31.

Nadab, ein Sohn Simei's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. II, 28. 30.

Nadab, ein Sohn Abigabaon's, 1 Paral. VIII, 30. IX, 36.

Nadabia, ein Sohn des Königs Jechonias, 1 Paral. III, 18. Anm. 4.

Nadelöhr, Marc. X, 25.

Nagel, ein spitziger Körper, der zur Anheftung oder Befestigung einer Sache gebraucht wird, Jer. X, 4. Richt. IV, 21. XVI, 13. Anm. 8. Ezech. XV, 3. Jsai. XXXIII, 20.

Nagel, ein Bild der Stetigkeit und eindringender Lehren der Weisheit, XXII, 23. 25. Anm. 24. Eccle. XII, 11. Anm. 25.

Nägel an den Fingern, Dan. IV, 30.

Die Nägel beschneiden, ein Zeichen der Trauer, Deut. XXI, 12. Anm. 9.

Nagen — einander, ein Bild heftiger Zwistigkeiten, Gal. V, 15. Anm. 18.

Nagge, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 25.

Nahabi, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 15.

Nahal-Kanah, d. i. Rohrbach, Jos. XVI, 8. Anm. 11.

Nahaliel, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXI, 19.

Naham, einer der Söhne Caleb's, 1 Paral. IV, 15. 19.

Nahamani, einer der Häupter der Israeliten, die mit Zorobabel zurückkehrten, 2 Esdr. VII, 7.

Naharai, einer der Tapfern David's, 2 Kön. XXIII, 37.

Nahasson, der Schwager Aaron's und Heerführer des Stammes Juda, Exod. VI, 23. Num. I, 7. VII, 12. 17. Ruth IV, 20. Luc. III, 32.

Nahath, ein Enkel Esau's, Fürst von Edom, Gen. XXXVI, 13. 1 Paral. I, 37.

Nahath, ein Sohn Sophai's, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 26.

Nahath, ein Levite unter dem Könige Ezechias, 2 Paral. XXXI, 13.

Nahe, sich **nahen**, Deut. XXX, 14. Psalm XXI, 12. XXXIII, 19. Matth. XXIV, 32. 33. Röm. XIII, 11. Anm. 14. LXXXIV, 10. Anm. 9. Isai. LV, 6. Anm. 9. Klagel. III, 57. Philipp. IV, 5. Anm. 12. Jac. IV, 8. Anm. 11. Deut IV, 7. Matth. III, 2. Anm. 3. Ephes. II, 13. 17. Anm. 32. Ezech. XLIV, 13. Isai. XXIX, 13. Anm. 15. Jer. XXX, 21. Anm. 24. Jac. IV, 8. Anm. 11. Offenb. I, 3. Anm. 6. XXII, 10. Anm. 5.

Nähen, Exod. XXXV, 25.

Nahrung, Eccli. XXIX, 29. 1 Tim. VI, 8. Matth. X, 10. Anm. 26.

Nahum, der siebente unter den kleinern Propheten, aus Elcesei, einem Orte in Galiläa oder in Assyrien, Nah. I, 1. Anm. 4. Er ist der Verfasser des 38. Buches des alten Testamentes. Ueber seine Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Nahum, eines der Häupter der Israeliten, welche mit Zorobabel aus Babylonien zurückkehrten, 2 Esdr. VII, 7.

Nahum, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 25.

Naim, eine Stadt in Galiläa, in der Ebene Esdrelon, Luc. VII, 11. Anm. 2.

Najoth, d. i. in den Wohnungen, in denen die Prophetenschüler beisammen waren, 1 Kön. XIX, 18. Anm. 7.

Name, das Wort, mit welchem eine Person oder Sache zum Unterschiede von einer andern bezeichnet wird, Gen. II, 13. 14. 19. III, 20. XXIX, 32.* Matth. I, 23. 25. Hebr. I, 4. Anm. 11. u. a. O.

Namen der Söhne Israels auf zwei Onychsteinen eingegraben, Exod. XXVIII, 9.* Anm. 9.

Die Namen gab man den Kindern nach der Geburt und bei der Beschneidung, Exod. II, 22. Anm. 11. Luc. I, 59. 63.

Die Namen wurden oft von zufälligen Umständen bei der Geburt hergenommen, Gen. XXV, 25. Anm. 7. XXXV, 18. Anm. 4. 1 Kön. IV, 21. Anm. 7.

Die Namen waren meistens bedeutungsvoll oder sinnbildlich, Gen. V, 29. Anm. 3. XVI, 11. Anm. 4. XXIX, 16. 32—35. Anm. 5. 6. 8—11. XXI, 3. Anm. 1. 1 Kön. I, 20. Anm. 13. Isai. VII, 14. Anm. 26. VIII, 3. Anm. 7. Osee I, 4. 6. 9. Anm. 6. 11. 14. Job XLII, 14. Anm. 17—19. Apostelg. IX, 36. Anm. 34.

In jeder Familie liebte man es, bestimmte Namen beizubehalten und den Namen des Vaters oder Großvaters und der Mutter zur Unterscheidung beizulegen, Luc. I, 61. Isai. LVI, 5. 6. Anm. 7. 2 Esdr. I, 1. Richt. XX, 28. Jer. XXXIX, 14. 2 Kön. II, 13. 1 Paral. III, 1. und an vielen andern Stellen.

Auch zu ändern pflegte man die Namen, Gen. XVII, 5. 15. Anm. 1. 4. XXXII, 28. Anm. 8.

Die Hebräer hatten oft auch mehrere Namen, 1 Kön. VIII, 2. Anm. 2. Vergl. 2 Kön. III, 3. mit 1 Paral. III, 1. Anm. 1.

Kinder aus der Pflichtehe erhielten nicht die Namen ihres wirklichen Vaters, Gen. XXXVIII, 9. Anm. 2.

Jemand mit Namen kennen, Exod. XXXIII, 12. Anm. 5.

Jemand einen Namen beilegen galt als ein Zeichen der Herrschaft über ihn, Gen. II, 19. XLI, 45. Anm. 6. 4 Kön. XXIII, 34. Anm. 32. XXIV, 17. Anm. 16. 2 Paral. XXXVI, 4. Dan. I, 7. Anm. 9.

Zur Zeit Christi wurden hebräische Namen auch gräcisirt, Joan. XI, 16. Anm. 8.

Im Verkehre mit den Heiden trugen die Israeliten auch einen griechischen oder römischen Namen, Apostelg. I, 23. Anm. 34.

Auch die Namen der Städte wurden nicht selten geändert, Gen. XXVIII, 19. Anm. 6. Num. XXXII, 38. Anm. 13. Jos. XIX, 47.

Das Wort: „Name" steht oft für das Wesen, für die Person, die den Namen trägt,

1 Kön. XVIII, 30. Matth. X, 41. 42. Anm. 55. Luc. X, 20. Anm. 17. Offenb. III, 4. XI, 13. Zach. XIV, 9. Anm. 16. Joan. II, 23. Anm. 25. III, 18. Anm. 18. XV, 21. Anm. 21. XVII, 6.* Anm. 7. 27. XX, 31. Anm. 25. 2 Theff. I, 12. Anm. 13. Hebr. VI, 10. Anm. 17. 1 Joan. II, 12. Anm. 15.

Name: für Nachkommenschaft, 1 Kön. XXIV, 22. Anm. 6. Nah. I, 14. Anm. 20.

Name Gottes, Exod. III, 13. 14. Anm. 4. VI, 3. Anm. 1. XX, 7. Anm. 3. Deut. VI, 13. Anm. 6. 3 Kön. VIII, 41—44. Job I, 21. Psalm XIX, 8. Isai. L, 10. Anm. 12. Mal. I, 11. Anm. 13.

Im Namen, d. i. in der Wesenheit, Matth. XXVIII, 19. Anm. 20. 21. Luc. I, 49. Anm. 59.

Im Namen Gottes, d. i. auf Gottes Befehl, aus Auftrag desselben oder im Vertrauen auf ihn, Exod. V, 23. Deut. XVIII, 19. 20. 1 Kön. XVII, 45. Joan. V, 43. Anm. 39. Jac. V, 10.

Im Namen des Herrn, Matth. XXI, 9. Anm. 9.

Im Namen Jesu, d. i. im Glauben an ihn, im Vertrauen auf ihn, in seiner Wesenheit, Kraft, Matth. VII, 22. Anm. 20. 21. XVIII, 5. 20. Anm. 4. 19. XXVIII, 19. Anm. 20. Luc. XXIV, 47. Anm. 26. Joan. XIV, 13. 14. 26. Anm. 12. 27. Apostelg. II, 38. Anm. 36. VIII, 16. Anm. 11. X, 48. Anm. 34. III, 16. Anm. 12. IV, 17. 18. Anm. 13. 2 Tim. II, 19. Anm. 30. Col. III, 17. Anm. 16.

Um des Namens Gottes, Jesu willen, Isai. LXVI, 5. Anm. 11. Matth. X, 22. Anm. 38. XIX, 29. Anm. 36. Apostelg. XXI, 13. 1 Petr. IV, 14. Anm. 14.

Nach dem Namen Gottes, nach Christi Namen nennen, Isai. LXIII, 19. Anm. 30. Vergl. XLIV, 5. Anm. 5. Offenb. III, 12. Anm. 19. XIV, 1. Anm. 3. XXII, 4. Anm. 3.

Name für: Ruf, Würde, Ehre, Andenken, Gen. XII, 2. Eccli. XV, 6. Anm. 6. XLI, 15. 16. Spr. Sal. XXII, 1. Anm. 1. Psalm XLVIII, 12. Isai. LXIII, 14. Röm. I, 5. Anm. 10. Philipp. II, 9. 10. Anm. 8. 9. Offenb. III, 1. Anm. 2.

Der Name: „Christ,“ ein schöner Name, Jac. II, 7. Anm. 8.

Name für: Geschlecht, Volk, Deut. XXV, 6. 7. Anm. 7. XXIX, 20. Ruth IV, 10. 5. Anm. 4.

Jemand mit Namen kennen, nennen, rufen, Exod. XXXIII, 12. 17. Psalm CXLVI, 4. Isai. XL, 26. XLIII, 1. Anm. 3. XLV, 3. 4. Anm. 7. 8.

Mit einem neuen Namen nennen, d. i. in eine glückliche Lage versetzen, Isai. LXII, 2. Anm. 10. Offenb. II, 17. Anm. 28. 29.

Namsi, der Großvater des Königs Jehu, 3 Kön. XIX, 16. 4 Kön. IX, 2.

Namuel, ein Sohn Eliab's, Num. XXVI, 9.

Namuel, ein Sohn Simeon's, 1 Paral. IV, 24. Num. XXVI, 12. Er heißt auch Jamuel, Gen. XLVI, 10. Exod. VI, 15.

Nanäa, eine weibliche Gottheit der Perser, die griechische Diana, 2 Mach. I, 13—15. Anm. 16. Dan. XI, 37. Anm. 59. 71.

Naphis, ein Sohn Ismael's, Gen. XXV, 15. 1 Paral. I, 31. V, 19.

Narde, eine Pflanze, aus der man wohlriechendes Oel gewinnt, Marc. XIV, 3. Anm. 3. Joan. XII, 3. Hohel. IV, 13. 14.

Narcissus, ein Römer, an dessen Hausgenossen der hl. Paulus einen Gruß nach Rom schrieb, Röm. XVI, 11.

Narr, ein thörichter Mensch, 1 Kön. XXV, 25. Anm. 16. Matth. V, 22. Anm. 31. Eccli. VIII, 20. Anm. 5. Spr. Sal. XVII, 10.

Nase, Num. XI, 20. Anm. 16. Lev. XXI, 18. Spr. Sal. XI, 22. Anm. 31. Weish. II, 2. Anm. 2. Hohel. VII, 4. Anm. 9. Ezech. VIII, 17. Anm. 22. XXIII, 25. Anm. 29. Isai. XXXVII, 29. 4 Kön. XIX, 28. 2 Kön. XXII, 9. Anm. 11.

Nashorn, Job XXXIX, 9.* Anm. 4.

Nasiräer, (Nazaräer), Num. VI, 2.* Anm. 1—23. Gen. XLIX, 26. Anm. 40. Deut. XXXIII, 16. Anm. 30. Richt. XIII, 5. 14. 1 Kön. I, 11. Anm. 11. Luc. I, 15. Anm. 15. Apostelg. XVIII, 18. Anm. 21. XXI, 24. Anm. 17.

Nathan, ein Sohn David's von der Bethsabee, 2 Kön. V, 14. 1 Paral. III, 5. Zach. XII, 13. Luc. III, 31. Anm. 22.

Nathan, der Vater Igaal's, eines der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 36. 1 Paral. XI, 38.

Nathan, Vater des Azarias, 3 Kön. IV, 5.

Nathan, eines der Familienhäupter, welche mit Esdras aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. VIII, 16.

Nathan, ein Prophet zur Zeit des Königs David, 2 Kön. VII, 2*—17. XII, 1—15. 25. 3 Kön. I, 10.* 1 Paral. XXIX, 29. 2 Paral. IX, 29.

Nathan's **Bußpredigt** an David, 2 Kön. XII, 1—14. Anm. 2. 4. 12. 14. Psalm L, 2. Anm. 1. 2.

Nathanael, Heerführer des Stammes Issachar, Num. I, 8. II, 5. X, 15. VII, 18—23.

Nathanael, ein Bruder des Königs David, 1 Paral. II, 14.

Nathanael, ein Priester und Trompetenbläser, 1 Paral. XV, 24.

Nathanael, einer der Fürsten unter dem Könige Josaphat, 2 Paral. XVII, 7.

Nathanael, Name von zwei Leviten, 1 Paral. XXIV, 6. 2 Paral. XXXV, 9.

Nathanael, ein vornehmer Jude, welcher aus Babylon zurückkehrte, 1 Esdr. X, 22. 2 Esdr. XII, 21.

Nathanael, von Cana in Galiläa, einer der zwölf Apostel des Herrn, auch Bartholomäus genannt, Joan. I, 45.* Anm. 47. XXI, 2. Anm. 3. Matth. X, 3. Anm. 11.

Nathanias, der Vater Ismahel's, 4 Kön. XXV, 25.

Nathanias, Vorsteher eines Sängerchors zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 2. 12.

Nathanias, einer der Stammväter der Judith, VIII, 1.

Nathanmelech, ein Kämmerer am Hofe des Königs Manasses, 4 Kön. XXIII, 11. Anm. 15.

Nathinäer, d. i. die zum Heiligthume Geschenkten, 1 Paral. IX, 2. Anm. 1. Jos. IX, 21—27. Anm. 10. 1 Esdr. II, 43.*. Anm. 10. VIII, 20. 2 Esdr. X, 28. XI, 3.

Nation, Offenb. VII, 9. Anm. 9. XIII, 7. Anm. 14.

Natternbrut, Matth. XII, 34. Anm. 29.

Natterngalle — Natterngift, Job XX, 14. Anm. 11.

Natur — Herkunft, ursprüngliche Beschaffenheit, Röm. I, 26. Anm. 41. II, 14. 27. Anm. 26. XI, 24. Anm. 26. Gal. II, 15. 2 Petr. II, 12. 1 Cor. II, 14. Anm. 22. Ephes. II, 3. Anm. 8. Judä 10.

Natürlich, Röm. XI, 21. I, 26. 27.

Natter, eine Schlangenart, Apostelg. XXVIII, 3.

Natterngezücht, Matth. XXIII, 33. Anm. 34.

Nazaräat, 1 Kön. I, Anm. 16.

Nazaräer, **Nazarener**, ein Einwohner von Nazareth, Matth. II, 23. Anm. 22. XXVI, 71. Apostelg. XXIV, 5. Anm. 4. Gen. XLIX, 26. Anm. 40. Richt. XVI, 17. Anm. 11.

Nazareth, ein Städtchen in Galiläa, Matth. II, 23. Marc. I, 9. Luc. IV, 16. 29. Anm. 17. Joan. 1, 46. XIX, 19.

Neapolis, Stadt und Hafen in Thracien an der Grenze Macedoniens, Apostelg. XVI, 11. Anm. 14.

Nebahaz, ein Götze der Hevier, 4 Kön. XVII, 31. Anm. 19. 20.

Nebai, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 19.

Neballat, eine Stadt in Palästina, welche die Nachkommen Benjamin's nach der Rückkehr aus dem Exile bewohnten, 2 Esdr. XI, 34.

Nebel, Eccli. XLIII, 24. Anm. 8. Weish. II, 3. Isai. XLIV, 22.

Nebenbuhler, 1 Kön. II, 32. Anm. 30.

Nebenweib (Kebsweib), Richt. VIII, Anm. 15.

Nebiim, d. i. Begeisterte, von Gott Belehrte, späterer hebräischer Name der Propheten, siehe Einleitung zum Propheten Isaias.

Nebo, ein Theil des Gebirges Abarim, Deut. XXXII, 49. Anm. 44. XXXIV, 1. 2 Mach. II, 4. Num. XXXII, 3.

Nebo, eine Stadt des Stammes Ruben, 1 Paral. V, 8. 1 Esdr. II, 29. Anm. 8. X, 43. 2 Esdr. VII, 33.

Nebsan, eine Stadt des Stammes Juda in der Nähe des todten Meeres, Jos. XV, 62.

Nebucadnezar, siehe Nabuchodonosor.

Neceb, eine Grenzstadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 33.

Nechao, König von Aegypten, 4 Kön. XXIII, 29—35. 2 Paral. XXXV, 20. 21. Anm. 19. XXXVI, 3.*

Nehelamiter, d. i. der Träumer, ein Beiname des falschen Propheten Semeias zu Babylon, Jer. XXIX, 24. Anm. 23.

Neheleskol, d. i. Traubenbach, ein Thal in Palästina, Num. XIII, 25. Anm. 12. 13.

Nehemias, ein Sohn des Helchia, ein bei dem Könige Artaxerxes von Persien höchst angesehener Israelite, setzt die Geschichte der Wiederherstellung des jüdischen Staates fort, 2 Esdr. I, 1.* II, 1.* Anm. 15. III, VII. XIII, 6.* Er wird einstimmig für den Verfasser des 2ten Buches Esdras, des 16ten Buches des alten Testamentes, gehalten. Siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.

Nehmen, ergreifen, Gen. II, 23. III, 19. Psalm CXV, 4. Anm. 10. Matth. XIII, 31. Luc. XXII, 36. 17. 19. 20.

Nehmen für: in Empfang nehmen, Psalm XIV, 5. Matth. XX, 14.

Nehmen für: nach etwas trachten, Joan. V, 34. 41. 44.

Nehmen für: erhalten, Matth. XV, 33.

Nehmen für: entziehen, wegnehmen, Psalm L, 13. Job I, 21. Spr. Sal. XXVIII, 24. Anm. 22. Matth. V, 40. Anm. 42.

Nehmen für: zur Ehe wählen, Deut. VII, 3. Marc. XII, 19.

Auf sich nehmen, Matth. VIII, 17. X, 38. XI, 29. Anm. 38.

Bei der Hand nehmen, Matth. IX, 25.

In den Mund nehmen, d. i. von einer Sache reden, Psalm XLIX, 16. Anm. 17.

Zu sich nehmen, d. i. sich beigesellen, Matth. XII, 45. Anm. 43.

Bei Seite nehmen, Matth. XVI, 22.

Nehmen für: genießen, Marc. XV, 23. Joan. XIII, 30. Anm. 26.

Nehiel, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 27.

Neid, ein Mißvergnügen, über das Glück und die Wohlfahrt des Nächsten, ein ebenso schändliches als schädliches Laster, Spr. Sal. XIV, 30. Anm. 32. XXIII, 6. Anm. 6. XXVIII, 22. Weish. II, 24. Anm. 30. VI, 25. Anm. 17. Eccle. IV, 4. Eccli. VI, 1. Anm. 1. XIV, 8. Anm. 5. 6. XXXI, 16. Anm. 13. XXXVII, 12. Matth. XXVII, 18. Anm. 22. Marc. VII, 27. Röm. I, 29. XIII, 13. 1 Cor. XIII, 4. Gal. V, 20. 26. Philipp. I, 15. Jac. IV, 2. 5. Anm. 3. 6. 1 Petr. II, 1.

Abschreckende Beispiele des Neides finden sich: Gen. IV, 4—8. XXVI, 13—15. XXVII, 41. XXX, 1. XXXVII, 3—5. 18—20. Exod. I, 8—11. 1 Kön. XVIII, 8. Dan. VI, 3. 4. Matth. XXVII, 18.* Joan. XII, 4—6.

Neigen, abwärts bewegen, Gen. XXIV, 14. Joan. XIX, 30.

Die Himmel neigen, d. i. ein Gewitter entstehen lassen, 2 Kön. XXII, 10. Anm. 13. Psalm XVII, 10. Anm. 15.

Neigen für: irgend wohin führen, Spr. Sal. II, 18. Anm. 16.

Sich neigen, ein Zeichen der Höflichkeit, Gen. XXIV, 26. XXXIII, 3. 1 Kön. XXIV, 9.

Der Tag neigt sich, Luc. IX, 12.

Das Herz zu Jemand neigen, Jos. XXIV, 23. Spr. Sal. II, 2.

Das Herz eines Andern neigen, d. i. ihn gewinnen, 2 Kön. XIX, 14. 3 Kön. VIII, 58. Spr. Sal. XXI, 1.

Barmherzigkeit zuneigen, 1 Esdr. VII, 28.

Das Ohr neigen, 4 Kön. XIX, 16. Psalm CXIV, 2. Spr. Sal. IV, 20. XXII, 17.

Nein! 2 Cor. I, 17.* Anm. 23. 24. 25.

Nemra, ein Landstrich in Galaad, Num. XXXII, 3. Auch Nemrim genannt, Jsai. XV, 6. Jer. XLVIII, 34. Anm. 41.

Nemrod, ein Sohn des Chus, Gen. X, 8. 9. Anm. 2. 3. 1 Paral. I, 10. Das Land Nemrod's, d. i. Babylonien, Mich. V, 6.

Nennen, einen Namen geben, Spr. Sal. VII, 4. Jsai. LXII, 12. Jer. XXIII, 6. Anm. 10. Luc. I, 32. 35. u. v. a. St.

Nephat-Dor, eine Landschaft am Mittelmeere zwischen Cäsarea und dem Carmel, 3 Kön. IV, 11. Anm. 7.

Nepheg, ein Sohn David's, 2 Kön. V, 15. 1 Paral. III, 7. Auch Napheg genannt, 1 Paral. XIV, 6.

Nepheg, einer der Söhne Jsaar's, aus dem Stamme Levi, Exod. VI, 21.

Nephi, Nephthar, d. i. Heiligung, der Ort, wo man das heilige Feuer, welches man bei der Abführung ins Exil daselbst verborgen hatte, wieder fand, 2 Mach. I, 20. 36. Anm. 36. 37.

Nephthali, ein Sohn des Patriarchen Jacob, Gen. XXX, 8. Anm. 3. XLIX, 21. Anm. 32. XXXV, 25. XLVI, 24. Num. XXVI, 48. 1 Paral. VII, 13. Deut. XXXIII, 23. Anm. 45. 46.

Von dem Stamme Nephthali, siehe Num. I, 42.* XXVI, 48—50. Jos. XIX, 32—39. Anm. 9. Jsai. IX, 1. Anm. 1. Matth. IV, 13. 15. Anm. 19. 21.

Der Stamm Nephthali wird von Moses gesegnet, Deut. XXXIII, 23. Anm. 45. 46.

Nephthali, ein Gebirge in dem eben genannten Stamme, Jos. XX, 7. Auf demselben war die Stadt Cedes-Nephthali, Richt. IV, 6. Tob. I, 1. Anm. 1.

Nephtoa, ein Brunnen im Stamme Juda, Jos. XV, 9.

Nephtuim, ein Sohn Mesraim's, ein Enkel Cham's, Gen. X, 13. 1 Paral. I, 11.

Ner, der Großvater des Königs Saul, 1 Paral. VIII, 33.

Ner, Vatersbruder des Königs Saul, der Vater des Feldherrn Abner, 1 Kön. XIV, 50.

51. XXVI, 5. 14. 2 Kön. II, 8. 12. VI, 23. 3 Kön. II, 5. 32. 1 Paral. XXVI, 28.

Ner, ein Sohn Jehiel's, 1 Paral. IX, 36.

Nergel, ein Götze der Einwohner von Cutha, 4 Kön. XVII, 30.

Neregel-Sereser, zwei Feldherrn Nabuchodonosor's, Jer. XXXIX, 3. Anm. 4.

Nereus, ein Christ zu Rom zur Zeit des heil. Paulus, Röm. XVI, 16.

Neri, der Vater des Propheten Baruch, Jer. XXXII, 12. Auch Neria genannt, Jer. XXXVI, 4. Bar. I, 1.

Neria, der Vater Saraia's, Jer. LI, 59.

Neri, ein Sohn des Melchi, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 27.

Nero, der vierte römische Kaiser, Philipp. IV, 22. Anm. 25. Siehe die Einleitung zur Apocalypse.

Nesib, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 43.

Nesroch, ein Götze der Assyrer, 4 Kön. XIX, 37. Isai. XXXVII, 38.

Nessel, ein Unkraut, Spr. Sal. XXIV, 31. Anm. 20. Isai. XXXIV, 13. Osee IX, 6. Anm. 14. Job XXX, Anm. 5.

Nest, die Lagerstätte der Vögel, Job XXXIX, 27. XXIX, 18. Anm. 14. Spr. Sal. XXVII, 8. Anm. 7. Num. XXIV, 21. Anm. 24. Eccli.* XXXVI, 28. Anm. 22. Hab. II, 9. Anm. 11. Jer. XLIX, 16. Abdias 4.

Netophathi, eine Ebene und Stadt im Stamme Juda, 1 Paral. II, 54. IX, 16. Anm. 5. Auch Netupha genannt, 1 Esdr. II, 22. 2 Esdr. VII, 26. XII, 28. 2 Kön. XXIII, 28. 29. Jer. XL, 8.

Netz, Garn zum Fischfange, Isai. XIX, 8. Matth. IV, 18. 20. 21. Joan. XXI, 11. Anm. 10.

Netz, bildlich für: Lockung, Nachstellung, Eccle. VII, 27. Osee V, 1. VII, 12. Anm. 17. Psalm X, 10. Anm. 14. XXIV, 15. Anm. 19. Ezech. XXXII, 3. XII, 13. Anm. 16. XVII, 20.

Das Himmelreich, verglichen mit einem Netze, Matth. XIII, 47. 48.

Netzförmig war das Gitter am Brandopferaltare, Exod. XXVII, 4. XXXVIII, 4.

Das Netz über die Leber, Exod. XXIX, 13. 22. Lev. III, 4. Anm. 3. VII, 4. Anm. 2.

Netz zum Vogelfange, Spr. Sal. I, 17. Anm. 18.

Neu, Exod. I, 8. Psalm XXXII, 3. Anm. 5. Eccle. I, 10. Anm. 10. Eccli. IX, 15. Ezech. XI, 19. XVIII, 31. Matth. XXVI, 28. Anm. 34. XIII, 52. Anm. 38. Joan. III, 3. Anm. 5. Offenb. XXI, 5. Anm. 3.

Das **neue** Jerusalem, Offenb. III, 12. Anm. 19. XXI, 2. Anm. 2.

Ein **neues** Gebot, das der Nächstenliebe, Joan. XIII, 34. Anm. 29. Matth. V, 44. 1 Joan. II, 7. Anm. 6. 2 Joan. 5.

Neues lehren, Gal. II, 6. Anm. 9.

Neuer Mensch, Ephes. II, 15. Anm. 29.

Neuer Bund, Hebr. VIII, 8.* Anm. 12—16.

Neu-Asor, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 25. Anm. 20.

Neubekehrt — ein solcher soll nicht Bischof werden, 1 Tim. III, 6. Anm. 12.

Neugeburt — des Menschen durch die heil. Taufe, Joan. III, 7. Anm. 10.

Neujahrstag; Anfang des bürgerlichen Jahres, Num. XXIX, Anm. 1. Lev. XXIII, Anm. 27.

Neumond, Eingang eines jeden Monats, von den Israeliten gefeiert, 1 Kön. XX, 5. 24. 27. 34. Anm. 3. 21. 4 Kön. IV, 23. Anm. 10. 2 Paral. XXXI, 3. 2 Esdr. X, 33. Num. XXVIII, 11. X, 10. Psalm LXXX, 4. Anm. 4. Col. II, 16. Anm. 25.

Neunte — Stunde des Tages oder die des Gebetes, Apostelg. III, 1. Anm. 2. X, 3. Anm. 4.

Neustadt, Name eines Theiles der Stadt Jerusalem, 4 Kön. XXII, Anm. 8.

Nicanor, ein Günstling des Königs Antiochus von Syrien, 1 Mach. III, 38. VII, 26.* 2 Mach. VIII, 9.* XIV, 12. XV, 1.*

Nicanor, ein Diacon der christlichen Kirche, Apostelg. VI, 5.

Nichtgriechen, d. i. ungebildete Völker, Röm. I, 14. Anm. 19.

Nichts (das), Gen. I, Anm. 2.

Nichts für: Luftraum des Himmels, Job XXVI, 7. Anm. 6. Isai. XL, 22. Anm. 25.

Nichts, der Ausdruck der höchsten Geringfügigkeit, Isai. XLI, 24. Anm. 27. Amos VI, 14. Anm. 25.

Zu nichte machen, zerstören, Psalm LVIII, 9. LIX, 14.

Für Nichts sind Götzen anzusehen, Esth. XIV, 11. Anm. 11. 1 Cor. VIII, 4. Anm. 6.

Nichtshabend — arm, 2 Cor. VI, 10. Anm. 20.

Nichtswürdig, 2 Kön. III, 23. Anm. 15.

Nicht-Volk, Röm. X, 19. Anm. 23. 1 Petr. II, 10.

Nicodemus, ein Pharisäer und Mitglied des hohen Rathes zu Jerusalem, ein Jünger Jesu, Joan. III, 1. 4. Anm. 2. 3. 6. VII, 50. XIX, 39.

Nicopolis, eine Stadt in Thracien oder Epirus, Tit. III, 12.

Niederfallen — zur Erde, Richt. V, 27. XIX, 26. 1 Kön. XIX, 24. Anm. 17.

Niederfallen, ein Zeichen der Verehrung und Anbetung, 1 Kön. XX, 41. Dan. III, 5. Matth. II, 11. Anm. 13. IV, 9. Anm. 13. XXVI, 39. Anm. 47. Marc. V, 22. VII, 25.

Niederreißen — ein Gebäude, Altäre, Mauern, Klagel. II, 2. 4 Kön. XI, 18. 2 Paral. XXXVI, 19.

Niedrig, Niedrigkeit, Psalm CXII, 6. Anm. 2. Isai. XXXII, 19. Anm. 30. Jac. I, 9. 10. Anm. 10. Röm. XII, 16. Anm. 27. Apostelg. VIII, 33. Anm. 22. Luc. I, 48. Anm. 57.

Leib unserer Niedrigkeit, Philipp. III, 21. Anm. 32.

Niemand, Marc. XVI, 8. Anm. 2.

Nieren, ein Theil der Eingeweide, Exod. XXIX, 13. 22. Lev. III, 4.* Anm. 4.

Nieren für: das Innerste des Menschen, Psalm VII, 10. Anm. 16. XXV, 2. Anm. 5. Spr. Sal. XXIII, 16. Anm. 15. Jer. XI, 20. Anm. 21. Offenb. II, 23. Anm. 35.

Nieren für: innere Empfindung, Psalm XV, 7. Anm. 17.

Niger, der Beiname eines gewissen Simon, Apostelg. XIII, 1.

Nikolaiten, eine ketzerische Christensecte, Offenb. II, 6. 15. Anm. 9. 23.

Nikolaus, einer der ersten Diaconen der christlichen Kirche, Apostelg. VI, 5.

Nil, Fluß in Aegypten, Amos VIII, 8. Anm. 14. IX, 5. Exod. I, 22. II, 2.* VII, 18. 19. Gen. XLI, 1. 3. Jos. XIII, 3. Anm. 3. Gen. XV, 18. Isai. XXIII, 3. VII, 18. Anm. 32. XIX, 5. Anm. 8. Deut. XI, 10. Anm. 1. Jer. II, 18. Anm. 32.

Ninive, Hauptstadt Assyriens, Isai. XXXVII, 37. Jon. I, 2. III, 3. 6. Anm. 4. IV, 11. Gen. X, 11. Nah. I—III, 16. Anm. 21. Tob. I, 11. XIV, 6. 14. Soph. II, 13. Anm. 18. Matth. XII, 41. Anm. 38. Luc. XI, 30. 32.

Nisan, Monatsname, die Hälfte März und Hälfte April, 1 Esdr. III, Anm. 3. 2 Esdr. II, 1. Anm. 1. Esth. III, 7. Anm. 5. Dan. X, 4. Anm. 8. Exod. XII, 2. 18. Anm. 1. XXIII, 15. XL, Anm. 1. Lev. XXIII, 5. Jos. III, Anm. 8. IV, Anm. 7. Joan. XIII, 1. Anm. 1.

Nisibis, eine Stadt in Mesopotamien, 1 Kön. XIV, Anm. 26.

Nitokris, Mutter des letzten babylonischen Königs Labynet, Dan. V, 10. Anm. 10.

Noa, eine Grenzstadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 13.

Noa, eine Tochter Salphaad's, Num. XXVII, 1. Jos. XVII, 3.

Noadia, ein falscher Prophet zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. VI, 14. Anm. 7.

No, die alte Stadt Theben in Oberägypten, Jer. XLVI, 25. Anm. 30. Ezech. XXX, 14. Anm. 20. Nah. III, 8. Anm. 9. Auch No-Ammon genannt, Nah. III, Anm. 9.

Nob, eine Priesterstadt im Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 32. Auch Nobe genannt, 1 Kön. XXI, 1.* Anm. 1. XXII, 9. 11. 19. Isai. X, 32.

Nobe, eine Stadt jenseits des Jordans im Stamme Manasse, genannt von einem sonst unbekannten Nobe, Num. XXXII, 42. Richt. VIII, 11.

Nod, d. i. Verbannung; so hieß später das Land, wohin Kain flüchtete, Gen. IV, 16. Anm. 4.

Nodab, ein arabisches Hirtenvolk, 1 Paral. V, 19.

Noe, d. i. Ruhe, ein Sohn Lamech's, der Vater des Sem, Cham und Japhet, ein gerechter Mann, Gen. V, 29. 31. Anm. 3. VI, 9. Eccli. XLIV, 17.* Anm. 9. Ezech. XIV, 14. 20. Gott kündigt ihm die Sündfluth an, befiehlt ihm den Bau der Arche, Gen. VI, 13.* Noe geht in die Arche mit seiner Familie und einem Paare von jeder Art Thiere und wird so gerettet, Gen. VII, 7.* Er verläßt die Arche, baut einen Altar und opfert Gott, Gen. VIII, 18.* Gott segnet ihn und seine Söhne, schließt einen Bund mit ihnen und bestimmt als Zeichen desselben den Regenbogen, Gen. IX, 1.* Noe wird ein Ackersmann und pflanzt einen Weinberg, wird vom Weine trunken und in diesem Zustande von seinem Sohne Cham verspottet, weßhalb er in seinem Sohne Chanaan von Noe verflucht wird, Sem und Japhet aber gesegnet werden, Gen. IX, 20.* Anm. 6. Noe stirbt, Gen. IX, 29.

Geschlechtsregister der Nachkommen Noe's,

Gen. X, 1.* 1 Paral. I, 4. Vergl. Matth. XXIV, 37.* Anm. 51. 52. Hebr. XI, 7. Anm. 11—13. 2 Petr. II, 5. Anm. 8. 9.

Noe's Opfer, ein Vorbild des Opfertodes Christi, Gen. VIII, 21. Anm. 8.

Noëma, eine Tochter Lamech's, Gen. IV, 22.

Noëman, ein Enkel Benjamin's, XXVI, 40.

Noëmi, die Schwiegermutter der Ruth, I, 2.* Anm. 7. II, 1.* Anm. 9. III, 1.* Anm. 1.

Noge, ein Sohn David's, 1 Paral. III, 7. XIV, 6.

Nohaa, ein Sohn Benjamin's, 1 Paral. VIII, 2. Auch Bechor genannt, Gen. XLVI, 21.

Nohesta, die Mutter des Königs Joachin, 4 Kön. XXIV, 8.

Nohestan, d. i. Erzlein, 4 Kön. XVIII, 4. Anm. 2.

Nophe, eine Stadt der Moabiten, Num. XXI, 30. Anm. 37.

Nophet, eine Stadt im Stamme Manasses, Jos. XVII, 11.

Noran, eine Stadt des Stammes Ephraim, 1 Paral. VII, 28.

Norden, Himmelsgegend, Jer. I, 13. Anm. 16. Siehe Mitternacht.

Nordwest, eine Himmelsgegend, Apostelg. XXVII, 12.

Nordwind, Hohel. IV, 16. Anm. 29. Spr. Sal. XXV, 23. Anm. 20. Eccli. XLIII, 18. 22. Job XXXVII, 22. Anm. 23.

Noscha, d. i. der Heiland und der Errettete, Zach. IX, Anm. 19.

Noth, Bedrängniß, Matth. XXIV, 8. Anm. 9. 1 Cor. VII, 26. Anm. 30. 2 Cor. VI, 4. XII, 10. Eccli. VI, 7. 10. VIII, 12. Psalm XXIV, 17. Jer. XI, 14. Spr. Sal. XVII, 17. Anm. 18. Röm. XII, 13. Anm. 23. 1 Joan. III, 17. Anm. 23.

Wenn die Noth am größten, ist Gott am nächsten, Gen. XXII, 14. Anm. 8.

Nothdurft, Jac. II, 16. Deut. XXIII, 12. 13. 14. 1 Kön. XXIV, 4. Anm. 2.

Nöthig, nöthigen, Matth. XXVII, 32. Apostelg. XX, 34. 2 Cor. XII, 11.

Nothlüge, 1 Kön. XXI, Anm. 4.

Nothwendig, Luc. X, 42. Anm. 23. 6. Philipp. III, 1. Anm. 1.

November, der zweite Monat, Gen. VII, 11. Anm. 2.

Nüchtern, 1 Tim. III, 2. 11. Anm. 7. Tit. II, 2. 1 Thess. V, 6. 8. Anm. 8. 2 Tim. I, 7. Anm. 12. IV, 5. 1 Petr. I, 13. V, 8.

Numenius, von den Machabäern an die Römer gesandt, um ein Bündniß zu schließen, 1 Mach. XII, 16. XIV, 22. 24. XV, 15.

Numeri, d. i. Zahlen, Name des vierten Buches des alten Testamentes oder des vierten Buches Mosis. Ueber seinen Namen und Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Nun, der Vater des Josue, Exod. XXXIII, 11.

Nußförmig, Exod. XXV, 33. Anm. 15.

Nützen, Psalm XXIX, 10. Röm. II, 25. 1 Cor. XIII, 3. Anm. 7.

Nutzen (der), 1 Tim. IV, 8. 2 Tim. III, 16.

Nymphas, ein Christ zu Laodicäa, Coloss. IV, 15. Anm. 16.

O.

Ob, hebr. ein Bauchredner? Deut. XVIII, Anm. 12.

Obadia, des Izrahia Sohn, vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 3.

Obdias, Vater des Sechenias, aus dem Stamme David's, 1 Paral. III, 21.

Obdia, der Sohn Semeia's, 1 Paral. IX, 16.

Obdia, ein Sohn Asel's, aus Saul's Geschlechte, 1 Paral. VIII, 38. IX, 44.

Obdias, ein Kriegsoberster, welcher zu David überging, 1 Paral. XII, 9.

Obdias, einer der Fürsten, welche der König Josaphat aussandte, das Volk zu lehren, 2 Paral. XVII, 7.

Obdias, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 5.

Obed, der Vater des Gaal, Richt. IX, 26.

Obed, der Sohn des Booz und der Ruth, einer der Vorväter Christi, Ruth IV, 17. 21. 22. 1 Paral. II, 12. Matth. I, 5. Anm. 7. Luc. III, 32.

Obed, ein Sohn Ophlal's und Vater Jehu's, 1 Paral. II, 37. 38.

Obed, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 46.

Obed, einer der Söhne Semeia's, ein wackerer Mann, 1 Paral. XXVI, 7.

Obed, der Vater des Propheten Azarias, 2 Paral. XV, 1.

Obed, Vater des Obersten Azarias, 2 Paral. XXIII, 1.

Obed, ein Prophet zur Zeit des Achaz, des Königs von Juda, 2 Paral. XXVIII, 9.

Obededom, ein Levite, 2 Kön. VI, 10—12. Anm. 8. 1 Paral. XIII, 13. 14. XV, 24. XVI, 5. 38. XXVI, 4. Anm. 5.

Obededom, ein Schatzmeister unter Amasias, dem Könige von Juda, 2 Paral. XXV, 24. Anm. 5.

Obedia, das Haupt des Hauses Joab nach der Wegführung ins Exil, 1 Esdr. VIII, 9.

Obedia, ein Thorhüter des Tempels, 2 Esdr. XII, 25.

Oben, einen Vorzug bezeichnend, Deut. XXVIII, 13.

Oben, eine Erhöhung über Etwas, Matth. XXVII, 37. Anm. 39.

Oben für: Himmel, Gen. XXVII, 39. Job III, 4. XXXI, 2. Anm. 2. Joan. III, 31. Anm. 32.

Oben, **oberhalb** für: nördlich, Tob. I, 1. Anm. 2.

Obergemach, 4 Kön. I, 2. Anm. 2. IV, 10.

Oberhauptmann, ein römischer Befehlshaber, Joan. XVIII, 12.

Oberherrschaft, Ephes. I, 21. Anm. 27. III, 10. Anm. 17. VI, 12. Anm. 13. Coloss. II, 10. 15. Anm. 18. 24.

Oberkleid, Exod. XXII, 26. Anm. 9. 1 Kön. XIX, Anm. 14.

Obersaal — eines Hauses, Apostelg. I, 13. Anm. 18.

Oberster, wer an der Spitze von Andern steht als Vorgesetzter, Apostelg. XVII, 6. XXI, 31.* Anm. 25. XXII, 24.* Num. VII, 2. Exod. XVI, 22. 1 Paral. XV, 25. XVI, 5. 1 Esdr. I, 5. 2 Paral. XXXVI, 14. 4 Kön. I, 9.* Luc. XIV, 1. Joan. III, 1. Anm. 2. Apostelg. III, 17. Anm. 13. 1 Paral. XXVI, 26. 2 Esdr. III, 9.

Der Oberste der Teufel, Matth. IX, 34. X, 25. Anm. 42. XII, 24. Marc. III, 22. Luc. XI, 15.

Oberpriester, Apostelg. XIX, 31. Anm. 34.

Oberzimmer, Apostelg. IX, 37. Anm. 35.

Oberzöllner, Luc. XIX, 2. Anm. 1.

Obliegen — dem Gebete, Apostelg. VI, 4. Anm. 6.

Oboth, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 43. 44.

Obrigkeit, die ordnungsmäßige Gewalt im Staate, sowie diejenigen, die diese Gewalt üben. Alle Obrigkeit ist von Gott angeordnet und vertritt Gottes Stelle, 1 Kön. XXIV, 7. 2 Paral. XIX, 6. Anm. 2. Psalm LXXXI, 1.* Anm. 1.* Spr. Sal. VIII, 15. 16. XI, 14. Weish. VI, 4.* Anm. 3. Eccli. X, 14. XVII, 14. Apostelg. XVI, 19.* Röm. XIII, 1—5. Anm. 1—5. 1 Petr. II, 13. 14. Anm. 19.

Wer die Obrigkeit verachtet, ist strafwürdig, Judä, 8. Anm. 7.

Ochozath, ein Freund des Philisterfürsten Abimelech, Gen. XXVI, 26.

Ochozias, der Sohn und Nachfolger Achab's, 3 Kön. XXII, 40.* 2 Paral. XX, 35. 4 Kön. I, 2. 5. 18.

Ochozias, der vierte König in Juda, der Sohn und Nachfolger Joram's, 4 Kön. VIII, 24—26. 29. Er heißt auch **Joachaz**, 2 Paral. XXI, 17. Anm. 8. XXII, 1. 2—6. IX, 16. 21—29. Anm. 13. X, 13. Anm. 10. XI, 1—3.

Ochran, der Vater Phegiel's, des Hauptes vom Stamme Aser, Num. I, 13. X, 26.

Ochse, das bekannte nützliche Hausthier, 1 Kön. XI, 5. 7. Anm. 4. 3 Kön. XIX, 19. Exod. XXI, 28.* Anm. 15. XXII, 1. 4. XXIII, 4. 12. Deut. V, 14. XXII, 10. XIV, 4. XXV, 4. Anm. 2. 1 Cor. IX, 9. Anm. 10. Job XXIV, 3. Lev. IX, 4. 18.* XXVII, 26. Anm. 17. Gen. XXXII, 15. Num. VII, 3. 6—9. 15. 17. 21.* 1 Kön. XIV, 34. 3 Kön. VII, 25. 29. 2 Paral. IV, 4. 15.

Der Ochse, ein Bild der Blindheit des Sünders, Spr. Sal. VII, 22. Anm. 19.

Ochse, ein Bild des Fleißes der Ackerbauer, XIV, 4. Anm. 6. Eccli. XXXVIII, 26. 1 Tim. V, 18.

Mit Ochsen auf Felsen pflügen, d. i. Thörichtes thun, Amos VI, 13. Anm. 24.

Ochsenstachel, Richt. III, 31. Anm. 22. 1 Kön. XIII, 21. Anm. 20.

October, Monatsname, Gen. VIII, 13. Anm. 4.

Odaia, Schwester des Naham, 1 Paral. IV, 19.

Odaia, ein Levite nach dem Exile, 2 Esdr. IX, 5. X, 10. 13. 18.

Odare, ein Freund des syrischen Feldherrn Bacchides, 1 Mach. IX, 66.
Oded, ein Prophet zu Samaria, 2 Paral. XXVIII, 9.*
Odem (Athem) für: Geist, Leben, Gen. II, 7. Anm. 5. Job XXXIII, 4. Anm. 1. Apostelg. XVII, 25.
Odem Gottes für: Allmacht, Job IV, 9. XXXIV, 14. und Gottes Strafgericht, Isai. XXX, 28. 33. Anm. 27. 35.
Odia, ein Levite nach dem Exile, 2 Esdr. VIII, 7.
Odoia, ein Fürst des Stammes Manasses, 1 Paral. V, 24.
Odollam, eine chananitische Königsstadt, Gen. XXXVIII, 1. 12. Jos. XII, 15. Auch Adullam genannt, Jos. XV, 35. 2 Paral. XI, 7. 2 Esdr. XI, 30. 2 Mach. XII, 38. Anm. 18.
Odollam, eine Höhle im Gebiete des Stammes Juda, 1 Kön. XXII, 1. Anm. 1. 2 Kön. XXIII, 13. 1 Paral. XI, 15. Psalm LVI, 1.
Odovia, eine aus dem Exile zurückgekehrte Leviten-Familie, 1 Esdr. II, 40. III, Anm. 6.
Odnia, ein Sohn des Elioënai, 1 Paral. III, 24.
Odnia, ein Benjaminite, 1 Paral. IX, 7.
Odnia, eine aus Babylon zurückgekehrte Leviten-Familie, 2 Esdr. VII, 44.
Oel, ausgepreßter Olivensaft, Exod. XXX, 24.*
Oel ist ein Hauptprodukt Palästina's, das nicht nur genossen, sondern auch sonst mannigfaltig gebraucht wurde und ein Gegenstand des Handels war, Gen. XXVIII, 18. Anm. 5. XXXV, 14. Exod. XXV, 6. XXVII, 20. Anm. 8. XXIX, 2. 7. 40. Anm. 3. 22. Lev. II, 1.* Anm. 2. VII, 10. 12. Anm. 5. 6. 1 Kön. X, 1. Anm. 1. XVI, 1. Anm. 1. 2 Kön. XIV, 2. 3 Kön. V, 11. 4 Kön. IV, 2.* Anm. 2. 3. 2 Paral. II, 10. Anm. 8. Psalm XLIV, 8. Anm. 16. CIII, 15. Anm. 17. CVIII, 18. Anm. 21. Eccle. IX, 8. Anm. 16. Isai. I, 6. Jer. XLI, 8. Anm. 12. Ezech. XXVII, 17. Dan. XIII, 17. Anm. 9. Mich. VI, 15. Matth. XXV, 3. 4. 8. Anm. 7. Marc. VI, 13. Anm. 8. Luc. VII, 46. X, 34. Jac. V, 14. Anm. 14.* Offenb. VI, 6. Anm. 5.
Oel, Sinnbild der Freude, Lev. V, 11. Anm. 13. XIV, 18. Anm. 17. Deut. XXX, 24. Anm. 48. Psalm XXII, 5. Anm. 8. Spr. Sal. XXI, 20. Anm. 17. Hebr. I, 9. Anm. 18.
Oel, Sinnbild der Schmeichler, welche glatte Worte reden, Spr. Sal. V, 3. Anm. 3. Psalm LIV, 22. Anm. 28.
Oel mit der Hand fassen, d. i. sich vergeblich bemühen, Spr. Sal. XXVII, 16. Anm. 12.
Oelbäche, Bild des Ueberflusses an Oel, Job XXIX, 6. Anm. 6.
Oelbaumholz, 3 Kön. VI, 23. 31. 33. Anm. 35.
Oelbehältnisse, 1 Paral. XXVII, 28.
Oelberg, ein Berg in der Nähe von Jerusalem, 2 Kön. XV, 30. 3 Kön. XI, 7. Anm. 6. 4 Kön. XXIII, 13. Anm. 18. Zach. XIV, 4. Anm. 6.
Auf dem Oelberge hielt sich der göttliche Heiland öfter auf, kämpfte mit der Todesangst, wurde gefangen genommen und fuhr zum Himmel auf, Matth. XXI, 1. XXIV, 3. Anm. 3. XXVI, 30. Anm. 38. Luc. XIX, 29. 37. XXIV, 50. Anm. 29. Joan. VIII, 1. Anm. 1. XVIII, 1. Anm. 1. Apostelg. I, 12. Anm. 17.
Oelfläschlein, 1 Kön. X, 1. 4 Kön. IX, 1. 3.
Oelgarten, Exod. XXIII, 11. Deut. VI, 11. 1 Paral. XXVII, 28. Joan. XVIII, 1. Anm. 1.
Oelhorn, 1 Kön. XVI, 1. 13. Anm. 1. 3 Kön. I, 39. Anm. 13.
Oelkrug, 3 Kön. XVII, 14. 16. 4 Kön. IV, 3.* Anm. 3.
Oel-Söhne, d. i. Zorobabel und Jesus, als Vorbilder der übrigen Hauptorgane der göttlichen Gnade im Reiche Gottes, Zach. IV, 14. Anm. 13.
Oelung, die letzte, ein heiliges Sacrament, Jac. V, 14. 15. Anm. 14—18. 20. Vergl. Marc. VI, 13. Anm. 8.
Oelzweig, ein Bild des Friedens und des Glückes, Gen. VIII, 11. 2 Esdr. VIII, 15. Psalm CXXVII, 3. Anm. 4. Zach. IV, 12. Anm. 12.
Ofen — zum Backen des Brodes, Lev. II, 4. XXVI, 26. Anm. 14. Matth. V, 30. Anm. 37. Klagel. V, 10. Anm. 9.
Ofen — zum Brennen des Töpfergeschirres, Eccli. XXVII, 6. Anm. 6. XXXVIII, 34.
Ofen — zum Schmelzen der Metalle, Spr. Sal. XVII, 3. Ezech. XXII, 18.* Anm. 20. 22. Offenb. I, 15. Anm. 36. Dan. III, 6. Anm. 9.
Ofen, ein Bild der Leiden, Isai. XLVIII, 10. Mal. IV, 1. Anm. 2.

Oefen — Aegyptens für: heiße Sklaverei, Deut. IV, 20. Anm. 4.

Ofenthurm, ein Thurm zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 11.

Offen, unverschlossen, Spr. Sal. XX, 19. XXV, 28. Anm. 23. Isai. LX, 11. Anm. 16. Joan. I, 51. Anm. 51. Jer. XXXII, 11. 14. 19. Anm. 9. 3 Kön. VIII, 29. 52. 2 Paral. VI, 40. VII, 15.

Offenbar, enthüllt, kenntlich, Spr. Sal. X, 9. Anm. 13. Eccli. XVII, 16. Isai. LVI, 1. Deut. XXIX, 29. Anm. 10. Matth. X, 26. Anm. 43. 1 Cor. III, 13. Anm. 17. Gal. III, 11. Anm. 15. 1 Tim. III, 16. Luc. XVII, 30. Anm. 18. XIX, 11. Anm. 10. 2 Theß. II, 3. 6. 8. Anm. 8. 12.

Offenbaren, enthüllen, kund geben, 1 Kön. XX, 2. Spr. Sal. XX, 19. Anm. 16. XXV, 9. Amos III, 7. Anm. 6. Psalm XCVII, 2. Isai. XL, 5. Anm. 7. Joan. II, 11. Anm. 13. VII, 4. Anm. 4. XIV, 21. 22. Anm. 22. 24. 25. 26. Röm. I, 17.* Anm. 26—34. Matth. XI, 25. 27. Anm. 33. 35. XVI, 17. Anm. 14. 1 Cor. II, 10. Anm. 14. 1 Kön. III, 7. 21. Anm. 13. Dan. II, 22. 29. 30. 47. Philipp. III, 15. Anm. 24. Coloss. I, 26. Anm. 42. 1 Tim. III, 16. Anm. 27. 2 Tim. I, 10. Anm. 17. 1 Petr. I, 20. Anm. 20. Marc. XVI, 12. Anm. 5. Joan. XXI, 1. 14. Anm. 1. 13.

Offenbarung — der Herrlichkeit Jesu beim letzten Gerichte, Röm. II, 5. Anm. 5. VIII, 19. Anm. 33. 1 Cor. I, 7. Anm. 10. 1 Petr. IV, 13.

Offenbarung für: geoffenbarte Lehre, 1 Cor. XIV, 6. 26. 30. Anm. 6. 28. Gal. I, 12. Anm. 17. II, 2. Anm. 2. Ephes. III, 3. Anm. 6. 2 Cor. XII, 1.

Offenbarung des heiligen Joannes, das 27ste Buch des neuen Testamentes, auch Apokalypse genannt. Ueber den Zweck und den Inhalt dieses Buches siehe die Einleitung zu demselben.

Oeffnen, aufschließen, Richt. XVI, 18. Zach. XIII, 1. Psalm CIV, 41. Joan. XIX, 34. Anm. 24.

Die Augen öffnen, Num. XXII, 31. 4 Kön. VI, 17. 20.

Den Mund öffnen, Weish. X, 21.

Die Ohren öffnen, Job XXXIII, 16. XXXVI, 10. Anm. 6. Isai. L, 5.

Siegel öffnen, Offenb. VI, 7.* Anm. 6.

Og, König von Basan, jenseits des Jordan, Num. XXI, 33. Anm. 39. XXXII, 33. Psalm CXXXIV, 11. Deut. III, 10. 11. Anm. 4. 7.

Oham, König von Hebron, Jos. X, 3. 5.*

Oheim, Vatersbruder oder Mutterbruder, Lev. XX, 20. Anm. 18.

Ohngefähr, Zufall, Job V, 6. Anm. 9.

Ohol, ein Sohn Zorobabel's, 1 Paral. III, 20.

Oholai, eine Tochter Sesan's, 1 Paral. II, 31. 35. Anm. 13.

Oholi, der Vater des Davidischen Helden Zabad, 1 Paral. XI, 41.

Ohr, Gehörs-Organ, Gen. XLIV, 18. Exod. XXI, 6. Anm. 5. XXIX, 20. Anm. 6. Deut. XV, 17. Anm. 7. Eccle. I, 8. Anm. 9. Isai. VI, 10. Anm. 19. Matth. XIII, 15. 16. Anm. 13. 14.

Ohr für: Urtheilskraft, Einsicht, Job XII, 11. Anm. 10 Spr. Sal. II, 2. Anm. 1. Isai. L, 4. 5. Anm. 7. 8. Jer. VI, 10. Anm. 20.

Daher die Redensart: Wer Ohren hat zu hören, der höre, Matth. XI, 15. Anm. 18. XIII, 9. 43. Anm. 9. 32. Marc. IV, 9. Luc. VIII, 8. Offenb. XIII, 9. Anm. 17.

Ohr für: die Person selbst, Spr. Sal. XV, 31. Anm. 30. 31. Matth. XIII, 16. Anm. 14. 2 Paral. VI, 40. Isai. XXII, 14. LIX, 1. Jac. V, 4. 1 Petr. III, 12. Offenb. III, 22. Anm. 33. Bildliche Redensarten:

Ins Ohr hören, Matth. X, 27. Anm. 44.

Den Ohren vertrauen, Exod. XVII, 14.

Zu Ohren nehmen, Isai. I, 2. 10. XXVIII, 23.

Die Ohren verstopfen, Isai. XXXIII, 15. Anm. 24. Zach. VII, 11.

Unbeschnittene an Herz und Ohren, Apostelg. VII, 51. Anm. 54.

Die Ohren zurichten, Psalm XXXIX, 7. Anm. 11.

Ohrenbläser, ein Verleumder, der rücklings seines Nächsten Ehre mordet und dem Beleidigten die Gelegenheit zur Vertheidigung raubt. Vor einem Ohrenbläser warnt die hl. Schrift und schildert das Unheil, das er stiftet, Lev. XIX, 16. Anm. 6. Eccli. V, 16. Anm. 7. XXVIII, 15. Spr. Sal. XXVI, 20. 22. Röm. I, 29. Vergl. Spr. Sal. XVIII, 8. Anm. 7.

Ohrenringe, **Ohrengehänge**, als Schmuck getragen, Gen. XXIV, 22. 30. XXXV, 4.

Anm. 2. Exod. XXXII, 2. Anm. 2. XXXV, 22. Ezech. XVI, 12. Isai. III, 20. Anm. 33. 1 Petr. III, 3. Richt. VIII, 24.

Ohrläppchen, Lev. XIV, 14.* Anm. 15. 24.

Oliven, die Frucht des Oelbaumes, Mich. VI, 15. Isai. XVII, 6. XXIV, 13. Anm. 14.

Olivenkerne, Bar. VI, 42. Anm. 32.

Olla, ein Heerführer des Stammes Aser, 1 Paral. VII, 39.

Olon, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 51.

Olympias, eine Christin zu Rom, Röm. XVI, 15.

Olympius, ein Beiname Jupiters, 2 Mach. VI, 2.

Omar, ein Enkel Esau's, Gen. XXXVI, 11. 15. 1 Paral. I, 36.

Onam, vom Geschlechte Esau's, ein Fürst von Edom, Gen. XXXVI, 23. 1 Paral. I, 40.

Onam, ein Sohn Jerameel's, 1 Paral. II, 26.

Onan, ein Sohn des Juda, ein Enkel Jacob's, Gen. XXXVIII, 4. Er wurde für eine abscheuliche That vom Herrn getödtet, Gen. XXXVIII, 8—19. Anm. 2. XLVI, 12. 15. Anm. 3.

Onesimus, ein Diener des Philemon, Coloss. IV, 9. Phil. 10.* Anm. 14.

Onesiphorus, ein Christ von Ephesus, 2 Tim. I, 16.* Anm. 25. 27. IV, 19.

Onias, der Vater des Hohenpriesters Simon, Eccli. L, 1. Anm. 1.

Onias, Name mehrerer Hoherpriester, 1 Mach. XII, 7.* Anm. 3. 2 Mach. III, 1.* Anm. 1. 2 Mach. IV, 1. 4. 7. 33. 34. 37. 38.

Ono, eine Stadt und Ebene im Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 12. 1 Esdr. II, 33. Anm. 9. 2 Esdr. VI, 2. Anm. 1. VII, 37. XI, 35.

Onych, ein Edelstein, 1 Paral. XXIX, 2. Ezech. XXVIII, 13. Auch

Onyx genannt, Gen. II, 12. Exod. XXVIII, 9. 20. Eccli. XXIV, 21. Anm. 16.

Onyx, eine wohlriechende indianische Muschel, Exod. XXX, 34. Anm. 17.

Ooliab, ein Künstler vom Stamme Dan, Exod. XXXI, 6. Anm. 1. XXXV, 34. XXXV, 1.

Ooliba, der erdichtete Name einer Ehebrecherin, unter welcher das lasterhafte Jerusalem verstanden wird, Ezech. XXIII, 4.* Anm. 4.

Oolibama, eine der Frauen Esau's, Gen. XXXVI, 2. 5. 14—18. 25.

Oolibama, einer der Stammfürsten von Edom, Gen. XXXVI, 41. 1 Paral. I, 52.

Oolibama, eine Tochter des Ana, Gen. XXXVI, 25.

Oolla, der erdichtete Name eines unzüchtigen Weibes, unter welchem Bilde das abgöttische Samaria geschildert wird, Ezech. XXIII, 4.* Anm. 4.

Oozam, ein Sohn Assur's von der Naara, 1 Paral. IV, 6.

Opfer, Geschenke, Gott dargebracht aus Dankbarkeit und Verehrung. So die Opfer Kain's und Abel's, Gen. IV, 3. 4. Anm. 1. Isai. I, 11. Anm. 19. Jer. VI, 20. Anm. 30. Hebr. XI, 4. Anm. 6. Isai. LXVI, 3.

Das Opfer Noe's, Gen. VIII, 20.

Das Opfer Abraham's, XXII, 2.*

Das Opfer Melchisedech's, XIV, 18. Anm. 11.

Opfer bildeten im alten Gesetze den Haupttheil des äußern Gottesdienstes, Lev. XVII, 7. Anm. 3. 4. Deut. XII, 6. 13. 14. Anm. 8. Richt. II, 5. Anm. 6. VI, 18. Anm. 4. XIII, 19. Anm. 3. 1 Kön. IX, 12. Anm. 4. XVI, 3.

Blutige oder Schlachtopfer waren:

1) das **Brandopfer,** Lev. I, 2.* Anm. 1. VII, 8. Anm. 4. Hiezu gehörten: die täglichen Früh- und Abendopfer, Exod. XXIX, 36.* Num. XXVIII, 3.* Anm. 3.; die Reinigungsopfer der Kindbetterinnen, Aussätzigen, Nazaräer, Lev. XII, 6. Anm. 7. XIV, 4. Anm. 2. Num. VI, 10. Anm. 7.; die Versöhnungsopfer, Lev. XVI, 5.

2) das **Bundesopfer,** Gen. XV, 9.* Jer. XXXIV, 18. Anm. 11.

3) das **Dankopfer,** auch **Friedopfer** genannt, Exod. XXIV, 5. Lev. III, 1.* Anm. 1.

4) das **Sünd- und Schuldopfer,** Lev. IV, V.

Unblutige Opfer waren:

1) das **Speiseopfer,** Lev. II, 1.* Anm. 1.

2) das **Trankopfer,** Num. XV, 5.* Anm. 4. XXVIII, 7.* Anm. 5. Lev. XIV, 10. 21. XXIII, 10.* VI, 14.* Anm. 12.

3) das **Eiferopfer,** Num. V, 25.* Anm. 20—23.

4) das **Räucheropfer,** Exod. XXX, 7. 34—38.

Opfer für die Missethat, d. i. Schuldopfer, Lev. VII, 1. Anm. 1.

Opfer durften nur von den Stellvertretern Gottes verzehrt werden, Lev. II, Anm. 4.

Von den gesetzlichen Ueberresten der Opfer wurden Opfermahlzeiten angestellt, Deut. XII, 18. XVI, 11.

Die Opfer des alten Bundes sind Vorbilder, ein Schatten des erhabenen Opfers des neuen Bundes, das Christus selbst war, Col. II, 16. 17. Anm. 25. 26. Hebr. VIII, 3. Anm. 3. X, 4.* Anm. 6.

Ueber Götzenopfer siehe: Ezech. XX, 28. Osee IV, 13. 19. Anm. 37. 24. Amos IV, 4. Anm. 6. 1 Mach. I, 54. 3 Kön. XV, 13. 14. Anm. 4—7.

Ueber Menschenopfer siehe: Deut. XII, 31. 4 Kön. III, 27. Anm. 22. XXIII, 10. Weish. XII, 4. 5. Anm. 4. 5. XIV, 23. Anm. 20. 21. Lev. XVIII, 21. Anm. 18. XX, 2. 4 Kön. XVI, 3. Anm. 2. XXI, 6. XXIII, 10. Anm. 13. Jer. VII, 9. 31. XXXII, 35.

Opfer, eine freiwillige Gabe in den Tempelschatz, Luc. XXI, 1—4.

Opfer, überhaupt Alles, was man zur Ehre Gottes mit Selbstverläugnung freiwillig thut, Psalm L, 19. Eccli. XXXV, 1.* Philipp. II, 17. Anm. 18. 1 Petr. II, 5. Anm. 7. Hebr. XIII, 16. Röm. XII, 1. Anm. 3. XV, 16. Anm. 19.

Opfer der Lippen, d. i. Lob und Dank, Osee XIV, 3. Anm. 5. Hebr. XIII, 15. Anm. 16.

Gehorsam ist besser als Opfer, 1 Kön. XV, 22. Anm. 15. Isai. I, 11. Anm. 19. Jer. VI, 20. Anm. 30.

An den Opfern der Gottlosen hat Gott kein Wohlgefallen, Spr. Sal. XV, 8. Anm. 8. XXI, 27. Eccli. XXXIV, 21. Anm. 14. XXXV, 15. Anm. 8. Isai. I, 11. Anm. 19. LXI, 8. Anm. 16. LXVI, 3. Anm. 7. Jer. VI, 20. XIV, 12. Osee VIII, 13. Anm. 18. IX, 4. Anm. 7. Amos V, 22.* Anm. 34. Mich. VI, 7. Mal. I, 13. Anm. 16.

Opferaltar — christlicher — Hebr. XIII, 10. Anm. 10.

Opfergesetze, Num. XV, 1—28. XXVIII, 1—31. Anm. 1. Exod. XXIII, 18. Anm. 9.

Opferkasten — im Tempel, Marc. XII, 41.* Joan. VIII, 20. Anm. 16.

Opferthiere, Vorbilder des sich opfernden Heilandes, Lev. I, Anm. 9.

Ophadna, syrisch — ein Palast, Dan. XI, Anm. 70.

Ophaz, ein unbekannter Ort, Jer. X, 9. Anm. 12. Vergl. Dan. X, 5. Anm. 10.

Ophel, ein mit einer Mauer befestigter Hügel in der Nähe des Tempels, 2 Paral. XXVII, 3. Anm. 3. XXXIII, 14. Anm. 5. 2 Esdr. III, 26. XI, 21. Anm. 14.

Opher, ein Enkel Abraham's und Sohn Madian's, Gen. XXV, 4. 1 Paral. I, 33.

Opher, eine Landschaft im Stamme Zabulon, in deren Stadt Geth der Prophet Jonas geboren wurde, 4 Kön. XIV, 25. Anm. 12.

Opher, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 17.

Ophera, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 23.

Ophi, ein Netophatiter, Jer. XL, 8.

Ophim, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21.

Ophir, ein Sohn Jectan's, Gen. X, 29. 1 Paral. I, 23.

Ophir, ein ungewisses entferntes Land, nach Einigen Afrika, nach Andern Spanien, oder Indien oder Arabien, 3 Kön. IX, 28. Anm. 15. XXII, 49. X, 11. 1 Paral. XXIX, 4. 2 Paral. VIII, 18. IX, 10. Job XXVIII, 16. Anm. 17. Isai. XIII, 12. Anm. 17.

Ophlal, einer der Nachkommen des Juda, 1 Paral. II, 37.

Ophni, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 24.

Ophni, ein Sohn des Hohenpriesters Heli, 1 Kön. I, 3. II, 12—17. 22. 31. 34. Anm. 29. 34. IV, 4. 11. 17.

Ophra, ein Sohn des Maonathi, 1 Paral. IV, 14.

Ordnung, zweckmäßige Einrichtung, Rücksichtnahme auf Ort und Zeit, Luc. I, 3. 1 Cor. XV, 23. XIV, 40. Job X, 22. Anm. 24. XXXVIII, 33. Anm. 29. Coloss. II, 5. Anm. 9

Schlachtordnung, 1 Kön. IV, 2.

Ordnung für: Abtheilung, Rang, namentlich der Priester und Leviten, 4 Kön. XXIII, 4. 2 Paral. VIII, 14. Luc. I, 8.

Ordnungsliebe wird empfohlen, Eccle. III, 1—8. Anm. 1—4. Weish. XI, 21. Anm. 14. Job X, 22. Anm. 24. 1 Cor. XIV, 40.

Oreb, ein Fürst der Madianiten, Richt. VII, 25. Anm. 15. VIII, 3. Isai. X, 26.

Orion, ein Sternbild am Himmel, Job IX, 9. Anm. 11. Amos V, 8. Anm. 10.

Ormuzd — und Ahriman, die beiden Urwesen der Perser, Dan. XIV, Anm. 10.

Ornan, ein Jebusiter, bei dessen Tenne der

strafende Engel des Herrn dem David erschien, 1 Paral. XXI, 15.* 2 Paral III, 1.
Oronaim, eine Stadt der Moabiter, Isai. XV, 5. Jer. XLVIII, 3. 5. 34.
Oropastes, ein Magier, 1 Esdr. IV, Anm. 10.
Orpha, die Frau Chelion's und Schwiegertochter der Noemi, Ruth I, 4. 14. Anm. 6.
Ort, Platz, Landschaft, Gegend, Gen. I, 9. XVIII, 33. Anm. 10. XLVII, 6. 11. XXVIII, 16. Exod. III, 8. XX, 24. Job VII, 10. IX, 6. Eccle. VI. 6. Anm. 11. Luc. XI, 33. Anm. 13. 4 Kön. VI, 9. Deut. XII, 5. Anm. 2. Psalm XXV, 8. CII, 16. Joan. IV, 20. Marc. I, 45. Ezech. X, 11.
Ort für: Stelle in einem Buche, Hebr. IV, 4. 5. Anm. 7. 8.
Ort für: Vaterland, Spr. Sal. XXVII, 8. Anm. 7.
Ort für: Tempel, Lev. X, 17. Psalm XXIII, 3.
Ort — des Grauens, Deut. XXXII, 10. Anm. 8.
Ort — der Weinenden, Richt. II, 1. 5. Anm. 3. 5. 6.
Orthosia, eine See- und Hafenstadt Phöniciens, 1 Mach. XV, 37. Anm. 19.
Oryx, eine Ziegenart, Psalm XXI, Anm. 26.
Osaias, ein vornehmer Jude zur Zeit Esdras, 2 Esdr. XII, 32.
Osaias, Vater des Jezonias, Jer. XLII, 1. XLIII, 2.
Osee, ein Sohn Beeri's, der erste unter den zwölf kleinern Propheten, der Verfasser des 32ten Buches des alten Testamentes, Osee I, 1. Anm. 1. Ueber die Benennung „kleinere Propheten" sowie über das Leben und Weissagungen des Osee siehe die Einleitung zum genannten Buche.
Osee, ein Sohn Nun's, Num. XIII, 9. 17. Anm. 5. Siehe Josue.
Osee, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 23.
Osee, Fürst des Stammes Ephraim, 1 Paral. XXVII, 20.
Osee, der zwanzigste und letzte König von Israel, 4 Kön. XV, 30. XVII, 1—6. Anm. 1—5. XVIII, 9. 10. 2 Paral. XXX, Anm. 1.
Osterlamm, Exod. XII, 14. Anm. 12.
Das Opfer desselben ist ein Vorbild des Opfers Christi, Exod. XII, 28. Anm. 15. Matth. XXVI, 19. Anm. 24. Luc. XXII, 15. Anm. 3.
Ostermahlzeit, Joan. XVIII, 28. Anm. 14.
Ostern, das Fest der ungesäuerten Brode, Exod. XXIII, 14. 15. Anm. 5. XXXIV, 18. XII, 1.* XIII, 9. Anm. 5. Luc. XXII, 1.* II, 41. Matth. XXVI, 2. 17. Anm. 21. Marc. XIV, 1. Joan. II, 13. 23. XII, 1. 12. XVIII, 28. Anm. 14. 1 Cor. V, 7. Anm. 12. Hebr. XI, 28. Anm. 40.
Oster-Sabbat, Joan. XIX, 31. Anm. 22.
Ostwind, Jer. XVIII, 17. Anm. 14. Osee XIII, 15. Anm. 17.
Othir, ein Sohn Heman's, Oberster eines Sängerchors, 1 Paral. XXV, 4. 28.
Othni, ein Sohn Semeia's, 1 Paral. XXVI, 7.
Otholia, ein Fürst des Stammes Benjamin, 1 Paral. VIII, 26. Auch Athalia genannt, 1 Esdr. VIII, 7.
Othoniel, ein Sohn des Cenez und Tochtermann Caleb's, Jos. XV, 17. Anm. 15. Richt. I, 13. Anm. 12. 1 Paral. IV, 13. XXVII, 15. Richt. III, 9—11. Anm. 4.
Otter (Natter), Isai. XXX, 6. Job XX, 16. Anm. 13.
Oza, ein Sohn des Gera und Bruder Ahiud's, 1 Paral. VIII, 7.
Oza, ein Sohn Abinadab's, 2 Kön. VI, 3. 6. 7. 8. Anm. 7.
Oza, ein Garten, in welchem der König Manasses begraben wurde, 4 Kön. XXI, 18. Anm. 14.
Ozan, der Vater Phaltiel's, des Fürsten des Stammes Issachar. Num, XXXIV, 26.
Ozazin, ein Citherspieler David's, 1 Paral. XV, 21. Anm. 8.
Ozazin, der Vater des Osee, des Fürsten des Stammes Ephraim, 1 Paral. XXVII, 20.
Ozensara, eine Stadt Palästina's, 1 Paral. VII, 24.
Ozi, der Sohn des Bocci, ein Hoherpriester aus dem Geschlechte Aaron's, 1 Paral. VI, 5. 6.
Ozi, ein Sohn Thola's und Enkel Issachar's, 1 Paral. VII, 2.
Ozi, ein Sohn Bela's und Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 7.
Ozi, der Vater Ela's, ein Benjaminite, 1 Paral. IX, 8.
Ozi, der Vater Phalel's, 2 Esdr. III, 25.
Ozia, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 44.
Ozias, der zehnte König in Juda, 2 Paral. XXVI, 1—21. Amos I, 1. Isai. I, 1.

VI, 1. Anm. 1. Osee I, 1. Anm. 2. Matth. I, 8. Anm. 8. Er heißt auch Azarias. Siehe diesen.

Ozias, einer der Stadtobersten von Bethulia zur Zeit der Judith, VI, 11. 19. VII, 23. Anm. 7.

Ozian, ein Sohn Merari's, 1 Paral. XXIV, 26. 27. Anm. 21.

Oziel, ein Sohn Caath's und Enkel Levi's, Exod. VI, 18. Num. III, 19. 23. 27. Anm. 7. 1 Paral. VI, 18.

Oziel, ein Sohn Bela's und Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 7.

Oziel, ein Fürst im Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 42.

Oziel, ein Levite und Sänger, 1 Paral. XV, 20.

Oziel, Vater des Micha, 1 Paral. XXIV, 24.

Oziel, ein Sänger unter David, 1 Paral. XXV, 4.

Oziel, ein Levite unter Ezechias, 2 Paral. XXIX, 14.

Ozni, der Stammvater der Ozniter, auch Esebon genannt, ein Sohn Gad's und Enkel Jacob's, Gen. XLVI, 16. Num. XXVI, 16.

Ozriel, der Vater Jerimoth's, des Stammfürsten der Nephthaliter zur Zeit David's, 1 Paral. XXVII, 19.

P.

Paarweise — wurden die Apostel von Christus entsandt, Matth. X, 2. Anm. 7. Luc. X, 1. Anm. 2.

Palast, königliche Wohnung, 3 Kön. XXI, 1. 4 Kön. XX, 18. 3 Kön. VII, 2. Anm. 2.

Palästina, ein höchst gesegnetes Land, Deut. XXXII, Anm. 10—15.

Palmbaum, ein Bild dauernder Schönheit, des Glückes der Gerechten und der Weisheit, Exod. XV, 27. Richt. IV, 5. Anm. 3. Joel I, 12. Hohel. VII, 7. 8. Anm. 12. Job XXIX, 18. Anm. 14. Psalm XCI, 13.* Anm. 8. Eccli. XXIV, 18. Anm. 10.

Geschnitzte Palmen, als Zierrathen, 3 Kön. VI, 29. 32. 35. Anm. 38. 44. 45. VII, 36. 2 Paral. III, 5. 26. Anm. 32. Ezech. XL, 16.* Anm. 38. XLI, 18.* Anm. 32.

Palmenstadt, d. i. Jericho, Deut. XXXIV, 3. Anm. 3. Richt. I, 16. Anm. 15. III, 13. Anm. 5. 2 Paral. XXVIII, 15.

Palmzweig, 1 Mach. XIII, 37. 51. 2 Mach. XIV, 4. X, 7. Lev. XXIII, 40. 2 Esdr. VIII, 15. Offenb. VII, 9. Anm. 11. Joan. XII, 13.

Palmira, eine Stadt im wüsten Arabien zwischen Damascus und dem Euphrat, 3 Kön. IX, 18. Anm. 8. 2 Paral. VIII, 4.

Pamphylien, eine Landschaft Kleinasiens, 1 Mach. XV, 23. Anm. 13. Apostelg. II, 10. XIII, 13. Anm. 21. XIV, 23.

Panaretos, d. i. Tugendschatz, griechische Aufschrift des 26ten Buches des alten Testamentes, welches Ecclesiasticus betitelt ist.

Panier, Zeichen der Stammhäuser, Num. II, 2. Anm. 1.

Panzer, Harnisch, 1 Kön. XVII, 5. 38. Isai. LIX, 17. Anm. 25.

Panzer, ein Bild der Stärke, Offenb. IX, 9. Anm. 13.

Panzer — der Gerechtigkeit, Ephes. VI, 14. Anm. 16.

Panzer — des Glaubens und der Liebe, 1 Thess. V, 8. Anm. 10.

Parder, ein reißendes Thier, Sinnbild der macedonisch-griechischen Monarchie, Dan. VII, 6. Anm. 12. 13.

Paphos, Hauptstadt der Insel Cypern, Apostelg. XIII, 6. 13. Anm. 15.

Papias, ein Schüler des hl. Apostels Joannes, siehe die Einleitung zur Apocalypse.

Papier, Schreibmaterial, 2 Joan. 12.

Pappel, Pappelbaum, Gen. XXX, 37. Osee IV, 13. Anm. 24.

Paradies (Eden, Lustgarten), Gen. II, 8.* Anm. 8. III, 23. 24. Anm. 12. Luc. XXIII, 43. Anm. 15. 2 Cor. XII, 4. Anm. 5. Offenb. II, 7. Anm. 11. XXII, 2. Anm. 2. Seine Ströme, Gen. II. Anm. 8.

Paralipomenon, d. i. der ausgelassenen Dinge, Name des 13ten und 14ten canonischen Buches des alten Testamentes, auch Bücher der Chronik genannt. Ueber ihren Inhalt und Verfasser siehe die Einleitung zum ersten Buche derselben.

Parasceve, d. i. Zubereitungstag, Exod. XVI, 5. Anm. 3.

Pardel, das Pantherthier, Hab. I, 8. Jer. XIII, 23. Anm. 20. V, 6. Anm. 6. Dan. VII, 6. Anm. 12. Osee XIII, 7. Anm. 7. Offenb. XIII, 2. Anm. 5.

Parischer Marmor, 1 Paral. XXIX, 2. Anm. 1.

Parmenas, einer der ersten Diaconen, Apostelg. VI, 5.

Pavaims-Gold, d. i. gediegenes Gold, 2 Paral. III, 7. Anm. 8.

Parther, Juden aus Parthien, einem Lande und Reiche Asiens, Apostelg. II, 9.

Passah, Pascha, siehe **Phase**.

Passaopfer, Deut. XVI, Anm. 2.

Patara, eine Stadt Lyciens in Kleinasien, Apostelg. XXI, 1. Anm. 3.

Patmos, eine Insel des griechischen Archipelagus, der Verbannungsort des hl. Joannes, Offenb. I, 9. Anm. 23.

Patriarchen, die Urväter des Menschengeschlechts. Unter diesem Namen wird derselben gedacht bei Tob. VI, 20. Anm. 16. Hebr. VII, 4. Anm. 9.

Patrobas, ein Freund des hl. Paulus, Röm. XVI, 14.

Patroclus, Vater des syrischen Feldherrn Nicanor, 2 Mach. VIII, 9.

Pauke, ein musikalisches Instrument, Gen. XXXI, 27. 1 Kön. X, 5. XVIII, 6. 2 Kön. VI, 5. 1 Paral. XIII, 8. Exod. XV, 20. Richt. XI, 34. Psalm LXVII, 26. Jer. XXXI, 4.

Paulus, früher **Saulus** genannt, ein römischer Bürger, Apostelg. XXII, 25—29. aus dem Stamme Benjamin, Philipp. III, 5. Anm. 5. zu Tarsus in Cilicien geboren, Apostelg. IX, 11. Anm. 9. XXI, 39., ein Schüler Gamaliel's, Apostelg. XXII, 3. Anm. 1., seiner Beschäftigung nach ein Zelt- oder Teppichmacher, Apostelg. XVIII, 3. Anm. 5. XX, 34. 1 Cor. IV, 12. 1 Thess. II, 9. Anm. 9., zuerst ein Feind und Verfolger der Christen, Gal. I, 13. 14. 23. Anm. 19. Apostelg. VII, 57. Anm. 61. IX, 1. 2. Anm. 1. XXII, 20. Anm. 10. Von der göttlichen Gnade heimgesucht, Apostelg. IX, 3—19. XXII, 6.* XXVI, 13.* änderte er seinen Namen Saulus in Paulus und wurde der eifrigste Vertheidiger und Verbreiter des Christenthums, besonders unter den Heiden, Apostelg. XIII, 9. Anm. 18. Gal. II, 9. Anm. 11. Ueber die Verfolgungen, die er nun erleiden mußte, und über seine Reisen wird berichtet in der Apostelg. IX, 20—22. Gal. I, 17. 18. Apostelg. IX, 23—26. 2 Cor. XI, 32. 33. Apostelg. IX, 28—30. XI, 25. 26. 29. 30. XII, 25. XIII. XXVIII, 31. Anm. 17. 2 Cor. XI, 23—31. Röm. XV, 24. Anm. 30. Er ist der Verfasser von vierzehn Briefen oder des 6ten bis 19ten Buches des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung zu diesen Briefen und über deren Inhalt siehe die Einleitung zu jedem derselben.

Paulus, Beiname des Sergius, des Statthalters auf der Insel Cypern, welchen der hl. Paulus bekehrte, Apostelg. XIII, 7. 12.

Pech, Gen. VI, 14. Exod. II, 3. Isai. XXXIV, 9. Anm. 14. Eccli. XIII, 1.

Pein, Peiniger, 2 Mach. VII, 13. 1 Joan. IV, 18. Anm. 24. Matth. XXV, 46. XVIII, 34. Anm. 26. Luc. XVI, 24.

Peinigen, quälen, 2 Petr. II, 8. Anm. 10.

Pelikan, ein Sumpfvogel, Psalm CI, 7. Anm. 7. Isai. XXXIV, 11. Anm. 16. Eine Art desselben ist der Sturzpelikan, Deut. XIV, 17. Anm. 11.

Pella, eine Stadt im ostjordanischen Gebiete, Offenb. XI, Anm. 15.

Pelusium, d. i. Kothstadt, eine starke Festung an der nördlichen Grenze Aegyptens Palästina zu, Ezech. XXX, 15. 16. Anm. 21.

Pelzwerk, 1 Kön. V, 9. Anm. 7.

Pentecoste, Erntefest, Lev. XXIII, Anm. 19.

Peres, Greifgeier, Lev. XI, 8. Anm. 8.

Pergamentrollen, 2 Tim. IV, 13.

Pergamus, eine Stadt Kleinasiens, Offenb. I, 11. II, 12. 13. Anm. 20.

Perge, eine Stadt in Pamphylien, Apostelg. XIII, 13. 14. Anm. 21. XIV, 24.

Perle, 1 Tim. II, 9. Anm. 12. Job XXVIII, 18. Anm. 19. Spr. Sal. XXXI, 10. Anm. 11. Matth. VII, 6. Anm. 5. XIII, 45. 46. Offenb. XVII, 4. Anm. 4. XVIII, 12. 16. XXI, 21. Anm. 31.

Persepolis, eine der Hauptstädte Persiens, 2 Mach. IX, 2.

Perser, eine Völkerschaft Asiens, 2 Paral. XXXVI, 22. 23. Anm. 15. Isai. XXI, 7. Anm. 12. XXII, 6. Anm. 8. Ezech. XXVII, 10. Esth. I, 3. 19. Dan. VI, 8. 15. Anm. 7. 1 Esdr. I, 1. u. a. Stellen.

Persis, eine eifrige Christin, welche der hl. Paulus grüßen läßt, Röm. XVI, 12.

Person, Jeder, von dem die Rede ist, Spr. Sal. XIX, 6. Luc. XIX, 3. Deut. X, 3. Apostelg. X, 34.* Anm. 27—29. Röm. II, 11. Anm. 12. Jac. II, 9. Anm. 11.

Das Aeußere der Person, Jac. II, 1.* Anm. 1. 11.

Pest, eine tödtliche Krankheit, Exod. V, 3. IX, 3. 15. Anm. 1. Lev. XXVI, 23. 25. Num. XI, 11. 12. Deut. XXVIII, 21. Ezech. XIV, 21. V, 12. 17. VI, 11. 12. VII, 14. 15. XXIII, 23. XXXIII, 27. XXXVIII, 22. Jer. XIV, 12. XXI, 6. 7. 9. XXIV, 10. XXVII, 8. 13. XXIX, 17.* XXXII, 24. XXXIV, 17. XLII, 17. 22. XLIV, 13.

Pestilenz, 1 Paral. XXI, 12. 14. 2 Paral. VII, 13. 2 Kön. XXIV, 15. Anm. 10. 13. Matth. XXIV, 7. Anm. 8.

Pethor, eine Stadt in Syrien am Euphrat, Num. XXII, 5. Anm. 3.

Petra, die Hauptstadt des peträischen Arabiens, Richt. I, 36. Anm. 21. 4 Kön. XIV, 7. Anm. 5. Isai. XVI, 1. Anm. 1. XLII, 11. Anm. 22.

Petrus, d. i. Fels, späterer Name des Simon, des Sohnes des Jonas aus Bethsaida, der erste der Apostel des Herrn, Marc. III, 16. Anm. 11. Joan. I, 42. Anm. 44. Matth. X, 2. Anm. 5. 6. IV, 18. Anm. 25. Marc. I, 16.* Jer. XVI, 16. Anm. 14. Matth. VIII, 14. Luc. IV, 38. Matth. XV, 15. Luc. XII, 41. Anm. 25. Petrus gibt Beweise seines Glaubens, Vertrauens und seiner Liebe zum Heiland, Matth. XVI, 16. 17. 22. 23. Anm. 14. 24—26. Joan. VI, 69. 70. XXI, 7. Anm. 8. Luc. V, 3. 4. 5. 8. Anm. 2. und wurde von demselben ausgezeichnet, Matth. XIV, 28. 29. XVI, 18. 19. Anm. 14—20. XVII, 1. 4. 24—26. Anm. 30. Er folgte Jesu in den Garten Gethsemane, widersetzte sich der Gefangennehmung desselben. Nichts destoweniger verläugnete er ihn, wie es Jesus ihm vorhergesagt hatte, bereute aber sogleich schmerzlich seinen Fehler, Matth. XXVI, 34—37. 40. 51. 69—75. Anm. 54. Joan. XVIII, 10. 11. Luc. XXII, 31—34. 50. 55—62. Anm. 32. 34. und eilte zum Grabe Jesu, Joan. XX, 3—6. Luc. XXIV, 12. Petrus blieb von nun an treu und standhaft, weßhalb ihm auch Jesus nach seiner Auferstehung erschien und ihn vor seiner Himmelfahrt als Oberhaupt seiner Kirche bestätigte, Luc. XXIV, 34. Joan. XXI, 15—17. Anm. 16. Als solches sorgte er für die Wiederbesetzung der erledigten Stelle eines Apostels, Apostelg. I, 15.* bekehrte durch seine erste Predigt Tausende zum Christenthume, Apostelg. II, 14—41. wirkte sein erstes Wunder, Apostelg. III, 1—8. verkündigte furchtlos die Lehre Christi vor dem Volke und hohen Rathe, Apostelg. III, 12.* IV, 4. 8.* bestrafte den Ananias und dessen Frau, Apostelg. V, 1—10. wirkte mehrere Wunder, Apostelg. V, 12—16. IX, 33.* beschämte den Zauberer Simon, Apostelg. VIII, 18—24. bewies, daß auch die Heiden zum Christenthume berufen seyen, Apostelg. X, 1.* XI, 1—18. Er wurde durch einen Engel aus dem Kerker befreit, Apostelg. XII, 4—11. führte auf dem ersten Kirchenrathe zu Jerusalem das Wort, Apostelg. XV, 7.* befaßte sich aber mehr mit der Ausbreitung des Christenthums unter den Juden als unter den Heiden, Apostelg. XV, Anm. 29. Gal. II, 7—14. Anm. 10. 19. 21. und ist der Verfasser von zwei Briefen, vom 21ten und 22ten Buche des neuen Testamentes. Ueber die Absicht und den Inhalt dieser Briefe siehe die Einleitung zu dem ersten derselben.

Pfad, Num. XXII, 24. Richt. V, 6. Anm. 6. Spr. Sal. IV, 14. Matth. III, 3. Anm. 7. Isai. LIX, 8. Anm. 13.

Pfahl, ein von unten zugespitzter Baumstamm, Num. III, 37. IV, 32. Jos. XXIII, 13. Exod. XXXV, 11. Anm. 3. Deut. XXI, 22. Anm. 16.

Pfand, Gen. XXXVIII, 17. 18. 20. Exod. XXII, 26. Deut. XXIV, 6. 10. 12. 17. Anm. 6. 10. 11. Job XXII, 6. Anm. 5. XXIV, 3. Ezech. XVIII, 12. 7. 16. XXXIII, 15. 2 Cor. I, 22. Anm. 28. V, 5. Anm. 8. Ephes. I, 14. Anm. 20.

Pfanne, ein Gefäß zum Braten und Backen, Lev. II, 5. VI, 21. VII, 9. 1 Paral. I, 31.

Pfau, einer der schönsten Vögel, 3 Kön. X, 22. 2 Paral. IX, 21.

Pfeife, pfeifen, ein musikalisches Instrument, Eccli. XL, 21. Job XXI, 12. Anm. 7. XXX, 31. Psalm CL, 4. Matth. XI, 17. Anm. 20.

Pfeil, ein Geschoß der Alten, Num. XXIV, 8. 1 Kön. XX, 20.* 4 Kön. XIII, 15. 17. 18. Anm. 9. Psalm LVII, 8. Anm. 9. CXIX, 4. VII, 14. Anm. 19. Job VI, 4.

Pfeile mischen, d. i. durch sie wahrsagen, Ezech. XXI, 21. Anm. 27.

Pfeil für: Unglück, Job XXXIV, 6. Anm. 5.
Pfeil für: gefährliche Gegenstände, Psalm LVI, 5. LXIII, 8. Anm. 6. Spr. Sal. XXV, 18. XXVI, 18. Jer. IX, 8. Ephes. VI, 16. Anm. 18.
Pfeil für: Gewissensbisse und Züchtigungen Gottes, Spr. Sal. VII, 23. Anm. 20. Isai. XLIX, 2. Anm. 6. Deut. XXXII, 42. Psalm XXXVII, 3. Anm. 4. XC, 6. Klagel. III, 12. Ezech. V, 16.
Pfeil für: Blitz, Psalm LXXVI, 18. Anm. 17. Hab. III, 11. Zach. IX, 14. Anm. 32.
Pfeiler, Stützen eines Gebäudes, 3 Kön. X, 12. Anm. 7. Ezech. XL, 49. Anm. 79. Offenb. III, 12. Anm. 18. XIV, 20.
Pfennig, eine kleine Münze, Luc. XII, 6. 7. Matth. X, 29. Marc. XII, 42. Anm. 10.
Pferd, Gen. XLVII, 17. Exod. IX, 3. 3 Kön. IV, 26. X, 28. IX, 22. Anm. 11. Jos. XI, 9. 2 Kön. VIII, 4. Ezech. XXVII, 14. Offenb. XIX, 11. Anm. 12. XIV, 20 2 Paral. I, 17. Psalm LXXV, 7. Spr. Sal. XXI, 31. Siehe Roß.
Pfingsten, Pfingstfest, Lev. XXIII, 16. Anm. 19. 2 Mach. XII, 31. 32. Anm. 16. Apostelg. II, 1. Anm. 1. 3. XX, 16. Anm. 16. 1 Cor. XVI, 8.
Pflanze, pflanzen, Isai. XVII, 10. Psalm CXLIII, 12. Gen. IX, 20. XXI, 33. Lev. XIX, 23. Deut. VI, 11. Eccle. II, 5. III, 2.
Pflanzen, bildlich für: schaffen, herstellen, versetzen, Eccli. X, 18. Isai. LI, 16. Exod. XV, 17. 2 Kön. VII, 10. Jer. II, 21. Ezech. XVII, 8. 10. Matth. XXI, 33.
Pflanzen für: beglücken, Jer. XII, 2. XXIV, 6. XXXI, 5. 28. Ezech. XXXVI, 36.
Pflanzen für: gründen z. B. eine christliche Gemeinde, 1 Cor. III, 6—8. Anm. 7. Jac. I, 21. Röm. VI, 5. Anm. 3.
Die Himmel pflanzen und die Erde gründen, d. i. neu herstellen, Isai. LI, 16. Anm. 24. LXV, 17. Anm. 22.
Pflanzung, Isai. LXI, 3. Matth. XV, 13. Anm. 11.
Pflaster, ein schmerzlindernder Ueberschlag, Weish. XVI, 12. Isai. XXXVIII, 21. Anm. 23.
Pflaster, ein mit Steinen belegter Fußboden, 2 Paral. VII, 3. Ezech. XL, 17. 18. XLII, 3. Esth. I, 6. Anm. 8.
Pflaumenbaum, Dan. XIII, 58.
Pflegerin, Röm. XVI, 1. Anm. 1.
Pflegevater, Esth. II, 7.
Pflichtehe, Ruth I, Anm. 5. III, Anm. 5. Tob. VI, Anm. 8. 11.
Pflock, Isai. LIV, 2. Anm. 4. Zach. X, 4. Anm. 12.
Pflug, pflügen, Luc. IX, 62. Anm. 21. XVII, 7. Jer. IV, 3. Anm. 7. Osee X, 13. Anm. 26. Job I, 14. Spr. Sal. XX, 4. Eccli. XXXVIII, 26. 1 Cor. IX, 10. Anm. 11.
Pflügen für: zerstören, Jer. XXVI, 18. Mich. III, 12.
Pflugschar, Richt. III, 31. Anm. 22. 1 Kön. XIII, 20. 21. Isai. II, 4. Mich. IV, 3. Joel. III, 10.
Pforte, Tob. XIII, 21. Esth. II, 19. 21. Anm. 13.
Die enge Pforte, Luc. XIII, 24. Anm. 10. 12.
Die Pforten der Gerechtigkeit, Psalm CXVII, 19. Anm. 10.
Pforte des Himmels, Gen. XXVIII, 17. Anm. 4.
Pforten der Hölle, Matth. XVI, 18. Anm. 17. 18.
Pforten des Todes, Job XXXVIII, 17. Anm. 17. Psalm IX, 15. Anm. 15.
Pforte, bildlich für: Art und Weise, etwas zu erlangen, Matth. VII, 13. 14. Anm. 13.
Pfoste, die Bekleidung der Thüröffnung, Exod. XII, 7. 22. XXI, 6. Richt. XVI, 3. Deut. VI, 9. Ezech. XLIII, 8.
Pfrieme, ein Werkzeug zum Löcherbohren, Deut. XV, 17. Anm. 7. 3 Kön. XVIII, 28. Exod. XXI, 6. Anm. 5.
Pfründnerin, 1 Tim. V, 9. Anm. 10.
Pfuhl, Feuer- und Schwefelpfuhl, Offenb. XX, 9. 14. 15. XXI, 8.
Pfund, ein Gewicht, Joan. XII, 3. XIX, 39. Anm. 27. Luc. XIX, 13. Anm. 13.
Pfütze, Ezech. XLVII, 11. Anm. 14.
Phacee, der 18te König in Israel, 4 Kön. XV, 25. 27—30. 32. XVI, 5. 2 Paral. XXVIII, 6.
Phaceia, der 17te König in Israel, 4 Kön. XV, 22—24. 26.
Phadaia, der Vater der Zebida, der Mutter des Königs Joakim, 4 Kön. XXIII, 36.
Phadaia, ein Sohn des Königs Jechonias, 1 Paral. III, 18. 19.
Phadaia, ein Sohn des Pharos, 2 Esdr. III, 25.
Phadaia, Vater Joel's, des Stammfürsten über den halben Stamm Manasse, 1 Paral. XXVII, 20.

Phadaia, ein Levite zu Esdras Zeiten, 2 Esdr. VIII, 4.

Phadaia, Vater Joed's, vom Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 7.

Phadaia, ein Levite, von Nehemias über die Zehent-Scheunen aufgestellt, 2 Esdr. XIII, 13.

Phadassur, der Vater Gamaliel's, des Fürsten des Stammes Manasses, Num. I, 10. II, 20.

Phadon, einer der Stammväter der Nathinäer, 1 Esdr. II, 44. 2 Esdr. VII, 48.

Phahat-Moab, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 1 Esdr. II, 6. VIII, 4. X, 30. 2 Esdr. III, 11. VII, 11. X, 14.

Phalaia, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. VIII, 7. X, 10.

Phalea, ein Haupt des Volkes und Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 24.

Phaleg, der älteste Sohn Heber's, Gen. XI, 16—19. X, 25. 1 Paral. I, 19. 25. Luc. III, 35.

Phalel, ein Sohn Ozi's, ein neuer Anbauer Jerusalems, 2 Esdr. III, 25.

Phalet, ein Sohn Johaddai's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 47.

Phaleth, ein Sohn Jonathan's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 33.

Phallet, einer der Tapfern, welche zu David übergingen, 1 Paral. XII, 3.

Phallu, ein Sohn Ruben's und Enkel Jacob's, der Stammvater der Phalluiter, Gen. XLVI, 9. Num. XXVI, 5.

Phalti, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 10.

Phalti, Stadt im Stamme Ephraim, 2 Kön. XXIII, 26.

Phalti, ein Sohn Lai's. Ihm gab Saul seine Tochter Michol zur Gattin, 1 Kön. XXV, 44. 2 Kön. III, 15. Anm. 8.

Phaltias, ein Nachkomme aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 21.

Phaltias, einer der Nachkommen Simeon's, 1 Paral. IV, 42. 43.

Phaltiel, ein Fürst vom Stamme Issachar, Num. XXXIV, 26.

Phaltiel, ein Sohn Lai's, 2 Kön. III, 15. Anm. 8.

Phanuel, d. i. Antlitz Gottes, Name des Ortes, wo Jacob mit dem Engel gerungen hatte, Gen. XXXII, 30. 31. Anm. 9.

Phanuel, eine Stadt im Stamme Gad, am vorerwähnten Orte erbaut, Richt. VIII, 8. 17. 3 Kön. XII, 25. Anm. 12.

Phanuel, der Vater derjenigen, die Gedor bewohnten, 1 Paral. IV, 4.

Phanuel, ein Sohn Sesac's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 25.

Phanuel, der Vater der Prophetin Anna, Luc. II, 36.

Phara, ein Diener Gedeon's, Richt. VII, 10. 11.

Phara (Pharathon), eine Stadt im Gebiete Ephraim, auf dem Gebirge der Amaleciter, Richt. XII, 15. 1 Mach. IX, 50. Anm. 37.

Pharai, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 35.

Pharam, König von Jerimoth, Jos. X, 3.*

Pharan, ein Berg, nördlich vom Sinai, Deut. XXXIII, 2. Anm. 3. 4. Hab. III, 3. Anm. 6.

Pharan, eine an den vorgenannten Berg stoßende Wüste, Gen. XIV, 6. XXI, 21. Num. X, 12. XIII, 4. 27. Anm. 1. Deut. I, 1. 1 Kön. XXV, 1.

Pharan, eine Stadt in der genannten Wüste, 3 Kön. XI, 18.

Pharao, der gemeinsame Name der alten Könige von Aegypten, Gen. XII, 15—20. XL—XLVII. Exod. I, 22. V, 1.* VII—XII. XIV, 3.* 3 Kön. XI, 18.* III, 1. IX, 16. Jer. XLVI, 25. Ezech. XXXII, 2. Röm. IX, 17. Anm. 25.

Pharathon, eine Stadt im Stamme Ephraim, Richt. XII, 13.

Phares, Sohn der Maacha, des Weibes Machir's, 1 Paral. VII, 16.

Phares, ein Sohn des Juda von der Thamar, Gen. XXXVIII, 29. Anm. 6. 7. Matth. I, 3. Anm. 5. Luc. III, 33.

Phares, das dritte Wort von der Schrift, welche bei dem Gastmahle des babylonischen Königs Baltassar plötzlich an der Wand erschien, Dan. V, 28. Anm. 16.

Pharisäer, eine jüdische Religionssekte, welche zwar die Unsterblichkeit der Seele und die Auferstehung der Todten lehrten, aber bei aller Scheinheiligkeit ein lasterhaftes Leben führten und Jesum verfolgten. Sie hielten besonders auf ihre Ueberlieferungen und äußern Religions-Gebräuche mit Hintansetzung des Geistes der Gesetze, Matth. III, 7.* Anm. 13. V, 20.

Anm. 26. IX, 11. 14. 34. XII, 2. 14. Anm. 3. 4. XV, 1.* Anm. 1.* XVI, 1. 6. 11. 12. Anm. 7. XIX, 3. Anm. 2. XXII, 15.* 34.* XXIII, 2. 13. 14. 15. 23—29. Anm. 2. 17—35. Marc. VII, 1—13. Anm. 1. Luc. VI, 2. 7.* VII, 39. XI, 37—54. XIV, 1.* XVI, 6. 12. 14. XVIII, 10—12. Joan. VII, 32. 45.* Anm. 28. IX, 13.* Anm. 9. 10. XI, 46. 47. 56. XVIII, 3. Apostelg. V, 34. XXIII, 6—9. Philipp. III, 5.

Pharnach, Fürst des Stammes Zabulon, Num. XXXIV, 25.

Pharos, der Stammvater vieler Abkömmlinge, welche aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 3. VIII, 3. X, 25. 2 Esdr. VII, 8.

Pharos, der Vater des Phadaia, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. III, 25. X, 14.

Pharphar, ein Fluß, welcher durch Damascus fließt, 4 Kön. V, 12.

Pharsandatha, ein Sohn des stolzen Aman, Esth. IX, 7.

Pharue, der Vater Josaphat's, aus dem Stamme Issachar, 3 Kön. IV, 17.

Pharurim, wahrscheinlich der Name eines Ortes im Tempel zu Jerusalem, 4 Kön. XXIII, 11. Anm. 16.

Phase, d. i. Vorübergang des Herrn, Exod. XII, 11. Anm. 9.; das Osterfest oder das Fest der ungesäuerten Brode, Lev. XXIII, 5—8. Anm. 3. Num. IX, 2. 4. XXVIII, 16.* Deut. XVI, 1—8. Jos. V, 10.* 4 Kön. XXIII, 21—23. Anm. 22. 2 Paral. XXX, 1.* XXXV, 1.* Siehe Ostern.

Phasea, eine Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 49. 2 Esdr. VII, 51.

Phasea, der Vater des Jojada, eines neuen Einwohners Jerusalem's, 2 Esdr. III, 6.

Phasefeier — in der Wüste und Nachfeier derselben für Einzelne, Num. IX, 1.* Anm. 1—5. 7.

Phaselis, eine Seestadt an den Grenzen von Lycien und Pamphylien in Kleinasien, 1 Mach. XV, 23.

Phaseron, ein Anhänger des Feldherrn Bacchides, 1 Mach. IX, 66.

Phasga, die höchste Spitze des Berges Nebo, Jericho gegenüber, von wo aus Moses Chanaan überschaute, Deut. XXXIV, 1. Num. XXI, 20. Anm. 26.

Phashur, der Stammvater vieler Abkömmlinge, welche nach dem Exile zurückkehrten, 2 Esdr. VII, 41.

Phassur, Vater Jeroham's, ein Priester, 1 Paral. IX, 12.

Phassur, ein Sohn des Melchias, Jer. XXI, 1. Anm. 2. XXXVIII, 1.

Phassur, der Sohn Emmer's, ein Priester, welcher den Propheten Jeremias mißhandelte, Jer. XX, 1.*

Phathahia, ein Levite zur Zeit Esdras, 2 Esdr. IX, 5.

Phathahia, ein Sohn Mesezebel's, ein Gehilfe des Nehemias, 2 Esdr. XI, 24.

Phatuel, der Vater des Propheten Joel, I, 1.

Phatures, eine Landschaft Oberägyptens, Jer. XLIV, 1. 15. Anm. 1. Ezech. XXIX, 14. Anm. 17. XXX, 14.

Phau, Residenz des Edomiter-Königs Adar, Gen. XXXVI, 39. 1 Paral. I, 50.

Phedael, Ammiud's Sohn, vom Stamme Nephthali, einer der Vermesser und Vertheiler Chanaans, Num. XXXIV, 28.

Phegiel, Fürst und Führer des Stammes Aser, Num. I, 13. II, 27. VII, 72.

Pheldas, ein Sohn Nachor's von der Melcha, Gen. XXII, 22.

Pheleth, Vater des Hon, eines Mitverschwornen des Core wider Moses, Num. XVI, 1.

Pheleti, die Leibwache des Königs David, 2 Kön. VIII, 18. Anm. 19. XV, 18. XX, 7. 23. 3 Kön. I, 38. 44.

Pheloni, eine Stadt in Juda, 1 Paral. XI, 36.

Pheltias, der Sohn des Banaia, ein Volks-Oberhaupt, Ezech. XI, 1.*

Pheltias, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 22.

Phenenna, die zweite Frau des Elcana, 1 Kön. I, 2.*

Pherazim, d. i. Berg der Risse, ein Theil des Gebirges Juda, wo David die Philister schlug, Isai. XXVIII, 21. Anm. 29. 2 Kön. V, 20.

Phereziter, eine chananitische Völkerschaft, Gen. XIII, 7. XXXIV, 30. Jos. XVII, 15. III, 10. IX, 1. Exod. XXXIII, 2. Richt. I, 4. 5. III, 5. 3 Kön. IX, 20. 21.

Phermesta, ein Sohn des stolzen Aman, Esth. IX, 9.

Phesdomim, ein Ort zwischen Socho und Azeca, wo David über die Philister siegte, 1 Paral. XI, 13.

Pheshur, der Stammvater vieler Abkömmlinge, welche aus dem Exile zurückkehrten, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 1 Esdr. II, 38. X, 22. 2 Esdr. VII, 41. X, 3. XI, 12.

Phesse, ein Enkel Caleb's, 1 Paral. IV, 12.

Phetcia, das Haupt einer Priesterordnung zur Zeit David's, 1 Paral. XXIV, 16.

Phetrusim, Nachkommen des Mesraim, Gen. X, 14. 1 Paral. I, 12. Sie bewohnten

Phetros, eine Landschaft in Oberägypten, Isai. XI, 11.

Phicol, der Heeresfürst Abimelech's, Königs von Gerar, Gen. XXI, 22.

Phigellus, ein lauer Anhänger des Christenthums, 2 Tim. I, 15. Anm. 24.

Phihahiroth, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 7. Exod. XIV, 2. 9. Anm. 1.

Philadelphia, eine Stadt in Lydien, Offenb. I, 11. III, 7.

Philarches, ein Judenfeind zur Zeit der Machabäer, 2 Mach. VIII, 32.

Philemon, ein eifriger Christ und angesehener Mann von Colossä, Philem. 1. 2. Anm. 1. 3. Coloss. I, 7. An ihn schrieb der hl. Paulus einen Brief, welcher das 18. Buch des neuen Testamentes bildet. Siehe die Einleitung zu demselben.

Philetus, ein Irrlehrer des Christenthums, 2 Tim. II, 17.

Philippi, eine Stadt Macedoniens, Apostelg. XVI, 12.* Anm. 15. Philipp. I, 1. 1 Theff. II, 2. An die zu Philippi gestiftete christliche Gemeinde schrieb der hl. Paulus einen Brief, das 11. Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Philippus, König von Macedonien, der Vater Alexanders des Großen, 1 Mach. I, 1. VI, 2.

Philippus II., König von Macedonien, von den Römern besiegt, 1 Mach. VIII, 5. Anm. 4.

Philippus, ein Freund des Königs Antiochus Epiphanes, 1 Mach. VI, 14.* 2 Mach. V, 22. VI, 11. VIII, 8. IX, 29.

Philippus, Vierfürst von Ituräa und der Landschaft Trachonitis, Luc. III, 1.

Philippus, ein Sohn des Herodes des Großen und der Mariamne, Gemahl der ihm von Herodes Antipas entführten Herodias, welcher als Privatmann zu Jerusalem lebte, Matth. XIV, 3. Anm. 4. Marc. VI, 17.

Philippus, aus Bethsaida, einer der zwölf Apostel des Herrn, Matth. VIII, Anm. 23. X, 3. Luc. VI, 14. Joan. I, 43—48. VI, 5—7. Anm. 3. 4. XII, 21. 22. XIV, 8. 9.

Philippus, einer der ersten Diaconen der christlichen Kirche, Apostelg. VI, 5. VIII, 5—13. 26. 30—40. Anm. 9. XXI, 8. 9.

Philister, Bewohner eines schmalen Landstriches im Südwesten von Palästina an der Küste des Mittelmeeres hin mit fünf Städten und eben so viel Fürsten, mit welchen die Israeliten fortwährend zu kämpfen hatten, Jos. XIII, 3. Gen. X, 14. XXVI, 1. 1 Paral. I, 12. Isai. XIV, 29. 31. Exod. XIII, 17. Jer. XLVII, 4. Amos I, 8. IX, 7. Zach. IX, 6. Anm. 12. Richt. XVI, 23. III, 3. X, 7. XIII, 1. 1 Kön. IV, 1.*—VI, 21. VII, 7—14. XIII, 3.* XIV, 1—52. XVII, 1—57. XIX, 8. 2 Kön. V, 17—25. VIII, 1. XXI, 15—19. 4 Kön. I, 2. Anm. 4. XVIII, 8. 2 Paral. XVII, 11. XXI, 16. XXVI, 6. 7. XXVIII, 18. Soph. II, 5.

Philologus, ein Christ zu Rom, welchen der hl. Paulus grüßen läßt, Röm. XVI, 15.

Phinees, der Sohn Eleazar's und Enkel Aaron's, Exod. VI, 25. Num. XXV, 7.* Anm. 9. Psalm CV, 30. Jos. XXII, 13. 30. 31. Richt. XX, 28. Eccli. XLV, 28—30. Anm. 15—17.

Phinees, der zweite Sohn des Hohenpriesters Heli, 1 Kön. I, 3. II, 12.* Anm. 10. IV, 11.

Phinees, ein Sohn Eleazar's, Fürst der Coriter, 1 Paral. IX, 20.

Phinees, der Vater Eleazar's, zur Zeit Esdras, 1 Esdr. VIII, 33.

Phinon, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 41. 1 Paral. I, 52.

Phison, einer der vier Flüsse des Paradieses, Gen. II, Eccli. XXIV, 35. Anm. 26.

Phitom, eine der Städte Aegyptens, in denen sich die königlichen Vorrathshäuser befanden, Exod. I, 11. Anm. 2.

Phithon, ein Sohn Micha's, aus dem Geschlechte Benjamin's, 1 Paral. VIII, 35. IX, 41.

Phlegon, ein Christ zu Rom, den der hl. Paulus grüßen läßt, Röm. XVI, 14.

Phöbe, Diaconissin d. i. Pflegerin der Armen und Kranken zu Cendrea, der östlichen

Hafenstadt von Corinth, welche der hl. Paulus den Christen zu Rom empfiehlt, Röm. XVI, 1. 2. Anm. 1.

Phochereth, Haupt einer aus dem Exile zurückgekehrten Familie, 1 Esdr. II, 57. 2 Esdr. VII, 59.

Phogor, die nördliche Spitze des Gebirges Abarim, Num. XXIII, 28.

Phogor, ein Ort im Ostjordanlande, Deut. III, 29. IV, 46. Anm. 11. XXXIV, 6., wo dem

Phogor, einem Götzen (Beelphegor), ein Tempel erbaut war, Num. XXV, 3. 18. Anm. 2. XXXI, 16. Jos. XXII, 17.

Phollathi, einer der Thürhüter beim Tempel zu Jerusalem, 1 Paral. XXVI, 5.

Phönice, eine Hafenstadt auf der Insel Creta, Apostelg. XXVII, 12.

Phönicien, ein Küstenland Syriens am Mittelmeere, Apostelg. XI, 19. Anm. 6. XV, 3. Seine Einwohner hießen **Phönicier**, 3 Kön. IX, Anm. 14.

Phoratha, einer der Söhne des stolzen Aman, Esth. IX, 8.

Phrygien, eine Landschaft Kleinasiens, Apostelg. II, 10. XVI, 6. XVIII, 23.

Phua, eine der hebräischen Wehmütter, welche der hebräischen Knäblein schonten, Exod. I, 15—21.

Phua, einer der Söhne Issachar's, Gen. XLVI, 13. 1 Paral. VII, 1.; Stammvater der **Phuaiter**, Num. XXVI, 23.

Phua, der Vater Thola's, eines Richters von Israel, Richt. X, 1.

Phul, König der Assyrier, 4 Kön. XV, 19. 20. 1 Paral. V, 26.

Phunon, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 42. 43.

Phur, ein persisches Wort, das in das Hebräische überging, bedeutet „Loos", Esth. III, 7. Anm. 6. IX, 24.

Phurim, d. i. Tage der Loose, ein jüdisches Dankfest zum Andenken an die Rettung von den verderblichen Anschlägen des stolzen Aman, Esth. IX, 17—26. Anm. 12. 13.

Phuth, ein Sohn Cham's, Gen. X, 6. 1 Paral. I, 8. Nah. III, 9. Anm. 12.

Phutiel, der Schwiegervater des Hohenpriesters Eleazar, Exod. VI, 25.

Pilatus, mit dem Vornamen Pontius, der fünfte römische Landpfleger von Judäa, durch welchen Christus zum Tode verurtheilt wurde, Matth. XXVII, 2.* Anm. 2. Marc. XV, 1.* Luc. XIII, 1. Anm. 1. XXIII, 1.* Anm. 6. Joan. XVIII, 29.* XIX, 1.* Apostelg. III, 13. IV, 27. XIII, 28.

Pilger, Pilgrim, ein Reisender, ein Fremdling, Hebr. XI, 13. Anm. 26. 2 Cor. V, 6. Anm. 9. 1 Petr. II, 11. Anm. 16. Siehe Fremdling.

Pisidien, ein Landschaft Kleinasiens, Apostelg. XIII, 14. XIV, 23.

Pissen — an die Wand, 1 Kön. XXV, 22. Anm. 13.

Plage, plagen, Gen. XII, 17. XV, 13. Exod. VII, 18. XI, 1. Eccli. XXX, 22. Weish. III, 5. 3 Kön. VIII, 37. Jer. XV, 3. Matth. VI, 34. Anm. 41. IX, 36. Anm. 38. XV, 22. Marc. III, 10. Luc. VII, 21. Offenb. XI, 6. Anm. 10. XV, 1. Anm. 1. XVI, 21. Anm. 17.

Planeten, Himmelskörper, 4 Kön. XXIII, 5. Anm. 6.

Platane, ein Baum, Gen. XXX, 37.

Platte (von Gold), an der Stirne Aaron's, Exod. XXVIII, 36.* Anm. 25.

Platzregen, Ezech. XIII, 11. 13. Anm. 10. XXXVIII, 22. Matth. VII, 25.

Pleiaden, ein Sternbild, Job XXXVIII, 31. Anm. 26.

Plündern, mit Gewalt wegnehmen, Gen. XXXIV, 27. Ezech. XXXIX, 10. 3 Kön. XIV, 26.

Pöbel, das gemeine Volk, Isai. V, 13. 14. Apostelg. XVII, 5.

Pochen — an die Thüre, Richt. XIX, 22. auf Etwas, 2 Cor. XI, 21. Anm. 30.

Polster — zum Liegen bei Tisch, Esth. I, 7. Anm. 7. VII, 8. Anm. 5.

Pontus, ein Ländchen in Mesopotamien, Gen. XIV, 1. Anm. 1.

Pontus, eine Landschaft Kleinasiens längs dem schwarzen Meere, Apostelg. II, 9. 1 Petr. I, 1.

Posaune, eine Art Trompete, Ps. LXXX, 4. XLVI, 6. 2 Kön. II, 28. VI, 15. XV, 10. Anm. 10. 1 Paral. XV, 28. 3 Kön. I, 34. 39. 1 Kön. XIII, 3. Richt. III, 27. VI, 34. VII, 8. 16. 18—20. Jer. LI, 27. IV, 5. 19. 21. VI, 1. 17. Anm. 28. Osee V, 8. 2 Esdr. IV, 18. 20. Soph. I, 16. Exod. XIX, 16. 19. XX, 18. Hebr. XII, 19. Isai. XXVII, 13. LVIII, 1. Osee V, 8. VIII, 1. Zach. IX, 14. Matth. XXIV, 31. Anm. 41. VI, 2. Anm. 3. 1 Cor. XIV, 8. Anm. 7. XV, 52. Anm. 55. 1 Thess.

IV, 15. Offenb. I, 10. Anm. 27. VIII, 2.* Anm. 2. 6. X, 7. Anm. 9. XI, 15. Anm. 19.

Posaunenfest, Lev. XXIII, Anm. 28. Vergl. Num. XXIX, 1. 2.

Posidonius, ein Abgeordneter des Nicanor an Judas Machabäus, 2 Mach. XIV, 19.

Possen, (Scherz), Ephes. V, 4. Anm. 4.

Potasche, Jer. II, 22.

Pracht, Esth. I, 4. Isai. X, 12. Zach. XI, 3. Osee XIV, 7.

Prahlerei, prahlen, sich seiner Vorzüge rühmen, Weish. V, 8. Jac. IV, 16. Anm. 18. III, 14. Anm. 12.

Prassen, Jac. V, 5. Anm. 4. Judä, 12.

Predigen, öffentlich vortragen, Isai. XL, 6. LII, 7. Jon. I, 2. Anm. 3. Matth. X, 7. 27. Anm. 44. III, 1. Anm. 2. XXIV, 14. IV, 17. Röm. X, 15. Apostelg. VIII, 5. IX, 20. Anm. 16. X, 42. Marc. I, 14. 1 Cor. I, 17. 23. Anm. 24. 32. IX, 16. Anm. 20.

Prediger, ein Verkündiger des göttlichen Wortes, 1 Tim. II, 7. Anm. 9. Eccle. I, 1. 2. 12. VII, 28. Röm. X, 14. 2 Petr. II, 5. 1 Tim. II, 7. Anm. 9. 2 Tim. I, 11.

Prediger, Name des 23ten Buches des alten Testamentes. Siehe Ecclesiastes und die Einleitung dazu.

Predigt, ein Vortrag des göttlichen Wortes, Matth. XII, 41. 1 Cor. I, 21. Anm. 31. II, 4. Anm. 5. Röm. X, 17. Anm. 19. 20. Die Bergpredigt Christi, Matth. V, 3.*

Preis — Ehre und Lob, 1 Petr. I, 7. Offenb. IV, 11. V, 12. 13.

Preis für: Werth, 1 Cor. VI, 20. Anm. 19.

Preisen (loben, verherrlichen), Ps. XLVIII, 19. XXIX, 5. 13. XXI, 23. Anm. 27—29. Matth. VI, 2. Anm. 3. Isai. XXV, 1. Matth. V, 16. XI, 25. Anm. 33. Röm. XV, 6.* Anm. 7. 11. 14. 1 Petr. II, 12. Anm. 18. IV, 11. 16. Anm. 12. 19. Luc. XIII, 13.

Einen glücklich oder selig preisen, Gen. XXX, 13. Mal. III, 12. 15. Luc. I, 48. Anm. 58. Jac. V, 11. Anm. 8. Hebr. II, 12. Anm. 19.

Preisgeben — die Töchter, Lev. XIX, 29. Anm. 27.

Priapus, ein Wollust-Götze, 3 Kön. XV, 13. Anm. 4. 2 Paral. XV, 16.

Priester, eine Person, welche dem Dienste der Gottheit vorsteht. Ihr Amt versahen in der Urzeit die Familienhäupter, wie Noe, Gen. VIII, 20. Abraham, Gen. XII, 7. 8. Job I, 5.

Der erste Priester war Melchisedech, Gen. XIV, 18. Anm. 11.

Die Priester der Israeliten waren aus dem Stamme Levi genommen, und die Familie Aarons bildete die Priesterschaft, Exod. XXVIII, 1.*

Die Priester mußten dem Körper nach fehlerfrei seyn, Lev. XXI, 17—23.

Die Priester mußten ihre Abstammung nachweisen können, 1 Esdr. II, 62.

Ueber die Einweihung der Priester, siehe Exod. XXIX. Lev. VIII.

Ueber die Amtskleidung der Priester, Exod. XXVIII, 4. 39. 40. 42. Lev. VI, 10. Exod. XXXIX, 27. 28. Ezech. XLIV, 17.

Ueber die Amtsverrichtungen der Priester außer bei Opfern, Exod. XXV, 30. XXX, 7. 8. Lev. XIII, 2.* XXIV, 2—8. Num. IV, 16. VIII, 2. X, 2—10. XXVIII, 3—8. 2 Paral. XIII, 11. XVII, 9. XXXIV, 30. 2 Esdr. VIII, 2.*

Die Priester gehören als Gott geheiligte Personen nur ihrem Amte an, Lev. X, 6. Anm. 8.

Die Sünden der Priester werden auch am Volke gestraft, Lev. X, 8. Anm. 9.

Opfer und Lehre machen das Amt eines Priesters aus, Deut. XXXIII, Anm. 21.

Ueber die Einkünfte der Priester, siehe Lev. VI, 16—18. 29. VII, 6.* XXIII, 10. 17. 20. XXVII, 28. Num. V, 8. 9. XVIII, 8—32. Deut. XVIII, 3. 4. Anm. 1. 2. 4.

Die Priester waren vom Kriegsdienste frei, Num. I, 49. Anm. 10.

Die Priester waren in den angewiesenen Städten über das ganze Land vertheilt, Num. XXXV, 2.* Jos. XXI, 4.*

David theilte die Priester durchs Loos in 24 Classen, 1 Paral. XXIV, 1—19. Luc. I, 5. Anm. 7.

Ein Priester pflegte das Heer in den Kampf zu begleiten, Num. XXXI, 6. Deut. XX, 2—4.

Priester, welche ihr Amt auf eine gesetzwidrige Art verrichteten, oder Personen, welche sich priesterliche Verrichtungen anmaßten, wurden hart bestraft, Lev. X, 1. 2. 1 Kön. II, 12—17. 34. IV, 11. 2 Paral. XXVI, 16—20. 2 Kön. VI, 6. 7.

Zweiter Priester, d. i. Stellvertreter des Hohenpriesters, 4 Kön. XXV, 18. Anm. 8.

Priester für: Hofbeamte, 2 Kön. VIII, 18. Anm. 20. XX, 26. Anm. 14.

Priester für: Erstgeborne, Exod. XIX, 22. Anm. 8.

Priester — der Götzen bei heidnischen Völkern, Gen. XLI, 45. 50. Anm. 7. XLVII, 22. 3 Kön. XII, 32. XIII, 33. 4 Kön. XVII, 32. X, 19. XI, 18. 1 Kön. V, 5. VI, 2. Apostelg. XIV, 12. Jer. XLVIII, 7. XLIX, 3. Dan. XIV, 9. 10.*

Priester, und zwar der höchste ist Christus, Psalm CIX, 4. Anm. 14. Hebr. III, 1. Anm. 5. VI, 20. VII, 3. 21. Anm. 8. VIII, 1. 4. Anm. 1. 5. X, 11.

Christliche Priester, 1 Tim. V, 17. 19.* Anm. 19. 22—29. Offenb. I, 6. Anm. 16. V, 10. XX, 6. Anm. 8. 1 Petr. V, 1. Anm. 1.

Priestergebühren, 1 Kön. II, Anm. 12.

Priesterrock, Exod. XX, Anm. 6.

Priesterstand war der Adelstand in Aegypten, Gen. XLI, 45. Anm. 7.

Priesterthum, das priesterliche Amt, 1 Esdr. II, 62. 2 Esdr. XIII, 29. 1 Petr. II, 5. 9. Anm. 7. 14. Eccli. VII, 31.

Die Sünden des Priesterthums tragen, Num. XVIII, 1. Anm. 1. 2.

Der ewige Bund des Priesterthums, Num. XXV, 13. Anm. 13.

Das Priesterthum ist Aaron und soll bei ihm bleiben, Deut. XXXIII, Anm. 17.

Das Levitische Priesterthum ist geringer als das Melchisedechische, Hebr. VII, 10.* Anm. 14.*

Priesterweihe, ein heil. Sacrament, 1 Tim. IV, 14. Anm. 19—21. V, 22. Anm. 25. 2 Tim. I, 6. Anm. 11.

Prinos, d. i. Steineiche, Dan. XIII, Anm. 30.

Prisca, eine Gehilfin des heil. Paulus, Röm. XVI, 3.

Priscilla, eine tugendhafte Christin, die Gattin des Judenchristen Aquila, Apostelg. XVIII, 2. 18. 26.

Probierstein, Eccli. VI, 22. Zach. XII, 3. Anm. 6.

Procente, 2 Esdr. V, Anm. 7.

Prochorus, einer der ersten Diaconen der christlichen Kirche, Apostelg. VI, 5.

Prophet, zunächst einer, der für Andere das Wort führt, Exod. VII, 1. Anm. 2.

Prophet, ein Mann, dem sich Gott geoffenbart hat, Gen. XX, 7. Deut. XVIII, 20.* Anm. 20.

Prophet, ein Mann, welcher Gottes Befehle verkündet, Richt. VI, 8. 2 Esdr. IX, 26. Anm. 18. Joan. VII, 52. Anm. 39. Hebr. I, 1. Anm. 2.

Propheten besitzen daher auch die Gabe der Weissagung und heißen deßhalb auch **Seher**, 1 Kön. IX, 9. XXVIII, 6. 3 Kön. XIV, 2. XIX, 16. 2 Paral. XXXVI, 16. 4 Kön. XVII, 13. XIX, 2. Jer. XXVII, 18. XXVIII, 9. Ezech. XIV, 9. 1 Petr. I, 10. Anm. 11. Matth. XIII, 35. Anm. 26. XXVII, 36. Luc. XXIV, 44.

Die Propheten wurden meistens gebildet in Prophetenschulen, 1 Kön. X, 5. Anm. 11. 15—17. XIX, 18. 20. Anm. 7. 9. 3 Kön. XX, 35. Anm. 17. 4 Kön. II, 2.* Anm. 1. 2. IV, 38. Anm. 19. V, 22. VI, 1. IX, 1. Dan. III, 38. Anm. 20.

David selbst scheint in einer Prophetenschule gebildet worden zu seyn, Apostelg. II, 30.

Ueber den Namen, Stand und die Wirksamkeit der Propheten, siehe die dem Isaias vorangeschickte Einleitung zu den Propheten-Büchern.

Ein Prophet des Höchsten und der größte unter allen Propheten wird Joannes der Täufer genannt, Luc. I, 76. Matth. XI, 9—11. Anm. 10. Luc. VII, 28.

Christus selbst ist der erhabenste Prophet und wird auch so genannt, Deut. XVIII, 15. Anm. 15. Offenb. XXII, 6. Joan. VI, 14. Anm. 7. Apostelg. III, 22. 23. VII, 37.

Propheten heißen auch die Apostel und ersten Lehrer der Kirche, Apostelg. XI, 27. Anm. 19. XV, 32. Anm. 26. XXI, 10. 1 Cor. XIV, 32. 37. Anm. 34. 39. XII, 28. Ephes. III, 5. Anm. 7. IV, 11. Anm. 13. Offenb. XVIII, 20.

Falsche Propheten, 3 Kön. XXII, 6. Anm. 3. Luc. VI, 26. Anm. 16. Offenb. XVI, 13. Anm. 8. Jer. V, 31. VI, 13. Ezech. XIII, 3. 4. Anm. 2. Osee IX, 7. Anm. 15. Matth. VII, 15. Anm. 15. XXIV, 11. Anm. 13. 14. 1 Joan. IV, 1. 2 Petr. II, 1. Anm. 2. Offenb. XX, 10. Anm. 10

Propheten — Baal's, 3 Kön. XVIII, 19.* Anm. 4. 4 Kön. X, 19.

Ein Prophet ist nirgend weniger geehrt, als in seinem Vaterlande, Matth. XIII, 57. Anm. 44.

Prophetin, Frau eines Propheten, Isai. VIII, 3.

Prophetin, eine von Gott erleuchtete Frau, wie Holda, 4 Kön. XXII, 14. 2 Paral. XXXIV,

22. wie Maria, Exod. XV, 20. wie Debora, Richt. IV, 4. und Anna, Luc. II, 36.

Prophetenmörder, Matth. XXIII, 31. Anm. 32.

Prophetisch, 2 Petr. I, 19. Anm. 26.

Prophezeihen, 1 Kön. X, 5. 6. 11. Anm. 11. 3 Kön. XVIII, 29. Anm. 11.

Prophezeihung, 1 Tim. IV, 14. Anm. 20.

Proselyt, Apostelg. X, 2. Anm. 3. XIII, 16. Anm. 25.

Proseuche, d. i. Betort, Apostelg. XVI, 13. Anm. 17. XVII, Anm. 3.

Prüfer, prüfen, Prüfung, Jer. VI, 27. Anm. 37. Exod. XV, 25. XX, 20. Deut. IV, 34. XXIX, 3. VIII, 2. XIII, 3. Richt. II, 22. Röm. XII, 2. Anm. 5. Ephes. V, 10. Anm. 13. Philipp. I, 10. Anm. 10. 1 Theß. V, 21. Anm. 26. Hebr. XI, 17. Offenb. II, 2. 10. Anm. 5. 15. 1 Joan. IV, 1. Anm. 2.

Prüfen für: reinigen, Weish. III, 6. 5. Eccli. XXXI, 31. Jer. IX, 7. Anm. 6.

Prüfen für: versuchen, Mal. III, 10. Hebr. III, 9.

Herz und Nieren prüfen, 1 Paral. XXIX, 17. Psalm XVI, 3. Anm. 5. Jer. XVII, 10. 1 Theß. II, 4. Anm. 6.

Sich selbst prüfen, 2 Cor. XIII, 5. Anm. 7. Gal. VI, 4. Anm. 7. 1 Cor. XI, 28. Anm. 33.

Prüfung Abrahams, Gen. XXII, 1.*

Prügel, Matth. XXVI, 47. 55. Marc. XIV, 43. 48.

Psalm, Lied, Gesang, Ephes. V, 19. Psalm XCIV, 2. Luc. XXIV, 44.

Psalmen, das 21te Buch des alten Testamentes, sind ihrem Inhalte nach ganz oder theilweise:

1) Bitt- und Gebetpsalmen, wie z. B. der 5., 7., 12., 16., 19., 24., 25., 27., 30., 34., 35., 38., 42., 43., 55. bis 58., 60., 63., 66., 69., 70., 73., 79., 82., 84., 85., 87. bis 89., 93., 119., 120. bis 122., 125., 134., 139. bis 143.

2) Dankpsalmen, wie z. B. der 9., 17., 20., 29., 33., 41., 47., 74., 75., 99., 104., 106., 114., 115., 117., 123., 137., 149.

3) Lobpsalmen, wie z. B. der 32., 64., 65., 80., 83., 90., 91., 94. 95., 102., 103., 107., 110., 112., 116., 135., 144., 146. bis 148., 150.

4) Lehr- oder Unterweisungspsalmen, wie z. B. der 1., 48., 51., 52., 73., 77., 81., 98., 100., 105., 118., 127., 138., 145.

5) Prophetische Psalmen, wie z. B. der 2., 8., 15., 18., 21., 23., 39., 44., 45., 46., 49., 67., 68., 71., 86., 92., 96., 97., 108., 109.

6) Bußpsalmen, wie z. B. der 6., 31., 37., 50., 101., 129., 142.

7) Trostpsalmen, wie der 3., 4., 59., 61., 76.

8) Geschichtliche oder Begebenheitspsalmen, wie der 10., 26., 28., 40., 54., 62., 78., 111., 113., 124., 126., 128., 130., 131., 133.

Ein Klagelied der Gefangenen ist der 136. Psalm.

Alphabetische Psalmen, d. i. solche, welche im hebräischen Texte bei jedem Versgliede mit einem andern Buchstaben des Alphabets anfangen, wie z. B. Psalm CX, CXI, Anm. 1.

Ueber die Verfasser und den hohen Werth der Psalmen siehe die Einleitung zu diesem Buche der hl. Schrift.

Psalter, ein musikalisches Instrument, Psalm XXXII, 2. Anm. 4. LVI, 9. XCI, 4. Anm. 3. CXLIII, 9. 1 Kön. X, 5. Anm. 10. Dan. III, 5. 7. 15. Anm. 7.

Ptolomais, eine Stadt in Phönicien, an der Küste des Mittelmeeres, 1 Mach. V, 15. 22. 55. X, 1. 39. Anm. 3. Apostelg. XXI, 7. Anm. 5.

Ptolomäus, der gemeinsame Name der Könige, welche nach dem Tode Alexanders des Großen 300 Jahre in Aegypten und 100 Jahre über Palästina herrschten. Unter denselben werden in der hl. Schrift erwähnt:

Ptolomäus Lagi (des Lagus Sohn), der Gründer dieser Dynastie, Dan. XI, 5. Anm. 8.

Ptolomäus Philadelphus, des Vorigen Sohn und Nachfolger, Dan. XI, 6. Anm. 12. 14. 15.

Ptolomäus Evergetes, des Vorigen Sohn und Nachfolger, Dan. XI, 7—9. Anm. 16—18.

Ptolomäus Philopator, des Vorigen Sohn und Nachfolger, Dan. XI, 11. Anm. 21. Esth. XI, 1. Anm. 1.

Ptolomäus Epiphanes, des Vorigen Sohn und Nachfolger, Dan. XI, 17. Anm. 29.

Ptolomäus Philometor, des Vorigen Sohn und Nachfolger, Dan. XI, 22. 29. Anm. 38. 47. 1 Mach. I, 19. 2 Mach. IV, 21. Anm. 16. IX, 29. X, 13.

Ptolomäus Evergetes II. oder Physcon, ein Bruder und Nachfolger des Vorigen, Dan. XI, 29. Anm. 47. 50. 1 Mach. XV, 16. Anm. 7. 2 Mach. I, 10.

Ptolomäus, der Sohn des Doryminus, ein vornehmer Syrier, 1 Mach. III, 38. 2 Mach. IV, 45. Anm. 21.

Ptolomäus Macer, Statthalter von Phönicien und Cölesyrien, 2 Mach. VIII, 8. X, 12. Anm. 5.

Ptolomäus, ein Sohn Abob's, Schwiegersohn des Hohenpriesters Simon, 1 Mach. XVI, 11.*

Publius, ein reicher Römer auf der Insel Melita, der den hl. Paulus gastfreundlich aufnahm, Apostelg. XXVIII, 7. 8.

Pudens, ein Christ zu Rom, der durch den hl. Paulus den Timotheus grüßen läßt, 2 Tim. IV, 21.

Punkt — der geringste Theil — Matth. V, 18. Anm. 22.

Purpur, eine dunkelrothe Farbe und die damit gefärbte Wolle, Exod. XXV, 4. Anm. 2. Hebr. IX, 19. Ezech. XXVII, 7. 16. Anm. 9.

Purpur für: Purpurkleider, Richt. VIII, 26. Dan. V, 7. 16. 29. Exod. XXVI, 1. 31. 36. XXVIII, 5. 6. Jer. X, 9. Bar. VI, 12. 1 Mach. X, 20. 62. 64. XI, 58. XIV, 43. 44. Marc XV, 17. 20. Offenb. XVIII, 12. 16.

Purpurmantel, Esth. VIII, 15. Anm. 13. Joan. XIX, 2. Matth. XXVII, 28. Anm. 29.

Purpurvogel, ein Wasserhuhn, Deut. XIV, 17. Lev. XI, 18. Anm. 18.

Puteoli, eine Stadt in Campanien am tyrrhenischen Meere, nicht weit von Neapel, Apostelg. XXVIII, 13. Anm. 7.

Putiphar, der Oberste der Leibwache des Königs von Aegypten, Gen. XXXVII, 36. XXXIX, 1.

Putiphare, ein Priester zu Heliopolis, der Schwiegervater Joseph's, Gen. XLI, 45. Anm. 7.

Putz (Schmuck), Judith X, 3.* Anm. 4.

Pyrrhus, Vater des Sopater von Beröa, Apostelg. XX, 4.

Pythons-Geist, d. i. Wahrsagergeist, Lev. XX, 27. Anm. 24. Apostelg. XVI, 16. Anm. 21. 22. 1 Kön. XXVIII, 7. Anm. 6.

Q.

Qual, jede Art von Schmerz, Weish. II, 19. Matth. IV, 24. VIII, 6. Luc. XVI, 23. 28. Offenb. XIV, 11.

Quadersteine = unbehauene Steine, 1 Esdr. V, Anm. 13.

Quälen, peinigen, Matth. VIII, 29. Anm. 30. 31. Offenb. IX, 5. Anm. 6. XIV, 10. Anm. 17. XX, 10. Anm. 10.

Quarantania, die Wüste, in der sich Jesus während seines vierzigtägigen Fastens aufhielt, Matth. IV, 1. Anm. 2.

Quartus, ein Christ und Schüler des hl. Paulus, Röm. XVI, 23.

Quelle, aus der Erde hervordringendes Wasser, als Bild der Erquickung und des Heiles, Spr. Sal. XIII, 14. XIV, 27. Eccli. I, 5. Anm. 5. Joel III, 18. Anm. 29. Osee XIII, 15. Psalm XXXV, 10. LXXIII, 15. Jer. II, 13. XVII, 13. Jac. III, 11.

Quellen, hervorfließen, Psalm XLIV, 2. CIII, 10. Jac. III, 11.

Quellthor, 2 Esdr. II, 14. Anm. 8. III, 14.

Quintus Memmius, ein Gesandter der Römer an den König von Syrien, 2 Mach. XI, 34.

Quirinus, ein römischer Feldherr, Luc. II, 2. Anm. 2.

R.

Raaia, eine aus Babylon zurückgekehrte Nathinäer-Familie, 1 Esdr. II, 47. 2 Esdr. VII, 50.

Raamia, ein vornehmer Jude, welcher mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. VII, 7.

Rabbath, die Hauptstadt der Ammoniter, Deut. III, 11. Anm. 6. Sie heißt auch **Rabba**, Jos. XIII, 25. 2 Kön. XI, 1. XVII, 27. XII, 26.* Anm. 21. 22. 23. 1 Paral. XX, 1.* Jer. XLIX, 2. 3. Anm. 6. Ezech. XXI, 20.* Anm. 27. 30. XXV, 5. Anm. 5. Amos I, 14. Anm. 23.

Rabbi, auch **Rabboni**, d. i. Meister, ein Ehrenname jüdischer Lehrer, Joan. I, 38. 49.

Rabboth, eine Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 20. Marc. X, 51. Anm. 15.

Rabe, ein Raubvogel, Gen. VIII, 6. Lev. XI, 15. Deut. XIV, 14. 3 Kön. XVII, 4. 6. Job XXXVIII, 41. Anm. 36. Psalm CXLVI, 9. Spr. Sal. XXX, 17. Isai. XXXIV, 11. Luc. XII, 24.

Rabenschwarz, Hohel. V, 11. Anm. 25.

Rabsaces, Feldherr des Königs Sennacherib von Assyrien, 4 Kön. XVIII, 17—19. 26—28.* Anm. 8.

Rabsaris, Feldherr des ebengenannten Königs, 4 Kön. XVIII, 17.

Raca, d. i. Taugenichts, ein Schmähwort, Matth. V, 22. Anm. 29.

Rachal, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Kön. XXX, 29.

Racham, Rachama, eine Geierart, Lev. XI, Anm. 18.

Rache, von Gott gesagt für: Züchtigung, Deut. XXXII, 35. 41. Anm. 37. Judith VIII, 20. XVI, 20. Röm. XII, 19. Anm. 31. Psalm IX, 13. LVII, 11. Anm. 12. XCIII, 2. Anm. 2. Eccli. V, 1. Nah. I, 2. Isai. I, 24. XXXIV, 8. Anm. 12. XXXV, 4. Anm. 7. XLVII, 3. LXIII, 4. Anm. 12. Jer. V, 9. LI, 36. Hebr. X, 30. Offenb. VI, 10. Anm. 10. XIX, 2.

Die Rache steht der Obrigkeit zu, Num. XXXI, 2. XXXV, 18. Anm. 11. Nah. I, 2. Anm. 5. 2 Kön. XXII, 48. Röm. XIII, 4. Anm. 5. 2 Thess. I, 8.

Rache ist ungerecht und strafbar, Lev. XIX, 18. Deut. XXXII, 35. Eccli. XXVIII, 1.* Matth. V, 39.* Anm. 40. Ezech. XXV, 12.* Röm. XII, 19. Anm. 31.

Rachel, eine Tochter Laban's und Jacob's zweite Gattin, Gen. XXIX, 6. 16. 17. 20. 25. 28. Anm. 6. XXX, 1. 6. 8. 14. 22. XXXI, 19. Anm. 4. XXXV, 16. 19. 20. 24. 1 Kön. X, 2. Matth. II, 18. Anm. 19. Jer. XXXI, 15. Anm. 21.

Rachen, Schlund der Raubthiere, Psalm V, 11. Anm. 16. Job XXXVI, 16. Anm. 13. XXI, 14. 22. Dan. VI, 22. 2 Tim. IV, 17. Anm. 17. Hebr. XI, 33. Anm. 50.

Rächer, 1 Thess. IV, 6. Num. XXXV, 25. Osee V, 13. Anm. 21. X, 6.

Rächerin — ist die Obrigkeit, Röm. XIII, 4. Anm. 5.

Racheschwert, Lev. XXVI, 25.

Rad, an Wagen, Exod. XIV, 25. Richt. V, 28. Eccli. XXXIII, 5. Jer. XLVII, 3. Ezech. XXIII, 24. Anm. 27. I, 18. Anm. 37. XXVI, 10. Nah. III, 2.

Schöpfrad einer Cisterne, Eccle. XII, 6. Anm. 22.

Räderstuhl, Dan. VII, 9. Anm. 23.

Raddai, ein Bruder des Königs David, 1 Paral. II, 14.

Rädelsführer, Apostelg. XXIV, 5.

Ragau, ein Nachkomme Sem's, 1 Paral. I, 25. Luc. III, 35.

Ragau, eine Ebene in Medien, Judith I, 6.

Rages, eine Stadt in Medien, Tob. III, 7. Anm. 5., welche auch Ecbatana hieß, VII, 1. Anm. 1. IX, 3. I, 16. V, 8.* Anm. 4. IV, 21.

Raguel, der Schwiegervater des Moses, auch Jethro genannt, Exod. II, 18. 16. Anm. 10. Num. X, 29. Anm. 9.

Raguel, der Schwager des ältern und der Schwiegervater des jüngern Tobias, Tob. III, 7. VI, 11. VII, 1.* VIII, 11. 13. 16. 20. 23. 24. IX, 5. 8. X, 10. XIV, 15.

Rahab, eine Bewohnerin Jericho's, Jos. II, 1.* Anm. 1. 2. VI, 17. 23. 25. Anm. 8. Hebr. XI, 31. Anm. 45. Jac. II, 25. Anm. 23. Matth. I, 5. Anm. 6.

Rahab, ein Name Aegyptens, Psalm LXXXVI, 4. Anm. 7. Isai. XXX, 7. Anm. 7. LI, 9. Anm. 14.

Rahabia, ein Sohn Eliezer's, ein Vorsteher der Tempelschätze unter David, 1 Paral. XXVI, 25.

Raham, ein Nachkomme Caleb's, 1 Paral. II, 44.

Rahelaia, ein Priester, der mit Zorobabel aus Babylon zurückkehrte, 1 Esdr. II, 2.

Rahuel, ein Sohn Esau's, Gen. XXXVI, 4. 10. 13. 17. 1 Paral. I, 35. 37.

Rahuel, ein Nachkomme Benjamin's, 1 Paral. IX, 8.

Raja, ein Sohn Sobal's und Enkel Juda's, 1 Paral. IV, 2

Ram, eine Abkürzung des Wortes „Abraham" oder seines Geschlechtes, Job XXXII, 2.

Ram, (Aram), ein Sohn Hesron's, 1 Paral. II, 9. 10. Anm. 4.

Ram, ein Sohn Jerameel's und Enkel Hesron's, 1 Paral. II, 25.

Rama, eine Stadt im Stamme Benjamin, Richt. XIX, 13. IV, 5.* Jos. XVIII, 25. 1 Kön. XXII, 6. 1 Esdr. II, 26. 2 Esdr. VII, 30. XI, 33. Isai. X, 29. Anm. 39. Matth. II, 18.

Anm. 18. Sie heißt auch **Ramathaimsophim**, 1 Kön. I, 1., oder **Ramatha**, 1 Kön. I, 19. II, 11. VII, 17. VIII, 4. XV, 34. XVI, 13. XIX, 18. XXV, 1. Anm. 2. 3 Kön. XV, 17.* 2 Paral. XVI, 1.* 1 Esdr. II, 26. 2 Esdr. VII, 30. 1 Mach. XI, 34.

Ramath-Lechi, ein Ort im Süden Palästina's, Richt. XV, 17. Anm. 7.

Ramesse, ein Gebiet im Lande Gessen in Unterägypten, Gen. XLVII, 11. Exod. I, 11. Anm. 2. XII, 37. Num. XXXIII, 3.

Ramoth, eine Stadt in Galaad, im Stamme Gad, Deut. IV, 43. Jos. XIII, 26. 1 Kön. XXX, 27. Sie war eine Freistadt, Jos. XXI, 37. 1 Paral. VI, 80. 3 Kön. IV, 13. XXII, 3. 4. 6. 15. 20. 29. 4 Kön. VIII, 28. IX, 1. 14.

Ramoth, eine Stadt im Stamme Issachar, 1 Paral. VI, 73.

Ramoth, ein Nachkomme Bani's, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 29.

Ramothmizpe, Stadt im Stamme Gad, Jos. XIII, Anm. 20.

Rapha, ein Enkel Ephraim's, 1 Paral. VII, 25.

Rapha, ein Sohn Benjamin's, 1 Paral. VIII, 2.

Rapha, ein Sohn des Baana, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 37.

Rapha, der Stammvater eines philistäischen Riesengeschlechtes zu Geth, 1 Paral. XX, 7. auch **Arapha** genannt, 2 Kön. XXI, 16.* Anm. 18.

Raphael, d. i. Heilkraft Gottes, einer aus den sieben Engeln, die vor dem Herrn stehen, Tob. III, 25. Anm. 10. 11. V, 5.* VI, 4.* VIII, 3. Anm. 1. XI, 4.* XII, 1. 6.* 15—21. Anm. 15.

Raphael, ein Sohn des Semeia, ein sehr wackerer Mann zur Zeit David's, 1 Paral. XXVI, 7.

Raphaia, ein Sohn des Jeseia, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. III, 21.

Raphaia, einer der Fürsten aus dem Stamme Simeon, unter deren Führung die Amaleciter vom Gebirge Seir vertrieben wurden, 1 Paral. IV, 42.

Raphaia, ein Sohn des Thola, ein Fürst vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 2.

Raphaia, ein Sohn des Banaa, vom Geschlechte Saul's, 1 Paral. IX, 43.

Raphaia, ein Sohn Hur's, der Oberste über einen Theil Jerusalems zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. III, 9.

Raphaim, ein Thal südwestlich von Jerusalem, Jos. XV, 8. XVIII, 16. 2 Kön. V, 18. 22. Anm. 15. XXIII, 13. Anm. 17. Isai. XVII, 5. Anm. 11.

Raphaim, ein chananitisches Riesenvolk, Gen. XIV, 5. XV, 20. Jos. XVII, 15. XII, 4. XIII, 12.

Raphaim, einer der Vorväter der Judith, VIII, 1.

Raphidim, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, wo das Volk wegen Mangels an Wasser gegen Moses murrte, Exod. XVII, 1.* XIX, 2. Num. XXXIII, 14. 15.

Raphon, eine Stadt unweit Carnaim, jenseits des Jordans, 1 Mach. V, 37.*

Raphu, Vater des Auskundschafters Phalti, Num. XIII, 10.

Rasin, der letzte König von Syrien, 4 Kön. XV, 37. XVI, 5. 6. 9. Isai. VII, 1. Anm. 2.

Rasin, Haupt einer Nathinäer-Familie, 2 Esdr. VII, 50.

Rath, den man ertheilt, Tob. IV, 19. Spr. Sal. I, 25. II, 11. Anm. 8. III, 21. XI, 14. XII, 15. XIX, 20. Ezech. VII, 26. Job XII, 13. XXVI, 3. Psalm I, 1. Anm. 1. CXVIII, 24. Eccli. VI, 24. 1 Cor. VII, 25. Anm. 27.

Rath für: Berathung, 3 Kön. XII, 6. Psalm XXX, 14. Matth. XII, 14. Matth. XXVI, 3. Eccli. VIII, 20. 21. XXXVII, 20. 21. Anm. 10. 11.

Rath für: Vorhaben, 1 Esdr. IV, 5. Anm. 6. Luc. XXIII, 51. Mich. IV, 12. Anm. 16. Gen. XLIX, 6. Judith X, 15. Psalm LXXXII, 4. Job V, 13.

Rath für: Einsicht und Weisheit, Deut. XXXII, 28. Job XV, 8. Spr. Sal. XIII, 10. 16. Anm. 14. 22. XX, 5. Anm. 6. Eccli. XXXII, 24. Psalm XXXII, 11. Spr. Sal. VIII, 14. Anm. 11. XV, 22. XXI, 30. Anm. 27. Deut. XXXII, 28. Isai. XI, 2. 1 Mach. II, 65. Apostelg. IV, 28. Anm. 18.

Ein guter Rath ist höchst schätzbar, Eccli. XXII, 19. XXXVII, 17. XL, 25.

Ein böser Rath kann viel Unglück stiften, Job XVIII, 7. 8. XXI, 16. Eccli. XXXVII, 21. Anm. 11.

Guter Rath ist bei Gott, Job XV, 8. Psalm XXXII, 11. CV, 13. Spr. Sal. I, 25.

Rathen für: verkündigen, Num. XXIV, 14. Anm. 14.

Rath, Rathgeber, 2 Kön. XV, 12. Isai. IX, 6. XL, 13. Job III, 14. Isai. I, 26. Eccli. VI, 6. Isai. IX, 6. Anm. 12. XL, 13. Spr. Sal. XV, 22. XXIV, 6. · 1 Esdr. IV, 9. 23. VII, 14. Dan. VI, 7. Röm. XI, 34.

Man hüte sich vor falschen Rathgebern, 2 Kön. XVI, 21—23. XVII, 1—7. Eccli. XXXVII, 7—17. Joan. XVIII, 14. 2 Paral. XXII, 3. 4. Esth. V, 14. 1 Esdr. IV, 5. Isai. XIX, 11.

Rath, Rathsversammlung, 1 Esdr. IV, 7. 17. Psalm CX, 1. 1 Mach. VIII, 15. Marc. XIII, 9. III, 6. Jer. XXIII, 18.

Der hohe Rath, das Synedrium, Matth. V, 22. Anm. 30. XXVI, 59. Luc. XXII, 66. Joan. XI, 47.

Rathschlagen, sich berathen, Eccli. IX, 21. XXXVII, 7. 12. Anm. 5. Psalm XII, 2. Anm. 2. Apostelg. IV, 15.

Rathschläge, Spr. Sal. XII, 5. XX, 18. XXVII, 9. Psalm XXXII, 10. Anm. 16. XIX, 5. Isai. XXX, 1.

Rathschläge — Gottes, Psalm LXV, 5. Anm. 4.

Rathschluß, Job XXXVIII, 2. Anm. 2. XLII, 3. Anm. 2. Psalm IX, 12. Anm. 12. Ephes. I, 11. III, 11. Anm. 18. Hebr. VI, 17.

Rathschluß Gottes, Psalm CVI, 11. Weish. IX, 13—17. Anm. 4.

Räthsel, eine scharfsinnige Frage, die man Andern zur Beantwortung vorlegt, Weish. VIII, 8. Richt. XIV, 12. 3 Kön. X, 1. Anm. 3. 2 Paral. IX, 1. Ezech. XVII, 2.* Spr. Sal. I, 6. Psalm LXXVII, 2. Anm. 2.

Räthselhaft, 1 Cor. XIII, 12. Anm. 21.

Rathsherr, Marc. XV, 43. Anm. 8. Luc. XXIII, 50.

Raub, Job XXIX, 17. Isai. XXXIII, 4. XL, 24. Ezech. VII, 21. XXXVIII, 13. Philipp. II, 6. 1 Kön. XXX, 8. 16. 22. 26. 3 Kön. XI, 24. Nah. III, 1.

Raub für: Beute, Deut. III, 7. 1 Kön. XV, 19. 21. Spr. Sal. XVI, 19.

Raub für: unrechtmäßigen Erwerb, Isai. III, 14. Jer. L, 10. Matth. XXIII, 25. Luc. XI, 39.

Raub für: Verlust, Hebr. X, 34.

Rauben, Richt. IX, 25. 1 Kön. XXVII, 8. Psalm XXXIV, 10.

Raubende Thiere, Psalm XXI, 14. Ezech. XXII, 27.

Räuber, Luc. XVIII, 11. 1 Cor. V, 10. 11. VI, 10. 1 Kön. XXX, 8. 23. 4 Kön. XVII, 20. Ezech. VII, 22.

Räuberhöhle, Matth. XXI, 13. Anm. 12.

Räuberisch, Richt. II, 14. XI, 3. Gen. XLIX, 27. Anm. 41.

Rauch, Jos. VIII, 20. 21. Richt. XX, 40. Eccli. XXII, 30. Exod. XIX, 18. Isai. VI, 4. Anm. 10. Offenb. XV, 8. Anm. 13. VIII, 4. Anm. 4.

Rauch, ein Bild der Vergänglichkeit, Psalm LXVII, 3. CI, 4. Weish. II, 2. V, 15. Isai. LI, 6. LXV, 5. Osee XIII, 3.

Rauch, ein Bild des Krieges, Isai. XIV, 31.

Rauch, ein Bild der Strafe, Isai. LXV, 5.

Rauch, ein Bild der Höllenstrafen, Offenb. IX, 2. 3. Anm. 2. 3. XVIII, 9. Anm. 8. XIV, 11. XIX, 3. Anm. 2. Isai. XXXIV, 10. Weish. X, 7. Anm. 9.

Rauchaltar, im Tempel vor dem Vorhange des Allerheiligsten, Exod. XXX, 1.* XXXVII, 25.* 1 Paral. XXVIII, 18. Offenb. VIII, 3. Anm. 3.

Räuchern, Räucherwerk anzünden, im Oriente sehr gebräuchlich, besonders bei Festen und gottesdienstlichen Handlungen, Exod. XXX, 1.* Lev. XVI, 12. 13. X, 1. Num. XVI, Anm. 39. Deut. XXXIII, 10. Anm. 21. 1 Paral. XXIII, 13. 2 Paral. II, 4. 6. 3 Kön. XI, 8. XII, 33. Anm. 21. XXII, 44. 4 Kön. XVI, 4. XVIII, 4. XXIII, 5. Isai. LXV, 3. Anm. 4. Ezech. XVI, 18. Anm. 27. 1 Mach. IV, 50. Offenb. V, 8. Anm. 18. VIII, 3. 4. Anm. 4. Luc. I, 9. Anm. 10.

Rauchfaß, Lev. X, 1. XVI, 12. Num. XVI, 17. 2 Paral. XXVI, 19. Hebr. IX, 4. Anm. 6. Offenb. VIII, 3.

Rauchsäule, Hohel. III, 6. Isai. IV, 5.

Räude — am Kinne, Lev. XIII, Anm. 21.

Raum, ein freier Platz, Gen. XXIV, 23. XXX, 36. Anm. 17. Jos. III, 4. Psalm XXX, 9. Spr. Sal. XVIII, 16. Weish. XII, 10. 20. Anm. 16. Apostelg. XXV, 16. Richt. XX, 36. Röm. XII, 19. Anm. 31. Ephes. IV, 27. Anm. 39.

Raupe, die Larve der Schmetterlinge, 2 Paral. VI, 28. Psalm LXXVII, 46. Joel I, 4. II, 25. Amos IV, 9.

Rausch, die Folge von Unmäßigkeit im Genusse geistiger Getränke, Isai. V, 11. Anm. 16.

Rauschen — der Wasser, Offenb. I, 15. Anm. 37.

Razias, einer der Rathsherrn zu Jerusalem zur Zeit der Machabäer, 2 Mach. XIV, 37.*

Razon, Sohn des Eliada, ein Räuberhauptmann, 3 Kön. XI, 24.*

Rebe, ein Fürst der Madianiter, Num. XXXI, 8.

Rebe, Weinranke, Gen. XL, 10. Psalm LXXIX, 12. Isai. V, 2. Ezech. XVII, 6. XIX, 12. Joan. XV, 2. 4. 6. Anm. 2. 3. 7—9.

Rebecca, eine Tochter Bathuel's, Isaac's Gemahlin, Gen. XXII, 23. XXIV, 15.* XXV,20. XXVII,5.* XLIX,31. Röm. IX,10. Anm. 20.

Rebholz für: Weinstock, Ezech. XV, 2.* Anm. 2.

Rebhuhn, 1 Kön. XXVI, 20. Jer. XVII, 11. Anm. 16.

Rebla, eine Stadt in Syrien, Num. XXXIV, 11. 4 Kön. XXIII, 33. Auch **Reblatha** genannt, 4 Kön. XXV, 6. 20. Jer. XXXIX, 5. 6.

Rebmag, ein Feldherr des Königs Nabuchodonosor, Jer. XXXIX, 3.

Reccath, eine feste Stadt im Stamme Nephthali, Jos. XIX, 25.

Recem, ein Fürst der Madianiter, Num. XXXI, 8. Jos. XIII, 21.

Recem, ein Sohn Hebron's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. II, 43.

Recem, eine Stadt im Stamme Benjamin, Jos. XVIII, 27.

Recen, ein Sohn des Phares, 1 Paral. VII, 16.

Rechab, ein Sohn Remmon's, der Mörder Isboseth's, 2 Kön. IV, 2. 5. 6. 9.*

Rechab, der Vater Jonadab's, ein Ciniter, 4 Kön. X, 15. Anm. 11. 1 Paral. II, 55. Anm. 23.

Rechab, Vater des Melchias, 2 Esdr. III, 14.

Rechabiten, Abkömmlinge Rechab's, auch **Ciniter** genannt, bildeten eine eigene Religions-Gesellschaft, Jer. XXXV, 2—19. Anm. 2. 15. 1 Paral. II, 55. Anm. 23. Psalm LXX, 1. Anm. 1.

Rechenschaft, soviel als: Verantwortung, Matth. XII, 36. 37. Anm. 32. 33. XVIII, 23. Anm. 22. Röm. XIV, 12. 1 Petr. IV, 5. Anm. 7. Hebr. XIII, 17. Anm. 18. Dan. VI, 2. Luc. XVI, 2.

Rechnen, mit Zahlen bestimmen, Lev. XXV, 27. 50. XXVII, 18. 23. Isai. LIII, 12. Marc. XV, 28. Röm. IX, 8. Anm. 18.

Rechnen, anrechnen, Röm. II, 26. IV, 3—11. 22. 23. Anm. 6. Gal. III, 6. Jac. II, 23. Anm. 21.

Rechnung für: Vortheil, Philipp. IV, 17. Anm. 20.

Recht, richtig, gerecht, regelmäßig, zweckmäßig, gut, Spr. Sal. XIV, 2. VIII, 15. 1 Tim. I, 8. Deut. I, 16. XVI, 20. Psalm CXVIII, 137. 172. LXXII, 1. XXVI, 11. Spr. Sal. XXI, 3. 8. 15. XXXI, 9. Luc. XII, 57. Anm. 32. Col. IV, 1. Isai. XLV, 19. Gal. II, 14.

So recht! — ein Ausdruck der Schadenfreude, Psalm XXXIV, 21. Anm. 29. XXXIX, 16.

Recht (das), Alles, was gut, dem Gesetze und Willen Gottes gemäß ist, Psalm XXXVI, 28. CX, 7. Anm. 7. Eccli. VIII, 17. Isai. I, 27. XVI, 5. 3 Kön. X, 9. Jer. XXII, 3. XXIII, 5. Amos V, 24. Anm. 33. Exod. XXIII, 6. Deut. X, 18. Ezech. XVIII, 21. 1 Kön. VIII, 9. 11. Job VIII, 3. Anm. 1. Psalm IX, 5. XXXVI, 6. Anm. 7. Lev. VII, 34. 36. Lev. XXIV, 22. Spr. Sal. XXXI, 5. Amos V, 7. Anm. 8.

Rechte für: Gebote, Lev. XXV, 18. 2 Kön. XXII, 23. Anm. 24. Psalm CXVIII, 5. Anm. 4. Ezech. XX, 19. Dan. IX, 5. Isai. LI, 4.

Das Recht verkehren, Job XXXIV, 5. Anm. 3.

Das Recht ausscheiden, Job XXXIV, 4. Anm. 2.

Recht für: wahre Religion, Matth. XII, 18. 20. Anm. 13. 16.

Rechte (die), rechte Hand, Gen. XLVIII, 14. Exod. XXIX, 20. Lev. VIII, 23. 3 Kön. II, 19. Psalm XLIV, 10. Matth. XX, 21. XXVI, 64. Anm. 68. XXVII, 38. XXV, 33. Anm. 23. Zach. III, 1. Anm. 4. Isai. LXII, 8. Anm. 14.

Den Unterschied zwischen der Rechten und Linken nicht kennen, d. i. den Gebrauch der Vernunft nicht haben, Jon. IV, 11. Anm. 12.

Zur Rechten für: Süd, 1 Kön. XXIII, 19. 24. Anm. 10. 2 Kön. XXIV, 5. Anm. 3. Ezech. XVI, 46.

Auch Gott wird eine Rechte zugeschrieben, Exod. XV, 6. XXXIII, 22. Anm. 14. Psalm XIX, 7. Anm. 11. XX, 9. Weish. V, 17. Isai. XLI, 10.

Zur Rechten Gottes sitzen, Psalm CIX, 1. 5. Anm. 4. 16. Matth. XXII, 44. Anm. 38. XXVI, 64. Anm. 68. Marc. X, 40. Anm. 10. XII, 36. XVI, 19. Anm. 12. Apostelg. VII, 55. Anm. 60. Ephes. I, 20. Anm. 26. Hebr. I, 3. Anm. 10. X, 12. Anm. 14.

Gott ist uns zur Rechten, Psalm XV, 8. 11. XC, 7. Apostelg. II, 25.

Weder zur Rechten noch zur Linken ausbeugen, Num. XX, 17. Deut. V, 32. Jos. I, 7. Spr. Sal. IV, 27. Anm. 28. Isai. XXX, 21.

Zur Rechten und zur Linken, d. i. im Glücke und Unglücke, 2 Cor. VI, 7. Anm. 10.

Rechten, einen Rechtshandel führen, Richt. XI, 25. Job XIII, 3. Anm. 2. XXXIII, 13. Anm. 8. Jer. XII, 1. Anm. 1. Röm. IX, 20. Anm. 31.

Rechtfertigung, d. i. Uebergang aus dem Stande der Sünde in den Stand der Gnade, wodurch die wahre innerliche Gerechtigkeit mitgetheilt wird. Ursache der Rechtfertigung ist Gottes Barmherzigkeit und die Vermittelung derselben der Erlösungs-Tod Christi, Röm. V, 1. 18. Anm. 1. 24. VIII, 30. Anm. 49. Apostelg. XIII, 39. Anm. 44. 1 Cor. VI, 11. Anm. 8. Tit. III, 7. Anm. 9.

Der Glaube ist die Bedingung der Rechtfertigung, Röm. III, 20—30. Anm. 12—23. IV, 2.* Anm. 2. 4. 6. 26. Gal. II, 16.* Anm. 23—25. III, 1.* Anm. 1. V, 4. 5. Anm. 6. 7. Dieser Glaube muß aber durch die Liebe thätig seyn, Röm. II, 13. Anm. 15. Jac. II, 24. 25. Anm. 22. 24.

Ueber die Wirkungen der Rechtfertigung siehe Röm. V—VIII. 1 Cor. VI, 11.

Der Mensch kann nicht sich selbst rechtfertigen, Job IX, 20. Anm. 20. XXV, 4. 1 Cor. IV, 4. Anm. 5.

Rechtfertigen für: anerkennen als wahr oder unschuldig, Matth. XI, 19. Anm. 25. XII, 37. Anm. 33. Luc. VII, 35. XVI, 15.

Rechtfertigungsgebräuche — rechtfertigen nur äußerlich, Hebr. IX, 10. Anm. 16.

Rechtlich, des Rechten beflissen, Luc. XX, 20. Anm. 3.

Rede, — im weitesten Sinne der Ausdruck der Gedanken und Empfindungen durch Worte, Gen. XLIX, 21. Anm. 32. Num. XII, 6. Anm. 4. Deut. V, 20. 24. Spr. Sal. XVI, 21. Anm. 22. XVII, 27. XXV, 2. II, 1. IV, 20. Weish. VI, 12. Psalm XVIII, 15. Anm. 20. XXVII, 3. XXXIII, 14. Anm. 14. CXVIII, 11. 16. 46. Isai. LXVI, 4. Matth. V, 37. Anm. 39. XII, 34. 36. Marc. V, 36. VII, 37. Luc. VI, 47. Joan. IV, 39. 42. VIII, 31. Anm. 28. 1 Cor. II, 1. 4. Anm. 5. Hebr. XII, 25. Anm. 28. Jac. I, 19. Anm. 21.

Rede — im engern Sinne nach den Regeln der Beredtsamkeit, Apostelg. XII, 21. 1 Cor. XIV, 9. 13. 27. 29. Anm. 10. 29—33.

Der Herr hat es geredet, Ezech. XXI, 32. XXVI, 5. 14. XXVIII, 10. XXX, 12.

Wider Jemand reden, d. i. sich gegen ihn auflehnen, Num. XXI, 7. 5. Mal. III, 14.; ihn lästern, Matth. V, 11. XII, 32. Anm. 27.

Die Rede zu Gott richten, Job V, 8. Anm. 12.

In den Wind reden, Job XV, 2. Anm. 1. 1 Cor. XIV, 9. Anm. 8.

In der Rede, d. i. in der Lehre des Messias verbleiben, Joan. VIII, 31. Anm. 28.

Redlich, **Redlichkeit**, Psalm XXXVI, 3. Anm. 3. Exod. XVIII, 21.

Redner für: Sachwalter, Apostelg. XXIV, 1. Anm. 1.

Regel, Vorschrift, Richtschnur, Gal. VI, 16. Job XXXVIII, 33.

Regen, Eccle. XI, 3. Job XXIX, 23. XXXVIII, 28. 3 Kön. VIII, 36. XVIII, 44. 45. 4 Kön. III, 17. Spr. Sal. XXV, 14. 2 Kön. XXIII, 4. Lev. XXVI, 3. Deut. XI, 14. 17. XXVIII, 24. Isai. XXX, 23. IV, 6. Amos IV, 7. Osee VI, 3. Eccle. XII, 2. Anm. 3. Ezech. I, 28. Zach. XIV, 17. 18.

Regenbogen, Gen. IX, 13—17. Anm. 4. XLIII, 12. Ezech. I, 28. Anm. 48. Offenb. IV, 3. Anm. 8. X, 1.

Regenpfeifer, eine Art Wasserhühner, Lev. XI, 19. Anm. 19. Deut. XIV, 18.

Regenwolke, Eccli. XXXIV, 26.

Regieren, einen Staat lenken, 1 Kön. XIII, 1. 2 Kön. II, 10. u. a. St. Spr. Sal. VIII, 15.

Regieren überhaupt für: herrschen, befehlen, Apostelg. XX, 28. Spr. Sal. XVI, 1. Offenb. XXII, 5. XX, 4. 6. Anm. 3. XIX, 15.

Das Haus regieren, 1 Tim. V, 4. Anm. 4.

Regma, ein Sohn des Chus, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9. Er gilt für den Gründer der arabischen Ortschaft **Reema**, Ezech. XXVII, 22. Anm. 39.

Regnen, Gen. XIX, 24. Anm. 9. Exod.

XVI, 4. Job XXXVIII, 26. Psalm X, 7. Anm. 10. LXXVII, 24. 27. 3 Kön. VIII, 35. Jac. V, 17. Isai. XLV, 8. Anm. 12. Osee X, 12. Anm. 25. Matth. V, 45.

Reh, unter die levitisch reinen Thiere gerechnet, Deut. XIV, 5. XII, 15. 22. Anm. 11. 3 Kön. IV, 23.

Reh, ein Bild der Schnelligkeit, Gutartigkeit und alles dessen, was schön und angenehm ist, 2 Kön. II, 18. 1 Paral. XII, 8. Spr. Sal. V, 19. VI, 5. Anm. 4. Hohel. II, 7. 9. 17. Anm. 12. III, 5. IV, 5. Anm. 9. VIII, 14.

Rehoboth-Ir, d. i. Stadtgassen, eine Stadt Assyriens, Gen. X, 11. Anm. 4.

Rehum, einer der vornehmen Juden, welche mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 2. 2 Esdr. XII, 3.

Rehum, ein Levite und Anbauer zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 17.

Rehum, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 25.

Rei, ein Kriegsoberster des Königs David, 3 Kön. I, 8.

Reia, ein Sohn des Micha, ein Fürst des Stammes Ruben, 1 Paral. V, 5.

Reich, ein Staat, Gen. X, 10. 2 Kön. VII, 12. Judith I, 7. Dan. I, 20. VII, 22. 27. Matth. XII, 25. 26. Luc. XI, 17. 18. 1 Cor. XV, 24. Anm. 21.

Das Reich des Messias, Matth. XIII, 41. XX, 21. Marc. XI, 10. Anm. 4. Luc. XXIII, 42. Anm. 14. Joan. XVIII, 36. Anm. 20.

Reich Israel für: das irdische Reich David's, Apostelg. I, 6. Anm. 10. 11.

Reich Gottes, Psalm XXI, 29. CII, 19. Weish. VI, 5. Dan. III, 54. Matth. VI, 33. Anm. 40. XII, 28. 2 Petr. I, 11. Luc. XIX, 11. Anm. 10. X, 11. Anm. 10. XVII, 20. 21. Anm. 10. 12. 13. 14. Marc. I, 15. X, 23 – 25.

Reich für: Himmelreich, Matth. XIII, 43. Anm. 31. XXVI, 29. Anm. 37. Jac. II, 5. XXV, 34. Anm. 26. Marc. IX, 46. Luc. XXIII, 42. Anm. 14. 2 Petr. I, 11. Anm. 19.

Reich des Satan's, Offenb. XVI, 10. 2 Tim. IV, 18.

Reich für: ewige selige Herrschaft im Himmel, Luc. XXII, 30. Anm. 18.

Reich für: die Kirche Christi, Col. I, 13. Anm. 19.

Reich—tausendjähriges, Offenb. XX, Anm. 19.

Reich, begütert, Gen. XIII, 2. XXVI, 13. XXX, 43. Spr. Sal. XXVIII, 20. 22. Matth. XXVII, 57. 1 Cor. I, 5. IV, 8. 2 Cor. VIII, 9. Anm. 14. IX, 8. 11. Anm. 8. 10. 1 Tim. VI, 18. Jac. II, 5. 6. Anm. 7. V, 1.* Anm. 1. Offenb. II, 9. III, 17. 18. Luc. XII, 16. 21. Anm. 11.

Gott ist reich für Alle, die ihn anrufen, Röm. X, 12. Ephes. II, 4.

Reiche (der), Spr. Sal. X, 15. XIV, 20. XXII, 7. XXVIII, 6. Job XXVII, 19. Eccle. V, 11. Anm. 14. Isai. LIII, 9. Anm. 23. Matth. XIX, 23. Anm. 30. Luc. VI, 24. Anm. 12. XVI, 19. Anm. 17. Jac. I, 11. V, 1. Anm. 1. Eccli. X, 25. XIII, 4.* XXV, 4. XXXI, 3. 8. 1 Tim. VI, 17.

Reiche für: Gottlose, Psalm X, 8. Anm. 12.

Reichen, sich erstrecken, Psalm XXXV, 6. CVII, 5. 2 Paral. XXVIII, 9.

Reichen für: darbieten, Eccli. VII, 36. XIV, 13.

Reichlich, Tob. IV, 9. 1 Tim. VI, 17. Luc. XII, 16.

Reichthum, Psalm LXI, 11. CXI, 3. Spr. Sal. XI, 28. XIV, 24. Anm. 25. XXII, 1. 4. 16. Anm. 1. XXVIII, 8. XXX, 8. Eccle. V, 9. Matth. XIII, 22. 3 Kön. III, 11. 13.

Reichthum — Gottes, Röm. II, 4. Philipp. IV, 19. Anm. 23.

Reichthümer — Christi, Ephes. III, 8. I, 7. 18. Anm. 8. 25. II, 7. Anm. 10. Röm. XI, 12. 33. Anm. 16. 39. IX, 23. Coloss. I, 27. II, 2. Anm. 5. Philipp. IV, 19. Anm. 23.

Ungerechter Reichthum, Luc. XVI, 9. 11. 13. Anm. 8. 11. 13.

Der Reichthum ist vergänglich, Jac. V, 2. Anm. 2.

Reichthum Jacob's, Gen. XXX, 30.*

Reif, gefrorner Thau, Exod. XVI, 14. Eccli. XLIII, 21.

Reif, eine Einfassung an den Knäufen der Säulen im Tempel, 3 Kön. VII, 17. Job VI, 16. Anm. 15.

Reife, reifes Alter, Ezech. XVI, 7.

Reigen, Tanz, Exod. XV, 20. XXXII, 19. Richt. XI, 34. XXI, 21. 23. 1 Kön. XVIII, 6. Jer. XXXI, 13.

Reiher, ein Wasservogel, Lev. XI, 19. Deut. XIV, 16. Anm. 10. Psam CIII, 17. Anm. 19.

Rein, unvermischt, Job XXVIII, 19. Anm. 20. Spr. Sal. XXV, 4. Ezech. XXXVI, 25.

Levitisch rein, Gen. VII, 2. Anm. 1. Lev. XIII, 6. XVII, 15. XX, 25. Luc. XI, 41. XVII, 14.

Rein von Sünden, Eccli. XXIII, 11. Joan. XIII, 10. Anm. 10. 11. XV, 3. Anm. 4. 1 Tim. I, 5. III, 9. Anm. 18. 2 Tim. I, 3. II, 22. Anm. 5. Job IV, 17. VIII, 6. Psalm LXXII, 1. Anm. 2. Tit. II, 14. Matth. V, 8. Anm. 11. 12. Jac. I, 27. III, 17. Anm. 15.

Gesetzlich Reine nur durften an einem Friedopfer Theil nehmen, Lev. VII, 20. Anm. 16.

Reines soll von Unreinem geschieden werden, Lev. XX, 25. Anm. 23.

Alles ist rein den Reinen, Tit. I, 15. Anm. 21.

Reinigen, Psalm L, 9. Luc. XI, 39. Mal. III, 3. Joan. XV, 2. Anm. 3.

Reinigen, im levitischen Sinne, Gen. XXXV, 2. Anm. 1. Num. VIII, 6. 21. 22. Anm. 3. 1 Esdr. VI, 20. Anm. 20. Lev. XIV, 2.* Luc. XVII, 14. Lev. XVI, 19.* 2 Kön. XI, 4. Anm. 4. 2 Paral. XXXIV, 8. 2 Esdr. XII, 30. Anm. 6—8. XIII, 9. Judith XVI, 22. Anm. 8. Joan. XI, 55. Anm. 39.

Reinigen, in sittlicher Beziehung, Eccli. XXXVIII, 10. Isai. I, 16. Ezech. XXIV, 13. XLIV, 26. 2 Cor. VII, 1. Jac. IV, 8. Anm. 12. Psalm L, 4. Anm. 3. Jer. XXXIII, 8. 1 Joan. I, 7. 9. Anm. 9. 10. 2 Tim. II, 21. Anm. 32. 1 Petr. I, 22. Anm. 22.

Reinigen für: heilen, Matth. VIII, 2. X, 8. Luc. IV, 27.

Reinigen, das Gewissen von todten Werken, Hebr. IX, 14. Anm. 19.

Reinigkeit — der Priester und Opfer, Lev. XXII. 2 Paral. XXX, Anm. 11.

Reinigung, ein Geschäft der Leviten, 1 Paral. XXIII, 28. 2 Esdr. XII, 44. Anm. 18. Joan. II, 6. Anm. 9.

Reinigungstage, Apostelg. XXI, 26. Anm. 20.

Reinigung nach levitischer Verunreinigung, Lev. XIV, 2.* Anm. 2. 9. Marc. I, 44 Luc. II, 22.

Von der gewöhnlichen Art der Reinigung, Num. XIX, 2.* Lev. XIV, 2.*

Die Reinigung der Kindbetterinnen, Lev. XII, 2.* Anm. 5. 6. 7. Luc. II, 22. Anm. 18.

Reinigung für: Taufe, Joan. III, 25. Anm. 27.

Reinigungseid, 3 Kön. VIII, 31. Anm. 14—16.

Reinigungswasser, Num. XIX, Anm. 22. XXXI, 23. Anm. 11.

Reis, Sprosse, Schößling, Isai. XXVII, 10. XI, 1. Anm. 1. LIII, 2. Anm. 3.

Reise, Weg, Exod. XIII, 21.

Reise — Jacob's nach Mesopotamien, Gen. XXVIII, 2.*

Reisende — Kaufleute, Gen. XXXVII, 25.

Reisefertig, Exod. XII, 11. Anm. 8. Tob. V, 5. Anm. 2.

Reisegefährte, Reisegesellschaft, 2 Cor. VIII, 19. Anm. 25. Luc. II, 44. Anm. 40.

Reisesack, 1 Kön. IX, 7.

Reißen — an sich etwas, Matth. XI, 12. Anm. 14. Joan. X, 28. 29. Anm. 34.

Reißend — von wilden Thieren gesagt, Matth. VII, 15. Anm. 15.

Reißen — aus dem Feuer, Judä 23. Anm. 26.

Reiter, Krieger zu Pferd, Exod. XIV, 17.* 1 Kön. XIII, 5. 2 Kön. I, 6. VIII, 4. X, 18. Isai. XXII, 6. Apostelg. XXIII, 32.

Reiterei, Reiterheer, 4 Kön. II, 12. Anm. 5. XIII, 14. Anm. 7. Offenb. IX, 16. Anm. 20.

Reizen, antreiben, versuchen, 2 Kön. XXIV, 1. Anm. 1. Röm. XI, 14. 2 Petr. II, 18.

Zum Zorn reizen, Deut. XXXII, 16. 21. 3 Kön. XIV, 9. 22. XXI, 22. 4 Kön. XXIII, 26. Anm. 27. Spr. Sal. XXX, 33. Anm. 37.

Reizen für: erbittern, 1 Kön. XXVI, 19. Anm. 6. 1 Cor. X, 22. Anm. 28.

Religion, Gottesfurcht, Jac. I, 26. Anm. 31.

Auch die natürliche Religion hätte die Heiden zum Heile führen können, Apostelg. XIV, 14—16. Anm. 15. Röm. I, 20. Anm. 31.

Religions-Einrichtung — zu Jerusalem, Jer. XVII, 26. Anm. 31.

Remmon, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 32. XIX, 7. 2 Esdr. XI, 29. Richt. XX, 45. 47. XXI, 13. Zach. XIV, 10. Anm. 17.

Remmon, Vater der Königsmörder Baana und Rechab, 2 Kön. IV, 2. 5. 9.

Remmon, ein unbekannter syrischer Abgott, 4 Kön. V, 18. Anm. 8.

Remmon, eine Stadt im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 13. Sie hieß auch **Remmono**, 1 Paral. VI, 77.

Remomphares, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 19.

Rempham, ein Sterngott, der ägyptische

Name für den Planeten Saturnus, Apostelg. VII, 43. Anm. 43.
Rennbahn, 1 Cor. IX, 24. Anm. 31.
Rephaim, Riesenthal bei Jerusalem, 2 Kön. XXIII, Anm. 17.
Resa, ein Sohn des Zorobabel, Luc. III, 27.
Resen, eine der ältesten Städte Assyriens, Gen. X, 12.
Reseph, eine Stadt in Mesopotamien, 4 Kön. XIX, 12. Isai. XXXVII, 12.
Reseph, ein Sohn des Beria und Enkel Ephraims, 1 Paral. VII, 25.
Resina, d. i. Balsam, Jer. XLVI, 11. Anm. 12.
Respha, eine Tochter Aja's und Nebenfrau Saul's, 2 Kön. XXI, 8. 10. 11. Anm. 15. III, 7. 8. Anm. 4.
Ressa, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 21.
Rethma, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 19.
Retten für: befreien von Furcht und stärken im Vertrauen, Gen. XXXII, 30. Anm. 10. L, 20. Anm. 5.
Retten — aus der Hand Gottes, Job X, 7. Anm. 9.
Retter für: Heiland, Ephes. V, 23. Anm. 27. 1 Tim. IV, 10. Anm. 14. 15.
Rëu, ein Sohn Phaleg's und Enkel Heber's, Gen. XI, 18—21. Auch **Ragau** genannt, 1 Paral. I, 25.
Reue, eine Schmerzgefühl über begangenes Unrecht, Psalm L, 5.* XXXVII, 2.* CI, 10.* Jer. III, 13. XIV, 20. XXXI, 18. 19. Isai. XXXVIII, 17. Ezech. XVIII, 21. XX, 43. Luc. XV, 18. 19. 21. XVIII, 13. Matth. XXVI, 75. Marc. XIV, 72. Weish. V, 3.*
Reuen, bereuen, Richt. XXI, 6. Matth. XXI, 29. Anm. 28. XXVII, 3. Anm. 3. Luc. XVII, 4. Gen. VI, 7. Anm. 7. 1 Kön. XV, 11. 29. 35. Anm. 9. Psalm CV, 45. Jer. IV, 28. XVIII, 8. 10. Anm. 3. 5.
Reuen, von Gott gesagt, Gen. VI, 7. Anm. 7.
Reum Beelteem, ein Kanzler des persischen Königs zu Samaria, 1 Esdr. IV, 8. 9. 17. 23. Anm. 13.
Rhegium, Stadt und Vorgebirge in Unter-Italien, Sicilien gegenüber, Apostelg. XXVIII, 13. Anm. 6.
Rhinokolura, Stadt Aegyptens, Num. XXXIV, Anm. 7.
Rhode, eine christliche Magd und Pförtnerin im Hause der Mutter des hl. Joannes Marcus, Apostelg. XII, 13. Anm. 15.
Rhodocus, ein Verräther beim Heere der Machabäer, 2 Mach. XIII, 21.
Rhodus, eine Insel im Mittelmeere, 1 Mach. XV, 23. Apostelg. XXI, 1. Anm. 1.
Ribai, der Vater des Helden Ithai, 2 Kön. XXIII, 29.
Richtblei, **Richtmaß**, Isai. XXXIV, 11.
Richten, eine gewisse Wendung oder Stellung geben, Apostelg. XXVII, 40. Psalm V, 9. Jer. X, 23. Anm. 34.
Die Hebräer richteten sich beim Gebete gegen Jerusalem und den Tempel, 3 Kön. VIII, Anm. 26.
Richten für: urtheilen, Joan. VII, 24. VIII, 15. 16. Anm. 13. 14. Exod. XVIII, 16. 17. Anm. 7.
Richten für: bekritteln, Matth. VII, 1. 2. Anm. 1. 2. Röm. II, 1. Anm. 1. XIV, 4. Anm. 7.
Richten für: Recht sprechen oder regieren, Lev. XIX, 15. Psalm LXXXI, 2. Spr. Sal. XXIX, 14. 1 Kön. VIII, 5. 6. 20. 4 Kön. XV, 5. 1 Cor. IV, 4. Anm. 5. VI, 2. Anm. 3. Exod. XVIII, 13. Richt. X, 2. 3. 1 Kön. IV, 18. VII, 6.
Jemand aus seinem Munde richten, Luc. XIX, 22. Anm. 19.
Richten für: strenge prüfen, 1 Cor. XI, 31. Anm. 36.
Richten von Gott gebraucht für: herrschen, 1 Kön. II, 10. Anm. 8. 1 Paral. XVI, 14. Anm. 7. Weish. XII, 18. Gen. XV, 14. XVIII, 25. 1 Paral. XVI, 33. 2 Paral. XX, 12. Psalm VII, 9. Anm. 14. Röm. III, 6. Anm. 5. 1 Petr. I, 17.
Richten für: das letzte Gericht halten, Joan. V, 22. Anm. 17. Apostelg. XVII, 31. Röm. II, 16. Anm. 18. III, 6.* Anm. 5. 6.
Richten für: verurtheilen, strafen, Ezech. VII, 3. 8. Anm. 3. 4. XI, 10. 11. Anm. 12. Joan. III, 17. 18. Anm. 16—18. VIII, 50. Anm. 53. XII, 48. Offenb. XVIII, 8. Anm. 7.
Sich vor Jemand richten, sich demüthigen, Job XXXV, 14. Anm. 11.
Richter, überhaupt, wer über etwas urtheilt, Deut. XXXII, 31. Anm. 33. Matth. XII, 27. Luc. XI, 19. XVIII, 2.* Anm. 2. 3. Jac. IV, 11. Anm. 16.

Richter für: Schiedsrichter, Exod. II, 14.
Richter für jeden, der die Gerechtigkeit verwaltet, Deut. XVI, 18. Psalm II, 10. Anm. 13. Eccli. VII, 6. Matth. V, 25.
Richter für die Obrigkeit überhaupt, Deut. XVII, 9. 12. Anm. 7. Apostelg. XXIV, 10.
Gott heißt ein Richter, 1 Kön. XXIV, 13. 16. Hebr. XII, 23.
Christus, der Richter der Lebendigen und der Todten, Apostelg. X, 42. 2 Tim. IV, 6.
Das Wort Gottes ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens, Hebr. IV, 12. Anm. 22.
Richter — im engern Sinne bei den Israeliten, Exod. XVIII, 25. 26. Num. XI, 16. XXV, 5. Deut. I, 15. 16. 17. Anm. 16. XVI, 18. Anm. 9. Jos. VIII, 33. Anm. 9. XXIII, 2. Anm. 2. XXIV, 1. 1 Paral. XXIII, 4. XXVI, 29. Anm. 22. 2 Paral. I, 2. XIX, 5. 6. 8. 1 Esdr. VII, 25. X, 14. Dan. XIII, 5. Anm. 4. 5.
Richter — werden Götter genannt, Exod. Anm. 3.
Richter — im engsten Sinne, jene Volkshäupter, welche vom Tode Josue's an bis auf den ersten König unter den Namen Richter oder Sufeten an der Spitze einzelner Stämme oder des ganzen Staates standen, Richt. II, 16. 18. 19. Ruth I, 1. 4 Kön. XXIII, 22. Apostelg. XIII, 20.
Richter, das 7te canonische Buch des alten Testamentes, verfaßt von dem Propheten Samuel. Ueber seinen Inhalt und Verfasser siehe die Einleitung zu demselben.
Richteramtsgehilfen, 1 Kön. VIII, 1. Anm. 1.
Richterspruch, gerichtliche Entscheidung, Ezech. XXII, 29.
Richterstuhl, Joan. XIX, 13. Matth. XXVII, 19. Anm. 23.
Richterstuhl — des Kaisers, Apostelg. XXV, 10. Anm. 2. 4.
Richterstuhl — Christi, 2 Cor. V, 10.
Richthaus, der Palast des Landpflegers zu Jerusalem, Matth. XXVII, 27. Anm. 28. Apostelg. XXXIII, 35. Joan. XVIII, 28.* XIX, 9.
Richtig, gerade, Psalm XVIII, 9. Anm. 14.
Richtmaaß, Isai. XXXIV, 11. Anm. 19.
Richtplatz, Num. XXXV, Anm. 15.
Richtschnur für: Glaubensregel, Philipp. III, 16. Anm. 25.
Riechen, Psalm CXIII, 14. Gen. VIII, 21. Anm. 7. XXVII, 27. Anm. 4. Joan. XI, 39. Anm. 23.
Riedgras, Job VIII, 11. Anm. 8. 9.
Riegel — zum Verschließen, Hohel. V, 6. Eccli. XLIX, 15.
Riegelschlange, Isai. XXVII, 1. Anm. 2.
Rieme — zum Geißeln, Apostelg. XXII, 25. Anm. 13.
Riese — ein Mensch von außerordentlicher Größe, Deut. III, 11. 13. 1 Kön. XVII, 4.* Job XXVI, 5. Anm. 4. Psalm XXXII, 16. Anm. 20.
Riesenthal — bei Jerusalem, 2 Kön. XXIII, 13. Anm. 17.
Rinder, Hornvieh, Gen. XII, 16. XXXII, 5. Num. XXXI, 33.
Rinder wurden auch zu Opfern verwendet, Exod. XX, 24. Lev. XXII, 19. 21. Deut. XVI, 2. 1 Paral. XII, 40.
Ring, als Schmuck gebraucht, Gen. XXXVIII, 18. 25. XXXV, 4. XLI, 42. Anm. 4. Exod. XXV, 12.* XXVI, 29. XXVIII, 23. Job XLII, 11. Anm. 16. Ezech. XVI, 12. Isai. III, 21.
Ring, zum Siegeln gebraucht, Esth. III, 10. Anm. 8. 9. Dan. VI, 17.
Ringen, kämpfen, Gen. XXXII, 24. Anm. 4.
Ringen für: streben, Weish. I, 12.
Rinna, der Sohn Hanan's, 1 Paral. IV, 20.
Riphath, ein Enkel Japhet's, Gen. X, 3.
Riß, Spalte, Trennung, Gen. XXXVIII, 29. Anm. 6. 7. Isai. XXII, 9. XXX, 13. Matth. IX, 16. Anm. 21.
Riß für: Plan, Jos. XVIII, 9. Anm. 7.
Roboam, der Sohn und Nachfolger Salomon's, 3 Kön. XI, 43. Anm. 28. XII, 1.* XIV, Anm. 12. 2 Paral. X, 1.* XI, 1.* XII, 1.* 3 Kön. XIV, 21.*
Rock, ein Kleid, Gen. III, 21. Anm. 8. XXXVII, 3. 23. 1 Kön. II, 19. Anm. 18. Luc. III, 11. Matth. V, 40. Anm. 42. X, 10. XXIV, 18. Anm. 21. 1 Kön. XVIII, 4. Joan. XIX, 23. 1 Esdr. IX, 3. Isai. XXII, 21. Judä, 23. Anm. 28.
Rock für: das Schulterkleid Aaron's, Exod. XXVIII, 31.* Anm. 23. 26. 28.
Enger Rock desselben, Exod. XXVIII, 39. Anm. 26. 28. XXIX, 5. Anm. 1.
Rodanim, ein Sohn Javan's, 1 Paral. I, Anm. 3.
Rogel, ein Brunnen an der Westseite des

Oelberges, Jos. XV, 7. 2 Kön. XVII, 17. Anm. 8. 9. 3 Kön. I, 9. Anm. 5.

Rogelim, ein Ort im Lande Galaad, 2 Kön. XVII, 27. XIX, 31.

Roggen, eine Getreideart, Exod. IX, 32.

Rogommelech, ein vornehmer Jude zu Jerusalem, Zach. VII, 2.*

Rohob, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 11.

Rohob, eine Grenzstadt Chanaan's, Num. XIII, 22. Anm. 8. Richt. I, 31. XVIII, 28. Anm. 8. Jos. XIX, 28. XXI, 31. 1 Paral. VI, 75.

Rohob, der Vater Adarezer's, Königs von Soba, 2 Kön. VIII, 3.

Rohob, Stadt und Landschaft in Assyrien, 2 Kön. X, 6. 8. Anm. 3.

Rohob, eine Levitenstadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 28. XXI, 31. 1 Paral. VI, 75. Richt. I, 31.

Rohobia, der Sohn Eliezer's und ein Enkel des Moses, 1 Paral. XXIII, 17.

Rohoboth, Vaterstadt des Edomiter-Fürsten Saul, Gen. XXXVI, 37. 1 Paral. I, 48. Anm. 11.

Rohr, Schilfrohr, 3 Kön. XIV, 15. Job XL, 16. Exod. II, 3. Isai. XVIII, 2. XIX, 6. Matth. XXVII, 29. 30. Marc. XV, 19.

Rohr für: Meßrohr, Offenb. XI, 1. XXI, 15. Anm. 13.

Rohr, das Bild eines Gedrückten, Isai. XLII, 3. Anm. 8. Matth. XII, 20. Anm. 15.

Rohr, das Bild eines Wankelmüthigen, Matth. XI, 7. Anm. 8.

Röhren — am Leuchter in der Stiftshütte, Exod. XXV, 31.* Anm. 14. 16. 19.

Rohrschiff, Isai. XVIII, 2. Anm. 4.

Rohrstab, Isai. XXXVI, 6. Ezech. XXIX, 6. 4 Kön. XVIII, 21.

Rohrthal, ein Thal dem **Rohrbache** entlang, Jos. XVI, 8. Anm. 11.

Roim, d. i. Seher, ursprünglicher hebräischer Name der Propheten, siehe Einleitung zum Propheten Isaias.

Rolle, ein Buch, Ezech. III, 1.* Isai. XXXIV, 4.

Rom, die Hauptstadt des römischen Reiches, 1 Mach. VIII, 1. XII, 1. XIV, 16.*

Rom's Verheerung prophetisch geschildert, Offenb. XVIII, 8—24.

Roma, das Kebsweib Nachor's, Gen. XXII, 24.

Romelia, der Vater des Thronräubers Phacee, 4 Kön. XV, 25.

Romemthiezer, Vorsteher eines Sängerchors unter David, 1 Paral. XXV, 4. 31.

Römer, die ersten Christen zu Rom, an welche der hl. Paulus einen Brief, das 6te Buch des neuen Testamentes, schrieb. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Römischer Bürger, Apostelg. XXII, 25—29. XVII, 37. 38. Anm. 30.

Ros, ein Sohn Benjamin's, Gen. XLVI, 21.

Rose, eine der schönsten Blumen, Eccli. XXIV, 18. Anm. 11. XXXIX, 17. Weish. II, 8. Anm. 11.

Rosinen, getrocknete Weinbeeren, 1 Kön. XXV, 18. XXX, 12. 2 Kön. XVI, 1. 1 Paral. XII, 40. Osee III, 1. Anm. 2.

Roß, Streitpferd, Jos. XI, 4. Psalm XIX, 8. Anm. 12. XXXII, 17. 3 Kön. XX, 25. 2 Paral. IX, 25. Anm. 11. Deut. XVII, 16. Anm. 12. Isai. II, 8. Anm. 18. V, 28. Amos IV, 10. Eccle. X, 7. Esth. VI, 8. 4 Kön. XXIII, 11. Offenb. VI, 2. 4—8. Anm. 2. Zach. I, 8. Anm. 12. X, 3. Anm. 10. Job XXXIX, 18.* Isai. XXX, 16. Anm. 14. Osee XIV, 4. Anm. 7.

Rosse auf Felsen laufen lassen, d. i. verkehrt handeln, Amos VI, 13.

Roß, Sinnbild der Weisheit, Offenb. IX, 7. Anm. 9.

Roßthor, ein Thor zu Jerusalem, 2 Paral. XXIII, 15. 2 Esdr. III, 28. Jer. XXXI, 40. Anm. 56. Vergl. 4 Kön. XI, 16.

Rost, ein Metalloxyd, Matth. VI, 19. 20. Anm. 24.

Rost für: Oberfläche, Exod. XXX, 3. Anm. 2.

Rost bezeichnet den Nichtgebrauch zeitlicher Güter, Jac. V, 3. Anm. 2.

Roth, eine Farbe, Jos. II, 18. 21. Anm. 9. Jer. XXII, 14. Ezech. XXIII, 14. Anm. 18. Gen. XXV, 30. Offenb. VI, 4.

Röthlich, 1 Kön. XVI, 12. Anm. 7.

Ruben, der Erstgeborne des Patriarchen Jacob, Gen. XXIX, 32. Anm. 8. XXXV, 22. XLIX, 3. 4. XXXVII, 21. Exod. VI, 14. 1 Paral. V, 1.* Anm. 1. Num. II, 10. 16. I, 20. XXVI, 7. XXXII, 1.* XXXIV, 15. Deut. XXXIII, 6. Anm. 11. Jos. XIII, 15.* XXII, 1.* 4 Kön. X, 33. 1 Paral. V, 6. 26.

Rubin, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 18. Anm. 14. Eccli. XXXII, 7.

Rücken, Spr. Sal. X, 13. Anm. 17.

Auf den Rücken schmieden, Psalm CXXVIII, 3. Anm. 4.

Den Rücken kehren, 2 Paral. XXIX, 6. Jer. II, 27.

Den Rücken zeigen, Jer. XVIII, 17.

Den Rücken sehen, Gen. XVI, 13. Anm. 8. Exod. XXXIII, 23. Anm. 15.

Zum Rücken machen, Psalm XX, 13. Anm. 16.

Den Rücken krümmen, Röm. XI, 10. Anm. 13.

Ruderknecht, Ezech. XXVII, 28. Anm. 46.

Rufen, 3 Kön. XVIII, 27. 28. Isai. LV, 5. Matth. IX, 13. Psalm IV, 2. XVI, 6. CXXIX, 1. Spr. Sal. XXI, 13. Luc. XVIII, 7.

Rufen, bildlich von Gott gebraucht für: sich wohlwollend zeigen, Isai. XLI, 4. XLII, 6. XLIV, 7. XLVIII, 13. LXV, 12. Jer. XXXV, 17. 1 Thess. V, 24. Osee XI, 1. Anm. 2. Röm. IV, 17. Anm. 20.

Stimme eines Rufenden in der Wüste — heißt der hl. Joannes, der Täufer, Marc. I, 3. Anm. 5.

Rufus, ein Jünger Jesu, Röm. XVI, 13. Anm. 10.

Rüge, rügen, Tadel, Job XIII, 16. Ephes. V, 11. 13. Anm. 15. 16.

Ruhe, ruhen, Deut. XII, 9. 10. 2 Kön. VII, 1. Job XI, 18. 19. III, 13. 17. Eccle. IV, 6. 2 Thess. I, 7. Anm. 4. Isai. LVII, 2. XXXII, 18. Anm. 28. Apostelg. II, 26. Ruth I, 9. III, 1. Luc. XII, 19.

Seelenruhe, Matth. XI, 29. Anm. 41. XII, 43. Anm. 40. 2 Cor. II, 13.

Ruhe des Sabbats, Exod. XVI, 23. Anm. 15. XXXI, 15.

Ewige Ruhe, Hebr. IV, 1.* Anm. 1—17.

Ruhe, ein Bild der Heimath, Jer. XXXI, 2. Anm. 3. Hebr. III, 11. Anm. 18.

Ruhe für: Wohnsitz im Allerheiligsten, 2 Paral. VI, 41. Anm. 7. Psalm CXXXI, 8. Anm. 9. Apostelg. VII, 49.

Ruhen für: aufhören zu wirken, Gen. II, 2. 3. Anm. 2. Hebr. IV, 4.

Der Geist Gottes ruht auf Jemand, Num. XI, 25. 26. Anm. 20. 4 Kön. II, 15. Isai. XI, 2. Anm. 4. 1 Petr. IV, 14. Anm. 15.

Ruhe geben für: Wunsch befriedigen, Exod. XXXIII, 14. Anm. 8.

Ruhetag — erster, von Gott geheiligt, Gen. II, 2. 3. Anm. 2.

Ruhm, Eccli. I, 11. Isai. XLII, 8. Jer. XVII, 14. Weish. VIII, 18. Röm. IV, 2. Anm. 2. Gal. VI, 4. Anm. 7. 2 Cor. I, 12. Anm. 14. 19. V, 12. Anm. 18. Psalm LXI, 8. 1 Cor. IX, 15. 16. Anm. 18. 19.

Rühmen, 1 Cor. I, 29. Anm. 41. III, 21. Anm. 26. V, 6. Anm. 11. 2 Cor. VIII, 24. Anm. 30. X, 13. 15. 16. XI, 30. Anm. 42. Spr. Sal. XX, 14. Anm. 12. Psalm XXI, 24. Jer. IX, 23. 24. Röm. II, 23.

Sich Gottes rühmen, Psalm XIX, 6. Anm. 9. Röm. II, 17. Anm. 20. V, 11. Anm. 11. 2 Cor. X, 13. 17. Anm. 16—19. Gal. VI, 14. Anm. 18.

Sich rühmen im Herrn, 1 Cor. I, 31. Anm. 44.

Ruhmredigkeit, Röm. III, 27.

Ruma, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 52. Richt. IX, 41. 4 Kön. XXIII, 36.

Runzeln für: Aussatz, Job XVI, 9. Anm. 5.

Rüsttag, der Vorbereitungstag auf den Sabbat oder das Osterfest, Matth. XXVII, 62. Anm. 60. Marc. XV, 42. Luc. XXIII, 54. Anm. 17. Joan. XIX, 14. 42. Anm. 10. 28.

Rüstung, Bewaffnung, Ephes. VI, 11.* 1 Thess. V, 8. Anm. 10.

Ruth, eine Moabitin, Frau des Mahalon und des Booz, Ruth I, 1*—IV, 1.* Matth. I, 5. Anm. 7.

Ruth, das 8te Buch des alten Testamentes, dessen Verfasser wahrscheinlich der Prophet Samuel ist. Ueber seinen Zweck und Inhalt siehe die Einleitung zu demselben.

Ruthe, ein Längenmaaß, Ezech. XL, 6. 7. XLII, 16. Anm. 16.

Ruthe für: Stab, Isai. XIV, 5.

Ruthe für: Zuchtruthe, Spr. Sal. X, 13. Anm. 17. XIII, 24. XXII, 8. 15. Anm. 10. XXIII, 13. Anm. 13. Job IX, 34. Anm. 37. XXI, 9. Psalm XXII, 4. Anm. 6. Isai. X, 5. Anm. 6. Ezech. VII, 11. Anm. 16. 1 Cor. IV, 21. Anm. 30.

Ruthe Aaron's, 3 Kön. VIII, Anm. 7.

Mit eiserner Ruthe regieren, d. i. sich Alles unterwerfen, Offenb. XII, 5. Anm. 6.

S.

Saal, — zum Speisen, Marc. XIV, 15. Luc. XXII, 12. Dan. V, 10. 5. Anm. 6.

Saal, ein Nachkomme des Bani, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 29.

Saanavim, ein Terebinthenwald bei Cades, an der Grenze des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 33.

Saaph, ein Sohn Jahaddai's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 47.

Saaph, Gründer der Stadt Madmena's, der Vater Sue's, 1 Paral. II, 49.

Saarim, eine Stadt des Stammes Simeon, 1 Paral. IV, 31.

Saat, Aussaat, Lev. XXVI, 5. Anm. 4. Deut. XXIII, 25. Matth. XII, 1. Die Aussaat verschiedenen Samens auf einem und demselben Acker war verboten, Lev. XIX, 19.

Saba, ein Sohn des Chus und Enkel Cham's, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Saba, ein Enkel des Chus und Sohn des Regma, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Saba, ein Sohn Jectan's und Enkel Heber's, Gen. X, 28. 1 Paral. I, 22.

Saba, ein Sohn Jecsan's und Enkel Abraham's, Gen. XXV, 3. 1 Paral. I, 32.

Saba, eine Stadt und Landschaft im glücklichen Arabien, Psalm LXXI, 10. Jer. VI, 20. Ezech. XXVII, 22. Ihre Bewohner, die **Sabäer**, werden als große Leute geschildert, Isai. XLV, 14. 3 Kön. X, 1. Anm. 1. Matth. XII, 42. Anm. 38. Job I, 15. Anm. 19.

Saba, Landschaft in Aethiopien, später Meroe genannt, Isai. XLIII, 3. Anm. 5.

Sabama (Saban), Stadt im Stamme Ruben, Num. XXXII, 3. 38. Jos. XIII, 19. Isai. XVI, 8. 9. Jer. XLVIII, 32.

Sabania, ein vornehmer Israelite nach dem Exile, 2 Esdr. IX, 4.

Sabaoth, d. i. Herr der Heerschaaren, eine Benennung Jehova's, Isai. VI, 3. Jer. XI, 20. Anm. 20.

Sabarim, ein Ort zwischen Jericho und Hai, Jos. VII, 5. Anm. 3.

Sabarim, eine nördliche Grenzstadt Palästina's, Ezech. XLVII, 16.

Sabatha, ein Enkel Cham's, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Sabatacha, ein Sohn des Chus und Enkel Cham's, Gen. X, 7. 1 Paral. I, 9.

Sabbat, Sabbattag, d. i. Ruhetag, Gen. II, 2. 3. Anm. 2.

Gesetzliche Bestimmungen über die Feier des Sabbats, Exod. XVI, 23. 25. 26. 29. 30. XX, 8. 10. 11. XXXI, 13—17. XXXV, 2. 3. Lev. XIX, 3. XXIII, 3. XXIV, 8. XXV, 2. Anm. 2. XXVI, 34. 35. Num. XV, 32. XXVIII, 9. 10. 1 Paral. IX, 32. XXIII, 31. 2 Paral. II, 4. VIII, 13. XXXI, 3. 2 Esdr. X, 31. 33. IX, 14. XIII, 15—22. Anm. 20. Judith VIII, 6. Ezech. XLIV, 24. XLV, 17. XLVI, 1. 3. 4. 12. Matth. XXIV, 20. Anm. 24.

Den treuen Beobachtern des Sabbats war Gottes Segen verheißen, Isai. LVI, 2—7. Anm. 3. 7. LVIII, 13. 14. Anm. 32—35. LXVI, 23. Anm. 37. Jer. XVII, 21. 22. 24. 25. 1 Mach. II, 32—38. 41. Anm. 15. X, 34. Anm. 12. 2 Mach. V, 25. VIII, 26—28. XII, 38. XV, 1.*

Den Entheiligern des Sabbats wird Strafe gedroht, Jer. XVII, 27. Ezech. XX, 12—16. 20. 21. 23. XXII, 8. 26. XXIII, 28. Osee II, 11. Amos VIII, 5. 1 Mach. I, 41. 45. 48. 2 Mach. VI, 6. 11.

Jesus lehrte öfter an Sabbaten in den Synagogen, Marc. I, 21. VI, 2. Luc. IV, 16. 31. XIII, 10.* und eben so der heil. Paulus, Apostelg. XIII, 14. 27. 42. 44. XVI, 13. XVII, 2. XVIII, 4.

An die Stelle des siebenten Wochentages, des Sabbats, setzten die Apostel den ersten Wochentag (den Sonntag) als Tag für ihre religiösen Zusammenkünfte ein zur Erinnerung an die Auferstehung Christi, Apostelg. XX, 7. Anm. 8. 1 Cor. XVI, 2. Anm. 3. Offenb. I, 10. Anm. 26.

Wie man den Sabbat feiern soll, Apostelg. XIII, 44. XX, 7. Anm. 8. 1 Cor. XI, 20. 21. Anm. 24. 25. XVI, 2. Anm. 4. Col. II, 16. Anm. 25. III, 16. Anm. 14. Hebr. X, 25. Anm. 26. Jac. I, 27. Anm. 32. 33. Vergl. Matth. XII, 1—12. Anm. 2—9. Luc. XIV, 1.* Joan. VII, 23. Anm. 22. IX, 14.* Anm. 10. Marc. II, 27.* Anm. 11. 12. III, 2. 4. Anm. 2.

Sabbat, in weiterer Bedeutung jedes Fest,

das man feierte, Lev. XXIII, 11. 15. 24. 32. 39. XVI, 31. Anm. 30. XXIII, 32. Matth. XXVIII, 1. Anm. 1.

Sabbath, Name eines Monats, welcher die Hälfte unseres Januars und Februars bildet, Zach. I, 7. Anm. 10.

Sabbatjahr, Ruhejahr, Erlaßjahr, d. i. jedes siebente Jahr, in welchem keine Feldarbeit verrichtet werden durfte, Exod. XXIII, 10. 11. Lev. XXV, 2—7. Anm. 2—7. XXVI, Anm. 20. Deut. XV, 1—11. XXXI, 10—13. 4 Kön. XIX, Anm. 18. 2 Paral. XXXVI, 21. 1 Mach. VI, 49. Anm. 24.

Sabbatweg, Exod. XVI, 29. Apostelg. I, 12. Anm. 17. Matth. XXIV, 20. Anm. 24.

Sabee, eine Stadt des Stammes Simeon im Gebiete des Stammes Juda, XIX, 2. Anm. 2.

Saber, ein Sohn Caleb's, 1 Paral. II, 48.

Sachacha, eine Stadt des Stammes Juda, in der Wüste, Jos. XV, 61.

Sachar, der Vater Ahiam's, 1 Paral. XI, 34.

Sachar, ein Sohn Obededom's, 1 Paral. XXVI, 4.

Sache — Jesu Christi, Philipp. II, 21. Anm. 21.

Sack, Gen. XLII, 25. 27. 35. XLIII, 12. 18. 21. XLIV, 1.* 1 Kön. IX, 7. Judith XIII, 11. Anm. 4. Deut. XXV, 13. Anm. 11. Spr. Sal. XVI, 11. Anm. 15.

Sack, ein Trauergewand, 2 Kön. III, 31. Anm. 14. Esth. IV, 1. 4. Anm. 1. Matth. XI, 21. Anm. 28. Offenb. XI, 3. Anm. 7.

Sadducäer, eine jüdische Religionssekte, welche die Unsterblichkeit der Seele und eine Auferstehung läugneten, Matth. XXII, 23. Anm. 22. 23. III, 7. Anm. 13. XVI, 1.* Apostelg. IV, 1. Anm. 2. XXIII, 8. V, 17. Anm. 14. Marc. XII, 8. Luc. XX, 27.*

Sadoc, ein Sohn Achitob's, ein Priester, 2 Kön. VIII, 17. Anm. 17. XV, 24. XVII, 15. XIX, 11. XX, 25. 1 Paral. XVI, 39. XII, 28. VI, 8. XXIX, 22. 3 Kön. I, 8. 34. 39. II, 27. Anm. 20. 1 Kön. II, Anm. 35.

Sadoc, einer der Anhänger David's auf seiner Flucht vor Saul, 1 Paral. XII, 28.

Sadoc, der Schwiegervater des Königs Ozias, 4 Kön. XV, 33. 2 Paral. XXVII, 1.

Sadoc, Fürst der Aaroniter zur Zeit David's, 1 Paral. XXVII, 17.

Sadoc, der Vater Sellum's, ein Hoherpriester zur Zeit des Königs Joatham, 1 Paral. VI, 12. IX, 11.

Sadoc, ein Sohn Baana's, ein neuer Bewohner Jerusalems nach dem Exile, 2 Esdr. III, 4.

Sadoc, Sohn Emmer's, ein neuer Bewohner Jerusalems nach dem Exile, 2 Esdr. III, 29.

Sadoc, ein Volkshaupt und Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 21.

Sadoc, ein Sohn Meraioth's und Priester nach dem Exile, 2 Esdr. XI, 11.

Sadoc, der Vater Achim's, einer der Vorväter Christi, Matth. I, 14.

Sadoc, ein Schreiber unter Nehemias, 2 Esdr. XIII, 13.

Säen, aussäen, Saamen ausstreuen, Lev. XXV, 11. XXVI, 16. Eccle. XI, 4. 6. Matth. VI, 26. Jer. XII, 13. Mich. VI, 15. Agg. I, 6.

Säen, bildlich für: ausstreuen, Zach. X, 9. Matth. XIII, 3.* 1 Cor. IX, 11. Anm. 12. XV, 36.* Anm. 35.* Job IV, 8. Spr. Sal. XI, 18. Gal. VI, 8. Anm. 11. Jac. III, 18. Anm. 20.

Unter die Dornen säen, Jer. IV, 3. Anm. 7.

An den Weg säen, Matth. XIII, 19. Anm. 18.

Säen und nicht ernten, Mich. VI, 15.

Ernten, wo man nicht gesäet hat, Matth. XXV, 24. 26. Anm. 16. Luc. XIX, 21. 22.

Mit Thränen säen, Ps. CXXV, 5. Anm. 7.

Wind säen, Osee VIII, 7. Anm. 9.

Säemann, Jer. L, 16. 2 Cor. IX, 10. Matth. XIII, 3.* Marc. IV, 3. 14. 26. Anm. 11. 12. Joan. IV, 36.

Säge, ein Werkzeug zum Schneiden des Holzes, Isai. X, 15. 3 Kön. VII, 9. Hebr. XI, 37.

Safran, ein Gewürz, Hohel. IV, 14.

Sagen, durch Worte kund geben, Luc. VII, 40. Matth. II, 23. V, 21. 27. 31. VI, 31. VII, 21. 22. IX, 5. X, 27. XXI, 5. XXVI, 61. u. a. v. St.

„Du sagst es", soviel als: „Es ist so, wie du sagst", Matth. XXVI, 64. 25. Anm. 66. 28. Luc. XXII, 70.

Bei sich selbst sagen, Matth. III, 9. Anm. 17.

Saharaim, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 8.

Saite, bei musikalischen Instrumenten angewendet, 1 Paral. XV, 21. Anm. 8. Psalm CL, 4.

Salaboni, die Heimath des Helden Eliaba, 2 Kön. XXIII, 32. 1 Paral. XI, 32.

Salai, Vater der Azuba, der Mutter des Königs Josaphat, 3 Kön. XXII, 42.

Salamiel, Heerführer des Stammes Simeon, Num. I, 6. II, 12. VII, 36.

Salamis, Hauptstadt der Insel Cypern, Apostelg. XIII, 5. Anm. 12.

Salathiel, einer der Vorfahren der Judith, VIII, 1.

Salathiel, ein Sohn des Jechonias, König von Juda, und Vater Zorobabels, 1 Paral. III, 17. 1 Esdr. III, 2. 8. V, 2. Agg. I, 1. 12. 14. II, 3. Matth. I, 12. Anm. 10. Luc. III, 27.

Salbe, Salböl, Lev. VIII, 30. Anm. 8. 3 Kön. I, Anm. 13. Spr. Sal. XXVII, 9. Eccle. VII, 2. Anm. 3. Weish. II, 7. Luc. VII, 37. Exod. XXV, 6. XXX, 25. XXXV, 15. 28. Jer. LI, 8. Anm. 11.

Salben, mit Salbe bestreichen oder einreiben Ruth III, 3. Esth. II, 12. Luc. VII, 46. Eccle. IX, 8. Anm. 16. Ps. XXII, 5. Anm. 8. Matth. VI, 17. Anm. 22. XXVI, 7. Anm. 9. Marc. XIV, 8. Joan. XI, 2. XII, 3. Amos VI, 6. 2 Kön. XII, 20. XIV, 2. Dan. X, 3. Anm. 7.

Das Salben bei Einweihung der Priester angewendet, Exod. XXVIII, 41. XXIX, 7.* Anm. 3. Lev. VIII, 12. 30. Anm. 3.

Auch die Könige wurden gesalbt, 1 Kön. X, 1. Anm. 1. XVI, 13. Anm. 8. 2 Kön. II, 4. Anm. 3. 3 Kön. I, 34. XIX, 15. Anm. 11. 4 Kön. IX, 6. 1 Paral. XXIX, 22. Anm. 11. 12.

Eben so wurden die Propheten gesalbt, 3 Kön. XIX, 16.

Alles Gott Geweihte wurde gesalbt, Gen. XXXI, 13.

Der göttliche Erlöser ist daher mit Vorzug der Gesalbte genannt, Isai. LXI, 1. Anm. 3. Luc. IV, 18. Apostelg. IV, 27. X, 38. Matth. I, 1. Anm. 1.

Das Salben, ein Bild der Stärkung, 2 Cor. I, 21. Anm. 27. 1 Joan. II, 20. Anm. 27. also auch bei Kranken angewendet, Marc. VI, 13. Anm. 8. Jac. V, 14. Anm. 14.

Auch die Leichname pflegte man zu salben, Gen. L, 2. 3. Marc. XVI, 1. Luc. XXIII, 56. Matth. XXVI, 12. Anm. 16.

Salbung — vom Heiligen, 1 Joan. II, 20.* Anm. 27. 35.

Sale, der Vater des Heber, Gen. X, 24. 1 Paral. I, 18. Luc. III, 36.

Salebim, eine Stadt der Amorrhiter, Richt. I, 35.

Salecha, eine Stadt in Basan, den Gaditern zugetheilt, Jos. XIII, 11. auch **Selcha** genannt, Deut. III, 10. 1 Paral. V, 11.

Salem, eine Stadt der Sichemiten, Gen. XXIII, 18.

Salem, der älteste Name der Stadt Jerusalem, Gen. XIV, 18. Anm. 10. Hebr. VII, 1. 2. Anm. 2.

Salemoth, ein Sohn Isaar's, 1 Paral. XXIV, 22. Anm. 19.

Saleph, ein Sohn Jectan's und Enkel Heber's, 1 Gen. X, 26. 1 Paral. I, 20.

Salim, ein Flecken in der Jordanebene, in dessen Nähe Johannes taufte, Joan. III, 23. Anm. 24. 1 Kön. IX, 4.

Salisa, eine Landschaft, welche nordwestlich an das Gebirge Ephraim grenzte, 1 Kön. IX, 4.

Sallem, ein Sohn Nephthali's, Gen. XLVI, 24.

Salma, der Vater des Booz, 1 Paral. II, 11. 51. 54. Er heißt auch **Salmon**, Ruth IV, 21. Matth. I, 4. Luc. III, 32.

Salmana, ein Madianiter-Fürst, Richt. VIII, 10. 12. 18. 21.

Salmanasar, König von Assyrien, 4 Kön. XVII, 3.* Anm. 2. XVIII, 9. Tob. I, 2. Anm. 5. 6. 7.

Salmias, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 39.

Salmona, ein Lagerplatz der Israeliten in der Wüste, Num. XXXIII, 41.

Salmone, ein Vorgebirg der Insel Creta, Apostelg. XXVII, 7. Anm. 10.

Salo, ein Sohn Mosollam's, aus dem Stamme Benjamin, 1 Paral. IX, 7.

Salom, ein Sohn des Helcias, Bar. I, 7.

Salome, die Mutter der Apostel Jacobus und Joannes, Marc. XV, 40. Matth. XX, 20. Anm. 14. 16. XXVII, 56. Anm. 56.

Salomi, der Vater Abiud's, des Fürsten vom Stamme Aser, Num. XXXIV, 27.

Salomi, auch **Salu** genannt, der Vater des gottlosen Zambri, welchen Phinees erstach, Num. XXV, 14. 1 Mach. II, 26. Anm. 11.

Salomith, die Tochter Zorobabel's, 1 Paral. III, 19.

Salomith, zwei Leviten zur Zeit David's, 1 Paral. XXIII, 9. 18. XXIV, Anm. 19.

Salomith, ein Sohn Roboam's, 2 Paral. XI, 20.

Salomon, ein Sohn David's von der Bethsabee, 2 Kön. V, 14. XII, 24. Anm. 18. 1 Paral. III, 5. XXII, 9. Anm. 3. Matth. I, 6.

Salomon wird dem Propheten Nathan zur Erziehung übergeben, 2 Kön. XII, 25. Anm. 20.

Salomon wird von David zum Nachfolger erklärt und durch Sadoc und Nathan gesalbt, 3 Kön. I, 30. 39.

Salomon wird von seinem Vater mit dem Tempelbaue beauftragt, 1 Paral. XXII, 6.* hierauf abermals zum Könige gesalbt, 1 Paral. XXIX, 22. Anm. 11. 12.

Salomon vernimmt David's letzten Willen und folgt ihm in der Regierung, 3 Kön. II, 1. 12. 1 Paral. XXIX, 23.

Salomon zeigt sich als strengen Rächer der Vergehungen an seinem Bruder Adonias, und Andern, 3 Kön. II, 23.*

Salomon heirathet eine Tochter des Königs von Aegypten, 3 Kön. III, 1. Anm. 1.

Salomon opfert auf den Höhen Gabaon's, 3 Kön. III, 3.* Anm. 3. 4. 2 Paral. I, 3.* Anm. 2. 3.

Der Herr erscheint dem Salomon im Traume, und er bittet um Weisheit, 3 Kön. III, 5.* Anm. 5. 6. 8.

Salomon wird erhört und bringt ein Dankopfer dar, 3 Kön. III, 11—15. Anm. 10. 11. 2 Paral. I, 7.*

Proben der Weisheit Salomon's, 3 Kön. III, 16.* IV, 29.*

Salomon's Reichthum, Macht und Herrlichkeit geschildert, 3 Kön. IV, 1.* 2 Paral. I, 14.* IX, 9.* Matth. VI, 29. Anm. 36. Luc. XII, 27.

Salomon schließt des Tempelbaues wegen einen Bund mit Hiram, dem Könige von Tyrus, 3 Kön. V, 1.* Anm. 1—3. 2 Paral. II, 3.*

Der Bau des Tempels und der königlichen Paläste wird von Salomon bewerkstelligt, 3 Kön. VI, 1.* 2 Paral. III, 1.* Apostelg. VII, 47.

Einweihung des Tempels unter Salomon, 3 Kön. VIII, 1.* 2 Paral. V, 1.*

Gott erscheint dem Salomon abermals, 3 Kön. IX, 2.* 2 Paral. VII, 12.*

Salomon führt noch andere Bauten aus, 3 Kön. IX, 17.* 2 Paral. VIII, 2.*

Salomon macht sich alles fremde Volk, das im Lande zurückblieb, zins- und frohnbar, 3 Kön. IX, 20.* 2 Paral. VIII, 7.* 1 Esdr. II, 55. 58. 2 Esdr. VII, 57. XI, 3.

Salomon's Opfer und gottesdienstliche Verordnungen, 3 Kön. IX, 25. 2 Paral. VIII, 13.

Salomon sendet Schiffe nach Ophir um Gold, 3 Kön. IX, 26.* 2 Paral. VIII, 17.

Die Königin von Saba besucht und beschenkt den Salomon, 3 Kön. X, 1.* 2 Paral. IX, 1.* Matth. XII, 42. Anm. 38. Luc. XI, 31.

Salomon gibt sich der Vielweiberei und Abgötterei hin, 3 Kön. XI, 1.* Anm. 3. 2 Esdr. XIII, 26.

Salomon's Tod, 3 Kön. XI, 43. 2 Paral. IX, 31. Sein Lob, Eccli. XLVII, 14.* Anm. 8.*

Ein Psalm auf Salomon, den Friedensmann, d. i. den Messias, Psalm LXXI.

Salomon wird für den Verfasser der Denksprüche, des Hohenliedes und des Ecclesiastes oder Predigers gehalten. Siehe die Einleitung zu den eben genannten Büchern des alten Testamentes.

Salomonshalle, ein Säulengang des Vorhofes des Tempels, Joan. X, 23. Anm. 28. Apostelg. III, 11. Anm. 7.

Salphaad, ein Sohn Hepher's, aus dem Stamme Manasse, Num. XVII, 1.* XXVI, 33. XXXVI, 2.*

Saltus, Vater des Adeodatus, 2 Kön. XXI, 19. Anm. 21.

Salumith, die Mutter eines Gotteslästerers, welcher gesteinigt wurde, Lev. XXIV, 11.*

Salusa, ein Sohn Supha's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 37.

Salz, Eccli. XXII, 18. XXXIX, 31. Richt. IX, 45. Anm. 28. Deut. XXIX, 23. Anm. 8. Job VI, 6. Anm. 15. Soph. II, 9. Anm. 14. Ezech. XVI, 4. Anm. 4.

Salz, ein Bild der Lehre Jesu und ihrer Verkünder, Matth. V, 13. Anm. 17. Marc. IX, 48. 49. Anm. 15—18. Luc. XIV, 34. 35. Anm. 17. Coloss. IV, 6. Anm. 6. Lev. II, 13. Anm. 14.

Salz, ein Sinnbild der Unverweslichkeit, Lev. II, 13. Anm. 14.

Salz für: Besoldung, 1 Esdr. IV, 14. Anm. 22.

Salzbund, d. i. ein ewiger Bund, so unverweslich wie Salz, Num. XVIII, 19. Anm. 28. 2 Paral. XIII, 5. Ezech. XLIII, 24.

Salzmeer, siehe Meer.
Salzquelle, Jac. III, 12. Anm. 10.
Salzsäule, Gen. XIX, 26. Anm. 11. Weish. X, 7. Anm. 11.
Salzstadt, eine Stadt im Stamme Juda, an der Westseite des todten Meeres, Jos. XV, 62.
Salzthal, das öde Thal zwischen dem todten Meere und den Gebirgen im Westen davon, 2 Kön. VIII, 13. Anm. 15. 4 Kön. XIV, 7. 1 Paral. XVIII, 12. 2 Paral. XXV, 11.
Sama, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 26.
Sama, ein Sohn des Jechonias vom Stamme David's, 1 Paral. III, 18.
Sama, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 13.
Samaa, ein Sohn Michael's, ein Levite, 1 Paral. VI, 39.
Samaa, ein Sohn Macelloth's, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 32. auch **Samaan** genannt, 1 Paral. IX, 38.
Samaa, der Vater der Kriegshelden Abiezer und Joas unter David, 1 Paral. XII, 3.
Samaa, ein Bruder des Königs David, 2 Kön. XXI, 21.
Samachias, ein Sohn des Semeias, 1 Paral. XXVI, 7.
Samad, ein Sohn Elphaal's, 1 Paral. VIII, 12.
Samaia, ein Sohn Semri's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 37.
Samaia, ein Sohn Joel's, vom Stamme Ruben, 1 Paral. V, 4.
Samaias, Feldherr des Stammes Benjamin, 1 Paral. XII, 4.
Samaoth, ein Jezeriter, Befehlshaber einer Heeresabtheilung des Königs David, 1 Paral. XXVII, 8.
Samaraim, eine Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 22.
Samaräer, Nachkommen Samari's, eines Sohnes Chanaan's, Gen. X, 18. 1 Paral. I, 16.
Samaria, einer der Tapfern, welche auf die Seite David's traten, 1 Paral. XII, 5.
Samarias, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 32.
Samaria, die Hauptstadt des Reiches Israel, 3 Kön. XIII, 32. Anm. 17. XVI, 24. 32. XX, 1.* 4 Kön. VI, 24.* VII, 1.* XVII, 5.* XVIII, 9. 10. Isai. XXVIII, 1. Anm. 2. IX, 9.* Anm. 21. Osee VII, 1.* Anm. 1. Amos III, 12. Apostelg. VIII, 5. 9. IX, 31. Anm. 28.
Auch das Reich Israel ward Samaria genannt und der mittlere Theil Palästina's auf der Westseite des Jordan's, 3 Kön. XXI, 1. Jer. XXXI, 5. Luc. XVII, 11.* Joan. IV, 4. 5.
Samaritaner, **Samariter**, Bewohner Samariens, Joan. IV, 39. 40. Luc. X, 33.* Anm. 28. Matth. X, 5. Anm. 18. 19. Joan. VIII, 48. Anm. 51.
Samaritin — am Jacobsbrunnen, Joan. IV, 7.* Anm. 6.*
Sambuken, ein dreieckiges Saitenspiel, Dan. III, 5. 7. Anm. 6.
Same, Fortpflanzungsstoff, Gen. I, 11. 12. Lev. XV, 16. Anm. 12. XI, 37. 38. Anm. 44. XXII, 4. Isai. LXI, 11. Jer. XXXV, 9. Job XXXIX, 12. Röm. IX, 29. Anm. 42. Isai. I, 9. Weish. VII, 2.
Same für: Nachkommenschaft, Gen. III, 15. XII, 7. XXII, 18. Anm. 9. 2 Kön. VII, 12. Anm. 5—12. Röm. IX, 7.* Anm. 17. 42. Psalm XXIV, 13. Anm. 16.
Same, als geistiges Fortpflanzungsmittel, 1 Joan. III, 9. Anm. 12. Offenb. XII, 17. Anm. 17.
Same bildlich für: Wort Gottes, Matth. XIII, 5.* 24.* Luc. VIII, 5.* 1 Petr. I, 23.
Same — Abraham's, für: Christus und gläubige Menschen, Gen. XXII, 18. Anm. 9. Gal. III, 16. 19. 29. Anm. 26. 31. 45. Apostelg. III, 25. Anm. 23. Hebr. II, 16. Anm. 22.
Samenart, 1 Cor. XV, 38. Anm. 37.
Samenfluß, eine Krankheit, Lev. XV, 2—15. 32. Anm. 1.
Samenkörner, Matth. XIII, 32.
Samgar, Richter in Israel, Richt. III, 31. Anm. 22. 23. V, 6. Anm. 4.
Samir, eine Gebirgsstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 48.
Samir, eine Stadt auf dem Gebirge Ephraim, Richt. X, 1. 2.
Samir, der Sohn Micha's, ein Levite, 1 Paral. XXIV, 24.
Samma, ein Sohn Rahuel's und Enkel Esau's, Gen. XXXVI, 13. 1 Paral. I, 37.
Samma, ein Bruder des Königs David, 1 Kön. XVI, 9. XVII, 13.
Samma, ein Sohn Joel's, vom Stamme Ruben, 1 Paral. V, 8.

Samma, ein Sohn Hebron's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 43. 44.

Samma, ein Sohn Hotham's und einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 44.

Samma, ein Sohn Supha's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 37.

Sammaa, ein Vorsteher der Sänger unter David, 1 Paral. VI, 30.

Sammai, ein Sohn Ezra's, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 17.

Sammai, ein Sohn Recem's, aus dem Stamme Juda, 1 Paral. II, 44. 45.

Sammeln — gesammelt werden, für: kommen in die Vorhölle, Gen. XLIX, 29. 32. Anm. 43. Richt. II, 10. Anm. 8.

Sammlung — für den Opferkasten, 1 Cor. XVI, 2. Anm. 5.

Sammoth, der Aroriter, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 27.

Sammua, ein Sohn Zechur's, vom Stamme Ruben, Num. XIII, 5.

Sammua, ein Priesterfamilienhaupt zur Zeit Joacim's, 2 Esdr. XII, 18.

Samos, eine Insel im ägäischen Meere, 1 Mach. XV, 23. Apostelg. XX, 15.

Samothracien, eine Insel im ägäischen Meere, Apostelg. XVI, 11.

Samri, der Vater der Helden Jedihel und Joha, 1 Paral. XI, 45.

Samri, ein Levite unter Ezechias, 2 Paral. XXIX, 13.

Samsai, Schreiber der persischen Regierung zu Samaria, ein Feind der Juden, 1 Esdr. IV, 8. 9. 17. 23.

Samson, der Sohn Manue's, ein Nazaräer und Richter in Israel, ein Mann von außerordentlicher Körpersstärke, Gen. XLIX, 16. Anm. 26. 28. Richt. XIII, 24. Anm. 6. XIV, 1—20. Anm. 2. 4—6. XV, 1—20. XVI, 1—31. Anm. 21. Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Samson, d. h. Sonne und Gerechtigkeit, ein Vorbild Christi, Richt. XVI. Anm. 20. 21.

Samua, ein Sohn des Königs David, 2 Kön. V, 14. 1 Paral. XIV, 4.

Samua, Vater des Abdas, ein Levite, 2 Esdr. XI, 17.

Samuel, d. h. Erbetener Gottes, der Sohn des Elcana und der Anna, einer der berühmtesten Propheten und Richter in Israel, wurde frühzeitig dem Hohenpriester Heli übergeben, unter welchem er Levitendienste that, 1 Kön. I, 1.* Anm. 13. II, 11.* III, 1.*

Samuel wird zum Propheten berufen und einer göttlichen Offenbarung hinsichtlich des Unterganges des Hauses Heli's gewürdigt, 1 Kön. III, 11.*

Nach dem Tode Heli's wird Samuel Richter in Israel, schlägt die Philister und nimmt seinen Wohnsitz zu Ramatha, 1 Kön. VII, 6.*

Im Alter setzt Samuel seine Söhne zu Richteramtsgehilfen ein. Die Israeliten aber begehrten einen König und verschmähten Samuel's Warnungen, 1 Kön. VIII, 1.*

Samuel nimmt den Saul gastfreundlich auf, 1 Kön. IX, 19.* und salbt ihn zum ersten Könige von Israel, 1 Kön. X, 1.* Anm. 1.

Samuel's Abschiedsrede vor der Abtretung seines Richteramtes, 1 Kön. XII, 1.*

Samuel kündigt dem Saul dessen Verwerfung an, 1 Kön. XIII, 13. 14. fordert ihn zum Zuge gegen die Amaleciter auf und kündigt ihm, da Saul zu gelinde verfahren war, abermals seine Verwerfung an und verläßt ihn, 1 Kön. XV, 1.*

Samuel salbt den David zum Könige und kehrt dann nach Ramatha zurück, XVI, 1.* Hieher flüchtet sich zu ihm David, XIX, 18.*

Samuel's Tod wird allgemein betrauert, 1 Kön. XXV, 1. XXVIII, 3.

Samuel's Geist erscheint dem Saul zu Endor und verkündigt ihm seinen Untergang, 1 Kön. XXVIII, 11.*

Samuel's wird gedacht, 1 Paral. IX, 22. XXVI, 28. 2 Paral. XXXV, 18. Jer. XV, 1.

Lob Samuel's, Eccli. XLVI, 16.* Psalm XCVIII, 6. Anm. 11. Apostelg. III, 24. Anm. 21. Hebr. XI, 32. Anm. 46.

Samuel gründete die Prophetenschulen, 1 Kön. X, 5.* Anm. 11. XIX, 20.* Anm. 9.

Samuel wird für den Hauptverfasser der beiden ersten Bücher der Könige gehalten. Siehe die Einleitung zu dem ersten derselben.

Samuel, ein Sohn Ammiud's, ein Familienhaupt vom Stamme Simeon, Num. XXXIV, 20.

Samuel, ein Sohn Thola's, vom Stamme Issachar, 1 Paral. VII, 2.

Sanaballat, der persische Statthalter in Samarien, welcher das Wiederaufbauen Jerusalems zu hindern suchte, 2 Esdr. II, 10. 19. Anm. 6. IV, 1. 2. 7. VI, 1—14. XIII, 28. Anm. 27. 28.

Sanan, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 37.

Sand, Exod. II, 12. Anm. 9. Matth. VII, 26. Anm. 25.

Sand, das Bild einer zahllosen Menge, Gen. XXII, 17. Richt. VII, 12. 1 Kön. XIII, 5. Anm. 8. Hab. I, 9. Röm. IX, 27. Hebr. XI, 12. Offenb. XX, 7. Anm. 9.

Sand, das Bild einer unerträglichen Sache, Job VI, 3. Spr. Sal. XXVII, 3. Eccli. XXII, 18.

Sand, das Bild der Werthlosigkeit, Weish. VII, 9.

Sand — des Meeres für: Ufer, Jer. V, 32. Offenb. XII, 18. Anm. 18.

Sandalien, Sohlen, eine Fußbekleidung, Judith X, 3. Anm. 3.

Sanftmuth, ein leidenschaftsloses Gemüth, das sich vorzüglich durch ein mildes, nachgiebiges Betragen gegen Andere, besonders bei Beleidigungen, äußert. Zu dieser Grundlage aller geselligen Tugenden ermuntert: Eccli. IV, 8. Gal. VI, 1. Anm. 3. Ephes. IV, 2. Col. III, 12. 1 Tim. VI, 11. 2 Tim. II, 24. Tit. III, 2. Anm. 2. Jac. I, 21. 1 Petr. III, 4. 15. 16.

Die Sanftmuth hat eine große Verheißung und befördert das innere und äußere Glück, Spr. Sal. III, 34. XV, 1. XVI, 19. XXV, 15. Judith IX, 16. Psalm XXIV, 9. Anm. 9. XXXVI, 11. XLIV, 5. CXLVI, 6. CXLIX, 4. Eccli. I, 34. 35. Anm. 28. III, 19. X, 31. Anm. 21. Isai. XXIX, 19. Anm. 20. Soph. II, 3. Anm. 5. Matth. V, 4. Anm. 5. 6. XI, 29. Anm. 39. Philipp. IV, 5. Anm. 11.

Sanftmuth ist die Frucht des heiligen Geistes, Gal. V, 22. 23.

Beispiele der Sanftmuth waren Moses, Num. XII, 3. Anm. 3. Eccli. XLV, 4. Abraham, Gen. XIII, 8. David, 2 Kön. XVI, 5.* besonders aber der göttliche Heiland, Matth. XI, 29. Anm. 39. XXI, 5. 2 Cor. X, 1.

Sänger, Sängerin. Solche wurden an den Höfen der Fürsten gehalten, 2 Kön. XIX, 35. Eccli. II, 8. besonders aber für den gottesdienstlichen Gesang, 1 Paral. XV, 19. 22. XXIII, 5. XXV, 1.* Anm. 6. 7. 2 Paral. V, 12. XXXV, 25. 1 Esdr. II, 41. 65. 2 Esdr. VII, 1. XII, 28. Eccli. XLVII, 11. Psalm LXVII, 26. Anm. 40.

Sanir, eine Bergspitze des Antilibanon, auch Hermon genannt, Deut. III, 9. Ezech. XXVII, 5. Anm. 4.

Saph, ein Riese vom Stamme Arapha, 2 Kön. XXI, 18.

Saphan, ein Tempelschreiber unter dem Könige Josias, 4 Kön. XXII, 3—14. 2 Paral. XXXIV, 8. 20. Jer. XXVI, 24. XXIX, 3. XXXVI, 10. Ezech. VIII, 11.

Saphan, Vater Ahicam's, 4 Kön. XXII, 12. XXV, 22. 2 Paral. XXXIV, 20. Jer. XXVI, 24.

Saphan, ein Gaditer und Bewohner von Basan, 1 Paral. V, 12.

Saphan, Vater Elasa's, Jer. XXIX, 3.

Saphan, Vater des Jezonias, Ezech. VIII, 11.

Saphat, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 6.

Saphat, Vater des Propheten Eliseus, 3 Kön. XIX, 16. 19.

Saphat, ein Sohn des Semeia, aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 22.

Saphat, ein Gaditer, in Basan wohnend, 1 Paral. V, 22.

Saphat, einer der Rinderhirten des Königs David, 1 Paral. XXVII, 29.

Saphatia, Mosollam's Vater, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. IX, 8.

Saphatia, ein Sohn David's von der Abital, 2 Kön. III, 4. 1 Paral. III, 3.

Saphatia, Vater des Zebedia, 1 Esdr. VIII, 8.

Saphatia, Vater einer zahlreichen aus dem Exile zurückgekehrten Familie, 2 Esdr. VII, 9.

Saphatia, Vater des Amarias, vom Stamme Juda, 2 Esdr. XI, 4.

Saphatia, einer der Tapfern, welche dem David auf seiner Flucht vor Saul beistanden, 1 Paral. XII, 5.

Saphatias, Fürst der Simeoniter, 1 Paral. XXVII, 16.

Saphatias, ein Sohn Josaphat's, des Königs von Juda, 2 Paral. XXI, 2.*

Saphatias, eine Nathinäerfamilie, 1 Esdr. II, 57. 2 Esdr. VII, 9.

Saphatias, ein Sohn Mathan's, einer der Fürsten am Hofe des Königs Sedecias, Jer. XXXVIII, 1.*

Saphir, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 18. Job XXVIII, 6. 16. Hohel. V, 14. Ezech. I, 26. X, 1. XVIII, 13. Klagel. IV, 7. Anm. 18. Tob. XIII, 22. Isai. LIV, 11. Offenb. XXI, 19. Anm. 20.

Saphir, d. i. Schönheit, Stadt im Stamme Juda, Mich. I, 11. Anm. 19.

Saphira, die Frau des Ananias, mit dem sie jähen Todes starb, Apostelg. V, 1.*

Saphon, eine Stadt im Stamme Gad, Jos. XIII, 27.

Sarai, die Gemahlin und Stiefschwester Abraham's, war lange unfruchtbar, Gen. XI, 29. 30. XVI, 1.* XX, 12. Anm. 3.

Sarai zieht mit ihrem Manne aus Haran nach Chanaan und von da wegen Hungersnoth nach Aegypten, XII, 5.* Anm. 5. kehrt mit ihm wieder zurück, XIII, 1. gibt ihm ihre Magd Agar zum Weibe, XVI, 3.*

Sarai erhält von Gott den Namen „Sara", d. i. Fürstin, als Mutter vieler und großer Völkerschaften, Gen. XVII, 15. Anm. 4.

Der Sara wird ein Sohn verheißen, XVIII, 10.*

Sara wird dem Abraham genommen und wieder gegeben, XX, 2.*

Sara gebiert den Isaac und bewirkt Ismael's Vertreibung, weil er ihres Isaac's spottete, XXI, 2.*

Sara stirbt zu Hebron und wird in der doppelten Höhle des Ackers, Mambre gegenüber, begraben, XXIII, 2. 19.

Sara, ein Muster des Gottvertrauens, Isai. LI, 2. Anm. 4. Röm. IV, 19. IX, 9. Hebr. XI, 11. Anm. 20.

Sara, ein Muster in der schuldigen Unterwürfigkeit gegen die Ehemänner, 1 Petr. III, 6. Anm. 6.

Sara, ein Vorbild des neuen Testamentes, Gal. IV, 24. Anm. 27.*

Sara, die Tochter Raguel's und Frau des jüngern Tobias, hatte sieben Männer nach einander durch schnellen Tod verloren, Tob. III, 7.* Anm. 6. Mit Schmach bedeckt, fleht sie um Hilfe, wird erhört und von dem Engel Raphael dem jungen Tobias zum Weibe bestimmt, Tob. VI, 11. Dieser heirathet sie, VII, 10.* Beide heiligen mit einander nach der Anweisung des Engels die drei ersten Nächte durch Gebet, VIII, 4.*

Sara verläßt mit ihrem Manne das väterliche Haus, X, 10.* und zieht mit vielen Schätzen in dessen Heimath, wo die Hochzeit abermals gefeiert wird, XI, 18.

Raphael erklärt sich als den Retter der Sara, XII, 14.

Sara zieht nach dem Tode der Schwiegereltern mit ihrem Manne und ihren Kindern zu ihren Eltern nach Rages, XIV, 14.

Sara, die Tochter Aser's, Num. XXVI, 46.

Sara, Ephraim's Tochter, welche Unter- und Ober-Bethoron baute, 1 Paral. VII, 24.

Saraa, eine Grenzstadt des Stammes Dan, Jos. XIX, 41. Richt. XIII, 2.

Sarai, ein Ortsname, 1 Paral. II, 54. Anm. 21.

Sarai, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 40.

Saraia, ein Netophatiter und Sohn Thanehumet's, 4 Kön. XXV, 23. Jer. XL, 8.

Saraia, ein Sohn des Cenez und Vater des Joab, dessen Nachkommen Künstler waren, 1 Paral. IV, 13. 14.

Saraia, ein Sohn Asiel's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 35.

Saraia, ein Sohn Ezriel's, ward mit der Gefangennehmung des Jeremias beauftragt, Jer. XXXVI, 26.

Saraia, ein vornehmer Jude, welcher mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 2. und ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 2. XII, 1. XI, 11. Anm. 10.

Saraias, Schreiber des Königs David, 2 Kön. VIII, 17. Anm. 18.

Saraias, Hoherpriester zur Zeit der Eroberung Jerusalems durch die Babylonier, 1 Paral. VI, 14. 4 Kön. XXV, 18.* Jer. LII, 24.* 1 Esdr. VII, 1. Anm. 3.

Saraias, ein Sohn des Nerias, Jer. LI, 59. Anm. 73.

Saraim, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 36. 1 Kön. XVII, 52.

Saraiter, Nachkommen Salma's, welche die Hälfte des Landes bewohnten, das die Ruhe Sarai's heißt, 1 Paral. II, 53. 54.

Saraph, d. i. Brenner, ein Fürst in Moab, 1 Paral. IV, 22. Anm. 27.

Sarar, der Vater des Davidischen Helden Ajam, 2 Kön. XXIII, 33.

Sarasar, ein Sohn des Königs Sennacherib, der seinen Vater ermordete, Isai. XXXVII, 38.

Sarasar, ein vornehmer Jude zu Babylon, Zach. VII, 2. 3. Anm. 2.

Sarathasar, eine Stadt im Stamme Ruben, Jos. XIII, 19.

Sardanapal, König von Assyrien, 4 Kön. XV, Anm. 10.

Sardis, die Hauptstadt von Lydien in Kleinasien, Offenb. I, 11. III, 1. 4.

Sardis, ein Edelstein, Ezech. XXVIII, 13. Offenb. IV, 3. Anm. 7. XXI, 20. Anm. 24.

Sardonix, ein Edelstein, Offenb. XXI, 20. Anm. 23.

Sarea, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 33. Auch **Saraa** genannt, 2 Paral. XI, 10. 2 Esdr. XI, 29.

Sareas, ein vornehmer Jude, welcher nicht ins Exil nach Babylon ziehen mußte, sondern in Juda bleiben durfte, Jer. XL, 8.* Vergl. 4 Kön. XXV, 23. 24.

Sared, ein Sohn Zabulon's und Enkel Jacob's, Gen. XLVI, 14. Num. XXVI, 26.

Sareda, eine Stadt des Stammes Ephraim, 3 Kön. XI, 26. Vielleicht eine und dieselbe Stadt mit **Saredatha**, 2 Paral. IV, 17.

Sarephta, eine Stadt Phöniciens, 3 Kön. XVII, 9. Auch **Sarepta** genannt, Luc. IV, 26.

Sares, ein Sohn Machir's von der Maacha, 1 Paral. VII, 16.

Sarg, eine Todtenruhe, Gen. L, 25.

Sargon, ein assyrischer König, Isai. XX, 1. Anm. 1.

Sarid, eine Grenzstadt des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 10. Anm. 3.

Saron, ein chananitisches Reich, Jos. XII, 18.

Saron, eine Ebene im Ostjordanlande, 1 Paral. V, 16. Anm. 8.

Saron, eine sehr fruchtbare Ebene zwischen Cäsarea und Joppe am Meere, 1 Paral. XXVII, 29. Anm. 12. Hohel. II, 1. Anm. 1. Isai. XXXIII, 9. Anm. 13. LXV, 10. Anm. 16. Apostelg. IX, 35. Anm. 32.

Sarohen, eine Stadt im Stamme Simeon, Jos. XIX, 6.

Sarsachim, ein Feldherr des Königs Nabuchodonosor, Jer. XXXIX, 3.

Sarthan, ein Ort im Stamme Gad, Jos. III, 16. 3 Kön. IV, 12. VII, 46. Vergl. 2 Paral. IV, 17. 3 Kön. XI, 26.

Sarug, ein Sohn des Rëu, der Vater Nachor's, Gen. XI, 20—23. Luc. III, 35.

Sarvia, eine Schwester des Königs David, 1 Paral. II, 16. 2 Kön. XIX, 22.

Sassabasar, der persische Name für Zorobabel, 1 Esdr. I, 8. Anm. 8. V, 14. 19.

Sat, der dritte Theil eines Bath, eines Maßes für Flüssigkeiten, 2 Paral. II, 10. Anm. 8.

Satan, Verführer, Feind alles Guten, Widersacher Gottes, 2 Kön. XIX, 22. Anm. 8. Matth. XVI, 23. Anm. 25. 26. Marc. III, 25. 26. VIII, 33.

Als solcher verführte Satan die Stammeltern zur ersten Sünde, Gen. III, 1.* Anm. 1. Offenb. XII, 9.* Anm. 11.; quälte er den Job, I, 6.* Anm. 13. II, 1.*; reizte er den David zum Stolze, 1 Paral. XXI, 1.; klagte er den Hohenpriester Jesus an, Zach. III, 1. 2. Anm. 6.; versuchte er den göttlichen Erlöser, Matth. IV, 1. 10. Anm. 3. Marc. I, 13.; verleitete er den Judas zum Verrathe, Luc. XXII, 3. Joan. XIII, 2. 27. Anm. 23.; den Ananias zur Lüge, Apostelg. V, 3. Anm. 3.; quälte er den hl. Paulus, 2 Cor. XII, 7. Anm. 8. 9.

Der Satan suchte die Ausbreitung des Christenthums zu hindern, Apostelg. V, 3. Anm. 3. 1 Thess. II, 18. Anm. 16. III, 5. Anm. 6.; die Christen durch Verfolgungen zum Abfalle zu bringen, 2 Cor. II, 11. Anm. 11. XI, 14. Anm. 18. 1 Thess. III, 5. Anm. 6. Ephes. VI, 16. Anm. 18. 1 Petr. V, 8., und durch Irrlehrer den Glauben in der Geburt zu ersticken, Röm. XVI, 20. 1 Tim. IV, 1.; überhaupt Irrthum und Laster zu befördern, 2 Thess. II, 9. 1 Tim. V, 15. Anm. 17. 2 Tim. II, 26. Anm. 37. 1 Joan. II, 13. 14. Anm. 17., und die Wirkungen des Christenthums zu hindern, Matth. XIII, 25. 29. Luc. VIII, 12. XIII, 16.

Christus kam, um die Macht des Satans zu zerstören, Luc. X, 18. Anm. 14. Joan. XII, 31. Anm. 19. XVI, 11. Anm. 10. Apostelg. XXVI, 18. Offenb. XII, 9.

Den Eingebungen des Satans muß man Widerstand leisten, Jac. IV, 7. Anm. 10. Ephes. IV, 27. Anm. 39. VI, 16. Anm. 18.

Der Satan ist der Fürst dieser Welt, Ephes. II, 2. Anm. 4.

Dem Satan und seinen Engeln ist das ewige Feuer bereitet, Matth. XXVI, 41. Anm. 29.

Bei der Endperiode der Welt wird der Satan nochmal das Christenthum zu überwinden suchen, Offenb. XX, 7. Anm. 9.

Dem Satan übergeben, d. i. aus dem Reiche Christi, der Kirche ausschließen, 1 Cor. V, 5. Anm. 8. 1 Tim. I, 20. Anm. 32.

Satans Reich, Matth. XII, 26. Luc. XI, 18.

Satans Synagoge, Offenb. II, 9. Anm. 14. III, 9.

Satans Tiefen, Offenb. II, 24. Anm. 37.
Satans Thron, Offenb. II, 13. Anm. 20.
Satt, sättigen, Job XXVII, 14. Psalm XVI, 15. Anm. 23. Matth. XIV, 20. Anm. 10. Deut. VI, 12. XI, 15. XXXI, 20. Osee XIII, 6. Eccle. I, 8. IV, 8. V, 9. Isai. LVI, 11. Ezech. XVI, 28. XXXIX, 19. Psalm XVI, 15. Hab. II, 16. Spr. Sal. I, 31. Anm. 31. XVIII, 20. Anm. 19. Matth. V, 6. Anm. 9. Marc. VII, 27. Luc. VI, 21. 25. Anm. 13. Joan. VI, 26. Anm. 17.
Sattel, Lev. XV, 9. Anm. 6.
Satzung, Gesetz, Gebot, Lev. XVIII, 5. 26. XX, 22. XXVI, 3. 1 Kön. XXX, 25. Anm. 2. 4 Kön. XVII, 37. Psalm CXVIII, 8.*
Säubern, reinigen, Jac. IV, 8. Anm. 12.
Sauerteig, Exod. XII, 34. XIII, 3. 6. Lev. II, 11. Anm. 5. Amos IV, 5. Matth. XIII, 33. Anm. 24. XVI, 6.* Anm. 7. 8. Luc. XIII, 21. Marc. VIII, 15. Anm. 6. 1 Cor. V, 6—8. Anm. 11—13. Gal. V, 9. Anm. 11.
Saufen, Sauferei, ein verderbliches Laster, Ezech. XXXIX, 17—19. 1 Petr. IV, 3. Spr. Sal. XXIII, 21.
Säufer, 1 Cor. V, 11. Anm. 16. VI, 10. Hab. II, 5. Anm. 8.
Säugen, mit Muttermilch nähren, Gen. XXI, 7. XXXII, 15. XXXIII, 13. Exod. II, 9. 1 Kön. I, 23. Anm. 15. 16. 2 Mach. VII, 27.
Säugling, ein unmündiges Kind, Deut. XXXII, 25. 1 Kön. XV, 3. XXII, 19. Psalm VIII, 3. Anm. 6. Jer. XLIV, 7. Klagel. II, 11. Matth. XXI, 16.
Save Cariathaim, ein Feld bei Cariathaim, Gen. XIV, 5.
Save, ein Thal bei Jerusalem, Gen. XIV, 17.
Saul, ein Sohn des Cis, aus dem Stamme Benjamin, kommt, während er seines Vaters Eselinnen sucht, zu Samuel, hört, daß er zum Könige erwählt sey, und wird Samuel's Gast, 1 Kön. IX, 1.*
Saul wird von Samuel zum Könige gesalbt und als solcher von dem Volke feierlich bestätigt, 1 Kön. IX, 1.* XI, 15. Apostelg. XIII, 21.
Saul besiegt die Ammoniter, 1 Kön. XI, 11.; ebenso die Philister, 1 Kön. XIII, 4.; opfert selbst und wird deßhalb von Samuel verworfen, 1 Kön. XIII, 9.*
Saul siegt abermals über die Philister und schwört unbedachtsam, 1 Kön. XIV, 14.*
Saul baut Gott einen Altar und kämpft glücklich gegen mehrere Feinde Israels, 1 Kön. XIV, 35. 47. 48.
Saul besiegt hierauf die Amaleciter, verfährt aber wider Gottes Anordnung zu gelinde gegen dieselben, weßhalb ihm Samuel abermals seine Verwerfung ankündigt und ihn verläßt, 1 Kön. XV, 2—35.
Von Schwermuth gequält, nimmt Saul den David in seine Dienste, beneidet ihn aber wegen der Siege über die Philister und verfolgt ihn, jedoch vergebens, XVI, 14*— XXIII, 7—28.
Saul tödtet sogar die Priester zu Nobe, weil er sie für einverstanden mit David hielt, 1 Kön. XXII, 18.*
Durch David's Großmuth bewogen, söhnt sich Saul mit ihm aus, 1 Kön. XXIV, 17.*
Saul feindet den David neuerdings an. Dieser beschleicht ihn und nimmt ihm Spieß und Becher, 1 Kön. XXVI, 2.*
Saul erkennt David's Großmuth, segnet ihn und verfolgt ihn nicht weiter, 1 Kön. XXV, 21.*
Bei einem neuen Kriege mit den Philistern kommt Saul zu einer Zauberin und spricht mit Samuel's Geist, 1 Kön. XXVIII, 1.*
Im Kampfe gegen die Philister tödtet sich Saul selbst, 1 Kön. XXXI, 2.* Anm. 2.
Saul's Leichnam wird von den Philistern an die Mauer von Bethsan gehangen, von den Einwohnern dieser Stadt aber verbrannt und die Gebeine im Haine von Jabes begraben, 1 Kön. XXXI, 10. Anm. 7. 1 Paral. X, 12.
Saul wird von David betrauert, 2 Kön. I, 11.*
Ueber Saul's Geschlecht, 1 Paral. VIII, 33.* IX, 39.* Anm. 14.
Saul, ein Edomiter-Fürst, Gen. XXXVI, 37. 1 Paral. I, 48. 49.
Saul, ein Sohn Simeon's, Gen. XLVI, 10. Exod. VI, 15. 1 Paral. IV, 24. Er ist der Stammvater der Sauliter, Num. XXVI, 13.
Saul, Sohn des Ozias, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 24.
Saulus, der frühere Name des hl. Paulus, Apostelg. VII, 57. VIII, 3. Anm. 3. IX, 4. Anm. 5. XIII, 9. Anm. 18.
Säule, Exod. XXVII, 10. XXXV, 17. Richt. XVI, 26. 2 Paral. III, 15. Anm. 11. 3 Kön. VII, 2.* Anm. 3.* Spr. Sal. IX, 1. Anm. 2. Jer. LII, 17.* XLIII, 13. Anm. 8. Job XXVI, 11.

Anm. 10. Psalm LXXIV, 4. Lev. XXVI, 1. Deut. XII, 3. XVI, 22. 4 Kön. XVIII, 4. Ezech. XXVI, 11. Anm. 18.

Säule, bildlich für: Stütze, Eccli. XXXVI, 26. Gal. II, 9. Anm. 12. Jer. I, 18. 1 Tim. III, 15. Anm. 25.

Saum — eines Kleides, Exod. XXVIII, 33. Matth. XXIII, 5. Anm. 7. IX, 20. Anm. 26. XIV, 36. Marc. VI, 56. Luc. VIII, 44.

Saura, Beiname des Machabäers Mathathias, 1 Mach. VI, 43. Anm. 19.

Sceptha, ein Hoherpriester bei der Synagoge zu Ephesus, Apostelg. XIX, 14.

Scepter (Stab), Gen. XLIX, 10. Num. XXIV, 17. Psalm II, 9. Anm. 12. XLIV, 7. Anm. 15. CIX, 2. Anm. 6. 7. Ezech. XIX, 11. 14. Anm. 23. Hebr. I, 8. Anm. 18.

Ein eiserner Scepter, das Bild unüberwindlicher Macht, Psalm II, 9. Anm. 12. Offenb. XII, 5. Anm. 6.

Den Scepter gegen Jemand ausstrecken, ein Zeichen der Gnade, Esth. V, 2. IV, 11. VIII, 4.

Schaar, Menge Leute, Matth. XXVI, 55.

Schaar für: Heeresmacht, Gen. XIV, 15. 2 Mach. VIII, 23. Apostelg. X, 1. Anm. 2. XXVII, 1. 2 Paral. XX, 21. Job XXI, 32.

Schachaph, Steineule, Lev. XI, Anm. 14.

Schacht, Job XXVIII, Anm. 10.

Schade, Verlust oder Nachtheil, den man erleidet oder zufügt, Gen. XXXI, 39. Exod. XXII, 9. 12. Anm. 5. Lev. VI, Anm. 3. Eccli. XIX, 7. Spr. Sal. XIX, 19. Anm. 17. XXVII, 12. XVII, 26. Anm. 30. Isai. XXX, 26. Jer. XXX, 12. Amos VI, 6. Matth. XVI, 26. Marc. VIII, 36. Philipp. III, 7. 8. Anm. 9.

Schädel — Goliath's, 1 Kön. XVII, 54. Anm. 16.

Schädelstätte, siehe Golgatha.

Schaf, ein Lieblingsthier der Morgenländer, Gen. XII, 16. XXIV, 35. XXIX, 9. 10. XXX, 32.* XXXI, 38.* XXXII, 14. Exod. III, 1. XXII, 9.* II, 17. 2 Paral. XXX, 24. Lev. I, 2. 10. III, 6. 1 Kön. XXV, 2. XVI, 11. 2 Kön. XII, 3. XXIV, 17. VII, 8. XIII, 23. 3 Kön. VIII, 63. XXII, 17. Ezech. XXXIV, 5.* Anm. 6. Psalm XLIII, 12. LXXVI, 21. LXXVIII, 13. CXVIII, 176. Isai. LIII, 7. Zach. XIII, 7. Anm. 11. Matth. IX, 36. X, 16. Anm. 32. XV, 24. Anm. 21. XXV, 32. 33. XXVI, 31. Marc. XIV, 27. 1 Petr. II, 25. Anm. 29. Joan. X, 2.* Anm. 5—8. 9. 12. 32—34.

Schaffen für: erschaffen, ins Leben rufen, Gen. I, 1. 27. Isai. XL, 28. XLII, 5. XLV, 7. 12. 18. IV, 5. Judith XVI, 17. Num. XVI, 30. Psalm L, 12. XXXII, 9. Anm. 15. LXXIII, 16. LXXXVIII, 13. CXLVIII, 5. Weish. IX, 1. Eccli. VII, 16. Amos IV, 13. Ephes. II, 10. 15. Anm. 13. 29. IV, 24. Anm. 34. 35. Hebr. XI, 3. Col. 1. 16. III, 10. Anm. 8. Offenb. IV, 11. 17.

Mit Jemand zu schaffen haben, Marc. I, 24. Joan. II, 4. Anm. 6. Matth. XXVII, 19. Anm. 24.

Schafhürde, Num. XXXII, 16. 36. 1 Kön. XXIV, 4.

Schafpelz, Hebr. XI, 37. Anm. 56.

Schafschur, 1 Kön. XXV, 2. 8. Anm. 8.

Schafskleid, Matth. VII, 15. Anm. 15.

Schafstall, Mich. II, 12. Joan. X, 1. 16. Anm. 1—3. 24.

Schafteich, ein Teich beim Schafthore zu Jerusalem, Joan. V, 2. Anm. 2. 4.

Schafthor, ein Thor zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 1. 30. Anm. 1. 22. XII, 38. Joan. V, 2. Anm. 2.

Schakal, eine Fuchsart, Richt. XV, Anm. 2.

Schalach, eine Art von Tauchern, Deut. XIV, Anm. 11.

Schale, ein Gefäß, Exod. XXV, 29. Num. IV, 7. 3 Kön. VII, 50. Richt. V, 25. 1 Esdr. I, 9. Jer. LII, 18. Offenb. V, 8. XV, 7. Anm. 12. XVI, 1.* Anm. 1. XVII, 1. XXI, 9.

Schalkhaft, Matth. VI, 23. Anm. 26.

Schalkheit, Bosheit, Eccli. XIX, 20. 23. Marc. VII, 22. 1 Cor. V, 8. Anm. 13. Ephes. IV, 14. Anm. 21.

Schall, heller und starker Ton, Exod. XXVIII, 35. Anm. 24.

Schall für: Verkündigung des Evangeliums, Röm. X, 18. Anm. 21.

Scham, männliche und weibliche Geschlechtstheile, Gen. IX, 22. 23. Deut. XXV, 11.

Die Scham entblößen, d. i. sich fleischlich vermischen, Lev. XVIII, 6.* XX, 11. Anm. 9.

Die Scham aufdecken für: demüthigen, Job VI, 20. Isai. XLVII, 3. Jer. XIII, 22. 26. Anm. 22. Ezech. XVI, 8. Anm. 10. XXIII, 10. Nah. III, 5.

Scham für: Schmach, Beschämung, Psalm XXXIV, 26. LXVIII, 20. Dan. IX, 7.

Scham für: Schamhaftigkeit, Eccli. IV, 25. 1 Tim. II, 9.
Sich schämen, Gen. II, 25. Anm. 17. Hebr. XI, 16.
Schämen sollen wir uns unserer Sünden wegen, Psalm XXXIV, 4. 26. LXX, 13. Eccli. XLI, 19.* XL, 1. Jer. VI, 15. Ezech. XVI, 61. 63. XXXVI, 32. Röm. VI, 21.
Der Beobachtung der Gebote Gottes sollen wir uns nicht schämen, Job VI, 20. Psalm CXVIII, 46. Eccli. IV, 24—27. XLI, 20. XLII, 1—8. LI, 37. Marc. VIII, 38. Anm. 15. Luc. IX, 26. XVI, 3. Röm. I, 16. 2 Tim. I, 8. Anm. 13. 1 Petr. IV, 16. Hebr. II, 11.
Schamhaftigkeit — geziemt vorzüglich dem weiblichen Geschlechte, Eccli. XXVI, 19. 1 Tim. II, 9.
Schamlosigkeit — ist verabscheuungswürdig, Eccli. XXVI, 14. Ephes. V, 4.
Schamröthe, die Gesichtsfarbe, durch die sich meistens das Schamgefühl zu erkennen gibt, Isai. XXXI, 19. XLV, 16. LIV, 4. Ezech. XVI, 52. XXXVI, 32.
Schande, die ungünstige Meinung Anderer vom sittlichen Werthe eines Menschen, Psalm XXXIV, 26. XXXIX, 16. LXVIII, 7. 20. LXX, 13. CVIII, 29. Spr. Sal. VI, 33. Eccli. III, 13. Jer. III, 25.
Schande für: schändliche Handlungen, Offenb. XVI, 15. Anm. 10.
Die Schande Jemands aufdecken, d. i. Jemands Verbrechen offenbaren, ihn beschimpfen, Isai. XLVII, 3. Osee II, 10. Anm. 14. Nah. III, 5. Anm. 5.
Schande blößen, beschauen für: Beischlaf pflegen, Lev. XVIII, 7.* Anm. 2. 5. 7. XX, 17. Anm. 13.
Sich in der Schande rühmen, Philipp. III, 19. Anm. 29.
Zu Schanden machen, beschämen, Psalm XLIII, 8. Spr. Sal. XIII, 5.
Zu Schanden werden oder stehen, Jer. II, 26. VI, 15. XII, 13. XVII, 13. 18. Psalm XXI, 6. XXIV, 2. 3. 20. CXVIII, 6. 31. 80. 116. Eccli. II, 11. Isai. L, 7. LIV, 4. Röm. X, 11. Anm. 12. 2 Cor. VII, 14. 2 Tim. I, 12. Anm. 20. 1 Petr. II, 6. Anm. 10. 11.
Mit Schande bedecken, Job VI, 20.
Die Schande bedecken, Osee II, 9.
Schändlichkeit — treiben, Röm. I, 27.
Schandbube, Osee IV, 14. Anm. 27.
Schandfleck, Eccli. XX, 26. XLVII, 22.
Schaphan, Springmaus, Lev. XI, 5. Anm. 4.
Scharf, Schärfe, schärfen, Psalm XLIV, 6. LI, 4. Spr. Sal. V, 4. Hebr. IV, 12. 1 Kön. XV, 8. Jer. XXI, 7. Luc. XXI, 24. Tit. I, 13. Hebr. XI, 34. Anm. 52. 1 Kön. XIII, 20. Psalm LXIII, 4. Ezech. XXI, 9. 11.
Scharlach, Scharlachroth, Offenb. XVII, 3.* Anm. 3.
Schatten, Gegensatz des Lichtes, Job XL, 16. 17. 4 Kön. XX, 9.* Anm. 9. Isai. IV, 6. Osee IV, 13. Jon. IV, 5. 6.
Die Schatten strecken sich, Jer. VI, 4. Anm. 11.
Nach dem Schatten greifen, Eccli. XXXIV, 2.
Durch den Schatten des hl. Petrus wurden Kranke geheilt, Apostelg. V, 15. Anm. 12.
Schatten für: Ruhe, Job VII, 2.
Schatten für: Schattenbild, Col. II, 17. Hebr. VIII, 5. Anm. 6. X, 1. Anm. 2.
Schatten, ein Bild des Schutzes, Gen. XIX, 8. Anm. 3. Richt. IX, 15. Psalm XVI, 8. Anm. 14. Isai. XXV, 4. XXX, 2. 3. Anm. 2. LI, 16. Ezech. XVII, 23.
Schatten, ein Bild der Vergänglichkeit, Job VIII, 9. Anm. 6. XIV, 2. Anm. 1. 1 Paral. XXIX, 15. Anm. 7. Psalm CI, 12. CXXIII, 23. Eccle. VII, 1. VIII, 13.
Schatten — des Todes, Isai. IX, 2. Matth. IV, 16. Anm. 23. Luc. I, 70. Anm. 77.
Schattenbild, Ps. XXXVIII, 7. Anm. 13.
Schatz, jede Kostbarkeit, besonders von Gold und Silber, Gen. XLIII, 23. Isai. XXX, 6. XXXIX, 2. Jer. XV, 13. XLI, 8. Anm. 12. XLIX, 4. 4 Kön. XX, 13.
Schatz — des Herrn, Tempelschatz, Jos. VI, 19. 24. 3 Kön. VII, 51. XV, 18. XIV, 26. 4 Kön. XII, 18. XVI, 8. XVIII, 15. XIV, 14. XXIV, 13. 1 Paral. XXVIII, 12. XXIX, 2.* 2 Esdr. VII, 70. 1 Mach. I, 24.
Schätze — des Sandes, Deut. XXXIII, 19. Anm. 38.
Schatz für: Alles, was Werth hat, Weish. VII, 14. Eccli. I, 31. III, 5. VI, 14. XXIX, 14. Matth. VI, 20. 21. Anm. 24. 25. XIII, 44. Anm. 33. 2 Cor. IV, 7. Coloss. II, 3. Anm. 7.
Schatz für: Schatzkammer, Deut. XXVIII, 12. Jer. L, 25.
Schatz für: Opferkasten, 1 Cor. XVI, 2. Anm. 4.
Schatz — in bildlichem Sinne, Matth. XII, 35.

XIII, 52. Anm. 38. Luc. XII, 21. Anm. 11. 2 Cor. IV, 7. Anm. 15.

Schätzen, Schätzung, Lev. XXVII, 2. Job XXVIII, 19. 4 Kön. XXIII, 35.

Schätzung — der Sünde durch den Priester, Lev. V, 18. Anm. 21.

Schaubrode, heilige oder Opferbrode, welche nur im Nothfalle von Andern als von den Priestern genossen werden durften, Exod. XXV, 30. Lev. XXIV, 5—9. XXI, 8. Num. IV, 7. VIII, 2. 3 Kön. VII, 48. 1 Paral. IX, 32. XXIII, 29. XXVIII, 16. 2 Paral. II, 4. XXIX, 18. 2 Esdr. X, 32. 33. 1 Mach. I, 23. 2 Mach. X, 3. 1 Kön. XXI, 4. 6. Anm. 5.* Matth. XII, 4. Anm. 5. Marc. II, 26. Luc. VI, 4.

Schauen, sehen, Job XIX, 27. XXXV, 5. Psalm XXVI, 4. Jer. VI, 16. 2 Cor. V, 7. Anm. 11. III, 18.

Auf Jemand schauen, Psalm CXVIII, 6. Isai. XXII, 11. Anm. 14.

Schauen, von Gott gebraucht, soviel als schützen, beistehen, 2 Paral. XVI, 9. Psalm XII, 4. LXXIX, 15. LXXXIII, 10., oder allwissend seyn, Job XXVIII, 24. Psalm XIII, 2. Anm. 5. LII, 3. Spr. Sal. XV, 3.

Gott schauen, Exod. XXIV, 10. 11. Anm. 4. 5. Job XXXIV, 29. Matth. V, 8. Anm. 12.

Jemands Ende schauen, Deut. XXXII, 20. Anm. 22.

Schaum, Bild der Vertilgung, Osee X, 7. Anm. 12.

Schauplätze — dienten in mehreren Städten zu Volksversammlungen, Apostelg. XIX, 29. Anm. 33.

Schauspiel, 1 Cor. IV, 9. Anm. 11. Hebr. X, 33.

Schauthal, bildlich für: Jerusalem, Isai. XXII, 1. 5. Anm. 1.

Scheba, eine Landschaft im Süden Arabiens, 3 Kön. X, 1. Anm. 1.

Schebath, hebr. Name eines Monats, Zach. I, 7. Anm. 10.

Schedim, d. i. den Mächtigen (Teufeln), Deut. XXXII, 17. Anm. 18.

Scheermesser, Num. VI, 5. Richt. XIII, 5. Psalm LI, 4. Isai. VII, 20. Anm. 34.

Den Bart **scheeren**, 2 Kön. X, 4.

Schafe scheeren, 1 Kön. XXV, 4. 2 Kön. XIII, 23.

Gefangenen pflegte man das Haupt zu scheeren, Deut. XXXII, Anm. 42.

Scheffel, ein Getreidemaaß, Isai. V, 10. Anm. 15. 4 Kön. VII, 1. 16. 18. Anm. 1. Matth. V, 15. Anm. 20. Marc. IV, 21. Anm. 8.

Scheibe — eines Töpfers — Jer. XVIII, 3.

Scheidebrief, eine Urkunde, durch welche ein Jude seine Frau entließ, Deut. XXIV, 1. 3. Anm. 2. 3. Matth. V, 31. XIX, 7. Marc. X, 4.

Scheiden, trennen, Gen. I, 14. Isai. LIX, 2.

Scheiden für: sich entfernen, Gen. XIII, 9. 11. 14. 1 Kön. XX, Anm. 15. Röm. VIII, 35. 39. Anm. 56. 66. Luc. XXIV, 51.

Scheiden für: die Ehe trennen, Eccli. VII, 21. 1 Cor. VII, 10. 11. Anm. 9—11.

Scheidefels, 1 Kön. XXIII, 28. Anm. 13.

Scheidewand, Ephes. II, 14. Anm. 27.

Schein, scheinen, Bar. VI, 66. 2 Petr. I, 19. Anm. 27. Coloss. II, 23. Anm. 34. 2 Tim. III, 5. Anm. 3. 1 Theſſ. V, 22. 2 Tim. III, 5. Anm. 3.

Scheinheiligkeit, 1 Tim. IV, 2. Anm. 3.

Schelle (Glöckchen), Exod. XXVIII, 33. 34. XXXIX, 23. 24. Zach. XIV, 20. Anm. 27. 1 Cor. XIII, 1. Anm. 1.

Schelten, von Gott gebraucht, heißt zurückweisen, Psalm IX, 6. Anm. 5. CIII, 7. Anm. 11. CV, 9. Anm. 6. CXVIII, 21. Isai. L, 2. LI, 20. Zach. III, 2. Anm. 6.

Schelten für: hadern mit Jemand, Gen. XXXI, 36. 2 Esdr. V, 7. 1 Petr. II, 23.

Schelten für: tadeln, Ruth II, 16. Matth. XVII, 17. Anm. 20.

Schemel, ein Hausgeräthe, um die Füße darauf zu stellen, Matth. V, 35. XXII, 44. Anm. 39. Hebr. X, 13. I, 13. Anm. 23. Psalm CIX, 1. Anm. 5. Apostelg. VII, 49. Anm. 53.

Schenke für: Mundschenk, 2 Esdr. I, 11. Anm. 7.

Schenken, Etwas unentgeltlich geben, Luc. VII, 21. 42. 43. Röm. VIII, 32. Anm. 52. Gal. III, 18. 2 Petr. I, 3. 4. Apostelg. III, 14.

Einschenken zum Trinken, Jer. XXV, 17.

Scherbe, Bruchstück eines irdenen Geschirres, Psalm XXI, 16. Anm. 18.

Scherz, scherzen, Spr. Sal. XXVI, 19. Gen. XXVI, 8.

Schenne, Scheuer, Aufbewahrungsort für ungedroschenes Getreide, Spr. Sal. III, 10. Matth. III, 12. VI, 26. XIII, 30.

Schibboleth, Sibboleth, d. i. Aehre, Richt. XII, 6. Anm. 4.

Schichor d. i. der trübe Fluß, Nil, Jos. XIII, 3. Anm. 3.

Schicken — sich in eine Sache, Philipp. IV, 12. Anm. 17.

Schießen z. B. Pfeile, Job XXVII, 22. Anm. 19.

Schiff, Gen. XLIX, 13. Num. XXIV, 24. Deut. XXVIII, 68. Job IX, 26. 3 Kön. IX, 26. X, 22. XXII, 49.* Anm. 29. Isai. II, 16. Anm. 24. XXXIII, 21. Dan. XI, 30. Anm. 48. Weish. V, 10. Apostelg. XXVIII, 11. XXVII, 2. Jon. I, 4.* VI, 17.* Anm. 13. 15. Matth. XIV, 22. Anm. 13. Luc. V, 3. Anm. 1.

Schiffbank, Ezech. XXVII, 6.

Schiffbruch, 3 Kön. XXII, 4. Jon. I, 4. 5. Apostelg. XXVII, 15* 2 Cor. XI, 25. 1 Tim. I, 19. Anm. 30.

Schiffsgeräth, Apostelg. XXVII, 19. Anm. 23.

Schiffsherr, Apostelg. XXVII, 11.

Schiffsleute, Ezech. XXVII, 9. 27. 29.

Schiffsvolk, Offenb. XVIII, 17. Psalm CVI, Anm. 11.

Schild, eine Schutzwaffe, 1 Kön. XVII, 6. 2 Kön. I, 21. 3 Kön. X, 17. Anm. 11. XIV, 26. 27. X, 16. 17. Anm. 11. Isai. XXI, 5. XXII, 6. Anm. 9. XXXVII, 33. 2 Paral. XXVI, 14. XI, 12. Psalm V, 13. XXXIV, 2. Anm. 3. Ezech. XXVI, 8. Anm. 15. XXIII, 24. 1 Mach. VI, 39. XIV, 24. Jer. XLVI, 9. L, 42.

Schild, ein Bild des Schutzes, der Rettung und des Heiles, Deut. XXXIII, 29. 2 Kön. XXII, 3. 31. 36. Psalm XC, 5.

Schild — des Glaubens, Ephes. VI, 16. Anm. 18.

Schildträger, 3 Kön. XIV, 28.

Schildwache, Richt. VII, 11. Anm. 4.

Schilf, Rohr, Geröhr, Exod. II, 3. 5. Isai. XIX, 6. XXXV, 7. Jon. II, 6. Anm. 7.

Schinos, gr. ein Mastixbaum, Dan. XIII. Anm. 27.

Schirm, Eccli. VI, 14. XXXIV, 19. 1 Mach. III, 3. Psalm XC, 1.

Schittimholz, eine Acazienart, Exod. XXV, 5. Anm. 6.

Schlacht, Deut. XX, 2. 3. Jos. VIII, 14. X, 10.

Die Schlacht ist die Mahlzeit der Helden, 2 Kön. I. Anm. 13.

Schlachten — über den Ort, wo man schlachten durfte, Deut. XII, 21. Anm. 17. 1 Kön. XIV, 32. Anm. 16.

Schlachtbank, Isai. LIII, 7. Jer. XI, 19. XLVIII, 15. LI, 40. Apostelg. VIII, 32. Anm. 21. 22.

Schlachtgeschrei, Jer. IV, 19.

Schlachtopfer, Lev. VII, 16. Anm. 12. 1 Kön. VI, 15. Anm. 10.

Schlachtopfer für: Martyrertod, Philipp. II, 17. Anm. 18. Hebr. X, 5. Anm. 8.

Schlachtordnung, 2 Mach. V, 3. 1 Kön. IV, 2. 2 Paral. XIII, 3.

Schlachtschafe, Psalm XLIII, 22. Anm. 18. Röm. VIII, 36. Anm. 58. Zach. XI, 4. 7. Anm. 6.

Schlachtung — Tag derselben, d. i. Gerichtstag, Jac. V, 5. Anm. 4.

Schlacken, Abschaum geschmolzenen Erzes, Spr. Sal. XXV, 4. Isai. I, 22. 25. Ezech. XXII, 18. 19. Anm. 19.

Schlaf, schlafen, Matth. IX, 24. Anm. 29. XXVI, 40—45. Anm. 53. Luc. IX, 32. Joan. XI, 13. 2 Kön. IV, 5. Psalm III, 6. Spr. Sal. III, 24. Anm. 23. VI, 9. 10. XX, 13. XXIII, 21. Isai. XXIX, 10. Eccle. V, 11. Anm. 14. Eccli. XXXI, 1. 22—24. Joan. XI, 11. Anm. 7. 1 Theff. V, 10. Röm. XIII, 11. Anm. 14. Ephes. V, 14.

Schlafen — bei Jemand, den Beischlaf pflegen, Gen. XIX, 32. XXX, 15. 16. XXXV, 22. XXXIX, 7.

Schlafen für: im Grabe ruhen, Job III, 13. Anm. 7. Deut. XXXI, 16.

Entschlafen für: sterben, 3 Kön. II, 10. XI, 43. XIV, 31.

Schlaf — des ersten Menschen, Gen. II, 21. Anm. 15.

Schlaf vom Herrn, d. i. ein überaus tiefer Schlaf, 1 Kön. XXVI, 12. Anm. 5.

Schlaf für: Tod, Job III, 13. Anm. 7.

Schlaf für: Traum, Matth. I, 20. Anm. 19.

Schlag, schlagen, Spr. Sal. XX, 30. Deut. XXV, 2. 3 Kön. XX, 35. Anm. 19. 2 Cor. VI, 5. Matth. XXVI, 67. 68. XXVII, 30. Luc. XII, 48. Anm. 29. Exod. II, 11. 13. V, 14. III, 20. IX, 15. XXI, 15. 20. Isai. L, 6. Deut. XXXII, 39. Isai. I, 5. IX, 13. Jer. V, 3. Hebr. XI, 36.

Schlagen für: erschlagen, tödten, Gen. VIII, 21. Deut. XXVII, 24. 1 Kön. XXVI, 10. Anm. 4. 2 Kön. VI, 7. I, 15. 3 Kön. II, 46.

Schlagen für: zu Grunde richten, Exod. IX, 25. XXXII, 35. Anm. 17. Amos III, 15. Zach. IX, 4.

Schlagen für: verletzen, Offenb. VIII, 12. Anm. 10.

Schlagen für: besiegen, Gen. XIV, 5. 7. Deut. I, 4. III, 3.

An die Brust, auf die Hüfte schlagen, 1 Kön. XXIV, 6. Jer. XXXI, 19. Anm. 28. Ezech. XXI, 12. Anm. 12. Luc. XVIII, 13.

In den Wind schlagen, Mal. I, 13. Anm. 16.

Das Herz schlägt, d. i. ist beklommen, 1 Kön. XXIV, 6. Anm. 3.

Schlamm, Jer. XXXVIII, 6. 22. Anm. 19. Hab. III, 15. Anm. 29. Psalm XXXIX, 3. Anm. 2. LXVIII, 3.

Schlammig, Gen. VIII, 13. Anm. 6.

Schlange, Gen. III, 1. 4. 13. 14. Anm. 1. 2. XLIX, 17. Anm. 27. Exod. IV, 3. VII, 10. Deut. VIII, 15. Isai. XXVII, 1. Psalm LVII, 5. Eccle. X, 11. Anm. 15. Eccli. XII, 13. Jer. VIII, 17. Anm. 19.

Eherne Schlange, Num. XXI, 8. 9. Anm. 11. Joan. III, 14. Anm. 15. 4 Kön. XVIII, 4. 1 Cor. X, 9. Anm. 11.

Schlange, ein Sternbild, Job XXVI, 13. Anm. 14.

Schlange, ein Bild der Vorsicht, Matth. X, 16. Anm. 33.

Schlange, ein Bild der Feinde, Psalm CXXXIX, 4. Isai XIV, 29. Jer. VIII, 17. Anm. 19. Matth. XXIII, 33. Anm. 34. Offenb. IX, 19. Anm. 23. Spr. Sal. XXIII, 32. Eccli. XXI, 2.

Die Schlange, ein Bild des Satans, Offenb. XII, 9. Anm. 11.

Schlangenbrut, so nennt Jesus die Pharisäer, Matth. III, 7. Anm. 14.

Schlauch, Gen. XXI, 14. Jos. IX, 4. Richt. IV, 19. 1 Kön. XVI, 20. Anm. 10. XXV, 18. 2 Kön. XVI, 1. Job XXXII, 19. Anm. 11. Jer. XIII, 12. Psalm XXXII, 7. Anm. 13. CXVIII, 83. Anm. 60. Matth. IX, 17. Anm. 22.

Schlauheit, Spr. Sal. I, 4. Anm. 7. 1 Cor. III, 19. Anm. 25.

Schleier, Gen. XX, 16. Anm. 4. XXXVIII, 14. 1 Cor. XI, 15. Anm. 18.

Schleife — am Saume eines Kleides, Exod. XXVI, 10.

Schleppe — am Oberkleide — Marc. XII, 38. Anm. 8.

Schleuder, Richt. XX, 16. Anm. 6. 1 Paral. XII, 2. 1 Kön. XVII, 40. 49. 50. XXV, 29. 4 Kön. III, 25. 2 Paral. XXVI, 14.

Schleußen — des Himmels, Gen. VII, 11. Anm. 3. 4 Kön. VII, 2. Anm. 5.

Schlichten — einen Proceß, Spr. Sal. XXV, 9. Anm. 7. 8.

Schlinge, Psalm XVII, 6. Eccli. IX, 20. Jer. XVIII, 22.

Schlingen — des Teufels, 2 Tim. II, 26. Anm. 37.

Schlingen — des Todes, Psalm XVII, 6. Anm. 9.

Schloß, ein Werkzeug zum Verschließen, 2 Esdr. III, 3.

Schloß, ein befestigter Ort, 1 Esdr. VI, 2. 2 Esdr. I, 1. Anm. 3.

Schlosser, 4 Kön. XXIV, 14. 16. Jer. XXIV, 1. Anm. 2. XXIX, 2.

Schlot oder Rauchfang, Osee XIII, 3.

Schlund — des Abgrunds, d. i. Hölle, Offenb. IX, 1. Anm. 1. 2.

Schlüssel, Richt. III, 25. Offenb. IX, 1. Anm. 1. XX, 1. Anm. 1. Isai. XXII, 22. Luc. XI, 52. Anm. 27.

Schlüssel — des Todes und der Hölle, Offenb. I, 18. Anm. 43.

Schlüssel — David's, Offenb. III, 7. Anm. 9. 10.

Schlüssel — des Himmelreichs, Matth. XVI, 19. Anm. 19.

Schlußfest, welches Salomon feierte, 2 Paral. VII. Anm. 4.

Schmach, Schande und Beschimpfung, Gen. XXX, 22. Lev. VI, 1. Anm. 1. Luc. I, 25. Anm. 29. 2 Esth. IV, 4. Tob. III, 11. Anm. 7. Ezech. XXXVI, 15. Psalm XLIII, 16. LXVIII, 20. 1 Kön. XXV, 39. Anm. 21. Spr. Sal. XI, 2. XVIII, 3. Klagel. V, 1. Isai. LI, 7. Hebr. X, 29. Anm. 34. Röm. XV, 3. Anm. 3. 2 Cor. VI, 8. Anm. 11.

Schmach — Christi, Hebr. XI, 26. Anm. 38. XIII, 13. Anm. 13.

Schmähen, lästern, beschimpfen, Klagel. III, 61. Psalm LXXIII, 18. 10. LXXXVIII, 52. Marc. IX, 38. Anm. 12. XV, 32. Matth. V, 11. Röm. XV, 3. Anm. 3.

Schmähworte, 1 Petr. III, 9.

Schmausen, eine Mahlzeit halten, Tob. XI, 21. Anm. 9.

Schmauserei, Röm. XIII, 13.

Schmeicheln, des eignen Vortheils wegen an Andern Alles loben und billigen, es sei gut oder böse, Spr. Sal. XXIX, 5. II, 16.

Anm. 13. V, 3. Anm. 3. VI, 24. VII, 21. Eccle. VII, 6. V, 3. Anm. 3. VI, 24. 1 Thess. II, 5. Judä 16.

Schmelzen, Job XXVIII, 1. 2. Anm. 1. Jer. VI, 29. IX, 7. Anm. 6. Ezech. XXII, 20. Mal. III, 3.

Schmerz, Gen. III, 16. Job XIV, 22. Isai. LIII, 3. 4. Apostelg. II, 24. Anm. 25. Psalm XXXVII, 18. Luc. II, 48. Anm. 43. Röm. IX, 2. Jer. XXX, 15. Klagel. I, 12. 18.

Schmerz für: Vatersorgen, Gen. XLIX, 3. Anm. 3.

Schmied, Gen. IV, 22. Isai. LIV, 16. 1 Kön. XIII, 19. Anm. 19. Jer. XXIV, 1.

Schminke, schminken, 4 Kön. IX, 30. Anm. 14. Jer. IV, 30. Ezech. XXIII, 40.

Schmuck, Gen. XXXIV, 1. Anm. 1. Exod. XXXIII, 4.* Anm. 2. Judith X, 3.* Anm. 4. Isai. III, 18. Jer. II, 32. Exod. XXXIII, 4. 5. 6. Eccli. XLV, 15. Ezech. XVI, 7.

Schnauben, Job XXXIX, 20.

Schnee, Job VI, 16. Anm. 15. IX, 30. XXXVII, 6. XXXVIII, 22. Anm. 20. VI, 16. Anm. 15. Spr. Sal. XXV, 13. Klagel. IV, 7. Dan. VII, 9. Marc. IX, 2. Offenb. I, 14. Anm. 34. Psalm L, 9. Isai. I, 18. Exod. IV, 6. Num. XII, 10.

Schneiden (das Getreide), Ruth II, 9. 1 Kön. VI, 13.

Die Trauben schneiden, Offenb. XIV, 18. 19.

Schnitter, Joan. IV, 36. Anm. 25. 26. Ruth II, 3.* Matth. XIII, 30.

Schnur, Schwiegertochter, Ezech. XXII, 11. Mich. VII, 6.

Schnur, zusammengedrehte Fäden, Exod. XXVIII, 28. XXXIX, 30. Num. XV, 38. Anm. 26. 3 Kön. VII, 23. Anm. 32. Eccle. XII, 6.

Schnur für: Meßschnur, Isai. XLIV, 13. Amos VII, 17. Anm. 21.

Schnur für: den mit derselben abgemessenen Erbtheil, Jos. XVII, 5. 14. Anm. 4. Deut. XXXII, 9. Anm. 7. 2 Kön. VIII, 2. Anm. 2—5.

Scholle, ein unförmliches, durch Zerbrechung entstandenes Stück Erde, Job XXVIII, 6. Anm. 6.

Schön, Schönheit, Gen. VI, 2. XII, 11. XXIV, 16. XXIX, 17. XXXIX, 6. 1 Kön. XVI, 12. XVII, 42. XXV, 3. 2 Kön. XI, 2. XIII, 1. Esth. II, 15. Psalm XLIV, 3. Ezech. XVI, 14. 15. XXVIII, 12. 17. Dan. I, 4. XIII, 26. Osee IX, 13. Weish. VIII, 2. Anm. 2. XIII, 3. 5. Anm. 3. Isai. LIII, 2. Anm. 6. Eccli. XXV, 28. XLII, 12. Zach. IX, 17. Hebr. XI, 23.

Schönheit — des Körpers ist hinfällig und oft der Tugend gefährlich, Spr. Sal. VI, 25. XI, 22. XXXI, 30. Eccli. IX, 8. 9. Anm. 3. XLII, 12.

Wahre Schönheit gründet sich auf Tugend, Judith VIII, 7. 8. Spr. Sal. XXVI, 21. 22. XXXI, 30.

Schonung, schonen, aus Mitleid mit Jemand gelinde verfahren, 1 Kön. XV, 29. Anm. 17. 2 Cor. I, 23. Anm. 29. 30.

Schooß, Richt. XVI, 19. 3 Kön. XVII, 19. Auf Jemands Schooße gebären, Gen. XXX, 3. Anm. 1. XLVIII, 12. Ruth IV, 16.

Weiber in den Schooß geben, d. i. erlauben, sie zu heirathen, Gen. XVI, 5. 2 Kön. XII, 2.

Im Schooße liegen, d. i. bei Tische neben Jemand den Platz einnehmen, Joan. XIII, 23. Anm. 18.

Abraham's Schooß, Luc. XVI, 22. Anm. 21.

Der eingeborne Sohn, der im Schooße des Vaters ist, d. i. Christus, Joan. I, 18. Anm. 28.

Schöpfen — Wasser oder Wein, Gen. XXIV, 19. 20. Joan. II, 8. 9. IV, 7. 15. Anm. 12.

Schöpfer, d. i. Gott der Allmächtige, Job XXXII, 22. Weisheit XIII, 3. 5. Eccle. XII, 1. Isai. LI, 13. Bar. III, 35. 2 Mach. VII, 23. Röm. I, 25. 1 Petr. IV, 19.

Schöpfung — der Welt aus dem Nichts, Gen. I, 1. Anm. 2. Eccli. XVI, 26. Marc. X, 6. Röm. I, 20.

Schöpfung für: Geschöpfe, Judith XVI, 17. Eccli. XLII, 6. XLIII, 37. Ephes. II, 10. Jac. I, 18. Anm. 19.

Die ganze Schöpfung unter dem Himmel, Col. I, 23. Anm. 38.

Neue Schöpfung, Gal. VI, 15. Anm. 19.

Schoschanim, ein Musikinstrument, Psalm XLIV, Anm. 2. LXXIX, 1. Anm. 1.

Schrecken, ein hoher Grad von Furcht, Gen. XV, 12. XLV, 3. Deut. XI, 25. Spr. Sal. I, 33. III, 25. XXI, 15. Weish. XVII, 18. Jer. XXIII, 4. XXX, 5. Job XV, 21.

Schrecken, Schrecknisse für: schreckliche Ereignisse, Schicksale, Job XVIII, 11. Psalm LXXXVII, 17. Isai. XVII, 14. XXIV, 17.

Schrecken — Gottes, Exod. XXIII, 27. Job IX, 34. Isai. VIII, 13.

Schrecken — des Geistes, d. i. Kleinmüthigkeit, Psalm XXX, 23. Anm. 23.

Schrecken für: erschrecken, Furcht einjagen, Job XVIII, 11.

Schrecklich, was Schrecken verursacht, Deut. XXVIII, 58. X, 17. Jer. XVII, 17. Psalm LXXV, 12. 13. CV, 22. Dan. IX, 4. Mal. IX, 14. Hebr.X, 27. 31.

Schreckzeichen, Schreckbild, Vogelscheuche, Bar. VI, 69. Anm. 43.

Schreiben, Gedanken durch lesbare Zeichen ausdrücken, Exod. XVII, 14. XXIV, 4. XXXIV, 1. 28. Num. XXXIII, 2. Deut. XXVII, 3. XXXI, 9. 24. Jos. VIII, 32. XVIII, 9. Anm. 7. XXIV, 26. Anm. 9. 1 Esdr. IV, 7. Isai. VIII, 1. Anm. 3. XXX, 8. Jer. VIII, 8. Anm. 8. XVII, 1. XXXVI, 2. 4. 6. 18. Psalm XLIV, 2. Anm. 5. Ezech. II, 9. XXXVII, 16. Osee VIII, 12. Hab. II, 2. Anm. 2. Luc. I, 63. XXI, 22. Matth. II, 5. Marc. X, 4. Joan. VI, 31. VIII, 6. Anm. 3. Apostelg. VII, 42. Röm. I, 17. XV, 4. 1 Joan. II, 7. 8. Offenb. I, 19. Anm. 44.

Schreiben (ein) für: Brief, 2 Paral. XXI, 12. Anm. 6.

Schreiber — im Dienste der Fürsten, 2 Kön. VIII, 17. Anm. 18. XX, 25. 3 Kön. IV, 3. 4 Kön. XII, 10. XVIII, 18. 2 Paral. XXXIV, 15. 1 Esdr. IV, 8. 9. Jer. XXXVI, 26. XXXVII, 14. 19. LII, 25. Anm. 17. 1 Mach. V, 42. Anm. 21. Vergl. Deut. XVI, 18. Anm. 9.

Schreibzeug, Ezech. IX, 2. 3. 11.

Schreien — auf der Gasse, eine persische Trauersitte, Esth. IV, 1. Anm. 2.

Schrift, Geschriebenes, Exod. XXXII, 16. Isai. XXXVIII, 9.

Schrift für: Schriftzüge, Wissenschaft und Sprache, Dan. I, 4. Anm. 8.

Schrift für: heilige Schrift oder Bibel, Matth. XXI, 42. Luc. XXIV, 27. 32. 45. Anm. 10. 24. Joan. V, 39. 47. 2 Tim. III, 16. Anm. 14. 2 Petr. I, 20. Röm. I, 2.

Schrift für: Gott, den Urheber der Schrift, Gal. III, 8. Anm. 12.

Schriftgelehrte, Lehrer des Gesetzes und der Religion, 1 Esdr. VII, 6. Anm. 4. 2 Esdr. VIII, 1. Jer. VIII, 8. Anm. 8. 1 Mach. VII, 12. Matth. II, 4. Anm. 7. VII, 29. Anm. 28. IX, 3. XIII, 52. XII, 38. XV, 1. XXVI, 57. XXIII, 13. 34. Anm. 37. XXVII, 41. Marc. III, 22. XI, 18. XII, 38. XX, 46. Luc. XX, 46. V, 21. Apostelg. V, 34. VI, 12.

Schriftstelle, Luc. IV, 21. Apostelg. VIII, 35.

Schritte, ein Längenmaaß, Num. XXXV, 4. Anm. 4. 5.

Schuh, eine Fußbedeckung, Deut. XXIX, 5. Isai. III, 18. Anm. 25. XX, 2. Ezech. XVI, 10. Anm. 13. XXIV, 17.

Man trug Schuhe meistens nur auf Reisen und wenn man aus dem Hause ging, Exod. XII, 11. Jos. IX, 5. Matth. X, 10. Anm. 24. Luc. X, 4. Apostelg. XII, 8. Anm. 7.

Dem Herrn die Schuhe aus- oder anziehen, eine Verrichtung der Knechte, Matth. III, 11. Anm. 20. Apostelg. XIII, 25.

Man legte die Schuhe ab bei Unglücksfällen und in der Trauer, Isai. XX, 2. Ezech. XXIV, 17. sowie an heiligen Orten als Zeichen der Ehrfurcht, Exod. III, 5. Jos. V, 16. Apostelg. VII, 33. Anm. 30.

Den Schuh auf Etwas werfen, ein Zeichen der Herrschaft, Psalm LIX, 10. Anm. 18. CVII, 10.

Das Ausziehen und Uebergeben des Schuhes an einen Andern, ein Sinnbild der Rechtsabtretung, Deut. XXV, 9. Anm. 9. Ruth IV, 1.

Die Schuhe mit Blut besudeln, 3 Kön. II, 5.

Schuhe für: eine werthlose Sache, Eccli. XLVI, 22. Amos II, 6. Anm. 11. VIII, 6. Anm. 10.

Schuhriemen, Gen. XIV, 23. Marc. I, 7. Luc. III, 16.

Schuld, Fehltritt, Sünde, Lev. XXII, 16. Num. V, 6. Dan. VI, 4. Matth. VI, 12. XII, 5. Anm. 6.

Schuld, eine erborgte Geldsumme, 1 Kön. XXII, 2. Spr. Sal. XXII, 26. Vergl. Deut. XXIV, 10. Anm. 10. Matth. XVIII, 27.*

In der Schuld bleiben, d. i. die Missethat tragen, Lev. XVII, 16. Anm. 9.

Schuldherr, der Etwas hergeliehen hat, Deut. XV, Anm. 2.

Schuldig, wer sich gegen gesetzliche Vorschriften verfehlt hat, Lev. V, 17. VII, 18. XVII, 4.

Des Todes schuldig, Weish. XII, 20. Matth. XXVI, 66. Marc. XIV, 64.

Des Gerichtes schuldig, Matth. V, 22. Anm. 27.

Wer sich wider den heil. Geist versündigt, ist eines ewigen Verbrechens schuldig, Marc. III, 29. Anm. 19.
Des Leibes und Blutes des Herrn schuldig, 1 Cor. XI, 27. Anm. 32.
Schuldig für: verpflichtet, Luc. XVII, 10. Anm. 6. Röm. XIII, 7. Anm. 10. 11. Phil. 19. Anm. 22.
Geld Jemand schulden, 1 Mach. XIII, 15. Deut. XV, 2. Matth. XVIII, 24. Luc. XVI, 5. 7.
Schuldner, wer Jemand Etwas schuldet, Ezech. XVIII, 7. Luc. VII, 41. XVI, 5. Röm. I, 14. Anm. 21. VIII, 12. Anm. 19. XV, 27. Anm. 34.
Schuldopfer, Sündopfer. Vorschriften hierüber, Lev. IV, 2—35. Anm. 3. V, 1—15. Anm. 1—22. XIV, 12. 24. Anm. 12. 22. XIX, 21. Anm. 16. Num. VI, 12. Anm. 11. 1 Kön. VI, 3.* Anm. 1.
Schuldschein, schriftliche Bestätigung, daß man ein Darlehen erhalten habe, Luc. XVI, 6. Anm. 3.
Schule, eine Unterrichts-Anstalt, Apostelg. XIX, 9. Anm. 14. Siehe **Synagoge**.
Schulter, Gen. IX, 23. 1 Kön. IX, 24. X, 9. XVII, 6.
Das rechte Schulterstück der Opferthiere gehörte bei Dankopfern den Priestern, Lev. VII, 32. 33. Anm. 23.
Auf der Schulter tragen, Job XXXI, 36.
Auf der Schulter ruhen, Isai. IX, 6. Anm. 6.
Auf die Schulter legen, Isai. XXII, 22. Anm. 23.
Die Schultern neigen zum Tragen, Gen. XLIX, 15. Anm. 25. Eccli. VI, 26.
Die Schulter zurückziehen, 2 Esdr. IX, 29. Anm. 21.
Schulterkleid, Exod. XXVIII, 4.* Anm. 3—5. 19. 20.
Schuppe. Alles, was Floßfedern und Schuppen hat, war zu essen erlaubt, Lev. XI, 9.* Anm. 7.
Schuschan-Eduth, ein Musikinstrument, Ps. LIX, Anm. 3.
Schüssel, ein Gefäß, Exod. XXV, 29. XXXVII, 16. Matth. XIV, 8. 11. XXIII, 26. Anm. 28. XXVI, 23. Anm. 26. Marc. XIV, 20.
Schütteln — den Staub von den Füßen, Matth. X, 14. Luc. IX, 5. X, 11. Apostelg. XIII, 51.
Schütteln — das Haupt, ein Geberde des Spottes, Psalm XXI, 8. Anm. 10.
Schutt, eingestürztes Mauerwerk, Psalm CI, 15. Anm. 15.
Schutz, schützen, Psalm XIX, 2. Eccli. XXXIV, 19. Isai. XXXIII, 16.
Schutzengel, die himmlischen Geister, welche Gott zum Schutze der Menschen bestimmt hat, Psalm XC, 11. Apostelg. XII, 15. Anm. 16. XXVII, 23. Anm. 25.
Schwach — an Körper, 2 Esdr. IV, 10. Psalm VI, 3. Anm. 4. Eccli. XI, 12. Isai. XXXVIII, 14. Apostelg. XX, 35. 1 Cor. I, 27. IV, 10. Anm. 14. XI, 30. 1 Petr. III, 7.
Schwach — am Geiste, Röm. XIV, 1. Anm. 1. XV, 1. Anm. 1. 1 Cor. I, 25.* IX, 22. Anm. 29. 1 Theff. V, 14. Anm. 20.
Schwach — in sittlicher Beziehung, Matth. XXVI, 41. Anm. 51. Röm. V, 6. Anm. 5. Gal. IV, 9.
Schwach — im Glauben, Röm. IV, 19.
Schwach — im Gewissen, 1 Cor. VIII, 7. Anm. 10.
Schwach für: verzagt, furchtsam, 2 Cor. XI, 21. XIII, 9.
Schwächen, entkräften, Röm. VIII, 3.
Eine Jungfrau schwächen, Gen. XXXIV, 2.
Schwachheit, Schwäche, Matth. VIII, 17. X, 1. Anm. 3. Röm. VI, 19. VIII, 26. Anm. 41. 1 Cor. II, 3. Anm. 3. XV, 43. Anm. 42. 2 Cor. XI, 30. Anm. 42. XII, 5. 9. 10. Anm. 7. 10. XIII, 4. Anm. 5. 6. Gal. IV, 13. Anm. 16. Hebr. IV, 15. V, 2. VII, 8. 28.
Schwager, Richt. I, 16. IV, 11.
Schwägerschaft, Lev. XVIII, 14. Anm. 11.
Schwäher, Schwiegervater, Gen. XXX, 25. XXXVIII, 13. 25. Exod. XVIII, 1. 5.* Joan. XVIII, 13.
Schwalbe, ein Zugvogel, Tob. II, 11. Anm. 10—18. Isai. XXXVIII, 14. Anm. 11. Jer. VIII, 7. Bar. VI, 21.
Schwamm, Matth. XXVII, 48. Anm. 48.
Schwan, ein Wasservogel, Lev. XI, 18. Deut. XIV, 16.
Schwangerschaft, schwanger, Gen. III, 16. Exod. XXI, 21. Lev. XII, Anm. 1. Matth. XXIV, 19. Anm. 22. Luc. XXII, 33. 1 Theff. V, 3.
Schwanger seyn, bildlich für: im Begriffe stehen, Isai. LIX, 4. Offenb. XII, 2. Anm. 2.
Schwanz, Lev. III, 9. Anm. 5. IX, 19. Richt. XV, 4. Offenb. IX, 10. 19. Anm. 23.
Schwanz, bildlich für: das Letzte, Deut. XXVIII, 13. 44. Anm. 3.

Schwarz, Job XXX, 30. Hohel. I, 14. Klagel. IV, 8. Offenb. VI, 12.

Schwätzen, unbedachtsam reden, Eccli. VIII, 4. Anm. 1. XX, 5. IX, 25. XIX, 5. Tit. I, 10.

Schwätzerei — ist dem christlichen Wesen entgegen, 2 Tim. II, 16. Anm. 26.

Schweben — in der Höhe, Luc. XII, 29. Anm. 13.

Schwefel, Gen. XIX, 24. Deut. XXIX, 23. Job XVIII, 15. Anm. 14. Isai. XXXIV, 9. Ezech. XXXVIII, 22. Luc. XVII, 29. Offenb. IX, 17.* Anm. 22. XIV, 10. XIX, 20. XX, 9. XXI, 8.

Schweigen, nicht reden, Luc. XIX, 40.

Schweigsamkeit, eine heilsame Tugend und deßhalb empfohlen, Job XIII, 5. Psalm XXXVIII, 3. 13. XXXIV, 22. Spr. Sal. XVII, 27. 28. Eccle. III, 7. Eccli. XX, 5—7. XXXII, 9. Amos V, 13.

Schweigen, von Gott gesagt, Isai. XLII, 14. LXIV, 12.

Nicht schweigen für: nicht aufhören zu bitten, Isai. LXII, 1. Anm. 1.

Christus schwieg den falschen Zeugen gegenüber, Matth. XXVI, 63. Anm. 64.

Zum Schweigen bringen, 1 Petr. II, 15. Anm. 21.

Die Weiber mußten in den Versammlungen der ersten Christen schweigen, 1 Cor. XIV, 34. 35. Anm. 37. 38.

Schwein, ein levitisch unreines Thier, Lev. XI, 7. Anm. 5. Deut. XIV, 8. 1 Mach. I, 50. 2 Mach. VI, 18.* VII, 1.* Isai. LXV, 4.

Böse Geister fuhren in eine Heerde Schweine, Matth. VIII, 30.* Anm. 33—35. Marc. V, 11.* Luc. VIII, 32.* Anm. 15.

Schwein, ein Bild der körperlichen und sittlichen Unreinigkeit, Spr. Sal. XI, 22. Anm. 31. Matth. VII, 6. Anm. 5. Luc. XV, 16. Anm. 10. 2 Petr. II, 22. Anm. 23.

Schweiß, schwitzen, Gen. III, 19. Ezech. XLIV, 18. Luc. XXII, 44. Anm. 31.

Schweißtuch, Luc. XIX, 20. Anm. 18. Joan. XI, 44. Anm. 30. Apostelg. XIX, 12.

Schwelgerei, Unmäßigkeit in Speise und Trank, 2 Mach. VI, 3. 4.

Vor der Schwelgerei wird gewarnt, Spr. Sal. XXIII, 20. Gal. V, 21. 2 Petr. II, 2. Anm. 3.

Schwelle, am Eingange eines Gebäudes, Exod. XII, 7. 22. Anm. 14. Richt. XIX, 27. 1 Kön. V, 4. 5. Spr. Sal. VIII, 34. Anm. 25. Ezech. XLIII, 8. Soph. I, 9. Anm. 15.

Schwemme, ein Wasserbecken zum Reinigen der Schweine, 2 Petr. II, 22. Anm. 23.

Schwer, dem Gewichte nach, Gen. XXIV, 22. Spr. Sal. XXVII, 3. Anm. 2. Eccli. XXII, 17.

Schwer, in bildlichem Sinne für: drückend, mit Hindernissen verbunden, Gen. XVIII, 20. Anm. 7. Deut. XVII, 8. 1 Kön. XIV, 6. Psalm XXXVII, 5. Anm. 8. Matth. XXIII, 4. 2 Petr. III, 16. 1 Joan. V, 3.

Schwert, Kriegerwaffe, Gen. III, 24. XXXIV, 25. Lev. XXVI, 25. 33. 36. Richt. III, 16. XX, 15. 17. 25. 35. 48. 1 Kön. XVII, 39. Anm. 17. XXI, 9. 2 Kön. XX, 8. XXIV, 9. Psalm XXXVI, 14. XLIII, 4. XLIV, 4. Anm. 9. Job V, 20. Spr. Sal. V, 4. Anm. 5. Isai. I, 20. XXXIV, 5. 6. Jer. XLVI, 10. Matth. XXVI, 52. Anm. 55. Luc. XXII, 36. Anm. 23.

Schwert — Gottes, Deut. XXXII, 41. 42. 1 Paral. XXI, 12. Job. XX, 25. Anm. 22. Isai. XXVII, 1. Jer. XXV, 29. Amos IX, 4.

Schwert — des Mundes, d. i. Verleumdung, Job V, 15. Anm. 15.

Schwert, bildlich für: Alles, was Schmerzen verursacht, Spr. Sal. XXV, 18. XXX, 14. Eccli. XXI, 4. Luc. II, 35. Anm. 29. 30.

Schwert für: Gewaltthat, Tod, Krieg, Strafe, Niederlage, durchdringende Worte, Gen. XXVII, 40. Anm. 7. Exod. V, 3. Lev. XXVI, 6. Job XV, 22. Anm. 24. XIX, 29. Anm. 26. Psalm XXI, 21. Anm. 24. Weish. XVIII, 16. Zach. XIII, 7. Anm. 9. Matth. X, 36. Anm. 49. Röm. VIII, 35. Anm. 57. XIII, 4. Anm. 4. Ephes. VI, 17. Anm. 20. Hebr. IV, 12. Anm. 22. Offenb. I, 16. Anm. 39. II, 12. 16. Anm. 25.

Schwester, Gen. XX, 12. XXXIV, 14. Exod. II, 4. 7. Lev. XVIII, 9. 18. Anm. 15.

Schwester oft für: Verwandte, Basen, Gen. XXVI, 7. Anm. 1. Lev. XVIII, 12. 13. Tob. VII, 2. Anm. 2. Matth. XIII, 56. Anm. 42. Marc. VI, 3. Joan. XIX, 25. Anm. 17.

Schwester für: jede vertraute, geschätzte Weibsperson, Hohel. IV, 9. Anm. 15. V, 1. 2. Jer. XXII, 18. Anm. 18. Marc. III, 35.

Schwester für: Glaubensgenossin, Röm. XVI, 1. 1 Cor. VII, 15. IX, 5. Jac. II, 15.

Schwester für: Städte und Reiche, welche der Abkunft nach verschwistert sind, Jer. III, 7. 8. 10. Ezech. XVI, 46.* Anm. 69. XXIII, 4. Anm. 4.

Schwiegereltern, Tob. X, 13. XIV, 14.
Schwiegermutter, Deut. XXVII, 23. Ruth I, 8. II, 11. Mich. VII, 6. Marc. I, 30.
Schwindel für: Verkehrtheit des Geistes, Isai. XIX, 14. Anm. 19.
Schwören, Schwur, mit Berufung auf Gott, den Allwissenden, etwas betheuern oder versprechen, wobei man gewöhnlich die Hände erhob oder die Hüften berührte, Gen. XIV, 22. XXIV, 2.* Anm. 1. Deut. XXXII, 40. Anm. 40. Dan. XII, 7. Philipp. I, 8. Anm. 7. Offenb. X, 5. 6. Anm. 9.
Die Juden schwuren bei Gott und seinem Altare, Deut. VI, 13. Anm. 6. Matth. XXIII, 20. Anm. 23. auch bei dem Leben der Könige, 1 Kön. I, 26. XVII, 55.
Liebende schwuren bei Rehen und Hirschen, Hohel. II, 7. Anm. 12. III, 5.
Schwören — beim Namen Gottes zeugt von Religionseifer, Psalm LXII, 12. Anm. 15. Isai. XIX, 18. Anm. 25. XLVIII, 1. Anm. 1. LXV, 16. Jer. IV, 2.
Schwören — beim Namen der Götter für: Götzendienst treiben, Jos. XXIII, 7. Jer. V, 7. XII, 16.
Gott selbst schwört bei sich, d. i. gibt eine feierliche Verheißung, Gen. XXII, 16. Psalm LXXXVIII, 4. Isai. XLV, 23. Jer. XXII, 5. XLIV, 26. Amos IV, 2. Hebr. VI, 13. Anm. 24—28.
Falsch zu schwören ist streng verboten, Lev. XIX, 12. Psalm XXIII, 4. Jer. V, 2.
Man soll sich nicht ans Schwören gewöhnen, Eccli. XXIII, 9.* XXVII, 15.
Auch nicht leichtsinnig soll man schwören, Lev. V, 4. 5. Anm. 5. Matth. V, 34.* Anm. 39. Jac. V, 12. Anm. 10.
Scipio, mit dem Vornamen Lucius, ein römischer Feldherr und Consul, Dan. XI, 18. Anm. 31. 1 Mach. XV, 16. Anm. 6.
Scorpion, ein giftiges Insekt, Deut. VIII, 15. 3 Kön. XII, 11. 14. Anm. 4. 2 Paral. X, 11. 14. Eccli. XXXIX, 36.
Scorpion, ein Bild gefährlicher Menschen, Eccli. XXVI, 10. Ezech. II, 6. Luc. X, 19. Anm. 15. XI, 12.
Scorpion, ein Bild der größten Qual, Offenb. IX, 3. 5. 10. Anm. 4.
Scorpion, Name einer Anhöhe in der Nähe des Salzmeers, Num. XXXIV, 4. Anm. 5.
Scythen, ein Barbarenvolk Asiens, 2 Mach. IV, 47. Coloss. III, 11. Anm. 9.
Seah, ein Getreidemaaß, 3 Kön. XVIII, Anm. 15.
Seba, ein Sohn Bochri's, vom Stamme Benjamin, 2 Kön. XX, 1. 2—22.
Seba, eine arabische Ortschaft oder in Aethiopien, Ezech. XXVII, 23. Anm. 41.
Sebenia, ein Priester und ein Levite, beide Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 4. 10.
Sebenia, eine Priesterfamilie, deren Haupt Joseph war, 2 Esdr. XII, 14.
Sebenias, ein Priester und Trompeter, 1 Paral. XV, 24.
Sebenias, einer der Priester, welche mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrten, 2 Esdr. XII, 3.
Sebeon, der Heviter, Großvater der Olibama, eines Weibes des Esau, Gen. XXXVI, 2.
Sebeon, ein Sohn Seir's, des Horriters, Gen. XXXVI, 20. 29. 1 Paral. I, 38. 40.
Sebia, die Mutter des Königs Joas von Juda, 4 Kön. XII, 1.
Sebia, ein Sohn Saharaim's, aus dem Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 9.
Seboim, eine der Städte, welche mit Sodoma untergingen, Gen. X, 19. XIV, 2. Deut. XXIX, 23. Anm. 8. Osee XI, 8. Anm. 10.
Seboim, ein Thal in der Wüste, zum Stamme Benjamin gehörig, 1 Kön. XIII, 18. mit einer Stadt gleiches Namens, 2 Esdr. XI, 34.
Sechem, ein Sohn des Semidas, vom Stamme Manasse, 1 Paral. VII, 19.
Sechem, ein Sohn Galaad's, vom Stamme Manasse, Num. XXVI, 31. Jos. XVII, 2.
Sechenia, Vorsteher einer Priesterordnung unter David, 1 Paral. XXIV, 11.
Sechenias, ein Sohn des Obdias, aus dem Geschlechte David's, 1 Paral. III, 21.
Sechenias, ein Levite zur Zeit des Königs Ezechias, 2 Paral. XXXI, 15.
Sechenias, ein Familienhaupt vieler Israeliten, welche aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. VIII, 3.
Sechenias, ein Sohn des Area, 2 Esdr. VI, 18.
Sechenias, der Sohn Ezechiel's, 1 Esdr. VIII, 5. Anm. 5.
Sechenias, der Sohn Jehiel's, 1 Esdr. X, 2. Anm. 2.

Sechenias, der Vater des Semaia, des Thorhüters, 2 Esdr. III, 29.
Sechia, ein Sohn des Gera, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 10.
Sechrona, eine Grenzstadt des Stammes Juda, Jos. XV, 11.
Sechste Stunde — Mittagsstunde, Joan. IV, 6. Anm. 5. XIX, 14. Anm. 11.
Seckel, ein Silbergewicht, Gen. XXIII, 16. Anm. 2. XXIV, 22. Exod. XXI, 32. Anm. 18. XXX, 13. 24. Anm. 9. XXXVIII, 24.* Lev. V, 15. 1 Kön. XVII, 5. Anm. 4. 2 Kön. XIV, 26. Anm. 16. 1 Paral. XXI, 25. Matth. XVII, 23. Anm. 25.
Seckel — Goldes, im Werthe eines Ducaten, Gen. XXIV, 22. Anm. 5.
Secte, Apostelg. XXVIII, 22. Anm. 14. Judä, 19. Anm. 22.
Secundus, ein Freund des hl. Paulus, aus Thessalonich, Apostelg. XX, 4.
Sedada, eine Grenzstadt Chanaan's, Num. XXXIV, 8. Ezech. XLVII, 15.
Sedecias, einer der Vorfahren des Propheten Baruch, I, 1.
Sedecias, d. i. Gerechtigkeit Gottes, früher Matthanias genannt, der zwanzigste und letzte König von Juda, von Nabuchodonosor als solcher eingesetzt, 4 Kön. XXIV, 17. 18. Anm. 16. 17. 1 Paral. III, 15. Jer. XXXVII, 1. Anm. 1. 2 Paral. XXXVI, 10.* Im neunten Jahre seiner Regierung wurde Jerusalem zerstört und er geblendet; zweite Wegführung nach Babylon, 4 Kön. XXV, 1.* Anm. 3. 4. Jer. I, 3. XXIV, 8. Anm. 6. XXVII, 1. Anm. 1. XXVIII, 1. XXXII, 3. XXXIV, 6. 8. Anm. 5. XXXVII, 3. 20. XXXVIII, 5. XXXIX, 4. Bar. I, 8. Ezech. XII, 13. Anm. 17. XXI, 25. Anm. 38. LII, 3.*
Sedecias, der Sohn Chanaana's, ein falscher Prophet zur Zeit Achab's, 3 Kön. XXII, 11.* 2 Paral. XVIII, 10. 23.
Sedecias, Sohn Joakim's, Bruder des Jechonias, 1 Paral. III, 16.
Sedecias, Sohn des Hananias, Fürst am Hofe des Königs Joakim zu Jerusalem, Jer. XXXVI, 12.
Sedecias, der Sohn Maasia's, ein falscher Prophet zur Zeit des Jeremias, Jer. XXIX, 21.*
Sedeur, der Vater Elisur's, vom Stamme Ruben, Num. I, 5. X, 18.
Seehundsfelle, Exod. XXV, Anm. 5.
Seele, das belebende Wesen im Körper des Menschen, Gen. IX, 5. XXXV, 18. Exod. XII, 15. XXI, 23. XXXI, 14. Lev. XVII, 11. 12. Deut. XII. 23. Anm. 19. Jon. II, 8. IV, 3. 3 Kön. XIX, 4. Job XII, 10. Jer. XXXVIII, 16. Weish. IV, 14. IX, 15. Eccle. IV, 8. Ezech. III, 19.
Die Seele ausrotten, austilgen, Exod. XII, 15. XXXI, 14.
Die Seele wieder kommen lassen, 3 Kön. XVII, 21. 22.
Die Seele retten, Luc. XVII, 33. Anm. 21.
Die Seele in die Hand setzen, 1 Kön. XXVIII, 21. Anm. 17.
Die Seele in den Händen tragen, Job XIII, 14. Psalm CXVIII, 109.
Seele für: eine Person, Gen. XII, 5. XLVI, 15.* Anm. 4. 5. XXXVI, 6. Ezech. XIII, 18. 20. Apostelg. II, 41. 1 Paral. V, 21. Offenb. XVIII, 13. Anm. 10. Psalm X, 6. Anm. 9. XV, 10. Anm. 19. XXIV, 20. XXX, 8. Isai. LIII, 11. 1 Petr. III, 20.
Seele für: Abgeschiedene, Weish. III, 1. Offenb. VI, 9. XX, 4.
Seele — im Gegensatze vom Leibe, Matth. X, 28. 1 Thess. V, 23.
Seele für: Geist, Psalm VI, 4. XVIII, 8. XXX, 10. Spr. Sal. XXIV, 14. Eccle. VII, 29.
Seele für: Leben, Matth. X, 39. Anm. 53.
Seele für: Herz, Gemüth, Gen. XLII, 21. Psalm XLI, 2. 3. Spr. Sal. XVI, 24. LXI, 2. 6. Anm. 2. Jer. VI, 16. Matth. XXVI, 38. Anm. 45.
Von ganzer Seele, Deut. IV, 29. VI, 5. X, 12. Jos. XXII, 5. Matth. XXII, 37. Anm. 29.
Seele für: Begierde, Verlangen, Spr. Sal. X, 3. Anm. 3. XXI, 10. Ezech. VII, 19.
Von der Seele bis auf's Fleisch, Isai. X, 18. Anm. 28.
Seele und Geist, Mark und Bein scheiden, Hebr. IV, 12. Anm. 22.
See-Ungeheuer, Job VII, 12. Anm. 14.
Segen, d. i. Heil, Gutes aller Art, daher **segnen** für: Gutes ertheilen, Gedeihen geben, besonders von Gott gesagt, Gen. IX, 1. XXII, 17. XXIV, 1. 35. XXV, 11. XXVI, 4. 12. 24. XXXIII, 11. XXXIX, 5. Lev. XXV, 21. Deut. XI, 26.* 2 Kön. VI, 11. 1 Paral. XXVI, 5. Job I, 10. XLII, 12. Psalm

XXIII, 4. 5. CVI, 38. CXXVI, 1. 3. Spr. Sal. X, 6. 22. Anm. 10. 27. III, 33. Anm. 32. Eccli. XI, 24. XXXII, 18. Anm. 12. XXXIX, 27. Ephes. I, 3. Anm. 4. Hebr. VI, 14. Anm. 24. Gal. III, 9.

Der Vatersegen, wie z. B. des Noe, Gen. IX, 26. des Isaac, Gen. XXVII, 27. 40. 41. Anm. 5. XXVIII, 1—4. des Jacob, XLVIII, 15.* Anm. 8. XLIX, 28. Anm. 42. des Moses, Deut. XXXIII. Eccli. III, 9—11.

Balaam segnete die Söhne Israels, Num. XXIII, 20.* Anm. 18.

Segenssprüche bei Verheirathungen, Gen. XXIV, 60. Ruth IV, 11. 12. Tob. VII, 15.

Priesterlicher Segen, Gen. XIV, 19. 20. Num. VI, 23.* Lev. IX, 22. 23. Eccli. XXXVI, 19. L, 22. 23. Anm. 10. 11. 2 Paral. XXX, 27.

Christus segnete die Kinder, Marc. X, 16. seine Jünger, Luc. XXIV, 50. 51. Apostelg. III, 26.

Der hl. Paulus segnete die Corinther, 2 Cor. XIII, 13. Anm. 15.

Christus, der Gesegnete und Segnende, Psalm XX, 4—7. Anm. 6—10.

Segen — des Christenthums, Röm. XV, 29.

Segen — Abraham's für: Ausgießung des heiligen Geistes, Gal. III, 14. Anm. 22.

Der Mensch wird gesegnet, wenn er Gottes Gebote hält, Deut. XXVIII, 2.* Psalm LXVI, 2. 7. 8. CXLIV, 16. Jer. XVII, 7.

Segnen für: Gutes wünschen, Gen. XLVII, 7. 10. 1 Kön. XV, 13. XXV, 14. 2 Kön. XIII, 25. Anm. 17. XIX, 39. 3 Kön. I, 47.* Anm. 14. VIII, 66. Luc. II, 34. Anm. 26.

Segen für: Gaben, Geschenke, Gen. XXXIII, 11. Jos. XV, 19. Isai. LXV, 8. Richt. I, 15. 1 Kön. XXV, 27. XXX, 26. 4 Kön. V, 15. Anm. 5. 2 Cor. IX, 5. Anm. 5. Ephes. I, 3. Anm. 4.

Segnen für: danken, Dankgebete aussprechen, Job XXXI, 20. 1 Kön. IX, 13. 1 Cor. X, 16. Anm. 19. Matth. XXVI, 26. Anm. 31.

Segnen für: Etwas für heilig erklären, Gen. II, 3. Exod. XX, 11.

Segnen für: Jemand entsagen, ihn lästern, 3 Kön. XXI, 10. 13. Anm. 6. Job I, 5. 11. Anm. 9. 17. II, 5. 9. Anm. 7.

Segnen für: sich glücklich preisen, Deut. XXIX, 19. Isai. LXV, 16. Anm. 20.

Wir sollen einander segnen, 1 Petr. III, 9. Anm. 10.

Segenswunsch, 2 Cor. XIII, 13. Anm. 15.

Segor, eine Stadt an der Südspitze des todten Meeres, Gen. XIV, 2. 8. XIX, 22.* Anm. 8. Isai. XV, 5. Jer. XLVIII, 34.

Segub, ein Sohn Hiel's, 3 Kön. XVI, 34.

Segub, ein Sohn Hesron's, 1 Paral. II, 21. 22.

Sehen, Exod. IV, 11. XXXIII, 20. Matth. V, 16. XXIII, 39. Luc. II, 30. 1 Tim. VI, 16. Anm. 21. 1 Joan. I, 1. 3.

Sehen, von Gott gebraucht, Gen. I, 4. 10. VI, 2. 12. XI, 5. Anm. 3. Exod. III, 7. 9. 16. XII, 18. 22. 1 Kön. XVI, 7. 4 Kön. XX, 5. Psalm IX, 14. XIII, 2. Jer. XXIII, 24. Matth. VI, 4. 6. 18.

Auf Jemand sehen für: sich seiner annehmen, sich um ihn kümmern, Jer. V, 3. Deut. XXVI, 7. Psalm XXXII, 18.

Mit den Augen des Geistes sehen, Num. XXIV, 4. Deut. XXIX, 4. Psalm XXXIII, 9. XXXVI, 35. Marc. VIII, 18. Joan. I, 14. III, 11. VIII, 51. 56. XII, 45. Eccle. II, 13. Isai. XL, 5. Matth. IX, 4. Apostelg. VII, 55. Offenb. XXI, 1. 2.

Sehen für: zusammenkommen mit Jemand, Gen. XXXII, 20. XXXIV, 1. 1 Kön. XX, 29. Röm. I, 11. Richt. XIV, 2. 1 Petr. I, 8.

Sehen für: gelangen zu Jemand oder zu einer Sache, Joan. III, 3. 36. XVII, 24. Anm. 5. 39.

Sehen für: zuversichtlich erwarten, Psalm CXL, 8.

Nach Jemand sehen, Spr. Sal. XXIII, 33. 1 Kön. XVI, 17. Apostelg. VI, 3.

Der Sohn Gottes allein hat Gott, seinen Vater, gesehen, Joan. VI, 46. Anm. 32.

Seher (Prophet), 1 Kön. IX, 9. 11. 18. 19. 1 Paral. IX, 22. XXVI, 28. 2 Paral. XXIX, 25. 2 Kön. XXIV, 11. Amos VII, 12.

Seher für: Priester, 2 Kön. XV, 27. Anm. 24.

Sehnen, Bänder der Muskeln, Richt. XVI, 7.

Die Sehne der Hüfte Jacob's verdorrt, Gen. XXXII, 25. Anm. 5.

Die Sehnen der Hinterfüße den Pferden abschneiden, d. i. sie lähmen, Jos. XI, 6. Anm. 6.

Sehnsucht, 2 Cor. VII, 7. Anm. 14.

Sehnsucht nach Gott, Psalm XXXVII, 10. Vergl. Psalm XLI, 2. 3. Isai. XXVI, 8. 9.

Sehon, König der Amorrhiter, Num. XXI, 21.* Anm. 31. Deut. II, 30. 31. IV, 46. XXIX, 7. XXXI, 4. Jos. II, 10. IX, 10. XII, 2. Richt. XI, 19.* 3 Kön. IV, 19. Psalm CXXXIV, 11. CXXXV, 19.

Seide, das Gespinnst der Seidenraupe, Ezech. XXVII, 16. Esth. VIII, 15. Anm. 12. 13.

Seil, ein aus Hanf gedrehtes starkes Band, Jos. II, 15. 18. 21. Anm. 9. Jer. XXXVIII, 6. 11. 12. Anm. 12 X, 20. Anm. 28. Isai. XXXIII, 20. LIV, 2. 2 Kön. XVII, 13. Richt. XVI, 8.

Seir, Landschaft und Gebirge an der Südgrenze Palästina's, Gen. XIV, 6. XXXII, 3. XXXIII, 14. Anm. 2. Deut. I, 2. Anm. 4. II, 1. 4. 12. Anm. 3. 4. 2 Paral. XX, 10.

Seir und Edom, Bilder der entarteten Menschheit, Richt. V, 4. Anm. 2.

Seir, ein Horriter, Gen. XXXVI, 20. 1 Paral. I, 38. Anm. 10.

Seirath, eine Stadt im Gebirge Ephraim, Richt. III, 26.

Seite, Begrenzung eines Körpers, Exod. XXV, 12.

Seite für: Grenze eines Gebietes, Richt. XIX, 1. 18. Isai. LX, 4.

Seite für: Lende, Exod. XVII, 12. Psalm XC, 7.

Die linke Seite Jesu ward mit einem Speer geöffnet, Joan. XIX, 34. Anm. 24. XX, 20. 25. 27. Anm. 12.

Sela, ein Sohn des Juda und Enkel Jacob's, Gen. XXXVIII, 5. 1 Paral. II, 3. der Stammvater der **Selaiten**, Num. XXVI, 20.

Sela, eine Stadt des Stammes Benjamin, Jos. XVIII, 28.

Sela, ein Wort, das man öfter in den hebräischen Psalmen liest, und das Einige für ein musikalisches Instrument, Andere für einen Aufruf zur Betrachtung des unmittelbar Vorhergegangenen, Andere wieder für etwas Anderes halten, Psalm III, 9. Anm. 12. Hab. III, 3. Anm. 6.

Selbstbeflecker, 1 Cor. VI, 10. Anm. 7.

Selbstliebe, das Maaß der Nächstenliebe, Matth. XXII, 39. Anm. 31.

Selbstmörder, Joan. VIII, Anm. 19.

Selbstruhm, 2 Cor. XI, 1. 16. Anm. 1. 19. 21.

Selbstsüchtig, 1 Cor. XIII, 5.

Selcha, eine Stadt im Reiche Basan, Deut. III, 10. Jos. XIII, 11. 1 Paral. V, 11.

Selebin, eine Stadt im Stamme Dan, Jos. XIX, 42.

Selec, der Ammoniter, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 37.

Selemias, Oberaufseher der Stiftshütte zur Zeit David's, 1 Paral. XXVI, 14. Anm. 11.

Selemia, ein Priester und Aufseher über die Scheunen zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. XIII, 13. III, 30.

Selemia, Großvater des Judi, Jer. XXXVI, 14.

Selemia, ein Sohn Abdeel's, Jer. XXXVI, 26.

Selemia, der Vater des Priesters Juchal, Jer. XXXVII, 3.

Selemia, der Vater des Thürhüters Jerias, Jer. XXXVII, 12.

Selemian, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 41.

Selemith, ein Sohn des Zechri, 1 Paral. XXVI, 25. 26. Anm. 20.

Seleucia, eine Stadt in Syrien, 1 Mach. XI, 8. Anm. 4. Apostelg. XIII, 4. Anm. 11.

Seleucus Nicator, Gründer des neu-syrischen Reiches, Dan. XI, Anm. 10.

Seleucus Callinicus, König von Syrien, Dan. XI, Anm. 20.

Seleucus IV., **Philopator**, König von Neu-Syrien, 1 Mach. VII, 1. Anm. 2. 2 Mach. XIV, 1. III, 3. Anm. 3.* V, 18. IV, 7.

Selig, beglückt mit innern Gütern der Seele, Deut. XXXIII, 29. Job V, 17. Anm. 17. 3 Kön. X, 8. Tob. II, 15. Matth. V, 3.* XVI, 17. Anm. 12. XVIII, 11. XIX, 25. Anm. 31. 32. Marc. XVI, 16. Luc. XIII, 23. XIV, 14. XI, 28. Anm. 11. XXIII, 29. Joan. III, 17. Röm. IV, 7. 8. X, 1. 9. 13. Anm. 10. 15. VIII, 24. 1 Cor. I, 18. 21. VII, 40. 1 Tim. II, 4. Anm. 6. Jac. I, 25. Tit. II, 13. Apostelg. II, 47. IV, 12. Anm. 11. XVI, 30. 31. XX, 35. Offenb. XIV, 13. Anm. 19. XIX, 9. Anm. 8. XX, 6. Anm. 6.

Gott ist selig, 1 Tim. I, 11. Anm. 18. VI, 15.

Jemand selig preisen, Röm. IV, 6. Anm. 7.

Jemand selig machen, 1 Cor. IX, 22. Anm. 29. Röm. XI, 14. Matth. XVIII, 11. Anm. 12. 1 Tim. I, 15.

Seligkeit, die wahre und ewige Wohlfahrt des Christen, 2 Tim. III, 15. Hebr. I, 14. V, 9. Philipp. I, 19. Anm. 23. Gal. IV, 15. Anm. 18. 1 Petr. I, 5. 9. 10. Anm. 8. 11.

Ewige Seligkeit, 1 Thess. V, 9. Röm. X, 10. Hebr. V, 9.

Selim, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 32.
Sella, Lamech's zweite Frau, Gen. IV, 19. 22.
Sella, der Name eines Abhanges auf dem Berge Sion, 4 Kön. XII, 20.
Sellai, einer der neuen Einwohner Jerusalems zur Zeit des Nehemias, 2 Esdr. XI, 8.
Sellai, eine Priesterfamilie, deren Haupt zur Zeit Joacims ein gewisser Cellai war, 2 Esdr. XII, 20.
Sellem, ein Sohn Nephthali's, Stammvater der Sellemiter, Num. XXVI, 49.
Selles, Sohn Helem's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 35.
Sellum, ein Sohn des Jabes und der fünfzehnte König in Israel, 4 Kön. XV, 10. 13—15.
Sellum, ein Sohn des Königs Josias, als dessen Nachfolger Joachaz genannt, 1 Paral. III, 15. Jer. XXII, 11.
Sellum, ein Israelite aus dem Stamme Juda, 1 Paral. II, 40. 41.
Sellum, ein Sohn des Saul und Enkel Simeon's, 1 Paral. IV, 25.
Sellum, ein Sohn Nephthali's, 1 Paral. VII, 13.
Sellum, Sohn und Nachfolger des Hohenpriesters Sadoc, 1 Paral. VI, 12. 13. Er heißt auch Mosollam, 1 Paral. IX, 11.
Sellum, der Gemahl der Prophetin Holda, 4 Kön. XXII, 14. 2 Paral. XXXIV, 22.
Sellum, zwei Leviten und Thorwärter, 1 Paral. IX, 17.
Sellum, ein Sohn Core's, Wächter am Eingange des Zeltes, 1 Paral. IX, 19. 31. Anm. 8.
Sellum, Vater des Ezechias, eines Fürsten vom Stamme Ephraim, 2 Paral. XXVIII, 12.
Sellum, Name von zwei Leviten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 24. 42.
Sellum, ein Levite und Thürhüter, dessen Söhne unter Zorobabel aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 42.
Sellum, der Oberste der Hälfte eines Stadttheiles von Jerusalem, 2 Esdr. III, 12. Anm. 12.
Sellum, ein Sohn Mosollam's, einer der neuen Einwohner Jerusalems, vom Stamme Benjamin, 2 Esdr. XI, 7.
Sellum, der Oberste des Stadttheiles Masphas, das er baute, 2 Esdr. III, 15.
Sellum, ein Oberster der Priester, welche mit Zorobabel zurückkehrten, 2 Esdr. XII, 7.
Sellum, der Vater Hanameel's, Oheim des Propheten Jeremias, Jer. XXXII, 7.
Sellum, Vater Maasia's, ein Thürhüter, Jer. XXXV, 4.
Selmon, ein Berg in der Nähe von Sichem, Richt. IX, 48. Anm. 31. Psalm LXVII, 15. Anm. 22.
Selmon, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 28.
Sem, ein Sohn des Noe, Gen. V, 31. IX, 18. 23. 24. 26. 27. X, 21.* XI, 10. 11. 1 Paral. I, 4. 17. Luc. III, 36. Sein Lob, Eccli. XLIX, 19.
Semaath, der Vater Josachar's, des Königsmörders, 4 Kön. XII, 21. 2 Paral. XXIV, 26.
Semaia, der Sohn des Sechenias, ein Thorhüter, 2 Esdr. III, 29.
Semaia, eine Priesterfamilie, deren Haupt zur Zeit Joacim's Jonathan war, 2 Esdr. XII, 18.
Semeber, König von Seboim, Gen. XIV, 2.*
Semegarnabu, ein Feldherr des Nabuchodonosor, Jer. XXXIX, 3.
Semei, ein Anhänger der Familie Saul's und Feind David's, 2 Kön. XVI, 5.* Anm. 9—12. XIX, 16—23. 3 Kön. II, 8. 9. 36.* Anm. 8. 27.
Semei, ein Sohn Gerson's und Enkel Levi's, Exod. VI, 17. Stammvater der Semeiten, Num. III, 18. 21. 1 Paral. VI, 17. Zach. XII, 13. Anm. 26.
Semei, der Sohn Ela's, ein Amtmann Salomon's, 3 Kön. IV, 18.
Semei, ein Kriegsoberster des Königs David, 3 Kön. I, 8.
Semei, ein Sohn Onam's, der Vater Nadab's und Abisur's, 1 Paral. II, 28.
Semei, ein Sohn des Phadaia, vom Geschlechte David's, 1 Paral. III, 19.
Semei, ein Sohn Zachur's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 26. 27.
Semei, ein Sohn des Gog, vom Stamme Ruben, 1 Paral. V, 4.
Semei, ein Sohn Lobni's, ein Levite, 1 Paral. VI, 29.
Semei, ein Sohn Jeth's, vom Stamme Levi, ein Abkömmling Caath's, 1 Paral. VI, 42.
Semei, ein Benjaminite, der Vater mehrerer Söhne, 1 Paral. VIII, 21.
Semei, ein Sohn des Leviten Obededom, 1 Paral. XXVI, 6. 7. Anm. 6.

Semei, ein Sohn Heman's, ein Levite, 2 Paral. XXIX, 14.

Semei, ein Levite und zweiter Vorsteher über die Vorrathskammern des Tempels unter dem Könige Ezechias, 2 Paral. XXXI, 12.

Semei, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 23.

Semei, Hasom's Sohn, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 38.

Semei, Sohn des Cis, Großvater des Mardochäus, vom Stamme Benjamin, Esth. II, 5.

Semei, Vater des Propheten Urias, Jer. XXVI, 20.

Semei, ein Sohn des Joseph, einer der Vorväter Christi, Luc. III, 26.

Semeia, ein Prophet, der den König Roboam abhielt, gegen das neue Reich Israel zu streiten, 3 Kön. XII, 22.* 2 Paral. XII, 5.*

Semeias, der Nehelamiter, ein falscher Prophet zur Zeit des Jeremias, Jer. XXIX, 24.*

Semeia, ein Sohn des Sechenias, vom Geschlechte David's, 1 Paral. III, 22.

Semeia, ein Sohn Hassub's, ein Levite, 1 Paral. IX, 14.

Semeia, ein Sohn Galal's und Vater des Obdia, 1 Paral. IX, 16.

Semeias, Fürst des Geschlechtes Elisaphan's, welches bei der Stiftshütte diente, 1 Paral. XV, 8. 11.

Semeias, ein Sohn Nathanael's und Schreiber beim Tempel, 1 Paral. XXIV, 6.

Semeias, das Haupt der zehnten Sängerklasse unter David, 1 Paral. XXV, 17.

Semeias, ein Sohn Obededom's, Levite und Thürhüter des Tempels, 1 Paral. XXVI, 4.*

Semeias, Aufseher über die Weingärten des Königs David, 1 Paral. XXVII, 27.

Semeias, ein Levite und Lehrer unter König Josaphat, 2 Paral. XVII, 8.

Semeias, ein Levite vom Geschlechte Idithun's, 2 Paral. XXIX, 14.

Semeias, ein Levite zur Zeit des Königs Ezechias, 2 Paral. XXXI, 15.

Semeias, ein Oberster der Leviten zur Zeit des Königs Josias, 2 Paral. XXXV, 9.

Semeias, ein vornehmer Israelite, welcher mit Esdras aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. VIII, 16.

Semeias, Name von zwei Leviten, welche ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 21. 31.

Semeia, ein Levite bei der Erklärung des Gesetzes durch Esdras, 2 Esdr. VIII, 4.

Semeia, ein Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 8.

Semeias, ein Sohn des Dalaia, ein falscher Freund des Nehemias, 2 Esdr. VI, 10.* Anm. 4.

Semeia, der Vater des Dalaias, Fürst von Juda zur Zeit des Königs Joakim, Jer. XXXVI, 12.

Semer, der Besitzer des Berges Semeron in Ephraim. Amri, König von Israel, kaufte den Berg und erbaute darauf die Stadt Samaria, 3 Kön. XVI, 24. 2 Paral. XIII, 4.

Semer, ein Thier vom Hirschgeschlechte, Deut. XIV, Anm. 6.

Semeria, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 41.

Semeron, eine chananitische Stadt, die dem Stamme Zabulon zugetheilt wurde, Jos. XI, 1. XII, 20. XIX, 15.

Semida, ein Sohn Galaad's, vom Stamme Manasse, Stammvater der Semidaiter, 1 Paral. VII, 19. Num. XXVI, 32.

Semiramoth, Levite und Thürhüter des Tempels unter David, 1 Paral. XV, 18. 20. XVI, 5.

Semiramoth, ein Levite unter Josaphat, dem Könige von Juda, 2 Paral. XVII, 8.

Semla, König der Edomiter, Gen. XXXVI, 36. 1 Paral. I, 47.

Semma, der Sohn Age's, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 11.

Semma, der Harobiter, einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 25.

Semma, der Ororiter, gleichfalls einer der Helden David's, 2 Kön. XXIII, 33.

Semmaa, ein Bruder des Königs David, 2 Kön. XIII, 3. 1 Paral. II, 13.

Semmelmehl, Offenb. XVIII, 13.

Semron, ein Sohn Issachar's, der Stammvater der **Semraniten**, Gen. XLVI, 13. 1 Paral. VII, 1. Num. XXVI, 24.

Semri, Sohn des Samaia, Fürst vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 37.*

Semri, Fürst vom Geschlechte Merari, 1 Paral. XXVI, 10.

Sen, ein Fels bei Masphat, 1 Kön. VII, 12.

Senaa, ein Geschlecht, das aus dem Exile mit Zorobabel zurückkehrte, 1 Esdr. II, 35. 2 Esdr. VII, 38.

Sene, eine Felsenspitze, 1 Kön. XIV, 4.*

Senden, Gen. XXIV, 40. Exod. IV, 13. Anm. 2. Num. XVI, 28. 29. Deut. XXVIII, 20. Mal. III, 1. IV, 5. Richt. IX, 23. Isai. LXI, 1. Jer. VIII, 17. XXVIII, 20. Psalm XLII, 3. Matth. IX, 38. X, 5. 40. XV, 24. XXIII, 34. Joan. III, 34. V, 24. 30. VI, 29. 38.* Anm. 27. VII, 28. 33. VIII, 16. 29. 42. Anm. 14. 39. XVII, 18. XX, 21. Anm. 13. Luc. IV, 26. X, 16. Röm. X, 15. Anm. 17.

Sendung des hl. Geistes, Joan. XIV, 26. XV, 26. XVI, 7. Anm. 7. Luc. XXIV, 49. Apostelg. II, 1—4. Gal. IV, 6.

Senfkorn, ein Bild des Reiches Jesu, Matth. XIII, 31. 32. Anm. 23. Marc. IV, 31. 32. Luc. XIII, 19.

Senfkorn, ein Bild des schwachen Glaubens der Jünger Jesu, Matth. XVII, 19. Luc. XVII, 6. Anm. 4.

Senkblei, Apostelg. XXVII, 28. Anm. 29.

Senna, eine Stadt an der Südgrenze Palästina's, Num. XXXIV, 4.

Sennaab, König von Adama, Gen. XIV, 2.*

Sennaar, der älteste Name von Babylonien, Gen. X, 10. XI, 2.* XIV, 1. 9. Dan. I, 2. Anm. 3. Zach. V, 11. Anm. 7.

Sennacherib, König von Assyrien, 4 Kön. XVIII, 13.* XIX, 16.* Anm. 6. 7. 2 Paral. XXXII, 1.* Isai. XXXVI, 1.* XXXVII, 4.* Tob. I, 21.

Senneser, ein Sohn des Königs Jechonias, 1 Paral. III, 18.

Sennim, ein Thal in Palästina, unweit Cedes, Richt. IV, 11.

Sensenna, Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 31.

Seon, eine Grenzstadt des Stammes Issachar, Jos. XIX, 19.

Seor, der Vater des Hethiters Ephron, Gen. XXIII, 8.

Seorim, das Haupt einer Priesterordnung zur Zeit David's, 1 Paral. XXIV, 8.

Sephaath, eine Stadt im Stamme Simeon, Richt. I, 17.

Sepham, ein Sohn Hur's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VII, 12.

Sephama, eine Grenzstadt des Stammes Juda, Num. XXXIV, 10. 11.

Sephamoth, eine Stadt im Stamme Juda, 1 Kön. XXX, 27.

Sephar, eine gebirgige Gegend am rothen Meere, Gen. X, 30.

Sepharvaim, eine assyrische Stadt, aus welcher Einwohner nach Samaria verpflanzt wurden, 4 Kön. XVII, 24. 31. Anm. 14. XVIII, 34. XIX, 13. Isai. XXXVI, 19. XXXVII, 13.

Sephata, ein Thal bei Maresa, 2 Paral. XIV, 10.

Sephatia, ein israelitisches Geschlecht, welches mit Zorobabel aus dem babylonischen Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 4.

Sephela, eine fruchtbare Ebene am Mittelmeere westlich von Jerusalem, 1 Mach. XII, 38.

Sepher, ein Berg, in dessen Nähe sich die Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste lagerten, Num. XXXIII, 23. 24.

Sephet, eine Stadt im obern Galiläa, Tob. I, 1. Anm. 4.

Sephim, ein Thorhüter der Stiftshütte unter dem Könige David, 1 Paral. XXVI, 16.

Sephi, ein Enkel Esau's und Fürst von Edom, Gen. XXXVI, 15. 1 Paral. I, 36.

Sephion, ein Sohn Gad's und Enkel Jacob's, Stammvater der Sephoniter, Gen. XLVI, 16. Num. XXVI, 15.

Sepho, ein Sohn Sobal's, ein Nachkomme Esau's, Gen. XXXVI, 23.

Sephor, der Vater Balac's, König der Moabiter, Num. XXII, 2. 10. 16. XXIII, 18. Richt. XI, 25.

Sephora, eine hebräische Hebamme in Aegypten, Exod. I, 15.

Sephora, die Gattin des Moses, Exod. II, 21. IV, 25. XVIII, 2. Anm. 1. Num. XII, Anm. 2.

Sephtan, der Vater Camuel's, ein Ephraimite, Num. XXXIV, 24.

Sephuphan, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VIII, 5.

Ser, eine feste Stadt des Stammes Nephthali, Jos. XIX, 35.

Seraphim, d. i. Feuer-Engel, die vorzüglichsten Engel, Isai. VI, 2. Anm. 5.

Seraph-Schlangen, Num. XXI, 6. Anm. 8.

Serebia, Name zweier Leviten unter Esdras, 2 Esdr. VIII, 7. IX, 5.

Serebia, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 12.

Serebia, ein Levitenfürst, der mit Zorobabel aus dem Exile zurückkehrte, 2 Esdr. XII, 24.

Sergius Paulus, röm. Statthalter der Insel Cypern, Apostelg. XIII, 7.*

Seron, ein Feldherr Syriens, 1 Mach. III, 13.*

Seror, einer der Vorväter des Königs Saul, 1 Kön. IX, 1.

Serug, der Vater Nachor's, 1 Paral. I, 26.

Sesac, König von Aegypten, 3 Kön. XI, 40. XIV, 25. 2 Paral. XII, 2. 9.

Sesac, Vater Phanuel's, ein Benjaminite, 1 Paral. VIII, 14. 25.

Sesach, ein Beiname der Stadt Babylon, Jer. XXV, 26. Anm. 31.

Sesai, ein Nachkomme des Riesen Enac, Jos. XV, 14. Num. XIII, 23. Anm. 10.

Sesan, ein Sohn des Jesi, 1 Paral. II, 31. 34. 35. Anm. 13.

Seth, ein Sohn des Adam und der Eva, Gen. IV, 25. 26. Anm. 8. 9. V, 3—8. Anm. 1. VI, 2. Anm. 1. Luc. III, 38. Num. XXIV, 17. Anm. 16.

Sethar, einer der Rathgeber des Königs Assuerus, Esth. I, 14.

Setrai, der Saroniter, der Aufseher über die Rinder des Königs David, 1 Paral. XXVII, 29.

Settim, ein Thal an den Grenzen Palästina's diesseits des Jordan, Jericho gegenüber, Num. XXV, 1. Anm. 1. Auch Abelsatim genannt, Num. XXXIII, 49. Jos. II, 1. III, 1. Mich. VI, 5. Anm. 4.

Setzen, an einen Platz bringen, Eccli. XI, 1. Anm. 1. von Bäumen gebraucht, Gen. II, 15.

Setzen für: entstehen lassen, Gen. III, 15.

Setzen für: schaffen, bilden, Gen. IX, 13.

Setzen für: bestimmen, vorschreiben, Job XIV, 5. 13. Luc. III, 13. Apostelg. XVII, 26. Anm. 22.

Setzen für: aufstellen Jemand zum Führer, Richter, Oberhaupte, Exod. II, 14. Luc. XII, 14. Röm. IV, 17. Ephes. I, 22. Job XXXIV, 13.

Sich setzen, Psalm CIX, 1. Anm. 4. Apostelg. II, 34. 2 Thess. II, 4.

Zu seiner Rechten Jemand setzen, Ephes. I, 20. Anm. 26.

Jemand über etwas setzen, es ihm anvertrauen, Matth. XXV, 21. 23. Anm. 15.

Seufzen, still klagen, Psalm VI, 7. Anm. 8. XI, 6. XXXVII, 10. Job III, 24. Anm. 13. Klagel. I, 4.

Seufzen für: still beten, Marc. VII, 34. Röm. VIII, 22. 23. 26. Anm. 37. 38. 41. Hebr. XIII, 17. Anm. 19.

Siaha, ein Ort in Palästina, in welchem Nathinäer wohnten, 2 Esdr. XI, 21.

Siba, ein Knecht vom Hause Saul, 2 Kön. IX, 2. 10. XVI, 1—4. XIX, 29. Anm. 10.

Siban, ein Monatsname, Esth. VIII, 9. Anm. 6.

Siceleg, eine Stadt an der Südgrenze des Stammes Juda, Jos. XV, 31. XIX, 5. 1 Kön. XXVII, 6. XXX, 1.* 2 Esdr. XI, 28.

Sichar, der spätere Name der Stadt Sichem, Joan. IV, 5. Anm. 3.

Sichel, ein Werkzeug zum Schneiden des Getreides, Deut. XVI, 9. Anm. 7. Isai. II, 4. Anm. 10. XVIII, 5. Joel III, 13. Mich. IV, 3. Anm. 3. Offenb. XIV, 14.* Anm. 22. Marc. IV, 29. Anm. 12.

Sichelwagen, Jos. XVII, 16. Anm. 21. Richt. I, 19. IV, 3. 13. 2 Mach. XIII, 2. Vergl. Deut. XX, 1.

Sichem, eine der ältesten Städte Chanaan's, Gen. XII, 6. XXXIII, 18. XXXIV, 1.* XXXVII, 12. XLVIII, 22. Anm. 9. Jos. XXIV, 1. 32. Anm. 1. XX, 7. XXI, 21. Richt. IX, 1—45. 3 Kön. XII, 1.* Joan. IV, 5. Anm. 3. Apostelg. VII, 16. Anm. 19.

Sicher, Sicherheit, 2 Paral. XX, 20. Spr. Sal. X, 9. Isai. XXXII, 17. Jer. XII, 5. Richt. XVIII, 7. 1 Thess. V, 3. Anm. 4.

Sicherheitsplatz (Altar), Exod. XXI, Anm. 11.

Sichtbar, 2 Cor. IV, 18. Anm. 30. Hebr. XI, 3. Anm. 4.

Sicyon, Stadt im Peloponnes, 1 Mach. XV, 23.

Siddim, das Thal, an dessen Stelle das todte Meer trat, Gen. XIV, 3.* Anm. 3. Vergl. Joel III, 18. Anm. 29.

Side, eine Seestadt in Pamphilien, einer Provinz Kleinasiens, 1 Mach. XV, 23.

Sidon, eine berühmte und die älteste Handelsstadt Phönicien's, welche ihren Namen von Sidon, einem Sohne Chanaan's erhielt, Gen. X, 15. XLIX, 13. Anm. 23. Jos. XIII, 4. 6. Anm. 10. XIX, 28. Richt. I, 31. X, 6. 3 Kön. XI, 5. XVI, 31. Jer. XXVII, 3. XLVII, 4. Ezech. XXVIII, 21.* Anm. 24. Matth. XI, 21. 22. XV, 21. Marc. III, 8. VII, 24. Luc. VI, 17. X, 13. 14. Apostelg. XXVII, 3.

Sidrach, der chaldäische Name des Ananias, des Gefährten Daniel's, Dan. I, 7. III, 12.*

Sieb (sieben), ein Werkzeug zum Reinigen

des Getreides, Amos IX, 9. Anm. 11. Luc. XXII, 31. Anm. 20. 2 Kön. XXII, 12. Anm. 17.

Sieben, eine heilige Zahl, Gen. II, 2. 3. VII, 2. 3. XXI, 28. 29. XXIX, 18. XLI, 29. 30. Exod. XX, 10. 11. XXV, 37. Anm. 19. XXIX, 30. 35. Hebr. IV, 4. Lev. VIII, 33. XXIII, 15. XXV, 8. IV, 17. XIV, 7. 2 Paral. VII, 8. 9. XXIX, 21. 1 Esdr. VII, 14. Anm. 13. Job XLII, 8. II, 13. Anm. 11. Richt. XIV, 12 Jos. VI, 4. 6. Psalm CXVIII, 164. Apostelg. VI, 3. Anm. 4. Offenb. I, 4. 11. 12. 16. 20. Anm. 7. IV, 5. V, 1. 6. VIII, 2.* XV, 1.* Anm. 1. XVI, 1.* Anm. 1. XVII, 3. 9.*

Sieben für: eine geringe Zahl, 3 Kön. XIX, 18. Eccle. XI, 2. Anm. 2.

Sieben für: eine unbestimmte runde Zahl, Deut. XXVIII, 7. 25. Job V, 19. Anm. 18. Spr. Sal. XXIV, 16. XXVI, 16. 21. Anm. 21. Dan. III, 47. Anm. 22. Luc. VIII, 2. Anm. 2. Matth. XII, 45. XVIII, 21. 22. Anm. 20. 21. Eccli. VII, 3. Anm. 1.

Siebenfach, Spr. Sal. VI, 31. Anm. 23.

Siebenfach für: mehrfach, Lev. XXVI, 28. Anm. 16.

Siebengestirn, Job IX, 9. Anm. 11. XXXVIII, 31. Amos V, 8.

Siebenmal, Matth. XVIII, 21. 22. Anm. 20. 21.

Siebenzig, Zahl der Seelen aus den Lenden Jacob's, Exod. I, 5. Anm. 1.

Siebenzig — Jahre der Gefangenschaft zu Babylon, Dan. IX, 2. Anm. 3.

Sieg, siegen, Exod. XVII, 11. Richt. XI, 36. 1 Paral. XXI, 11. Spr. Sal. XXIV, 6. Weish. IV, 2. 1 Cor. XV, 54. 55. 57. Anm. 60. 2 Cor. II, 14. 1 Joan. V, 4. Offenb. XV, 2. Anm. 3.

Frauen besangen die Siege, 2 Kön. I. Anm. 10.

Siegesbogen, 1 Kön. XV, 12. Anm. 10.

Siegel, Siegelring, siegeln, Gen. XXXVIII, 18. XLI, 42. Anm. 4. 3 Kön. XXI, 8. Esth. III, 12. VIII, 2. Dan. VI, 17. VIII, 26. Anm. 38. XIV, 16. 1 Mach. VI, 15. Eccli. XVII, 18. Jer. XXII, 24. Anm. 28. Agg. II, 24. Anm. 22. Röm. IV, 11. 1 Cor. IX, 2. Anm. 4. 2 Cor. I, 22. Anm. 28. 2 Tim. II, 19. Anm. 30. Offenb. V, 1. 2. Anm. 1. 3. VI, 1.* Anm. 1.

Siegel — Gottes, Joan. VI, 27. Anm. 18.

Siegelstecherei, Exod. XXVIII, 11. 36. XXXIX, 6.

Siegelthon, Job XXXVIII, 14. Anm. 13.

„**Siehe!**" — häufig am Anfange einer Rede gebraucht, um Aufmerksamkeit zu erregen, auch zur Bekräftigung, Darstellung gegenwärtiger Personen oder Sachen und bei Erklärung der Willigkeit gebraucht, Isai. VI, 8. VII, 14. Zach. IX, 9. Matth. II, 9. XII, 41. 46. Joan. V, 14. XIX, 26. 27. Luc. I, 38. Hebr. II, 13.

Sihor, eine Stadt im Stamme Aser, Jos. XIX, 26.

Silas, ein Gefährte des hl. Paulus, Apostelg. XV, 22.* XVI, 19. XVII, 4. XVIII, 5.

Silber, Gen. XIII, 2. XXIII, 15. 16. XLIV, 2. 3 Kön. XVI, 24. Deut. XXII, 19. Exod. XXXV, 24. 4 Kön. XV, 19. XVIII, 14. Richt. IX, 4. 1 Paral. XXIX, 4. 7. XXII, 14. Anm. 15. Num. VII, 13. 19.* Job XXVIII, 15. Psalm XI, 7. Spr. Sal. X, 20. Anm. 24. XVII, 3. Isai. XLVIII, 10. Anm. 13.

Silber, Sinnbild des medisch-persischen Reiches, Dan. II, 39. Anm. 26.

Silberling, eine Münze, Seckel Silbers, Gen. XX, 16. XXXVII, 28. Anm. 2. Matth. XXVI, 15. Anm. 19. XXVII, 3. 6. 9. Zach. XI, 12. 13. Anm. 21. 24.

Silo, eine Stadt im Stamme Ephraim, Sitz der Stiftshütte und der Bundeslade, Jos. XVIII, 1. Anm. 1. XIX, 51. XXI, 2. XXII, 9. 12. Richt. XVIII, 31. XXI, 2. 19.* Anm. 8. 2. 1 Kön. I, 3. III, 21. IV, 4.* Jer. VII, 12. XXVI, 6. 9.

Siloe, eine Quelle oder ein Teich an der Ostseite des Berges Sion, 2 Esdr. III, 15. Joan. IX, 7. 11. Anm. 7. Luc. XIII, 4. Anm. 2. Isai. VIII, 6. Anm. 10.

Siloni, ein angesehener Israelite, dessen Nachkommen nach Jerusalem zurückkehrten, 1 Paral. IX, 5. Anm. 3.

Silvanus, ein Gefährte des hl. Paulus, 2 Cor. I, 19. 1 Thess. I, 1. 2 Thess. I, 1. 1 Petr. V, 12.

Simeon, ein Sohn des Patriarchen Jacob, Gen. XXIX, 33. Anm. 9. XXXIV, 25. XLIX, 5.* XLII, 25. XLIII, 23. XLVI, 10. Exod. VI, 15. 1 Paral. IV, 24. 42. Num. I, 22. XXVI, 14. Jos. XIX, 1. Judith IX, 2. Anm. 2.

Simeon, ein Priester, aus der Familie Joarib's, der Großvater des Mathathias, 1 Mach. II, 1.

Simeon, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 31.

Simeon, ein Sohn des Juda und einer der Vorväter Christi, Luc. III, 30.

Simeon, ein gottesfürchtiger Greis zu Jerusalem, welcher im Tempel das göttliche Kind erkannte und von ihm weissagte, Luc. II, 25.*

Simmaa, einer der Brüder des Königs David, 1 Paral. II, 13.

Simmaa, ein Sohn David's von der Bethsabee, 1 Paral. III, 5.

Simon, ein Israelite vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 20.

Simon, der Sohn des Onias, der Hohepriester, Eccli. L, 1.*

Simon, der Machabäer, mit dem Zunamen Thasi, 1 Mach. II, 3.* V, 17. XI, 59. XII, 38. XIII, 1.* XIV, 4.* XV, 1.* XVI, 1*—16. 2 Mach. VIII, 22. XIV, 17.

Simon, ein Benjaminite, der Vorsteher des Tempels, ein Verräther des Schatzes und Vaterlandes, 2 Mach. III, 4.* Anm. 2. 3. IV, 1—4.

Simon, der frühere Name des hl. Apostels Petrus, Matth. IV, 18. Anm. 25. X, 2. Anm 5. Siehe Petrus.

Simon, der Cananäer, der Eiferer, einer der zwölf Apostel des Herrn, Matth. X, 4. Anm. 15. Marc. III, 18. VI, 3. Luc. VI, 15. Apostelg. I, 13.

Simon, ein Vetter Jesu, Matth. XIII, 55. Anm. 41.

Simon, der Aussätzige, ein Gastfreund Jesu zu Bethania, Matth. XXVI, 6. Anm. 8. Marc. XIV, 3.

Simon, der Pharisäer, ein anderer Gastfreund Jesu, Luc. VII, 36—47. Anm. 6. 10.

Simon von Cyrene, welcher Jesu das Kreuz zur Richtstätte tragen half, Matth. XXVII, 32. Anm. 31. 32. Marc. XV, 21. Luc. XXIII, 26.

Simon, der Vater des Judas Iscariot, des Verräthers Christi, Joan. XIII, 2.

Simon, ein Gerber zu Joppe, Apostelg. X, 6.

Simon, genannt Niger, ein Prophet und Lehrer zu Antiochia, Apostelg. XIII, 1.* Anm. 1.

Simon, ein Zauberer, welcher den Aposteln die Gaben des hl. Geistes um Geld abkaufen wollte, Apostelg. VIII, 9—24. Anm. 6. 9. 14—16. Sein Vergehen wird daher **Simonie** genannt.

Sin, der hebräische Name für Pelusium, Ezech. XXX, 15. Anm. 21.

Sin, ein Theil der arabischen Wüste, eine am Ufer des rothen Meeres hinlaufende Ebene, durch welche die Israeliten zogen, Exod. XVI, 1.* XVII, 1. Num. XXXIII, 11.

Sin, eine Wüste zwischen Palästina und Idumäa, die südlichste Grenze Chanaans und des Stammes Juda, ein Lagerplatz der Israeliten, Num. XXXIII, 36. XIII, 22. XX, 1.* Anm. 1. XXVII, 14. XXXIV, 3. Deut. XXXII, 51. Anm. 45. Jos. XV, 1. Anm. 2.

Sinai, **Sina**, ein Berg in der Wüste gleiches Namens, auf welchem das Gesetz den Israeliten feierlich verkündet wurde, Exod. XIX, 1.* Anm. 2. XX, 18. 2 Esdr. IX, 13. Eccli. XLVIII, 7. Anm. 4. Gal. IV, 24. 25. Anm. 28. 29. Apostelg. VII, 30. Anm. 27.

Singen, Exod. XV, 21. Num. XXI, 17. Richt. V, 1. 3. 1 Paral. XVI, 9. 23. Psalm XII, 6. XX, 14. Jer. XX, 13. Ephes. V, 19. 1 Cor. XIV, 15.

Siniter, Nachkommen Chanaan's, Gen. X, 17. 1 Paral. I, 15.

Sinn, so viel als Gesinnung, Röm. I, 28. Anm. 42—47. XII, 2. Anm. 4. 1 Cor. I, 10. Anm. 15. Philipp. II, 2.

Sinn für: Vorhaben, Röm. XI, 34.

Christi-Sinn, 1 Cor. II, 16. Anm. 25. 26.

Sinn für: Herz, Gemüth, Hebr. VIII, 10. Anm. 14.

Sinn für: Geist, Einsicht, Denkkraft, 2 Cor. III, 14. 2 Thess. II, 2. Anm. 2. 2 Tim. III, 8. Hebr. V, 14.

In den Sinn kommen, Jer. XIX, 5.

Den Sinn aufschließen, Luc. XXIV, 45. Anm. 24.

Sinnbild, Hebr. IX, 9. Anm. 15.

Sinnlichkeit — darf nicht zur Erregung der Lüste gepflegt werden, Röm. XIII, 14. Anm. 18.

Sion, ein anderer Name des Berges Hermon, Deut. IV, 48. Anm. 12.

Sion (Zion), ein Berg, auf welchem Jerusalem erbaut war. So heißt die Burg, welche David eroberte, 2 Kön. V, 7. 1 Paral. XI, 5. und die deßhalb David's Stadt genannt wurde, 3 Kön. II, 10. Anm. 10. 1 Paral. XI, 7. 2 Esdr. XII, 36. Anm. 14.

Sion heißt auch die ganze Stadt Jerusalem, Psalm LXXXVI, 2. 5. Anm. 2. 5. 10. Isai. X, 24. Jer. IV, 6. IX, 19. Anm. 14. 1 Petr. II, 6. Anm. 8.; das ganze Land oder Volk, Isai. I, 27. Anm. 38. IV, 3. 4. Anm. 10. LXII, 11. Röm. XI, 26.; das Heiligthum, der Tempel, Psalm IX, 12. Anm. 11. LXXIII, 2. LXXV, 3. CXXVII, 5. Anm. 5. Isai. XXIV, 23. Joel III, 21. Anm. 33.

Sion, ein Bild der Kirche Christi, Psalm II, 6. Anm. 8. IX, 12. Anm. 11. LXXXVI, 2. Anm. 5. Isai. II, 3. Anm. 8. XXXVII, 32. Hebr. XII, 22. Anm. 22. Offenb. XIV, 1. Anm. 2.

Die Tochter Sion's d. i. Jerusalem, 4 Kön. XIX, 21. Anm. 8.

Sior, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 54.

Sira, eine Wassergrube bei Hebron, 2 Kön. III, 26.

Sirach, der Vater des Propheten Jesus, Eccli. L, 29. LI, 1.

Sis, eine Anhöhe in der Wüste Jeruel, 2 Paral. XX, 16.

Sisa, Vater des Elihoreph und Ahia, der Schreiber des Königs Salomon, 3 Kön. IV, 3.

Sisai, ein Sohn Enac's, Num. XIII, 23. Anm. 10.

Sisai, ein Levite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 40.

Sisara, ein Feldherr Jabin's, des Königs Chanaan's, Richt. IV, 2.* V, 20. Anm. 28. 1 Kön. XII, 9. Psalm LXXXII, 10.

Sisara, eine Nathinäerfamilie, welche aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 53. 2 Esdr. VII, 55.

Sitte, Betragen eines Menschen, 1 Cor. XV, 33.

Sittsam, **Sittsamkeit**, Tit. II, 6. Anm. 7. Philipp. IV, 5. Anm. 11. Eccli. XXXII, 14. 1 Tim. II, 9. 15.

Sitz, Stuhl, Job XXIX, 7. Anm. 7. Psalm XCIII, 20. Anm. 14.

Sitzen, — in der Thüre des Zeltes, Gen. XVIII, 1.

Sitzen für: sich irgendwo befinden, aufhalten, 2 Kön. VII, 1. Isai. XLII, 7. Anm. 14. Mich. VII, 8. Matth. IV, 16.

Zu Tische sitzen, Luc. XIV, 10.

Sitzen auf dem Boden, ein Zeichen der Trauer, Num. XI, 4. 1 Esdr. IX, 3. 4. Anm. 6. Isai. III, 26.

Sitzen für: thronen, herrschen, richten, Exod. XI, 5. XII, 29. Matth. XX, 21. 23. Anm. 16. 19. Apostelg. VI, 15. Daher auch von Gott und Christus als Beherrscher des Weltalls, gebraucht, 4 Kön. XIX, 15. Psalm IX, 5. Matth. XIX, 28. Anm. 34. XXV, 31. Anm. 21. Offenb. III, 21.

Sitzen für: mit Jemand Umgang pflegen, Psalm I, 1. XXV, 4. 5. Matth. VIII, 11.

Siza, der Vater Adina's, eines der Helden David's, 1 Paral. XI, 42.

Sklave, im Gegensatze eines Freien, Gal. III, 28. Anm. 44.

Sklave, im bildlichen Sinne, Tit. III, 3.

Sklavendienst, Jos. IX, 23. Anm. 10.

Smaragd, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 17. Tob. XIII, 21. Eccli. XXXII, 8. Ezech. XXVIII, 13. Offenb. IV, 3. XXI, 19. Anm. 22.

Smyrna, eine Stadt Joniens in Kleinasien, Offenb. I, 11. II, 8.*

Soba, Name des Reiches Nisibis jenseits des Euphrats in Mesopotamien, 1 Kön. XIV, 47. Anm. 26. 2 Kön. VIII, 3.* X, 6.* Judith III, 1. Anm. 1. Auch **Sobal** genannt, Psalm LIX, 2.

Sobab, ein Sohn des Königs David, 2 Kön. V, 14. 1 Paral. III, 5.

Sobab, ein Sohn Caleb's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 18.

Sobach, ein Feldherr des Königs Adarezer, auch Sophach genannt. 2 Kön. X, 16.* 1 Paral. XIX, 16.*

Sobal, ein Sohn Seir's, des Fürsten von Edom, Gen. XXXVI, 20. 23.

Sobal, ein Enkel Caleb's, 1 Paral. II, 50. 52. Anm. 18.

Sobal, ein Sohn des Juda und Enkel Jacob's, 1 Paral. IV, 1. 2.

Sobal, eine Landschaft Syriens, deren Hauptstadt Soba, Nisibis war, Judith III, 1. Anm. 1.

Sobbochai, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 29. XX, 4. 2 Kön. XXI, 18. Er war der Anführer einer Heeresabtheilung, 1 Paral. XXVII, 11.

Sobi, ein Sohn des Naas von Rabbath, 2 Kön. XVII, 27.

Sobna, ein Vorsteher des Tempels oder Palastes zur Zeit des Königs Ezechias, und dessen Schreiber, 4 Kön. XVIII, 18. 26. 37. XIX, 2. Isai. XXII, 15.* XXXVI, 3. XXXVII, 2.

Socho, eine Stadt im Stamme Benjamin, 1 Kön. XIX, 22.

Socho, ein Sohn Heber's, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 18.

Socho, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 35. 1 Kön. XVII, 1. XIX, 22. 2 Paral. XXVIII, 18. XI, 7. 3 Kön. IV, 10.

Socoth, der erste Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Exod. XII, 37. XIII, 20. Num. XXXIII, 5. 6.

Socoth, ein Ort auf der Ostseite des Jordans, Gen. XXXIII, 17. Jos. XIII, 27. Auch **Sochoth** genannt, 3 Kön. VII, 46. Richt. VIII, 5. 6. 16. Psalm LIX, 8. Anm. 13.

Socoth, eine Stadt des Stammes Juda, welche auf dem Gebirge lag, Jos. XV, 48.

Sochothbenoth, d. i. Hütten für Mädchen, die sich im Dienste der Venus preisgaben, 4 Kön. XVII, 30.

Sodi, Vater des Auskundschafters Geddiel, Num. XIII, 11.

Sodi, ein Name des Flusses Euphrat, Bar. I, 4.

Sodoma, eine Stadt im Thale Siddim, welche zur Zeit Abraham's unterging, Gen. XIII, 10. 12. 13. Anm. 4. XIV, 2. 8. 10—12. 17. XVIII, 20. 22. 26. 21. XIX, 1. 24. 28. Deut. XXIX, 23. Isai. XIII, 19. Jer. XXIII, 14. XLIX, 18. Ezech. XVI, 49. Matth. XI, 23. 24. Anm. 31. Luc. X, 12. Röm. IX, 29. Anm. 43. 2 Petr. II, 6. Offenb. XI, 8. Anm. 12.

Sodomiter, Einwohner von Sodoma, Matth. X, 15. Anm. 31.

Sohar, ein Sohn Simeon's und Enkel Jacob's, Gen. XLVI, 10. Exod. VI, 15. Er heißt auch **Zara**, 1 Paral. IV, 24.

Sohn, ein Nachkomme männlichen Geschlechtes, Gen. V, 3.*

Die Söhne konnten vor der Heirath Nebenfrauen bekommen, Exod. XXI, 9.

Die Eltern pflegten für ihre Söhne die Frauen zu wählen, Gen. XXI, 21. XXXIV, 4. Jer. XXIX, 6.

Nur die Söhne pflegten zu erben, und der Erstgeborne bekam ein doppeltes Erbtheil, Gen. XXXI, 14. XXV, 31. Anm. 10. Num. XXVII, 3. Anm. 2. Deut. XXI, 17. 1 Paral. V, 2.

Verfahren gegen Söhne von zwei Frauen, sowie gegen widerspänstige Söhne, Deut. XXI, 15—21.

Sohn — der Magd, d. i. einer Sklavin, Psalm LXXXV, 16. CXV, 7. Anm. 13.

Sohn — David's wird Christus genannt, Matth. IX, 27. Anm. 31. 32. XV, 22. XX, 30. Anm. 27. XXII, 42. Anm. 34—40.

Sohn — steht oft für Enkel oder Nachkomme überhaupt, z. B. Matth. I, 1. Luc. XIX, 9. Anm. 8. 1 Paral. I, Anm. 4. IV, 1. Anm. 1.

Sohn — heißt auch derjenige, welcher Sohnesstelle vertritt, Joan. XIX, 26. Anm. 20.

Sohn — wird auch in Anreden von Höhern an Geringere gebraucht, 1 Kön. III, 16. IV, 16. Matth. IX, 2. Marc. II, 5. Spr. Sal. IV, 20. XIX, 27. XXIII, 15. 19. 26. Hebr. XII, 5. 1 Cor. IV, 17. 1 Tim. I, 2.* 2 Tim. II, 1. Tit. I, 4. Anm. 8.

Söhne für: die rechtmäßigen Einwohner eines Landes, Isai. XLIX, 22.

Söhne — Jerusalem's für: rechtgläubige Israeliten, Isai. LX, 4.

Söhne für: Schüler, 4 Kön. II, 3. Anm. 2. 1 Tim. I, 2. Anm. 4.

Sohn Gottes, eine von Gott geliebte Person oder Nation, Exod. IV, 22. 23. Jer. XXXI, 20. Anm. 30. Weish. II, 18. IX, 7. Osee XI, 1. Anm. 2. 2 Cor. VI, 18. Offenb. XXI, 7.

Söhne — Gottes, d. i. Engel, Job I, 6. Anm. 11.

Im vollendetsten Sinne heißt Christus der Sohn Gottes, Psalm II, 7. Anm. 10. Matth. III, 17. Anm. 27. XVI, 16. Anm. 11. XXVI, 63. Anm. 65. 66. Luc. I, 35. Anm. 46. Joan. I, 49. III, 16.* Anm. 37—39. X, 36. Anm. 38. XI, 27. XX, 31. Apostelg. IX, 20. Anm. 16. Hebr. I, 2. Anm. 4.

Christus heißt auch Sohn des Menschen, Dan. VII, 13. Anm. 33.

Solam, die verderbende Heuschrecke, Lev. XI, 22. Anm. 24.

Sold, Löhnung der Kriegsleute, 1 Mach. III, 28. X, 36. XIV, 32. Luc. III, 14.

Sold — der Sünde, Röm. VI, 23. Anm. 20.

Somer, Sohn des Moholi, ein Nachkomme Levi's, 1 Paral. VI, 46.

Somer, ein Sohn Heber's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 32. 34.

Somer, der Vater Jozabad's, des Mörders des Königs Joas, 4 Kön. XII, 21.

Sommer, Jahreszeit, Gen. VIII, 22. Psalm LXXIII, 17. Jer. VIII, 20. Spr. Sal. VI, 8.

Sommerhaus, Amos III, 15. Anm. 13.
Sommerzimmer, Richt. III, 20. 24. Anm. 13.
Sondern, vor Andern erwählen, Lev. XX, 24.*
Sondern, von Andern ausscheiden, trennen, 2 Paral. XXV, 10.
Sonne, Gen. I, 16.* Jos. X, 12. 13. Anm. 3. 4. Eccli. XLVI, 5. Weish. VII, 29. Offenb. VIII, 12. Anm. 10.
Die Sonne wurde göttlich verehrt von den Babyloniern, Syrern, Phöniciern, den chananitischen Stämmen und andern heidnischen Völkern, Jer. XLIII, 13. Ezech. VIII, 16. Anm. 20. Deut. IV, 19. XVII, 3. Siehe Baal, Baalim, Adramelech.
Sonne, ein Bild der belebenden Kraft Gottes, Offenb. I, 16. Anm. 40.
In der Sonne stehen, Offenb. XIX, 17. Anm. 23.
Sonnenaufgang, Offenb. VII, 2. Anm. 2.
Sonnenschatten, 4 Kön. XX, 9. Anm. 8. 9. 2 Paral. XXXII, 31. Anm. 11. 12.
Sonnenuhr, Sonnenzeiger, 4 Kön. XX, 9.* Anm. 8. 9. Isai. XXXVIII, 8.
Sonntag, der Tag des Herrn bei den Christen, Offenb. I, 10. Anm. 26. Apostelg. XX, 7. Anm. 8. 1 Cor. XVI, 2. Anm. 3.
Sonntag, der erste Wochentag, Ps. XXIII, 1. Anm. 1.
Sopater, Sohn des Pyrrhus aus Beröa, ein Reisegefährte des heil. Paulus, auch **Sosipater** genannt, Apostelg. XX, 7. Röm. XVI, 21. Anm. 19.
Sophach, Heerführer des Königs Adarezer, 1 Paral. XIX, 16. 18. Auch **Sobach** genannt, 2 Kön. X, 16. 18.
Sophai, ein Sohn des Elcana, einer der Vorfahren Samuel's, 1 Paral. VI, 26.
Sophan, hebr. **Athroth-Sophan**, eine Stadt im Stamme Gad, Num. XXXII, 35.
Sophar, einer der drei Freunde Job's, Job II, 11. XI, 1.* Anm. 1. XX, 1.* Anm. 1. XLII, 9. Anm. 11.
Sopher, d. i. Schreiber, ein Feldherr des Königs Sedecias, 4 Kön. XXV, 19.* Anm. 10. 11.
Sophonias, Vater des Azarias, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 36.
Sophonias, der Stellvertreter des Hohenpriesters zur Zeit des Königs Ezechias, 4 Kön. XXV, 18. Jer. XXI, 1. XXIX, 25. 29. Anm. 24. XXXVII, 3. LII, 24. Anm. 14.
Sophonias, der Vater des Abgesandten Josias, Zach. VI, 10. Anm. 14.
Sophonias, der Vater Hem's, Zach. VI, 14.
Sophonias, der neunte der kleinern Propheten, Sohn des Chusi und Zeitgenosse des Jeremias, Soph. I, 1. Er ist der Verfasser des 40ten Buches des alten Testamentes. Ueber seine Weissagungen siehe die Einleitung zu dem genannten Buche.
Sorec, ein Thal zwischen Ascalon und Gaza, Traubenthal oder Traubenbach genannt, Richt. XVI, 4. Num. XIII, 24.* Anm. 12.
Sorge, sorgen, Sorgfalt, Tob. X, 1. Psalm LIV, 23. Num. IV, 16. Eccli. XXX, 26. XXXI, 1. 2. Anm. 1. XL, 2. XLI, 4. 1 Kön. IX, 5. Weish. V, 16. VI, 8. XV, 9. Röm. XII, 8. Anm. 14. 2 Cor. XI, 28. Philipp. IV, 6. 10. 1 Cor. VII, 32. Matth. VI, 25. Anm. 31. Marc. IV, 19. 1 Petr. V, 7.
Sorgen — dieser Welt, Matth. XIII, 22. Anm. 20.
Sorge tragen für die Hausgenossen, 1 Tim. V, 8. Anm. 9.
Sori, ein Sohn Idithun's, ein Sänger zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 3.
Sosipater, ein Heerführer des Judas Machabäus, 2 Mach. XII, 19. 24.
Sosipater, ein Freund des heil. Paulus, Röm. XVI, 21. Anm. 19.
Sosthenes, ein Vorsteher der Synagoge zu Corinth, Apostelg. XVIII, 17. Anm. 17. 18. 1 Cor. I, 1. Anm. 3.
Sostratus, Befehlshaber der Burg zu Jerusalem unter dem Könige Antiochus Epiphanes, 2 Mach. IV, 27.
Spaltung, Verschiedenheit der Meinungen, Apostelg. XIV, 4. 1 Cor. I, 10. Anm. 15. XI, 18. Anm. 21. XII, 25. Anm. 23. Joan. VII, 43. IX, 16.
Spange, ein Geschmeide, Richt. VIII, 21. Anm. 10.
Spanien, einst die ganze pyrenäische Halbinsel, 1 Mach. VIII, 3. Röm. XV, 24. 28.
Spanne, ein Längenmaaß, Exod. XXVIII, 16. 1 Kön. XVII, 4. Anm. 3. Isai. XL, 12. Anm. 16. Klagel. II, 20. Anm. 41.
Sparen, Sparsamkeit, Eccli. XI, 18.
Sparta, Hauptstadt von Laconien im Peloponnes, 1 Mach. XII, 20. 2. 6. XIV, 16. 20.
Spaten, ein Garten- und Ackerwerkzeug, 1 Kön. XIII, 20.

Spätlinge — der Schafe, Gen. XXX, 42. Anm. 24.

Spatregen, Deut. XI, 14. Anm. 2. Isai. III, 3. Joel II, 23. Zach. X, 1. Osee VI, 3. Anm. 5. Spr. Sal. XVI, 15. Anm. 17.

Specereien, Gewürzpflanzen und wohlriechendes Räucherwerk, 3 Kön. X, 2. 4 Kön. XX, 13. Exod. XXV, 6. XXX, 23. XXXVII, 29. Marc. XVI, 1. Anm. 1. Luc. XXIII, 56. Anm. 18. Joan. XIX, 40.

Speer, eine Waffe, Richt. V, 8.

Speichel, Drüsensaft, Lev. XV, 8. Anm. 5. Job VII, 19. Anm. 23. Joan. IX, 6. Marc. VII, 33. Anm. 5.

Speicher, Platz zur Aufbewahrung des Getreides, Psalm CXLIII, 13. Anm. 14.

Speien, durch Erbrechen den Magen leeren, Isai. XXVIII, 8. Jer. XLVIII, 26. XXV, 27.

Ins Angesicht speien, die höchste Art der Beschimpfung, Num. XII, 14. Anm. 10. Job XXX, 10. Anm. 11. Isai. L, 6. Matth. XXVI, 67. Anm. 70.

Speise, Alles, was zur Nahrung gehört, Gen. I, 29. VI, 21. XLII, 7. 10. Jos. IX, 11. 14. 1 Cor. VIII, 4.* Anm. 8. 1 Tim. IV, 3. Anm. 5. Col. II, 16.

Speisegesetze für die Israeliten, Lev. XI. Deut. XIV. Tob. I, 12. Judith XII, 2. 19. Dan. I, 8. 1 Cor. III, 2. Anm. 3. Hebr. V, 12. 14. 1 Tim. IV, 3. Röm. XII, 20. XIV, 15. 20. Anm. 19. 20. Matth. XXV, 35.*

Speise — des Feuers, Isai. IX, 19. Anm. 33.

Geistige Speise, Joan. IV, 32. 34. Anm. 23. VI, 27. 1 Cor. X, 3. Anm. 3. Joan. VI, 56. Anm. 39.

Gemeine Speise, von der auch Unreine essen durften, Deut. XII, Anm. 18.

Speise der Heiden, Tob. I, 12. Anm. 12. Judith X, Anm. 6.

Speisen — vor Gott, Exod. XVIII, 12. Anm. 6.

Speisen — beim Könige der Perser, Esth. V, 12. Anm. 4.

Speisemeister, Mahlvorsteher, Joan. II, 8. 9. Anm. 10.

Speisevorrath, Jos. IX, 14. Anm. 8.

Speisopfer, Lev. II, 1.* Anm. 1.

Gesetz des Speisopfers, Lev. VI, 14.* Anm. 12. 15. 16. 18. 19. XIV, 10. 21. Num. IV, 16. Anm. 7. V, 25. Amos V, 25. Anm. 34. Apostelg. VII, 42. Anm. 41.

Gebackene Speiseopfer gehörten dem Priester, welcher opferte, Lev. VII, 10. Anm. 5.

Kein blutiges Opfer ohne Speiseopfer, Num. XV, Anm. 5.

Spelt, eine Getreideart, Isai. XXVIII, 25. Ezech. IV, 9.

Sperling, ein gering geschätzter Vogel, Lev. XIV, 4.* Matth. X, 29. Anm. 46. Luc. XII, 6. 7.

Spiegel, Exod. XXXVIII, 8. Anm. 2. Weish. VII, 26. Isai. III, 23. Anm. 37.

Im Spiegel sehen, 1 Cor. XIII, 12. Anm. 21. 2 Cor. III, 18. Anm. 17. Jac. I, 23. Anm. 28.

Spiel, spielen, scherzen, Job XL, 15. 24. Anm. 13. Eccli. XXX, 9. Zach. VIII, 5. Anm. 6. Spr. Sal. VIII, 30. 31. Anm. 23. Richt. XVI, 25. 27. Anm. 15.

Auf einem Instrumente spielen, Richt. V, 3. 2 Kön. VI, 5. 22. 1 Paral. XVI, 9.

Spiele zu Ehren der Götzen, Exod. XXXII, 6. Anm. 4.

Gymnastische Spiele, 2 Kön. II, 14. Anm. 9. 1 Mach. I, 15. Anm. 16. 2 Mach. IV, 9. 12. Anm. 5.

Spieß, eine Waffe, 1 Kön. XXVI, 7. 12. XVII, 7. 47. XVIII, 10. Anm. 6. 2 Kön. II, 23. XVIII, 14.

Spinne, ein Insekt, Psalm XXXVIII, 12. Anm. 17.

Spinnengewebe, Psalm LXXXIX, 9. Job VIII, 14. Anm. 12. Isai. LIX, 5. 6. Anm. 7.

Splitter, Bild eines geringen Fehlers, Matth. VII, 3. 5. Anm. 3. 4. Luc. VI, 41. 42. Anm. 21. 22.

Spitzmaus, Lev. XI, 30. Anm. 34.

Spott, spotten, Jemand lächerlich machen, Gen. XXI, 9. Anm. 2. Exod. X, 10. Anm. 2. Richt. VIII, 15. Tob. II, 15. 4 Kön. II, 23. 2 Paral. XXXVI, 16. Psalm XXI, 8. Isai. XXVIII, 22. 1 Mach. VII, 34. Matth. XXVII, 29. 41. Apostelg. XVII, 32. Hebr. XI, 36.

Spott für: den Gegenstand, über den man spottet, Psalm XXI, 7. Jer. XXV, 9. 18.

Spott, von Gott gebraucht, gegenüber den Frevlern, Psalm II, 4. Spr. Sal. III, 34. Gal. VI, 7. Anm. 10.

Man soll Anderer nicht spotten, Spr. Sal. XV, 5. Eccli. VII, 12. XXVII, 31.

Spötter — sind ein Gräuel vor Gott, Spr. Sal. III, 32. 34. IX, 7. 8. 12. XIX, 29. XXII, 10. Eccli. XXXIII, 6. Anm. 5. Isai.

XXVIII, 14. XXIX, 20. 2 Petr. III, 3. Anm. 7. 8. Judä, 18.

Spottlied, Hab. II, 6.

Sprache, sprechen, als menschliche Anlage, Gen. III, 10.* X, 5. 20. 31. XI, 1. 6. 7. 9. Eccli. XVII, 5. Matth. XXVI, 73. Anm. 75. Marc. XVI, 17. Apostelg. II, 4. XXII, 2. 1 Cor. XII, 10. 28. 30. Anm. 11. XIV, 4.* Anm. 17. 21.

Gott spricht, d. i. will oder gebietet, Gen. I, 3.* Psalm XXXII, 9. CVI, 25. Isai. VII, 3. VIII, 1. Jer. I, 4. Joan. VIII, 43. Anm. 40. 41.

Sprechen für: denken, Psalm XXIX, 7. Matth. IX, 3.

Sprachlos, 2 Petr. II, 16. Anm. 19.

Sprachort — im Tempel zu Jerusalem, 3 Kön. VI, 16.* Anm. 28.*

Sprachverwirrung, Gen. XI, 9. Anm. 5.

Sprengen, besprengen, Lev. IV, 6. 17. Num. XIX, 12. 18. 19.

Sprengwasser, Num. XIX, 9.*

Spreu, leere Getreidehülsen, Isai. XXIX, 5. Anm. 9. Job XXI, 18. Anm. 14. Psalm I, 4. Anm. 8. Matth. III, 12. Anm. 23. Luc. III, 17.

Sproß für: Nachkomme, Isai. IV, 2. Anm. 4.

Spruch für: Gleichnißrede, Num. XXIII, 7. Anm. 4.

Spruch für: Denkspruch, Spr. Sal. I, 1. 6. Anm. 1. XXVI, 9. Anm. 8. Eccli. VI, 35. VIII, 9. Isai. XIV, 4.

Sprüche Salomon's, Name des 22ten Buches des alten Testamentes. Ueber den Inhalt desselben siehe die Einleitung hiezu.

Spruchthron, auch Gnadenthron genannt, d. i. das Orakel, der Ort, wo Gott sprach, Antworten gab, Exod. XXXVII, 6. Anm. 1. Lev. XVI, 13. 15.

Sprüchwort, ein üblich gewordener Denkspruch, 1 Kön. XXIV, 14. Ezech. XVI, 44. XVIII, 2. 3. Anm. 2. XII, 22. 23. Anm. 21.

Zum Sprüchworte, d. i. Spottrede werden, Deut. XXVIII, 37. 3 Kön. IX, 7. Job XVII, 6. Anm. 6. Ezech. XIV, 8. Mich. II, 4. Anm. 4.

Stab, Gen. XXXII, 10. XXXVIII, 18. Exod. XXI, 19. Num. XXI, 18. Anm. 24. Luc. IX, 3. Marc. VI, 8. Matth. X, 10. Anm. 25. Hebr. XI, 21. Anm. 32.

Stäbe dienten dem Patriarchen Jacob zu einem Kunststücke, um seine Schafe stärker zu vermehren, Gen. XXX, 37.* Anm. 18—21.

Der Stab des Moses und des Aaron, Exod. IV, 2.* VII, 9.* VIII, 16. IX, 23. X, 13. XIV, 16. XVII, 5. 9. Num. XX, 8. 11. Anm. 5. Hebr. IX, 4. Anm. 9.

Aaron wird durch das Grünen seines Stabes im Priesterthume bestätigt, Num. XVII, 2.* Anm. 6.

Stab oder Stecken, ein Zeichen der Herrschaft, Isai. X, 24. XI, 4. Jer. XLVIII, 17.

Durch Stäbe pflegte man die Zukunft zu erforschen, Osee IV, 12. Anm. 22.

Stab — Gottes, Psalm XXII, 4. Anm. 6. Mich. VII, 14. Zach. XI, 7. Anm. 12.

Stäbe von Eisen, Job XL, 14. Anm. 10.

Stachel, Psalm XXXI, 4. Anm. 10. 1 Cor. XV, 55. 56. Anm. 60. 2 Cor. XII, 7. Anm. 8. Osee XIII, 14. Anm. 14. Offenb. IX, 10.

Wider den Stachel ausschlagen, Apostelg. IX, 5. Anm. 6. XXVI, 14.

Stachys, ein Freund und Schüler des heil. Paulus, Röm. XVI, 9.

Stacte, eine balsamische Feuchtigkeit, die aus der jungen Myrrhenstaude dringt, Eccli. XXIV, 21. Anm. 17.

Stadie, ein Wegmaaß, Luc. XXIV, 13. Joan. VI, 19. Anm. 10. XI, 18. Anm. 11. Offenb. XIV, 20. Anm. 31. XXI, 16. Anm. 14.

Stadt, Gen. IV, 17. X, 12. Num. XXXI, 10. XXXV, 4. Deut. XXVIII, 3. Jos. XXI, 2.*

Stadt — Gottes, Psalm XLV, 5. Anm. 6. XLVII, 2. 3.

Heilige Stadt, Dan. IX, 24. Anm. 17. Matth. IV, 5. Anm. 10. Offenb. XI, 2. Anm. 3. XIV, 20. Anm. 30.

Stadt für: die Bewohner derselben, Isai. I, 21. XLV, 13. Ezech. XVI, 2. Matth. VIII, 34. Marc. I, 33.

Stadt — der Heiden, Offenb. XVI, 19. Anm. 14.

Stadt für: Alles, was Schutz und Sicherheit gewährt, Spr. Sal. X, 15. XVIII, 11. Jer. I, 18. Anm. 22. Hebr. XIII, 14. Anm. 14.

Stadt für: Himmelreich, Hebr. XI, 10. 16. Anm. 18.

Städte Israels für: Israeliten, Matth. X, 23. Anm. 40.

Die große Stadt, d. i. Rom, Offenb. XVII, 18. Anm. 16.

Stamm, ein Theil des Volkes Israel, Num. I, 2.* Anm. 3. X, 15.* Deut. III, 13.* Jos. XII, 7. XIII, 7.* Jac. I, 1. Anm. 1.

Jeder Stamm des israelitischen Volkes bildete ein Heer, Num. I, 3. Anm. 4.

Opfer der Stammfürsten zur Einweihung des heil. Zeltes, Num. VII, Anm. 1. 5.

Auserwählte aus den Stämmen Israel's, Offenb. VII, 4. Anm. 5.

Stamm, der Rumpf eines Baumes, Ezech. XVII, 6. Job XIV, 8. Isai. XL, 24.

Stammvater, Gen. XXV, 23. Anm. 4.

Standhaftigkeit, standhaft, Judith IX, 14. Anm. 9. 1 Petr. V, 8.

Stangen — zum Tragen einer Sache, Exod. XXV, 13. XXVII, 6.

Stange — eines Spießes, 2 Kön. XXI, 19.

Stark, kräftig, Richt. III, 12. XIV, 18. 1 Kön. XVII, 51. Num. XIII, 19. 29. Spr. Sal. XXI, 22. XXIV, 5. Hohel. VIII, 6. Marc. III, 27. Luc. XI, 21. Anm. 9. Offenb. V, 2. Ephes. VI, 10. Anm. 11. 1 Cor. IV, 10. Anm. 15. X, 22. Anm. 28.

Stark, von Gott gebraucht, Deut. III, 24. Jos. XXII, 22. Psalm XXIII, 8. Jer. XXXII, 18.

Stark, von Christus gebraucht, Matth. III, 11. Marc. I, 7.

Stark, von den Engeln gesagt, Offenb. V, 2. Anm. 2.

Stark, vom Winde gesagt, Exod. XIV, 21.

Stark, von der Sünde gesagt, Jer. XXX, 14. 15.

Stark, von Wasserfluthen gesagt, Isai. VIII, 7. Amos V, 24.

Stark — in moralischer Beziehung, Röm. IV, 20. Anm. 24. 1 Cor. XVI, 13. Ephes. III, 16. Anm. 25. Hebr. XI, 34. 1 Joan. II, 14. Anm. 19.

Stark — am Geiste, Luc. I, 80. II, 40. Anm. 37. 1 Cor. I, 27. Anm. 40. 1 Tim. I, 12. Röm. XV, 1. Anm. 1.

Stark — im Herrn, Ephes. VI, 10. Anm. 11.

Starke für: Krieger, 1 Kön. II, 4. Psalm LVIII, 4. CXXVI, 4. Jer. IX, 23. Matth. XII, 29. Isai. III, 2.

Stärke, eine Gabe Gottes und die Frucht eines lebendigen Glaubens und einer festen Hoffnung, Exod. XV, 2. Deut. VIII, 17. 1 Kön. II, 9. 2 Esdr. VIII, 10. Eccle. IX, 16. Isai. LII, 1. XII, 2. XVI, 19. Psalm LVIII, 10. LXVII, 36. Spr. Sal. VIII, 14. X, 29. Isai. XII, 2. XL, 29. XLIX, 5.

Stärke — Gottes, Exod. XV, 13. Psalm XVII, 2. XXVII, 8. Isai. XXV, 4. XI, 2.

Stärken, Kraft verleihen, Psalm CIII, 15. CXVIII, 28. Judith XIII, 7. 9. Eccle. VII, 20. Isai. XLI, 10. Job IV, 3. Luc. XXII, 32.* Anm. 21. 29. Röm. I, 11. Anm. 17.

Die Hand in Gott stärken, d. i. durch Hinweisung auf Gottes Hilfe, 1 Kön. XXIII, 16. Anm. 8.

Den Bund stärken, Dan. IX, 27. Anm. 35.

Starkmuth, Weish. VIII, 7. 1 Cor. XVI, 13. Ephes. VI, 10.

Stater, eine hebräische Silbermünze, 4 Kön. VII, 1. Anm. 2. Matth. XVII, 26. Anm. 29.

Stätte, Ort, Platz, Psalm XXXVI, 10.

Stätte für: Wohnung, Job XVIII, 21. 1 Cor. IV, 11.

Eine Stätte finden im Himmel, Offenb. XII, 8. Anm. 10.

Statthalter, Stellvertreter eines Königs, Matth. X, 18. Anm. 35.

Staub, Exod. XXXII, 20. Anm. 8. Psalm CII, 14. CIII, 29. Anm. 26. Nah. I, 3. Anm. 6.

Staub für: Dürre, Deut. XXVIII, 24.

Staub für: Asche, 4 Kön. XXIII, 4. 6. 15.

Staub, bildlich für: Mensch, Psalm XXIX, 10. Anm. 13. Eccle. XII, 7.

Staub für: Erde, Tod und Grab, Gen. III, 19. Job VII, 21. Psalm XXI, 16. Anm. 18.

Staub, das Bild einer zahllosen Menge, Gen. XIII, 16. Num. XXIII, 10. 3 Kön. XX, 10. Anm. 5. 2 Paral. I, 9.

Staub, ein Bild der Nichtigkeit und Vergänglichkeit, Weish. V, 15. Anm. 10. Eccli. XVII, 31. Anm. 13.

Staub, ein Bild der Niedrigkeit, 1 Kön. II, 8. 3 Kön. XVI, 2., und jeder verächtlichen Sache, Isai. XLI, 2. Soph. I, 17.

Den Staub abschütteln, Matth. X, 14. Anm. 30. Apostelg. XIII, 51. Anm. 54.

Staub in die Luft streuen, Apostelg. XXII, 23. Anm. 12.

Das Haupt mit Staub bestreuen, 1 Kön. IV, 12. 2 Kön. I, 2. Anm. 1. Job II, 12. Anm. 10. Klagel. II, 10. Ezech. XXVII, 30. Anm. 51.

Staub lecken, Psalm LXXI, 9. Anm. 14. Isai. XLIX, 23. Anm. 38. Mich. VII, 17.

Sich in den Staub setzen, Isai. XLVII, 1. Anm. 2.

In den Staub bringen, ziehen, Psalm VII, 6. Isai. XXVI, 5.

Sich des Staubes entschütteln, Isai. LII, 2. Anm. 4. 5.

Staubwirbel, Isai. XVII, 13.
Staunen, sich verwundern, Offenb. XIII, 3. Anm. 8.
Stehen, Job XXXVII, 14. Matth. XIII, 2. Joan. I, 35. Apostelg. III, 8.
Um Jemand her stehen, Matth. XXVI, 73. Marc. XI, 5.
Still stehen, Luc. VII, 14.
Stehen für: zu fließen aufhören, 4 Kön. IV, 6.
Stehen für: aufrecht bleiben in einem Zustande, Röm. XI, 20. Anm. 24. 1 Cor. X, 12. XVI, 13. 1 Thess. III, 8. 2 Thess. II, 14. Psalm XIX, 9.
Stehen für: Geschrieben seyn, Joan. VIII, 17. 1 Petr. II, 6.
Stehen für: Bestand haben, Gen. VIII, 22. Isai. LXVI, 22.
Stehen für: da seyn, leben, Matth. XVI, 28. Apostelg. XXVI, 22. Isai. XXXIII, 9.
Stehen für: sich verhalten, in einem gewissen Zustande befinden, Ephes. VI, 21. 22.
Vor Gericht stehen, Psalm CVIII, 6. Anm. 9. Weish. V, 1. Offenb. XX, 12.
Vor dem Feinde stehen, Jos. VII, 13. 4 Kön. X, 4.
Vor Gott oder einem Höhern stehen, d. i. ihm dienen, Gen. XLI, 46. 3 Kön. I, 2. XVII, 1. XXII, 19. Spr. Sal. XXII, 29. Anm. 30. Deut. X, 8. XVIII, 5. 2 Paral. XX, 13. Anm. 10. Luc. I, 19. Anm. 22.
Stehen für: beten, 3 Kön. VIII, 14. Jer. XVIII, 20. XXVIII, 5. Matth. VI, 5. Marc. XI, 25.
Stehen für: bestehen vor Gott, 1 Kön. VI, 20.
Stehen — bei Lesung des Evangeliums, 2 Esdr. VIII, 5. Anm. 2. IX, 3. Anm. 5. 8.
Stehlen — ist verboten, Exod. XX, 15. XXII, 1. 7. 12. Lev. XIX, 11. Jer. XXIII, 30. Anm. 39. Ephes. IV, 28.
Steifen, bestärken in einer Sache, Ezech. XIII, 22.
Sich auf eine Sache steifen, Röm. II, 17. Anm. 19. 20.
Steigen — gen Himmel, Offenb. XI, 12. Anm. 16.
Stein, mannigfaltig verwendet, Gen. XXVIII, 11. 18. 22. Anm. 5. XXIX, 2. 3. XXXV, 14. Jos. IV, 3. 5. 20. V, 2. VII, 26. VIII, 29. 32. XV, 6. X, 18. XXIV, 26. Richt. IX, 5. Anm. 6. 1 Kön. VII, 12. XVII, 40. 2 Kön. XVI, 6. XVIII, 17. 1 Mach. XIII, 27.* 3 Kön. V, 17. VI, 7. VII, 10. 4 Kön. XII, 12. Exod. IV, 25. XXVIII, 17.* XXXI, 18. Deut. IV, 28. VIII, 9. Anm. 3. XXXII, 13. Anm. 11. XXVII, 2. Isai. LIV, 12. Marc. XIII, 1. 2. Bar. VI, 38. Offenb. XXI, 11. 19.* Job XXVIII, 2. Matth. XXIV, 2. Joan. VIII, 7.* Anm. 4. 60. 61. 2 Cor. III, 7. Anm. 7.
Erstarren wie ein Stein, Exod. XV, 16. 1 Kön. XXV, 37.
Stein für: Gegenstände, welche aus Stein gebildet sind, Weish. XIII, 10. Jer. III, 9. Hab. II, 19.
Christus heißt der Eckstein seiner Kirche, Psalm CXVII, 22. Anm. 11. Isai. XXVIII, 16. Anm. 21. Marc. XII, 10. Ephes. II, 20. Anm. 35. 1 Petr. II, 4—7. Anm. 5.
Christus heißt auch Stein des Anstoßes, 1 Petr. II, 8. Isai. VIII, 14. Röm. IX, 32. 33. Anm. 48. 49.
Die Christen heißen lebendige Steine, 1 Petr. II, 5. Anm. 7.
Das Reich des Messias mit einem Steine verglichen, Dan. II, 34. 35. 45. Anm. 32.
Steine, das Bild einer großen Menge, 3 Kön. X, 27. 2 Paral. I, 15. IX, 27.
Stein, das Bild von Unglücksfällen, Psalm XC, 12. Eccli. XXXII, 25.
Stein für: Altar, Gen. XXXV, 14. Anm. 3. Exod. XX, 25. Anm. 5.
Weißer Stein, Sinnbild der Unschuld, Offenb. II, 17. Anm. 27.
Steineiche, Dan. XIII, Anm. 29. 30.
Steinern, Exod. XXXIV, 1.* Ezech. XI, 19. XXXVI, 26. Joan. II, 6. 2 Cor. III, 3. Anm. 3.
Steinhaufe, Isai. XVII, 1. Anm. 2. Jer. IX, 11. Mich. I, 6.
Steinicht, Matth. XIII, 20. Anm. 19.
Steinigen, Steinigung, eine Todesstrafe bei den Israeliten, Exod. XXI, 28. Anm. 15. Deut. XIII, 9. Anm. 5. XVII, 5. Jos. VII, 25. Ezech. XVI, 40. Anm. 58. XXIII, 47. Anm. 56. Joan. VIII, 7. 59. Anm. 4. X, 31. Anm. 36. Apostelg. VII, 57.* Anm. 61. XIV, 18. Anm. 17.
Steinschneider und deren Kunst, Exod. XXVIII, 11. Eccli. XLV, 13.
Steinwurf, ein Maß der Entfernung, Deut. XIII, 10.
Stephanas, einer der ersten Christen in Achaia, 1 Cor. I, 16. XVI, 15. 17. Anm. 13.

Stephanus, der erste unter den Blutzeugen Christi, Apostelg. VI, 5. 8. 9. Anm. 1. VII, 1.* Anm. 1. VIII, 2. XI, 19. XXII, 20.

Sterben, Gen. II, 17. Anm. 12. III, 3. 4. XXI, 16. Exod. XXI, 12. Deut. XXIV, 16. Anm. 13. Ruth I, 17. Eccli. VIII, 8. XXX, 4. Isai. XXXVIII, 1. Jer. XXVIII, 16. Joan. XI, 16. Anm. 9. Röm. V, 6—8. VIII, 34. 1 Cor. XV, 22. 2 Cor. V, 14. 15. Anm. 22. 23. Gal. II, 21. Anm. 30. 2 Tim. II, 11. Anm. 16. Hebr. IX, 27. Anm. 33.

Sterben für: in Todesgefahr schweben, 1 Cor. XV, 31. Anm. 27. 2 Cor. VI, 9. Anm. 14. 2 Tim. II, 11.

Sterben für: unglücklich werden, Spr. Sal. X, 21. Anm. 26. XV, 10. Anm. 9. XIX, 16. Ezech. XVIII, 21. 26. 31. 32. Röm. VII, 10. Anm. 13. VIII, 13. Anm. 21.

Der Sünde sterben oder absterben, Röm. VI, 7. 8. 11. Anm. 7—12. 2 Cor. V, 14. Anm. 22. Col. III, 3. Anm. 3.

Dem Gesetze absterben, Gal. II, 19. Anm. 27.

Nicht sterben für: ewig leben, Joan. VI, 50. Anm. 35. XI, 26. Anm. 14.

Sterben ist besser als leben, Tob. III, 6. Anm. 4.

In der Sünde sterben, Joan. VIII, 24. Anm. 21.

Im Herrn sterben, Offenb. XIV, 13. Anm. 19.*

Sterblich, dem Tode unterworfen, Weish. VII, 1. IX, 14. Röm. VI, 12. Anm. 13. VIII, 11. Anm. 18. 1 Cor. XV, 53. 54. 2 Cor. V, 4. Anm. 7.

Stern, ein leuchtender Himmelskörper, Gen. I, 16. XV, 5. Deut. IV, 19. Richt. V, 20. Anm. 28. Job IX, 7. Anm. 11. Weish. XIII, 2. Psalm VIII, 4. Jer. XXXI, 35. Bar. III, 34. Matth. II, 2. Anm. 4. Offenb. VIII, 12. Anm. 10.

Sterne, das Sinnbild einer unzählbaren Menge, Deut. I, 10. X, 22. 2 Esdr. IX, 23. Hebr. XI, 12.

Stern, ein Bild des Messias, Num. XXIV, 17. Anm. 16.

Sterne, ein Bild der Juden, Dan. VIII, 10. Anm. 17.

Stern, ein Bild des Glückes und der Freude, Isai. XIII, 10. Anm. 14. Ezech. XXXII, 7. Anm. 9. Dan. XII, 3. Anm. 7. Matth. XXIV, 29.

Sterne, ein Bild der Vorsteher der christlichen Kirche, Offenb. I, 16. 20. Anm. 38. II, 1. III, 1. Anm. 1.

Stern für: Satan, Offenb. IX, 1. Anm. 1.

Sterndeuterei, bei den Chaldäern und Persern als Wissenschaft betrieben, Isai. XLVII, 13. Anm. 16. Jer. X, 2. Anm. 3. Dan. I, 20. Anm. 17.

Steuer, Abgabe an Staat, 2 Paral. XXIV, 9. Matth. XVII, 23. Anm. 27. Röm. XIII, 6. Anm. 8. 9.

Stharbuzanai, ein Statthalter des Perserkönigs in Judäa, 1 Esdr. V, 6.

Sthur, einer der Auskundschafter des gelobten Landes, Num. XIII, 14.

Stickwerk — an Kleidern, Exod. XXVI, 1.

Stiefschwestern — zu heirathen, eine allgemeine Sitte, Gen. XX, 12. Anm. 3. Das Gesetz jedoch verbot dieselbe, Lev. XVIII, 11. Anm. 9.

Stiere, als Opferthiere gebraucht, Apostelg. XIV, 12. Anm. 11.

Stier für: junge Mannschaft, Gen. XLIX, 6. Anm. 11.

Stiftshütte, ein offener Platz um das heilige Zelt im Gevierte, mit Säulen umgeben, an denen die Vorhänge hingen. Dieser Platz machte mit dem Zelte den tragbaren Tempel aus, den man Stiftshütte nennt, Exod. XXVII, 9. Anm. 4. Siehe Bundeslade und Zelt des Bundes.

Die Stücke der Stiftshütte wurden den Leviten zur Verwahrung übergeben, Exod. XXXVIII, 21. Anm. 7.

Die Stiftshütte und ihre Theile, ein Vorbild des Reiches Christi, Exod. XXXIX, Anm. 6.

Stille, ein Ausdruck der Ehrfurcht, Soph. I, 7. Zach. II, 13.

Stille für ruhig, 2 Kön. XIX, 10. Jer. XLVII, 6.

Stille für: bewegungslos, Psalm CVI, 29. 30. Jon. I, 15. Matth. VIII, 26. Anm. 25.

Stille für: friedlich, Eccle. IX, 17. Anm. 25. 1 Tim. II, 2. 2 Esdr. VIII, 11. Isai. XIV, 7.

Stille für: ehrfurchtsvolles Aufmerken, Offenb. VIII, 1. Anm. 1.

Stille sich halten, 1 Tim. II, 11. Anm. 13.

Stille stehen — von Sonne und Mond, Jos. X, 13.* Anm. 4.*

Stimme, Laut von lebenden Wesen, Gen. IV, 10. XXVII, 22. Richt. II, 4. Psalm III, 5.

Stimme — vom Himmel, Matth. III, 3. 17. Anm. 6. 27. Joan. III, 29. Anm. 30. XII, 28. Anm. 15.

Stimme für: Wort, Bitte und Wunsch, Gen. XXVII, 13. XXX, 6. Psalm V, 4. Anm. 5. VI, 9. Anm. 11. XVII, 7.

Stimme und Gestalt Gottes, bildlich für: Ueberzeugungskraft und Anschaulichkeit der göttlichen Zeugnisse, Joan. V, 37. Anm. 35.

Stimme — Gottes für: Donner, Gebot und Wille Gottes, Gen. XXII, 18. Exod. XIX, 5. 1 Kön. XV, 1. 22. Job XL, 4. Anm. 2. Psalm XXVIII, 3—9. Ezech. X, 5. Joel III, 16. Anm. 25. Apostelg. II, 6. Anm. 9.

Stimme — Jesu, d. i. seine Lehren, sein belebendes Wort, Joan. X, 3.* Anm. 5. XVIII, 37. Offenb. III, 20. Luc. VIII, 54. Anm. 18.

Stirn, Exod. XXVIII, 38. Jsai. XLVIII, 4. Ezech. III, 7.* Anm. 10. IX, 4. Offenb. VII, 3. Anm. 4. IX, 4. Anm. 5. XIV, 1. Anm. 3.

Den Namen Jemands an der Stirne tragen, d. i. ihm angehören, Offenb. XXII, 4. Anm. 3.

Stirnbinde, Deut. VI, Anm. 5.

Stirnplatte — des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 36—38. XXXIX, 29. Siehe Kopfbund.

Stockwerke — des Salomonischen Tempels, 3 Kön. VI, 5.* Anm. 15—21. 26.

Stockzahn — des Eselskinnbackens, aus welchem auf Samson's Bitte Wasser floß, Richt. XV, 19. Anm. 8.

Stoiker, griechische Weltweise, Apostelg. XVII, 18. Anm. 14.

Stolz, eine Ueberschätzung des eigenen Werthes, ein Gott und den Menschen verhaßtes Laster, 2 Kön. XXII, 28. Job XX, 6. XL, 6.* Anm. 4. Lev. XXVI, 19. Psalm XVII, 28. CXVIII, 122. Spr. Sal. VI, 17. Anm. 15. VIII, 13. XIII, 10. Anm. 14. XIV, 3. XVI, 18. XXIX, 23. Eccli. X, 18. 22. 29. Anm. 16. 20. Jsai. II, 11. 12. XVI, 6. 7. XXVIII, 1.

Beispiel geistlichen Stolzes, Luc. XVIII, 11.* Anm. 7.

Stoppeln, was von den Halmen nach dem Schnitte auf dem Felde stehen bleibt, Exod. V, 7. XV, 7. Abd. 18. Joel II, 5. Nah. I, 10. Anm. 12.

Stoppeln, ein Bild der Gottlosen, Jsai. V, 24. XL, 24. XLVII, 14. Jer. XIII, 24. Mal. IV, 1.

Stoppeln, ein Bild thörichter Anschläge, Jsai. XXXIII, 11. Anm. 16.

Stoppeln, ein Bild falscher Lehren, 1 Cor. III, 12. Anm. 15.

Storax, ein Gummi-Harz, Gen. XLIII, 11. Anm. 1. Eccli. XXIV, 21. Anm. 14.

Storch, ein Zugvogel, Job XXXIX, 13. Anm. 7. Jer. VIII, 7.

Stoßen, plötzlich und gewaltsam berühren, Exod. XXI, 28—35. Num. XXXV, 20. Richt. XI, 7. Psalm XC, 12. Osee IX, 15. Joan. XI, 9. 10. Anm. 6. IX, 34. 35.

Sich an Etwas stoßen, Psalm CXVIII, 165. Anm. 103. Spr. Sal. III, 23. Jsai. VIII, 15. Anm. 22. Dan. XI, 19.

Strafe, strafen, Vergeltung eines Vergehens, Weish. I, 3. Anm. 6. 7. III, 10. Anm. 15. Jsai. II, 4. Anm. 9. Spr. Sal. III, 11. IX, 8. Anm. 11. Luc. III, 19. Joan. III, 20. Röm. XIII, 5. Anm. 6. Hebr. X, 29. Offenb. III, 19. Anm. 28.

Zweck der Strafe war nicht bloß Wiedervergeltung, sondern auch Abschreckung, Exod. XXI, 23—25. Lev. XXIV, 17—20. Deut. XIII, 11. XVII, 13. XIX, 18—21.

Die Arten der Lebensstrafen und die Vergehen, wegen deren sie verhängt wurden, Gen. XVII, 14. Exod. XXI, 15—17. XXX, 37. 38. Lev. XX, 2—27. VII, 21—27. XXI, 9. XXIV, 14. 16. 23. Num. XV, 32—36. XIX, 13. 20. XXXV, 16—21. Deut. XIII, 6—10. 13—18. XVII, 2—5. XVIII, 20. XXI, 18—22. XXII, 20—24. XXIV, 7. Jos. VII, 25. X, 26. 1 Kön. XV, 33. 2 Kön. IV, 2. XII, 31. 3 Kön. II, 25. 34. 46. Jer. XXIX, 22. Ezech. XXIII, 46. 47. 1 Paral. XX, 3. Dan. II, 5. III, 6. VI, 7. 2 Mach. VI, 10. 19. 28. 30. VII, 3. 5. XIII, 4—8. Matth. XXVII, 23.* Joan. XIX, 1—19.

Leibesstrafen und die Vergehen, wegen deren sie verhängt wurden, Lev. XIX, 20. Anm. 13. Deut. XXII, 18. XXV, 2. 3. 2 Cor. XI, 24. Anm. 34.

Geldstrafen für verletzte Ehre und zugefügten Schaden, Deut. XXII, 19. 29. Exod. XXI, 22. 30—36. XXII, 1—15. Lev. VI, 5. 6.

Gott straft nach seiner Gerechtigkeit und unendlichen Güte, Weish. XII, 15. 25. 26. Judith VIII, 27. Eccli. XVI, 13.

Strafgewalt — apostolische, 2 Cor. X, 7. 8. Anm. 7—12.

Strafrede, Spr. Sal. I, 25.

Straße, ein gebahnter breiter Weg, 3 Kön. XX, 34. Anm. 16. Jer. III, 2. Spr. Sal. VIII, 2. Matth. XXII, 9. 10. Luc. XIII, 26. Anm. 13. XIV, 21.

Straße für: sittlichen Wandel, Jer. XVIII, 15. Anm. 12.

Straßeneck — an solchen beteten Heuchler, Matth. VI, 5.

Strauch — das Emporwachsen des Dornes zum Strauch bildlich für: kurze Zeit, Psalm LVII, 10. Anm. 11.

Straucheln, einen Fehltritt thun, Isai. LXIII, 13. Psalm LXXII, 2.

Straucheln in sittlicher Beziehung für: fehlen, Jer. XVIII, 15. XXXI, 9. Anm. 14. Eccli. XXXVII, 16.

Strauß, der größte unter den Vögeln, levitisch unrein, Lev. XI, 16. Anm. 12. Deut. XIV, 15. Job XXXIX, 13.* Anm. 7. Mich. I, 8. Anm. 14. Klagel. IV, 3. Anm. 8.

Strauß, ein Bild der Verödung, Isai. XIII, 21. XXXIV, 13. Jer. L, 39.

Streiche, Schläge, 2 Cor. XI, 24. Anm. 34.

Streit — soviel als Krieg, Gen. XIV, 8. Num. I, 20.* X, 9. 1 Kön. XVII, 47. 2 Kön. I, 25. Job VII, 1. Anm. 1. 1 Mach. VI, 30.*

Streit für: Hader, Streitigkeit, Spr. Sal. XXV, 8. Anm. 8. Tit. III, 9. Jac. IV, 1. Anm. 1. 1 Cor. III, 3. Offenb. XII, 7.

Streit für: Beschwerden und Gefahren, Job VII, 1. Anm. 1.

Streiten, kämpfen, den Feind abwehren, Exod. XIV, 14. 2 Esdr. IV, 14. 20. 1 Mach. VI, 31.* Eccli. IV, 33.

Streiten, bildlich von den Begierden, welche wider den Geist, die bessere Ueberzeugung streiten, Jac. IV, 2. Anm. 1. 2. 1 Petr. II, 11. Anm. 17. Job XIV, 4.

Streiten für: verfolgen, Psalm LV, 2. 3.

Streiten für: verschiedener Meinung seyn, Apostelg. XXIII, 9.

Gott streitet für die Seinigen, Exod. XIV, 13. Deut. I, 30. III, 22. 1 Kön. XVII, 46. 2 Paral. XX, 15. Anm. 11.

Streitbar, waffenfähig, Richt. IV, 14. Num. I, 3.

Streitfrage, 1 Tim. I, 4. Anm. 9. Tit. III, 19.

Streithandel, Rechtsstreit, 1 Cor. VI, 1. Anm. 1.

Streitsucht, Vorliebe zu Zwist und Hader, Philipp. I, 17. Anm. 18. II, 3. Anm. 2. 1 Tim. II, 8. Anm. 11.

Streuen — Samen auf die Erde, Marc. IV. 26. Anm. 11.

Strick, Seil, Num. III, 37. Richt. XV, 13. XVI, 11. Matth. XXVII, 5. Anm. 6. Joan. II, 15.

Strick, als Schlinge gebraucht, zum Fangen der Thiere, Spr. Sal. VII, 23. Eccle. IX, 12. Amos III, 5.

Stricke — ums Haupt, ein Zeichen der Ergebung und Schuld, 3 Kön. XX, 31. Anm. 12.

Stricke, bildlich für: Schlingen, Nachstellungen und Gefahren, Job XVIII, 9. Anm. 8. XXII, 10. Psalm XC, 3. Anm. 2. 1 Cor. VII, 35.

Stroh, der dürre Halm der Aehren, Gen. XXIV, 25. 32. Exod. V, 7.* Isai. XI, 7.

Strom, Exod. IV, 9. Psalm LXXIII, 15. Isai. XLIV, 27. XI, 15. Anm. 26. XLIII, 2. 20. LIX, 19. Luc. VI, 48. 49. Ezech. XLVII, 5. 6.* Anm. 8. Offenb. XII, 15.* Anm. 16.

Strom — Gottes, Psalm LXIV, 10. Anm. 21.

Strom, ein Bild des Ueberflusses und der Menge, Job XX, 17. Anm. 14. Isai. LXVI, 12. Anm. 20. Amos V, 24. Anm. 33.

Strom für: Euphrat, Gen. XXXI, 21. Anm. 5.

Ströme — lebendigen Wassers, Joan. VII, 38. Anm. 32. Offenb. XXII, 1. Anm. 1.

Stückwerk, d. i. mangelhaftes Wissen, 1 Cor. XIII, 9.* Anm. 18.

Stufe, Exod. XX, 26. Anm. 6. Ezech. XL, 6. 1 Tim. III, 13. Anm. 22.

Stufengesänge, Psalm CXIX, 1. Anm. 1.

Stuhl, Sitz, Sessel, 1 Kön. IV, 13. 18. Anm. 5. I, 9. Anm. 10. Psalm CXXI, 5. Anm. 8. Isai. XVI, 5. Esth. III, 1. Eccli. XII, 12. Matth. XXI, 12. Anm. 11. Offenb. IV, 4. Anm. 9. XX, 4. Anm. 3.

Heiliger Stuhl, der Thron Gottes, Psalm XLVI, 9. XCVI, 2. LXXXVIII, 15. Anm. 17.

Stuhl — Mosis, Lehrstuhl, Matth. XXIII, 2. 3.

Stuhl — der Pestilenz, Psalm I, 1. Anm. 2. 3.

Stumm, des Sprechvermögens beraubt,

Exod. IV, 11. Psalm XXXVII, 14. Anm. 19. Isai. XXXV, 6. Anm. 8. Luc. I, 20.* Anm. 23. 26. XI, 14. Anm. 6.

Stumme Hunde, Isai. LVI, 10. Anm. 17.

Stummer Stein, Hab. II, 19.

Stummer Götze, 1 Cor. XII, 2.

Stumme sind in Schutz zu nehmen, Spr. Sal. XXXI, 8. Anm. 8.

Christus heilte Stumme, Matth. IX, 32.* Anm. 35. XII, 22. Anm. 18. XV, 30. 31. Marc. IX, 16. Anm. 6.

Stumpf, bildlich von den Sinnen gebraucht, 2 Cor. III, 14. Anm. 14.

Stunde, ein bestimmter Zeitabschnitt, Tob. XI, 14. Judith VII, 18. Joan. XI, 9. Anm. 5. I, 39. Anm. 42. V, 25. 28. IV, 52. XII, 27. Anm. 13. Matth. XXVII, 45.* Anm. 44. XX, 3—9. XXIV, 36. 42. 44. 50. Anm. 57. 60. XVIII, 1. VIII, 13. X, 19. Marc. XV, 25. 33. Anm. 5. 7. Luc. XXIII, 44. XII, 40. X, 21. II, 38. XXII, 14. 53. Anm. 33. Joan. XI, 9. Anm. 5. Apostelg. II, 15. Anm. 14. III, 1. Anm. 2. V, 7. Eccli. XI, 29. Gal. II, 5. 1 Cor. IV, 11. XV, 30.

Stunde Zeit, d. i. kurze Zeit, 1 Theff. II, 17. Anm. 15.

Stunde für: Zeitpunkt, Joan. II, 4. Anm. 7. IV, 23. Anm. 16. XVI, 25. Anm. 23. Matth. XXIV, 42—44. Anm. 55—57. XXVII, 45. 46. Anm. 44.

Stunde für: Leidensstunde, Joan. XII, 27. Anm. 13. XVII, 1. Anm. 1.

Sturm, heftiger Wind, Weish. V, 15. Amos I, 14. Nah. I, 3. Psalm CVI, 25.* CXLVIII, 8. Job XXXVII, 9.

Sturm für: Gefahr, Psalm LIV, 9. Anm. 9.

Sturmleiter, Belagerungswerkzeug, 1 Mach. V, 30.

Sturmwind, Jer. XXXIII, 19. XXX, 23.

Sturzpelikan, eine Art Taucher, Deut. XIV, 17. Anm. 11.

Stütze — des Brodes, Lev. XXVI, 26. Anm. 12.

Sua, König von Aegypten, 4 Kön. XVII, 4.

Sua, ein Bruder Caleb's, 1 Paral. IV, 11.

Suaa, die Tochter Heber's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 32.

Suach, wahrscheinlich eine edomitische Ortschaft, Job II, 11. Anm. 9.

Sual, d. i. Fuchsland, eine Landschaft im Reiche Israel, 1 Kön. XIII, 17.

Sual, ein Sohn Supha's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 36.

Suar, Vater des Nathanael, vom Stamme Issachar, Num. I, 8. II, 5.

Subael, ein Levite zur Zeit David's, 1 Paral. XXIV, 20.

Subael, ein Sohn Gersom's, Fürst über David's Schätze, 1 Paral. XXVI, 24.

Subuel, Gersom's erstgeborner Sohn und Enkel des Moses, dem Stamme Levi zugezählt, 1 Paral. XXIII, 16.

Subuel, ein Sohn Heman's und Tempelsänger unter David, 1 Paral. XXV, 4.

Suchen, Abhandengekommenes oder Unbekanntes zu finden bemüht seyn, Psalm X, 15. Anm. 19. Spr. Sal. II, 4. Weish. VI, 13. Matth. VII, 7. 8. Luc. II, 48. Anm. 43. Joan. VII, 34. Anm. 29. XIII, 33. Anm. 28.

Suchen für: streben, anstreben, Psalm LXX, 13. 24. Luc. XII, 31. Joan. V, 30. 44. Anm. 40. 1 Cor. X, 24. 33. Anm. 29. Coloss. III, 1. 1 Petr. I, 10.

Gott suchen, Deut. IV, 29. 1 Paral. XVI, 10. XXII, 19. Psalm IX, 11. XXXIII, 5. 11. Isai. XXVI, 16. Jer. XXIX, 13. Hebr. XI, 6. Anm. 10.

Das Seinige, d. i. seinen Vortheil suchen, 1 Cor. X, 24. Anm. 29.

Gott selbst sucht, Psalm CXVIII, 176.

Suchothbenoth, d. i. Hütten für Mädchen im Dienste der Venus, 4 Kön. XVII, 30. Anm. 18.

Südöstlich, 2 Paral. IV, Anm. 11.

Südwind, Psalm LXXVII, 26. Luc. XII, 55. Apostelg. XXVII, 13. XXVIII, 13. Hohel. IV, 16. Job XXXVII, 17.* Anm. 16.

Sue, ein Sohn Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 2. 1 Paral. I, 32.

Sue, ein Chananiter und Schwiegervater des Patriarchen Judas, Gen. XXXVIII, 2. 1 Paral. II, 3.

Sue, ein Sohn Supha's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 36.

Sue, Saaph's Sohn und Gründer der Städte Machbena und Gabaa, 1 Paral. II, 49.

Suez, Stadt an der nördlichen Spitze des rothen Meeres, Exod. XIV, 2. Anm. 1.

Suham, ein Enkel Dan's, Stammvater der Suhamiter, Num. XXVI, 42. 43.

Suhiter, Nachkommen Sue's, Job II, 11. VIII, 1.

Sühnung, Psalm XLVIII, 8. Anm. 8. Isai. XLIII, 3. Anm. 5. 2 Kön. XXI, 3. Anm. 6.

Sulamith, Namen der Jungfrau im Hohenliede, Hohel. VI, 12. Anm. 16. VII, 1.

Sunem, Stadt im Stamme Issachar, Jos. XIX, 18. Sie heißt auch Sunam, 1 Kön. XXVIII, 4. Anm. 4. 4 Kön. IV, 8.

Sünde, freiwillige Uebertretung eines göttlichen Gebotes, heißt in der hl. Schrift: Feindschaft wider Gott, Röm. VIII, 7. Anm. 10. Jac. IV, 4. Anm. 5. Finsterniß, Werk des Teufels, Joan. III, 19. 20. Anm. 19. 1 Joan. III, 8. Anm. 10. 11. Befleckung des Fleisches und des Geistes, 2 Cor. VII, 1. Anm. 2. Ungerechtigkeit, Tit. II, 14. 1 Joan. III, 4. Anm. 6. V, 17. Anm. 19. Ungehorsam, Uebertretung, Missethat, Ephes. II, 1. Hebr. II, 2. Exod. XXXIV, 7.

Begriff der Sünde, Lev. VI, 2. Anm. 1. Röm. V, 13. II, 23. 1 Cor. XV, 56.

Alle Menschen sündigen, Eccle. VII, 21. Anm. 28. Röm. III, 23. Anm. 15. V, 12.* Anm. 12. 15. 16.

Nur wer in Christo bleibt, sündigt nicht, 1 Joan. III, 6. 9. Anm. 8. 12.

Ursprung und Quellen der Sünde, Gen. III, 6. Eccli. XXV, 33. Joan. IX, 34. Anm. 17. Röm. V, 12. Anm. 15. Jac. I, 15. Anm. 14.

Veranlassung zur Sünde ist oft menschliche Schwachheit und Unwissenheit, Job IV, 18. 19. Anm. 13. Psalm LXXVII, 38. 39. Lev. IV, 2. Anm. 1.* V, 1.* Anm. 17. Num. XV, 22. Anm. 13. Eccli. XI, 16. Anm. 8. Joan. IX, 41. Anm. 21. XV, 22. 24. Anm. 22. Hebr. X, 26. Anm. 27.

Gutes zu unterlassen ist auch Sünde, Jac. IV, 17. Anm. 19. Matth. XXV, 24—30. 41—46.

Dem Menschen werden nur die eigenen Sünden zugerechnet, Exod. XXXII, 33. Deut. XXIV, 16. Anm. 13. Ezech. XVIII, 20.

Fremde Sünden, Psalm XVIII, 14. Anm. 18. Apostelg. VII, 59. 1 Tim. V, 22. Anm. 26. Ephes. V, 6. 7.

Himmelschreiende Sünden, Gen. IV, 10. XVIII, 20. Anm. 7. Exod. XXII, 22. 23. Deut. XV, 9. Jac. V, 4.

Sünden wider den heiligen Geist, Matth. XII, 31.* Anm. 26. 27. Marc. III, 28. Luc. XII, 10. Anm. 6. Joan. XV, 22. Anm. 22. XVI, 9. Anm. 8. Hebr. X, 26. 29. Anm. 27. 34.

Sünden Sodoma's, Gen. XVIII, 20. Anm. 7. 8.

Alle Menschen sind unter der Sünde, Röm. III, 9.* Anm. 9—12. V, 12. Anm. 15.

Die Sünde ist vor Gott ein Greuel, Psalm X, 4. Eccli. XII, 7.

Die Sünde ist der größte Undank gegen Gott, Isai. I, 2—4. Anm. 7—9.

Deßhalb sollen wir die Sünde als das größte Uebel verabscheuen, Tob. IV, 6. Spr. Sal. VIII, 36. Psalm III, 8. Anm. 11. Eccli. XXI, 1—4. Anm. 1. Joan. VIII, 11. Anm. 8. Röm. VI, 6—13. Anm. 6—14. Hebr. XII, 1. Anm. 2. 1 Joan. III, 4—9. Anm. 6—12.

Sich der Sünden zu rühmen ist gottlos und thöricht, Spr. Sal. XIV, 9. Anm. 12. Isai. III, 9.

Die Sünde wird gestraft, Judith VII, 17. Esth. XIV, 6. Psalm IX, 17. 18. XXXVI, 10. 20. 34. Spr. Sal. V, 22. 23. Anm. 23. XXIX, 6. Eccli. XII, 7. XVI, 8—14. Anm. 7. XXI, 1—6. Anm. 1. Isai. I, 28. V, 18—25. Anm. 25—31. LIX, 2. Anm. 2. Ezech. XVIII, 24. Osee IX, 9. Röm. VI, 23. Anm. 20.

Die Sünde straft sich selbst und oft schon in diesem Leben, Tob. XII, 10. Psalm XXXI, 10. LVII, 22. CV, 18. CXI, 10. CXLVI, 6. Spr. Sal. XIII, 21. 22. XIV, 31. XVIII, 3. Eccli. XL, 5—8. XLI, 8—14. Anm. 6.

Gott allein kann aus eigener Macht und Gnade die Sünden nachlassen, Exod. XXXIV, 7. Psalm XVIII, 13. XXXI, 5. Anm. 11. CII, 12. Isai. XLIII, 25. Anm. 25. XLIV, 22. Jer. XXXI, 34. Anm. 48. XXXIII, 8. Mich. VII, 18. Matth. IX, 2. Anm. 4. Marc. II, 5.* Luc. V, 20.* VII, 47.* Anm. 10.

Sünde für: Sündopfer, Lev. IV, 8. Anm. 7. IX, 2. Anm. 1. 2 Cor. V, 21. Anm. 29.

Sünder, ein bürgerlicher Verbrecher, 3 Kön. I, 21. Anm. 7.

Sünder hießen bei den Juden die Heiden, 1 Kön. XV, 18. Matth. XXVI, 45. Marc. XIV, 41. und die Zöllner, Matth. IX, 10—13. Anm. 12. 16. XI, 19. Luc. V, 30. VI, 32—34. XIX, 7.* Anm. 4.

Sünder ist Jeder, welcher freiwillig ein göttliches Gesetz übertritt, Job XV, 25.* Anm. 27. Luc. XV, 7. Anm. 4. Joan. IX, 24.* Anm. 12. 16. 1 Tim. I, 9. 15. Hebr. VII, 26. rc.

Sünderin — öffentliche, Luc. VII, 37.* Anm. 7. 8.

Sündfluth — zur Zeit des Noe, Gen. VI, 7.* VII, 1–24. VIII, 1—3.

Der Sündfluth wird gedacht, Weish. X, 4. Anm. 5. Eccli. XL, 10. XLIV, 19. Matth. XXIV, 38. 39. Anm. 52. 1 Petr. III, 20. Anm. 20. 2 Petr. II, 5.

Sündopfer, Exod. XXIX, 14. Anm. 5. Lev. X, Anm. 20.

Verordnungen für die Sündopfer, Lev. IV, Anm. 3. V, 1.* Anm. 1. XII, 6. Anm. 7. XIV, 13.* Anm. 25. Num. VI, 11.* Anm. 8. 11. XV, 24. XXVIII, 15. 22. XXIX, 5.* Hebr. X, 6. Anm. 9.

Auf das Sündopfer folgte ein Brandopfer, Lev. V, 10. Anm. 10.

Sündopfer für Fürsten und Privatpersonen, Lev. VI, 25. Anm. 20.

Die Sündopfer gehörten dem Priester, Lev. VI, 20. Anm. 21.

Ein Sündopfer des Hohenpriesters und der Gemeine soll verbrannt werden, Lev. VI, 30. Anm. 24. 25. VIII, 17. Anm. 5.

Suni, ein Sohn des Gad und Enkel Jacob's, Stammvater der Suniter, Gen. XLVI, 16. Num. XXVI, 15.

Suph, einer der Nachkommen Caath's, 1 Paral. VI, 35.

Suph, einer der Vorväter des Propheten Samuel, 1 Kön. I, 1.

Suph, eine Landschaft im Stamme Ephraim, 1 Kön. IX, 5.

Supha, ein Sohn Helem's, vom Stamme Aser, 1 Paral. VII, 35. 36.

Supham, ein Sohn Benjamin's und Enkel Jacob's, Stammvater der **Suphamiter,** Num. XXVI, 39.

Sur, ein Sohn Abigabaon's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 30.

Sur, ein Fürst der Madianiter und Vater der Cozbi, Num. XXV, 15. XXXI, 8. Jos. XIII, 21.

Sur, ein Sohn Jehiel's, 1 Paral. IX, 36.

Sur, eine Wüste des steinigen Arabiens, Exod. XV, 22. 1 Kön. XV, 7. Num. XXXIII, Anm. 4.

Sur, eine Stadt in der Wüste gleiches Namens, Gen. XVI, 7. XX, 1. XXV, 18.

Sur, der Name eines Hauptthores des Tempels gegen die Stadt zu, 4 Kön. XI, 6. Anm. 9.

Suriel, ein Sohn Abihail's, vom Stamme Levi, Num. III, 35.

Surisaddai, Vater Salamiel's, vom Stamme Simeon, Num. I, 6. II, 12. VII, 36.

Susan, die Winterresidenz der Könige von Persien, 2 Esdr. I, 1. Anm. 3. Esth. I, 2. II, 3. 5. IV, 16. IX, 18. Dan. VIII, 2. Anm. 3.

Susagazi, ein Kämmerer der Perserkönigs Assuerus, Esth. II, 14.

Susanna, d. i. Lilie, die Gattin Joakim's und Tochter des Helcias, eben so schön als gottesfürchtig, Dan. XIII, 2—63. Anm. 2. Jer. XXIX, 23. Anm. 22.

Susanna, eine Freundin Jesu, die ihm mit ihrem Vermögen diente, Luc. VIII, 3. Anm. 3.

Süß, Süßigkeit, Geschmack des Honigs, Weines rc., Richt. XIV, 18. Spr. Sal. XXIV, 13. Amos IX, 13. Anm. 19. Apostelg. II, 13. Exod. XV, 25. Anm. 3. Jac. III, 11. 12. Anm. 10.

Süß, im uneigentlichen Sinne für: angenehm, lieblich, Spr. Sal. XXVII, 7. Eccle. V, 11. XI, 7. Hohel. II, 3. V, 16. Psalm XVIII, 11. CXVIII, 103. Ezech. III, 3. Joel III, 18. Offenb. X, 9. 10.

Süßer Opfergeruch dem Herrn, Exod. XXIX, 18. 25. 41. Anm. 24. Lev. I, 9. 13. 17. Ezech. XX, 41.

Suthala, ein Sohn Zabad's, vom Stamme Ephraim, 1 Paral. VII, 21.

Suthala, ein Sohn Ephraim's und Enkel Jacob's, Num. XXVI, 35.

Sylvanus (Silas), ein Gefährte des hl. Paulus, 1 Petr. V, 12. Anm. 14.

Syene, Stadt in Oberägypten, Ezech. XXIX, 10.

Symphonie, ein Instrument, das mehrere zusammenstimmende Töne zugleich hervorbrachte, Dan. III, 5. 10. Anm. 8.

Synagoge, ein jüdisches Bethaus, auch Schule genannt, Matth. IV, 23. Anm. 31. VI, 2. IX, 35. X, 17. XXIII, 34. Apostelg. VI, 9. Anm. 10. IX, 2. 20. XIII, 5. 14. XIV, 1. XXII, 19. XXVI, 11. XV, 21. Anm. 19. XVIII, 8. 17. Luc. IV, 15. 16. 20. 44. VIII, 41. VI, 6. XXI, 12. XII, 11. XIII, 14. Marc. V, 22. I, 21. 39. III, 1. VI, 2. XIII, 9. Joan. VI, 60. XVIII, 20. XVI, 2. Anm. 2.

Synagoge — des Satans, Offenb. II, 9. Anm. 14. III, 9.

Synedrium, das hohe Gericht, der hohe Rath, Matth. V, 21. Anm. 27. Siehe Rath und Aelteste.

Syntyche, eine der Diakonissinnen in der ersten Zeit der christlichen Kirche, Philipp. IV, 2. Anm. 5.

Syracus, eine Seestadt Siciliens, Apostelg. XXVIII, 12. Anm. 5.

Syrien, ein großer Landstrich Asiens, dessen Grenzen nicht zu allen Zeiten dieselben waren, Gen. XXVIII, 2. 6. 7. 3 Kön. XV, 18. XX, 1. 2 Kön. VIII, 6. X, 6. Isai. VII, 6. 8. XVII, 3. 2 Mach. X, 11. Amos IX, 7. Luc. II, 2. Anm. 2. Matth. IV, 24. Apostelg. XV, 23. 41. XVIII, 18. XXI, 3. Gal. I, 21. Anm. 29.

Syrisch — reden, 4 Kön. XVIII, 26. Isai. XXXVI, 11. 1 Esdr. IV, 7. Anm. 11. Dan. II, 4. Anm. 5.

Syrophönicien, ein schmaler Landstrich am Mittelmeere, Marc. VII, 26.

Syrte, Sandbank an der nordafrikanischen Küste, Apostelg. XXVII, 17. Anm. 20.

Syrupkuchen, 2 Kön. VI, Anm. 15.

T.

Tabbaoth, Name einer Nathinäerfamilie, welche aus dem babylonischen Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 43.

Tabee, ein Sohn Nachor's von der Roma, Gen. XXII, 24.

Tabeel, der Vater eines Unbekannten, den man statt des Achaz auf den Thron von Juda setzen wollte, Isai. VII, 6.

Tabelias, ein Nachkomme Merari's, ein Vorsteher der Thorhüter des Tempels unter David, 1 Paral. XXVI, 11.

Tabeera, d. i. Feuersbrunst, Name eines Lagerplatzes der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XI, 3. Anm. 2. Deut. IX, 22. Anm. 3.

Tabitha, eine fromme Christin zu Joppe, welche der hl. Petrus wieder zum Leben erweckte, Apostelg. IX, 36—41.

Tabor, ein Eichenwald im Stamme Benjamin, 1 Kön. X, 3.

Tabremon, der Vater des Syrerkönigs Benadad, 3 Kön. XV, 18.

Tadeln, einen Fehler vorhalten, Job XXXIX, 32. Eccli. XI, 7. XX, 1. Spr. Sal. XII, 1.

Tadellos, untadelhaft, Philipp. II, 15. Coloss. I, 22. 1 Thess. III, 13. 1 Petr. I, 19. Anm. 18.

Tafel, aus Stein oder Holz, Exod. XXIV, 12. XXXII, 15. 16. 19. XXXIV, 1. 4. 28. 29. Deut. IV, 13. IX, 9. 3 Kön. VIII, 9. Isai. XXX, 8. Anm. 8. Hab. II, 2. Anm. 2. Luc. I, 63. 1 Mach. VIII, 22. XIV, 18. 26. 48.

Tafel — des Herzens, Spr. Sal. III, 3. Anm. 3. VII, 3. Jer. XVII, 1. 2 Cor. III, 3. Anm. 3.

Tafel, worauf der Name und das Verbrechen des Verurtheilten geschrieben stand, Matth. XXVII, Anm. 39. 40.

Tag, natürlicher, von Abend zu Abend, Gen. I, 5. Anm. 8. III, 5. IV, 3. VIII, 22. Exod. XII, 6. Lev. XXIII, 3.* Num. IX, 3.* XXVIII, 9. Eccli. XLIII, 2. Jer. LX, 11. XXXI, 35. Amos V, 8. 2 Esdr. IX, 3. Psalm I, 2. Luc. XVIII, 7. Offenb. VII, 15. 2 Cor. VI, 2. Hebr. I, 2. Anm. 3.

Tage für: Lebenszeit, Job VII, 6. IX, 25. Anm. 29. X, 5. Gen. XLVII, 9. Spr. Sal. IX, 11. X, 27. Ephes. V, 16. Anm. 19.

Tage für: Lebens-Schicksale, gute Tage, Psalm XXXVI, 18. XXXIII, 13. Eccle. VII, 15. 1 Petr. III, 10.

Böse Tage, Psalm XLVIII, 6. Ephes. VI, 13. Anm. 15.

Tag für: Zeit der Erleuchtung durch das Christenthum, Röm. XIII, 12. 13. Anm. 15. 1 Thess. V, 5. 8. Anm. 7. 2 Petr. I, 19.

Tag für: bestimmte Festtage, 1 Kön. 3. Anm. 4. Psalm CXVII, 24. Anm. 12. Röm. XIV, 5. 6. Anm. 8. 9. Job I, 4. Anm. 6. III, 1. 4. Anm. 1. Luc. XVII, 22. Anm. 14. Joan. VIII, 56. Anm. 57.

Tag für: Gerichtstag, 1 Cor. III, 13. Anm. 16. IV, 3. Anm. 4. Job XXI, 30. Anm. 24. Spr. Sal. XI, 4. Anm. 4. Isai. X, 3. Anm. 1. XIII, 9. Anm. 12. Ezech.

XXX, 3. Anm. 2. Soph. I, 18. Luc. X, 12. Anm. 11. Röm. II, 5. 16. Anm. 5. 18. Philipp. I, 6. 10. Anm. 5. Luc. XVII, 24. 26. Anm. 15. 17. XXI, 34. 1 Joan. IV, 17. Anm. 22.

Tag — des Herrn, 2 Theff. II, 2. Anm. 6. Offenb. I, 10. Anm. 26.

Tag — der Vernichtung, Isai. L, 31. Ezech. VII, 10. Mal. IV, 1.

Böser Tag, d. i. Tag der Versuchung, Ephes. VI, 13. Anm. 15.

Tag — Jesu Christi, Philipp. I, 6. Anm. 5. II, 16. Anm. 17.

Letzte Tage, d. i. Zeit der christlichen Kirche, 2 Tim. III, 1. Anm. 1. Hebr. I, 2. Anm. 3.

Der hl. Paulus tadelt die Galater wegen ihres Haltens der jüdischen Festtage, Gal. IV, 10. Anm. 14.

Bis auf den heutigen Tag, 1 Kön. XXX, 25. Anm. 2. 4 Kön. XIV, 7. Apostelg. II, 29. Anm. 28.

Den ganzen Tag, Isai. LXV, 2. Röm. VIII, 36. Anm. 58.

Tag und Nacht, d. i. immer, Psalm XXI, 3. Anm. 5.

An den Tag kommen, Marc. IV, 22. Anm. 9.

Am hellen Tage, d. i. öffentlich, Luc. XII, 3. Anm. 5.

Wandeln bei Tag, Joan. XI, 9. Anm. 6.

Tag der Ankunft Christi, 1 Cor. I, 8. Anm. 12.

Am Ende der Tage, Dan. XII, 13. Anm. 22.

Von Tag zu Tag, 2 Cor. IV, 16. Anm. 28.

An demselben Tage, Joan. XIV, 20. Anm. 21. XVI, 23. Anm. 20.

Tage des ungesäuerten Brodes, Exod. XII, 15.* Lev. XXIII, 6.

Tag der Noth, d. i. Sterbtag, Tob. IV, 10. Anm. 1.

Tag der Finsterniß für: Unglück, Job XV, 23. Anm. 25.

Tag der Erlösung, Ephes. IV, 30. Anm. 42.

Tagesanbruch, Apostelg. V, 21. Anm. 17.

Taglöhner, ein Arbeiter um Tagelohn, Lev. XIX, 13. XXV, 50. Anm. 39. Deut. XXIV, 14. 15. XV, 18. Anm. 9. Tob. V, 17. Anm. 7. Jer. XXII, 13. Job VII, 1. 2. Anm. 1. XIV, 6. Isai. XVI, 14. Anm. 22. XXI, 16. Anm. 26. Eccli. XXXIV, 27. XXXVII, 14. Mal. III, 5. Jac. V, 4.

Tagnächte, Matth. XII, 40. Anm. 37.

Tagreise, als Maß der Entfernung gebraucht, Num. X, 33. 4 Kön. III, 9. Jon. III, 4. Luc. II, 44. Anm. 40.

Talent, eine gewisse Geldsumme, Exod. XXXVIII, 24. 26. 27. 29. Anm. 9. XXV, 39. Anm. 20. Matth. XVIII, 24. Anm. 23.

Talent — Goldes, 1 Paral. XXII, 14. Anm. 5. XXIX, 4. 1 Esdr. VII, 22. Anm. 17.

Talente — Silbers, Esth. III, 9. Anm. 7.

Talent für: Naturgaben, Matth. XXV, 14. 15.* Anm. 11.*

Tanis, eine Stadt in Unterägypten, Num. XIII, 23. Anm. 11. Isai. XIX, 11.* Anm. 14. XXX, 4. Psalm LXXVII, 43. 12. Anm. 8. Auch **Taphnis** genannt, Ezech. XXX, 14. Anm. 19.

Tanne, ein Waldbaum, Gen. VI, 14. Anm. 8. 3 Kön. V, 8. 10. VI, 15. 34. 4 Kön. XIX, 23. 2 Paral. II, 8. III, 5. Osee XIV, 9. Anm. 21. Isai. LX, 13.

Tannenholz, Gen. VI, 14. Anm. 8.

Tanz, tanzen, 2 Kön. VI, 14. 16. Anm. 10. Exod. XXXII, 19. 3 Kön. XVIII, 26. Anm. 8. Matth. XIV, 6. Luc. XV, 25. Siehe Reigen.

Tapfer, Tapferkeit, 2 Mach. XII, 35. XIV, 18.

Tapheth, eine Tochter des Königs Salomon, 3 Kön. IV, 11.

Taphnes, Königin von Aegypten, 3 Kön. XI, 19. 20.

Taphnis, eine Stadt Aegyptens, Jer. II, 16. Anm. 29. XLIII, 7—9. Anm. 1. XLIV, 1. XLVI, 14. Ezech. XXX, 18. Anm. 25.

Taphsar, d. i. Satrape oder Feldherr, Jer. LI, 27. Anm. 36.

Taphua, eine Stadt des Stammes Juda, Jos. XV, 34.

Taphua, eine Stadt im Stamme Manasses, in der Nähe des Jordan nördlich von Jericho, Jos. XII, 17. XVI, 8. Anm. 8. XVII, 8. Anm. 12.

Taphua, ein Sohn Hebron's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 43.

Tappen — im Finstern, Deut. XXVIII, 29. Anm. 13.

Tarsus, Hauptstadt Ciliciens in Kleinasien, Geburtsort des hl. Paulus, Apostelg. IX, 11. Anm. 9. XXI, 39. XXII, 3.

Tasche, Hirtentasche, 1 Kön. XVII, 49.

Tasche, Reisetasche, Matth. X, 10. Marc. VI, 8. Luc. IX, 3. XXII, 35.

Tatze (Zehe), Lev. XI, 27. Anm. 30.
Taub, gehörlos, Exod. IV, 11. Lev. XIX, 14. Psalm XXXVII, 14. Matth. XI, 5. Marc. VII, 32. 37. IX, 24.
Taub, bildlich gebraucht, Isai. XLII, 18. XLIII, 8. XXIX, 18. XXXV, 5.
Taube, ein Vogel, Gen. VIII, 8.* XV, 9. Lev. I, 14. V, 7. XIV, 22. Hohel. I, 14. Anm. 32. II, 14. Anm. 26. IV, 1. V, 2. 12. Anm. 6 VI, 8. Isai. LX, 8. XXXVIII, 14. LIX, 11. Jer. XLVIII, 28. XXV, 38. Anm. 42. XLVI, 16. Ezech. VII, 16. Osee VII, 11. Anm. 14. XI, 11. Anm. 15. Matth. III, 16. Luc. II, 24. Anm. 20. III, 22.
Die Taube, ein Bild der Arglosigkeit, Matth. X, 16. Anm. 33. Marc. I, 10. Anm. 8. Joan. I, 32.
Taubenhändler, Matth. XXI, 12. Marc. XI, 15.
Taubenmist, 4 Kön. VI, 25. Anm. 11.
Taucher, eine Art Wasservögel, Lev. XI, 17. Deut. XIV, 17.
Taufe, die des hl. Joannes, Matth. III, 11. 6. 13. 14. 16. Anm. 11. 21. 24. XXI, 25. Anm. 24. Luc. III, 3. XII, 50. Anm. 31. Joan. I, 26. 33. Anm. 40. Apostelg. I, 5. XIX, 3—5. Anm. 7—9.
Taufe, das erste hl. Sakrament, von Christus eingesetzt, Matth. XXVIII, 19. Anm. 19. Marc. XVI, 16. Anm. 9. Joan. III, 5. Apostelg. II, 38. Anm. 36. VIII, 12. 36. 38. Anm. 8. X, 48. Anm. 35. XXII, 16. 1 Cor. XII, 13. X, 2. Anm. 2. Röm. VI, 3.* Anm. 3. 4. Gal. III, 27. Anm. 42. Ephes. IV, 5. Anm. 7. V, 26. Tit. III, 5. Anm. 7. Col. II, 12. Anm. 21. Hebr. VI, 2. Anm. 2. 1 Petr. III, 21. Anm. 22. 23.
Die hl. Taufe, schon vor dem Tode des göttlichen Heilandes ertheilt, Joan. III, 22. Anm. 23.
Sich taufen lassen für: leiden, 1 Cor. XV, 29. Anm. 25.
Taumeln, besinnungslos hin- und herwanken, Isai. XIX, 14. XXVIII, 1. XXIX, 9. Anm. 12. Jer. XXV, 16. Psalm CVI, 27.
Taumelkelch, Isai. LI, 17. 22.
Taumelwein, Psalm LIX, 5. Anm. 8.
Tausend, für eine unbestimmte Zahl, Deut. V, 10. Psalm XC, 7. Isai. LX, 22. Dan. VII, 10. 2 Petr. III, 8. Offenb. XX, 2.* Anm. 2.*
Tausendjähriges Reich, Offenb. XX, Anm. 19.
Tebbath, eine Gegend an der Grenze von Ephraim, Richt. VII, 23.
Tebeth, der Name eines Monats, Esth. II, 16. Anm. 9.
Teglathphalasar, König von Assyrien, 4 Kön. XV, 29. XVI, 7.* 2 Paral. XXVIII, 20. Anm. 12. Isai. VII, 17. Anm. 30.
Tehinna, ein Sohn Esthon's, von dem Geschlechte Caleb's, 1 Paral. IV, 12.
Teich, große Wasserbecken, deren man wegen Mangels an Brunnen viele in Palästina anlegte, 4 Kön. XVIII, 17. XX, 20. Isai. VII, 3. Anm. 7. XXII, 9. Anm. 11. 2 Esdr. II, 14. Anm. 9. Eccle. II, 6. 2 Kön. II, 13. IV, 12. 3 Kön. XXII, 38. Joan. V, 2.*
Teig, ungebackene Brodmasse, Exod. XII, 34. 39.
Teig, bildlich gebraucht, 1 Cor. V, 6. 7. Anm. 11. 12. Gal. V, 9. Anm. 11.
Telem, eine Stadt im Stamme Juda, Jos. XV, 24. Auch **Telaim** genannt, 1 Kön. XV, 4. Anm. 3.
Telem, ein Thürhüter, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 24.
Telmon, ein Thürhüter, dessen Nachkommen aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. II, 42. 2 Esdr. VII, 46. XI, 19. 1 Paral. IX, 17.
Tempel — Salomon's, Haus Gottes genannt, 3 Kön. V, 2—18. VI, 1—38. VII, 48. 1 Paral. XXIX, 1—8. 2 Paral. II, 2—18. III, 1—17. IV, 7. 8.
Einweihung dieses Tempels, 3 Kön. VIII, 1—66. 2 Paral. V, 1—14. VI, VII, 1—11.
Zerstörung des Salomonischen Tempels, 4 Kön. XXIV, 13.* XXV, 9. 13—16. 2 Paral. XXXVI, 18. 19.
Wiederaufbauung des Salomonischen Tempels, 1 Esdr. I, 2—5. III, 8. 9. Anm. 9. 10. IV, 1—24. V, 2. VI, 3—22. Agg. II, 4.* 2 Mach. III, 2.
Der Salomonische Tempel wird durch Antiochus Epiphanes entweiht, 1 Mach. I, 46.*; von Judas Machabäus wieder geheiligt, 1 Mach. IV, 41—49. 57. 2 Mach. X, 1—8. Jer. XXX, 18.
Im neuen Testamente wird des Salomonischen Tempels gedacht, Matth. XXIV, 1.* XXI, 12.* Marc. XIII, 1—3. XII, 35. Luc. II, 46. XVIII, 10. XIX, 47. XXII, 52. Apostelg. III, 1. 2. IV, 1. Anm. 1. Joan. II, 14. VII, 14.

Tempel für: die Stiftshütte, 1 Kön. I, 9. III, 3. Psalm V, 8. Anm. 11. XXVI, 4.

Tempel für: Götzentempel, 1 Kön. XXXI, 10. 3 Kön. XI, 7. 4 Kön. V, 18.

Tempel, überhaupt ein Ort der Gottesverehrung, Offenb. XXI, 22.

Tempel — Gottes für: Himmel, Weish. III, 14. Anm. 21. Isai. VI, 1. Anm. 1. Mich. I, 2. Anm. 4. Offenb. III, 12. Anm. 18. VII, 15. Anm. 16. XI, 19. Anm. 24.

Tempel — heißt der Leib Christi, Matth. XXVI, 61. XXVII, 40. Joan. II, 19. 20. Anm. 22. 23.

Tempel für: die Kirche Christi, Zach. VI, 12. Anm. 19. Ephes. II, 21. Anm. 36.

Tempel Gottes oder des heiligen Geistes werden auch die Christen genannt, 1 Cor. III, 16. 17. Anm. 21. 22. VI, 19. Anm. 18. 2 Cor. VI, 16. Anm. 26.

Sich in den Tempel Gottes setzen, 2 Thess. II, 4. Anm. 11.

Der Tempel Salomons, ein Vorbild der christlichen Kirche, 3 Kön. VI, Anm. 49.

Tempelraub, Röm. II, 22. Anm. 22.

Tempelweihe, ein jüdisches Fest, 1 Mach. IV, 52—59. 2 Mach. X, 5—9. Joan. X, 22. Anm. 27.

Tenne, der Platz zum Dreschen des Getreides, Deut. XXV, 4. Anm. 2. Gen. L, 10. Anm. 3. 2 Kön. VI, 6. XXIV, 16. Anm. 11. Ruth III, 2. Osee XIII, 3. Isai. XXI, 10. Anm. 16. Jer. LI, 33. Anm. 44. Luc. III, 17. Matth. III, 12. Anm. 22.

Teppich, Exod. XXVI, 1.* XXXVI, 8. Spr. Sal. VII, 16.

Terebinthe, ein schöner Baum von der Gattung der Pistacien, Gen. XXXV, 4. XLIII, 11. Osee IV, 13.

Terebinthenthal, 1 Kön. XVII, 2. 19. Gen. XII, 6. Anm. 4.

Tertius, ein Reisegefährte des heil. Paulus, Röm. XVI, 22. Anm. 20.

Tertullus, ein römischer Sachwalter, Apostelg. XXIV, 1. 2.

Testament, der letzte Wille eines Lebenden, Hebr. IX, 16. 17. Anm. 21.

Testament, der Bund zwischen Gott und den Menschen, Gal. IV, 24. Anm. 27. Matth. XXVI, 28. Anm. 34.

Testament heißen die Schriften des alten Bundes, 2 Cor. III, 14. Anm. 15. Siehe Bund.

Teufel, die wegen ihrer Empörung gegen Gott in die Hölle verstossenen Engel, Job IV, 18. Anm. 12. XV, 15. Anm. 15. Isai. XIV, 12—15. Anm. 9. Matth. XXV, 41. Anm. 29. Jac. II, 19. Anm. 19. 2 Petr. II, 4. Anm. 5. 1 Joan. II, 13. 14. Anm. 17. Judä 6. Offenb. XII, 7—9. Anm. 9—11.

Die Teufel gehen auf das Verderben der Menschen aus, Weish. II, 24. Anm. 30. Matth. XIII, 39. Luc. VIII, 12. Joan. XIII, 2. Apostelg. XIII, 9. 10. Ephes. VI, 11. 1 Petr. V, 8. 1 Joan. III, 8.* Anm. 11. Offenb. II, 10. Anm. 15. XII, 9. 12. Anm. 13.

Der Teufel heißt daher der Versucher, Menschenmörder, Lügner, Vater der Lüge, Gott oder Fürst dieser Welt und mit Vorzug der Böse oder Bösewicht, Matth. IV, 1. Anm. 3. Joan. VIII, 44.* Anm. 43.* XII, 31. Anm. 19. XIV, 30. Anm. 32. XVI, 11. Anm. 10. 2 Cor. IV, 4. Anm. 6. 1 Joan. V, 18. Ephes. VI, 16. Anm. 18.

Schon im alten Bunde wurde die Macht des Teufels eingeschränkt, 1 Kön. XVI, 15.* Job I, 6. 12. II, 2.* Tob VIII, 3. Anm. 1.

Christus aber, welcher, wie Joannes der Täufer, von den Pharisäern beschuldigt wurde, daß er den Teufel habe, Matth. IX, 34. XI, 18. Anm. 22. XII, 24. trieb nicht nur selbst Teufel aus, Matth. IV, 24. Anm. 34. VIII, 28.* IX, 32.* Anm. 35. XII, 24. 28. Anm. 23. Luc. IV, 33.* XI, 20. XIII, 32. Anm. 18. sondern verlieh auch seinen Jüngern die Macht, Teufel auszutreiben, Matth. VII, 22. X, 1. 8. Marc. III, 15. Anm. 10. IX, 37. Anm. 11. Luc. X, 17. Anm. 13. Apostelg. V, 16. und zerstörte die Gewalt des Teufels, Hebr. II, 14. 15. Anm. 21. 1 Joan. III, 8. Offenb. XX, 1—3. Jac. IV, 7. Anm. 10.

Das heidnische Rom heißt eine Wohnung der Teufel, Offenb. XVIII, 2. Anm. 3.

Auch die Götzen werden Teufel genannt, Psalm CV, 37. Anm. 20. Bar. IV, 7. 1 Cor. X, 20.* Anm. 25—27. Offenb. IX, 20. Anm. 24.

Der mittägige Teufel, d. i. Seuche, Psalm XC, 6. Anm. 7. Siehe Satan.

Teufelaustreiber, Teufelsbeschwörer, Matth. XII, 27. Anm. 22. Luc. XI, 19. Apostelg. XIX, 13.* Anm. 18. 19.

Teufelsglaube, d. i. der todte, unfruchtbare Glaube, Jac. II, 19. Anm. 19.

Teufelskind, Apostelg. XIII, 10. Anm. 19.

Teufelslehren, 1 Tim. IV, 1.* Anm. 3.

Teufelstisch, 1 Cor. X, 20. 21. Anm. 25—27.

Teuflisch, Jac. III, 15. Anm. 13.

Thaan, der Sohn Thale's, vom Stamme Ephraim, 1 Paral. VII, 25.

Thabeel, einer der Räthe des Perserkönigs Artaxerxes, 1 Esdr. IV, 7.

Thabor, ein Berg im nordwestlichen Theile von Palästina, Osee V, 1. Anm. 4. Richt. IV, 6. 12. Jer. XLVI, 18. Ps. LXXXVIII, 13. Anm. 15. Matth. XVII, 1. Anm. 2. Marc. IX, 1.

Thabor, eine Stadt im Stamme Zabulon, Jos. XIX, 12. 22. 1 Paral. VI, 77. Richt. VIII, 18.

Thacasin, eine Stadt an der Ostgrenze des Stammes Zabulon, Jos. XIX, 13. Anm. 4.

Thachmoniter, d. i. der Weiseste, Name eines Mitgliedes des David'schen Heldenordens, 2 Kön. XXIII, 8. Anm. 10.

Thadal, ein chananitischer König, Gen. XIV, 1. 9.

Thaddäus, ein Beiname des Apostels Judas, Matth. X, 3. Anm. 14.

Thahath, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 26. 27.

Thahath, ein Sohn Asir's und Enkel Core's, 1 Paral. VI, 24.

Thahath, zwei Söhne oder Enkel Ephraim's, 1 Paral. VII, 20.

Thal, Gen. XII, 6. XIV, 3. 8. 17. Isai. XXVIII, 21.

Thal — der Gezelte, Ps. LIX, 8. Anm. 13. In Palästina gibt es viele Thäler, welche ihre eigenen Namen führten. Siehe die letztern.

Thalassa, eine Stadt auf der Insel Creta, Apostelg. XXVII, 8.

Thalthor, ein Thor zu Jerusalem, 2 Paral. XXVI, 9. 2 Esdr. II, 13. 15. III, 13.

Thamar, die Gattin des Her, des erstgebornen Sohnes des Judas, welche mit ihrem Schwiegervater Blutschande trieb, Gen. XXXVIII, 6.* Anm. 4. 5. 1 Paral. II, 4. Ruth IV, 12. Matth. I, 3. Anm. 5.

Thamar, eine Tochter des Königs David, 2 Kön. XIII, 1.* Anm. 1.

Thamar, eine Tochter Absalom's, 2 Kön. XIV, 27.

Thamar, ein anderer Name der Stadt Palmira, Ezech. XLVII, 19.

Thamna, das Kebsweib des Eliphaz, des Sohnes Esau's, Gen. XXXVI, 12. 1 Paral. I, 36. Anm. 9.

Thamna, ein Fürst der Edomiter, Gen. XXXVI, 40. vielleicht auch sein Gebiet, 1 Paral. I, 51.

Thamna, Schwester Lotan's und Tochter Seir's, des Horriters, Gen. XXXVI, 22. 1 Paral. I, 39.

Thamna, eine Stadt der Philister und Grenzstadt des Stammes Juda, Gen. XXXVIII, 12. Jos. XV, 10. 57. 2 Paral. XXVIII, 18. Sie heißt auch

Thamnas, **Themna**, **Thamnatha**, Gen. XXXVIII, 12. Jos. XIX, 43. Richt. XIV, 1. 5. 1 Mach. IX, 50. Anm. 36.

Thamnath-Saraa, **Thamnathsare**, eine Stadt auf dem Gebirge Ephraim, Jos. XIX, 49. 50. Anm. 14. XXIV, 30. Richt. II, 9.

Thamus, der syrische Name des Götzen Adonis, Ezech. VIII, 14. Anm. 16.

Thanach, eine Stadt im Stamme Manasse, Jos. XXI, 25. Richt. I, 27. 3 Kön. IV, 12. 1 Paral. VII, 29.

Thanathselo, eine Stadt an der Nordgrenze des Stammes Ephraim, Jos. XVI, 6.

Thaphsa, eine Stadt am Euphrat, die nordöstliche Grenze des Reiches unter Salomon, 3 Kön. IV, 24.

Thapsa, eine Stadt im Stamme Ephraim, 4 Kön. XV, 16.

Tharaca, König von Aethiopien, 4 Kön. XIX, 9.

Thare, ein Sohn Nachor's, der Vater Abram's, Gen. IX, 24. 26. 31. 32. Jos. XXIV, 2. Luc. III, 34. Apostelg. VII, Anm. 5.

Thare, ein Lagerplatz der Israeliten auf ihrem Zuge durch die Wüste, Num. XXXIII, 27.

Thares, ein Kämmerer des Perserkönigs Assuerus, Esth. II, 21. Auch **Thara** genannt, Esth. XII, 1. Anm. 1.

Tharsis, ein Sohn Javan's und Enkel Japhet's, Gen. X, 4. 1 Paral. I, 7.

Tharsis, ein Sohn Balan's und Enkel Jadihel's, 1 Paral. VII, 10.

Tharsis, einer der Fürsten am Hofe des Königs Assuerus, Esth. I, 14.

Tharsis (Tartessus), Stadt in Spanien, wird auch für fernes Seeland im Allgemeinen gebraucht, 3 Kön. X, 22. Anm. 16. XXII, 49. Anm. 29. 2 Paral. IX, 21. XX, 36. 37.

Anm. 18. Psalm XLVII, 8. Anm. 10. Ezech. XXVII, 25. Anm. 44. Isai. II, 16. Anm. 24. Jon. I, 3. Anm. 5. IV, 2.

Tharsis, Stadt in Cilicien, Judith II, 13. Anm. 5. Auch **Tharsus** genannt, 2 Mach. IV, 30. Siehe **Tarsus**.

Thartac, ein Götze der Heviter, 4 Kön. XVII, 31. Anm. 20.

Tharthan, einer der Feldherrn des Königs Sennacherib, 4 Kön. XVIII, 17. 2 Paral. XXXIII, Anm. 3.

Thasi, Zunamen des Machabäers Simon, 1 Mach. II, 3.

That, eine Handlung, Ruth II, 12. Psalm LIX, 14. Eccli. III, 9. XXXII, 24. Luc. XXIII, 41. XXIV, 19. Apostelg. II, 22.

Thathanai, ein persischer Landpfleger, 1 Esdr. V, 3. 6. Anm. 5.

Thau, thauen, Gen. XXVII, 28. Deut. XXXIII, 13. 28. Richt. VI, 37.* Anm. 18. 3 Kön. XVII, 1. Agg. I, 10. Zach. VIII, 12.

Thau, das Bild einer großen Menge, Deut. XXXII, 2.

Thau, ein Bild von Allem, was beglückt oder wohlthätig wirkt, Spr. Sal. XIX, 12. Psalm CXXXII, 3. Isai. XXVI, 19. Anm. 22. XLV, 8. Anm. 12. Mich. V, 7. Anm. 20.

Thau, ein Bild von etwas Hinfälligem, Osee VI, 4. Anm. 7. XIII, 3.

Thebath, eine Stadt des Reiches Soba, 1 Paral. XVIII, 8.

Thebes, eine Stadt im Stamme Ephraim, Richt. IX, 50. 2 Kön. XI, 21.

Thebni, der Sohn Gineth's, wurde nach dem Tode Zambri's von einem Theile des Volkes zum Könige von Israel erwählt, starb aber bald darauf, 3 Kön. XVI, 21. 22.

Thecua, eine Stadt im Stamme Benjamin, 2 Kön. XIV, 2. Jer. VI, 1. Anm. 3. 1 Paral. II, 24. IV, 5. 2 Paral. XI, 6. Amos I, 1. 2 Esdr. III, 5. 27.

Thecua, der Vater Sellum's, 4 Kön. XXII, 14.

Thecua, Sohn Ashur's oder Assur's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 24. IV, 5.

Thecue, die Wüste bei der eben genannten Stadt, 2 Paral. XX, 20. 1 Mach. IX, 33. Anm. 16.

Thecue, der Vater Jaasia's, 1 Esdr. X, 15.

Thehen, ein Sohn Ephraim's, Stammvater der Teheniter, Num. XXVI, 35.

Theil, theilen, 3 Kön. III, 25. Jer. XXXIV, 18. Röm. XI, 25.

Theil für: Antheil, Gen. XLVII, 24. Anm. 4. Deut. XXXII, 9. X, 9. Eccle. II, 10. III, 22. Anm. 17. Num. XVIII, 20. Anm. 30. Offenb. XXI, 8. Joan. XIII, 8. Anm. 9. Ps. LXXII, 26. Klagel. III, 24.

Theil für: Loos, Geschick, Jer. XIII, 25. Luc. X, 42. Anm. 34.

Benjamin erhält von Joseph fünf Theile bei der Mahlzeit, Gen. XLIII, 34. Anm. 5.

Theilhaftig, Hebr. III, 14. Anm. 21. Offenb. XVIII, 4. Anm. 5.

Theilnehmer — der Freude, Philipp. I, 7. Anm. 6.

Thekel, d. i. gewogen — das zweite Wort der Schrift, welche bei dem Gastmahle Baltassar's an der Wand erschien, Dan. V, 25. 27.

Thelassar, eine Stadt in Mesopotamien, 4 Kön. XIX, 12. Auch **Thalassar** genannt, Isai. XXXVII, 12.

Thelharsa, eine Stadt in Chaldäa, 1 Esdr. II, 59.

Thelmala, eine Stadt in Chaldäa, 1 Esdr. II, 59.

Thema, ein Sohn Ismael's und Enkel Abraham's, Gen. XXV, 15.

Thema, das Haupt einer Nathinäer-Familie, welche aus dem Exile zurückkehrte, 1 Esdr. II, 53. 2 Esdr. VII, 55.

Thema, eine Gegend im Norden des wüsten Arabiens, Job VI, 19. Isai. XXI, 14. Anm. 25.

Theman, ein Enkel Esau's, ein Edomiterfürst, Gen. XXXVI, 11. 15. 1 Paral. I, 36. Seine Nachkommen sind die **Themaniter**, die Bewohner der Stadt und des Gebietes gleiches Namens, Gen. XXXVI, 34. Job II, 11. Anm. 9. Jer. XLIX, 7. 20. Anm. 17. Bar. III, 22. 23. Anm. 26. Amos I, 12.

Themani, ein Sohn Assur's, vom Stamme Juda, 1 Paral. IV, 6.

Thenac, eine Stadt im Stamme Manasses, Jos. XVII, 11.

Thenac, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 21. XVII, 11.

Theo, eine Bergziegenart, Deut. XIV, Anm. 5.

Theodas, ein Betrüger und Empörer, Apostelg. V, 36. Anm. 27.

Theodotius, einer der Abgeordneten des Nicanor an Judas Machabäus, 2 Mach. XIV, 19.

Theophilus, ein Freund des hl. Lucas, Luc. I, 3. Anm. 5. Apostelg. I, 1.

Theraphim, d. i. Hausgötze, 1 Kön. XIX. 13. Anm. 5. Gen. XXXI, 19. 34. Richt. XVII, 5. Anm. 9. XVIII, 14.* Zach. X, 2. Anm. 4. Ezech. XXI, 21. Anm. 28.

Thersa, eine der Töchter Salphaad's, Num. XXVII, 1. XXVI, 33. XXXVI, 11. Jos. XVII, 3. 4.

Thersa, eine chananitische Königsstadt, Jos. XII, 24. Residenz der Könige vom Reiche Israel, 3 Kön. XIV, 17. Anm. 7. XV, 21. 33. XVI, 6. 8. 15. 17. 23. Hohel. VI, 3. Anm. 3.

Thesbi, eine Stadt im Stamme Nephthali, Geburtsort des Propheten Elias, 3 Kön. XVII, 1. Anm. 1. XXI, 17. 28. Tob. I, 1. Anm. 1.

Thessalonica, die Hauptstadt Macedoniens, Apostelg. XVII, 1.* XVIII, 5. Anm. 7. An die Einwohner derselben, die Thessalonicher, schrieb der hl. Paulus zwei Briefe, welche das 13te und 14te Buch des neuen Testamentes bilden. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieser Briefe siehe die Einleitung zu dem ersten derselben.

Theuer, werth, kostbar, 1 Kön. XXVI, 21.

Theuer, von hohem Preise, Matth. XXVI, 9. 1 Cor. VI, 20. Anm. 19. VII, 23.

Theuer für: selten, 1 Kön. III, 1. Anm. 1. Isai. XIII, 12. Anm. 16.

Theurung. Siehe Hungersnoth.

Thier, in Bezug auf welche sich Gesetze finden, Exod. XX, 10. XXI, 28—33. 34. 36. XXII, 1. 4. 5. 9. 10. 13. XXIII, 5. 11. 12. 19. Lev. XI, 2. Anm. 1. XIX, 19. XXII, 28. XXV, 3. 7. Deut. XXII, 1. 4. 6. 7. 10. XXV, 4. Apostelg. X, 12.* Anm. 12.

Gott sorgt auch für die Thiere, Psalm CIII, 11. CXLVI, 9. Job XXXVIII, 41. XL, 15.

Für die Thiere zu sorgen ist des Menschen Pflicht, Spr. Sal. XII, 10. Eccli. VII, 24.

Der Thierdienst oder die göttliche Verehrung der Thiere war bei den Aegyptiern gebräuchlich, Exod. VIII, 26. Deut. IV, 17.*

Thiere stehen bildlich für: Feinde, Psalm LXVII, 31. LXXIII, 19. LXXIX, 14. Ezech. V, 17. XXXIV, 28. Anm. 19.

Thiere für: irdische Macht, Dan. VII, 3. Anm. 3.

Thiere für: unverständige, bloß irdisch gesinnte Menschen, Psalm LXXII, 23. Anm. 27.

Thiere für: Götzendiener, Offenb. XIII, 15.* Anm. 25. XIV, 9.*

Thier — aus dem Abgrunde, d. i. der Teufel, Offenb. XI, 7. Anm. 11.

Thier — mit zwei Hörnern, d. i. Götzen-Priesterschaft, Offenb. XIII, 11. Anm. 19—21.

Thier — mit sieben Köpfen und zehn Hörnern, Offenb. XVII, 7.* Anm. 7. 8.

Thierisch, 1 Cor. XV, 46. Anm. 48. Jac. III, 15. Anm. 13.

Thiphthaja, chald. Rechtsgelehrte, Dan. III, 2. Anm. 3.

Thiras, ein Sohn Japhet's, Gen. X, 2. 1 Paral. I, 5.

Thiria, ein Sohn Jelaleel's, 1 Paral. IV, 16.

Thobadonia, ein Levite und Gesetzlehrer zur Zeit des Königs Josaphat, wie

Thobias, ein Levite zur Zeit des Königs Josaphat, 2 Paral. XVII, 8.

Thochen, eine Stadt im Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 32.

Thogorma, ein Sohn Gomer's und Enkel Japhet's, Gen. X, 3. 1 Paral. I, 6. Ezech. XXVII, 14. Anm. 22. XXXVIII, 6.

Thohu, einer der Vorväter des Propheten Samuel, 1 Kön. I, 1. 1 Paral. VI, 34.

Thola, ein Sohn Issachar's und Enkel Jacob's, der Stammvater der Tholaiter, Gen. XLVI, 13. Num. XXVI, 23. 1 Paral. VII, 2.

Thola, Richter in Israel und Nachfolger Abimelech's, Richt. X, 1. Anm. 1.

Tholad, eine Stadt im Stamme Simeon, auch Eltholad genannt, 1 Paral. IV, 29. Jos. XV, 30. XIX, 4.

Tholmai, ein Sohn des Riesen Enac, Num. XIII, 23. Jos. XV, 14. Richt. I, 10.

Tholmai, König von Gessur in Syrien, 2 Kön. III, 3. XIII, 37. 1 Paral. III, 2.

Thomas, mit dem Beinamen Didymus, einer der zwölf Apostel des Herrn, Matth. X, 3. Marc. III, 18. Joan. XI, 16. Anm. 8. XIV, 5. Anm. 4.; zweifelt an der Auferstehung Jesu, XX, 24.* Anm. 20. 22.; wird mit Andern der Erscheinung Jesu am See Tiberias gewürdigt, Joan. XXI, 2.*, und begibt sich nach der Himmelfahrt Jesu nach Jerusalem, um die Ankunft des hl. Geistes zu erwarten, Apostelg. I, 13.

Thon, Lehm, Job X, 9. XXXVIII, 14. Anm. 13. Isai. XXIX, 16. XLV, 9. Dan. II, 33.* Anm. 30. Jer. XVIII, 6. Nah. III, 14. Anm. 19.

Thophel, ein Ort im Lande Moab diesseits des Jordan, Deut. I, 1.

Thopo, ein unbekannter Ort, 1 Mach. IX, 50.

Thor, Eingang, Pforte einer Stadt, Deut. III, 5. 2 Paral. VIII, 5. Richt. XVI, 3.

Thore — Jerusalems, 2 Esdr. III, 3.* VIII, 16. Jer. XXXI, 38. 40. Ezech. XLVIII, 31—34. Offenb. XXI, 12.* Anm. 11.

Bei den Thoren war der Platz, wo man Gericht hielt und Verträge abschloß, Gen. XXIII, 10. 18. Anm. 1. Deut. XVI, 18. Anm. 9. Jos. XX, 4. Ruth IV, 1. Anm. 1. Jsai. XXIX, 21. Anm. 22. 2 Kön. XVIII, 24. Anm. 14.

Bei den Thoren hielt man auch Märkte und Volksversammlungen, 2 Kön. IX, 18. Anm. 7. XV, 2. Anm. 4. 4 Kön. VII, 18. Apostelg. XIV, 12. Anm. 12.; verlas das Gesetz, 2 Esdr. VIII, 1.*; opferte den Götzen, 4 Kön. XXIII, 8. Anm. 10. 11., und verkündigten die Propheten ihre Weissagungen, Jer. XVII, 19.* Anm. 27. XXVI, 10.* Anm. 7.

Thore für: die Stadt selbst, Deut. XIV, 29. XVII, 2. Anm. 1. Psalm LXXXVI, 2. Jsai. III, 26.

Thore für: Gerichtsplatz, Deut. XVII, 5. Anm. 2. Job XXXI, 21. Anm. 16. Spr. Sal. XXII, 22. Anm. 23. XXIV, 7. Amos V, 10. 12. 15. Anm. 12. 15.

Thore, ohne Beisatz: die Thore des Tempels zu Jerusalem, 2 Paral. XXIII, 5. Anm. 2. XXXI, 2. Anm. 1. Jer. VII, 2.

Gefängnisse hatten eiserne Thore, Apostelg. XII, 10. Anm. 11.

Die Thore nicht schließen für: Friede und Sicherheit genießen, Offenb. XXI, 25. Anm. 33.

Thorgewölbe, der Platz zwischen dem äußern und innern Thore, 2 Kön. XVIII, 24. Anm. 14.

Thorheit, Mangel an Verstand und Klugheit, Job XXXVI, 12. XLII, 8. Spr. Sal. V, 33. XIV, 7—9. 16. 18. 24. 29. Anm. 31. XVII, 28. Anm. 32. XIX, 3. 13. Anm. 4. XXVII, 22. Eccle. I, 15. Anm. 15. V, 2. Anm. 2. X, 3. Anm. 4. Eccli. VI, 2. XIII, 10. 11. Anm. 3. XVI, 23. Anm. 16.

Thöricht ist Gottesvergessenheit, Abgötterei, und thöricht sind Laster und Schandthaten, Deut. XXXII, 6. 21. Anm. 24. Richt. XIX, 23. 2 Kön. XIII, 12. 13. Anm. 7. Job I, 22. II, 10. Anm. 8. VI, 30. Anm. 32. Psalm XCI, 6. 7. Spr. Sal. IX, 13. Anm. 13. XXIV, 7—9. Anm. 3. 4. XXVI, 4. 5. 11. Anm. 3. 4. 10. Eccle. II, 13. 14. Anm. 12. VII, 26. 27. Anm. 32. Jsai. IX, 17. XXXII, 6. Anm. 7. Jer. IV, 21. 22. Anm. 32. V, 21. XXIX, 22. 23. Anm. 22. Osee IX, 7. Anm. 15. Matth. VII, 26. XXV, 2. Anm. 2.

Die Thorheit äußert sich in Reden durch Voreiligkeit, Streitsucht und Plauderhaftigkeit, Spr. Sal. X, 10. Anm. 14. XII, 23. XIII, 16. XIV, 3. Anm. 4. XV, 2. 14. Anm. 3. 14. XVIII, 6. 7. 13. Anm. 6. XX, 3. Anm. 3. XXVI, 10. Anm. 9. XXVII, 3. Anm. 2. XXIX, 11. 20. Anm. 8. Eccli. XIX, 11. 12. Anm. 11. XX, 22. XXI, 19.

Die Thorheit offenbart sich im Handeln durch Verachtung von Belehrungen, durch Eigendünkel, Leichtgläubigkeit, Unvorsichtigkeit, Ungeduld, Trägheit und Uebermuth, Spr. Sal. I, 7. Anm. 12. X, 8. 23. Anm. 12. XII, 1. 11. 15. Anm. 1. XV, 5. 20. 21. Anm. 18. 19. XVI, 22. Anm. 23. XVII, 12. 16. 18. 24. Anm. 14. 16. 19. 28. XVIII, 2. Anm. 2. XIX, 10. XXVIII, 26. Anm. 26. XXX, 32. Anm. 36. Eccli. XV, 7. Anm. 7. XXI, 21—23. 25—29. Anm. 8—12.

Vor Thorheit wird gewarnt im Psalm XCIII, 8. Anm. 5. Spr. Sal. I, 22. Anm. 25. Eccle. VII, 10. 18. Anm. 24.

Thoren machen sich bei Andern verhaßt und werden gemieden, Spr. Sal. XIII, 19. 20. Anm. 24. Eccli. XXII, 17. 18. 22. Anm. 9.

Thoren ziehen sich Schande, Spott, Verachtung und Strafe zu, Job V, 2.* Anm. 2.* Spr. Sal. I, 32. III, 35. X, 1. 14. Anm. 1. 18. XI, 29. Anm. 41. XVII, 2. 21. 25. Anm. 2. 25. XIX, 29. XXII, 15. XXIV, 30. 31. XXVI, 1. 7. Anm. 6. XXX, 21. 22. Anm. 26. Eccle. IV, 13. Anm. 9. VII, 5—7. Anm. 9. IX, 17. Anm. 25. X, 2. 5. 6. 12—14. 15. Anm. 3. 9. 17. 18. Osee II, 10. Anm. 14.

Man meide den Umgang mit Thoren, Eccli. VIII, 18. XXII, 9. 14. Anm. 7.

Die Weisheit der Welt ist vor Gott Thorheit, Jsai. XLIV, 24. 25. Jer. X, 14. LI, 17. Röm. I, 22. 1 Cor. I, 18—20. Anm. 27—30. IV, 10. Anm. 12. III, 19—21. Anm. 24. 25.

Die Weisheit Gottes gilt der Welt für Thorheit, 1 Cor. I, 21. 23. 25. 27. Anm. 31. 33. 36. II, 14. Anm. 23.

Thorheit für: Sünde überhaupt, Psalm LXVIII, Anm. 7.

Thou, König von Emath in Syrien, 2 Kön. VIII, 9. 10.

Thracien, eine Landschaft im nördlichen Theile von Griechenland, 2 Mach. XII, 35.

Thräne, 4 Kön. XX, 5. Psalm VI, 7. CXXV, 5. Eccle. IV, 1. Eccli. XXXV, 18. Hebr. V, 7. Offenb. VII, 17. Anm. 17. 2 Cor. VII, 7. Anm. 17.

Thränenwasser, 1 Kön. VII, 6. Anm. 7.

Thron, 3 Kön. I, 13. II, 19. X, 18.* Jon. III, 6. Psalm CXXXI, 11. 12.

Thron für: Herrschergewalt, Gen. XLI, 40. Spr. Sal. XVI, 12. XXIX, 14. Jer. XLIII, 10. Luc. I, 32. 52. Anm. 40. Offenb. IV, 2.* Anm. 5.

Auf den Thron setzen, 3 Kön. V, 5. 2 Paral. IX, 8.

Auf dem Throne sitzen oder thronen, Jer. XXII, 2. 30. Offenb. XVIII, 7. XX, 11. Anm. 11.

Den Thron feststellen, bestätigen, 2 Kön. VII, 13. 3 Kön. IX, 5.

Auch Gott wird als sitzend auf einem Throne dargestellt, 3 Kön. XXII, 19. Job XXIII, 3. Psalm IX, 5. Jer. III, 17. XIV, 21. XVII, 12. Ezech. XLIII, 7. Weish. XVIII, 15. Eccli. I, 8. Matth. V, 34. XIX, 28. Anm. 34. 35.

Thronen, d. i. eine Ordnung Engel, Coloss. I, 16.

Thron — der Gnade, Hebr. IV, 16.

Thron — des Satans, Offenb. II, 13. Anm. 20. XVI, 10. Anm. 6.

Thubal, ein Sohn Japhet's, Gen. X, 2. 1 Paral. I, 5.

Thubal, ein zum Reiche Magog gehöriges Land, Ezech. XXVII, 13. Anm. 20. XXXII, 26. XXXVIII, 2. 3. Anm. 3. XXXIX, 1.

Thun — dieß und das — für: strafen, 1 Kön. III, 17. Anm. 10. XX, 13.

Was du thun willst, thue bald, Joan. XIII, 27. Anm. 24.

Thür, Gen. XVIII, 1. 3 Kön. VI, 31. 34. Psalm CVI, 16. Spr. Sal. VIII, 34. XVII, 19. Anm. 21. Offenb. III, 20. Anm. 29.

Thür für: Wirkungskreis, 1 Cor XVI, 9. Anm. 8. 2 Cor. II, 12. Anm. 13.

Die Thür des Glaubens, des Wortes, Apostelg. XIV, 26. Coloss. IV, 3. Anm. 3.

Die Thüren auf der Gasse, d. i. Lippen, Eccle. XII, 4. Anm. 10.

Die Thüren des Himmels, Psalm LXXVII, 23. Offenb. IV, 1. Anm. 1.

Die Thüre des Leibes, Job III, 10.

Vor der Thüre, d. i. nahe, Matth. XXIV, 33.

Christus nennt sich die Thüre, Joan. X, 7—9. Anm. 9.

Die schöne Thür des Tempels zu Jerusalem, Apostelg. III, 2. Anm. 3.

Die Thür des Wortes öffnen, d. i. Kraft geben zur Verkündigung des göttlichen Wortes, Col. IV, 3. Anm. 3.

Jesus ging durch die verschlossenen Thüren, Joan. XX, 19. Anm. 11.

Thürhüter, die Tempelwache, 1 Paral. XXIII, 5. 4 Kön. XXV, 18. Anm. 9. 2 Paral. VIII, 14. 2 Kön. XI, 9. 3 Kön. XIV, 27. Esth. II, 21. Marc. XIII, 34. Anm. 9. Joan. X, 3. Anm. 4. XVIII, 16. 17. Anm. 8. 9. Apostelg. XII, 13.

Thürpfosten, Exod. XXI, 6. Anm. 4.

Thurm, Richt. VIII, 9. 17. IX, 46. 51. Anm. 29. 1 Paral. XXVII, 25. 2 Paral. XIV, 7. XXVI, 9. 10. 15. XXVII, 4. XXXII, 5. 2 Esdr. III, 1. 11. 25. 26. 27. 1 Mach. IV, 60. XVI, 10. Anm. 7. Hohel. IV, 4. Isai. V, 2. Anm. 6. Ezech. XXVII, 11.

Heerdenthurm oder Warte, von der aus man das Vieh übersah, Gen. XXXV, 21. Mich. IV, 8. Matth. XXI, 33. Anm. 36.

Thurm, bildlich für Schutz, Psalm LX, 4.

Thurm Babel, Gen. XI, 4.* Anm. 3.

Thyatira, eine Stadt an der Grenze Lydiens und Mysiens, Apostelg. XVI, 14. Anm. 18. Offenb. I, 11. II, 18.*

Tiberias, eine Stadt am westlichen Ufer des galiläischen Meeres, Joan. VI, 1. Anm. 1. XXI, 1. Anm. 2.

Tiberius, römischer Kaiser, Luc. III, 1. Anm. 1.

Tichon, ein Ort an der syrischen Grenze, Ezech. XLVII, 16. Anm. 20.

Tiefe, tief, Gen. VII, 11. 2 Esdr. IX, 11. Hab. III, 10.

Tiefe für: Hölle, Röm. VIII, 39. Anm. 64.

Tiefe für: Unermeßlichkeit, Röm. XI, 33. Anm. 39. Ephes. III, 18. Anm. 28. Psalm XXXV, 7. Anm. 6. Eccle. VII, 25. 1 Cor. II, 10. Anm. 16.

Tiefe für: Todesgefahr und jeden rettungslosen Zustand, Psalm CXXIX, 1. Anm. 2.

Tiefen, d. i. die Räume des Chaos, Spr. Sal. VIII, 24.* Anm. 18. 20.

Tiefen — des Satans, Offenb. II, 24. Anm. 37.

Tigris, einer der vier Flüsse des Paradieses, Gen. II, 14. Judith I, 6. Eccli. XXIV, 35. Anm. 27. Dan. X, 4. Anm. 9. Vergl. Apostelg. XVI, 13. Anm. 17.

Tilgen — die Sünden, Apostelg. III, 19.

Timäus, Vater des Blindgebornen, welchen Jesus heilte, Marc. X, 46. Matth. XX, 30. Anm. 26.

Timon, einer der ersten Diaconen der christlichen Kirche, Apostelg. VI, 5.

Timotheus, ein Feldherr des Königs Antiochus Epiphanes, 1 Mach. V, 6.* 2 Mach. VIII, 30.* IX, 3. X, 24.* 2 Mach. X, 37.

Timotheus, Statthalter und Heerführer des Antiochus Eupator, welcher von Judas Machabäus besiegt wurde, 2 Mach. XII, 2.*

Timotheus, Sohn einer zum Christenthume bekehrten Jüdin und eines heidnischen Vaters, ein Schüler und Gehilfe des hl. Paulus, und von diesem zum Bischofe von Ephesus geweiht, Apostelg. XVI, 1.* Anm. 3. 5. XVIII, 5. XIX, 22. XX, 4. 2 Tim. I, 2. 5. 6. IV, 5. 1 Theff. III, 1. 1 Cor. IV, 17. XVI, 10. Philipp. II, 19. 1 Tim. 2. 3. IV, 14. Anm. 19. An ihn schrieb der hl. Paulus zwei Briefe, welche das 15te und 16te Buch des neuen Testamentes bilden. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieser Briefe siehe die Einleitung zu dem ersten derselben.

Tinschemeth, Chamäleon, Lev. XI, Anm. 38.

Tisbe, eine Stadt des Stammes Nephthali, Tob. I, 1. Anm. 1. Siehe **Thesbi.**

Tisch, Exod. XXV, 23.* XXXVII, 10.* 2 Paral. IV, 8. XIII, 11. Matth. XXVI, 20.

Tisch für: Mahlzeit, Speise, 1 Kön. XX, 29. Psalm XXII, 5. Anm. 7. 8. 9. Eccli. XL, 30. Isai. XXI, 5. Anm. 9. Röm. XI, 9. Anm. 12.

Zu Tische sitzen, 2 Esdr. V, 17. Anm. 13. Matth. IX, 10. VIII, 11. Anm. 12. Luc. VII, 49. XIII, 29. XXII, 30. Anm. 18.

Tisch Gottes, ein Gott bereitetes Mahl, Ezech. XXIX, 20. Mal. I, 7. 12.

Tisch für: das hl. Abendmahl, 1 Cor. X, 21. Anm. 27.

Den Tisch besorgen, Apostelg. VI, 2. Anm. 3.

Tischregeln hinsichtlich des Benehmens bei Tische, Eccli. XXXI, 12.*

Tischgebet, zur Vorschrift gemacht, 1 Tim. IV, 5. Anm. 6.

Tischgenosse, Luc. XIV, 15. Eccli. VI, 10. Dan. XIV, 1. Anm. 1.

Tischgeschirr, 2 Paral. IX, 20.

Tischsegen, Opfergebet, 1 Kön. IX, Anm. 4.

Tisri, Name eines Monats, Lev. XVI. Anm. 26. XXIII, 24. 34. Anm. 26. 31. Num. XXIX, 1. 3 Kön. VIII, Anm. 1.

Titanen, nach der Mythologie Söhne des Himmels und der Erde, die den Himmel zu stürmen suchten, überhaupt für riesenmäßige Menschen, Judith XVI, 8. Anm. 3.

Titus Justus, ein Proselyt zu Corinth, Apostelg. XVIII, 7. Anm. 12.

Titus, ein Grieche, der sich schon in den ersten Zeiten zum Christenthume bekehrte und ein Gehilfe des hl. Paulus war, Gal. II, 3. Anm. 5. 2 Cor. II, 13. VII, 6. Anm. 13. XII, 18. Anm. 23. 2 Tim. IV, 10. Anm. 8. Tit. I, 5. Anm. 11. Der an ihn geschriebene Brief des hl. Paulus bildet das 17te Buch des neuen Testamentes. Ueber die Veranlassung und den Inhalt dieses Briefes siehe die Einleitung zu demselben.

Tob, eine Landschaft des wüsten Arabiens, Richt. XI, 3. 5. Auch **Istob** genannt, 2 Kön. X, 6. Anm. 5. 1 Mach. V, 13. Anm. 9.

Tobia, Haupt eines jüdischen Geschlechtes, das nach der Rückkehr aus Babylon seine Abkunft nicht nachweisen konnte, 1 Esdr. II, 60.

Tobias, ein Landpfleger des Perserkönigs in den Landschaften diesseits des Euphrat, 2 Esdr. II, 10. 19. Anm. 7. IV, 3. 7. VI, 1.* XIII, 1. 4. 7. 8. Anm. 2. 4. 6. 12.

Tobias, ein aus dem Exile zurückgekehrter vornehmer Jude, Zach. VI, 10.

Tobias, der Vater des Hyrcanus, 2 Mach. III, 11.

Tobias, der Aeltere, ein Israelite aus dem Stamme Nephthali, der als Gefangener nach Ninive abgeführt wurde. Ueber ihn und seine, sowie seines Sohnes, des jüngern Tobias, Schicksale berichtet das höchst wahrscheinlich von ihnen verfaßte und nach ihnen benannte 17te Buch des alten Testamentes. Siehe die Einleitung zu demselben.

Tochter, ein Kind weiblichen Geschlechtes, Gen. V, 4.* XXIV, 23. 24. Lev. XVIII, 10. 11. Eccli. VII, 26. 27. XXII, 3. 4. XXVI, 13. Num. XXVII, 8. Job XLII, 13. 15. Jos. XVII, 3. Spr. Sal. XXXI, 29. 1 Paral. II, 34. 35. Richt. I, 12.

Tochter, in Anreden für: jedes weibliche Wesen, Isai. XXXII, 9. Matth. IX, 22.

Tochter für: jeden weiblichen Nachkommen, Luc. XIII, 16. 1 Petr. III, 6.

Tochter für: geliebte Personen, Isai XLIII, 6. 2 Cor. VI, 18.

Tochter für: Rechtgläubige, Isai. LX, 4. Anm. 3.

Töchter — werden auch Städte genannt, Psalm XLVII, 12. Anm. 14. CXXXVI, 8. Anm. 11. Isai. XLIX, 22. LXII, 11.

Töchter — des Gesanges für: Tonwerkzeuge, auch die Ohren, Eccle. XII, 4. Anm. 13.

Tochter — des Meeres heißt die Stadt Tharsis, Isai. XXIII, 10. Anm. 16.

Tod, das Ende des Lebens, als Folge der ersten Sünde, Gen. II, 17. Anm. 12. Weish. II, 23. 24. Anm. 30. Ruth I, 17. 1 Kön. XX, 3. Joan. XXI, 19. Anm. 18. Röm. V, 12. 14. 17. Anm. 15. 3. VI, 23. VIII, 38. Anm. 60. Philipp. I, 20. Anm. 23. 1 Cor. XV, 21. 2 Cor. IV, 12. Anm. 20. Jac. I, 15. Lev. XX, 11.*

Der Tod heißt die Zeit der Auflösung, 2 Tim. IV, 6.

Der sittliche oder geistige Tod, Joan. V, 24. Anm. 21. Röm. VIII, 6. 1 Joan. III, 14. Anm. 19.

Tod, als Strafe der Sünde, Deut. XXX, 15. Spr. Sal. XIV, 12. 27. Osee XIII, 14. Anm. 14. Röm. I, 32. Anm. 49. VIII, 2. Anm. 2. VI, 21. 23. Anm. 19. 20. Jac. V, 20. Joan. VIII, 51. V, 24. Anm. 21. 22. 1 Joan. V, 16. 17. Anm. 16. 20. Offenb. XX, 6. 14. Anm. 17. 18. XXI, 8.

Der Tod ist eben so gewiß, als seine Stunde ungewiß, Gen. III, 19. 1 Kön. XX, 3. Eccli. VIII, 8. XIV, 12. Röm. V, 12. Anm. 15. Hebr. IX, 27. Matth. XXIV, 42.* Anm. 55.

Der Tod ist freudenvoll für die Gerechten, Num. XXIII, 10. Psalm CXV, 6. Anm. 11. Spr. Sal. XIV, 32. Weish. III, 1. Anm. 2. Offenb. XIV, 13. Anm. 21. Eccli. I, 13. XL, 2.* 2 Tim. IV, 8. Anm. 11.

Der Tod ist schrecklich für die Gottlosen, Psalm XXXIII, 22. Eccli. XI, 28. Anm. 15. XLI, 1. Matth. XXV, 41.* Luc. XVI, 25.

Tod Jesu, Matth. XXVII, 1. Joan. V, 18. XI, 47.* Röm. V, 10. Anm. 10. Coloss. I, 22. Philipp. II, 8.

Der zweite Tod, d. i. der ewige, Offenb. II, 11. Anm. 18. XX, 6.* Anm. 7. 16. 17. 18.

Todesangst — Christi, Luc. XXII, 43. Anm. 30.

Todesfurcht, Eccli. XL, 4.

Todesschatten, Psalm XXII, 4. Anm. 5. Luc. I, 79. Anm. 77.

Todesstrafe, Luc. XXIV, 20.

Todesurtheil, Joan. XVIII, 31. Anm. 15. 2 Cor. I, 9. Anm. 11. 12.

Todt, gestorben, Eccli. X, 12. 13. Anm. 7. Isai. XXVI, 19. Apostelg. III, 15. XX, 9. Röm. VI, 9. VII, 8. 9. 10. XI, 15. Anm. 21. IV, 17. Anm. 20. Offenb. XI, 18. Anm. 22. XX, 12. Anm. 13. XIV, 9. Anm. 12.

Todte Körper galten für verunreinigend, Num. VI, 7. XIX, 16.

Todt für: rettungslos, Luc. XV, 32. Apostelg. XX, 9.

Todt für: wirkungslos, Röm. VII, 8. Anm. 10. Jac. II, 17. 20. 26. Anm. 17.

Todt — in sittlicher Beziehung, 1 Tim. V, 6. Anm. 7. Matth. VIII, 22. Anm. 24. Ephes. II, 1. 5. Anm. 1. 2. V, 14. Anm. 17. Joan. V, 25. Anm. 22. Offenb. III, 1. Anm. 2.

Todte für: verstorbene Gottlose, Offenb. XX, 5. Anm. 4.

Die Todten begraben, ein Werk der Barmherzigkeit, Tob. I, 20. II, 3.* IV, 18. Matth. XXVI, 12. Anm. 16. Eccli. VII, 37. Anm. 26.

Die Todten sind zu betrauern, aber mit Maaß, Eccli. XXXVIII, 16.* 2 Kön. XII, 23.

Für die Todten soll man beten, 2 Mach. XII, 43.* Anm. 23. 2 Tim. I, 18. Anm. 26.

Todtenbeschwörer, Todtenbeschwörung, 4 Kön. XXIII, 24. Anm. 24. Isai. XIX, 3. 1 Kön. XXIII, 8.* Anm. 8—10.

Todtenerweckung — durch die Macht des Sohnes Gottes, Joan. V, 28. Anm. 25. 26.

Todtenklage, Ezech. XXIV, 17. Anm. 22.

Todtenmahl, Tob. IV, 18. Anm. 5.

Todtenreich, d. i. Vorhölle, Gen. XXXVII, 35. Anm. 3. Offenb. VI, 8. Anm. 8.

Tödten, ums Leben bringen, Exod. IV, 24. Anm. 8. Job V, 2. Weish. XVI, 14. Matth. X, 28. XVII, 22. Joan. VII, 20. Anm. 15. 17. Apostelg. III, 15. 1 Petr. III, 18. Anm. 17. Offenb. II, 23. Anm. 34.

Tödten — ist als schweres Verbrechen verboten, Exod. XX, 13. XXIII, 7. Deut. V, 17. Dan. XIII, 53. Anm. 25. Matth. V, 21. XIX, 18. und wird schwer bestraft, Gen. IV, 14. Exod. XXI, 12. Lev. XXIV, 17.

In der Nothwehr zu tödten ist erlaubt, Exod. XXII, 2.

Die Obrigkeiten haben das Recht, Missethäter zu tödten, Exod. XXI, 12. Lev. XXIV, 17. 3 Kön. II, 28—34. Psalm C, 8. Anm. 12. Röm. XIII, 3. 4. Anm. 4. Offenb. XIII, 10.

Tödten für: zu Grunde richten, Weish. I, 11. Matth. XXIV, 9. Anm. 10. Röm. VII, 11. 2 Cor. III, 6. 7. Anm. 6.

Tödten für: außer Kraft setzen, Röm. VIII, 13. Anm. 20. Ephes. II, 16. Anm. 31. Col. III, 5. Anm. 5.

Tödten, von Gott gebraucht für: sterben lassen, Gen. XVIII, 25. Deut. XXXII, 39. 1 Kön. II, 6.

Tödten für: Verderben ankündigen, Osee VI, 5. Anm. 8.

Todtkrank, gefährlich erkrankt, Philipp. II, 27.

Todtschlag, gewaltsame Veraubung des Lebens, ein Verbrechen, Num. XXXV, 16. 21. Deut. XIX, 3. Gal. V, 21.

Todtschläger, wer Jemand gewaltsam das Leben nimmt, Gen. IV, 8. Num. XXXV, 18. 26. 28. 30. Anm. 11—18. Tim. I, 9.

Tönen, klingen, 1 Cor. XIII, 1. Anm. 1.

Topas, ein Edelstein, Exod. XXVIII, 17. XXXIX, 10. Ezech. XXVIII, 13. Offenb. XXI, 20. Anm. 27. Job XXVIII, 19.

Topf, ein Gefäß, 4 Kön. IV, 39.* Jer. I, 13. Ezech. XXIV, 3. 11. XI, 3. 11. Anm. 6. Eccli. XIII, 3. Eccle. VII, 7.

Töpfer, 1 Paral. IV, 23. Isai. XLI, 25. Klagel. IV, 2. Anm. 6. Isai. XXIX, 16. Anm. 17. XLV, 9. Jer. XVIII, 3. 6. Röm. IX, 21. Anm. 32. Zach. XI, 13. Anm. 22.

Töpferacker, Matth. XXVII, 7. Anm. 8.

Töpfergefäß, Psalm II, 9. Jer. XIX, 11.

Töpfergeschirr, Offenb. II, 27. Anm. 39.

Topheth, ein Thal auf der Südostseite von Jerusalem, 4 Kön. XXIII, 10. Anm. 13. Jer. VII, 31. 32. Anm. 33. XIX, 6. 11—14. Isai. XXX, 33.

Trabanten, ein Theil der königlichen Leibwache, 1 Kön. XIX, 11. Anm. 3. XXII, 17. 2 Kön. XV, 1. Anm. 2.

Träbern, Futter für Mastvieh, Luc. XV, 16. Anm. 9.

Trachonitis, Landschaft im nordöstlichen Palästina, Luc. III, 1.

Tragbahre, Apostelg. V, 15.

Träge, Trägheit, ein Laster, Röm. XII, 11. Anm. 19. Spr. Sal. XVIII, 8. Anm. 8. Eccli. IV, 34.

Tragen — Lasten, Psalm XC, 12. Jer. XVII, 21. Matth. III, 11. Anm. 20.

Tragen, vom Erdboden gebraucht, Gen. III, 18. Hebr. VI, 7.

Tragen, gebraucht vom Mutterleibe, Luc. XI, 27. Anm. 10.

Tragen für: an sich haben, mit sich führen, Eccli. XI, 4. Röm. XIII, 4. 1 Cor. XV, 49. Anm. 51. 2 Cor. IV, 10. Anm. 19.

Tragen für: ertragen, dulden, büßen, Mich. VII, 9. Luc. XIV, 27. Gal. VI, 2. 5. Anm. 4. 8. Num. XIV, 33. Anm. 12. Spr. Sal. IX, 12. Isai. LIII, 4. 11. 12.

Tragen für: begreifen, Joan. XVI, 12.

Tragen, von Gott gesagt, für: pflegen, erhalten, Deut. I, 31. Isai. XLVI, 3. 4. Anm. 7. Hebr. I, 3.

Trank, Getränk, Psalm CI, 10. 1 Cor. X, 4. Coloss. II, 16. Anm. 25. Joan. VI, 56. Anm. 39.

Tränken, zu trinken geben, Gen. XXIV, 14. 46. Matth. XXV, 35. Psalm XXXV, 9. LXXIX, 6. Jer. XXIII, 15. 1 Cor. XII, 13. Anm. 17.

Trankopfer, Opfer von flüssigen Dingen, besonders Wein, wurden an den Fuß des Altars geschüttet, Exod. XXIX, 40. Anm. 23. Lev. XXIII, 13. 18. Num. VI, 15. 17. XV, 5. 7. 10. XXVIII, 8. 9.* XXIX, 39. Isai. LVII, 6. LXV, 11. Anm. 18. Jer. XLIV, 17.* VII, 18. XXXII, 29.

Tränkrinne, Gen. XXX, 40. 41.

Traube, Frucht des Weinstocks, Num. XIII, 24. 25. Anm. 7. 13.

Traubenbach oder **Traubenthal,** Num. XIII, 24. Anm. 12.

Trauer, trauern, 1 Esdr. IX, 3. Tob. X, 3. Anm. 2. Eccli. XXII, 13. Jer. XVI, 7. Ezech. XXIV, 17. 22. Tob. X, 3. Joan. XVI, 22. Hebr. XII, 11. Matth. V, 5. Anm. 7. 8. Röm. IX, 2. Anm. 3.

Trauerflöte, Jer. XLVIII, 36. Vergl. Matth. IX, 23.

Trauerhaus, Eccle. VII, 3.

Trauerkleid, Gen. XXXVII, 34. Isai. XV, 3. Jon. III, 5. 8.

Trauermahl, Jer. XVI, 5. 2 Kön. III, 35. Anm. 17. Tob. IV, 18. Anm. 5.

Träufeln, bildlich von der Rede gebraucht, Job XXIX, 22. Anm. 17.

Traum, träumen. Gott gab öfters den

Menschen seinen Willen durch Träume kund, Gen. XX, 3. XXVIII, 12.* Anm. 2. XXXI, 11. 24. XXXVII, 5.* XL, 5.* Anm. 1. XLI, 1.* Richt. VII, 13—15. 1 Kön. XXVIII, 6. 3 Kön. III, 5.* Anm. 10. IX, 2. Dan. II, 1.* Anm. 2. 4. IV, 6.* Anm. 14. VII, 1.* Jer. XXIII, 25.* Anm. 35—37. Matth. XXVII, 19. Anm. 24.

Träume für: räthselhafte Bilder, Num. XII, 6. Anm. 4.

Träume sind oft eitel, Deut. XIII, 1. 2. Eccle. V, 2. 6. Eccli. XXXIV, 1.* Anm. 1—7. Jer. XXIX, 8.

Gott schreckt auch durch Träume den Sünder, Job VII, 13. 14. Anm. 16. XXXIII, 15—18.

Traum Jacob's von der Himmelsleiter, Gen. XXVIII, 12. 13. Anm. 2.

Träumer für: falsche Propheten, Jer. XXVII, 9. Zach. X, 2.

Traurigkeit, eine drückende Gemüthsstimmung, Spr. Sal. XV, 13. Anm. 12. XIV, 13. XVII, 22. XXV, 20. Luc. XXII, 45. Joan. XVI, 6. 20. 2 Cor. VII, 10. 11. Anm. 23. 24.

Wir sollen uns nicht zu sehr der Traurigkeit hingeben, 2 Esdr. VIII, 9. 10. Eccli. XXX, 22. 24. 25. Anm. 10. XXXVIII, 17—22. Anm. 15. 18.

Wir sollen aber über das Unglück Anderer trauern, Eccli. VII, 38. Röm. XII, 15.

Es gibt auch eine Gott wohlgefällige Traurigkeit, Eccle. VII, 5. 2 Kön. XVIII, 33. 2 Cor. VII, 10. 11. Psalm XLII, 5. Anm. 7.

Man soll sich durch Gebet und Vertrauen auf Gott der Traurigkeit entschlagen, Jac. V, 13.

Traurig seyn für: Bußübungen verrichten, Dan. X. 2. Anm. 5.

Treiben — eine Sache weiter treiben, 2 Tim. III, 9. Anm. 7.

Vom Geiste Gottes getrieben werden, Röm. VIII, 14. Anm. 22. 23.

Treiber für: Gebieter, Job XXXIX, 7.

Trennung — von der Staats- oder Kirchengewalt herbeizuführen, ist Streben der Irrlehrer, 2 Petr. II, 10. Anm. 13.

Tres Tabernä, ein Ort auf der appischen Straße in Italien, Apostelg. XXVIII, 15.

Treten — zu Jemand, sich ihm nähern, 1 Kön. XXVIII, 21. Anm. 16.

Mit Füßen treten, Hebr. X, 29. Anm. 32.

Treue — Gottes, Zuverlässigkeit Gottes in seinen Verheißungen, Unveränderlichkeit in seinen Rathschlüssen und Wahrhaftigkeit in seinen Aussprüchen, Deut. VII, 9. XXXII, 4. Psalm XXXII, 4. Anm. 7. Isai. XI, 5. Anm. 10. XXV, 1. XLIX, 7. Anm. 18. Klagel. III, 23. Osee II, 20. Anm. 28. Röm. III, 3. Anm. 3. 1 Cor. X, 13. Anm. 16. 2 Cor. I, 18. Anm. 24. 1 Theff. V, 24. Anm. 28. 2 Theff. III, 3. Anm. 5. Hebr. II, 17. III, 2. Anm. 6. 1 Joan. I, 9. Anm. 12. Offenb. I, 5. Anm. 12. III, 14.

Zur Treue werden die Menschen aufgefordert, Psalm C, 6. Anm. 8. Spr. Sal. XXV, 13. Eccli. VI, 14. XXII, 28. 29. XXVII, 18. 1 Mach. X, 27. 1 Cor. IV, 2. Anm. 3. Matth. XXV, 21. Tit. II, 10.

Wer im Geringsten treu ist, ist auch treu im Größern, Luc. XVI, 10. Anm. 9. 10.

Treulosigkeit, Verletzung der schuldigen Treue, Röm. I, 31. Anm. 47.

Tribut, Abgabe, 2 Kön. VIII, 1. Anm. 1. XX, 24. Anm. 13. Matth. XVII, 24.

Trift, Weideplätze — der Leviten, Lev. XXV, 34. Anm. 32.

Trinken, Joan. II, 10. Anm. 11. Luc. V, 33.

Zu trinken geben, eine Wohlthat, Gen. XXIV, 14. 46. Richt. IV, 19. Spr. Sal. XXV, 21. Jer. IX, 15.

Wein trank man gemischt mit Wasser oder Gewürz, Psalm LXXIV, 9. Anm. 14.

Man trank auch starke Getränke, Deut. XXIX, 6. Richt. XIII, 4.

Berauschende Getränke sollten Priester, Naziräer und Obrigkeiten nicht trinken, Lev. X, 9. Num. VI, 3. Spr. Sal. XXXI, 4. Jer. XXXV, 6. Ezech. XLIV, 21.

Die Aegyptier pflegten nach dem Essen zu trinken, Gen. XLIII, 34.; die Perser zu Anfang des Mahles, Esth. I, 8. Anm. 9. V, 6. Isai. V, 11. und die Orientalen nach einer bestimmten Ordnung, Dan. V, 1. Anm. 3.

Trinken, ein Bild des Glückes, Isai. LXV, 13., aber auch großen Elends, Job XXI, 20. Anm. 16. Isai. LI, 17. 22. Jer. XXV, 15. 16. 27. 28. Ezech. XIII, 32.* Matth. XXVI, 42. Offenb. XVIII, 3.

Trinken für: geistigen, sacramentalischen Genuß, Eccli. XXIV, 29. Anm. 21. Hohel. V, 1. Anm. 3. Matth. XXVI, 27. 29. Joan. IV, 10.* VI, 54.* VII, 37. 1 Cor. XI, 25.*

Essen und trinken vor dem Herrn, 1 Paral. XXIX, 22.
Nicht essen und trinken für: eine strenge Lebensart führen, Matth. XI, 18.
Trinkgeschirr — Salomon's war von Gold, 3 Kön. X, 21.
Tripolis, eine Hafenstadt Phöniciens, 2 Mach. XIV, 1.
Tritt — gerade Tritte machen, Hebr. XII, 13. Anm. 16.
Triumphiren, bildlich von Christus gesagt, Col. II, 15. Anm. 24.
Die triumphirende Kirche geschildert, Offenb. XXI, 2.* Anm. 2.
Triumphlied — wegen eines Sieges, Psalm LXVII, 1.* Anm. 1.
Troas, Stadt am ägäischen Meere in Kleinphrygien, Apostelg. XVI, 8. Anm. 11. XX, 6. 2 Cor. II, 12. Anm. 12. 2 Tim. IV, 13.
Troglodyten, d. i. Höhlenbewohner an der Küste des rothen Meeres, 2 Paral. XII, 3. Anm. 1.
Trocken, Exod. XIV, 21. Psalm LXV, 6. Anm. 5. Isai. L, 2.
Das Trockene, d. i. die Erde, Gen. I, 9. 10. Jon. I, 9. Agg. II, 7. Anm. 5.
Trompete, ein Blasinstrument, Num. X, 2.* XXIX, 1. 4 Kön. XI, 14. XII, 13. Jos. VI, 4. 1 Paral. XIII, 8. XV, 24. XVI, 6. 2 Paral. V, 12. XV, 14. Siehe Posaune.
Tropfe, ein Bild der Geringfügigkeit einer Sache, Job XXVI, 14. Anm. 16.
Trophimus, ein vom hl. Paulus Bekehrter und dessen Reisegefährte, Apostelg. XX, 4. XXI, 29. 2 Tim. IV, 20.
Trost, trösten, das Schmerzgefühl durch Vorstellungen besänftigen, Gen. L, 21. 2 Cor. VII, 13.
Wahren Trost gibt uns allein Gott, Judith VIII, 20. Psalm XXII, 4. Anm. 6. XCIII, 19. CXVIII, 50. 76. Isai. XL, 1. Anm. 1. XLIX, 13. LI, 3. 12. Anm. 16. LXI, 2. LXVI, 13. Jer. XXXI, 13. Deßhalb wird er der Gott alles Trostes genannt, Röm. XV, 5. Anm. 6. 2 Cor. I, 3—7. Anm. 2—7., sowie auch Jesus, der göttliche Erlöser, Matth. V, 5. Anm. 8. Luc. XVI, 25. Anm. 23. 2 Theff. II, 15. Anm. 27.
Jesus heißt auch der Trost Israels, Luc. II, 25. Anm. 21. 22.
Trost gewährt das Lesen der heil. Schrift, Röm. XV, 4. Anm. 5.
Leidende zu trösten ist Pflicht, Ruth II, 13. Tob. I, 19. Job II, 11. Eccli. VII, 38. Joan. XI, 19. 31. Apostelg. XVI, 40. 2 Cor. I, 4. Anm. 3. 1 Theff. V, 11. 14.
Trost — heißt mit Vorzug der hl. Geist, Hebr. XII, 5. Anm. 6.
Trost für: tröstliche Entscheidung, Apostelg. XV, 31. Anm. 25.
Trost für: Ermunterung, Erbauung, Befestigung im Glauben, Röm. I, 12. Anm. 18. Hebr. XIII, 22. Anm. 23. Col. II, 2. Anm. 3.
Tröster, wer Trost gewährt, 2 Kön. X, 3. Job XVI, 2.
Tröster — wird mit Vorzug der heilige Geist genannt, Joan. XIV, 16. 26. Anm. 14.* XV, 26. Anm. 24. XVI, 7. Anm. 7.
Trübe, bildlich vom Angesichte, Eccle. VII, 4.
Trübsal, andauernde Leiden, Gen. XXXV, 3. XLII, 21. Anm. 2. Deut. XXXI, 17. 1 Kön. X, 19. Job V, 19. Eccli. II, 5. Isai. XXVI, 16. XXXIII, 2. Psalm IV, 2. IX, 10. Jer. XIV, 8. Matth. XXIV, 21. Anm. 25. Röm. II, 9. 2 Cor. VIII, 2. 13. Anm. 2. 8.
Trübsale, Verfolgungen um des Glaubens willen, Apostelg. XIV, 21. XX, 23. Philipp. IV, 14. Röm. VIII, 35. 2 Cor. IV, 8. Anm. 19. 1 Theff. III, 3.* Anm. 4. 2 Theff. I, 6. Hebr. X, 33. Offenb. VII, 14.
Land der Trübsal und Angst, d. i. Aegypten, Isai. XXX, 6.
Trübsale — sind nützlich und heilsam, Spr. Sal. XVII, 3. Anm. 5. Apostelg. XIV, 21. Röm. V, 3. Matth. V, 5. 10—12. 2 Cor. IV, 17. Anm. 29.
Trug — leerer, heißt nach dem hl. Paulus die jüdische mit heidnischen Lehren vermischte Philosophie, Col. II, 8. Anm. 12. 13.
Trunken, durch geistige Getränke berauscht, Gen. IX, 21. Anm. 5. Deut. XXIX, 19. Anm. 7. 3 Kön. XVI, 9. Spr. Sal. XI, 25. Anm. 35. XXVI, 9. Anm. 8. Isai. XXVIII, 1. 3. XXIX, 9. LXIII, 6. Jer. XXIII, 9. Anm. 14. XXV, 27. Joel I, 5. Anm. 3. Agg. I, 6. 1 Theff. V, 7. Anm. 9.
Trunken für: satt und fröhlich, reichlich erfreut, Gen. XLIII, 34. Anm. 6. Psalm XXXV, 9. Anm. 8.
Trunkenbold, Deut. XXI, 20. Anm. 14. Ein solcher wird geschildert, Spr. Sal. XXIII, 29 30.

Trunkenheit, das Laster der Unmäßigkeit im Genusse geistiger Getränke, Isai. XXVIII, 7.*
Vor der Trunkenheit wird gewarnt und auf ihre schlimmen Folgen hingewiesen, Judith XIII, 4. Esth. I, 10. Spr. Sal. XX, 1. Anm. 1. XXXI, 4. Anm. 7. Eccli. XIX, 1. XXXI, 31. 35. 38—40. Osee IV, 11. Luc. XXI, 34. 1 Tim. III, 3. 1 Petr. IV, 3.
Beispiele der Trunkenheit haben wir an Noe, Gen. IX, 21.; an Lot, Gen. XIX, 31.; an Ammon, 2 Kön. XIII, 28.; an Nabal, 1 Kön. XXV, 36.; an Urias, 2 Kön. XI, 13.; an Ela, 3 Kön. XVI, 9. 10.; an Holofernes, Judith XIII, 1. und an Baltassar, Dan. V, 1.*
Tryphäna, eine vom hl. Paulus zum Christenthume Bekehrte, Röm. XVI, 12.
Tryphon, mit dem Beinamen Diodotus, Statthalter des Königs Alexander Balas, 1 Mach. XI, 39.* XII, 39. Anm. 14. XIII, 12.* XV, 10.*
Tryphosa, eine Christin aus Iconium, Röm. XVI, 12.
Tubalcain, Lamech's Sohn, Erfinder der Erz- und Eisenarbeit, Gen. IV, 22.
Tubin oder **Tob**, eine Gegend in der Nähe Galaat's im wüsten Arabien, 1 Mach. V, 13. Anm. 9. 2 Mach. XII, 17. Anm. 10. Vergl. Richt. XI, 3.
Tuch, ein Wollenzeug zu Kleidern, Matth. IX, 16. Anm. 21.
Tüchtig, fähig, 2 Cor. III, 5. 6. Anm. 4.
Tugend, jede gute Eigenschaft, Weish. V, 13. Anm. 7. VIII, 7. Anm. 8. Job XXXV, Anm. 3. Eccli. XXIV, 25. Anm. 20. Philipp. IV, 8. 2 Petr. I, 5. Anm. 11.
Die drei göttlichen Tugenden, 1 Cor. XIII, 13. Anm. 23.
Tunken — die Hand in eine Schüssel, Matth. XXVI, 23. Anm. 26.
Turteltaube, als Opferthier gebraucht, Gen. XV, 9. Lev. V, 7. XII, 6. 8. Anm. 7. Num. VI, 10. Luc. II, 24. Anm. 20.
Die Turteltauben sind in Palästina Zugvögel, welche im Frühlinge wiederkommen, Hohel. II, 12. Anm. 23.
Tychicus, ein Gehilfe des heil. Paulus, Apostelg. XX, 4. Col. IV, 7. Ephes. VI, 21. 2 Tim. IV, 12. Tit. III, 12.
Typhon, Name eines Wirbelwindes, Apostelg. XXVII, 14. Anm. 15.
Tyrann, Gewalthaber, Job XXXIV, 19. Anm. 15. 16. XXXV, 9. Anm. 7. Weish. XII, 14. XIV, 16. Anm. 13. Eccli. XI, 5.
Tyrannei, Gewaltsherrschaft, Job XV, 20.
Tyrannus, ein Lehrer der Philosophie zu Ephesus, in dessen Hörsaale der hl. Paulus öfter lehrte, Apostelg. XIX, 9. Anm. 14.
Tyrus, die berühmteste Handelsstadt Phöniciens, Jos. XIX, 29. 2 Kön. V, 11. 3 Kön. V, 1.* Anm. 3. VII, 13.* Psalm XLIV, 13. Anm. 26. Isai. XXIII, 1.* Anm. 1. Ezech. XXVI, 2.* Anm. 3. XXVII. XXVIII, 2—19. XXIX, 18. Matth. XI, 21. 22. Anm. 27. 29. Marc. III, 8. VII, 24. Apostelg. XXI, 3.

U.

Ubil, Oberaufseher über die Kameele des Königs David, 1 Paral. XXVII, 30.
Uchal, d. i. der Mann, welcher zu reden vermag, Spr. Sal. XXX, 1. Anm. 2.
Uebel, Unglücksfälle, Leiden, Deut. XXXI, 17. 3 Kön. IX, 9. Jer. XXXVI, 3. 13. 19. Jon. III, 10.
Uebel für: Sünde, Gen. XXXIX, 9. Matth. VI, 13. Anm. 17. 1 Tim. VI, 10.
Uebel für: Anstifter eines Uebels, Jac. III, 8. Anm. 7.
Uebel — nachreden, 1 Petr. III, 16.
Uebelthäter, Bösewicht, Verbrecher, Psalm LVIII, 3. C, 8. Hab. I, 13. Anm. 19. Matth. VII, 23. Luc. XXIII, 39. Anm. 13.
Christus, der Heiligste, wurde als Uebelthäter behandelt, Isai. LIII, 12. Marc. XV, 28. Luc. XXII, 37. wie auch seine Apostel, 1 Petr. II, 12.
Ueben — Wahrheit in Liebe, Ephes. IV, 15. Anm. 22.
Ueberantworten — Jemand dem Gerichte, Matth. XXVII, 16. Anm. 22. Apostelg. XXII, 4.
Ueberdecke — über die Stiftshütte, Exod. XXVI, 7.* XXXVI, 18.* Anm. 1.
Uebereilen — von einer Sünde übereilt werden, Gal. VI, 1. Anm. 1.

Ueberfluß, reichlicher Vorrath, Gen. XLI, 31. Anm. 3. Deut. VIII, 13. XXVIII, 11. Psalm XXXV, 9. XLIV, Anm. 20. Spr. Sal. XXI, 5. Joel II, 11. Matth. XIII, 12. Anm. 11. Luc. XII, 15. Anm. 10. XXI, 4. 2 Cor. VIII, 14.

Uebergabs-Lehre — der Pharisäer, Matth. XV, 3. Anm. 3. 6.

Uebergeben, in Jemand's Gewalt geben, Eccli. XXXIII, 20.

Uebergeben, Jemand etwas anvertrauen, Matth. XI, 27. Luc. X, 22.

Uebergeben, Jemand ausliefern, Luc. XXIII, 25.

Ueberglänbig, — so nennt der heil. Paulus die Athener, Apostelg. XVII, 22. Anm. 18.

Ueberhandnehmen, das Uebergewicht gewinnen, Röm. V, 20. Anm. 27.

Ueberkleiden, 2 Cor. V, 4. Anm. 7.

Ueberlassen, Jemand preisgeben, Psalm CXVIII, 121. Anm. 80.

Ueberliefern, übergeben, Spr. Sal. XI, 8. Anm. 12.

Ueberlieferung, Erblehre, Tradition, Matth. XV, 3. Anm. 3. Col. II, 8. Anm. 14. 2 Theff. II, 14. Anm. 25.

Ueberlisten, heimlich von Jemand Gewinn ziehen, 2 Cor. XII, 17. 18. Anm. 22.

Uebermannen, Herr über Jemand werden, Job XXXVI, 18. Anm. 15.

Uebermuth, Ueberschätzung seiner selbst verbunden mit Verachtung Anderer, Jac. IV, 16. Anm. 18. Derselbe geschildert, Psalm X, 3.* Anm. 5.

Ueberraschen, unversehens kommen, 1 Theff. V, 4.

Ueberschatten, von der geheimnißvollen Schöpferkraft Gottes bei dem Empfängniß der Jungfrau Maria, Luc. I, 35. Anm. 44.

Ueberschrift — auf Münzen, Matth. XXII, 20. Anm. 19. Marc. XII, 16.

Die Ueberschrift am Kreuze Jesu, Luc. XXIII, 28. Matth. XXVII, 37. Joan. XIX, 19. 20. Anm. 15.

Ueberschrift der Psalmen, Psalm XV, 1.

Ueberschwänglich — Bezeichnung eines hohen Grades von einer Sache, Röm. V, 20. Anm. 28. 2 Cor. III, 9. Anm. 11. IV, 17. Anm. 29. Ephes. I, 19. Anm. 26. II, 7. Anm. 10. 1 Tim. I, 14. Anm. 23.

Ueberschwemmen — mit Wasser, 2 Petr. III, 6. Anm. 9.

Uebersehen — einen Fehler verzeihen, Eccli. XXVIII, 9. Anm. 5.

Uebersteigen — alles Erkennen, d. i. unerfaßlich seyn, Ephes. III, 19. Anm. 29.

Uebertreten — das Gesetz, Dan. VI, 8. Anm. 7. Eccli. XIX, 21. Matth. XV, 3. Anm. 3.

Uebertreter — des Gesetzes, Psalm C, 3. Anm. 4. Isai. XLVI, 8. XLVIII, 8. Jac. II, 9. 11. Anm. 11.

Uebertretung — des Gesetzes, d. i. Sünde, Ezech. XVIII, 31. Dan. IX, 24. Röm. II, 23. IV, 15. Anm. 15. Gal. III, 19. Anm. 29. 30. Hebr. II, 2. Anm. 5.

Uebervortheilen, die Oberhand gewinnen, 2 Cor. II, 11. Anm. 11. 1 Cor. VI, 7. 8. 1 Theff. IV, 6. Anm. 9.

Ueberwältigen, zum Sklaven machen, 2 Petr. II, 19. Anm. 21.

Ueberweisen, überzeugen, Apostelg. XVIII, 28. 1 Cor. XIV, 24. Anm. 26.

Ueberwinden, siegen im geistigen Sinne, Joan. XVI, 33. Anm. 27. Offenb. III, 21. Anm. 32. V, 5. Anm. 8. XII, 11. Anm. 12. XIII, 7. Anm. 14. XVII, 14. Anm. 12. XXI, 7. Anm. 7. Röm. VIII, 37. Anm. 59. XII, 21. Anm. 33. 2 Petr. II, 20. Anm. 22. 1 Joan. II, 13. 14. Anm. 17. V, 4. 5. Anm. 5.

Ueberzeugung, eine auf Gründen beruhende Meinung, Röm. XIV, 5. 22. 23. Anm. 8. 28—30.

Uebrig bleiben, am Leben seyn, 1 Theff. IV, 14. Anm. 18.

Uebrig lassen, Jemands Leben erhalten, Psalm XX, 13. Anm. 17.

Ulai, ein Fluß Mediens, der an Suha vorbeifließt, Dan. VIII, 2. Anm. 3.

Ulam, ein Sohn des Sares, vom Stamme Manasse, 1 Paral. VII, 16. 17.

Ulam, einer der Nachkommen des Königs Saul, 1 Paral. VIII, 39. 40.

Umgegend, d. i. Ebenen der Städte um den Jordan, Gen. XIX, 17. Anm. 5.

Umgehen — mit Jemand, Spr. Sal. XIII, 20. XX, 19. Eccli. IX, 4. XIII, 1. 2. XXII, 14. 24.

Umgürten, sich zum Dienen aufschürzen, Luc. XVII, 8. Anm. 5.

Umhauen — Fruchtbäume, war bei der Eroberung Chanaans verboten, 4 Kön. III, 19. Anm. 14.

Bäume umhauen, bildlich für: Menschen tödten, Ezech. XXI, 10. Anm. 9.
Umkehren, wieder kommen, Luc. XVII, 15.
Umkehren für: untergehen lassen, Gen. XIX, 25. Anm. 10. Deut. XXIX, 29. Amos IV, 11.
Umkehren für: sich zu Gott bekehren, 4 Kön. XVII, 13. Isai. XXXI, 6.
Umkommen, sterben, Eccli. XXVII, 29.
Umsonst, d. i. ohne Lohn, Matth. X, 8. Anm. 22.
Umsonst für: vergeblich, Gal. III, 4. Anm. 6. 7. Offenb. XXII, 17. Anm. 12.
Umwandlung, Umänderung, Hebr. XII, 27. Anm. 31. Röm. XII, 12. 2 Cor. III, 18.
Umwandlung für: Auferstehung, Job XIV, 14. Anm. 14.
Unachtsamkeit — in der Erfüllung der Gebote Gottes, Psalm XXIV, 7.
Unansehnlich — dem Körper nach, Gen. XLVII, 2. Anm. 1.
Unaussprechlich, Röm. VIII, 26. Anm. 41. 2 Cor. IX, 15. XII, 4. Anm. 6.
Unbändig — von Kindern, die sich nicht ziehen lassen, Deut. XXI, 18. 20.
Unbarmherzigkeit, Gefühllosigkeit, Grausamkeit gegen Andere, wird strenge bestraft, Jac. II, 13. Röm. I, 31. Matth. XVIII, 28.*
Unbefleckt, rein in sittlicher Beziehung, Weish. III, 13. Anm. 19. IV, 9. VIII, 20. Anm. 18. Psalm C, 6. Anm. 9.
Unbefleckt — heißt das Priesterthum Christi, Hebr. VII, 26. 1 Petr. I, 19. Anm. 18. Ephes. V, 27. Anm. 29.
Unbefleckt — heißt auch die wahre Gottesverehrung, Jac. I, 27.
Unbefleckt — ist das Erbe der ewigen Seligkeit, 1 Petr. I, 4. Anm. 6.
Unbefleckt — soll das christliche Ehebett seyn, Hebr. XIII, 4. Anm. 5.
Unbegreiflich — sind Gottes Gerichte, Röm. XI, 33. Anm. 39.
Unbeschnitten, der jüdischen Beschneidung nicht unterworfen, Gen. XXXIV, 14.
Unbeschnitten für: Heide, Nichtjude, Exod. XII, 48. Richt. XV, 18. 1 Kön. XIV, 6. Isai. LII, 1. Anm. 4. Röm. IV, 9.* Anm. 8. 13. Ephes. II, 11. Anm. 18.
Von unbeschnittenen Lippen seyn, d. i. nicht beredt, Exod. VI, 12. Anm. 3.
Unbeschnitten an Herz und Ohren, d. i. ungehorsam, ungelehrig, zum Bösen fähig, Lev. XXVI, 41. Jer. IX, 26. Anm. 23. VI, 10. Anm. 20. Apostelg. VII, 51. Anm. 54.
Unbußfertigkeit, eine himmelschreiende Sünde, 2 Paral. XXXVI, 13.* Jer. XV, 7. Amos IV, 9—11. Agg. II, 18. Matth. XI, 20.* Röm. II, 5. Offenb. II, 21. IX, 18. 21. XVI, 6. Anm. 5.
Undank, ein schändliches Laster, Weish. XVI, 29. Eccli. XXIX, 22. Luc. VI, 35. Röm. I, 21. 2 Tim. III, 2.
Undank — wird streuge bestraft, Spr. Sal. XVII, 13.
Unehre, Geringschätzung, Schmach, Spr. Sal. VI, 33. Röm. IX, 21. 1 Cor. XV, 43. Anm. 40. 2 Cor. XI, 21. Anm. 29. Jac. II, 6. Anm. 6.
Uneinigkeit, Streit, Zwiespalt, Luc. XI, 17. 18. XII, 52. Gal. V, 20.
Uneinigkeit — ist von verderblichen Folgen begleitet, Matth. XII, 25. Anm. 21.
Unenthaltsamkeit — bietet dem Satan Gelegenheit zur Versuchung, 1 Cor. VII, 5. Anm. 3. 2 Tim. III, 3.
Unerbittlich — ist Gottes Gerechtigkeit in Bestrafung der Gottlosen, Weish. V, 21. Anm. 15.
Unerforschlich — sind Gottes Wege, Röm. XI, 33. Anm. 39. Vergl. Spr. Sal. XXV, 3. Anm. 2.
Unflath, Unreinigkeit — levitische, Deut. XXIX, 17.
Unflath für: Götzendienst, 4 Kön. XVII, 12. Anm. 7.
Unflath für: sittliche Unreinigkeit, Job IX, 31. Anm. 34. Isai. IV, 4. LVII, 20. Anm. 38. Klagel. I, 9.
Unfruchtbarkeit für: Kinderlosigkeit in der Ehe, Gen. XI, 30. XXV, 21. XXIX, 31. XXX, 1. Richt. XIII, 2.* 1 Kön. II, 5. Psalm CXII, 9. Weish. III, 13. Luc. I, 7. Anm. 29. Isai. XLIX, 21. LIV, 1. Gal. IV, 27.
Unfruchtbar — ist, was keine Frucht trägt, 4 Kön. II, 19. Mal. III, 11.
Unfruchtbar für: unnütz, Ephes. V, 11. Anm. 14. Tit. III, 14. 2 Petr. I, 8. Anm. 16.
Ungebildet, arm an Kenntnissen, Eccli. XX, 21.
Ungebürliche — Reden sind sündhaft, Eccli. XXIII, 17.
Ungeduldige — begehen Thorheiten, Spr. Sal. XIV, 17. 29. Anm. 19. 31.

Ungeheuer, große Seethiere, Psalm CXLVIII, 7. Anm. 5.

Ungehorsam, freiwillige Uebertretung eines göttlichen Gesetzes, Röm. V, 19. Anm. 26. 2 Cor. X, 6.

Vor dem Ungehorsam warnt die hl. Schrift, Deut. VIII, 20. XI, 26—28. XXVIII, 15.* 2 Esdr. XIII, 27. Esth. XVI, 24. 2 Thess. I, 8—9. Hebr. II, 2. Anm. 5.

Ungehorsam — ist gleich dem Laster der Abgötterei, 1 Kön. XV, 23. Anm. 16.

Ungelegen, was zur Unzeit geschieht, 2 Tim. IV, 2.

Ungerechtigkeit, die Verletzung des Rechtes eines Andern, aber auch jede Gottlosigkeit. Vor derselben warnt die Schrift, Deut. XXV, 16. Job XI, 14. 15. XXXIV, 10. 12. Ps. V, 6. XXXV, 2. C, 3. Spr. Sal. III, 31. XVI, 8. X, 2. Eccli. VII, 3. 6. XVII, 23. XXVII, 11. XXXIV, 21. XXXV, 5. XLI, 23. Dan. IX, 24. Anm. 20. Hab. I, 13. Matth. V, 45. XXIV, 12. Joan. VII, 18. Anm. 14. Luc. XVI, 10. 11. Anm. 11. XVIII, 6. Röm. V, 13. 1 Cor. XIII, 6. Anm. 13. 2 Tim. II, 19. Anm. 30. 1 Petr. III, 18. Anm. 15. Tit. II, 14. 1 Joan. III, 4. Anm. 6.

Ungerechtigkeit — wird streng bestraft, Ps. XXXVI, 38. XCIII, 3. 4. CVI, 17. Weish. III, 19. IV, 16. Anm. 16. XII, 23. XVI, 24. Eccli. IX, 7. Anm. 7. X, 8. XL, 13. Anm. 3. Isai. X, 1—3. Jer. XXII, 13. Anm. 12. Ezech. XVIII, 20. Röm. I, 18. II, 8. 1 Cor. VI, 9. 2 Petr. II, 9. 13. 15. 16.

Gott ist nicht ungerecht, Röm. III, 5. IX, 14. Anm. 22. Hebr. VI, 10. Anm. 16.

Ungesäuert — Brod, ohne Sauerteig gebacken, Exod. XII, 8.* Lev. XXIII, 6. 4 Kön. XXIII, 9. Anm. 12. Matth. XXVI, 17. Anm. 21. Apostelg. XII, 3. Anm. 4.

Ungesäuert, bildlich für: rein vom Bösen, 1 Cor. V, 6.* Anm. 14.

Ungestümm, — nennt der heil. Paulus die Glaubensfeinde, 2 Thess. III, 2. Anm. 2. 3.

Ungetreu — der ungetreue Knecht erhält den Lohn der Heuchler, Luc. XII, 46. Anm. 28. Matth. XXIV, 51. Anm. 62.

Ungewitter, ein Bild von Unglücksfällen und Strafgerichten, Job XXVII, 20. Anm. 17. Isai. XVII, 13. Anm. 4. XXV, 4. Ezech. XXXVIII, 9.

Ungewitter, ein Bild der Wandelbarkeit des Glückes der Gottlosen, Spr. Sal. X, 25. Anm. 29.

Ungeziefer, lästige und schädliche Thiere, welche levitisch unrein waren, Lev. XI, 44. Anm. 46.

Unglaube, die Weigerung, religiöse Wahrheiten anzuerkennen, eine Folge der Unwissenheit, Marc. IX, 23. Anm. 7. Röm. XI, 30—32. Anm. 35. 38. 1 Tim. I, 13. Anm. 22.

Unglaube, eine Folge der Bosheit, Matth. XIII, 58. Anm. 45. Luc. XVI, 27—31. Joan. V, 44.* Anm. 40.* VIII, 42—47. X, 24—26. XII, 37—40. Hebr. IV, 2. 11. III, 18. 19. Anm. 17. Ephes. II, 2. Anm. 5. Tit. I, 15.

Der Unglaube schließt vom Himmelreiche aus, Marc. XVI, 16. Joan. III, 18. 36. VIII, 24. XX, 27. Röm. XI, 20. Anm. 24. X, 14. Anm. 16. Ephes. V, 6. Col. III, 6. Hebr. XI, 6. 1 Joan. V, 10. Offenb. XXI, 8.

Beispiele des Unglaubens, Num. XIV, 11. XX, 12. Deut. I, 26. Isai. XIII, 11. Jer. V, 23. Hab. II, 4. Matth. XVII, 16. 19. Anm. 19. 21. Marc. IX, 18. VI, 6. Anm. 4. XVI, 14. Apostelg. XIV, 2. Hebr. XI, 31.

Ungläubige für: Juden und Heiden, Röm. XV, 31. 2 Cor. VI, 14. 15. Anm. 23. Luc. I, 17. 1 Petr. II, 7. 1 Cor. VI, 6. VII, 12—14. X, 27. XIV, 22—24. Anm. 21.*

Unglück, Uebel aller Art, oft Folge der Sünde, 4 Kön. XIV, 10. Spr. Sal. I, 33. XIII, 21. Eccle. VIII, 9. Anm. 11.

Nicht jedes Unglück ist verschuldet, Eccli. XI, 14.

Im Unglücke lernt man die Freunde kennen, Eccli. XII, 8. 9. Anm. 6.

Unglückselig — ist ein Götzendiener, Weish. XIII, 10. Siehe Verdammniß.

Ungnade — Gottes trifft die Widersacher des Christenthums, Röm. II, 8. Anm. 8.

Unheil, Verderben, Mich. II, 1.

Unheilig, levitisch unrein, Lev. X, 10.

Unheilig für: gottlos, 2 Tim. II, 16. Anm. 26.

Unkeuschheit, unordentliche Begierde nach fleischlicher Wollust, Tob. IV, 13. Siehe Unzucht und Ehebruch.

Unkeuschheit, Ursache des Samenflusses, Lev. XV, Anm. 10.

Warnung vor unkeuschem Leben, Spr. Sal. V.

Unkraut, jedes unnütze Gewächs, Gen. III, 18.

Unkraut, ein Bild des Gottlosen, Matth.

XIII, 25. 27. 29. 30. 36. 38. 40. Job VIII, Anm. 15. 17.

Unkundig — des Wortes der Gerechtigkeit sind Kinder, Hebr. V, 13. Anm. 13.

Unlauterkeit, unreine Absicht, Sinnenlust, 1 Thess. II, 3. Anm. 4. IV, 7.

Unmäßigkeit — im Genusse von Speise und Trank kürzt das Leben ab, Eccli. XXXVII, 34.

Unmöglich, was sich nicht thun läßt, Weish. XVI, 15. Matth. XIX, 26. Anm. 32. Röm. VIII, 3. Anm. 3. Hebr. VI, 4. 18. Anm. 7. 32. X, 4. Anm. 6. Luc. XVII, 1.

Unmündig für: nicht erstarkt im Geiste, 1 Cor. III, 1. Anm. 2.

Unmündige konnten von ihren Eltern verlobt werden, Lev. XXVII, Anm. 5.

Unmuth, — tödtet den Thoren, Job V, 2. Anm. 2.

Unnütz, unbrauchbar, zwecklos, Matth. XII, 36. Anm. 31. XXV, 30. Tit. III, 9. Anm. 13. Luc. XVII, 10. Anm. 6. Psalm XIII, 3. Röm. III, 12. 2 Thess. III, 11. Anm. 12. Phil. 11. Anm. 15.

Unnütz für: verdorben, Job XV, 16. Anm. 16.

Unparteiisch — im Gerichte, Exod. XXIII, Anm. 1. 2 Kön. XIV, Anm. 13.

Unrath, unreine, unnütze Dinge, Exod. XXXII, 25. Anm. 10. 4 Kön. X, 27. Anm. 17. Matth. XXIII, 27. Anm. 29.

Unrecht, Alles vom göttlichen Gesetze Abweichende, Isai. LIII, 9. V, 18. Anm. 25. Amos III, 10. Matth. XIII, 41. Ps. XCI, 8. 10. Eccli. VII, 2. XXVII, 11.

Unrecht, jede Verletzung der Rechte Anderer, Lev. XIX, 13. Matth. XX, 13. Jer. XXII, 13. Anm. 12.

Man soll lieber Unrecht leiden als thun, 1 Cor. VI, 7. 8. 1 Petr. II, 19. Col. III, 25. Anm. 24. Siehe Ungerechtigkeit.

Unrein. Alles, was nach dem mosaischen Ceremonialgesetze nicht berührt, geessen oder geopfert werden durfte, hieß levitisch unrein. Als levitisch unrein galten: Aussätzige, Lev. XIII, 2.* am Samenflusse Leidende oder vom Beischlafe Befleckte, Lev. XV, 2.* mit dem monatlichen oder stätigen Blutflusse behaftete Frauen, Lev. XV, 19.* alle Kindbetterinnen, Lev. XII, 2.* alle Leichen und diejenigen, die solche berühren, Num. XIX, 11. 16. verschiedene Thiere, Lev. XI, 4—30. Deut. XIV, 3—19. Speise und Trank und allerlei von unreinen Gegenständen berührte Geräthe, Lev. XI, 31—40. XV, 12. Kleider und Häuser, Lev. XIII, 47—59. XIV, 34.*

Unrein — wurde man durch Berührung eines Unreinen, Lev. VII, 21.

Unreine — mußten sich während des Zuges durch die Wüste außerhalb des Lagers aufhalten, Deut. XXIII, 10.

Unreine — durften nicht zum Heiligthume kommen oder Opfermahlzeiten beiwohnen, Lev. VII, 20. Num. XIX, 13. 1 Kön. XX, 26. Anm. 20.

Unreines — sollte nicht berührt werden, Isai. LII, 11. 2 Cor. VI, 17.

Nach der Lehre des neuen Bundes ist nichts an sich unrein, Apostelg. X, 14. 15. Anm. 12. 13. Röm. XIV, 14. Anm. 18.

Wer sich Verunreinigung zuzog, mußte sich auf gesetzliche Weise reinigen, Lev. V, 2. 3. Anm. 4. 2 Kön. XI, 4. Anm. 4. 2 Paral. XXIX, 5. Anm. 2.

Unreine für: Heiden, Isai. LII, 1. Anm. 4.

Unreine Geister, d. i. Teufel, Matth. X, 1. Anm. 2.

Unreinigkeit für: Abgötterei, Mich. II, 10. Anm. 17. 2 Cor. VI, 17.

Sittliche Unreinigkeit, besonders Unzucht, Ezech. XXXVI, 29. Röm. I, 24. Anm. 39. VI, 19. Gal. V, 19. Ephes. V, 3. Col. III, 5. Jac. I, 21. Anm. 25.

Unruh, eine der Mühseligkeiten des Lebens, Eccli. XL, 4.

Unruhige für: solche, die sich in keine kirchliche Ordnung fügen wollen, 1 Thess. V, 14. Anm. 19. 2 Thess. III, 11.

Unschuld, ein Freiseyn von schweren Sünden, Job II, 3. Anm. 1. IV, 7. Anm. 3. XXIII, Anm. 8. XXVII, 5. 17. Anm. 4. XXII, 19. 30. Anm. 17. 26. Psalm XXIII, 4. Anm. 8.

Unschuldig, frei von Schuld oder Sünde, wie Gott die Stammeltern schuf, Gen. I, 27.

Durch sich selbst ist Niemand unschuldig, Exod. XXXIV, 7. Röm. III, 23. Jer. II, 35. XXX, 11. Anm. 10. außer Christus, Hebr. VII, 26. 1 Petr. I, 19.

Mit unschuldigem Herzen, d. i. ohne böse Absicht etwas thun, Gen. XX, 6.

Unschuldiges Blut ums Leben bringen, sich an unschuldigem Blute versündigen, Deut. XXVII, 25. 1 Kön. XIX, 5.

Unsichtbar — ist Gott, Röm. I, 20. Anm. 32. Col. I, 15. Anm. 22. 1 Tim. I, 17.
Unsichtbar — sind die ewigen Güter, 2 Cor. IV, 18. Anm. 30.
Unsinnig — heißen die Gottlosen, Weish. V, 21. Anm. 15.
Unsterblich — ist Gott, 1 Tim. VI, 16. Anm. 19. 1 Tim. I, 17.
Unsterblich — sind die verklärten Leiber der Menschen nach ihrer Auferstehung, 1 Cor. XV, 53. 54.
Unsträflich — soll des Christen Wandel seyn, Philipp. II, 15. Tit. II, 7.
Untadelhaft — soll ein Bischof, 1 Tim. III, 2. 10. Anm. 5. VI, 14. sein Wort, Tit. II, 8. und jeder Christ seyn, Ephes. I, 4.
Untauglich — zu jedem guten Werke sind Irrlehrer, Tit. I, 16.
Unten, nahe an der Oberfläche der Erde, in der Tiefe, Deut. IV, 39. V, 8.
Von unten, d. i. irdisch gesinnt seyn, Joan. VIII, 23. Anm. 20.
Untergang — ewiger, Strafe der Gottlosen, 2 Thess. I, 9. Anm. 7.
Untergehen, von der Sonne gesagt, Gen. XV, 12. Eccle. I, 5. Ephes. IV, 26. Anm. 38.
Untergehen für: vertilgt werden, Psalm LXXII, 19. Spr. Sal. XI, 14.
Untergraben, zu Grunde richten, austilgen, Eccli. XXVIII, 17.
Unterhalt, Gehalt zur Befriedigung der Bedürfnisse, 4 Kön. XXV, 30. Anm. 17.
Unterkleid — des Hohenpriesters, Exod. XXVIII, 4. Anm. 4.
Unterlassen, ein Gesetz nicht beobachten, Matth. XXIII, 23. Anm. 25.
Ohne Unterlaß, d. i. zu jeder Zeit, Röm. I, 9. 1 Thess. I, 2. Anm. 4. V, 17.
Unterrichten, belehren, 2 Paral. XVII, 9. Anm. 4. Gal. VI, 6. Anm. 9.
Unterpfand — des Geistes, 2 Cor. V, 5. Anm. 8.
Unterpfand — der Erbschaft, d. i. der ewigen Seligkeit, ist Christus, Ephes. I, 14. Anm. 20.
Unterscheiden — Jemand, ihm den Vorzug geben, 1 Cor. IV, 7. Anm. 8. 9.
Unterschied — machen zwischen reinen und unreinen Speisen, Röm. XIV, 23. Anm. 30—33.
Unterthan, der Obergewalt Jemands unterworfen, wie die Erde dem Menschen, Gen. I, 28.
Die Bürger sollen der Obrigkeit unterthan seyn, 1 Petr. II, 13. Tit. III, 1.;
Die Dienstboten sollen den Herrschaften unterthan seyn, Tit. II, 9.;
Die jüngern Personen sollen den ältern, namentlich Kinder den Eltern unterthan seyn, Luc. II, 51. Anm. 46. 1 Petr. V, 5. Anm. 8. Ephes. VI, 1.;
Die Frauen sollen ihren Männern unterthan seyn, Ephes. V, 22.* Anm. 24. 1 Petr. III, 1. 5. Anm. 4. Col. III, 18. Anm. 18. 1 Tim. II, 11. Anm. 14.
Unterweisen — Jemand in der Gerechtigkeit, Dan. XII, 3. Anm. 7.
Unterwelt — Vorhölle, Apostelg. II, 31. Anm. 31.
Unterwerfen, unter die Herrschaft Jemands bringen, 1 Cor. XV, 27. 28. Anm. 23. 24. Ephes. V, 21. Anm. 23. Hebr. II, 8. Anm. 14. 15. Jac. IV, 7. Anm. 9.
Unvergänglich — ist Gott, Röm. I, 23.
Unvergänglich — ist das ewige Leben, Röm. II, 7. 1 Petr. I, 4. 1 Cor. IX, 25. Anm. 33.
Unvergänglich — ist das Wort Gottes, das Christenthum, 1 Petr. I, 23.
Unverstand für: Sünde aus Mangel an Ueberlegung, Eccli. XXVIII, 9. Anm. 5.
Unverstand, die Folge der Gottvergessenheit, Röm. I, 21. Anm. 37. Ephes. V, 17. Tit. III, 3.
Unverständig, thöricht, Eccli. XXII, 14. XXXIV, 1. Anm. 1. Isai. XXVII, 11. Gal. III, 1.
Unverwelklich — ist das Erbe der Christen, 1 Petr. I, 4.
Unverwelklich — ist die Krone der Herrlichkeit, 1 Petr. V, 4.
Unverweslichkeit — erlangt der Körper des Menschen nach seiner Auferstehung von den Todten, 1 Cor. XV, 42. 50. 53. Anm. 39. 56.
Unwandelbar — ist das Christenthum, Hebr. XII, 27. 28. Anm. 31.
Unweise für: Ungelehrte, Röm. I, 14. Anm. 20. Ephes. V, 15.
Unwille, unwillig, im Gemüthe aufgebracht, Deut. XXIX, 28. 2 Cor. VII, 11. Anm. 27. Matth. XX, 24. Anm. 20.
Unwissenheit, Mangel an Einsicht und Erkenntniß, Apostelg. XVII, 30. III, 17. Anm. 13. Lev. V, 18. Num. XV, 22. * 1 Tim. I, 13. Anm. 22. Ephes. IV, 18.
Unwissenheit für: Versehen, Lev. IV, 2. Anm. 1.

Unze, ein Gewicht, 2 Kön. XXI, 16. Anm. 19.

Unzucht, Mißbrauch des Geschlechtstriebes, Weish. XIV, 26. Röm. XIII, 13. 1 Cor. V, 1. Gal. V, 19. Anm. 23. Ephes. IV, 19. 1 Thess. IV, 3. Anm. 6.

Unzucht, mit Thieren getrieben, wurde mit dem Tode gestraft, Lev. XX, Anm. 11.

Unzüchtig für: abtrünnig, Hebr. XII, 16. Anm. 18.

Ur in Chaldäa, Abraham's Geburtsort, Gen. XI, 28. 31. XV, 7. Judith V. Anm. 5. 6.

Ur bedeutet Feuer, 2 Esdr. IX, 7. Anm. 12.

Ur, Vater Eliphal's, eines Helden David's, 1 Paral. XI, 35.

Urai, ein Enkel Benjamin's, 1 Paral. VII, 7.

Urbanus, ein Gefährte und Mitarbeiter des hl. Paulus, Röm. XVI, 9.

Uri, Vater des Werkmeisters Beseleel, Exod. XXXI, 2.

Uri, Vater des Gaber, eines Amtmanns unter Salomon, 3 Kön. IV, 19.

Urias, Gemahl der Bethsabee und ein Kriegsoberster des Königs David, 2 Kön. XI, 3.* Anm. 9. XII, 9—15. XXIII, 39.

Urias, ein pflichtvergessener Priester zur Zeit des Königs Achaz, 4 Kön. XVI, 10.*

Urias, ein Sohn Simei's, ein Prophet und Zeitgenosse des Jeremias, Jer. XXVI, 20.* Anm. 12.

Urias, Vater Meremoth's, ein Priester, 1 Esdr. VIII, 33. 2 Esdr. III, 3.

Uria, ein Levit unter Esdras, 2 Esdr. VIII, 4.

Uriel, ein Sohn Thahath's, ein Levite, 1 Paral. VI, 24.

Uriel, ein Sohn Caath's, 1 Paral. XV, 5.

Uriel, Vater der Michaia, der Gemahlin des Königs Roboam, 2 Paral. XIII, 2. Anm. 2.

Urim und Thummim, d. i. Licht und Vollkommenheit, zwei kleine Bilderschriften im Brustschilde des Hohenpriesters, als heiliges Loos gebraucht, Deut. XXXIII, 8. Anm. 14. Exod. XXVIII, 30. Anm. 22. Lev. VIII, 8. 1 Kön. XIV, 36. Anm. 20. XXIII, 2. Anm. 3. 4.

Urne — die goldene, ein Gefäß mit dem Manna, Hebr. IX, 4. Anm. 8.

Urtheil, urtheilen, einen richterlichen Ausspruch thun, Psalm LXXV, 9. Lev. XIII, 3. Deut. XVII, 9. Eccle. VIII, 11. 3 Kön. III, 28.

Urtheilen für: strafen, Job X, 2. Anm. 3. Gal. V, 10. Anm. 14.

Urtheil — der Verdammung, Tit. III, 11. Anm. 16.

Vor freventlichen Urtheilen wird gewarnt, Jac. II, 1—4. Anm. 4.

Us, ein Sohn Aram's und Enkel Sem's, Gen. X, 23. Er war auch **Hus** genannt, 1 Paral. I, 17.

Uzal, ein Sohn Jectan's und Enkel Heber's, Gen. X, 27. Auch **Huzal** genannt, 1 Parel. I, 21.

V.

Vagao, ein Kämmerling des Holofernes, Judith XII, 10. 12.

Vania, einer der Israeliten, welche nach der Rückkehr aus dem Exile ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 36.

Vapsi, Vater des Nahabi, einer der Auskundschafter Chanaans, Num. XIII, 15.

Vasseni, ein Sohn des Propheten Samuel, 1 Paral. VI, 28. Er heißt auch **Joel**, 1 Kön. VIII, 2. Anm. 2.

Vasthi, Gemahlin des Perserkönigs Assuerus, Esth. I, 9.* II, 1.* Anm. 1.

Vater, Exod. XXI, 15. 17. Lev. XX, 9. Deut. XXI, 18. Richt. XIV, 2.* Luc. II, 49. Anm. 44. 45. Ephes. VI, 4. Anm. 2. Col. III, 21.

Vater für: Vorfahr, Stammvater, Gen. XV, 15. XVII, 4. 5. Exod. X, 6. XX, 5. Job VIII, 8. Spr. Sal. XVII, 6. Weish. X, 1. Eccli. XLIV, 20. Matth. III, 9. Anm. 17. Joan. VI, 31. Röm. IV, 11.

Vater für: Urheber einer Sache, Job XXXVIII, 28. Jer. II, 27. Joan. VIII, 44. Anm. 42.

Vater für: Versorger, Pfleger und Rathgeber, Gen. XLV, 8. Job XXIX, 16. Psalm LXVII, 6. Luc. II, 48. Joan. VI, 42.

Vater für: Gründer von Städten, 1 Paral. II, 50. Anm. 18.

Vater für: Lehrer, 1 Cor. IV, 15. Anm. 21.
Väter für: Patriarchen, Luc. I, 17. Anm. 19. Röm. IX, 5. Anm. 11.
Väter für: alle Personen, denen man Ehrfurcht zollen muß, 1 Kön. X, 12. Anm. 16. XXIV, 12. 4 Kön. II, 12. XIII, 14. Richt. XVII, 10. XVIII, 19. 2 Paral. II, 13. Anm. 9. IV, 16. Anm. 16. Apostelg. VII, 2. 1 Cor. IV, 15. Anm. 21. 1 Joan. II, 14. Anm. 18.
Vater — heißt mit Vorzug Gott, Deut. XXXII, 6. 2 Kön. VII, 14. Anm. 10. Isai. LXIII, 16. Mal. II, 10. Matth. V, 45. 48. VI, 4.* Anm. 18. XI, 27. XIII, 43. XVI, 17. 27. Anm. 14. XXIII, 9. Anm. 12. Joan. I, 14. Anm. 24. IV, 23. Anm. 16. X, 30. 38. Anm. 35. 39. XIV, 9. 11. Anm. 8. 9. Röm. I, 7. Anm. 12. VIII, 15. Anm. 25. 1 Cor. VIII, 6. Anm. 8. Gal. IV, 6. Anm. 8. Ephes. III, 14. 15. Anm. 23. IV, 6. 2 Thess. II, 15. Anm. 26. Hebr. I, 5. Anm. 13. 1 Petr. I, 3. 1 Joan. II, 14. Anm. 18. III, 1. Anm. 1.
Gott heißt auch der Vater der Lichter, 1 Joan. I, 5. Anm. 5. Jac. I, 17. Anm. 16.
Gott heißt ferner: Vater der Barmherzigkeit und des Trostes, 2 Cor. I, 3. Anm. 2.
Vater — heißt Gott, als erste Person der allerheiligsten Dreieinigkeit, Matth. XXVIII, 19. Anm. 21. Joan. I, 18. Anm. 28. III, 16. 17. 35. Anm. 37. V, 19.* Anm. 15—19.
Vaterland, das Land, in welchem man geboren ist, Gen. XII, 1. Ruth I, 6. Jer. XXII, 10. Luc. IV, 24.
Der Himmel unser wahres Vaterland, Hebr. XI, 14. Anm. 26. 27.
Vaterland für: Vaterstadt, Matth. XIII, 54. Anm. 39.
Vaterschaft — von Gott kommt alle Vaterschaft im Himmel und auf Erden her, Ephes. III, 15. Anm. 23.
Vaterstadt, Marc. VI, 1. 4. Luc. IV, 23. Anm. 15.
Vel, ein Sohn Bani's, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 34.
Venuszelt, Häuschen, in welchen zu Ehren der Göttin Unzucht getrieben wurde, 4 Kön. XXIII, 7. Anm. 9.
Verabscheuen, Spr. Sal. VI, 16. XIII, 19. Anm. 24.
Verachten, gering schätzen, nicht lieben, Num. V, 12. 4 Kön. I, 13. Anm. 7. Isai. XXXIII, 1. Weish. IV, 18. Anm. 17. Eccli. XXII, 5. Tit. II, 15. Anm. 23.
Das Gesetz, das Wort Gottes verachten, Isai. V, 24. Num. XV, 31. Spr. Sal. XIII, 13. Anm. 16.
Die Gerichte, den Rathschluß Gottes verachten, Lev. XXVI, 15. Luc. VII, 30.
Gott verachten, 2 Paral. XXVIII, 19.
Den Nächsten soll man nicht verachten, Spr. Sal. XI, 12. XIV, 21. Eccli. VIII, 7. X, 26. XI, 2. Matth. XVIII, 10. Anm. 10. 11.
Gott verachtet nicht das Flehen des Armen, noch ein zerknirschtes Herz, Psalm XXI, 25. L, 19.
Verächter — der Unwissenden sind gefährdet, Spr. Sal. XIII, 15. Anm. 21.
Verachtung, Geringschätzung, Psalm XXI, 7. CXVIII, 22. CXXII, 3. Job XII, 21.
Verachtung — Gottes von Seiten Achab's, 2 Paral. XXVIII, 22.
Veralten — werden alle Werke Gottes, Hebr. I, 11.
Verändern, eine andere Gestalt geben, Luc. IX, 29. Hebr. I, 12. Anm. 21.
Bei Gott allein ist keine Veränderung und kein Schatten von Veränderlichkeit, Jac. I, 17. Anm. 17.
Verantworten, Rechenschaft geben, Apostelg. XXII, 1. 1 Petr. III, 15.
Sich verantworten vor einem Richter, Apostelg. XXIV, 10. XXVI, 1.
Verantwortung für: demüthige Entschuldigung, 2 Cor. VII, 11. Anm. 26.
Verarmen, arm werden, Eccle. IV, 14.
Verbannen — Städte, d. i. sie vertilgen, Num. XXI, 2. 3. Anm. 3. 4. Deut. VII, 2. Anm. 2. XX, 17. Anm. 7.
Verbannen für: Jehova etwas so weihen, daß es nicht gelöst werden konnte, Lev. XXVII, 28.* Anm. 19. 20. Mich. IV, 13. Anm. 19. Siehe Bann.
Verbergen, verstecken, Gen. XVIII, 17. Exod. II, 2. Anm. 5. Deut. XXXI, 18. 1 Kön. XX, 2. 4 Kön. IV, 27. Spr. Sal. XI, 13. Job XXXIV, 22. Isai. XIX, 15. Anm. 16. LIV, 8. LVII, 17. Anm. 33. Matth. XXV, 18. Anm. 13.
Verbergen für: schützen, Psalm XXVI, 5. Anm. 7. XXX, 21. Anm. 19.
Verbergen für: verschweigen, verheimlichen, Matth. XI, 25. Anm. 33.

Kein Geschöpf ist vor Gott verborgen, Hebr. IV, 13. Anm. 13.
Sich verbergen, Luc. I, 24. Anm. 28.
Verbieten, untersagen, Deut. II, 37.
Verbieten, etwas für unerlaubt erklären, Luc. XXIII, 2.
Verbinden — dem Ochsen das Maul, Deut. XXV, 4.
Wunden verbinden, Ezech. XXX, 21. Isai. XXX, 26. Psalm CXLVI, 3. Luc. X, 34.
Verbinden für: Freundschaft schließen, 1 Kön. XVIII, 1. Eccli. XXVII, 18—23.
Sich verbinden für: sich verpflichten, Num. XXX, 3. 4. 7. 9.
Verblenden, blind machen — in geistiger Beziehung, Deut. XVI, 19. Eccli. XX, 31. Isai. VI, 10. Joan. XII, 40. 2 Cor. IV, 4. Anm. 7. 1 Joan. II, 11. Anm. 13. Röm. XI, 7. Anm. 9.
Verblüffen. In seinem Zorne verblüfft Gott die Völker, Hab. III, 12.
Verborgen, geheim, der Kenntniß entzogen, Psalm XVI, 14. XVIII, 13. Weish. I, 8. Matth. V, 14. Anm. 19. X, 26. XI, 25. 1 Cor. II, 7. Anm. 10.
Nichts ist Gott verborgen, Job XLII, 2. Eccli. XXXIX, 24. XLII, 20.
Gottes Rathschlüsse sind verborgen, Psalm L, 8. Isai. XLV, 15. Ephes. III, 9. Col. I, 26.
Verborgen für: still und zurückgezogen, 1 Petr. III, 4. Anm. 3. Matth. VI, 6. 18. Anm. 7.
In Gott sind alle Schätze der Weisheit verborgen, Col. II, 3. Anm. 7.
Verbrennen, durch Feuer verzehren lassen, Exod. XXXII, 20. Anm. 7. Ezech. XXXIX, 9. Jos. XI, 6. Psalm XLV, 10. Anm. 12. Isai. IX, 5. Anm. 7.
Verbrennung, eine Todesstrafe, Jos. VII, 15. 25. Lev. XX, 14. XXI, 9. Anm. 9. Dan. III, 6. Anm. 9.
Verbrennung — der Opfer oder Opfertheile, Lev. IV, 12. Anm. 10. 4 Kön. XVII, 31.
Verbrennung — der Leichen, 1 Kön. XXXI, 12. Anm. 7. 2 Paral. XVI, 14. Anm. 17. Jer. XXXIV, 5. Amos VI, 10. Anm. 21.
Verbrennung, als Strafe der Gottlosen und Ende der Welt, Matth. III, 12. Anm. 23. XIII, 40. 2 Petr. III, 10. Offenb. VIII, 7. Anm. 7. XVIII, 8. Anm. 7. Hebr. VI, 8. Anm. 14.
Verdacht, 2 Mach. IV, 34. Siehe Argwohn.
Verdammen, für straffällig erklären, Job XXXIV, 12. 17. 29. Anm. 23. Spr. Sal. XVII, 15. Weish. IV, 16. Isai. L, 9. Dan. XIII, 48. Anm. 23. Luc. VI, 37. Joan. VIII, 10. 11. Anm. 8.
Verdammen für: ewig bestrafen, Marc. XVI, 16. 1 Cor. XI, 32. Anm. 37.
Verdammen — die Sünde im Fleische, d. i. sie überwinden, Röm. VIII, 3. Anm. 3.
Verdammniß, Verurtheilung zur Strafe, Weish. XII, 27. Anm. 20. Luc. XX, 47. Röm. IX, 22. Anm. 34.
Amt der Verdammniß, d. i. Amt Mosis, 2 Cor. III, 9. Anm. 10.
Verdammung, die ewige Strafe der Gottlosen, 2 Petr. III, 7. Anm. 10.
Verderben, verschlimmern, zu Grunde richten, Isai. XXXII, 7. LXV, 8. Jer. XVIII, 7. Marc. I, 24. Anm. 17. Luc. IX, 56. Anm. 17.
Verderben, in sittlicher Beziehung, Gen. VI, 11. 12. Ezech. XXII, 27. 1 Cor. XV, 33. Ephes. IV, 22. Anm. 31. Offenb. XI, 18. Anm. 23. XIX, 2.
Verderben (das), Untergang, Job XXI, 30. Spr. Sal. VI, 32. Anm. 26. XXVI, 28. Weish. I, 12. Gal. VI, 8. 1 Thess. V, 3. 2 Petr. II, 1. 3. III, 16.
Sittliches Verderben, 1 Tim. VI, 9.
Verderben — der Hölle, Matth. X, 28. Anm. 45.
Sohn des Verderbens, d. i. ein durchaus verruchter Mensch, 2 Thess. II, 3. Anm. 8.
Verderben für: Sünde, 2 Petr. II, 19. Anm. 21.
Verderben für: Grab, Job XXVI, 6.
Verderben für: ewige Verdammniß, Job XXXIII, 18. 22. 24. 28. 30.
Verderber (der), Würg- oder Todesengel, Exod. XII, 23. 2 Kön. XXIV, 16. Weish. XVIII, 25. 1 Cor. X, 10. Anm. 12.
Verdienen, würdig seyn der Vergeltung, Richt. XX, 10. Eccli. XVI, 15.
Verdienst für: gutes Werk, Röm. III, 24.
Verdorren, absterben — besonders von Pflanzen gebraucht, Gen. XXXII, 25. Anm. 5. Marc. XI, 20. 21. Anm. 10.
Verdrehen — das Recht, Mich. III, 9.
Verdrossen, ungeduldig, Num. XXI, 4.
Verdunkeln — den Verstand, Ephes. IV, 18.
Verfälschen — das Wort Gottes, 2 Cor. II, 17. Anm. 19.

Verfahren — gegen Jemand, ihn behandeln, Exod. XVIII, 11. Anm. 5. Matth. XVIII, 35.

Verfaulen, in Verwesung übergehen, Spr. Sal. X, 7.

Verfehlen (sich), einen Fehler begehen, Eccli. XIX, 16.

Verfinstern, dunkel machen, Ezech. XXXII, 7. Joel III, 15. Offenb. IX, 2. XVI, 10.

Das Herz (den Verstand) verfinstern, Röm. I, 21. Anm. 37.

Verfließen, bildlich für: sich die Lehre des Christenthums abhanden kommen lassen, Hebr. II, 1. Anm. 3.

Verfluchen, verwünschen, Num. XXII, 6. 12. 17. Anm. 4. Job III, 8. Mal. II, 2. Anm. 3. Luc. VI, 28. 1 Cor. XII, 3. Anm. 2. IV, 12. Gal. I, 8. 9. Anm. 14. III, 13. Anm. 20. Joan. VII, 49. Anm. 37. Jac. III, 9. Anm. 8.

Verfluchen, von Gott gebraucht, bezeichnet die Ankündigung der Strafe, der Ungnade Gottes, Gen. III, 17. XII, 3 Jer. XI, 3. XVII, 5.

Verfluchung — der Gott Ungehorsamen, Deut. XXVIII, 15.*

Verfluchung Cham's und Chanaan's, Gen. IX, 25. Anm. 6.

Verfolgen, feindselig behandeln, Deut. XXX, 7. 1 Kön. XXV, 29. 2 Kön. XXII, 38. Anm. 34. Job XIX, 22. Psalm XXX, 16. Spr. Sal. XIII, 21. Matth. V, 44. 1 Cor. IV, 12. XV, 9. Joan. XV, 20. Anm. 20.

Verfolgen, von Gott gebraucht, bezeichnet es strafen, züchtigen, Nah. I, 8. Deut. XXVIII, 22.

Verfolger, ein nachsetzender Feind, Isai. XXX, 16. Klagel. I, 3. Anm. 12. Matth. XXIII, 34.

Verfolger, ein ungerechter Gegner, Psalm VII, 2. Anm. 3. CVIII, 31. Philipp. III, 6.

Verfolgung — um der Gerechtigkeit, der Religion willen, Matth. V, 10. Anm. 15. XIII, 21. Anm. 19. Marc. X, 30. Apostelg. VIII, 1. 2 Cor. IV, 9. XII, 10. Joan. XVI, 5. Anm. 5. 2 Tim. III, 11.* Anm. 11.

Verführen, zum Bösen verleiten, Exod. XXII, 16. Anm. 6. Isai. IX, 16.

Verführen — durch Irrlehren, Marc. XIII, 22. Matth. XXIV, 4. 5. 11. Anm. 7. Joan. VII, 12. 47. Ephes. V, 6. Anm. 7. 1 Cor. XV, 33. 1 Joan. III, 7. Anm. 9. Col. II, 8. Anm. 12.

Verführer für: Irrlehrer, 2 Tim. III, 13. Tit. I, 10. 2 Joan. 7.

Die Juden nannten Jesum einen Verführer, Matth. XXVII, 63.

Als Verführer galten auch die Apostel, 2 Cor. VI, 8. Anm. 12.

Der Weltverführer ist der Satan, Offenb. XII, 9. 2 Thess. II, 10. Anm. 18.

Vergänglich — ist alles Aeußere, 2 Cor. III, 13. Anm. 13.

Vergebung, Aufhebung der Sünde und Strafe derselben, Gen. L, 17. Lev. VI, 7. Anm. 5. Jer. XXXI, 34. Anm. 48. Eccli. XXVIII, 3. Matth. VI, 12.* Anm. 18. IX, 2.* Anm. 4. 5. XVIII, 21. Anm. 20. Luc. I, 77. Anm. 74. VI, 37. VII, 47. Anm. 10. XXIV, 47. Apostelg. V, 31. Anm. 24. 2 Cor. II, 10. Anm. 10. Ephes. IV, 32. Anm. 43. Col. II, 13. Anm. 22. 1 Joan. I, 9. Anm. 11.

Vergehen, dahinschwinden, zu nichte werden, Psalm CI, 25. Matth. XXIV, 34. Anm. 47. 48. Luc. XXI, 32. 33. Anm. 9.

Vergehen, eine gesetzwidrige Handlung, Amos I, 3.*

Vergehungen — am Heiligthume von Seiten des Volkes tragen die Priester und Leviten, Num. XVIII, 1. Anm. 1. 2.

Vergelten, Empfangenes erwiedern, Richt. XX, 10. Job XXI, 31. Psalm VII, 5. Anm. 8. Spr. Sal. XIII, 21. XVII, 13. XX, 22. Luc. XIV, 12. 14. Anm. 3. 5. Röm. XI, 35. Anm. 40.

Wir sollen nicht Böses mit Bösem, sondern vielmehr mit Gutem vergelten, Röm. XII, 17. 19. Anm. 29. 1 Thess. V, 15. 1 Kön. XXIV, 20. Spr. Sal. XXV, 22.

Vergelten, von Gott gebraucht für: belohnen und strafen, Deut. VII, 10. Anm. 4. XXXII, 35. 1 Kön. XXVI, 23. Job XXXIV, 11. Anm. 10. Psalm CII, 10. Spr. Sal. XIX, 17. XXV, 22. Isai. III, 11. Matth. XVI, 27. 2 Thess. I, 6. Anm. 4. Offenb. XXII, 12. Gott heißt daher ein Vergelter, Eccli. XXXV, 13.

Vergeltung, Belohnung für empfangene Wohlthat, 2 Kön. XIX, 36.

Vergeltung — durch Gott für: Belohnung oder Strafe, Osee IX, 7. Röm. XI, 9. Anm. 12.

Vergeltungslohn, Hebr. II, 2. Anm. 5.

Vergeltungsrecht, Matth. V, 39.* Anm. 40. 41.

Vergeltungsstrafen im alten Bunde, Exod.

XXI, 23—25. Lev. XXIV, 19. 20. Weish. XI, 17.

Vergessen, aus dem Gedächtnisse verlieren, nicht eingedenk seyn, Psalm X, 11. CII, 2. Spr. Sal. XXXI, 5. Eccli. VII, 29. Anm. 19.

Gottes und der Religion vergessen, d. i. gegen sie gleichgültig werden, Deut. IV, 23. VIII, 11. XXXII, 18. Richt. III, 7. Job VIII, 13. Isai. XVII, 10.

Vergessen, von Gott gebraucht, insofern es scheint, daß er der Leidenden vergesse, Psalm XII, 1. Isai. XLIX, 14. 15. Klagel. V, 20. Osee IV, 6. Anm. 13. Hebr. VI, 10.

Vergießen — Blut, Spr. Sal. VI, 17.

Vergleichen — sich mit Gott, d. i. mit ihm rechten, Job XXII, 2. Anm. 1.

Sich vergleichen mit Jemand für: sich über Jemand erheben, 2 Cor. X, 12. Anm. 14. 15.

Vergönnen, zu Theil werden lassen, Deut. XXVIII, 54. 56.

Verharren — im Tempel, Apostelg. II, 46. Anm. 48.

Verharren — im Vorsatze, Apostelg. XI, 23. Anm. 16.

Verharren — im Glauben 2c., 1 Tim. II, 15. Anm. 19.

Verhärten — das Herz, Exod. VII, 3. VIII, 15. 32. X, 1. Deut. II, 30. XV, 7. 4 Kön. XVII, 14. Job XI, 13. Anm. 13. Hebr. III, 8. 13. Anm. 12. 14. 20.

Verhaften, gefangen nehmen, Matth. IV, 12. Anm. 17.

Verheimlichen, dem Mitwissen Jemands entziehen, Luc. XII, 2. Anm. 3.

Verheirathet, verehlicht, 1 Cor. VII, 34. Anm. 40.

Verheißen, versprechen, 2 Cor. IX, 5. Anm. 5.

Verheißung — Gottes, eine von Gott durch Offenbarung den Menschen gegebene Zusage, Luc. XXIV, 49. Anm. 27. Apostelg. II, 39. VII, 5. Anm. 7. XXVI, 6. Anm. 2. Röm. IV, 16. 20. Anm. 24. IX, 4. Anm. 10. 2 Cor. I, 20. VII, 1. Gal. III, 14. 16. 22. Anm. 22. 23. 25. 35. Ephes. I, 13. Anm. 19. II, 12. Anm. 21. 2 Tim. I, 1. Anm. 2. Tit. I, 2. Anm. 3. Hebr. VI, 17. Anm. 29. XI, 11.* Anm. 20. 58. 2 Petr. I, 4. Anm. 7.

Verheißungen — Gottes an Abram, Gen. XV, 1.* XXII, 16.*

Verheißung — Isaac's, Gen. XVII, 19. XVIII, 10. 14.

Verhelfen, behilflich seyn zur Erreichung eines Zweckes, 2 Tim. IV, 18. Anm. 18.

Verherrlichen, als Herrn anerkennen, ehren, Lev. X, 3. Anm. 5. Joan. VII, 39. Anm. 33. XII, 16. 23. 28. Anm. 7. 10. 14. 16. XIII, 31.* Anm. 26. 27. XV, 8. Anm. 11. XVII, 1. 4. 5. 10. Anm. 1. 4. 6. 13. Apostelg. III, 13. Röm. I, 21. Anm. 35. VIII, 30. Anm. 50. 2 Cor. IV, 15. Anm. 27.

Verhörer, eine Gerichtsperson, welche das Klaglibell schreibt, Job XXXI, 35. Anm. 26.

Verhör — gerichtliche des göttlichen Heilands, Luc. XXII, 66.* Anm. 38.

Verhüllen — das Angesicht aus Sittsamkeit von Seiten der Frauen, Gen. XXIV, 65. Anm. 9.

Verurtheilten pflegte man das Gesicht zu verhüllen, Esth. VII, 8. Anm. 6. Mich. III, 7. Anm. 6. Marc. XIV, 65.

Verhüllen für: umwölken, Ezech. XXXII, 7.

Verhüllen für: die Erkenntniß einer Sache hemmen, 2 Cor. IV, 3. Anm. 5.

Verhüllung — des Angesichtes, ein Zeichen der Trauer, 2 Kön. XV, 30. XIX, 4. Esth. VI, 12. Anm. 4. Ezech. XXIV, 17. 22. Anm. 24.

Verirrt, vom rechten Wege abgekommen, Tit. III, 3.

Verkaufen, Jemand das Eigenthumsrecht einer Sache gegen Ersatz abtreten, Gen. XXXVII, 27. 28. Exod. XXI, 16. Lev. XXV, 14. Deut. XXXII, 30. Richt. II, 14. 2 Esdr. V, 2. Anm. 2. Matth. XIX, 21. Anm. 27. Marc. X, 21.

Verkaufen — Jemand für: zur Sklaverei verurtheilen, Esth. VII, 4. Anm. 2. Isai. L, 1. Anm. 2. Apostelg. VII, 9. Anm. 13.

Verkauft seyn für: ein Sklave der Leidenschaften seyn, 3 Kön. XXI, 20. 25. Anm. 11.

Die ersten Christen verkauften ihre Habe zur Vertheilung unter alle, Apostelg. II, 45. Anm. 47. V, 4. Anm. 4.

Verkehren, umwandeln, Spr. Sal. X, 9. Anm. 13. XXXI, 5.

Verkehren für: anders deuten, verdrehen, Exod. XXIII, 8. Apostelg. XIII, 10. Anm. 20. Gal. I, 7.

Verkehren für: bethören, Weish. IV, 11. 12.

Verkehren für: abwendig machen, Tit. I, 11. Anm. 16.

Verkehrt für: sündhaft, Deut. XXXII, 5. Spr. Sal. VI, 12. Anm. 13. XVI, 28. XVII, 20.

Anm. 22. XXII, 5. Isai. XXIX, 16. Philipp. II, 15.

Verklärung — Christi auf dem Berge Thabor, Matth. XVII, 2.* Anm. 1—3. Marc. IX, 1.* Luc. IX, 29.* 2 Petr. I, 16.* Anm. 25.

Ueber die Verklärung der Leiber der Seligen, 1 Cor. XV. Philipp. III, 21. Anm. 32.

Verkleben — die Augen, Isai. XLIV, 18.

Verkommen, durch Anklagen sich unterdrücken lassen, Job XIII, 19. Anm. 22.

Verkünden, verkündigen, feierlich bekannt machen, Exod. XIX, 3.* Psalm IX, 12. XLIX, 16. LXXII, 28. Luc. II, 10. IV, 18.

Verkünden für: erzählen, Gen. XLV, 13. Exod. XVI, 22. 1 Kön. XIX, 7.

Verkünden für: vorhersagen, Gen. XLIX, 1. 2 Kön. VII, 11. Isai. XLI, 26. Anm. 33. XLII, 9. Anm. 16. 17. Joan. XVI, 13. Apostelg. III, 24. Anm. 21.

Verkünden für: rühmen, Psalm L, 17. LXX, 15. 17. 18. Röm. IX, 17. Anm. 27.

Verkünden für: zum Vorwurfe machen, rügen, Isai. LVIII, 1.

Verkünden für: lehren, Isai. XLV, 19. LII, 7. Anm. 12. 13. Joan. XVI, 25. Anm. 23. 1 Joan. I, 3. 5. Philipp. I, 14.* Anm. 17. Röm. X, 15. Anm. 18. 1 Petr. I, 12. Anm. 13.

Verkünden für: mittheilen, Joan. XVI, 14. 15. Anm. 14. 15.

Verkürzen — die Hand, den Geist des Herrn, Isai. LIX, 1. Mich. II, 7.

Verlachen, höhnend spotten, Job XII, 4. Matth. IX, 24.

Verlähmen — den Pferden die Sehnen des Hinterfußes abschneiden, 2 Kön. VIII, 4. 1 Paral. XVIII, 4.

Verlangen, begehren, Gen. XXX, 34. Anm. 15. Spr. Sal. XI, 23. Anm. 32. XXI, 10. 26.

Ein Mann des Verlangens, Dan. IX, 23. Anm. 13.

Verlassen, sich von Jemand trennen, Gen. II, 24. Eccli. XXVIII, 27. Matth. I, 19. XIX, 5. 27. 29. Anm. 36. Marc. X, 28. 29. Joan. XVI, 28. Hebr. XI, 27.

Verlassen für: Jemand hilflos lassen, 1 Kön. XII, 22. Psalm XXI, 2. Anm. 3. XXVI, 10. Anm. 13. XXXVI, 25. 28. Anm. 26. XCIII, 14. Eccli. II, 12. Matth. XXVII, 46. Anm. 46.

Den rechten Weg verlassen, Spr. Sal. II, 13. XV, 10. 2 Petr. III, 15.

Einen Rath verlassen, 2 Paral. X, 8. 13. Spr. Sal. I, 8.

Gott und seine Gebote verlassen, Jos. XXIV, 16. 1 Paral. XXVIII, 9. 2 Paral. VII, 19. XXIV, 20. 1 Esdr. IX, 10. Jer. I, 16. II, 13. 19. XVII, 13. Psalm LXXXVIII, 31.

Verlassen werden für: zu Grunde gehen, Matth. XXIV, 40. 41. Anm. 53. 54.

Sich auf Jemand verlassen, d. i. ihm vertrauen, Eccli. V, 1. XXVIII, 20. Anm. 40. Spr. Sal. III, 5. XI, 28. Ezech. XXXIII, 13. Psalm CXVII, 9.

Verläugnen — den Glauben, 1 Tim. V, 8.

Die Kraft der Frömmigkeit verläugnen, 2 Tim. III, 5. Anm. 3.

Den Sohn Gottes verläugnen, Dan. IX, 26. Anm. 30. 1 Joan. II, 23. Anm. 32.

Gott verläugnen, Jos. XXIV, 27. Job XXXI, 28. Jer. V, 12. Matth. X, 33. Anm. 48. 2 Tim. II, 12. 13. Anm. 19. Tit. I, 16. 2 Petr. II, 1. Anm. 2. Judä 4. Anm. 4.

Petrus verläugnete Jesum, Matth. XXVI, 34. 70—75. Marc. XIV, 30. 68—72. Luc. XXII., 34. 57. 61. Joan. XVIII, 17. 25. 27. Anm. 9. Apostelg. III, 13. 14. Anm. 9.

Moses verläugnen, Apostelg. VII, 35.

Sich selbst verläugnen, Matth. XVI, 24. Anm. 27. Luc. IX, 23.

Verlegen — seyn um Jemand, d. i. ihn nicht recht behandeln zu wissen, Gal. IV, 20. Anm. 23.

Verleumder, ein Mensch, der Unwahres von Andern verbreitet, ihnen Fehler andichtet oder wirkliche als größer darstellt und böse Absichten unterlegt. Ein solcher wird geschildert Psalm LXIII, 3—6. CXXXIX, 4.* Matth. XII, 34.* Anm. 30.

Verleumdung, ein von Gott und den Menschen verabscheutes Laster, Lev. XIX, 16. Psalm CXVIII, 121. 122. 134. Spr. Sal. XXIV, 9. 21. Anm. 14. XXV, 23. Anm. 20. Weish. I, 11. Matth. V, 44. 2 Cor. XII, 20. Jac. IV, 11. Anm. 15. 16. 1 Tim. III, 11. 1 Petr. II, 1.

Verleumdung — gefährdet das Wohl des Nächsten, Eccle. VII, 8. X, 11.

Verleumdung — wird zeitlich und ewig bestraft, Psalm C, 5. Röm. I, 30. 1 Petr. III, 16.

Verlieren, eines Gutes verlustig werden, Eccli. XXVII, 17. 20. Matth. X, 39.* Joan. XII, 25. Gal. V, 4. 2 Joan. 8. Luc. XV, 4. 8.

Gesetze in Bezug auf Verlornes, Lev. VI, 3. Deut. XXII, 3.

Verlieren für: göttliche Zwecke verloren gehen lassen, Joan. V, 39. XVIII, 9. Anm. 5.

Sich selbst verlieren, d. i. ins Verderben stürzen, Luc. IX, 25.

Verloren für: unglücklich, Job III, 3. Anm. 2. Matth. X, 6. Anm. 19. XVIII, 11. Anm. 12. Joan. III, 16. XVII, 12. Röm. II, 12. Anm. 13. 1 Cor. I, 18. XV, 18. Anm. 16.

Gleichniß vom verlornen Sohne, Luc. XV, 11.* Anm. 7.

Verloben, die Ehe versprechen, Deut. XX, 7. Richt. XIV, Anm. 7. Osee II, 19. 20. 2 Cor. XI, 2.

Sich Gott verloben, Lev. XXVII, 2. Anm. 1.

Vermählung — Isaac's mit Rebecca, Gen. XXIV, 3.*

Vermählung — der göttlichen Mutter, Matth. I, 18. Anm. 15.

Vermehren — den Glauben, Luc. XVII, 5. Anm. 3.

Vermehrung — der Brode, ein Wunder Christi, Matth. XIV, 15.* Anm. 9—11. XV, 32.* Joan. VI, 5.* Anm. 2.

Vermehrung und Verschlimmerung der Menschen, Gen. VI, 1.*

Vermessen seyn, sich übernehmen, Deut. XVII, 13. Anm. 9.

Vermischen (sich), fleischlichen Umgang pflegen, Lev. XVIII, 22. 23.

Vermitteln — die Wahrheit durch einen Eid, Exod. XXII, 11.

Vermögen (das) — zeitliches Gut, Tob. IV, 7. Eccli. XXVIII, 12. Luc. XV, 12. Anm. 8. Apostelg. XI, 29. Philipp. IV, 13.

Vernachlässigen — den Weg, d. i. die Gebote Gottes, Spr. Sal. XIX, 16.

Vernichten — ein Gelöbniß, Num. XXX, 9.

Die Vernichtung der Chananiter geboten, Deut. VII, 2. Anm. 2.

Vernunft, das geistige Wesen im Menschen, das ihn zur Erreichung einer höhern Bestimmung befähigt, Eccli. XVII, 5.

Vernünftig für: verständig, einsichtsvoll, Marc. V, 15. Luc. VIII, 35. Röm. XII, 1. Anm. 3.

Verordnen, vorschreiben, befehlen, Apostelg. VII, 44. X, 42. Röm. XIII, 1. Anm. 1.

Verordnen für: einsetzen in eine Würde, Luc. X, 1. Anm. 1.

Verordnen — zum ewigen Leben, Apostelg. XIII, 48. Anm. 52.

Verpfählung — auf der Anhöhe kann dem Winde nicht widerstehen, Eccli. XXII, 21.

Verpfänden — ein Unterpfand für ein Darlehen geben, 2 Esdr. V, 3.

Verprassen, auf schwelgerische Weise verzehren, Matth. XXIII, 14. Anm. 17.

Verrathen, aus Bosheit Anderer Geheimnisse aufdecken, Weish. XVII, 11. Matth. XXIV, 10.

Judas verräth Jesum, Matth. XXVI, 15.* Anm. 20—28. XXVII, 4. Anm. 4. Joan. VI, 65. Anm. 47.

Verräther, wer Jemand an dessen Feinde ausliefert, Apostelg. VII, 52. Anm. 57.

Judas, der Verräther Christi, Marc. XIV, 44. Luc. XXII, 21. 22. Anm. 9. 10.

Des Judas Verrath durch Christus vorhergesagt, Joan. XIII, 18. 19. Anm. 16.

Verrätherei, Empörung gegen den Staat und die Obrigkeit, Eccli. XXVI, 6. 2 Mach. XIII, 21.

Versammeln, zusammen bringen, zusammen kommen, Psalm XLIX, 5. Isai. XLIX, 18. Matth. XVIII, 20. Anm. 19. XXV, 32. 1 Cor. V, 4.

Versammelt werden zu den Vätern, zu seinem Volke, d. i. sterben, Gen. XLIX, 29. 32. Anm. 43. Deut. XXXII, 50. Richt. II, 10. Anm. 8.

Versammlung, eine Zusammenkunft vieler Menschen, Psalm XXV, 5., besonders zu einer gottesdienstlichen Feier, Lev. XXIII, 36. Deut. XVI, 8. Anm. 6. Psalm XXV, 12. Amos V, 21.

Versammlung für: christliche Kirche, Hebr. X, 25. Anm. 25. Jac. II, 2. Anm. 2.

Versammlung für: einstige Vereinigung aller Christen in Christo, 2 Theß. II, 1. Anm. 1.

Versammlung für: Haus, Familie, Job XV, 34. Anm. 39.

Versammlung — der Riesen, d. i. der höllischen Ungeheuer, Spr. Sal. XXI, 16. Anm. 14.

Versammlungszelt, vor welchem sich die Weiber versammelten, Exod. XXXIII, 7. Anm. 4. XXXVIII, Anm. 3.

Verschanzen, schützen durch einen Graben, Job XI, 18. Anm. 15.

Verschieben — den Ausspruch bis an den andern Tag, Num. XXX, 15. Anm. 6.

Verschließen, versperren, z. B. das Haus, Lev. XIV, 28. Gen. VII, 16. Deut. XI, 17. Eccli. IV, 36. Anm. 26. Isai. XLV, 1. Matth. XXIII, 13. XXV, 10. Luc. XIII, 25. Offenb. XX, 3. Anm. 2.

Verschlossener Himmel für: Mangel an Regen, 3 Kön. VIII, 35. 2 Paral. VI, 26. Luc. IV, 25. Anm. 16.

Den Mutterleib verschließen, d. i. unfruchtbar machen, Gen. XVI, 2. XX, 18. 1 Kön. I, 5. 6.

Verschlossenes für: die beste Habe, Deut. XXXII, 36. Anm. 39.

Verschlossene für: die Vornehmsten, 3 Kön. XIV, 10. Anm. 2. 4 Kön. IX, 8.

Verschlossener Garten, ein Bild einer reinen Braut, Hohel. IV, 12. Anm. 23.

Sein Herz verschließen, Joan. III, 17.

Verschlingen, ganz in sich aufnehmen, Exod. XV, 12. Spr. Sal. I, 12. XIX, 28. Anm. 27.

Verschlingen für: wegnehmen, Isai. XXV, 8. Anm. 10. 1 Cor. XV, 54.

Verschlingen für: gänzlich aufreiben, Hab. I, 13. Anm. 19. 1 Petr. V, 8.

Verschlingen — ein Buch, d. i. sich vollkommen mit dem Inhalte desselben bekannt machen, Offenb. X, 9. Anm. 11.

Verschmachten, sich müde und krank nach Hilfe umsehen, Job XI, 20. Anm. 17.

Verschmitzt, überaus schlau, Job V, 13.

Verschnitten, der Mannheit beraubt, Eccli. XXX, 21. Matth. XIX, 12. Anm. 12—14.

Verschnittene dienten als Hüter des Frauenhauses der Fürsten und als Hofbedienstete, 1 Kön. VIII, 15. 3 Kön. XXII, 9. Anm. 5. 4 Kön. VIII, 6. Anm. 3.

Kein verschnittenes Thier durfte als Opferthier gebraucht werden, Lev. XXII, 24.

Verschnittene konnten keine bürgerlichen Rechte genießen, Deut. XXIII, 1. Anm. 1. Isai. LVI, 3. 4. Anm. 6.

Verschulden — etwas am Nächsten, Dan. XIII, 61. Anm. 31.

Verschwenden, die zeitlichen Güter unverständig gebrauchen, Matth. XXVI, 8. Anm. 11. Luc. XV, 13. 30. XVI, 1. Anm. 1. Spr. Sal. XXI, 20. Anm. 17. XVIII, 9. Anm. 10.

Verschwiegenheit, Bewahrung der Geheimnisse Anderer, wird in der hl. Schrift empfohlen, Spr. Sal. XI, 13. Eccli. XX, 5. XXVII, 17. Marc. IX, 8.

Versehen — sich eines Bessern, Hebr. VI, 9. Anm. 15.

Versiegeln, unter einem Siegel verschließen, Deut. XXXII, 34. Anm. 36. Dan. XIV, 13.

Versiegeln für: geheimhalten, Offenb. X, 4. Anm. 7. XXII, 10. Anm. 5.

Die Sünden versiegeln, Job XIV, 17. Anm. 17. 18.

Der Menschen Hand versiegeln, Job XXXVII, 7. Anm. 5.

Den Abgrund der Hölle versiegeln, Offenb. XX, 3. Anm. 2.

Das Grab Christi wurde versiegelt, Matth. XXVII, 66. Anm. 62.

Versiegler — des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 1.*

Versöhnen, Jemands Zorn besänftigen, ihn zur Verzeihung bewegen, Gen. XXXII, 20. Exod. XXXII, 30. 1 Kön. XIX, 6. Spr. Sal. XVI, 6. 14.

Sich versöhnen mit Jemand, d. i. den gestörten Frieden wieder herstellen, eine heilige Pflicht des Christen, Matth. V, 24. Anm. 33.

Versöhnung — Jacob's mit Esau, Gen. XXXIII, 1.*

Versöhnung, als levitische Entsündigung durch Opfer, Exod. XXIX, 33. 36. 37. Anm. 17. XXX, 10. Anm. 5. 6. Lev. I, 3. 4. IV, 20. 26. Anm. 11. 13. XVI, 30. 32. Anm. 1. Isai. VI, 7.

Versöhnung mit Gott durch Christus, Röm. V, 10. 11. Anm. 10. 11. 2 Cor. V, 18—20. Anm. 27—29. Col. I, 20. Anm. 32. 33. 1 Joan. IV, 10. II, 2. Anm. 2.

Versöhnlichkeit — Gottes ist groß, Eccli. XVII, 28.

Versöhnungstag, ein israelitisches Fest, Lev. XXIII, 27. 28. Bestimmungen über dieses Fest, Lev. XVI, 29—34. XXIII, 26—32. Num. XXIX, 7—11.

Die Entsündigung an diesem Feste war ein Vorbild der Entsündigung durch Christus, Hebr. IX, 7—15. Anm. 14—20. 2 Cor. V, 21. Anm. 29. 1 Petr. II, 24.

Verspeien, anspeien Jemand, ein Akt tiefster Erniedrigung und Beschimpfung, Job XXX, 10. Anm. 11. Isai. L, 6. Matth. XXVI, 67. Anm. 70. Marc. X, 34. XIV, 65. Luc. XVIII, 32.

Verspotten, Spr. Sal. XXX, 17. Eccli.

VII, 12. Matth. XXVII, 31. Marc. XV, 20. 31. Luc. XXII, 63. XXIII, 36.

Versprechen — müssen gehalten werden, Num. XXX, 3—8.

Verstand, das geistige Vermögen zu denken, Begriffe und Urtheile zu bilden, Psalm CXVIII, 34. Spr. Sal. X, 13. Anm. 17. XIX, 8. Anm. 8. Dan. IV, 31. 33. Luc. II, 47. 1 Cor. XIV, 20. Anm. 19. Ephes. IV, 18.

Verstand — Gottes, Job XII, 13. Isai. XI, 2.

Verstand für: Verstehen, 1 Cor. XIV, 14. Anm. 12.

Verstand für: Verständige, 2 Cor. X, 5.

Thiere haben keinen Verstand, Psalm XXXI, 9.

Verständig, einsichtsvoll, Deut. IV, 6. Spr. Sal. I, 5. Anm. 8. XX, 15. Eccli. XXI, 18. 3 Kön. III, 12. Anm. 8.

Verständlich, was man verstehen kann, 1 Cor. XIV, 15. 19. Anm. 13. 18.

Verständniß — geistiges, ein Verstehen mittelst des hl. Geistes, Col. I, 9. Anm. 9.

Verstecken, Jemand verbergen, 3 Kön. XVIII, 4.

Verstehen, mit dem Geiste auffassen, Matth. XIII, 13.* Anm. 12. 13. Marc. III, 12. 13. Anm. 5. 6. Ephes. V, 17. 2 Tim. II, 7. 2 Petr. II, 12. Anm. 16.

Verstellen, eine andere Gestalt geben, 1 Kön. XXI, 13. 3 Kön. XX, 38. Matth. VI, 16.

Verstocken, verhärten, von Gott gesagt für: Gottes Gnade entziehen, Exod. IV, 21. Anm. 6. IX, 35. Deut. II, 30. Jos. XI, 20. Joan. XII, 40. Anm. 25. 26. Röm. IX, 18. Anm. 28.

Ein verstocktes Herz haben, d. i. hartnäckig und unbeugsam seyn, Ezech. III, 7. Anm. 9. Matth. XIII, 15. Apostelg. XXVIII, 27. Röm. II, 5.

Verstopfen — die Ohren, Eccli. XXVII, 15.

Verstopfen — den Rachen eines Löwen, Hebr. XI, 33. Anm. 50.

Verstorbene, die zu leben aufgehört haben, Hebr. XI, 35. Anm. 53.

Für Verstorbene zu beten ist heilsam, 2 Mach. XII, 43—46. Anm. 23—25.

Verstossen, gewaltsam entfernen, Jer. XXIII, 3.

Verstossen, Gnade, Schutz und Beistand entziehen, Psalm LIX, 3.

Verstummen, zu reden aufhören, Marc. I, 25. Anm. 29.

Versuchen, von Gott und Menschen gebraucht für: prüfen, 2 Paral. XXXII, 31. Anm. 12. 3 Kön. X, 1. Anm. 3.

Versuchen für: wagen, Richt. VI, 39. Dan. I, 12. 14. Hebr. XI, 29. Eccle. VII, 24. Anm. 31.

Versuchen für: reizen zur Sünde, 1 Cor. VII, 5. X, 13. Anm. 15. Gal. VI, 1. Anm. 3. Jac. I, 13. 14. Anm. 13. 14.

Selbst Christus wurde vom Satan versucht, Matth. IV, 1.* Anm. 3. Marc. I, 13. Anm. 12. Luc. IV, 2.* Hebr. II, 18. Anm. 26.

Gott versuchen, d. i. Mißtrauen in seine Führungen setzen, ihn auf die Probe stellen, Exod. XVII, 2. Anm. 1. Num. XIV, 22. Anm. 6. Deut. VI, 16. Judith VIII, 11. Psalm XCIV, 9. CV, 14. Weish. I, 2. Anm. 5. Eccli. XVIII, 23. Anm. 16. Apostelg. V, 9. Anm. 9. XV, 10. Anm. 8. 1 Cor. X, 9. Anm. 11. Mal. III, 15. Hebr. III, 8. 9. Anm. 14. 15. 16.

Christum versuchten die Pharisäer, Matth. XVI, 1. Anm. 2. XIX, 3. Anm. 2. Luc. X, 25. Anm. 19. Marc. VIII, 11. Joan. VIII, 6. Anm. 2.

Versucher, d. i. der Teufel, Gen. III, 1. Anm. 1. Job I, 12. 1 Thess. III, 5. Anm. 6. Matth. IV, 3. Anm. 6.

Versuchung, Anreizung zur Sünde, Matth. VI, 13. Anm. 16. XXVI, 41. Anm. 50. 51. Marc. XIV, 38. Luc. IV, 13. Anm. 5. 1 Tim. VI, 9. 2 Petr. II, 9. Anm. 11. 1 Cor. X, 13. Anm. 15—17. Offenb. III, 10. Anm. 14.

Versuchungen für: Leiden und Widerwärtigkeiten, Luc. XXII, 28.* Anm. 16. 27.

Versündigen (sich) an Jemand, d. i. ihm Leid zufügen, 1 Kön. XIX, 4. 5.

Vertauschen, Psalm CV, 20. Anm. 9. 10. Jer. II, 11. Röm. I, 23. 25. 26.

Vertheidigen — die Ehre Gottes, Exod. XXXII, 26. Anm. 12.

Vertilgen, ausrotten, Exod. XXXIII, 3. Anm. 1. Num. XXXIII, 52. Anm. 9. Deut. VII, 23.* Anm. 6. IX, 14. Esth. III, 6. Job IV, 7. Anm. 3. Spr. Sal. II, 22.

Vertrauen — auf Jemand, d. i. von ihm Gutes erwarten, LIX, 4. Anm. 4. Jer. XVII, 5. 2 Cor. VII, 4. Anm. 8. 9. Gal. V, 10. Anm. 12.

Jemand etwas anvertrauen, Weish. XIV, 5. Röm. III, 2. Anm. 2. 1 Tim. VI, 20. Anm. 25. 2 Tim. II, 2. Anm. 4. III, 14.

Sich Jemand vertrauen, Joan. II, 24. Anm. 26.
Auf Gott vertrauen, Psalm CXVII, 8. Weish. III, 19. Spr. Sal. III, 5. Eccli. II, 6. 8. XI, 22. XXXII, 28. Jer. XVII, 7. 2 Cor. III, 4. Hebr. II, 13. Anm. 20. X, 35. Ephes. III, 12.
Vertrauen im Herrn, 2 Theff. III, 4. Anm. 6.
Vertreiben — Weiber, ihre Scheidung bewirken, Eccli. XXVIII, 19. Anm. 12.
Vertreibung — Israel's, Gen. XXI, 14.
Verüben — Sünde und Bosheit an Jemand, Gen. L, 17.
Verunreinigen — im levitischen Sinne, Lev. XI, 43. 44. Num. VI, 12. Dan. I, 8. Anm. 10.
Verunreinigen für: entweihen, entheiligen, Num. XIX, 13. Lev. XVIII, 27. XX, 3. Jer. II, 7. Anm. 14. 4 Kön. XXIII, 8.* Anm. 10.
Verunreinigen — in sittlicher Beziehung, Matth. XV, 11. 18—20. Anm. 8. Hebr. XII, 15. Anm. 17. 2 Cor. VII, 1. Anm. 2.
Verurtheilen, verdammen, Röm. II, 1. Anm. 1. VIII, 34. Anm. 55. Jac. V, 6. Anm. 5. 2 Petr. II, 3. Offenb. XVII, 1. Anm. 1.
Verurtheilen — zum Tode, Dan. XIII, 41. Anm. 20.
Verwahren; schützen, Eccli. XXVIII, 23. Gal. III, 23. Anm. 38.
Verwalter, Besorger des Hauswesens, Luc. XVI, 1.* Anm. 1. 3. 5. 15. Gal. IV, 2.
Verwandeln, das Wesen eines Dinges verändern, Exod. VII, 17. 20. XIV, 5. Psalm XXIX, 12. Joel II, 31. Joan. XVI, 20. Anm. 18. 1 Cor. XV, 51. 52. Anm. 54. 56. Jac. IV, 9.
Verwandlung — die wundervolle beim hl. Sacramente des Altares, Matth. XXVI, 26—28. Anm. 32.* Marc. XIV, 22—24. Luc. XXII, 19. 20. Joan. VI, 55.* Anm. 39.
Verwandt, Verwandtschaft, leibliche, Lev. XX, 20. Anm. 18—20. Jer. XXXII, 8. 2 Mach. XI, 1. Ruth IV, 1. Anm. 2.* Marc. VI, 4. Luc. I, 36. 61.
Verwehren, verbieten, Num. XXX, 14. Eccli. XX, 1.
Verweichlichen, entsittlichen, Deut. XXVIII, 54.*
Verweisen, ahnden, Matth. XVI, 22. Anm. 24. XVIII, 15. Anm. 13. Spr. Sal. XVII, 10.
Verwerfen — das Gesetz, Lev. XXVI, 15. 44. Anm. 22. Amos II, 4.
Verwerfen für: verstossen, Psalm XLIII, 10. Klagel. III, 31. Osee IV, 6.
Verwerfen für: verachten, Isai. VII, 15. 16. XIV, 19. Anm. 13. Matth. XXI, 42. Marc. VIII, 31. Luc. VI, 22.
Gott verwerfen, Num. XI, 20. Spr. Sal. III, 11. Anm. 10. Jer. VIII, 9. Luc. XVII, 25. Anm. 16.
Von Gott verworfen werden, Lev. XXVI, 11. Job VIII, 20. Anm. 20. XXXV, 5. Anm. 4. Psalm L, 13. CXVIII, 118. LXXXIX, 3. Anm. 2. Röm. XI, 1. 2. Anm. 2.
Verwerflich, nicht probehaltig, 2 Cor. XIII, 5. Anm. 8—10.
Verwesung, Verweslichkeit, das Loos aller Sterblichen, 1 Cor. XV, 42.* Anm. 39. 53.
Christus allein war der Verwesung nicht unterworfen, Apostelg. II, 27. 31. Anm. 32. XIII, 34. Anm. 42. Psalm XV, 10. Anm. 22.
Verwirrung — wird durch Gottlose und Ohrenbläser angestiftet, Eccli. XXVIII, 11. 15.
Verwirrung — der Sprache beim Bau des Thurmes zu Babel, Gen. XI, 7.* Anm. 4.
Verwunden, Job V, 18. Eccli. XXVII, 22. 28. XXVIII, 27.
Verwundern (sich), Matth. VIII, 10. 27. IX, 33. Marc. VI, 2. 6.
Verwünschen, verfluchen, 2 Paral. XV, 15. Anm. 6. Eccli. XXVIII, 15.
Verwüsten, verheeren, Job V, 22. Soph. III, 6. Jer. X, 20. Dan. IX, 26.* Anm. 32. 33. 38. 39. Matth. XXIV, 15.
Verzagen, den Muth verlieren, 1 Kön. XXVIII, 5. Eccli. II, 15. Isai. XIII, 7. Hebr. XII, 5. Offenb. XXI, 8. Anm. 8.
Verzärteln, Verzärtelung, Deut. XXVIII, 54.* Spr. Sal. XXIX, 21.
Verzehren, aufreiben, Spr. Sal. V, 11. Eccli. XXVIII, 26. XXXI, 1. Gal. V, 15. Anm. 18.
Verzehren, soviel als aufessen, Luc. XV, 14.
Verzeihen, Verzeihung, Unterdrückung alles Unwillens bei Beleidigungen, Gen. IV, 13. Eccli. XXVIII, 2. 5. Matth. XVIII, 35. 2 Cor. II, 10. Anm. 10. Col. III, 13.
Verziehen — zu lange ausbleiben, Matth. XXV, 5. Anm. 3.
Verzuckung, Psalm XXX, 1. Anm. 2.
Verzweifeln, Verzweiflung, Aufgebung aller Hoffnung, 2 Kön. II, 26. Job XXV, Anm. 35. Eccli. XXVII, 24. Ephes. IV, 19. Anm. 28.

Beispiele der Verzweiflung bieten Kain und Judas, Gen. IV, 13. Matth. XXVII, 3—5.

Vieh, zahme oder Hausthiere, Gen. XIII, 5. Exod. VIII, 17. 18. XIII, 12. Anm. 6. Num. XXXII, 1. Psalm LXXVII, 48. 50. Jer. IX, 10. Ezech. XXXII, 13. Anm. 14. Soph. I, 3.

Vieh — der Leviten, Num. III, 41.* Anm. 13. XXXI, Anm. 22.

Viehhirten — waren den Aegyptiern ein Greuel, Gen. XLVI, 34. Anm. 6.

Vier, als unbestimmte Zahl gebraucht, 2 Esdr. VI, 4. Amos I, 3. 6. 9. 11.

Vierfach, Luc. XIX, 8. Anm. 6. Apostelg. XII, 4.

Vierfürst, der Beherrscher des vierten Theiles eines früherhin vereinigten Staates, Matth. XIV, 1. Luc. III, 1. 19. IX, 7. Apostelg. XII, 1. Anm. 2. XIII, 1. Anm. 2.

Vierhundert — Jahre, Dauer der israelitischen Dienstbarkeit, Apostelg. VII, 6. Anm. 8.

Vierzig, eine in der heiligen Geschichte merkwürdige Zahl, Gen. VII, 4. 12. 17. Exod. XVI, 35. XXXIV, 28. Num. XXXII, 13. Deut. VIII, 2. 4. X, 10. Anm. 6. 3 Kön. XIX, 8. Matth. IV, 2. Anm. 4. 5. Luc. IV, 2. Apostelg. I, 3.

Vögel, als Opferthiere gebraucht, Lev. I, 14.* Anm. 9. XIV, 4.*

Levitisch unreine Vögel, Lev. XI, 13.* Deut. XIV, 12.*

Vögel, ein Bild der Schnelligkeit, Weish. V, 11. Eccli. XLIII, 15.

Vögel, ein Bild der Einsamkeit, Psalm CI, 8.

Vogel, das Bild eines mächtigen Feindes, Isai. XLVI, 11.

Der Aufenthalt der Vögel für: Verödung, Isai. XVIII, 6. Anm. 16. XXXIV, 11. Jer. IX, 10. XII, 4. Soph. I, 3. Offenb. XVIII, 2. Anm. 3.

Den Vögeln zum Fraße seyn, 3 Kön. XIV, 11. XXI, 24. Jer. VII, 33. XVI, 4. Ezech. XXIX, 5. Anm. 9. XXXI, 4. 17. Offenb. XIX, 17. Anm. 25.

Vogelflug, ein Mittel zur Wahrsagerei, 2 Paral. XXXIII, 6.

Vogelnest. Aus solchem darf die Mutter nicht mit den Jungen genommen werden, Deut. XXII, 6.

Vogler, ein Vogelfänger, Spr. Sal. VI, 5. Anm. 4.

Volk, ein Verein von Menschen, welche dieselbe Abstammung, Sprache, Sitten und Landesgrenze haben, Gen. XI, 6. Exod. XIV, 6. Job XII, 23. 24. Psalm XXXII, 10. Spr. Sal. XI, 14. XIV, 34. Matth. XXIV, 14. Anm. 16.

Die Israeliten hießen: Volk Gottes, Exod. VI, 7. XIX, 6. Anm. 3. Lev. XXVI, 12. Deut. VII, 6. 7. XXVIII, Anm. 2. Psalm XXXII, 12. Anm. 18. Isai. I, 3. 4. Dan. IX, 24. 2 Cor. VI, 16. Anm. 28.

Volk Gottes werden auch die Christen genannt, Luc. I, 17. 1 Petr. II, 9. 10. Anm. 13. Psalm CI, 19. Anm. 17. Osee II, 24. Anm. 31. Röm. IX, 25.

Volk — im Gegensatze des Staatsoberhauptes, Gen. XLI, 55. 1 Paral. XXIX, 14. Spr. Sal. XIV, 28.

Volk — im Gegensatze der Priester und Pharisäer, Joan. VII, 31. 49. Hebr. IX, 7. Luc. I, 21.

Volk für: Menschen überhaupt, Gen. L, 20. Exod. XXXII, 9. Psalm XXXIV, 18. Joan. XI, 42.

Volk für: Kriegsleute, Exod. XIV, 6. XVII, 13. 1 Kön. XIII, 8.

Das Volk fällt gewöhnlich in die Sünden der Priester, Lev. IV, Anm. 5.

Auch einige Thiere werden Volk genannt, wie die Ameisen und Kaninchen, Spr. Sal. XXX, 25. 26. Anm. 29. 31.

Volkszählung — der Israeliten, Num. I, 1.* Anm. 1—3.

Vollbringen, ausführen, Röm. VII, 18. Anm. 25. 2 Cor. VIII, 11. Anm. 16. Gal. V, 16. Anm. 19. Philipp. II, 13. Anm. 13. Luc. XII, 50. Anm. 31. Joan. V, 36. XVII, 4. Anm. 5. XIX, 30.

Vollbringer — des Werkes, Jac. I, 25.

Vollenden, Begonnenes zu Stande bringen, Gen. I, 1. 2. 1 Kön. III, 12. Eccli. XXIII, 29. Marc. XIII, 4. Gal. III, 3. Anm. 5. 2 Tim. IV, 7. Hebr. X, 14. Anm. 15. Offenb. X, 7. XVII, 17. Anm. 15. XX, 3.* Anm. 2.

Jesus, der **Vollender** des Glaubens, Hebr. XII, 2. 23. Anm. 24.

Die Kirche Christi, die **Vollendung** dessen, der Alles in Allem vollendet, Ephes. I, 23. Anm. 30. 31.

Vollkommen, was keinen Fehler oder Mangel hat, Gen. XVII, 1. Deut. XVIII, 13.

Anm. 13. Weish. IX, 6. XV, 3. Matth. V, 48. Anm. 50. XIX, 21. Anm. 26. Joan. XV, 11. Anm. 14. XVI, 24. XVII, 23. Röm. XII, 2. 1 Cor. XIV, 20. 2 Tim. III, 17. Hebr. V, 14. VII, 19. Anm. 25. Philipp. III, 15. Anm. 22. 1 Joan. II, 5. Anm. 4.

Vollkommen ist jedes Geschenk Gottes, das Gesetz der Freiheit, d. i. Christenthum, Jac. I, 17. 25. Anm. 29.

Vollkommen ist das zukünftige Leben in der Ewigkeit, 1 Cor. XIII, 10.

Vollkommenheit — christliche besteht in der wahren Gottes- und Nächstenliebe, Col. III, 14. Anm. 10.

Zur Erlangung der Vollkommenheit werden wir ermahnt, 2 Cor. XIII, 9. 11. Anm. 12. Matth. V, 48. Anm. 50. Col. I, 28.

Das Gesetz des alten Bundes konnte nicht zur Vollkommenheit bringen, Hebr. X, 1. Anm. 1.

Vorabend — des Sabbats, 2 Esdr. XIII, 19. Anm. 20.

Voraltern, 2 Tim. I, 3. Anm. 4.

Vorbedeutungen — darauf pflegte man zu achten, Deut. XVIII, 10.

Vorbild, Musterbild, nach welchem man sich einzurichten hat, 1 Paral. XXVIII, 19. Anm. 20. Apostelg. VII, 44.

Vorbild für: Inbegriff der Heilslehre, 2 Tim. I, 13. Anm. 22. Hebr. VIII, 5. Anm. 6.

Vorbild für: Musterbild des Verhaltens, 1 Tim. IV, 12. Philipp. III, 17. Anm. 26. 1 Thess. I, 7. Anm. 10. Tit. II, 7. 1 Petr. V, 3. Anm. 21.

Vorbild für: warnendes Beispiel, 1 Cor. X, 6. 11. Anm. 7.

Vorbild, eine sinnbildliche Vorausbezeichnung des Messias und seiner Schicksale im alten Bunde, Hebr. IX, 9. 23. Anm. 15. Röm. V, 14. Anm. 17. 1 Cor. V, 7. Anm. 12.

Vorderzelt, die erste Abtheilung des heiligen Zeltes, Hebr. IX, 2. Anm. 2.

Vorenthalten — den Lohn dem Arbeiter, eine himmelschreiende Sünde, Jac. V, 4.

Vorführen — Jemand dem Volke, demselben ein Schauspiel geben, Apostelg. XII, 4. Anm. 5.

Vorgemach — des Kerkers, Jer. XXXII, 8. 12.

Vorgesetzte — nannte man Götter, Exod. XXII, 28. Anm. 10.

Vorhalle — des Heiligthums im Tempel, 2 Paral. XXIX, 7. Anm. 4. 6.

Vorhang — in der Stiftshütte, Exod. XXVI, 36. XXVII, 9.*

Vorhang — im Tempel zu Jerusalem, Matth. XXVII, 51. Anm. 51. Luc. XXIII, 45. Hebr. VI, 19. Anm. 33. IX, 3. Anm. 4. X, 20. Anm. 20.

Vorhaut, das Häutchen, welches bei der Beschneidung weggenommen wurde, Gen. XVII, 11. 14. Anm. 3. 1 Kön. XVIII, 25. Anm. 10.

Vorhäute, bildlich für: die ersten Früchte eines Baumes, welche als unrein weggeworfen wurden, Lev. XIX, 23. Anm. 18.

Vorhaut für: Alles, was den Menschen sittlich verunreinigt, Deut. X, 16. Anm. 7. Jer. IV, 4. Col. II, 13. Anm. 22.

Vorhaut für: Nichtjuden, Heiden, Röm. II, 25. 26. Anm. 24. 26. Gal. V, 6. Anm. 7. 1 Cor. VII, 18. 19. Anm. 20. 21.

Vorherbestimmung — Berufung zum Christenthume, Ephes. I, 5. 11. Anm. 5. Judä, 4. Anm. 2.

Vorhersagen für: Vorhergesagtes mittheilen, 2 Petr. III, 2. Anm. 4.

Vorhergesehene für: die nach dem Rathschlusse Gottes Berufenen, Röm. VIII, 29. Anm. 46.

Vorhof — um das Zelt, Exod. XXVII, 9—19. Anm. 4—7.

Vorhof — des Tempels, 3 Kön. VI, 36. Anm. 46.* VII, 12. Anm. 17. 4 Kön. XII, Anm. 8. XXI, 5. 1 Paral. XXIII, 28. 2 Paral. IV, 9. Anm. 9. XX, 5. Anm. 5. Matth. XXI, 12. Anm. 11.

Vorhof — des Herrn für: Tempel, Psalm LXXXIII, 3. 11. Anm. 5. 13. XCI, 14. Anm. 9. Offenb. XI, 2. Anm. 3.

Auch die Paläste der Israeliten hatten Vorhöfe, 3 Kön. VII, 9. Anm. 13. Esth. VI, 4. 5. Anm. 1. Joan. XVIII, 15.

Vorhölle, Ort der vor dem Erlösungstode Christi verstorbenen Guten, 1 Petr. III, 19. Anm. 20.

Vorläufer — heißt Christus, insofern er für uns in Himmel eingegangen ist, Hebr. VI, 20.

Vorläufer — Christi wird Joannes der Täufer genannt, Mal. III, 1. Anm. 1. Matth. XI, 10. Marc. I, 2. Anm. 3. Luc. I, Anm. 73.

Vorlegen — Jemand etwas, d. i. ihm die Wahl darin lassen, Eccli. XV, 17. Anm. 17. Jer. XLIV, 10.

Vorlesen — die heiligen Schriften, Apostelg. XIII, 15. Anm. 24. 1 Tim. IV, 13. Anm. 18.

Vormund, Stellvertreter und Sachwalter eines Minderjährigen, 2 Mach. XI, 1. Gal. IV, 2.

Vornehm, angesehen, Luc. XIX, 12. Anm. 11.

Vorrang — haben, der Erste seyn unter Gleichgestellten, Col. I, 18. Anm. 30.

Vorrath — an Gütern und Lebensmitteln, Deut. XXVIII, 5.

Vorrücken, Jemand etwas zum Vorwurfe machen, Jac. I, 5. Anm. 5.

Vorsatz, der ewige Rathschluß Gottes, vermöge dessen Gott die ewige Seligkeit denjenigen zu ertheilen beschlossen hat, von denen er vorhergesehen, daß sie mit seiner Gnade mitwirken werden, Röm. VIII, 28. Anm. 45. Ephes. I, 5. 11. Anm. 5.

Vorsätzlich — sündigen, Hebr. X, 26. Anm. 27.

Vorschrift — der Menschen, Col. II, 22. Anm. 33. 1 Thess. IV, 2. Anm. 4.

Vorsichtig, behutsam, Eccli. XVIII, 27. Ephes. V, 15.

Vorsicht — Gottes, die göttliche Weltregierung, Weish. XIV, 3.

Vorsteher — des Volkes, Num. XI, 16. Anm. 12—14.

Vorsteher — der Synagoge, Matth. IX, 18. Anm. 23.

Vorsteher für: Priester und Bischöfe, Hebr. XIII, 17. Anm. 17.

Vorstellen, in Vorschlag bringen, Apostelg. VI, 6. Anm. 8.

Vorübergehen, Gen. XVIII, 3. Psalm XXXVI, 36.

Vorübergehen für: aufhören da zu seyn, Psalm LVI, 2. Anm. 3. Isai. XXVI, 20. Anm. 24. Marc. XIV, 35.

Vorwärts und rückwärts, von vorne und von hinten, Exod. XXXIX, 18. Anm. 1.

Vorwelt, längst verstorbene Menschen, Psalm CXLII, 3. Anm. 6.

Vorwerfen — Fleisch den Hunden, Exod. XXII, 31. Anm. 12.

Vorwitz, die üble Neigung, Dinge, welche uns nichts angehen, zu erfahren, 1 Tim. V, 13. Anm. 14. Apostelg. XIX, 19.

Vor dem Vorwitze wird gewarnt, Eccli. III, 22. 24. Anm. 7.

W.

Wache, ein Theil der römischen Besatzung, die in der Burg Antonia lag, Joan. XVIII, 3. Anm. 2.

Eine Wache ausstellen, 2 Esdr. IV, 9. Anm. 4. 5. Apostelg. XII, 10. Anm. 10.

Wachen, nicht schlafen, thätig seyn, Psalm LXXVI, 5. Matth. XXVI, 40. Marc. XIV, 37. 38. 1 Thess. V, 6. Anm. 8.

Für die Sicherheit wachen, Psalm CXXVI, 1. Luc. XII, 37. 39.

Wachen für: Sorge tragen, 1 Esdr. VIII, 29. Hebr. XIII, 17.

Wachen für: sich etwas ernstlich angelegen seyn lassen, Spr. Sal. VIII, 34. Jer. XXXI, 28. Ephes. VI, 18.

Wachen — zu Jemand, d. i. nach ihm Sehnsucht haben, Psalm LXII, 2. Anm. 2. Isai. XXVI, 9. Spr. Sal. VIII, 17. Eccli. XXXI, 1.

Wachen für: noch leben, 1 Thess. V, 10. Anm. 12.

Wachen für: sich vor der Sünde zu bewahren suchen, Matth. XXIV, 42. Anm. 55. XXV, 13. XXVI, 41. Anm. 50. Marc. XIII, 33. 1 Cor. XVI, 13. Luc. XXI, 36. 1 Petr. V, 8. Col. IV, 2. Offenb. III, 3. XVI, 15. 2 Tim. IV, 5.

Gott, das Auge Gottes wacht, 1 Esdr. V, Anm. 6. Jer. I, 11. 12. XXXI, 28. XLIV, 27.

Wachholderbaum, Wachholderwurzel, 3 Kön. XIX, 4. 5. Job XXX, 4. Anm. 6.

Wachs, ein Bild der Entmuthigung und Ohnmacht, Psalm XXI, 15. Anm. 17. LVII, 9. Anm. 10. LXVIII, 3. XCVI, 5.

Wachstafeln, zum Schreiben gebraucht, 4 Kön. XXI, 13. Anm. 12.

Wachsen, zunehmen an Ausdehnung und der Zahl nach, Gen. VII, 17. XXIV, 60. XXVI, 22. XLVIII, 16. XLIX, 4. Anm. 7. Apostelg. XII, 24. Anm. 27. Matth. VI, 28. XIII, 30. Ephes. II, 21. Anm. 36. IV, 16. Anm. 24. Col. II, 19. Anm. 30.

Wachsen — in der Gnade Gottes, 2 Petr. III, 18.
Wachsen für: einen größern Wirkungskreis gewinnen, Joan. III, 30. Anm. 31.
Wachsen für: gedeihen, Jer. XII, 2. Anm. 2. Unsere Sünden sind bis an den Himmel gewachsen, 1 Esdr. IX, 6.
Wachtel, ein Zugvogel, Exod. XVI, 13.* Psalm CIV, 40. LXXVII, 27. Weish. XVI, 2. Anm. 3. XIX, 12.
Wächter, Männer zur Bewachung von Städten, Häusern und überhaupt des Eigenthums, 1 Kön. XIV, 16. 2 Kön. XVIII, 24. 3 Kön. XIV, 27. 4 Kön. IX, 17.* Isai. XXI, 6. LXII, 6. Hohel. III, 3. Richt. VII, 19. Isai. LII, 8. Anm. 14.
Wächter — heißen die Obrigkeiten, Lehrer und Priester, Isai. LVI, 10. Anm. 16. Jer. VI, 17. Anm. 27. Ezech. III, 17. XXXIII, 7.
Wächter — heißen ferner die Engel, Dan. IV, 10. 14. 20. Anm. 7. und Gott selbst, Psalm CXXVI, 1.
Wächter — bei dem Grabe Christi, Matth. XXVIII, 4. Anm. 5.
Waden, Deut. XXVIII, 35. Richt. XV, 8. Anm. 4.
Waffen, Kriegswerkzeuge, 1 Kön. XVII, 54. XXI, 8. XXXI, 9. 10. Job XX, 24. Psalm XXXIV, 2. Ezech. XXXII, 27. Joan. XVIII, 3.
Waffen — geistiger Art, Weish. V, 18. Röm. XIII, 12. 2 Cor. VI, 7. Anm. 10. X, 4.
Waffenträger, Diener vornehmer Krieger, Deut. XXIX, 11. Anm. 5. Richt. IX, 54. Anm. 35. 1 Kön. XIV, 1.* XVI, 21. XVII, 7. 41. XXXI, 4—6. 2 Kön. XVIII, 15.
Waffnen (sich), bildlich für: einen heldenmüthigen Entschluß fassen, 1 Petr. IV, 1. Anm. 2.
Wage, ein Werkzeug zur Erforschung des Gewichtes eines Körpers, Lev. XIX, 36. Psalm LXI, 10. Anm. 6. Spr. Sal. XVI, 11. Weish. XI, 23. Anm. 15. Eccli. XXVIII, 29. Isai. XL, 12. Anm. 18. Offenb. VI, 5. Anm. 3.
Wage, bildlich für: Urtheil, Job XXXI, 6. Anm. 5.
Wägen, das Gewicht eines Körpers erforschen, Job XXVIII, 15. Isai. XL, 12. Anm. 16.
Wägen, ein Gewicht haben, 2 Kön. XIV, 26.
Wägen für: urtheilen, Job XXXI, 6. Anm. 5.
Wagen, Reise- Staats- und Frachtwagen, Gen. XLV, 19. 21. 27. XLI, 42. XLVI, 29. 4 Kön. V, 9. IX, 21. 28. Apostelg. VIII, 28. 2 Kön. XV, 1. 3 Kön. I, 5. 1 Kön. VI, 7. 8. 10. VIII, 11. Num. VII, 3. Amos II, 13.
Dreschwagen, Isai. XXVIII, 28. XLI, 15.
Streitwagen, Exod. XIV, 6.* Deut. XX, 1. Jos. XI, 4. 3 Kön. IX, 19. X, 26. XX, 21. XXII, 31. 35. Isai. V, 28.
Eiserne Wagen, auch Sichelwagen genannt, Jos. XVII, 16. 18. Anm. 21. Richt. I, 19. IV, 3. 13. 2 Mach. XIII, 2.
Sonnenwagen der Götzendiener, 4 Kön. XXIII, 11.
Der feurige Wagen des Elias, 4 Kön. II, 11. 12. Anm. 5. XIII, 14. Anm. 7.
Wagen — Gottes, Psalm LVII, 18. Anm. 27. CIII, 3. Anm. 7. Ezech. I, Anm. 8. Dan. III, 55. Anm. 25.
Wagen, ein Sternbild, Job IX, 9. Anm. 10. XXXVIII, 31. Anm. 27.
Die vier Wagen, d. i. Winde, zugleich Sinnbild der Strafgerichte Gottes, Zach. VI, 1.* Anm. 2.
Wagenpferde — des Königs Salomon, 2 Kön. VIII, 4. Anm. 9.* 3 Kön. IV, 26. 2 Paral. IX, 25.
Wagenstädte, Städte, in welche Salomon seine Wagen und Reiter verlegt hatte, 3 Kön. IX, 19. X, 26. 2 Paral. I, 14. Anm. 6. VIII, 6. IX, 25.
Wahl, von Gott gebraucht, Röm. IX, 11. XI, 5. 28. Anm. 7. 33.
Gott hat dem Menschen die freie Wahl gelassen, Eccli. XV, 14.
Wählen, zu einem Amte ernennen, Exod. XVIII, 25. Apostelg. I, 24. VI, 5.
Wahlplatz — des Kampfes, 1 Kön. XVII, Anm. 12.
Wahnsinnig, verrückt, von Sinnen gekommen, Marc. III, 21. Anm. 17. Joan. X, 20. Anm. 26. 1 Cor. XIV, 23. Anm. 23.
Wahnwitzig, närrisch, schwärmerisch, ein häufiger Schimpfname der Propheten und Kinder Gottes unter den Weltmenschen, 4 Kön. IX, 11. Anm. 4.
Wahr, giltig, richtig, Luc. XVI, 11. Joan. V, 31. 32. Anm. 29. I, 9. IV, 23. XVII, 3.

Philipp. IV, 8. 1 Theſſ. I, 9. 1 Joan. II, 8. V, 20. Offenb. XVI, 7.

„So wahr ich lebe!“ — eine Betheurungsformel, Num. XIV, 21.

„So wahr der Herr lebt!“ — eine Eidesformel, 1 Kön. XIV, 39.

Währen, dauern, Pſalm CI, 25.

Wahrhaft, **wahrhaftig**, bei der Wahrheit beharrend, Spr. Sal. XII, 19. Anm. 23. Matth. XXII, 16. Anm. 15. Joan. VII, 18.

Wahrhaft für: ächt, Hebr. VIII, 2. Anm. 2. Joan. I, 47. Epheſ. IV, 24. Anm. 35.

Wahrhaft für: untrüglich, Pſalm XVIII, 10. Dan. IV, 34. Joan. VIII, 26. Anm. 24. 1 Tim. I, 15. Anm. 24. Offenb. XV, 3. Anm. 6. XIX, 9. Anm. 9.

Wahrhaft für: glaubwürdig, Eccli. XXXVI, 18. Offenb. III, 7. Anm. 9.

Gott iſt der Wahrhaftige, Exod. XXXIV, 6. Joan. III, 33. VIII, 26. Röm. III, 4. Anm. 4. 2 Tim. II, 13. Offenb. III, 7. 14. VI, 10.

„Wahrhaft iſt das Wort!“ eine Betheuerung, 1 Tim. III, 1. Anm. 1.

Wahrhaftig, ein Bekräftigungswort, Gen. XX, 12. Luc. XXIV, 34. 1 Cor. XIV, 25. Anm. 27.

Wahrheit — Gottes, d. i. ſeine Treue in Erfüllung ſeiner Verheißungen, Pſalm CXVI, 2. Anm. 2. XXIV, 10. Anm. 10. XXXV, 6. Anm. 5. LXXXVIII, 2.* Anm. 2. XC, 5. XCIX, 5. CXLV, 7.

Gott iſt die Wahrheit, 1 Joan. III, 19. Anm. 25. XVIII, 37. Anm. 22.

Chriſtus nennt ſich die Wahrheit, Joan. XIV, 6. 17. Anm. 16.

Wahrheit ſind die Geſetze, das Wort Gottes oder die chriſtliche Religion, Pſalm XXV, 3. CXVIII, 30. 43. 90. 151. Anm. 64. 98. XLIV, 5. Anm. 12. XCV, 13. Anm. 10. Mal. II, 6. Joan. XVII, 17. 19. Anm 18. 19. VIII, 32. Anm. 29. I, 14. Anm. 25. III, 21. Anm. 20. Gal. II, 5. Anm. 7. III, 1. Anm. 2. Epheſ. IV, 15. 21. Anm. 22. 29. VI, 14. Anm. 16. 2 Theſſ. II, 10. 11. Anm. 19. 1 Tim. II, 4. Anm. 6. 2 Joan. 1—3.

Wahrheit, d. i. Tugend und Gottſeligkeit, 1 Cor. XIII, 6. Anm. 13. 2 Cor. XIII, 8. Anm. 11.

Wahrheit für: Wahrhaftigkeit, Epheſ. V, 9. Anm. 12.

In Wahrheit, d. i. in reiner Abſicht und aufrichtiger Geſinnung, Philipp. I, 18. Anm. 20. Iſai. X, 20. Anm. 30. Tob. XIV, 10.

Der Menſch ſoll Wahrheit ſuchen, lieben und nach ihr wandeln, Spr. Sal. XXIII, 23. Pſalm L, 8. Anm. 10. LXXXV, 11. Eccli. IV, 24. 30. XXVII, 10. Zach. 8. 16. 19. 3 Kön. III, 6. Iſai. XXXVIII, 3. Joan. IV, 24. Epheſ. IV, 25. Anm. 37. 1 Joan. III, 18. 2 Joan. 4. 3 Joan. 4. Röm. II, 8. Anm. 9.

Der Geiſt der Wahrheit, d. i. der hl. Geiſt, Joan. XV, 26. Anm. 24. XVI, 13. Anm. 11. XIV, 17. Anm. 16.

Wahrheit für: Anerkennung Gottes und Unterwerfung unter denſelben aus Gehorſam, Joan. VIII, 44—46. Anm. 44—46.

Wahrſagen, zukünftige Dinge erforſchen, Mich. III, 6. 4 Kön. XXI, 6. Apoſtelg. XVI, 16.

Solches geſchah durch Eingeweide der Thiere, Ezech. XXI, 21. Anm. 29.; aus dem Stand der Geſtirne, Iſai. XLVII, 13. Anm. 16.; aus Träumen, Gen. XLI, 8. 24. Jer. XXIX, 8.; durch Beſchwörung der Todten, 1 Kön. XXVIII, 8.* Anm. 8. 1 Paral. X, 13.; durch Pfeile, Ezech. XXI, 19. 21. Anm. 27.; durch Stäbe, Oſee IV, 12. Anm. 22.

Die Iſraeliten ſollten ſich nicht der Wahrſagerei bedienen, Num. XXIII, 23. Anm. 16.

Wahrſager, Einer, welcher zukünftige Dinge vorherſagt, ein wahrer Prophet, Iſai. III, 2. Anm. 4.

Wahrſager — hießen auch Betrüger, Gaukler, Lev. XX, 6. Anm. 4. XIX, 31. Anm. 28. 29. Iſai. VIII, 19. Anm. 25. XLIV, 25. Anm. 30. Dan. II, 27. IV, 4. Mich. III, 7. Anm. 6. Zach. X, 2. Anm. 3. 4. Deut. XVIII, 10. 11. 4 Kön. XXIII, 24.

Wahrſager-Geiſt, Lev. XX, 27. Anm. 24. 25. 1 Kön. XXVIII, 8.

Waiſe, ein Kind, das ſeine Eltern verloren hat. Das moſaiſche Geſetz verbietet jede Bedrückung der Waiſen und ſorgt für ſie durch Verordnungen, Exod. XXII, 22.* Deut. XXIV, 17. 19. XXVII, 19. XIV, 29. XVI, 11. 14. XXVI, 12.

Waiſen ſoll man unterſtützen und auf keine Art kränken, Eccli. IV, 10. Anm. 4. Iſai. I, 17. 23. Jer. VII, 6. Jac. I, 27. Anm. 32. Job XXIV, 3. 9. XXIX, 12. Anm. 10. XXXI, 17. Anm. 13. Spr. Sal. XXIII, 10.

Gott iſt ein Vater und Helfer der Waiſen,

Psalm X, 14. 18. LXVII, 6. Eccli. XXXV, 17. Isai. X, 2. Mal. III, 5.
Waisen für: verlassene Menschen, Klagel. V, 3. Anm. 3. Joan. XIV, 18. Anm. 19. Osee XIV, 18. Anm. 19.
Wald, Jos. XVII, 15. 1 Kön. XXII, 5. Psalm XXVIII, 9. Anm. 16. XCV, 12. Isai. IX, 18. 2 Kön. XVIII, 6. Zach. XI, 2. Osee II, 12.
Wald, ein Bild der assyrischen Krieger, Isai. X, 18.* Anm. 27.
Waldesel, ein menschenscheues Thier, Gen. XVI, 12. Anm. 5. Job XXXIX, 5. Anm. 1.
Waldesel, ein Bild des Hoffärtigen, Job XI, 12. Anm. 12., und der sinnlichen, abgöttischen Israeliten, Jer. II, 24.
Waldesel für: Wild überhaupt, Psalm CIII, 11. Anm. 14.
Waldochs, Isai. LI, 20.
Waldthal, Gen. XIV, 3. Anm. 3.
Wallfisch, Eccli. XLIII, 27.
Wallung — des Wassers im Schafteiche zu Jerusalem, Joan. V, 7. Anm. 6.
Wand — eines Gebäudes, Lev. XIV, 37. 44. Num. XXII, 25. Dan. V, 5.
Hängende Wand, Psalm LXI, 4.
Nach der Wand tappen, Isai. LIX, 10.
Eine Wand bauen, Ezech. XIII, 10. Anm. 9.
Getünchte Wand, Apostelg. XXIII, 3. Anm. 2.
Wandel, Lebensweise, sittliches Verhalten, Tob. XIV, 17. Jer. XXVI, 13. Philipp. III, 20. Hebr. XIII, 7. Anm. 6. Jac. III, 13. Anm. 11. 1 Petr. I, 15. 18. III, 12. Anm. 2.
Wandelbar — ist alles Geschaffene, Hebr. XII, 27. Anm. 31.
Wandeln, sich verhalten in sittlicher Beziehung, Ephes. II, 2.* Anm. 3.
Wir sollen vor Gott, in Gottes Gesetzen wandeln, Gen. XXIV, 40. XLVIII, 15. Exod. XVI, 4. Deut. V, 33. X, 12. Psalm XXXI, 8. Spr. Sal. XX, 7. Isai. II, 5. Anm. 12. XXXIII, 15. LVII, 2. Ezech. XVIII, 9. Röm. VI, 4. Anm. 4. Gal. V, 16. Anm. 19. Ephes. II, 10. Anm. 15. IV, 1. V, 2. 8. 1 Thess. IV, 1. Anm. 2. Philipp. I, 27. III, 6. Anm. 8. Col. II, 6. 1 Joan. II, 6.
Wandeln für: umhergehen, Matth. IX, 5. Anm. 6.
Im Finstern wandeln, Isai. IX, 2. Joan. VIII, 12.
Im Weiten wandeln, Psalm CXVIII, 45. Anm. 33.
In der Wahrheit, nach der wahren Lehre wandeln, 3 Joan. 3. 4. Anm. 2.
Im Glauben wandeln, 2 Cor. V, 7. Anm. 11.
Im Namen Gottes wandeln, X, 12. Anm. 30.
Wandeln für: thätig seyn, Joan. XII, 25.
Mit Jemand wandeln, d. i. umgehen, Job XXXIV, 8. Eccle. IV, 15. Offenb. III, 4. Joan. VI, 67.
Wandeln für: verweilen, Lev. XXVI, 12. Deut. XXIII, 14. 2 Cor. VI, 16. Anm. 28.
Christus wandelte auf dem galiläischen Meere, Joan. VI, 19. Anm. 12. 13.
Wanderer — mit ihm wird die Sinneslust verglichen, 2 Kön. XII, 1. Anm. 1.
Wanderschaft — Isaac's, Gen. XXVI, 1.
Wankelmuth, Eccli. XL, 4.
Wanken, nicht fest stehen, Psalm XV, 8. CXI, 6. 8.
Wanken — in der Hoffnung des Evangeliums, Col. I, 23. Anm. 37.
Warte, ein erhöhter Platz, von welchem aus man die Umgegend überschauen kann, 2 Kön. XIII, 34. Isai. XXI, 5. 8. Anm. 10. Eccli. XXXVII, 18. Anm. 9.
Warte für: Besatzung, 1 Kön. X, 5. Anm. 9.
Warten — auf Jemand, sehnlich hoffen, Psalm CIII, 27. Matth. XI, 3. Anm. 2. Röm. VIII, 25. Anm. 39.
Warten — auf Jemand, d. i. seine Ankunft abwarten, 1 Cor. XI, 33. Anm. 38.
Waschen, mit Wasser reinigen, bei den Israeliten häufig befohlen und angewendet, Exod. XIX, 10. Anm. 6. XXIX, 4. XL, 12. Judith X, 3. Luc. V, 2.
Die Füße waschen für: sich's bequem machen, 2 Kön. XI, 8. Anm. 5.
Die Füße Jemands waschen galt als Liebesdienst, Joan. XIII, 14. 1 Tim. V, 10. Anm. 13.
Die Hände pflegte man zu waschen vor der Mahlzeit, Matth. XV, 2. Anm. 2. XXVII, 24. Marc. VII, 3.* Anm. 1. Deut. XXI, 6. 7. Anm. 4. Psalm XXV, 6. Anm. 8.; auch vor dem Gebete, Judith XII, 7. Anm. 4.
Die Hände im Blute waschen, Psalm LVII, 11. Anm. 13.
Trauernde pflegten sich nicht zu waschen, 2 Kön. XII, 20. Matth. VI, 17. Anm. 22.
Waschen — am heiligen Orte, Lev. VI, 27. Anm. 22.
Waschen — Jemand von Sünden, Offenb. I, 5. Anm. 15.

Sich waschen für: baden, 4 Kön. V, 10. 14.

Sich waschen für: sich entsündigen, die Laster ablegen, Isai. I, 16. Psalm L, 4. 9. Jer. II, 22. Anm. 39. Joan. XIII, 8. Anm. 9. Hebr. X, 22. Anm. 22.

Wasser, ein Element, Grundstoff, von Gott geschaffen am dritten Tage der Schöpfung, Gen. I, 6.* Anm. 9.

Mit Wasser vertilgte Gott Noe's lasterhafte Mitwelt, Gen. VII, 17.*

Wasser — ist im Morgenlande besonders hoch geschätzt, Gen. XXI, 14.*

Es galt daher Pflicht, Fremde und deren Vieh mit Wasser zu versehen, Gen. XXIV, 17.* Job XXII, 7. Marc. IX, 40.

Um den Besitz von Quellen und Brunnen stritt man sich nicht selten, Gen. XXVI, 20.* Exod. II, 16.*

Nach der Art, wie sie Wasser tranken, wählte Gedeon seine Streiter aus, Richt. VII, 5.*

Die Gabaoniter mußten im Dienste des israelitischen Volkes Wasser tragen, Jos. IX, 21.* Anm. 10.

Gästen reichte man Wasser zum Waschen der Füße, Gen. XVIII, 4. XIX, 2. Luc. VII, 44. 1 Kön. XXV, 11.

Wasser für: Wolken, Gen. I, 6. 7. Psalm CXLVIII, 4. Anm. 3. XXVIII, 3. Anm. 6.

Wasser für: Bäche, Flüsse, See, Meer, Psalm CIII, 10. Spr. Sal. XXX, 4. Anm. 8. Isai. XLIII, 16. Anm. 16. Jos. XI, 5.

Wasser für: Taufe, Joan. III, 5. Anm. 7. Hebr. X, 22. Anm. 22. 1 Joan. V, 6. Anm. 7.

Wasser auf Jemands Hände gießen, d. i. sein Diener seyn, 4 Kön. III, 11. Anm. 9.

Wasser aus dem Felsen, eine Vorbild der Gnaden des hl. Geistes, Exod. XVII, Anm. 3.

Wasser, ein Bild des Segens, Glückes und Heiles, Psalm XXII, 2. Anm. 2. Isai. XII, 3. Anm. 2. XLIII, 20. Zach. XIV, 8. Anm. 9.

Wasser, ein Bild großer Menge, Amos V, 24.

Wasser, ein Bild der Gewalt und gewaltiger Feinde, Psalm XXVIII, 3. Anm. 6. LXXXVII, 18. Jer. XLVII, 2. Anm. 2.

Wasser, ein Bild großer Noth und Gefahr, Psalm LXVIII, 2. 15. 16. Anm. 2. 19. LXV, 12. Anm. 9. CXXIII, 4. 5. Anm. 3.

Wasser, ein Bild der Unergründlichkeit und Dunkelheit, Spr. Sal. XVIII, 4. XX, 5. Anm. 6.

Wasser, ein Bild heilsamer Lehren, Eccli. XV, 3. Joan. IV, 10. 14. Anm. 8. 9. 11.

Wasser, ein Bild der Sinneslust und zahlreicher Nachkommenschaft, Spr. Sal. V, 15. 16. Anm. 15.

Wasser, ein Bild der Schwäche, Gen. XLIX, 4. Anm. 6. Offenb. XII, 15. Anm. 16.

Auf vielen Wassern sitzen, d. i. über viele Völker herrschen, Offenb. XVII, 1. 15. Anm. 13.

Lebendiges Wasser und Wasser des Lebens, Offenb. VII, 17. Anm. 17. XXI, 6. Anm. 6. XXII, 17. Anm. 12.

Wasser — der Bedrängniß, 3 Kön. XXII, 27. Anm. 17.

Wasser — des Widerspruchs, Num. XX, 7—13. 24. XXVII, 14. Psalm LXXX, 8. Anm. 13. CV, 32. Siehe Haderwasser.

Wasserbach, Job XX, 17. Anm. 14. Psalm I, 3. Anm. 5. Isai. XLI, 18. Jer. XXXI, 9.

Wasserbehältniß, Exod. VII, 19.

Wasserbrunnen, Gen. XXI, 19. 25. Anm. 7. XXIV, 11. Psalm CXIII, 8.

Wasserfall, Psalm XLI, 8. Anm. 13.

Wasserfluth, Gen. VII, 6. Job XXII, 11. Anm. 9. Psalm XXXI, 6. Anm. 14.

Wassergang, 3 Kön. XVIII, 35. Anm. 16.

Wassergüsse, Matth. VII, 27.

Wasserkrug, Joan. II, 6.* Anm. 9.

Wasserleitung, Spr. Sal. XXI, 1. 4 Kön. XVIII, 17. XX, 20. 2 Esdr. II, 14. Anm. 9.

Wasserlos, Psalm CVI, 35. Anm. 16.

Wasserquelle, Psalm XLI, 2. Isai. XXXV, 7. XLIX, 10. Anm. 25. Joel I, 20. Offenb. VIII, 10. Anm. 9.

Wasserstadt, so heißt die Stadt Rabbath, 2 Kön. XII, 27.

Wasserteich, Isai. XLI, 18.

Wasserthiere, welche man essen dürfe und welche unrein seyen, Lev. XI, 9—12. Deut. XIV, 9. 10.

Wasserthor, ein Thor zu Jerusalem, 2 Esdr. III, 26. VIII, 1. 3. 16.

Wasserträger, Deut. XXIX, 11. Anm. 5. Jos. IX, 21. 27.

Wasserungeheuer, Gen. I, 21.

Wässerungsräder, Deut. XI, 10. Anm. 1.

Webe, die kreuzweise Hebung der Opfer in der Richtung der vier Winde, eine Ceremonie, Exod. XXIX, 24. 26. Anm. 9. Lev.

VII, 30. 34. Anm. 22. Num. VIII, 11. Anm. 7.
Weben, eine Kunst, besonders von den Frauen getrieben, Tob. II, 19. Spr. Sal. XXXI, 13. 22.
Weber, Job VII, 6. Isai. XXXVIII, 12. Anm. 8.
Wechselkleider, 4 Kön. V, 5. Anm. 3.
Wechseln, verändern, Hebr. VII, 12.
Wechsler — des Geldes, Wechselbank, Matth. XXI, 12. Anm. 11. XXV, 27. Anm. 17. Marc. XI, 15. Joan. II, 14. Anm. 18. Luc. XIX, 23.
Weg, Pfad, Straße, Bahn, Gen. XXIV, 27. XXVIII, 20. Deut. XXII, 6. Exod. XXIII, 20. Psalm XVIII, 6. Spr. Sal. XXIII, 28. Isai. XL, 3. 4. Anm. 6. XLIX, 11. Anm. 26. Mal. III, 1. Anm. 1. Matth. III, 3. Anm. 7. XXIV, 20. Anm. 23.
Weg für: Bewegung von einem Orte zum andern, Spr. Sal. XXX, 19.
Weg für: Zutritt, Hebr. IX, 8. Anm. 14. X, 20. Anm. 20.
Weg für: Verfahren, Handlungsweise, Psalm I, 1. 6. V, 9. CXVIII, 5. 9. 59. Anm. 8. 41. Eccli. V, 11. Anm. 5. Job XVII, 9. Isai. LV, 7. Matth. VII, 13. 14. Anm. 13. 1 Cor. XII, 31. Anm. 33.
Wege — Gottes, d. i. seine Rathschlüsse, Führungen, Urtheile, Job XXXVI, 23. Psalm LXXVI, 14. XXIV, 10. Anm. 10. Isai. LV, 8. 9. Dan. IV, 34. Röm. XI, 33. Anm. 39. Offenb. XV, 3. Anm. 6.
Wege — Gottes, d. i. seine Werke, Job XL, 14. Anm. 12.; seine Gesetze, Deut. XI, 28. 2 Paral. XXVII, 6. Psalm CXVIII, 27. Spr. Sal. XXI, 16. Matth. XXII, 16. Anm. 16.
Den Wegen Gottes entgegengesetzte Wege, Psalm CXVIII, 29. 101. 104. Anm. 22. CXXIV, 5. Spr. Sal. II, 12. 13. XXVIII, 6.
Weg — des Herrn für: Religion, 2 Paral. XVII, 6. Anm. 2.; für: Lehre Christi, Apostelg. IX, 2. Anm. 3. XVIII, 25. 26. Anm. 32. 34. XIX, 9. 23. Anm. 27. Hebr. X, 20. Anm. 19. 2 Petr. II, 2. 15. 21. Anm. 4.
Wege für: Lehrart, 1 Cor. IV, 17. Anm. 26.
Wege für: Sitten, 3 Kön. II, 4. Anm. 2.
Wege für: Geschäfte, Isai. LVIII, 13. Anm. 32.
Wege für: Anschläge, Unternehmungen, Spr. Sal. III, 6. XI, 5. XVI, 9. Psalm CXLV, 9. Anm. 3.
Wege für: Wünsche, Bitten, Ps. CXVIII, 26. Anm. 18.
Auf Jemands Wegen wandeln, d. i. sich so benehmen, wie er, 1 Kön. VIII, 3. 5. Isai. VIII, 11. Judä 11. Anm. 10.
Christus selbst nennt sich den Weg, Joan. XIV, 6. Anm. 5.
Wege — der Heiligen, Spr. Sal. II, 8. 9. Anm. 5—7.
Wege — des Menschen für: Lebensschicksale, Job III, 23. Spr. Sal. XX, 24. Anm. 21. Isai. XL, 27.
Weg — des Lebens, Psalm XV, 11. Anm. 23. 24. Spr. Sal. VI, 23.
Weg — des Lebens und des Todes, Jer. XXI, 8. Anm. 6.
Weg — des Rechtes, Spr. Sal. XVII, 23.
Weg — der Buße und der Besserung, Psalm XXXI, 8. Anm. 17.
Weg — des Friedens, Luc. I, 79. Anm. 78.
Den Weg aller Welt gehen, d. i. sterben, 3 Kön. II, 2. Job XVI, 23.
Weggehen, sich von Jemand zurückziehen, Joan. VI, 68. Anm. 49.
Wegnehmen — Plagen d. i. davon befreien, Psalm XXXVIII, 11.
Wegnehmen für: sterben lassen, zerstören, Weish. IV, 10. Anm. 10. Psalm CIII, 29. Anm. 25. Dan. II, 5. Anm. 7.
Wegnehmen für: an einen andern Ort versetzen, Gen. V, 24. Anm. 2.
Wegnehmen — die Sünden, Exod. XXXIV, 7. 2 Kön. XII, 13. XXIV, 30. Mich. VII, 18. Röm. XI, 27. Anm. 32. Hebr. IX, 28. Anm. 32. 1 Joan. III, 5.
Wegraffen, unversehens wegnehmen, Deut. XXIX, 21.
Wegrücken, auf die Seite schieben, 4 Kön. IV, 27. Anm. 12.
Wegscheide, Abb. 14. Ezech. XXI, 21. Marc. XI, 4.
Wegthun für: sterben lassen, 2 Kön. VII, 15.
Wegwälzen — den Stein vom Grabe, Joan. XX, 1. Anm. 2.
Wegwenden — das Angesicht, Ps. CIII, 29.
Wehe, Leid, Schmerz, Spr. Sal. XXIII, 29. Anm. 27. Offenb. VIII, 13. Anm. 12. IX, 12. Anm. 16. XI, 14. Anm. 18.
Wehen für: Geburtsschmerzen, 1 Kön. IV, 19. Isai. LXVI, 7. Anm. 13.
„Wehe!" ein Ausdruck des Schmerzens,

1 Kön. IV, 8. Isai. I, 4. III, 9. 11. Job X, 15. Matth. XI, 21. Luc. XI, 42. 43.
Wehe — thun Jemand, Exod. XXII, 22. 23. Lev. XVI, 29. Anm. 27.
Wehmutter, Hebamme, Exod. I, 15.* Anm. 3.
Weib, jede Person weiblichen Geschlechtes, Gen. II, 24. 25. XVI, 1. 3. XX, 17. XXIV, 15. XXXIV, 4. Exod. II, 1. Lev. XV, 18. 19. Deut. XXII, 5. XXIV, 1. Richt. XIV, 2. 3. Spr. Sal. XXXI, 10. Eccli. XXV, 2. Gal. IV, 4. Anm. 4.
Weib für: Gattin, 1 Cor. VII, 1.* Anm. 1.*
Weiber — wurden gekauft, 1 Kön. XVIII, Anm. 11.
Weiber — der Knechte, ihr Verhältniß, Exod. XXI, 3—5.
Weiber — leisteten Dienste beim heil. Zelte, Lev. XXVII, 4. Anm. 4.
Ueber Vielweiberei, siehe Gen. IV, 19. XVI, 1. 3. XXV, 6. XXVI, 34. XXIX, 21. 28. XXX, 4.* Deut. XVII, 16. 17. Anm. 13. 1 Paral. II, 46. Richt. VIII, 30. XII, 9. 14. 2 Kön. V, 13. XII, 8. XV, 16. 3 Kön. XI, 1—4. 2 Paral. XI, 21. 23. Anm. 6. XIII, 21.
Durch das Christenthum wurde die Vielweiberei aufgehoben, Matth. XIX, 4—10. Ephes. V, 22—25. 28. 33. Col. III, 18. 19.
Ueber die Tugenden und Fehler der Weiber, Spr. Sal. VII, 10.* IX, 13.* Anm. 13. XI, 16. 22. Anm. 22. 30. 31. XIX, 13. 14. Anm. 12. Eccle. VII, 27. Eccli. IX, 1.* XIX, 2.* XXV, 19. 23—26. XXVI, 1—3. 8—12. 16—24. XXXVI, 23—27.
Pflichten eines Weibes ihrem Manne gegenüber, 1 Petr. III, 1—6. Anm. 1.*
Weib für: Glaubensgenossin, 1 Cor. IX, 5. Anm. 6.
Wie die Weiber der Diaconen beschaffen seyn sollen, 1 Tim. III, 11. Anm. 19.
Weib für: weibisch, Isai. III, 12. XIX, 16. Jer. L, 37. LI, 30.
Weib, ein Bild der Rechtgläubigkeit, Jer. III, 1. 20.
Das vom heil. Joannes prophetisch geschaute Weib, d. i. die allerseligste Jungfrau Maria, als Sinnbild der christlichen Kirche, Offenb. XII, 1. Anm. 1. 14.
Das Weib auf dem scharlachrothen Thiere, d. i. Rom, als Sitz des Heidenthums, Offenb. XVII, 3.* Anm. 3.*
Wie junge Weiber seyn sollen, Tit. II, 4. 5. Anm. 6.
Weibessame, eine der Nachkömmlinge Eva's, d. i. die Mutter des Heilandes, Gen. III, 15. Anm. 4.
Weiblein, Frauen, die sich von Irrlehrern verführen ließen, so genannt, um die Verächtlichkeit solcher zu bezeichnen, 2 Tim. III, 6. Anm. 4. 5.
Weibskleider — durfte kein Mann anziehen, Deut. XXII, 5.
Weichen (die), ein Theil des Unterleibes, Lev. III, 4.
Weichen, von seiner Stelle gehen, Psalm CXVIII, 115. Matth. VII, 23. Gal. II, 5.
Weichen für: zagen, Isai. XLI, 10. Anm. 14.
Weichen, vom Gesetze abgehen, Deut. V, 32. Psalm CXVIII, 51. 102. 157.
Von Gott weichen, 2 Paral. XXXIV, 33. Psalm LXXXIX, 19. Jer. XVII, 5. Osee VII, 13.
Von Jemand weichen, d. i. ihn verlassen, 1 Kön. XXVIII, 15. 16.
Weichling für: Selbstbeflecker, 1 Cor. VI, 10. Anm. 7. 8.
Weide, ein Baum, Psalm CXXXVI, 2. Anm. 3. Isai. XLIV, 4.
Weide, eine Gegend, in der das Vieh sein Futter findet, Gen. XXIX, 7. Ps. LXXIII, 1. XXII, 2. XCIV, 7. Jer. XXIII, 1. Ezech. XXXIV, 31. Amos I, 2.
Weiden für: sich sättigen, Exod. XXXIV, 3. Isai. XI, 7. Jer. L, 19. Jac. V, 5. Anm. 4.
Weiden, auf der Weide hüten oder zur Weide führen, Job XXIV, 2. Anm. 3. Isai. XL, 11. 1 Cor. IX, 7.
Weiden für: leiten, beherrschen, 1 Paral. XI, 2. Psalm LXXVII, 71. 72. Anm. 46. Mich. V, 4. VII, 14. Jer. III, 15. Ezech. XXXIV, 2. 3. 8. 10. Joan. XXI, 15—17. Anm. 16. 1 Petr. V, 2. Anm. 5. 6.
Weidenbach, Isai. XV, 7. Anm. 14.
Weihe, Einweihung — der Priester, Exod. XXIX; des Altares, Exod. XXIX, 36. 37. Lev. VIII; des Tempels zu Jerusalem, 3 Kön. VIII.
Weihen — zum Opfer und Gottesdienste, Exod. XIII, 12. Anm. 7. 3 Kön. XIII, Anm. 18.
Weihen für: verkünden, Joel I, 14. Anm. 13. II, 15.
Weihgeschenke — im Tempel aufgehängt, Luc. XXI, 5. Anm. 1.
Weihrauch, ein wohlriechendes Harz, zum heil. Räucherwerke und bei den Opfern

angewendet, Exod. XXX, 34. Lev. II, 1. 15. Anm. 2. V, 11. Anm. 14. XXIV, 7. Anm. 9. Hohel. IV, 6. Anm. 11. Isai. LX, 6. Jer. VI, 20. Matth. II, 11. Anm. 14. Offenb. XVIII, 13.

Weile für: Zeitdauer, Joan. XIII, 33. Anm. 28. XIV, 19. Anm. 20. 21. XVI, 16.* Anm. 16.

Weilen — bei dem israelitischen Volke, d. i. durch Beschneidung Mitglied des israelitischen Volkes werden, Lev. XVII, 8. Anm. 5.

Wein, ein aus dem Safte der Trauben bereitetes Getränk. Der Erste, der ihn baute und bereitete, war Noe, Gen. IX, 20. 21. Anm. 5.

Der Wein war gewöhnlich von rother Farbe, Gen. XLIX, 11. Anm. 21. Spr. Sal. XXIII, 31.

Die Priester durften vor ihren gottesdienstlichen Verrichtungen keinen Wein trinken, Lev. X, 9. Anm. 11.

Auch die Nazaräer und Rechabiten enthielten sich des Weins, Num. VI, 3. Jer. XXXV, 2.* Anm. 8. Dan. I, 8. Luc. I, 15.

Wein wurde auch als Heilmittel gebraucht, Luc. X, 34. 1 Tim. V, 23. Anm. 28.

Wein wurde auch bei gewissen Opfern verwendet, Exod. XXIX, 40. Lev. XXIII, 13. Num. V, 5. XXVIII, 7. 14. sowie bei Gelagen, Isai. V, 12.

Wein wurde häufig in Chanaan gebaut, Isai. XVI, 8.* Ezech. XXVII, 18. unter Jubel gekeltert, Jer. XLVIII, 33. und in Krüge oder Schläuche gefüllt, Matth. IX, 17.

Man bereitete auch stark berauschenden süßen und mit Gewürze vermischten Wein, Esth. I, 7. Psalm LXXIV, 9. Apostelg. II, 13.

Wein pflegte man mit Wasser zu mischen, Spr. Sal. IX, 2. 5. Anm. 4.

Jesus verwandelte Wasser in Wein, Joan. II, 3.* Anm. 5. 12.

Ueber die Eigenschaften des Weines und die Folgen des Genusses desselben, Gen. XIX, 32.* Psalm CIII, 15. Spr. Sal. XX, 1. XXI, 17. XXIII, 30.* XXXI, 4. 6. 7. Eccli. XIX, 2. XXXI, 32.* Isai. V, 11. Osee IV, 11. VII, 5. Amos VI, 6. Anm. 15. Hab. II, 5. Luc. V, 39. Anm. 9. Ephes. V, 18.

Wein, ein Bild der Gnadengüter des Messias, Isai. LV, 1. Anm. 2.

Wein, ein Bild der Trübsal, Psalm LIX, 5. Anm. 8.

Wein, ein Bild des göttlichen Zorns, Offenb. XIV, 8. 10. Anm. 14. 16. XVI, 19. Anm. 15.

Weinberg, Spr. Sal. XXIV, 30. Richt. IX, 27. Isai. V, 1.* XVI, 8. 9. XXVII, 2. XXXI, 5. Matth. XXI, 28.* Luc. XX, 9.* 1 Cor. IX, 7. Anm. 8.

Den ersten Weinberg pflanzte Noe, Gen. IX, 20.

Vorschriften über die Anpflanzung und Benützung der Weinberge, Exod. XXII, 5. Lev. XIX, 10. XXV, 3.* Deut. XX, 6. XXII, 9. Anm. 4. XXIII, 24. Anm. 9. XXIV, 21.

Weinberg für: das israelitische Volk und dessen gesegnetes Land, Psalm LXXIX, 9.* Anm. 8. Isai. XXVII, 2. Anm. 5. III, 14. Anm. 20. V, 1.* Jer. II, 21. Anm. 37. XII, 10. Joel I, 7. Matth. XXI, 33.*

Weinberg für: die christliche Kirche, Matth. XX, 1.* Anm. 2.

Weinen, Thränen vergießen, ein Ausdruck der Trauer und des Schmerzgefühles, Gen. XXI, 16. L, 1. Exod. II, 6. Num. XI, 4. XIV, 1. Richt. XX, 23. XXI, 2. Ruth I, 9. 1 Kön. I, 7. 10. XI, 4. 5. XV, 35. XX, 41. XXX, 4. 2 Kön. I, 12. III, 32. XII, 21. 22. XVIII, 33. 4 Kön. VIII, 11. XX, 3. Anm. 3. XXII, 19. 1 Esdr. X, 1. 2 Esdr. I, 4. Tob. X, 4. Judith VI, 14. Dan. XIII, 35. Marc. IX, 23. Joan. XI, 21. XX, 11.

Weinen — aus Rührung und Freude, Gen. XXIX, 11. XXXIII, 4. XLIII, 30. XLV, 2. L, 17. 1 Kön. XXIV, 17. Tob. V, 23. VII, 6. XI, 11.

Weinen — über die Sünden, ein Zeichen der Buße, Richt. II, 4. Job XXX, 31. Psalm XCII, 6. CXXXVI, 1. Klagel. I, 2. Luc. XXII, 66.

Christus selbst weinte Thränen des Mitleids, Joan. XI, 35. Luc. XIX, 41.

Weinen, ein Zeichen inniger Theilnahme, Job II, 12. Isai. XXII, 4. Luc. XXIII, 27. Röm. XII, 15. Anm. 24.

Das Weinen der Frommen wird sich endlich in Freude verwandeln, Tob. III, 22. Ps. XXIX, 6. Bar. IV, 23. Luc. VI, 21. Offenb. V, 5.

Weingarten, Gen. XLIX, 11. Anm. 20.

Weingärtner, Joan. XV, 1. Anm. 1.

Weinlese, Lev. XXV, 5. XXVI, 5. Anm. 4. Isai. XVI, 9.

Weinsäufer, Matth. XI, 19. Anm. 24. Luc. VII, 24.

Weinstock — unter ihm wohnen, ein Bild des Friedens, 3 Kön. IV, 25. Mich. IV, 4. Zach. III, 10.

Vom Weinstocke essen, d. i. des Lebens froh werden, 4 Kön. XVIII, 31. Isai. XXXVI, 16.

Die Fruchtbarkeit des Weinstocks ein Bild glücklicher Zeiten, Zach. VIII, 12. Mal. III, 14.

Das Verderben des Weinstocks ein Bild von Landplagen, Osee II, 12. Joel I, 12.

Vergleichungen mit dem Weinstocke finden sich: Deut. XXXII, 32. Anm. 34. Osee X, 1. Ezech. XVII, 6. Psalm CXXVII, 3. Anm. 3. Joan. XV, 1.* Anm. 1. Jac. III, 12. Anm. 10.

Weise, verständig, Exod. XXVIII, 3. Deut. XVI, 19. XXXII, 29. 3 Kön. III, 12. Anm. 8. Spr. Sal. I, 5. Anm. 8. III, 7. 35. Anm. 7. IX, 9. 12. XVII, 27. Isai. XIX, 11. Eccli. XVIII, 27. Job XV, 18. Anm. 20. XXXVII, 24. Anm. 25. Röm. I, 22. 1 Cor. I, 26. 27. Anm. 38. III, 10.

Gott ist weise, Job IX, 4. Anm. 3. Röm. XVI, 27. 1 Cor. I, 25. Anm. 36.

Weise für: Räthe oder Gelehrte an den Höfen der Könige, Gen. XLI, 8. Exod. VII, 11. Dan. I, 20. Anm. 17. II, 2.

Die Weisen aus dem Morgenlande, Matth. II, 1.* Anm. 3. 11—13.

Christus nennt seine Apostel Weise und Schriftgelehrte, Matth. XXIII, 34. Anm. 37.

Weise (die), Art, Luc. XX, 31. Röm. VI, 19. Anm. 17. Hebr. I, 1. Anm. 1.

Weise (die) für: Vorbild, 1 Cor. III, 3. Hebr. V, 6. 10. Anm. 9.

Weisheit — menschliche gründet sich auf Gottesfurcht, Job XXVIII, 28. Anm. 27. Ps. CX, 10. Spr. Sal. I, 7. Anm. 10. 12. IX, 10. Anm. 12. Eccli. I, 16. 20. 25. Anm. 21. 25. XIX, 18—21. XXI, 13. XXV, 13. 14. und gottgefällige Gesinnungen und Handlungen, Psalm XXXVI, 30. CVI, 43. Anm. 23. Spr. Sal. X, 13. 14. 31. Anm. 17. 18. 36. XIV, 8. XXVIII, 7. Eccli. I, 14. Anm. 15. III, 32. Ephes. V, 15. 16. Col. I, 9. 10. Anm. 9. 11. Jac. III, 13. 17. Anm. 11.

Wahre Weisheit kommt von Gott, 3 Kön. III, 9—12. Anm. 8. 2 Paral. I, 10—12. Job XXVIII, 12—28. Anm. 14. XXXVIII, 36. Anm. 32. Ps. LXX, 15. 17. Anm. 8. CXVIII, 98—100. Anm. 68. Spr. Sal. II, 6—9. Weish. VII, 15. 16. Eccli. I, 1—10. Anm. 1.* XLIII, 37. LI, 18—23. Bar. III, 28—33. Anm. 31. Dan. II, 20—23. Anm. 15. 16. Matth. XI, 25. 26. Anm. 33. 34. Ephes. I, 17. Anm. 24. Jac. I, 5. Anm. 4. III, 13. 15. 17. Anm. 11. 13. 14—19.

Die Weisheit wird erlangt durch Gebet um dieselbe, Eccli. LI, 18.* Weish. VII, 7—10. Anm. 5. IX, 4—6. 10. Jac. I, 5; durch Demuth, Spr. Sal. III, 7. Anm. 7. XI, 2. Anm. 2; durch eifriges Streben nach ihr, Weish. VI, 13—21. Anm. 8—10. Eccli. I, 33. VI, 33—37. XXXVIII, 25. Anm. 23. XXXIX, 1—6. Anm. 1; sowie durch Belehrung, Nachdenken und Erfahrungen, Spr. Sal. VIII, 33. XII, 15. XIII, 20. XIV, 33. Anm. 34. Eccle. X, 10. Anm. 14. Eccli. III, 31. VI, 18—29. Anm. 10. Luc. II, 40. 52. Anm. 38. und endlich durch einen tugendhaften Wandel, Spr. Sal. IV, 5—15. Anm. 6—14. XII, 1. Anm. 1. Weish. I, 4—6. Anm. 8. 9. Eccli. I, 26. XV, 1—8. XLIII, 37. Ephes. V, 15. 16.

Die Weisheit wird von Thoren und Gottlosen verachtet, Spr. Sal. I, 7. Anm. 12. Weish. III, 11—13. Eccli. VI, 21. 22. Anm. 11.

Die Weisheit empfiehlt sich durch ihre Früchte, Deut. IV, 5. 6. Spr. Sal. I, 1—6. 33. II, 3—5. 10—17. Anm. 2. 5. 8. III, 13—26. 35. Anm. 14. 17. IV, 1—6. 8—13. Anm. 6.* VIII, 1—21. 32—36. Anm. 2.* X, 1. 8. 13. Anm. 12. 17. XII, 15. XIV, 8. 16. Anm. 10. XVII, 2. 16. 24. Anm. 2. 3. XXIV, 5. XXVII, 11. Anm. 10. Eccle. VII, 5. 6. 12. 13. 20. 24. 26. Anm. 7.* VIII, 1. Anm. 1. IX, 13—18. Anm. 22.* X, 12. Anm. 16. Weish. VI, 1—3. 10—27. Anm. 1.* VII, 7—30. Anm. 7.* VIII, 1.* Anm. 1. Eccli. I, 31. 34. IV, 12—22. 29. Anm. 6.* VI, 18. 28—33. XV, 1—6. XX, 13. 29. 32. 33. Anm. 17. XXI, 16. 20. 24. 29. Anm. 12. XXXIII, 2. XXXVII, 25—27. 29.

Geschäft des Weisen, Eccli. XXXIX, 1—15. Anm. 1.

Aufforderung an die Fürsten, nach Weisheit zu streben, Weish. VI, 1—23. Anm. 1.

Salomon's Gebet um Erhaltung der Weisheit, Weish. IX. 3 Kön. III, 6—9. 2 Paral. I, 8—10.

Beispiele von Menschen aus der Vorzeit, welche durch die Weisheit gerettet wurden, Weish. X.

Lob der Weisheit, Eccli. XXIV, 1—47. Anm. 1.*

Die Weisheit dieser Welt ist Thorheit vor Gott, Spr. Sal. III, 7. Anm. 7. XXVI, 12. Anm. 11. Eccli. XIX, 19—21. Isai. V, 21. Anm. 28. XLIV, 25. Anm. 30. XLVII, 10. Jer. VIII, 8. 9. Anm. 8. LI, 17. Röm. I, 22. 1 Cor. I, 19—24. Anm. 28—35. II, 6. Anm. 8. 9. III, 18—20. Anm. 23—26. Jac. III, 14. 15. Anm. 13.

Die Weisheit Gottes zeigt sich in der ganzen Weltregierung, Job XII, 12.* Anm. 12. XXVIII, 12.* Anm. 14. Eccli. XV, 19. Anm. 18. XLII, 21. Röm. XI, 33. Anm. 39. XVI, 27. Spr. Sal. III, 19. 20. Anm. 17. VIII, 1.* Anm. 2. Weish. VII, 21.* Anm. 12. VIII, 1.* Anm. 1. Jer. X, 12. LI, 15. Anm. 24. Dan. II, 20. 21.

Jesus war voll göttlicher Weisheit, Luc. II, 40. 52. Anm. 38. XXI, 15. 1 Cor. I, 24. 30. Anm. 35. 43. Col. II, 3. Anm. 7. Offenb. V, 12.

Lob der göttlichen Weisheit, Job XXVIII, 12. Anm. 14.

Das **Buch der Weisheit** heißt das 25te Buch des alten Testamentes. Ueber den Namen, Verfasser und Inhalt desselben siehe die Einleitung dazu.

Weissagen, in heiligen Reden Gott preisen, Gen. XLIV, 5. Anm. 1. Num. XI, 25. 29. Anm. 19—22. 2 Paral. XX, 37. 1 Kön. XIX, 20.* Anm. 8. 10. 12. 1 Paral. XXV, 2.* Anm. 3. Joel II, 28. Anm. 29. Luc. I, 67. Siehe Prophezeihen.

Weissagen, künftige Dinge vorhersagen, 3 Kön. XXII, 8. 18. Jer. XXIX, 9. Mich. III, 11. Joan. XI, 51. Anm. 36. Apostelg. II, 17.* Anm. 18. 1 Cor. XIII, 9. Anm. 18. Offenb. XI, 3. Anm. 5. X, 11. Anm. 14.

Weissagen — von falschen Propheten gebraucht, Jer. XIV, 14.* Weish. XIV, 28.

Weissagen für: rasen, 1 Kön. XVIII, 10. Anm. 5.

Weissagen soviel als: einen begeisterten Vortrag halten, Apostelg. XIX, 6. XXI, 9. Anm. 9. 1 Cor. XIV, 1.* Anm. 2.*

Weissagen für: lehren, Matth. VII, 22. Anm. 20.

Weissagung, Ausspruch eines Propheten, Num. XXII, 7. Anm. 5. 2 Paral. XV, 8. 1 Esdr. VI, 14. Matth. XIII, 14. 1 Thess. V, 20. Anm. 25. Offenb. XI, 6. Anm. 10.

Weissagung für: Offenbarung Gottes, Spr. Sal. XXIX, 18. Anm. 11. Eccli. XXIV, 46. Anm. 36.

Gabe der Weissagung im neuen Testamente, Röm. XII, 6. Anm. 12. 1 Cor. XII, 10. Anm. 9. XIII, 2.* XIV, 6. 22. Anm. 6. 21.

Weissagungen für: Einweihungs-Worte, 1 Tim. I, 18. Anm. 19.

Ueber die merkwürdigsten Weissagungen des alten Bundes und zwar über die des Patriarchen Jacob siehe Gen. XLIX, 1—27.

Ueber die Weissagung von der babylonischen Gefangenschaft, 3 Kön. IX, 1—9. Anm. 1. Jer. XIII, 19. 24. XX, 4. XXIX, 10.

Ueber die Weissagung vom Untergange Babylons, Isai. XIII, 1.*, des persischen und römischen Reiches, Dan. II, 31—44. VIII, 3—36.

Weissagungen des Tobias, Tob. XIII, 11.* Anm. 5—11. XIV, 6.* Anm. 1—3.

Ueber die Messianischen Weissagungen siehe Gen. XII, 3. Anm. 3. XXII, 18. Anm. 9. 2 Kön. VII, 16. Anm. 15. Isai. II, 2—4. Anm. 11. IX, 1—7. Anm. 1. 5. 8. 14. 15. 17. XI, 1—10. Anm. 1—18. LII, 13—15. Anm. 21. LIII, 1—12. Anm. 1—28. Dan. VII, 13. 14. Anm. 33. IX, 24—27. Anm. 16. Mich. V, 2—4. Anm. 5—14.

Ueber die Weissagungen, welche Christus selbst ausgesprochen hat von seinem eigenen und seiner Jünger Schicksale, vom Christenthume und dem Untergange des jüdischen Staates und der Welt siehe Matth. XVI, 21. XX, 18. 19. XII, 40. Anm. 37. X, 17. 18. VIII, 11. 12. XIII, 31—33. Anm. 24. XXII, 2—10. Anm. 1—10. XXIV, 2—35. Marc. X, 33. 34. XIII, 2—31. Luc. XVIII, 31. 32. XIX, 43. 44. XXI, 6—33. Joan. X, 16. Anm. 24. XXI, 18. 19. Anm. 18.

Weiß, eine Farbe, Gen. XXX, 35. Isai. I, 18. Matth. XXVIII, 3. Joan. XX, 12. Offenb. III, 5. VI, 2. XIX, 8. 14.

Die weiße Farbe, ein Sinnbild der Unschuld, Eccle. IX, 8. Anm. 15.

Das Weiße des Aussatzes, Lev. XIII, 13. Anm. 11.

Weißmehl — bereitetes, Lev. VII, 12. Anm. 6.

Weizen, eine Getreideart, Offenb. VI, 6. Anm. 4. Matth. III, 12. Anm. 23. XIII, 30.

Weizenernte, 1 Kön. XII, 17. Anm. 7.

Weizenkorn, Joan. XII, 24.* Anm. 11.

Welle, Woge, Psalm LXIV, 8. Job XXXVIII, 11. Isai. LI, 15.
Welle, ein Bild drohender Gefahr, Psalm XLI, 8. Anm. 14. Ezech. XXVI, 3. Zach. X, 11.
Welle, ein Bild der Irrlehrer, Judä 13. Anm. 19. und der Zweifler, Jac. I, 6. Anm. 7.
Welt, das Weltall, Universum, Gen. I. Apostelg. XVII, 24. Röm. I, 20. Hebr. I, 2. Anm. 6. XI, 3.
Welt für: Erde, Hab. III, 6. Marc. XVI, 15. Joan. I, 9. 10. Anm. 14. III, 17. 19. Matth. XXIV, 14.
Welt für: römisches Reich, Col. I, 6. Anm 5.
Welt für: Erdengüter, Matth. XVI, 26. 1 Cor. VII, 31.
Welt für: Natur und ihre Kräfte, Weish. XVI, 17.
Welt für: das menschliche Leben, daher die Redensart: in die Welt kommen, Joan. I, 9. 10. III, 19. XI, 27. XII, 46. XVI, 28. Röm. V, 12. 13. 1 Joan. IV, 1.*
Welt für: alles Irdische, Matth. XIII, 22. Anm. 20. 1 Joan. II, 15.* Anm. 15.
Welt für: Sündhafte, Jac. I, 27. Anm. 33.
Welt für: irdisch Gesinnte, Luc. XVI, 8. Anm. 6. Joan. VIII, 23. XIV, 17. Anm. 17. 18. XV, 18.* Anm. 19. 20.
Welt für: Menschen überhaupt, Matth. XVIII, 7. Anm. 7. 8. Joan. III, 16.* Anm. 16. 17. XII, 47. XIV, 19.* Anm. 20. XV, 18. 19. Anm. 19. 20. XVII, 6.* Anm. 8. 11. 1 Cor. I, 27. Ephes. VI, 12. Anm. 13. 1 Joan. III, 1.
Welt, häufig für: lasterhafte Menschen, Job XXII, 15. Joan. XII, 31. XIV, 17.* Anm. 17. XVI, 11.* Anm. 10. 1 Cor. XI, 32. Gal. I, 4. Anm. 7. Ephes. II, 2. Anm. 3. 1 Joan. II, 15.* Anm. 21. 23. V, 19. Anm. 22.
Welt für: eine Menge Menschen, 3 Kön. X, 24. Joan. XII, 19.
Welt für: einen großen Umfang, Jac. III, 6. Anm. 4.
Seit Grundlegung der Welt, so lange die Welt steht, vom Anbeginn der Welt, d. i. von jeher, Matth. XXV, 34. Joan. IX, 32. Hebr. IX, 26.
Vor Beginn der Welt, d. i. von Ewigkeit her, 1 Cor. II, 7.
Bis ans Ende der Welt, d. i. für alle zukünftige Zeit, Matth. XXVIII, 20. Anm. 23.
In dieser Welt, d. i. in diesem Erdenleben, Joan. XII, 25.
Die künftige oder jene Welt für: christliches Reich, Hebr. II, 5. Anm. 11.; für: Ewigkeit, Marc. X, 30. Luc. XX, 35.
Das Ende der Welt, Matth. XIII, 40. XXIV, 3. Anm. 5.
Weltmonarchie — die vier großen der vorchristlichen Zeit, im Traume Nabuchodonosor's dargestellt, Dan. II, 36.* Anm. 22—29.
Weltweisheit — die jüdische, mit heidnischen Lehren vermischte Religionslehre, Col. II, 8. Anm. 12.
Wenden, eine andere Richtung geben, Gen. XVIII, 16. 22. Lev. XIX, 4. 11. Deut. XXXI, 18. 20. Psalm XXVI, 6. Eccli. IV, 4. 5. XVII, 23. Isai. XIV, 27. 1 Petr. III, 11.
Wenig — ist dem Gerechten besser, als große Schätze, Psalm XXXVI, 16. Anm. 15. Spr. Sal. XV, 16. Anm. 16.
Wenige finden den Weg zum Leben, Matth. VII, 14. Anm. 13.
Wenige sind auserwählt, Matth. XX, 16. Anm. 11.
Werfen, z. B. Schlossen, Psalm CXLVII, 17.
Ins Feuer werfen, Matth. III, 10. Anm. 19.
In die Hölle werfen, Matth. V, 29. Anm. 36.
In die äußerste Finsterniß werfen, Matth. XXII, 13.
Das Netz auswerfen, Matth. XIII, 47. Marc. I, 16.
Die Sorgen auf den Herrn werfen, Psalm LIV, 23. 1 Petr. V, 1.
Die Augen auf Jemand werfen, Gen. XXXIX, 7.
Hinter sich werfen, d. i. verachten oder unbeachtet lassen, Psalm XLIX, 17. Anm. 28. Ezech. XXIII, 35. Isai. XXXVIII, 17.
Die Sünden in die Tiefe des Meeres werfen, d. i. vergeben, Mich. VII, 19.
Werk, Arbeit, Geschäft, Deut. II, 7.
Werk, eine künstlich gefertigte Arbeit, Exod. XXXV, 21. Eccli. IX, 24.
Ein Werk unternehmen, Psalm IX, 17. Spr. Sal. XVI, 3. Apostelg. V, 38.
Werk für: Amt, Beruf, 1 Tim. III, 1. Anm. 3. 2 Tim. IV, 5. 1 Cor. XV, 58. Anm. 61. XVI, 10. Philipp. II, 30. Anm. 28. Joan. IV, 34. Anm. 23. V, 36. IX, 4. Anm. 4. XIV, 12. Röm. II, 6. Anm. 6. Col. III, 17.

Anm. 16. Jac. II, 22—26. Offenb. XIV, 13. Anm. 21. XXII, 12.

Werke Gottes, Gen. II, 2. 3. Anm. 2. Deut. XXXII, 4. Richt. II, 7. 10. Job XXXIV, 19. Psalm VIII, 4. 7. Anm. 10. XVIII, 2. Anm. 2. CII, 22. CX, 2. Anm. 3. Isai. LXIV, 8. V, 12. Eccle. XI, 5. Dan. IX, 14. Joan. VI, 28. 29. Anm. 19. 20.

Werke — der Menschen, Gen. III, 17. Anm. 7. Psalm XXXII, 15. Eccle. VIII, 14. Col. III, 9. Anm. 8. Offenb. II, 2. 5.

Werke für: Natur- und Kunsterzeugnisse, 2 Petr. III, 10. Anm. 17.

Werke — des Fleisches, Röm. VIII, 13. Anm. 20. 21. Gal. V, 19.* Anm. 22.

Werke — der Finsterniß, Röm. XIII, 12. Anm. 16. Ephes. V, 11. Anm. 14. Joan. III, 19. Anm. 19.

Todte Werke, Hebr. VI, 1. Anm. 1. IX, 14. Anm. 19.

Werke, in Gott gethan, Joan. III, 21. Anm. 21.

Die Werke des Heilands, ein Zeugniß seiner göttlichen Sendung, Joan. V, 36. Anm. 33. 34. X, 32. Anm. 37.

Gute Werke, Matth. V, 16. XXVI, 10. Anm. 14. Röm. II, 6. 7. Anm. 6. 7. 2 Cor. IX, 8. Anm. 8. Tit. II, 14. 2 Petr. I, 10.

Gute Werke für: tugendhafte Menschen, 2 Paral. XII, 12. Anm. 4.

Werke der leiblichen Barmherzigkeit: die Hungrigen speisen, Tob. I, 20. Isai. LVIII, 7.; die Durstigen tränken, Matth. X, 42.; die Nackten bekleiden, die Fremden beherbergen, Tob. I, 20. Isai. LVIII, 7.; die Gefangenen trösten und befreien, Tob. I, 15. 19. Jer. XXXVIII, 9—13.; die Kranken besuchen, Eccli. VII, 39.; die Todten begraben, Tob. I, 20. II, 9. XII, 12.

Werke der geistigen Barmherzigkeit: die Sünder ermahnen (strafen), Tit. II, 15. Anm. 22.; die Unwissenden belehren, Matth. XXVIII, 18.; den Zweifelnden recht rathen, Spr. Sal. XXVII, 9. 3 Kön. XII, 6.* Dan. IV, 24. Anm. 13.; die Betrübten trösten, Röm. XII, 15. Anm. 24. 2 Cor. I, 3. 4. Anm. 3.; Unrecht geduldig leiden, Matth. V, 10. Anm. 15.; den Beleidigern verzeihen, Matth. V, 44. Luc. XXIII, 34. Apostelg. VII, 59.; für die Lebenden und Todten Gott bitten, 2 Mach. XII, 42. 43. Anm. 23. Jac. V, 16.

Werkleute, 4 Kön. XXIV, 14. Anm. 14.

Werkleute — Salomon's beim Tempelbau, 2 Paral. II, 10.

Werkmeister — Salomon's beim Tempelbaue, 2 Paral. II, 7.

Werkzeug — des Frevels, Gen. XLIX, 5. Anm. 10.

Wermuth, eine Pflanze und Bild von allem Verderblichen und Schmerzhaften, Offenb. VIII, 11. Anm. 9. Spr. Sal. V, 4. Jer. XXIII, 15. Klagel. III, 15. 19. Anm. 19. 24. Amos V, 7. Anm. 8. VI, 13. Anm. 24.

Wesen, lebende Geschöpfe, Gen. VII, 4. Offenb. IV, 6. Anm. 13.

Wesen — Gottes, Hebr. I, 3. Anm. 8.

Wesen für: Cherubim, Offenb. XV, 7. Anm. 11.

Wespe, ein Insekt, Lev. XI, 20. Anm. 21.

Westwind, Exod. X, 19. 3 Kön. XVIII, 44. 4 Kön. III, 17. Anm. 13.

Wetter, Donnerwetter, Job XXXVIII, 1. Anm. 1. Psalm XLIX, 4. LXXX, 8. Anm. 12. Isai. XXIX, 6. Nah. I, 3. Matth. XVI, 2. 3.

Wetter für: Gefahr, Isai. IV, 6. LIV, 11. Anm. 11.

Wetter für: Gottes Strafgericht, Jer. XXIII, 19. XXX, 23.

Wettkampf, Wettlauf auf der Rennbahn, ein Bild des Lebens eines Christen, 1 Cor. IX, 24. 25. Anm. 32. 33. 2 Tim. II, 5. Anm. 9. Hebr. XII, 1. Anm. 2.

Widder, zu Opfern gebraucht, Gen. XXII, 13. Exod. XXIX, 1.* Lev. V, 15. Num. XXVIII, 11.* Ezech. XXXIX, 18.

Widder, ein Bild der Reichen und Vornehmen, Ezech. XXXIV, 17. Anm. 10.

Widder, ein Bild des persischen Reiches, Dan. VIII, 3. Anm. 5.

Widerchrist, ein Widersacher Christi, 1 Joan. II, 18. 22. Anm. 25. 31. IV, 3. Anm. 8. 2 Joan. 7. Siehe Antichrist.

Widerfahren, zu Theil werden, Luc. XIX, 9. Anm. 7. XXI, 13. Anm. 3.

Widerrufen, einen gegebenen Befehl zurücknehmen, Esth. VIII, 8. Anm. 5.

Widersacher, ein Gegner vor Gericht, Matth. V, 25. Luc. XII, 58. Anm. 33. XVIII, 3.

Widersacher für: Feinde überhaupt, Psalm LXXIII, 10. Isai. LIX, 18. Nah. I, 2. 1 Cor. XVI, 9. Philipp. I, 28. Anm. 29. 30. Tit. II, 8.

Widersacher, mit Vorzug der Satan, Luc. XXI, 15. 1 Tim. V, 14. Anm. 16. 1 Petr. V, 8.
Widersetzen — sich z. B. der Obrigkeit, Röm. XIII, 2.; Christo, 2 Theff. II, 4. Anm. 9.
Widerspänstig, ungehorsam gegen Gottes Gebote, 1 Kön. XV, 23. Anm. 16. Ezech. II, 6. 8. Anm. 9. Röm. II, 8. Anm. 8. Hebr. X, 27.
Widersprechen — den Worten des Heiligen, d. i. Gottes Gebote übertreten, Job VI, 10. Anm. 10.
Widerstehen, etwas zu verhindern suchen, Jos. I, 5. X, 8. Weish. XI, 22. Dan. X, 13. Matth. V, 39. Anm. 40. Hebr. XII, 4. Anm. 5.
Der Wahrheit widerstehen, Apostelg. VI, 10. 2 Tim. III, 8.
Dem Teufel widerstehen, Jac. IV, 7. Anm. 10. 1 Petr. V, 9.
Widerstreben, sich widersetzen, z. B. dem Willen Gottes, Gen. L, 19. Anm. 4.
Dem heiligen Geiste widerstreben, Apostelg. VII, 51. Anm. 55.
Der Wahrheit widerstreben, 2 Tim. II, 25. Anm. 36.
Widerwärtigkeit, 1 Petr. II, 19. Siehe Leiden, Drangsale.
Wiedehopf, ein Vogel, der für levitisch unrein galt, Lev. XI, 19. Anm. 20. Deut. XIV, 18.
Wiedergeburt — geistige, durch das heilige Sacrament der Taufe, Matth. XIX, 28. Anm. 33. Joan. III, 5.* Anm. 7. 9—11. 13. 15. Tit. III, 5. Anm. 7. 1 Petr. I, 23. Anm. 23. 1 Joan. III, 9. Anm. 12.
Wiederherstellung — aller Dinge, Apostelg. III, 21. Anm. 18.
Wiederkauen, ein Merkmal der levitischen Reinheit gewisser Thiere, Lev. XI, 4.* Deut. XIV, 6.*
Wiederkommen, 2 Kön. XIV, 14.
Wiederkunft Christi, Joan. XIV, 3. Anm. 3. 2 Tim. IV, 1. Anm. 1.
Wiehern, den Rossen nur eigene Laute, Job XXXIX, 19. Anm. 12.
Wiesel, ein levitisch unreines Thier, Lev. XI, 29. Anm. 32.
Wild, Thiere des Feldes und Waldes, Wildpret, 3 Kön. IV, 23. Exod. XXIII, 11. Lev. XVII, 15. Psalm LXXIX, 14. CIII, 20. Dan. IV, 12. Anm. 8. Osee II, 12. XIII, 8. 1 Cor. XV, 32. Anm. 30.
Wild, von Pflanzen gesagt, welche ohne Pflege wachsen, Röm. XI, 17. 24.
Wild, von Menschen gebraucht in sittlicher Beziehung, Gen. XVI, 12. Anm. 5.
Wildniß, eine öde Gegend, Ezech. XXXIV, 25. Anm. 17.
Wildpret, eine Lieblingsspeise Isaac's, Gen. XXVII, 19. Anm. 3.
Wille, eine geistige Anlage des Menschen, 2 Petr. I, 21.
Wille für: Willkür, Psalm XXVI, 12.
Wille für: Neigung, Begierde, Eccli. XVIII, 30.
Wille für: Befehl, Luc. XII, 47.
Wille für: Geschlechtstrieb, Joan. I, 13. Anm. 21.
Wille für: Absicht, Vorsatz, 1 Cor. XVI, 12.
Wille für: Bereitwilligkeit, Ephes. VI, 7. Anm. 8.
Wille — Gottes für: göttliche Zulassung, 2 Paral. X, 15. Anm. 2.
Wille — Gottes für: göttliches Gesetz und Wohlgefallen, Psalm XXXIX, 9. Anm. 16. Matth. VI, 10. VII, 21. XII, 50. Anm. 48. XXVI, 39. 42. Anm. 49. Luc. XXII, 42. Joan. IV, 34. Anm. 23. V, 30. Anm. 28. VI, 38.* Anm. 27. 28. Ephes. V, 17. 1 Theff. IV, 3. Anm. 5. Hebr. XIII, 21. 1 Tim. II, 4. Anm. 6. 1 Joan. II, 17. V, 14. Anm. 13.
Wille — Gottes für: göttlicher Rathschluß, Plan, Röm. IX, 19. Anm. 29. Gal. I, 4. Anm. 8. Ephes. I, 5. Anm. 5. Hebr. II, 4. Anm. 10. X, 7. 9. Anm. 12. 13.
Menschen guten Willens, d. i. solche, die sich den Anordnungen Gottes gerne unterwerfen, Luc. II, 14. Anm. 14.
Willig — ist zwar der Geist, aber das Fleisch schwach, Matth. XXVI, 41. Anm. 51.
Wind, stark bewegte Luft, Psalm CXXXIV, 7. Eccle. XI, 4. Jer. X, 13. Amos IV, 13. Apostelg. II, 2.
Winde für: Himmelsgegenden, Völker und Länder, Jer. XLIX, 32. 36. Anm. 59. Ezech. V, 10. 12. Anm. 16. Matth. XXIV, 31. Anm. 42. Marc. XIII, 27.
Wind, ein Bild der Nichtigkeit, Isai. XLI, 29. Ephes. IV, 14.
Wind, ein Bild des Wechsels, Eccle. I, 6. Anm. 7.
Wind, ein Bild des Unbegreiflichen, Joan. III, 8. Anm. 9.

Wind, ein Bild der Schnelligkeit, Psalm CIII, 3. 4. Anm. 8.
Wind, ein Bild göttlicher Strafen, Weish. V, 24. Anm. 16. Isai. XLI, 16. Jer. IV, 11. 12. XXII, 22. LI, 1. Osee XIII, 15. Hebr. I, 7. Anm. 17.
Winde bedeuten in der Prophetensprache Trübsale, Offenb. VII, 1. Anm. 1.
Die vier Hauptwinde, ein Bild der vier alten Weltreiche, Dan. VII, 2. Anm. 2.
In den Wind arbeiten, Eccle. V, 15.
Wind säen, Osee VIII, 7.
Sich vom Winde nähren, Osee XII, 1. Anm. 1.
Winde erben, Spr. Sal. XI, 29. Anm. 40.
Die Winde halten, erhaschen wollen, Spr. Sal. XXVII, 16. Anm. 12. Eccli. XXXIV, 2.
Sich vom Winde umhertreiben lassen, Eccli. V, 11.
Wind des Herrn, d. i. der brennende Ostwind, Isai. XL, 7. Anm. 9.
Winter, eine der Jahreszeiten, Gen. VIII, 22. Matth. XXIV, 20. Anm. 23.
Winterhaus, Jer. XXXVI, 22. Anm. 15. Amos III, 15. Anm. 13.
Winzer, Weinbauer, 4 Kön. XXV, 12. Matth. XXI, 33—41. Anm. 37—45. Luc. XX, 9.*
Wirbelwind, Weish. V, 24. Anm. 16. Eccli. XLIII, 18.
Wirken, thätig seyn, Joan. V, 17. Anm. 13. VI, 28. Anm. 19. IX, 4. Anm. 4. Jac. I, 3.
Wirken, weben, Exod. XXXIX, 3.
Wirken, von Gott gesagt, Isai. XLIII, 13. Joan. V, 17. Anm. 13. Philipp. II, 13. Anm. 13. 1 Thess. II, 13. 1 Cor. XII, 6. 11. Anm. 4. Col. I, 29.
Wirksam, was einen Erfolg hat, Gal. V, 6. Anm. 7. Ephes. III, 20. Anm. 31. 1 Cor. XV, 10. Anm. 11. 2 Thess. II, 7. Anm. 13. Hebr. IV, 12. Anm. 21.
Wirkung, Gnadengabe, 1 Cor. XII, 6. Anm. 7. Ephes. I, 19. Anm. 26. III, 7. Anm. 11.
Wirthschaftsjahr, Lev. XXV, 9. Anm. 9.
Wissen, Kenntniß von einer Sache haben, Job VIII, 9. Eccle. IX, 12. Jer. IX, 24. Matth. IX, 6. X, 26. Anm. 43. Luc. XXI, 30. Joan. XIII, 17. Anm. 13. 14. 1 Cor. VIII, 1. 2. Anm. 4. Jac. IV, 17. Anm. 19.
Wissen, überzeugt seyn, Job XIX, 25. Matth. IX, 6. Col. IV, 1. Joan. XVI, 30. Anm. 24.
Wissen, erwägen, beachten, Deut. IV, 39. VII, 9. Joan. XV, 18.
Wissen, von Gott gebraucht, Deut. XXXI, 21. Psalm CXXXVIII, 5.* Matth. VI, 8. 32. Anm. 9.
Wissenschaft, Einsicht, Kenntniß, 1 Cor. XIII, 2.* Anm. 4. 17.
Wittwe, eine Frau, deren Mann gestorben ist, Lev. XXII, 13. 3 Kön. XVII, 10.* Ezech. XIX, 7. Anm. 10. Luc. IV, 25. 26. Apostelg. IX, 39.
Wie sich Wittwen verhalten sollen, 1 Cor. VII, 8. 9. 39. 40. 1 Tim. V, 3—7. Anm. 3.*
Muster guter Wittwen waren die Judith, Ruth und Anna, Judith XVI, 25. 26. Ruth III, 10. 11. Luc. II, 37.
Wie man sich gegen Wittwen verhalten solle, Exod. XXII, 22.* Deut. XIV, 29. XVI, 14. XXIV, 17. 19. XXVI, 12. 13. Job XXIX, 12. 13. XXXI, 6. 17. 22. Psalm LXXXI, 3. Eccli. IV, 10. Isai. I, 17. 23. Jer. V, 28. XXII, 3. Zach. VII, 10. 1 Tim. V, 3.* Anm. 3—18. Jac. I, 27.
Gott selbst nimmt Wittwen in Schutz und bedroht ihre Bedrücker mit Strafen, Deut. X, 18. XXVII, 19. Psalm LXVII, 6. CXXXI, 15. CXLV, 9. Spr. Sal. XV, 25. Eccli. XXXV, 17—19. Jer. VII, 5—7. XLIX, 11. Mal. III, 5. Matth. XXIII, 14. Anm. 17. Marc. XII, 40. Luc. XX, 47. VII, 12.*
Priester durften keine Wittwe heirathen, Lev. XXI, 14. Anm. 3.
Töchter von Priestern, als Wittwen, durften von der Hebe des Heiligen essen, Lev. XXII, 13.
Wittwenthum — eines Volkes tritt ein, wenn es seinen König verliert, Isai. XLVII, 8. 9. Anm. 13. Klagel. I, 2. Anm. 5. Bar. IV, 12.
Witz für: Einsicht, Isai. XLIV, 19.
Woche, ein Zeitraum von sieben Tagen, Gen. II, 2. XXIX, 28. Exod. XXXIV, 22. Lev. XXV, 8. Deut. XVI, 9. 10.
Jahrwoche, Dan. IX, 24.* Anm. 15.*
Wochentag — der erste, unser Sonntag, Matth. XXVIII, 1. Anm. 1. Joan. XX, 1. Anm. 1.
Wöchnerin, Kindbetterin, Lev. XII, 2. Anm. 2.
Woge, Job XXXVIII, 11. Siehe Welle.
Wohlan! — ein Ausdruck der Freude und

Ermunterung, Matth. XXV, 21. 23. Luc. XIX, 17.
Wohlgefallen, besonders von Gott gesagt, Psalm XXI, 9. CXLIX, 4. Spr. Sal. III, 12. Weish. IV, 10. Isai. XLII, 1. Matth. III, 17. Anm. 27. XVII, 5. Anm. 9. Röm. VIII, 27. Anm. 42. Gal. I, 15. Anm. 20. Philipp. II, 13. Anm. 13. Ephes. I, 9. 2 Petr. I, 17. Anm. 25.
Wohlgefällig, Matth. XI, 26. Anm. 34. Ephes. V, 10. Anm. 13. 2 Thess. I, 11.
Wohlgeruch für: wohlgefällig, 2 Cor. II, 15. Anm. 16.
Wohlleben, Schwelgerei, Sprüche Sal. XXI, 17.
Wohlthat, ein Liebesdienst, Psalm CII, 2. Eccli. XII, 1. Anm. 1. 2 Paral. XXXII, 25.
Wohlthat für: Christenthum, 1 Tim. VI, 2. Anm. 4.
Wohlwollen, als Gegensatz vom Neide, Jac. IV, 6.
Wohnen, sich irgendwo aufhalten, Gen. XXIV, 3. Anm. 2. XXXIII, 18. 3 Kön. IV, 25. Anm. 14. Psalm XXIII, 1. XXXII, 14. CXII, 9. Spr. Sal. II, 21. Anm. 19. Weish. I, 4. Isai. XXXIII, 14. 16. Anm. 23.
Wohnen, von Gott gebraucht, 3 Kön. VIII, 27. Psalm II, 4. Exod. XXV, 8. Deut. XII, 5. Anm. 2. Jer. VII, 3. 7. Anm. 2. Apostelg. VII, 48. 2 Cor. VI, 16. Offenb. VII, 15. Anm. 16.
Wohnen, von Christus gebraucht, Joan. I, 14. XIV, 10. Anm. 9. 10. Ephes. III, 17. Anm. 26.
Wohnen, vom hl. Geiste gebraucht, Röm. VIII, 9. 11. Anm. 13. 18. 1 Cor. III, 16. Anm. 21.
Von geistiger Inwohnung, Röm. VII, 17. 18. Anm. 24. Col. I, 19. Anm. 31. III, 16. Anm. 14.
Wohnen für: täglich mit Jemand umgehen, Psalm CXXXII, 1.
Wohnen für: verehlicht seyn, 1 Cor. VII, 12. 13. Anm. 14—16.
Mitten unter dem Volke wohnen, d. i. friedlich, ohne Streit leben, 4 Kön. IV, 13. Anm. 8.
Wohnhaus für: Leib, 2 Cor. V, 1. Anm. 2.
Wohnung, Aufenthaltsort der Menschen, Num. XXXII, 30. Spr. Sal. XXI, 20. Anm. 17. Siehe Zelt, Hütte, Haus.
Eine Wohnung Gottes wird genannt: der Himmel, Deut. XXVI, 15. 3 Kön. VIII, 30. 43. Psalm XXXII, 14. LXVIII, 26. Anm. 26. Apostelg. I, 20. Anm. 28. Isai. LXIII, 15. Joan. XIV, 2. Anm. 2.; Palästina, Exod. XV, 13.; Jerusalem und der Berg Sion, Exod. XV, 17. Anm. 1. Psalm XLV, 5. Anm. 7.; das heilige Zelt, Psalm XXV, 8. Anm. 11.
Wohnung — Gottes in den Herzen der Gläubigen, Joan. XIV, 23. Anm. 25.
Wohnung — Gottes im Geiste, d. i. vom hl. Geiste beseelte Christen, Ephes. II, 22. Anm. 37.
Himmlische Wohnung für: ewige Seligkeit, 2 Cor. V, 2. Anm. 4.
Eine Wohnung der Teufel wird das heidnische Rom genannt, Offenb. XVIII, 2. Anm. 3.
Wohnzimmer, Esth. V, 1. Anm. 1—3.
Wolf, ein reißendes Thier, Eccli. XIII, 21. Joan. X, 12. Anm. 20.
Wolf, ein Bild der Benjaminiten, Gen. XLIX, 27. Anm. 41.
Wolf, ein Bild Nabuchodonosor's, Jer. V, 6.
Wolf, ein Bild raubsüchtiger Oberhäupter, Ezech. XXII, 27. Soph. III, 3.
Wolf, ein Bild falscher Lehrer, Matth. VII, 15. Anm. 15. Apostelg. XX, 29. Anm. 24.
Wolf, ein Bild böser Menschen, Matth. X, 16. Anm. 32. Luc. X, 3.
Wolke, Richt. V, 4. 3 Kön. VIII, 10. XVIII, 44. 45. Luc. XII, 54. Spr. Sal. III, 20.
Gott offenbarte sich in einer Wolke, Exod. XVI, 10. Anm. 8. XXIV, 15. 16. Anm. 6. XL, 32.* Num. IX, 15.* Psalm XVII, 12. 13. LXXVII, 14. Ezech. X, 3. 1 Cor. X, 1. 2. Anm. 1. 2.
Der Menschensohn wird in den Wolken des Himmels wiederkommen, Matth. XXIV, 30. Anm. 39. Offenb. I, 7. Anm. 17. X, 1. Anm. 1.
Wolke für: Menge, Hebr. XII, 1. Anm. 1.
Wolken ohne Wasser, ein Bild der Irrlehrer, Judä, 12.
Wolkensäule, mittelst deren Gott die Israeliten durch die Wüste führte, Exod. XIII, 21. 22. XIV, 19. Anm. 5. XVI, 9. Anm. 7. 8. XXXIII, 9. 10. Num. XII, 5. XIV, 14. 2 Esdr. IX, 12. 19.

Wolle — von Schafen, Psalm CXLVII, 16. Isai. I, 18. Hebr. IX, 19 Anm. 24.
Die Priester durften keine wollenen Amtskleider tragen, Ezech. XLIV, 17.
Wollen, Beliebiges wählen, Dan. V, 19.
Wollen, gesonnen seyn, Jer. XXIII, 30.* Ezech. V, 8.
Wollen für: wünschen, begehren, Matth. VII, 12. Anm. 11. XXVI, 39. Anm. 49. Röm. VII, 15.* Anm. 21—27. Philipp. II, 13. Anm. 13.
Wollen für: gerne thun, 2 Cor. VIII, 10. Anm. 15.
Wollust, jedes angenehme Gefühl, besonders fleischliche Lust, Gen. XVIII, 12. 1 Tim. V, 6. Jac. V, 5.
Wollust für: Wohlleben, Ueppigkeit, Eccle. II, 1. 2 Tim. III, 4. Luc. VIII, 14. Spr. Sal. V, Anm. 2. 6.
Wonne, ein hoher Grad edler Freude, Psalm XXXV, 9. L, 10. Anm. 14. Isai. XXXV, 10. LI, 3. 11.
Worfeln, das Getreide durch die Wurfschaufel von der Spreu reinigen, Ruth III, 2. Isai. XXX, 24. Jer. IV, 11. Anm. 21. Wer dieß thut, heißt **Worfler**, Jer. LI, 2. Anm. 3.
Wort, im Gegensatze von That, Weish. I, 16. Anm. 24. Eccli. III, 9.
Wort, ein Ausspruch, eine Rede, Spr. Sal. XV, 23. Anm. 20. Eccli. V, 12.* VII, 15. Anm. 10. XVIII, 17. Luc. I, 38. Anm. 49. IV, 36. Anm. 19.
Worte für: Erzählung, Belehrung, Ermahnung, Luc. II, 19. Spr. Sal. XXII, 17. Eccle. IX, 17. Anm. 25. X, 12. Anm. 16.
Worte für: Gebet, Bitte, Psalm V, 2.
Worte für: Ausspruch eines Propheten, Isai. XLIV, 26.
Man soll sich eitler Worte enthalten, Matth. XII, 36. Anm. 31. Ephes. V, 6. Anm. 7.
Der Mensch lebt nicht allein vom Brode, sondern von jedem Worte, das aus dem Munde Gottes kommt, Matth. IV, 4. Anm. 9.
Viele Worte machen, Matth. VI, 7. Anm. 8. 9.
Wort für: Beschluß Gottes, Dan. IX, 25. Anm. 24.
Wort Gottes, aus dem Alles gebildet worden, Gen. I, 3. Anm. 5.
Wort Gottes für: Offenbarung Gottes, Deut. XVIII, 19. 1 Kön. III, 1. 21. Anm. 1. 13. 2 Kön. VII, 28. Spr. Sal. XXX, 5. 6. Jer. XV, 16.
Wort Gottes für: Wille, Befehl Gottes, Psalm XXXII, 6. Weish. IX, 1. XVI, 2. Jon. III, 1. Luc. III, 2. Anm. 6. Offenb. XVII, 17. Anm. 15.
Wort Gottes für: Gebot, Vorschrift, Deut. VI, 6. XXIX, 9. 1 Kön. XV, 26. 1 Joan. II, 7. Anm. 7. Marc. VII, 13. Hebr. II, 2. Anm. 4.
Wort Gottes für: göttliche Verheißung, Röm. IX, 6. Anm. 14. Ephes. V, 26. Anm. 28.
Wort Gottes für: göttliche Drohungen, Exod. IX, 20. 21. Isai. IX, 8. Anm. 19. Jon. III, 6. XXXI, 2. Hebr. IV, 12. Anm. 21.
Wort Gottes für: Lehre des Christenthums, Luc. XI, 28. Joan. V, 38. Anm. 36. VI, 64. 69. Anm. 46. VIII, 47. Anm. 50. 1 Theß. II, 13. 2 Cor. V, 19. Anm. 28. Apostelg. II, 41. 1 Petr. I, 25. Anm. 24. Tit. I, 3. Anm. 5. III, 8. Anm. 10. Offenb. I, 9. Anm. 24. 1 Joan. II, 14. Jac. I, 18.
Wort für: Lehrvortrag, Röm. XVI, 18. 1 Cor. IV, 20. Anm. 29. II, 4. Anm. 5. Tit. II, 8.
Wort für: die göttliche Person des Erlösers, Joan. I, 1. 14. Anm. 2. 6. 13. 22. 1 Joan. I, 1. Anm. 1. V, 7. Anm. 8. Offenb. XIX, 12. 13. Anm. 15. 17.
Worte des Lebens, d. i. das hl. Evangelium, Apostelg. V, 20. Anm. 16.
Wort des Glaubens, Röm. X, 8. Anm. 9.
Wort vom Kreuze, 1 Cor. I, 18. Anm. 27.
Wort Christi, Col. III. 16. Anm. 14. 1 Joan. I, 10. Anm. 14.
Wortgezänk, Wortzänkerei, 1 Tim. VI, 4. 5. Anm. 6. 2 Tim. II, 14. Anm. 22.
Wortneuerung, neue unheilige gehaltlose Lehren, 1 Tim. VI, 20. Anm. 26.
Wortweisheit, künstliche Rede, 1 Cor. I, 17. Anm. 25.
Wucher — zu treiben ist verboten, Exod. XXII, 25. Anm. 8. Lev. XXV, 36.* Anm. 33. Deut. XXIII, 19. 20. Anm. 7. 2 Esdr. V, 7.* Anm. 7. 8. Psalm XIV, 5. Spr. Sal. XXVIII, 8. Anm. 8. Jer. XV, 10. Anm. 15. Ezech. XVIII, 8. 9. 13. XXII, 12.
Wucherer, wer Geld auf Zinsen leiht, Psalm CXVIII, 11. Anm. 13.
Wunde, eine äußere Verletzung des Körpers, Exod. XXI, 25. Spr. Sal. XXIII, 29.

Luc. X, 34. Isai. LIII, 5. Zach. XIII, 6. 1 Petr. II, 24.

Wunde für: Gewissensqual, Gen. IV, 23. Psalm XXXVII, 6. Anm. 9.

Wunde für: Schmerz, Job IX, 17. XVI, 15. Jer. XV, 18. Anm. 25.

Wunde, vom Staate gebraucht, für: Zerrüttung, Isai. I, 6. Anm. 10. XXX, 26. Jer. XXX, 12. 17. Anm. 11. Offenb. XIII, 3.* Anm. 7. 22.

Wunder, eine außerordentliche That, welche nicht in der Kraft und im Gesetze der Natur ihren Grund hat, sondern nur durch Gott allein bewirkt werden kann, Psalm XXXIX, 6. Anm. 9. LXXI, 18. Eccli. XVIII, 5. Isai. VIII, 18. XX, 3. Joan. III, 2. Anm. 4. IV, 48. Anm. 32. VI, 2. 14. VII, 31. XI, 47. 48. XII, 18. 37.

Wunder im alten Bunde:

Die Erschaffung der Welt, Gen. I.

Die Rettung Noe's und seiner Familie aus der Sündfluth, Gen. VII.

Die Sprachverwirrung beim Thurmbaue zu Babel, Gen. XI.

Die Wunder, welche Gott durch Moses wirkte vor und bei dem Auszuge aus Aegypten, Exod. VII—XII.

Die Wolken- und Feuersäule, Exod. XIII, 21. 22.

Der Durchgang durch das rothe Meer, Exod. XIV.

Die Versüßung des bittern Wassers, Exod. XV, 25.

Die Wachteln und das Manna, Exod. XVI. Num. XI.

Das Wasser aus dem Felsen, Exod. XVII.

Die Bestrafung der Empörung wider Moses, Num. XVI, 31.*

Der grünende Stab Aaron's, Num. XVII, 8.

Die Feuerschlangen und die Heilung ihres Bisses, Num. XXI, 6—9. Anm. 11.

Balaam's redende Eselin, Num. XXII.*

Die Erhaltung der Kleider der Israeliten während ihres Zuges durch die Wüste, Deut. XXIX, 5.

Die Wunder bei der Eroberung des Landes Chanaan, Jos. III, VI, X.

Die Wunder mit der von den Philistern erbeuteten Bundeslade, 1 Kön. V.

Die Wunder, die sich mit Elias zutrugen, 3 Kön. XVII, XVIII. 4 Kön. I, 9. 10. II, 8.

Die Wunder des Eliseus, 4 Kön. II, 20. III, 15.* IV. V, 10.* VI—VIII. XIII, 21.

Die Niederlage der Assyrier unter Sennacherib, 4 Kön. XIX, 35.

Der Rückgang des Schattens an der Sonnenuhr des Achaz, 4 Kön. XX, 11. Anm. 9.

Die Heilung der Blindheit des Tobias, Tob. XI, 13.*

Die Erhaltung der Gesellen Daniel's im Feuerofen, Dan. III, 23.*

Die Erhaltung Daniel's in der Löwengrube, Dan. XIV, 30.* Anm. 14.

Die Erhaltung des Jonas in dem Bauche eines Fisches, Jon. II, 1.* Anm. 1.

Die Vereitelung des Vorhabens des Heliodorus, 2 Mach. III, 7.*

Die Ankündigung der Geburt des Joannes, des Täufers, Luc. I, 11.*

Der Stern der Weisen aus dem Morgenlande, Matth. II, 1.*

Wunder im neuen Bunde, und zwar a) die Wunder Christi:

Die Verwandlung des Wassers in Wein bei der Hochzeit zu Cana, Joan. II, 1.*

Die Auferweckung der Tochter des Jairus, des Sohnes der Wittwe zu Naim, des Lazarus, Matth. IX, 25. Marc. V, 36. Luc. VIII, 49. Luc. VII, 11. Joan. XI, 1.*

Die Heilung von fünf Blinden, Matth. IX, 27.* XX, 30.* Marc. VIII, 22.* und einem Blindgebornen, Joan. IX, 1.* Anm. 2.

Die Heilung von sieben Besessenen, Matth. VIII, 28.* XII, 22. XV, 22.* XVII, 14.* Marc. I, 23.* VII, 24.* IX, 16.* XVI, 9. Luc. IV, 33.* VIII, 30.* IX, 38.* VIII, 2.

Das Hinwegschreiten Jesu mitten durch seine Feinde, die ihn über eine Anhöhe hinabstürzen wollten, Luc. IV, 29.* Anm. 18.

Die Heilung der Schwiegermutter des Simon, Marc. I, 30.* Matth. VIII, 14.*

Die Heilung eines Gichtbrüchigen, Marc. II, 3.* Luc. V, 18.* Matth. IX, 1.*

Die Heilung des von einem Geiste der Krankheit geplagten Weibes, Luc. XIII, 11.*

Die Heilung eines Wassersüchtigen, Luc. XIV, 2.*

Die Heilung eines Menschen mit einer verdorrten Hand, Matth. XII, 10 *

Die Heilung des Knechtes des Hauptmanns, Matth. VIII, 6.*
Die Heilung eines Taubstummen, Marc. VII, 32.*
Die Heilung des Sohnes eines königlichen Hofbedienten zu Capharnaum, Joan. IV, 46.*
Die Heilung eines Weibes, das zwölf Jahre den Blutfluß hatte, Matth. IX, 20.* Marc. V, 25.* Luc. VIII, 43.*
Die Heilung eines Aussätzigen, Matth. VIII, 2.* Marc. I, 40.* Luc. V, 12.*
Die Heilung von zehn Aussätzigen, Luc. XVII, 12.*
Die Stillung des Meeressturmes, Matth. VIII, 24.*
Das Wandeln Christi auf dem Wasser, Matth. XIV, 25.*
Die Verklärung Christi, Matth. XVII, 2.* Marc. IX, 1.* Luc. IX, 28.*
Die Speisung einer großen Menschenmenge mit wenigen Broden und Fischen, Matth. XIV, 19.* XV, 32.* Marc. VI, 37.* VIII, 5.* Luc. IX, 12.* Joan. VI, 5.*
Die Verfluchung des unfruchtbaren Feigenbaums, Matth. XXI, 19.* Marc. XI, 13. 14.
Die Heilung des Ohres des Malchus, Luc. XXII, 50. 51.
Die Finsterniß, das Erdbeben und das Zerreißen des Vorhanges im Tempel beim Tode Christi, Matth. XXVII, 45.*
Die Auferstehung Christi und das Erdbeben bei derselben, Matth. XXVIII, 2.* Marc. XVI, 6. Luc. XXIV, 6.* Joan. XX, 1.*
Christus kommt zu seinen Jüngern durch die verschlossene Thür, Joan. XX, 19.
Christi Erscheinen am See Tiberias, Joan. XXI, 1.
Christi Himmelfahrt, Luc. XXIV, 50. 51. Apostelg. I, 2.
Die Sendung des heiligen Geistes, Apostelg. II, 1.*
Wunder der Apostel:
Petrus heilt einen Lahmen, Apostelg. III, 2.*; den gichtbrüchigen Aeneas, Apostelg. IX, 33.*; erweckte die Tabitha zum Leben, Apostelg. IX, 40.
Paulus heilt einen Lahmen, Apostelg. XIV, 7.*; eine mit dem Pythonsgeiste behaftete Magd, Apostelg. XVI, 16.* ruft zu Troas den Eutychus ins Leben, Apostelg. XX, 9.* macht eine Natter unschädlich, Apostelg. XXVIII, 3.* und heilte den Vater des Publius und andere Kranke auf der Insel Malta, Apostelg. XXVIII, 8. 9.
Wunder wirkte auch der hl. Philippus. Apostelg. VIII, 6—8.
Wunder — wurden gewirkt: an den Aposteln, Apostelg. V, 19. an dem hl. Philippus, Apostelg. VIII, 39. Anm. 24. an Paulus und Silas, Apostelg. XVI, 26.* besonders aber an Paulus durch dessen Bekehrung, Apostelg. IX, 1.*
Wunderbar, was Verwunderung erregt, Psalm CXVIII, 129. Eccli. XI, 4. Job V, 9. IX; 10. Isai. IX, 6. Anm. 11. XXVIII, 29. Matth. XXI, 42. Anm. 46. 2 Thess. I, 10. Anm. 10. 1 Petr. II, 9. Anm. 15.
Wundergabe — die von Christus versprochene, Marc. XVI, 17. Anm. 10.
Wunderkräfte — wirkten in Joannes dem Täufer, Matth. XIV, 2. Anm. 3.
Wunderwerke — Gottes sind unerforschlich, Eccli. XVIII, 3.
Wunderzeichen für: ein wunderbarer Vorhersager durch Zeichen, Ezech. XII, 6. 11. Anm. 8. XXIV, 24.
Wunderzeichen für: seltsame Meteore, Joel II, 30. Apostelg. II, 19.
Wunderzeichen sind für die Ungläubigen, 1 Cor. XIV, 22. Anm. 21.
Wundmale — Christi, Gal. VI, 17. Anm. 22.
Wunsch, wünschen, nach etwas verlangen, Psalm XX, 3. Anm. 4. Spr. Sal. XXI, 25. 26. Anm. 22. 23. Röm. X, 1.
Sich den Tod wünschen, ist manchmal erlaubt, 3 Kön. XIX, 4. Anm. 3.
Wünsche für: Bedürfnisse, Philipp. IV, 19. Anm. 22.
Würdig, Matth. VIII, 8. Anm. 9. X, 11. Anm. 27. 2 Thess. I, 11. Anm. 12.
Wurfschaufel — zum Reinigen des Getreides, Matth. III, 12. Anm. 22. Luc. III, 17.
Würgen, die Kehle zuschnüren, Matth. XVIII, 28.
Würgengel für: jede Verderben bringende Sache, 1 Cor. X, 10. Anm. 12.
Würger der Erstgeburt, Hebr. XI, 28. Anm. 41. Vergl. Exod. XII, 1.*
Wurm, ein kriechendes Thier, Exod. XVI, 20. Deut. XXVIII, 39. Job XVII, 14. Anm. 17. XXI, 26. Anm. 20. Jon. IV, 7. Anm. 8.
Wurm, eine Krankheit, Eccli. XIX, 3. 2 Mach. IX, 9. Apostelg. XII, 23. Anm. 25.

Wurm, ein Bild der Ohnmacht und Verächtlichkeit, Job XXV, 6. Psalm XXI, 7. Anm. 8. Isai. XLI, 14.

Wurm, ein Bild der Gewissenspein, Judith XVI, 21. Anm. 7. Eccli. VII, 19. Anm. 13. Isai. LXVI, 24. Anm. 39. Marc. IX, 43. 45. 47.

Wurzel, der unterste Theil einer Pflanze, Job XIV, 8. Isai. LIII, 2. Matth. III, 10. XIII, 6. Anm. 7.

Wurzel für: Stamm, Geschlecht, Job XVIII, 16. Anm. 15. Spr. Sal. XII, 3. 12. Anm. 17. Eccli. XL, 15. Anm. 5. Isai. XI, 1. 10. Anm. 2. Jer. XII, 2. Röm. XI, 18. Anm. 23. XV, 12. Anm. 15. Offenb. XXII, 16. Anm. 10.

Wurzel für: Grund, Ursprung, Anfang, Weish. XV, 3. Eccli. I, 25. 1 Tim. VI, 10. Deut. XXIX, 18.

Bittere Wurzel für: verderblicher Mensch, Hebr. XII, 15. Anm. 17.

Wurzel fassen, Ephes. III, 17. Anm. 27.

Wurzeln, festen Grund fassen, Jer. XVII, 8.

Wurzeln für: gedeihen, 4 Kön. XIX, 30. Anm. 19.

In Christo einwurzeln, Col. II, 7.

Wüste, eine unbewohnte und meist unfruchtbare Gegend, Job XXXIX, 6. Psalm LXIV, 13. Solche waren: die Wüste von Oberägypten, Tob. VIII, 3. Anm. 1.; die Wüste Sin, Exod. XVI, 1.; die Wüste Pharan, Num. XIII, 1. Anm. 1.; die Wüste von Edom, Psalm LXII, 1.; die Wüste Cades, Psalm XXVIII, 8. Anm. 14.; die Wüste bei Jericho, Jos. XVI, 1. XVIII, 12. Matth. III, 1. Anm. 2. Marc. I, 4.; die Wüste Maon, 1 Kön. XXIII, 25.; die Wüste Engaddi, 1 Kön. XXIV, 2.; die Wüste Gabaon, 2 Kön. II, 24.; die Wüste Thecue, 2 Paral. XX, 20.; die Wüste von Judäa, Luc. I, 80. Anm. 79. Richt. I, 16.; die Wüste Quarantania, Matth. IV, 1. Anm. 2.; die große arabische Wüste, durch welche die Israeliten zogen, Exod. III, 1. Num. X, 31. XXI, 20. Deut. I, 19. XXXII, 10. Jer. II, 6.

Wüste für: verheertes Land, Jer. XLIV, 22. Offenb. XVII, 3. Anm. 2.

Wüste für: verheerte Städte, Jer. XXVII, 17. XLIV, 6.

Wüste für: Palläste, Job III, 14. Anm. 8.

Wüste für: Weideplätze, Luc. XV, 4. Anm. 3.

Wüste für: die in Sünde und Irrthum versunkenen Juden und Heiden, Isai. XXXII, 15. 16. XXXV, 1. 6. XL, 3. Anm. 5. XLI, 18. 19. XLIII, 19. 20.

Wüste für: menschenleer, Exod. XXIII, 29. Jer. IV, 23. Matth. XXIII, 38. Anm. 47. Marc. I, 12. Anm. 10. Luc. VIII, 23. Anm. 11.

Wüste und leer für: chaotisch, Gen. I, 2. Anm. 3.

Wüthen, von der beleidigten Majestät Gottes gesagt, Num. XVI, 22. 46.

Wüthen, von dem Ingrimm der Menschen, Psalm LVII, 5. Eccli. XXVII, 33.

Wüthen, vom brausenden Meere, Weish. V, 23. Jon. I, 15.

Wuth — der Schlangen für: Gift, Deut. XXXII, 24. Anm. 28.

X.

Xanthicus, der Name des Monats April bei den Macedoniern, 2 Mach. XI, 30. 33. Anm. 9.

Xerxes, König von Persien, Dan. XI, 2. Anm. 3. 4.

Y.

Ysop, eine Kräuterstaude, siehe Hyssop.

Ysopstengel, mittelst dessen der sterbende Heiland getränkt wurde, Joan. XIX, 29.

Z.

Zab, Landcrocodil, Lev. XI, 29. Anm. 33.

Zabad, ein Sohn Nathan's, einer der Fürsten des Stammes Juda, 1 Paral. II, 36. 37.

Zabad, ein Sohn Thahath's, ein Nachkomme Ephraim's, 1 Paral. VII, 20.

Zabad, ein Sohn Oholi's, einer der Helden David's, 1 Paral. XI, 41.

Zabad, ein Sohn Semmaath's, einer der beiden Mörder des Königs Joas, 2 Paral. XXIV, 26.

Zabad, Name zweier Israeliten, die ihre fremden Frauen entließen, 1 Esdr. X, 27. 43.

Zabadäer, ein arabischer Volksstamm, 1 Mach. XII, 31.

Zabadia, Name zweier Fürsten vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 15. 17.

Zabadia, ein Sohn Jeroham's und einer der treuen Anhänger David's, 1 Paral. XII, 7.

Zabadias, einer der Thürhüter beim Heiligthume zur Zeit David's, 1 Paral. XXVI, 2.

Zabadias, einer der Obersten der Heerschaaren David's, 1 Paral. XXVII, 7.

Zabadias, einer der Leviten, welche König Josaphat aussandte, um das Volk zu lehren, 2 Paral. XVII, 8.

Zabadias, ein Sohn Ismahel's, Fürst vom Stamme Juda, ein Amtmann des Königs Josaphat, 2 Paral. XIX, 11.

Zabdi, der Großvater des unglücklichen Acham, Jos. VII, 18.

Zabdi, einer der Fürsten vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 19.

Zabdias, Oberaufseher über die Weinkeller des Königs David, 1 Paral. XXVII, 27.

Zabdiel, Vater des Jesboam, eines der Kriegsobersten David's, 1 Paral. XXVII, 2.

Zabdiel, ein Araber, der den syrischen König Alexander Balas enthaupten ließ, 1 Mach. XI, 17.

Zabud, ein Sohn Nathan's und Freund Salomon's, 3 Kön. IV, 5.

Zabulon, einer der zwölf Söhne des Patriarchen Jacob, Gen. XXX, 20. Anm. 9. XLVI, 14. XLIX, 13. Num. XXVI, 26. 27. Deut. XXXIII, 18.* Anm. 33.* Jos. XIX, 10.* Richt. I, 30. IV, 6. 10. V, 14. 18.

Zabulon, Name des Gebietes des gleichnamigen Stammes, Matth. IV, 13. Anm. 19.

Zabulon, eine Stadt des Stammes Aser, Jos. XIX, 27. Richt. XII, 12.

Zachäus, ein Unterbefehlshaber des Machabäus, 2 Mach. X, 19.

Zachäus, ein Oberzöllner zur Zeit Christi, Luc. XIX, 2.* Anm. 1—9.

Zachai, Haupt einer aus dem Exile zurückgekehrten Israeliten-Familie, 1 Esdr. II, 9. 2 Esdr. VII, 14.

Zacharias, der vierzehnte König in Israel, Sohn und Nachfolger Jeroboam's II., 4 Kön. XIV, 29. XV, 8.*

Zacharias, ein Fürst des Stammes Ruben, 1 Paral. V, 7.

Zacharias, Name mehrerer Priester und Leviten zur Zeit des Königs David, 1 Paral. XV, 18. 20. 24. XVI, 5. XXIV, 25.

Zacharias, ein Sohn Meselemias, und

Zacharias, ein Sohn Hosa's, beide Thürhüter beim Heiligthume zur Zeit David's, 1 Paral. IX, 21. XXVI, 2. 11. 14.

Zacharias, Vater Jaddo's, des Fürsten des halben Stammes Manasse, 1 Paral. XXVII, 21.

Zacharias, einer der Fürsten, welche König Josaphat zur Belehrung des Volkes aussandte, 2 Paral. XVII, 7.

Zacharias, ein Sohn des Amarias, einer der neuen Einwohner Jerusalems, 2 Esdr. XI, 4.

Zacharias, einer der Söhne des Königs Josaphat, 2 Paral. XXI, 2.*

Zacharias, ein Fürst im Hause des Herrn unter dem Könige Josias, 2 Paral. XXXV, 8. Anm. 9.

Zacharias, Vater des Sehers Jahaziel, zur Zeit des Königs Josaphat, 2 Paral. XX, 14.

Zacharias, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 26.

Zacharias, ein Sohn Jojada's und Priester zur Zeit des Königs Josias, 2 Paral. XXIV, 20.* Anm. 10. XXIX, 1. Matth. XXIII, 35. Anm. 43. Luc. XI, 51.

Zacharias, Sohn des vorigen, ein Seher und weiser Rathgeber des Königs Ozias, 2 Paral. XXV, 5. Anm. 1. Isai. VIII, 2. Anm. 5.

Zacharias, Großvater des Königs Ezechias von Juda, 2 Paral. XXIX, 1.

Zacharias, ein Sohn Asaph's, zur Zeit des Königs Ezechias, 2 Paral. XXIX, 13.

Zacharias, ein Levite zur Zeit des Königs Josias, 2 Paral. XXXIV, 12.

Zacharias, Name zweier Israeliten, welche aus dem Exile zurückkehrten, 1 Esdr. VIII, 3. 11.

Zacharias, ein Fürst unter Esdras, 1 Esdr. VIII, 16.

Zacharias, ein Sohn Joseph's, eines Feldherrn unter den Machabäern, 1 Mach. V, 18.

Zacharias, ein Levite unter Esdras, 2 Esdr. VIII, 4.

Zacharias, der eilfte unter den kleinen Propheten, ein Zeitgenosse des Propheten Aggäus, der Verfasser des zwei und vierzigsten Buches des alten Testamentes, Zach. I, 1. 7. Anm. 1. 2. 1 Esdr. V, 1. Anm. 2. 3. VI, 14. 2 Esdr. XII, 16. Matth. XXI, 4. 5. Vergl. Zach. IX, 9. XI, 13. Anm. 24. XII, 10. Anm. 21. XIII, 7. Anm. 11. Matth. XXVI, 31. XXVII, 9. 10. Marc. XIV, 27. Joan. XIX, 37. Ueber seine Weissagungen siehe die Einleitung zum oben genannten Buche.

Zacharias, Sohn des Barachias, ein Levite, welchen Isaias zum Zeugen nahm, Isai. VIII, 2. Anm. 5.

Zacharias, der Vater des hl. Joannes des Täufers, ein Priester zur Zeit des Königs Herodes, Luc. I, 5.* 39—79. Anm. 7.*

Zachur, ein Sohn Hamuel's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 26.

Zachur, ein Levite aus dem Geschlechte Merari's, 1 Paral. XXIV, 27.

Zachur, ein Sohn Asaph's, ein Vorsteher der Sänger zur Zeit David's, 1 Paral. XXV, 2. 10.

Zachur, zwei aus Babylon zurückgekehrte Israeliten, 1 Esdr. VIII, 14. 2 Esdr. III, 2.

Zachur, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 12.

Zachur, Vater des Leviten Hanan, 2 Esdr. XIII, 13.

Zagen, in seine Kräfte Mißtrauen setzen, 1 Paral. XXII, 13.

Zahl, Ausdruck einer bestimmten Größe, 2 Kön. XXIV, 9. 1 Paral. XXI, 5. Job XIV, 5. XV, 20. Anm. 22. Apostelg. XI, 21.

Ohne Zahl, d. i. eine unbestimmbare Menge, Job V, 9. IX, 10. Röm. IX, 27.

Zahl des Thieres, Offenb. XIII, 18. Anm. 29.

Geheime Zahlenlehre, Psalm LXX, 15. Anm. 8.

Zahl der Söhne Israels, nach welcher Gott die Zahl der Völker setzte, Deut. XXXII, 8. Anm. 6.

Zählen, die Anzahl bestimmen, Gen. XIII, 16. Ueber die Zählung des israelitischen Volkes siehe Exod. XXX, 12.* XXXVIII, 25. Num. I, 3.* III, 15.* XXVI, 2.* 2 Kön. XXIV, 1.* 1 Paral. XXVII, 24. 2 Esdr. VII, 5. Anm. 8.

Zählen, von Gott gesagt für: genau kennen, Job XIV, 16. Anm. 16. Psalm CXLVI, 4. Matth. X, 30. Anm. 47.

Zähmen — die Zunge, Jac. III, 8. Anm. 7.

Zahn. Schöne Zähne wurden schon in den ältesten Zeiten gepriesen, Gen. XLIX, 12. Anm. 22. Hohel. IV, 2. Anm. 5. VI, 5.

Zahn um Zahn, Bezeichnung des der Obrigkeit zukommenden Vergeltungsrechtes, Exod. XXI, 24. Lev. XXIV, 20. Deut. XIX, 21. Anm. 10. Matth. V, 38.

Mit den Zähnen wider Jemand knirschen, Psalm XXXIV, 16. Anm. 24. XXXVI, 12. Anm. 13.

Stumpfe Zähne, ein Bild göttlicher Strafen, Jer. XXXI, 29. 30. Anm. 45. Ezech. XVIII, 2. Anm. 2. Amos IV, 6.

Zähne der Thiere für: gefährliche Feinde, Deut. XXXII, 24. Job XLI, 5. Dan. VII, 5. 7. Anm. 9.

Zähneknirschen, eine Bezeichnung der ewigen Pein der Verdammten, Matth. VIII, 12. Anm. 14. XIII, 42. 50. Anm. 35. XXII, 13. Anm. 12. XXIV, 51. XXV, 30.

Zambri, ein Sohn Salu's, Fürst des Stammes Simeon, Num. XXV, 14.

Zambri, Thronräuber und fünfter König in Israel, 3 Kön. XVI, 9.* Anm. 11. 4 Kön. IX, 31.* Anm. 15. 16.

Zambri, eine persische Provinz, Jer. XXV, 25. Anm. 28.

Zamma, Sohn Jahath's, aus dem Geschlechte Levi's, 1 Paral. VI, 20.

Zamma, Vater Ethan's, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 42.

Zamram, ein Sohn Abraham's von der Cetura, Gen. XXV, 2. 1 Paral. I, 32.

Zamri, ein Sohn Zare's und Enkel Juda's, 1 Paral. II, 6.

Zamri, ein Sohn Joada's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VIII, 36. IX, 42.

Zamri, ein Sohn Salomi's, vom Stamme Simeon, 1 Mach. II, 26.

Zank, Streit, Hader, Gen. XIII, 7.* XXVI, 20.

Zank ist von bösen Folgen begleitet und verboten, Spr. Sal. III, 30. X, 12. XVIII, 6. XXII, 10. XXIII, 29. XXVI, 17. Eccli. XXVII, 16. XL, 4. Röm. I, 29. Gal. V, 20. Jac. III, 16.

Zänkerei, Spr. Sal. XVII, 19. Anm. 20. 2 Tim. II, 23. Tit. III, 9. Anm. 13. Jac. IV, 1. Anm. 1.

Zänkisch, wer Zänkerei liebt, Spr. Sal. XIX, 13.

Zanksucht — befähigt nicht zum christlichen Lehramte, Jac. III, 14. Anm. 12.

Zanoe, Name zweier Städte im Stamme Juda, Jos. XV, 34. 56. 1 Paral. IV, 18. 2 Esdr. III, 13.

Zaphnatpaaneach, d. i. Retter des Volkes, ein Ehrenname, den Pharao dem Joseph gab, Gen. XLI, 45. Anm. 6.

Zara, ein Sohn Rahuel's und Enkel Esau's, Gen. XXXVI, 13. 17. 1 Paral. I, 37.

Zara, König von Aethiopien, 2 Paral. XIV, 9.*

Zara, von Bosra, der Vater Jobab's, ein Nachkomme Esau's, Gen. XXXVI, 33. 1 Paral. I, 44. Job XLII, Anm. 21.

Zara, ein Sohn des Juda von der Thamar, Gen. XXXVIII, 30. Anm. 8. XLVI, 12. 1 Paral. II, 6. IX, 6. Jos. VII, 1. Matth. I, 3. Anm. 5.

Zara, ein Sohn Addo's, vom Stamme Levi, 1 Paral. VI, 21.

Zare, ein Sohn Simeon's, Stammvater der Zareiter, Num. XXVI, 13. 20. Er wird auch Sohar genannt, Gen. XLVI, 10.

Zared, ein Bach, der sich ins todte Meer ergoß, Num. XXI, 12. Anm. 13. Deut. II, 13. 14.

Zares, die Frau des stolzen Aman, Esth. V, 10. 14.

Zart, **zärtlich**, für: jung und schwach, Gen. XVIII, 7. XXXIII, 13. 2 Kön. III, 39. 1 Paral. XXIX, 1.

Zart für: weichlich, üppig, Isai. XLVII, 1. Anm. 4.

Zärtlich für: innig, Spr. Sal. IV, 3. Anm. 4.

Zauberbücher — standen in hohem Werthe, Apostelg. XIX, 29. Anm. 23.

Zauberei, die angebliche Kunst, durch geheimnißvolle Mittel übernatürliche Dinge hervorzubringen, war schon den Israeliten verboten, Num. XXIII, 23. 4 Kön. IX, 22. Isai. XLVII, 9. 12. Weish. XII, 4. Mich. V, 11. Apostelg. VIII, 9. Gal. V, 20. Offenb. IX, 21. Dennoch gab es zu allen Zeiten Zauberer in Israel, 4 Kön. XXIII, 24. 2 Paral. XXXIII, 6. Psalm LVII, 6. Jer. XXVII, 9. Dan. II, 2.

Zauberer, d. i. solche, die in der Kraft des Satans, dem sie sich widmen, allerlei Künste ausüben sollen, wie solche, die sich an Zauberer wenden, des Todes sterben, Exod. XXII, 18. Anm. 7. Lev. XIX, 31. Anm. 28. XX, 6. 27. Anm. 24. Deut. XVIII, 10.* Isai. VIII, 19. XLIV, 25. Offenb. XXI, 8. XXII, 15. Mal. III, 5.

Aegyptische Zauberer, Exod. VII, 11.* Anm. 5. IX, 11. Isai. XIX, 3.

Zauberkünste, Exod. VII, 22. Anm. 7. Apostelg. VIII, 11.

Zaubermittel — der ägyptischen Zauberer, Exod. VII, 11. Anm. 6.

Zaubersprüche, Isai. VIII, 19. Anm. 25.

Zaudern, zaghaft seyn, Philipp. II, 14.

Zaum, Zügel des Reit- und Zugviehes, Jac. III, 3. Offenb. XIV, 20.

Zaum, ein Bild des Zwanges und der Bändigung, besonders in sittlicher Beziehung, Isai. XXX, 28. Psalm XXXI, 9. Jac. I, 26. Anm. 30. III, 2. Anm. 2.

Zaun, die Einfriedigung eines offenen Platzes, Eccle. X, 8. Eccli. XXXV, 27. Luc. XIV, 23. Anm. 11.

Zaun, ein Bild des Schutzes und sichern Aufenthalts, Isai. V, 5. Matth. XXI, 33. 1 Esdr. IX, 9. Anm. 10.

Zavan, ein Sohn Eser's, Gen. XXXVI, 27. 1 Paral. I, 42.

Zeb, Fürst der Madianiter, Richt. VII, 25. Anm. 15. VIII, 3. Psalm LXXXII, 12.

Zebedäus, Vater der heil. Apostel Jacobus des Aeltern und Joannes, Matth. IV, 21. Marc. X, 35.

Zebedei, ein Sohn Asaph's, ein Levite, 2 Esdr. XI, 17.

Zebedia, ein Sohn Michael's, kehrte aus dem Exile zurück, 1 Esdr. VIII, 8.

Zebedia, ein Israelite, der seine fremde Frau entließ, 1 Esdr. X, 20.

Zebee, König der Madianiter, Richt. VIII, 6. 7. 15. 21.

Zebida, Mutter Joakim's, des Königs von Juda, 4 Kön. XXIII, 36.
Zebul, Abimelech's Statthalter zu Sichem, Richt. IX, 28.* Anm. 17.*
Zechri, ein Sohn Isaar's, vom Stamme Levi, Exod. VI, 21.
Zechri, ein Held vom Stamme Ephraim, 2 Paral. XXVIII, 7.
Zechri, Name dreier Benjaminiten, 1 Paral. VIII, 19. 23. 27.
Zechri, ein Sohn Asaph's, ein Levite, 1 Paral. IX, 15.
Zechri, Vater des Rubeniter-Fürsten Eliezer, 1 Paral. XXVII, 16.
Zechri, Vater des Heerführers Anasias, 2 Paral. XVII, 16.
Zechri, Vater Elisaphat's, eines Obersten, 2 Paral. XXIII, 1.
Zechri, Sohn Joram's, ein Levite, 1 Paral. XXVI, 25.
Zechur, Vater des Kundschafters Sammua, Num. XIII, 5.
Zechur, ein Sohn Asaph's und Vater Michaia's, 2 Esdr. XII, 34.
Zehn, eine bei den Juden bedeutsame Zahl, Num. XI, 19. Matth. IV, 25. Anm. 37. XXV, 1. Anm. 1. Offenb. XIII, 1.
Die zehn Gebote Gottes, Exod. XX, 3.*
Zehn für: wenige, Amos V, 3. Anm. 4.
Zehn für: mehrere, Offenb. II, 10. Anm. 16.
Zehn für: eine unbestimmte Zahl, Gen. XXXI, 7. Num. XIV, 22. Anm. 6. Job XIX, 1. Anm. 1. Eccle. VII, 20. Luc. XIX, 13. Anm. 12.
Zehner, eine Münze, Matth. XX, 2.* Anm. 3. 4. Joan. VI, 7. Anm. 5.
Zehnt, der zehnte Theil der Erzeugnisse, eine Abgabe, die schon Abraham entrichtete, und die im mosaischen Gesetze angeordnet war, Gen. XIV, 20. XXVIII, 22. Lev. XXVII, 30.* Anm. 21—23. Num. XVIII, 21—30. Deut. XII, 6. 17. Anm. 13. XIV, 22.* XXVI, 12.* 1 Kön. VIII, 15. Anm. 5. 2 Paral. XXXI, 5. 2 Esdr. X, 37. 38. Hebr. VII, 2.* Anm. 9. 10. 14.
Zeichen, ein Merkmal, Gen. I, 14. Weish. V, 13. Anm. 7. Matth. XVI, 4. Anm. 5. Luc. II, 12.
Zeichen, ein Malzeichen, das man Jemand aufdrückt, Gen. IV, 15. Offenb. VII, 2. Anm. 3. IX, 4. Anm. 5.
Zeichen, ein Feldzeichen, Num. II, 2. Ps. LIX, 6. Anm. 9. Matth. XXIV, 30. Anm. 37—40.
Ein verabredetes Zeichen, Exod. XII, 13. Matth. XXVI, 48.
Ein Bundeszeichen, Gen. IX, 12. 13. XVII, 11. Röm. IV, 11. Exod. XXXI, 13. 17. Ezech. XX, 12. 20. Anm. 12.
Ein Denk- oder Warnungszeichen, Exod. XIII, 9. 16. Num. XVII, 10. Deut. VI, 8. Anm. 4. Isai. XIX, 20.
Ein Wahrzeichen, Exod. III, 12. Deut. XIII, 1. Anm. 3. 1 Kön. X, 7. 9. 4 Kön. XX, 8. Anm. 7. Isai. VII, 11. 14. Anm. 19. 24. Luc. XXI, 7. Anm. 2.
Zeichen, ein Vorbild einer künftigen Sache, Weish. XVI, 6. Anm. 9. Isai. VIII, 18. Anm. 24. Ezech. IV, 3. Anm. 8.
Zeichen für: Wunderwerk, Exod. IV, 8. Deut. VI, 22. VII, 19. Matth. XII, 38.* Anm. 34. 36. Luc. II, 34. Anm. 28. Joan. IV, 48. Anm. 32. Isai. XLIV, 25. Anm. 30. 2 Thess. II, 9. Anm. 18. Offenb. XIII, 13. 14. Anm. 23. XVI, 14. Anm. 9.
Zeichen für: Religions-Ceremonien, Psalm LXXIII, 9. Anm. 12.
Zeichendeuter, ein Wahrsager, Zauberer, 4 Kön. XXI, 6. Isai. XIX, 3. Dan. II, 27. IV, 4.
Zeichnen, mit einem Zeichen versehen, Ezech. IX, 4. Anm. 6.
Zeigen, sehen lassen, 3 Kön. XVIII, 1. 2. Matth. IV, 8. Luc. I, 80. Anm. 80.
Den Rücken zeigen, Jer. XVIII, 17.
Zeigen für: beweisen, lehren, offenbaren, Ps. XLIX, 23. XXIV, 4. Luc. VI, 47. XII, 5. Joan. V, 20. Jac. II, 18. Anm. 18. Offenb. IV, 1.
Zeigen für: eintreten lassen, 1 Tim. VI, 15.
Sich zeigen, den Anschein geben, Luc. X, 29. Anm. 21.
Zeit, Zeitpunkt, Eccle. III, 2—8. 17. Anm. 13. VIII, 5. Anm. 6. IX, 12. Isai. II, 2. Anm. 4. Jer. XXIII, 5. Anm. 6. Marc. I, 15. Anm. 13. Joan. VII, 6.* Anm. 6. Tit. I, 3. Anm. 4.
Zeit für: Zeitmaaß, Zeitabschnitt, Dan. IV, 13. VII, 25. Anm. 46. XII, 7. Anm. 14. Offenb. XII, 14. XX, 3. Anm. 2.
Zeit für: Zeitverhältnisse, Dan. VII, 25. Psalm. XXXVI, 19. Eccli. XX, 6. 7. Amos V, 13.

Zeit für: Begebenheiten, Schicksale, 1 Paral. XXIX, 30.
Zeit für: Gelegenheit, Eccli. XXVII, 13.
Zeit für: Dauer, Eccle. III, 1. Anm. 1. VIII, 6. Eccli. XVII, 3. Psalm LXXX, 16.
Zeiten für: Jahreszeiten, Gen. I, 14.
Zeit für: Lebenszeit, Job X, 5. Anm. 7. XIV, 1. Weish. II, 5. 2 Cor. VI, 2. Anm. 5. Gal. VI, 10. 1 Petr. I, 6. V, 10.
Zeit für: Zeit des Todes, Matth. XXVI, 18. Anm. 22. 23.
Zeit für: Lebensende, Zeit der Belohnung und Bestrafung, Job XXIV, 1. Anm. 1. Eccli. LI, 38. Anm. 12. Gal. VI, 9. Anm. 12. 1 Petr. I, 5. Anm. 8. V, 6. Anm. 11.
Erste oder auserlesene Zeit für: Frühling, Gen. XXX, 41. Anm. 22. 4 Kön. V, 19. Anm. 12.
Letzte Zeit, d. i. Zeit des neuen Bundes, 1 Cor. X, 11. Anm. 14.
Die Zeit soll gut benützt werden, Eccli. IV, 23. Anm. 17. Gal. VI, 10. Ephes. V, 16. Anm. 18.
Gnadenreiche Zeit, d. i. die des Christenthums, Isai. XLIX, 8. Anm. 19. 2 Cor. VI, 2. Anm. 4.
Zeit gewinnen, Dan. II, 8. Anm. 8.
Zeitlich, der Zeit unterworfen, vergänglich, 2 Cor. IV, 18. Hebr. XI, 25.
Zellen — Priesterwohnungen im Tempelgebäude, Jer. XXXV, 2. Anm. 3.
Zelpha, eine Magd der Lia, Gen. XXIX, 24. XXX, 9. Anm. 4. XXXV, 26. XLVI, 18.
Zelt, Obdach der Morgenländer, Gen. IV, 20. XXXI, 33. 34. XXIV, 67. Anm. 10. Richt. IV, 11. V, 24. Anm. 33. VI, 5. VII, 13. VIII, 11. Anm. 8. Jer. IV, 20. Anm. 30. XXXV, 10. XXXVII, 9. Dan. XI, 45. 2 Kön. XI, 11. Judith X, 16. XIV, 9. Anm. 3.
Das heilige Zelt, Exod. XVI, 34. XXVI, 1—36. Anm. 1—24. Hebr. VIII, 2. Anm. 2. IX, 3. Anm. 5. auch Zelt des Bundes genannt, Exod. XXXIII, 7. Anm. 3. sowie Zelt des Zeugnisses, Lev. IX, 23. Anm. 12. Apostelg. VII, 44. Anm. 45.
David schlug ein Zelt für die Bundeslade auf, 2 Kön. VI, 17. Anm. 13.
Zeltfest — so heißt man auch das Laubhüttenfest, Lev. XXIII, 34. Anm. 31.
Zelttuchmacher — war der heil. Apostel Paulus, Apostelg. XVIII, 3. Anm. 5.
Zenas, ein Gehilfe des heil. Paulus, Tit. III, 13. Anm. 18.
Zephrona, ein nördlicher Grenzort Chanaans, Num. XXXIV, 9.
Zerbrechen — der Gesetzestafeln durch Moses, Exod. XXXII, 19. Anm. 6.
Die Beine der mit Christus Gekreuzigten wurden zerbrochen, Joan. XIX, 32.* Anm. 23. 25.
Zermalmen, bildlich für: zu Grunde richten, Matth. XXI, 44. Anm. 49.
Zerreißen, gewaltsam trennen, Eccle. X, 8. Anm. 10. Jer. X, 20. Anm. 28.
Das Fleisch zerrissener Thiere durfte nicht gegessen werden, Lev. XVII, 15.
Das Zerreißen der Kleider, ein Zeichen der Trauer und des Abscheues, 1 Kön. IV, 12. 2 Kön. I, 11. Joel II, 13. Anm. 13. Matth. XXVI, 65. Anm. 69. Apostelg. XIV, 13. Anm. 13.
Zerreißen, von den Religionsspöttern gesagt, Matth. VII, 6. Anm. 5.
Zerrüttungs-Geist, d. i. Schlafsucht, Röm. XI, 8. Anm. 10.
Zerschlagen, z. B. die Waffen, Ps. XLV, 10. Anm. 12.
Zerschlagen, bildlich vom Gemüthe gesagt, Psalm LXXIII, 14. Isai. LIII, 5. LVII, 15. Luc. IV, 19. Anm. 10.
Zerschmelzen — vor Hitze, 2 Petr. III, 10.
Zerschmettern — die Kinder an Steinen, eine grausame Kriegssitte, Psalm CXXXVI, 9. Anm. 14. Isai. XIV, 25.
Zerschneidung, als Gegensatz der Beschneidung, Philipp. III, 2. Anm. 2.
Zerstören, zu Grunde richten, 2 Esdr. I, 3. Anm. 4. Eccli. XXVIII, 17. Isai. XXIII, 14. Anm. 27. Dan. IX, 26. Anm. 31. Soph. III, 6. Klagel. II, 17. Apostelg. VI, 14. Anm. 12.
Zerstören — den Leib der Sünde, d. i. abtödten, Röm. VI, 6. Anm. 6.
Christus zerstörte die Werke des Teufels, 1 Joan. III, 8. Anm. 11.
Zerstreuen, aus einander werfen, Gen. XI, 4. Anm. 2. Deut. XXVIII, 25. Psalm XVII, 15. Anm. 19. LII, 6. Eccli. XXVIII, 18. 3 Kön. XXII, 17. Jer. X, 21. Anm. 31. Spr. Sal. XX, 26. Anm. 24. Matth. IX, 36. XII, 30. Anm. 25. XXVI, 31. Zach. III, 7. Marc. XIV, 27. Joan. XVI, 32. Anm. 25.
Zertreten, vernichten, mißhandeln, Gen.

III, 15. Anm. 4. 5. 4 Kön. VII, 17. 20. Spr. Sal. XVII, 7. Isai. XIV, 25. LXIII, 18. Matth. VII, 6. Anm. 5. Luc. XXI, 24. Röm. XVI, 20.

Zertreten, von Gott gebraucht, für: züchtigen, verwerfen, Hab. III, 12.

Zethan, ein Sohn Balan's, vom Stamme Benjamin, 1 Paral. VII, 10.

Zethan, ein Levite unter David, 1 Paral. XXIII, 8.

Zethar, ein Kämmerling des Königs Assuerus, Esth. I, 10. Anm. 11.

Zethu, einer der Versiegler des erneuerten Bundes, 2 Esdr. X, 14.

Zethua, ein Israelite zur Zeit des Exiles, 1 Esdr. X, 27.

Zeuge, einer, der die Wahrheit der Aussage eines Andern bestätigt, Lev. V, 1. Num. XXXV, 30. Anm. 19. Deut. XVII, 6. 7. Spr. Sal. XXIV, 28. Mal. III, 5. Anm. 9. Matth. XVIII, 16. Anm. 14. 2 Cor. XIII, 1. Anm. 2. 1 Tim. V, 19. Anm. 22.

Der falsche Zeuge wurde als Verbrecher bestraft, Deut. XIX, 15.* Dan. XIII, 40. 61. 62. Anm. 19. und ist verabscheut von Gott, Spr. Sal. VI, 19. XII, 17. Anm. 20. XIV, 5. 25. XIX, 5. 28. XXI, 28.

Wider Christus traten falsche Zeugen auf, Matth. XXVI, 60.* Vergl. Psalm XXXIV, 11. Anm. 14.

Die Apostel waren Zeugen Christi, Apostelg. V, 32. Anm. 25. 2 Tim. II, 2. Anm. 3.

Christus heißt ein getreuer Zeuge, Offenb. I, 5. Anm. 12. II, 13. III, 15.

Gott ist Zeuge, Gen. XXXI, 50. 1 Kön. XII, 5. Job. XVI, 20. Psalm XXXVIII, 38. Anm. 36. Weish. I, 6. Anm. 14. Röm. I, 9.

Auch leblose Dinge wurden manchmal als Zeugen angerufen, Gen. XXXI, 51. 52. Deut. IV, 26. XXX, 19.

Zeuge der Auferstehung Christi für: Apostel, Apostelg. I, 22. Anm. 31.

Zeugen für: Auserwählte, Christen, Offenb. XI, 3. Anm. 4.

Zeugen, ins Leben rufen, Deut. XXXII, 18. Job XXXVIII, 28. Psalm II, 7. Anm. 10. Apostelg. XIII, 33. Anm. 41. Spr. Sal. XXIII, 22. 24. Isai. XLV, 10. 1 Cor. IV, 15. Anm. 22. Hebr. V, 5. Anm. 5.

Zeugen für: bezeugen, Joan. VIII, 18.

Zeughaus, ein Gebäude zur Aufbewahrung von Waffen, 2 Paral. IX, 16. Isai. XXII, 8. Anm. 10. 3 Kön. X, 16. VII, 2. Anm. 2.

Zeugniß, feierliche Aussage dessen, was man gesehen oder gehört hat; Bestätigung einer Aussage, Jos. XXII, 28. 34. XXIV, 27. Job IX, 19. Anm. 19. Joan. V, 31.* Anm. 29—31. VIII, 13. 14. 17. Anm. 12—14. Apostelg. X, 43. 1 Tim. II, 6. Anm. 8. Hebr. X, 28. Anm. 30. 1 Joan. V, 7—11. Anm. 8—12.

Vor falschem Zeugnisse wird gewarnt, Exod. XX, 16. XXIII, 1. Deut. V, 20. Matth. XIX, 18. Marc. X, 19. Spr. Sal. XXV, 18.

Zeugniß des Gewissens, Weish. XVII, 10. 2 Cor. I, 12.

Zeugniß des Herrn, Gesetz, Vorschrift, Psalm XVIII, 8. Anm. 12. XXIV, 10. Anm. 11. CXVIII, 2.* Anm. 3. Jer. XLIV, 23.

Zeugniß für: Gesetzestafeln, Exod. XXV, 16. Anm. 11.

Tafeln des Zeugnisses, Exod. XXXI, 18. Anm. 2. XXXII, 15.

Zelt des Zeugnisses, d. i. Gesetzeslade, Exod. XXVII, 21.

Zeugniß Christi, d. i. die Lehre desselben, Joan. III, 11. Anm. 12. 1 Cor. I, 6. Anm. 9. Offenb. I, 2. 9. Anm. 24. VI, 9. XII, 11. 17. Anm. 17. XIX, 10. Anm. 11. XX, 4. 2 Tim. I, 8. Anm. 13.

Zeugniß für: Beweis, Gen. XXI, 30. Ruth IV, 7. Matth. X, 18. Anm. 35. XXIV, 14. Marc. VI, 11.

Zeugniß für: Erinnerung, Deut. XXXI, 19.

Zeugniß für: Denkmal, Isai. XIX, 20.

Zeugniß für: Bestätigung, Luc. IV, 22. XVI, 28. Anm. 24. Joan. XV, 27. Anm. 25. Hebr. XI, 4. 5. 39. Anm. 58.

Zeugniß für: Gesetzbuch, 4 Kön. XI, 12. Anm. 15.

Zeugniß annehmen, d. i. glauben, Joan. III, 11. 32. 33. Anm. 33.

Ein gutes Zeugniß haben, d. i. in gutem Rufe stehen, Apostelg. VI, 3. Anm. 5.

Ziege, Ziegenbock, Ziegenböcklein, zu Opfern verwendet, Gen. XV, 9. Exod. XII, 5. Anm. 5. Lev. I, 10. III, 12. X, 16. Anm. 17. 18. Richt. VI, 19. XIII, 15. XV, 1. Tob. II, 20.

Ziegenbock, ein Bild der griechisch-macedonischen Monarchie, Dan. VIII, 5. Anm. 7.

Ziegel, Backsteine aus Lehm oder Thon, Gen. XI, 3. Exod. I, 14. V, 7.* Isai. IX, 10. Ezech. IV, 1. Anm. 2. Nah. III, 14. Anm. 19.

Ziegelösen — durch sie ließ man besiegte Feinde ziehen, eine grausame Kriegssitte, 2 Kön. XII, 31. Anm. 27. 28.

Ziegenfell — eine Bußkleidung, Hebr. XI, 37. Anm. 56.

Ziegenhaare, zu Kleidern verwendet, Exod. XXV, 4. XXXV, 6. 23. 26. XXXVI, 14.

Ziegenheerde, Hohel. IV, 1. Anm. 4. VI, 4.

Ziegenmilch, als Nahrungsmittel benützt, Spr. Sal. XXVII, 27.

Ziehen, wandern, Gen. XII, 4. XXXV, 3. 1 Kön. XVII, 13.

An sich ziehen, Jer. XXXI, 3. Anm. 5. Joan. VI, 44. Anm. 30. XII, 32. Anm. 20.

Ziehvater, ein Erzieher, 4 Kön. X, 1. Anm. 2.

Ziel, das bestimmte Ende, Job XIV, 5.

Ziel für: Zweck, Eccle. XII, 13. Philipp. III, 14. Anm. 21.

Zierde, zieren, Psalm XCII, 1. Anm. 2. Eccli. XXVI, 21. Isai. LXI, 10. Spr. Sal. I, 9.

Zierde — des Himmels für: Sternenheer, Psalm XXXII, 6. Anm. 12.

Zierde — des Hauses für: Frauen, Psalm LXVII, 13. Anm. 16. 17.

Zimmerleute — ließen David und Salomon zu ihren Bauten aus dem Auslande kommen, 2 Kön. V, 11. 4 Kön. XII, 11.

Der heil. Joseph und selbst der göttliche Heiland trieben das Zimmerhandwerk, Matth. XIII, 55. Marc. VI, 3.

Zimmet, Zimmetrinde, zum Salböl und Räucherwerk gebraucht, Exod. XXX, 23. Jer. VI, 20. Offenb. XVIII, 13.

Zimmet, ein Bild der Schönheit und Weisheit, Hohel. IV, 14. Eccli. XXIV, 20.

Zinn, ein Metall, Num. XXXI, 22. Isai. I, 25. Anm. 36. Ezech. XXII, 18. 20.

Zinne — des Tempels, Matth. IV, 5. Anm. 10.

Zins — von Fremden zu nehmen, war erlaubt, nicht aber von armen Landsleuten, Deut. XXIII, 19. 20. Anm. 17.

Zins für: Steuer, 1 Esdr. VII, 24. Matth. XXII, 17. Anm. 17.

Zinsmünze, Matth. XXII, 19. Anm. 18. 19.

Zio, der Name eines Monats, 3 Kön. VI, 1. Anm. 2.

Ziph, Name zweier Städte im Stamme Juda, Jos. XV, 24. 55. 2 Paral. XI, 8.

Ziph, Wüste im Stamme Juda, 1 Kön. XXIII, 14. 15. 24. XXVI, 1. 2.

Ziph und **Zipha**, Söhne Jaleleel's, 1 Paral. IV, 16.

Ziph, ein Sohn Mesa's und Enkel Caleb's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 42.

Ziphiter, Bewohner der Stadt Ziph bei der Wüste, 1 Kön. XXIII, 19. XXVI, 1.

Zittermaal, eine Entzündung auf der Haut, Lev. XIII, 39. Anm. 27.

Zittern, eine Folge des Schreckens, der Ehrfurcht oder Besorgniß, Job XXVI, 11. Psalm VI, 3. Anm. 5. Isai. XXXIII, 14. Nah. I, 5. Marc. XIV, 33. 1 Cor. II, 3. Anm. 4. 2 Cor. VII, 15. Anm. 36. Ephes. VI, 5. Anm. 5. Philipp. II, 12. Anm. 12. Hebr. XII, 21. Anm. 21. Jac. II, 19. Anm. 19.

Ziza, Sohn Jonathan's, vom Stamme Juda, 1 Paral. II, 33.

Ziza, Sohn Sephei's, vom Stamme Simeon, 1 Paral. IV, 37.

Ziza, Sohn Semei's, ein Levite unter David, 1 Paral. XXIII, 10. 11.

Ziza, Sohn des Königs Roboam, 2 Paral. XI, 20.

Zoan, Stadt in Aegypten, Num. XIII, 23. Anm. 11.

Zoheleth, ein Stein beim Brunnen Rogel, 3 Kön. I, 9. Anm. 5.

Zögern, säumen, Hab. II, 3. Anm. 5. Hebr. X, 37. Anm. 40.

Zoll, eine Abgabe für Einführung von Waaren, 1 Esdr. VII, 24. Röm. XIII, 7.

Zöllner, Zolleinnehmer, welche zur Zeit Christi für Sünder galten, Luc. III, 12. V, 27. 29. XVIII, 13. XIX, 2.* Matth. V, 46. Anm. 48. IX, 10. 11. Anm. 12. XI, 19. Anm. 24. XXI, 31. Marc. II, 15.

Zomzommim, ein Riesenvolk in Chanaan, Deut. II, 20. Anm. 16.

Zorn — **Gottes**, das Mißfallen Gottes am Bösen und die von ihm verhängte Strafe, Exod. IV, 14. Anm. 3. XV, 7. XXXII, 10. Num. XI, 1. XVI, 46. Deut. I, 37. XI, 17. XXXII, 16. 19. 22. Jos. IX, 20. 3 Kön. XI, 9. 2 Paral. XIX, 2. XXV, 15. 1 Esdr. VII, 23. 2 Esdr. IX, 26. Job III, 26. Anm. 17. IX, 13. Anm. 13. XLII, 7. Psalm II, 12. 13. Anm. 15. VI, 2. Anm. 3. LXXVII, 21. Anm. 15. LXXXIX, 11. XCIV, 11. Spr. Sal. XI, 23. Anm. 32. Isai. XIII, 3. Jer. X, 25. L, 13.

Nah. I, 6. Joan. III, 36. Anm. 39. Röm. I, 18. Anm. 28—30. II, 5. Anm. 5. 1 Theff. II, 16. Anm. 14.

Die sieben Schalen des Zorns Gottes, Offenb. VI, 1.* Anm. 1.

Zorn Gottes für: Satan, 2 Kön. XXIV, 1. Anm. 1.

Zorn Gottes für: Verdammung, 1 Theff. V, 9. Anm. 11.

Tag des Zorns für: Strafgericht, Offenb. VI, 17. Anm. 15.

Der zukünftige Zorn für: Gericht Gottes, Matth. III, 7. Anm. 15. 1 Theff. I, 10. Anm. 14.

Zorn — des Menschen, ein thörichtes und verderbliches Laster, Spr. Sal. XII, 16. XV, 1. 18. XXI, 19. XXVI, 21. XXVII, 3. 4. Anm. 4. XXIX, 22. XXX, 33. Eccle. VII, 10. Weish. X, 3. Eccli. I, 28. XXVII, 33. XXVIII, 11. XXVIII, 10—12. XXX, 26. XL, 4. Matth. V, 22. Anm. 28.

Gott verbietet den Zorn, Psalm XXXVI, 8. Anm. 10. Job XXXVI, 18. Röm. XII, 19. Anm. 31. Ephes. IV, 26. Anm. 38. Col. III, 8. Gal. V, 20. Jac. I, 19. 20. Anm. 22. 23.

Beispiele des Zornes finden sich 1 Kön. XVIII, 7. 8. XX, 34. 3 Kön. XXI, 4. 4 Kön. V, 11. 2 Paral. XVI, 11. XXVI, 19. 2 Esdr. IV, 1. Tob. I, 21. II, 22. Judith V, 1. 2. 26. Esth. III, 5. 6. Job XXXII, 2. Jer. XXXVII, 14. Dan. II, 12. 2 Mach. VI, 29. VII, 39. IX, 3. 4. Matth. II, 16.

Beispiel eines gerechten Zorns, Exod. XXXII, 19. Anm. 6.

Zornbecher, Kelch des Zorns, Psalm LXXIV, 9. Anm. 14. Jsai. LI, 17. 22.

Zornwein, Jer. XXV, 15. Anm. 17. Vergl. LI, 7. Anm. 10. Offenb. XIV, 8.* Anm. 14.

Zorobabel, ein Enkel Salathiel's, des Sohnes des Königs Jechonias, einer der Vorfahren des Heilands, lebte unter dem persischen Namen Sassabasar am Hofe des Perserkönigs Cyrus und führte mit dessen Erlaubniß eine Schaar Juden aus Babylonien nach Judäa zurück, 1 Paral. III, 17—19. Anm. 4. Matth. I, 12. Anm. 11. Luc. III, 27. 1 Esdr. I, 8. Anm. 8. II, 2. Anm. 2. III, 2*—V, 2. Agg. I, 1. 12. 14. II, 24. Zach. IV, 6. 10. Eccli. XLIX, 13. Anm. 13.

Zucht, Belehrung, Spr. Sal. I, 1. Psalm II, 12. Anm. 14. XLIX, 17. Weish. III, 11.

Zucht für: Bestrafung, Spr. Sal. XV, 10. Anm. 9. XIX, 25. 20. XXIII, 13. 2 Cor. II, 6. Anm. 6.

Zucht für: Zurechtweisung, Spr. Sal. X, 17. XIII, 18. 24. Eccli. XIX, 28.

Zucht für Erziehung, Spr. Sal. XIX, 18. Eccli. LI, 31. Ephes. VI, 4. Anm. 3.

Den Leib züchtigen, 1 Cor. IX, 27. Anm. 36.

Zuchtmeister, Züchtiger, Gal. III, 24. 25. Anm. 39. 40. Hebr. XII, 9.

Zuchtruthe, Spr. Sal. XXII, 15.

Züchtigungen — Gottes, zeitliche Trübsale, Leiden und Strafen, welche Gott über Gerechte und Sünder verhängt, um die einen zu prüfen und die andern zu bessern, Psalm XVII, 36. Anm. 36. VI, 2. XXXVIII, 12. CXVII, 18. Spr. Sal. III, 11. 12. Jer. X, 24. Job V, 17. Anm. 17. Jer. II, 30. V, 3. VII, 28. Soph. III, 2. 1 Cor. XI, 32. Anm. 37. Hebr. XII, 5.* Anm. 7.* Offenb. III, 19.

Züge — in den letzten Zügen liegen, Marc. V, 23. Matth. IX, Anm. 24.

Zuflucht — ist im erhabensten Sinne Gott selbst, 2 Kön. XXII, 3. Psalm XLV, 2. LVIII, 17.

Zuhören, besonders von Anhörung des göttlichen Wortes gebraucht, Richt. V, 3. Luc. II, 46. VIII, 15. X, 39. Apostelg. XV, 12. Jac. I, 22. 23.

Zukunft für: messianische Zeit, Jsai. IX, 6. Anm. 14.

Zukunft der Tage für: Zukunft überhaupt, Gen. XLIX, 1. Anm. 1.

Zukünftig, was kommen oder geschehen wird, Luc. III, 7. Joan. XVI, 13. Apostelg. XXIV, 25. 1 Cor. III, 22. Anm. 29.

Zukünftige Welt, Marc. X, 30. Anm. 6. Hebr. II, 5. Anm. 11.

Zukünftige Güter, Hebr. IX, 11. X, 1. Anm. 2.

Zunehmen — in Christus, Ephes. IV, 15. Anm. 23.

Zunehmen — an Erkenntniß, Philipp. I, 9. Anm. 9.

Zunge, Werkzeug der Sprache und des Geschmackes, Richt. VII, 5. Psalm XXXIV, 28. L, 16. LXV, 17. CXXXVIII, 4.

Zunge für: die sprechende Person, Röm. XIV, 11. Anm. 14. Philipp. II, 11. Anm. 11.

Zunge für: Rede, Jsai. III, 8.

Zunge für: Mundart, Jsai. XXVIII, 11. Anm. 16.

Zunge für: Nation, Isai. LXVI, 18. Anm. 29. Dan. III, 4. 7. Anm. 5.
Feurige Zungen, Apostelg. II, 3. Anm. 4.
Zunge für: Meerbusen, Jos. V, 2. 5. XVIII, 19.
Wir sollen unsere Zunge im Zaume halten, d. i. böse und unnütze Reden meiden, Psalm LI, 4. 6. Anm. 3. V, 11. Anm. 17. XIII, 3. CXXXIX, 4. Anm. 4. Spr. Sal. XV, 2. X, 20. Anm. 24. XVIII, 21. Anm. 20. XXI, 23. Anm. 19. Eccli. XXVIII, 21—30. Jac. III, 8—10. Anm. 3.* 1 Petr. III, 10.
Wie die Zunge, d. i. unsere Rede beschaffen seyn soll, Job VI, 29. 30. Spr. Sal. XV, 4. Anm. 4. XXV, 15. Eccli. IV, 34.
Eine böse Zunge ist verderblich, Psalm XI, 4. CXIX, 2. CXXXIX, 12. Eccli. XVII, 4. V, 15.* XXI, 8. XXII, 23. Anm. 19. XXVIII, 13. 16.* Anm. 8. 10. 11. XXXVII, 21. Jac. I, 26. Anm. 31. III, 5.* Anm. 3.* Job V, 21. Jer. IX, 8. Spr. Sal. XII, 18. 19. Anm. 22. 24. XVIII, 21. Anm. 20. XXVI, 28.
Gott regiert die Zunge, Spr. Sal. XVI, 1. Anm. 1.
Zurechnen, Jemand für den freien Urheber einer That betrachten, Psalm XXXI, 2. Anm. 3. Röm. IV, 4.* Anm. 7—10. 2 Cor. V, 19.
Zurechtweisen, Jemand auf seine Fehler aufmerksam machen, 2 Tim. II, 25. Anm. 36. Tit. I, 13. Anm. 19. II, 15. Anm. 22. III, 10. Anm. 14. Eccli. XXI, 7.
Zürnen, Jon. IV, 4. Psalm IV, 5. Anm. 7. Eccle. VII, 10. Matth. V, 22. Anm. 28. Ephes. IV, 26. Anm. 38. Offenb. XI, 18. Anm. 21. Siehe Zorn.
Zurückführen — die Gefangenen, Deut. XXX, 3. Anm. 1.
Zurückführen — vom Irrwege, Jac. V, 20. Anm. 23.
Zurückhalten — eine Verheißung, 2 Petr. III, 9. Anm. 12.
Zusammenkommen, sich versammeln, besonders zum Gottesdienste, Apostelg. XIII, 44. 1 Cor. XI, 17. 18. 20. 33. XIV, 26.
Zusammenkommen für: sich begatten, 1 Cor. VII, 5. Anm. 3.
Zusammenrollen — ein Buch, Offenb. VI, 14. Anm. 14.
Zuschließen, im Gegensatze von öffnen, Isai. XXII, 22. Anm. 23. Vergl. Job XII, 14. Anm. 13. Offenb. III, 7. 8. Anm. 10. 11.
Zusehen, auf etwas achten, 1 Cor. III, 10. Ephes. V, 15.
Zusehen für: sich hüten, vorsichtig seyn, sorgen, Matth. XVIII, 10. XXIV, 4. XXVII, 4.
Zusetzen — eine Elle seiner Leibeslänge, Matth. VI, 27. Anm. 34.
Zuspruch — in Christo, d. i. christliche Ermahnung, Philipp. II, 1. Anm. 1.
Zutrauen — sich selbst etwas, Luc. XVIII, 9. Anm. 7.
Zutritt — zu Gott haben, Ephes. II, 18. Anm. 33. III, 12. Anm. 19.
Zuversicht, Vertrauen, Job XI, 18. Anm. 14. XXXI, 24. Jer. XVII, 7. Ephes. III, 12. Anm. 19. 1 Joan. III, 21.
Zuversicht für: Muth und Furchtlosigkeit, Apostelg. IV, 31. Anm. 21. XXVIII, 31. Anm. 17.
Zuzim, ein Riesenvolk in Chanaan, Gen. XIV, 5.
Zwang, im Gegensatze von freiwillig, 2 Cor. IX, 7. 1 Petr. V, 2.
Zwei — Himmelskörper schuf Gott zur Erleuchtung von Tag und Nacht, Gen. I, 16.
Die zwei Söhne Abraham's bezeichnen bildlich die zwei Testamente, Gal. IV, 22—26. Anm. 27.
An zwei Hauptgeboten hangen das Gesetz und die Propheten, Matth. XXII, 40. Anm. 32.
Es ist besser, daß Zwei zusammen sind, als Einer, Eccle. IV, 12.* Anm. 7.
Zwei Sperlinge kauft man um einen Pfenig, Matth. X, 29.
Der Heuchler geht auf zwei Wegen, Eccli. II, 14. Anm. 5.
Zweideutige — Reden müssen als Lügen verabscheut werden, 1 Kön. XXVII, 10. Anm. 8. XXVIII, 2. Anm. 1.
Zweierlei — Gewicht und Maaß zu haben, war den Israeliten verboten, Deut. XXV, 13. 14. Anm. 11.
Zweifel, zweifeln, d. i. nicht wissen, ob man etwas für wahr oder falsch halten solle, Matth. XXVIII, 17. Anm. 15.
An Gottes Verheißungen soll man nicht zweifeln, Matth. XIV, 31. XXI, 21. Röm. IV, 20.* Anm. 24. Jac. I, 6. Anm. 6.
Zweig, Theil eines Baumes, Matth. XXI, 8. XXIV, 32. Marc. IV, 32.
Zweig für: Nachkommen, Job XV, 30. Anm. 33. Weish. IV, 4. Isai. XIV, 19. LX, 21. Anm. 26. Röm. XI, 16. Anm. 22.

Zweikampf — in löblicher Absicht, um Blutvergießung zu vermeiden, wie der David's und Abner's, 1 Kön. XVII, 8.* 2 Kön. II, 14.* Anm. 9.

Zweimal — erstorben nennt der hl. Judas die Irrlehrer, Judä 12. Anm. 17.

Ehe der Hahn zweimal krähte, verläugnete Petrus den Heiland, Marc. XIV, 30.

Zweischneidig — war Aod's Schwert, Richt. III, 16. Anm. 8.

Ein zweischneidiges Schwert heißen bildlich: die Lippen einer Hure, Spr. Sal. V, 4. Anm. 5.; das Wort Gottes, Hebr. IV, 12. Anm. 22.; das Richterwort Christi, Offenb. I, 16. Anm. 39. II, 12. XIX, 15. Anm. 20.

Zweiter — Mensch, d. i. Christus, 1 Cor. XV, 47. Anm. 49.

Zweiterster — Sabbat, Luc. VI, 1. Anm. 1.

Zweitgeborne — Rinder und Schafe werden auch Erstgeburt genannt, Deut. XII, 17. Anm. 14.

Zwei und siebzig — war die Zahl der Jünger, welche Jesus paarweise vor sich her in alle Orte sandte, wo er selbst hinkommen wollte, Luc. X, 1. Anm. 1.

Zweizüngler — richten Verwirrung an und werden verwünscht, Eccli. XXVIII, 15.

Zwiebel — ägyptische, Num. XI, 5. Anm. 7.

Zwiefach – bezahlen für: strenge bestrafen, Jer. XVI, 18. Anm. 17. XVII, 18. Anm. 25.

Zwiespalt — zwischen dem hl. Paulus und Barnabas, Apostelg. XV, 39. Anm. 32.

Zwietracht, Trennung der Gemüther oder Gesinnungen unter zwei oder mehreren Personen, ist Gott verhaßt, Spr. Sal. VI, 19. 2 Cor. XII, 20.

Zwillinge, zwei zugleich geborne Kinder, Gen. XXV, 24. XXXVIII, 27.

Zwilling, Uebersetzung des hebräischen Wortes: Thomas, Joan. XI, 16. Anm. 8. XX, 24. XXI, 2.

Zwölf, eine heilige Zahl, Gen. XVII, 20. XXV, 16.

Die zwölf Söhne Jacob's, Gen. XXXV, 23.* XLII, 13. XLIX, 28. Exod. XXIV, 4.

Die zwölf Apostel des Herrn, Matth. X, 1.* Anm. 1. mit Vorzug die Zwölfe genannt, Matth. XXVI, 14. Marc. X, 32. Joan. VI, 68 — 72. Anm. 51. Offenb. XXI, 14. Anm. 12.

Zwölf für: eine unbestimmte Zahl, Matth. XIX, 28. Anm. 35. Offenb. VII, 5.*



